Machine Translated by Google



REPRINTS

VOLUME 17

ZWT - 1895

Machine Translated by Google

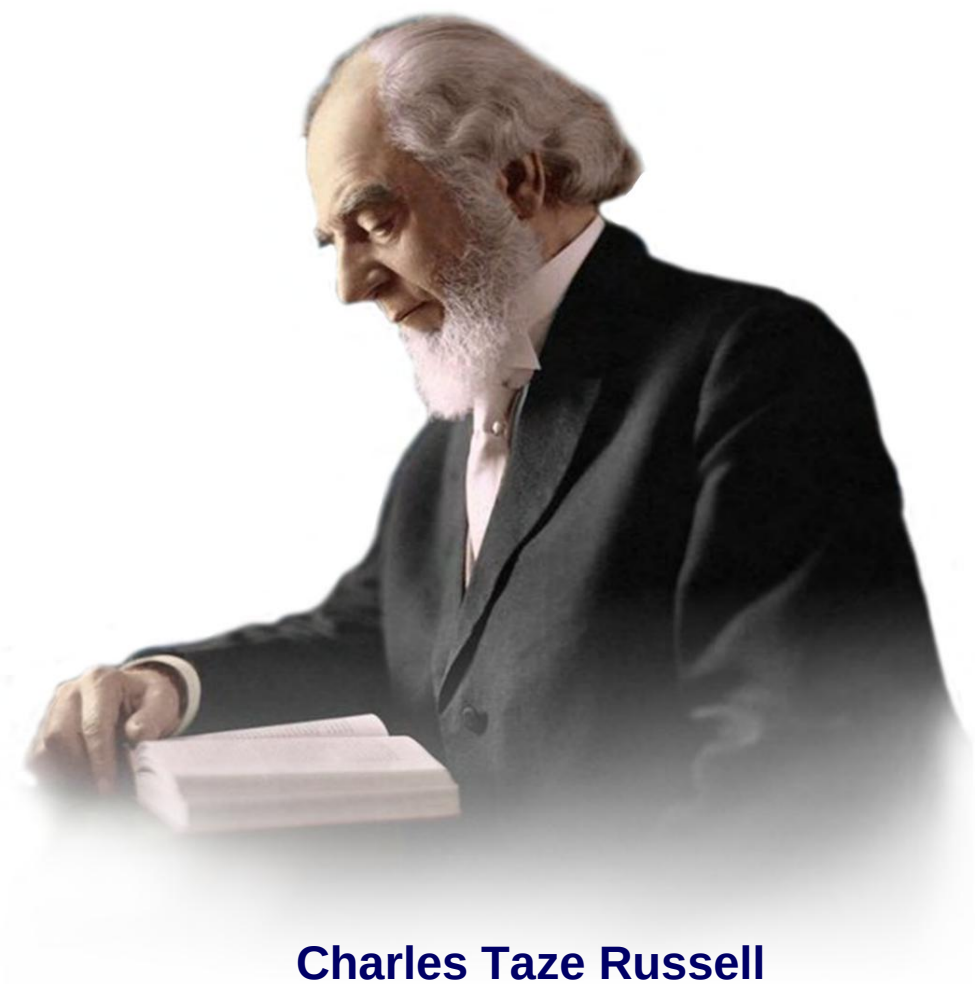
NACHDRUCKE

des

URSPRÜNGLICHER WACHTURM

Und

Verkünder der Gegenwart Christi



Charles Taze Russell

Zions Wachturm

Machine Translated by Google

ZWT – 1895 – R1794 bis R1910

Titel des Nachdrucks	Seite Nummer
1895Original Wachturm	
Zion's Watch Tower – Januar 1895 R1748	6
VOR LEBENSLANGEM PROZESS.	12
R1751 AUSSICHT VOM TURM.	16
R1753 „DAS IST DER WEG.“	23
R1754 JOHANNES DER TÄUFER ENTKOPFT.	26
R1754 FÜHRUNG DER FÜNFTAUSEND.	28
R1755 CHRISTUS, DAS BROT DES LEBENS.	30
R1755 „AUS DER FINSTERNIS IN SEIN WUNDERBARES LICHT.“	32
R1756 AUSWAHL FÜR DEN FAMILIENKREIS.	36
R1756 AUSSICHT VOM TURM.	38
R1759 DAS MINISTERIUM DES BÖSEN.	49
R1760 Das gute Geständnis.	53
R1761 DIE Verklärung.	56
R1761 Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.	58
Zion's Watch Tower – Februar 1895 R1762	63
BLICK VOM TURM.	67
R1766 Nur die Bescheidenen sollen das Königreich teilen.	82
R1767 DER BARMHERZIGE SAMARITER.	86
R1768 Ermutigende Worte von treuen Arbeitern	89
R1769 AUSSICHT VOM TURM.	93
R1771 DER HIGHWAY DES KÖNIGS.	100
R1773 CHRISTUS UND DER BLINDGEBORENE.	110
R1774 DAS ERWACHEN DES LAZARUS.	112
R1774 WAS fehlt mir NOCH?	113
Zions Wachtturm – März 1895	117
E1775 AUSSICHT VOM TURM.	121
R1776 CHRISTLICHER GESUNDER MENSCHENVERSTAND.	125
R1782 Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.	145
R1783 ZACCHEUS DER ÖFFENTLICHE.	151
R1784 AUSSICHT VOM TURM.	154
R1786 DAS GEDENKABENDESSEN.	163
R1787 „KOMMT, MEIN VOLK.“	166
R1789 LIEBE DIE ESSENZ DES GÖTTLICHEN GESETZES.	171
R1789 Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.	173
Zion's Watch Tower – April 1895 R1790	178
BLICK VOM TURM.	183
R1792 THEOLOGEN WERDEN RATIONALISTEN.	189
R1793 WIE SIND DIE MÄCHTIGEN GEFALLEN!	193

Machine Translated by Google

R1794 DER TYPISCHE TRIUMPH UNSERES HERRN.	198
R1795 DIE BÖSEN EIGENTÜMER.	201
R1796 WACHSAMKEIT.	204
R1797 AUSSICHT VOM TURM.	208
R1798 DER GERECHTE SOLL IM GLAUBEN LEBEN.	211
R1799 GOTT NICHT DER Urheber der Sünde.	215
R1799 DIE GEDENKFEIER.	217
R1800 DAS ABENDESSEN DES HERRN.	219
R1801 DIE ANFALL IN GETHSEMANE.	222
R1802 Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.	226
Zion's Watch Tower – Mai 1895 R1804	235
BLICK VOM TURM.	240
R1806 PERFEKT DURCH LEIDEN.	245
R1808 Priestertum im Gegensatz zur Freiheit.	254
R1809 JESUS VOR DEM HOHEPRIESTER.	257
R1809 JESUS VOR PILATUS.	259
R1810 Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.	261
R1811 BIBELASTRONOMIE.	265
R1815 CHRISTUS STARB FÜR DIE GOTTLOSEN.	282
R1816 DIE AUFERSTEHUNG UNSERES HERRN.	285
Zions Wachtturm – Juni 1895	289
R1817 AUSSICHT VON DEN TÜREN.	294
R1820 DER HIMMLISCHE SCHATZ.	302
R1821 Priestertum im Gegensatz zur Freiheit.	308
R1822 DEIN KOSTBARER GLAUBE.	312
R1823 DER SPAZIERGANG NACH EMMAUS.	315
R1823 PETER UND DER AUFERSTANDENE HERR.	317
R1824 AUSSICHT VOM TURM.	319
R1825 Dessen Ruhm in ihrer Schande liegt.	323
R1827 ST. PAULUS ERNSTER WUNSCH.	329
R1827 GEHEIMNISSE UND NÜTZLICHE GESELLSCHAFTEN.	332
R1828 Himmelfahrt unseres Herrn.	336
R1830 „AUS DER FINSTERNIS IN SEIN WUNDERBARES LICHT.“	342
Zion's Watch Tower – Juli 1895 R1831	347
BLICK VOM TURM.	352
R1832 „DER FRIEDEN GOTTES“	356
R1835 DAS GOLDENE KALB.	366
R1836 Das Opfer eines seltsamen Feuers.	369
R1837 DAS GEDENK-JUBILÄUM.	373
R1838 AUSSICHT VOM TURM.	375
R1839 Trost.	381

Machine Translated by Google

R1840 Halten Sie sich an diese Regel.	385
R1841 REISE NACH KANAAN.	388
R1842 DER BERICHT DER SPIONALE.	390
R1843 Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.	394
Zion's Watch Tower – August 1895 R1844	401
BLICK VOM TURM.	406
R1846 DIE ZEIT DEINER BESUCHE.	414
R1847 EINFÜHRUNGSBRIEFE DER TRACT SOCIETY.	420
R1848 WEIHE VS. DIE WELT UND IHRE ANGELEGENHEITEN.	424
R1849 DIE EHERNE SCHLANGE.	427
R1849 DAS NEUE ZUHAUSE IN KANAAN.	429
R1851 AUSSICHT VOM TURM.	433
R1852 „MIT WELCHEM KÖRPER KOMMEN SIE?“	436
R1857 ÜBERQUERUNG DES JORDANIEN.	453
R1857 DER FALL VON JERICHO.	454
Zion's Watch Tower – September 1895 R1858	456
BLICK VOM TURM.	460
R1859 Nüchternheit, Wachsamkeit, Standhaftigkeit.	464
R1860 „Denken Sie an Lots Frau.“	468
R1861 „SIE HABEN ALLE DINGE GEMEINSAM.“	472
R1862 CALEBS BELOHNUNG.	478
R1862 DIE Flüchtlingsstädte.	481
R1862 Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.	482
R1863 AUSSICHT VOM TURM.	484
R1864 Das Privileg und die Macht des Gebets.	488
R1866 BEZÜGLICH GEWINNBARER TAGUNGEN.	495
R1869 ISRAEL ERNEUERT DEN BUND.	504
R1869 DIE ZEITEN DER RICHTER.	507
Zions Wachtturm – Oktober 1895	509
R1870 AUSSICHT VOM TURM.	514
R1871 DIE TYPISCHE ROTE FÄRSE.	519
R1872 PITTSBURG PROPHETISCHE KONFERENZ.	523
R1874 IHRE SICHERHEIT IN DEN KOMMENDEN STÖRUNGEN.	529
R1875 DER TRIUMPH VON GIDEON.	533
R1875 RUTH'S CHOICE.	535
R1876 AUSSICHT VOM TURM.	537
R1877 DIE HOFFNUNG AUF UNSTERBLICHKEIT.	542
R1880 WAS IST DIE SEELE?	550
R1882 DAS KIND SAMUEL.	558
R1882 SAMUEL DER RICHTER.	560
Zions Wachtturm – November 1895	562

Machine Translated by Google

R1883 AUSSICHT VOM TURM.	567
R1884 Kolportieren in Großbritannien.	570
R1884 DRÜCKEN IN RICHTUNG DER MARKIERUNG.	572
R1886 ST. PAULS TRÄNEN.	578
R1886 NACH OBEN SCHIESSEN UND NACH UNTEN WURZELN.	579
R1887 SAUL ZUM KÖNIG AUSGEWÄHLT.	581
R1887 SAUL ABGELEHNT.	584
R1888 Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.	588
R1889 ORDENTLICH UND IN ORDNUNG.	593
R1896 Die Leiden der Unmäßigkeit.	615
Zion's Watch Tower – Dezember 1895	618
R1897 AUSSICHT VOM TURM.	622
R1898 DER BECHER DES HERRN UND DER TISCH DES HERRN.	627
R1900 „Morgendämmerungskreise für das Bibelstudium.“	634
R1901: DAVID wird zum König gesalbt.	637
R1902 DAVID UND GOLIATH.	640
R1902 Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.	641
R1903 AUSSICHT VOM TURM.	646
R1904 BERICHT DER TRACT SOCIETY FÜR 1895.	652
R1905 DEIN SCHILD UND DEIN LOHN.	656
R1906 DAS GESETZ DER ENTWICKLUNG.	660
R1907 DAVID UND JONATHAN.	664
R1908 DIE GEBURT CHRISTI.	668

Machine Translated by Google

[R1749:Seite1]

BAND XVI. 1. JANUAR 1895. Nr. 1.

INHALT.

UnserNeuesKleid.....2

Gottes Gaben dankbar annehmen.....2

ADeutschQuarterly..... 2

Ansichtenvom Turm.....3 „Das ist der Weg.“ 6

Gedicht:PrayWithoutCeasing..... ..7

Auf dem Prüfstand fürs Leben.....7 Bibelstudium: Johannes der Täufer wurde enthauptet..... ...9 Bibelstudium: Die Fünftausend speisen.....9 Bibelstudium: Christus, das Brot des Lebens.....10

Auswahlmöglichkeiten für den Familienkreis..... .....11 „OutofDarkness“--Interest

---

[R1750:Seite2]

DIESESJOURNALANDITSMISSION.

DIESE Zeitschrift dient der Verteidigung der einzig wahren Grundlage der Christenheit, die heute allgemein abgelehnt wird: der Erlösung durch das kostbare Blut „des Mannes Christus Jesus, der sich selbst *als Lösegeld* [einen entsprechenden Preis, als Ersatz] für alle gegeben hat.“ (1. ***Petr. 1,19; 1. Tim. 2,6.)*** Auf dieser sicheren Grundlage aufbauend: das Gold, das Silber und die Edelsteine (1. ***Korinther 3,11-15; 2. Petr. 1:5-11)*** des Wortes Gottes besteht seine weitere Mission darin, „alle erkennen zu lassen, was die Gemeinschaft des Geheimnisses ist, das ... in Gott verborgen war, ... mit der Absicht, dass die Kirche nun die vielfältige Weisheit Gottes kundtun möge“ – „die in anderen Zeitaltern den Söhnen der Menschen nicht kundgetan wurde, wie sie jetzt offenbart wurde.“ – Eph. ***3:5-9,10.***

Es ist frei von allen Parteien, Sekten und Glaubensbekenntnissen der Menschen, während es mehr und mehr danach strebt, jede Äußerung vollständig dem Willen Gottes in Christus zu unterwerfen, wie er in den Heiligen Schriften zum Ausdruck kommt Wir bekräftigen, indem wir mit implizitem Vertrauen auf die sicheren Verheißungen Gottes treten. Es gilt als Vertrauen, das nur in seinem Dienst verwendet werden darf; daher müssen unsere Entscheidungen darüber, was in seinen Spalten erscheinen darf und was nicht, gemäß unseren Entscheidungen getroffen werden

Machine Translated by Google

Beurteilung seines Wohlgefallens, der Lehre seines Wortes, für den Aufbau seiner Rasse und seines Wissens. Und wir laden unsere Leser nicht nur ein, sondern fordern sie auf, ihre Äußerungen durch das unfehlbare Wort zu beweisen, auf das ständig Bezug genommen wird, um die Prüfung zu erleichtern.

ZUSÄTZLICHE SCHRIFTENKLAR UNTERRICHTEN

Dass die Kirche „der Tempel des lebendigen Gottes“ ist – insbesondere „sein Werk“; dass ihr Bau während des gesamten Zeitalters des Evangeliums im Gange war – seit Christus der Erlöser der Welt und der Haupteckstein dieses Tempels wurde, durch den, wenn er fertig ist, Gottes Segen „allen Menschen“ zuteil werden wird, und sie Zugang zu ihm finden werden. – 1. ***Korinther 3,16.17; Eph.2:20-22; Gen. 28:14; Gal.3:29.***

Das bedeutet, dass die Bearbeitung, Formung und Politur der geweihten Gläubigen an die Sühne Christi für ihre Sünden Fortschritte macht. Und wenn der letzte dieser „lebendigen Steine“, „auserwählt und kostbar“, fertig gemacht sein wird, wird der große Meisterwerkmann alles in der ersten Auferstehung zusammenbringen; und die Tempel werden mit seiner Herrlichkeit erfüllt sein und das ganze Jahrtausend hindurch der Treffpunkt zwischen Gott und den Menschen sein. – Offb . ***15:5-8.***

Dass die Grundlage der Hoffnung für die Kirche und die Welt in der Tatsache liegt, dass „Jesus Christus durch die Gnade Gottes den Tod für **jeden** Menschen gekostet hat“, „als Lösegeld für alle“ und „das wahre Licht sein wird, das **jeden Menschen erleuchtet, der in die Welt kommt“,** „zu seiner Zeit“. – Hebr. ***2:9; Johannes 1:9; 1Tim.2:5,6.***

Dass die Hoffnung der Kirche darin besteht, dass sie wie ihr Herr sei, „sehen Sie ihn,“ „Teilhaber der göttlichen Natur“ sei und seine Herrlichkeit als Miterbe teile. – 1. ***Johannes 3:2; Johannes 17:24; Röm.8:17; 2Petr.1:4.***

Dass die gegenwärtige Mission der Kirche darin besteht, die Heiligen für das künftige Dienstwerk zu vervollkommnen, jede Gnade in sich selbst zu entwickeln, Gottes Zeuge für die Welt zu sein und sich darauf vorzubereiten, künftig Könige und Priester zu sein. – Eph. ***4:12; Matthäus 24:14; Offb.1:6; 20:6.***

Dass die Hoffnung für die Welt in den Segnungen des Wissens und der Gelegenheit liegt, die das tausendjährige Reich Christi **allen** bringt – die Wiederherstellung von allem, was in Adam, an alle Willigen und Gehorsamen, durch die Hände seines Erlösers und seiner verherrlichten Kirche verloren ging. – Apostelgeschichte ***3:19-21; Jes.35.***

CHARLEST.RUSSELL,Herausgeber;MRS.CTRUSSELL,Mitarbeiterin.

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,

Machine Translated by Google

ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ –
VIERTELJÄHRLICH.
GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

UNSER NEUES KLEID.

Wir vertrauen darauf, dass die neue Anordnung des TOWERs die Zustimmung von finden wird seine Leser. Es enthält weniger Seiten, aber mehr Lesestoff als früher.

GOTTES GESCHENKE DANKBAR ANNEHMEN.

Es gibt viele , die ihren TURM im Jahr 1895 *nicht bezahlen können ,* die aber stark benachteiligt wären, wenn ihnen das Geld entzogen würde. Diese sollten unsere oben genannten *Bedingungen für die Armen des Herrn* beachten. Sie sind Teil von Gottes Fürsorge für eure geistige Versorgung und sollten, wie alle seine Segnungen, mit Dankbarkeit angenommen werden. Aber Menschen, die arm sind, um Tabak und ähnliche Befriedigungen des Fleisches zu kaufen, die gegen den Geist kämpfen, gehören nicht zu der Klasse, für die das Angebot vom Herrn und von seinen Verwaltern gedacht ist.

[Seite 2]

AGERMANQUARTERLY.

Ich werde mich freuen, von denjenigen Freunden, die daran interessiert sind, die Wahrheit unter deutschen Christen zu verbreiten, ihre Meinung über die allgemeine Sichtbarkeit einer deutschen Zeitschrift zu hören Ende.

[R1750:Seite2]

GEDICHTE UND HYMNSOFDAWN.

Dieser Band enthält eine große Auswahl von 150 Gedichten und 333 Hymnen, gereinigt, vertrauenswürdig, von einem Großteil der allzu häufigen, fehlerhaften Gesangbuch-Theologie: 494 Seiten, guter Druck, *nur Leineneinband.* Es ist das umgekehrte Evangelium des Königreichs, das aus den Federn vieler geliebter Gottesheiliger im Herbst stammt. Es ist ein Begleitband zu MILLENNIALDAWN und wird zum gleichen Preis wie die leinengebundenen Bände verkauft. Es soll den Geist in Meditation und Anbetung in die richtige Richtung führen.

ALLEGHENYCHURCHMEETINGS.

Machine Translated by Google

Unsere Treffen finden in der Bible House Chapel, Archst., Allegheny, Pennsylvania, statt. Freunde werden herzlich willkommen geheißen. Jeden Sonntag um 15:30 Uhr wird gepredigt.

==========

r1751 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1753
„THISISTHEWAY.“ r1748 **AUF**
LEBENSLANGES VERFAHREN. r1754
JOHNTHEBAPTISTENTHAUPTET. r1754 **FÜTTERUNG DER**
FÜNFTAUSEND. r1755 **CHRISTUS DAS BROT DES LEBENS.**
r1756 **AUSWAHL FÜR DEN FAMILIENKREIS.** r1755
„AUS DER DUNKELHEIT IN SEIN WUNDERBARES LICHT.“

==========

[Seite13]

BAND XVI. 15. JANUAR 1895. Nr. 2.

INHALT.

Gegenstände – Traktate, Ordner, Türme 14
Ansichten vom Turm – ... .15
TheReligiousView.....15
TheBibleDangeroustoAutocracy..... .....15 Einen militärischen Geist fördern.....16 Die soziale Sichtweise..... .....18 Gedicht:
AllThisBeThyPortion.....19
TheMinistryofEvil..... 20
BibleStudy:TheGoodConfession.....21
BibleStudy:TheTransfiguration..... .....22 Ermutigende Briefe.....23

[Seite14]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,
ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN

Machine Translated by Google

FOLGT:

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

Die Traktate Nr. 1, 3, 4, 12 und 22 liegen derzeit nicht vor. Die Nrn. 1, 12 und 22 werden es sein fertig in etwa sechs Wochen.

Traktat Nr. 25, „THEONLYNAME, – Acriticism of Bp. Foster's New Gospel“ – wir sind jetzt in gutem Vorrat. Unsere derzeitige Auflage beträgt 130.000 Exemplare.
Bestellen Sie Probeexemplare für alle ehrlichen christlichen Freunde, *kostenlos.*

Wir haben vereinbart, unseren Lesern Patent-Stoffbinder von Emerson in der richtigen Größe für den TOWER zu liefern, die groß genug sind, um etwa 50 Exemplare zu enthalten, was derzeit zwei Jahresausgaben entspricht. Der übliche Preis für sie beträgt 80 Cent, aber durch eine besondere Vereinbarung für Mengen können wir das Porto einschließen und diese jeweils mit 60 Cent liefern.

Das Adressetikett auf Ihrer TOWER-Verpackung ist eine Quittung für das Abonnement und zeigt das Datum an , *bis zu dem Sie bezahlt haben.* Zum Beispiel würde Ihre Zahlung für das laufende Jahr Ihr „Tag“ in „ Dezember “ ändern, wenn keine Fälligkeiten mehr anfallen.
'95. Aber aufgrund unserer Briefe zu dieser Jahreszeit sind wir normalerweise mit der Korrektur der „Tags“ im Rückstand. Wir hoffen, alle Änderungen bis zum 15. Februar vorgenommen zu haben.

BESONDERE TÜRME.

Um den Vorteil an vier neue Leser weiterzugeben, erwähnen wir, dass wir noch Kopien davon haben Mehrere unserer früheren Ausgaben, die sich mit Themen von besonderem Interesse befassen, wie folgt:

Die Lehre der Heiligen Schrift in Bezug auf das Thema Gottes; - den Vater, den Sohn, theHolySpirit.Juni'92.

Was sagt die Heilige Schrift über die Hölle? Eine Untersuchung jedes Textes der Bibel, der das Wort „Hölle“ und viele andere enthält, soll den Gedanken der ewigen Qual implizieren. Februar 1993.

Die Wahre Kirche; – das heißt, wo man sie findet und wie man ihr beitritt. September 1993.

Das Gesetz Gottes – der Sabbat usw. – ist ein äußerst wichtiges Thema, über das alle Christen ein klares Verständnis haben sollten. Wir wissen, dass nichts in gedruckter Form so gut angepasst ist wie dieses und die besonderen Punkte der Lehre zu diesem Thema, die von den Hütern des Siebenten Tages im November 1994 dargelegt wurden, wert sind.

Bei den oben genannten Zahlen handelt es sich ausschließlich um *doppelte* Zahlen – jeweils zehn Cent (kostenlos für die Interessen des Herrn).

Machine Translated by Google

arm).Für den Umlauf liefern wir eine Rate von sechsundvierzig Cent oder fünfundzwanzig für einen Dollar.

==========

r1756 **BLICK AUF DEN TURM.** r1759

THEMINISTRYOFEVIL. r1760

THEGOODCONFESSION. r1761 **DIEVERKLÄRUNG.**

r1761 **Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.**

==========

Machine Translated by Google

[R1748:Seite7]

ONTVERFAHRENFÜR LEBEN.

„Verteidige dich, lebe nach dem Fleisch, ja, du wirst sterben; sondern versichere dich, durch den Geist, tue Demütige die Taten des Körpers, ja, du wirst leben.“ ***--Röm.8:13.--***

In dieser Schrift gibt es keinen Hinweis auf eine zweite Bewährungszeit für irgendeinen der Angesprochenen: Die Worte wurden für diejenigen gesprochen und geschrieben, die in der *gegenwärtigen* Existenz lebenslang vor Gericht stehen. aber es spricht von *einer gegenwärtigen Bewährung,* deren Ergebnis entweder Leben oder Tod sein wird – die Auslöschung des Lebens, die Beendigung der Existenz.

Der Text sagt auch nichts über den Glauben an das Sühnopfer Christi als Voraussetzung für die Erlösung: Er sagt überhaupt nichts darüber aus, was wir glauben oder nicht glauben, sondern einfach und nur darüber, *wie wohltuend.* Sollen wir daher, wie viele es tun, zu dem Schluss kommen, dass es keinen Unterschied macht, was wir glauben, wenn wir nur gerecht leben? Das heißt, und diejenigen, die es für einen Konflikt mit der Lehre von der Freilassung (dem tausendjährigen Zeitalter des Gerichts oder Prozesses für die Welt) oder dem Lösegeld halten oder die ihren Widerspruch zur Theorie der ewigen Qual nicht beachtet haben, haben nur einen oberflächlichen Standpunkt vertreten Sie dienen der Lehre des Apostels und haben tatsächlich ihre gesamte Kraft verloren.

Ohne zu bemerken, dass sich die Worte an die Kirche und nicht an die Welt richten, wendet der rücksichtslose Christ seine Hauptmahnung an die Welt an und lässt zu, dass sie ihre Kraft auf sich selbst verliert. Dies ist das genaue Gegenteil der Absicht des Apostels: Er spricht zu *den Heiligen, zu den geweihten Gläubigen* der Erlösung, die aus dem Heiligen Geist gezeugt und neue Geschöpfe in Christus Jesus geworden sind. ***(Röm. 8:1-8.) Und*** aus diesem Grund wird hier nichts über den Glauben an das Lösegeld gesagt, das gewährt wird, noch über die tausendjährige Verhandlungszeit, denn die Angesprochenen stehen *jetzt vor Gericht,* und ihre Verhandlung wird vorüber sein und ihr Lohn erhalten sein, bevor die Welt vor Gericht kommt. – 1. ***Kor. 6:2.***

Die Warnung ist daher nicht wirklich auf die Welt anwendbar, sondern von feierlicher Bedeutung für die Kirche – für die geweihten Gläubigen, die neuen Geschöpfe in Christus Jesus, die, nachdem sie aus dem Heiligen Geist gezeugt wurden, nun eine spirituelle Natur haben, die alte menschliche Natur, die dem Tode geweiht wurde. Sie haben einen feierlichen Bund mit Gott geschlossen, um ihre Körper – ihre menschliche Natur – darzustellen - ein lebendiges Opfer (das durch Christus angenommen wurde und daher **von** ihm angenommen wurde) und um fortan nach dem Geist zu leben, sind nicht in Freiheit weder um diesen Bund zu annullieren noch um ihn zu ignorieren. Sie können das (erlöste menschliche Wesen), dem sie durch ihren Bund alles hingegeben haben, nicht erneut beanspruc

Machine Translated by Google

Recht, Anspruch und Titel. Und wenn sie sich darum bemühen, ihren Bund entweder zu ignorieren oder zu verachten, verlieren sie damit ihren Anspruch auf die neue, spirituelle Natur, der nur durch Treue zum Opferbund bis zum Tod erlangt werden kann.

Daher ist es *logisch* offensichtlich, dass *wir,* selbst wenn der Apostel es nicht gesagt hätte, sterben würden, wenn *wir* geweihte Gläubige wieder umkehren, um nach dem Fleisch zu leben; Dass wir fleischlich gesinnt sein müssen, ist der Tod, aber spirituell gesinnt zu sein ist Leben und Frieden. ***(Römer 8:6.)*** Die Worte unseres Herrn in ***Matthäus 16:24,25*** haben die gleiche Wirkung: „Wer sein Leben retten will, wird es verlieren; und wer sein Leben um meinetwillen verlieren wird, wird es finden.“

Eine wichtige Frage lautet dann: „Was ist das Leben nach dem Fleisch?“ Wir antworten: „Es ist das Leben nach den Neigungen und Begierden der gefallenen menschlichen Natur oder deren Übereinstimmung mit ihnen und deren Befriedigung.“ stromabwärts, und mit der Zeit stellen wir fest, dass die Strömung immer schneller und der Widerstand immer schwieriger wird.

Der Tod, auf den unser Text als unvermeidliches Ende eines solchen Kurses hinweist, ist offensichtlich der „zweite“ Tod. Wir wurden vom ersten Tod erlöst und dann für das ewige Leben vor Gericht gestellt, und im Falle eines Scheiterns wird der Verlust dieses neuen Lebens der zweite Tod sein – von dem es Erlösung und keine Erlösung geben kann.

Der Apostel definiert die Werke des Fleisches so ***(Gal. 5:19-21)*** – „Die Werke des Fleisches nun offenbaren sich, welche diese sind: Ehebruch, Unzucht, Unreinheit, Wollust, Götzendienst, Hexerei, Hass, Abweichung, Nachahmung, Zorn, Streit, Aufruhr, Häresien, Neid, Mord, Trunkenheit, Schwelgereien und dergleichen. „Was für moralischen Schmutz und Verschmutzung das beschreibt; aber das ist die Tendenz der gefallenen menschlichen Natur. Hören Sie einfach auf, gegen die alte Natur zu kämpfen, und schon bald werden einige dieser schädlichen Unkräuter gedeihen und das Gute verdrängen, das noch übrig ist.

„Na ja“, sagt jemand, „ich habe nicht alle diese mittleren Eigenschaften.“ Nun, wir sind froh, dass du sie nicht hast: Nur sehr wenige Menschen haben sie alle; aber sei vorsichtig, du weißt vielleicht nicht, welche Art von Geist du hast. Stelle sicher, dass deine alte Natur nicht ohne eine ererbte und vielleicht früher kultivierte Voreingenommenheit in einigen dieser Richtungen ist. Wachet und betet für sie, damit ihr nicht in Versuchung gerätt.

Betrachten Sie andererseits die gesegneten Früchte des Geistes ***(Gal. 5,22,23),*** die „Liebe, Freude, Frieden, Langmut, Sanftmut, Güte, Glaube, Sanftmut, Mäßigkeit“ sind. Dagegen gibt es kein Gesetz

Machine Translated by Google

„Wandelt im Geist“ – macht Fortschritte im geistlichen Leben. „Wandelt im Geist, und ihr werdet die Begierden des Fleisches nicht erfüllen; denn das Fleisch begehrt gegen den Geist und der Geist gegen das Fleisch; und diese sind gegensätzlich.“ – Gal . ***5:25,16.***

So ist das christliche Leben notwendigerweise ein Kampf, ein Kampf zwischen der neuen und der alten Natur, ein Hand-zu-Hand-Konflikt, den wir nicht aufgeben; denn davon hängt nicht nur der Preis unserer hohen Berufung ab, sondern auch die Fragen von Leben und Tod liegen darin Eine Verpflichtung für die Welt jetzt, aber für uns, die wir jetzt vor *Gericht stehen :* Wenn wir nach dem Fleisch leben, werden wir sterben ; „Die alte Natur], wir werden leben.“ Und alle, die *wirklich* Söhne Gottes sind, werden dies tun: „Denn “ , sagt der *Apostel* ***(Vers 14),*** „alle, die vom Geist Gottes getragen sind, sind Söhne Gottes.“ Strafe für unsere Korrektur und Disziplin.

Aber auch wenn wir sehr dankbar sein sollten für die züchtigende, zurückhaltende Hand des Herrn, die uns auf dem geraden und schmalen Weg, den der Geist Gottes uns führt, aufrechterhält, sollten wir sehr darauf achten, so wenig wie möglich von uns zu verlangen. „Wenn wir uns selbst richten würden, würden wir nicht vom Herrn gerichtet“ und gezüchtigt werden Wenn wir am sorgfältigsten und betendsten gegen den Aufstand des alten Willens des Fleisches wachen, werden wir zweifellos einige Fehltritte ***machen und etwas von der Züchtigung des*** Herrn brauchen; denn, sagt der Apostel ***(Hebr. 12:5). 12):*** „Was ist wen der Vater nicht züchtigt? Wenn ihr die Züchtigung erduldet, so verfährt Gott mit euch wie mit Söhnen, aber ihr seid ohne Züchtigung, wo alle von euch teilhaben, dann seid ihr Bastarde und keine Söhne; denn die der Herr liebt, züchtigt er, und geißelt jeden Sohn, den er aufnimmt. Lasset uns also nicht vergessen der Ermahnung, die zu den Kindern redet, mein Sohn, verachtet senke die Züchtigung des Herrn und werde nicht schwach, wenn du von ihm zurechtgewiesen wirst.

Wie gesegnet ist auf dem schwierigen Weg, der vor uns liegt, und angesichts der Gefahren, die ihn bedrohen, das Versprechen, dass unser himmlischer Vater immer bereit ist, den Heiligen Geist denen zu geben, die ihn bitten, und die Gewissheit, dass wir, wenn wir mit dem Geist erfüllt sind, die Begierden des Fleisches nicht erfüllen werden. Wie notwendig ist es daher, an der Quelle der göttlichen Gnade zu leben und ohne Unterlass zu beten – besonders in diesen letzten Zeiten, in denen unser großer Widersacher so aktiv und so listig ist in seinen Plänen, das Volk des Herrn zu täuschen und in die Irre zu führen.

Machine Translated by Google

Die Worte des Dichters sind in dieser besonderen Zeit für jeden am angemessensten –

„Sauere an einem unbewachten
Ort, keine Schwachheit der
Seele; nimm jede Tugend, jede
Gnade und stärke das Ganze.“
==========

Machine Translated by Google

[R1751:Seite3]

BLICKVOM TURM.

ZION'S WATCHTOWER wünscht seinen Lesern allen die besten Wünsche für das Jahr 1895. Es kann und wird zweifellos seine Stürme, seine Schwierigkeiten, seine Prüfungen haben: Erfahrungen, die unser Herr als notwendig für die Entwicklung unseres Charakters in uns ansieht. Was die Auswirkungen der Prüfung sein werden, liegt bei jedem von uns, um für sich selbst zu entscheiden. Wir können ihnen erlauben, uns zu entmutigen, damit wir Wir würden den Wettlauf um den Preis aufgeben, der im Evangelium vor uns liegt, oder wir könnten als Ergebnis dieser Erfahrungen stärker und christusähnlicher werden. Was wird es mit uns sein?

Es mag ein Jahr des gewinnbringenden Fortschritts in der Erkenntnis und des Dienstes unseres Herrn und Erlösers und der Hilfsbereitschaft für die Mitglieder seines Leibes sein, oder es könnte von zunehmender Verwirrung und Unsicherheit – Dunkelheit – über die Dinge geprägt sein, wenn man sie einmal klar erkannt und sich sehr gefreut hat, und in einer Zeit, in der die Gedanken verwirrt und der Glaube anderer ins Wanken gebracht wird.

Welchen Weg wählen wir und mit welchem Maß an Positivität treffen wir unsere Wahl zu diesem Beginn dieses neuen Jahres? Von unserer Entscheidung hängt viel von unserem Trost, unserer Freude, unserem Frieden und unserer Nützlichkeit im Dienst des Herrn ab. Es war so im letzten Jahr: Es war eines der Zunahme oder ein anderes der Abnahme des spirituellen Wissens, der Stärke und der Nützlichkeit. So ist es mit jedem Jahr, ja, mit jeder Woche und jedem Tag.

Natürlich wird sich niemand dafür entscheiden, in die Dunkelheit zu gehen und sich vom Herrn und der Wahrheit zu entfernen. Der Test ist wichtiger als dieser. Die Frage ist, ob wir den Weg, der näher und näher zum Herrn führt, einschlagen und beibehalten werden und dass wir immer mehr Gemeinschaft mit ihm haben dürfen, ein immer umfassenderes Wissen über die Einzelheiten des großen Plans der Zeitalter, an dem er arbeitet, und einen größeren Anteil an dieser Arbeit mit dem großen Häuptling der Ernte ähm, oder werden wir uns aus Eigeninteresse, selbstgefälligem Ehrgeiz, Spiritualität oder den Sorgen seines Lebens vom Weg der völligen Hingabe abwenden, den unser Meister eingeschlagen hat und in dem wir uns verpflichtet haben, in seine Fußstapfen zu treten.

Der rechte Weg ist immer noch der „schmale Weg“ der Selbsterniedrigung und Selbstverleugnung – der Weg der Sanftmut und Demut: und es wird so viel Kraft und Gnade erfordern, ihn in diesem Jahr wie im letzten Jahr zu gehen, oder möglicherweise noch mehr; Je mehr der große Widersacher sich unserem Fortschritt entgegenstellt, desto mehr werden seine Abgesandten uns verleumden, verleumden und im Allgemeinen versuchen, uns zu verletzen.

„Vorsicht vor Hunden.“ – Phil. ***3:2.***

Aber das ist nur die eine Seite der Sache; denn solange sie noch mehr dem Satan ausgeliefert sind

Machine Translated by Google

Angriffe und immer strengere Prüfungen unserer Hoffnung, unseres Glaubens und unserer Liebe. Auf unserem Weg in unserem engen Weg werden wir immer mehr spirituelle Freuden und unvergleichlichen Frieden haben und werden in der Lage sein, uns auch über Prüfungen und Drangsale zu freuen, wohlwissend, dass diese für uns weit über die ewige Last der Herrlichkeit hinaus wirken und dass er alle Dinge (sogar diese scheinbaren Übel des Lebens) zu unserem höchsten Wohl über alles herrschen kann und willens ist; – weil wir Gott und seinen Weg und seinen Plan mehr *lieben* als uns selbst und seine Wege – weil wir nach seinem Vorsatz berufen sind und den Ruf angenommen haben , sind in Mitgefühl mit ihrem Ziel und streben danach, so weit wie möglich würdig des Herrn und seiner hohen Berufung zu wandeln und so unsere Berufung und Erwählung sicher zu machen.

[R1751:Seite4]

Geliebte, lasst uns alle und alle schweigend noch einmal dem Herrn geloben, dass durch seine Gnade, die uns unterstützt, dieses Jahr 1895 richtig begonnen werden soll, in Demut und mit liebevollem Eifer für Ihn, sein Volk und seine Wahrheit. König.

DIE SOZIALE ANSICHT.

EVDebbs, Präsident der American Railway Union, wurde wegen Missachtung des Gerichts im Zusammenhang mit dem Eisenbahnstreik und den damit verbundenen Unruhen in und in der Nähe von Chicago im vergangenen Sommer für schuldig befunden.

Unsere Bemerkungen sind unabhängig von der Gerechtigkeit des Falles, wenn wir sagen, dass die Wirkung darin bestehen wird, die Kluft zwischen Arbeit und Kapital zu vergrößern. Die Arbeit wird sicherlich zu dem Schluss kommen, dass sie die Freiheit haben sollte, ihre Ziele zu erreichen, auch wenn Blut fließen, Geschäfte niedergeschlagen und alle anderen belästigt werden sollten. Und sie werden natürlich den Richter, der das Urteil gefällt hat, als Werkzeug des Kapitals und die Gesetze betrachten, nach denen sie gehandelt hat und Regeln werden im Interesse der Eisenbahnen erlassen, obwohl gezeigt werden konnte, dass die Gesetze existierten, bevor von Eisenbahnen geträumt wurde. Wenn der Respekt vor dem Gesetz und seinen Vertretern stirbt, wird eine archistische Idee aufblühen; denn wie gefallen und erniedrigt die Menschen auch sind, sie haben Respekt vor *der Gerechtigkeit.* Diese Vorstellung, dass sie Gegenstand ungerechter Gesetze und ungerechter Entscheidungen sind, ist also die Grundlage der wachsenden Unruhe unter den Massen. Sie werden sogar die Ungerechtigkeit ihrer Handlungen zugeben

Machine Translated by Google

Sie greifen auf eigene Faust in die Rechte anderer ein, aber sie werden behaupten, dass sie lediglich Ungerechtigkeit innerhalb der Ungerechtigkeit bekämpfen.

Tatsache ist, dass Maschinen, Erfindungen und die allgemeine Intelligenz neue Bedingungen geschaffen haben, an die die Gesetze der Vergangenheit, so vernünftig sie ihrerzeit auch sein mögen, nicht mehr angepasst sind; und es herrscht eine Verzweiflung und Verzweiflung über die Zukunft, die viele unwillig dazu treibt, Gesetze zu verletzen, von denen sie zugeben, dass sie Weisheit und Gerechtigkeit enthalten, die aber nicht ausreichen, um die gegenwärtigen Bedingungen zu lindern.

Das Kapital fürchtet sich, ist aber nicht bereit, Zuwachs und Hoffnungen zu verlieren. Es hofft vergeblich, dass der Arbeiterschaft beigebracht wurde, ihr Unrecht oder ihre vermeintlichen Nachteile auf andere Weise wieder gutzumachen, als den Handel zu stoppen und Eigentum zu zerstören Kümmern wir uns um unsere eigenen Angelegenheiten. Es geht nicht voraus, dass es heute viel weniger nötig sein wird, die Mehrheit in Verzweiflung zu treiben und eine Explosion auszulösen, als jemals zuvor, als die Massen weniger intelligent, ihre Wünsche geringer und ihre Zufriedenheit größer waren.

Somit schreiten alle Dinge auf die große Katastrophe zu, die in der Heiligen Schrift als das Ende dieser Evangeliumszeit und die Vorbereitung auf die nächste und bessere unter unserem Fürsten Immanuel beschrieben wird.

Die Kohlengruben in Monthieux, Frankreich, die einst von einer Aktiengesellschaft betrieben wurden, die große Schwierigkeiten im Umgang mit ihren Arbeitern hatte, wurden ihren Arbeitern schließlich unentgeltlich übergeben . Nach einem Kampf ist die Mine **[R1752: Seite 4]** auf eine bezahlte Basis gelangt und benötigt jetzt zusätzliche Hände seddass ihre Kameraden so schnell lernten, Kapitalisten zu werden.

Es kam zu Unruhen, und die arbeitenden Kapitalisten waren gezwungen, bei der Polizei Hilfe zu beantragen. So berichtet *der Hannoverische Kurier.*

Ach! Wie unterschiedlich Menschen unter verschiedenen Umständen denken können. Und solange Egoismus das Herz regiert, wird es auch so sein. Das einzige Heilmittel für unausgeglichene Geister bei all diesen Themen ist die Einschreibung in das Herz des göttlichen Gesetzes der Liebe.

THERELIGIÖSE ANSICHT.

Die katholischen Fachzeitschriften sind sehr erfreut darüber, dass ein römisch-katholischer Priester kürzlich von Dr. Briggs und der Generalfakultät des Union Theological Seminary (Presbyterian) eingeladen wurde, vor seinen Studenten und Professoren zu sprechen. Der *Catholic Mirror* versichert seinen Lesern:

Machine Translated by Google

„Nichts könnte für Pater Doyle erfreulicher sein als die Aufnahme, die ihm am theologischen Seminar zuteil wurde. Professoren und Studenten empfingen ihn mit wahrer brüderlicher Wärme. Er wurde von Pater O'Callaghan (der kürzlich die Auszeichnung erhielt, vor Studenten der Harvard-Universität zu predigen) und Pater O'Keefe begleitet. Diese Lichtlinie entlang unseres religiösen Horizonts ist ein äußerst tröstliches Zeichen.“

Als Dr. Briggs den Redner vorstellte, sagte er etwas, das für katholische Ohren sehr angenehm war, und hoffte, dass die Vereinigung zwischen Katholiken und Protestanten nicht mehr weit entfernt sei.

***

Religiöse und weltliche Zeitschriften, sowohl katholische als auch protestantische, diskutieren die Möglichkeit einer Wiedervereinigung, und die protestantische Bischofskirche, so geht man davon aus, wird lange Zeit aus Rom eingeladen werden, und viele denken, dass sie die Einladung bereitwillig annehmen werden. Wir teilen diese Meinung nicht. Aus der Heiligen Schrift geht hervor, dass sich die Kirche von England mit den anderen protestantischen Kirchen vereinen wird, oder dass sie sich mit ihr verbünden wird, und dass sie sich mit dem Papsttum verbrüdern, sich aber nicht vereinigen werden.

Der einunddreißigste Artikel der anglikanischen Confessionavers:

„Warum waren die Messopfer, in denen allgemein gesagt wurde, dass der Priester Christus opferte, um Schmerz- oder Schuldvergebung zu erlangen, gotteslästerliche Fabeln und gefährliche Täuschungen?“

Selbst abseits der Heiligen Schrift sollten wir begründen, dass sehr viele intelligente Protestanten niemals alle Lehren Roms akzeptieren könnten. Und Rom wird sie nicht ändern; denn ihr Hauptanspruch ist Unfehlbarkeit.

***

Die *Neue Theologie* ist unter den Baptisten erneut bekannt geworden. Ihr Anführer ist Rev. AH Strong, DD, Präsident **[R1752: Seite 5]** des Rochester Theological Seminary. Natürlich hat er besondere Ideen, die „original“ sind, wenn sie nicht patentiert sind. Seine Ansichten weisen eine starke Färbung des Buddhismus und der Theosophie auf. In der Tat bezeichnet sich der Doktor als Monist, und er hat keine Skrupel, zu behaupten, dass Literatur, Theologie und Philosophie die überwältigende Tendenz des modernen Denkens hin zu den Ansichten, die er schließlich selbst als die wahre Theologie vertritt, untermauern Einfluss auf

unsere amerikanischen Universitäten. Harvard und Yale, Brown und Cornell, Princeton und Rochester, Toronto und Ann Arbor, Boston und Chicago unterrichten es alle.

„Es ist sowohl für den Prediger als auch für den Christen von großer Bedeutung, jederzeit die richtige Haltung gegenüber der herrschenden Idee einzunehmen. Diese universelle Tendenz zum Monismus ist eine Welle des Unglaubens, die von einer bösen Intelligenz in Gang gesetzt wird.“

Machine Translated by Google

Um die Religion Christi zu überwältigen und zu überschwemmen?

„Ich gestehe, dass ich zu der Überzeugung gekommen bin, dass die letztgenannte Alternative möglicherweise und sogar wahrscheinlich die richtige ist; und ich bin geneigt, die neue Philosophie als äußerst wertvollen Helfer bei der Interpretation des Wortes und der Werke Gottes zu begrüßen.“ Der Monismus ist ohne großen Zweifel die Philosophie der Zukunft, und die einzige Frage scheint zu sein, ob er ein ethischer und christlicher oder ein nicht ethischer und antichristlicher Monismus sein soll.

„Wenn wir uns weigern würden, diese neue Denkrichtung zu erkennen und sie für Christus einzufangen, könnten wir feststellen, dass der Materialismus und der Pantheismus ihr Handwerk pervers auf die Flut ausrichten und sie dazu zwingen, ihren Fortschritt voranzutreiben. Akzeptieren wir versuchsweise das monistische Prinzip und geben wir ihm eine gewisse christliche Interpretation tiefer in die Bedeutung der Heiligen Schrift eintauchen. Lasst uns in diesem Vorwärtsgang des Denkens ein Zeichen dafür sehen, dass Christus und sein Königreich siegen und erobern werden.“

Wie bemerkenswert, dass ein Gelehrter, ja, dass fast alle Gelehrten von Satan entweder in den Geist oder in den osophischen Monismus, seinen Schwesterfehler, getäuscht werden. Es ruft uns die Worte des Herrn in Erinnerung, dass sie, wenn es möglich wäre, alle Auserwählten täuschen würden; die Worte des Apostels: „Wer wird bestehen können?“ und die Worte des Propheten: „Der den Tag seines Kommens abwarten kann.“ denn er wird ein feineres Feuer und eine noch vollere Seife sein.“ Nur die völlig Geweihten werden bestehen; und sie, nicht wegen ihrer eigenen überlegenen Weisheit, sondern weil, Da sie demütig und weise gegenüber Gott sind, streben sie nach der Weisheit, die von oben kommt – dem Wort Gottes.

Dr. Strong *spricht* wie Dr.

Es war bekannt, dass die neue Universität von Chicago, die unter der Schirmherrschaft der Baptisten stand, weit in Richtung Agnostizismus fortgeschritten war; aber sie hatten die Rochester-Institution, deren Leiter Dr. Strong ist, als sehr standhaft angesehen von irgendetwas, das von einem Tischmann geleitet wird,

Machine Translated by Google

und von dem sie glauben, dass es populär werden wird.

So schreitet die „Ernte“ voran – in allen Konfessionen. Der Fall dieser „Sterne“ wird zwar die Mehrheit beeinflussen, aber die wahren Kinder Gottes zu mehr Denken, Freiheit und Studium erwecken. Dies ist die Sichel der Wahrheit, die „Weizen“ vom „Unkraut“ trennt.

Wie üblich ist die Verweigerung des *Lösegelds* einer der ersten Schritte im neuen Aufbruch. Dr. Starke Bemerkungen zum Sühnopfer, dass die *Leiden* Christi für die Sünde zu der Zeit begannen, als Adam sündigte. Daher kann er nicht an das in der Heiligen Schrift gelehrte Lösegeld glauben – „entsprechend den Preis“ – den Tod des Menschen Christus Jesus für und die Befreiung von der *Todesstrafe* Adams und aller in Adam als er verurteilt wurde. Die Heilige Schrift lehrt, dass unser Erlöser *Fleisch wurde, dass* er durch die Gnade Gottes den Tod für jeden Menschen schmecken sollte. – Hebr. ***2:9.***

DIE DEKADENZ DES RELIGIÖSEN GLAUBENS DEUTSCHLAND.

Während wir oft darauf aufmerksam gemacht haben, dass der Protestantismus nicht länger ein Protest gegen die große päpstliche Fälschung des wahren Christentums ist, ist es bemerkenswert, dass Deutschland, die Heimat Luthers und der großen Reformation des 16. Jahrhunderts, schnell versinkt und sich zur Untreue bekennt.

Viele Theologieprofessoren an den Schulen Deutschlands sind nicht nur selbst zu Ungläubigen geworden, sondern haben durch ihre Schriften die Saat des Irrtums und des Skeptizismus weit verbreitet; und viele der sogenannten „höheren Kritiker“ dieses und anderer Länder beziehen ihre Argumente gegen die Genauigkeit und Autorität der Heiligen Schriften größtenteils aus diesen Schriften.

Herr Cooper, ein liberaler Deutscher, sagt, dass „Kritiker *auf der Suche nach Reputation* nicht in der Lage sind, ein Buch des Neuen Testaments zu finden, auf dessen Autorität sie *einen originellen* Angriff ausüben können.“ Die Aussage ist aktuell, dass die Zahl der Menschen in Deutschland, die jegliche Religion ablehnen, vierzehnmal so hoch ist wie im Jahr 1871.

Agent Leman, der kürzlich nach Deutschland gereist ist , *sagt in einer Korrespondenz mit dem Lutheran Observer,* dass es in Berlin bei einer Bevölkerung von 1.600.000 Einwohnern weniger als 60.000 Kirchen in der gesamten Stadt gibt. In Wittenberg, der Heimat Luthers, einer Stadt mit 16.000 Einwohnern, „ist seit Jahrzehnten nur eine Kirche geöffnet, und etwa vierhundert Menschen besuchen sie.“ Ich weiß, dass von einer Bevölkerung von 400.000 nur 5.000 öffentliche Gottesdienste besuchen. Dr. Stocker, der deutsche Hofprediger, veröffentlichte in seiner eigenen Zeitschrift Folgendes: -- **[R1752:Seite6]**

„Der akademisch gebildete Deutsche ist bis auf wenige Ausnahmen entfremdet

Machine Translated by Google

Der christliche Glaube. Die Menge an antiker Kultur und wissenschaftlichem Wissen, die er während der Turnzeit aufnehmen muss, ohne dass ein ausreichendes Gegengewicht in der Welt des christlichen und nationalen Denkens vorhanden ist, führt den deutschen Geist, wenn er nicht durch besondere Einflüsse eingeschränkt ist, zu Freidenken und Gleichgültigkeit. Der unzufriedene Zustand unseres gesamten öffentlichen Lebens hat hierin seine Hauptursache **[R1753: Seite 6] .** Sicherungen und Verunglimpfungen. In der Kirche hat es unwiederbringliche Verwüstungen angerichtet.“

Professor Scott vom Chicago Theological Seminary, der dies getan hat Umfangreiche Beobachtungsmöglichkeiten in Deutschland, eine aktuelle Adresse sagte:--

„Deutschland versinkt wahrscheinlich schneller in Unmoral und Kriminalität als jedes andere Land in Europa. In einigen Städten ist die Hälfte der Geburten unehelich.“
„In den letzten Jahren sind die Saloons um fünf Prozent gewachsen, und die Leute werden schnell durchnässt von ihrem mäßigen Biertrinken.“

Während dies die religiöse Situation im Land der Reformation ist, sind die sozialen und politischen Bedingungen folglich so, dass sie ängstliche Vorahnungen einer ultimativen Herrschaft des Terrors wecken, wie sie Frankreich vor einem Jahrhundert erlebt hat. In einem solchen Ausmaß sind sozialistische und anarchistische Gefühle vorherrschend, dass die Hilfe des Papsttums, vor dessen Tyrannei sie in den Tagen Luthers flohen, angesichts der großen Übel des Papsttums jetzt umworben wird drohende Anarchie. Sicherlich ist dies die Zeit der „Not der Nationen“.

==========

Machine Translated by Google

[R1753:Seite6]

"DAS IST DER WEG."

„Und deine Ohren werden ein Wort hinter dir hören, das sagt: Dies ist der Weg, geh darin, wenn du zur Rechten umkehrst und wenn du zur Linken umkehrst.“ – Jes. ***30:21.***

Wie oft verspürten erschöpfte Herzen inmitten der Verwirrungen und Prüfungen des Lebens das Bedürfnis nach weisen Führung und Rat. Der gesuchte Rat ist jedoch nicht immer weise: Manchmal ist es der Rat der Ungläubigen und Sünder, und manchmal der Rat von reifen und unerfahrenen Menschen, und die Ergebnisse solcher Ratschläge sind unbefriedigend und oft katastrophal, und der eingeschlagene Weg ist in der Folge ein Zeichen von Unruhe und Dunkelheit. So ist der Weg der Welt; denn es liegt nicht in der Macht des Menschen, seine eigenen Schritte zu lenken. ***(Jer. 10:25.)*** Aber nicht so ist der Weg des Kindes Gottes. Er hat gelernt, wo man Rat suchen kann, und der Rat der Weisheit ist immer bereit, ihm zu helfen.

Der Prophet beschreibt ein Wort, eine Stimme, *„hinter* dir“. Es ist keine Stimme *vor* dir, einer neuen Theologie – der Evolution, des Spiritismus, der christlichen Wissenschaft oder einer anderen menschlichen Philosophie –, sondern es ist die alte Theologie mit all ihren gesegneten Lehren der Hoffnung durch Christus, unseren Erlöser und Herrn, unseren Lehrer, unser Beispiel und unseren Führer. Es ist die Stimme des Herrn, die durch seine inspirierten Apostel und Propheten geäußert wird Es ist also auf dieses Wort der göttlichen Inspiration zurückzuführen, dass der Prophet die Aufmerksamkeit derer lenken würde, die weisen Rat wünschen; und in diesem Wort hören wir die Stimme Gottes, die sagt: „ Das ist der Weg, geh auf ihm.“ Wenn wir an einer Weggabelung angelangt sind – in einer Krise unserer Erfahrung – und nicht wissen, ob wir uns nach rechts oder nach links wenden sollen, sollten wir sofort anhalten und auf die Stimme hören. Oder mit anderen Worten, wir sollten uns sofort dem Wort des Herrn zuwenden und durch Nachdenken über seine Gebote und Prinzipien und seine Illustrationen, die sich auf das verwirrende Thema beziehen, versuchen, den Willen des Herrn zu erfahren und zu fragen auch die Führung seines Geistes und das Bemühen, ihn in eine liebevolle, unterwürfige und vertrauensvolle Haltung zu bringen.

Diese Worte des Propheten richteten sich jedoch direkt an das fleischliche Israel, obwohl ihre Anwendung auf die spirituellen Israelis dennoch gewaltsam ist. Wie sie auf sie angewendet wurden, wird ihnen die Rückkehr der göttlichen Gnade vorhergesagt, wenn die lange Zeit ihrer Züchtigung und Blindheit zu Ende sein wird. Dann werden unter der tausendjährigen Herrschaft Christi die blinden Augen geöffnet und die Tauben verschwinden und die Stimme des ganzen inspirierten Wortes, die dann ihrem Verständnis klar gemacht wird, wird sie auf die rechten Wege des Herrn führen; denn die Bücher (das Gesetz und die Propheten und die neutestamentlichen Schriften) werden geöffnet wer

Machine Translated by Google

Sie sollen nach ihrer Lehre beurteilt werden. – Rev. ***20:12.***

Der Weg, der dann dem fleischlichen Israel und der ganzen Welt gezeigt wird, wird eine große Straße der Heiligkeit sein; und die Erlösten des Herrn werden mit Liedern und ewiger Freude auf ihren Häuptern dorthin hinaufziehen ***(Jes. 35,10);*** und am Ende dieses Weges wird Leben und Frieden sein, Erlösung bis zum Äußersten von Sünde und Tod und völlige Wiederherstellung der menschlichen Vollkommenheit.

Während der Weg des Lebens im kommenden Zeitalter Israel und der Welt sehr klar gemacht werden wird, wird er den Kindern Gottes, die im Glauben und nicht im Schauen wandeln, dennoch jetzt klar gemacht Erfüllung .(2) Es geht um die Hingabe an Gott, sogar bis zum Tod, was die Bestattung ***des eigenen Willens im Willen Gottes*** bedeutet – die Darbringung eines lebendigen Opfers.

Im Einklang mit diesen beiden Grundsätzen – aus Glauben und Weihe – werden wir gelehrt, in der Neuheit des Lebens zu wandeln, nicht nach dem Fleisch, sondern nach dem Geist; nicht wie andere Heiden in der Eitelkeit ihres Geistes wandeln, sondern umsichtig und nicht wie Narren, sondern als weise, die die Zeit erlösen; und nicht durch Schauen, sondern durch Glauben. – Röm. ***6:4; 8:1; Eph.4:17,18; 5:15,16; 2Kor.5:7.***

Durch Glauben und Weihe sind wir als spirituelle Söhne Gottes in ein neues Leben gekommen, und doch haben wir diesen Schatz in irdischen Gefäßen und das neue Leben nur in seinem embryonalen **[R1753:Seite 7]** -Zustand Nachdem das Fleisch seine Geschäfte, Ziele und Ambitionen nicht mehr verfolgt, und da das Fleisch und der Geist miteinander im Krieg sind, ist es unmöglich, das Leben beider aufrechtzuerhalten. Daher steht geschrieben: „Wenn ihr [vom Geist Gezeugte] nach dem Fleisch lebt, werdet ihr sterben; Durch den Geist sollst du die Taten des Körpers abtöten, so wirst du leben.“ – Röm. ***8:13.***

Während das Wort des Herrn in allgemeinen Grundsätzen über den Weg spricht, den wir gehen sollen, wird uns auch geboten, mit allen kleineren Angelegenheiten des Lebens zu kommen, um diese göttlichen Orakel zu befragen. Wenn wir nicht wissen, ob wir uns nach rechts oder nach links wenden sollen, kommen wir und finden die Verheißung: „Befiehl dem Herrn deinen Weg, und er wird deine Schritte lenken.“ Oder, wenn wir schwer beladen sind, finden wir die Verheißung: „Komm zu dir.“ Verbündeter, der müde und schwer beladen ist, und ich werde euch Ruhe geben So bringt die Stimme dahinter Trost, Frieden und Ruhe mitten in die Sorgen und Prüfungen des Lebens, wenn wir im Gehorsam gegenüber seinen Grundsätzen und Geboten wandeln. „Und wie viele nach dieser Regel wandeln, Friede sei mit ihnen und Barmherzigkeit und mit dem Israel Gottes.“

Machine Translated by Google

BETET OHNE UNTERLASS.

Noch unbeantwortet, das Gebet, das deine Lippen erfleht haben
Vor vielen Jahren?
Fängt der Glaube an zu scheitern, ist meine Hoffnung im
Niedergang und denkt, ihr seid alle umsonst in diesen fallenden Tränen?
Sag nicht, dass der Vater dein Gebet nicht erhört hat:
Du wirst deinen Wunsch haben, irgendwann, irgendwo!
Noch unbeantwortet? Als Sie diese eine Petition zum ersten
Mal auf dem Thron des Vaters vorbrachten,
schien es, als könnten Sie die Zeit der Bitte nicht abwarten.
So sehnsüchtig war Ihr Herz, sie erledigt zu
bekommen: Wenn seitdem Jahre vergangen sind,
verzweifeln Sie nicht; Denn Gott wird dir irgendwann und irgendwo antworten.
Noch unbeantwortet? Aber Sie sind nicht unbeachtet;
Die Versprechen Gottes **bleiben für immer**
bestehen; Für ihn sind unsere Tage und Jahre gleich.
Habe Vertrauen in Gott! Es ist der Befehl deines Herrn.
Halten Sie sich an den Engel Jakobs, und Ihr Gebet
wird irgendwann und irgendwo hinkommen.
Noch unbeantwortet? Nein, sagen Sie nicht unbeantwortet;
Vielleicht ist Ihr Teil noch nicht ganz fertig.
Die Arbeit begann, als Ihr erstes Gebet gesprochen wurde; Und
Gott wird zu Ende bringen, was er begonnen hat.
Lasst Weihrauch am Schrein des Gebets brennen, und
irgendwann und irgendwo wird **die Herrlichkeit** herabkommen.
Noch unbeantwortet? Der Glaube kann nicht unbeantwortet
bleiben; Ihre Füße sind fest auf dem Felsen verankert.
Inmitten der wildesten Stürme steht sie unerschrocken da,
Norwachteln vor dem lautesten Donnerschlag.
Sie weiß , dass **die Allmacht** ihr Gebet gehört hat und
schreit: „Es soll geschehen“, irgendwann, irgendwo.

--Frau FGBurroughs.

==========

Machine Translated by Google

[R1754:Seite9]

JOHANNES DER TÄUFER ENTKOPFT.

I.QUAR.,LESSONI.,6. JANUAR, ***MARK.6:17-29.***

Goldener Text – „Fürchte dich nicht vor denen, die den Körper töten, aber nicht in der Lage sind, die Seele zu töten.“ ***--Matthäus 10:28.--***

JOHANNES, der Täufer, war der letzte der Propheten und der Größte, da ihm die besondere Gunst zuteil wurde, der Vorläufer und Einführer des Messias zu sein. Abgesehen von seinem Privileg in dieser Hinsicht und seiner Treue in der Position, zu der er berufen war, sehen wir in ihm einen überaus würdigen und schönen Charakter Er trug grobe Kleidung und ließ sich in der Wüste nieder, weil der besondere Dienst, zu dem er berufen war, solche Bedingungen erforderte.

Als dann die Scharen, angezogen von der Macht Gottes, die sich in ihm manifestierte, von allen Seiten zu ihm kamen und er sich großer Beliebtheit erfreute, schien er nie mit Stolz und Eitelkeit emporgehoben zu sein. Selbst als der Sohn Gottes kam, um sich von ihm taufen zu lassen, schreckte er vor der Aufgabe zurück, anstatt unter solcher Ehre eitel zu werden, und sagte: „Ich musste von dir getauft werden, und kommst du zu uns?“ Keiner dachte darüber nach Er war bereit, dass sein Ruhm durch die Gegenwart dessen, der größer ist als er – seines Cousins dem Fleisch nach – völlig in den Schatten gestellt werden sollte, doch dessen Schuhlatte sich selbst für unwürdig erklärte, ihn zu lösen. „Er muss sich steigern“, sagte er. aber ich muss abnehmen; „und während der Ruhm Jesu im Ausland verbreitet wurde, befand sich der würdige Prophet bald in der Gefangenschaft eines Gefängnisverlieses, wo er grausam enthauptet wurde, als Belohnung der Welt für seine Treue zu seiner Mission.“

Und seine Jünger, die Jünger Jesu geworden waren, hörten es, kamen und nahmen seinen Leichnam, begruben ihn und gingen hin und sagten es Jesus. Zweifellos hatte der Herr Mitleid mit der Traurigkeit des Anlasses und seufzte voller Seele am Grab des Lazarus, denn die Zeit, in der die Mächte der Finsternis wirken konnten, war noch nicht zu Ende, und bis zu denen, die Gott leben Er muss Verfolgung erleiden, und oft, wie auch in seinem Fall, später sogar den Tod.

Offensichtlich war Johannes‘ Lauf beendet. Er hatte seine Mission erfüllt und seine Würdigkeit unter Beweis gestellt, einen angesehenen Platz in der irdischen Phase des Reiches Gottes einzunehmen. Folglich gab es seitens des Herrn keine Anstrengung, in die Mächte der Finsternis einzugreifen oder sie zu beeinflussen, die Johannes ein Jahr lang in seiner Freiheit einschränkten und ihm schließlich das Leben nahmen.

Während der Herr in keiner Weise in den Lauf dieser Welt eingriff, weder um zu belehren, noch zu tadeln oder zu überwältigen, sondern seinen Dienst auf all dies beschränkte

Machine Translated by Google

In Bezug auf Israel stand die Vorgehensweise von Johannes, der den König, der kein israelischer Jude, sondern ein Nichtjude und gottloser und böser Tyrann war, kühn und offen zurechtwies, in deutlichem Gegensatz Kap , den zivilen Mächten. Dies ist ein Ergebnis der gegenwärtigen Bewegungen sowohl in zivilen als auch in kirchlichen Kreisen für engere Bindungen der Sympathie und Zusammenarbeit. Johannes war, wie wir gezeigt haben, ein markantes Beispiel der wahren Kirche in der „Ernte“ oder am Ende dieses Zeitalters. Wir müssen uns wie Johannes von allen fernhalten, die geheim halten: „Eine Konföderation, eine Konföderation!“ ***(Jes.8:11-13);*** Und durch Ihre Lehre und Ihr Beispiel erklären Sie die geplante und sicher kommende Vereinigung zwischen Kirche und Zivilregierung *für rechtswidrig .*

Das Vorbild ist auffallend, und die Vollendung ist bis jetzt dennoch so; aber ans Ende gebracht, gibt es der treuen überwindenden Kirche eine Vorahnung der nahenden endgültigen Prüfung der Treue. So wie der Lauf des Johannes den Zorn der berüchtigten Frau auf sich zog, die den König regierte und dadurch die Enthauptung des Johannes durchführte, so wird der Lauf der Klasse des Johannes – der wahren Kirche – den Zorn des Gegenbildes auf sich ziehen Die Beendigung dieses Zorns wird zweifellos die dunkle Nacht herbeiführen, die vom Herrn und vom Propheten vorhergesagt und durch die Gefangenschaft des Johannes verkörpert wurde (Johannes ***9:4; Jes 21:12) ,*** in der niemand bei der großen „Erntearbeit“ arbeiten kann. Wenn also die kommende Nacht die treuen Auserwählten einsperrt und fesselt, wird die einzige Erlösung, auf die sie hoffen können, durch die Tiefen des Tals des Todesschattens sein, in das herrliche Königreich unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus, dessen sie sind und dem sie dienen.

Eine Erklärung ***des goldenen Textes*** finden Sie in unserer Ausgabe vom Februar 1893 – „Whatsaith die Schriften über die Hölle.“

==========

Machine Translated by Google

[R1754:Seite9]

FÜTTERUNG DER FÜNFTAUSEND.

I.QUAR.,LESSONII.,13. JANUAR, ***MARK6:30-44.***

ParallelAccounts – Matt. ***14:13-21; Lukas9:10-17; Johannes 6:1-14.***

Goldener Text – „Er hat die Hungrigen mit guten Dingen erfüllt.“ – Lukas ***1:53.***

Etwas vor dem Märtyrertod von Johannes dem Täufer hatte der Herr seine Jünger ausgesandt, um das Evangelium des Königreichs in den Dörfern Galiläas zu verkünden, und er selbst ging ebenfalls. Die Nachricht vom Tod des Johannes und die möglichen Auswirkungen dieses plötzlichen Ausbruchs des königlichen Zorns auf ihre Arbeit scheinen sie alle wieder zusammengebracht zu haben, um Rat vom Herrn einzuholen. Es war durchaus möglich, dass die Verfolgung m Der Text richtete sich an die Jünger des Johannes und an Jesus, den er getauft und vorgestellt hatte. Andererseits bestand die Gefahr einer Rebellion gegen die Regierung, die dadurch das öffentliche Ehr- und Anstandsgefühl verletzt hatte; auf der ganzen Welt.--Matt. ***4:23,24; Lukas4:14,15,37; 5:15; Markus6:33; Matthäus 14:1; 9:26,31.***

Zweifellos riet Jesus ihnen angesichts dieser Überlegungen sowie der Notwendigkeit einer spirituellen Erfrischung seitens seiner Jünger, sich mit ihm in einen ländlichen Rückzugsort jenseits der Herrschaftsgebiete des Herodes zurückzuziehen, wo sie sich eine Zeit lang ausruhen könnten. **[R1754:Seite 10]** Nur damit der Herr alle seine Jünger zu sich kommen lasse, um Rat und Erquickung zu bekommen „Om, Verbündeter der Arbeit und schwer beladen, und ich werde dir Ruhe geben“ – Ruhe inmitten deiner Sorgen und Prüfungen und Ratlosigkeiten, als süße Ruhe des Geistes und als Frieden, den die Welt mit all ihren trügerischen Reizen niemals geben, noch mit all ihrer Sünde und ihrem Leid jemals wegnehmen kann.

In diesem Fall dauerte die Zeit des Ruhestands nur so lange, bis ihr Boot am gegenüberliegenden Ufer von Galiläa landete, wo etwa fünftausend Männer außer Frauen und Kindern ***(Matthäus 14,21) auf den Dienst des Herrn*** warteten. Dann kam die Erfrischung ihres Glaubens, die Erweckung ihres Eifers und die Wiederbelebung ihrer Hoffnungen, als sie die gnädigen Worte des Meisters vor der Menge hörten und Zeuge seiner Wunder wurden der Heilung ***(Mt 14,14)*** und schließlich des großen Wunders, die ganze Volksmenge zu ihrer Zufriedenheit mit den fünf Broten und zwei Fischen zu speisen, die so wunderbar zunahmen, dass zwölf Körbe mit Bruchstücken eingesammelt wurden, nachdem sie gefüttert worden waren.

Machine Translated by Google

Während der Hauptzweck des Wunders zweifellos darin bestand, den Glauben der Apostel zu stärken und zu festigen, war sein sekundärer Zweck und seine tatsächliche Wirkung auf die Menge sehr ähnlich; denn sie sagten: „Dies ist eine Wahrheit, dieser Prophet, der in die Welt kommen sollte.“ ***(Johannes 6:14,15.)*** Später versuchte der Herr bei einer anderen Gelegenheit ***(Matthäus 16:9,10), den*** Aposteln die Lektion des Glaubens, die dieses Wunder ihnen besonders vermitteln sollte, noch stärker einzuprägen.

Es ist außerdem erwähnenswert, dass die Wunder des Herrn in Form von Speise und Heilung nicht an seinen geweihten Jüngern, sondern an anderen vollbracht wurden. Seine Anhänger, die gelobt hatten, mit ihm am Werk des Opfers teilzuhaben, konnten daher, wie er, nur von den natürlichen Mitteln der Genesung Gebrauch machen und auf alle Rechte, Ansprüche und Ansprüche auf alle Privilegien der Wiedergutmachung verzichten. ***Johannes 4:6);*** Als er hungrig war, aß er etwas und vollbrachte auf keinen Fall ein Wunder zu seinem eigenen Nutzen oder zu seinen Jüngern. ***(Matth. 4,2-4; 2Kor. 12,8-10.)*** Auch die Jünger folgten seinem Beispiel (1. ***Tim. 5,23),*** wobei jede andere Vorgehensweise im Widerspruch zu ihrem Bund stand.

Der ***goldene Text*** ist Teil der prophetischen Äußerung Elisabeths in ihrem Gruß an Maria vor der Geburt Christi. Er bezieht sich auf die Segnungen der Wiedergutmachung, die allen Sanftmütigen der Erde während der tausendjährigen Herrschaft Christi gewährt werden sollen. Wie in vielen anderen Prophezeiungen wird der Standpunkt der Zukunft eingenommen und die Dinge werden in Form vollendeter Tatsachen gesprochen. Beispiele ***dieser Methode finden Sie in Jes. 9:6; Röm.4:17.***

==========

Machine Translated by Google

[R1755:Seite10]

CHRISTUS DAS BROT DES LEBENS.

I. QUAR., LEKTION III., 20. JANUAR, ***Johannes 6:25-35.***

Goldener Text – „Er gab ihnen Brot vom Himmel zu essen.“ – Johannes ***6:31.***

NACH dem Wunder der Speisung der Fünftausend und der offenbar gewordenen Bereitschaft des Volkes, ihn mit Gewalt zu ergreifen, um ihn zu machen, zog sich Jesus, wohlwissend, dass dies nicht der Plan des Vaters war, von der Menge und sogar von seinen Jüngern zurück und schickte sie vor ihn nach Kapernaum, während er sich für eine Zeit der Gemeinschaft mit Gott allein auf den Berg zurückzog. Möglicherweise spürte seine menschliche Natur die Kraft der Versuchung, zu ac Es war eine Wiederholung der Versuchung in der Wüste, und er brauchte zweifellos die Stärkung der göttlichen Gnade durch Gebet und Gemeinschaft mit Gott. Und unser Herr brauchte häufige Zeiten solcher Gemeinschaft, wie viel mehr spenden wir, seine Anhänger. Erinnern wir uns an seine Worte: „Wache und bete, dass ihr nicht in Versuchung geratet.“

Bevor der Tag anbrach, gab der Herr eine weitere Gelegenheit, seinen Jüngern die Lektion seiner göttlichen Salbung einzuprägen. Als er auf den Wellen eines stürmischen Meeres schritt, bat er sie, ihm zu vertrauen und sagte: „Ich bin es, der keine Angst hat.“

Der darauffolgende Tag bewies, wie eifrig und aufgeregt die Menschen über die Macht Jesu waren, die sich unter ihnen manifestierte; eine Vielzahl hatte die Schifffahrt übernommen und war nach Kapernaum gegangen, um ihn zu suchen. Sie suchten ihn jedoch nicht aus einem klaren Verständnis seiner göttlichen Qualitäten heraus, sondern eher aus Neugier und wahrscheinlich einer zunehmenden Entschlossenheit, ihn in die herrschende Position zu drängen, von der sie annahmen, dass er lediglich vor einem Gefühl dafür zurückschreckte Bescheidenheit.

Verse26,27. Der Herr las ihre Gedanken und wollte ihre Aufmerksamkeit von den bloßen Tatsachen seiner Wunder auf die Lektionen lenken, die sie und ganz Israel von ihnen hätten lernen sollen, nämlich dass sie die göttlichen Zeugnisse seines Messiastums waren, diese auch von Gott, wodurch sie ihn erkennen konnten, und dass sie deshalb an ihn glauben und seine Jünger und Anhänger werden sollten.

Verse28,29. Auf ihre Frage „Was sollen wir tun, damit wir die Werke Gottes tun können“ – die Werke, die Gott gefallen würden – antworteten sie, dass das Werk, das Gott am angenehmsten und annehmbarsten ist, ihre Ausübung des Glaubens an ihn sei, als den, den Gott ihren Vätern in Erfüllung seines Versprechens gesandt hatte. So zeigte der Herr die Bedeutung des rechten Glaubens auf. Viele stellen heute dieselbe Frage und hoffen, sie zu erfreuen Gott durch ihre Werke und unterschätzen die Bedeutung des Glaubens. Ein solcher Kurs steht im Widerspruch zur Lehre des Herrn: Zuerst soll der Glaube richtig in Christus begründet werden; nimm ihn ins Herz auf und dann aus dem Herzen heraus

Machine Translated by Google

Mit seinem Geist werden Worte und Taten fließen, die Gott wohlgefällig sind. Ohne Glauben – den vom göttlichen Wort inspirierten Glauben – ist es unmöglich, Gott zu gefallen.

Verse 30-36. In ihrem Unglauben begann die streitende Menge einen Vergleich zwischen dem Wunder, das Jesus in ihrer Mitte gewirkt hatte, und dem umfassenderen Wunder, ganz Israel in der Wüste mit Manna vom Himmel zu ernähren, und sie verlangten ein ähnliches Zeichen Er erhob Anspruch und erklärte sich selbst zum Brot des Lebens – zum Manna, das vom Himmel herabgesandt wurde, zum Brot des Lebens für ganz Israel und auch die Welt. Diese Gabe Gottes, dieses Brot vom Himmel, war ein größeres Wunder als die Speisung mit Manna in der Wüste.

Diejenigen, die dieses Manna zu sich nehmen, sollten niemals sterben, erklärte er. Auch wenn sie (im adamischen Tod) schlafen, werden sie nicht durch den ewigen Tod (den Zweiten Tod) verletzt, aus dem eine neue Auferstehung hervorgehen wird.

==========

Machine Translated by Google

[R1755:Seite11]

„AUS DER DUNKELHEIT IN SEIN WUNDERBARES LICHT.“

MEIN LIEBER HERR: --MILLENNIALDAWN wurde mir von einigen seiner Gegner vorgestellt; und nachdem ich etwa neun Monate damit verbracht hatte, zu beweisen, dass seine Lehre falsch war, kam ich zu dem Schluss, dass es vollkommen biblisch ist. Seitdem bin ich einer kleinen Klasse beigetreten, die wir hier in der Nähe haben [siehe Brief von Bro. Town im letzten TOWER], und wir treffen uns jeden Sonntag und Dienstag, um aus der Bibel zu lernen die „gegenwärtige“ Wahrheit.

Ich danke unserem Vater von ganzem Herzen für die Wahrheit, die er gerne durch dich selbst verkündet hat, und mein größtes Gebet ist, dass jeder von uns, je mehr er ins Licht kommt, wir unsere Verantwortung als „Diener“ unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus umso mehr erkennen, durch den allein unsere Annahme möglich ist. Mögen wir jeden Tag wie in seiner Gegenwart leben. Ihr im einen Glauben,

JHJEFFREY.

HERREN: - Es ist mir eine Freude, das Angebot eines Ihrer hervorragenden Traktate in Anspruch zu nehmen, das in meine Hände gelangt ist, und ich bitte Sie um Ihre Großzügigkeit, mir „Antwort an Ingersoll“ und alle anderen Traktate zu senden, von denen Sie glauben, dass sie jemandem von Nutzen sein könnten, der durch die schädlichen Lehren der Orthodoxie in den Skeptizismus getrieben wurde. Ich bin mir sicher, dass er sich Mühe geben wird, die Wahrheit so schnell wie möglich zu verbreiten, wo immer er kann ekannsich selbst in den Griff bekommen.

Mit freundlichen Grüßen, CA

[R1755:Seite12]

LIEBER BRUDER: Ein Bruder hat kürzlich zwischen den Abfällen im Güterraum eines Bahnhofs ein altes, abgenutztes Exemplar eines Buches mit dem Titel MILLENNIALDAWN abgeholt. Er las es mit zunehmendem Interesse und reichte es mir dann mit der Bitte, es zu lesen und die anderen Bände dieser Reihe zu bekommen Ich bin daher mehr darauf bedacht, die gesamte Serie zu sichern. Bitte senden Sie mir Ihren Katalog zu und danken Ihnen mit freundlichen Grüßen, BLB

LIEBER BRUDER RUSSELL: Vor einigen Monaten habe ich beschlossen, dir zu schreiben, um dir meine Wertschätzung für deine Arbeit mitzuteilen und dir als Instrument des göttlichen Geistes meine tiefe Dankbarkeit für meine Erleuchtung in der gesegneten „Erntewahrheit“ zum Ausdruck zu bringen

Machine Translated by Google

Ich glaube, dass meine Wertschätzung und Dankbarkeit nicht weniger aufrichtig sind.

Bemerkenswert ist in der Tat die Veränderung, die in meinem Leben stattgefunden hat, seit ich MILLENNIALDAWN gelesen habe. Die Welt erscheint neu, denn „alte Dinge sind vergangen“. Es ist erst etwa ein Jahr her, seit ich die offizielle Kirche verlassen habe, und doch kommt es mir wie ein Alter vor, so groß ist die Diskrepanz zwischen meinen früheren und gegenwärtigen Überzeugungen.

Bruder Pearson (dessen Erfahrung ähnlich ist) und ich waren etwa sieben Jahre lang örtliche Prediger in der Konfession der Primitive-Methodisten gewesen, aber einige Monate vor unserer Abreise waren wir ruhelos und unzufrieden gewesen um bei unseren Freunden große Besorgnis über unser spirituelles Wohlergehen hervorzurufen. Der Trend unseres Lebens ging zweifellos in Richtung des sogenannten „liberalen Gedankens“ der Zeit. Beide, von Natur aus ehrgeizig, wollten natürlich die Vorhut der religiösen Wahrheit sein.

Eine Lehre, die maßgeblich zu unserer Unzufriedenheit mit der Orthodoxie beigetragen hat, war die der „Hölle“. Einige Monate lang, bevor wir die Kirche verließen, waren wir stolz darauf, dass wir diesen Ort der ewigen Folter in unseren Predigten außer in verurteilendem Ton erwähnt hatten Wir glaubten nicht daran, sondern machten stattdessen rasche Fortschritte in Richtung Universalismus. Der Höhepunkt wurde dadurch erreicht, dass Bruder Pearson ein christliches Werk las, das sich schon seit Jahren in seinem Haus befand Aber wir waren keineswegs zufrieden, denn unser Herz sehnte sich nach etwas Weitem und entfachte seine engen und harten Lehren. Wir spürten, dass wir nichts anderes tun konnten, als unsere Verbindung mit „Babylon“ aufzugeben Wir wurden gebeten, nicht zu gehen. Es war eine dunkle Prüfung, die Kirche unserer Väter zu verlassen. Es war eine dunkle Prüfung, gezwungen zu werden, an die Lehren des Christadelphianismus zu glauben.

Wir wollten seiner Herrschaft entfliehen und führten Interviews mit mehreren Herren, die Sekten vertraten, die sich als Austritt aus den „Kirchen“ bezeichneten Bruder Pickworth, der zuvor mit derselben Kirche verbunden war, hat die DAWNS und eine oder zwei Nummern des TOWER erreicht.

Machine Translated by Google

Unsere Dunkelheit wurde ans Licht gebracht: Wir fühlten, dass wir das erreicht hatten, wonach unser Herz so lange gesehnt hatte. Was für wunderbare Dinge sie aus den Heiligen Schriften ans Licht gebracht haben! Ich kann den lieben Herrn nicht genug preisen **[R1756:Seite 12] .**

Nach zwei oder drei Monaten des Studiums der „Erntewahrheit“ begannen wir mit dem Predigtdienst im Rathaus alle anderen, die Sie für geeignet halten.

Wir empfinden die feierliche Verantwortung unserer Position als Pioniere der Erntewahrheit in diesem australischen Land. Wir beten für uns.

YoursinChrist, JOHNW.FLACK.

[Seite12]

LIEBER BRO.RUSSELL:--Ich überreiche dir hier die Zahlung für zwei TOWER-Abonnements.

Persönlich habe ich das dringend benötigte Licht auf Gottes kostbare Verheißungen erhalten, und auch mein Glaube daran ist durch das Lesen des TURMS stark gestärkt worden. Und ich möchte tun, was ich kann, um die Wahrheit an Freunde zu senden, also nehmen Sie dieses Mittel an, da ich sie bereits mit DAWN versorgt habe.

Ich nutze auch die Gelegenheit, Ihnen meine tief empfundene Dankbarkeit für den Trost und die Hoffnung auszudrücken, dass sich Gottes Botschaft durch Ihre Bücher in mir verankert hat. Ich habe die Bände immer wieder mit größerer Freude und größerem Nutzen gelesen arfriendBohnet.

Dein, stärker im Glauben und hungrig nach der ganzen Wahrheit, ASBUCHANAN.

HERREN: - Ein Freund hat mir die drei Bände von MILLENNIAL DAWN ausgeliehen, und ich bin damit so zufrieden (da ich weder Mitglied einer religiösen Sekte bin noch an religiösen Treffen teilnehme), dass ich es mir selbst aneignen und es noch einmal lesen und dann andere meiner nicht-religiösen Freunde dazu bewegen möchte, es zu lesen Bibel und mit einem besseren Verständnis als je zuvor.

Ich nehme Ihr Angebot an TOWER-Abonnenten in Anspruch, um die Workata zu erhalten reduzierter Preis. Mit Respekt,

Machine Translated by Google

JA

ZION'SWATCHTOWER:--Ich wurde als Israelit geboren und großgezogen, aber danke Gott! „Die Wahrheit hat mich frei gemacht.“

Anbei finden Sie einen Dollar, für den Sie mir bitte einige Broschüren zur Verteilung schicken. Wenn Sie der Meinung sind, dass es effektiver wäre, DAWNS zu verschenken, senden Sie sie stattdessen.

Ich wünsche mir, dass MILLENNIALDAWN genauso viel Freude bereiten könnte wie ich. Ich versuche, in der Tat „israelisch“ zu sein. Und im Laufe der Zeit, wenn ich ihren Inhalt gemeistert habe, wird es mir Freude bereiten, öffentlich zu verkünden, was ich aus diesen Büchern gewinnen werde. Möge der Herr euch alle segnen. Euer gehorsamer Diener, GL

Machine Translated by Google

[R1756:Seite11]

AUSWAHL FÜR DEN FAMILIENKREIS.

„THEINELEGANCEOFHURRY.“

Es ist weit verbreitet, dass es ein Zeichen der Wichtigkeit, eines großen Geschäfts und großer Erfolge zu sein ist, sich zu beeilen. Es ist ein schwerer Fehler.

Gelassenheit des Geistes und gelassenes Handeln sind für feine Arbeit jeglicher Art notwendig. In der Ruhe kann sich der Geist am besten anpassen.

Scipio Africanus erklärte: „Ich bin nie weniger in meiner Freizeit als in meiner Freizeit.“ Eine Weisheit, deren Wert jeder nachdenkliche Geist kennt. Wenn wir dies als wahr anerkennen, hat die Eleganz einer eiligen Art die besten Gründe. Sie ist verschwenderisch, unvereinbar mit der guten Tat und wird dadurch verursacht, dass ein Mann die Kontrolle über sich selbst verliert, und deutet auf einen unruhigen, unentschlossenen Geist hin.

Es sollte jedoch ein Unterschied zwischen Aktivität und aufgeregter Eile sowie zwischen Langsamkeit und Selbstbeherrschung gemacht werden. Aktivität mit Selbstbeherrschung ist der wünschenswerte Zustand.

PROBLEME GEMACHT SCHÖN.

Die meisten Schalen der Auster sind im Inneren perlmuttartig; und da es sich bei den echten Perlen lediglich um krankhafte Auswüchse handelt, können sie alle Perlen unterschiedlicher Qualität hervorbringen. Die Bildung von Perlen wird durch das Einbringen von reizenden Substanzen, wie z. B. Sandkörnern, zwischen Mantel und Schale verursacht das Innere der Muschel. Die Chinesen stellen Perlen künstlich her, indem sie Substanzen an der gerade beschriebenen Stelle platzieren; und wir haben einige Muscheln gesehen, in deren Inneren kleine Metallbilder durch dieses perlmuttartige Sekret befestigt waren.

Wenn wir eine Perle betrachten, sehen wir ein Ärgernis, das geadelt wurde. Die Auster an sich hat nur einen nominellen Wert. Aber das Ergebnis ihrer eigenen Behandlung ihrer Reizung – die Perle – ist etwas „von großem Wert“. Abgesehen von ihrem finanziellen Wert hat dieses Juwel auch eine moralische Bedeutung Teil ihres Lebens. Die Biografie hat ihre moralischen Perlen, die noch lange nach dem Tod ihrer Schöpfer geschätzt werden, genauso wie materielle Perlen noch lange Jahre nach der Ausmusterung der Austern geschätzt werden.

GOTT WÄHLT.

Machine Translated by Google

Es gibt Männer, die den starken und lobenswerten Wunsch haben, dem Herrn zu dienen, und die inbrünstig für seine Ehre beten; aber sie scheinen ihre Gebete nicht immer zu erhören. Dafür gibt es verschiedene Gründe. Manchmal sind Männer für den Dienst des Herrn ungeeignet Sie *tun* Großes, aber sie fühlen sich eingeengt, behindert, begrenzt und eingeschränkt; manchmal sind sie für noch größere Arbeiten reserviert; in anderen Fällen werden sie vom Herrn aus Gründen, die ihm wohlbekannt sind, abgelehnt.

Mose sehnte sich danach, Israel nach Kanaan zu führen, aber es war ihm nicht gestattet, das gelobte Land zu betreten. Also hätte David gerne den Tempel in Jerusalem gebaut, aber der Herr wollte diesen Dienst nicht annehmen. Paulus wurde vom Heiligen Geist verboten, das Evangelium in Asien zu verkünden, und obwohl er sagte, er solle nach Bithynien gehen, bot ihm der Geist dies nicht an. So wie wir vielleicht Wünsche haben und Sehnsüchte nach Nützlichkeit, die niemals befriedigt werden. Der Herr sieht vielleicht, dass wir die Erhöhung und die Ehre, die wir anstreben, nicht ertragen könnten bespiegelt und vergessen, sich daran erinnernd“ Sie dienen auch, die nur stehen und warten, „und dass der Herr uns in seiner eigenen wohlgewählten Stunde dazu führen kann, seine Gnadenvorsätze zu erfüllen.“

==========

Machine Translated by Google

[R1756:Seite15]

BLICKVOM TURM.

THERELIGIÖSE ANSICHT.

Eine dieser Sensationen in der Welt in den letzten Monaten waren die Enthüllungen vor dem LEXOW-Untersuchungsausschuss, die zeigten, dass die Regierung der Stadt New York seit Jahren mit Spielern, den Hütern von Sittenhäusern und Dieben im Bunde ist und dass in den letzten fünfzehn Jahren wahrscheinlich Millionen von Dollar von Händlern und anderen an die „Tammany“-Demokratie gezahlt wurden Besonderer Schutz durch die Polizei und durch Diebe und andere als Erpressung, um sie vor der Gerechtigkeit zu bewahren.

Die Öffentlichkeit, unabhängig von der Partei, freut sich, von solchen umweltschädlichen Parasiten befreit zu sein, und ihr Dank und ihre Anerkennung gehen in großem Maße an Rev. Dr. Parkhurst (Presbyterianer), dessen Energie und Ausdauer in hohem Maße mit der vorliegenden Enthüllung zu tun hatten.

Die Öffentlichkeit hat eine gewisse Einsatzbereitschaft und sieht darin ein neues Feld der Einsatzbereitschaft für Geistliche. Die Öffentlichkeit sieht im Glauben keinen Wert, aber großen Wert in den Werken. Es heißt praktisch: „Geistliche sind auf ihre Weise nützlich: Sie helfen, den moralischen Ton der Gesellschaft aufrechtzuerhalten, indem sie Sonntagsreden halten, die Kranken besuchen und die Hinterbliebenen bei Beerdigungen trösten; und warum nicht ihre Amtsträger im Auge behalten und lesen?“ Wäre dies nicht eine äußerst praktische Möglichkeit, christliche Grundsätze in Bezug auf Ehrlichkeit usw. durchzusetzen und dadurch die Kirchen und ihre Geistlichen populärer zu machen?“

Minister werden einen solchen Kurs zunächst verachten, aber da er immer mehr den Anschein erwecken wird, dass er der Öffentlichkeit gefallen und sie interessieren würde, und rein religiöse Interessen scheitern werden, können wir sicher sein, dass der Ehrgeiz einen Pfarrer nach dem anderen in dieses neue Feld führen wird – politisch, moralisch und religiös zugleich –, bis es (wie in den Tagen von Calvin und Zwingli) und der Kirche und dem Staat wieder als ganz richtig angesehen wird wird praktisch eine sein, wenn auch theoretisch immer noch zwei. Behalten Sie diese Linie im Auge: Sie werden sehen, wie sie sich allmählich nähert, bis die Föderative Union aller protestantischen Konfessionen vollendet sein wird – dann werden die Dinge rasch voranschreiten.

Zuverlässige Berichte über den grausamen Angriff türkischer Soldaten (Mohammedaner) auf mehrere Dörfer armenischer Katholiken in der Türkei zeigen, dass der Geist der Wildheit immer noch in den Brüsten gefallener Männer steckt, so wie es während der sogenannten „finsteren Zeiten“ der Fall war Eins, als sie versuchten zu fliehen. Die Beschreibungen

Machine Translated by Google

fast gleichbedeutend mit der Geschichte der Massaker an Waldensern, Hugenotten usw. durch die Papisten.

DIE BIBEL GEFÄHRLICH ZUR AUTOKRATIE.

Im Süden Russlands, vor allem in den polnischen Provinzen, gibt es eine Klasse sehr einfältiger Christen, die vom biblischen Standpunkt aus zu aufgeklärt sind, um an den Formen, Zeremonien und Bildverehrung entweder der griechischen oder der römisch-katholischen Kirche teilzunehmen. Da in Russland keine anderen christlichen Kirchen oder Gottesdienste toleriert werden, haben diese keine Prediger oder Predigtdienste.

Sie haben jedoch jahrelang Gebetstreffen abgehalten, bei denen manchmal einer von ihnen eine Bibel hatte und daraus zu ihrer allgemeinen Erbauung vorlas.

Diese Treffen dauern normalerweise eine Stunde (wir haben den Eindruck, dass das Gesetz eine Sitzung verhindert), und die Leute wurden *„Stundisten“* genannt , was auf Deutsch *„eine Stunde“ bedeutet.*

Vor einigen Jahren wurde einer unserer Brüder *(jetzt* an der gegenwärtigen Wahrheit interessiert) verhaftet und gezwungen, das Land zu verlassen, weil er als Agent der Bibelgesellschaft die Bibel stillschweigend unter diesen armen Menschen verbreitete. **Sie [R1756: Seite 16] wurden jetzt durch** den Erlass der russischen Regierung **[R1757: Seite 16] ,** veröffentlicht *im Official Messenger* vom 5. Dezember 1994, auf uns aufmerksam gemacht , indem es den „Stundisten“ verbietet, ihre Gebetstreffen abzuhalten, und sie zu einer religiösen Sekte erklärt, die für die Kirche und den Staat am gefährlichsten ist. Ja! Die Bibel ist in ihrer Reinheit und Einfachheit immer gefährlich für den Wohlstand von Aberglauben und Tyrannei. - Und wie sanftmütig und gesetzestreu seine Anhänger auch sein mögen, sie müssen unterdrückt werden, soweit die Priesterschaft die Regierung kontrollieren kann

Arm.

Wie lange wird es nach der bevorstehenden föderativen Vereinigung der protestantischen Konfessionen und ihrer *Ententecordiale* mit dem Papsttum dauern, bis sie spüren werden, dass ZION'S WATCH TOWER und MILLENNIALDAWN „gefährlich“ für ihr Wohlergehen sind, weil sie dem einfachen Volk das Wort Gottes in seiner Einfachheit hochhalten? Wir erwarten, dass diese Zeit kommt, aber nicht für mindestens zehn Jahre in Großbritannien und in diesem Land, in dem die Freiheit geschaffen hat und werdet dennoch den tapfersten Kampf führen. In der Zwischenzeit sollen alle, die die Wahrheit lieben, ihr fleißig dienen.

Der Guardian aus Bombay, Indien, sagt zu diesem Thema:

„Derselbe Geist der Toleranz breitet sich auf alle aus, die Gott gemäß den heiligen Schriften in diesem Land lieben und anbeten. Das Depot der britischen und ausländischen Bibelgesellschaften in Kiew wurde durch die Anordnung des Generalgouverneurs Graf Ignatieff geschlossen Bibeln getragen

Machine Translated by Google

in den Provinzen, die diesem Gouverneur unterstehen.

„Als Grundlage dieses Verbots wird behauptet, dass sich die Mitarbeiter der Gesellschaft der Verbreitung der Lehren des ‚Stundismus' schuldig gemacht haben. Was zu einer solchen Anklage geführt hat, ist schwer zu erkennen, da die Kolporteure in den meisten Fällen treue Mitglieder der russischen Kirche sind und strenge einstweilige Verfügungen erhalten haben, um Konsequenzen mit allen verbotenen Bewegungen zu vermeiden. Im Bezirk Saraisk, einem bestimmten Dorf, hat der Häuptling Ein Beamter der *Landgendarmerie* hatte beobachtet, dass sich mehrere Bauern in der Hütte eines ihrer Mitglieder trafen, wo sie die Evangelien lasen, beteten und Lieder sangen. Der Beamte verdächtigte diese Personen, „Stundisten" zu sein, überfiel den Ort und verhaftete zehn Bauern, die sich zu einem religiösen Konklave versammelt hatten. Bevor die örtlichen Richter erklärten, dass sie treu seien Odoxgläubige, Aber da ihnen die Heiligen Schriften nie von den Priestern vorgelesen oder erklärt wurden, beanspruchten sie das Recht, dies für sich selbst zu tun. Das Gericht entschied, dass der Fall im Hinblick auf die „Stundisten" im Drehbuch stand, und jeder der angeklagten Bauern wurde mit einer Geldstrafe von fünfzig Rubeln (ungefähr 37 US-Dollar) oder in der Regel mit einer Gefängnisstrafe von zehn Wochen belegt.

STILLLATERADVICES.

Der Klerus der Griechisch-Katholischen Kirche Südrusslands traf sich kürzlich in Kiew, um die gegenwärtige Lage und die Perspektiven der „Stundisten" zu besprechen. Sein Bericht wurde gerade dem Generalgouverneur Ignatieff vorgelegt. Darin heißt es, dass der Stundismus ihrer Meinung nach nicht mehr in der Lage sei, große Massen von Menschen aus der griechischen oder „orthodoxen" Kirche anzulocken. Sie danken dem Generalgouverneur für die Hilfe dieser Fernkämpfer ing hieresy und erkläre, dass die wirksamsten Maßnahmen die folgenden waren: (1) Verbot der Zusammenkunft der Ketzer zum Gebet. (2) Verbot der Zusammenarbeit mit der British Bible Society. (3) Die Verordnung, durch die Kinder in die „orthodoxe" oder griechische Kirche getauft werden, kann der Vormundschaft eines Elternteils entzogen werden, wenn sie mit den Stundisten in Verbindung gebracht werden.(4)Verbot von Stundisten aus der Mitgliedschaft oder anderen Vereinigungen in Handwerkervereinigungen.(5) Der Erlass, der Stundisten daran hindert, Land zu erwerben.

Wahrlich, diese Stundisten müssen unsere „Brüder" sein; „denn die eisernen Verbrechen (?) scheinen der Liebe zum Herrn zuzugehören, dem Wunsch, ihn im Geiste der Wahrheit anzubeten, und dem Wunsch, vom griechischen Viertel „dieser großen Stadt" Babylon getrennt zu sein. Geben Sie ihnen mein Mitgefühl und Ihre Gebete. Sollte der Herr die Tür für sie öffnen, würden diese Menschen zweifellos hungrig und dürstend nach der Wahrheit sein, und wir sollten es tun Wir haben Freude daran, das zu tun, was wir ihnen dienen können. Aber jetzt gibt es wenig Hoffnung, da sogar die Vertreter der Bibelgesellschaft ausgeschlossen wurden. Die „Nacht" ist bereits über sie hereingebrochen. Lasst uns fleißiger für andere ar

Machine Translated by Google

für den solche Einschränkungen noch nicht gelten.

FÖRDERUNG DES FAMILITÄRSGEISTES.

Es ist bekannt, dass römische Katholiken seit Jahren den militärischen Geist ihrer jungen und mittleren Männer, die als „Hibernian Rifles“ oder andere Namen bekannt sind, fördern und regelmäßig gedrillt und ausgerüstet werden. Die American Protective Association behauptet freimütig, dass der Keller fast jeder katholischen Kirche ein Arsenal ist, das gut mit Gewehren und allgemeiner Kriegsmunition ausgestattet ist und für den Konflikt bereit ist, den sie tragen Die Herrschaft wird von den Papisten angeführt, um die Herrschaft über die Regierung zu erlangen. Aber wir gehen an dieser Ansicht vorbei, von der wir glauben, dass sie zumindest vorerst aufgegeben wurde, um das gleiche Ziel zu erreichen, und wir machen darauf aufmerksam, dass der militärische Geist nicht nur alle Hochschulen des Landes durchdringt (von denen viele von der US-Regierung regelmäßig versorgt werden). freie Professoren für militärische Taktik), wird aber von unternehmungslustigen protestantischen Sonntagsschulleitern in den größeren Städten in unserem ganzen Land übernommen .Sommerpicknicks und Weihnachtsleckereien sowie S.S.-Zeitungen und -Bücher werden immer veralteter, und es muss etwas Neues erfunden werden, um *das religiöse* Interesse der heranwachsenden Generation zu wecken und sie in der Sonntagsschule zu halten – was auch die Anwesenheit männlicher Gelehrter sicherstellen wird.

Wir belasten die Gründer dieses neuen Unternehmens nicht mit irgendwelchen wirklich schlechten Beweggründen: Sie sind sicherlich frei von jesuitischen Machenschaften Siehst du nicht, dass der Geist, den sie kultivieren, das genaue Gegenteil des Geistes Christi ist, der „der Fürst **[R1757: Seite 17]** des Friedens“ genannt wird und der verkündete: „ Wer ***die Schwerter nimmt ,*** wird mit dem Schwert umkommen“ und sagte: „Mein Königreich ist nicht von dieser Welt.“ Sonst würden meine Diener kämpfen, aber jetzt, weil die Augen nicht von der Welt sind [und nach meinen Lehren gegen Kriege, Kämpfe usw. sind und Kinder des „Gottes des Friedens“ sind], deshalb hasst euch die Welt [die vom Geist der anderen ist]. ***26:52; Johannes 18:36; 15:19.***

Während wir aus unserem Bürofenster blicken, sehen wir drei Gruppen von Jungen im Alter von zehn bis zwanzig Jahren in blauen Uniformen und mit nachgeahmten (hölzernen) Waffen und Schwertern vor der First Presbyterian Church exerzieren; und als wir die Tageszeitung aufheben, stellen wir fest, dass das Gleiche überall hingeht und dass der Kriegsminister in den letzten Tagen auf einflussreiche Bitte eine Menge regulärer militärischer Wiederholungen ausgeliehen hat Gewehre an eine Kompanie der größeren christlichen (?) Soldatenjungen einer der Sonntagsschulen der New York Church, und die gaben sie

Machine Translated by Google

„Eine sehr lobenswerte Ausstellung“, die ihnen allgemeine Aufmerksamkeit und Beifall für ihr Können einbrachte.

Unsere Gedanken richten sich in die Zukunft im Einklang mit dem, was Gottes Wort uns zeigt, dass es „auf die Welt kommt“, und wir fragen uns, wie jemand so blind sein kann, dass er das nicht sieht

„Alle Dinge schreiten voran“ in

vollkommener Übereinstimmung mit dem, was Gott prophetisch dargelegt hat.

Wahrlich, der Morgen kommt, wenn die Nationen „ihre Schwerter zu Pflugscharen und ihre Speere zu Rebmessern schmieden werden, und sie werden auch keine Warnung mehr erfahren.“ ***(Jes. 2:4.)*** Aber diese Zeit liegt jenseits der dunklen „Nacht“, und auf diese Nacht bereitet sich die ganze Welt bewusst oder unbewusst vor. Auch darauf weist der Prophet hin, der die Botschaft des Herrn an diese Laodizäer-Phase des Christentums ruft und sagt:

„Verkündet dies unter den Nationen, bereitet den Krieg vor, weckt die mächtigen Männer auf; ... lasst sie heraufkommen – alle Männer des Krieges. Macht eure Pflugscharen zu Schwertern und eure Winzermesser zu Speeren. Lasst die Schwachen sagen: ‚Ich bin Held!‘ Versammelt euch eilig und kommt, Verbündete von allen Seiten, und sammelt euch zusammen: Dahin, o Jehova, verursache eure Mächtigen estocomedown!

„Lasst die Nationen erwachen und in das Tal Josaphats [Gottes flehentliches Urteil] hinaufsteigen; denn es wird alle Nationen von allen Seiten richten …
Scharen, Scharen sind im Tal der Entscheidung [Prüfung, Krise], denn der Tag Jehovas naht im Tal der Entscheidung. Sonne und Mond [Evangelium und Gesetz] sind verdunkelt und der Glanz der Sterne [Lehrer, insbesondere die Apostel **– *Offb. 12:1]*** ist verdunkelt. Und der Herr wird aus Zion [der auserwählten Kirche] brüllen, und aus Jerusalem [Israel bei der Wiederherstellung] wird seine Stimme aussenden; und die Himmel [nominelle Kirche] und die Erde [Gesellschaft] werden beben; aber der Herr wird eine Zuflucht für sein Volk und eine Festung für die Söhne Israels sein.“ – Joel ***3:9-16.***

LASS DEIN LICHT SCHEINEN.

„Es gibt Prediger des Evangeliums, die goldene Gelegenheiten zur Nützlichkeit verlieren, weil sie nicht dazu berufen sind, ein anspruchsvolles Pfarramt auszufüllen.“
Sie sind sich ziemlich sicher, dass ihr Licht für einen Leuchtturm auf einem oft bereisten Meer gedacht war, und sie können nicht die bescheidene Bestimmung und Pflicht einer Dorflampe erfüllen.“ – NY *Observer.*

Derselbe Fehler kann auch in der Nähe unseres Zuhauses gefunden werden. Wie viele Kinder Gottes, Leser des WACHTTURMS, beten zu Gott, dass er ihnen ein großes Werk eröffne, das sie in seinem Namen und zur Verbreitung seiner Wahrheit tun könnten, und vernachlässige dabei die Gelegenheiten, die Gott ihnen bereits in ihren Häusern und in ihrer Nachbarschaft usw. gegeben hat. Der Herr liebt am meisten die Demütigen, die sie am meisten ergreifen

Machine Translated by Google

Sie wollen ein wichtiges Werk **[R1758:Seite 17]** tun und tun es mit ihrer Macht, und wenn er einen Diener für einen wichtigen Platz in seinem Dienst haben möchte, gibt er diesen Demütigen die Möglichkeit. Ihre Demut erlaubt es ihm, sie zu ehren, ohne sie zu verletzen, und erlaubt ihnen so, ihn immer mehr zu ehren.

PROTESTANTISCHE INKONSISTENZEN.

Von den „Protestanten“ der Religionsgemeinschaft scheinen sie am widersprüchlichsten zu sein. Evangelist Moody verlangt von den Protestanten weiterhin einen hohen Preis für ihre Wiederbelebung, zeigt aber seine Liebe zu den Papisten, indem er 500 US-Dollar spendet, um beim Bau einer römisch-katholischen Kirche zu helfen, und indem er den Verkauf einer Zeitung mit einem antiromanistischen Artikel auf dem Gelände seiner Schule verbietet.

Das Weltparlament der Religionen zeigte deutlich , dass viele bekennende Diener Christi nicht nur *bereit waren, den Glauben,* sondern sogar *den Namen* Christi zu ignorieren – um Männer nach sich zu ziehen.

Kürzlich wurde ein baptistisches Kirchengebäude geweiht, und alle Konfessionen der Stadt waren bei der Zeremonie durch ihre Geistlichen vertreten, mit Ausnahme der römisch-katholischen Kirche. Wegen seiner Konsequenz und Ehrlichkeit wurde der Priester scharf verurteilt sowohl in seinem Verhalten als auch in seinen Berufen.

In Cleveland wurde eine jüdische Synagoge eingeweiht, und protestantische Geistliche wetteiferten im Gottesdienst miteinander, um zu zeigen, dass der Glaube an Christus nichts bedeutet.
Dies ist keine christliche Liebe oder „Brüderliebe“, die vom Apostel so hoch gelobt wurde, sondern einer der Beweise dafür, dass wir „vom Tod ins Leben übergegangen sind“. Es ist weltliche Liebe – entweder das Ergebnis von Unwissenheit oder Untreue gegenüber Christus. Es ist die Art von Liebe, die in der Heiligen Schrift erwähnt wird: „Wenn jemand die Welt liebt, ist die Liebe des Vaters nicht in ihm.“

Farbetter ist weitaus konsequenter in der jüdischen Sichtweise der Sache, die der *Jewish Exponent zum Ausdruck bringt,* wie folgt: „Die

Teilnahme christlicher Geistlicher an den Gottesdiensten in jüdischen Gotteshäusern, von denen ein Beispiel – bei der Einweihung einer Synagoge in Cleveland – Aufmerksamkeit erregt hat, wird als willkommener Beweis des guten Willens und der gegenseitigen Toleranz akzeptiert, sofern sie nicht von tiefer Bedeutung ist.“

„Es muss jedoch eingestanden werden, dass der Ausdruck dieser Meinung auf diese Weise nicht besonders angemessen erscheint. Formenten, die Grundlinien der Abgrenzung zu ignorieren und eine Harmonie zu verkünden, wo keine existiert, kann letztendlich nur zu Zwietracht führen. Wir bevorzugen es, dass Christen und Juden im Bereich der Religion getrennt bleiben und sich gegenseitig **[R1758: Seite 18]** gegenseitig respektieren

Machine Translated by Google

Überzeugungen, aber sie stimmen zu, in diesem einen Thema anderer Meinung zu sein. In allen anderen können sie sich zusammenschließen, oder zumindest werden die Spaltungslinien anders sein als zwischen Juden und Christen.

Bei Anlässen von großer und allgemeiner Bedeutung, auch von religiöser Bedeutung, kann es für Juden und Christen nicht unangebracht sein, sich dort anzuschließen, wo keine sektiererische Frage zur Debatte steht. Bei anderen Gelegenheiten ist es besser, dem Mosaik zu folgen und nicht die Wahrzeichen zu entfernen."

Vor nicht allzu langer Zeit fand in der First M.E.-Kirche von Chicago eine Konferenz von Christen und Juden statt, an der Geistliche verschiedener Konfessionen eine herausragende Rolle spielten, insbesondere Rev. WE Blackstone, CA Blancard, DC Marquis, EPGoodwin. Die Treffen wurden mit andächtigen „Übungen" – Singen, Gebeten usw. – eröffnet und geschlossen, und der Name Christi wurde völlig ignoriert;

Die Chicago *Tribune* kritisierte die Angelegenheit und interviewte sowohl Juden als auch Christenzum Thema.Der jüdische Rabbiner sagte:--

„Zweifellos war es die Absicht derjenigen, die die Angelegenheit arrangiert hatten, jeglichen Bezug zu Christus und der Dreifaltigkeit in den Andachtsübungen wegzulassen. Es war also ein großes Zugeständnis ihrerseits, und es kann unglücklich sein. Mehr noch, es war am widersprüchlichsten bei denen, die glauben, dass Gebete im Namen Christi dargebracht werden sollten. Es scheint, dass die ganze Sache unglücklich war."

„Ich möchte nicht verstanden werden, indem ich die ehrlichen Absichten der Organisatoren der Konferenz in Frage stelle. Ich hatte den Eindruck, dass es ein Plan war, uns zu bekehren, und schrieb Herrn Blackstone, dass er seine Mühe besser nicht verschwenden sollte kedmeifIch dachte, dass die Konferenz viele Menschen anziehen würde. Ich antwortete, dass das auf jeden Fall der Fall sein würde, da alles in der Natur einer Show in Chicago sicher gut ankommen würde Christus könnte beseitigt werden. Es wurde wohl getan, um der Konferenz einen feierlichen Charakter zu verleihen. Dieses Ende , wurde jedoch nicht ganz erreicht, da ich während meiner Ansprache oft durch Applaus unterbrochen wurde."

DIE SOZIALE ANSICHT.

In England werden die Sondervertreter der unteren Klassen im Parlament von Jahr zu Jahr zahlreicher, und entsprechend nimmt auch die Nachfrage zu

Machine Translated by Google

Die Mitglieder der Parlamente erhalten ein Gehalt von 300 L. (1.500 US-Dollar) pro Jahr, und alle Wahlkosten werden von der Regierung getragen. Die Forderung wird in ein Gesetz umgewandelt – vielleicht zunächst jedoch abgeändert, sodass sie nur für diejenigen gilt, die erklären, dass sie eine solche Unterstützung benötigen.

***

In Deutschland werden die verschiedenen Parteien mit sozialistischer Tendenz sehr stark. Als kürzlich im Reichstag (dem Deutschen Kongress) Jubelrufe für den Kaiser vorgeschlagen wurden, lehnten einige seiner Mitglieder den Beitritt ab.

Die Regierung (das heißt der Kaiser durch seinen Vertreter) ist dabei, einen neuen Gesetzentwurf vorzulegen, der dem Kaiser mehr Macht gibt und den Umfang der Befugnisse des Reichstags einschränkt. Dies wird natürlich von allen Liberalen und Sozialisten abgelehnt werden, und die Regierung rechnet damit, zu Zugeständnissen an die Kirche von Rom gezwungen zu werden, um die Stimmen der römisch-katholischen Mitglieder zu sichern, die vollständig unter der Kontrolle des Papsttums stehen und auf die man sich verlassen kann Die Zeitungen, die die katholische Partei vertreten, sind sehr stark in ihrer Ablehnung der neuen Maßnahmen zur Beschränkung der Befugnisse des Reichstags; diejenigen, die mit ihren Methoden vertraut sind, behaupten jedoch, dass dies nur dazu dienen soll, den höheren Preis – die größeren Zugeständnisse an das Papsttum – für ihre Stimmen zu sichern, wenn die Zeit für die Abstimmung kommt.

Der Londoner *Daily Chronicle* berichtet wie folgt:

„Gestern haben wir vorausgesagt, dass die kommende Sitzung des Deutschen Reichstags für einen großen Sturm sorgen würde, aber wir dachten nicht daran, dass seine erste Sitzung von einem Aufruhr geprägt sein würde, der in der Geschichte des Reichsparlaments seinesgleichen sucht.“ isst. Das war in der Tat eine sehr unheilvolle Eröffnung der Parlamentssitzungen im neuen Reichshaus.

Tatsächlich wird es als eine Art historisches Wahrzeichen gelten.

„Ersetzte den ‚Kaiser‘ durch ‚König‘, und man könnte sagen, dass sich gestern in der belgischen Abgeordnetenkammer eine genau ähnliche Szene abspielte, als ein sozialistischer Abgeordneter erneut gegen die Ernennung königlicher Zuschüsse protestierte. Daraufhin forderte der Premierminister das Repräsentantenhaus auf, drei Hochrufe für den König auszusprechen ! Nieder mit den Kapitalisten!‘“

***

In der französischen Abgeordnetenkammer (dem französischen Kongress) war er ein Sozialist

Machine Translated by Google

Ein Mitglied hat kürzlich einen Gesetzentwurf vorgelegt, der einer kleinen Stadt das Recht einräumt, eine Drogerie zu gründen, die im Interesse der Bürger betrieben wird. Dies sollte ein Durchbruch für kommunistische Prinzipien in allen Wirtschaftszweigen und in jeder Stadt Frankreichs sein.

***

Größere Vorsichtsmaßnahmen als jemals zuvor werden gegen einen Attentäter und um das Herrenhaus des Präsidenten in Washington getroffen **9]** Die Veranda des Weißen Hauses, während ein Mitglied der Familie des Präsidenten sie betritt oder verlässt.

TheN.Y. *Sun* fragt: „Welche neue Gefahr droht den Bewohnern des Herrenhauses, dass es strenger bewacht werden muss als jemals zuvor in seiner Geschichte, sogar während des Bürgerkriegs?“ Wir antworten mit den Worten der Prophezeiung unseres Herrn, dass sie „das Meer und die Wellen tosen,“ bedrohlich hören, und ihre „Herzen versagen ihnen aus Angst und der Vorfreude auf das, was kommt.“

***

Die Jahre 1893 und 1894 erwiesen sich für die Gewerkschaften in den Vereinigten Staaten als sehr unbefriedigend. Ihre Streiks scheiterten in fast allen Fällen **Früher waren sie so billig. Wenn sich das** Kapital mit einem niedrigeren Zinssatz und geringeren anteiligen Erträgen aus Unternehmensinvestitionen begnügen und so an der allgemeinen Reduzierung teilhaben würde, könnte die große „Zeit der Schwierigkeiten“ zumindest vorerst abgewendet werden.

Aber wir wissen, dass die biblische Prognose korrekt ist, und wir dürfen nicht damit rechnen, dass die Hauptstadt den altehrwürdigen Grundsatz der Selbstsucht aufgibt, der seit Jahrhunderten alle Klassen beherrscht, nämlich: „Bewahre dich, bevor du selbst verlierst, du kannst legal Besitz davon erlangen.“ Gemäß diesem Grundsatz werden Firmen, Konzerne und Trusts sagen: „Wir haben letztes Jahr nicht so viel Geld verdient wie im Vorjahr und können keine so große Dividende zahlen: Wir müssen.“ Etwas mehr vom Lohn jedes einzelnen Mitarbeiters abziehen, denn wir wollen nicht, dass das Geschäft und seine Gewinne hinter dem zurückbleiben, was sie bisher waren.

Aufgrund ihres gegenwärtigen ärmlichen Zustands und angesichts des Scheiterns einiger ihrer jüngsten Streiks werden sich die Lohnarbeiter gezwungen fühlen, sich zu unterwerfen, und sie werden sich unterwerfen

Machine Translated by Google

Geld, das ihnen so von ihrem Lohn abgezogen wird, werden harte und rachsüchtige Gedanken in den Herzen aufkommen, also fallen außer denen, die den Herrn zu ihrer Zuflucht und Wohnstätte gemacht haben und die geduldig auf die Errichtung von Gottes verheißenem Reich der Gerechtigkeit warten. – Jakobus ***5:7.***

***

Die Bewegung gegen Anarchisten und Sozialisten in Frankreich und das gegen sie im Deutschen Kongress anhängige neue Gesetz werden durch einen aktuellen Regierungserlass in Italien ergänzt, durch den alle sozialistischen Vereine, Gesellschaften und Gewerkschaften aufgelöst und ihre Papiere und Archive beschlagnahmt wurden. Der Erlass und seine Umsetzung kamen plötzlich und unerwartet. Darin hieß es, dass wichtige Papiere von der Polizei beschlagnahmt wurden.

Solche repressiven Maßnahmen können die Lebensdauer der Regierungen, die sie ergreifen, möglicherweise nicht verlängern; aber machen sie die Explosion und den Untergang, wenn sie eintreten, nicht umso schrecklicher? Das Gedrückthalten des Hebels des Sicherheitsventils eines Dampfgenerators kann den *Lärm* des austretenden Dampfs vorübergehend stoppen, aber jeder Ingenieur weiß, dass das eine schlechte *Praxis wäre* soziale Unruhe.

Aber die Zeit des Herrn ist für die große Veränderung gekommen, die die gegenwärtige soziale Struktur völlig zerstören wird, damit er auf seinen Ruinen sein Königreich errichten kann, das er schon lange versprochen hat und für das seine Heiligen seit langem gebetet haben: „Dein Königreich komme, dein Wille sei auf Erden wie im Himmel.“ *Deshalb* heißt es in der Heiligen Schrift: „Die Weisheit ihrer weisen [Staaten] wird zugrunde gehen, und der Verstand ihrer klugen [Geschäftsleute] wird nicht offenbar werden.“ – ***Jes. 29:14.***

***

Obwohl die American Federation of Laborat auf ihrer jüngsten Tagung in Denver mit großer Mehrheit Resolutionen zugunsten des Sozialismus ablehnte, sollte dies nicht als Opposition gegen alles Sozialistische verstanden werden: Sie sind dagegen, dass die allgemeine Theorie der Sozialisten zumindest gegenwärtig und unpraktisch sei. Sie befürworten immer noch Gemeinschaftseigentum oder zumindest eine Regulierung von Eisenbahnen, Telegrafen, Telefonen usw in der Lage, menschlichen Fortschritt und Trost zu ermöglichen. Ihr neu gewählter Präsident, John McBride, ist ein Mann der Mäßigung, der friedvolle Methoden dem Aufruhr vorzieht.

Diese Dinge zeigen, worauf wir bisher aufmerksam gemacht haben – dass die Mehrheit der amerikanischen Arbeiter nicht dazu geneigt ist, Anarchisten zu sein; dass, wenn die Anarchie kommt, es Jahre dauern wird (wahrscheinlich nicht vor 1911) – und dann als Ergebnis der Verzweiflung darüber, dass wir mit anderen Methoden nicht in der Lage sind, Gerechtigkeit zu gewährleisten.

***

Der Papst hat kürzlich, nach zweijähriger Auseinandersetzung mit dem Thema, den Beschluss gefasst

Machine Translated by Google

Sein Verbot von drei Geheimbünden; - Ritter von Pythias, Odd Fellows und Söhne der Mäßigkeit. Kein römischer Katholik darf künftig diesen Orden mehr angehören. Ähnliche Einschränkungen gelten seit langem für den Freimaurerorden.

Der Papst möchte die Grenze ziehen, dass diese Gläubigen zu Orden gezwungen werden, deren Vorschriften die volle Kenntnis der Priester nicht behindern, damit ihre Angelegenheiten durch den Beichtstuhl geregelt werden. Der entwickelte Christ wird die Zugehörigkeit zum Orden des „Königlichen Priestertums“ als völlig ausreichend empfinden aus der Gemeinschaft.

[R1748:Seite19]

ALLTHISBETHYPORTION.

NEUE Gnaden, neue Segnungen, neues Licht auf deinem Weg; Neuer Mut, neue Hoffnung und neue Kraft für jeden Tag; Neue Noten zum Erntedankfest, neue Akkorde der Freude, neues Lob am Morgen, neue Lieder in der Nacht; Newwineinthykelch,newaltarstoraise; Neue Früchte für deinen Herrn, neue Gewänder des Lobes; Neue Geschenke aus seinen Schätzen, neue Lächeln aus seinem Gesicht; Neue Ströme aus der Quelle der unendlichen Gnade; Newstarsforthycrown,newtokensoflove; Neue Strahlen der Herrlichkeit, die oben auf dich wartet; Neues Licht seines Antlitzes, voll und unbezahlbar – All dies sei die Herrlichkeit deines neue

==========

Machine Translated by Google

[R1759:Seite20]

DAS MINISTER DES BÖSEN.

--PSA. 130.--

DAS Leben eines jeden Menschen hat seine Lichter und Schatten, seine Jahreszeiten der Freude und seine Tiefen des Leids. Diese bilden die Kette und der Faden der Erfahrung, und das Netz des Charakters, das aus dem aktiven Webstuhl des Lebens fließt, wird fein und schön oder grob und heimelig sein, je nachdem, mit welcher Geschicklichkeit und Sorgfalt sich der Einzelne die Fäden der Erfahrung aneignet und darin webt.

In jedem Leben, unter der gegenwärtigen Herrschaft der Sünde und des Teufels, herrschen düstere Schatten vor, und zwar in einem solchen Ausmaß, dass die Heilige Schrift die Menschheit in ihrem gegenwärtigen Zustand treffend als „seufzende Schöpfung“ beschreibt. Auch der Christ ist von diesen Bedingungen, die auf der ganzen Welt lasten, ausgenommen; denn „wir seufzen auch in uns selbst und warten auf Erlösung.“ ***--Röm.8:22,23.***

Aber während wir auf die Erlösung warten, haben die täglichen Erfahrungen des Lebens eine äußerst wichtige Mission, und die Art und Weise, wie wir sie annehmen und nutzen, sollte uns zutiefst am Herzen liegen; denn je nach dem Gebrauch, den wir von ihnen machen, ist der Wohlstand oder das Unglück und die Prüfung eines jeden Tages ein Segen oder ein Fluch Wenn der Reichtum zunimmt oder die Freunde sich vermehren, wie fast unmerklich findet das Herz seine Befriedigung in den irdischen Dingen; aber andererseits, wenn der scharfe Rand des Kummers und der Enttäuschung gefühlt wird, wenn der Reichtum versagt und Freunde verlassen werden und Feinde sich uns entgegenstellen, ist die natürliche Versuchung Niedergeschlagenheit und Verzweiflung.

Nur hier ist ein wichtiger Teil des großen Kampfes im Leben des Christen. Er muss die natürlichen Tendenzen der alten Natur bekämpfen und selbstbewusst den Sieg in der Kraft des großen Kapitäns seiner Erlösung beanspruchen und erwarten. Er darf nicht den schmeichelhaften und trügerischen Einflüssen des Wohlstands erliegen und nicht unter der Last von Widrigkeiten erliegen Rose, orsurly, orbitter, orunkind.

Normalerweise möge er Stolz, Prahlerei oder Selbstgerechtigkeit wachsen lassen und sich von den zeitlichen Gütern ernähren, die ihm die Vorsehung des Herrn gegeben hat, um seine Treue als Verwalter zu prüfen.

In der Tat kann und wird der Kummer wie eine Flut über uns hereinbrechen, aber der Herr ist unser Helfer in all diesen Dingen. Die Seele, die nie die Disziplin des Kummers und der Not gekannt hat, hat noch nie die Kostbarkeit der Liebe und Hilfsbereitschaft des Herrn kennengelernt In tiefer Trauer schrie er zum Herrn und begründete seine Gerechtigkeit mit den Worten: „Aus der Tiefe habe ich zu dir geschrieen, o Herr. Herr, erhöre meine Stimme, lass deine Ohren ruhen.“

Machine Translated by Google

aufmerksam auf die Stimme meiner Bitten. „Er fühlt seine eigenen Mängel und sehnt sich nach vollständiger Erlösung von jeder Unvollkommenheit und prophezeit die großzügigen Vorkehrungen des göttlichen Heilsplans durch Christus. Er sagt: „Wenn du, Herr, Ungerechtigkeiten kennzeichnen solltest [und sie ihnen zuschreibst], o Herr, wer soll bestehen? d]"

Wie gesegnet sind solche Gewissheiten, wenn sich die Seele ihrer Schwächen und ihrer Unfähigkeit, dem vollkommenen Gesetz der Gerechtigkeit gerecht zu werden, schmerzlich bewusst ist. Wenn das Herz treu und treu ist, zeichnet Gott unsere Schwachheiten nicht in der Urkunde gegen uns aus. Sie werden nicht angeklagt, sondern werden frei vergeben durch Christus, dessen Verdienste wir vertrauen, dessen Gerechtigkeit unser ruhmreiches Kleid ist – gekleidet, in dem wir mit demütiger Kühnheit sogar in die Gegenwart des Königs der Könige und des Herrn der Herren kommen können.

Wenn Gott also die Gebrechen unseres Fleisches ignoriert und uns als neue Geschöpfe in Christus empfängt und mit ihnen kommuniziert, sollten auch seine Kinder aufeinander achten, die Gebrechen des Fleisches, die alle demütig bekennen und durch die Gnade Gottes täglich zu überwinden versuchen, nicht berücksichtigen und nicht gegeneinander fordern , nachgegeben und gerechtfertigt, damit die Fehler fortgesetzt werden. Dann werden sie tatsächlich gegen uns angeklagt, und wenn wir nicht schnell „uns selbst richten“, wird der Herr uns richten und züchtigen. – ***1. Kor. 11:31,32.***

„Ich warte auf den Herrn“, fährt der Psalmist fort, „ich soll beide warten, und in seinem Wort hoffe ich. Meine Seele *wartet* mehr auf den Herrn als auf die, die auf den Morgen warten.“ Wie notwendig ist dieses geduldige Warten auf den Herrn! Inmitten von Sorgen, Verwirrungen, Schwierigkeiten und Gebrechen dürfen wir uns daran erinnern, dass alle erschütternden Zwietracht des Lebens zum Guten für diejenigen zusammenarbeiten, die den Herrn lieben, für die Berufenen gemäß seinem Vorsatz. Aber auf die Verwirklichung dieses Vorsatzes Gottes gegenüber uns müssen wir *„warten“* und, während wir geduldig warten, als gute Soldaten Härte ertragen. „Vertraue auf den Herrn und *warte geduldig* **[R1760 :Seite 20]** für ihn, und er wird sie zustande bringen. „Zeit ist ein wichtiges Element in allen Plänen Gottes: Wir müssen daher nicht enttäuscht sein, wenn die Prüfung der Dauer durchgeführt wird, während wir uns nach den Segnungen sehnen, lange zu verweilen Zeit (2000 Jahre) für die Vorbereitung der Kirche, um an seiner glorreichen Herrschaft teilzuhaben; und es muss Zeit für die Gestaltung und Anpassung der individuellen Angelegenheiten seines Volkes gegeben werden. Gott hat nicht vergessen, wann die Antworten auf unsere Gebete scheinbar lange auf sich warten lassen .Hewhoheedsthesparrow's

Machine Translated by Google

Der Fall und die Zahlen bis ins kleinste Detail sind nicht gleichgültig gegenüber dem leisesten Ruf oder dem kleinsten Bedürfnis seines bescheidensten Kindes.

O, wie gesegnet ist die Erkenntnis, dass wir so fürsorglich sind.

„MEHR ALS SIE, DIE AUF DEN MORGEN WARTEN.“

„Meine Seele wartet mehr auf den Herrn als die, die auf den Morgen warten, – ich sage *mehr* als die, die auf den Morgen warten.“

Die „Brüder“ respektieren nicht die Morgendämmerung des tausendjährigen Morgens, weil der Tröster sie dort **[R1760:Seite 21] gelehrt hat** (siehe ***1. Thes. 5,4),*** und weil der Tagesstern (der Tagesbringer – Christus) in ihren Augen ohne Glauben bereits erschienen ist, und sie freuen sich über das inspirierte Zeugnis, dass, obwohl „das Weinen die ganze Nacht anhalten kann“. Die Freude kommt am Morgen des großen Tages des Herrn. Und wenn die Morgendämmerung des neuen Tages, des „Tages Christi“, immer deutlicher wird, können und können auch viele außer den „Brüdern“ Zeichen dafür geben, dass „die Nacht schon vorüber ist und der Tag nahe ist“. Und nach und nach, ungeachtet der dunklen Wolken und des schrecklichen Sturms der Unruhen, der die Zeichen des Morgens vorübergehend vor ihnen verbergen wird, wird die ganze Welt – sogar die noch schlafende Nominalkirche – zu der Tatsache erwachen, dass „die Morgen lastisbreaking.

Aber viele von denen, die jetzt vom Standpunkt des Sozialismus, des Nationalismus usw. aus auf den Morgen warten, warten nicht auf den Herrn – tatsächlich wissen sie nicht, dass der Herr, sein Charakter und sein Königreich von denen, die behaupteten, seine Sprachrohre zu sein, so falsch dargestellt wurden Erhöhte Privilegien, Annehmlichkeiten und Luxus. „Gott ist nicht in all ihren Gedanken“, wenn sie auf den Morgen warten. Von einem mehr oder weniger selbstsüchtigen Standpunkt aus betrachtet und nicht von der göttlichen Offenbarung geleitet – denn niemand kennt die Gedanken Gottes außer dem, der den Geist Gottes hat (1 ***Kor . 2:11,12) –*** Sie erkennen nicht den eigentlichen Zweck und das Hauptmerkmal des kommenden Zeitalters des Segens und verfechten lediglich die Interessen der Massen im Gegensatz zu den gegenwärtigen besonderen Vorteilen der Reichen. Sie sehen nicht den größten Segen des Morgengrauens; Am Tag des Jüngsten Gerichts soll bestimmt werden, wer unter diesen günstigen Bedingungen Charaktere entwickeln wird, die im Einklang mit Gottes Charakter stehen.

Aber bei den „Brüdern“ ist das anders. Sie schätzen zwar die kommenden irdischen Segnungen, aber umso intelligenter, der Herr, sein Charakter und die Arbeit, die der große Arzt – als Prophet, Priester und König – leisten wird, sind umso gewichtiger und wertvoller

Machine Translated by Google

überwiegen bei weitem die irdischen Gnaden, die die Herrschaft seines Königreichs begleiten werden. Ja, die „Brüder“ warten auf den Herrn selbst und sehnen sich danach, den König in seiner Schönheit zu sehen – die Schönen unter den Zehntausenden, die eine in ihrer Gesamtheit lieblich. Ja, wahrlich, *unsere* Seelen „warten *mehr* auf den Herrn als diejenigen, die auf den Morgen warten.“

Dann möge das ganze Israel Gottes auf den ***Herrn hoffen (Verse 7,8),*** denn beim Herrn ist Barmherzigkeit; Barmherzigkeit nicht nur im Umgang mit unseren Gebrechen, sondern auch im Schutz vor überwältigenden Prüfungen und in der Gewährung von Gnade, um in jeder Zeit der Not zu helfen – denen, die durch Glauben und Gehorsam im Weinstock bleiben. „Segne den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht alle seine Wohltaten.“

==========

Machine Translated by Google

[R1760:Seite21]

Das gute Geständnis.

I.QUAR.,LESSONIV.,27. JANUAR, ***MATT.16:13-23.***

Goldener Text – „Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes.“ – Matthäus. ***16:16.***

Nach den vielen Beweisen seiner göttlichen Salbung, die seine Jünger gesehen hatten, hatte der Herr Grund zu der Erwartung, dass ihr Glaube an seinen Anspruch auf die Herrschaft des Messias begründet werden würde. Daher die Fragen dieser Lektion: (1) „Wer sagen die Menschen, dass ich, der Menschensohn, bin?“ und (2) „Wer sagen ja, dass ich bin?“ ihres Glaubens.

Hier führte Simon Petrus' impulsiver Eifer, der ihn manchmal in Schwierigkeiten und Irrtümer führte, dazu, seine volle Überzeugung, dass Jesus tatsächlich der Messias war, sehr herzlich und prompt zum Ausdruck zu bringen. Und Simon Petrus antwortete und sagte: „Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes!“ Das, was sich in seinen Geist einprägte, war nicht das, was der fleischliche Geist erreichen würde, sondern das, was der Geist nur gewinnen konnte, wenn er sich völlig dem Geist Gottes unterwarf. Petrus und alle anderen Apostel hatten dies getan, aber Petrus, der am schnellsten zu seinem Bekenntnis kam, empfing die erste und wärmste Belobigung und Belohnung.

Vers 18. „Und ich sage dir, dass du Petrus bist [griechisch: *petros,* ein Stein, ein Stück Fels]; und auf diesem Felsen [griechisch: *petra,* der Fels in der Masse, der Grundstein] werde ich meine Kirche bauen; und die Tore der Hölle *[Hades,* das Grab, der Tod] werden sie nicht überwältigen.“

Der „Grundstein“ war Christus – „dieser Fels“ – zu dem Petrus sich bekannte, und nicht Petrus, wie die Kirche von Rom behauptet und einige Protestanten jetzt zuzugeben bereit sind. Petrus selbst lehnt eine solche Auszeichnung und eine solche Usurpation des Platzes des Herrn ab, wenn er auf Christus als den Grundstein im spirituellen Tempel Gottes und auf *alle* Glieder seines Körpers als lebendige Steine hinweist, die auf diesem Fundament gebaut werden sollen .--1 ***Pet.2:4-6.*** Siehe auch ***Jes.28:16; Matt. 21:42; Apostelgeschichte 4:11; Röm.9:33; Eph.2:20; Psalm 118:22,23; 1Kor.3:11.***

Die Verheißung, dass die Pforten des Todes nicht gegen die wahre Kirche des Herrn vordringen sollten, wurde in der Tat bestätigt; denn obwohl sie von heftigsten Verfolgungen angegriffen wurde, wurde sie nie ausgerottet. Während des gesamten Zeitalters bis zu seinem Ende in der Gegenwart hat der Herr ein Volk bewahrt; und sein weiteres Versprechen: „Siehe, ich bin immer bei euch, bis ans Ende des Zeitalters“, wurde ebenfalls reichlich bestätigt.

Aber während die Pforten des Todes (Hades) sich nicht gegen die Kirche als Ganzes durchgesetzt haben, haben sie es (vorübergehend) gegen ihre Mitglieder getan – sogar gegen das Haupt, unseren Herrn. Aber sie werden nicht für immer siegen. Unser Herr triumphiert

Machine Translated by Google

am dritten Tag in seiner Auferstehung (durch die Macht des Vaters) über die Toten (das Grab) gesiegt, und wir, seine Kirche, werden auch am dritten (tausendjährigen) Tag siegen. Denn es ist verheißen, dass Er, der unseren Herrn Jesus auferweckt hat, auch uns durch Jesus auferwecken wird. Und so werden die Tore der Gräber nicht schließlich siegen oder über uns triumphieren Die Auferstehung kommt am Morgen."

Vers 19. Die „Schlüssel des Reiches", die Petrus verliehen wurden, bezeichneten das Privileg, das er später genoss, die Tür des Evangeliums sowohl für Juden als auch für Heiden zu öffnen: **[R1760: Seite 22]** für die Juden am Pfingsttag, nach der Salbung des Heiligen Geistes (siehe ***Apostelgeschichte 2:14-40);*** und zu den Heiden im Haus von Kornelius, dem ersten Heidenbekehrten. (Siehe ***Apostelgeschichte 10:33-46.)*** Die Fähigkeit, eine Erde im Himmel zu binden und zu lösen, wurde hier besonders für Petrus zum Ausdruck gebracht, galt aber auch für alle anderen Apostel. Es war die Garantie dieser göttlichen Inspiration, die später ihre Lehren so leitete, dass sie für die gesamte Kirche absolut maßgebend waren. an die Kirche gebunden, wie die Pflicht im Himmel gebunden war; und was auch immer sie löste, z. B. die Verpflichtungen des Mosaikgesetzes, wurde im Himmel gelöst. – Siehe unsere Ausgabe vom 1. Mai 1993.

Vers20. Der Auftrag, dass sie noch nicht damit beginnen sollten, diese Lehre zu erreichen, wurde wahrscheinlich in Anbetracht der Tatsache gegeben, dass das Generalvolk noch eine Aufstellung und ein Gebot auf dem Weg der Beweise brauchte, bevor es glauben würde. Der Herr wollte offenbar die Beweise vervielfachen und nicht die Behauptungen seines Charakters. Er gab ihnen die Beweise und führte sie so zu den richtigen Schlussfolgerungen.

Vers21. Nachdem er die Apostel – seine auserwählten Zeugen – vollständig von der Richtigkeit seiner Behauptungen überzeugt hatte, begann er nun, sie in Bezug auf sich selbst weiter über die Absichten Gottes zu unterrichten. Als weiser Lehrer führte er sie Schritt für Schritt zur Wahrheit.

Verse22,23. Während die Liebe des Petrus den Herrn, wenn möglich, vor seinem vorhergesagten tragischen Ende beschützen würde, tadelte der Herr umgehend jede Einmischung in den göttlichen Plan, dem er selbst völlig unterworfen war. Wie unser Herr sollten wir uns so vollständig dem Willen Gottes unterwerfen, dass sogar die Freundlichkeit die Entbindung unserer eigenen Freunde von der Pflicht oder die natürlichen Wünsche unseres eigenen Fleisches als Bedrängungen des Ad anerkennen sollte Vers; und wir sollten ihnen unverzüglich und entschieden widerstehen.

Gott sei Dank für die Petrus seiner Herde, mit ihren aufrichtigen Beichten.
Ihre Charaktere, ebenso wie die der Paul-Klasse, erfordern und verdienen unsere Bewunderung – ungeachtet ihres manchmal nötigen Tadels, ist dies zielgerichteter Eifer.

Machine Translated by Google

==========

Machine Translated by Google

[R1761:Seite22]

DIEVERKLÄRUNG.

I.QUAR.,LESSONV.,3.FEB., ***LUKE9:28-36.***

ParallelAccounts – Matt. ***17:1-13; Markus9:2-13.***

Goldener Text – „Dies ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe: Höre ihn.“ – Matthäus. ***17:5.***

DIESE Lektion sollte ***mit Vers 22 beginnen. In den Versen 22-26*** erfahren wir, wie der Herr seinen Jüngern die Erkenntnis des tragischen Endes seines Lebens offenbarte, das ihm bald bevorsteht, und ihnen seine Auferstehung am dritten Tag zusicherte. Dann deutete er an, dass diese Jünger nicht von ähnlicher Verfolgung verschont bleiben würden, und riet ihnen zu Treue, selbst unter Prüfungen, und versicherte ihnen eine reiche Belohnung in der Herrlichkeit seines Königreichs bei diesem zweiten Kommen.

Vers 27 war eine Prophezeiung, die fast unmittelbar in Erfüllung ging Die Erzählung dieser Lektion beweist.

Verse 28-36. Wir haben die eigenen Worte des Herrn, um zu beweisen, dass es sich bei dem dort aufgezeichneten Vorfall *um eine* „Vision“ und nicht um Realität handelte .

Die Bedeutung dieser „Vision“ wird auch durch den Apostel Petrus deutlich hervorgehoben. ***(2. Petrus 1:16-18.)*** Er erklärt, es sei eine „Vision“ der kommenden Herrlichkeit des Reiches Christi gewesen, indem er sagt: „Denn wir sind nicht listig ersonnenen Fabeln gefolgt, als wir euch die Macht und das Kommen unseres Herrn Jesus Christus kundgetan haben, sondern waren *Augenzeugen seiner Majestät;* denn wir empfingen von Gott, dem Vater, Ehre und Herrlichkeit, als vom Ex eine solche Stimme zu ihm kam.“ Herrlichkeit, das ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe. Und diese Stimme, die vom Himmel kam, hörten wir, *als wir bei ihm waren auf dem heiligen Ber*

Als „Vision“ ist sie als symbolische Darstellung der Herrlichkeit des Tausendjährigen Reiches Christi zu verstehen. Das veränderte Aussehen der Person und der Kleidung des Herrn war ein Symbol für seine kommende persönliche Herrlichkeit. Moses repräsentierte die irdische Phase und Elias die spirituelle oder himmlische Phase. Hierin wurde eine symbolische „Vision“ des errichteten Königreichs dargestellt, auf das in ***Vers 27*** Bezug genommen wird: „Es ist euch die Wahrheit, da steht jemand, der den Tod nicht schmecken wird, bis sie das Reich Gottes sehen.“ ,"notareality. ***(Judas9; Röm.5:12; Prediger9:5; Psalm.146:4; Hiob14:21; Johannes3:13; Apostelgeschichte2:34; Psalm.90:3.)*** Norwastheir

Machine Translated by Google

Auferstehung gebührt dann: „Sie [die alten Würdenträger der jüdischen Heilszeit] werden ohne uns [die Kirche] nicht vollkommen gemacht werden.“ ***(Hebräer 11:40.)*** Ihre Auferstehung dauert daher bis zum zweiten Kommen Christi und der vollständigen Errichtung der spirituellen Phase des Königreichs – der Evangeliumskirche.

In Vers 31 wird das Thema der drei Verherrlichten erwähnt, nämlich das große Geschäft, das bald in Jerusalem vollzogen werden sollte – die Kreuzigung des Herrn, die Zahlung unseres Lösegelds.

Das Ziel der „Vision“ war wahrscheinlich zweierlei: der Trost und die Stärkung des Herrn und die Erleuchtung seiner auserwählten Zeugen.
Die Kommunikation mit dem Herrn über seinen Tod fand wahrscheinlich statt, während die Jünger schliefen ***(Vers 32),*** und diente daher zweifellos speziell seinem eigenen Trost Phecy[über das Königreich und seine Herrlichkeit. Es wird von allen heiligen Propheten seit Anbeginn der Welt gesprochen – Apostelgeschichte ***3:19-21],*** wo ihr gut darauf achtet, dass ihr auf ein Licht achtet, das an einem dunklen Ort leuchtet, bis der Tag anbricht, und der Stern des Tages in euren Herzen aufgeht.“ (2. ***Petr. 1:19.)*** Die „Vision“ war eine lebendige und erfrischende symbolische Sicht auf das Königreich, aber ohne das „sichere Wort der Prophezeiung“ wäre sie unverständlich gewesen.

Verse34,35. Hier war ein weiteres Zeugnis einer Stimme aus dem Himmel über den Anspruch unseres Herrn, der Sohn Gottes zu sein und ihm wohlgefällig und wohlgefällig zu sein. Bei seiner Geburt verkündeten ihn die himmlischen Boten;

[R1761:Seite23]

Vers36. „Und als die Stimme vorüber war, wurde Jesus allein gefunden.“ Die „Vision“, die Stimme und die Wolke waren alle vergangen, und die natürlichen Bedingungen wurden wieder verwirklicht, während die Lehren dieser feierlichen Stunde noch eine größere Bedeutung erlangten, wenn sie nach und nach nach Pfingsten die Salbung des Geistes empfingen und ihre Bedeutung verstanden.

Auf diese Weise wurden die gesegneten Wahrheiten Gottes über seinen glorreichen, gütigen Plan mit einer Reihe von Online-Vorschriften und Geboten für Gebote in die Herzen und Gedanken seiner Jünger eingeprägt; und sie werden uns auch als Netz immer mehr in die Gemeinschaft mit seinem Wort bringen.

==========

Machine Translated by Google

[R1761:Seite23]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

LIEBER BRUDER RUSSELL: Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass wir gerade ein großes spirituelles Fest hatten. Im November kam die doppelte Anzahl unserer willkommensten halbmonatlichen Besucher, beladen mit guten Dingen Stift. Ich fühle mich wirklich sehr dankbar.

Gerade als wir diese gesegneten Wahrheiten genossen, kam Bruder McPhail. Wir hatten viel Zeit. ist nach meinem Urteil der richtige Mann am richtigen Ort, und ich bete dafür, dass sie allen Gemeinden so viel Gutes tun wie uns. Ich denke, dass er in der Wahrheit gesund ist. Am Sonntag hatten wir zwei Treffen.

Wir hoffen, dass Bruder M. oder ein anderer ebenfalls gepostet Bruder uns bald wieder besuchen wird. Er hat für jeden angesprochenen Text eine zufriedenstellende Lösung gegeben, mit Ausnahme von ***Psalm 49,19,*** worüber sie, wie er sagt, mit euch sprechen wird.

Dein Bruder in Christus, MLSTAPLES.

[ANTWORT--Psa. ***49:19,20*** muss im Lichte seiner Zusammenhänge interpretiert werden und im Einklang mit allen Aussagen der Heiligen Schrift. Diejenigen, die „wie die Tiere umkommen“ – hoffnungslos – und die nie wieder „das Licht sehen“ werden, sind keine Menschen, die in Unwissenheit über Gott gestorben sind, wie die Heiden (im In- und Ausland);

Als Vater Adam vollkommen war, wurde er „mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt“ ***(Psalm 8,5), aber er verlor*** diese Sünde und Erniedrigung durch Ungehorsam. Die Wiederherstellung der „Ehre“ und des Lebens zu Gottes Gunsten wurde für alle durch das Opfer deines Herrn erlöst, und diese Ehre und dieses Leben gelten als angeboten oder einem Menschen zurückgegeben, wenn er zu Wissen und Gelegenheit gebracht wird, sie wieder zu erlangen : und diese *rechnen* damit Die durch Christus erneut geehrten Menschen, die seinen Dienst nicht würdigen, um ihn anzunehmen, sind Untertanen des zweiten Todes – werden umkommen wie die Tiere und niemals das Licht sehen. Oder das „sie“ von ***Vers 19*** könnte so verstanden werden, dass es sich auf den irdischen Reichtum und die „Herrlichkeit“ von ***Vers 17 bezieht;*** Diese werden nie mehr als Aschis zu sehen sein. Alle anderen Ansichten scheinen im Widerspruch zu ***Vers 14*** zu stehen, in dem es ausdrücklich heißt, dass „die Gerechten am nächsten Morgen Herrschaft über sie haben werden“, wenn der Tausendjährige

Machine Translated by Google

Wissen und Möglichkeiten des Neuen Bundes, wenn „die Heiligen die Welt richten werden.“ – HERAUSGEBER.]

LIEBER FREUND: – Ich erlaube mir , ein paar Ausschnitte *aus dem San Francisco Examiner* beizufügen, die zeigen, dass das versprochene Licht bricht omirführend, sofalsch. Ich erwidere das Kompliment mit TOWER, Traktaten usw., und so geht der Kampf weiter. Ich lese die Morgendämmerung immer und immer wieder, sie sind immer frisch wie ihre Quelle, die Bibel. Wie willkommen sind die TÜRME; Sie beschäftigen sich mit lebendigen Fragen und sind immer gut.

Es verbleiben noch zwanzig Jahre. Es scheint eine lange Zeit zu sein. Ich kann mir nicht vorstellen, dass sich irgendjemand wünscht, dass es von da an eine Million Jahre sind. ***(Offenbarung 6:10.) Die harten*** Zeiten hier in diesem wirklich goldenen Staat wären schwer zu beschreiben. Die Menschen wurden an den Rand einer Revolution getrieben. Der Hunger starrt den einst glücklichen und wohlhabenden Bauern ins Gesicht Ich kehre nach und nach zurück. Ich finde, dass dies eine gute Gelegenheit **[R1762: Seite 23]** ist, die DAWNSand TOWERS zu beginnen, wo während des Wohlstands „keine Zeit“ gewesen wäre, sie zu lesen, und ich denke, dass einige Früchte noch kommen werden.

Ich füge einen Ausschnitt bei, der einen Bericht über den seltsamen Tod eines spirituellen Mediums enthält. Diese Phase satanischer Macht nimmt sicherlich zu Blut, das kommt? – Rev. ***6:10.***

Wie sehr ich mich seit meiner Jugend danach sehne, das Schwert zu ergreifen und für die Unterdrückten zu kämpfen; aber die Lehren eurer Bücher widersprechen natürlich, und ich muss zugeben, dass ihr Recht habt; denn die Geschichte ist ein Beweis dafür, dass keiner der von den Regierungen auferlegten Flecken von Dauer ist: Letztendlich tritt die Unterdrückung wieder an die Front, wenn möglich in einer schlimmeren Form; und die letzte Revolution, um das Unrecht der Nationen zu korrigieren, muss in einer Archie weltweit stattfinden. Wie schade die tapferen und ernsthaften Männer, die sich darauf einlassen werden! Wie groß wird ihre Enttäuschung

Machine Translated by Google

Aber es scheint, als ob wir es jetzt nicht tun dürfen. In naher Zukunft höre ich „den Donner der Kapitäne und das Geschrei“, und die „Ursache“ an der Oberfläche wird zweifellos so richtig erscheinen wie jeder andere Kampf Dasselbe wie Id zu diesem Thema. Er glaubt nicht, dass er helfen könnte, sondern geht.

[R1762:Seite24]

[Wenn Bruder H. im Glauben stark wird, wird er dadurch an Stärke gewinnen, um ein „Überwinder“ dieses Geistes zu sein, der Teil des Geistes der Welt ist – des natürlichen Menschen. Außerdem sehen wir eine hervorragendere Möglichkeit, mit diesen Angelegenheiten umzugehen – Gottes Weg; und als wir seinen Geist empfangen haben, bevorzugen wir seinen Weg und werden ihm folgen, um jeden Preis. – HERAUSGEBER.]

Zu einem anderen Thema. In seiner Antwort auf Hiob ***(Kapitel 38-41)*** sprach Gott durchgehend von *tatsächlichen* Dingen, und ich denke, dass Schnee und Hagel ***(38:22,23) auf*** tatsächlichen Schnee und Hagel hinweisen. Wenn dies aufrechterhalten werden könnte, würde es dann nicht auf die tatsächliche (wörtliche) Erfüllung eines Teils der Prophezeiungen und Offenbarungen hinweisen?

[Wir gehen davon aus, dass eine Reihe symbolischer Prophezeiungen sowohl eine wörtliche als auch eine symbolische Erfüllung haben sollen; aber der obige Ausdruck von Hiob scheint eher *eine bildliche* Sprache und keine prophetische Sprache zu sein. – HERAUSGEBER.]

Mit freundlichen Grüßen, in der Hoffnung auf einen
besseren Tag,

ARPEARSON. **[Seite24]**

MEIN LIEBER BRO.RUSSELL: Unten ist meine Liste für TOWER, insgesamt siebzehn, aber hauptsächlich Erneuerungen, wie du sehen wirst. Den Betrag findest du beiliegend. Tut mir leid, dass die Liste so klein ist, aber sie ist das Beste, was ich tun konnte.

Wie Sie wissen, treffe ich mich seit einiger Zeit mit Freunden und predige an verschiedenen Orten in dieser Umgebung und finde viele, die interessiert zu sein scheinen (und einige auch) interessiert sind; und ich möchte die Sache weiterhin vorantreiben. Gott segne die Wahrheit und den Wohlstand im Jahr 1895. S. WILLIAMS.

SEHR GEEHRTER HERR RUSSELL: Ich bin dankbar, dass ich noch einmal die Gelegenheit habe, Ihnen zu schreiben. Ich freue mich sagen zu können, dass ich immer noch ein wenig vorankomme.

Wenn Sie Ihre Notizen zu den International S.S.-Lektionen am nützlichsten finden, um mir dabei zu helfen, die Wahrheit zu präsentieren, insbesondere in meinem Bibelunterricht, da sie dabei helfen, Fragen zu stellen und auch Antworten zu geben, und häufig den Weg für weitere Gespräche über die Themen öffnen; tatsächlich wünschte ich mir oft, Sie könnten Ihre Notizen einen Monat im Voraus einfügen, also

Machine Translated by Google

dass wir sie immer im Voraus bekommen könnten. [Es ist unsere Absicht, dies in diesem Jahr zu tun. - Red.] Wenn Sie einige meiner alten Exemplare sehen könnten, würde es eine Vorstellung davon geben, wie ihr Inhalt untersucht wurde: Viele davon sind in kleinen Stücken, völlig abgenutzt. Ich leihe sie vielen aus, um neue Abonnenten zu gewinnen.

Mit freundlichen Grüßen R.EVANS.

LIEBER BRUDER: Bei der letzten Versammlung, die hier von Bruder McPhail abgehalten wurde, ereignete sich ein ziemlich bewegender Vorfall. Ein armer, altersschwacher Jude drängte sich zu Bruder. M. fragte mit schwacher Stimme: „Was war mit den Söhnen Jakobs geschehen, die *diesseits* des Kreuzes starben?“ „Ich bin so froh, das zu hören.“

Der Glaube des alten Mannes berührte mich und ich erinnerte mich an andere Szenen aus der Zeit des Neuen Testaments, wo die einfache Wahrheit verkündet und einfach angenommen wurde.

Dein Bruder, LRBROWNE.

LIEBER BRUDER RUSSELL: Ich hatte vor einem Monat gehofft, einen Brief von respektablem Ausmaß für dich zu erhalten. Aber gute Absichten bringen nicht immer passende Gelegenheiten mit sich Arbeit in uns, die uns Frieden und Freude schenkt, trotz all der umliegenden und immer wiederkehrenden Sorgen – ein sanftmütiger und ruhiger Geist und Vertrauen, den wir ertragen können. Wir sehen, dass die nominelle Kirche (die christliche Welt) Christus immer mehr aufgibt, trotz so viel Religiosität und Eifer für wirklich gute Arbeit (Mäßigkeit, Reinheit, Gilden, christliche Bemühungensverbände usw.): Sie werden nicht hören die Stimme des Hirten. Wahrlich, obwohl sie denken, dass sie Gott dienen würden, handeln sie nur nach ihrem eigenen Willen.

Es hat uns in letzter Zeit sehr geholfen und uns gesegnet, dass wir erkannt haben, dass Gottes Gedanken nicht die Gedanken des Menschen sind und auch nicht die Wege des Menschen Gottes; tatsächlich können sie es nicht sein ist jemand, der tut, was ihm nicht gefällt, oder „meistens findet er, dass Gottes Weg das Gegenteil von seinem eigenen ist“, und doch glaube ich, dass es zwei Wege gibt

Machine Translated by Google

Sind wir offen für uns, müssen wir am sichersten das Unangenehmste auswählen.

Ich wurde gerade durch Krankheit ein wenig belästigt, und das hat mich daran gehindert, zu den Bibliothekaren zu kommen oder ihnen zu schreiben; so dass die Angelegenheit, von der ich gesprochen habe, nämlich die Versorgung kostenloser Bibliotheken mit Sätzen von DAWN, nicht bald abgeschlossen ist. [Bruder Riley hat öffentliche Bibliotheken mit einem Satz von DAWNeach versorgt.-- ED.]Aber ein anderer Gedanke kam mir. Wenn Sie der Meinung sind, dass der Plan etwas wert ist, wie wäre es dann, eine Bekanntmachung in TOWER einzufügen, das Schema darzulegen und die Leser zu bitten, die Bibliothekare in ihren eigenen Bezirken zu sehen und so das Interesse zu verbreiten?

Ich habe gerade mein Gedächtnis aufgefrischt und meinen Glauben gestärkt, indem ich die Geschichte gelesen habe, und das hat mich mächtig in dem Glauben bestärkt, dass Christen und insbesondere die Heiligen weder mit den guten noch mit den schlechten Regierungsmethoden dieser Welt etwas zu tun haben; Wegnahme von Namen oder Leben; denn unser Gott wird dies nicht zulassen, es sei denn, es geschieht zu unserem Besten. Ich bin erstaunt, einige wenige zu finden, die nicht in politisch-religiösen (!!) Unruhen versunken sind.

Die gesamten nonkonformistischen Kirchen sind dieser Täuschung verfallen, das Reich Christi herbeizuführen. Das Volk des Herrn muss sich in seiner Hand belassen, und er wird es von schlimmeren Knechtschaften als der ägyptischen Knechtschaft befreien, aber es wird sich niemals der *Hilfe* des Menschen unterwerfen Dass dieser oder jener andere gute Zweck Gottes Weg ist, die Dinge zu verbessern. Das Königreich Christi wird nicht aus den besten Regierungen der Erde *erwachsen :* Es ist überhaupt nicht aus diesem Zeitalter, und nichts als völlige Zerstörung kann den Weg dafür freimachen.

Wir denken immer an Sie in unseren Gebeten. Wir schätzen den Nov. sehr.
TOWER. Tatsächlich hat uns dieses Jahr einiges vom Besten beschert. Möge das Licht immer mehr zunehmen. Mit herzlichster Liebe von allen hier, alle aufrichtig

in Christus, APRILEY.

Machine Translated by Google

[Seite25]

BAND XVI. 1. FEBRUAR 1895. Nr. 3.

INHALT.

Elemente – Ordner, Diagramme usw.....26
Ansichtenvom Turm--.....27 The Jewish
Convention..... .....27 Ich suche
Gemeinschaft mit Rom.....30
TheSocialView..... 32
ToWageWaronInfidelity.....32
InternationalProtestantFederation.....33 BibleStudy:
Nur die Bescheidenen sollen das Reich
teilen.....33 Bibelstudium: Der
barmherzige Samariter..... ..34 Ermutigende
Briefe.....35

[Seite26]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN PER EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER
EINREGISTRIERUNG ÜBERMITTELT *WERDEN* Fall und Anforderung des Papiers.

BESONDERE ARTIKEL.

WENN SIE BRIEFMARKEN SENDEN MÜSSEN, senden Sie bitte Don-Centones.

Bitte geben Sie in jedem Buchstaben unbedingt Ihren vollständigen Namen und Ihre vollständige Adresse an. Sie sparen dadurch erheblich Zeit.

Machine Translated by Google

AM 15. DEZEMBER 1894, TOWER. Unser Vorrat ist vollständig erschöpft und wir können die jüngsten Anforderungen nicht mehr erfüllen. Einige der Freunde, die mehrere Kopien anfertigen oder keine Akten aufbewahren, haben möglicherweise einige, für die sie keine weitere besondere Verwendung haben: Wenn ja, sind wir für alles dankbar, was sie uns schicken, und werden andere TOWERS oder Verträge im Austausch schicken. Senden Sie eine Karte und geben Sie an, was Sie sind Ende und was Sie austauschen möchten.

TOWERS-Ordner. Wir haben immer noch Patent-Ordner für 1891 und 1892 sowie für 1893 und 1894 – Preis jeweils 50 Cent, Porto wird von uns übernommen sie lesen und leihen es anderen.

PLAN OF THE ALAGES WALL CHARTS – 1,5 m lang, mit Federrollen, in Ölfarben bemalt, sehr künstlerisch gestaltet – Preis: ein Dollar und fünfzig Cent (inklusive Express-Gebühren). , Bd. I, Kap. 12, werden feststellen, dass es eine hervorragende Möglichkeit ist, die Wahrheit zu veranschaulichen und zu vereinfachen, wenn man eines dieser Diagramme im Wohnzimmer hat und weiß, wie man es seinen Freunden flüssig erklärt.

==========

r1762 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1766 **NUR DIE HUMBLE SOLL DAS KÖNIGREICH TEILEN.** r1767 **THEGOODSAMARITAN.** r1768 **ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN**

==========

[Seite37]

BAND XVI. 15. FEBRUAR 1895. Nr. 4.

INHALT.

Gegenstände – Traktate usw.....38 Ansichten vom Turm –..... .....39 TheSocialView..... ...39 TheReligiousView.....40 Ein vorgeschlagener panamerikanischer Kongress..... .41 Gegen die sogenannte

Machine Translated by Google

AReflectiveM.E.Minister.....41

TheKing'sHighway..... .....42 Bibelstudie:
Christus und der Blinde.....46 Bibelstudie: Erwachen des
Lazarus..... 47 Bibelstudium: Was fehlt mir
noch? 47

[Seite38]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1750:Seite38]

BESONDERE ARTIKEL.

Das „DOYOUKNOW?“-TRAKT leistet gute Dienste. Es eignet sich für alle Klassen. Viele loben bereits den Herrn für das Licht, das sein Eintrittskeil eingeführt hat. – Englisch, Deutsch, Schwedisch.

„THEONLYNAME“ (Trakt Nr. 24), Kritik an Bp. Fosters neuem Evangelium – Hervorragend geeignet für Christen aller Konfessionen, insbesondere für Methodisten.

Was für eine Gelegenheit liegt in der Reichweite eines Sünders, der Gott ehren und die Kirche und die Welt durch diese und unsere anderen Traktate segnen möchte. Diejenigen, die dies tun können, stellen gerne die Mittel für ihre Veröffentlichung *zur* Verfügung, damit jeder TOWER-Leser das Privileg genießen kann, diese Krümel aus dem Stall des Meisters persönlich und per Post zu verteilen, - schmeckt das Fest der Dinge, jetzt als Fleisch zu gegebener Zeit, die dem Haushalt des Glaubens zur Verfügung gestellt werden .Denken Sie daran, dass jedes TOWER-Abonnement ein Abonnement dieser vierteljährlichen Traktate beinhaltet und dass jeder Abonnement berechtigt ist, so viele zusätzliche Exemplare zu bestellen, wie er möchte, um sie zu verteilen.

Lassen Sie sich nicht entmutigen, wenn Sie keine unmittelbaren Ergebnisse Ihrer Dienstleistung sehen. Die Hunderte von Tausenden von Traktaten und Papieren, die Sie gemeinsam tragen

Machine Translated by Google

Mit Thelord, Andashiservants, sendertutohisteother -servants, die geräuschlos arbeiten und graferig übertransformieren.
ICTORYANDBLESSINGTOTHEWHEWERY.

==========

r1769 **VIEWSFROMTHETOWER.**
r1771 **THEKING'SHIGHWAY.**
r1773 **CHRISTUS UND DER GEBORENE BLIND.** r1774 **DAS ERWACHEN DES FLAZARUS.** r1774 **WASTLACKIYET?**

==========

Machine Translated by Google

[R1762:Seite27]

BLICKVOM TURM.

THERELIGIÖSE ANSICHT.

Da im Christentum in den letzten 25 Jahren die Tendenz deutlich zum Agnostizismus tendierte – jede neue Erfindung und Entdeckung schien die Zuverlässigkeit aller verkauften Dinge weiter in Frage zu stellen –, und ehrgeizige Theologen und Professoren theologischer Seminare haben die durch die Tendenz der öffentlichen Stimmung gebotenen Möglichkeiten verbessert, sich durch ihre sogenannte „höhere Kritik“ auf sich aufmerksam zu machen „der Bibel, und da dies zu einer *Krise* zwischen denen führt, die *Christen im Glauben,* sowohl im Namen als auch in der Moral sind, und denen, die nur im Glauben, im Namen und in der Moral Christen sind – indem sie *das Lösegeld* und seine Sühne und andere Grundprinzipien leugnen – stimmt es mit dem Judentum.“

Das Judentum hat eine ähnliche Erfahrung gemacht. Die führenden Juden, angeführt von Rabbinern, nennen sich jetzt „reformierte Juden“; und „reformierter Jude“ ist jemand, der, obwohl er aus dem Blut Abrahams stammt, seinen Glauben gänzlich ablehnt, während er aus der von Moses organisierten Nation sein Gesetz leugnet. Kurz gesagt, sie sind im Allgemeinen Ungläubige und viele von ihnen Atheisten, die lediglich die Beschneidung aufrechterhalten und andere Riten als nationale Besonderheiten, und deren Treffen sonntags in sozialen oder literarischen Clubs stattfinden.

Die „orthodoxen“ – Gesetze befolgenden, prophetischen – Juden beginnen sich der Tatsache bewusst zu werden, dass sie kein Jude sind, der sich nur auf äußere Angelegenheiten konzentriert, und sie fragen sich, aus welchen Gründen die ungläubigen Juden überhaupt behaupten, Juden zu sein.

Ein Anführer und Sprecher ist in ihrer Mitte aufgetaucht, Herr Leo N. Levi, der sich bereits vor sieben Jahren über die *jüdische Presse* im Namen der „orthodoxen“ Juden im Allgemeinen an den Rabbiner zu diesem Thema wandte.

Andere fügen hinzu, dass ein moralisches Leben, aber unabhängig vom Glauben, für ihn unerlässlich sei, um *ein wahrer* Jude zu sein.

(Dies erinnert uns an die ähnliche Betrachtung *der Qualität des Glaubens* unter Christen der Denkrichtungen „Neue Theologie“ und „Höhere Kritik“. Im Religionsparlament von 1893 wurde behauptet, dass Ehrfurcht vor heiligen Dingen und guter moralischer Charakter das Christentum ausmachen und nicht der *Glaube* an die Bibel und ihre Lehren über Christus und seine Arbeitsformen. Es wurde untersucht, auf welcher Grundlage die Juden, Mohammedaner und Buddha istsandKonfuzianistenkönntenkommen

Machine Translated by Google

zusammen als *eine* Kirche, und es wurde vorgeschlagen, den Namen Christi sowie seine Lehren wegzulassen.)

Am 3. Dezember letzten Jahres fand in New Orleans ein Hebräerkongress statt, und aus der oben erwähnten Rede unseres Hauptredners, Herrn Levia, zitieren wir einige hervorragende Passagen, die, wenn er die Gefühle einer beträchtlichen Anzahl von Hebräern zum Ausdruck bringt oder wenn seine Ansichten den tiefen Eindruck hinterlassen sollten, den sie wertschätzen, sehr dazu beitragen werden, dass die Menschen in den Zustand gelangen, den die Heilige Schrift angibt Sie werden ihre Herzen auf den Empfang des Messias in diesem zweiten Advent in der Majestät des tausendjährigen Königreichs vorbereiten. Dies ist die Klasse, deren Augen sich zuerst für das Licht des tausendjährigen Morgengrauens öffnen werden. Er sagte, wie

die Tagespresse berichtete: „Von ihren hohen Positionen aus führen und treiben uns die Rabbiner mit Appellen und Denunziationen, und wir hören und achten oder bleiben hartnäckig.“ der Fall vielleicht, ohne die Gelegenheit, ein Wort als Gegenerwiderung zu sagen. Von diesem Rednerpult aus wage ich in Gegenwart und im Namen der Laien unseres Glaubens einmal, „zu widersprechen“.

[R1762:Seite28]

„Als Kinder wurde uns ein einfacher Glaube aus einem einfachen Katechismus beigebracht, der von denen vorbereitet wurde, die die Pflicht hatten, die Religion unserer Väter zu studieren, zu kennen und zu erläutern . *Die* Bildung, die uns unsere Vorfahren verliehen haben, müssen wir wiederum unseren Nachkommen weitergeben von ihren Lehrern Ehrlichkeit mit uns zu verlangen. Es ist unsere Pflicht und unser Privileg, wenn wir den Status eines Mannes *erreicht* haben , diejenigen *zu* katechisieren, die uns katechisiert haben und die unsere Kinder katechisieren werden sthatnotevenwecan verstehen .

„Ich habe bereits gezeigt, dass die sogenannten Reformrabbiner in den Vereinigten Staaten nicht grundsätzlich einig sind und dass sie nicht in der Lage oder nicht willens sind, das Judentum zu definieren und die Gemeinsamkeit aufzuzeigen, auf der sie alle stehen, so groß ihre Differenzen in Kleinigkeiten auch sein mögen. In vielen Fällen haben sie sich vom ikonoklastischen und revolutionären Geist des Zeitalters berauschen lassen. Sie sind nachgiebig.“ Sie haben sich dem oberflächlichen Skeptizismus der gegenwärtigen Ära verschrieben, der letzten Endes nur eine Wiederholung derselben Manifestationen in verschiedenen Perioden der Weltgeschichte ist. Wann immer ein Mensch große Fortschritte bei der Unterwerfung der Natur unter seine eigenen Wünsche gemacht hat, hat er seine eigene Vernunft au

Machine Translated by Google

Seinen eigenen Intellekt als ein Objekt der Anbetung. Der menschliche Verstand ist durch einen Prozess der Vergöttlichung darauf eingerichtet, von sich selbst angebetet zu werden. Er verpflichtet sich, jeden Satz mit seinen eigenen Kräften zu prüfen, und was immer bemerkenswert ist, um ihn zu begreifen, zu begreifen oder zu begreifen, weist er als notwendigerweise unwahr zurück.

„Schon zur Zeit dieses großen Philosophen, Montaigne, war es so, und von ihm heißt es: „Es ist eine

sehr große Anmaßung, alles Falsche zu beleuchten und zu verurteilen, das nicht scheinbar wahr zu sein scheint; das ist das gewöhnliche Laster derjenigen, die sich für klüger halten als ihre Nachbarn Wille Gottes und die Kraft der Natur, innerhalb der Grenzen meiner eigenen Fähigkeiten, als die keine Torheit größer sein kann. Wenn wir die Namen von Monstern und Wundern für alles vergeben, was unsere Vernunft nicht begreifen kann, wie viele davon werden uns ständig vor Augen präsentiert! Lasst uns aber bedenken, durch welche Wolken, wie sie waren, durch welche Dunkelheit tappend, unsere Lehrer uns das Wissen über die meisten Dinge vermitteln, auf die wir unsere Studien anwenden, und Wir werden feststellen, dass es eher eine Sitte ist, dank des Wissens, das das Wunder wegnimmt, und **[R1763: Seite 28]** macht sie einfach und vertraut und kunstvoll, und wenn uns diese Dinge neu präsentiert würden, würden wir sie als seltsam und unglaubwürdig empfinden, wenn nicht sogar mehr als alle anderen.

„'Er, der nie einen Menschen getroffen hatte, stellte sich als Erstes ein Meer vor, und aus den größten Dingen, die uns bekannt sind, schließen wir die Extreme, die die Natur ausmacht.' über ihre Ursachen. Aber urteilen wir mit größerer Ehrfurcht und mit größerer Anerkennung unserer eigenen Unwissenheit und Gebrechlichkeit, der unendlichen Kraft der Natur. Wie viele unwahrscheinliche Dinge werden von Menschen mit sehr gutem Ruf bezeugt, und wenn wir uns nicht selbst dazu überreden können, absolut zu glauben, sollten wir sie zumindest in Ungewissheit lassen, denn das Unmögliche zu verurteilen, ist durch Anmaßung – wir tun so, als wüssten wir das Äußerste Grenzen der Möglichkeit.'

„Die Innovationen, die ihren Ursprung in einem solchen mentalen Prozess finden, wie er hier verurteilt wird, sind zwangsläufig vielfältig und ohne Zusammenhalt, weil der mentale Prozess in der Beziehung der Geister, in denen sie stattfinden, unterschiedlich ist. Und wenn zu diesem unregelmäßigen mentalen Prozess ein ungewöhnlicher Durst nach Neuem hinzukommt, ist es leicht vorstellbar, wie groß und wie zahlreich die daraus resultierenden Fehler sein müssen.

„Lord Bacon würdigt in seinem Aufsatz über Innovation diese Tendenz zu Recht und warnt sie mit den folgenden Worten:

„'Beachten Sie, dass es die Formation ist, die sich auf die Veränderung stützt, und nicht die

Machine Translated by Google

der Wunsch nach Veränderung, der die Bildung vortäuscht; und schließlich, dass die Neuheit zwar nicht abgelehnt, aber doch verdächtig betrachtet wird.

„Es wäre leicht zu zeigen, wie die größten Köpfe aller Zeiten zu dem Schluss gekommen sind, dass es noch mehr Torheit geben kann, als den eigenen Glauben auf Tatsachen zu beschränken, die der Verstand verstehen und vollständig erklären kann. Es wäre ebenso einfach, mit Autorität zu zeigen, dass man sich nicht sicher auf das Verständnis oder die Vernunft als Leitfaden für das Verhalten verlassen kann Konstanz, sie sollte bei allen Menschen einheitlich wirksam sein, und bei allen Menschen, die über die gleichen Daten verfügen, sollte sie zu derselben Schlussfolgerung gelangen. Aber im Gegenteil, nichts ist so widersprüchlich wie die Vernunft. Sie wirkt nicht nur unterschiedlich, bei unterschiedlichen Menschen, in unterschiedlichen Epochen, sondern sie wirkt bei demselben Menschen zu unterschiedlichen Zeiten unterschiedlich Die Wahrheit existiert, ob Menschen sie begreifen oder nicht, und sie kann nicht an der Fähigkeit des Menschen gemessen werden, sie zu begreifen .

„Mr. Edison, einer der herausragendsten, wenn nicht sogar der herausragendste Mann seiner Zeit, einer, der mehr als jeder andere dazu beigetragen hat, dieses Zeitalter hervorzuheben; einer, der mehr Geheimnisse der Natur gemeistert hat als jeder andere Mann seiner Zeit, hat genau beobachtet, dass ‚wir nicht ein millionstel Prozent von irgendetwas wissen'. Wieder hat er gesagt: ‚Ich finde, dass die Einbildung des Menschen im umgekehrten Verhältnis zum Quadrat seines Wissens steht.' Das ist nichts anderes als die Feststellung einer These, die von allen Weisen akzeptiert wird: Je größer unsere Gelehrsamkeit und je größer unsere Weisheit, desto mehr schätzen wir, wie wenig wir wissen und wie viel über die Wissensfähigkeit des Menschen hinausgeht. Nichts könnte die Inkonsistenz und die Bedeutung der Vernunft als Gegenstand dieser Diskussion so deutlich aufzeigen. Menschen, die sich geweigert haben und sich weigern, an Dinge zu glauben, die ihre Vernunft nicht begreifen oder erklären kann, sind völlig unfähig, mit Hilfe ihrer Vernunft und ihres Verständnisses eine einfache und historische Tatsache als die wesentliche Natur des Judentums zu erklären.

„Es ist ein weitverbreiteter Irrtum, zu behaupten, dass die Kirche diese besondere Art von großer Gelehrsamkeit und Weisheit sei und dass die Aufklärung dieses Zeitalters für den Verfall des Glaubens verantwortlich sei. Dass dies ein Irrtum ist, der sich leicht zeigen lässt Durch alle Entdeckungen der Wissenschaft in diesem oder einem anderen Zeitalter; und was den narrativen Teil der Heiligen Schrift angeht, haben wissenschaftliche Entdeckungen die Schwierigkeiten gegenüber dem, was sie vor zweitausend Jahren waren, nicht vergrößert.

Vor zwanzig Jahrhunderten war es für den menschlichen Geist genauso schwierig, einige Teile der Bibel zu verstehen und zu glauben wie heute. Skepsis ist schon immer entstanden

Machine Translated by Google

[R1763: Seite 29] Die Vergöttlichung des menschlichen Intellekts durch oberflächliche Denker, die sich nicht darüber im Klaren sind, dass der höchste Geist mit der Unendlichkeit nicht besser zu vergleichen ist als der niedrigste. Es ist wahr, dass eine Zunahme des Wissens mit dem Rückgang des Aberglaubens einherging und unter dem Verfall des Aberglaubens zwangsläufig gelitten hat. Der Aberglaube hat dieselbe Beziehung zum Glauben wie die Alchemie zur Chemie. Es ist zweifellos wahr, dass die Chemie aufgrund ihrer Beziehung zur Alchemie gelitten hat, aber es wäre eine große Torheit, die Chemie gänzlich beiseite zu legen und zu verurteilen, weil sie einst mit den falschen Lehren der falschen Wissenschaft in Einklang gebracht wurde.

„Wahre Weisheit verlangt, dass wir die Spreu vom Weizen trennen, dass wir uns vom Falschen befreien und das Wahre behüten sollen. Diese Unterscheidung, die die Weisheit verlangt, wurde von vielen sogenannten Reformrabbinern in den Vereinigten Staaten nicht beachtet. Bei ihnen gab es weder Bewahrung noch konstruktiven Prozess. Es ist nicht zu sagen, dass diejenigen, die radikal vom traditionellen Glauben ihrer Väter abgewichen sind, Tugend und rechtschaffenes Verhalten gepredigt haben. Aber auf welcher Grundlage? Einfluss auf das Herz. Die Religion, die sie gelehrt haben, ist wie eine künstliche Blume, die das Auge eine Zeit lang täuschen kann, aber bei näherer Betrachtung die größte Enttäuschung hervorruft.

„Es kann eine Religion ohne Glauben geben, und dieser Glaube kann nicht durch die Auffassungskraft des Menschen eingeschränkt werden. Selbst wenn es sich um etwas handelt, das über das Verständnis des Intellekts hinausgeht, ist es für die Vernunft nicht abstoßend, denn es ist völlig vernünftig, dass Offenbarung und Wunderlosigkeit für die Zwecke, für die sie geschehen sind, geschehen sein sollten seine Macht zu jenen Errungenschaften, die der Mensch verstehen kann.

„Außerdem waren die außergewöhnlichen Vorkommnisse, die die Menschen auf dem Boden der Vernunft ablehnen, im wahrsten Sinne des Wortes wunderbarer als die, die wir jeden Tag sehen und ohne Zögern hinnehmen Der Glaube, der allein auf der Vernunft basiert, wie sie von den sogenannten Reformatoren definiert wird, ist im höchsten Sinne unvernünftig, denn er hat keine Stabilität und kann nicht an andere weitergegeben werden. Niemand kann einen Glauben lehren, der so enge Grenzen hat, und er kann auch keinen Glauben an seine Vernunft wecken, denn um Glauben an seine Vernunft zu wecken, muss er Vernunft in seinem Glauben haben Die Synagogen in Amerika können die Demoralisierung, die in ihren Synagogen herrscht, nicht zulassen

Machine Translated by Google

Fahren Sie fort. Wenn sie ihre alte Religion bewahren und sie ihren Kindern *weitergeben wollen ,* müssen sie darauf bestehen, dass ihre geistlichen Führer diese Religion definieren, sich an sie halten und sie den Gemeinden beibringen. Eine solche Forderung, die von den Mitgliedern jeder Gemeinde an ihre jeweiligen Geistlichen gestellt wird, wird zweifellos zu vorübergehender Demoralisierung, Erbitterung und Streit führen. Viele derjenigen, die sich jetzt als solche ausgeben Jüdische Rabbiner werden zweifellos feststellen, dass sie von einigen ihrer Vorschläge zurücktreten oder sich vom Judentum trennen müssen. Aber wenn das erreicht ist, werden wir nicht mehr zusehen, wie die heiligen Lehren des Judentums von jüdischen Kanzeln an jüdische Zuhörer von sogenannten jüdischen Rabbinern massenhaft niedergemetzelt werden. Immer wieder haben die Priester unter den Juden immer wieder falsche Lehren gelehrt Wurden sie gezwungen, zu kündigen oder sich von der jüdischen Gemeinde zu entfernen?

„Als Esra kam, stellte er fest, dass das Gesetz von den Priestern missachtet und vom Volk missachtet wurde, und mit der Hilfe Nehemias vertrieb er die falschen Priester und führte das Volk zur Einhaltung des Gesetzes zurück Menschen mit Liebe und Gehorsam gegenüber dem Gesetz werden sie veranlassen, die falschen Priester, die den alten Glauben skandalisieren, von den Kanzeln zu geißeln. Die Menschen sind reif für das Kommen eines solchen Führers Kurz gesagt, sie haben ihre alte Orientierung verlassen und treiben ohne Ruder und Kompass; sie fangen an, mit Argwohn auf Rabbiner zu blicken, die sich fast ausschließlich durch ihr Geschick im Reden, durch ihre Anmut der Diktion, durch ihre Fähigkeit zur Unterhaltung empfehlen ,die aber das wahre Element eines echten Rabbi wollen.

„Der ideale Rabbi, nach dessen Kommen sie sich sehnen, wird von einem vollkommenen Glauben an Gottes Gesetz, wie es in der Thora geschrieben ist, erfüllt sein; er wird es mit weitem und liberalem **[R1764:Seite 29]** Geist studieren und stets versuchen, den Willen des Schöpfers zu begreifen, bis zum Ende, das sie befolgen können; er wird von diesem Glauben durchdrungen und von diesem Verständnis erfüllt sein und sich dem Lehren und Praktizieren widmen Die antike Religion ist nicht dieselbe Form, sondern eine Lebenskraft und ein kraftvoller Akteur, um die wahre Entwicklung der höchsten Natur des Menschen zu erreichen der unendliche Geist Gottes ;zu ihm

Machine Translated by Google

Der Mensch wird sich am deutlichsten von dem Tier unterscheiden, das er durch Offenbarung den Willen Gottes empfangen hat. Solch ein Mensch, der an die Lehre, die Riten und die Zeremonien des Judentums glaubt, sie befolgt, lehrt und praktiziert, wird vor den Augen der Juden als ein zu befolgender Führer hervortreten Lippen seiner Jünger, die Wahrheiten, die ihnen lange Zeit verborgen geblieben waren. Und wie in den Tagen Esras, nach vielen Jahren der Gleichgültigkeit, wird sich das Volk in den Tempeln versammeln, um mit einem wahrhaft anbetenden Geist zu beten Schwierigkeiten und ihre Nöte auf dem Altar ihres Glaubens, indem sie alles annehmen, was ihnen gefällt, als den Willen ihres Schöpfers.

Amen! Sagen wir und fügen hinzu: Unter einem solchen Führer werden die Ausgestoßenen Israels erneut zu Objekten göttlicher Gunst. Aus Zions wird der Erlöser hervorkommen, und er wird die Gottlosigkeit von Jakob abwenden Blindheit, und „was wird von ihnen anders sein als das Leben von den Toten?“ „Gott hat sie alle im Unglauben abgeschlossen, dass sie sich aller erbarmen könnten.“ – Röm. ***11:15,26-31.***

[R1764:Seite30]

Auf der Suche nach Gemeinschaft mit Rom.

Die folgenden Briefe zeigen die Tendenz der Protestanten, mit dem Protest aufzuhören und im Vertrauen auf die Töchter ihrer lieben „Mutter“, der Kirche von Rom, eine Versöhnung zu suchen.

Taunton, Mass.

„Sehr geehrter Kardinal, Sie sind ohne Zweifel mit der Tatsache vertraut und daran interessiert, dass es unter den protestantischen Kirchen eine Bewegung in Richtung Wiedervereinigung gibt. Wenn eine solche Vereinigung stattfindet, warum sollte sie dann nicht auch die römisch-katholische Kirche einschließen? Hat die römische Kirche nicht eine Grundlage vorzuschlagen, auf der wir alle stehen können? Nein von Christus und seinen Plänen vollkommener?

„Zum einen bin ich sicher, dass ich persönlich eine wachsende Tendenz habe, in allen Zweigen der christlichen Kirche immer sorgfältiger auf das Gute zu achten, und ich bin mir darüber im Klaren, dass ich damit nicht allein bin. Mit

freundlichen Grüßen, **Geo.W.King, First M.E.Church.“**

Darauf antwortete der Kardinal wie folgt:

Cardinal's Residence, Baltimore.

Machine Translated by Google

„Rev.Geo.W.King, sehr geehrter Herr: – Als Antwort zu Ihren Gunsten möchte ich sagen, dass Ihr Die Bestrebungen nach der Vereinigung Christi sind Ihres Lobes wert.

„Diese Wiedervereinigung wäre nur fragmentarisch, wenn die katholische Kirche ausgeschlossen wäre.

„Es wäre auch unmöglich; denn ohne eine solide biblische Grundlage kann keine Vereinigung möglich sein, und diese liegt in der Anerkennung von Petrus und seinen Nachfolgern als sichtbarem Oberhaupt der Kirche.“

„Es kann eine stabile Regierung ohne Vorsprung geben, sei es im zivilen, militärischen oder kirchlichen Leben. Jeder Staat muss seinen Gouverneur haben, und jede Stadt muss ihren Bürgermeister oder Gemeindevorsteher mit einem Titel haben.“

„Wenn die Kirchen der Welt nach vorne blicken, wo werden sie dann eine mit dem Maßstab der Autorität oder Verordnung finden, außer beim Bischof von Rom? – nicht in Canterbury oder Konstantinopel.“

„Was die Bedingungen der Wiedervereinigung betrifft, so wären sie einfacher, als man es sich gemeinhin vorstellt. Die katholische Kirche hält an allen positiven Lehren der protestantischen Kirchen fest, und die Anerkennung der richterlichen Oberhoheit des Papstes würde den Weg für die Annahme ihrer anderen Lehren erleichtern. Sie sind strenger, als Sie sich vorstellen. Viele Lehren werden der Kirche zugeschrieben, die sie ablehnt.

Mit freundlichen Grüßen, *J.Card.Gibbons.*

Daraufhin wurde als Antwort und mit Zustimmung beider Herren das Folgende übermittelt Briefe wurden im Interesse der Gewerkschaft auf Wunsch veröffentlicht.

„Sehr geehrter Kardinal, Ihre Antwort wurde mit großem Interesse gelesen. Ich möchte mich jetzt nicht erkundigen, ob es für die katholische Kirche nicht klug und wertvoll wäre, den protestantischen Kirchen eine mögliche Basis der Union vorzulegen (wobei die Angelegenheit nicht detailliert beschrieben wird), etwas nachdem die Vorschläge der Bischofskirche von Chicago Lambeth vorliegen? Ich weiß, wie sehr die methodistische Kirche und in der Tat die gesamte christliche Kirche verstanden wird von vielen, und ich halte es für mehr als möglich, zwangsläufig, dass die katholische Kirche in vielen Dingen ebenfalls missverstanden und falsch beurteilt werden sollte. Kann die katholische Kirche dieses Missverständnis seitens der Protestanten nicht zumindest weitgehend korrigieren, und würde dies nicht die gewünschte Wiedervereinigung bremsen?

„Ich glaube, dass der gegenwärtige gespaltene Zustand der Christenheit voller Torheit, Schande und Schande ist, und habe keine Einwände gegen eine zentrale Autorität unter bestimmten Bedingungen der Einschränkung oder Zurückhaltung.“

Mit freundlichen Grüßen, *Geo.W.King.*

RÖMISCH-KATHOLISCHE ANSICHT DES PROTESTANTISMUS.

Die römisch-katholische Sicht des Protestantismus und seine gegenwärtige Tendenz

Machine Translated by Google

Romeward wird vom *Catholic Mirror* in einer Weise kommentiert , die für sich selbst spricht von der Sicht der „Mutter“ ***(Offenbarung 17,5)*** auf ihre eigensinnigen „Töchter“ und ihrer Unfähigkeit, Haus zu halten, es sei denn, sie orientieren sich stärker an ihren listigen Methoden. Sie werden jedoch nicht zu ihr zurückkehren, sondern sie werden sich vereinen und unabhängiger ihrer betrügerischen Politik folgen. Der *Mirror* sagt:

„In einem zentralen Artikel unter dem Titel ‚Religious Fads‘ versuchte der Autor zu zeigen, dass die intelligenten Köpfe der Zeit von der protestantischen Religion zu einer neuen Phase des Glaubens abdriften, die ihre Loyalität beanspruchen und ihre moralischen und intellektuellen Wünsche befriedigen kann.

„Wenn man darüber nachdenkt, erweitert sich der Umfang des Themas und umfasst nicht nur den großen Prozentsatz begabter Männer, sondern auch die gesamte Basis, die mittelmäßige Intelligenz und die Analphabeten, aus denen die Demos bestehen – die Massen.“

„Die Soziologie ist zur führenden Wissenschaft der Zeit und ihrer Kontroversen geworden. Bevor der offensichtliche Konflikt zwischen Religion und Wissenschaft in der Bedeutungslosigkeit verblasst. Wie *ein Autor in der Westminster Review* es ausdrückte:

„‚Die Arena hat sich vom Lehrstuhl des Professors zur Gewerkschaft, zum Sozialistenclub, zum Anarchistenclub gewandelt. Der gesamte gesellschaftliche Körper tendiert zum Schauplatz des Streits der Arbeit und die Götter der Plutokratie.

„‚Kann Religion diese Generation angesichts so bedrohlicher Gefahren aufmuntern und befreien?‘

„Dieser vielhändige und vielköpfige Riese [das Arbeitsproblem] hat in der sozialen Welt einen solchen Grad an Bedeutung erlangt, dass seine Stimme gehört werden muss.“ Dieses Alter ist im Wesentlichen das Alter des Volkes, und die Lohnempfänger und Ernährer machen im Vergleich zu den Kapitalbesitzern einen sehr großen Prozentsatz des Volkes aus.

„Jedes folgende Jahr ist Zeuge neuer Unruhen und Katastrophen, die aus dem Konflikt zwischen Arbeit und Kapital erwachsen. Zu den erschütterndsten Folgen zählt die Zerstörung von Leben und Eigentum. Der Staat ist aufgerufen, Gewalt zu unterdrücken.

Wollte Gott, dass eine so einfache Lösung möglich wäre! Die Wunde ist nur teilweise geheilt, sie blutet darunter, denn die Ursache des Übels ist nicht ausgerottet.

„In diesem unzufriedenen und unzufriedenen Zustand, angeführt vom Rat bösartiger Menschen, schließen sich die Söhne des Öls zusammen und meditieren über den Sturz der guten Ordnung und der Gesellschaft.“

Wer soll sie führen?

Machine Translated by Google

„Aus der Geschichte der Vergangenheit ist es nicht schwer zu verstehen, was das hat größerer Einfluss auf die Massen, den Protestantismus oder den Katholizismus.

[R1764:Seite31]

„Vor nicht allzu vielen Jahren wurde ganz England von einem der größten Arbeitskonflikte erschüttert, die die Welt je gesehen hat. Vergeblich übte der Staat seine Macht aus, ihn zu unterdrücken. Und als er unter das Volk ging, von dem viele nicht zu seiner Herde gehörten, sprach er zu der aufgeregten Menge, beklagte sich über ihr Unglück, gab ihnen seine dürftigen Mittel zu sofortiger Erleichterung und riet zu Mäßigung und Geduld zu ihren Häusern und die Probleme ließen genauso schnell nach, wie sie entstanden waren.

[R1765:Seite31]

„Sehen Sie sich spätestens im vergangenen Sommer erneut in unserem Land an, wie enorm das Ausmaß des Eisenbahnstreiks war, und wie maßgeblich der katholische Klerus daran beteiligt war, die Söhne zu beeinflussen, um von rechtswidrigen Handlungen abzusehen. Kann man sagen, dass Waffengewalt größere Macht hatte als die rechtzeitige Ermahnung des Gesalbten Gottes?

„Hat der Protestantismus eine Abhandlung über das Arbeitsproblem hervorgebracht, die aus rein ethischer und sozialer Sicht mit der jetzt gefeierten Enzyklika unseres heiligen Vaters, Papst Leo Wir leiten sie bei der Suche nach den gewünschten Ergebnissen und den Übeln, die mit Sicherheit aus der Ablehnung der besagten Prinzipien folgen werden. Es ist wirklich die katholische Kirche, die die Mutter von allen ist.

„Der Tagesstern des schwindenden protestantischen Antiismus. Sie hat den Einfluss auf die führenden Intellektuellen der Zeit verloren, die Zuflucht in einigen der zahlreichen Modeerscheinungen der Zeit suchen. Sie hat den Einfluss auf die Massen durch ihre Gleichgültigkeit gegenüber ihren Wünschen und sozialen Missständen verloren.“

„Wer kann im Laufe einer Generation oder vielleicht schon früher sagen, dass der Protestantismus der Vergangenheit angehört und ohne Epitaphor-Denkmal begraben ist, außer der traurigen Erinnerung an die einst unrentable Existenz?“

Ohne Leugnungen oder Entschuldigungen für den Protestantismus anzubieten, können wir den Arbeiterklassen und den Kapitalisten im Lichte der Vergangenheit und Gegenwart versichern, dass die Politik der Kirche von Rom durch und durch egoistisch ist. Sie drückt große Summen aus

Machine Translated by Google

von den Reichen, erinnert sich aber geschickt daran, dass die Pennys und Dimes, die den ärmsten Millionen der zivilisierten Welt abgerungen werden, insgesamt mehr ausmachen als die größeren Summen von den weniger Reichen. Sie hält sich immer von beiden Klassen fern und bietet der einen Klasse Immunität von den gegenwärtigen Schwierigkeiten und der anderen eine schnellere Befreiung von den Fegefeuerschmerzen unter der Bedingung, dass sie ihre Kassen füllen und ihre Autorität anerkennen. Sie bevorzugt *die Position von Arbit* weil sie dort die Kontrolle über alle Parteien behalten und die Dinge in ihrem eigenen Interesse besser manipulieren kann.

Das Papsttum balanciert mit satanischer List eine sehr große öffentliche Frage aus, so dass es für Kapital oder Arbeit, Regierung oder Volk sprechen kann, je nachdem, was die Politik gerade am besten zu sein scheint, und sich bei der Mehrheit wohlfühlt. Sie baut Waisenhäuser und Krankenhäuser, wo immer sie bezahlen, indem sie ihr nicht nur einen Ruf für wohltätige Zwecke gibt, sondern indem sie aus der Staatskasse große Geldsummen für ihre Unterstützung – und für andere Zwecke – bezieht .

Wenn wir Beweise ihrer Liebe für die Armen und Unwissenden sehen wollen, müssen wir nach Italien, Spanien, Portugal, Österreich, Ungarn, Polen, Westirland, Mexiko und ganz Zentral- und Südamerika blicken. Sie liebt sie so sehr, dass sie sie arm und unwissend hält ihr eigener Vorteil wie oben erwähnt. Ein führender Eisenhersteller (ein Lutheraner) sagte dem Herausgeber, dass dieses Unternehmen stets großzügig zur Unterstützung der katholischen Kirche in der Nachbarschaft seines Werkes beigetragen habe; denn „niemand sonst kann diese unwissenden katholischen Arbeiter kontrollieren, die zwangsläufig einen großen Teil der Angestellten jeder Mühle ausmachen.“

In Mexiko und Brasilien musste die Regierung eingreifen und die Priester daran hindern, die armen, nächtlichen Arbeiter auszurauben, die nach dem Verkauf ihrer Produkte großzügig für Messen spendeten, um ihre Verwandten aus dem Fegefeuer zu holen und sich Ablassgelder zu sichern, sich dann zu betrinken und den Rest unter den Ladenbesitzern zu verschwenden, bis sie ihre staatlichen Steuern nicht mehr bezahlen konnten.
Die ärmste Dienerin muss regelmäßig zur Messe gehen und wird beleidigt und verweigert den Sitz, wenn sie nicht mindestens zehn Cent in die Schatzkammer steckt.

Das ist die gute „Mutter“, und das sind ihre guten Methoden, um die Massen mit den Schrauben der Unwissenheit und des Aberglaubens festzuhalten, die sie den Protestanten beibringen wird, sie nachzuahmen, um den Frieden der Unwissenheit wiederherzustellen.

THEROMANCHRISTANSPROTESTANTSDESIRETO

UMARMEN.

Das Saloongeschäft, das Armut, Krankheit und Unzufriedenheit auf der ganzen Welt verbreitet, bringt der katholischen Staatskasse große Einnahmen ein.

Machine Translated by Google

Kneipenwirte gehören im Allgemeinen der Gemeinschaft der Heiligen an, zu der sich Protestanten mit sehnsüchtigen Augen wenden. Zu diesem Punkt sagt der *Omaha Christian Advocate* unter der Überschrift „Birds of a Feather“ :

„Es wurde oft gesagt, dass, wenn die römisch-katholische Kirche gegen den Saloon vorgehen würde, es mehr nützen würde als alle Bemühungen, die jetzt unternommen werden, um dieses Ärgernis zu beseitigen. Aber diese Kirche wird nichts dergleichen tun, aus dem einfachen Grund, weil ein großer Teil ihrer Einnahmen aus dem unheiligen Handel mit berauschenden Spirituosen stammt in der Stadt Philadelphia werden von einem zuverlässigen Korrespondenten mit der Gewissheit bereitgestellt, dass man sich auf sie verlassen kann.

Sie sind *eine sehr interessante Lektüre.*

„65 Prozent der Hersteller alkoholischer Spirituosen für Getränke in der Stadt Philadelphia sind römisch-katholische Katholiken, und 75 Prozent der Brauer sind römisch-katholische Kommunikanten und zahlen Einnahmen an die römisch-katholische Kirche.

„In derselben Stadt gibt es 8.034 Personen im Einzelhandel oder im Spirituosengeschäft, die Spirituosen an der Bar oder in Getränken verkaufen, wie folgt:

[R1765:Seite32]

2Chinesen.....Nichtrömische Katholiken.
2Juden.....Nicht römische Katholiken.
18Italiener.....Alle römisch-katholischen Katholiken.
140Spanier.....Alle römisch-katholischen Glaubensgemeinschaften.
265Neger.....200davon römische Katholiken.
160Waliser.....125davon römisch-katholisch.
285Französisch.....Alle Römisch-Katholiken.
497Scotch.....435davon römisch-katholisch.
568Englisch.....543davon römisch-katholisch.
2.179Deutsche.....Alle römisch-katholischen Katholiken.
3.041Iren.....Alle römisch-katholischen Gläubigen.
205Amerikaner.....Siekommunieren nirgendwo: Die Mehrheit von ihnen ist römisch-katholischer Abstammung.

Davon sind 3.696 Frauen, alle bis auf eine Ausländerin, wie folgt:

Deutsche.....1.104, alle römisch-katholisch.
Iren.....2.558, alle römisch-katholisch. Von den insgesamt 8.034 wurden 6.418 wegen Verbrechen angeklagt.“

DIE SOZIALE ANSICHT.

Der Streik der Kraftfahrer und Schaffner der elektrischen Straßenbahnlinien in Brooklyn verstößt gegen die ihrer Meinung nach angemessenen Vereinbarungen

Machine Translated by Google

Der Respekt vor Arbeitszeit und Bezahlung liegt im Mittelpunkt der zivilisierten Welt. Wir haben Mitgefühl mit den Mitarbeitern, weil die Bedingungen unangemessen waren; aber wir können nicht mit ihren Unruhen, der Zerstörung von Eigentum und der Verletzung anderer sympathisieren, die sogar in einer ungünstigeren Lage froh waren, die Arbeit zu bekommen, die sie von ihrer Freiheit ablehnten.

Solche Fragen lassen sich nur schwer anpassen, solange die herrschenden Regeln aus Egoismus bestehen. Aber da es sich bei den Autolinien um vom Staat geschaffene Unternehmen handelt, unterliegen sie ordnungsgemäß der staatlichen Regulierung – zu der auch eine Bestimmung über Mindestlöhne und Höchststunden gehören kann. Da aber keine solche Vereinbarung getroffen wurde, werden die Mitarbeiter wahrscheinlich eine Erleichterung erfahren, außer durch die Anwendung roher Gewalt.

Das brutale Verhalten des verärgerten Mobs, einschließlich der Freunde der Streikenden, mit Stöcken, Steinen, Schusswaffen, rotem Pfeffer und schrecklichen Flüchen, zeigt, dass die Fassade der Zivilisation sehr dünn ist, und weist nur geringfügig darauf hin, was zu erwarten ist, wenn die großen Unruhen die Verzweiflung, Giftigkeit und Raserei noch verstärkt haben werden. Die Heiligen Schriften weisen uns auf die Französische Revolution und die Zerstörung von Jer hin usalem, 70 n. Chr., als minderwertige Illustrationen.

***

Auch wenn der Streik praktisch beendet ist, wird die vernünftige Meinung von Richter Gaynor für alle von Interesse sein. Er vertritt die Auffassung, dass die Straßenbahnen vom Staat als öffentliche Bedienstete gechartert werden und dass sie, um ihre Charta aufrecht zu erhalten, der Öffentlichkeit entgegenkommen müssen, unabhängig von Gewinnen und Dividenden erfordert. Sie müssen die von ihren Mitarbeitern geforderten Löhne zahlen, bis sie andere *gefunden haben ,* die bereit und in der Lage sind, die Arbeit für weniger Geld zu erledigen, um Unterbrechungen usw. zu vermeiden.

Die Wirkung dieser Entscheidung wird zweifellos darin bestehen, dass die Eisenbahnen und alle Beamten im Umgang mit ihren Mitarbeitern vorsichtiger und gemäßigter werden.

Egoismus verursachte die unvernünftigen Bedingungen, Egoismus bekämpfte sie und verursachte den Streik, und Egoismus seitens der Öffentlichkeit führt zu einer Entscheidung, die die Bedingungen ändert. Es ist schwierig und würde für Egoismus immer sein, in irgendeiner Frage eine zufriedenstellende Schlussfolgerung zu ziehen s [die Überwinder der früheren Evangeliumszeit] werden das Urteil vollstrecken; „und wir beten: Dein Reich komme, dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel, O Herr.

***

Die Rücktrittserklärung des Präsidenten Frankreichs sorgte für ziemlichen Aufruhr, aber die prompte Wahl seines Nachfolgers, ohne Aufregung oder Blutvergießen, hat das bewiesen

Machine Translated by Google

Die gegenwärtige Gesellschaftsordnung steht nicht so kurz vor dem Zusammenbruch und dem Zusammenbruch, wie viele vermutet haben. Die biblischen Daten werden **[R1766: Seite 32]** mit den Tatsachen übereinstimmen.

„Lohnkrieg gegen Untreue.

„CATHOLICANDPROTESTANTUNIONATBAYCITY, MICH.,

FÜR DIE AUSrottung der Bigotterie.

„Speziell für Chicago Record.

„BayCity, Michigan, 16. Januar – Durch die Vereinigung katholischer Priester und protestantischer Geistlicher in einer Bewegung zur Ausrottung religiöser Intoleranz und Bigotterie wurde eine gewisse Sensation ausgelöst Die Vertreter beider Städte trafen sich im Pfarrhaus von St. James, wo die Situation frei besprochen wurde und alle zugaben, dass viel moralische Energie durch Vorurteile verloren gegangen sei und dadurch die Sache des Christentums geschwächt worden sei.

„Es wurde anerkannt, dass alle, die an die göttliche Mission Jesu Christi glauben, ihre vereinte Kraft gegen die gemeinsamen Feinde, Untreue und Unmoral richten sollten Um uns besser kennenzulernen und Mittel zu entwickeln, mit denen wir unsere gemeinsame Arbeit fortführen können, werden öffentliche Vorträge zu „Christlicher Einheit“, „Christlicher Toleranz“, „Christlicher Nächstenliebe“ und verwandten Themen abwechselnd von Priester und Pfarrer gehalten. „Es wird gesagt, dass diese Vereinigung in diesem Land beispiellos ist.“

Das Obige steht in völliger Harmonie mit dem, was wir erwartet haben. Es hat zwei Lehren: Erstens zeigt es, dass die beiden Enden des kirchlichen Himmels – Katholizismus und Protestantismus – bereit sind, „zusammen als Schriftrolle zu rollen“. ***(Jes. 34:4; Offb. 6:14.)*** Zweitens zeigt es, dass alle, die nicht bereit sind, sich mit einer Seite der „Schriftrolle“ zu vereinen, nicht nur von Gewerkschaftern, sondern auch von der Welt als „Ungläubige“ eingestuft werden müssen, sondern wahrscheinlich dazu neigen, als „Ungläubige“ eingestuft zu werden. Offensichtlich drängt jedoch die Zeit [R1766:Seite **33],** in der ein religiöser, sozialer, politischer und finanzieller „Boykott“ durchgeführt wird Weigere dich, das eine oder das andere anzubeten „Tier“ oder sein protestantisches „Bild“. ***(Offenbarung 13:15-17.)*** Aber diejenigen, die bereits einen Teil des Boykotts spüren, und diejenigen, die sich bald noch fitter fühlen werden, mögen sich im Herrn tr

Machine Translated by Google

Wertschätzung ihrer Treue, wie sie ***in der Verheißung von Offb.*** 20:4 zum Ausdruck kommt, dass dies die Erben Gottes und Miterben mit Christus im Königreich sind, das bald errichtet werden wird, zum Segen der Menschheit und zur Wiederherstellung aller Dinge.

Und doch diejenigen, die mit dem „Boykott“ zu tun haben werden, werden zweifellos nicht wissen, welche Rollen sie wirklich in dem großen Drama spielen, wie es Saul von Tarsus war, der, als er die wahren Heiligen verfolgte, wahrlich glaubte, dass sie Gott dienen würden. Solche Bereiche *sind ehrlich ,* denn er wird zweifellos auf dem Weg stehen bleiben und das große Licht des tausendjährigen Morgens sehen: aber die große Mehrheit, „blinde Führer der Blinden“, Wir werden in die Schlinge des Widersachers fallen, gegen Gott kämpfen und die „Plagen“ und die großen Schwierigkeiten teilen, die über Babylon kommen. ***(Offenbarung 18:2,4.)*** „Deswegen wird Gott ihnen starke Wahnvorstellungen senden, damit sie an die Lüge glauben, damit alle gerichtet [offen verurteilt] werden, die nicht an die Wahrheit glaubten, sondern Gefallen an der Ungerechtigkeit hatten.“ – 2. ***Thess. 2:11,12.***

INTERNATIONALE PROTESTANTISCHE FÖDERATION.

Rev. Dr. Henry Lunn, ein englischer Geistlicher, ist gerade in die Vereinigten Staaten gekommen, „um amerikanische Geistliche fast aller Konfessionen in der Internationalen Bewegung für eine Föderation aller protestantischen Kirchen zu interessieren.“ Diese Bewegung ist „aus der mittlerweile berühmten Grindewald-Konferenz hervorgegangen.“ Dr. Lunnar traf am 19. Januar ein und bringt „die herzliche Bezeugung des Erzdiakons Farrar und einer Reihe anderer namhafter englischer Geistlicher“ mit. Dr.
Lyman Abbott von der Plymouth-Kirche in Brooklyn und andere Geistliche waren über sein Kommen informiert worden. Dr. Lunns erste Erläuterung des vorgeschlagenen Plans ist für den 27. Januar von Mr. Beechers alter Kanzel aus angesetzt.

Daraus lässt sich erkennen, dass unser Vorschlag von vor einiger Zeit, dass die kommende Union kein *Zusammenschluss,* sondern *eine Föderation* sein wird, gültig ist. Lunnis ist der erste (abgesehen vom TOWER), der das Wort „Föderation“ im Zusammenhang mit dieser Gewerkschaftsbewegung verwendet, soweit wir beobachtet haben.

==========

Machine Translated by Google

[R1766:Seite33]

NUR DIE HUMBLESHALLTEILEN DAS KÖNIGREICH.

---

10. FEBRUAR, ***MATT.18:1-14. (Markus 9:33-50; Lukas 9:46-50.)***

Goldener Text – „Es ist nicht der Wille deines Vaters, der im Himmel ist, dass einer dieser Kleinen umkommen soll.“

Das Thema dieser Lektion verdient die sorgfältigste und gebetsvollste Betrachtung jedes Kindes Gottes, insbesondere derjenigen, die in irgendeiner Weise versucht sind, Ehrgeiz und Rivalität oder Ruhmsucht im Dienst des Herrn zu zeigen. Während die Demut der Apostel des Herrn in ihrer späteren Karriere sehr ausgeprägt ist, waren sie zu Beginn ihrer Laufbahn alle in gewissem Maße von alten Ideen beeinflusst, die es Gegenstand der Lehre Christi war nach und nach auszurotten.

Nach den besonderen Erlebnissen auf dem Berg der Verklärung und der Auswahl von drei von ihnen durch den Herrn für diesen bemerkenswerten Anlass wurde ihnen natürlich die Frage nach der relativen Bedeutung im Königreich in den Sinn gebracht, und offenbar führte sie zu einem Streit, der eine gewisse Selbstsucht zum Ausdruck brachte. Es ging darum, diese Gesinnung zu korrigieren und ihren Widerspruch zu dem Geist zu zeigen, der im Königreich Gottes, unseres Herrn, vorherrschen muss Ich suchte eine Gelegenheit, mich mit dem Thema dieses Monats zu unterhalten. ***(Vers 1*** und ***Markus 9:33,34.)*** „Und er kam nach Kapernaum, und als er im Hause war, fragte er sie: Was war das, worüber ihr übrigens unter euch streitet? „Wer sollte der Größte sein?“ Nach und nach fragte einer von ihnen: „Wer soll im Himmelreich der Größte sein?“ Dann folgte die Lektion: Sie waren so wichtig für die Apostel, die später besonders großen Versuchen ausgesetzt waren, Ehrgeiz und Rivalität untereinander zu erlangen, um den höchsten Platz in der Wertschätzung und im Herzen des Volkes Gottes – des Königreichs im Embryo – einzunehmen, unter dem sie alle Führer und Lehrer sein sollten – auserwählte Zeugen Gottes. Und der Herr wollte, dass sie nicht nur Zeugen seiner Wahrheit waren, sondern auch Vertreter der Die Kraft seines Geistes verwandelt das Herz und formt den Charakter in eine anmutige Übereinstimmung mit dem göttlichen Willen. Aber wenn die Lektion für die Apostel in ihrer Position als Führer so wichtig war, ist sie auch für die gesamte Kirche wichtig, die alle in größerem oder geringerem Maße den Versuchungen des Widerstands und des Ehrgeizes ausgesetzt sind.

Verse 2-4; Markus9:35. „Und er setzte sich nieder und rief die Zwölf und sprach zu ihnen: Wenn jemand der Erste sein will *[das heißt,* wenn er den Geist der Frivalalität bekundet], wird derselbe fallen und der Diener fallen.“

Machine Translated by Google

Diese Aussage muss als würdig des Königreichs angesehen werden, und diese Aussage muss die logische Abfolge eines solchen Kurses sein. Denn wenn jemand jemals in das Königreich eintreten soll, muss er diese Veranlagung zunächst gründlich ausmerzen Geisteshaltung, die immer mehr zu ihnen passte für ausgedehnte Nützlichkeit und erhabenen Dienst, so dass derjenige, der unter Disziplin steht, zwangsläufig der letzte und nicht der erste und erste sein muss.

So gesehen wird das Sprichwort „Wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden; und wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt ***werden“ (Lukas 14,11)*** als die Aussage eines philosophischen Prinzips des göttlichen Gesetzes angesehen. Lasst uns daher, wie der Apostel Petrus fordert (1 ***Petrus 5,6),*** uns unter die mächtige Hand Gottes demütigen, damit sie *zu gegebener Zeit erhöht werden können.*

„Und er nahm ein Kind und setzte es in ihre Mitte, und als er es in seine Arme genommen hatte, sagte er zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch [die Art ist beeindruckend **[R1766: Seite 34]** und feierlich: es ist, als würde er sagen: „Ich möchte, dass ihr euch diese Lektion zu Herzen nehmt und gut darüber nachdenkt], außer ihr bekehrt euch [das *heißt,* es sei denn, ihr *wendet euch* ganz von dieser eigennützigen Geistlichkeit ab], und werdet wie kleine Kinder, ihr werdet nicht einmal in [geschweige denn *am größten sein* in] Das Königreich des Himmels. Wer sich daher als dieses kleine Kind demütigen wird, der ist im Königreich des Himmels groß.

Die Aufrechterhaltung eines solchen Geistes, nachdem sich die schlummernden Kräfte der Kindheit ausgeweitet haben und die Welt mit all ihren Reizen, Verlockungen, Ambitionen, Hoffnungen usw. in den mentalen Griff des *Menschen gebracht haben,* nachdem der Intellekt durch die Pulsationen des Lebens belebt wurde, bis er zu erkennen beginnt, dass er der Gleiche seiner Mitmenschen ist und dass er **[R1767: Seite 34]** Fortschritte in der Aneignung von Wissen und Ziel gemacht hat Die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, sogar über viele andere Männer hinaus, ist in der Tat der Beweis für die Selbstbeherrschung und Selbstdisziplin, die immer einen Charakter ausmachen.

Der Besitz eines solchen Geistes zeigt (1), dass er sich selbst nicht überschätzt. Auch wenn er im Vergleich zur Unwissenheit seiner Kindheit beträchtliche Fortschritte in der Aneignung von Wissen und der Entwicklung seiner Fähigkeiten gemacht hat, vielleicht über die Mehrheit seiner Mitmenschen hinaus, ist er durchaus der Ansicht, dass er sich immer noch nur am Ufer eines grenzenlosen Meeres der Wahrheit befindet und dass er, wenn er die Schnelligkeit einiger seiner Mitmenschen übertroffen hat, möglicherweise noch nicht erreicht hat Es liegt nur an einigen überlegenen Vorteilen der Geburt oder der Bildung

Machine Translated by Google

Seine wohlwollende Seele würde gerne alle Menschen als Teilnehmer sehen. Er betrachtet sich selbst als Gott, der ihn sieht – als einen sehr unvollkommenen Menschen, der in großer Schwäche danach strebt, sich an den Maßstab eines vollkommenen Menschen zu messen, und sich bewusst ist, dass diese besten Bemühungen ihn immer noch weit von der Marke der Vollkommenheit entfernt zurücklassen. Und so demütigte er sich angesichts seiner Fehler, anstatt sich aufzublähen, indem er sich mit denen verglich, die noch niedrigere Errungenschaften hatten.

(2) Es zeugt von der Rücksichtnahme und der Liebe zu anderen Menschen, die sich nicht rühmen oder sich ihnen gegenüber unziemlich verhalten können. Es zeugt von mangelnder Gelehrsamkeit und mangelnder intellektueller Entwicklung mit jener gnädigen Sympathie und Hilfsbereitschaft, die eher darauf abzielt, das zu ergänzen, was die Analphabeten haben, und ihren Mangel oder ihre Missbildung zu verbergen, als ihre Unwissenheit bloßzustellen; während sie moralische und intellektuelle Gleichberechtigung freudig anerkennt, Es hat nichts mit den falschen Maßstäben der Exzellenz zu tun, die die Welt aufstellt, sondern indem es sich an den göttlichen Maßstäben misst, lebt es getrennt vom und weit über dem Geist der Welt – über seinen Streitigkeiten, Ambitionen, Streitereien, Neid und Selbstsucht; und, in der Sprache des Paulus, hat es gelernt, dass alles wahr ist „Was auch immer ehrlich ist, was auch immer gerecht ist, was auch immer rein ist, was auch immer lieblich ist, was auch immer von gutem Ruf ist, wenn es irgendeine Tugend gibt und wenn es irgendein Lob gibt, so denkt über diese Dinge nach ***“ (Phil. 4,8)*** und haltet euch nicht zu hoch, sondern denkt *nüchtern. – Röm.* ***12:3.***

So, so erklärt unser Herr, muss der fallende Geist sein, dem es gestattet wird, in das Himmelreich einzutreten; und wer ihn am meisten kultiviert, wird der Größte sein; jedoch nicht aufgrund eines willkürlichen Gesetzes der Vergeltung, sondern auf der Grundlage des philosophischen Prinzips, dass Demut zu Größe führt und selbst eine große Leistung darstellt. Es ist genau diese liebevolle Großzügigkeit und Sanftmut, die von Seiten des „königlichen Priestertums“ notwendig sein wird. des Jahrtausendalters, um mit Christus bei dem großen Werk zusammenzuarbeiten, die Gefallenen zu den hohen Privilegien der vollkommenen Menschheit zu erheben.

Vers 5. „Und wer *so* ein kleines Kind [das Geringste und Demütigste der Kinder Gottes] in meinem Namen [weil er mein ist] annehmen [anerkennen und ihm Güte erweisen] soll, der empfange es.“ Das ist die Wertschätzung des Herrn selbst für das Geringste und Demütigste. Wie es den Kleinsten hilft, seine Liebe zu verwirklichen!

Vers6. „Wer aber von der Wahrheit, dem Geist der Wahrheit oder der Heiligkeit des Lebens einen der Geringsten von denen, die an mich glauben, in die Falle lockt, für den wäre es besser, wenn ihm ein Mühlstein um den Hals gehängt und in die Tiefe dieses Meeres versenkt würde.“

Eine solche Warnung bedarf keines Kommentars: Wenn jemand in seinem eigenen Herzen auch nur die geringste Ahnung einer solchen Gesinnung finden sollte, möge er schnell auf seinem Weg innehalten und inständig zu Gott beten, dass er in ihm einen neuen, rechten Geist erwecke.

Machine Translated by Google

Vers7. „Wehe [„große Schmähung“ – „eine Zeit voller Schwierigkeiten, wie es sie nie gegeben hat, seit es die Vernunft gab“ – kommt der Welt wegen [vorsätzlicher] Vergehen [Vergehen gegen die ausreichende Menge an Licht, um sie zu vermeiden]; denn es muss sein, dass Vergehen kommen [weil die Herzen der Menschen nicht recht sind], sondern wehe dem Mann [diesem vorsätzlichen Sünder], von dem die Vergehen kommen.“

Verse8,9. Siehe unsere Ausgabe vom Februar 1993.

Vers 10. „Gebt acht, dass ihr einen dieser Kleinen nicht verachtet, [dass ihr ihn nicht verachtet oder irgendwie verfolgt]; denn ich sage euch: Im Himmel sehen ihre Engel immer das Angesicht meines Vaters, der im Himmel ist.“ („Sind nicht alle dienenden Geister ausgesandt, um denen zu dienen, die die Erben des Heils sein sollen?“) Und ***(Vers 14) :*** „Es ist nicht der Wille eures Vaters, der in ihm ist.“ Rabe, dass einer dieser Kleinen umkommen sollte.“ Die Andeutung ist klar, dass jede Verfolgung oder Verstrickung dieser vom Herrn gewiss beobachtet werden wird und die Übeltäter zu gegebener Zeit vor Gericht gestellt werden. denn „alle Dinge werden denen zum Guten dienen, die Gott lieben, denen, die nach seinem Vorsatz berufen sind.“

Die Verse 11-13 erzählen vom liebevollen Eifer unseres guten Hirten, der seine Schafe sucht und für sie sorgt. Lasst uns in seiner Fürsorge frohlocken und eifrig auf seine Stimme hören.

==========

Machine Translated by Google

[R1767:Seite34]

DER GOODSAMARITAN.

--17. FEBRUAR, ***LUKE 10:25-37.--***

Goldener Text – „Du liebst deinen Nächsten selbst.“ – Lev. ***19:18.***

Die in dieser Lektion vorgestellte Frage ist die große Frage, die die größte Aufmerksamkeit eines jeden Menschen auf sich ziehen sollte: „Was soll ich tun, um das ewige Leben zu erben?“

Derjenige, der es hier vorschlug, war ein israelischer Elite, der die Verheißungen Gottes für das ewige Leben einhielt, unter der Bedingung, dass er dem göttlichen Gesetz vollkommen gehorchte. Er war auch einer, der wie der Rest seiner Nation vergeblich auf das Gesetz zur Erlösung vertraute und sich dem neuen und einzigen Weg des Lebens durch Christus widersetzte. Folglich verwies der Herr, an den die Frage gerichtet war, den Fragenden als Antwort auf das Gesetz. „Er sagte zu ihm: Was steht im Gesetz? Wie liest du? Er war kein aufrichtiger Forscher, sondern jemand, **der nur darauf bedacht war, den** Herrn zu einem verwirrenden Argument zu führen und ihn vor dem Volk als Gegner des göttlichen Gesetzes erscheinen zu lassen.

Die aus dem Gesetz zitierte Antwort war richtig, einschließlich der beiden großen Gebote, an denen das ganze Gesetz und die Propheten hängen ***(Mt 22,36-40);*** Nämlich: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Verstand“, und „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ Zwar waren das nach dem Gesetz die Bedingungen des ewigen Lebens; aber weder der Gesetzgeber noch irgendein anderer Mensch, außer dem vollkommenen Menschen Christus Jesus, war in der Lage, die Bedingungen zu erfüllen, obwohl der Mann erst dann bereit sein würde, die Bedingungen Gottes anzunehmen, wenn er von seiner Unfähigkeit überzeugt war Weg der Erlösung durch Christus, der durch sein großes Opfer ein für alle Mal im Begriff war, für die Gläubigen die Handschrift der Verordnungen auszulöschen, die erneut in Israel eingeführt wurde, nämlich die Verurteilung des Gesetzes. - es an sein Kreuz nageln.--Col. ***2:14.***

Als der Herr sah, dass das Herz des Mannes nicht in der richtigen Einstellung war, ging er nicht dazu über, ihm das Evangelium der Erlösung zu verkünden, sondern er nutzte die Gelegenheit, die ihm seine zweite Frage bot: „Und wer ist mein Nächster?“ und wollte ihn und diejenigen, die ihm zur Seite standen, zu der Erkenntnis führen, dass jeder Mensch jedem anderen benachbart ist, dass die ganze Menschheitsfamilie durch die Bande der Brüderlichkeit miteinander verbunden ist, und deshalb Jeder Mensch sollte das Mitgefühl, die Liebe und das Wohlwollen seines Bruders haben.

Diese einfache Wahrheit, die der Herr durch eine eindringliche Veranschaulichung zeigte, gehörte nicht zu den Dingen, die schwer zu verstehen waren, es sei denn, das Herz wäre stattdessen selbstsüchtig geworden

Machine Translated by Google

Der einfache, unprätentiöse Samariter hatte es verstanden und die Rolle des Nächsten gespielt, während der protzige Priester und Levit mit all ihren lauten Frömmigkeitsbekenntnissen ihn ignorierten, obwohl ihr Bemühen, sich der Verantwortung zu entziehen, die auf der anderen Seite der Straße vorbeiging, bewies, dass sie die nachbarschaftliche Verpflichtung der menschlichen Brüderlichkeit verstanden hatten, die sie in ihrer Selbstsucht vertraten inlysoughttoshirk.

Indem er so den Geist der Liebe, des Mitleids und der wohlwollenden Großzügigkeit des Nächsten lobte, der sich in so hohem Maße im Samariter manifestierte, lautete die letzte Antwort des Herrn: „Gehe und tue es dir gleich.“ Gehe und suche eine Veränderung des Herzens – von harter, mitleidsloser Selbstsucht, die unter den fadenscheinigen Gewändern protzigen Bekenntnisses getarnt ist, zu einfacher brüderlicher Güte und Nächstenliebe, die auf einen Brudermenschen wirkt Gottes, den du gesehen hast, wird dich umso besser befähigen, vor allem den gerechten Gott zu lieben, den du nicht gesehen hast. und hasst seinen Bruder, er ist Aliar; denn wer diesen Bruder nicht liebt, den er gesehen hat, wie kann er Gott lieben, den er nicht gesehen hat?“ – 1. ***Johannes 4:20.***

Aus diesem Vorfall lassen sich mehrere wichtige Lehren ziehen: (1) Wir stellen fest, wie der Herr *in Sanftmut diejenigen belehrte,* die sich selbst überwältigten. ***(2. Tim. 2:24-26.) Er sagte*** seinem aufrichtigen Forscher nicht unverblümt: „Dein Herz ist nicht richtig, du hast einen bösen Geist und bist voller Stolz, Heuchelei und Einbildung und hast kein Verlangen nach der Wahrheit zu diesem Thema“, sondern er versuchte vielmehr sorgfältig und weise, **[R1768: Seite 35]** seinen Gegner zu dieser Erkenntnis und der daraus folgenden Umkehr zu führen.

(2) Wir beobachten, wie der Herr sich bemühte, bekannte und anerkannte Wahrheiten als Sprungbretter zu schaffen, von denen aus man zu höheren Wahrheiten gelangen kann – um schrittweise und logisch vom Bekannten zum Unbekannten zu gelangen und Vorurteile sanft beiseite zu schieben und zu überwinden, anstatt sie brutal anzustoßen und das Herz zu verhärten, um den Widerstand zu verstärken.

(3) Wir sehen, dass die Wahrheit nicht aufdringlich wirkte, sondern dass diese Worte immer zur rechten Zeit waren.

(4) Schließlich beachten wir die besondere Lehre der Lektion – dass Liebe, die wohlwollend und freundlich, *das heißt* nachbarschaftlich, allen Menschen gegenüber wirkt, die Pflichten der menschlichen Brüderlichkeit anerkennt, und die goldene Regel gegenüber anderen, wie wir sie gern hätten, und die Gott, die Quelle der Güte, mit höchster Ehrfurcht betrachtet, der einzige Zustand des Herzens ist, der jemals das ewige Leben erben kann. Aber das weitere Die Lektion, die der ungläubige Anwalt nicht erhielt, weil er nicht bereit war, sie anzunehmen, bestand darin, dass er in seinem gefallenen Zustand die Anforderungen Gottes nicht in vollem Umfang erfüllen konnte Für seine Schwächen und Unzulänglichkeiten wurde durch Christus gesorgt, den er annehmen wollte

Machine Translated by Google

solche Bestimmung.

Markieren wir diese wertvollen Lektionen, indem wir die Anweisungen unseres Herrn beachten und seine Methoden im Umgang miteinander und mit Mitmenschen sorgfältig notieren und nachahmen.

==========

Machine Translated by Google

[R1768:Seite35]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN

LIEBER BRUDER: Ich bin froh, dass ich euch mitteilen kann, dass wir immer noch stark im Glauben und in der wachsenden Rasse sind: Wir haben gute Treffen, ohne Streit oder Streit. Unser einziges Bedauern ist, dass es wenige von uns gibt.

Es gibt einen Punkt, zu dem wir gerne weitere Ratschläge von Ihnen hätten. Sie raten uns, mit anderen Christen in ihren Kirchen, bei Gebetstreffen und Erweckungen zusammenzutreffen und mit ihnen teilzunehmen.

Wenn sich nun, wie wir verstehen, die heutige Kirche im Großen und Ganzen in demselben Zustand befindet, in dem sich die jüdische Kirche zur Zeit Christi befand, ist es dann nicht *falsch ,* ihnen zu helfen, wohlwissend wie wir, dass sie vieles tun, was sie nicht tun sollten, wenn ja, um so ihre konfessionelle Größe zu steigern, und dass jeder, den sie zu ihrer Denkweise bekehren, so viel weiter von der Wahrheit weggeführt wird?

Die Kirche hier (Methodist) hört nicht einmal auf die geringsten Anspielungen auf die künftige Bewährung und gestattet mir nicht einmal den Versuch zu zeigen, ob eine bestimmte Passage bildlich oder wörtlich gemeint ist.

Dein Bruder im Rennen, JNSHOEMAKER.

[ANTWORT. Der Geist unseres Ratschlags ist, dass wir uns nicht von unseren Mitmenschen distanzieren, die *bekennen ,* den Herrn zu lieben und sein Wort zu respektieren, welche Konfessionsnamen sie auch fälschlicherweise angenommen haben oder welche Glaubensbekenntnisse sie auch immer auferlegt haben mögen. Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass sie genau das brauchen, was wir haben – „das Brot des Lebens“ und „das Wasser des Lebens“ – die Wahrheit; und das wollen wir ihnen geben.

Aber unsere Liebe und unser Eifer dürfen nicht dazu führen, dass wir uns diesen verblendeten Freunden aufdrängen, wenn sie sich weigern, uns willkommen zu heißen oder unsere liebevolle Botschaft anzuhören, noch die Wahrheit zu ignorieren und zu schweigen, wo der Irrtum frei ist und wo die Wahrheit Hand und Fuß gebunden ist; wir müssen andere bereitwilligere Ohren finden oder **[R1768: Seite 36]** andere Methoden anwenden. Vor allem dürfen wir unseren Herrn und sein Wort und unsere eigene Ehre nicht falsch darstellen, indem wir bekennen, was wir geheiratet haben „Ich glaube nicht an die Form eines kirchlichen Glaubensbekenntnisses oder Bekenntnisses.“ „Wer sich meiner und meines Wortes schämt, ... für ihn werde ich mich auch schämen vor meinem Vater und seinen heiligen Engeln.“ – HERAUSGEBER.]

LIEBER BRUDER RUSSELL: Ich weiß, dass du immer beschäftigt bist, und aus diesem Grund würde ich dich nicht unnötig belästigen. Aber wenn du das Gefühl hast, dass es für die Kirche hier und in der Umgebung von großem Nutzen wäre, würdest du deine Meinung zu einem Punkt abgeben, über den es Unstimmigkeiten gegeben hat und der an die Oberfläche gekommen ist.

Machine Translated by Google

Die Frage lautet: „Wie ist das Leben durch den Geist Gottes entstanden? Kommt das neue Leben als einzelne Menschen direkt von Gott oder durch Jesus Christus, der „das Haupt aller Dinge der Kirche“ ist?

Ein Bruder machte vor Kurzem öffentlich diese weitreichende Aussage: „Der Herr Jesus hat überhaupt nichts mit der Wahl der Braut zu tun.“ Als ich ihn fragte, ob er glaubte, dass wir außer Christus direkt mit Gott verhandeln könnten, sagte er äußerst zuversichtlich und behauptete, dass diese Gunst etwas sei, das der Vater jedem Einzelnen nach der Rechtfertigung durch den Glauben gegeben habe, und wir seien unabhängig von Gott gezeugt worden des Herrn.

Nun kann ich nicht erkennen, warum dieser Unterschied im Hinblick auf die einfache Lehre der Heiligen Schrift bestehen sollte. Mein Verständnis der Sache ist, dass wir unsere Beziehungen zu den Vätern nur deshalb haben, weil wir *in* Christus sind; und wenn wir außerhalb von Christus wären, müssten wir verurteilt werden ***(Röm.*** 6); die *in ihm* von Gott gesalbt sind ***(2. Korinther 1,21);*** und dass die Salbung mit dem Geist der Annahme von *Gott* durch *Christus ,* den Herrn, kommt. ***--Tit.3:5,6.***

In Bezug auf die Art der Salbung des Hohepriesters, die die Mitglieder der Kirche erhalten, finden wir in *Tabernacle Shadows,* S. 23: „Dieses Öl versinnbildlichte den Heiligen Geist der Adoption, wodurch wir, das echte königliche Priestertum, besiegelt werden;“ und (S. 32): „Als Aaron das heilige Öl auf sein Haupt gegossen hatte, wurde unser Haupt, der Herr Jesus, mit dem antitypischen Öl – dem heiligen Geist – gesalbt.... Das Salböl wurde *nur auf das Haupt gegossen. Die Unterpriester wurden nicht einzeln gesalbt.“*

Viele ähnliche Erklärungen kommen in *den Tabernacle Shadows vor,* von denen ich eine andere zitiere (S.

54): „Gerade kurz nachdem das Opfer Jesu für die Hälfte seines ‚Leibes‘ und seines ‚Hauses‘ vollendet und nach seiner Himmelfahrt dem Vater vorgelegt worden war, kam der Beweis seiner Annahme in der Pfingsttaufe auf die Vertreter der Kirche, seines Körpers und seines Hauses. *Und diese Salbung* (symbolisiert durch Das Öl), das auf die Kirche kam, wirkt seit langem auf alle lebenden Mitglieder des Körpers des Hohepriesters. Diese Weitergabe des göttlichen Geistes an die Geweihten war die Energie in ihnen, die jeden als den Herrn tötete. Das Kommen des Heiligen Geistes, der Kraft oder Hand des Herrn, zu Pfingsten, wurde im Vorbild dadurch dargestellt, dass der *Hohepriester* rein zur Tür der Stiftshütte kam, die Hände auf den Ziegenbock des Herrn (Jehovas) legte und ihn tötete . Genauso wie der *Geist* des Vaters es Jesus ermöglichte, sich selbst zu opfern, dargestellt durch die Tötung des Ochsen, so ist es *derselbe Geist* oder Einfluss der Wahrheit, *durch Christus,* auf die Klasse der „Ziege des Herrn“, die es ihnen ermöglicht, sich selbst als Menschen zu kreuzigen – die Ziege zu töten – inhopeofthe

Machine Translated by Google

versprochene Herrlichkeit, Ehre und Unsterblichkeit der göttlichen Natur."

Die Art und Weise, wie die Mitglieder Leben vom Körper empfangen, die Zweige vom Weinstock, veranschaulichen auch, wie die Versorgung mit Gottes Geist die Mitglieder der Kirche erreicht. Unsere Opfer und unser Tod sind nur akzeptabel, weil sie mit seiner vollkommenen Opfergabe gerechnet werden. Unser Tod und unsere Auferstehung sind Teil von ihm.
Wir werden durch die Macht Gottes, der Jesus auferweckt hat, erweckt werden, aber die Macht wird *ausgeübt werden durch* „den Herrn Jesus Christus, der den Leib unserer Erniedrigung in Übereinstimmung mit seinem herrlichen Leib verwandeln wird, entsprechend der (von Gott gegebenen) Energie, durch die er sogar in der Lage ist, sich selbst alles zu unterwerfen." ***(Phil. 3:21.)*** *Durch* ihn führt der Vater die Entschlafenen in diesem kommenden Jesus. – 1. ***Thess. 4:14.***

Es scheint mir, dass wir sehr vorsichtig sein sollten, wenn wir radikale Aussagen machen, die möglicherweise nicht mit der Wahrheit in allen Punkten in Berührung kommen. Es besteht die Gefahr, dass wir an der Schwelle des gegenwärtigen Wissens straucheln, indem wir den Anschein erwecken, dass wir die Allgenügsamkeit des gesegneten Herrn ignorieren oder beeinträchtigen Es steht geschrieben: „Wer sich rühmt, der rühme sich des Herrn." – 1. ***Korinther 1:30-31.***

Mit freundlichen Grüßen ECMOTT.PS Bitte erläutern Sie dies im gleichen Zusammenhang, ***Spalte 3:23,24.***

ANTWORT DES HERAUSGEBERS: – Es ist gut, dass wir uns die Tatsachen klar vor Augen halten, dass die *Welt* während des Tausendjährigen Reiches Christus als ihren lebensspendenden Vater (den „ewigen Vater") anerkennen wird und bis zum Ende des Tausendjährigen Reiches keine Einführung in Jehova haben wird, wenn nur diejenigen vorgestellt werden, die die *Vollkommenheit* erreicht haben und für würdig des ewigen Lebens befunden werden. Aber die Kirche, die „Braut", der „B." rethren, den „Miterben" Christi, wird von der Zeit ihrer Zeugung des Geistes an Gemeinschaft mit dem Vater Jehova gewährt, wenn sie sich *weihen ,zuvor* „durch den Glauben gerechtfertigt" zu sein.

Dies ist zweifellos der Punkt, den die erwähnten Brüder im Sinn haben.
Sie sollten jedoch nicht vergessen, dass unsere Stellung, sowohl die gerechtfertigten Menschen als auch die später geheiligten neuen Geschöpfe, keine *tatsächliche,* sondern lediglich *berechnete* Stellung vor Jehova ist. Wir können die angenommene Annahme nur *aufrechterhalten ,* indem wir in Christus bleiben **769: Seite 36]** Nicht in mir, er wird als Zweig hingeworfen und verdorrt."

Die ständige Notwendigkeit, das Gewand Christi der zugeschriebenen Gerechtigkeit zu bedecken, abzulehnen, wäre der Versuch, vor dem Herrn Gottes in unseren eigenen schmutzigen Lumpen der Ungerechtigkeit zu urteilen – eine Unmöglichkeit, eine Absurdität."

Machine Translated by Google

Etwas, das in die Hände des lebendigen Gottes fällt.“ ***(Hebräer 10,31.)*** Er hat uns in Christus eine Zuflucht geboten, die unsere unfreiwilligen Schwächen und Unvollkommenheiten abdeckt; und es wäre gewollt, sie zuerst oder zuletzt abzulehnen, trotz der Gunst Gottes, die sie uns erwiesen hat.

Wir loben alles, was Sie oben gesagt haben, lieber Bruder Mott, und freuen uns, dass Sie das Thema so klar verstehen. Wir möchten den Texten, die Sie zitiert haben, nur drei weitere hinzufügen, nämlich ***Apostelgeschichte 2:33; Johannes 5,23*** und ***Eph 1,6.***

Kol. 3:23,24 stimmt mit alledem nicht überein. „Einer ist euer Herr, nämlich Christus.“ Von ihm werden wir das Erbe empfangen, wie auch von ihm den Vorgeschmack davon empfangen haben. Wir haben von seinem Vater und unserem Vater, seinem Gott und unserem Gott alles empfangen, was er gegeben hat und geben wird. ***(Johannes 20:17.)*** Und so ist der Wille Christi, des Vaters, dass, um dem einen zu dienen, auch dem anderen zu dienen.

Machine Translated by Google

[R1769:Seite39]

BLICKVOM TURM.

DIE SOZIALE ANSICHT.

Es gibt Anzeichen dafür, dass Russland durch den neuen Zaren erheblich gewonnen hat. Er manifestiert bereits eine staatsmännische Freiheit des Denkens, die die Welt angenehm überrascht hat. Es wird berichtet, dass der Zar kürzlich bei der Prüfung von Papieren, die sich auf einige offizielle Ernennungen beziehen, mit seinen verbalen Sätzen in Bezug auf andere religiöse Überzeugungen der Bewerber darauf gestoßen ist, mit der Bemerkung, dass ihre religiösen Ansichten ihre Privatsache seien und keinen Einfluss auf ihre Eignung für ein politisches Amt hätten. Davon hoffte man, dass die Religionsfreiheit bald möge Eine solche Politik wurde von römischen Katholiken, griechischen Katholiken und Protestanten begrüßt, nicht weniger als von den Juden.

Im Einklang mit dieser Ansicht stellen wir die Absetzung von General Gourko, Generalgouverneur von Warschau, und Graf Ignatieff, Generalgouverneur von Kieff, fest. Beide Männer waren für ihre antijüdischen Neigungen bekannt; und letztere hatten erst vor Kurzem diese strengen Verfolgungen der Stundisten eingeleitet, die in unserer Ausgabe vom 15. Januar erwähnt wurden. Der Onkel des Zaren, der Prinz von Wales, besuchte ihn zur Zeit von Die Beerdigung seines Vaters bestärkte zweifellos seine liberaleren Ansichten bezüglich der Regierung.

***

Der Oberbürgermeister von Liverpool sorgte vor ein paar Tagen in einer Rede vor der Commercial Travelers' Association für Aufsehen. Als er von der Notwendigkeit einer höheren technischen und intellektuellen Kultur unter den englischen Arbeitern sprach, sagte er, dass sie britische Waren produzieren könnten, wenn sie alles täten, und glaubte, dass es in Großbritannien in zwei oder drei Jahren keinen Landarbeiter mehr geben würde. Aber sie befürchteten, dass sie nicht bereit seien, diese zu erwerben Kultur und Geschicklichkeit, und die Veranlagung, lieber so wenig Arbeit wie möglich und für so wenige Stunden wie möglich und auf eine nachlässige Art und Weise zu erledigen.

Der Herr hat zweifellos kühn das ausgesprochen, was viele andere gedacht, aber nicht geäußert haben. Er sagt zwar, dass diese Methode den Müßiggängern Beschäftigung verschaffen würde; Stillstand von Fabriken an anderen Orten und Untätigkeit ihrer Mitarbeiter, bis sie eine ähnliche oder höhere Qualifikation erreicht hatten

Machine Translated by Google

Die Preise werden gesenkt und sie sollten ihr Gewerbe zurückgewinnen. In der Zwischenzeit würde die ständige Zunahme von Maschinen, Bevölkerung und Qualifikation die Lage in Kürze noch schlimmer machen als jetzt, denn die Arbeitslosen in Liverpool und auf der ganzen Welt würden intellektuell gebildete Arbeiter sein, die unter Entbehrungen mehr leiden würden als derzeit. So etwas ist seit zwanzig Jahren im Gange.

Nein, der Oberbürgermeister sieht nicht die eigentliche Ursache der gegenwärtigen sozialen Not. Es ist nur die natürliche Mühsal und Arbeit, die mit der Geburt eines Wortes von Dingen verbunden ist, mit der Befreiung und Erleuchtung der gesamten Rasse und der Entwicklung von Erfindungen, die allesamt nur Vorbereitungen für den „Tag Christi“ sind – das tausendjährige Königreich.

***

Der jüngste „Brotaufstand“ in Montreal, Kanada, und am selben Tag acht Massenversammlungen tausender arbeitsloser Männer in Berlin, Deutschland, die Beschäftigung forderten, zeigen, dass die gegenwärtige Finanzkrise weit verbreitet ist noch tiefer. Die einzige Hilfe ist die, die im Sprayer des Herrn angedeutet wird: „Dein Reich komme; dein Wille geschehe auf der Erde, wie er im Himmel ist. **“ „Schau** auf dich selbst und erhebe die Augen und Herzen anderer zum Morgen des Tausendjährigen Reiches. Durch alle gegenwärtigen Nebel hindurch erblickst du mit abgewandtem Auge die ersten Strahlen der verheißenen Sonne der Gerechtigkeit, die mit Heilung in ihren Strahlen aufgeht.

THERELIGIÖSE ANSICHT.

Zionische Judenvereinigungen werden sowohl in Großbritannien als auch in den Vereinigten Staaten organisiert. Ihr zentraler Gedanke ist eine nationale Bewegung – die Errichtung eines jüdischen Königreichs in Palästina die Richtung, die durch die Prophezeiung angezeigt wird. Vertraue auf den Herrn und warte geduldig auf ihn, und *er* wird *alles erfüllen ,* was er versprochen hat Es wird jedoch mehr und mehr eine Zeit der Abkehr von der Blindheit Israels sein – der Blindheit, die *ganz Israel* widerfuhr, mit Ausnahme des Auserwählten, nach der Sanierung und der Verwerfung Christi als Einzelner. – Siehe ***Röm. 9:27-33; 10:1-3 ; 11:1,7-11,25-32.***

***

Machine Translated by Google

Der Papst, der einen Plan für eine Einigung zwischen der Kirche von Rom und der Kirche von England ausarbeiten wollte, berief Kardinal Vaughan aus England zu einer Konferenz nach Rom. Der Kardinal gab wenig Unterstützung für den Vorschlag und wies sogar darauf hin, dass die Bemühungen erfolglos bleiben würden Man versteht, dass die Zeiten eher im Einklang mit den Gefühlen des Papstes stehen.

Ein Effekt wird darin bestehen, einige der hochkirchlichen Männer Englands nach Rom zu locken, während sich die niederkirchliche Partei mit anderen Protestanten in der kommenden Protestantenföderation vereinen wird, aus der jedoch das Wort „Protestant“ wahrscheinlich gestrichen wird.

Die lang erwartete Enzyklika bzw. Allgemeine Botschaft des Papstes an die römische Kirche in den Vereinigten Staaten wurde soeben veröffentlicht. Ihre wichtigsten Punkte für uns sind: (1) Sie erklärt Mgr. Satollithi definitiv zum Vertreter des Papstes – dem Papst der Vereinigten Staaten. (2) Sie bezieht sich auf die hier ansässigen Protestanten, wünscht ihre Konvertierung zum Romanismus und schlägt vor, dass die römisch-katholischen Generäle sie für sich gewinnen *durch ihre Beispiele* im Leben der christlichen *Tugenden.* Das ist sicherlich ein Hinweis in die richtige Richtung: Die Generalprotestanten würden sich freuen, eine bessere Ausstellung christlicher Tugenden bei ihren romanischen Nachbarn zu sehen. Sollte der Rat des Papstes energisch wirken, würde er sofort etwa drei Viertel der Kneipen, Brauereien und Brennereien schließen und etwa den gleichen Anteil der Gefängnisse und Strafanstalten unseres Landes räumen. Der Papst hat recht: So ein „ex „reichlich“ würde viele Protestanten bekehren, die gerne die schändliche Geschichte der Vergangenheit vergessen würden. Aber das Papsttum besitzt nicht die Wahrheit, die heiligt, und die wenigen echten Heiligen, die in vergangenen Jahrhunderten zu ihrer Gemeinschaft gehörten, gehörten nicht wirklich zu ihrem Glauben zu ihren Fantasien ; sondern locke sie mit Milde und Barmherzigkeit an und nutze alle Mittel der Überredung, um sie dazu zu bringen, jeden Teil der katholischen Lehre genau zu prüfen und sich von vorgefassten Meinungen zu befreien.

„Groß ist die Kraft des Beispiels, besonders bei denen, die ernsthaft nach der Wahrheit suchen und die aus einer gewissen angeborenen tugendhaften Veranlagung danach streben, ein ehrenhaftes **[R1770:Seite 40]** und aufrichtiges Leben zu führen; zu welcher Klasse sehr viele Ihrer Mitbürger gehören diejenigen, die in die christliche Religion eingeweiht wurden?“

(3) Sie gratuliert der Kirche zu ihrem Wohlstand in den Vereinigten Staaten, weist jedoch darauf hin, dass *Freiheit* nicht alles ist, was sie wünscht, sondern darüber hinaus öffentliche Schirmherrschaft usw. In der Enzyklika heißt es:

Machine Translated by Google

„Denn die Kirche unter Ihnen ist frei, ungehindert zu leben und zu handeln, ohne durch die Verfassung und die Regierung Ihrer Nation in Frage gestellt zu werden, durch keine feindselige Gesetzgebung eingeschränkt zu werden, durch die Gewohnheitsrechte und die Parteilichkeit der Gerichte vor Gewalt geschützt zu sein. Und obwohl dies alles wahr ist, wäre es sehr falsch, die Schlussfolgerung zu ziehen, dass es sich in Amerika um den wünschenswertesten Status der Kirche handelt oder dass es allgemein gültig wäre Dass die Katholizität bei euch in einem guten Zustand ist, ja sich sogar eines blühenden Wachstums erfreut, ist durchaus auf die Fruchtbarkeit zurückzuführen, mit der Gott seine Kirche ausgestattet hat, und deren Kraft sie, sofern nicht Menschen und Umstände dazwischenkommen, spontan erweitert und verbreitet. Aber sie würde dafür sorgen th moreabundantfruits, wenn „Neben der Freiheit genoss sie die Gunst der Gesetze und die Schirmherrschaft der öffentlichen Gewalt.“

Dies würde bedeuten, die Dinge auf den Stand zu bringen, in dem sie in Europa standen, während der „dunklen Zeiten“, die das Papsttum als sein Millennium anerkennt, wobei die gegenwärtige Periode des Fortschritts und der Zivilisation unter protestantischen Einflüssen von ihnen als die „kleine Jahreszeit“ von ***Offb. 20,7*** anerkannt wird, in der der Teufel in Form des Protestantismus losgelassen wird.

Viele Protestanten sind zwar nicht bereit, zur religiösen Knechtschaft des Papsttums zurückzukehren, sind aber davon überzeugt, dass Freiheit und Aufklärung nicht immer der Zufriedenheit der Massen förderlich sind, und wären durchaus bereit, sich mit einem protestantischen „Bild des Tieres“ identifizieren zu lassen, das genügend Stärke und Autorität aufweist, um nicht nur die Massen zu beeindrucken, sondern sich auch gegen das päpstliche (Leoparden-) „Tier“ zu behaupten – immer noch gefürchtet, auch wenn wir Gemeinschaft hatten und verbrüdert waren.

Aber das Programm des Herrn umfasste ein ganzes Wort: „einen neuen Himmel und eine neue Welt“, ein kirchliches **[R1770: Seite 41]** System und ein neues soziales System in der Erde.“ – ***Jes.42:4.***

VORGESCHLAGENER PAN-AMERIKANISCHER RELIGIONSKONGRESS UND BILDUNG.

Es werden Schritte unternommen, um im kommenden Sommer einen Generalkongress der Katholiken, Protestanten und Hebräer abzuhalten. Der Termin steht noch nicht fest, wird aber im Juli vorgeschlagen.

Rev. SGSmith, DD, aus Minneapolis, ist der Präsident und Herr S. Sherwin

Machine Translated by Google

ist Sekretär. Sie bilden zusammen mit Rev. Dr. Edwards aus Chicago, Rev. Dr. Bennett aus Akron, O., Rev. Dr. Burrill aus New York City einen Sonderausschuss, um über den wünschenswertesten Zeitpunkt und Ort zu entscheiden Amerika und Kanada. Zu denen, die herzlichste Zusammenarbeit versprochen haben, gehören Erzbischof Irland (römisch-katholisch), Bischof Mahlin (Bischofskirche), Bischöfe J .H.Vincent, JHHurstandC.H.Fowler (Methodist Episcopal) und Präsident der Chicago University, WFHarper (Baptist).

Wie schnell sich die Dinge bewegen! Es ist durchaus wahrscheinlich, dass die Protestantische Föderation innerhalb von sechs Jahren eine verwirklichte Tatsache sein wird. Sie wird mit dem Papsttum verbunden sein, wenn auch anders als dieses, wie die Heilige Schrift deutlich zeigt. Die Zeit ist kurz, um der Wahrheit zu dienen.

GEGEN GENANNTE HÖHERKRITISMUS.

Die Bischöfe der protestantischen Bischofskirche haben einen Hirtenbrief an ihr Volk herausgegeben, in dem sie vor „Verführungen zur Gesetzlosigkeit“ und vor der sogenannten „höheren Kritik“ unserer Tage gewarnt werden, die den gesamten Glauben an die Heilige Schrift seitens derer, die dadurch in die Irre geführt werden, zu zerstören droht Unter der Führung des Heiligen Geistes die Ordnung für die

Ausweitung des Reiches Gottes zu übernehmen, haben wir die Gelegenheit genutzt, uns im Rat zu treffen, um über unsere Pflicht im Hinblick auf bestimmte Neuerungen in Meinung und Ausdruck nachzudenken, die die Grundwahrheiten der Religion Christi zu untergraben schienen durch diese Dinge beunruhigt; und wir möchten sie mit der festen Zusicherung trösten, dass das Episkopat der Kirche, dem in besonderer Weise die Hinterlegung des Glaubens anvertraut wurde, diesem heiligen Auftrag nicht untreu ist, sondern es mit aller Sorgfalt bewachen und bewahren wird, als Menschen, die später Gott Rechenschaft ablegen sollen ...

„Das sorgfältige und ehrfürchtige Studium des göttlichen Wortes muss immer notwendig sein und wird immer gewinnbringend sein. Die Zeit wird nie kommen, in der die Menschen nicht verpflichtet sein werden, diese einzelnen Teile des Wortes Gottes zu kombinieren, die Art und Weise zu studieren, in der sie gegeben wurden, und die Wirkung des Heiligen Geistes zu berücksichtigen, sowohl in als auch durch die heiligen Schriftsteller; und die Zeit wird nie kommen, in der der ehrliche Schüler des Wortes Gottes dies nicht erfordern wird Und wir werden nicht jedes kritische Hilfsmittel begrüßen, das die Vorsehung Gottes bereitstellt, um neues Licht auf die heilige Seite zu werfen. Es wäre treulos zu glauben, dass die christliche Religion irgendetw

Machine Translated by Google

Angst vor dem kritischen Studium der Heiligen Schrift haben.

„Wir danken Gott aufrichtig für das Licht und die Wahrheit, die durch die ernsthafte Arbeit gläubiger Kritiker des heiligen Textes entstanden sind. Was wir verurteilen und tadeln, ist die Ehrfurchtslosigkeit und unwissenschaftliche Methode vieler erklärter Kritiker und die anmaßende Überheblichkeit, mit der sie heutzutage falsche Theorien vertreten, sind die Folge der Kritik. Aus diesem Fehler sind angeblich christliche Kritiker hervorgegangen Tics sind nicht immer ausgenommen; und mit christlichen Kritikern meinen wir diejenigen, die sowohl in der Theorie als auch in der Praxis die Inspiration Gottes als das beherrschende Element der Heiligen Schrift anerkennen.

Nachdem festgestellt wurde, dass keine eindeutig festgestellte Entdeckung der modernen Forschung ein Faktor sei, der den christlichen Glauben in irgendeiner Hinsicht erschüttern könnte, fährt der Brief fort:

„Jede Unterweisung oder Studie, die einen Teil der Bibel weniger maßgeblich macht, als sie tatsächlich ist, die den Glauben an ihre Inspiration schwächt, die dazu führt, Christus aus den Äußerungen der Propheten zu eliminieren, oder die dazu führt, dass jemand mit halb unterdrücktem Skeptizismus an Wunder denkt, ist eine verderbliche Unterweisung und ein verderbliches Studium.“

Die Klanglogik solcher „Pastorale“ wird bei einer großen Klasse von Protestanten sehr Anklang finden. Und da wir nicht die richtige Sicht auf das Thema haben, wird das Gefühl aufkommen, dass wir einen Papst oder einen Bischofsrat hätten, dessen Briefe an die Kirche mit apostolischer Autorität einhergehen würden Die bischöfliche Kirche wird als *„Leben* zum Bild“ hinzugefügt.

AREFLECTIVEM.E.MINISTER.

Bei der monatlichen Zusammenkunft der M.E.-Minister von Brooklyn im Januar überraschte Rev. J. Ripper von der DeKalb Ave.-Kirche die anderen mit der folgenden wahrheitsgetreuen Beobachtung, deren Kraft den Generalministern noch nicht in den Sinn gekommen zu sein scheint Erreichen, dass ohne Heiligkeit und Reinheit kein

Mensch Gott sehen wird. Stellt diesen Standard auf, und ihr müsst ein Fegefeuer haben. Unsere Begräbnisreden stehen im Konflikt mit unserer Theologie. Unser Philosophieren schneidet unserer Überzeugung den Nerv.“

Wir sind froh, dass sich die Augen des Bruders ein wenig öffnen. Obwohl die erste Wirkung des Lichts der Vernunft ihn schockiert und stutzig macht, kann es ihm letztendlich gut tun, indem es ihn auf die Diskrepanz zwischen den Lehren seiner methodistischen Maßstäbe und dem wahren Maßstab – dem Wort Gottes – aufmerksam macht.

Machine Translated by Google

[R1770:Seite42]

Die Auswirkung des Fehlers auf einen nachdenklichen Geist besteht darin, dass er sich nach einem Fegefeuer umsieht oder dass er die Bedeutung des Wortes *„Heiligkeit“* auf ein Niveau reduziert, das es jedem, der kein reiner Krimineller ist, erlauben würde, als heilig angesehen zu werden . Dies scheint sich auf die Mehrheit der Geistlichen auszuwirken; für ihre Begräbnisreden schicken sie im Allgemeinen „die mit Ringstreifen und Flecken gesprenkelten“ Christen (wie Bp. Foster sie nennt) zur Ehre und zum „Schauen des Herrn“ und schließen nur die schwärzesten der schwarzen Ziegen aus. Aus diesem Grund wird Heiligkeit in allen Kirchen ermäßigt, und diejenigen, die sich zu den „Geheiligten in Christus Jesus“ bekennen, sind höhnisch Daten von Pharisäern, die die himmlischen Standards erhöhen würden, um die Ungeheiligten auszuschließen. Einer der Geistlichen auf dem oben genannten Treffen (Rev. Dr. Poulson) vertrat offensichtlich eine sehr strenge Sicht der Heiligkeit; denn in seiner Antwort darauf sagte er: „Wir können unterschiedlicher Meinung über die Bedeutung der Heiligung sein.“ Aber, fragen wir, gibt es Raum für Meinungsverschiedenheiten über die *Bedeutung* solch einfacher englischer Wörter wie *Heiligkeit* und *Heiligung?* Und haben die griechischen Wörter, die sie darstellen, nicht eine gleichermaßen festgelegte Bedeutung? Nur ein solcher Notfall würde dazu führen, dass intelligente Männer über die Bedeutung solch einfacher Wörter streiten, was zu **[R1771: Seite 42]** Verwirrung bei ihnen selbst und ihrer Herde führen würde.

Wir vertrauen darauf, dass die Augen von Rev. Rippere noch weit genug geöffnet werden, um zu sehen, dass, während nur die Heiligen den Herrn jemals sehen werden, die anderen nicht, wie die methodistischen Maßstäbe lehren, für immer in der Hölle geröstet und getoastet werden; Heiligkeit und eine großartige Gelegenheit zur Versöhnung durch das kostbare Blut und zur Rückkehr zu Gott und zur Vollkommenheit auf dem „Weg der Heiligkeit“, der dann für „jeden, der will,“ eröffnet wird, „der im gegenwärtigen Leben nicht *die volle* Gelegenheit dazu hat.“

Während dieses Thema den Brooklyner Methodisten noch frisch im Gedächtnis ist, denken wir, dass es für die Brüder dort gut wäre, dafür zu sorgen, dass alle Kirchen mit Traktaten zu diesem Thema ausgestattet sind – FEGEFEUCH (Nr. 17), SIND PLYTOBP. FOSTER'SNEWGOSPEL (Nr. 25) und DOYOUKNOW? (Nr. 21). Die Tract Society stellt die Traktate kostenlos zur Verfügung. Lass das Licht leuchten!

==========

Machine Translated by Google

[R1771:Seite42]

THEKING'SHIGHWAY.

UNTER der Herrschaft der Sünde und des Todes gibt es jetzt einen „Weg“, auf dem, unter der Herrschaft der Welt, des Fleisches und des Teufels, fast die gesamte Menschheit in einem größeren oder geringeren Maß an Selbstsucht und Befriedigung der Begierden des Fleisches, der Lust des Auges und des Stolzes des Lebens wandelt. Sein Grad ist abwärts und weg von Gott. Sein Ende ist der Tod, in gerechter Harmonie mit dem ursprünglichen Satz der Sünde in Eden. Auf ihm kann niemand ruhen Er kann eine Zeit lang innehalten oder sogar versuchen, umzukehren, aber die Steigung ist zu steil und der Einfluss und Druck der Menge unwiderstehlich, und schon bald geht es wieder bergab – langsam oder schnell.

Aber es gibt einen Weg des Lebens, in den sich der Pilger wenden kann. Ofitour Lord sagte: *„Ich bin der Weg, die Wahrheit* und das Leben.“ Folglich gibt es nur einen Weg der Rückkehr – durch die Annahme Christi und den Gehorsam, der dies bezeugt. Sein Tor ist der Glaube, und derzeit ist es ein sehr schwieriger Weg, den man beschreiten kann, selbst nachdem er gefunden wurde. Dieses Tor und dieser Weg stehen seit fast neunzehn Jahrhunderten offen. ***(Johannes 14:6.)*** Vergleichsweise wenige der Menschheit haben diesen Weg jemals gesehen oder gewusst; denn wir sind maßgebend darüber informiert, dass „wenige von ihnen ihn *finden* “. Und der Grund dafür ist gegeben: „Der Gott dieser Welt [Satan] hat den Geist der Ungläubigen *verblendet ,* damit ihnen nicht das Licht des herrlichen Evangeliums Christi leuchte.“ – 2 ***Kor. 4:4.***

Das ist eine wunderbare Sache! Warum macht der Gott der Liebe das Tor zum Weg des Lebens so dunkel, dass nur ein kleiner Teil der Menschheit überhaupt die Möglichkeit hat, davon zu erfahren?

Vom gewöhnlichen Standpunkt aus – vom Standpunkt der Unwissenheit und der menschlichen Spekulation aus gesehen – gibt es keine vernünftige Antwort auf diese Frage. Aber vom Standpunkt des göttlichen Plans der Zeitalter, wie er in den Heiligen Schriften offenbart wird, gibt es eine sehr zufriedenstellende Antwort.

Die Antwort ist, dass Gottes Absicht der Barmherzigkeit in Bezug auf die Welt (die durch Adams Übertretung und Urteil in die „weite Welt“ gelangte) darin besteht, sich mit ihr als Ganzem zu befassen; – allen eine Erfahrung mit dem Lohn der Sünde (dem Tod) machen zu lassen und dann durch Christus die Herrschaft der Sünde und des Todes unter Satan zu beenden und eine Herrschaft der Gerechtigkeit und des Lebens unter Christus einzuweihen – das Reich Gottes. schmaler Weg"jetzt offen(den nur wenige sehen und in dem nur eine" kleine Herde " treu wandeln, wenn sie es nicht finden), ist nicht dazu gedacht, der Lebensweg für die Rasse im Allgemeinen zu sein. Es ist nur für eine spezielle Klasse vorges

Machine Translated by Google

in der Schrift unterschiedlich genannt: „die Kirche Christi“, „die Braut“, „der Tempel des lebendigen Gottes“, „der Auserwählte“ oder „der Auserwählte“, „der Leib Christi“, die „kleine Herde“, der „des Vaters Wohlgefallen das Reich geben soll“. Der Weg ist rau und schwer sicherzustellen, dass alle, die auf diesem Weg bis zum Ende treu bleiben, „Überwinder“ sein werden – einen starken Charakter haben sollen. Der besondere Dienst, für den sie ausgewählt werden, erfordert, dass sie wie gereinigtes Gold im Ofen der Disziplin geprüft werden, damit sie zu Gefäßen zu Ehren und zur Verwendung für den Meister werden, wenn seine Zeit für sie kommen wird, mit ihrem **[R1771 :Seite 43]** Herr und Erlöser, als „Same Abrahams“, um den Segen Gottes allen Familien auf der Erde (den Toten und den Lebenden) zu verbreiten.

(Gal. 3:16,29) und wenn sie mit ihm die Könige und Priester sein werden, Gott, der die Erde während des Tausendjährigen Zeitalters regieren wird, um die Macht Satans zu binden ***(Offb. 5:10; 20:1)*** und um denen die Augen zu öffnen, die er lange Zeit geblendet und betrogen hat. Durch diese wird Gott einen günstigen Weg für alle bereiten. - Jes. ***62:10.***

WANNCHRISTISKING – WASWANN?

Wenn unsere Erlöser seine große Macht an sich genommen und sein Königreich errichtet haben, nachdem das letzte Glied der „Kirche, die ihr Leib ist“, vollendet und verherrlicht worden sein wird mit dem Haupt auf dem Thron ***(Offenbarung 11,17;*** 3,21), – nach der großen „Zeit der Drangsal, wie es sie nicht gab, seit es die Schöpfung gab“ werden sie die gegenwärtigen Institutionen weggefegt und den Stolz der Menschen in der Menschheit gedemütigt haben Wenn du die Welt in eine erträgliche Haltung gebracht hast, dann wird der breite Weg zum Tod abgeschafft und stattdessen wird der Weg zum Tod (Zweiter Tod) danach begrenzt und eng und schwierig gemacht, aufgrund der schnellen und gerechten *Vergeltung ,* die dann sofort auf jeden versuchten Verstoß gegen Immanuels Gesetze folgen wird .Der schmale Weg zum unsterblichen Leben wird ebenfalls beendet sein, nachdem er seinem Zweck gedient hat, indem er die „kleine Herde“, das „königliche Priestertum“, durch Verfolgung der Frömmigkeit und heftige Widerstände von der Welt, dem Fleisch und dem Teufel ausgewählt hat. Dann wird Satan „gebunden“ (davon abgehalten, die Menschheit zu täuschen) und „die Welt“ wird gezwungen sein, die Gesetze und das Reich Gottes zumindest äußerlich zu respektieren. Das „Fleisch“. „Die Schwächen, unter denen die Menschen als Ergebnis des Sündenfalls leiden, werden allein zwischen den Menschen und dem vollkommenen Glück stehen – und der Mittler-König sorgt für umfassende Arrangements.“ Wir helfen dem gefallenen Fleisch wieder zur Vollkommenheit. Der Weg des Lebens wird dann eine Straße sein, frei von jedem Hindernis – die Straße der Heiligkeit.

Die verschiedenen Vorkehrungen des Tausendjährigen Reiches werden zunächst den Weg zum Tod erschweren (um sicherzustellen, dass nur die Eigenwilligen ihn beschreiten können). Zweiter Tod); und die gleichen Vorkehrungen im Königreich werden den Weg zum Leben ebnen

Machine Translated by Google

Sein Tor zum treuen Gehorsam wird klar erkennbar und für alle leicht zugänglich sein; und sein Name wird dementsprechend nicht mehr der schmale Weg sein, sondern des Königs Straße der Heiligkeit, die zum ewigen Leben führt und offen ist für alle, die nach Gerechtigkeit verlangen. – Johannes ***10:16.***

So wie der Fürst der Finsternis (Satan) jetzt über den breiten Weg und seine verblendeten Millionen herrscht, *die* er in den Tod führt, so wird auch der Fürst des Lichts (Christus, Kopf und Körper) über die Menschheit herrschen, für die er die Straße der Heiligkeit öffnen wird, auf der Millionen zum ewigen Leben aufsteigen werden. Es ist das gleiche Mittel zu diesem Zweck, dass er *seine* Kirche erwählt, was große Schwierigkeiten verursacht, die über die Welt kommen, und die in Kürze vergehen werden dSatan für die tausend Jahre seiner Herrschaft. Und darüber hinaus wird er die blinden Augen öffnen, damit *alle* das Licht der Erkenntnis der Güte Gottes sehen, das im Angesicht Jesu Christi, unseres Herrn, scheint. – 2. ***Kor. 4: 6.***

Wenn Satan nicht mehr die Macht hat, die Menschen zu verführen und Gutes mit Bösem und Böses mit Gutem zu tun, wenn die Augen ihres Verständnisses geöffnet wurden, um „das Wahre Licht“ zu sehen und zu schätzen – bis „jeder Mensch, der in die Welt kommt“, so erleuchtet ist ***(Johannes 1:9; 1Tim 2:6);*** wenn die Erkenntnis des Herrn die ganze Erde erfüllt, während die Wasser die Tiefen des Meeres bedecken (alles *bedeckt,* aber einige tiefer als andere); wenn es nicht mehr nötig sein wird, zu lehren, jeder seinen Nächsten, indem er sagt: „Erkenne den Herrn“, denn *alle* werden den Herrn kennen vom Kleinsten bis zum Größten ***(Jer. 31,34);*** Wenn das Reich des Herrn gekommen sein wird und sein Wille auf der Erde *wie* im Himmel geschehen wird, wird die Botschaft des Evangeliums nicht auf wenige beschränkt sein, sondern alle werden den Plan Gottes kennen) und die Bedingungen des Neuen Bundes werden von jedem Einzelnen verlangt, der dadurch erleuchtet wird.

Nicht nur werden die Menschen zweifelsohne lernen, dass Christus für unsere Sünden gestorben ist, der Gerechte für die Ungerechten, dass er uns zu Gott bringen kann; vielmehr werden sie das begonnene Wiedergutmachungswerk *sehen* und fühlen, bei sich selbst und bei ihren Mitmenschen. ***(Apostelgeschichte 3:19-21; Hesek. 16:48-50,53-55,60-63.)*** Sie werden sehen, wie Gerechtigkeit die Welt *zum* Leben oder zum Leben hin regiert, anstatt wie jetzt die Sünde herrscht und all ihren Einfluss *zum* Tode bringt. Sie werden große Veränderungen im Klima der Erde sehen, denn „der, der die Macht des Todes hat, das ist der Teufel“ ***(Hebr. 2,14),*** wird nicht länger „der Fürst [Herrscher] der Macht der Welt“ sein Luft“ ***(Eph .2:2),*** und „die Wüste und die einsamen Orte werden jubeln“ und „die Erde *wird ihren Ertrag geben“* ***(Jes.35; Hes.34:27);*** denn die Mikroben der Zerstörung und Krankheit werden im Zaum gehalten, und „nichts wird schaden oder zerstören“ im ganzen heiligen Reich Gottes. – Jes. ***11:9.***

Machine Translated by Google

[R1772:Seite43]

Krankheit, Schmerz und alle Krankheiten werden der Macht des großen Arztes auf dem Thron nachgeben; und er wird nicht zulassen, dass irgendjemand den Tod erleidet, außer denen, die seine Angebote der vollständigen Wiedergutmachung intelligent und willentlich ablehnen, indem sie die Bedingungen des Gehorsams, die im Neuen Bund vorgeschrieben sind und dann allen offen stehen, ablehnen alle sollten sich ihm zuwenden und leben.

Während also alle gezwungen sein werden, sich zumindest äußerlich vor diesem Königreich zu „verneigen“ und „zu bekennen“, dass es eine Besserung der Herrschaft der Sünde bis zum Tod gibt ***(Röm. 5,21; 1. Kor. 15,26),*** *muss* ihr Wille doch ihr eigener bleiben, und ihr Fortschritt bei der Wiederherstellung über die gemeinsamen Vorteile hinaus wird von ihrer Bereitschaft oder Unwilligkeit abhängen, mit diesem Königreich in Einklang zu kommen Seine gerechten Anordnungen. Über diese wird vom Propheten ausdrücklich gesagt, dass, wenn sie noch Sünder sind, wenn sie hundert Jahre alt sind, sie ausgerottet werden (im Zweiten **[R1772: Seite 44]** *Tod – Zerstörung – - von* dem es weder ein Lösegeld noch eine Auferstehung gibt); aber in diesem Alter zu sterben, wäre jetzt wie ein Tod in der Kindheit; - weil er den rauchenden Flachs nicht löschen und das zerquetschte Schilfrohr nicht brechen wird; und alle, die dann irgendeinen Beweis der Liebe und Hingabe an den Herrn zeigen, können weiterhin die Segnungen des Königs genießen, zumindest bis zum Ende dieses Jahrtausends. – Jes. ***65:20.***

Wenn der Herr nun Saatzeit und Ernte, Sonne und Regen auf den Gerechten und Ungerechten sendet , so werden die Segnungen der Wiedergutmachung, das *heißt* die gerechten Gesetze und anderen öffentlichen Vorkehrungen für die Bildung und Erhebung der Massen sowie die klimatischen Bedingungen, die für die Gesundheit günstiger sind, allen Menschen gemeinsam sein. Aber obwohl er reich an Barmherzigkeit ist, wird der Herr werde nicht immer[weiter]tadeln[richtig] „Er wird seinen Zorn [seine gerechte Empörung gegen vorsätzliche Sünder und Sünder] nicht für immer zurückhalten.“ „Jede Seele, die diesem Propheten [Lehrer] nicht gehorchen will, wird aus dem Volk ausgerottet werden.“ – Apostelgeschichte ***3:23.***

Aber obwohl sich der Zustand der Dinge im Jahrtausendalter stark von den gegenwärtigen Bedingungen unterscheiden wird, so dass er nahezu das Gegenteil sein wird, ändern sich doch die Gesetze Gottes, wie er selbst, nicht: Es sind lediglich die Bedingungen, die sich geändert haben werden. Gottes Gesetz, wenn es von unserem Herrn Jesus und seiner Kirche ausgeübt wird („Weißt du nicht, dass die Heiligen die Welt richten werden?“ ***1 Kor 6,2),*** und gemildert mit Barmherzigkeit (wegen des Menschen). „Der gefallene Zustand, für den unser Herr als Erlöser den Preis in seinem eigenen Tod bezahlt hat, wird dasselbe Gesetz sein, ein ganz besonderes Gesetz, das es immer war. Es kann sich nicht ändern, aus dem gleichen Grund, aus dem Gott selbst sich nicht ändern kann; – weil es *perfekt ist,* und es in jedem Grad zu ändern, wäre unvollkommen .

Dieses Gesetz ist Liebe. Voller Gehorsam ihm gegenüber bedeutet vollkommene Liebe – Kontrolle über jeden

Machine Translated by Google

Gedanke, Wort und Tat; teilweiser Gehorsam bedeutet ein gewisses Maß an Liebe. Zu Beginn dieses neuen Zeitalters wird der gesamte Weltall so lieblos sein wie heute – kontrolliert durch Selbstsucht; denn das Herz des natürlichen [gefallenen] Menschen ist Feindschaft gegen dieses Gesetz Gottes, das Gottes Charakter darstellt So egoistisch ihre Herzen auch sein mögen, ihre Taten müssen danach mehr dem Prinzip der Liebe entsprechen – anderen gegenüber das tun, was sie von anderen wollen. Daher wird der neue König mit einer *praktischen* Lektion das Gesetz seines Königreichs einführen. Dann werden liebevolle Taten und Worte für alle zur Pflicht gemacht, auch wenn ihre Herzen (Willen) immer noch von Selbstsucht befleckt sein mögen Denn Gott zwingt jetzt nicht und wird auch nie den Willen seiner Geschöpfe erzwingen. Aber diejenigen, die das Ende der hundertjährigen Prüfung überstanden haben, bleiben hartnäckig im Herzen und nur äußerlich und unter Zwang gehorsam, werden als hoffnungslose „Sünder“ beurteilt und lebenslang von allen weiteren Prüfungen ausgeschlossen werden; denn der Grundsatz wird immer noch daran festhalten: „Wer an den Sohn glaubt, hat das ewige Leben.“ die Söhne werden das Leben nicht sehen; aber der Zorn Gottes bleibt auf ihm.“ – 1. ***Johannes 3:36.***

„An jenem Tag“ wird ein *intellektueller* Unglaube an Christus und das Angebot der Erlösung unmöglich sein ***(Jes. 11,9);*** denn „selbst die Teufel glauben und zittern“; „aber der Glaube im Sinne der Annahme Christi als des Herrn, der uns *erkauft hat ,* und aufrichtiger Gehorsam gegenüber dem Buchstaben und dem Geist seiner Forderungen, wird die Bedingung sein, unter der jeder ewiges Leben erlangen kann – vorgesehen und bestimmt nur für diejenigen, die Gott *lieben ;* was eine Liebe zu seinem Charakter und seinen Gesetzen impliziert. – Jes. ***47:14-21.***

Aber vollkommene Liebe und Gehorsam in Schrift und Geist werden von der Welt nicht vor Gericht verwirklicht werden, bis zum Ende des Jahrtausends; denn Vollkommenheit des Seins ist notwendig für eine Vollkommenheit des Gehorsams; und dieses ganze Zeitalter wird notwendig sein für die vollständige Wiederherstellung oder die Zurückführung solcher, die den Sohn zur Vollkommenheit und göttlichen Gemeinschaft annehmen, die er vor sechstausend Jahren verloren hat. Und vom ersten Moment des Todesurteils an waren Adam und das Rennen Obwohl der Herrscher oder das Reich des *Lebens* während des gesamten Zeitalters fortfahren wird, den Gehorsam aus dem Tod zum Leben zu erheben, wird die Vollkommenheit des Lebens erst am Ende des Prozesses der Erhebung oder Wiederherstellung erreicht werden. Wer so an den Sohn glaubt, nimmt seine Gnade an und wird seinem Bild gleich, und nur dieser wird *das Leben sehen,* im vollen, absoluten Sinne und dem Vater dargeboten werden, vollkommen und unwiderruflich in Liebe, wenn Christus das Königreich übergeben wird, nachdem er damit das von ihm vor fast drei Jahren begonnene Werk vollendet hat

Machine Translated by Google

Als er vor tausend Jahren die Welt mit seinem eigenen Leben kaufte, gab er allen Leben, die ihm gehorchten.

---

*Daher zeigt sich , ***dass die Aussage von Offb. 20:5*** „Die übrigen Toten [außer denen, die zu Beginn des Jahrtausends mit Christus im Königreich verbunden waren] nicht wieder *lebten ,* bis die tausend Jahre zu Ende waren“ eine wahrhaftige Aussage ist, wenn man *Leben* richtig als ihre Vollkommenheit im Leben und ihre Annahme des ewigen Lebens durch den Vater am Ende des Jahrtausends versteht. Die Tatsache bleibt jedoch bestehen, dass diese Klausel gilt von ***Offb. 20:5*** ist in keinem griechischen Manuskript aus der Zeit vor dem 5. Jahrhundert zu finden; es findet sich auch nicht im antiken Syrisch.

Aber während die Gabe des ewigen Lebens an die Würdigen dieser Welt das Ende des Jahrtausends übertreffen wird und in der Natur der Gehorsam in der Schule Christi erwartet wird, der sich nach dem Vorbild des Charakters des Erlösers formt, wird das ewige Leben jedem *zugerechnet ,* der Christus annimmt und zu einem gewissen Grad an Herzensharmonie mit seinen Anforderungen kommt, von dem Moment an, in dem er die Bedingungen des Neuen Bundes annimmt .

Die verschiedenen Temperamente und verschiedenen Grade der Erniedrigung gefallener Menschen garantieren, dass ihre herzliche Annahme Christi und seine Vorschriften für ihren Segen unterschiedlich sein werden, wie es jetzt bei denen der Fall ist, die zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen. Einige werden schnell reagieren, einige **[R1772:Seite 45]** langsam, einige überhaupt nicht. Aber die Vorkehrung des Herrn, dass alle mindestens hundert Jahre Gelegenheit unter dem klaren Licht der „Sonne“ haben werden Gerechtigkeit“ ***(Mal. 4:2; Lukas 1:78,79)*** garantiert vor dem Verlust eines jeden, für den es irgendeine Hoffnung geben konnte, dass er Charaktere entwickeln würde, die für die Ewigkeit der Gemeinschaft mit Gott geeignet wären. Es werden auch nicht nur diejenigen sein, die den Herrn sofort und voll und ganz annehmen, die über die ersten hundert Jahre der Prüfung hinaus bestehen bleiben, denn wir können sicher sein, dass „das geknickte Schilfrohr nicht zerbrechen und der rauchende Flachs nicht auslöschen wird.“ Das heißt, wenn es eine Tendenz gibt, an den göttlichen Gnaden festzuhalten, sie zu schätzen und von ihnen Gebrauch zu machen, wenn die Reise auch nur ein schwelender Funke der Liebe zu Gott und der Gerechtigkeit ist, wird der Herr diese nicht abbrechen eins, aber er wird den Funken entfachen, wenn er vielleicht zu einem Feuer der Liebe werden könnte, das das Herz reinigen und schließlich jeden Gedanken in die Gefangenschaft des Willens Gottes bringen würde. Er wird diesen Weg verfolgen, bis „er das Urteil zur Wahrheit bringen wird.“ – Jes. ***42:3.***

Diejenigen, die die neuen Bedingungen am schnellsten und vollständigsten annehmen, werden die Freuden der Erlösung und die Gunst des Herrn schneller und umfassender schmecken und den Frieden Gottes in ihren Herzen haben. So wurde gegen sie das Maß an „Licht“ gesündigt

Machine Translated by Google

im gegenwärtigen Leben bestimmt nicht nur das Ausmaß der Herzverhärtung, sondern auch die Zeit und die Schwierigkeit, die der Mensch erleben wird, sein Herz wieder weich zu machen.*

*Siehe „Der vergeltende Charakter des göttlichen Gesetzes“, 1. Juni 1994.

Diejenigen, die während des Millenniums „abgeschnitten“ werden, werden besuchen, wenn ihnen die volle Gelegenheit gegeben wird, auf den „Königsweg der Heiligkeit“ zu gelangen , und sie werden sich weigern, darauf „ hinaufzugehen “. Diese „Autobahn“ wird jedoch weniger Anstrengung und Überwindung erfordern als der „schmale Weg“ des gegenwärtigen Zeitalters. Er wird weniger steil sein, denn es kann mehrere Jahrhunderte Zeit haben, um nach und nach einen Charakter zu entwickeln, der dem des Herrn ähnlich ist , wohingegen jetzt die Entwicklung in viel kürzerer Zeit vollzogen werden muss, um den Pilger zum „Überwinder“ und zu einem würdigen Gefährten des Herrn, des Thrones, zu machen. Jetzt gibt es „Stolpersteine“ für den Glauben an den „engen Weg“, um den Treuen und das Durchhaltevermögen auf die Probe zu stellen, und es gibt „Löwen“ des Widerstands, um alle zu bedrohen und entmutigt umzukehren, außer den „besonderen“ Menschen, die der Herr jetzt auswählt Für das besondere Werk der Zukunft, seine Braut, aber auf der Königsstraße wird verkündet: „Keine Löwen sollen dort sein, noch irgendein gefräßiges Tier.“ „Und die Steine des Anstoßes werden alle herausgesammelt werden, und Berge der Schwierigkeit werden eingeebnet werden, und Täler der Verzweiflung und der Entmutigung werden gefüllt werden, damit die Straße des Königs am günstigsten sei; – damit alle Erlösten des Herrn (der die Gabe des Lebens unter den Bedingungen seines Angebots annehmen wird) darauf zur Vollkommenheit hinaufgehen mögen.“ **[R1773:Seite 45]** ***--Jes.35:8-10; 62:10; 40:4,5.***

Es darf jedoch nicht angenommen werden, dass der Fortschritt auf dieser einfachen „Autobahn“, mit allem, was zur Entwicklung des Charakters beiträgt, und ohne jeglichen Widerstand oder die Versuchung, seine Stärke zu testen, ein ausreichender Beweis der Herzenstreue gegenüber Gott und seinen Gesetzen wäre, um zu beweisen, dass alle, die das Ende dieses Zeitalters erreichen werden, des ewigen Lebens würdig sind; Geschicklichkeit und Übereinstimmung mit seinen göttlichen Gesetzen und Vorschriften – sie sollen menschliche Vollkommenheit erreicht haben – körperlich, geistig und moralisch.

Die Prüfungen des jetzigen „Schmalen Weges“ erfolgen Schritt für Schritt; aber die Prüfungen des King's Highway werden vor allem zwei sein – am Anfang und am Ende: erstens, wer anfangen wird, auf ihm hinaufzufahren und weiter bergauf zu gehen; und schließlich ein Test darüber, wer diesen Highway *bis* zu seinem weiteren Ende hinaufgefahren haben soll – bis zum Ende

Machine Translated by Google

(1) Diejenigen, die, wenn alle Bedingungen der Erkenntnis und des Gehorsams so günstig sind (wie Gott es versprochen hat, damit die Bedingungen, die die Generäle machen, den Weg zum Leben zu einer Straße machen), sich nicht nach oben anstrengen werden, werden nach hundert Jahren der Gelegenheit, der *Prüfungen und* der Zurechtweisung abgeschnitten, weil sie einer weiteren Prüfung unwürdig sind weitere Millennial-Privilegien. ***(Ist ein.***

65:20.) (2) Das Ziel der Prüfung derjenigen, die die Straße hinauf bis zu ihrem anderen Ende gegangen sein werden, wird nicht darin bestehen, zu beweisen, wer Sünder sind, weder offen noch heimlich; denn keiner von ihnen wird Gottes Gesetz übertreten, die Übeltäter sind schon vor langer Zeit ausgerottet worden, am Ende eines hundertjährigen Prozesses; und zweifellos wird es viele von ihnen überraschen, wenn sie erfahren, dass Gott es so vorhat ihre Prüfung überhaupt. Was! Testen Sie diejenigen, die seit Hunderten von Jahren in Harmonie mit Gottes Gesetz leben und ständig dadurch gesegnet sind? Sind diese Jahrhunderte des Gehorsams nicht ein ausreichender Beweis für die Treue zu Gott? Kann eine weitere Prüfung erforderlich sein? Und wenn ja, zu welchem Zweck?

Wir schätzen, dass die Macht des Gehorsams Jahrhunderte lang eine entsprechende *Belohnung an* Segnungen und Freuden *hatte ,* die sie in jenen Jahrhunderten erlebten. Sie sind immer noch Gottes Schuldner . Gott *schuldet* ihnen kein ewiges Leben Die Ration, die als *Charakter* in denen entwickelt wurde, die viele der Gnaden Gottes gesehen und genossen haben. Nicht bloß äußere Vollkommenheit, sondern innere Vollkommenheit wird die Prüfung sein; und dass einige, die äußere Vollkommenheit erreicht haben, nicht die innere Vollkommenheit ihres Herzens oder Willens entwickelt haben werden, selbst bei jeder günstigen Gelegenheit, geht aus den Ergebnissen der Prüfung hervor. ***(Offenbarung 20:9.)*** So war auch Adam vor seinem Tod in Eden vollkommen, aber er hatte keinen geweihten Willen entwickelt oder sich charakterlich dem Herrn unterworfen. Satan war als Engel Gottes vollkommen, aber er entwickelte einen Charakter oder Willen, der Gottes feindlich gesinnt war. Und Gottes Ziel ist es, dass die Prüfung oder das Urteil sowohl der Engel als auch der Menschen so gründlich und so vollständig sein soll, dass kein einzelnes Geschöpf existiert ist nicht in absoluter Herzensharmonie **[R1773:Seite 46]** mit Gott und seine Gesetze werden ewiges Leben empfangen und in die Ewigkeit über das Millennium hinausgehen. Nicht alle besitzen Charaktere (Willen) in völliger, absoluter Harmonie mit Gottes Willen müssen sie den zweiten Tod sterben. Und doch werden sie viel Freude gehabt haben und werden viel haben, wofür sie dankbar sein können.

Auf keine andere Weise könnte der Herr seine Geschöpfe in seinem eigenen Ebenbild als freie moralische Vertreter fortführen und dennoch garantieren, dass es, wenn die tausendjährige Herrschaft Christi die früheren Dinge der Sünde vergehen lassen wird, „keinen Tod mehr geben wird, weder Kummer noch Weinen, noch wird es noch mehr Schmerz geben.“

Machine Translated by Google

Lobet Gott für die Längen und Breiten seines großen und gnädigen Heilsplans durch Christus, für den schmalen Weg der Gegenwart mit seinen vielen Prüfungen und Versuchungen und seinem großen Preis des Lebens als Miterbe mit unserem Herrn, dem Erlöser, und lobt ihn auch für den großen Weg der Heiligkeit, der nach und nach von Christus allen Erlösten bereitet und geöffnet werden wird, damit jeder, der will, nicht verloren geht, sondern verloren geht das Geschenk Gottes, ewiges Leben.

Der Test am Ende des Jahrtausends wird *symbolisch* in ***Rev.*** dargestellt .
20:7-10. Satan wird es gestattet sein , zu versuchen, *alle zu verführen,* und seine Zahl wird dann nicht größer als der Sand sein, aber in welchem Ausmaß es ihm gelingen wird, in die Irre zu führen, wird nicht gesagt.

Thelord'sworddoesnotindicathedenatureOthemen, Butwedonot SupposethatsatanandHiscohrerswillgoupandsurraundTheBelopecity (thecapitalofthearthlyphaseOfthekingdom) mit Anythouthoughtnoughtsoughtsoughtnotnotbesoughtrogdomycouldnotbesowers -Erkenntnissen. Ethattheywillerrin ihre Kalkulation von Whenththogentausendyarsofchrists Madenwillen Ende und whenthedhedhedhedhedWillserbereitete bis *Mankind* Ingeneraltobe trainiert-Asarpublik-infullharnelaNelawnelaBandalnelawen (miscalcalculation the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the the ismaytum theymayalnedtime Ophets) sind mitheirruleUnwarrantent. Demonstration oder Appell für ihre Rechte, wie sie oft von heutigen Arbeitern vorgebracht wurden – rund um Parlaments- oder Ratskammern mit Protesten gegen Verletzungen ihrer beanspruchten Rechte. Solch friedliche Proteste in der Gegenwart gegen Unrecht oder Unterdrückung sind keine Sünden, aber eine solche Demonstration seitens vollkommener Menschen nach Jahrhunderten der Wohltaten und Segnungen aus Gottes Händen würde zeigen, dass ihr *Herz s* wurden dem Herrn nicht vollständig unterworfen; denn rechtherzige Menschen würden zu einer solchen Einladung sagen: „Nein, vielleicht haben wir uns in unserem Verständnis des Wortes des Herrn oder in unseren damaligen Berechnungen geirrt;“ aber wenn Gott es für das Beste hält, uns weiterhin als „Diener“ zu belassen, anstatt uns die vollen Freiheiten und Privilegien der „Söhne“ zu gewähren

(Römer 8,21) werden wir der Weisheit, der Liebe und der Macht vertrauen, die uns bisher so reichlich gegeben haben – selbst als wir noch Sünder waren – und werden nicht einmal in unserem Herzen den Wunsch hegen, irgendeine der Anordnungen des Herrn zu ändern, geschweige denn würden wir uns einer Demonstration oder einem Protest gegen die Anordnungen des Herrn anschließen.

Nur diejenigen , *die unter einer solchen Prüfung im Herzen Harmonie* mit Gott zeigen würden, gehören zu der Klasse, für die das ewige Leben als Geschenk Gottes vorbereitet wurde.
Solche werden nach der Prüfung empfangen und gesegnet werden; die anderen aber werden beim zweiten Tod ausgerottet. Wenn man einwenden kann, dass diese kein großes Verbrechen begangen haben, dann wir

Machine Translated by Google

Antwort: Auch die Übertretung des vollkommenen Adama war kein schweres Verbrechen; aber das Essen der verbotenen Frucht war Ungehorsam; und Ungehorsam und Übertretung seitens vollkommener Wesen sind *ein gerechter Grund* dafür, dass Weigerung uns so den großen Segen des ewigen Lebens gewährt.

==========

Machine Translated by Google

[R1773:Seite46]

CHRISTUS UND DER BLINDE GEBORENE MENSCHEN.

– 24. Februar, ***Johannes 9:1–***

11. – *Goldener Text – „Ich* bin das Licht der Welt."

Die Frage der Jünger des Herrn ***(Vers 2)*** war der Ausdruck einer unter vielen Juden verbreiteten und auch von Hiobs Freunden vertretenen Meinung, dass alles Leiden die unmittelbare Straffolge persönlicher Sünden sei. Aber dieser Mann, da er blind geboren wurde, musste wegen einiger Sünden seiner Eltern so sehr gelitten haben, überlegten sie.

Der Herr hat diese Idee sowohl in diesem Fall als auch bei einer anderen Gelegenheit (siehe ***Lukas 13,1-5)*** eindeutig abgelehnt. Es stimmt zwar, dass einige Leiden die direkte Folge persönlicher Sünden sind und dass es sich bei den umgehend verhängten Strafen um die Verwarnung und Besserung des Täters handelt, aber das ist nicht immer der Fall. Dies ist das Zeitalter des Triumphs des Herrn und der Verfolgung der Gerechtigkeit. (Siehe ***Mal.***
3:15; Psalm 73:2-17; 1. Tim. 5:24,25.) Bedrängnisse kommen oft über die hingebungsvollsten Heiligen des Herrn, um sie auf die Probe zu stellen und zu beweisen, um ihre Loyalität, die Treue Neuseelands und Neuseelands auf die Probe zu stellen, und um die christlichen Gnaden zu verfeinern und zu kultivieren und ihren Charakter zu etablieren.

Im besonderen Fall dieser Lektion soll das Leiden zu dem besonderen Zweck zugelassen worden sein, die Macht Gottes durch Christus in seiner Genesung zu manifestieren. Er wurde zu diesem Zweck blind auferweckt, genau wie der Pharao, der ein geeigneter Charakter war, um die Macht Gottes auf andere Weise zu manifestieren, auf den Thron Ägyptens erhoben wurde.

In dieser Veranschaulichung, wie man den Blinden das Augenlicht gibt, haben wir ein Beispiel für das große Werk der Wiedergutmachung, das im Millennium vollbracht werden soll. Dann werden nicht nur die blinden Augen geöffnet werden, sondern auch die tauben Ohren werden nicht aufgehalten werden, und der lahme Mann wird vorüberspringen und die Zunge der Stummen wird singen; und sogar alle, die in den Gräbern sind, werden die Stimme des Sohnes des Menschen hören und hervorkommen. ***(Jes.35:5,6; Johannes 5:28,29.)*** Und nicht nur die Körper der Menschen werden dadurch gesegnet, sondern auch ihre Gedanken und Herzen werden gleichermaßen von den Fesseln der Unwissenheit, des Aberglaubens und der Sünde befreit. Dies ist das Werk Gottes, das erfüllt werden muss, wenn das Königreich in der Herrschaft seines gesalbten Sohnes und Erben errichtet wird.

Das große Werk seines zukünftigen Herrschers, des Herrn, wurde hier und bei verschiedenen Gelegenheiten veranschaulicht, damit durch solche Illustrationen der Glaube seiner Jünger in diesem Zeitalter bestätigt werden könne.

[R1773:Seite47]

Die Aussage von ***Vers 4*** erinnert auch an die Aussage des Propheten ***Jesaja (21:12),*** auf die sich der Herr offensichtlich bezog. Die kommende Nacht würde sein

Machine Translated by Google

wenn *„niemand* arbeiten kann“; und es oblag dem Herrn und allen **[R1774: Seite 47]** Mitgliedern seines Leibes, der Kirche, die vorhandenen Möglichkeiten zu nutzen, um den Teil des Werks des Vaters zu tun, der in der Gegenwart erfüllt werden muss, bevor die vorhergesagte Nacht kommt ly ging dem Anbruch des glorreichen Tages voraus].“

Jesus sagte ***(Vers*** 5): „Solange ich in der Welt bin, bin ich das Licht der Welt.“ Und zu seinen Jüngern, die sein Werk fortsetzen sollten, nachdem er die Welt verlassen hatte, sagte er ***(Matthäus 5:14):*** „Jahr ist das Licht der Welt.“ So würde durch Christus und die Kirche das Licht weiterhin in der Welt inmitten ihrer Dunkelheit leuchten, bis die vorhergesagte Nacht kommen würde, wenn die Welt die Dunkelheit geliebt hat Nicht das Licht wird von ihm überwältigt werden, und inmitten seiner Schatten wird er die Früchte seiner eigenen Aussaat ernten.

Die Heilmittel, mit denen der Herr den Blinden heilte, besaßen an sich keine heilende Kraft, aber sie dienten dazu, die Aufmerksamkeit zu festigen und den Glauben des Menschen an den großen Lehrer zu prüfen. Hätte er kein Vertrauen in Jesus gehabt, hätte er die Mittel vielleicht verachtet und sich über die Idee lustig gemacht, dass die Salbung mit Lehm und die Waschung im Teich von Siloam ein solches Wunder bewirken würden wie die Wiedererlangung des Sehvermögens für einen Blindgeborenen , und einer wurde nie geheilt. Aber der Geist des Glaubens und die Sanftmut führten ihn eher dazu, auf Gehorsam und das selige Ergebnis der Vision zu hoffen.

Dann folgte sein dankbares Zeugnis. Wie anders als die kritisierende, unehrliche Gesinnung der danebenstehenden Gegner.

Damals – in der Zeit seiner Verfolgung um der Gerechtigkeit willen – fand der Herr ihn wieder und etablierte und bestätigte seinen Glauben an sich selbst als den Sohn Gottes, den lang verheißenen Messias. So ist es immer mit denen, die als gute Soldaten des Herrn Jesus treu Härten ertragen.

==========

Machine Translated by Google

[R1774:Seite47]

DAS ERWACHEN DES FLAZARUS.

– 3. MÄRZ, ***JOHANNES 11:30–45. –***

GoldenText – „Ich bin die Auferstehung und das Leben.“ – Vers ***25.***

In dieser Lektion wird uns die herrliche Lehre von der Auferstehung vor Augen geführt – eine Lehre, die in keinem religiösen System außer dem Christentum und in keinem religiösen Autoritätsmaßstab außer der Bibel ihren Platz findet. Während die Lehre von der Erlösung die zentrale Lehre des christlichen Systems ist, ist die Lehre von der Auferstehung das Ende unseres Glaubens, unserer herrlichen Hoffnung durch Christus. Streichen Sie diese Lehre aus der Bibel ,und der Apostel erzählt uns unseren Glauben umsonst. – 1. ***Kor. 15:14.***

Und doch, seltsamerweise, haben die christlichen Generäle diese Lehre fast aus den Augen verloren, da sie die natürliche Konsequenz mehrerer populärer Irrtümer ist. Wie der Prophet ***Jesaja (28:15)*** es ausdrückt, haben sie einen Bund mit dem Tod geschlossen, und mit dem Grab sind sie eine Vereinbarung. Anstatt den Tod als den „Feind“ unserer Rasse, „den Lohn der Sünde“, zu betrachten „Sie sind dazu gekommen, ihn als „den Engel zu betrachten, den Gott gesandt hat, um die Sterblichen nach Hause zu tragen“ und als einen Schritt in einem Prozess der Evolution zu höheren Bedingungen. Mit der Idee, dass das Schicksal sowohl des Guten als auch des Bösen im Moment des Todes unveränderlich und für immer festgelegt und festgelegt wird, Sie brauchen keine Auferstehung, obwohl sie wissen, dass die Heilige Schrift sie lehrt, und obwohl die meisten von ihnen bekennen, daran zu glauben

Es.

Aber was sagt die Heilige Schrift? Hören Sie auf den Propheten ***Jesaja (28:18):*** „Dein Bund mit dem Tod wird aufgehoben, und deine Vereinbarung mit *[sheol]* werden die Gräber nicht bestehen; Ergänzung zum Thema „Christentum“.

Das Erwachen des Lazarus aus dem „Schlaf“ des Todes war nur ein Vorgeschmack auf die Macht und Absicht Gottes, die Gefangenen der Sünde und des Todes zu seiner bestimmten Zeit durch Christus und sein Königreich zu befreien.

Als Jesus am Grab des Lazarus weinte, war es Mitgefühl, nicht nur mit seinen trauernden Freunden, sondern auch mit den ähnlichen Szenen der Trauer, die die Menschheit vor dem Anbruch des damals fernen, glorreichen Tages der Auferstehung treffen mussten.

Eine ausführlichere Darstellung der biblischen Lehre über die Auferstehung – „die erste Auferstehung“, die allgemeine Auferstehung, den Charakter und den Zweck jedes einzelnen finden Sie in unseren Ausgaben vom 1. April und 15. Oktober 1893.

==========

Machine Translated by Google

[R1774:Seite47]

WASTLACKINOCH?

--10. MÄRZ, ***MARK10:17-27. (MATT.19:16-30; LUKAS.18:18-30).--***

Goldener Text – „Suche zuerst das Reich Gottes.“ – Matthäus. ***6:33.***

Wir haben in dieser Lektion eine Veranschaulichung der großen Schwierigkeit, ein vollständiges, faires Bild von uns selbst zu bekommen. Daraus ergibt sich der Wert jeder angewandten Charakterprüfung - „Liebst du mich?“ Manchmal ist es eine direkte Darstellung der Pflichtlinie durch Schwierigkeiten und Gefahren, vor denen das Fleisch zurückschreckt; und manchmal sind es Stürme und Stürme der Verfolgung, die die Treue des Herzens zu Gott und seinen Kräften für die Dauer beweisen.

Dieser junge Mann, der zu Jesus kam und fragte, was mir noch fehlte, war offensichtlich in vielerlei Hinsicht sehr vorbildlich. Von seiner Jugend an hatte er das göttliche Gesetz sorgfältig befolgt und gewissenhaft versucht, seinen Charakter in Übereinstimmung mit seinen Geboten **zu gestalten ist ein Wunder – die** Macht Gottes, die die Wahrheit seiner Ansprüche bezeugt. Und trotz des Verfolgungsgeistes der Herrscher und Lehrer in Israel gegen den Herrn und alle, die an die Gültigkeit seiner Ansprüche glaubten, trat er offen zu ihm, grüßte ihn mit der Ehrfurcht, die einem so großen Lehrer gebührt, und fragte aufrichtig, was er mit dem ewigen Leben tun sollte.

Die Untersuchung, insbesondere unter diesen Umständen, zeigte äußerst lobenswerte Offenheit, nachdenkliche Überlegung und die Erkenntnis, dass durch die Taten des Gesetzes noch kein Fleisch das Leben erlangt hatte, das es für den Gehorsam versprochen hatte, und den Glauben an den neuen und wunderbaren Lehrer, der ihm den Weg des Lebens vollkommener zeigen würde. All dies waren äußerst vielversprechende Zeichen der Jüngerschaft Reinheit, Aufrichtigkeit, Nachdenklichkeit und Wahrheit hatten keine Spuren der Erniedrigung hinterlassen, sondern dem Gesicht jene Offenheit und Vornehmheit verliehen, die immer mit einem transparenten Charakter einhergeht.

Der Hinweis des Herrn auf das Gesetz löste eine schnelle Reaktion aus: „Alles das habe ich von meiner Jugend an bewahrt: Was fehlt mir noch?“ , obwohl er es nicht wirklich tat, war er nicht so müde

Machine Translated by Google

Weihe an den Willen Gottes; und im Gegenzug zu dieser aufrichtigen Untersuchung versuchte der Herr ihm zu zeigen, wo es ihm fehlte, was die Schwachstelle in seinem Charakter war.

Dies tat er, indem er Prüfungen anwandte, die ihm sofort die Tatsache offenbarten, dass er sich selbst mehr liebte als Gott oder seinen Nächsten; folglich hatte er es versäumt, das Gesetz an jene beiden wichtigen Prinzipien zu halten, an denen das ganze Gesetz und die Propheten hängen – nämlich die höchste Liebe zu Gott, die sich in der einzigen Absicht manifestiert, seinen Willen zu tun und ihm zu gefallen, und die Liebe zu den Nächsten wie zu sich selbst, die in der Gegenwart vorhanden ist bedeutet Selbstaufopferung und tägliches Kreuztragen in der Nachfolge Christi.

„Und er war traurig darüber und ging betrübt weg; denn er hatte große Besitztümer.“ Zweifellos war das Herz Jesu auch traurig, als er sah, wie die Verderbnis des Egoismus und des Eigenwillens diese vielversprechende, halb erblühte Persönlichkeit angegriffen hatte Seine spätere Bekehrung blieb aber aller Wahrscheinlichkeit nach in Sympathie mit den jüdischen Lehrern und nahm mehr und mehr von deren Geist des Widerstands gegen Christus und seine Lehre an.

„Und Jesus ... spricht zu seinen Jüngern: Wie **[R1775: Seite 48]** werden diejenigen, die Reichtümer haben, kaum in das Reich Gottes eintreten! Er muss Gott lieben und seinen Nächsten segnen. Er muss gehen und alles verkaufen, was er hat, und den Armen geben und täglich sein Kreuz auf sich nehmen und Christus nachfolgen. planen und in erster Linie durch Liebe zu ihm veranlasst.

„Gehe, verkaufe *alles, was du hast“ – all* deinen Besitz, all deine Zeit, all deinen Ruf, alles, was dir bisher lieb gewesen ist; und dann, nachdem du alle Lasten irdischer Ambitionen fallen gelassen hast, nimm dein Kreuz und folge Christus nach; denn die Mühe der Liebe und des Opfers für andere wird in diesem Zeitalter nicht den gebührenden Lohn der Dankbarkeit bringen, sondern im Gegenteil, sie wird Dankbarkeit und sogar Verfolgung bringen, wie sie es getan hat Unser Meister. Aber egal, „die Diener stehen nicht über seinem Herrn:“ wie die Apostel, die genau in seine Fußstapfen traten, sollten wir sagen können: „Wenn wir beschimpft werden, segnen wir; wenn wir verleumdet werden, flehen wir; wenn wir verfolgt werden, erleiden wir es.“

Es sollte auch bedacht werden, dass die Nachfolge Christi nicht bedeutet, unklug über Besitz und Talente zu verfügen, sondern sie als weise und treue Verwalter zum größtmöglichen Vorteil in seinem Dienst zu nutzen. Die Armen zu speisen bedeutet nicht notwendigerweise, die Hungrigen mit dem Brot zu speisen, das vergeht, sondern zunächst vielmehr, die geistig Hungrigen mit dem Brot des Lebens zu speisen. Mit einem Wort bedeutet es

Machine Translated by Google

sich für das höchste Wohl anderer einzusetzen und nicht auf irgendeine Belohnung zu warten, außer auf das Gefühl der Zustimmung des Meisters.

Der Herr weist darauf hin, dass es für die Reichen zwar sehr schwer ist, in das Königreich einzutreten, es aber nicht unmöglich ist. Bei Männern scheint es unmöglich zu sein, dass ein Mensch Reichtümer haben und sie gewissenhaft nutzen kann – als Opfer Herz – dass der natürliche Mensch ohne die Hilfe der göttlichen Gnade sie nicht überwinden kann. Doch wie unzureichend wir uns auch fühlen mögen, wir müssen uns nur daran erinnern „Unsere Genügsamkeit kommt von Gott.“

Wie schwer das Kreuz auch sein mag, wie schwer die Prüfung oder wie schwach wir uns in Anbetracht dessen fühlen mögen, wenn wir uns einfach und aufrichtig Gott hingeben, wird er uns durchtragen. Mit ihm, mit seiner Gnade und Führung ist es für die Schwachen möglich, die am härtesten versucht und versucht haben, ihre Berufung und Wahl sicher zu machen. Er wird ohnmächtigen Seelen Mut machen; Er wird den verwundeten Herzen seinen Trost spenden; er wird dem, der getroffen wird, Weisheit schenken; und er wird jedem wahren Soldaten des Kreuzes die Rüstung Gottes verleihen.

Dann fragt jedes Kind Gottes aufrichtig: „Was fehlt mir noch?“
SurelythereisnonesoperfectthathelacksnothingAndwheninanswertoour
inquiringprayertheLordappliessometesttoproveourstandingbeforehim,let
usbravelydeterminethatbyhisgracewewillnotdrawback;foritiswritten,"If
anymandrawback,mysoulshallhavenopleasureinhim;"andagain,"Noman
havingputhishandtotheplowandlookingbackisfitfortheKingdomof God."--Heb. ***10:38; Lukas9:62.***

„Man kann kein Gewissen aus Zweckmäßigkeit herstellen, die Stimme von
Das Gewissen sagt es nicht. Es ist besser, nichts zu tun; aber – du wirst es nicht tun.

„Es ist die zerstoßene Olive, die das Öl hervorbringt, die gepresste Traube, die den Wein hervorbringt; und es war der geschlagene Fels, der den Menschen Wasser gab. So ist es das gebrochene, zerknirschte Herz, das ein Strauß ist, Heiligkeit und wohlriechendste Rasse.“

„Wir haben zwei Ohren und nur eine Zunge, damit wir viel hören und wenig reden können.“

„Wir tragen einen heißen Strom, um die Welt in Ordnung zu bringen und alle ihre Angelegenheiten zu ordnen. Der Herr hat die Freiheit der bewussten Macht und der unfehlbaren Weisheit, und es ist gut für ihn

Machine Translated by Google

usstolearntowait.

Machine Translated by Google

[Seite49]

BAND XVI. 1. MÄRZ 1895. (16 SEITEN) Nr. 5.

INHALT.

Artikel--TheMemorialSupper--.....50
TheGermanQuarterly..... 50
ViewsfromtheTower--.....51
TheReligiousView..... 51
TheSocialView..... .52 Christlicher
gesunder Menschenverstand.....53 Gott ist nicht
der Urheber der Verwirrung.....53 Gottes Aufsicht
über alle Dinge. .....56 „Soll es die Stadt Evilina
geben?“.....58 BibleStudy:
ZaccheusthePublican..... ...61 Ermutigende
Briefe.....63

[Seite 50]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1775:Seite50]

THEMEMORIALSUPPER.

DER JAHRESTAG DES TODES UNSERES HERRN.

Das Volk des Herrn, verstreut im Ausland, das auf die Erlösung auf den Wert seines Loskaufsopfers auf Golgatha vertraut, wird Freude daran haben, an seinem Jahrestag das große Opfer zu feiern, das ein für alle Mal dargebracht wurde. Die Zeit dieses Jahr wird Sonntag, der 7. April, nach sechs Uhr nachmittags sein – antworten, so die Juden

Machine Translated by Google

Kalender, zu der Stunde, zu der unser Herr *das Denkmal einführte,* in „der gleichen Nacht, in der er verraten wurde“.

Die Kirche in Allegheny wird die Gedenkfeier wie gewohnt um 20 Uhr feiern; es wurden jedoch keine Vorkehrungen für eine allgemeine Zusammenkunft oder für spätere Treffen getroffen. Tatsächlich glauben wir, dass diejenigen, die teilnehmen würden, im Allgemeinen mehr Gutes bewirken können, wenn sie sich mit den kleinen Gruppen in ihrer eigenen Nachbarschaft treffen und so viel wie möglich zum Interessengeist dieser kleineren Zusammenkünfte beitrage

---

Traktate Nr. 1 und 22 können jetzt sparsam bestellt werden; wir werden bald über einen Warenvorrat verfügen. Eine Probe von Nr. 26 (DOYOUKNOW? – auf *Schwedisch)* wurde an alle unsere Leser verschickt. *Diejenigen, die* schwedische Freunde haben, sollten sie kostenlos bestellen Einige davon sind kostenlos. Die Nummern 14 und 21 sind für *die allgemeine* Weitergabe an alle Klassen bestimmt. Sie können immer in beliebiger Menge vorhanden sein.

[Seite 50]

THEGERMANQUARTERLY.

Ob weil unser Vorschlag nicht verstanden wurde oder weil Ihre Freunde größtenteils Englisch lesen können, unser Vorschlag für ein deutsches Quartalsbericht wurde von wenigen beantwortet. Wir werden das Thema etwas anders formulieren.

Es wird eine kleine deutsche vierteljährliche Ausgabe vorgeschlagen, deren Spalten ausgewählte Übersetzungen aus ZION'SWATCHTOWER von Bruder O.A. Kotitz enthalten sollen. Diese Papiere werden hauptsächlich dazu dienen, den Deutschen die Wahrheit vorzustellen und sie auf den MILLENNIALDAWN vorzubereiten. Wer möchte, wird wahrscheinlich viele davon vierteljährlich haben wollen; daher die folgenden niedrigen Preise, basierend auf großen Ausgaben.

Für 10 Exemplare, vierteljährlich (40 Exemplare im Laufe des Jahres). ..2,50

„500“(2000“““).....10,00 Alle Interessierten senden bitte einmalig eine Postkarte mit Angabe der Anzahl

Ich würde mir diese Preise wünschen.

==========

r1775 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1776

CHRISTIANCOMMONSENSE. r1783

ZACCHEUSTHEPUBLIKAN. r1782 **Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.**

==========

[Seite65]

Machine Translated by Google

BAND XVI. 15. MÄRZ 1895. Nr. 6.

INHALT.

Besondere Gegenstände – zusätzliche Türme,
Kalender, Wandrollen usw.....66
Ansichten vom Turm –..... 67
TheReligiousView..... .67
TheJewishView.....70
Gedicht:SomeBetterThings..... 70
TheMemorialSupper.....71
„Komm ,Mein Volk.“.....72
Bibelstudium: Liebe die Essenz des göttlichen Gesetzes.....74
Bibelstudium: Rückblick.....75
Ermutigende Briefe..... 75

[Seite66]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,
ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

„CHRISTIAN COMMONSENSE“ scheint in unserer letzten Ausgabe den Wünschen des Volkes Gottes entsprochen zu haben, als Erklärung für die satanische Lehre, dass Gott der Anstifter und Urheber „aller Sünde, Bosheit und Verbrechen der *Welt* “ ist .

KALENDER. Wir haben viele Anfragen für Kalender für '95, wie wir

Machine Translated by Google

für '93 und '94 zu sehr günstigen Preisen geliefert. Als Antwort: Wir konnten uns für '95 keine *Sonderpreise* sichern und bekamen daher keine. Wer möchte, kann sie zum Endpreis über den nächstgelegenen Buchhändler beziehen.

WANDROLLEN. – Wir liefern weiterhin die Wandrollen, jeweils 60 Cent, das Porto wird von uns bezahlt. Zwei Arten: „Stärke und Sonnenschein für jeden Tag“ und „Gebot, Gebet, Versprechen und Lob“. Jede präsentiert für jeden Tag die Heilige Schrift usw. – und wird jeden Monat wiederholt.

MISSIONARUMSCHLÄGE. – Vergessen Sie diese nicht. Sie verkünden die frohe Botschaft in wenigen Worten, wohin sie auch gehen; an Ihre Korrespondenten sowie an Postboten und andere unterwegs. Preis, frankiert: 25 für 10 Cent, 100 für 25 Cent.

TRACTSINGOODSUPPLYNOW. Bestellen Sie frei, so viel Sie können, und verwenden Sie es mit Bedacht.

BIBELN UND BIBELSTUDIE HILFT zu besonders günstigen Preisen. Für den Katalog einsenden.

==========

r1784 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1786 **THEMEMORIALSUPPER.** r1787 **„KOMMT, MEINE Leute.“** r1789 **LIEBE DIE ESSENZ DES GÖTTLICHEN GESETZES.** r1789 **Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.**

==========

Machine Translated by Google

BLICKVOM TURM.

RELIGIÖSE ANSICHT.

Der römisch-katholische Priester, Rev. AP Doyle, der den Orden der Paulistenväter vertritt, wird als derjenige in Erinnerung bleiben, der vor nicht allzu langer Zeit eine Ansprache an die Studenten und die Fakultät des Union Theological Seminary gehalten hat – vorgestellt von Prof. CABriggs, der als „höhere Kritik“ bekannt ist.

„Pater Doyle“ und seine Kollegen führen seit einiger Zeit eine römisch-katholische „Mission“ in der St. Paul-Kirche in New York City durch, und nach deren Beendigung wurde eine „Mission für Protestanten“ gestartet, die eine Woche lang stattfand und am 10. Februar endete. Von letzterem sagt die New York *World :*

„Die Mission war erfolgreich und hat die Erwartungen der Priester übertroffen.
Es waren etwa 500 Nichtkatholiken anwesend. Ein Raum in der Nähe der Kanzel war für sie reserviert. Der Fragekasten war gut besucht, und die Antworten, die jeden Abend gegeben wurden, schienen zufriedenstellend, gemessen an der Tatsache, dass etwa fünfzig Personen ihren Wunsch geäußert hatten, als Konvertiten aufgenommen zu werden. Dies ist das erste Mal, dass so etwas in dieser Stadt versucht wurde, obwohl Pater Doyle im Westen großen Erfolg hatte.“

Es sollte beachtet werden, dass die Annäherung zwischen Katholiken und Protestanten völlig zum Nachteil der Protestanten ist. Sie sind bereit, Rom fast in jeder Hinsicht zu versöhnen; – sie widerrufen die Aussagen der Vergangenheit, dass die Kirche von Rom die Scharlachfrau von Offb . ***17:4*** oder der Antichrist ***von 2 Thes. 2:3-10 ist; 1Johannes2:18; 1Tim 4,1, und*** sie entschuldigen sich sogar für ihren Namen *Protestanten* und schämen sich dafür. Sie würden nicht daran denken, Katholiken zu missionieren, und ausländische Missionsfelder aufzugeben, in denen Katholiken arbeiten, um nicht in Konflikt zu geraten. Katholiken hingegen machen konsequent keine doktrinären Zugeständnisse, sondern treiben ihre „Missionen“ usw. voran, während sich Protestanten zurückziehen.

Tatsache ist, dass das Papsttum, obwohl es alle seine alten Irrtümer in der Lehre aufrechterhält, ebenso wie der Antichrist* der Heiligen Schrift, im vergangenen Jahrhundert zu zivilisierteren Methoden gezwungen wurde. Die Protestanten haben erheblich weniger von der Zivilisation gelernt, aber als Lehrmeinungen haben sie fast alle diejenigen verloren, die sie von den Romanisten unterschieden, und haben jetzt nur noch wenig Widersprüchliches. Der Hauptunterschied oder Grund des ursprünglichen Protests respektierte das *Opfer* Christi. Das Papsttum vertrat die Auffassung, dass das Opfer Christi auf Golgatha für vergangene Sünden und Ursünden galt und dass es nicht nur jedes Jahr am Karfreitag *gefeiert werden sollte ,* sondern dass es auch von den Priestern für die besonderen Sünden von Einzelpersonen und Gemeinden *wiederholt werden konnte und sollte* usw.Protestantengehalten

Machine Translated by Google

dass es für die Sünden nur *ein einziges* Opfer geben konnte ***(Hebräer 7,27; 9,28; 10,10; 1. Petrus 3,18),*** und dass es zwar *angebracht war ,* an dieses Opfer zu erinnern, es aber ebenso unmöglich wie unnötig war, es zu wiederholen; und dass *der Glaube an das eine* Opfer und nicht an wiederholte Opfer die wahre Grundlage für die Vergebung der Sünden ist.
Dementsprechend *protestierten sie* gegen diese falsche Lehre als blasphemisch und wandten die in der Heiligen Schrift enthaltenen Namen, Symbole und Verurteilungen des Antichristen richtig auf das Papsttum an.

---

*Siehe MILLENNIAL, BAND II, Kapitel 9.

Das Papsttum hat immer noch seine ursprüngliche Position inne und ist daher allen Verurteilungen der *Heiligen* Schrift und den Protesten des treuen Volkes Gottes umso mehr würdig. Aber führende Protestanten verzichten auf jedes Opfer für Sünden und sind daher nicht geneigt, mehr mit denen zu streiten, die behaupten, dass jeder Priester den Herrn immer wieder neu erschaffen und das Opfer wiederholen **[R1776: Seite 51]** kann, als mit diejenigen, die treu an das „ Ein-Opfer für alle“ festhalten. Sie halten daran fest, dass *kein* Opfer nötig war; dass unsere Sünden nicht durch den Tod unseres Herrn *bezahlt wurden ;* dass unser Leben nicht mit dem Preis seines Lebens *erkauft wurde ;* – **[R1776: Seite 52] ,** dass er lediglich als Märtyrer für die Wahrheit gelitten habe, wie viele andere zuvor und seitdem gelitten hätten. Somit wurde die protestantische Lehre *der Rechtfertigung durch den Glauben* an das einst vergossene kostbare Blut Christi aufgegeben.

Wir sagen nicht, dass alle Protestanten den Herrn verlassen und geleugnet haben, dass der Herr sie gekauft hat, und „das Blut des Neuen Bundes“ gezählt haben, mit dem sie geheiligt wurden, ein Ordens- oder Gemeindemitglied, wie das anderer Märtyrer; aber wir sagen, dass fast alle „Großen“ dies bereits getan haben, dass mehr als die Hälfte der Minister und prominenten Laien bereits auf dieser Seite der Frage stehen, auch wenn sie es nicht sagen Die Art und Weise, wie sie sich kühn ausdrücken, und das in sehr kurzer Zeit, unter der Führung von Männern wie Prof. Chas. A. Briggs, Prof. W.

R. Harper, Prof. Henry Drummond, Dr. Lyman Abbott und andere werden Protestanten im Allgemeinen bald ebenso Teil des Antichristen sein und das *Lösegeld* gänzlich leugnen, ebenso wie die Laien des Papsttums, die zwar zugeben, dass das *Lösegeld* unzureichend war und durch neue Messen oder Opfer ergänzt werden muss.

Wundert es sich angesichts dieser Tatsachen, dass intelligente Männer, die das Evangelium vom *Lösegeld* ablehnen und stattdessen die Evolutionstheorie akzeptieren, bereit und bestrebt sind, die Beweise ihres früheren Glaubens zu zerstören, indem sie den Namen Protestantismus fallen lassen und dem Papsttum den Vorwurf entziehen, Antichrist zu sein?

„Meine Seele sei auf deiner Wache, zehntausend Feinde erheben
sich; die Heerscharen der Sünde drängen hart, dich von der Beute abzuziehen.“

Machine Translated by Google

***

Ein scharfer Kontrast zwischen der Haltung der römischen Katholiken gegenüber den Protestanten und der der sogenannten Protestanten gegenüber den römischen Katholiken wird in den telegrafischen Nachrichten des Tages wie folgt gezeigt:

Am Abend des 26. Februar hielten ein ehemaliger Priester namens Slattery und seine Frau, eine entflohene Nonne, im Masonic Temple in Savannah, Georgia, einen Vortrag und erzählten, was sie über die Unterwirtschaftlichkeit des Papsttums usw. usw. wussten, als ein Mob das Gebäude umzingelte, die Fenster mit Ziegeln, Stöcken und Steinen einschlug und das Leben der Menschen darin bedrohte. Der Bürgermeister der Stadt, ein Jude , tat, was er konnte, mit der Polizei, die sein Kommando hatte, um die Ordnung wiederherzustellen, aber ohne Erfolg Die Miliz musste ausgerufen und nach einem Angriff mit aufgepflanzten Bajonetten auf den Mob zerstreut werden, die an der Vorlesung teilnehmenden Protestanten wurden befreit und die Dozenten unter Militärschutz in ihr Hotel gebracht, das wiederum geschlossen und bewacht werden musste.

Fast zur gleichen Stunde ereignete sich in Columbus, O., eine ganz andere Szene. Dort wandte sich der römisch-katholische Bischof auf besondere Einladung an den Christlichen Verein junger Männer. Er hatte ein großes, enthusiastisches und applaudierendes Publikum, das die Erklärung des Bischofs zu seinem Patriotismus, seiner Freiheitsliebe und seinem Respekt vor den Gesetzen des Landes, die er als römisch-katholische Lehre erklärte, besonders zu würdigen schien. (Er wusste nicht, wie schnell seine Worte durch das Verhalten der Lehrenden widerlegt werden würden Sein Publikum genoss offensichtlich die Tatsache, dass dies das erste Mal war, dass ein Y.MCA jemals gegen den Protestantismus dieser Art *protestiert hatte .*

Offensichtlich haben die Laien Roms noch nicht allgemein gelernt, dass der listige Papst Leo eine neue Methode zur Gefangennahme von Protestanten eingeführt hat – der wohlweislich dafür sorgt, dass sie, zumindest doktrinär, rückläufig sind –, dass man Stöcke, Steine, Flüche, Massaker und Schwuchteln zumindest vorübergehend ablegt und die Protestanten mit Arglist erwischt. Und möglicherweise tun es die Geistlichen nicht Denken Sie daran, wenn gelegentlich gegen die Gesetze des Landes sowie gegen die Gesetze der Freiheit und des Anstands verstoßen wird, was jemanden zum Schweigen bringt, der die Kühnheit hat, einige der heiligen (?) Dinge, die das Kloster getan hat, geheim hinter Klostermauern und vor den Augen der Öffentlichkeit zu enthüllen. – Eph. ***5:12.***

Dies sind wichtige Zeichen der Zeit, die die Heilige Schrift bestätigen Lehrstimmen in diesen Spalten.

SOCIALVIEW.

Die letzte Enzyklika des Papstes, die Geheimbünde verurteilt, wird von zwei Parteien unter den Erzbischöfen gegensätzlich gesehen. Die Partei ist dagegen

Machine Translated by Google

Geheimbünde akzeptieren die Schrift umgehend als Ultimatumsthema des Papstes und veröffentlichen sie umgehend, wie es die in ihrem Zuständigkeitsbereich stehenden Personen verlangen. Die andere Partei, angeführt von Kardinal Gibbons, behauptet, dass der unfehlbare Leo die Briefe nur als Vorschlag „vorgelegt“ habe, zu dem er ihre Kritik *wünsche, bevor er unfehlbar* zu diesem Thema Stellung nehme.

***

Wir haben vor einiger Zeit *den Rückgang der Gewerkschaften* in Großbritannien festgestellt und stellen jetzt die gleiche Tendenz in den Vereinigten Staaten fest. In den Berichten mehrerer Gewerkschaften ist ein starker Mitgliederrückgang zu verzeichnen, insbesondere bei den *Knights of Labor.* Geldknappheit, Schulden und Misstrauen gegenüber Führern und Offizieren sind wichtige Faktoren, aber darüber hinaus wächst die Überzeugung, dass die Macht dieser Gesellschaften sehr begrenzt ist und dass die zu lösenden Fragen von einer höheren und breiteren Plattform aus behandelt werden müssen – die Interessen der Massen müssen berücksichtigt werden, nicht nur in den Provinzen und Staaten, sondern auf dem Kontinent, wenn nicht sogar auf der ganzen Welt; Denn der Telegraf und die Dampfmaschine haben die Entfernungen praktisch vernichtet und die Arbeit der ganzen Welt in direkte Konkurrenz gebracht.

Der Blick auf die Hoffnung richtet sich nun eher auf verschiedene vage sozialistische Theorien, die sich alle bald als verwirrend und trügerisch erweisen müssen. Die *wahre* Hoffnung der „seufzenden Schöpfung“, wie sie der heilige Paulus zum Ausdruck bringt, ist die Kirche, die Söhne Gottes verherrlicht. ***(Röm. 8:21,22.)*** Es ist das Reich Gottes ***(Dan. 2:44,45; 7:13,14,18,27),*** für das uns unser Erlöser selbst lehrte, zu wachen und zu beten, indem er sagte: „Dein Reich komme, dein Wille geschehe auf Erden, wie es im Himmel geschehen ist.“ Es ist dasselbe, auf das der heilige Jakobus geduldig wartete und sagte: „Seid nun geduldig, Brüder, bis zur Gegenwart des Herrn.“ Aber gleichzeitig weist er darauf hin, dass die *Gegenwart* für viele Urteile und Rache bedeuten wird; insbesondere prophezeit er den Reichen schwere Schwierigkeiten im Zusammenhang mit der Regelung der Angelegenheiten der Erde. - Jak. ***5:1-8; Dan.12:1.***

***

Am 25. Februar schlug das Mitglied des Deutschen Reichstags eine Änderung des Gesetzes über die Sozialisten vor, die es jedem zum Verbrechen machen sollte, die Gottheit oder die Unsterblichkeit der Seele öffentlich, in einer Rede oder in gedruckter Form zu leugnen, und eine Strafe von einer Geldstrafe und einer Freiheitsstrafe von zwei Jahren vorzuschreiben.

Wir haben nicht geglaubt, dass dieser Vorschlag zum Gesetz werden wird – noch nicht; aber er zeigt die Reaktion der Stimmung, die jetzt im Gange ist, und die sicherlich bald, wahrscheinlich in zehn Jahren, in die Gesetze des „Christentums“ einfließen wird. Deutschland hatte die Ehre, eine führende Rolle in der Großen Reformation zu spielen.

==========

Machine Translated by Google

[R1776:Seite53]

CHRISTLICHER GESUNDER MENSCHENVERSTAND.

„Darum seid nicht unklug, sondern versteht, was der Wille des Herrn ist ... Lasst euch von niemandem mit eitlen Worten verführen und Wahrheit), der beweist, was dem Herrn wohlgefällig ist.“ – Eph. ***5:17,6-10.***

GEMEINSAMER MENSCHENVERSTAND ist die alltägliche Bezeichnung für ein geistiges Produkt, das von Männern allgemein geschätzt werden sollte und wird.

Der gesunde Menschenverstand erkennt Tatsachen, Bedingungen und Umstände an, notiert allgemeine Grundsätze, begreift Aspekte von Nützlichkeit und Anstand, erkennt die würdigen Ziele als Bestrebungen und Ambitionen und gestaltet seine Vorgehensweise entsprechend.

Es gibt jedoch das, was die Bibel weltliche Weisheit nennt (1. ***Korinther 3,19),*** die bei Gott einfach nur Torheit ist; denn sie verschließt vorsätzlich ihre Augen vor den umfassendsten Grundsätzen der Gerechtigkeit und Wahrheit, deren Auswirkungen bis in die Ewigkeit reichen, und wirkt mit kindlicher Gleichgültigkeit gegenüber der Zukunft und selbst gegenüber den höchsten gegenwärtigen Interessen nur für die flüchtige gegenwärtige Befriedigung, unabhängig von den Interessen anderer und der anderen höchstes Selbstinteresse.

Es ist jedoch nicht dieser „törichte“, weltliche gesunde Menschenverstand, **[R1777: Seite 53],** den wir berücksichtigen möchten, sondern der christliche gesunde Menschenverstand – diese Art von gesundem Menschenverstand, der unter dem Scheinwerfer des Wortes Gottes die menschliche Schwäche und Unvollkommenheit entdeckt hat und zu Gott gekommen ist für „den Geist mit gesundem Verstand“, versichert durch die Verheißung seines Wortes – „Wenn es jemandem von euch an Weisheit mangelt, frage ihn.“ Gottes, der allen großzügig gibt und nicht fleht, und es wird ihm gegeben werden.“ --2 ***Tim.1:7; Jakobus 1:5.***

Christlicher gesunder Menschenverstand ist also eine gute geistige Wahrnehmung unter der Kontrolle eines Herzens im Einklang mit Wahrheit und Gerechtigkeit, das die Prinzipien und Gebote des göttlichen Gesetzes und Zwecks beachtet, Gottes Weisheit, Zweckmäßigkeit und Schicklichkeit annimmt und von diesem hohen Standpunkt aus über Wahrheit und Gerechtigkeit urteilt und entsprechend handelt. Wenn eine bestimmte Vorgehensweise vorgeschlagen wird, Christ

Machine Translated by Google

Der gesunde Menschenverstand erkennt seine Verdienste oder Verdienste entsprechend den Grundsätzen und Lehren des Wortes Gottes; und wenn also die Lehre als göttliche Wahrheit verkündet wird, wendet der christliche gesunde Menschenverstand die Prüfungen des inspirierten Gesetzes und des Zeugnisses an und entscheidet dementsprechend über Richtigkeit oder Falschheit.

Es ist die Ausübung dieser Fähigkeit, dass der Apostel im ***obigen Text*** die Kirche zu ihrem Schutz vor Irrtümern der Lehre und des Verhaltens auffordert; denn im Laufe des Zeitalters waren sie auf dem Weg des Äthers, und sie musste weise zwischen dem Falschen und dem Wahren, dem Bösen und dem Guten unterscheiden. oder einer Reihe von Einzelpersonen in der Funktion von Räten, Synoden, Konferenzen usw. Dies war der Fehler – die weltliche Weisheit – der großen Namenskirche, des Papstes und der Protestanten. Aber jeder Mensch in Christus soll *seinen eigenen* christlichen *gesunden* Menschenverstand haben und nutzen, und für dessen richtigen Gebrauch ist er direkt Gott gegenüber rechenschaftspflichtig .--Siehe ***1Thess.5:21; Gal.6:4.***

„Darum, christliche Brüder, seid nicht unklug, sondern versteht, was der Wille des Herrn ist.“ Wir haben das offene Buch der göttlichen Offenbarung vor uns, und nie in der Geschichte der Kirche hat Gott sein Volk ohne Lehrer gelassen – hilft, Zeigefinger, seine Herde auf die Prinzipien und Gebote seines Wortes hinzuweisen und ihnen zu helfen, die Heilige Schrift mit der Heiligen Schrift zu vergleichen. Aber Seite an Seite mit den wahren Lehrern Wir waren immer die Unwahren, und neben die Wahrheit stellen sie den Irrtum; und es ist euer individueller christlicher gesunder Menschenverstand, der die Sache selbst entscheiden muss: „Prüft alles und haltet fest, was gut ist.“ sich selbst und nicht in einem anderen.“ Und so selbst, der sich über die Wahrheit freut, kann er für andere zum Hilfsmittel werden, um sie zur gleichen Überzeugung und Freude zu bringen.

Tatsächlich ist es, wie wir gesehen haben, die Mission, in Christus zu fallen, um einander im heiligsten Glauben und Charakter aufzubauen.

„Gott ist nicht der Autor der Verwirrung.“

Und nun zum Beweis – eine Übung des christlichen gesunden Menschenverstandes bei einem Vorschlag, der öffentlich zur Akzeptanz des christlichen Volkes vorgelegt wird.
Es ist die absurde und blasphemische Annahme, dass alle Sünden und Missetaten der ganzen Welt direkt Gott und nicht den Menschen zuzuschreiben sind. Auf dieser Hypothese basiert „ein anderes Evangelium (das kein anderes ist)“ – eine Erlösungstheorie auf der Grundlage der *Gerechtigkeit (?),* die an die Stelle des Evangeliums der *Gnade* Gottes tritt, das wir empfangen haben, das das Prinzip der Liebe und Barmherzigkeit ist, wie von allen gelehrt heilige Apostel und Propheten. Die Argumentation, kurz gesagt, ist, dass Gott der Urheber und Anstifter aller Dinge ist, sowohl des Bösen als auch des Guten und der Sünde

Machine Translated by Google

als auch gerecht; - dass er allein verantwortlich ist für alle Sünden und Ungerechtigkeiten, die es auf der Welt gibt, und für alles Elend, das der Menschheit widerfährt und daraus resultiert.
Sie täuschen sich also selbst, im Gegensatz zu allem christlichen Menschenverstand und der Lehre der Heiligen Schrift, mit dem Ziel, ihre eigene Theorie der Erlösung vorzustellen. Sie sagen zum Beispiel, dass Gott, der all diese Sünden *verursacht hat ,* durch einfache Gerechtigkeit gebunden sein wird, um sie schließlich abzuschaffen; und wenn Gott will, dass die Menschen nicht sündigen sollen, dann, sagen sie, wird es ein Ende der Sünde geben. So wurde Gott geschaffen Der einzige Sünder, der *vorsätzliche* Sünder und der Mensch werden als Werkzeug **[R1777: Seite 54]** oder Marionette dargestellt – jetzt beeinflusst und gezwungen, Sünde zu dosieren, und nach und nach wird er dazu beeinflusst und gezwungen, Gerechtigkeit zu tun.

Natürlich hat diese Theorie keinen Sinn für ein Lösegeld. Sie stellt das kostbare Blut Christi, das in der Bibel zur Vergebung der Sünden vergossen wurde, in einen großen Rabatt – es ist „ein Monat“, der nicht mehr wert ist als der eines anderen Menschen.

In dieser Sichtweise würde die Lösegeldlehre in der Tat eine endlose Betrügerei von Gottes Seite darstellen; denn warum sollte man Menschen für die Sünden bestrafen, zu denen Er sie gezwungen hatte, oder warum sollte man ein Lösegeld für seine eigenen Sünden annehmen? Diese behaupten vielmehr, dass Gott ungerecht sein wird, seinen Kurs zu ändern und die Menschheit zu befreien, sowohl von der Sünde als auch von der Erniedrigung und dem Tod, dem er sie unterworfen hat.

Der Vorschlag erscheint so absurd und blasphemisch für den christlichen gesunden Menschenverstand, dass eine Widerlegung ziemlich unnötig erscheinen würde, wenn nicht die Tatsache, dass die Vorschläge so kunstvoll mit Abhandlungen über die wunderbare Liebe und Vorsehung Gottes überzogen sind, dass einige vom Köder gefangen und in der Schlinge gehalten werden – weil sie ihren christlichen gesunden Menschenverstand nicht nutzen.

Die Schriftstelle, auf deren Abbruch dieses „neue Evangelium“ aufbaut, ist Teil von ***2 Kor.*** 5:18 – „Und alles ist von Gott.“ Daraufhin wurde vor einiger Zeit von einem A.P. Adams die folgende gewagte Exegese dargelegt und wird den Christen immer noch als „Neues Licht“ aufgedrängt.

„Wenn man ernsthaft darüber nachdenkt, kommt es einem so vor, als ob Paulus in seiner Sprache eher unvorbereitet und nachlässig war; es scheint, als hätte er seine Aussagen etwas modifizieren und einschränken sollen; sagen wir zum Beispiel: „Alle *guten* Dinge sind von Gott.“ Aber nein, der Apostel macht die weitreichende, uneingeschränkte Aussage: „Alle Dinge sind von (wörtlich: *aus)* Gott.“ Und er hielt diese Wahrheit für so wichtig, dass sie hier nicht weniger als *sieben* Mal wiederholt wird . ***Siehe Röm 11,36; 1Kor.8:6; 11:12; 2Kor. 5:18; Eph.1:11; Hebräer 2:10.***

„War der Apostel in diesen Äußerungen nachlässig und etwas zu kühn, oder meinte er genau *das ,* was er sagte, und sind sie *absolut wahr?* Ich sage ohne Zögern : *Ja,* zu den letztgenannten Fragen ,alle-

Machine Translated by Google

durchdringende, immerwährende Vorsehung. „Seine allumfassenden Werke sind Gnadengaben.“ „Er handelt alle Dinge nach dem Rat seines eigenen Willens.“

„Diese Lehre von der Vorsehung Gottes ist äußerst positiv und wichtig; es gibt keine Lehre der Heiligen Schrift, die eindeutiger durch die eindringlichsten, immer wieder wiederholten Aussagen, wie oben erwähnt, gestützt wird; und kein Christ würde auf die Idee kommen, daran zu zweifeln, wenn nicht ihre vollständige Annahme zu sehr verblüffenden und *sogar schockierenden* Schlussfolgerungen führt.
„Was!“ sagen sie, „alle Dinge sind von Gott? Absolut *alle* Dinge? die schlechten Dinge ebenso wie die guten? alle *Verbrechen* und *Sünde* und *Bosheit?“* Gewiss ist es blasphemisch zu sagen, dass solche Dinge von Gott seien! Paulus hätte nie meinen *können ,* dass wir ihn unbedingt annehmen sollten; wir müssen in solchen Angelegenheiten unser eigenes Urteilsvermögen und unsere eigene Vernunft anwenden und diese pauschalen Aussagen korrigieren, denn es kann nicht bedeuten , dass absolut *alles von Gott ist.* Er hatte *Recht,* und die Schriften, Erfahrungen und Beobachtungen bestätigen ihn in seinen Aussagen, *so seltsam* und *verblüffend* sie auch erscheinen mögen.

Lassen Sie nun den christlichen gesunden Menschenverstand an diesem Vorschlag arbeiten. Sein allererster Auftritt ist, wie der Autor selbst andeutet, erschreckend – unangenehm, sogar schockierend; und diese erste Vorahnung des Bösen fordert uns auf, vorsichtig zu sein und sorgfältig zu prüfen, was das Zeugnis des inspirierten Wortes zu diesem Thema ist. Wir finden diesen Ausdruck „alles“ über achtzig Mal in den Briefen des Apostels Paulus; ninanabsolut, uneingeschränkter Sinn im oben genannten Fall wäre es gleichermaßen notwendig, auch jeden anderen Fall zu berücksichtigen, was uns natürlich zu einigen sehr seltsamen und in der Tat absurden Schlussfolgerungen führen würde. Zum Beispiel

das Folgende – ***2Kor.*** 4:15 – „Alles *geschieht um euretwillen.“* Was? „Absolut alles“ – all die schlechten Dinge und alle guten Dinge, alle Bosheit und Verbrechen und Sünde und Elend und Erniedrigung und all der Reichtum, die Weisheit und die Ehre dieser Welt? Dies wäre absolut und ohne Einschränkung alles – eine offensichtliche Absurdität. dass die reiche Gnade Gottes, die uns durch Christus Jesus geschenkt wurde, durch die Danksagung vieler [der durch unsere Erhöhung gesegneten Welt] zur Herrlichkeit Gottes erfüllt werden könnte.

1Kor. 8:6 – „Hinten aber ist ein Gott, der Vater, *von dem* alle Dinge sind, ... und ein Herr, Jesus Christus, *durch den* alle Dinge sind . *“ Dann* ist es genauso wahr, dass *„absolut* alle Dinge“ (alle Bösen und alle guten Dinge) *„von …“* sind

Machine Translated by Google

(durchgeführt von) Jesus Christus. „Kann der christliche gesunde Menschenverstand das akzeptieren?

1Kor. 13:7 – „Die Nächstenliebe glaubt *alles,* hofft *alles .“ – „Absolut* alles?“ Liebt oder glaubt die Nächstenliebe alles Falsche, Heuchelei und Betrug? Und hofft sie auf mehr und mehr Unwahrheit als auf jede Täuschung der Ungerechtigkeit?

1Kor. 6:12 – „Alles ist uns recht.“ Was! **[R1778:Seite54]** „absolut alles?“ Ist es erlaubt zu betrügen, zu stehlen, falsches Zeugnis abzulegen, zu töten oder Böses zu tun, was Gutes kommen könnte? Haltung, die jeder vernünftige Mensch so interpretieren würde. Es ging um die Frage, ob die Brüder in Christus miteinander Gesetz machten. Dem widersetzte sich der Apostel Paulus, ***jedoch*** nicht mit der Begründung, dass dies *rechtswidrig sei* Das ist zwar so, aber das ist *unzweckmäßig,* weil es dazu tendiert, die Sache Christi in Verruf zu bringen.

„Alle Dinge [das heißt, alle Vorteile des Zivilrechts, sagte er], sind für mich *rechtmäßig* [ich habe **[R1778:Seite 55]** ein großes Recht auf ihren Schutz usw. wie für jeden anderen Menschen], aber alles ist *nicht nützlich* [für die Sache Christi und für meinen persönlichen Einfluss, der diese Sache repräsentiert].“ .und dulde, dass man dich betrogen lässt? Paulus ***weist*** darauf hin, was der gesunde Menschenverstand als diese weitreichende Behauptung sehen sollte, *dass Jehova alles* unter Christus *gestellt* habe , ist mit dem Maß an Anerkennung zu verstehen, das Jehova selbst ausschließen würde, der ihm alle Dinge unterstellt hat. Dies sagt er, es sei „offenbar“: „Es manifestiert sich in jenem christlichen gesunden Menschenverstand, der, von Gott in den Grundsätzen und Zwecken seines Plans belehrt, anerkennt, dass Jehova Gott insgesamt ist.“

Nehmen Sie ein anderes Beispiel: „Man glaubt, dass man *alles essen kann.“* ***(Rom. 14:2.)*** Sollen wir annehmen, dass jemand in den Tagen des Apostels glaubte, „absolut *alles* “ zu essen? – alle Rinder und Pferde und Menschen und Häuser und Bäume und Berge? – absolut *alles?* Oder sollen wir ein wenig Verstand gebrauchen und die Zusammenhänge lesen und herausfinden, dass der Apostel im Gegensatz dazu von einigen sprach, die er schwache Brüder nennt, die nichts als Gemüse [„Kräuter“] aßen, während andere keine solchen Gewissensskrupel hatten und, wie wir sagen würden, „alles und jedes aßen“.

Derselbe gesunde Menschenverstand, auch wenn er nur geringfügig mit dem vertraut ist

Machine Translated by Google

Der Apostel ***Jakobus (1:13)*** sagt: „Niemand soll sagen, wenn er versucht hat, ich habe von Gott versucht; denn Gott kann nicht mit dem Bösen versuchen, noch versucht er irgendjemanden.“ Und ***Jesaja (5:20,2 1)*** fügt hinzu: „Wehe denen, die das Böse gut nennen [wie sie sagen, dass das Böse im Menschen das Werk Gottes in ihm ist], und das Gute im Bösen[Gott, dessen „Werk vollkommen ist“ – nur Gutes, Böses zuzuschreiben, der Dunkelheit für Licht und Licht für Dunkelheit setzt, der Bitteres für Süßes und Süßes für Bitteres! Wehe denen, die in ihren eigenen Augen weise und in ihren eigenen Augen klug sind!

Der Apostel Petrus weist darauf hin, dass viele, die es tun, ihre eigene Zerstörung anrichten. – 2. ***Petrus 3:16.***

Aber es wird besonders in ***2Kor 5,18 bestätigt,*** dass zumindest der Begriff *„alles“* absolut und uneingeschränkt ist: „Und alles ist von Gott, der uns durch Jesus Christus mit sich selbst versöhnt hat und den Dienst der Versöhnung gegeben hat.“

Sicherlich bietet nichts in diesem Zusammenhang Anlass für die Annahme, dass der Apostel Gott für die Bosheit und Sünden der Welt verantwortlich machen würde. Im Gegenteil, er zeigt unseren neuen Standpunkt in Christus, der „für alle gestorben ist“ ***(Vers*** 14), aber er möchte uns darauf hinweisen, dass das Werk der Erlösung zwar von unserem Herrn Jesus vollbracht wurde, es aber vom Vater selbst geplant wurde. *Alle* Merkmale unserer Erlösung stammen *von Gott selbst,* der uns *durch* Christus Jesus mit sich selbst versöhnt hat . Der gesunde Menschenverstand der Christen kann klar genug erkennen, dass die verschiedenen Merkmale unserer Erlösung *alles* sind , worüber der Apostel schreibt: „Alle *[diese]* Dinge sind von Gott.“ Die Aussage von ***1Cor.*** 8:6: „Es gibt nur einen Gott, den Vater, aus dem alles ist, und wir sind mit ihm; und ein Herr Jesus Christus, durch den alles ist und durch ihn webt“ – ist eine Wiederholung desselben Gedankens.

Die Bedeutung ***von 1 Kor.*** 11:12 – „Denn wie die Frau vom Mann ist, so ist auch der Mann von der Frau, aber alles ist von Gott“ – heißt, dass keines von dem anderen unabhängig ist, sondern beide abhängig sind von Gott, dem Schöpfer beider.-

-Vers 11.

Eph.1:9,10 – „Gott hat sich vorgenommen, in der Evangeliumszeit der Fülle alle Dinge in Christus, sowohl was im Himmel als auch was auf der Erde ist, in Christus zu sammeln.“ Dies ist eine Parallele zur Aussage von ***1 Kor.*** 15:27 – „alles“ bezeichnet in beiden Fällen die gesamte intelligente Schöpfung, die menschliche und die geistige. Es sollte auch nicht so verstanden werden, dass es *absolut alle* Menschen und alle Engel meint, denn der Herr hat uns durch die Feder desselben Schriftstellers an anderer Stelle gezeigt, dass nur *allen ,* die sich *bereitwillig* und im Einklang mit dem Neuen Bund Christus unterwerfen, irgendwo gewährt wird

Machine Translated by Google

unter Christus in der großen Ewigkeit vor uns. Alle anderen werden als Unwürdige im Zweiten Tod vom Leben ausgerottet. ***(Apostelgeschichte 3:23.)*** Genau aus diesem Grund wurde das „Gericht des großen Tages“ – des Tausendjährigen Jubiläums – anberaumt, um zu beurteilen, wer des ewigen Lebens unter Christus würdig und wer unwürdig ist. Daher liegt hier der Sinn: „Damit er alles unter Christus zusammenbringen kann.“

Das *„Alles“* des ***folgenden Verses*** bedeutet alle Bedingungen und Umstände der Gegenwart und der Vergangenheit, die unter der alles beherrschenden Vorsehung Gottes dazu gebracht werden, für die endgültige Verwirklichung des göttlichen Vorsatzes zusammenzuwirken den Rest , *der diesen* letzten Zwecken auf jeden Fall zuwiderlaufen würde, wird er zurückhalten. – Psa. ***76:10.***

Hebräer 2,10 *(Rotherham-Übersetzung) – „Denn es wurde* ihm zuteil , *um dessentwillen alles* ist und durch wen *alles alles* ist , als er viele Söhne zur Herrlichkeit führen wollte, dass der fürstliche Führer ihrer Erlösung durch Leiden vollenden sollte.“ *„Verbrechen und Schlechtigkeit“ der* Welt geschehen um Gottes willen und durch Gottes Mittel. Der Gedanke hingegen ist, dass alles letztendlich so sein wird, wie es ist -vereint unter Christus in Gott, sollen es um Gottes willen sein, weil dies sein Vorsatz, sein Wohlgefallen war; und dass alles durch seine Mittel zur Vollkommenheit und Harmonie gebracht wird – seinen Plan und seine Macht, die diesen Plan durch **[R1778:Seite 56]** Christus Jesus, unseren Herrn, zur Vollendung bringen. Einen solchen Plan zu haben, zu dem auch die hohe Erhöhung der Kirche zur göttlichen Natur gehörte, war richtig dass er den Gehorsam aller Erhabenen gründlich *auf die Probe stellen* sollte. Sogar unser Herr Jesus, immer treu und treu, sollte kein *Überwinder sein* und nicht weniger bewährt als die Söhne der Herrlichkeit, deren fürstlicher Führer er ist. Darum Gottes Anordnung schloss auch ihn ein (sowie alle, die unter seine Führung gebracht wurden), dass jeder, der die große Vollkommenheit der göttlichen Natur erreichen wollte, sich durch sein Ausharren im Leiden und seinen Widerstand gegen die Sünde als würdig erweisen muss.

Rom. 11:36 – „Denn von ihm und durch ihn und für ihn ist *alles.“* Ein Blick auf ***die vorangegangenen Verse*** zeigt, dass der Apostel nicht lehrt, dass alle Sünde, Bosheit und Verbrechen durch und durch und für den Herrn gelten; sondern im Gegenteil, hier geht es um bestimmte *Segnungen* und Gunstbezeigungen, die unbedingt auf Israel kommen sollen. ***(Verse 25-27.)*** Obwohl sie sündigten und mit bösen Händen den Herrn des Lebens und der Herrlichkeit töteten und Gottes Zorn und Empörung über sich brachten, die sich in ihrer nationalen Ablehnung, ihrem Ärger und ihrem Sturz manifestierten, doch am Ende

Machine Translated by Google

Gott hat dafür gesorgt, dass er die Mächtigen auf sich und auf die ganze Menschheit bringt, durch Christus und seine verherrlichte ***Kirche (Verse 30 und 31) ,*** die während des Millenniums allen Barmherzigkeit und volle Erlösung schenken werden, indem sie die blinden Augen öffnen und die Tauben aufhalten werden. Eine solche Sicht auf Gottes Weisheit und Güte führt den Apostel zum Ausruf der ***Verse 33-36 ,*** die mit der Esel enden Denken Sie daran, dass dieser Plan nicht von Menschenhand geschaffen wurde, noch nicht einmal durch menschliche Hilfe; denn niemand hätte von solch einer wunderbaren Mischung aus Gerechtigkeit und Barmherzigkeit geträumt.

Die obigen Passagen vermitteln also nicht das, was die Schriften, die wir kritisieren, behaupten, sondern stehen in vollkommener Harmonie mit allen Grundsätzen der Wahrhaftigkeit und Gerechtigkeit, die in Gottes Wort zum Ausdruck kommen.

Gottes Aufsicht über fallende Dinge.

Dass die Augen des Herrn an jedem Ort sind, wenn er das Böse und das Gute sieht, steht außer Frage. ***(Spr. 15:3; Heb. 4:12,13.)*** Dass Gott in alle Formen des Bösen eingreifen und sie stoppen könnte, ist zweifellos wahr; aber dass er noch nicht so eingegriffen hat, ist offensichtlich; und dass die Zeit kommen wird, in der alles Böse vollständig zurückgehalten wird, ist dies eindeutige Verheißung . Daher ist es angemessen zu sagen, dass Gott Sünde, Schlechtigkeit und Verbrechen *zulässt ,* da es falsch und verleumderisch wäre, die Ursache anzugeben s, schafft, stiftet an oder ist in gewisser Weise der Urheber solcher Dinge.

[R1779:Seite56]

„Niemand soll sagen: Wenn er versucht wird, werde ich von Gott versucht; denn Gott versucht niemanden … Jeder wird versucht, wenn er von seinen eigenen Gelüsten [nach Reichtum, Macht, Rache usw.] abgelenkt und verführt wird … Fürchtet euch nicht , meine geliebten Brüder. Jede *gute* Gabe und *jede vollkommene* Gabe kommt von oben und kommt vom Vater der Lichter herab, bei dem es keine Veränderung oder zumindest keine Veränderung gibt ... Denn der Zorn des Menschen wirkt nicht die Gerechtigkeit Gottes.“ ***(Jak. 1:13-20.)*** Dennoch hat Gott uns wiederholt gezeigt, dass sogar der Zorn des Menschen von ihm überwunden wurde, um *seine guten* Absichten zu verwirklichen.

Die Erklärung des Propheten ***(Psalm 76,9.10),*** die uns versichert, dass der Herr in der großen Zeit der Not, wenn er das Gericht verkünden und alle Sanftmütigen der Erde retten wird, den Zorn des Menschen veranlassen wird, ihn zu loben, und dass der Rest, der ihn nicht loben wollte, zurückgehalten werden wird, nur, wie wir glauben dürfen, der Ausdruck dessen, was das Prinzip von Gottes Handeln überall gewesen ist Die Vergangenheit, seit Sünde, Bosheit und Verbrechen begannen. Die Wahrheit ist dies und jenes

Machine Translated by Google

Von der Erschaffung der Sünde bis hin zur Anstiftung zu Bosheit und Verbrechen zielten Gottes Taten, wo Er überhaupt eingegriffen hat, auf die Eindämmung der Sünde ab .

Und in fast jedem Fall wird die Ursache dargelegt. Zur Zeit der Sintflut war die ganze Welt, außer Noa und seiner Familie, verdorben, und ihre Gedanken waren ständig böse. Von Sodomitis erklärte, dass die Sünde darin groß sei, und Gott „nahm sie weg, als er das Gute sah.“ ***(Hes. 16:50.)*** Sein Weg war aus zwei Gründen *gut :* erstens, weil er ein *Beispiel* für die Zurückhaltung derjenigen war, die später ungöttlich leben sollten ***(Judas 7; 2Pet. 2:6);*** und zweitens, weil die *„fällige Zeit“* Gottes , sie zur Kenntnis seiner gnädigen Fürsorge für sie und alle im Rahmen des Neuen Bundes (versiegelt oder entgewaltigt durch das kostbare Blut Christi) zu bringen, noch nicht gekommen war das ewige Leben erhalten. – Siehe ***Hesekiel 16:48-50,53-55,60- 63.***

DIE ZERSTÖRUNG DER KANAANITEN.

Im Zusammenhang mit der Vernichtung der kanaanäischen Nationen (der Amoriter, Hethiter, Jebusiter usw.) wurde uns erzählt, dass der Herr Israel nicht in ihr Land bringen würde, sondern sein Volk in Ägypten zurücklassen würde (wo es wertvolle Lektionen in Demut lernte), weil die Missetat der Kanaaniter *noch nicht ihr volles Ausmaß erreicht hatte.* ***(1. Mose 15:16.)*** Scheinbar durfte jede Nation nur bis zu einem gewissen Grad in die Sünde gehen, und dort wurde gestoppt. Und das Stoppen der Sünde lieferte wiederholte Illustrationen, Typen, Vorschläge und grobe Hinweise auf Gottes allgemeinen Plan für die endgültige Vernichtung des Bösen und die dauerhafte Errichtung der Gerechtigkeit in der Welt.

Somit war die fällige Zeit für die Befreiung Israels aus der Knechtschaft Ägyptens (die die Knechtschaft der Sünde treffend verkörperte) auch die fällige Zeit für eine Strafe Ägyptens, und der **[R1779:Seite 57]** Herr nutzte die Gelegenheit, um *seine Macht* sowohl für die Befreiung seines Bundesvolkes als auch für die Überwindung des Widerstands zu zeigen. Daher *„erhob“ er das* Mitglied der königlichen Familie auf den Thron Ägyptens, das war am kühnsten und trotzigsten, und wer würde Gottes Plan am meisten und am längsten widerstehen, um aus ihm und seiner Armee ein Vorbild für Satan und seine bösen Diener zu machen, die immer danach strebten, diejenigen zu versklaven und in Knechtschaft zu halten, die einen Bund mit Gott *schließen* wollten

Machine Translated by Google

Gerechtigkeit damals, aber sie waren auch Beispiele für ein umfassenderes Werk der Spaltung und Trennung, das zu Gottes bestimmter Zeit zwischen dem, der Gott dient, und dem, der ihm nicht dient, vorgenommen werden sollte. – Mal. ***3:18.***

So war auch der Einzug Kanaans durch Israel und der Sturz der Kanaaniter, deren Missetat voll zur Geltung kam, nicht nur eine gerechte Tat, sondern es war auch ein Sinnbild *dafür ,* wie, wenn das wirkliche Land der Verheißung (die Erde – während des Millenniums) erreicht wird, alle alten sündigen Wege und Institutionen ausgerottet werden müssen; und diese Dinge sind auch typisch für den Fall des Christus von heute, – wie er, wenn er im Glauben die Welt, Ägypten, verlässt und in den Besitz der Versprechen Gottes gelangt, einen Kampf der Vernichtung gegen die alten sündigen Neigungen seiner gefallenen Natur führen muss.

Wenn wir darüber nachdenken, wie Gott einstmals zulässt, sollten wir uns daran erinnern, dass das Herz eines gefallenen Menschen zu Sünden neigt – Bosheit, Neid, Stolz, Streit, Hass, Laszivität, und dass die sündigen Neigungen immer bereit sind, jede Gelegenheit auszunutzen. Dass Gott *Gelegenheiten zum Bösen zugelassen hat ,* ist daher wahr; aber dass es sündige Gedanken, Wünsche und Taten *inspiriert ,* ist völlig falsch.

Werfen wir einen Blick auf einige Illustrationen, die als Beweis dafür angeführt werden, dass Gott sündige Taten inspiriert.

JOSEPHS SEXERFAHRUNGEN.

Josefs Brüder verkauften ihn in die Sklaverei, und als sie ihn später als Herrn des fallenden Ägyptens fanden, fürchteten sie die Bestrafung ihres Verbrechens sehr. Aber um ihre Ängste zu beruhigen, sagte Josef: „Seid nicht betrübt und nicht zornig über euch selbst, dass ihr mich hierher verkauft habt; denn *Gott hat mich* vor euch gesandt , um das Leben zu bewahren.“ ***(1. Mose 45:5.)*** Aber wir antworten, hier gibt es keinen Grund, das Verbrechen der Brüder Josephs dem Allmächtigen anzulasten. Stephanus, erfüllt vom Heiligen Geist, erklärte ***(Apostelgeschichte 7:9),*** dass ihr Weg nicht von Gott inspiriert war, sondern von *ihrem eigenen Neid;* was völlig mit ***Jakobus 1:13,16 übereinstimmt.***

Sollen wir dann sagen, dass Joseph sich in seiner Aussage geirrt hat? Nein; Sowohl Josephs als auch Stephanus' Aussagen sind richtig. Josephs Brüder waren voller Neid und planten seinen Mord, aber Gott ließ *Angst* auf einen von ihnen einwirken, auf dessen Anraten die neidischen Brüder eine andere Vorgehensweise einschlugen und Joseph als Sklaven verkauften. So veränderte Gottes Sparen in keiner Weise die moralischen Verantwortlichkeiten von Josephs Brüdern; böser Gedanke. *Es verwandelte lediglich den bösen Gedanken* in einen anderen Kanal (um ihn zu verkaufen, anstatt ihn zu ermorden), der nicht im Widerspruch zu Gottes Plan in Bezug auf Joseph, seinen Diener, stehen würde. Es *ist lediglich* eine Veranschaulichung der Macht Gottes, zu herrschen ohne den moralischen Charakter der Menschen zu beeinträchtigen.

Machine Translated by Google

Das gilt auch für alle anderen Affären Josephs. Da Joseph aus dem Gefängnis auf den Thron des Pharao gebracht wurde, lässt sich nicht behaupten, dass Gott der inspirierende Grund für die Anklage gegen Potiphars Frau war, weshalb Joseph ins Gefängnis geschickt wurde. Im Gegenteil, Gott hätte Joseph auf hundert verschiedene Arten auf den Thron Ägyptens bringen können, ganz anders als Potiphars Frau und Josephs neidischen Brüdern . Der gewählte Weg war der *natürliche Lauf der Ereignisse,* den Gott außer Kraft setzte und umkehrte, so dass Sein Wille zum *Guten* ausgeführt wurde , ohne in den Willen irgendjemandes einzugreifen.

So kommt es , dass Gott sogar *den Zorn des Menschen* (die Gesinnung des sündigen, gefallenen Geschlechts) hervorruft, um ihn zu loben, während der Rest, der seinen Plänen im Wege stehen würde, sie zurückhält Der gegenwärtige Zorn der Menschen wird beginnen, den Herrn zu preisen, indem er seine Weisheit und Güte zeigt.

JOB'STRIALANDINTEGRITÄT.

Es wird behauptet, aber ebenso unbegründet, dass Hiobs Fall ein weiterer Beweis dafür ist, dass Gott der Urheber „aller Sünde, Bosheit und Verbrechen“ ist Freundschaften zu ihm, zu böser Bösartigkeit seinerseits; dass es ihnen lediglich erlaubt ist, auf uns zu kommen, um *auf* unsere Probe gestellt zu werden, und letztendlich zum Wohle aller, deren Treue und Integrität ihm gegenüber dadurch bewiesen werden .

Wie sehr Satan mit den Katastrophen der Gegenwart zu tun hat (Stürme, Erdbeben usw.), abgesehen von seiner allgemeinen Niederschlagung, die er durch die Führung seiner Mutter Eve auf den Menschen fallen ließ, geht in der Heiligen Schrift nicht klar hervor : **Seite58]** Zumindest im Fall von Gottes Volk ist Satans Macht begrenzt. Er kann sie mit diesem Willen nicht zerstören; er kann sie nicht mit Widrigkeiten treffen, es sei denn, ihr Gott *erlaubt es.*+ Und wir haben die gesegnete Gewissheit, dass der Wille Erlaube nur solche Katastrophen, die dazu dienen, uns weiterzuentwickeln und unser Vertrauen und unseren Gehorsam auf die Probe zu stellen.

---

*Aus diesem Grund können wir ***Hebr. 2:14*** nicht die volle Kraft geben, die in unserer gemeinsamen Version impliziert wird . Hätte Satan *die Macht des Todes* vollständig in seiner Kontrolle, hätten wir vielleicht

Machine Translated by Google

sicher, dass die Heiligen Gottes längst von der Erde verschwunden wären.
So große Macht er auch über *die Welt ausüben mag,* wir wissen, dass sich diese Macht nicht auf *die Kirche erstreckt.* ***(Johannes 7:30; 13:1; Phil. 1:25; Matthäus 10:27-31.)*** In diesem Fall scheint es offensichtlich, dass *das Wort „Macht* " besser mit „ Herrschaft" *übersetzt worden wäre.* Satans Herrschaft ist die Herrschaft des Todes – das heißt, der Tod ist die sichere Folge für alle, die ihm dienen und gehorchen.

Siehe „Ist der Tod eine Strafe eine Konsequenz?" in unserer Ausgabe vom 1. August 1994.

+Siehe „SpecialDivineProvidence", 1. August 1993; „TheBookofHiob", 15. März, '93.

Wie ***Jobs sagte (Kapitel 2:10), kann*** das gesamte Volk Gottes in der Bedrängnis sagen: „Sollen wir Segen aus der Hand des Herrn empfangen und Züchtigungen und schmerzhafte Erfahrungen *ablehnen ,* wenn er es für das Beste hält, sie zuzulassen? Sollen wir nicht vielmehr dem Herrn vertrauen und geduldig alle Erfahrungen annehmen, die uns **widerfahren [R1780:Seite 58] ,** wohl wissend, dass sie uns stören und beschützen könnten und dass sie uns beschützen könnten, und dass sie uns beschützen könnten, und dass sie uns auch immer beschützen könnten." Mits müssen zu unserem Wohl sein, wenn wir richtig darunter trainiert werden? – Hebr. ***12:5-11.***

„Dort wird es eine Bösartigkeit und Gott geben NOTDONEIT?"

Dieser Text wird auch missbraucht, um zu beweisen, dass Gott der Anstifter des Sündenfalls ist. Gut und Böse, einschließlich „Sünde, Verbrechen und Bosheit". Es findet sich in ***Amos 3:6.***

Eine wörtliche Wiedergabe lautet: „Soll es Unglück in der Stadt geben, und der Herr hat nichts damit zu tun?" Ein anderer ähnlicher Text, der als Beweis zitiert wird, ***ist Jes. 45,7 –*** „Ich schaffe Frieden und erschaffe das Böse. Das alles tut der Herr."

Um diese beiden Texte zu verstehen, müssen zwei Dinge berücksichtigt werden: (1) die eigentliche Bedeutung des Wortes „böse" und (2) die besondere Bundesbeziehung Israels zu Gott.

Erstens ist die primäre Bedeutung des Wortes „böse" laut *Webster* „Alles, was direkt oder entfernt Leiden verursacht." Seine Synonyme sind Verletzung, Unfug, Schaden, Unglück. „Moralische Schlechtigkeit" ist eine sekundäre Definition des Wortes „böse" durch dieselbe Autorität.

Diese sekundäre Bedeutung erwächst aus der ersten wie selbstverständlich: Alles Böse ist böse, ob es moralische Wahrnehmung und Rechenschaftspflicht impliziert oder nicht.
Der Verfall oder die Schlechtigkeit im Herzen eines Apfels ist das Böse, genauso wie der Verfall der Moral im Herzen eines Menschen. Das eine ist ein physisches Übel, das eine nomoralische Qualität oder Verantwortung impliziert; das andere ist ein moralisches Böse und beinhaltet einfach moralische Verantwortung.

Wie jemand aus einem *guten* Motiv heraus am offensichtlichen Sinn der Sache vorbeigehen könnte

Machine Translated by Google

Das Wort „böse“ in diesen Texten der Heiligen Schrift und der Versuch zu beweisen, dass der Allmächtige die Inspiration für *alle Sünden, Verbrechen und Bosheiten* jeder Stadt und Zeit ist, lässt sich nur schwer vermuten.

In diesem Text steht das Wort *„böse“* im Gegensatz zum Wort *„Frieden“* und bringt daher den Gedanken an Schwierigkeiten, Kriege oder ähnliche Bösewichte mit sich, denen der Frieden entgegensteht. Wenn *moralisch* schlecht gemeint wäre, wäre das Gegenwort „Gerechtigkeit“ oder „Güte“. Das ist eine Regel der Sprache.

Zweitens: Wenn wir bedenken, dass sich diese Worte Jehovas besonders auf Israel, sein Vorbild und sein Bundesvolk, beziehen, wird ein klares Licht auf sie geworfen. Da Gott ein besonderes Interesse und Fürsorge für sein gesamtes spirituelles Israel hatte, das durch die Bande des Neuen Bundes an ihn gebunden war, hatte er besondere Sorge um die fleischliche Heiligkeit Israels unter den Bedingungen seines Gesetzesbundes, solange dieser Bund in Kraft war und bevor sein *Volk* aus seiner Gunst verstoßen wurde Ihr Gesetzesbund Israel, die Nation, *wurde* korrigiert und gezüchtigt.

Ein Verweis auf die Bedingungen des Bundes zwischen Gott und der Nation Israel wird dies zeigen. Die Erklärung oder das Versprechen des Herrn lautete: Wenn sie als Volk die Gesetze befolgen würden, die er ihnen gegeben hat, würde er ihr Gott und ihr Schild und Verteidiger vor allen Bösen, Kriegen, Seuchen, Hungersnöten usw. sein und sie mit Frieden, Wohlstand und Fülle segnen. Aber wenn sie Gottes Gebote vernachlässigen und Götzenanbeter und Förderer des Bösen werden sollen wie die Nationen um sie herum. Gott erklärte als Teil seines Bundes mit ihnen, dass sie mit Krankheiten, Hungersnöten und Seuchen heimgesucht und in die Hand ihrer Feinde ausgeliefert werden sollten. Siehe die besondere Beschreibung der versprochenen Segnungen und der darin angedrohten Übel ***Lev.26:3-25; Deut.11:13-28; 28:1-8,15-23,36-49.***

Obwohl der Herr Israel so besonders gewarnt hatte, was zu erwarten war, scheinen sie auf die Idee gekommen zu sein, dass ihre Segnungen und Katastrophen eine Frage des Zufalls und der Umstände waren, wie bei den gottlosen Nationen um sie herum; und im obigen Text ***(Amos 3:6) weist*** Gott sie darauf hin, dass ihre Katastrophen gemäß seinem Bund mit ihnen nicht ohne sein Wissen und auch nicht ohne seine Erlaubnis eintreten konnten. Das ist klar auch aus dem Kontext ***(Verse 1-3):*** „Hört dieses Wort, das der Herr gegen euch gesprochen hat, ihr Kinder Israels – gegen die ganze Familie, die ich aus dem Land Ägypten heraufgebracht habe, indem er sagt: Ihr allein habt mich gekannt[erkannt, mit ihm einen Bund geschlossen.“] aller Geschlechter der Erde: *darum werde ich euch für all eure Sünden bestrafen.“*

Anstelle dieser Passage, die lehrt, dass Jehova sein größter Innerer ist,

Machine Translated by Google

Die Inspiration, „Böswilligkeit, Verbrechen und Sünde“ in jeder Stadt zu verüben, lehrt das genaue Gegenteil davon – dass die erwähnten Übel *Katastrophen* waren , die Gott aufgrund ihrer Missetaten zulassen oder über Israel bringen würde.

Die Lehre aus ***Jesaja 45,7*** ist ähnlich. Der Herr, der Israel durch siebzigjährige Gefangenschaft in Babylon gezüchtigt hat, weist darauf hin, dass die Umstände, die zu ihrer Rückkehr in ihr Heimatland führen, nicht weniger bemerkenswert sind, obwohl sie von ihm und von ihm stammen, weil sie durch Cyrus, den heidnischen Krieger, erreicht wurden. Der Geist des Krieges und die Gier nach Macht und Gold, die unter Menschen und Nationen herrscht, sind nicht von Go inspiriert Als aber die Zeit für die Befreiung Israels kam, ließ Gott zu, dass die Heerscharen der Meder und Perser gegen Babylon antraten, und führte den Weg der edleren und gütigeren Zyrus zu diesem Machtsitz, um ihm zu erlauben, die Wiederherstellung Israels in seinem eigenen Land am Ende der vorhergesagten siebzig Jahre der Verwüstung zu verordnen.

[R1780:Seite59]

In diesem wie in anderen Fällen gibt es keinen Raum, den Allmächtigen wegen „Sünde, Verbrechen und Bosheit“ anzuklagen. Er störte in keiner Weise das moralische Gespür von Cyrus oder von Israel, sondern nutzte, wie immer, lediglich die Ziele und Wünsche fleischlicher Menschen aus und überstimmte deren Wege (nicht ihre Motive), um seine Pläne zu verwirklichen, sein Volk zu segnen und zu heilen, das er laut seinem Zirkel zuvor hatte Ameise, erlaubt, Babylon zu erobern und zu fesseln.

Wir bekräftigen die vorstehenden Beweise dafür, dass Gottes Wort, gewissenhaft interpretiert, eine vollständige Bestätigung des göttlichen Charakters ist; dass sogar die Texte, die zitiert werden, um die Gotteslästerung zu untermauern, ihr eindeutig und nachdrücklich widersprechen; und wir warnen alle davor, sich vor Theorien – eigenen oder anderen – zu hüten, die eine Verunglimpfung des göttlichen Charakters für ihre Unterstützung *erforderlich machen ;* die Gott beschuldigen, der Anstifter und Autor von „ alle Sünde und Bosheit und Verbrechen der Welt, um zu beweisen, dass sie nach und nach zurücktreten und Gerechtigkeit in allen wirken und alles für immer bewahren müssen, und das ohne Lösegeld. Gott sei *wahrhaftig ,* auch wenn er jeden aliar macht.

GOTTHEOMNIPOTENT.

Gewiss, wie alle Menschen gefallen und unvollkommen sind, so sind auch ihre Denkfähigkeiten fehlerhaft, es sei denn, sie werden vom Wort des Herrn geleitet – „dem Geist eines gesunden Geistes“. Aber eine bestimmte Klasse von Denkern vernachlässigt es, Vernunft innerhalb der Grenzen der Offenbarung Gottes zu nutzen, und verstrickt sich in ihre eigenen fehlerhaften Überlegungen.

Sie fragen: (1) Ist Gott nicht allweise? Gewiss, wir antworten. (2) Ist er nicht allmächtig? Gewiss, wir antworten. Nun, sagen sie, (3) wenn er allweise ist und all-

Machine Translated by Google

Mächtig, kann irgendetwas in der Welt wider seinen Willen oder gegen seine Macht geschehen? Wir dürfen uns nicht auf die Überzeugung festlegen, die vor Jahrhunderten von Leuten vertreten wurde , *die Fatalisten* genannt werden, dass alles, was geschieht, von einem Mückenbiss bis zu einer Epidemie oder von einem Schneeflockenfall bis zu einem Erdbeben oder einem Sturm, von Gott ist; Und dass die ganze Natur seinen Willen erfüllt? Darf man nicht auch vermuten, dass alle Gedanken und Taten der Menschen, sowohl die guten als auch die schlechten, von Gott inspiriert sind? Wer kann diesem Willen zum Guten oder zum Schlechten widerstehen? Ist es daher nicht der einzig weise Weg, alle Bemühungen zum Guten oder zum Bösen zu stoppen und einfach den guten oder schlechten Impulsen zu folgen, die in uns entstehen?

Wir sind uns darüber im Klaren, dass dies lediglich eine Argumentation im Kreis und ohne Bezug auf Gottes Offenbarung seines Charakters und Plans ist. Eine solche Sichtweise zu vertreten, wie derjenige, den wir kritisieren, war in der Dunkelheit der fernen Vergangenheit schlecht genug für diejenigen, denen Jehova keine Offenbarung über seinen Willen und Plan und seine Haltung gegenüber Rechtschaffenheit und Rechtschaffenheit dargelegt hatte; Der Einfluss seiner Macht ist unter den heutigen Christen unentschuldbar.

Während es wahr ist, dass Jehova alle Macht hat und dass niemand seinem Willen widerstehen kann, ist es doch auch wahr, dass er jetzt seine Macht nicht in jeder Angelegenheit ausübt oder seinen Willen dazu zwingt, in allen Dingen zu handeln.

Jehova hat uns versichert, dass die Sünde eine Rebellion gegen ihn und seine gerechte Versorgung für unser Wohl ist; dass er, obwohl er die Macht hat, die Sünder zu vernichten, einen gnädigeren Plan in Bezug auf sie hat, der durch Christus verwirklicht werden soll, und dass er, obwohl er die Menschen anders hätte erschaffen können, es vorgezogen hat, ihnen die edle Qualität intelligenter Wesen zu *geben, nämlich freie Moral* oder die Macht, zwischen Sünde und Gerechtigkeit *zu wählen .*

Diese der Rasse innewohnende Eigenschaft der moralischen Moral muss unbedingt auf die Probe gestellt werden, indem die Alternativen des Gehorsams oder des Gehorsams gegenüber dem Herrn präsentiert werden; und aus einem weisen Grund wurde diese Prüfung zuerst unserem ersten Vorfahren unterworfen, in dem wir alle waren; ein reines Ding aus einem Unreinen? Nicht eines. ***(Rom.***

5:12; Hiob 14:4.) So wurde die gesamte menschliche Schöpfung der Gebrechlichkeit unterworfen (der inhärenten Sünde und ihrer Verurteilung zum Tode), nicht freiwillig (sowohl wegen der **[R1781:Seite 59]** Sündenlast als auch der Verurteilung, die allen vor ihrer Geburt auferlegt wurde), sondern aus Vernunft von ihm (Jehova), der (indem er die Versuchung und den Sündenfall am Anfang zugelassen hat) sich derselben unterworfen hat *in* der Hoffnung (nicht

Machine Translated by Google

Hoffnung seitens Gottes, denn er hat das Wissen, aber indem er den Menschen der Gebrechlichkeit unterwarf, gab Gott in seinen Anordnungen dem Menschen eine Grundlage für die Hoffnung auf eine zukünftige Erlösung aus der Knechtschaft der Sünde und des Todes, dass, wie durch den einen *Menschen* die Verdammnis über alle Menschen bis zum Tod weitergegeben wurde, auch die freie Gabe der Vergebung und des Lebens *durch einen,* Jesus Christus, allen (die sie im Glauben und im Gehorsam annehmen würden) und damit der ganzen Schöpfung überreichen könnte Ion (alle Wollenden und Gehorsamen) soll (durch Christus) von der Knechtschaft der Verderbtheit (des Todes) befreit werden, in die herrliche Freiheit der Kinder Gottes (Freiheit von Sünde und Tod).

Indem er die Sünde und ihre Folgen für eine Zeit lang zulässt, hat Gott seine Liebe zur Gerechtigkeit, sein Wohlgefallen vorübergehend der Erfahrung und Unterweisung des Menschen in den Grundsätzen der Gerechtigkeit, die seiner Regierung zugrunde liegen, untergeordnet.

In der gegenwärtigen Zeit, damit wir sehen können, wie die Sünde zur Folge haben wird, ignoriert der Herr vieles, was in seinen Augen abscheulich ist, und verteilt die verdienten Strafen nicht schnell. Aber er erklärt: „Er wird nicht immer schimpfen [zurechtweisen], noch wird er seinen Zorn für immer zurückhalten [zurückhalten, zügeln].“ ***(Psa. 103:9.) Auch*** wenn es gegenwärtig so aussehen mag, als ob der Herr bei der Erfüllung seiner Versprechen nachlässig wäre, sowohl gegenüber Wohltätern als auch gegenüber Übeltätern, so ist dies nicht der Fall ,Jede gute Tat soll zu gegebener Zeit in Erinnerung bleiben und belohnt werden, und jede böse Tat soll bestraft werden: „Die Rache ist mein, ich werde vergelten , spricht der Herr.

[R1781:Seite60]

Gott wartet nur auf seine Zeit, lässt seinen Willen, sein Wort und seinen Charakter von einigen missverstehen und von anderen falsch darstellen, lässt die Menschen die Erfahrung machen, ihren eigenen Willen zu tun und ihre eigenen Pläne und Theorien auszuprobieren, damit die *Lektion* der Sünde und ihre Tendenzen und Ergebnisse sowohl von Engeln als auch von Menschen klar erkannt und geschätzt werden können. Dann wird der Herr auferstehen und durch seinen gesalbten Sohn seine Macht offenbaren und seinen Willen kundtun. Er wird es tun Lege Gerechtigkeit an die Linie und Gerechtigkeit an die Senke und werde alle Zufluchtsorte der Fliegen wegfegen. ***(Jes. 28:17.)*** Sein *Wille* wird dann auf der Erde geschehen, wie er auch im Himmel geschehen ist. ***(Matthäus 6,10.)*** Durch die tausendjährige Herrschaft Christi wird den Menschen die Erkenntnis der Gerechtigkeit und die Erfahrung mit ihr aufgezwungen werden. Alle werden zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen.

---

*Siehe „TheKing'sHighway“ – letzte Ausgabe.

Gott hat ein Ziel darin, das es dem Menschen erlaubt, Rebellion und Selbstsucht auszuprobieren, und

Machine Translated by Google

Danach, unter der tausendjährigen Herrschaft Christi, der alle dazu zwingt, eine Erfahrung mit den unterschiedlichen Ergebnissen zu machen, wenn sein Wille auf Erden so geschieht, wie er im Himmel geschehen ist Es ist sein Wohlgefallen, dass sie ewig leben werden, und er verspricht ihnen ewiges Leben und Gemeinschaft mit sich selbst. Alle anderen wird sie im zweiten Tod vom Leben abschneiden, weil er kein Wohlgefallen an denen hat, die das Böse lieben: „Übeltäter sollen ausgerottet werden, aber diejenigen, die auf den Herrn warten, werden die Erde erben; und die Bösen werden nicht sein; ja, du sollst sorgfältig über seinen Platz nachdenken, und er wird nicht sein. Sondern die Sanftmütigen werden die Erde erben und werden sich an der Fülle des Friedens erfreuen.“ – Psa. ***37:9-11.***

So sehen wir den Trugschluss der Kreis-Argumentation derjenigen, die den Herrn nur nach ihren eigenen Schwächen und nicht nach seinem Wort beurteilen würden. Wie großartig ist die Ansicht, die die Heilige Schrift vertritt – dass Jehova, sein Wille und alle seine Werke, völlig auf der Seite von Reinheit, Gerechtigkeit und Wahrheit stehen und dass es Unsinn ist, Sünde zu praktizieren oder zu sündigen, oder andere dazu zu bringen, sie zu praktizieren, oder sie auch nur im geringsten Grad zu begünstigen; Im Gegenteil, während er es tadelt und seine Tendenz und Ergebnisse erklärt, zügelt er eine Zeit lang seine Empörung und Gerechtigkeit und erlaubt ihnen, ihre vorsätzlichen, sündigen Pläne auszuarbeiten und, wenn sie wollen, aus der *Erfahrung* die Lektion zu lernen , die in der Sünde steckt, und sie zu meiden.

GOTTES ERKLÄRUNG SEINES WILLENS UND GUT VERGNÜGEN.

Erlauben wir nun Gottes Wort, die Dinge zu erzählen, die er geschehen lässt und an denen er Freude hat.

Gott hat *Gefallen an* der Aufrichtigkeit. – 1. ***Chronik 29:17.***

Er hat *Freude* am Wohlstand seiner Diener. – ***Psalm 35:27.***

Er hat *Freude* an seinen Leuten, die ihn verehren. ***Psalm 147:11; 149:4.***

Es ist *eine Freude,* das Königreich seiner kleinen Herde zu geben. – Lukas ***12:32.***

Er berief sie ehrenhaft in dieses Königreich *nach dem Wohlgefallen* seines Willens. – Eph. ***1:5.***

Es ist *eine große Freude ,* in denen zu arbeiten, die ihm völlig geweiht sind, um sie sowohl im Wollen als auch im Tun seines Willens anzuleiten. – Phil. ***2:13.***

Indem er ihn für würdig hält , wird er *das Wohlgefallen* seiner Güte erfüllen. – 2. ***Thess. 1:11.***

Die Worte, Taten und der Charakter unseres Herrn Jesus veranschaulichten uns, was gefällt Gott. An ihm *war er zufrieden. – Matthäus.* ***3:17.***

Machine Translated by Google

Christus war ein *Vorbild für alle,* die Gott gefallen wollten. – 1. ***Thes. 4:1.***

Das Zeugnis für diejenigen, die ihn in Gerechtigkeit und Wahrheit geliebt und gedient haben, ist, dass sie Gott *gefallen haben .* ***--Hebräer 11:5.***

Gott ist *zufrieden* mit all den schmerzvollen, wenn auch freudigen Opfern, die die „kleine Herde“ in seinem Dienst bringt und in die Fußstapfen ihres Erlösers und Herrn tritt. Mit solchen Opfern ist Gott *sehr zufrieden. – Hebr.* ***13:12-16.***

Von seinem eigenen Willen *wird er* uns durch das Wort der Wahrheit zeugen. – ***Jak. 1:18.***

Unser Meister erklärt , dass jeder , *der den Willen* des Vaters tun soll, der ist Bruder. – Markus ***3:35.***

Und das ist *der Wille* Gottes, nämlich unsere Heiligung. – 1. ***Thes. 4:3; 5:14-23.***

Durch den Fall haben wir die Wertschätzung des Willens Gottes verloren und werden daher aufgefordert, zu studieren, um zu beweisen, was dieser gute, annehmbare und vollkommene *Wille Gottes ist.* ***-Röm.12:2.***

Dies ist notwendig, wenn wir vollständig *im Willen* Gottes bleiben wollen. – Kol. ***4:12.***

Dass wir bereit sein könnten , um der Gerechtigkeit willen zu leiden, wenn *der Wille Gottes* es wäre. – 1. ***Petr. 3:17.***

Es ist auch *der Wille Gottes ,* dass du durch gute Taten die Menschen zum Schweigen bringen sollst Unwissenheit gegenüber törichten Menschen. – 1. ***Petr. 2:15.***

Dies in der Absicht, dass wir fortan nicht mehr nach unseren Wünschen leben sollten der Menschen, sondern nach *dem Willen Gottes. – 1.* ***Petr. 4:2.***

Denn der (und nur der), der *den Willen Gottes* tut, bleibt in Ewigkeit. – 1. ***Johannes 2:17.***

Darum sollen diejenigen , *die nach dem Willen Gottes* [um der Gerechtigkeit willen] leiden, die Bewahrung ihrer Seelen in Wohltaten ihm anvertrauen, als einem treuen Schöpfer. – ***1. Petrus 4:19.***

Und ihr braucht Geduld [während dieser Zeit, in der Jehova Sünde und Widerstand gegen seinen Willen gedeihen lässt], damit ihr, nachdem ihr *den Willen Gottes getan habt,* die Verheißung empfangen könnt. – Hebr. ***10:36.***

Damit wir Vertrauen zu ihm, Respekt und Vertrauen zu ihm haben können, hat er das Geheimnis seines Willens (Plans) bezüglich seines Wohlgefallens bekannt gemacht, **den** *er* sich selbst vorgenommen hat – dass er in seiner gebührenden, vollen Zeit alles Christus unterwerfen wird; verdient; und dass in allen Zeitaltern Gerechtigkeit, *sein Wille,* geschehe. – Eph. ***1:9,10; 2:7.***

Dieses Geheimnis *des Willens Gottes,* obwohl noch vor der Welt verborgen, sollte von seinen Heiligen an diesem bösen Tag voll und ganz gewürdigt werden und sollte die Grundlage für ihren Glauben, ihre Geduld und ihr Ausharren sein. Sie sollten auf den Herrn vom Himmel warten und Erlösung vom Bösen erwarten, sowohl für sich selbst als auch für die Welt

Machine Translated by Google

Er, der sich selbst für unsere Sünden hingab, damit er uns von dem Bösen dieser gegenwärtigen Zeit befreie, gemäß dem Willen Gottes, unseres Vaters.

Die Heiligen sollten nicht nur die Erkenntnis des bevorstehenden Triumphs Jehovas und der Gerechtigkeit erlangen, sondern sie sollten dem Herrn auch ihre Wertschätzung für die Tatsache bekennen, dass das gegenwärtige Böse weder von seinem Willen noch von seiner Regierung abhängt, und ihren Glauben im Gegenteil, dass alle heiligen Wünsche erfüllt werden, wenn sein Königreich gekommen ist und wenn *sein Wille* auf Erden geschieht, wie es jetzt im Himmel geschieht. ***--Matthäus 6:10.***

Gottes Wohlgefallen in der Welt.

Gott, unser Erlöser, *möchte,* dass alles gerettet wird und dass alles in Ordnung kommt Kenntnis dieser Wahrheit. – 1. ***Tim. 2:4.*** *--Diaglott.*

Seine guten Wünsche und sein guter Plan sind jedoch alle in Christus zentriert; daher hat er keinen anderen Namen ernannt, durch den wir gerettet werden müssen, und keine andere Bedingung als den Glauben an sein Blut (in sein Loskaufsopfer) und den Gehorsam gegenüber seinen Geboten der Gerechtigkeit. Niemand kann zum Vater kommen außer durch ihn. Er, der der Sohn ist, hat Leben, und wer nicht, der Sohn Gottes, hat kein Leben. – Johannes ***14:6.***

Zu diesem Zweck manifestierte sich die mitfühlende Liebe Jehovas zu all seinen gefallenen, ungehorsamen Geschöpfen **in der [R1782:Seite 61]** Gabe seines Sohnes als Preis für unsere Erlösung – selbst als wir noch Sünder waren. Aus dem gleichen Grund, als Teil des gleichen Willens Jehovas über die Menschen, hat er angeordnet, sein Königreich auf der Erde zu errichten, und dass dieser König und seine Stellvertreter über seligmachende Menschen herrschen sollen, Er bringt sie dazu, seine Güte, seine Vollkommenheit, seinen Hass auf die Sünde und seine Sehnsucht gegenüber allen, die sie vor dem Tod retten könnten, zu erkennen und wieder in Einklang mit ihm zu kommen, und dass er sie alle durch Christus versorgt hat.

Doch Gott hat kein Gefallen daran, Menschen anzunehmen, ohne zu prüfen und zu beweisen, ob sie nach vollem Wissen, Können und Wahl das Richtige aufrichtig lieben und das Falsche hassen werden. Darum hat er sich gefreut, einen Tag [den Millenniumstag] zu bestimmen, *an dem er* die Welt in Gerechtigkeit richten wird. Der Richter über alles soll der Christus sein – Jesus und seine Kirche; wird zum zweiten Tod verurteilt, und kein Liebhaber des Bösen darf dieser Strafe entgehen. – Apostelgeschichte ***3:23.***

Die Auszeichnung als Unverbesserlicher nach der letzten Prüfung wird ein Beweis dafür sein, dass Gott die Sünde seit jeher hasst. Er ist kein Gott, der Freude an der Bosheit hat. ***(Psalm 5,4.)*** „Habe ich *überhaupt ein Gefallen* daran, dass die Bösen sterben?, spricht der Herr, Gott, und nicht, dass sie sich von seinem Weg abkehren und leben sollen?“

Machine Translated by Google

sondern dass die Bösen *sich von seinem Weg abwenden* und am Leben bleiben.“ – Hes. ***18:23,32; 33:11.***

Nachdem wir so den Gebrauch des christlichen gesunden Menschenverstandes veranschaulicht haben, der beweist, was der Wille des Herrn in seinem Wort zum Ausdruck bringt, lasst uns noch einmal allen oben zitierten Ermahnungen des Apostels ans Herz legen: „Seid nicht unklug; Keine Schlauheit und keine Schlauheit des Bösen überreden uns dazu, unseren christlichen gesunden Menschenverstand beim Studium des göttlichen Wortes zu ignorieren; denn wie der Apostel Sus sagt (1. ***Tim. 4:1),*** „Die Geister sagen ausdrücklich, dass in späteren Zeiten einige vom Glauben abfallen und darauf achten werden, Geister und Lehren des Teufels ***zu*** verführen.“ Edness"inderWelt?

Gewiss ist diese Lehre nicht von ihm, und sie findet auch nicht den Schatten einer Stütze in seinem heiligen Wort.

„Was Gott betrifft, *sein Weg ist vollkommen ;* das Wort des Herrn hat sich bewährt ; *er ist ein Händler für alle,* die auf ihn *vertrauen .“* ***18:30; 5. Mose 32:4.***

==========

Machine Translated by Google

[R1782:Seite62]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

LIEBER BRO.RUSSELL: – Ich habe mit Interesse deinen Artikel „Der vor uns liegende Preis“ vom 1. Juli 1994 gelesen. Es gibt jedoch immer noch Merkmale darin, die nicht klar erkennbar sind. wurde in den letzten 1800 Jahren nicht so verstanden, wie ein Wunder es versteht.

Viele, die ihr Leben in den Dienst des Meisters gaben, glaubten an die angeborene Unsterblichkeit des Menschen und erwarteten, dass sie beim Tod in die Engel übersetzt würden. Sie träumten nicht von dem hohen Privileg, Teilhaber der göttlichen Natur zu sein, sie verstanden die Philosophie der Hingabe des Menschen, um das Göttliche zu erlangen, nicht, gaben aber praktisch ihr Leben in seinem Dienst, wie sie Dienst verstanden, obwohl sie den Irrtum wirklich propagierten s (wie wir jetzt sehen) von Unsterblichkeit, Höllenfeuer usw. Die Frage ist: Hat Gott diese Fehler übersehen und ihre Absichten für akzeptabel gehalten? Und wird er ihnen das gewähren, was sie nie erwartet hatten?

[ANTWORT.--Lasst uns unsere Antwort begründen und sorgfältig jede Schlussfolgerung anhand der Lehren der inspirierten Schriften bewachen, dass unsere Schlussfolgerungen nicht nur unser eigenes Urteil sind, sondern der Geist Gottes zum Thema.

(1) Die Rechtfertigung durch den Glauben an Christus als Erlöser war in der jetzigen Form unentbehrlich. Ob die *Philosophie* des Lösegeldes in allen Einzelheiten klar verstanden wurde oder nicht , *ist noch nicht die Frage; sondern ob die Tatsache akzeptiert wird,* dass wir aus der göttlichen Gunst in die Sünde gefallen sind und unter ihrer Strafe, dem Tod, stehen und dass der Tod unseres Herrn als unser Lösegeld allen Gläubigen Vergebung und Versöhnung bringt ediese *Tatsache* und streben danach, sie aufzugeben.

[R1782:Seite63]

(2) Gottes Wille für sein gläubiges Volk, das durch den Glauben an die Lösegeld gerechtfertigt ist, ist immer noch derselbe, wie der Apostel es ausdrückte, nämlich: „Dies ist der Wille Gottes in Bezug auf euch, sogar eure *Heiligung.“*

(3) Um diese *Heiligung* in *den Gläubigen* hervorzurufen, hat Gott unzählige überaus große und kostbare Versprechen gegeben und erklärt, dass es *die Wahrheit seines Wortes* ist, die die Heiligung des Charakters bewirken soll, die für ihn akzeptabel ist.

(4) Die Frage lautet dann: Hatte Gottes Volk der *Vergangenheit ausreichend? Die Wahrheit* soll eine Heiligung des Charakters bewirken, die für Gott akzeptabel ist?

Wir sind davon überzeugt, dass die Heiligung, die der Ruf des Herrn in diesem Zeitalter *erfordert, darin besteht,* dass wir uns dem Bild seines Sohnes, unseres Erlösers, anpassen. Wir haben Grund dazu

Machine Translated by Google

Ich glaube, dass einige im Laufe der letzten achtzehn Jahrhunderte diese Anforderung erreicht haben und daher bei Gott akzeptabel waren. Sie *brauchten* nicht so viel Wahrheit, um sie zu heiligen, wie sie verlangen würden, wenn sie in der gegenwärtigen Zeit lebten, in der die Welt, das Fleisch und der Teufel durch Wissen und Selbstsucht zu einer Aktivität angeregt werden, die noch nie zuvor gekannt wurde. Ah! Es erfordert eine Menge Wahrheit, um fest zu stehen Der heutige Soldat des Kreuzes, wenn Satan Schlingen und Fallen durch „höhere Kritik“, fälschlicherweise so genannt, verbreitet, denn diese niedrigere Kritik von denen, die der Apostel erwähnt, ist blind und unfähig, die Ferne zu sehen, weil sie vergessen haben, dass sie von ihren alten Sünden – von der adamischen Verurteilung – gereinigt wurden, und stattdessen zu der Schlussfolgerung gelangt sind, dass der Sündenfall des Menschen nach oben gegangen ist und dass er von da an nicht mehr zu sehen ist eedsnoerlösungmit dem kostbaren Blut Christi. – 1. ***Korinther*** 1 ***:18-20; 2:6-12.***

(5) Daher ist die Menge an Wahrheit, die jetzt benötigt und dem Haushalt Gottes bereitgestellt wird und *notwendig ist ,* um sie zu heiligen und vor den vorhergesagten „Spöttern“ am Ende dieses Zeitalters zu schützen, die sogar leugnen, dass der Herr sie *erkauft hat* ***(2. Petr. 2,1),*** viel mehr als nötig war oder in jenen früheren Zeiten bereitgestellt wurde, die Gott gleichermaßen am Herzen lagen und deren ungeheiligter Charakter gleichermaßen akzeptabel war.

(6) Wie die Apostel erklärten, erfordern die besonderen Kunstversuche am Ende dieses Zeitalters die gesamte Rüstung Gottes, damit der Mann Gottes gründlich ausgestattet werden kann. Und nun Dunkelheit zu sein, Unwissenheit über den göttlichen Plan, würde nicht nur bedeuten, dass wir angreifbar und anfällig für den Fall sind, sondern darüber hinaus auch bedeuten, dass wir nicht zu den „Brüdern“ gehören, von denen erklärt wurde, dass sie jetzt nicht Dunkelheit sein werden, und dass sie nicht von der Dunkelheit getragen werden „Haushalt des Glaubens“, von dem erklärt wird, dass er nun zu gegebener Zeit besonders mit „Fleisch“ ernährt wird – „Dingen, die neu und alt sind.“]

Eine andere Frage: Diejenigen, die in ihrem Leben ihr Leben Gott geweiht haben, die aber aufgrund von Gebrechen oder Umweltbedingungen nie in der Lage waren, ihrer Weihe nachzukommen – durch welches Feuer sollen sie gereinigt werden? „der Überwinder und der „großen Schar“] haben sich im Laufe der Jahrhunderte seit dem ersten Advent gebildet, ohne das Wissen, das nötig war, um sie zurechtzumachen. Wenn du es für nützlich hältst, der „kleinen Herde“ zu geben, uns durch den TURM eine Erklärung zu geben, wie der Herr gewesen ist Die Perfektionierung dieser Klassen vor der Gegenwart war ein Leichtes, bitte tun Sie es auch.

[ANTWORT.--Der letzte Teil dieser Frage wird mit der Antwort beantwortet Vorheriger; den früheren Teil werden wir jetzt betrachten.

Es scheint zweifelhaft , dass jeder, der *keine* Gelegenheit hat, mit Christus zu leiden oder Dienst zu leisten, nicht zu den „Berufenen“ gehören kann;

Machine Translated by Google

Die Leiden dieser Gegenwart *üben für uns* eine weitaus größere und ewige Last der Herrlichkeit aus (2. ***Tim. 2:12; 2. Kor. 4:17);*** Wir sind Erben Gottes und Miterben Jesu Christi, unseres Herrn , *wenn* wir mit ihm *leiden ,* damit auch wir gemeinsam verherrlicht werden ***(Röm 8,17);*** und wie „der Geist im Voraus die Leiden Christi und die Herrlichkeit bezeugt, die folgen sollten“, und wie es im Fall unseres Herrn notwendig war, dass er leiden musste, bevor er in seine Herrlichkeit eintrat, so müssen diejenigen, die er erlöst und dann zu seinen Miterben berufen hat, „an den Leiden Christi teilhaben, damit sie, wenn seine Herrlichkeit offenbart wird, auch mit übergroßer Freude frohlocken können.“ – 1 ***Petr. 1:11; Apostelgeschichte 17:13; 1Petr.4:13.***

Bei diesen Leiden handelt es sich nicht um Leiden, die für die Menschheit üblich sind – Krankheiten usw., die mit der Sünde einhergehen und deren Strafe der Tod ist –, sondern um Leiden *um Christi willen,* was bedeutet, dass wir *im Dienste Christi tätig sind.* Wer daher *keine Gelegenheit* **[R1783:Seite 63]** findet, Christus zu dienen und in diesem Dienst etwas der Selbstverleugnung usw. zu erleiden, hat keine Gelegenheit, eine Berufung und Erwählung zu sichern, und kann sich daher als nicht einer von denen betrachten, die „berufen“ sind, zu leiden und später zu leiden.

Aber nachdem wir diese Linie gemäß der apostolischen Abschrift scharf gezeichnet haben, wollen wir für einen Moment beachten, wie viele Gelegenheiten uns für Dienst und Leiden geboten werden Bedrängnisse; und teilweise wurden sie Gefährten derer, die besudelt wurden.“

Wer kann nicht auf die eine oder andere Weise leiden, *wenn er will?* Wenn er die Fähigkeit und Gelegenheit hat und sie im direkten Dienst der Wahrheit nutzen wird – sei es indem er das Evangelium mündlich verkündet oder indem er die Botschaft in gedruckter Form verbreitet oder indem er sie an seine Freunde schreibt –, wird er mit Sicherheit die Ungnade seiner Nachbarn und Freunde auf sich ziehen und offene oder geheime Verfolgung. Er wird für seine Treue *leiden ,* auch wenn er „ freudig *leidet“.* Wenn er nicht in der Lage ist, als öffentlicher Redner oder privater Redner zu reden, wenn er nicht schreiben kann, wenn er lügt oder krank ist, so dass er nicht in der Lage ist, die gedruckte Seite zu verbreiten, kann er zumindest die Vorwürfe der Wahrheit teilen, indem er sich selbst zum Freund des Herrn und der Soldaten am Kreuz erklärt, die die Wahrheit verkünden und dafür geschmäht werden. So können zumindest *alle* leiden, die es wollen, und alle werden leiden , die gezeugt wurden der Wahrheit **[R1783: Seite 64]** und schämen sich nicht des Herrn, der Brüder und der Wahrheit.
Und wer sich schämt, ist nicht für das Königreich geeignet.

Doch lasst unseren Dienst und unser Leiden im Einklang mit Weisheit und Liebe geschehen – zu einem möglichst guten Zweck. Bei unseren Diensten sollten wir darauf achten, die Freiheiten anderer nicht zu beeinträchtigen

Machine Translated by Google

„Und lasst uns auch darauf achten, unsere Leiden nicht zum Gegenstand der Prahlerei zu machen, als wollten wir das Lob der Menschen oder die andauernde Klage bei anderen Mitgliedern, die selbst vielleicht noch schlimmer leiden. Wenn wir leiden, sei es *eine Sache des Herrn.“*

Aber vielleicht geht es bei der Frage eher darum , *die Fähigkeit zur vollständigen Einhaltung zu respektieren,* als die Fähigkeit, alles einzuhalten.

Wir antworten: Wenn wir überhaupt einhalten können (und wir gezeigt haben, dass alle einhalten können), dann können wir *dem vollständig nachkommen.* Es handelt sich nicht um die Frage: „ Können *wir* gehorchen? wurde in ihren Sumpf gebadet und zugelassen"), wird von der „großen Schar“* sein, die durch große Drangsal zum Leben erweckt wird, und die „Erleiden Sie Verlust“ – den Verlust der Herrlichkeit und der göttlichen Natur des Königreichs. – 1 ***Kor. 3:15.]***

---

*Zu diesen und den Schwierigkeiten, durch die sie hindurchgehen, siehe M.DAWN, Bd. I. und „TABERNACLESHADOWSOFBETTERSACRIFICES“, S. 59-61.

Eine weitere Frage: Sollte Ihrer Meinung nach ein Mensch in den *Tod* Christi getauft werden, der mit seiner Familie und der Gesellschaft in Verbindung steht, dass diese Zeit notwendigerweise mit weltlichen Pflichten und Sorgen beschäftigt ist und deshalb nicht in der Lage ist, viel Erntearbeit zu leisten, obwohl er, wenn seine eigenen Vorlieben berücksichtigt würden und diese nicht für seine Familie wären, viel lieber Erntearbeit leisten würde? Hatte er für die Geschäfte seines Vaters überhaupt das Recht, sich an den gewöhnlichen Pflichten des Lebens zu beteiligen? Kann er das tun und sein Taufgelübde erfüllen?

Lieber Bruder, du kannst dir vorstellen, wie tief ich mich mit diesem Thema beschäftige, wenn ich es dir erzähle, der Fall ist dein eigener. Ich habe die Taufe vernachlässigt, weil ich, wenn ich Angst hätte, das Gelübde abzulegen, seinen Verpflichtungen nicht nachkommen würde. Oh, das wusste ich, was Gott über mich will! Wenn du mir helfen kannst, in dieser Angelegenheit ans Licht zu kommen, werde ich froh sein.

Ich grüße Sie und Schwester Russell, der ich viel zu verdanken habe

Herr, erspare dir lange Zeit, die Herde zu weiden.

ANTWORT: Es sind wir selbst, lieber Bruder, unser Herz, unser Alles (gerechtfertigt durch das Verdienst unseres Erlösers), das wir der Taufe des Herrn überreichen. Und das ist es, was Gott annimmt

Machine Translated by Google

Vater, wenn du solche Verpflichtungen hast, wenn die Wahrheit dich erreicht. Aber *nachdem* er sich dem Herrn geweiht hat, wäre es für jemanden sicherlich konsequent, alle Vorkehrungen für das Fleisch zu vermeiden, die seinem eigenen geistlichen Wohl entgegenstehen oder seine Möglichkeiten behindern würden, seine Zeit und Energie in den Dienst des Herrn zu stecken, in Übereinstimmung mit seinem Taufbund.

Daher sind die Anforderungen Gottes „vernünftiger Dienst“; und wir raten dir, lieber Bruder, dass du dich umgehend begibst und so einen Dienst erbringst, wie du kannst, ernsthaft, herzlich, gebeterfüllt; und wenn du den kleinen Gelegenheiten treu bleibst, wird Gott dir zweifellos die größeren öffnen.]

Dein demütiger Bruder, der den Willen des Meisters erfüllen möchte, WA **[Seite 64]**

MEIN LIEBER BRUDER RUSSELL: – In deiner Ausgabe von TOWER vom 1. Januar gibt es einen Artikel, „Über den Prozess fürs Leben“, der bei den Menschen wenig spirituelle Verwirrung hervorgerufen hat. Ich schreibe, um zu sehen, ob du mich daraus befreien kannst.

Wollen Sie lehren, dass der Heilige, der jetzt abfällt, den Zweiten Tod erhalten wird, so dass er im kommenden Jahrtausend keine Chance mehr auf das Gleichgewicht der Welt haben wird, um die vollkommene menschliche Natur wiederherzustellen? Bruder G_____ von diesem Ort, einer der Heiligen aus alten Zeiten, wie Sie wissen, sagt, dass Sie es nicht lehren; aber ich habe den Artikel immer wieder gelesen und gestehe frei, dass ich Sie sonst nicht verstehen kann.

Keiner von uns wird aus dem Geist geboren, bis wir sterben – dann werden wir Teilhaber der göttlichen Natur. Wenn es uns nicht gelingt, diesen Preis oder die niedere spirituelle Natur zu erlangen, dann scheint es, als ob wir zumindest die gleiche Chance haben müssten wie das Gleichgewicht der Welt. Zum Beispiel bin ich jetzt fünfundfünfzig Jahre alt und seit zwanzig Jahren Mitglied der Missionary Baptist Church. Sollte Wenn es nicht gelingt, das Ziel zu erreichen, oder wenn es völlig scheitern sollte, in der vom Geist erzeugten Natur zu sein, dann wäre es nicht nur nicht gottähnlich, sondern auch unvernünftig, von jeder Chance abgeschnitten zu sein, wenn das Gleichgewicht der Welt in der jetzt eingeläuteten Evangeliumszeit den Zustand der vollkommenen menschlichen Natur erreicht .Mein Standpunkt war, dass *nur* diejenigen, die treu bis zum Ende durchhalten, wirklich wiedergeboren werden.

Bitte erkläre das, mein Bruder. [Vielleicht wird die Antwort auf den oben genannten Brief deinen Fall treffen.--ED] Ich habe viele großartige Wahrheiten aus deinen Schriften gelernt, wofür ich Gott danke und Mut nehme. Ich verbleibe aufrichtig bei dir, in der Geduld und Trübsal der Heiligen, JMC

LIEBER BRUDER. RUSSELL: Ich freue mich, den Turm bei der Kleiderparade draußen zu sehen. Es sieht hübsch aus. Ifancy Babylon direkt über dem Hügel unter dem dunklen Himmel, der von den herrschenden Elementen und Erdbeben darunter erschüttert und zerrissen wird. Von dort aus können sie nicht die Sonne der Gerechtigkeit sehen, die nur für diejenigen auf Zion sichtbar ist

Machine Translated by Google

Turm.

Die Einsparung von Nickel seit der letzten Überweisung beträgt bis heute nur 80 Cent, es wird jedoch ein Betrag von 2,00 US-Dollar bereitgestellt, der hier als „Good Hope“-Fondserhöhung aufgeführt ist.

Was GermanQuarterly betrifft, werde ich mich für zwölf Exemplare verpflichten. Ich halte es für einen guten Vorschlag.

Solange es noch heute ist, sollten wir uns auf alles verzichten, was wir können, und tun, was wir können, um die Arbeit unseres Meisters zu beschleunigen. Es ist ein Privileg, und für jede solche Gabe erhält das wahre Kind Gottes Segen, auch in dieser Welt, und ich glaube, es wird im Königreich einen weitaus größeren Segen und Lohn erhalten Ich habe mich in den letzten drei Jahren zu gegebener Zeit mit spiritueller Nahrung ernährt. Ich wünschte, dass alle Menschen von M. DAWNS denselben reichen Segen lesen und empfangen könnten. Jetzt kann ich Gott lieben, wie ich ihn nie zuvor hätte lieben können.

Ich freue mich, sagen zu können, dass die Kirche hier eine Einheit ist, in vollkommener Harmonie mit ihr Lehren dessen, was die Heilige Schrift sagt.

Mit freundlichen Grüßen, JABOHNET.

Machine Translated by Google

[R1783:Seite61]

ZACCHEUSTHEPUBLIKAN.

--17. MÄRZ; ***LUKAS 19:1-10.--***

Goldener Text – „Der Sohn des Menschen kam, um zu suchen und zu retten, was war.“ verloren.“ – Lukas ***19:1***

EINIGE Beobachtungen im Zusammenhang mit dieser Erzählung erfordern unsere besondere Aufmerksamkeit; nämlich (1) der Wunsch und die ernsthafte Anstrengung des Publikums, von Jesus zu lernen; (2) der Mut und die großzügige Güte des Herrn, der sich gegen die allgemeine Strömung der öffentlichen Stimmung wendet, um einen Ausgestoßenen aus der öffentlichen Gunst zu segnen; (3) die richtige Herzenshaltung, die zu Jesus kommt, wie im Zöllner dargestellt; und (4) Daraus folgt der gehorsame Glaube.

Zachäus war ein Jude ***(Vers*** 9). Er war der Oberste unter den Staatsmännern oder Steuereintreibern für die römische Regierung. Die von den römischen Untertanennationen erhobenen Steuern wurden aus Reichtümern bewirtschaftet, die sich gegen einen bestimmten Betrag, der einmalig in die römische Schatzkammer eingezahlt wurde, das Privileg sicherten, die Steuern einer bestimmten Stadt oder **[R1783: Seite 62]** Provinz einzutreiben. Diese Auftragnehmer beauftragten wiederum andere Subunternehmer oder Steuerpflichtige Dieses System bot den größten Spielraum für Erpressung und löste zu Recht allgemeine öffentliche Verurteilung aus, da durch die Missbräuche des Amtes bereits der Name eines Beamten oder eines Steuereintreibers mit der Idee der Unehrlichkeit und Erpressung in Verbindung gebracht wurde. Als Klasse wurden sie daher ausgegrenzt und verachtet, obwohl es zweifellos einige gewissenhafte und aufrichtige Zöllner gab .

Unter ihnen waren viele, die vom öffentlichen Wirken des Herrn beeindruckt waren und ihn freudig empfingen. (Siehe ***Lukas 3:12; 5:29; 7:29; 15:1; 18:10.)***
Da sie von der Sympathie und Freundschaft des jüdischen Generals ausgeschlossen waren, ließen sie sich natürlicherweise weniger von ihren Vorurteilen beeinflussen und waren daher eher bereit, die Wahrheit anzunehmen. Zachäus war bestrebt, den Herrn zu sehen, dass er sich große Mühe gab, dies zu tun, und dass diese Anstrengung nicht unbemerkt blieb oder unbeachtet blieb. Offensichtlich war es keine mäßige Neugier.

(2) Der Mut des Herrn, der falschen öffentlichen Meinung standzuhalten, ist sehr ausgeprägt. Wie tapfer und wie freundlich er es tat!

So wollte er, dass seine Anhänger „sich nicht um hohe Dinge kümmern“ – beliebte Ideen, Methoden usw. – „sich aber zu denen herablassen, die kein Vermögen haben“ – die Verachteten, die Armen und die Unbeliebten. Er wollte, dass wir uns furchtlos und offen mit ihnen identifizieren. Wahre christliche Stärke ist Gnade, die jede Seele, die sie kultiviert, würdigt und veredelt.

(3) Die Herzenshaltung, die Zachäus an den Tag legte, als er zu Jesus kam, war die eines ernsthaften Suchers nach Wahrheit und Gerechtigkeit. Er bekannte sich freimütig

Machine Translated by Google

Er bereute seine Sünden und brachte seine Entschlossenheit zum Ausdruck, sie nicht nur aufzugeben, sondern schlug auch vor, soweit es in seiner Macht stand, jeden Schaden, der anderen zugefügt wurde, dadurch wiedergutzumachen, dass er alles zurückgab, was er sich zu Unrecht angeeignet hatte, und das mit großem Interesse – „vierfach“. Wahrscheinlich wurde dieses Interesse von ihm an der Menge früherer Erpressungen gemessen.

Das war gewiss eine wahre Reue, und sie brachte die schnelle Reaktion des Segens mit sich: „Heute ist die Erlösung in dieses Haus gekommen.“ Der Zusatzsatz – „denn er ist auch ein Sohn Abrahams“ – bezog sich auf die Tatsache, dass das Evangelium *zuerst* dem Haus Israel gepredigt werden sollte – „zuerst den Juden und danach den Heiden“. Es entsprach der Aussage des Herrn über uns Bei einer anderen Gelegenheit: „Ich bin nicht gesandt, sondern zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel“ ***(Mt 15,24) ,*** und sein Auftrag an die Apostel: „Geht nicht auf den Weg der Heiden, und in keine Stadt der Samariter geht ihr hinein.“ ***(Matthäus 10,5.)*** Die syrisch-phönizische Frau durfte von den Krümeln (der Wahrheit) essen, die vom Tisch des reichen Mannes (der Juden) fielen, aber es war ihr nicht gestattet, das Fleisch der Kinder zu nehmen und es den (heidnischen) Hunden zu geben ***(Matthäus 15,26);*** Und als die Apostel schließlich gesandt wurden, um der ganzen Welt das Evangelium zu predigen, wurde ihnen gesagt, sie *sollten in Jerusalem beginnen.*

Warum? Weil der Herr die Zeiten und Jahreszeiten genau eingehalten hat, die im Plan des Vaters angegeben waren. Eine **[R1784: Seite 62]** bestimmte Zeit besonderer und ausschließlicher Gunst wurde für Israel bestimmt ***(Dan. 9:24-27),*** und diese Zeit muss genau eingehalten werden. So würde unser Herr uns die Zeiten und Jahreszeiten und alle Richtungen des göttlichen Plans sorgfältig beachten lassen, wenn wir mit ihm zusammenarbeiten würden Das Werk ist das einzige Werk, das bleiben wird (1. ***Kor. 3,12-14)*** und das die göttliche Zustimmung finden wird.

Zwei Wörter ***im goldenen Text*** sind sehr bemerkenswert: „suchen“ und „retten“. Der Herr wollte das Herz von Zachäus erreichen, als er (damals ein angesehener und vor der Öffentlichkeit sehr bekannter Mann als großer Prophet und Lehrer) jemandem als Gast anbot, der von der Bevölkerung verachtet und gehasst wurde. Das gnädige Angebot, zusammen mit dem Ton und der Art eines *perfekten* Gentleman, schien auf einmal sein Herz zu gewinnen zu vielen Herzen, wenn wir danach streben, es zu finden.
Stumpfe, grobe, raue Wege sind abstoßend, nicht gewinnend; und das Herz muss gewonnen werden, bevor die Seele gerettet werden kann; denn „mit dem Herzen glaubt der Mensch an die Gerechtigkeit.“

Oh, mit welcher Sorge sollten wir uns um die Herzen der Menschen kümmern, wenn wir wissen, dass ewige Interessen auf dem Spiel stehen. Wir müssen sorgfältig mit ihnen umgehen, nicht nur, um sie für Christus zu gewinnen, sondern auch, um sie für Christus zu halten, gegen den starken Strom der Versuchung aus der Welt, dem Fleisch und dem Teufel. Und wenn wir diese Sorge ausüben müssen, um Menschen durch die Manifestation seines Geistes der Liebe und Güte in uns für Christus zu gewinnen, wie viel größer ist das andere Verantwortung des Helfens

Machine Translated by Google

Sie für Christus und um den Mond im christlichen Leben voranzutreiben! Wenn die Füße eines schwachen Bruders beinahe ausgerutscht sind und er über die Steine schwerer Prüfungen stolpert, wie katastrophal können die Auswirkungen von Unfreundlichkeit oder Ungeduld oder jeglichem Mangel an Manifestation des Geistes des Meisters ihm gegenüber sein; und wie groß ist die Verantwortung, die dadurch auferlegt wurde! denn dieses Suchen ist mehr als die halbe Arbeit des Sparens, sofern es um den Willen des Einzelnen geht.

==========

Machine Translated by Google

[R1784:Seite67]

BLICKVOM TURM.

DR. Horton sagt in der *Methodist Times :* „Über die Kirche von England ist es absolut unmöglich. Sie ist vom römischen Virus durchdrungen denn die Beitritte der nonkonformistischen Kirchen zur Kirche Englands wären zu dieser Zeit innerhalb ihrer Grenzen so gut wie tot. Und diese Beitritte können nicht weitergehen. Gegenwärtig werden die nonkonformistischen Kirchen ihre eigenen Söhne beanspruchen und nutzen und werden sie nicht für eine romanisierte Gründung verschonen können. Die Hoffnung Englands liegt in den Freikirchen, in den Häusern des Geistes Christi, die von ihnen bereitgestellt und bewahrt wurden Geist Gottes gegen diese Zeit.

***

Am 25. Februar wandte sich Erzbischof Irland an die Studenten der Universität Chicagointhechapel, – Betreff: „Religion, Wissenschaft und gute Staatsbürgerschaft.“

Die Universität von Chicago steht unter der Schirmherrschaft der Baptisten. Was der Romanismus nicht über wahre „Religion, Wissenschaft und gute Staatsbürgerschaft“ weiß, würde viele Bände füllen; und nach der Vergangenheit zu urteilen, sollte ein römisch-katholischer Erzbischof einen bemerkenswerten Lehrer für diese Themen abgeben!!

Laut einem Artikel, der unter der Unterschrift *A. Tyler in der Presse kursierte,* ermutigte derselbe Bischof von Irland anlässlich seines letzten Besuchs in Rom die Kardinäle darin mit den folgenden *(patriotischen?)* Worten: –

„Wir können Amerika in zehn Jahren haben, und ich gebe Ihnen drei Punkte für Ihre Überlegung – den Indianer, den Neger und die öffentlichen Schulen. Die Bedeutung des Besitzes Amerikas kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Es ist eine Nation der Vorsehung.“ Die Bewegungen der modernen Welt haben ihre höchste Spannung in den Vereinigten Staaten. Die natürliche Ordnung zeigt sich hier in ihrer besten Form und entfaltet hier ihre volle Kraft. Die Kirche kann, unbehindert durch Regierungsdiktaten oder despotische Bräuche, mit Freiheit ihre Waffen wählen und den Kampf schneller zu Ende bringen, indem sie direkt auf den gegnerischen Feind zugeht. Ich bin mir bewusst, dass es unter uns diejenigen gibt, die nicht an meiner Hoffnung teilhaben Amerika? Katholiken sind eine Handvoll. Was kann fehlen? Warum sollten wir uns fürchten oder zögern? Wir sind 10.000.000 – eine mächtige Armee, wenn die Kräfte gut trainiert sind und ihre latente Stärke in die Tat umgesetzt wird. Die Katholiken in Amerika sind dem Glauben treu, mutig im Bekenntnis zu ihm, aufopferungsvoll in seinen Interessen, hingebungsvoll gegenüber ihren Häuptlingen; Wenn gemeinsame Anstrengungen erforderlich sind, sind wir jederzeit bereit, zu geh

Machine Translated by Google

wenn Befehle gegeben werden.

***

Als Zeichen der Zeit stellen wir fest, dass die *Sozialisten* Frankreichs eine Form der standesamtlichen Taufe für ihre Kinder eingeführt haben. In der Stadt St. Denis, wo der Sozialismus ziemlich fest verankert ist, hat der Bürgermeister, selbst ein Sozialist, vor Kurzem neun Kinder an einem Tag getauft – nach einer sozialistischen Formel, mit der ausdrücklichen Erklärung, dass die Eltern sie aus der Vormundschaft der Kirche entziehen wollten. Im Bericht heißt es: „Die Paten haben sich verpflichtet, die Kinder in der Liebe zur Arbeit und Freiheit und dem Gefühl der Brüderlichkeit zu erziehen, das notwendig ist, um sie zu guten Bürgern und eifrigen Republikanern zu machen."

Nicht nur bei diesen, sondern auch bei vielen der „führenden Köpfe" hier, die eher konservativen Linien folgen, wächst die Idee, dass „die Lehren Christi" und der „Glaube an sein Blut" zu einer Religion gehören, die überwunden ist; und dass die wahre Religion für die Zukunft und die einzige, die die Aufmerksamkeit der Massen gewinnen wird, das **[R1784: Seite 68]** Evangelium der sozialen Revolution ist – Humanität und Utilitarismus Alle, die klar das wahre Ego der Erlösung durch das kostbare Blut sehen, werden nach und nach das Angebot der Wiedergutmachung an alle Menschen erfüllen ***(Apostelgeschichte 3 :21),*** und diese allein sind darauf vorbereitet, den Verblendeten deutlich zu zeigen, dass sie die falschen, irdischen Systeme der Menschen mit der Kirche Gottes verwechselt haben, deren Namen im Himmel geschrieben sind, und dass die einzige Hoffnung der seufzenden Schöpfung vom hl. ***Jakobus (Kap. 5:7,8)*** und der heilige Paulus – Rör

DIE HÖHEREN KRITIKEN IN EINEM SCHLECHTEN UNTERNEHMEN.

„Es ist gerade durchgesickert", sagt *Truth,* „dass es einen Baptistenkongress in Detroit gegeben hat

In letzter Zeit haben die Higher Critics einen verdienten Rückschlag bekommen. Das ist die Geschichte.

„Präsident Harper [von der Chicago University] und Präsident Andrews von der Brown University hatten zusammen mit anderen die Methoden der modernen Höheren Kritik befürwortet und gesagt, dass die ***letzten siebenundzwanzig Kapitel von Jesaja*** von einem anderen Mann geschrieben worden seien, als Prof. Howard *Osgood* aus Rochester antwortete. Er sprach kurz, antwortete den Höheren Kritikern vollständig und sagte dann: „Ich bin hier." Ein Artikel, der vor fast genau einhundert Jahren geschrieben wurde. Ich werde ihn lesen und Ihnen den Autor nennen *Seine Freunde.* Er machte einige Bemerkungen zur Klarheit der Ideen des Autors und zeigte, dass seine Lehren mit der modernen Höheren Kritik identisch seien.

Nach einer langen Pause rief er dann aus: „Der Autor dieses Aufsatzes war Thomas Paine."

Machine Translated by Google

***

Prof. Drummond hat in seinem *„Naturgesetz in der spirituellen Welt“,* nachdem er die Evolutionslehre vorsichtig vorangebracht hatte – so zurückhaltend, dass viele seiner Leser seine Vorschläge aufnahmen, ohne zu erkennen, was sie vom Widerspruch in der Heiligen Schrift implizierten – nun die Maske abgeworfen und in seinem neuen Buch *„The Ascent of Man“ seine antibiblischen Ansichten zum Ausdruck gebracht.*

Wie können wir von diesem gelehrten Herrn (siehe ***Jes. 29:14)*** erwarten, dass er sich für die biblischen *Lehren der Erlösung* und *Wiedergutmachung* nach dem Sündenfall interessiert oder sie schätzt? (siehe ***Apostelgeschichte 3:21) .*** Es wäre für ihn weitaus einfacher, die ganze Größe der Vergangenheit zu vergessen – die Staatskunst von Moses, die Weisheit von Salomo und Konfuzius, die Logik von Paul und Sokrates und Platon, dem Dichter Versuch des Psalmisten, Hiob und Shakespeare; die „verlorenen Anfänge“ der Herstellung von elastischem Glas, gehärtetes Kupfer und Damaszenerstahl; und die Musiker, Bildhauer und Maler der Vergangenheit; und nur an die Größe der Gegenwart zu denken, das sogenannte „Gehirnzeitalter“. Viel einfacher wäre es für ihn, zu dem Schluss zu kommen, dass der heilige Petrus und „alle heiligen Propheten seit Anbeginn der Welt“ getäuscht und getäuscht wurden und dass die „höheren Kritiker“ und alle „höheren Kritiker“ Recht haben. Denn natürlich sind die „Zeiten der *Wiederherstellung“ ,* die P Eter und alle heiligen Propheten und Apostel halten **[R1785: Seite 68]** denn die Hoffnung der Welt würde, so diese selbsternannten Kritiker, wieder zum Affentun Wahrlich, die Worte des Herrn erfüllen sich: „Die Weisheit ihrer Weisen wird zugrunde gehen, und die Einsicht ihrer Klugen wird verborgen bleiben.“

DIE KATHOLISCHE KIRCHE UND DER SOZIALE KAMPF.

„In einer kürzlichen Anzahl von Teilnehmern *des Forums* hat Prof. Goldwin Smith die Aufmerksamkeit auf die in ganz Europa verbreitete Überzeugung gelenkt, dass ein weitreichender und gewalttätiger sozialer Aufruhr nicht in weiter Ferne sei. Ob die Bewegung nur zu einer vorübergehenden Kollision und Unordnung oder zu einer unvollständigen Revolution führen wird, hängt natürlich von der relativen Stärke der störenden Kräfte und der auf der Seite der bestehenden Ordnung eingesetzten Kräfte ab. Auf den ersten Blick wäre ein gewaltiges Übergewicht der materiellen Macht vorhanden Sie wird den Trägern des gegenwärtigen Sozialsystems zugeschrieben, aber die Geschichte der Französischen Revolution beweist, dass ein solches Übergewicht nicht aufrechterhalten werden kann, wenn keine entsprechende moralische Kraft dahinter steckt. Dass diese moralische Unterstützung hauptsächlich von der römisch-katholischen Kirche kommen muss, ist die Aussage in einem interessanten Artikel, den Herr Charles Robinson für das *American Magazine of Civics verfasst hat.*

„Es wäre in der Tat falsch zu sagen, dass kein europäischer Katholik mit sozialistischen Lehren infiziert sei. Ein Teil der zentristischen oder katholischen Partei in Deutschland hat große Sympathie für den Sozialismus gezeigt, und das Gleiche hat vielleicht auch ein Teil der Kleruspartei in Belgien gesagt. Diese sporadischen

Machine Translated by Google

Phänomene sind zweifellos durch die Tatsache erklärbar, dass Katholiken und Sozialisten seit vielen Jahren in Belgien auf einen gemeinsamen Gegner im Liberalismus von M. Frere-Orban und in Deutschland auf einen gemeinsamen Unterdrücker im Fürsten Bismarck trafen. Solche Neigungen zur Gemeinschaft im Fühlen und Handeln scheinen jedoch vorübergehender Natur zu sein, weil die Ursachen, die sie hervorgebracht haben, nicht mehr wirksam sind. Der Liberalismus von Frère Der E-Orban-Typ ist in Belgien inzwischen fast nicht mehr vorhanden, und Bismark machte sich auf den Weg nach Canossa, bevor er sich aus dem öffentlichen Leben zurückzog. Darüber hinaus hat sich das Oberhaupt der Kirche von Rom, dem jeder Katholik gehorchen muss, in den deutlichsten und maßgeblichsten Worten gegenüber der Seite des Gesellschaftssystems erklärt, dessen Grundprinzip der Individualismus ist.
Der Katholizismus ist daher bereits in der Theorie und wird in der Tat zu einer Einheit im Widerstand gegen die gesellschaftlichen Lösungsmittel werden, die vom Kollektivismus, der vorgibt, die Erfüllung seiner Ziele allein mit verfassungsmäßigen Mitteln erreichen zu wollen, bis zu einer Archie der irrationalsten und bösartigsten Art reichen.

„Andererseits hat noch keine protestantische Konfession eine eindeutige Position im Streit zwischen Sozialismus und Individualismus bezogen. Nicht einmal in Deutschland haben die sogenannten christlichen Sozialisten, unter denen Kaplan Stocker so auffällig war, eine offizielle Zurechtweisung von der lutherischen und evangelischen Kirche erhalten. Allerdings können wir es auch *für wahrscheinlich halten, dass die meisten protestantischen Sekten irgendwann dabei sein werden* Obwohl sie zu den Schutzkräften der Gesellschaft zählen, kann es, wie Mr. Robinson betont, aufgrund ihrer unzähligen Unterteilungen und ihrer traditionellen Meinungsverschiedenheiten nichts Gleichzeitiges, Kohärentes und Wirksames in ihrer Wirkung geben. muss hauptsächlich von der Kirche Roms kommen. Mit einem Wort, es ist nicht der Liberalismus, wie Gambetta dachte, sondern der Sozialismus, der im Katholizismus seinen Hauptfeind sehen kann.

„Herr Robinson verfehlt nicht, die bemerkenswerte Veränderung in der Haltung der europäischen Staaten gegenüber der katholischen **[R1785: Seite 69]** Kirche zu bemerken, seit sie begonnen haben, das Herannahen einer revolutionären Epoche zu begreifen Das individuelle Eigentumsrecht muss gewahrt bleiben. Die Opportunisten, die einst die unerbittlichsten Angreifer der katholischen Kirche in Frankreich waren, sind nun bereit, die versöhnlichen Annäherungsversuche Leos XIII.

Republikaner. Erst neulich wurde im Reichstag zum zweiten Mal ein Gesetzesentwurf verabschiedet, der den Jesuiten die Wiederaufnahme von Bildungsaufgaben in Deutschland erlaubte; und sollte er nun vom Bundesrat genehmigt werden, wäre der letzte Überrest der gegen Katholiken gerichteten Falk-Gesetzgebung verschwunden. Diese Vorfälle liegen vor

Machine Translated by Google

Anzeichen für ein allgemeines Erwachen für die Größe des Dienstes, den die katholische Kirche leisten kann, falls das bestehende Sozialsystem ernsthaft gefährdet sein sollte.

--NewYorkSun.

***

Die Protestanten bereiten sich rasch auf eine föderative Union vor und wollen sich dafür einsetzen, sowohl das Gute als auch das Schlechte der gegenwärtigen sozialen Struktur zu schützen. Die Welt, insbesondere die Reiche und die Aristokratie, wenden sich hilfesuchend an die großen religiösen Systeme Sie glauben, dass es die Missionsarbeit zur Bekehrung der Welt – die sie für ihren besonderen Auftrag halten – erheblich verzögern würde, und das alles, weil sie die Zeiten, in denen sie leben, nicht erkennen. Wie die Juden am Ende ihres Zeitalters „wussten sie nicht die Zeit ihrer Heimsuchung“. Fürst dieser Welt, der jetzt in den Herzen der Kinder des Ungehorsams wirkt – 1. ***Thes. 5 :2-4; 2Petr.3:10)*** unter die Herrschaft Christi, des Königs aller Könige und Herrn aller Herren, „dessen Recht es ist.“

„Aber ihr [treuen, wachenden], *Brüder,* seid nicht in der Finsternis, dass euch jener Tag wie ein Dieb treffen wird“ – obwohl er über alle anderen kommen wird als ein Dieb und als eine Schlinge. – ***1Thess. 5:1-5.***

Obwohl du machtlos bist, die Übel der gegenwärtigen Gesellschaftsordnung zu beseitigen, während Zahl, Macht und Einfluss sie aufrechterhalten, wartest du darauf, dass Gott dies gemäß seinem Versprechen tut, und nicht umsonst betest du ständig: „Dein Königreich komme, dein Wille sei eins auf Erden, wie es im Himmel [geschehen] ist.“ Du weißt auch, dass die Bekehrung der Welt unter den gegenwärtigen Bedingungen hoffnungslos ist, und du wartest darauf, dass der König der Herrlichkeit die volle Macht übernimmt und um *alle* Geschlechter der Erde zu segnen mit der Erkenntnis des Herrn, die die ganze Erde erfüllen wird, wie das Wasser die große Tiefe bedecken wird.

Auch wenn Ihr Einfluss immer *auf* Frömmigkeit, Zufriedenheit und Frieden gerichtet sein muss, können Sie doch Ihre Herzen und die Herzen anderer mit den Befreiungsversprechen des Herrn stützen. Und auch wenn die Schwierigkeiten ernst sind, „so wie es sie nicht gab, seit es die Vernunft gab“, müssen Sie sich vor dem Bösen fürchten; denn der Herr ist Zuflucht und Wohnstätte für sein Volk, und alles wird zum Guten zusammenwirken. Ihre Herzen werden getragen von solche Versprechen und durch die Aussicht auf die Herrlichkeit und den Segen des Jahrtausends, das dadurch eingeführt wird –

„Die Zeichen und das Stöhnen
versprachen uns eine zweite Geburt.“

Machine Translated by Google

„Wartet auf mich, spricht der Herr, bis zu dem Tag, an dem ich mich zur Beute erheben werde. Denn mein Entschluss ist es, [alle] Nationen zu versammeln, dass ich die Königreiche versammeln möge, auf meiner Empörung, auf meinem ganzen grimmigen Zorn; denn die ganze Erde wird mit dem Feuer meiner Eifersucht [Gerechtigkeit, Zorn] *verschlungen werden* richte mein Königreich ein] Ich werde dem Volk eine reine Sprache [die unverfälschte *Wahrheit]* zuwenden. , damit sie alle den Namen des Herrn anrufen, um ihm mit einer Zustimmung zu dienen.“ – Zeph. ***3:8,9.***

***

Offensichtlich spüren die Protestanten den Spott der Welt, dass ihre Streitkräfte zu verstreut sind, um in der bevorstehenden „Schlacht am großen Tag Gottes, des Allmächtigen“, von großem Nutzen zu sein. Beachten Sie als Beweis die folgenden Punkte.

EX-PROTESTANTEN, DIE FÜR DIE KIRCHEEINHEIT ARBEITEN.

„Rev. Dr. Lunn, Herausgeber von The Review of the Churches, London, England, und Präsident der Grindewald-Konferenz, ist ins MurrayHill Hotel zurückgekehrt, nachdem er eine äußerst erfolgreiche Reihe von Treffen in Boston, Toronto, Chicago, Washington, Baltimore und Philadelphia durchgeführt hatte.

„In einigen dieser Städte wurde die Empfehlung der Grindewald-Konferenz, dass der Pfingstsonntag in jedem Jahr als Tag des besonderen Gebets für die Einheit begangen werden sollte, und als Gelegenheit für jeden Prediger, eine Predigt über die guten Eigenschaften einer anderen Konfession als seiner eigenen zu halten, mit Begeisterung angenommen.

„Die Minister von Chicago, Washington und Baltimore einigten sich alle einstimmig darauf, den Pfingstsonntag auf diese Weise zu begehen, und in Washington wurde als Ergebnis des Besuchs von Dr. Lunn eine interkonfessionelle Vereinigung gegründet.

„Dr. Lunn wird bei einem Treffen von Ministern und Laien auf Englisch sprechen Bewegungen zur christlichen Einheit.‘“

--N. **Y.Times.**

***

„Das *Ram'sHorn* aus Chicago hat jedem, der den besten Plan und das beste Glaubensbekenntnis vorlegt, um die Kirchen der Christenheit zu vereinen, einen Preis von 100 US-Dollar angeboten. Es ist festgelegt, dass der Plan der Organisation, der Regierung oder der Verbände nicht mehr als 500 Wörter umfassen darf und dass die Aussage des Glaubensbekenntnisses (die möglicherweise in der Sprache der Heiligen Schrift verfasst ist) nicht mehr als 500 **Wörter** umfassen darf Wählen Sie die besten zwölf Arbeiten aus, die zur endgültigen Auszeichnung an ein Komitee weitergeleitet werden, das aus John Henry Barrows, DD, LL.D., George Dana Boardman D.D. besteht. ,LL.D.,BishopSamuelFallows,Bishop

Machine Translated by Google

JohnH.VincentandJosephCook.“

„Sag ja nicht, Konföderation, zu allen, zu denen dieses Volk sagen soll, eine Konföderation.“

[R1786:Seite70]

THEJEWISHVIEW.

Die Bewegung in New York City für die Bekehrung der Juden ist derzeit hauptsächlich in der Missionsarbeit des konvertierten Juden Hermann Warszawiak vertreten. In letzter Zeit wurden beträchtliche Fortschritte erzielt, und es wurde noch nicht beschlossen, ein Gebäude zu errichten, das speziell auf die Bedürfnisse der Arbeit zugeschnitten ist ool.Eine Bibliothek, eine Turnhalle usw. werden die Attraktionen für die jüngeren Hebräer erweitern.

Wir freuen uns über eine sehr gute Arbeit, einschließlich der Bemühungen, die Blindheit von Israel abzuwenden. Und dies wird, wie wir anderswo gezeigt haben, erst dann geschehen, wenn die Kirche des Evangeliums vollendet ist In der heutigen skeptischen Verfassung des jüdischen Geistes wäre es *schwierig ,* viele von ihnen dazu zu bringen, das *Pseudo-* Christentum anzuerkennen. Viele werden zugeben, dass der große Jude , Jesus, dessen Name beansprucht wird und dessen Charakter und Lehren in der gesamten Christenheit allgemein verehrt werden, wenn man ihm nicht gehorcht, war *Märtyrer* jüdischer Vorurteile usw., wenn Sie nur nicht die Bedingung stellen, dass er glaubt, dass dieser Jesus für die Sünden der Juden und der ganzen Welt *gestorben ist .* Da kommt das vom Apostel erwähnte „Vergehen des Kreuzes“. Lassen Sie das Kreuz und das *Lösegeld weg,* und viele Juden sind bereit, sich dem anzuschließen, was wir vielleicht als „christliche Untreue“ bezeichnen.

Aber nach und nach, sobald die Kirche des Evangeliums, die Braut, ausgewählt wurde, wird das wahre Evangelium demonstrativ der ganzen Welt gepredigt werden, und wiederum „zuerst den Juden“ und dann, durch die Juden, allen anderen in der Welt – das Evangelium, dass in Christus die Sündopfer des jüdischen Gesetzes ihre Erfüllung finden und dass in Christus die Versprechen an Abraham erfüllt werden müssen. ***(Gal. 3:16,29.)*** Dies ist das Evangelium, das letztendlich die Augen der „Blinden“ öffnen muss. – Röm. ***11:25-31; Jes.29:18; 35:5; 42:7,16.***

***

Der *Jewish Messenger* fordert jüdische Gelehrte auf, das Neue Testament zu studieren:

„Dem Thema sollte mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden als in unseren Seminaren

Machine Translated by Google

Der Tag ist vorbei, um ihn als gefährlich zu betrachten. Wir Juden haben kein Recht, so selbstzufrieden zu sein und neues Licht, wenn es gut und gesund ist, aus irgendeiner Quelle zu schmelzen. Vielleicht hätte das Judentum im Leben der großen Masse von uns mehr Tiefe, Schönheit und Spiritualität, wenn wir uns nicht in ein intellektuelles Ghetto einschließen und diesen Prozess Loyalität gegenüber der Religion nennen würden.

***

Miss Barlee, die mit der London Jews' Society in Verbindung steht Jerusalem seit etwa zehn Jahren beschreibt so die Veränderungen, die während ihres Aufenthalts dort stattgefunden haben:--

„Unzählige Häuser wurden außerhalb der Stadtmauern gebaut und neue Kolonien gebildet. An Orten, an denen ich, als ich zum ersten Mal kam, Wildblumen zwischen den Felsen und Steinen pflückte, sind Reihen neuer Häuser zu sehen Totes Meer, und in letzter Zeit erhalte ich einen Brief aus Kerakin-Moab, wo die Postverbindung mit Jerusalem hergestellt wurde. In Jerusalem selbst hat die Zivilisation rasante Fortschritte gemacht, Kutschen aller Art fliegen jetzt auf den verschiedenen neuen Straßen hin und her. Es scheint, dass die Zeit des Herrn gekommen ist, Zion zu begünstigen.“

ETWAS BESSERES.

Obwohl der winterliche Wind das gelbe Blatt verdrängt,
macht er Raum für die süßen Vorboten des Frühlings;
Eben ruht die zarte Knospe des Waldes, Neues
Grün erwacht aus dem Grab der alten Natur.

Die schneebedeckte Blüte aus dem Obstgarten
verblasst. „Dann ernten wir die luftigen Früchte,
die wir finden; Obwohl der Morgennebel die Landschaft
beschattet, liegen die sonnenbeschienenen Berggipfel direkt dahinter.

Siehe, im purpurnen Westen stirbt die Herrlichkeit,
und der Monarch des Tages hat sich von seinem Thron zurückgezogen!
Hierin liegt das Versprechen des Sonnenaufgangs
– wir warten bereits auf die Morgendämmerung.

O ihr Hinterbliebenen, es bleibt etwas Besseres übrig,
obwohl Gott scheinen sollte, euren Schatz aufzubewahren;
Etwas Besseres behält seine gnädige Hand: Er wird
die Kinder seiner Liebe nicht im Stich lassen.

Etwas Besseres! Deine Lebensfreude ist gegangen –

Machine Translated by Google

Seine Herrlichkeit hinterlässt traurige Spuren
im Staub; O klammere dich an Ihn, den Erlöser, mit sanftem
Herzen; Du kannst es nicht verstehen, aber du kannst **vertrauen.**
Vielleicht führt er in die Tiefe der Selbsterniedrigung,
Und Stürme erwachten, und Wellen umgaben die Rolle.
Sei dankbar! Reue ist der offene Flügel, durch den die
Friedenstaube deine Seele erreichen wird.
O geduldiges Herz, dein bester, dein hellster Bringer, mit voller
Zustimmung zu seinem Altar!
Sogar jetzt schwingt ein schöner neuer Segen, ganz
unbeobachtet, auf sichere und geräuschlose Weise.
Dein Ziel ist gekreuzt, jede sonnige Aussicht getrübt, immer noch an
seinem änderungslosen Versprechen und seinem Lernen festhaltend.
Auch wenn sein Plan in Dunkelheit gehüllt sein mag, hat Jehova
etwas Besseres reserviert!

--LucyA.Bennett.

==========

Machine Translated by Google

[R1786:Seite71]

THEMEMORIALSUPPER.

Bei Christen ist es im Allgemeinen üblich, den Karfreitag als Gedenken an den Tod unseres Herrn zu feiern, und die Ostersonntage sind Gedenken an seine Auferstehung. Aber in der frühen Kirche war jeder Sonntag ein Gedenken an die Auferstehung unseres Herrn, während sein Tod im Letzten Abendmahl am Abend vor der Kreuzigung symbolisiert wurde, aber „am selben Tag“ jedes Jahr als Gegenbild der Tötung gefeiert wurde des jüdischen Passahlamms – am vierzehnten Tag des ersten Monats, der Mondzeit, wie von den Hebräern berechnet. In dem Wunsch, zu den „alten Pfaden“ zurückzukehren, übernehmen viele WACHTTURM-Leser in allen Teilen der Welt diesen Brauch der Urkirche und praktizieren ihn. Seine Angemessenheit liegt jenseits der Grenzen Frage sogar von denen, die es aus irgendeinem Grund für angebracht gehalten haben, modernere Bräuche einzuführen und sie vierteljährlich, monatlich, wöchentlich oder täglich zu feiern – je nach menschlichem Ermessen, Laune oder Theorie.

Nur zwei dieser Theorien beanspruchen biblische Autorität, und sie allein,

Daher ist eine Antwort erforderlich.

(1) Diejenigen, die der Meinung sind, dass des Todes des Herrn täglich gedacht werden sollte, haben kein anderes Argument, als dass der *Apostel* erklärt hat: „Sooft ihr dies tut , zeigt ihr den Tod des Herrn, bis er kommt.“ Sie vergessen, dass drei- oder viermal am Tag oder sogar stündlich „häufiger“ und daher gemäß ihrer Definition dieses Wortes „oft“ richtiger wäre. Tatsache ist, dass die Betonung auf den Worten lag „ Tue *dies“ ,* wie unser Herr sagte, „dieser Doye, ein Getränk [jährlich], zu meinem Gedenken.“ „(1. ***Korinther 11,25.)*** Die Jünger des Herrn waren als Juden daran gewöhnt, das Paschalamb zu einer bestimmten Zeit im Jahr zu töten und zu essen, und unser Herr wünschte, dass sie ihn von nun an als das Gegenbild dieses Lammes anerkennen sollten – seinen Tod als das Gegenbild seines Todes und des Hinübergehens oder der Rechtfertigung vom Tod zum Leben der Kirche des Erstgeborenen ***(Hebr. 12). :23)*** als Gegenbild der Schonung der Erstgeborenen Ägyptens.

„ Dies zu tun “, also das Passah zu feiern, war das *Gebot* des Gesetzes an die Juden; aber unser Herr, der seine Anhänger vom Gesetzesbund befreite und sie im Neuen Bund annahm, *befahl* ihnen nicht , *„dies zu tun“* oder etwas anderes als „Liebe“ zu tun – was er als die Erfüllung seines Gesetzes des Neuen Bundes erklärte everoftener, **[R1787: Seite 71]** und niemals feierten die Juden ihr Passah], tut es [von nun an nicht in Erinnerung an das typische Passah und das typische geschlachtete und gegessene Lamm, sondern] in Erinnerung an mich“ – „das Lamm Gottes, das die Sünden der Welt hinwegnimmt“, durch dessen Tod und Blut der Besprengung ihr hinübergegangen seid, vom Tod zum Leben und durch das Essen dessenFleisch(im übertragenen Sinne

Machine Translated by Google

Ja, ich werde Kraft für die Reise erhalten aus dem Reich der Finsternis, der Sünde und der Unterdrückung, der Herrschaft Satans (vorbildlich durch den Pharao), in das himmlische Kanaan unter der Führung des Gesalbten des Herrn, den Moses und Josua verkörperten.

(2) Diejenigen, die jeden Sonntag den Tod des Herrn feiern, wissen wohl, dass dieser Tag angemessener der ewigen Erinnerung gedenkt, der *Auferstehung* unseres Herrn vom Tod; aber sie glauben, dass sie ihre Rechtfertigung im „Brechen des Brotes“ an jedem ersten Tag der Woche finden, das von der frühen Kirche praktiziert wurde.
Aber sie zogen schnell einen falschen Schluss: Diese „Brotbrechen“ waren nur gewöhnliche Mittagessen oder „Liebesfeste“, die zu einem doppelten Zweck eingenommen wurden – um den Hunger zu stillen, aber offenbar besonders, denn sie kamen an diesem Tag zusammen, um die *Auferstehung des Herrn zu feiern; Die* Vereinigung und die Auslegung der Heiligen Schrift hatten ihre Ängste vertrieben und Hoffnung entfacht und ihre Herzen in ihnen mit der Hoffnung brennen lassen, die sie nicht beschämt.

(Lukas 24:32; Röm. 5:5.) Es war im Zusammenhang mit dem Essen natürlicher Nahrung, dass sich unser Herr vor seiner Himmelfahrt noch zweimal den Jüngern zu erkennen gab und sie unterwies und erfrischte, und wahrscheinlich beides am ersten Tag der Woche. – Johannes ***20:26; 21:13.***

Wundert es sich denn für die Ureinwohner, dass die frühe Kirche sich zur Gewohnheit machte, sich jeden ersten Tag der Woche zu versammeln, um mit dem Geist des Herrn zu kommunizieren, und dass sie das „Brechen des Brotes“ und alle anderen Handlungen wiederholten, die ihnen die Szenen und Gedanken ihres ersten Erlebnisses und das Herz brennend lebendig vor Augen hielten? Das ist nicht überraschend. Aber das hatte überhaupt nichts mit dem jährlichen Pessach zu tun, das Für die frühen Christen gewann er eine neue Bedeutung, weil „Christus, unser Passah“, geschlachtet worden war. (1. ***Korinther 5,7.8)*** Christus, unser Passah, stellte sein Opfer sowohl durch Brot als auch durch Wein als Symbole seines Fleisches und seines Blutes dar; die Berichte aber waren die Liebe - Festmahl oder "Brechen des Brotes" erwähnen den Wein, - und nicht den geringsten Hinweis darauf, dass diese dazu gedacht waren, an die Leiden und den Tod unseres Herrn, des Hauptes und der Kirche, die der Leib ist, zu erinnern.

Aber wir als Christen feiern nicht das jüdische Pessach und seine Befreiung aus Ägypten, noch töten wir das typische Lamm. Mit den Juden war das Lamm, seine Auswahl am 10. Tag des Monats und seine Tötung am 14. Tag getrennt vom Pessachfest, das am 15. begann und eine Woche dauerte. Die Juden feiern besonders das Fest: Wir gedenken des Todes des großen Lammes Gottes und verstehen, dass das jüdische Sieben- *Tage* -Fest nur typisch für die völlige und ewige Freude ist, die sich daraus ergibt, dass wir während *dieser Evangeliumsnacht* unser Lamm mit den bitteren Kräutern der Verfolgung gegessen haben,

Machine Translated by Google

Sie warten auf die Erlösung am frühen Morgen des Tausendjährigen Jubiläums. Wenn die Blindheit des Fleisches Israel beginnt, sich abzuwenden, wird nichts eindringlicher an sie appellieren, als dass Christus das Gegenbild des Passahlammes ist und dass die Segnungen, die aus seinem Tod hervorfließen, die Gegenbilder der Pessachsegen sind.

[R1787:Seite72]

Wir folgen der jüdischen Methode der Datumsberechnung – der gleichen, die unser Herr und die Urkirche befolgten – und sie ist sehr einfach. Das jüdische (kirchliche) Jahr beginnt im Frühling – mit dem ersten Erscheinen des Neumondes nach der Frühlingsquinox. Dort beginnen sie, ihren Monat zu zählen. In diesem Jahr erscheint der Neumond des Frühlings am 26. März und folglich am vierzehnten Tag des ersten Der Monat wird der 8. April sein. Da aber nach der hebräischen Rechnung der Tag um sechs Uhr des vorhergehenden Tages beginnt, folgt daraus, dass der vierzehnte Nisan am Sonntag, dem 7. April, um sechs Uhr nachmittags beginnen wird. Ungefähr um acht Uhr an diesem Abend, also wäre der Jahrestag des Abendmahls.

Zu dieser Stunde wird die Kirche Allegheny gemäß unserem üblichen Brauch das Gedenken an die größte Transaktion in der Geschichte feiern; die Transaktion, die für alle, die auf das ein für alle Mal gegebene Lösegeld *vertrauen ,* sehr viel bedeutet, für andere jedoch nur von geringer Bedeutung ist. Es wird keine Vereinbarung für einen Kongress oder eine Hauptversammlung zu dieser Zeit getroffen, aber Freunde, die durch die Stadt reisen, sind immer willkommen. Derselbe Kurs ist auch möglich Ich empfahl den überall verstreuten Gleichgesinnten, dass sie sich mit den Brüdern treffen, die in ihrer Nähe wohnen, und möglichst die Einfachheit des Vorbilds feiern, das uns unser Herr vor über achtzehn Jahrhunderten gegeben hat.

Erinnern wir uns alle daran, dass Brot und Wein nicht nur das Opfer unseres Herrn für uns symbolisieren, sondern auch, dass in seinem Leib oder in der Kirche Glieder des einen Brotes sind, das jetzt für andere gebrochen wird; die so tragen, um mit unserem Herrn das Opfer zu teilen und nach und nach auch seine Herrlichkeit zu teilen – „Wenn wir mit ihm leiden, damit wir auch gemeinsam verherrlicht werden.“ – Röm. ***8:17.***

==========

Machine Translated by Google

[R1787:Seite72]

„KOMMT MEINE Leute.“

„Kommt, mein Volk, betretet eure Gemächer und verschließt eure Türen vor euch. Verbirgt euch für einen kleinen Moment, bis der Zorn vorüber ist.“ – Jes. ***26:20.***

In diesen Worten unseres himmlischen Vaters liegt eine liebevolle Zärtlichkeit, die uns dabei hilft, seine große Liebe zu seinem Volk und seine besondere Fürsorge für sie zu verwirklichen. Durch seinen Propheten, der den Standpunkt des Endes dieses Zeitalters einnimmt, warnt er uns vor einer großen Zeit der Drangsal, die unmittelbar bevorsteht ***(Verse 5,6,21) – „eine*** Zeit der Drangsal, die es nicht gab, seit es die Schöpfung gab“, als die gesamte gegenwärtige Ordnung der Dinge herrschte Zivile, soziale und religiöse Menschen sollen mit dem Besen der Vernichtung gefegt werden. Doch in der Mitte aller Menschen wolle er sein Volk in Ruhe und Frieden in sich haben, sagt der Prophet: „Du wirst den in vollkommenem Frieden bewahren, dessen Geist von dir abgewichen ist, weil er auf dich vertraut. Vertraue dem Herrn für immer.“ Denn im HerrnJehovaseine ewige Stärke.“ – Verse ***3,4.***

Und wieder ließ der Herr einen anderen seiner Propheten uns diese schönen Worte des Vertrauens und der Zuversicht in den Mund legen: „Gott ist unsere Zuflucht und Stärke, alle Anwesenden helfen in der Not. Darum werdet ihr euch nicht fürchten, auch wenn die Erde [die gegenwärtige Gesellschaftsordnung] entfernt und die Berge [Regierungen] mitten in diese Meere [umgestürzt durch das turbulente Meer der weltweiten Anarchie] gerissen wurden; obwohl die Wasser da draußen toben beunruhigt, obwohl die Berge vor ihren Schwellungen beben ...

Der Herr der Heerscharen ist bei uns, der Gott Jakobs ist unsere Zuflucht.“ ***(Psalm*** 46.) Gewiss, „wie ein Vater sich seiner Kinder erbarmt, so erbarmt sich der Herr derer, die ihn fürchten.“ – Psalm. ***103:13.***

Aber während wir diese besondere Liebe und Fürsorge für uns und sein Volk sehr dankbar schätzen, würden wir in dem Trost, der Ermutigung und dem Schutz, die uns unser himmlischer Vater inmitten der großen Trübsal der Welt gewährt hat, weit hinter seinem Geist zurückbleiben Sünden, in der Weisheit führt er den schweren Schlag aus, der alle Idole zerschmettern und ihren Stolz in den Staub demütigen wird, damit die Wunden seines Zorns ihre ewige Heilung vorbereiten können. Wenn Gott die Welt geliebt hat, um seinen einziggezeugten Sohn zu geben, „damit jeder, der an ihn glaubt, nicht [auf ewig] zugrunde geht, sondern ewiges Leben hat“, liebt er sie noch immer, und seine Liebe schwingt den Stab für ihre Sünden Vergeltung. So würde er sein Volk bitten, seine Urteile zu beachten und sich im Sonnenschein seiner Gunst zu freuen , denn durch Glauben und Gehorsam sind sie zu einer Haltung gelangt, die

Machine Translated by Google

Wenn er es empfangen kann, möchte er, dass sie seinen Geist gegenüber der Welt teilen; und während die Schläge seiner gerechten Empörung schwer auf sie treffen, möchte er, dass wir sie auf die Ursache ihres Unglücks und auf das einzige Heilmittel hinweisen – „In der Rückkehr [zu Gott] und in der Ruhe [in ihm allein] wird gerettet; Unruhe und Unvertrauen werden eure Stärke sein.“ „Ordnung“, sagt der Herr „Und erkenne, dass ich Gott bin; ich werde erhöht sein unter den Zeiten, ich werde erhöht sein auf der Erde.“ – Jes. ***30:15; Psalm 46:10.***

Aber wer sind diejenigen, die der Herr nicht gerne mit dem liebenswerten Namen „Mein Volk“ bezeichnen wollte? Schließt diese Klasse jeden ein, nach dem sein Name genannt wird? Nein, denn das würde eine große Zahl falscher Professoren einschließen. Wie der Psalmist es ausdrückt, umfasst es alle, die einen Bund mit Gott durch Opfer geschlossen haben ***(Psalm 50,5) –*** alle geweihten und treuen Kinder Gottes, wie jung oder schwach sie auch sein mögen, dessen Herzen fest und entschlossen darauf gerichtet sind, wahrhaftig loyale und gehorsame Kinder durch seine unterstützende Gnade zu sein.

Zum Volk Gottes gezählt zu werden, hat ein großes Privileg; aber es bedeutet viel mehr, als viele zu verstehen scheinen – viel mehr sowohl auf ihrer Seite als auch auf **Gottes** Seite. Ihrerseits bedeutet es nicht nur einen Namen zum Leben in einer großen Organisation, die den christlichen Namen trägt , sondern dass sie durch Christus Söhne und Erben Gottes geworden sind Sie haben sich Gott völlig geweiht, um **in** die Fußstapfen seines lieben Sohnes zu treten, dass sie dem eitlen Prunk und der Herrlichkeit der Welt entsagt haben und feierlich geschworen haben, getrennt von ihrem Geist, ihren Ambitionen, Hoffnungen und Zielen zu leben; und nicht nur das, sondern auch, dass sie Im Einklang mit diesem Bund bemühen sie sich täglich, treu und demütig ihr Kreuz auf sich zu nehmen und ihrem Führer und Haupt, Christus Jesus, zu folgen.

Auf Gottes Seite bedeutet es die Erfüllung seiner gnädigen Versprechen an solche durch Christus, sowohl für das Leben, das jetzt ist, als auch für das, was kommen wird. Es bedeutet, dass wir im gegenwärtigen Leben seine väterliche Liebe, Fürsorge, Disziplin, seinen Rat, seine Lehre, seinen Schutz und seine Ermutigung bis zum Ende haben und dass wir danach in seiner herrlichen Gegenwart und ewigen Ruhe, Freude und Frieden empfangen werden. Oh, wie gesegnet sind die Menschen von Gott! Selbst im gegenwärtigen Leben ist der Lohn seiner Gunst unberechenbar. Durch alle Zeitalter hinweg hat Gott zugelassen, dass sein Volk zerstreut wird wie Schafe inmitten von Wölfen und wie Weizen in der Mitte des Unkrauts; aber jetzt kommt die Ernte des Zeitalters, und ihre Zusammenkunft vor ihm ist fällig. Sie sind in der Mitte dieser großen Organisation gewachsen, der nominellen christlichen Kirche, die Gott Babylon nennt (Verwirrung), die die Menschen aber das Christentum (Reich Christi) nennen. Auf diesem großen System, das sich den Namen Christi angeeignet hat, während es seine Lehre und seinen Geist falsch darstellt (obwohl es im Besitz seines wahren Wortes ist).

Machine Translated by Google

Viele Vorteile der Weisung und des Beispiels seiner Heiligen, denen es allein erlaubt ist, in ihrer Mitte zu wohnen, wird Gott über unseren Zorn bringen, der die ganze Welt in sich verwickeln wird; aber bevor er dies tut, warnt er sein Volk davor, aus ihr (Babylon) herauszukommen, damit sie nicht Teilhaber ihrer Sünden seien und dass sie nicht von ihren Plagen empfangen würden. ***(Offenbarung 18:4.)*** Doch während er sie so aufruft, aus Babylon herauszukommen, ruft er sie auch dazu auf, an einen anderen Ort zu kommen oder vielmehr: „Gehe *in deine Gemächer* und verschließe deine Türen um dich herum. Verstecke dich ... bis der Zorn vorüber ist.“

Der Ort des Verstecks ist der geheime Ort des Allerhöchsten, unter dem Schatten des Allmächtigen. ***(Psalm 91:1-9.) Dieser*** geheime Ort des Allerhöchsten, Geliebten, ist der Ort der innigen Gemeinschaft und Gemeinschaft mit Gott, durch das gesegnete Vorrecht des Gebets und durch den Glauben an sein kostbares Wort und seine versprochene Fürsorge.

„Wenn alle um uns herum nachgeben, ist
Hethe unsere ganze Hoffnung und bleibt.“

Oh, wie kostbar ist dieses Versteck! Welche Ruhe und Erfrischung finden wir inmitten der Aufregung, die auch jetzt noch die ganze Welt, vor allem aber die Nationen des Christentums erschüttert – Ruhe vom Stolz und der Torheit der Menschen in ihrem vergeblichen Versuch, die gegenwärtige unbefriedigende Gesellschaftsordnung in Ordnung zu bringen; und Ruhe vom Streit der Sprachen in einem ebenso vergeblichen Versuch, die klaren Prinzipien von Wahrheit und Gerechtigkeit aus der gegenwärtigen Verwirrung menschlicher Traditionen zu entwickeln . ***(Ps 31,20)*** Hier finden wir Ruhe, Frieden, Licht und Freude, die die Welt weder geben noch nehmen kann.

Wenig sind diejenigen, die unsere Beweggründe verstehen können, wenn wir uns von der Welt und von den verschiedenen Organisationen der nominellen christlichen Kirche zurückziehen, um allein mit Gott zu wandeln; und es gibt viele Vorwürfe, die solche um seines Namens willen erdulden müssen Fürchtet euch und lasst euch nicht lesen“ ***(Jes. 8,13);*** und: „Nehmt vor allem [für den Konflikt vor euch] den Schild des Glaubens, mit dem ihr alle feurigen Pfeile der Bösen auslöschen könnt.“

Es ist gut, besonders in dieser Zeit der größten Not, dass das Volk des Herrn den Wert dieses Teils der Waffenrüstung des Christen bedenken sollte und dass die Türen ihres Glaubens sie vollständig zu diesem geheimen Ort des Allerhöchsten verschließen sollten Leiden um Christi willen sind die Strafen, die sie verdienen, wenn ihre Namen ausgestoßen werden und sie aus der Gesellschaft derer ausgesondert werden, die sie schon lange als Volk des Herrn betrachtet haben, weil

Machine Translated by Google

Sie tragen seinen Namen, ach, dann ist die Zeit, den Schild fest zu ergreifen und die triumphale Sprache des Psalmisten anzunehmen:

„Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem soll ich mich fürchten? der Herr ist die Stärke meines Lebens; vor wem soll ich mich fürchten? Und meine Mutter [meine vertrauenswürdigsten menschlichen Freunde] verlässt mich, dann wird der Herr mich aufnehmen.“ „Der Herr ist mein Hirte, Mir wird es nicht mangeln. Ja, obwohl ich durch das Tal des Schattens des Todes gehe, werde ich kein Böses fürchten; denn du bist bei mir: dein Stab und dein Stab, sie trösten mich.“ ***--Psalm 27:1,3,5,10; 23:1,4;*** auch ***56:4.***

Es soll solchen Glauben wecken, den der Herr uns neben all seinen kostbaren Verheißungen und vielen Ermutigungen zum einfachen, kindlichen Vertrauen in ihn gegeben hat, und dass er uns befohlen hat, vor anderen Beleidigungen der *Menschen Angst zu haben, indem er sagt: „Hört uns, der aber Gerechtigkeit kennt, das Volk, in dessen Herzlichkeit Gesetz* ist; ....Ich, ja, ich bin der, der dich tröstet: der du bist, der dich fürchten sollte vor einem Menschen, der sterben wird, und vor dem Menschensohn, der wie Gras gemacht werden wird, und vergisst den Herrn, deinen Schöpfer, der die Himmel ausgebreitet und gelegt hat Grundfesten der Erde, und hast jeden Tag ständig Angst *vor* der Wut **des** Unterdrückers, als ob er bereit wäre, sie zu zerstören? und durch diese Leiden *bewiesen ,* dass du die würdigen Erben des neuen Königreiches bist – der neuen Himmel und der neuen Erde], Du bist *mein Volk .“*-- ***Jes.51:7,12,13,16.***

Was für eine Herablassung seitens des Allmächtigen, uns auf unsere Schwäche zu achten, als die Künste des Feindes unsere Herzen verletzten und den Balsam seines Trostes einschenkten. Er wollte nicht, dass eines seiner Kinder, die Christus frei gemacht hat, wieder unter die Knechtschaft der „Menschenfurcht, die die Schlinge bringt“ kommt. ***(Spr. 29,25.) Er*** wollte , dass jeder Mensch in Christus seine Freiheit von Sünde *und* Aberglauben und seine feierliche Rechenschaftspflicht *vor Gott für alle* seine Gedanken, Worte und Taten erkennt .

Gerade hier verdienen die Worte des Apostels Paulus (1. ***Thes. 5,21; Gal. 6,4)*** besondere Beachtung: „Prüft alles, haltet fest, was gut ist“ und „Jeder Mensch soll sein eigenes Werk beweisen, und dann wird er Freude an sich selbst allein haben und nicht an einem anderen.“ So wird jeder Einzelne in Christus an sein eigenes Persönliches erinnert

Machine Translated by Google

Erst wenn er bewiesen hat, was Wahrheit und Gerechtigkeit ist, indem er das Wort Gottes als alleinigen Maßstab der Autorität annimmt, ist es angebracht, entschieden Stellung zu beziehen; aber nachdem er bewiesen hat, „was dieser gute und annehmbare und vollkommene Wille Gottes ist“, sollte nichts seinen Glauben verunsichern oder ihn von der Linie der Pflicht abbringen können, und keine Menschenfurcht sollte ihn wieder in die Schlinge der Knechtschaft des Aberglaubens oder des Aberglaubens bringen menschliche Traditionen oder Meinungen anderer. Wenn jeder Einzelne seine eigene Arbeit – seinen Glauben an die Lehren und sein Verhalten im Leben – anhand des Winkels und Kompasses des Wortes Gottes unter Beweis stellt, „dann wird er sich an sich selbst und nicht an einem anderen freuen“ – das heißt, sein Glaube, egal durch welche privilegierten menschlichen Vertreter oder Autoritäten er empfangen wurde, wird es auch sein durch das Wort des Herrn festgelegt , *dass es ihm gehören* und in keiner Weise von einem anderen abhängig sein wird.

Es war die Vernachlässigung dieses Prinzips, des Rechts und der Pflicht des individuellen Urteils, alles durch das inspirierte Wort zu beweisen, das die Kirche mit der Schlinge des großen Apostelamtes befiel, das berühmte Päpste einsetzte, um in Angelegenheiten des Glaubens und Verhaltens vorzuschreiben und das Gewissen der Menschen zu untergraben.

Erinnern wir uns an das Gebot: „Heilige *den Herrn der Heerscharen,* und lass *ihn* deine Furcht sein, und lass *ihn* für dich lesen.“ Letusfe und fürchten, ihm zu missfallen; lasst uns dafür sorgen, dass wir Gerechtigkeit kennen und lieben und dass wir das Gesetz Gottes nicht nur in unseren Köpfen, sondern auch in unseren Herzen haben, denn so werden wir immer Akzeptanz bei ihm finden; und für diejenigen, die im Glauben immerwährend auf den Herrn vertrauen, die hinausgehen, stark in der Kraft, die er durch den Glauben verleiht, Zum tapferen Dienst für Wahrheit und Gerechtigkeit kommt auch die gesegnete Gewissheit: „Fürchte dich nicht, kleine Herde, es ist die Freude deines Vaters, dir das Königreich zu geben.“

Während der Sturm der Unruhe, der die ganze Welt verschlingen wird, alle Menschen treffen wird, sowohl einzeln als auch kollektiv, wird das Volk des Herrn, das nur danach strebt, sich Ihm noch näher zu nähern, tiefer in diesen geheimen Ort der Gemeinschaft und Gemeinschaft einzutreten und in ihm zu ruhen und die Türen vor dem Glauben um sich herum zu verschließen, sicher vor dem Alarm und der Furcht und dem Zittern verborgen sein, die alle anderen Klassen erfassen werden; und während das Wenn sie die Auswirkungen auf ihre zeitlichen Interessen geduldig ertragen, werden sie sich nicht nur über die Erkenntnis der alles beherrschenden Vorsehung Gottes, im Wirbelwind und im Sturm sowie über die Ruhe des Lebens freuen, sondern auch über seine gesegnete Gewissheit, dass dieser Zorn nur *„für einen kleinen Augenblick“ offenbar werden wird, und* dann wird sich sein gerechtes Königreich in Macht und großer Herrlichkeit manifestieren, und sie werden Fort strahlen hasthesun.

„Komm, mein Volk, betrete deine Gemächer und schließe deine Türen um dich herum. Verstecke dich für einen kleinen Moment, bis die Empörung vorüber ist.“ Oh gesegnete Einladung! Herr, wir werden der Deckung deiner Flügel vertrauen.

==========

Machine Translated by Google

[R1789:Seite74]

LIEBE DIE ESSENZ DES GÖTTLICHEN GESETZES.

--MÄRZ24, ***ROM.13:8-14.--***

Goldener Text – „Enthalte dich aller Erscheinung des Bösen.“ – 1 ***Thess. 5:22.***

Die Verse 8–10 bedürfen keines Kommentars. Die Wahrheit der Aussage: „Liebe tut seinem Nächsten nichts Böses; darum ist Liebe die Erfüllung des Gesetzes“, ist für alle offensichtlich. Die Liebe erfreut sich an Obless, und gegen ihre reinen und wohlwollenden Instinkte gibt es kein Gesetz. Sie erkennt die Rechte und Freiheiten und die richtige Beziehung zu Gott und den Mitmenschen jedes Einzelnen an und greift in keiner Weise in die unveräußerlichen Privilegien eines der intelligenten Geschöpfe Gottes ein; vielmehr erfreut sie sich an der größten Entwicklung und dem schnellsten Fortschritt jedes Einzelnen. Sie ist edel, großzügig, frei, offenherzig ,selbstlos,gütig,zartherzig,mitleidsvoll,hilfsbereitundwahr.

Diese edle Güte, sagt Paulus, schulden wir jedem Menschen. – „Wir sind jedem etwas anderes schuldig als einander zu lieben.“ Diese Schuld schulden wir nicht nur unseren Brüdern in Christus, sondern auch unseren Brüdern der Menschheitsfamilie. Ursprünglich schuf Gott den Menschen nach seinem eigenen Bild, und obwohl dieses Bild in allen Fällen leider verunstaltet wurde, hatte er vor, es wiederherzustellen, und er selbst löste die Welt, selbst als sie noch Sünder waren Wir hielten sie für einen hohen Preis. Und wenn Gott die Welt liebte, dann sollten auch wir sie mit derselben Güte, Güte und innigem Mitgefühl lieben; und wenn wir Gott lieben und unsere Herzen mit seinem Geist erfüllt haben, werden wir es gerne tun.

Die Verse 11-13 erinnern uns an das nahe Herannahen des Tages Christi, an dem die Tugend ihren gerechten Lohn finden wird und an dem Sünde und Egoismus in all ihrer schrecklichen Verunstaltung bloßgelegt werden.

Vers 14. Setzen Sie auf den Herrn Jesus Christus – setzen Sie auf seinen liebevollen, großzügigen, edlen, reinen Geist: Studieren und kopieren Sie sein Leben, das eine Veranschaulichung des vollkommenen Gesetzes Gottes war; **[R1789: Seite 75]** und dabei die Wünsche der alten Natur völlig außer Acht lassen, um keine Vorkehrungen zu treffen, um sie zu erfüllen, und so die Einzigartigkeit und Beständigkeit des Vorsatzes, ihm zu folgen, zum Ausdruck bringen.

Der ***Goldene Text*** ist ein klares und zeitgemäßes Gebot für alle, die gottgefällig leben wollen: „Enthaltet euch jeder Erscheinung des Bösen.“ Wir werden es meiden, nicht nur, weil wir möchten, dass andere gut von uns denken, sondern weil wir Reinheit lieben und uns an moralischer Exzellenz erfreuen.

[R1789:Seite75]

REZENSION.

Machine Translated by Google

--31. MÄRZ.--

Goldener Text – „Nimm mein Joch auf dich und lerne von mir.“ – ***Matthäus 11:29.***

Wir vertrauen darauf, dass alle unsere Leser, die die Lektionen dieses Viertels eifrig verfolgt haben, tatsächlich das Joch Christi angenommen haben und dass sie nicht nur auf intellektuelle Weise, sondern auch durch das Medium des Herzens von ihm gelernt haben. Erst als wir den Herrn als unseren lebendigen, persönlichen Begleiter und vertraulichen Freund und Ratgeber und Tröster und Führer sowie als unseren Erlöser und Herrn in unser tägliches Leben aufgenommen haben, Können wir von ihm die kostbaren Lektionen lernen, die seinen Jüngern Freude bereiten, die die Welt weder geben noch nehmen kann?

Möge diese innige Gemeinschaft und Gemeinschaft mit Christus dazu beitragen, dass jeder immer mehr von seinem eigenen Geist nutzt, damit die Welt von uns und von anderen Kenntnis erfährt ***(Apostelgeschichte 4,13),*** dass wir bei Jesus waren; und dass das Gebet eines jeden sei,

„Herr Jesus, mache dich zu einer
lebendigen, hellen Wirklichkeit!
Realer ist die Vision des Glaubens,
als jedes Jahr gesehene Objekte;
Lieber, inniger, näher als die süßeste
irdische Bindung.

==========

Machine Translated by Google

[R1789:Seite75]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

Dearbro.Russell:-WehadforoLessonLastsundday, "Ontrialfor Life." Canitbepossiblethatifidonotattainthehighcalling, Ishalldiethe Seconddeath? oristherenootherLifeforus?

[Als Antwort überwiesen wir den Bruder an den TOWER für den 1. Juli 1994: „Der Preis liegt vor uns.“ – Hrsg.]

Mein Leben war im Krieg zwischen der neuen und der alten Natur nicht immer ein überwältigendes Leben, und ich hatte keine Gewissheit, dass ich die Belohnung der hohen Berufung erhalten würde; Ich bin ein Heiliger und würde mein Leben für jeden von ihnen geben. Dennoch habe ich keine Gewissheit, dass der liebe Herr es mir geben würde, und es wäre zu schade, den letzten Verstoßenen zu besiegen, nachdem ich dem Herrn so viele Jahre gedient habe Ich bete ohne Unterlass. Bete für uns hier, als Kirche. Wir alle fühlen den Wunsch, wie nie zuvor, für ein geweihteres Leben und dafür, im Geiste zu wandeln. Wir werden alle darauf achten, den schmalen Weg zu gehen. Dein Bruder, ADOLPHFOYEN.

[ANTWORT.--Sie haben den fraglichen Artikel richtig verstanden. Die menschliche Natur, die einst dem Herrn als Opfer geweiht war – ausgetauscht durch seine Gnade für die neue Natur, die Geistige – ist für immer und ewig aus unserem Rahmen verschwunden lis tous, entweder „als eine Vorliebe des *Lebens* zum Leben, oder des Todes, der den Tod jagt“ und sprechen von denen, die zurückweichen, nicht als Zurückweichen zu einer irdischen Hoffnung auf Wiedergutmachung, sondern als Zurückziehen ins Verderben – zur Zerstörung.

Aber der Plan unseres himmlischen Vaters hat uns dafür gesorgt, dass niemand hier völlig scheitern wird, außer denen, die dort nur noch ein einziges Mal scheitern werden – im Millennium. Während der Weg zum Miterben sehr „eng“ ist, da die zu gewinnende Beute sehr wertvoll ist, ist doch die Vorkehrung des Herrn für die „große Schar“ der Geweihten, die als „Überwinder“ scheitern, seine Anordnung für ihre besonderen Geißelungssöhne und dafür, dass sie sie durch eine große Zuschreibung für die *„Vernichtung des* Fleisches“ führen, die sie nicht überwunden und *„geopfert“* haben, wie sie es versprochen hatten todo, will

Machine Translated by Google

Seien Sie so vollständig, dass alle, die Ihrer Leistung würdig wären, alle gereinigt und weiß gemacht und geprüft werden und „wie durch Feuer gerettet“ werden, obwohl ihre Werke Verlust erleiden werden – den Verlust des großen Preises der gemeinsamen Erbschaft mit Christus. Sehen Sie sich die Briefe und Antworten in der letzten Ausgabe an. Sehen Sie sich auch den Artikel an, auf den Sie sich beziehen, und einen in unserer Ausgabe vom 15. Februar – „The King's Highway“ und „The Scape“. GoatClass“ in TABERNACLESHADOWSOFBETTERSACRIFICES, S. 59-63.

Das sind gute Vorsätze, liebe Brüder: Jeder, der für etwas Geringeres als den großen Preis seiner hohen Berufung kandidiert, begeht einen großen Fehler. Gottes Weg ist am Ende nicht nur der Beste, sondern auch der beste Weg bis zum Ende. Diejenigen, die, obwohl sie den Herrn und die Gerechtigkeit lieben, sich an die Begierden der Welt und des Fleisches klammern und sich bemühen, diese im Rennen *mitzuziehen,* sind für den Herrn oder sie immer zufriedenstellend Und sie empfinden die „Vernichtung des Fleisches“ als eine weitaus härtere Prüfung, als sein „Opfer“ gewesen wäre; denn das Lächeln des Herrn ruht auf denen, die in seinem Dienst **freudig opfern, was** sie können .Goon, liebe Brüder, der König ist sowohl dein Bruder als auch dein Herr, und seine „Gnade reicht für dich.“ Er sagt: „Du *treu* bis in den Tod, und ich werde dir die Krone des Lebens geben. Treue bedeutet das Ausmaß deiner Fähigkeiten: und niemand sollte erwarten, dem Herrn ganz zu gehören, es sei denn, du bist bereit, entsprechend unserer **[R1790:Seite76]** *Fähigkeit* in seinem Dienst zu tun. Die Liebe zu Christus zwingt uns, nichts Geringeres als das zu tun.]

LIEBER BRUDER RUSSELL:--Eure freundliche Gunst des 14. Jahres. mit Brief von Bruder. Green kam rechtzeitig und wurde mit großem Interesse gelesen.

Relativ zu den Treffen, die bei Carroll stattfinden werden: Es wird mir Freude bereiten, sie zu leiten, wann immer ich kann, und ich habe es mitgeteilt, Bruder Goodbury.

Anbei finden Sie einen Scheck für unsere „Good Hopes“ sowie 25 Abonnements für ZION'S SWATCHTOWER.

Im letzten Jahr wurde am Sonntagmorgen eine beträchtliche Anzahl von Traktaten (Nr. 12) an den Kirchentüren verteilt, und wir haben Grund zu der Annahme, dass einiges Gutes erreicht wurde. In der Folge wurden bereits mehrere DAWNS verkauft. Auch unsere Treffen fanden regelmäßig statt. Die Anwesenheit war gut, manchmal bis zu zwanzig.

Ich wünsche Ihnen ein glückliches und erfolgreiches Jahr und bin Ihr Mitdiener und Bruder in der Wahrheit, HNRAHN.

[Seite76]

LIEBER BRO.RUSSELL: Wir hatten heute ein weiteres großartiges Treffen,

Machine Translated by Google

Allerdings war die Zahl der Anwesenden aufgrund des schlechten Wetters nicht so groß wie üblich. Doch alle, die kamen, schienen die Macht und Gegenwart des Herrn zu spüren und hielten süße Kommunion mit ihm und untereinander. Es gibt einen Bruder, der kein regelmäßiger Diener ist, an dem ich großes Interesse verspüre hält seit einigen Jahren.

Ungefähr vor einem Jahr habe ich ihn Dawn ausgeliehen, aber er hat sich erst vor zwei Monaten sonderlich dafür interessiert. Er hat jetzt alle drei Bände gelesen, den ersten Band drei- oder viermal, und sagt, dass dies nach der Lektüre vieler Systeme der Theologie das nächstbeste ist. Früher war er ein großer Bibelleser; Aber da er glaubte, dass die Kirchen die autorisierten Verkünder der biblischen Lehre seien, und als er ihre Schande und Hohlheit sah, wandte er ihnen den Rücken zu, verzweifelte daran, jemals eine Befriedigung daraus zu bekommen, und schien sich zuletzt am Kampf gegen die Bibel zu erfreuen, und wurde als großer Gotteslästerer angesehen.

Jetzt, da diese die Harmonie des großen Plans Gottes sehen, sagt er: „Ich dachte, ich hätte all die Jahre gegen die Bibel gekämpft, aber jetzt sehe ich, dass ich stattdessen die Heuchler und Lügner bekämpft habe.“ Wie viele ehrliche Skeptiker tun heute dasselbe. Unser alter Bruder hat seine Spiritualität aufgegeben, die als Kind unlehrbar war. Zumindest in dieser Hinsicht hat die Wahrheit eine völlige Veränderung herbeigeführt ihn. Er will den TURM.

Mit freundlichen Grüßen, unser lieber Erlöser, CAOWEN.

LIEBER BRUDER, RUSSELLANDFRAU: – Deine letzte Mitteilung war eine Antwort darauf, ob jemand, der die Morgenröte gelesen und ihre Lehren als den Plan Gottes angenommen hatte, aber aufgrund seiner unvermeidlichen Umgebung seinen Weg nicht klar sehen konnte, um die hohe Berufung anzunehmen und danach zu rennen, eine Chance für die irdische Phase des Königreichs haben würde. Ich brauche deine Antwort nicht noch einmal zu wiederholen. Du weißt, was das wäre sein.

Wie Sie wissen, bin ich seit 1992 ein Leser des TOWERs und hatte nie Zweifel an der Richtigkeit Ihrer Interpretation von Gottes Plan; aber er zeigte mir den Weg auf einen engen und schwierigen Weg, so dass ich dachte, dass ich mit der Verantwortung einer großen Familie und einigen anderen Schwierigkeiten nie das Ende erreichen könnte. Daher habe ich wirklich keine Anstrengungen in diese Richtung unternommen (aus Verblendung des Feindes unserer Seelen). ry, und das Kommen von Bruder Bohnet ungefähr zur gleichen Zeit, zeigten, dass genau das, was ich als unüberwindbare Hindernisse angesehen hatte, vielleicht genau das war, was nötig war, um mich für die Ehre des Königreichs zu rüsten. Deshalb bin ich entschlossen, um den Preis zu rennen, obwohl ich weiß, dass ich noch viel zu überwinden habe. Aber der Herr hat es getan

Machine Translated by Google

Ich habe versprochen, in sechs Schwierigkeiten bei mir zu sein und werde mich in der siebten weder verlassen noch verlassen. Lobe seinen lieben Namen für immer!

Abschließend möchte ich sagen: „Betet für unsere kleine Zahl hier, dass der Gott des Friedens uns vollkommen heiligt und uns vor dem Bösen beschützt.“

HCROGERS.

LIEBER BRO.RUSSELL: Ich möchte Ihnen zu dem wunderschönen „neuen Kleid“ des WACHTTURMS gratulieren: Es ist sehr beeindruckend. Wie fest das Fundament des Turms steht, während die Wellen und Stürme darauf schlagen. Das gesamte Design ist ausgezeichnet.

In Bezug auf den Beitrag zum Tract Fund im kommenden Jahr: Wenn es floriert, Verlassen Sie sich schon jetzt auf mich – mehr kann ich machen.

Mit Liebe zu dir selbst und Schwester Russell – in Christus,
deinem Bruder, JHBROWN.

[R1790:Seite76]

LIEBER BRUDER RUSSELL: Als ich am 1. Februar den Artikel in TOWER zum Thema „Gemeinschaft mit Rom suchen“ lese, erinnere ich mich an eine Redaktion *in New York Evangelist,* 31. Januar, die zeigen, dass sich die Ansteckung unter den „Töchtern“ ausbreitet, deren zukünftige „Liebe“ für die alte „Mutter“ entwickelt.
Der fragliche Herausgeber bezog sich auf die jüngste amerikanische Enzyklika des Papstes. Unter anderen guten Worten für die „alte Mutter“ sagt der Herausgeber:

„Es gibt heute weder Schwäche noch Korruption auf dem Petersstuhl, und es gibt *viel Weisheit, die wir gerne anerkennen können, ohne die protestantischen Prinzipien* herabzusetzen, was unseren Respekt verdient. Warum sollten wir uns nicht *freuen ,* wenn die Aussicht besteht, dass sich aufgrund dieser Notwendigkeit, sich dem amerikanischen Geist und den amerikanischen Institutionen anzupassen, so verändert.“ Vielleicht kam es in der alten Kirche zu einer inneren, wenn nicht äußeren Reformation? Die Kirche von Rom ist mit all ihren Fehlern und Irrtümern ein Teil der Kirche Christi . Sie hat großartige *Arbeit* geleistet , in manchen Perioden der Weltgeschichte. Wir sollten keine Christen sein, wenn *wir nicht hoffen würden, dass es noch großartige Arbeit leisten könnte.*

Ich habe einige der bemerkenswertesten Worte hervorgehoben. Wie es die „Gläubigen“ zum Lächeln bringen muss, wenn sie diese Worte der Liebe lesen – besonders, wenn sie sich an die „glorreichen Zeiten“ der Vergangenheit erinnern – die Inquisition, die Kreuzzüge, das Massaker von Bartholomäus, das Abschlachten der Hugenotten und Waldenser, die Brände von …

Machine Translated by Google

Smithfield und all die anderen „glorreichen Zeiten“, in denen edle Männer und Frauen schrecklich gefoltert und getötet wurden, einfach weil sie Gott und sein Wort der Wahrheit liebten!

Wie deutlich die vorübergehenden Ereignisse in den „kirchlichen Himmeln“ die Wahrheit unserer Sicht auf Gottes Plan zeigen müssen – dass er die Systeme – Babylon – aus seinem Mund „ausgespuckt“ hat. Wahrlich, die „Stimme des Bräutigams und der Braut hörte man in ihr nicht mehr.“ Sie „kannten die Zeit ihrer Heimsuchung.“

Mit christlicher Liebe, mit freundlichen Grüßen, JAMITCHELL.

Machine Translated by Google

[Seite77]

BAND XVI. 1. APRIL 1895. Nr. 7.

INHALT

Besondere Gegenstände – AlleghenyMeetings.....78
ServingtheEmblems..... 78
Ansichtenvom Turm--.....79 Religiöse
Ansichten..... 79
TheSocialView.....81
Theologen werden Rationalisten .....81 Wie geht
es den Mächtigen?.....83 Bibelstudium:
Der typische Triumph unseres Herrn 85
BibleStudy:TheWickedHusbandmen.....86
BibleStudy:Watchfulness..... 87

[Seite78]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ –

VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN

NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1793:Seite78]

THEMEMORIALSUPPER.

Unser Rat, dass sich die kleinen Gruppen zu dieser Feier wie gewohnt am Abend des 7. Aprils treffen (siehe letzte Ausgabe) und dass man das Heimtreffen nicht verlassen sollte, um an größeren Zusammenkünften teilzunehmen, beruhte nicht auf mangelnder Herzlichkeit allen gegenüber. *Alleinstehende,* denen Gemeinschaft und Begegnungen entzogen sind und die es bequem finden, sich mit uns zu treffen und zu feiern, werden sehr herzlich willkommen geheißen.

Machine Translated by Google

BESONDERE ÖFFNUNGSZEITEN FÜR ALLE

GOTTESGottesdienste AM SONNTAG, 7. APRIL.

BIBELHAUSKAPELLE,58ARCHST.

Predigtgottesdienst um 10.30 Uhr, gefolgt vom Taufgottesdienst und
Das von einem deutschen Dienst.

Um 19 Uhr fand ein Gebets- und Zeugnistreffen statt, dessen zentraler Gedanke die Worte des Apostels sein werden: „Ich habe mir vorgenommen, nichts unter euch zu wissen außer Jesus Christus und ihm, dem Gekreuzigten.“ – 1. ***Korinther 2,2.***

Um 20 Uhr wird nach erläuternden Bemerkungen und einem Gebet das Gedenken an den Leib und das Blut des Herrn gefeiert.

Es wird empfohlen, den Nachmittag zur persönlichen und privaten Meditation über die großen Transaktionen zu nutzen, die das *Wirken* unseres Herrn beendeten und zu dem überaus wichtigen Abschlussereignis, seinem Tod, führten, durch den unser Lösegeld gesichert wurde. Und versäumen wir nicht, uns Zeit für die Selbstprüfung und *die Gemeinschaft* mit unserem Herrn, dem Geist des Gebets, zu nehmen Dies ist ein Anlass; und die Erfahrung hat wiederholt bewiesen, dass Gott *zu dieser Jahreszeit jedes Jahr* Satan erlaubt, den Weizen besonders zu sieben. ***(Lukas 22:31,32.) Lasst uns*** nicht nur von den Worten des großen Mittlers Gebrauch ***machen (Hebräer 7:25),*** sondern auch danach streben, von seinem Geist so erfüllt zu sein, dass wir durch ihn, der uns liebte und uns mit seinem eigenen kostbaren Blut erkaufte, bei der Siebung die Sieger *besiegen können .*

Wenn wir zur Abendbesprechung kommen, empfehlen wir allen, die Meditation fortzusetzen und allgemeine Gespräche zu vermeiden.

Alle, die dem kostbaren Blut von Golgatha vertrauen und völlig geweiht sind
dem Herrn werden wir herzlich willkommen sein.

ASUMDIE ERINNERUNGSEMBLEME ZU VERWENDEN.

Ein Bruder schreibt und erkundigt sich nach einer angemessenen Gottesdienstordnung im Zusammenhang mit der Feier des Gedenkmahls, und da das Thema für viele von Interesse sein könnte, veröffentlichen wir einen Teil unserer Antwort wie folgt:--

Nachdem wir die Versammlung eröffnet haben, lassen Sie einen der Anwesenden ein wenig über die Bedeutung der Verordnung und dann nicht über die Embleme sprechen, beginnend mit dem Brot und dem, was es symbolisiert – informell und genauso lang oder kurz, wie es die Umstände erfordern, und bemühen Sie sich, die eigentliche Bedeutung dessen darzulegen, was getan wird. Folgen Sie dem Markt, dass der Herr bei der Einsetzung des Denkmals zuerst gedankt hat und sich dann entweder bedankt hat Dann bitten wir einen anderen Anwesenden, dies zu tun. Dann folgen wir mit einem Ausdruck wie dem Folgenden: „Nachdem er das Passahmahl, das typische Lamm, gegessen hatte, nahm unser Herr das Brot, segne es, brach es und gab es den Jüngern und sagte: Nimm!“ ‚iss; das ist mein Körper.“ Passend zur Handlung zum Wort, zerbrich ein Stück Brot (vorzugsweise „ungesäuertes Brot“).

Machine Translated by Google

(von Hebräern gekaufte oder ungesäuerte Soda-Kekse) und geben Sie es denjenigen, die es bedienen, oder sich selbst bedienen, je nach Größe des Unternehmens.

Im Allgemeinen ist es unserer Meinung nach gut, eine kleine Pause zum Nachdenken zu haben – ein paar Momente. Dann soll jemand für das danken, was der Kelch symbolisiert Saft oder eine Mischung aus letzterem mit sehr wenig Wein und Zucker, so dass der Geschmack des Alkohols nicht wahrgenommen werden kann – als Schutz für alle, die in der Vergangenheit vielleicht Lust auf Spirituosen hatten. Nachdem wir an diesem Emblem vorbeigegangen sind, lassen Sie noch einmal etwas Raum für stilles Nachdenken und sagen Sie dann: „Es steht geschrieben: „Und als sie einen Hymnus gesungen hatten, gingen sie hinaus.“ Lasst uns das Gleiche tun, indem wir in Gedanken dem Lauf des Herrn während dieser ereignisreichen Nacht im Garten Gethsemane folgen, dem Gebet mit den Jüngern und der Ermahnung, zu wachen und zu beten, dem Verrat, der Verhaftung, dem Prozess, der Kreuzigung usw c.

Manchmal kann es hilfreich sein, aus dem WACHTTURM zu lesen, anstatt zu sprechen – März 1991, Seite 36; 15. März 1995, Seite 71.

==========

r1790 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1792 **Theologen werden zu Rationalisten.** r1793 **WIE SIND DIE MÄCHTIGEN GEFALLEN!** r1794 **DER STYPISCHE TRIUMPH UNSERES HERRN.** r1795 **THEWICKEDHUSBANDMEN.** r1796 **WACHSAMKEIT.**

==========

[Seite89]

BAND XVI. 15. APRIL 1895. Nr. 8.

INHALT.

SpecialItem--BeingReviledHeReviled NotAgain.....90
Ansichten vom Turm--..... 91
The DriftoftheTimes.....91 The JustShallLivebyFaith .....92 Gott, nicht der Urheber der Sünde.....93
Bibelstudie:Das Abendmahl.....94
Bibelstudie:Die QualinGethsemane.....95

Machine Translated by Google

Ermutigende Briefe.....97
TheMemorialCelebration..... 100

[Seite90]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1798:Seite90]

Wenn es verunglimpft wird, wird es nicht wieder verunglimpft!

„Gesegnet ist das Auge, wenn die Menschen euch schmähen und verfolgen und um meinetwillen alles Böse gegen euch sagen werden. ***5:11,12.***

Von verschiedenen Seiten kommen Schimpfworte, Falschdarstellungen und bittere Beschimpfungen gegen MILLENNIALDAWN, die ALTTHEOLOGIE-Traktate, ZION'S WATCHTOWER und den Herausgeber. Wir führen eine Akte davon und fragen uns, wie viel Schande und Verwirrung ihre Autoren überkommen werden, wenn in Kürze „alles Verborgene enthüllt wird“ und der Herr der Welt nun die geheimen Beweggründe offenbaren wird, die handeln uatemeninihreoppositionzur Wahrheit.

Indem sie diese Antworten senden (und wir freuen uns immer, sie zu empfangen), bringen die Brüder oft ihre Zuversicht zum Ausdruck, dass wir zu diesem Thema „antworten“ werden. Doch seit der Gründung des WACHTTURMS haben wir uns sorgfältig von *Persönlichkeiten* ferngehalten, die sich auf uns selbst oder andere beziehen Wir bombasieren uns selbst, nichts von einem Angriff auf andere. Wir greifen *falsche Lehren an,* und zwar im Falle ihrer Existenz

Machine Translated by Google

Von bekannten Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens verkündet, geben wir ihre Namen an. (Wie im Fall von Dr. Abbott, Bishop Foster, HWBeecher, Prof. Drummond *usw.)* Aber wir reden nie über *Männer,* noch über persönliche Angelegenheiten, über ihre oder unsere eigenen .

Unsere Leser können jedoch beruhigt sein, dass, wenn irgendeine Kritik geäußert wird, die nach unserem Ermessen *beantwortet* werden müsste, diese auch gegeben wird Die beste Antwort für alle, die nach solchen falschen Darstellungen fragen, besteht darin, ihm eine Kopie des DAWN zum Lesen zu geben. Das wird als Antwort für Menschen ausreichen, die die Themen verstehen möchten.

Und wir schreiben es für euch und auch für uns selbst; denn alle, die mit der Wahrheit verbunden sind, tragen einige ihrer ***Vorwürfe (Psalm 69,9)*** und werden zu gegebener Zeit die Belohnungen mit unserem Herrn und Haupt teilen.

Unser Wachwort sei: Vorwärts! im *Namen* und *in der Liebe* und *im Dienst* unseres Königs aller Könige. „Seid guten Mutes, und er wird euer Herz stärken.“ – Psalm. ***31:24.***

[Seite90]

GELD IN DER E-MAIL ist unsicher und außerdem stellt es für manche Menschen eine große Versuchung dar. Senden Sie es per Draft oder MoneyOrder.

==========

r1797 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1798 **DER GERECHTE SOLL IM GLAUBEN LEBEN.** r1799 **GODNOTTHEAUTHOROFSIN.** r1800 **DAS Abendmahl des HERRN.** r1801 **THEAGONYINGETHSEMANE.** r1802 **Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.** r1799 **THEMEMORIALCELEBRATION.**

==========

Machine Translated by Google

[R1790:Seite79]

BLICKVOM TURM.

RELIGIÖSE ANSICHTEN.

AUCH in der heutigen Zeit der raschen Veränderungen bei jedem Thema sorgen die Veränderungen bei religiösen Themen ständig für Überraschungen. Diese säkulare Presse erzählt als Sensationen die neuartigen Methoden, mit denen sogenannte Prediger des Evangeliums und Botschafter für Christus versuchen, Menschen nach sich zu ziehen, indem sie ihre juckenden Ohren „kitzeln“. Ein Geistlicher predigte kürzlich ein Fahrrad-Evangelium und illustrierte es mit einem Fahrrad auf der Kanzel. Ein anderer führte ein Zitat aus einem von Shakespeares Stücken ein und spielte die Rolle von Richard III., indem er als Theaterprofis wie tot auf die Kanzelplattform fiel. Ein anderer erschreckte und fesselte nicht nur seine Gemeinde, sondern auch die Welt seiner Stadt, indem er erklärte, dass Tanzen, Kartenspielen, Billard und Theaterbesuche nicht nur keine großen Sünden seien, sondern geradezu Tugenden, die als Elemente verfolgt werden müssten des christlichen Glücks. Er sagte: „Die Bibel sagt nicht, dass es Männer und Frauen gibt.“ nicht um die Freuden der Welt *in vollen Zügen* zu genießen . Sie sind für den Christen bestimmt.“ *„Satan ... kommt in* all seiner Schlauheit und sagt: ‚Wenn du ein Nachfolger Christi wirst, musst du diese Freuden aufgeben‘ – um die Freude daran zu haben, Kirchen beizutreten.“ Dieser presbyterianische Pfarrer wollte eine große Mitgliederzahl aufbauen, eine aus weltlicher Sicht gesund aussehende Kirche, und ließ die Riegel herunter, um mehr Ziegen in die Herde zu bekommen. Tatsächlich können wir annehmen, dass die Ziegen die Schafe bereits zahlenmäßig weit übertrafen dass die wenigen wahren Schafe Christi seltsam waren – „besondere Menschen“, und dass schöne Ziegen zum Standard dieses Hirten geworden waren. Solch ein Verhalten und eine solche Lehre ziehen einige an, aber werden andere aufrütteln und abstoßen – diejenigen, von denen der große Lehrer sagte „Meine Schafe sind meine Heeresstimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir ... Und einem Fremden werden sie nicht folgen, sondern werden vor ihm fliehen; denn sie kannten die Stimme der Fren

Die wahren Schafe beherzigen die Stimme des Hirten und sagen: „Wenn jemand nach mir kommen will, so *verleugne er* sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.“ „Liebe nicht die Welt, auch nicht die Dinge, die in der Welt sind. Wenn jemand die Welt liebt, ist die Liebe des Vaters nicht in ihm.“ der Lauf dieser Welt, aber im Gegensatz dazu]; aber wenn jemand einen Nachteil hat, wird es meine Seele tun Habt kein *Gefallen* an ihm

Machine Translated by Google

Um meinetwillen. [Darüber] freuet euch und seid überaus froh; denn eure Belohnung im Himmel ist groß.“ „Eng ist das Tor und eng ist der Weg, der zum Leben führt, und wenige sind es, die ihn finden.“ – 2. ***Tim. 3:12; Matthäus 5:11, 12; 7:14; 16:24; 1. Johannes 2:15; Röm. 8 :14; Hebr. 10:38,39; 1Johannes 5:4.***

Der Weg des Herrn soll ein Vorbild für seine wahren Nachfolger sein, die ermahnt werden, ihm zu folgen, „dem Lamm zu folgen, wohin auch immer er geht, und in seine Fußstapfen zu treten, er hat uns ein Beispiel gegeben“. Wie viel Zeit verbrachte er damit, sich selbst zu vergnügen, Theater zu besuchen, Billard zu spielen usw.? So wie es auch immer bedeutet, ein wahrer Christ zu sein, bedeutet es, *nicht* nach dem Lauf dieser Welt zu wandeln, sondern erneuert zu werden durch die Umwandlung unseres Geistes in den guten, annehmbaren und vollkommenen Willen Gottes, veranschaulicht im Herrn Jesus Christus. – Da es also Selbstaufopferung und völlige Hingabe an den Herrn bedeutet, bedeutet es auch die Vermeidung selbst törichter Redens **[R1790: Seite 80]** und Scherzen und das Ablegen von Lasten und Hindernissen, die uns in unserem Rennen um den Preis behindern würden, der uns im Evangelium vorgelegt wird. – Eph. ***5:4; Hebr. 12:1.***

Ein weiterer wohlmeinender, aber sehr verirrter Mann, Bishop Fallows, hat in Chicago den, wie er es nennt, ersten „Home Saloon“ ins Leben gerufen. Er verkauft Nachahmungsbier, aromatisiert wie das Original mit Hopfen, aber ohne Alkohol.

Zwei Minister in New York City (Rev. Dr. Rainsford und Rylance) sind noch weiter gegangen und haben am 14. März eine Massenversammlung abgehalten, in der sie dafür plädierten, dass Saloonbesitzer ihre Saloons an Sonntagen öffnen dürfen – vor und nach der üblichen morgendlichen Gottesdienststunde.

Was hat das zu bedeuten? Königreich, das während des Millenniums als der verheißene „Same Abrahams“ galt.

(Gal. 3:16,29) und das „königliche Priestertum“ werden alle Familien der Erde mit der klaren Erkenntnis der Wahrheit *segnen* und der ganzen Welt die Prüfung auf Leben gewähren, die durch das Erlösungsopfer Christi ermöglicht wurde – dieses Evangelium ist in den Blick geraten; und *stattdessen* wird (entgegen allen Beweisen) die Ansicht vertreten, dass *alle Menschen* jetzt auf ewiges *Leben* oder *Tod vor Gericht stehen.*

Angesichts solch falscher Ansichten geben die Geistlichen nun den Versuch auf, *„die Heiligen* für die [gegenwärtige und **[R1791:Seite 80]** zukünftige] Arbeit des Dienstes zu vervollkommnen“ ***(Eph. 4,12)*** und versuchen stattdessen, die Welt, das Fleisch und die Welt zu reinigen

Machine Translated by Google

Für diese scheint die Predigt eines „engen Weges“, den nur wenige finden, widersprüchlich zu sein, weil sie die falsche Vorstellung übernommen haben, dass jeder, der den „engen Weg“ nicht findet, niemals einen Weg zum Leben finden wird. Sie sehen nicht, dass nach den Erfahrungen mit dem gegenwärtigen „engen Weg“ dieses Evangeliums das Gericht der Kirche von den Menschen geklärt und abgetrennt und durch Selbstheilung poliert und vorbereitet wurde ialdie Erben der Herrlichkeit, die Miterben mit Jesus Christus, ihrem Herrn, sein sollen – dann wird der Prozess der Welt unter günstigeren Bedingungen kommen, aber für eine geringere Herrlichkeit und Ehre; dass dann, anstelle des gegenwärtigen schmalen Weges, die große Straße der Prophezeiung Jesajas ***(Jes. 35:8)*** wird geöffnet, auf dem jedem Mitglied der erlösten Rasse jede Möglichkeit geboten wird, den Neuen Bund anzunehmen und unter seinen gnädigen Bestimmungen ewiges Leben zu haben.

***

Am Sonntag, dem 3. März, hielt Kardinal Gibbons eine Ansprache über die Bibel, in der er sie als das Buch vor allen anderen und als Schatzkammer der himmlischen Wissenschaft lobte. Er empfahl sie allen römischen Katholiken, Geistlichen und Laien gleichermaßen. Mit dieser Erwähnung möchten wir auf *die große Änderung* der Politik in der Kirche von Rom zu diesem Thema hinweisen. Wir sagen Politik, nicht Prinzip, sondern die Prinzipien davon Eine Institution ändert sich nie, obwohl ihre Politik immer an ihre eigenen bösen Zwecke angepasst wird und dabei die Umstände und Bedingungen genau berücksichtigt. Es ist erst ein paar Jahre her, seit römischen Katholiken durch den Rat von Baltimore die Erlaubnis gegeben wurde, die Bibel zu lesen Männer und Frauen wurden von ihnen zu Tode gejagt und auf dem Scheiterhaufen verbrannt, weil sie das Buch der Bücher hatten, das sie gelesen hatten Cardinalnow lobt.

Wir wären froh zu glauben, dass echte Reformen stattfinden und dass die Katholiken das lieben lernen, was sie einst hassten und verfolgten . Und so glauben wir, dass es jetzt so ist; sie arbeitet an einer anderen Politik für ihre eigene Vergrößerung.

Was wird sie gewinnen und was könnte sie verlieren, wenn sie sich äußerlich mit der Bibel anfreundet?

Sie kann viel gewinnen, sie erwartet, nichts zu verlieren. Sie sieht den Trend der protestantischen Lehre hin zu „höherer Kritik“ – Untreue. Sie erwartet, dass die Massen der Protestanten es tun werden

Machine Translated by Google

Erkenne sie als das einzige sichere Versteck.

Außerdem könnte sie durchaus argumentieren, dass, wenn Methodisten, Presbyterianer und andere die Bibel lesen können und dennoch so fest an ihrem Sektierertum festhalten, die römischen Katholiken an den Traditionen ihres Systems festhalten können und werden, egal, was sie in der Bibel finden, wenn sie sie lesen. Ach! Wie wahr ist die Argumentation, wie sicher ist die Macht der Priesterkunst und wie gering ist die Wahrscheinlichkeit, dass sie ihren Einfluss auf die Laien verliert!

***

Hier ist eine Illustration einer anderen Klasse von Protestanten. Während die „großen Lehrer“ zu Ungläubigen mit „höherer Kritik“ werden und diejenigen von den Laien, die an sich selbst denken, skeptisch werden, verwirft eine andere Klasse, die sich selbst „Heiligkeitsmenschen“ nennt, die Bibel auf andere Weise und behauptet, dass ihr eigener Geist überlegene Führer ohne die göttliche Offenbarung sei. Beachten Sie den folgenden Auszug aus *dem Galt Daily Reformer: -*

„Simcoe, Kanada, 8. März. – Der 16. Jahreskongress der Canada Holiness Association fand gestern Nachmittag statt. Der Kongress wurde durch Gesang und Gebet vom Präsidenten, Rev. N. Burns, BA, von Toronto, eröffnet.

Burns verwies in seinen Ausführungen auf die besondere Mission der Vereinigung, die darin bestand, zu lehren und zu praktizieren, dass jeder Einzelne von Gott wissen könne, was für ihn persönlich, unabhängig von der Tradition oder sogar der Bibel wahr sei. Vizepräsident Dickenson und Frau Truax sprachen in ähnlicher Weise.“

Ach! Wie offensichtlich führt der große Feind das Volk, das sich zu Gott bekennt, in die Gefangenschaft, einige in die eine Richtung und andere **[R1791: Seite 81] ;** einige sind auf die eine oder andere Weise *verblendet .*

***

Das folgende Kabelgramm erklärt sich selbst:

-- "London, 23. März. -- Das Interview zwischen Viscount Halifax, Präsident der English Church Union, und dem Popeyesterday wird in römisch-katholischen Kreisen als wirklich von großer Bedeutung angesehen und ist bezeichnend für die enormen Fortschritte, die die katholische Kirche kürzlich in England gemacht hat. In einem kürzlichen Kabelbrief notierte *der Dispatch-Korrespondent* die Zahl der englischen Geistlichen die in den letzten zwei Jahren Orden in der römischen Kirche angenommen haben. Die bloße Tatsache des Besuchs von Lord Halifax hätte vor ein paar Jahren einen Sturm in der englischen Kirche ausgelöst, aber es erregt kaum Kommentare in den Tageszeitungen.

„Der Church Union gehören 3.000 anglikanische Geistliche und 30 Bischöfe an. Lord Halifaxis berichtete, er habe den Papst gebeten, in der bevorstehenden Enzyklika eine liebevolle und gnädige Botschaft an die Anglikaner zu senden. „Aus welchem Grund und mit welchem Zweck wird nicht erklärt.“

Machine Translated by Google

In einem vierzehnspaltigen Artikel *der Church Times* hat Lord Halifax kürzlich berichtet befürwortete eine Wiedervereinigung der Kirche. Er äußerte die Meinung, dass--

„Der Papst wünscht sich nicht so sehr, die ersten Schritte zur Vereinigung der Kirche und damit der vereinten Christenheit zu unternehmen, um die Lösung für die politischen, sozialen und religiösen Schwierigkeiten der Zeit zu finden. Sicherlich ist es unsere Pflicht, unser Möglichstes zu tun, um solche Wünsche voranzutreiben. Sicherlich gab es in der Geschichte der Christenheit nie eine Zeit, in der es eine günstigere Gelegenheit für die Verwirklichung solcher Wünsche gab."

DIE SOZIALE ANSICHT.

Die Ankündigung des Zaren von Russland, dass er die Aristokratie ebenso leidenschaftlich unterstützen werde wie sein Vater, enttäuschte die Hoffnungen derjenigen, die ihn suchten, auf eine Förderung republikanischer Institutionen in Russland, erheblich. Er zeigte jedoch sein Interesse an der allgemeinen Wohlfahrt durch Regelungen für die Schulpflicht und freie Schulen.

***

„Der Delegierte des Papstes, Msgr. Satolli, sagte vor Kurzem bei einem Bankett abschließend, dass sich mit Sicherheit die Meinung verstärke, dass wir uns einem äußerst kritischen Punkt in der Geschichte nähern und dass insbesondere in diesem Land große Probleme bald eine positive Lösung erfordern würden. Alle Schrecken einer sozialen Revolution wurden von Männern vorhergesagt, die für ihr genaues und ruhiges Denken bekannt sind, wie Prof. Goldwin Smith und Prof. Von Holst. Der Apostolische Delegat vertrat zusammen mit einem kürzlich erschienenen Zeitschriftenschreiber die Auffassung, dass allein die katholische Kirche die wahre Lösung des schrecklichen Problems habe, das an der Schwelle zum 20. Jahrhundert stehe, und dass es allein dem Papst obliege, ein soziales *Paxvobiscum zu verkünden.*

***

„General Booth von der Heilsarmee, ein genauer Beobachter von Menschen und Dingen, drückte sich wie folgt aus , als er als Reporter der *Toronto News* zu einer Prophezeiung befragt wurde, die er seit seiner Ankunft in Kanada gemacht hatte und die besagte, dass das 19. Jahrhundert mit noch größerem Schrecken enden würde und das vorangegangene Jahrhundert endete:

„Jeder, der die Welt und die Gesellschaft kennt und das Grollen der Unzufriedenheit hört, wenn er nicht blind ist." „Sie können leicht ernsthafte Ergebnisse sehen und vorhersagen. Die Massen sind unzufrieden, und sie sind entschlossen, dass ihr Unrecht wiedergutgemacht werden soll. Sie haben die Macht zu diesem Zweck seit vielen Jahren durch die Ausweitung des Wahlrechts erlangt, und wenn Regierungen und diejenigen, die die Angelegenheiten kontrollieren, nicht harmonische Beziehungen zwischen den Standklassen herstellen können, wird es einen Ausbruch geben, wie ihn die Welt noch nie erlebt hat."

***

Machine Translated by Google

Alle Menschen kommen, um zu sehen, was unsere Leser seit fünfzehn Jahren vom Wachturm Zion aus durch das Teleskop des Wortes Gottes sehen.
Und jetzt ist die Welt Zeuge des allgemeinen Zerfalls der Gewerkschaften , *was die Vergeblichkeit der Hoffnung auf die eigenen Bemühungen um die nötige Hilfe* zeigt. In einer Arbeitszeitung, dem *Chicago Dispatch,* heißt es:

„Die Gewerkschaft ist durch interne Meinungsverschiedenheiten und Streitereien zermürbt, und wenn die harten Gefühle der Geschlechterdiskriminierung in den letzten sechs Monaten nicht zunichte gemacht werden, sind die Hoffnungen der Arbeiter in den Kämpfen, die in diesem Frühjahr ausgetragen werden, in der Tat gering.“ ... Neunundneunzig Prozent der Streitigkeiten und Spaltungen in der Arbeiterbewegung werden durch das Scheitern ehrgeiziger Männer verursacht, die völlig unfähig sind, in ein Amt gewählt zu werden. Diese haben mit Unterstützung der Desorganisatoren ihre Arbeit gut erledigt.“

Die Auswirkung wird eine allgemeine Entmutigung für eine Zeit sein, in der die Hoffnung erstickt wird; bis schließlich der Druck zu allgemein und auch zu groß wird, die von General Boot und dem Papst erwähnte, aber vom Herrn schon vor langer Zeit vorhergesagte Explosion und Störung eintreten wird. – ***Dan. 12:1; Jak.5:1-4; Zeph. 3:8,9; Matthäus 24:21,22.***

==========

Machine Translated by Google

[R1792:Seite81]

Aus Theologen werden Rationalisten.

DR. Lyman Abbotts Aufsatz in einer aktuellen Ausgabe sagt:

„Eines der bedeutendsten Zeichen unserer Zeit ist der Wandel der Einstellung von Wissenschaftlern zu religiösen Fragen. Diejenigen, die mit dem wissenschaftlichen Denken Schritt halten und mit der Atmosphäre und dem Geist wissenschaftlicher Forschung an den Universitäten im Ausland vertraut sind, sind von dem radikalen Wandel, der in den letzten zwanzig Jahren stattgefunden hat, beeindruckt Haltung und Geist einer großen Anzahl wissenschaftlicher Männer sind der Geist der Ehrfurcht gegenüber der religiösen Seite des Lebens.

Obwohl wir uns darüber einig sind, dass es eine Tatsache ist, dass die führenden Wissenschaftler und die führenden Theologen in den letzten zwanzig Jahren eine engere Sympathie des Denkens entwickelt haben, erklären wir dies auf eine völlig andere Art und Weise. Wir sind der Meinung, dass es die Theologen und nicht die Wissenschaftler sind, die ihre Basis geändert und einen Krieg zwischen den beiden nicht mehr zumutbar gemacht haben.

Wenn diese Theorien der Professoren Darwin und Huxley in den letzten zwanzig Jahren geändert wurden, wissen wir nichts von den Änderungen. Aber wer weiß nicht, dass sich alle **[R1792:Seite 82]** theologisch Großen ***(Jes. 29:14)*** der darwinistischen Theorie ergeben haben, dass der Mensch nicht nach Gottes Bild geschaffen wurde, sondern Affen für seine Eltern hatte und lediglich eine oder zwei evolutionäre Schritte bedeutete vor ihnen?

Wer weiß nicht, dass, sobald sich Darwins Evolutionstheorie durchsetzte, sie die biblische Theorie vom *Sündenfall* und Tod verdrängte und durch die umgekehrte Theorie ersetzte – dass der Mensch überhaupt nie fiel, sondern aus dem schlechten Zustand, in den ihn seine Affen-Eltern brachten, zu seiner gegenwärtigen Entwicklung aufstieg; und dass der Tod, weit davon entfernt, die Strafe der Sünde Adams zu sein, in Wirklichkeit ein weiterer großer Schritt der Evolution ist in einen noch höheren Zustand als die Männlichkeit?

Wer weiß nicht, dass Rev. Henry Ward Beecher, Dr. Abbotts Vorgänger auf der Kanzel der Kirche von Plymouth, einer der ersten Theologen war, die sich der Wissenschaft ergaben, und dass die Öffentlichkeit zu seiner Gemeinde sagte: „Wenn Adam überhaupt fiel, fiel er nach oben; und wenn Sie glauben, dass die Legende vom Garten Eden, das Essen eines Apfels, Originale usw. Sie keine andere Verwendung haben, als zu predigen?“ Erinnert er sich nicht etwa zur gleichen Zeit an die öffentliche Anerkennung von Robert Inger durch Herrn Beecher?

Wer ist so blind, dass er nicht sehen kann, dass die führenden Theologen nicht nur den Bibelbericht abgelehnt und die fälschlicherweise so genannten Schlussfolgerungen der Wissenschaft akzeptiert haben, die den Ursprung des Menschen respektieren, sondern dass viele der führenden von ihnen, Herr Abbot unter ihnen hat die sogenannte „höhere Kritik“-Ansichten von vertreten

Machine Translated by Google

Die Professoren Briggs, Smith, Harper und andere, die im Wesentlichen die Ansichten von Paine und Voltaire in Bezug auf die Bibel widerspiegeln – dass sie nicht göttlichen Ursprungs oder Autorität sind und dass die Äußerungen von Schriftstellern generell abgelehnt werden müssen, obwohl ein guter Gedanke hier und da mit Hilfe dieser Professoren aus dem Müll herausgelesen werden kann, so sehr und in ihren eigenen Augen fast unfehlb

Und doch, da er das alles weiß, sagt einer dieser Herren oben, dass in wissenschaftlichen Kreisen eine radikale Veränderung in ihrer Einstellung zur Religion stattgefunden hat. Kein Wunder, dass eine Veränderung stattgefunden hat! Wahrlich, während die vertrauenswürdigen Ärzte den vertrauensvollen Patienten im Inneren Gift verabreichen, können es sich die äußeren Angreifer leisten, ruhig zu bleiben.

Als Beweis dafür, dass sich Dr. Abbotts Ansichten geändert haben, zitieren wir aus einem von ihm herausgegebenen und vor genau zwanzig Jahren – im Jahr 1875 – veröffentlichten Religionswörterbuch. Darin sagt er: „Wir

glauben, dass die Wissenschaft in jedem Punkt die große religiöse Lehre *bestätigt .“* das erste Kapitel der Genesis.“ – Seite 233.

Aber das erste Kapitel der Genesis erklärt nicht nur, dass Gott die Absicht hatte, den Menschen nach seinem eigenen Bild zu erschaffen, sondern fügt auch hinzu: „Also schuf Gott den Menschen nach seinem eigenen Bild, nach dem Bilde Gottes schuf er ihn.“ Seit sechstausend Jahren ist der Mensch von einem Affen abstammend und ***in*** großen Teilen dem Affen ähnlich.

Wir sind vielleicht hier, weil das, was in Bezug auf Dr. Abbotts Hingabe an die Untreue wahr ist, auch für fast alle prominenten Prediger in den Kanzeln der Christenheit gilt, die wir für lohnenswert halten, diese Angelegenheiten so besonders hervorzuheben. Die armen „Schafe“ unter der Führung solcher blinden Führer folgen bis zum Abgrund des Unglaubens, sicherlich wie eine ähnliche Klasse, die unser Herr bei seinem ersten Erscheinen gewarnt hat .--Matt. ***15:14.***

Als weiteren Beweis dafür , dass *die Veränderung* auf Seiten der Theologen und nicht auf Seiten der Wissenschaftler erfolgte, zitieren wir noch einmal aus Dr. Abbotts Buch, das erst vor zwanzig Jahren veröffentlicht wurde (Seite 792): „Die

Lehre von der Erlösung verkörpert sich in der Verheißung, mit der der Engel des Herrn seine Prophezeiung von der Geburt Christi begleitete: „Du sollst seinen Namen Jesus nennen; denn er wird sein Volk retten.“ von ihren Sünden.“ Die Lehre der Erlösung besteht also darin, dass die Menschheit in die Knechtschaft der Sünde *geraten ist*

Machine Translated by Google

sündige Gewohnheiten und Neigungen, und gleichzeitig unter der gerechten Verurteilung des Gesetzes Gottes, wegen ihnen [Siehe ***Röm. 5:12];*** und dass Gott diesen Sohn in die Welt gebracht hat, nicht nur *durch seinen Tod,* um für ihre vergangenen Sünden zu büßen, damit ihnen die Vergangenheit frei vergeben werden kann, *sondern auch* durch seine gegenwärtige Macht als auferstandener Erlöser, der geistig in den Herzen seines Volkes wohnt, um es von der Macht der Sünde zu befreien und es ihnen zu ermöglichen, in ihrem Leben Nachfolger von ihm zu werden und sich ihm in ihrem Charakter anzupassen.

Wie schön und einfach das obige Zitat die Wahrheit zu diesem Thema ausdrückt! – die Sünde des Menschen, seine gerechte Verurteilung, die Sühne durch *den Tod* unseres Herrn als Lösegeldopfer, die Vergebung und Versöhnung, die dadurch bewirkt wurde, und das neue Leben in seinem Volk, das nach seiner Kopie geschaffen wurde am Sonntag, dem 3. März, wie in der *New York Times berichtet:--*

„Ich meine, Christus rettete die Welt nicht durch seinen Tod, sondern dadurch, dass er sein Leben für die Welt hingab. Die Passionswoche begann, als er getauft wurde.“

Hier bestreitet Dr. Abbott entschieden den Wert des Todes unseres Herrn als Grundlage der Versöhnung zwischen Gott und der sündigen, gefallenen Rasse und behauptet, dass es die dreieinhalb Jahre des Dienstes, seines Verhaltens und seiner Lehre unseres Herrn (und nicht sein Tod als Lösegeld des Menschen) waren, die die Welt retteten. Die Evolutionstheorie führte ihn zu dieser Position. Er lehnte die Lehre ab, dass der Mensch in Gottes Händen geschaffen wurde Nachdem er die Theorie akzeptiert hatte, dass sich alle Menschen durch die Evolution vom Affentum zum Ebenbild Gottes entwickelt haben, war er durch die Kraft der Logik gezwungen zu leugnen, dass der Tod Christi irgendetwas *erlöst oder* **[R1792:Seite 83]** für irgendetwas *gesühnt hat ;* denn wenn die gegenwärtige Entwicklung unserer Rasse fortschreitet und nach göttlicher Anordnung keine Sünde hat , die gesühnt oder vergeben werden muss sein geweihtes Leben, während der dreieinhalb Jahre nach seiner Taufe. Wir haben bereits darauf hingewiesen, dass, wie im Fall der Kirche, jeder *Geweihte* als Beginn des *Opfers* von dem Zeitpunkt an gilt, an dem er sich selbst weiht, bis hin zum Tod, so dass bei unserem Herrn und Erlöser sein Opfer *endete* auf Golgatha wurde mit dieser Weihe bei der Taufe *begonnen .** Aber der gesamte Plan der Erlösung wäre gescheitert, und unsere Rasse wäre „Fremde und Ausländer“ für Gott, Sünder, geblieben – „ohne Gott und ohne Hoffnung“, wenn nicht dieser *Tod* den Neuen Bund besiegelt hätte.

Machine Translated by Google

*Siehe TABERNACLESHADOWS, Seite 43.

Aber dass Dr. Abbott den Wert des Lösegelds, den Tod Christi, völlig ablehnt und der Meinung ist, dass nur die guten Worte und Taten unseres Herrn alles waren, was nötig war und den Menschen nützte, und dass dieser *Tod* auf Golgatha keinen erlösenden Wert hatte, sondern lediglich ein Beweis *seiner Hingabe ,* wird durch andere Aussagen deutlich gezeigt, wie folgt: „Die Kreuzigung wurde durch die Kreuzigung notwendig gemacht.“ Angst und Hass der Menschen ... Wenn die Welt bereit gewesen wäre, Ihn zu nehmen und ihm zu folgen, wäre die Welt möglicherweise ohne einen Tropfen Blutgeruch und Robofang gerettet worden.

Mit diesen Worten führte dieser wandernde Stern im kirchlichen Himmel eine große Gemeinde bekennender Christen zur Feier des Abendmahls. Weil sein Geist durch die „fälschlicherweise so genannte Wissenschaft“ vergiftet und von der Einfachheit der Lehren Christi verdreht worden war, „wie die Schlange Eva betörte“, wird dieser fähige Mensch zum Philosophen, der seine Herde täuscht. Wenn sie also lesen: „Ohne Blutvergießen gibt es keine Vergebung der Sünden“ und wiederum: „Dies ist mein Blut des Neuen Bundes, das für die Vergebung der Sünden vergossen wird“, werden sie unter seiner Anleitung zu dem Schluss kommen, dass das Gegenteil die Wahrheit ist, dass dieser Tod weder für die Vergebung ihrer Sünden noch für ihre Versöhnung mit Gott notwendig war. sondern lediglich ihre Akzeptanz und der Gehorsam gegenüber seinem Lebensmuster.

Jedes Kind Gottes, das für die gegenwärtige Situation erwacht ist, sollte seine Stimme wie eine Trompete erheben und die Aufmerksamkeit der wahren Schafe auf die Irreführung ihrer verblendeten Hirten lenken. Sage ihnen, dass der wahre Hirte ruft: „Versammle meine Heiligen *zu* mir, die durch Opfer einen Bund mit mir geschlossen haben.“

==========

Machine Translated by Google

[R1793:Seite83]

WIE SIND DIE MÄCHTIGEN GEFALLEN!

Wir schneiden Folgendes aus der *New York Times aus.* Es handelt sich zweifellos um einen getreuen Bericht über die jüngsten Äußerungen von Dr : -- „Traditionelle Theologien gehen davon aus, dass Gott *den Menschen perfekt gemacht hat ;* aber was mit perfekt gemeint ist, wird von der traditionellen Theologie nicht offengelegt.

„Obwohl Adam aus der Sicht der traditionellen Theologie perfekt war, fiel er, als er mit einem Apfel versucht wurde, einer Versuchung, der sogar ein Schuljunge widerstehen kann.

„Die Evolution betrachtet den Menschen ganz anders und geht davon aus, dass er das Ergebnis eines niedrigeren Prozesses ist, bei dem seine niedrigeren physischen und seine niedrigeren moralischen Eigenschaften und Zustände auf ihre gegenwärtigen höheren Zustände angehoben wurden.

„Die Lehre vom Sündenfall des Menschen aus einem Zustand der Vollkommenheit findet sich in der Bibel nicht außerhalb des dritten Kapitels der Genesis. Christus bezieht sich nie auf den Sündenfall Adams. Johannes, Petrus, Matthäus, Judas und die anderen tun das nie. Der heilige Paulus tut dies nur einmal und erwähnt ihn dann nur zur Veranschaulichung.

„Es wird allgemein behauptet und geglaubt, dass die Sünde durch Adam kam universalashumanity, und daher kam die Gnade.

„Ich glaube nicht an den perfekten Mann der traditionellen Theologie. Ich glaube an die Evolution und sage Ihnen offen gesagt, dass ich nicht an das dritte Kapitel der Genesis glaube. Ich betrachte es als eine Legende der frühen Schriftsteller, die einige frühe Dichter aufgegriffen haben, wie die Arthurianischen Legenden, und sie in eine Art spirituelles Leben eingearbeitet haben, und das ist daraus geworden.“

„Als Paulus kam, um das Drama der Sünde darzustellen, hatte er nichts über Adamonoriginalsin zu sagen.“

Der Herr verkündete wahrhaftig durch den Propheten ***(Jes. 29,14):*** „Die Weisheit ihrer Weisen wird zugrunde gehen, und der Verstand ihrer klugen Männer wird verborgen bleiben.“ Das unwissendste Mitglied der Gemeinde von Herrn Abbott wäre wahrscheinlich nicht in eine törichte und unwahre Aussage verfallen, die die Lehren der Heiligen Schrift respektiert.

Machine Translated by Google

Lasst uns die Schriften durchforschen. Lasst uns sehen, ob unser Herr, Petrus, Matthäus, Johannes, Judas und Paulus nichts über den Sündenfall Adams wussten und nichts schrieben, und „niemals darauf Bezug nehmen“, außer auf den heiligen Paulus, „nur einmal“ und dann „nur veranschaulichen“.

Herr Abbott sagt *„nur einmal“,* als ob er dachte, dass dieses Publikum dem heiligen Paulus verzeihen sollte, weil er nur einmal gelogen hatte, und er sagte es „nur zur Veranschaulichung“. Die Lehren des Paulus widerlegten die Tatsachen nur ein einziges Mal, zur Veranschaulichung oder aus anderen Gründen . Es würde genügen, das gesamte **Vertrauen [R1793: Seite 84]** in ihn als einen der zwölf Apostel zu erschüttern und zu brechen, der alle ihre lehrmäßigen Äußerungen vom Heiligen Geist inspirierte und fehlbar leitete, damit wir sicher sein konnten, dass wir, aufbauend auf ihrem Zeugnis, auf den *Grundlagen* des Glaubens bauten , die Gott selbst errichtet hatte gewollt. – Siehe ***Offenbarung 21:14; Matthäus 18:18; Eph.2:19-22.***

Unser Herr und seine heiligen Propheten und Apostel predigten den Fall.

Zunächst einmal wurde darauf hingewiesen, dass die Lehre vom Sündenfall Adams keiner Erklärung bedurfte, da sie eine neue Lehre sei; denn die Juden glaubten bereits daran, nachdem sie von Moses und den Propheten darin unterwiesen worden waren, deren Schriften „jeden Sabbattag in den Synagogen“ gelesen wurden. ***(Apostelgeschichte 15:21; 13:27.)*** Die Tatsache, dass unser Herr die Lehren Moses ausnahmslos befürwortete und erklärte, dass kein einziger Buchstabe oder Buchstabe des Gesetzes unerfüllt vergehen könne, war eine völlig ausreichende Bestätigung durch ihn, den Mose im dritten Kapitel der Genesis sowie in allen anderen Kapiteln des Pentateuch schrieb. Die Lehre, dass Adam gesündigt hatte und vom Göttlichen gefallen war Gunst und dass die ganze Menschheit Nachkommen sei, die auf natürliche Weise an Adams Fluch teilhaben würden, und dass daher alle „in der Ungerechtigkeit geboren und gestaltet worden seien“, war die Essenz des jüdischen Glaubens, auf und in **den [R1794: Seite 84] die verschiedenen typischen Opfer für Sünden ,** Sühne und Waschungen von der Unreinheit eingepasst waren.

Der Prophet David erkennt die Vollkommenheit an, in der der Mensch geschaffen wurde, indem er sagt: „Du hast ihn ein wenig niedriger gemacht als die Engel und hast ihn mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt; du hast ihn zum Herrscher über die Werke deiner Hände gemacht.“ ***(Psalm 8,4-6.)*** Er erkennt auch den Sündenfall an und sagt: „Siehe, ich bin in Ungerechtigkeit geschaffen, und in meinem Inneren hat mich meine Mutter empfangen.“ ***(Psalm 51:5.)*** Mit der gleichen Sicht auf den Fall fragt Hiob: „Wer kann aus einem Unreinen ein Reines herausholen?“ – Hiob ***14:4.***

Solomonthewise erklärt: „Siehe, das allein habe ich gefunden, das Gott gemacht hat.“ Mann *aufrecht;* aber sie haben nach vielen Erfindungen gesucht.“ – Eccles. ***7:29.***

Alle Verheißungen eines neuen Himmels und einer neuen Erde – einer Zeit, in der die Wildnis erblühen wird, die Rose und das Wissen Gottes die Erde und seine Gunst erfüllen wird

Machine Translated by Google

die durch Christus allen dargebracht werden, die *sich auf den Weg der Heiligkeit begeben werden,* sind nichts anderes als viele Versprechen von Eden und dem Paradies, die wiederhergestellt werden müssen, und wurden von den Juden so verstanden, von unserem Herrn und den Aposteln so gesprochen und in der Offenbarung so symbolisch dargestellt. – Offb. ***2:7.***

Unser Herr erklärt deutlich, dass er gekommen ist, „um zu suchen und wiederzugewinnen, *was verloren war.“* So lehrt er die ursprüngliche Harmonie des Menschen mit Gott und seinen Verlust des Lebens und der Gemeinschaft mit Gott; und dass diese eigene Mission die ursprünglichen Bedingungen wiederherstellt „Das Leben stand nicht unter *einem* göttlichen Urteil, es konnte nicht freigekauft oder zurückgekauft werden; und wenn unter einem göttlichen Urteil stand, bedeutet dies, dass der Mensch irgendwann in der Vergangenheit vor Gericht gestellt worden war; und wenn er vor Gericht gestellt wurde, bedeutet dieser Prozess eine für den Prozess geeignete Bedingung,-“ – eine Bedingung für die Fähigkeit zum Gehorsam – genau die Vollkommenheit und Prüfung und der Sündenfall, von denen in Genesis berichtet wird.

Der Apostel Petrus lehrt den Sündenfall, wenn er sagt: „Ihr *seid erlöst ... mit* dem kostbaren Blut Christi.“ Das Gleiche lehrte er in unverkennbarer Sprache, als er in seiner Pfingstrede von den „Zeiten *der Wiederherstellung“ sprach.* Wiederherstellung bedeutet Stoppen wie zuvor. Wenn es keinen Abfall von der Vollkommenheit gegeben hätte und wenn Petrus und die Menschen, die ihn verehrten, nicht daran geglaubt hätten, hätte er die *Wiederherstellung* ***(Apostelgeschichte 3,19-21) nicht als*** Teil der Hoffnung des Evangeliums erwähnt, zu deren Verwirklichung er vom Heiligen Geist beauftragt wurde f.Drummond, *et al.* (Dieser Mann wurde ungefähr auf Augenhöhe mit dem Affen erschaffen), hätte er nie *die Wiedergutmachung* als eine ruhmreiche Hoffnung erwähnt, die als Teil des Tausendjährigen Segens vorweggenommen werden sollte. Würde *Dr. Abbott die Wiedergutmachung predigen?* Hat er jemals aus diesen Worten des Petrus als Text gepredigt? Wir gehen davon aus, dass das nicht der Fall ist. Es würde sehr schlecht zu seiner Theorie passen; denn wenn die letzten sechstausend Jahre *damit verbracht* wurden, den Menschen aus einem affenähnlichen Zustand zur Intelligenz zu erheben, würde die Wiedergutmachung das Vernichten aller und die Rückkehr zur Affenähnlichkeit bedeuten – und nicht zu der Gottähnlichkeit, in der die Schriften verkünden, dass der Mensch erschaffen wurde, aus der er verfiel Er ist erlöst worden, und wenn er *will,* wird er wiederhergestellt. Und doch, eine erstaunliche Tatsache! Der Apostel Petrus erklärt nicht nur, dass er an Wiedergutmachung glaubt, sondern dass Gott nichts Richtiges gesagt hat ;nicht nur einmal, sondern „durch den Mund *aller seiner heiligen* Propheten seit Anbeginn der Welt.“ ***(Apostelgeschichte 3:19-21.)***

Kein Wunder also, dass das Volk angesichts der allgemeinen Belehrung Gottes seit langem von den Sündenfällen genau wusste, dass es für unseren Herrn oder die Apostel unnötig war, sie besonders zum Gegenstand der Rede zu machen, obwohl alle ihre Äußerungen damit nicht im Einklang standen und es implizierten.

Machine Translated by Google

Dr. Abbott ist bereit zuzugeben, dass der inspirierte Apostel Paulus den Sündenfall „nur einmal“ erwähnt, und er scheint bereit zu sein, das einmal zu verzeihen, weil es „nur zur Veranschaulichung“ diente. Wenn Dr. Abbott seine Reden nicht mit unverblümter Unwahrheit illustrieren würde, warum sollte er dann eine solche Entschuldigung für den heiligen Paulus anbieten?

Aber wenn die Erwähnung des Sündenfalls ein Fehler ist, muss Dr. Abbott St. Paul mehr als einmal verzeihen. Wenn St. Paul sich in diesem Punkt geirrt hat, hat sich St. Paul, wie auch die anderen, *sehr geirrt;* denn wie wir zeigen werden, erwähnte er die Dinge mehrmals.

Beachten Sie die folgenden Beispiele und fragen Sie sich selbst, ob es natürliche oder geistige Blindheit war ***(Jes. 29:11,14) ,*** die Dr. Abbott daran hinderte, irgendetwas davon außer einem zu sehen. Wir fragen uns, welchen von ihnen er sah:

„Durch das Vergehen eines Vielen.“ – ***Röm. 5:15.***

„Adam wurde nicht getäuscht, aber die Frau, die getäuscht wurde, war [zuerst] im Übertretung.“ – 1. ***Tim. 2:14.***

„Die Schlange verführte Eva durch ihre List.“ – ***2. Korinther 11:3.***

[R1794:Seite85]

„Durch einen Menschen kam die Sünde in die Welt und der Tod durch [eine Folge] der Sünde, und so ist der Tod über alle gekommen.“ – ***Röm.5:12; 1Johannes2:2.***

„Von jemandem, der gesündigt hat.“ – Röm. ***5:16.***

„AsallinAdamdie.“ – 1 ***Kor. 15:22.***

„Durch eines Menschen Vergehen und Tod wird von einem regiert.“ – ***Röm. 5:17.***

„Durch die Straftat eines Urteils kam es über alle.“ – ***Röm. 5:18.***

„Durch den Ungehorsam eines Menschen wurden viele zu Sündern gemacht.“ ***--Röm.5:19.***

Der heilige Paulus bezog sich jedes *Mal auf den Sündenfall,* wenn er die Rechtfertigung oder das Loskaufsopfer erwähnte, durch das man als gerechtfertigt gilt; wie zum Beispiel, als er sagte: „Ich habe euch als erster vom Sündenfall überliefert, was ich auch empfangen habe, wie dieser Christus für UNSERE SÜNDEN gestorben ist, gemäß der Heiligen Schrift.“ – 1. ***Korinther 15:3; Judas*** 3.

Mit dem Zeugnis des heiligen Paulus, des heiligen Petrus, unseres Herrn Jesus und „aller heiligen Propheten seit Anbeginn der Welt“, das den Bericht von Genesis 3 bestätigt, raten wir Doktor Abbott und allen, die beschlossen haben, Gottes Offenbarung zu diesem Thema abzulehnen und stattdessen menschliche Spekulationen, Philosophie und „fälschlicherweise so genannte Wissenschaft“ anzunehmen, dass sie sich besser vollständig von der Bibel trennen sollten Ihr Anspruch auf Treue schadet dem Buch und der Sache des Herrn im Allgemeinen und bringt sie selbst, ihre Ehrlichkeit usw. in Misskredit, was dazu führt, dass sie so unwahre Aussagen machen wie die, die wir am Anfang dieses Artikels zitieren.

Doch weit davon entfernt, das Ansehen der Männer zu verlieren, wird Dr. Abbott von den Geistlichen und Schulmännern *aller* Konfessionen gefeiert. Unter den Rednern bei einem Bankett der „Methodist Social Union“ am 1. Februar im St. Denis Hotel, New

Machine Translated by Google

York City, Dr. Abbotts Name stand in der Ankündigung an erster Stelle. Das zeigt nur, wie allgemein unter den Weltweisen der Fall aus der Gnade jetzt im Gange ist – die Leugnung des Sündenfalls und folglich *der Erlösung* vom Sündenfall durch das kostbare Blut Christi. Aber wir sind überzeugt, dass etwas, das unter den Menschen hochgeschätzt ist, dem Herrn ein Gräuel ist; und das ist gewiss einer von ihnen. – ***Lukas 16:15; Hebräer 10:29.***

Wir werden hier an die Worte des Herrn erinnert: „Wenn der Menschensohn kommt, wird er *den Glauben* auf der Erde finden?“ ***(Lukas 18:8.)*** Offensichtlich nicht in großem Ausmaß. „Wer denkt, der steht, der ergreift den Fall.“ – ***Psalm 91.***

„In Gott habe ich eine Zuflucht
gefunden, wo ich sicher bleiben
kann; keine Zuflucht oder Ruhe, und
hier will ich bleiben.“

„Tausend mögen zu meiner Seite fallen,
Zehntausend zu meiner Rechten; über
mir sind seine Schwingen weit ausgebreitet,
unter ihnen stehe ich in Sicherheit.“
„Histruhithismeine Schnalle und mein Schild;
seine Liebe hat er auf mich gelegt;
seinen Namen hat er in meinem Herzen versiegelt;“
E'ennowhissalvationIsee."
==========

Machine Translated by Google

[R1794:Seite85]

DER STYPISCHE TRIUMPH UNSERES HERRN.

--7. APRIL, ***MATT.21:1-17; LUKAS 19:29-48; JOHANNES12:12-19; MARKUS 11:1-11.--***

Goldener Text – „Hosanna: Segne die, die kommt im Namen des Herrn.“

Die Lektionen dieses Quartals führen unseren Geist Schritt für Schritt durch die schmerzvollen Szenen, die wir den letzten Tagen des Lebens des Herrn im Fleisch beiwohnen, das mit seiner Kreuzigung endet, und stellen uns dann den auferstandenen Herrn vor, der mächtig zu retten ist und die Schlüssel des Todes und des Grabes besitzt Und mit ihnen haben wir uns über die gnädigen Worte gewundert, die aus seinem Mund kamen, und wir haben an seinen Worten festgehalten, und unsere Herzen sind in uns gebrannt, während der Geist Gottes uns auch den Balsam seines Rates aufgetragen hat. Und jetzt, während wir geistig mit ihm durch die letzten Tage seines menschlichen Lebens gehen, lassen seine feierlichen Szenen unsere Herzen noch enger in die Gemeinschaft und das Mitgefühl mit diesem Reichtum der Liebe bringen und Zärtlichkeit, die so freimütig alles für uns geopfert hat.

[R1795:Seite85]

Dreieinhalb Jahre öffentlicher Lehren und Werke, die die Wahrheit seiner Behauptungen als Messias bezeugten und mit der Auferweckung des Lazarus von den Toten endeten, gipfelten in einem scheinbaren Triumph, der die Hoffnungen seiner Jünger und vieler in Israel, dass nun ihr König, ihr Messias, tatsächlich gekommen war und dass die von den Propheten vorhergesagte Herrlichkeit Israels bald verwirklicht werden würde, gipfelte. In diesem Zustand der öffentlichen Meinung sah der Herr Seine Gelegenheit, die Prophezeiung ***von Sach 9,9 zu erfüllen,*** indem er öffentlich versuchte, das Königsamt zu übernehmen. Und nicht nur waren die Umstände so günstig, wie vorhergesagt, sondern die Zeit war gekommen.

Gemäß dem Bund Gottes mit ihren Vätern ***(Apostelgeschichte 3,25-26) sollte*** das Evangelium des Königreichs zuerst den Juden zuteil werden. Doch Gott wusste im Voraus, dass sie es als Nation weder wertschätzen noch annehmen würden, und durch seinen Propheten sagte er voraus, dass nur die Überreste der Nation sich der Gunst des Bundes würdig erweisen würden und dass die übrigen verblendet werden würden (so wie sie es getan hatten). (ihre Vorurteile und ihre Herzenshärte), während der große Segen des Bundes von einigen aus den Heiden angenommen und verwirklicht werden würde, denen diese Nachkommen Abrahams zugerechnet werden sollten, denen die Verheißungen zustehen – Kinder, nicht nach dem Fleisch, sondern nach dem Geist, die den Glauben Abrahams haben; denn, wie Jesus sagte, Gott konnte Abraham aus Steinen Kinder erwecken. – Siehe ***Röm 9,27; Jes.10:22,23; Röm.11:7,11,12; Apostelgeschichte 13:46; Gal.3:9,16,28,29; Matthäus 3:8,9.***

Aufgrund dieses Bundes Gottes mit ihren Vätern opferte sich Jesus, unterwiesen durch diese und andere Prophezeiungen, dem fleischlichen Israel

Machine Translated by Google

Ihr König, obwohl er wusste, dass, während die Massen ihn königlich willkommen heißen und ihn mit Hosannas begrüßen würden, ihr unbeständiger und wankelmütiger Geist, der von ihren falschen Lehrern beeinflusst wurde und angesichts des Widerstands nicht bereit war, ihre Überzeugungen in die Tat umzusetzen, nur wenige Tage später ausrufen würde: „Kreuzige ihn! Kreuzige ihn!“ – Johannes ***12:1,12,13;***

19:6,7,14,15.

Warum, so wird gefragt, hat Jesus diese Form der Übernahme königlicher Autorität durchgemacht, **obwohl** er wusste, wie sie ausgehen würde?

Dieser triumphale Einzug in Jerusalem, zusammen mit seiner chronologischen Reihenfolge, kündigte das Kommen Christi am Ende dieses Evangeliums an, das das Gegenbild des jüdischen Zeitalters ist, wobei die beiden in Zeit und Umständen exakt parallel sind.* Gemäß dieser bemerkenswerten Parallelität finden wir das Jahr 1878 n. Chr. als den Zeitpunkt in diesem Zeitalter, als der König, unser auferstandener Herr, tatsächlich seine große Macht übernehmen und beginnen sollte Herrschaft.

*Siehe MILLENNIAL, BAND II, Kap. vii.

Das ist die vollendete Tatsache, die wir ohne Zögern behaupten können. Wir haben reichliche Beweise aus dem sicheren Wort der Prophezeiung,+ dass die Zeit für die Errichtung des Reiches Gottes auf der Erde, der Herrschaft seines Gesalbten, der Kirche, gekommen ist. Um diese Tatsache herum gruppieren sich Wahrheiten von tiefster Bedeutung, nicht nur für Christen, sondern für die ganze Welt, wenn sie nur weise genug wären, zuzuhören und zu beachten.

+Siehe MILLENNIAL DAY, Bände II und III.

Viele sind blind für die Tatsache der Gegenwart des Herrn, die in der Heiligen Schrift so deutlich zum Ausdruck kommt, weil sie die Art und Weise seines Kommens falsch verstehen. Sie erwarten, ihn im Fleisch zu sehen und sein Kommen durch den Klang einer buchstäblichen Posaune anzukündigen und für das natürliche Auge in den buchstäblichen Wolken sichtbar zu machen. Für das natürliche Auge unsichtbar, doch durch das sichere Wort der Prophezeiung deutlich bezeugt für das Auge des Glaubens, und um seine Gegenwart und Kraft inmitten der Wolken der Not zu erkennen, die jetzt schnell ihre dunklen Schatten über die ganze Welt werfen. Dennoch sind dies Tatsachen und von größter feierlicher Bedeutung, besonders für alle, die den Namen Christi nennen. undheben

Machine Translated by Google

Hebt eure Häupter, denn eure Erlösung naht“ ***(Lukas 21,28);*** während ihr, ihr bekennenden Christen, die ihr lau und gleichgültig geworden seid, und ihr, die ihr von der Welt seid und die Gelüste eurer Seele mit den Schalen weltlichen Vergnügens stillen wollt, alle ohne Rücksicht auf die Schreie der Unterdrückten und das Leid der Leidenden, wollt ihr euch hüten vor „einer Zeit der Trübsal, wie es sie noch nie gegeben hat.“ „Anation“ – Unruhe steht schon jetzt bevor. – Dan. ***12:1.***

Die maßgebliche Handlungsweise des Herrn bei dieser Gelegenheit, indem er die Tische der Geldwechsler im Tempel umstieß ***(Matthäus 21,12.13),*** indem er sagte: „Es steht geschrieben: „Mein Haus soll das Haus des Gebets genannt werden, aber ihr habt es zu einer Schar von Räubern gemacht“, weist darauf hin, was anderswo auch gesagt wird, dass am Ende dieses Zeitalters das Gericht mit dem angeblichen Haus Gottes beginnt (1. ***Petr. 4). :17)*** und sein großes Missfallen gegenüber denen, die die Wahrheit zu einem Handelsprodukt machen.

Dann folgte die Heilung der Lahmen und Blinden, die im Tempel zu ihm kamen ***(Mt 21,14),*** und zeigte, wie auch die geistlichen Lahmen und Blinden in der Kirche hier durch seine heilende Berührung gesegnet werden können. – Offb. ***3:18,19.***

Und als die Oberpriester ***(Matthäus 21,15.16; Lukas 19,40)*** ihren Unmut über diejenigen zum Ausdruck brachten, die den neuen König verherrlichten (wie die Oberpriester – die Geistlichkeit – heute gegen diejenigen, deren Blindheit und Lahmheit der Herr geheilt hat), sagte Jesus: „Ich sage euch, wenn diese ihren Frieden bewahren sollten, würden die Steine sofort schreien.“ Warum? denn der Prophet ***Sacharja (9:9)*** hatte das Jubeln und Jubeln vorhergesagt ,und nun war die Zeit gekommen und die Prophezeiung musste sich mit Sicherheit erfüllen: „Freue dich sehr, Tochter Zions; schreie, Tochter Jerusalems! Siehe, dein König kommt zu dir“ usw. So war es damals im Vorbild; und so ist es nun in den Antitypen. Wahrhaftig und notwendigerweise, wie es dort Geschrei und Jubel gab, so ist es und muss jetzt sein stperfektes Lob?“

So ist es jetzt auch in diesem Antitypus jenes Tages; denn nicht von den Oberpriestern, dem Klerus, von heute erheben sich die Hosianna in Anerkennung der Anwesenheit und Macht des Königs hier, sondern aus dem Mund des einfachen Volkes – „von Säuglingen und Säuglingen“ – hört man Lob- und Jubelrufe – „Hosianna an den Sohn Davids“, der als Herrscher gekommen ist und jetzt sogar sein Königreich errichtet.

==========

Machine Translated by Google

[R1795:Seite86]

DIE BÖSEN EHEMANN.

--14. APRIL, ***MARK12:1-12; MATT.21:33-46; LUKAS 20:9-19. –***

Goldener Text – „Sie werden meinen Sohn verehren.“

DIESES Gleichnis wurde von den Juden sehr schnell als gegen sie gesprochen erkannt ***(Markus 12,12);*** und stellten ihren Herzenszustand so treffend dar, dass seine einzige Wirkung darin bestand, sie zu erwecken und ihnen neue Energie zu geben, um das ungerechtfertigte Maß ihrer schuldigen Väter zu erfüllen und so die endgültige Vorhersage des Gleichnisses zu erfüllen. – Vers ***13.***

Die Grundlage des Gleichnisses ist die sehr ähnliche Sprache ***der Prophezeiung von Jesaja 5:1-7,*** die so erklärt wird: „Denn der Weinberg des Herrn der Heerscharen ist das Haus Israels und die Männer von Juda seine liebliche Pflanze ;

Das Gleichnis, kurz interpretiert, würde so lauten: „Ein gewisser Mensch [Gott] pflanzte einen Weinberg [„das Haus Israel““ – ***Jes. 5:7.*** Siehe auch ***Ps. 80:14,15; Jer. 2:21]*** und setzte einen Zaun darum [das göttliche Gesetz, das Zeugnis der Propheten, die besondere Aufsicht und väterliche Vormundschaft Gottes und die Verwaltung seiner treuen Diener, All dies diente dazu, sie von den ungöttlichen, umgebenden Nationen zu trennen und sie vor ihrem Einfluss zu schützen] und grub einen Ort für das Weinfett [oder die Weinpresse, einschließlich der Mulde, in der die Trauben gepresst wurden, und des Bottichs für die Aufnahme des Safts aus ihnen. So stellt Gott die verschiedenen Vorteile dar, die Israel verliehen wurden, wie die Verehrung des Heiligtums, die wunderbaren Führungen Jehovas, die Lehre Er sprach von den Propheten, die alle den Weinstock Israels dazu bringen sollten, eine große Menge kostbarer Früchte hervorzubringen, und ihre Fässer mit Wein überfließen zu lassen. Nun erkundigte sich der Herr durch seinen Propheten: „Was hätte mit meinem Weinberg geschehen sollen, den ich nicht darin angelegt habe?“ – Jes. ***5:4],*** und baute einen Turm [einen Wachturm zum Schutz des Weinbergs – der Gottes Fürsorge darüber darstellte, indem er Wächter, die Propheten und andere, auf die Türme von Zion setzte – Hesek. ***3:17; Ist ein. 62:6; Jer.6:17]*** und überließ es den Weingärtnern [den Priestern und Anführern des Volkes, deren Pflicht es war, die rechten Wege des Herrn zu belehren und zu leiten, was sie kläglich versäumten], und ging in ein fernes Land [ließ den Weinberg so vorbereitet und mit allen Vorteilen ausgestattet, um eine reiche Ernte zu gewährleisten, die er zu der **[R1795:Seite 87]** festgesetzten Erntezeit erwarten durfte, in der diese angesprochenwarendannlebend].“

Die Früchte, die der Herr im Hinblick auf seine Gunst für das ganze Volk von Israel zu erwarten hatte, waren Dankbarkeit, Liebe, Gehorsam, Sanftmut und die Bereitschaft des Geistes **[R1796: Seite 87]** und des Herzens, am Ende des Zeitalters der weiteren Führung in die neuen Wege und die grüneren Weiden der Evangeliumszeit zu folgen, durch den lange verheißenen und dann gegenwärtigen Messias, den Sohn Gottes

Machine Translated by Google

Gott. Diese Früchte, die im Laufe der Zeit ordnungsgemäß kultiviert wurden, hätten sich auch in der richtigen Behandlung der Propheten und in der Beachtung ihrer Ratschläge und Warnungen manifestiert; aber die Früchte fehlten leider.

Vers2. „Und zu der Jahreszeit [in solchen Zeiten, in denen es sich gehörte, Früchte zu erwarten] sandte er dem Mann einen Diener [einen Propheten oder Lehrer], den er *von* den Männern [durch ihren Einfluss] erhalten konnte; denn die Herrscher in Israel wurden aufgrund ihres Einflusses und ihrer Macht besonders für den Verlauf des Reiches verantwortlich gemacht, obwohl dies die Massen des Volkes, die einzelnen Menschen, nicht von der Verantwortung] für die Frucht befreite des Weinbergs.

Die Verse 3–5 beziehen sich auf den schändlichen Umgang mit den würdigen Dienern des Herrn. ***Siehe auch Jer. 37:13–21; 1Könige18:13; 22:24-27; 2Könige6:31; 2Chron. 24:20,21; 36:16; Apostelgeschichte 7:52; Hebräer 11:35-38.***

Vers6. „Da er nun einen Sohn hatte, seinen Geliebten [den Herrn Jesus, der sie so umschwärmte], sandte er ihn auch zuletzt zu ihnen und sprach: „Sie werden meinen Sohn ehren.“ Obwohl Gott wusste, dass es anders sein würde, wird es so zum Ausdruck gebracht, um die Vernünftigkeit einer solchen Erwartung zu zeigen.

Vers7. „Aber diese Ehemänner [die Oberpriester und Herrscher] sagten untereinander [sie planten privat und betrügerisch und sagten im Wesentlichen]: Dies ist der Erbe [dieser Mann behauptet, der König, der Messias der Juden] zu sein der Herr].“

Vers 8 war eine Prophezeiung des mörderischen Höhepunkts der bösen Absichten, die damals ihre Herzen erfüllten.

Vers 9 sagt die Absicht Gottes voraus, diese bösen Ehemänner aus ihren Ämtern zu vertreiben und anderen als der jüdischen Nation, nämlich den Heiden, seine Gunst zu erweisen.

So endete das Gleichnis mit seiner schrecklichen Bedeutung des Triumphs des Bösen; denn der Herr wusste genau, dass diese Tage gezählt waren. Aber er wollte sie nicht in der Vorstellung zurücklassen, dass ihr Triumph von Dauer sein ***würde, und so lenkte er ihre Aufmerksamkeit auf eine andere Prophezeiung (Psalm 118,22.23) und*** sagte: „Habt ihr diese Schriftstelle nicht gelesen? Das Werk des Herrn ist wunderbar in unseren Augen.

Dies bezog sich auf seinen Triumph, seine Auferstehung und seine Zukunft Herrlichkeit als König der ganzen Erde.

Vers 12 zeigt die Bosheit ihrer Herzen in starkem Kontrast zu der Schönheit der Heiligkeit, die nie schöner erschien als bei dieser Gelegenheit.
Keine selbstsüchtigen Gedanken erregten seine großzügige Seele. Hier herrschte Güte, Reinheit, Wohlwollen, Gnade, am Rande einer schrecklichen Tragödie, mit Ruhe

Machine Translated by Google

und Gelassenheit, während er die letzten Werke seines irdischen Lebens verrichtete. Er hatte keine Zeit für düstere Gedanken oder ängstliche Vorahnungen: Er musste sich um die Angelegenheiten des Vaters kümmern. Er musste das letzte Wort des Zeugnisses, der Belehrung, der Warnung geben und alle noch zu erfüllenden Prophezeiungen über ihn im Fleisch erfüllen. Dann war er bereit, für die Sünder der Welt geopfert zu werden – für so undankbare, böse Menschen wie die Juden, obwohl sie alle ihre Vorteile hatten und auch die Heiden diese Vorteile nicht hatten.

Aber Gott sei Dank wird er die Mühsal seiner Seele sehen und zufrieden sein.

==========

Machine Translated by Google

[R1796:Seite87]

WACHSAMKEIT.

--21. APRIL, ***MATT.24:42-51; MARKUS 13:32-37; LUKAS 21:34-36.--*** *Goldener* Text – „Gebt acht, wacht und betet.“

FAST neunzehn Jahrhunderte sind vergangen, seit unser Herr seinen Jüngern befohlen hat, auf sein zweites Kommen zu warten, indem er sagte: „Wacht also! Denn ihr wisst nicht, zu welcher Stunde euer Herr kommt“ ***(Mt 24,42);*** und um sicherzustellen, dass die ganze Kirche bis zum Ende der Zeitalter dieses Gebot spüren sollte, mit der Überschrift: „Und was ich euch sage, das sage ich allen: Wachet!“ – Markus ***13:37.***

Wiederum sagte er: „Selig sind die Diener, die der Herr bei seiner Ankunft wachend vorfinden wird. Wahrlich, ich sage euch: Er wird sich gürten und sie zum Essen hinsetzen lassen und herbeikommen und ihnen dienen. Und wenn er in der zweiten Wache oder in der dritten Wache kommt und sie so findet, gesegnet sind diese Diener ... Seid nun auch bereit, denn der Menschensohn kommt in einer Stunde, wenn er da ist Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“ - ***-Lukas 12:35-40.***

Dass die frühe Kirche in freudiger Erwartung dieses lang ersehnten Ereignisses lebte, geht aus vielen Schriften hervor. (Siehe ***1. Johannes 2,18; 2. Tim. 2,18; 2. Thes. 2,1-5.)***
Und als der Apostel Paulus seinen Lauf fast beendet hatte, freute er sich auf dieses Ereignis als den Höhepunkt seiner eigenen und der ganzen Kirche und sagte: „Von nun an ist die Krone der Gerechtigkeit dargelegt, die der Herr, der gerechte Richter, an diesem Tag zu essen geben wird, und nicht nur mir, sondern auch allen, die sein Erscheinen lieben.“ (2. ***Tim. 4:8.)*** Ihnen das Erscheinen des Der Herr war die Erfüllung ihrer Hoffnungen, und das eiserne Anliegen war es, bei diesem Erscheinen Anerkennung für ihn zu finden.

Aber wie ist es heute? Leider haben bekennende Christen im Allgemeinen vergessen, auf sein Erscheinen zu achten. Sie scheinen zu dem Schluss gekommen zu sein, dass die Wache niemals belohnt wird und dass die Zeit seines Kommens niemals offenbart werden wird. Sein Ziel – die Errichtung seines Königreichs, die Erhöhung der Kirche und der Segen der Welt – wurde übersehen und auch durch falsche Lehren zunichte gemacht, die dies getan haben akzeptiert wurden und die die Wahrheit untergraben haben.

In diesem Geisteszustand und unter dem Wahn verschiedener Irrtümer sind sie zu dem Schluss gekommen, dass es falsch ist, die prophetische Zeit zu studieren, um die Zeit der Wiederkunft des Herrn zu erkennen, und zitieren zu diesem Zweck die Worte des Herrn: „Es steht euch nicht zu, die Zeiten oder Jahreszeiten zu kennen, die der Vater in seine eigene Macht gelegt hat.“ ***(Apostelgeschichte 1:7.)*** Ja, antworteten wir, und er sagte auch: „Von jenem Tag und dieser Stunde kennt niemand; nein, nicht die Engel, die im Himmel sind, auch nicht der Sohn, sondern der Vater.“ – Markus ***13:32.***

Aber ist es vernünftig, zu dem Schluss zu kommen, dass weder das Volk des Herrn noch die Engel

Machine Translated by Google

Und doch würde der Sohn Gottes jemals die Zeiten und Jahreszeiten der Ernennung Gottes kennen? Gewiss nicht Das Wissen um **die Zeit** muss nicht länger ein Grund zur Entmutigung, sondern im Gegenteil zur Wiederbelebung von Hoffnung und Vorfreude sein. Die Geburt war zu Ende und die Herrlichkeit begann. Und damit das Volk des Herrn wisse, wann Gott es für angebracht halte, seine Zeiten und Jahreszeiten zu offenbaren, wurde der wartenden Kirche befohlen, zu wachen.

Die Aufforderung zum Wachen impliziert nicht nur einen gewissen Vorteil beim Wachen, sondern auch, dass die Art und Weise des zweiten Kommens des Herrn im Widerspruch zur allgemeinen Erwartung stehen könnte und ein gewisses Urteilsvermögen seitens der Wächter erfordert. Die Vorteile des Wachens wurden in Erinnerung an die inspirierende Hoffnung der Kirche gehalten – die Vereinigung mit der Herrlichkeit Christi, die mit ihm in seinem Königreich herrscht, und das Privileg, mit ihm bei der Segnung aller Familien der Erde zusammenzuarbeiten und das Herz in Liebe und Harmonie mit dem Herrn und seinem Werk zu bewahren wollte ihnen das Geheimnis seiner Gegenwart kundtun. Da er beim ersten Advent anwesend war, einige Zeit bevor seine Anwesenheit verkündet und anerkannt wurde, wurde diese Präsenz bei diesem zweiten Advent, der 1874 fällig war, erst später erkannt, als er die Aufmerksamkeit der Beobachter durch das Wort der Wahrheit darauf lenkte.

Es ist der Fehler derjenigen, die unter den Wahnvorstellungen verschiedener populärer Irrtümer leiden, zu glauben, sie müssten auf das Wiedererscheinen des Herrn im Fleisch, im Körper seiner Erniedrigung, warten, um ihn in den buchstäblichen Wolken vom Himmel herabsteigen zu sehen, und um den Klang einer buchstäblichen Posaune zu hören, die seine Gegenwart ankünd Aber diejenigen, die auf „das sichere Wort der Prophezeiung achten, das wie ein Licht an einem dunklen Ort leuchtet“, wissen, dass „wir Christus zwar nach dem Fleisch erkannt haben, ihn aber von nun an nicht mehr kennen“; „dass die Wolken, in denen er kommt, die Wolken der Drangsal sind, die von den Propheten vorhergesagt wurden“ (siehe ***Dan. 7:13,14; 12:1; Matth. 24:30; Offb.1:7);*** und dass der Posaunenklang der Klang der „letzten Posaune“, „der Posaune Gottes“, „dieser Ereignisposaune“ ist, deren Klang in den bedeutungsvollen Ereignissen dieses Tages des Herrn liegt, so wie die vorangehenden sechs Posaunen bei anderen historischen Ereignissen erklangen; denn wenn, wie wir zugeben, die ersten sechs Posaunen erklangen, warum sollten wir uns dann der unvernünftigen Vorstellung hingeben, dass diese siebte Posaune erschallen wird

Machine Translated by Google

Luft?* Diejenigen, die so **auf [R1797: Seite 88]** das sichere Wort der Prophezeiung gewacht haben und die auch bis zum Gebet gewacht haben und so ihre Herzen in einer demütigen, lehrbaren Haltung bewahrt haben, wurden und werden gezwungen, sich zu Tisch am Stall des Meisters zu setzen, um seine Gegenwart zu erkennen und in seinem Licht mit ungetrübter Sicht die wunderbare Wirkungsweise des göttlichen Plans der Zeitalter zu lesen und die Pflichten und Privilegien zu sehen ilegesofthehour.

---

*Zur Behandlung dieses Themas siehe MILLENNIALDAWN, BAND II.

Die Verse 44-46 zeigen, wer an diesem Tag seiner Gegenwart die Anerkennung des Herrn finden wird. Sie werden nicht nur diejenigen sein, die an ihn glauben, sondern auch diejenigen, die ihren Glauben und ihre Liebe im aktiven Dienst offenbaren – „Gesegnet ist dieser *Diener."* Es genügt jedoch nicht, dass sie Diener des Herrn sind; sie bilden diejenigen aus, die sehr aktiv dienen, deren Werke in den feurigen Prüfungen verbrannt werden sollen, denen sie an diesem Tag des Herrn ausgesetzt sein werden (1. ***Korinther 3,12-15);*** aber sie müssen weise und treue Diener sein – Diener, die lernen, sich vor Gott bewährt zu zeigen, indem sie das Wort der Wahrheit richtig teilen, Diener, die nicht nur auf den Umfang ihres Dienstes bedacht sind, sondern auch darauf, dass es sich um eine genaue Zusammenarbeit mit Gott handelt, die von seinem Wort geleitet und von seinen Grundsätzen kontrolliert wird und dann treu ausgeführt wird, mit einem Blick auf seine Ehre.

„Gesegnet ist der Diener, den sein kommender Herr tun wird."
Wahrlich, ich sage euch, dass er ihn mit allen seinen Besitztümern ernennen wird. „Der ganze Schatz der göttlichen Wahrheit soll offen sein für die Begierde, die er anderen im Haus des Glaubens geben soll. Dies ist der gegenwärtige Lohn der weisen und treuen Diener in der Zeit seiner Gegenwart, und so beginnen sie jetzt in die Freude ihres Herrn einzutreten – die Freude, in volles Vertrauen zu Gott gebracht zu werden und seine tiefen und weiten Pläne zu begreifen und mit ihnen zusammenarbeiten ***(Lukas 12:37);*** aber die Fülle ihrer Freude wird sein, wenn sie über die Hülle des Fleisches hinausgehen und wie er gemacht werden und ihn sehen als sie. – ***1. Johannes 3:2.***

Die Verse 48 und 49 sind eine feierliche Warnung an diejenigen, die so gesegnet sind, davor, möglicherweise auch nur von solch einem erfreulichen Zustand abzufallen. Solange wir im Fleisch sind, müssen wir uns gegen seine sündigen Neigungen wehren Am Ende des gegenwärtigen Weges der Demütigung und Aufopferung strebt man danach, die gegenwärtigen fleischlichen Ambitionen mit dem Prestige zu befriedigen, das man durch das Wissen um die Wahrheit erlangt . Solch ein Mensch *sagt praktisch in seinem Herzen:* „Mein Herr verzögert sein Kommen" – das Kommen in die Herrlichkeit seines Königreichs, wobei seine persönliche Präsenz bereits anerkannt wird. Das ist die Sprache eines solchen Verhaltens,

Machine Translated by Google

ob es nun einen Ausdruck in Worten findet oder nicht; und dann den unziemlichen Taten folgen, zu denen Stolz, Ehrgeiz und Selbstgerechtigkeit anregen: – er beginnt, seine Mitdiener zu schlagen (um tyrannisch gegenüber denen zu handeln, die treu sind, und im Allgemeinen, weil sie treu sind), und mit den Betrunkenen zu essen und zu trinken (um immer mehr vom Geist der Welt, dem Geist der Selbstsucht und des Seins, zu trinken Werden Sie davon berauscht. Tyrannei und Egoismus gehen Hand in Hand, wie im bemerkenswerten Beispiel der Inquisitionen und Ablässe in der Kirche von Rom. und bete, damit du nicht in Versuchung gerätst.

*Siehe unsere Ausgabe vom 1. Juli 1994, Seite 217.

Verse50,51. Die Strafe, von solch hohen Privilegien abzufallen, und das angesichts des Wissens um die Gegenwart des Herrn und die unmittelbare Annäherung seines Reiches und seiner Herrlichkeit, ist, wie wohl kaum jemand vermutet, eine Strafe, die so jemand bald erkennen muss, wenn er in den überwältigenden Schwierigkeiten, die auf lange Sicht allen menschlichen Ambitionen ein Ende setzen werden, zu seinen ernsten Sinnen kommt und erkennt, dass das der Fall ist hat sein Geburtsrecht verkauft und ist von seiner früheren Position im Leib Christi abgeschnitten und hat sich in der großen Trübsal, mit der diese Erntezeit endet, zu den Heuchlern ernannt. Gott bewahre, dass irgendjemand von denen, die sich jetzt über die Wahrheit freuen, jetzt abfallen sollte, wenn das Königreich und seine Herrlichkeit nahe sind. Doch es liegt an allen, zu wachen und zu beten, damit wir nicht in Versuchung geraten.

Machine Translated by Google

BLICKVOM TURM.

DIE fünf Elemente, die wir aus den Spalten *der Evangeliumsbotschaft kennen.* Wir sind froh zu sehen, dass einige von Zions Wächtern wach sind und keine Angst haben, „Alarm zu schlagen!“

DER ZEITENTWICKLUNG.

„Ein westlicher Bischof der M.E.-Kirche sagte in einem Gespräch mit einem von vier Bezirksmitarbeitern in Nebraska, dass die verbale Inspiration eine der gefährlichsten Lehren sei, die je gelehrt wurden, dass sie die Ursache abscheulicherer Häresien als die meisten anderen Lehren sei und mit Ideen wie der Wiederkunft des Herrn und solchen Dingen in Verbindung gebracht werde, und forderte einen anderen Mitarbeiter – einen Methodisten – auf, der Kirche seines Vaters zur Seite zu stehen andere.

„Wenn dieser methodistische Verfechter der Kirche seiner Väter zur Seite stehen sollte, würde er sich wahrscheinlich nicht von diesem gegenwärtigen, die Bibel zerstörenden Bischof distanzieren, denn, Gott sei Dank! Wesley, Fletcher und die Väter glaubten, die Bibel sei ein Wort Gottes, und ersehnten und erwarteten sehnlichst das zweite Kommen Christi ... Schlagen Sie Alarm!

***

„Die First Congregational Church of Denver hat gerade Dr. John P. eingesetzt. Coyleas Pastorin. Während der Prüfung vor dem Einsetzungsgottesdienst wollte sie nicht zugeben, dass Christus mehr als jeder andere gute Mann der Sohn Gottes war. Dass er in einer engeren persönlichen Beziehung zu Gott lebte und seinem Willen und seiner Natur mehr entsprach als jeder andere, der jemals gelebt hat, erkannte er an, aber nicht mehr trägt viel dazu bei, die Bedürfnisse der Armen zu befriedigen).

„Wir sagen es bewusst, und nach reiflicher Überlegung glauben wir, dass es für diese Kirche besser gewesen wäre, einige bekannte Anhänger des Glaubens einzusetzen, denn dann würden wahrscheinlich weniger viele getäuscht und in die Arme des Widersachers geführt werden. So werden die Lehren jener Zerstörer des Glaubens – Professor Herron und seine Mitarbeiter – im Kongregationalismus ausgearbeitet, und das Ende ist

Machine Translated by Google

noch nicht. Soundthealarm!

***

„Ein führender Y.MCA im Westen von Iowa analysierte seine Mitgliedschaft im offiziellen Organ der Verbände und ordnete unter den Konfessionen Katholiken, Unitarier und Juden sowie Methodisten, Presbyterianer, Kongregationalisten, Baptisten usw. ein, ohne jegliche Unterscheidung.“

„Der Generalsekretär des Southern Y. MCA schreibt uns über seine Unzufriedenheit mit seiner gegenwärtigen Arbeit und erklärt, dass er vom frühen Morgen bis in die späten Abendstunden überfüllt ist mit Finanzen, Turnhallenunterricht und den Sozial- und Bildungsabteilungen, und sogar die religiöse Arbeit wird zu einer solchen Erscheinung mit einprägsamen Reizen, dass es harte Arbeit ist, ein (sogenanntes) religiöses Treffen ohne Blaskapelle auf die Beine zu stellen, und je weniger Spiritualität es gibt, desto mehr gefällt es.“ d, selbst von denen, die diesen Zustand bedauern.

„Alle vereint und den weltlichen Aspekten der Arbeit überlassen, damit die Gesellschaft aufgegeben und vor den Menschen als erfolgreich gewertet *werden kann* – das sind sicherlich nicht die Merkmale einer *christlichen* Organisation. Es ist jedoch erfreulich zu wissen, dass nicht alle Vereinigungen diesen Punkt erreicht haben, sondern dass dies sicherlich die Abwärtstendenz des Tages ist; und damit nicht viele unserer christlichen jungen Männer den Strom hinuntergerissen werden, werden die Diener des Meisters gut daran tun, - Schlagen Sie Alarm!

***

„Die christliche Wissenschaft entwickelt sich rasant. Die Lehre der Hauptvertreter dieses unbiblischen Sektors führt sie zu eigenartigen Positionen. In Burlington, Iowa, haben die Anhänger dieser Theorie darum gebeten, dass die Behörden ihre Kinder von der Teilnahme an den Kursen in Physiologie entschuldigen, **[R1797: Seite 92]** mit der Begründung, dass es so etwas wie einen materiellen Körper nicht gibt: Sie wollen nicht, dass ihren Kindern der Glaube beigebracht wird Unter den dummen Modeerscheinungen, deren Befürwortung sich intelligente Menschen schuldig gemacht haben, scheint diese Modeerscheinung der christlichen Wissenschaft am dümmsten zu sein: Schon der Name ist eine falsche Bezeichnung, denn sie leugnen den Christus. Wenn sie keinen körperlichen Organismus haben, scheint es, als würden sie Geld verschwenden, um Lebensmittel zu kaufen – sie könnten ihr Geld besser für die Verbreitung ihrer Lehren verwenden ... .Ertönen Sie den Alarm!

***

[R1798:Seite92]

„Vor kurzem hielt ein prominenter presbyterianischer Pfarrer im Osten von Kansas die Eröffnungsrede für einen hebräischen Jahrmarkt. Es waren Juden, Katholiken, Kongregationalisten, Presbyterianer und andere Klassen von Menschen anwesend, und unter anderem sagte sie: ‚Dieses Treffen zeigt, dass die Menschen über sektionale Unterschiede hinwegkommen und sich besser mit guten Sitten vertraut machen.‘

Machine Translated by Google

Auf dieser Linie ist es ein Zeichen des Fortschritts und dass der Mensch bald frei sein wird. Ich liebe es, Menschen als Menschen zu treffen; „Der Hase dankte dem Pfarrer und sagte: ‚Er ist mein Bruder, großherzig und weltumfassend. Ich freue mich, eine solche Vereinigung zu sehen, die den Hohepriestern des Wohlwollens Opfergaben bringt.‘

Als er seine Ausführungen abschloss, trat der Minister an seine Seite und die beiden hielten sich ein paar Sekunden lang an den Händen, woraufhin der Minister verkündete: „Diese Messe ist jetzt geöffnet.“ Unter den Attraktionen befanden sich Abstimmungswettbewerbe mit Preisen – die beliebteste junge Dame legte den Sattel beiseite; usw.

„Hat dieser presbyterianische Pfarrer Golgatha vergessen? – Beabsichtigt er, seinen Herrn und Meister zu verleugnen? Unser Erlöser sagte: ‚Niemand kommt zum Vater, sondern durch mich‘, und anstatt Jesus von Nazareth, den gekreuzigten Messias Israels, diesem armen, Christus ablehnenden Rabbi zu predigen, verkehrt er eng mit ihm in der Torheit einer kirchlichen Show und sagt ihm öffentlich, dass er „Solche Worte scheinen beinahe eine Lästerung gegen Gottes einziggezeugten und geliebten Sohn zu sein. Möge Gott ihm vergeben und einen treuen Prediger des Evangeliums in dieser Stadt erwecken, um Alarm zu schlagen! "

==========

Machine Translated by Google

[R1798:Seite92]

DER GERECHTE WIRD IM GLAUBEN LEBEN.

„Nun werden die Gerechten im Glauben leben. Wenn aber jemand zurückweicht, soll meine Seele kein Gefallen an ihm haben. Sondern trage nicht von denen, die bis zum Untergang zurückweichen, sondern von denen, die an die Rettung der Seele glauben.“ – Hebr. ***10:38,39.***

Diese Worte des Apostels haben eine feierliche Bedeutung, die der nachdenkliche Christ nicht verkennen wird. Die Angesprochenen sind keine weltlichen Menschen, sondern geweihte Gläubige, gerechtfertigt durch den Glauben an Christus als ihren Erlöser.

Durch den Glauben sind sie vom Tod zum Leben übergegangen; in die Form sind die Dinge vergangen und alles ist neu geworden; sie sind neue Geschöpfe in Christus Jesus; Sie sind Söhne und Erben Gottes und Miterben mit Jesus Christus, wenn es so ist, dass sie mit ihm leiden und in seine Fußstapfen der Selbstaufopferung treten, bis hin zum Tod.

Sie sind wiedergeboren in der Hoffnung auf (ewiges) Leben, zu einem unvergänglichen und unbefleckten Erbe, das nicht vergeht – ein Erbe, in das sie jedoch nicht sofort hineingeführt werden, sondern das im Himmel für sie reserviert ist.

Die Versprechen Gottes an diese Klasse sind überaus groß und kostbar, und wenn sie wirklich geglaubt werden, können sie nicht umhin, das Leben kraftvoll zu beeinflussen; Aber wenn sie nicht angenommen werden, ist es offensichtlich, dass sie keine Macht über das Leben haben können. Und wenn sie nicht vollständig geglaubt werden, wenn sie nicht persönlich angeeignet werden, sind sie nicht anwendbar, und niemand kann auf irgendetwas von ihnen hoffen.

Dies wird in den obigen Worten des Apostels deutlich zum Ausdruck gebracht: „Die Gerechten sollen nun aus Glauben leben.“ Es reicht nicht aus, dass wir durch den Glauben den ersten Impuls des Lebens empfangen, sondern wir müssen, nachdem wir vom Tod ins Leben übergegangen sind, *weiterhin* geistliche Nahrung empfangen und uns aneignen, damit wir dadurch wachsen können: Wir müssen im Glauben wandeln und der Führung des heiligen Geistes durch das Wort der Wahrheit folgen .

Auf diese Art und Weise des Glaubens liegt ein großes gegenwärtiges Privileg, aber auch eine Zukunftsaussicht. Es ist die Art und Weise, wie wir die Gemeinschaft und die bleibende Gegenwart unseres Herrn Jesus und unseres himmlischen Vaters genießen können, in der wir innige persönliche Gemeinschaft mit ihnen haben können und in der wir auch das Zeugnis des Heiligen Geistes für unsere Adoption und die fortgesetzte Annahme als Söhne Gottes haben können, und den Trost der Heiligen Schrift, die Gemeinschaft der Heiligen s, und die gesegnete Inspiration, Hilfe und Ermutigung der Gnade. Diese gegenwärtigen Privilegien, zusammen mit den herrlichen Hoffnungen, die sie in uns wecken und am Leben erhalten, sind die Speise, die wir essen müssen, von der die Welt nichts weiß, und die es uns ermöglicht, ein neues Leben getrennt von der Welt zu leben – getrennt von ihrem Geist und ihrer Gemeinschaft Ordnung der Welt, die darin besteht, auf Sicht und nach der Welt zu wandeln

Machine Translated by Google

Wünsche des Fleisches. Menschen der Welt schauen auf die Dinge, die man sieht: Sie urteilen über ihre relativen Werte, aber nur unter Bezugnahme auf zeitliche Interessen, wobei sie ihre inneren Interessen und die Ansprüche des Schöpfers an sie völlig ignorieren. Da ihnen der Glaube an das göttliche Wort fehlt, mangelt es ihnen an substanzieller Hoffnung über die Gegenwart hinaus; und sie richten sich nach ihrer eigenen Beurteilung der relativen Werte irdischer Preise und ihrer Hoffnungen, sie zu gewinnen Sie üben sich in ihrem Streben und lassen die Fragen der Zukunft und der gegenwärtigen Verantwortung gegenüber Gott praktisch außer Acht.

Aber nicht so ist es mit dem wahren Kind Gottes. Er wandelt im Glauben und nicht im Sehen: Er blickt nicht auf die Dinge, die man sieht, sondern auf die Dinge, die man nicht sieht (2. ***Kor. 4,18) ,*** immer eingedenk dessen, dass die Dinge, die man sieht, zeitlich, unsicher und unbefriedigend sind, während die Dinge, die man nicht sieht, ewig, für die Gläubigen sicher und von unschätzbarem Wert sind. Er lebt, nicht für die Gegenwart, sondern für die Zukunft – für die Dinge, die dem Auge des Glaubens in **[R1798: Seite 93]** den Verheißungen Gottes offenbart werden, die alle ein Auge und ein Mensch in Christus Jesus sind, denen, die glauben. In diesem Leben ohne Glauben sind die Beweggründe, Hoffnungen, Ziele, Ambitionen und Freuden allesamt von höherer und edlerer Ordnung als die der Welt; Durch Untreue ist sein spirituelles Sehvermögen schwächer geworden, so dass er den Wert spiritueller Dinge nicht mehr sehen oder richtig einschätzen kann. Die Welt, das Fleisch und der Teufel sind immer noch damit beschäftigt, Verlockungen und Täuschungen darzustellen, die ihn immer weiter von Gott wegführen, in dessen Gunst allein das Leben liegt.

Die Ermüdung des Guten und die Sehnsucht nach den Belohnungen **der Untreue sind die ersten Schritte ,** um vom Weg des Glaubens und auch von der Gunst Gottes zurückzutreten. Im Licht unseres Textes ist dieser Rückzug eine äußerst ernste Angelegenheit . Die Andeutung ***von Vers 39*** ist, dass es ein Zurückweichen zur Bedrängnis und zur Zerstörung ist: „Wenn jemand zurückweicht, soll meine Seele keine Freude an ihm haben. Aber nutze nicht von denen, die ziehen.“ zurück in die Verbannung, sondern von denen, die an die Rettung der Seele glauben.“

Der Rückzug kann zunächst ein leichtes Abweichen von dem engen Weg des Opfers sein – nur ein Rückblick, vielleicht mit einem Seufzer für die Dinge dahinter, ein wenig Verlangsamung der Geschwindigkeit in dem Rennen, das vor uns liegt; dann ein wenig Neigung, die Wahrheit zugunsten des Verlangens der gefallenen Natur zu kompromittieren. So ist der Weg für die Herzen des Versuchers vorbereitet, der schnell unsere Schwachstellen erkennt und Vorteile daraus zieht Sie werden auf die für unseren Fall am besten geeignete Art und Weise dargestellt. Subtile Irrtümer werden gegen das Urteil zur Geltung gebracht; angenehme Verlockungen werden dem fleischlichen Geist mit einem Zeichen der Gerechtigkeit dargeboten; und fast unmerklich vergisst die Seele ihre „erste Liebe“ für den Herrn und ihren ersten Eifer in seinem Dienst und lässt s

Machine Translated by Google

weg von der Wahrheit und dem Geist und nicht länger geführt vom heiligen Geist Gottes.

Fewindeed sind die Kinder Gottes, die noch nie in diese Richtung gelockt wurden; denn wir alle haben den Schatz der neuen Natur „in irdenen Gefäßen“, und zwischen der neuen und der alten Natur gibt es ständigen Krieg; und nur durch ständige Wachsamkeit kann die neue Natur die Alte in der Schwebe halten Fatherchastenethnot?“

Durch Unterweisung, Disziplin, Erfahrung führt er die Menschen, und wenn unser Herz vom Geist erfüllt ist – um die Unterweisung dankbar anzunehmen, die Disziplin demütig anzunehmen und sanft von der Erfahrung zu profitieren, dann wird der Herr Freude daran haben, uns von Gnade zu Gnade und vom Sieg zum Sieg zu führen.
Nur in der Verteidigung zu stehen und zu kämpfen, ist *sehr* ermüdend und bringt keinen Sieg. Um den Sieg zu erringen, müssen wir nicht nur die Rüstung Gottes anlegen, sondern wir müssen Helden im Streit sein und einen *Angriffskrieg* gegen die Begierden des Auges und des Fleisches, den Stolz des Lebens und alle Feinde der Gerechtigkeit und Reinheit führen. *Liebe* – Liebe zum Herrn, zur Wahrheit und zur Gerechtigkeit – muss uns inspirieren, sonst werden wir niemals Sieger sein. Liebe allein wird uns bis zum Tod *treu* halten und uns zum Erbe der Heiligen im Licht bereit machen Der Apostel sagt ***(Judas 21) :*** Wir müssen uns in der Liebe Gottes , in Wachsamkeit, Gebet und Eifer *bewahren ;* und Gnade wird im Überfluss vorhanden sein, wo Liebe im Überfluss vorhanden ist.

In solch treuem Gehorsam gegenüber der Wahrheit und ernsthaftem Bemühen, sich an ihre Prinzipien anzupassen, werden der Weg und die Wahrheit immer wertvoller, und unsere willigen Füße schreiten voller Freude auf die Pfade der Gerechtigkeit und des Friedens – in das ewige Leben.

Das Leben aus Glauben ist eine individuelle Angelegenheit, sowohl des Herzens als auch des Kopfes. Es ist weit mehr als eine Annahme von Lehren, die wir als biblisch und daher wahr betrachten; es ist die *Assimilation* dessen, was wir als Wahrheit erwiesen haben, so dass seine Prinzipien zu unseren Prinzipien werden und seine Versprechen unsere Inspiration.
Das ist es, „an die Rettung der Seele zu glauben.“ „Da viele vom Geist Gottes geführt werden, sind sie die Söhne Gottes.“ Und wie auch immer wir uns unserer Unzulänglichkeit bewusst sein mögen, die Welt, das Fleisch und den Teufel in diesem scheinbar ungleichen Wettbewerb zu überwinden, erinnern wir uns zu unserer Ermutigung daran, dass der, der in uns ein gutes Werk begonnen hat, es bis zur Vollendung führen wird, wenn wir uns demütig unterwerfen zu seiner Führung und Disziplin. Das Versprechen unseres Herrn besteht darin, dass er nicht zulassen wird, dass wir über das hinausgehen, was wir ertragen können. Lasst uns an unserem Glauben und unserem Vertrauen festhalten an seinem sicheren Wort der Verheißung – an der Wahrheit festhalten

Machine Translated by Google

Gerechtigkeit und Treue, und wir werden nicht zu denen gehören, die nachgeben und mindearthlythings.

==========

Machine Translated by Google

[R1799:Seite93]

GOTT NICHT DER AUTOR DER SÜNDE.

Ein Bruder, dem die Rechtfertigung des Charakters Gottes im Herzen sehr geholfen hat, „Christian Common Sense“, bezieht sich in unserer Märzausgabe auf ***Hiob 42:11*** als eine positive Aussage, dass *das Böse ,* das Hiob widerfuhr, von Jehova über ihn gebracht wurde.

Als Antwort zitieren wir aus unserer Ausgabe vom 1. August 1994, Seite 245,
wie folgt: „Satan ist in der Tat der Fürst der Lüfte, die gegenwärtigen Himmel – Geistlichkeit, sowohl heidnisch als auch nominell christlich – und nur die „kleine Herde“ des Herrn werden behütet, damit der „Böse sie nicht anrührt.“ – 1. ***Johannes 5:18.***

[R1800:Seite93]

„Aber in einem anderen Sinne ist Satan der Fürst der Luftmacht – im wahrsten Sinne des Wortes. Als Hiob in seine Hand gegeben wurde, um ihn zu verurteilen, manifestierte er seine Macht des Todes. Er ließ Feuer vom Himmel fallen (wahrscheinlich einen Blitz) und zerstörte **[R1800: Seite 94]** mehrere von Hiobs Dienern und seine Schafe so töteten Hiobs Söhne und Töchter.

„Satans Ziel war es offenbar, Jobs in die Annahme zu versetzen, dass Gott diese Katastrophen verursacht habe, und ihn so dazu zu bringen, sich verbittert und verärgert gegen Gott zu fühlen und ‚Gott zu verfluchen und zu sterben‘ oder seinen Glauben daran, dass es einen Gott gibt, zu erschüttern Diese Ansicht vertrat er und versuchte tagelang, Hiob davon zu überzeugen, dass diese Bedrängnisse das Werk des Herrn seien. Doch von Hiob steht geschrieben: „Hiob hat in all diesem *nicht gesündigt und Gott nicht* töricht beschuldigt, der Urheber seiner Katastrophen zu sein.“ ***Hiob1:22.“***

Dennoch wusste Hiob, dass er seine Widrigkeiten so anerkennen musste, wie Gott es zuließ ***(Hiob 2:10);*** weil Satan nicht mehr tun konnte, als Gott ihm erlauben würde.

Allerdings verstand der Bruder unser Argument nur teilweise; es ging nämlich *nicht* darum, dass Gott niemals Katastrophen verursacht, wie sie Hiob erlebte, wie Israel sie erlebte und solche, die in den Gerichten des „Tages Jehovas“ verheißen sind; sondern dass Gott niemals eine Sünde *(moralisches* Übel) begeht, noch Einfluss nimmt oder dazu zwingt.

Wir wundern uns nicht, dass die wirklichen Punkte in einigen Köpfen verwirrt sein könnten, in denen der christliche gesunde Menschenverstand herrscht, für wen wäre es zu absurd, ja zu blasphemisch, anzunehmen, dass der Heilige, der der Maßstab und das Muster der Gerechtigkeit ist (1. ***Petrus 1,15.16),*** der Urheber und Anstifter „aller Sünde, Bosheit und Verbrechen“ sein könnte, wie manche es für das „neue Licht“ erklären. wohin sie gekommen sind und wohin sie andere führen wollen. – Siehe ***2***

Machine Translated by Google

Kor.11:14.

Eine weitere Untersuchung bezieht sich auf das hebräische Wort, das in Jesaja *böse gemacht wurde .* ***45:7*** und ***Amos3:6,*** die wir in unserer Ausgabe vom März 1 zeigten, hatten nicht den entferntesten Hinweis auf *moralisch* Übel, Sünde.

Wir antworteten: Das Wort auf Hebräisch . Es wird in unserer gemeinsamen Version auf zweiunddreißig verschiedene Arten übersetzt, also: - Widrigkeit, Bedrängnis, Unglück, Bedrängnis, Kummer, Schmerz, Krankheit, Unfug, Elend, Trauer, Ärger, Böse, Schlechtigkeit, Übel usw.

Daraus wird ersichtlich , dass es wie unser englisches Wort *„böse* “ verwendet werden kann, um sich auf alles zu beziehen, was nicht gut oder unerwünscht ist; und sowohl im Hebräischen als auch im Englischen sollten wir verpflichtet sein, anhand des Kontexts zu beurteilen, ob moralisches Übel (Sünde) oder *physisches* Übel (Schmerz, Ärger usw.) gemeint ist was in den als *Beweistexten zitierten Texten* aus dem „Bösen“ abgeleitet werden kann ***(Jes 45,7; Amos 3,6)*** von denen, die Gott sowohl lästerlich als auch töricht beschuldigen würden, der Urheber und Anstifter „aller Sünde, Bosheit und Verbrechen“ der Welt zu sein.

Eine Veranschaulichung der Verwendung *von ra ,* wo es Sünde, Bosheit und Verbrechen bedeutet, findet sich möglicherweise ***in Jesaja 5:20.*** Es scheint dort jedoch auf diejenigen zuzutreffen, die Gottes Charakter verkörpern – indem sie sein Gutes *böse nennen,* seine Gerechtigkeit *Sünde nennen und* sich selbst und andere im Allgemeinen verwirren , indem sie Dunkelheit *Licht* und helle *Dunkelheit nennen.* Wahrlich: „Wenn das Licht, das in dir ist, zur Dunkelheit wird, wie groß ist dann die Dunkelheit.“ – Matthäus. ***6:23.***

[Wir haben immer noch über 1000 zusätzliche Exemplare unserer März-Ausgabe, die wir unseren Lesern kostenlos zur Verfügung stellen werden , *um* Menschen zu helfen, die von der blasphemischen Lehre beunruhigt *sind ,* die sie aufstellt und entlarvt . Eine Gelegenheit allein, deren *Kopf* durch Sophistik verwirrt wurde, deren Herz aber ebenso wie die Zunge immer noch dem Herrn treu sind, mag erreicht werden; aber unsere Erfahrung ist – nicht viele. Wann immer die blasphemischen Worte gefressen haben“ denn sie dringen in ihre Herzen ein“ (2. ***Tim. 2,17) ,*** sodass sie die Finsternis *lieben* statt das Licht, wenn beide vor ihnen sind, – - Denken Sie lieber an Gott als denjenigen, von dem alle bösen Gedanken, Neigungen und Taten kommen, anstatt ihn als das Licht zu erkennen, in dem keine Dunkelheit ist - Sie können daraus schließen, dass nicht nur der Kopf verwirrt ist, sondern dass auch das Herz sowohl dem Geist als auch dem Wort Gottes radikal feindlich gegenübersteht „Ein Herz, um die ersten Grundsätze des Evangeliums zu lieben, und nur solche weiteren Lehren stehen in völliger Harmonie mit diesen ersten Grundsätzen. Wie unser Herr es tat, lasst uns „den israelischen Eliten, in denen Unwissenheit steckt, besondere Aufmerksamkeit schenken.“]

==========

Machine Translated by Google

[R1799:Seite100]

THEMEMORIALCELEBRATION.

Von vielen wurde die Meinung zum Ausdruck gebracht, dass das am Abend des 7. Jahrhunderts in der Bibelhauskapelle Allegheny gefeierte Denkmal das beeindruckendste und angenehmste war, das jemals hier abgehalten wurde. Das in unserer letzten Ausgabe, Seite 2, erwähnte Programm wurde genau verfolgt. Die Vormittagsdiskussion bestand aus den Worten:--

„Und sie kreuzigten ihn und teilten seine Kleider und warfen das Los, damit erfüllt würde, was der Prophet gesagt hatte: ‚Sie teilten meine Kleider unter sich, und auf mein Gewand warfen sie das Los.‘ Und sie setzten sich nieder und beobachteten ihn dort.“ – Matth. ***27:35,36.***

Schwester Russell machte sich Notizen von der Ansprache, und zu einem späteren Zeitpunkt werden möglicherweise Teile davon im TOWER wiedergegeben. Die Vormittagssitzung war zwar ungewöhnlich und für einige der Freunde weniger bequem, war aber gut besucht – etwa einhundertfünfundzwanzig waren anwesend – und im Großen und Ganzen funktionierte die Vereinbarung sehr positiv und sorgte für eine ruhige Nachmittagsmeditation.

Frühere Gelegenheiten zur Taufe gab es in der gewöhnlichen Gemeinde, und die Mehrheit der Eingeweihten besuchte Brüder und Schwestern aus umliegenden Städten. Ein Bruder kam jedoch schon nach knapp vierhundert Meilen.

Zwölf wurden in der Gestalt des Todes des Herrn begraben, indem sie im Wasser die Beerdigung ihrer Willenssünden im Willen ihres Erlösers symbolisierten und ihn so äußerlich bekannten und sich verpflichteten, vor ihrem Tod mit ihm zu sterben, damit sie auch an „seiner [ersten, dh *höchsten]* Auferstehung“ teilhaben mögen.

Der Abendgottesdienst war gut besucht, etwa zweihundert Personen waren anwesend. Wir haben das Vergnügen vermisst, eine Reihe bedeutender Persönlichkeiten aus dem Ausland zu treffen, wie wir es genossen hatten, als wir an diesem Gedenktag die allgemeinen Versammlungen abhielten; Aber wir glauben, dass unser Verlust der Gewinn der hier und da verstreuten kleinen Gesellschaften war, die ganz besonders das Talent brauchten, das wir früher bei solchen Gelegenheiten hatten. Dieser Dienst wurde durch eine Lobpreisung und eine freiwillige Zeugnisversammlung eingeleitet, bei der einige von der Güte des Herrn, ihrer tiefen Wertschätzung der gegenwärtigen Wahrheit und ihrer zunehmenden Entschlossenheit erzählten, sich von der Liebe Christi zu seinem Dienst zwingen zu lassen – dem Dienst seiner Treue hisBrethren.

Um acht Uhr folgte das Gedenkmahl. Es wurde auf die Einfachheit der Verordnungen des Herrn (Taufe und Gedenkmahl) hingewiesen, die sich so sehr von den Ritualen und Zeremonien der Menschen unterscheiden, die nicht nur von den heidnischen Religionen praktiziert werden, sondern auch von einigen, die den Namen Christi tragen: kein Altar, nur ein mit Leinen bedeckter Tisch, keine Kerzen, sondern das wahre Licht des Lebens – Christus; kein Weihrauch, außer dem wahren Weihrauch, den Gott durch das Verdienst Christi annimmt – die Gebete der Heiligen; keine Priester, außer „des königlichen Priestertums“, das Gedenken verrichtet

Machine Translated by Google

der Tod des großen „Hohepriesters aller Professionen“; keine prachtvollen Gewänder und Gewänder, außer dem Gewand der Gerechtigkeit Christi.

Dann bemerkten wir die Angemessenheit der Symbole, das *ungesäuerte* Brot, das die Sündenlosigkeit, die Reinheit unseres lieben Erlösers darstellt – die Frucht des Weinstocks, die das Blut des Neuen Bundes darstellt. Wir erkannten, wie notwendig dieses *Brot* vom Himmel ist; es ist in der Tat Brot des ewigen Lebens – niemand kann jemals ewiges Leben ohne es erlangen. ***(Johannes 6:53.)*** Wir dachten darüber nach , *wie* wir bereits das wahre Brot gegessen hatten, Christus, und wie wir uns seine Tugend und sein Verdienst aneigneten – indem wir im Glauben als Geschenk der Liebe die Segnungen annahmen, die uns durch seinen Tod zugesichert wurden – „ein Lösegeld für alle“.

Wir dachten über die Aussage des Herrn über den „Kelch“ nach, von dem unser Herr sagte: „Dies ist mein Blut des Neuen Bundes, das für *viele* zur *Sündenvergebung vergossen wird.“* Wir haben gesehen, wie die Worte unseres Herrn den Worten vieler widersprechen, die in seinem Namen sprechen und erklären, dass dieses Blut, sein Tod, nichts mit der Vergebung der Sünden zu tun hat. Wir haben auch gesehen, dass diese Worte den Lehren einiger widersprechen, die erklären, dass alle Menschen für immer gerettet werden, und die nicht beachten, dass besondere Bedingungen festgelegt sind, nämlich der *Neue Bund.* Uns ist auch aufgefallen, dass seine Worte gleichermaßen der Ansicht anderer widersprechen, die behaupten, dass alle außer der „kleinen Herde“ dieses Evangeliums für immer verloren sein werden; denn unser Meister erklärt, dass sein Blut für die Vergebung der Sünden *vieler* unter den Bedingungen des Neuen Bundes vergossen wurde.

Dann wurden die Embleme abgenommen und wir machten uns auf den Weg nach Hause, nachdem wir gesungen hatten:

„Näher, mein Gott, zu dir, näher zu dir“ – wir denken eine

Weile darüber nach, was unser Herr für uns erduldet hat, und urteilen, dass es nur ein vernünftiger Dienst ist, jetzt, da wir mit ihm leiden und unser Leben für die Brüder in so kleinen Diensten hingeben, die wir leisten können; und bezeugen so unsere Liebe und Hingabe an den, der uns erlöst hat.

Machine Translated by Google

[R1800:Seite94]

Das Abendmahl des Herrn.

--28. APRIL, ***MARK14:12-26;--MATT. 26:17-30;***
LUKAS 22:7-30; 1KOR.11:23-25.--

Goldener Text – „Thisdoinremembranceofme.“

Verse 12–16. Der erste Tag der ungesäuerten Brote, als sie das Passahlamm töteten, war der 14. Nisan (siehe TURM DES 15. MÄRZ, Seite 71). Das Passahfest begann am 15. und dauerte sieben Tage; der Tag begann bei Sonnenuntergang, 18 Uhr des vorangegangenen Tages. ***(2. Mose 12:18-20.)*** Das Verbot der Verwendung von Sauerteig während dieser Zeit war eine Erinnerung (1) an die Eile, mit der sie aus Ägypten flohen und keine Zeit hatten, auf das Brot zu warten, bis es aufging ***(2. Mose 12:34,39);*** und (2) von ihren Leiden in Ägypten, weshalb es das Brot des Elends genannt wurde. ***(5. Mose 16,3.)*** Aber (3) seine Hauptbedeutung war die Abschaffung der Sünde, wobei der Sauerteig die beginnende Zersetzung und daher ein Symbol der Unreinheit war. (1 ***Kor. 5,6-8; Matthäus 16,6.)*** Wenn man Israel in seinem typischen Charakter und seine Befreiung von der ägyptischen Knechtschaft als Sinnbild für die Befreiung der Welt von der Knechtschaft der Sünde und des Todes betrachtet, muss dieses Fest ein Sinnbild dafür sein den richtigen Zustand der Welt im Jahrtausendalter. Nachdem wir durch Christus die große Erlösung aus der gegenwärtigen Knechtschaft der Sünde und des Todes und die große Zeit der Not erfahren hatten, Es wird verlangt werden, dass sie den Sauerteig der Sünde von ihnen wegnehmen und in undankbarer Erinnerung an ihre Erlösung das Fest feiern (sich freuen und an den Gütern Gottes teilhaben), nicht mit dem Sauerteig der Selbstsucht, auch nicht mit dem Sauerteig der Bosheit und Bosheit, sondern mit den ungesäuerten Broten der Aufrichtigkeit und Wahrheit.

[R1800:Seite95]

Das Töten des Passahlamms, das das Opfer Christi vorwegnahm, fand immer am 14. Nisan statt ***(2. Mose 12,6);*** so wurde auch das Opfer Christi an diesem selben Tag vollbracht und erfüllte somit die Vorhersage dieses Vorbilds. Das Opfer des Lammes war ein Vorgeschmack auf das Opfer Christi für die Errettung der „Kirche *der Erstgeborenen“* und die anschließende Erlösung der gesamten seufzenden Schöpfung, für die die Gründung Israels ein Vorbild war.

Während der Pessachwoche wurde die Gastfreundschaft in Jerusalem als Pflicht anerkannt: Daher wurde der Bitte des Herrn um ein Zimmer bereitwillig entsprochen. Wahrscheinlich war der Mann ein Gläubiger, wie ***Vers 14*** anzudeuten scheint; oder es gab möglicherweise eine vorherige Vereinbarung mit ihm, wie ***Vers 15*** zu zeigen scheint.

Verse 17-21. Das Streben danach, der Größte zu sein, das nur von Lukas ***(22:24) erwähnt wird,*** begann wahrscheinlich, als sie ihre Plätze am Tisch einnahmen

Machine Translated by Google

gab den Anlass, die Demut des Herrn sehr rührend zu veranschaulichen und den Jüngern die Durchsetzung der Wahrheit aufzuzwingen, dass sie ohne diese sehr notwendige Qualifikation nicht in das Himmelreich eintreten könnten. – Johannes ***13:5.***

Die Haltung der Jünger auf die Ankündigung des Herrn, dass einer von ihnen ihn verraten sollte, zeigte sofort die Wirkung dieser Lektion über Demut. Sie waren nicht allzu selbstbewusst, sondern schienen seine eigene Stabilität zu fürchten, wandten sich fragend an den Herrn und sagten: „Nicht Herr, ist das dieser oder jener? Sondern Herr, bin ich es?“ Sie hatten den Geist der Selbstprüfung.

Die Härte des Herzens von Judas und die Tiefe der Heuchelei manifestieren sich in der Kühle, mit der er die Warnung des Herrn hörte ***(Vers 21), und*** in der absichtlichen Intrige und der bösen Beharrlichkeit des Bösen stehen im Kontrast zum demütigen, liebevollen Geist der Elf. Es ist eine Veranschaulichung der Hoffnungslosigkeit einer Seele, die sich bereitwillig der Macht Satans unterwirft. ***Vers 21*** lässt keinen Hoffnungsschimmer für seine Wiederherstellung. Siehe auch ***Johannes 17:12.*** Die Güte Gottes verhärtete nur sein Herz und darum gab es kein Heilmittel.

Die Verse 22–24 weisen auf die ganz offensichtliche Bedeutung der Symbole Brot und Wein hin Unsere Sünden hatten die gleiche Bedeutung wie das gebrochene Brot, unsere Teilnahme am Essen war eine Art Aneignung des Nutzens seines Opfers und sicherte so unsere Rechtfertigung. So erklärt der Herr und sagt: „Wenn ihr [so durch Glauben] nicht mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, habt ihr kein Leben in euch.“ ***(Johannes 6:53.)***

Und zu dieser Bedeutung weist der Apostel Paulus (1. ***Korinther 10,16.17)*** noch auf eine andere hin, nämlich auf unsere Teilnahme mit ihm als Glieder seines Leibes am Opfer: „Der Kelch des Segens, für den Gott ohne Netz ist, ist das nicht *eine Teilnahme* am Blut des Gesalbten? Das Brot, das wir brechen, ist nicht *eine Teilnahme* am Leib des Gesalbten? wir, die vielen, sind eins; für uns alle nehmen an dem einen Laib teil.

[R1801:Seite95]

Nach dem Abendmahl folgten alle Worte der Belehrung, des Trostes, des Trostes und der Hoffnung sowie das rührende Gebet, über das ***Johannes berichtet (13:33-38; Kapitel 14-17).*** Es war eine Zeit, die die Jünger nie vergessen würden und deren Einfluss sich in ihrem weiteren Verlauf deutlich manifestierte.

Vers 25 sagt den endgültigen Triumph Christi und der Kirche voraus, wenn alle Leiden der gegenwärtigen Zeit ein Ende haben. Dann wird ihr gemeinsames Fest eine gesegnete Bedeutung haben und an das Heldentum von Jesus erinnern

Machine Translated by Google

ihr Glaube und ihre Treue zum göttlichen Vorsatz stehen unter den entscheidendsten Prüfungen und freuen sich gemeinsam über den Sieg dieses Glaubens und dieser Treue.

Vers26. „Und als sie ein Lied gesungen hatten, gingen sie hinaus auf den Ölberg.“ Anstatt sich zu zerstreuen, gingen sie gemeinsam hinaus. Die Elf sahen die Traurigkeit und die Vorahnungen des Herrn und versuchten, ihn mit ihrer Liebe und ihrem Mitgefühl zu trösten und ihm zu helfen, während Judas seinen teuflischen Auftrag machte.

==========

Machine Translated by Google

[R1801:Seite95]

THEAGONYINGETHSEMANE.

--MAY5, ***MARK14:32-42;--MATT. 26:36-46;***
LUKAS 22:39-46; JOHANNES

18:1.-- *Goldener* Text – „Den Kelch, den mein Vater mir gegeben hat, soll ich nicht trinken?“

Während wir die feierlichen Szenen dieser Lektion betrachten, mögen wir sie mit Ehrfurcht und tiefer Dankbarkeit betrachten und uns daran erinnern, dass es unsere Last war, der Meister, dass es die Züchtigung unseres Friedens war, die auf ihm lag, und dass er durch seine Wunden geheilt wurde.

Die Erzählung, die jedem Christen vertraut ist, ist voller wertvoller Lektionen, vor allem für diejenigen, die sich durch seine Gnade bemühen, in die Fußstapfen des Herrn zu treten für das Gebet und die Gemeinschaft mit Gott, dass er Gnade finde, um in Zeiten der Not zu helfen. (2) Wir beachten auch seine Liebe zu seinen Jüngern und seinen Wunsch nach ihrer Liebe und ihrem Mitgefühl als Gegenleistung. „Er liebte die Seinen und liebte sie bis ans Ende.“

Und weil er sie liebte und wusste, dass sie ihn liebten, erlaubte er ihnen, ihn zum Ort des Gebets zu begleiten, damit sie mit ihm wachen und beten könnten.
Er ließ alle bis auf Peter, Jakobus und Johannes am Eingang des Gartens zurück, als eine Art äußerer Wächter gegen das plötzliche Eindringen seines Verräters in seiner letzten Stunde des Gebets, ging mit den drei voran – den dreien, in deren feuriger Natur sie das aktivste und tröstendste Mitgefühl zu finden schien – und mit einem ernsten Appell an sie, zu wachen und zu beten, verließ er sie und ging einen Steinwurf weiter.
Dreimal erhob er sich aus dem Gebet und kehrte zu seiner angsterfüllten Seele zurück, um die Berührung menschlichen Mitgefühls zu spüren, und sagte: „Meine Seele ist so traurig, ja sogar bis zum Tod.“ Es war ein Kummer, eine Qual, die ihn selbst in Kürze erschöpft hätte – eine starke und nervöse Anspannung, die ihn große Blutstropfen schwitzen ließ.

Es war kein Anzeichen von Schwäche im Meister, dass er menschliches Mitgefühl verlangte. Er war weder grob, stoisch, gefühllos gegenüber Schmerz, Scham und Verlust, noch war es eine stolze, egozentrische Natur, die sich von der menschlichen Gemeinschaft fernhielt, obwohl diejenigen, mit denen er Umgang hatte, so farbenreich waren unter seiner glorreichen Vollkommenheit. Anmutig erniedrigte er sich zu einem Anwesen und schätzte ihre geliebten Brüder Er schämte sich nicht. Er war ein verfeinerter Mensch, der den Schönen, Reinen und Guten sehr schätzte **[R1801: Seite 96]** und dementsprechend empfindlich auf den Schmerz reagierte, der im Gegensatz dazu stand. Menschliche Erniedrigung und menschliches Leid müssen ständig vorhanden sein

Machine Translated by Google

Während seines ganzen irdischen Lebens lastete er schwer auf ihm. Aber in dieser schrecklichen Stunde wurden alle Sorgen und Bürden der ganzen Welt auf seinen Schultern gerollt, und er musste leiden, als wäre er selbst der Innere – den Tod, die Auslöschung des Seins, im Vertrauen allein auf die Gnade des Vaters für eine Auferstehung e, die Grausamkeit und Qual eines schrecklichen Todes, aber auch das Gefühl der Verzweiflung, das man erleben muss, wenn selbst seine geliebten Jünger von Angst und Bestürzung überwältigt werden, ihn verlassen sollten; und die traurigen Gedanken über den unwiederbringlichen Verlust von Judas und über den Kurs der jüdischen Nation – „seines“ Volkes, das ihn verachtete und im Begriff war, Rache auf sich selbst zu rufen anceofhisblood, sagend, „Sein Blut ruht auf uns und auf unseren Kindern.“ Er sah die schrecklichen Katastrophen voraus, die sie infolgedessen bald überwältigen würden.

Dann ließ ihn die Erniedrigung der gesamten schuldigen Welt, die weiter stöhnen und unter Schmerzen leiden musste, bis er sie durch sein Opfer von Sünde und Tod erlösen sollte, die Last der Verantwortung in einem Ausmaß spüren, das wir nur annähernd, aber nicht vollständig begreifen können muss nach dem Muster des typischen Opfers am Tag der Versöhnung vollkommen erfüllt werden.* Sollte er bei irgendeinem Teil der Arbeit scheitern, wäre alles verloren, sowohl für ihn selbst als auch für die Menschen. Und doch erkannte er, obwohl er ein vollkommener Mensch war, dass das Fleisch, so perfekt es auch sein mochte, der Aufgabe nicht gewachsen war.

---

*Siehe TABERNACLESHADOWS, Seite 39.

Wie viel hing von der Stärke unseres Herrn in dieser schrecklichen Stunde ab, allein und wehrlos in der Dunkelheit der überwältigenden Nacht, in Erwartung der bestimmten Ankunft seines Verräters und des Willens seiner Verfolger, wahnsinnig vor Hass und voller der Energie Satans! Oh, wie schien das Schicksal der Welt und von ihm selbst das Gleichgewicht zu erschüttern! Selbst die vollkommene menschliche Natur war einem solchen Notfall ohne göttliche Hilfe nicht gewachsen war, dass der dargebrachte Opfergebete und Flehen mit starkem Weinen und Tränen zu dem darbrachte, der ihn durch die Auferstehung vor dem Tod retten konnte. Der notwendige Trost wurde durch den Propheten ***Jesaja bereitgestellt (42:1,6), von*** dem Jehova sagte: „Siehe, mein Knecht, den ich stütze, meinen Auserwählten, an dem meine Seele Freude haben soll: ... Ich „Der Herr hat dich zur Gerechtigkeit berufen und wird deine Hand halten und dich bewahren [vor dem Fallen und Scheitern] und dich zum Bund des Volkes, zum Licht der Heiden geben ... Er wird nicht versagen und sich nicht entmutigen lassen.“

Als die schreckliche Tortur in Gethsemanes die Kräfte der Ausdauer fast bis zur äußersten Spannung anstrengte, sagte sein Sprüher nur: „Wenn es möglich ist, lass diesen Kelch.“

Machine Translated by Google

„Doch, obwohl der Kelch nicht an ihm vorübergehen konnte, kam ein Engel und diente ihm. Genau wie, wissen wir nicht, aber wahrscheinlich, indem er seinen Geist mit den kostbaren Verheißungen und prophetischen Bildern der kommenden Herrlichkeit erfrischte, die keiner seiner Jünger ausreichend verstanden hatte, um ihn in dieser Stunde zu trösten, als sich die Düsternis der dichten Dunkelheit auf seine Seele legte und ihn drängte Und er brachte einen übergroßen Kummer, „bis zum Tode“. Ach, es war die Hand Jehovas, die ihn stützte, gesegnet durch seinen heiligen Namen! gemäß seinem Versprechen, dass er weder scheitern noch entmutigen würde.

Das Ergebnis dieses gesegneten Dienstes war verstärkter Mut, der tiefe Bewunderung hervorruft. Es war kein Mut, der aus stoischer Gleichgültigkeit gegenüber Schmerz, Scham und Verlust entstand, sondern ein Mut, der aus jenem Glauben entstand, der fest im Schirm der göttlichen Versprechen und Macht verankert ist Gefiedert – zufrieden mit der ewigen Freude und dem Segen der angeblichen Welt, mit der Begrüßung und dem Reichtum des Segens des Vaters und der Liebe und Dankbarkeit jedes treuen Geschöpfs im Himmel und auf der Erde – ja, getröstet und ermutigt, mit dem sich bewusst machenden Sinn für die Belohnungen des Glaubens und des treuen Ausharrens bis zum Ende, konnte er nun ruhig und sogar mutig dem Feind entgegengehen. Ja, das war der Sieg, durch den er überwunden hat, sogar seinen Glauben, und wir müssen ihn auch überwinden.

Nun begann die Verwirklichung der schrecklichen Vorahnungen von Gethsemane. Beachten Sie seine ruhige, würdevolle Tapferkeit als Kopfbedeckung Judas und die römischen Soldaten und ihre Wirkung auf sie. Sie waren so überwältigt von der Größe und dem Adel dieses wunderbaren Mannes, dass sie ihn nicht hätten nehmen können, wenn er sich nicht freiwillig in ihre Hand gegeben hätte. Beachten Sie auch seine freundliche Rücksichtnahme auf die verwirrten und müden Jünger und seine liebevolle Entschuldigung für sie: „Der Geist ist wahrlich bereit, aber das Fleisch ist schwach, und seine Bitte an die römischen Soldaten zum Zeitpunkt seiner Verhaftung, ihnen zu erlauben , ihren Weg zu gehen ***(Johannes 18,8), damit*** sie nicht an seinen Verfolgungen teilhaben könnten. Während des gesamten Prozesses und der Verspottung und schließlich der Kreuzigung versagten sein Mut und seine Sorge um das Wohlergehen anderer nie.

Wenn wir so unseren Herrn in einem ebenfalls entscheidenden Prozess betrachten und beachten, wie die Hand Jehovas ihn hielt, lasst es den Glauben der Fallen stärken, die sich bemühen, in seine Fußstapfen zu treten, zu denen er sagt: „Seid guten Mutes, ich habe die Welt überwunden, und dies ist der Sieg, der überwindet, sogar euren Glauben.“ ***(Johannes 16,33; 1. Johannes 5,4.)*** Hat der Herr, Jehova, nicht auch seinen Engeln den Auftrag gegeben, die „Füße“ des Leibes Christi zu tragen, damit sie jedes Mal, wenn sie an einem Stein zerschmettert würden (damit nicht überwältigende Prüfungen zu anstrengend für sie würden)? ***(Psa.***

Machine Translated by Google

91:11,12.) Ja, wahrlich, eine Hand erhebt das Haupt, unser Herr Jesus, wahrlich wird er die Füße tragen Von uns gesehen **[R1802:Seite96] ist** es daher nicht unwirklich, sondern wirksam für das Gute. Unsere Mitmitglieder, Auch im Leib Christi sind alle aktiven Boten des Herrn füreinander tätig und teilen so wiederum das Privileg, die Füße zu tragen.

Aber um diese Hilfe in der Zeit der Not zu haben, müssen wir unsere Fähigkeit *erflehen .* Jeder Tag und jede Stunde ist tatsächlich eine Zeit der Not; daher ist es für uns notwendig, in der Atmosphäre des Gebets zu leben – um ohne Unterlass zu beten Finden Sie Gnade, um in Zeiten der Not zu helfen. In Zeiten schwerer Prüfung kann sich die Dunkelheit tatsächlich so tief in die Seele eingraben, wie in unserem lieben Herrn Fall, dass sie die Sterne der Hoffnung fast ausschließt; doch wie der Herr halten wir an dem allmächtigen Arm Jehovas fest und sagen sanftmütig: „Dennoch nicht mein Wille, sondern dein getanes.“ Seine Gnade wird immer genügen; und mit dem Psalm können wir sagen: Auch wenn mein Fleisch und mein Herz versagen, so ist Gott doch die Stärke meines Herzens und mein Anteil für immer ***(Ps 73,26);*** und mit dem Herrn werden unsere Herzen antworten: „Den Kelch, den mein Vater mir gegeben hat, soll ich nicht trinken?“

==========

Machine Translated by Google

[R1802:Seite97]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

LIEBER BRUDER RUSSELL: Als ich heute Morgen über das Thema „gegenwärtige Erfahrung“ oder „gegenwärtiges Privileg“ nachdachte, dachte ich, ich werde es einem der Brüder schreiben.

Sohereitis:--

WISSENUNDTUN.

Praktischer und vollkommener Gehorsam (unserer Seite gegenüber Gott) „ist eine zutiefst ersehnte Vollendung.“ Es scheint eines der aktuellsten, lebenswichtigsten und überaus interessanten Themen zu sein, das unsere Aufmerksamkeit in dieser Zeit des christlichen Jahres fesseln kann, wenn wir erneut das Privileg haben, „ dies in Erinnerung an *mich zu tun.“*

Es reicht nicht aus, einfach etwas zu lösen oder das Recht zu bestimmen, um Gott zu gehorchen. Wemaysing:

„Ich möchte die Dinge dieser Erde leicht berühren und
sie nur von geringem Wert schätzen!
Von der Sünde und ihrer Knechtschaft würde ich frei
sein und leben, mein lieber Erlöser, nur für dich leben!“

Aber wenn wir nicht weitermachen und charakterlich tatsächlich Fortschritte machen, werden wir uns als Versager erweisen und schließlich völlig Schiffbruch erleiden.

„Wenn du diese Dinge *weißt ,* bist du glücklich, wenn du sie *tust .“* ***(Johannes 13:17.)*** Unser Herr legt hier, wie auch anderswo, besonderen Wert auf Gehorsam, wie es auch alle Autoren des Neuen Testaments tun. Viele scheinen sich damit zufrieden zu geben, diese Dinge einfach zu wissen. Ach, wie viele gibt es, die mit der Erkenntnis des Plans Gottes, wie er jetzt offenbart und verstanden wird, stehen bleiben und scheinbar den letzten Abschnitt dieses Textes nicht bedenken. Ihr Leben ist weder dem Wort noch dem Gleichnis Christi angepasst. (Siehe ***Röm. 6,17,*** *Diaglott;* ***Röm. 8,29; 12,1,2.)*** Es scheint zunächst, dass sie wirklich danach streben, nach dem Bild des lieben Sohnes Gottes geformt und gestaltet zu werden, aber sie gehen nicht weiter. Sie sind nicht bereit, den Preis zu zahlen: *Gehorsam* ist der Preis. Sie sind nicht bereit, die Selbstlosigkeit zu ertragen Kampf und Selbstverleugnung, die ihr Bund erfordert; „Hohe Berufung“ kostet alles, was wir haben, obwohl es auch alle unsere Kosten wert ist. Aber diese vergessen oder missachten die Worte unseres Herrn: „Glücklich, Auge, *wenn* ihr sie *tut !“*

Wie sehr neigen wir dazu, auf Kosten unserer spirituellen Entwicklung und der wichtigsten „Frucht des Geistes“, der Liebe, zu begehren und Wissen zu erwerben? Dabei vergessen wir, dass „Wissen aufbläht, aber Liebe bekräftigt.“ Wissen bringt weder noch etwas

Machine Translated by Google

Glück hervorbringen. Gehorsam tut es. Das wissen wir nicht nur aus unserem Text, sondern auch aus Erfahrung.

Wir müssen jedoch bedenken, dass Gehorsam durch Liebe motiviert ist; so wie er sagte: „Wenn du mich liebst, halte meine Gebote“ oder „Wenn ein Mann mich liebt, *wird er meine Worte halten .“* Unsere Liebe ist dann das Maß unseres Gehorsams und *umgekehrt.*

Vielleicht wird jemand sagen: „Oh! Aber du vergisst, dass er den Willen für die Tat braucht“, und dass geschrieben steht: „Gesegnet ist der Mann, den der Herr nicht anrechnen wird . ***“ 6:12-22.***

Beachten wir nun einige andere Texte ***über die Bedeutung des Gehorsams. In Markus 3,34.35 sagt*** unser Herr nicht: „Wer wird hören oder verstehen, oder tun wollen oder versuchen zu tun“, sondern „wer wird den Willen Gottes *tun ,* mein Bruder, meine Schwester und meine Mutter.“ Was für ein Privileg! Ist es nicht der Mühe wert?

Lukas 6:46: „Und warum lyem ich, Herr, Herr, und *tue* nicht das, was ich sage?“

Johannes 15,14: „Ihr meine Freunde, tut, was auch immer ich euch *gebiete .“* Was für eine Ehre, der Freund des Herrn zu sein!

Matthäus 7:21-27: Hier wird gelehrt, dass Werke nicht immer Gehorsam sind; mit anderen Worten: „Gehorsam ist besser als Opfer.“ Viele sind einem System oder einer Arbeit geweiht, die *ihm nicht vollständig geweiht sind.* Wie ernsthaft sollten wir danach streben und danach streben, in seiner Einschätzung „weise“ zu sein!

Jakobus 1,25: „Selig“, nicht in seinem Beruf, nicht in seinem Wunsch, noch in seinem Entschlossenheit, aber gesegnet in seinem *Tun.*

Johannes 14:21-23: Hier ist eine Erfahrung, die begehrenswert ist.

Gal. 6:9 – nicht aus Wohlmeinung, sondern aus *Wohltätigkeit.* Soin ***1Petr.4:19.***

Kol. 3,23: „Und was jeder tut , das tut von Herzen dem Herrn und nicht den Menschen.“ Oh, um dieser Erfahrung gerecht zu werden!

Hebräer 2:3: Allein das Nachdenken ist tödlich. Wir müssen bestehen ***(Eph. 6:13,14)*** oder voranschreiten. Um an diesem „bösen Tag“ zu bestehen, ist die „ganze Rüstung“ erforderlich; und um voranzukommen, müssen wir (neben dem Tragen der ganzen Rüstung) „immer beten“ und „wachen, „asin ***Vers 18.***

Wenn wir in irgendeiner Form oder in irgendeinem Ausmaß versucht werden, „fliegen wir zum Wort.“ – Matthäus. ***4:4.*** Hier sind einige der „überaus großen und kostbaren Verheißungen“, auf denen wir stehen dürfen. Bitte lesen Sie sie sorgfältig durch. – 2 ***Kor. 12:9,10; 2:14; 1Kor.10:13; 1:26-31; 2Kor.9:8; Phil.4:19.***

Wir werden niemals (solange wir im Fleisch sind) von Versuchungen verschont bleiben; aber es ist keine Sünde, die versucht werden kann: „Er wurde in allen Punkten versucht, wie er es tut, aber ohne Sünde!“

Machine Translated by Google

Wir müssen mit Beständigkeit und hartem Kampf rechnen. Satan ist hartnäckig. Der Dichter sagt wahrhaftig:

„Nachgeben, nicht der Versuchung, sondern dem **Nachgeben,** der Sünde."

Jeder Sieg wird einem anderen helfen, zu gewinnen.

So ist auch der Glaube an das alte Sprichwort: „Wir können die Vögel nicht daran hindern, über unseren Köpfen zu fliegen; aber wir können sie daran hindern, ihre Nester in unseren Haaren zu bauen." Und die Heilige Schrift ermahnt uns: „Widerstehe dem Teufel, und er wird vor dir fliehen." kleine Füchse *(d. h.* böse Gedanken usw.), die die Reben verderben."

„Die Liebe denkt nichts Böses!" (Oh, für den sofortigen und beständigen Sieg!) Was auch immer die Dinge rein, schön usw. sind, denkt an diese Dinge. Siehe auch ***2Kor.10:5.***

„Alles für Jesus, alles für Jesus! Alle erlösten Kräfte meines Wesens."

Alle meine Gedanken, alle meine Worte und alle meine Taten, alle meine Tage und alle meine Stunden.

Wie einer kürzlich schrieb: „Indem man niemals zulässt, dass falsche Gedanken (in unseren Köpfen oder Herzen) Platz haben, kann man viel leichter darüber hinwegkommen. Ich spreche aus Erfahrung." Oder, wie ein anderer sagte, von einem anderen Standpunkt aus: „Wir erkennen immer mehr die Notwendigkeit der Entwicklung *positiver* Eigenschaften des göttlichen Charakters sowie die Aufrechterhaltung unserer Loyalität und Integrität (ihm gegenüber) in den entscheidenden Prüfungen, denen die Welt, die Menschen, ausgesetzt ist." Hand, unterwerfe uns dem Teufel. Oh, die süße Freude und der Frieden, die heute Abend unseren Weg erhellen! lerne, gut zu tun" – wirklich gute Werke *zu tun ;* sei „reich an guten Werken", „immer reich an dem Werk des Herrn."

Wir alle möchten spirituell gesinnter sein, aber wie können wir? Antwort: Indem wir uns ständig vom Wort ernähren und den Fußstapfen Christi folgen. ***(1. Johannes 2,6;*** **[R1802:Seite 98]** ***3,3; 1. Petrus 1,22; Apostelgeschichte 10,38.)*** Ein kürzlich veröffentlichter Brief brachte meine Gefühle zum Ausdruck: „Wie sehne ich mich nach einem höheren Leben, einem näheren Wandel mit Gott, einem bewussteren Gefühl der Gegenwart Christi ing Opfer. Wenn ich das Bedürfnis *nach Höherem* verspüre ,spirituelle Lehre."

Lobet Gott, der wir „in der Einheit des Geistes" und zur „Einheit des Glaubens" aufwachsen. ***(Eph. 4:1-13.) Vers 13*** sollte unsere gegenwärtige Erfahrung beschreiben; oder besser gesagt, unsere gegenwärtige Erfahrung sollte sich dieser Beschreibung annähern.

Als passenden Abschluss für dieses Thema des Gehorsams präsentiere ich dies als unser Motto für das kommende Jahr: „Was würde Jesus tun?" Und um eine eindeutige und vollständige Antwort zu geben, wie passend sind seine eigenen Worte: *„Ich tue immer das, was Ihm gefällt!"* ***(Johannes 8:29.)*** Amen! Und möge Gott, der Allmächtige, uns helfen!

Machine Translated by Google

Dein Bruder, „allforJesus“, JAMESA.WEST.

[R1803:Seite98]

LIEBER BRUDER: Es ist offensichtlich, dass nicht wenige deiner Leser besorgt über ihren spirituellen Zustand und ihre Zukunftsaussichten sind; und das ist vielleicht der Fall, denn die Zeit ist knapp und die Themen enorm.

In meinem eigenen Geist liegt es auf diese Weise. Als der Herr mir die Augen für die Wahrheit öffnete, fand er in mir einen Willen, der im Widerspruch zu seinem stand. Ich wurde mit ihr geboren, und meine bösen Taten wurden dadurch erneuert. Mein ganzes Leben und meine ganze Tätigkeit waren vom Eigenwillen inspiriert; und was äußerlich richtig war, wurde im Herzen verdorben, weil es in der Entfremdung vom Leben und Willen Gottes geschah. Der fleischliche Geist dachte nicht an die Dinge Gottes.

Aber als ich mich selbst und mich selbst kennenlernte, erkannte ich, dass nicht nur mein Wille souverän, sondern auch gerecht – heilig, einfach gut – war, während mein Wille, da er eine Variante von seinem war, im Wesentlichen bösartig war und nur im Untergang enden konnte.

Daraus folgt, dass das universelle Wohlergehen in der Erde und im Himmel die universelle Verbreitung des heiligen Willens Gottes erfordert Dass er einen Willen dazu hat, der meinen ganzen Fall abdeckt, begeistert mich. Ich bin von Wert in seinen Augen, wenn ich seinen Verstand und Willen habe und seinen Plan umsetze; er ist meiner und ich bin sein; und ich kann dieser unendlichen Weisheit und Macht vertrauen, alles zu tun, was in seinem Herzen der Liebe ist. Warum sollte ich mehr verlangen? aus souveräner Gnade. Dein Glück ist dir zugeteilt, und meins ist zu mir gekommen.

Und wenn der Wille des Herrn in euch und in mir und in jedem anderen geschieht, der weise genug ist, sich dem Seinen zu unterwerfen, dann wird jeder Stern an seinem eigenen Platz und in seiner Größe leuchten – auch wenn ein Stern sich von einem anderen unterscheiden mag.

Jedes Leben ist daher ein dauerhafter Erfolg, wenn die freie und mit ganzem Herzen erfüllte Entscheidung für den gesamten Willen Gottes getroffen wurde – unabhängig von den weltlichen Umständen die Erlösung ist in Christus Jesus.

Machine Translated by Google

Ich selbst gebe daher keine Vorgaben und verhandle auch nicht mit dem Herrn. Was er mir frei anbietet, nehme ich dankbar an. Ich werde seinen Willen weder überschreiten noch hinter ihm zurückbleiben , alles ist geschehen. Die vom Herrn Erwählten werden in alle Wahrheit geführt. Alle sind in ihm vollkommen und mit ihm zufrieden. Er sieht die Mühsal seiner Seele und ist zufrieden.

Große Dinge sind gegenwärtig, aber größere liegen noch vor uns. Wie gesegnet, an der Seite des Herrn zu sein und den Herrn in diesen gewaltigen Zeiten für uns zu haben und so den Dingen zu entkommen, die auf die Erde kommen!
JRLENTE.

LIEBER BRUDER RUSSELL: Seit wir die Traktate erhalten haben, arbeiten wir mit unseren methodistischen Freunden zusammen, und das Ergebnis ist, dass unser Vorrat (4.000) an Nr. 25 erschöpft ist. Wir haben immer noch eine Reihe von *„Weißt du?“* Aber wir werden froh sein, mindestens 5.000 mehr von Nr. 25 zu haben, und solche anderen, die Sie gerne senden möchten.

Unsere Freunde hier scheinen alle gerne dabei zu helfen, die Wahrheit zu verbreiten, und ich freue mich sagen zu können, dass sie einen heiligenden Einfluss auf unser eigenes Leben und unsere Herzen hat, und dass wir uns darüber freuen, dass wir das Privileg haben, unserem Meister zu dienen, auch wenn er einige der kleinen Dinge tut. Aber, wie Schwester Wise gestern Abend gesagt hat, ist der Plan der Zeitalter zu einem Teil meines Lebens geworden. Wie wertvoll wird uns die alte Geschichte, die wir in Christus Jesus sind uns! Wie erfreulich ist es, Tag für Tag zu beobachten, wie sich Gottes großer Plan entfaltet! Wahrlich, der Herr ist gut! Dein Bruder in Christus, CAWISE.

LIEBER BRUDER RUSSELL: Während die Brüder Wright und Causer hier fertig waren, war ich in Bedford. Es ist ein kleiner Ort mit etwa dreitausend Einwohnern .Obwohl ich nicht sagen kann, dass dieser Widerstand und der Verlust von Befehlen mir ein gutes Gefühl gegeben haben, ist mir klar, dass ich es angesichts des Lebens unseres Herrn und seiner treuen Anhänger und der Dinge, die sie in ihrem göttlichen Leben erlitten haben, nicht anders erwarten kann, wenn ich ein Anhänger des Herrn bin , haltet treu bis zum Ende durch.

Wenn ich die Gunst sehe, die mein himmlischer Vater mir erwiesen hat, indem er mich aus der völligen Dunkelheit in sein wunderbares Licht geführt und meine Augen dafür geöffnet hat

Machine Translated by Google

Eine Wertschätzung unserer hohen Berufung, die mich nicht in die Lage versetzt, die kostbare Wahrheit auf mich selbst anzuwenden. Ich fühle mich sehr getröstet und erlebe den Frieden und die Freude, die die Welt nicht geben oder wegnehmen kann. Und nicht durch Worte allein würde ich meine Wertschätzung für Gottes Gnade zeigen. Durch meine Taten, durch mein tägliches Leben in seinem Dienst würde ich beweisen, was der gute, annehmbare und vollkommene Wille Gottes ist.

Bitte nehmen Sie einhundert Dollar von meinem Konto und wenden Sie sie dort an, wo es am meisten benötigt wird. Ich wollte so viel Geld sparen, wie ich konnte, um im Interesse seines gnädigen Evangeliums nach Neuseeland zu gehen (während Sie sich erinnern, habe ich mit Ihnen darüber gesprochen), aber angesichts der Menge an Arbeit, die hier geleistet werden muss, würde ich mich lieber der Führung des Herrn unterwerfen, wie es die Umstände regeln. SJRICHARDSON.

[R1803:Seite99]

LIEBER BRUDER UND SCHWESTER RUSSELL: Es ist ungefähr ein Jahr her, seit ich ins Licht der Erntewahrheit kam. Wie wunderbar Gott mich geführt hat – immer besser ins Licht.

Ich stelle mir manchmal diese Fragen: Bin ich derselbe Mann, der ich vor einem Jahr war? Warum hat sich die Umgebung jedes Jahr so verändert? Ich scheine alles in einem anderen Licht zu sehen. Irdische Objekte erscheinen mir leider nicht mehr so real.
Ist das die Erfahrung dessen, wem Gott seinen Plan offenbart?

Oh! Es scheint, dass Gott mich zu sich gezogen hat, dass ich einen flüchtigen Blick auf die Herrlichkeiten des himmlischen Königreichs erhascht habe; und wenn die Wahrheit des spirituellen Königreichs mir immer mehr offenbart wird, kann ich aus tiefstem Herzen sagen: „Der Himmel ist meine Heimat.“ Himmlische Hoffnungen werden heller, wenn irdische Hoffnungen verschwinden kann nie genug tun.

Manchmal ist es notwendig, dass ich kapituliere oder mutig für die Wahrheit eintrete.
Durch die Gnade, die mir geschenkt wird, entscheide ich mich immer für Letzteres. Wenn ich meinen Glauben nur *auf Millennial Dawn* aufgebaut hätte, hätte ich mich längst als untreues Mitglied des „einen Körpers“ erweisen sollen. Gott sei Dank! Ich habe sein Wort erforscht, um zu erfahren, ob diese Dinge wahr sind oder nicht Ich verbreite die gesegnete Wahrheit über das kommende Königreich. Ich habe dreizehn der von euch bestellten *DAWNS* verkauft und mehrere an meine Nachbarn geliehen. Ich verkaufe vier oder fünf für einen halben Tag und acht oder neun, wenn ich einen ganzen Tag für die Arbeit geben kann – was nicht oft vorkommt Die gute Nachricht vom Königreich wird vom einfachen Volk mit größerer Freude aufgenommen als von den Reichen, selbst wie beim ersten Advent.

Liebe Freunde, möge Gottes reichster geistlicher Segen über euch kommen.

Machine Translated by Google

Wir vergessen die gegenwärtigen „leichten Bedrängnisse“ und streben nach dem großen Preis.

Mit freundlichen Grüßen, WBLINDSLEY.

LIEBER BRUDER: Mehr als ein Vierteljahrhundert lang war ich ein aktiver Kirchen- und Sonntagsschulmitarbeiter und ein eifriger Bibelschüler. Aber da ich mich der Bibel immer mit falschen Lehren näherte und sie betrachtete, war die Wirkung auf mein Gemüt eine Verwirrung , oder andere ähnliche Aussagen, dieser Gedanke drängte sich mir immer wieder in den Sinn: „Welchen Nutzen bringt das für die Tausenden von Millionen, die bereits tot sind und noch sterben werden, bevor diese gnädige Zeit kommt?“ Da ich nie eine Antwort darauf finden konnte, geriet ich schließlich in einen Zustand spiritueller Apathie, zufrieden damit, weiterzutreiben und Lehren zu lehren, die ich nicht verstand und nur halb glaubte, wobei mein einziger Trost darin bestand, dass diese Dinge würde alles im nächsten Leben geklärt werden.

Vor achtzehn Monaten wurde mir DAWN, VOL.I. von einem Nachbarn in die Hand gegeben. Es begann mit dem Kapitel über die Wiedergutmachung, und nachdem ich ein paar Sätze gelesen hatte, war mein Interesse geweckt. Während ich weiterging, sagte ich mir immer wieder: „Es ist zu schön, um wahr zu sein.“ Und als ich das Ende erreichte, beschloss ich, dass ich nichts unversucht lassen würde, bis ich überzeugt war, ob deine Ansichten und Aussagen mit dem Wort Gottes im Einklang waren oder nicht.

Innerhalb von sechs Monaten hatte ich Band I mehr als ein Dutzend Mal gelesen, und Bände. II.und III.jeweils vier- oder sechsmal, wobei ich die Verweise mit der Bibel verglich, um zu sehen , ob du irgendeinen davon mit deinem angestrengten Sinn benutzt hattest. Danach las ich die **gesamte [R1804:Seite 99]** Bibel durch, um sie als Ganzes zu sehen; und ich war völlig zufrieden, dass deine Aussagen mit den ursprünglichen Schriften, mit dem anerkannten Charakter und den Eigenschaften Gottes und auch mit Vernunft und Gemeinsamkeit im Einklang stehen Sinn. Und das kann nicht wirklich von irgendeinem anderen religiösen Glaubenssystem gesagt werden, mit dem ich vertraut bin.

Seitdem ich so begeistert und erleuchtet bin, scheint die Bibel ein völlig neues Buch zu sein. Früher war es eine Pflicht zu lesen, jetzt ist es ein Vergnügen.

Frau W. und ich sind immer noch allein in unserer unmittelbaren Nachbarschaft, aber wir fühlen und wissen, dass wir Gott an unserer Seite haben; und im Umkreis von wenigen Kilometern haben wir die Ermutigung und Gemeinschaft von mehr als einer Menge anderer, die im Lichte der gegenwärtigen Wahrheit leben und sich freuen. Dies ist ein Privileg, das einige von uns nicht immer genossen haben. Bruder Edmonds sagt, sie war völlig allein dafür

Machine Translated by Google

Mehr als sechs Jahre, nachdem er ins Licht geführt wurde, schätzt er heute das Privileg, fast täglich Gleichgesinnte zu treffen.

Wir versuchen, das Licht der Tour unter unseren Freunden und alten religiösen Verbündeten zum Leuchten zu bringen, aber die Ergebnisse waren bisher nicht sehr ausgeprägt. Ich habe eine Reihe von Morgendämmerungen draußen, aber fast alle meine Freunde greifen sehr schläfrig nach der Materie. Einige lesen hier und da nur Bruchstücke und vermissen natürlich die ganze Kraft ihrer systematischen Begründung. Und ist jetzt an BAND III beteiligt. Er ist Methodist, sagt aber, sie sei seit Jahren davon überzeugt, dass die orthodoxen Lehren falsch seien, habe aber irgendwie das Gefühl, dass es nicht speziell seine Sache sei.

Ich kann eine beliebige Anzahl von Zuhörern gewinnen, wenn ich über die neuen Wahrheiten rede, aber ich kann nicht dieselben Personen dazu bringen, die Wahrheiten für sich selbst zu erforschen und zu beweisen tvoll und religiös veranlagt, mit der Bitte um einen persönlichen Gefallen.

Ich habe eine Reihe von Vorträgen über diese biblischen Wahrheiten vorbereitet und beabsichtige, meine Freunde und Nachbarn einzuladen, ihnen zuzuhören. Und wenn sie jetzt keine Früchte tragen, werden sie es im Jahr 1914 tun.

Mein lieber Bruder, als leichte Ermutigung für deine Mühe möchte ich dir versichern, was die Besuche im WACHTTURM sind: wie sehnsüchtig wir auf sie warten, wie sie verschlungen und immer wieder gelesen haben und was für ein schmackhaftes und stärkendes Essen wir in ihnen finden.

Dein Bruder und Freund, SMITHWALKER.

LIEBE FREUNDE:--Bitte senden Sie TOWER für ein Jahr an _____. Er war ein bekennender Ungläubiger, aber jetzt, Gott sei Dank!, hat er die Wahrheit fest im Griff. Neulich sagte er zu mir: „Jeden Tag sehe ich ein bisschen klarer als am Tag zuvor.“ Mit freundlichen Grüßen W.HOPEHAY.

MEIN LIEBER BRUDER: „Eines der Merkmale religiöser Aktivitäten in unserer Zeit ist die Mobilisierung junger Arbeiter in der kirchlichen Arbeit. Die jährlichen nationalen und internationalen Versammlungen dieser Gesellschaften ziehen weltweit Aufmerksamkeit und Interesse auf sich. Diese Versammlungen bringen ebenso viele Personen zusammen wie die nationalen politischen Kongresse, und nur wenige **[R1804: Seite 100]** Städte verfügen jetzt über Säle, die groß genug sind, um sie aufzunehmen.“

Der obige Leitartikel aus dem Philadelphia *Ledger* untermauert dies

Machine Translated by Google

Wahrheit über die endgültige Versammlung dieser Sekten. Ein Wort erregte besonders meine Aufmerksamkeit: „Mobilisierung“.

Ich freue mich sehr über das Interesse, das die Brüder und Schwestern hier bekundet haben. Sie halten fest an der Wahrheit fest, doch der Vatikan verdüstert immer noch den Verstand mancher in Bezug auf „Babylon“. Bruder Sears hat eine äußerst hervorragende Arbeit geleistet – es ist die Arbeit eines Erntehelfers.

Sie werden einen geschlossenen Bestellschein für DAWNS vorfinden. Ein alter Bekannter der Familie hielt mich heute Nachmittag auf der Straße an und begrüßte mich: „Wie heißt das Buch, das Sie gelesen haben, das Ihre Ansichten in religiösen Angelegenheiten verändert hat, und wo kann ich eine Kopie besorgen?“ Wir gingen zusammen die Straße entlang und hatten (mit Vertrauen) ein sehr gewinnbringendes Gespräch Ich finde, dass es in dieser Richtung ein gutes Feld gibt, und halte eine Aufzeichnung des Traktats, das einer Person gegeben wurde, und des Datums, damit ich weiß, wie ich mich diesem wieder nähern kann.

Mit freundlichen Grüßen im Glauben, sobald er den Heiligen
übergeben wurde, LJWILCOCK.

==========

Machine Translated by Google

[Seite101]

BAND XVI. 1. MAI 1895. Nr. 9.

INHALT.

SpecialItem--FeierndesDenkmals.....102
EinAusgezeichneterPlan.....102
AnsichtenvomTurm--... 103
TheReligiousView..... 103
TheSocialView.....104
PerfectThroughSuffering..... 105
Priestertum, im Gegensatz zur Freiheit.....109
Bibelstudium: Jesus vor dem Hohepriester..... 110
Bibelstudie:JesusvorPilatus..... ..111
Ermutigende Briefe.....111

[Seite102]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ –

VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1805:Seite102]

FEIERSOFTHEMEMORIAL.

Wir haben von etwa 70 Feiern des Gedenkmahls des Herrn durch verschiedene kleine Gesellschaften der Geweihten gehört. Diese schwankten zwischen zwei und zweihundert in Allegheny und zweihundertfünfzig in New York, wo sich auch die Freunde aus Brooklyn trafen

Machine Translated by Google

fast alle, von denen wir gehört haben; nicht mit Ausnahme einiger Vereinzelter, die allein mit dem Herrn zusammenkamen.

Vergessen wir jedoch nicht, dass dies eine besondere Zeit der Versuchung ist, und lasst uns weiterhin „wachen und beten“, „aufstehen“ und anderen dabei helfen, aufzustehen.

[R1808:Seite102]

EIN AUSGEZEICHNETER PLAN.

Vor ein paar Jahren haben wir die Bibeltextkalender zu sehr niedrigen Preisen angeboten. In diesem Jahr konnten wir uns jedoch keine Preise sichern, die für die Mehrheit unserer Leser, die arm sind, geeignet wären Verse aus Gedichten und Hymnen der Morgendämmerung jeden Morgen vor dem Frühstück. Dies stellt zusammen mit der Danksagung am *Frühstückstisch* unseren Familiengottesdienst für den Tag dar (dem ein persönliches Gebet oder eine Kommunion mit dem Herrn vorausgeht, die jeder sich wünschen kann – und das Gleiche, bevor wir abends in den Ruhestand gehen).

Da nur sehr wenige der Hymnen originell sind und sie die erlesenen Gedanken vieler Heiliger Gottes in den letzten dreihundert Jahren repräsentieren, können wir frei darüber sprechen und sagen, dass wir sie für die schönsten, seelenermunternden und das spirituelle Leben erweckenden Gefühle halten.

Wir empfehlen Ihnen allen diese Pflanze. Probieren Sie sie eine Woche lang aus. Die Sammlung ist so ausgewählt, dass Sie kaum eine Auswahl treffen können, und wenn Sie sie eine Woche lang fortsetzen, werden Sie sie wahrscheinlich auf ewig fortsetzen wollen – bis wir uns alle mit unseren Herzen und Stimmen zusammenschließen und Lobpreis singen, Halleluja! Ihm, der uns geliebt hat und uns mit seinem eigenen kostbaren Blut erkauft hat Unsere stammelnden Worte ändern sich, aber wer kann und will dem Herrn *in seinem Herzen* ein Lied singen? Wir empfehlen, eines der Hymnen oder, vielleicht noch besser, eines der Gedichte im Vorderteil des Buches vorzulesen.

Versuchen Sie dies! Wir glauben, dass es die Möglichkeit gibt, darin für alle zu singen, die im Herzen sind – Harmonie mit dem Herrn. Es wird Ihnen helfen, Ihren Geist von den irdischen Dingen und den Sorgen seines Lebens zu befreien und ihn auf die Dinge von größerem Wert, die ewigen Dinge,

zu richten . **[Seite102]**

GEDICHTE UND HYMNEN VON DAWN ist ein Buch mit 494 Seiten (150 Gedichte und 333 Hymnen). Es wird für 1,00 US-Dollar veröffentlicht, TOWER-Lesern jedoch zum Großhandelspreis, 50 Cent per Post und 5,00 US-Dollar pro Dutzend per Express geliefert. Da der oben vorgeschlagene Plan jedoch mehrere Bücher für jede Familie erfordern würde, erstellen wir *ein*

Machine Translated by Google

Sonderangebot, gültig bis 1. Juni, von DREI Exemplaren für 1,00 $, Porto bezahlt von uns.

SENDEN SIE KEIN GELD, WENN SIE NICHT „REGISTERIERT“ SIND.

BESCHWERDEN über Geldverlust in den E-Mails gehen weiter. Versenden Sie nur per Entwurf, PO-Geldbestellung oder Expressbestellung. Bei gestohlenen Briefen kann das Geld wiederhergestellt werden.

MILLENNIALDAWN, Bände I, II und III, Englisch und Deutsch; BAND I. auf Schwedisch und Dänisch-Norwegisch, zu einheitlichen Preisen, 25 Cent pro Band in Papiereinbänden, 1,00 $ pro Band in geprägtem Stoffeinband.

==========

r1804 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1806
PERFEKT DURCH LEIDEN. r1808
PRIESTCRAFTOPPOSEDTOLIBERTY. r1809 **Jesus vor dem Hohepriester.** r1809 **JESUSBEFOREPILATE.** r1810
ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

==========

[Seite113]

BAND XVI. 15. MAI 1895. Nr. 10.

INHALT.

SpecialItems--ScriptureReading.....114
SpecialLotofDawns..... 114
BibelAstronomie.....115
Gedicht:TakeTimetobeHoly..... .....122 Bibelstudium: Christus starb für die Gottlosen..... 122
Bibelstudium: Die Auferstehung unseres Herrn..... ..123

[Seite114]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST., ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,

Machine Translated by Google

ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1811:Seite114]

SCHRIFTLESEN.

In unserer letzten Ausgabe haben wir als hervorragenden Ersatz für den Daily Text Calendar das Singen *einer der Hymns of Dawn* oder die Lesung eines *der Poems of Dawn erwähnt.* Mit diesem Vorschlag wollten wir nicht andeuten, dass ein aufwändigerer Familiengottesdienst für diejenigen, die Zeit und Gelegenheit dazu haben, unangemessen wäre. Dies bleibt aber dem Ermessen und der Bequemlichkeit des jeweiligen Familienoberhauptes überlassen. Einige, die einen oder zwei Verse lesen, haben möglicherweise so viel Gutes daraus wie andere, wenn sie zwei oder drei Kapitel lesen.

Wir sprechen nicht nach biblischer Autorität, sondern einfach nach unserem eigenen Urteil, wenn wir Brüdern und Schwestern, die die Familienoberhäupter sind, raten, (1) als Familie jeden Morgen eine allgemeine Anerkennung des Herrn zu haben – zum Beispiel als Lobgesang, als Text oder Kapitel der Heiligen Schrift, mit einem kurzen Gebet, entweder am Frühstückstisch oder vor oder nach dem Frühstück. Aber (2) wir raten dazu Die religiöse Anbetung wird nicht zu einer Belastung gemacht, sondern im Gegenteil kurz und knapp. Jeder, der es wünscht, solle seine längeren und besonderen Zeiten haben, in denen er allein lesen, meditieren und zum Herrn beten kann , und drinnen und zu Zeiten, die nicht mit den Interessen und Gefühlen anderer kollidieren.

[Seite114]

THEOLDLOTOFCLOTH-BOUNDMILLENNIALDAWN.

UNSER *neues* Sortiment an leinengebundenen DAWNS ist in allen Bänden in einem einheitlichen Stoffton gehalten und sowohl auf den Seiten als auch auf der Rückseite mit silbernem statt vergoldetem Metall gestempelt.

Die *alten* Lose, die vergoldet und im Stoffton nicht perfekt aufeinander abgestimmt sind, schließen wir zum Sonderpreis von 1,00 USD pro Set (3 Bände), *inklusive Porto,* oder 75 Cent je nach Ihren Gebühren ab.

==========

r1811 **BIBELASTRONOMIE.** r1815
CHRISTUS STARB FÜR DIE UNGÖTTLICHEN. r1816
DIE AUFERSTEHUNG UNSERES HERRN.

Machine Translated by Google

==========

Machine Translated by Google

[R1804:Seite103]

BLICKVOM TURM.

Kürzlich, so der *Catholic Mirror,* überraschte Howard L. Smith, ein prominenter Protestant, bei einem Treffen des Sunset Clubs in Chicago seine Zuhörer mit der Vorhersage,

dass „die Kirche der Zukunft die katholische Kirche sein würde Die zerbrochenen Sekten des Protestantismus kommen so leicht, wie die reguläre Armee eine Menge Streikender besiegen würde ."

Wie bemerkenswert ist es, dass gerade die Freiheit, die die Bibel empfiehlt, von vielen als „religiöse Anarchie“ betrachtet wird. In der frühen Kirche wurde von jedem Gläubigen erwartet, dass er jeden einzelnen Punkt seines Glaubens individuell beweist Sie hatten keine konfessionellen Bindungen, keine klerikalen Fesseln, kein Glaubensjoch, keine traditionellen Ketten. Jeder, der mit Christus vereint war, konnte nichts anderes tun als „Liebt die Brüder“ und „liebt die Wahrheit“ und liebt den Herrn; und diese Liebe bildete das einzige Band, das ihre Herzen und ihr Leben zusammenhielt.

Die Liebe zum Herrn machte die Matten für sein Wort durch die Apostel verbindlich und wachte für seine vorsorglichen Führungen bei allen, die versuchten, sie in seinem Namen zu lehren – darauf bedacht, alles zu beweisen, was sie hörten, alles abzulehnen, was nicht in Harmonie war, und zu akzeptieren und festzuhalten, dass sie nach diesem Maßstab „gut“ fanden.

Aber jetzt ist das allgemeine Gefühl *die Vereinigung:* kleine und große Gewerkschaften werden vorgeschlagen; und alle, die zur ursprünglichen Methode der individuellen Freiheit zurückkehren würden, werden mehr und mehr als „Ketzer“ und „religiöse Anarchisten“ verflucht, so wie sie es in den finsteren Zeiten waren, als die *äußere Vereinigung* am vollkommensten war „Sprich die Wahrheit, Liebe.“

***

Das Folgende von *The Sun* (Baltimore) erklärt sich selbst und weist darauf hin, dass der Weg zurück nach Rom für englische Geistliche der hohen Kirche ausreichend reibungslos gestaltet werden kann.

Machine Translated by Google

„Agent Leman schreibt aus Italien: Ich habe gehört, dass Papst Leo täglich beträchtliche Zeit dem Studium der Literatur widmet, die sich mit der Frage der anglikanischen Orden befasst Die römische Kirche verbietet ihnen zu heiraten und annulliert ihre Ehen, wenn sie unter Missachtung ihrer Vorschriften geschlossen werden. Dies ist ein Punkt der kirchlichen Disziplin, der nur für die Geistlichen des lateinischen Ritus gilt.

„Es ist bekannt, dass die orientalischen Geistlichen der verschiedenen östlichen Riten, die mit Rom in Gemeinschaft stehen, heiraten dürfen, vorausgesetzt, dass sie dies tun, bevor sie den Orden des Priestertums erhalten ist sich darüber im Klaren, dass das Gesetz des obligatorischen Zölibats unter den Pfarrgeistlichen in ganz Südamerika, von Mexiko bis Patagonien, zu einem Wort geworden ist und auch in Spanien, Portugal, Italien und den angrenzenden Gebieten dieser Länder zu einem Wortlaut geworden ist. Kardinal Vaughan und die anglo-römischen Bischöfe sind im Allgemeinen gegen jede Änderung der bestehenden Disziplin, aber Dr. Brownlow, Bischof von Clifton, und Dr. Hedley, Bischof von Newport und Menevia Man geht davon aus, dass sie in dieser Frage die gleichen Ansichten hegen wie der Papst.

***

[R1804:Seite104]

Kürzlich wurde ein katholischer Priester ernannt, um „Die Philosophie des hl. Thomas, „an der Protestantischen Universität **[R1805:Seite 104]** Amsterdam.

Lord Acton, ein römisch-katholischer Mann, wurde kürzlich zum Regius-Professor ernannt Moderne Geschichte an der Universität Cambridge, anstelle des verstorbenen Prof. Seeley.

Kommentar ist unnötig.

***

Die Episcopal Church of the United States schlägt eine Änderung ihrer Verfassung vor. Es wird vorgeschlagen, die Vereinigten Staaten in „Provinzen“ zu unterteilen, in denen es jeweils ein gesetzgebendes Organ geben soll, das für die Verwaltung aller Angelegenheiten der Provinz zuständig ist (ebenso wie die gesetzgebenden Körperschaften des Bundesstaates für Zivilangelegenheiten). Die Lehrmeinungen werden dem *Haus der* Bischöfe vorgelegt, dessen Entscheidungen endgültig sind. Darüber hinaus wird vorgeschlagen, einen der Bischöfe zu einem *Häuptling zu wählen,* der *Primus* genannt wird , und der daher in der Lage ist, dem römischen Pontifex zu entsprechen.

Machine Translated by Google

Das bedeutet, dass viertausend Geistliche und fast eine halbe Million Kommunikanten, noch vollständiger als bisher, die Freiheit aufgeben, die Christus ihnen freimachen wollte, und sich vollständig unter das Joch der Knechtschaft begeben werden.

DIE SOZIALE ANSICHT.

In Manitoba sind etwa ein Fünftel der Bevölkerung katholisch und vier Fünftel protestantisch. Es war üblich, die Schulgelder des Staates aufzuteilen und jeder Sekte ihre eigenen Schulen zu geben. Dies wurde jedoch 1890 aufgegeben und ein freies, säkulares Schulsystem eingeführt, ähnlich dem, was in den Vereinigten Staaten in Mode war appellierten diesbezüglich an das Kanadische Parlament und danach an den Geheimrat von Großbritannien und wurden in ihren Forderungen unterstützt. Aber die Menschen in Manitoba sind mit ihren derzeitigen unsektierlichen Schulen so zufrieden, dass sie eher mit Rebellion drohen, als sie aufzugeben.

In einer führenden Zeitung aus Manitoba heißt es: „Es wird niemals eine Wiederherstellung geben: Manitoba hat einen Sinn für Gerechtigkeit, zu viel Rücksicht auf die Wahrheit als auf Gerechtigkeit ... Als zivilisierte Menschen, die versuchen, die Ideale des 19. Jahrhunderts in Maßen zu verwirklichen, werden sich die Manitobans nicht stillschweigend der absurden Forderung unterwerfen, dass sie das Rad des Fortschritts dreihundert Jahre zurückdrehen sollten.“

***

Sowohl Frankreich als auch Spanien standen im vergangenen Monat am Rande einer Revolution. In der Tat ist nichts offensichtlicher, als dass *Unzufriedenheit* und *Aufstand* in religiösen, politischen, sozialen und familiären Angelegenheiten an der Tagesordnung sind innerhalb von zwei Jahren, wahrscheinlich innerhalb eines Jahres.

So sehen wir die soziale „Erde“ bereit für den großen sozialen Flächenbrand, der in Gottes Wort vorhergesagt wird – „den Tag, der wie ein Ofen brennen wird“, an dem „die Stolzen und alle, die böse [ungerecht] sind, wie Stoppeln sein werden“, die „große“ Zeit der Not, die es nicht mehr gab, seit es die Vernichtung gab Gott wurde zuerst (intellektuell) mit der Wahrheit „in ihrer Stirn versiegelt“.

Dann wird der große Sturm, der für 25 Jahrhunderte vorhergesagt wurde, „als Wirbelsturm“ kommen. Aber inzwischen sprechen die Menschen vom gesicherten Frieden Europas

Machine Translated by Google

Frankreich stellt fest, dass seine Armee der deutschen um mehr als einhunderttausend Mann unterlegen ist, und bemüht sich, seine Armee zu vergrößern, um den Frieden zu gewährleisten; und Großbritannien stellt fest, dass seine Marine nicht ausreicht, um seine Würde als Herrin dieser Meere zu wahren, und wird seine Marine vergrößern.

***

Für das menschliche Gehirn scheint es eine schwierige Angelegenheit zu sein, Gesetze zu erlassen, die die schwächeren Elemente der Gesellschaft vor den geistig, körperlich und finanziell stärkeren Elementen schützen, ohne *die Grundsätze* der Gerechtigkeit und Gleichheit zu verletzen. Beispielsweise hat der Gesetzgeber von Illinois Gesetze erlassen, die die Beschäftigung von Frauen in Fabriken nicht länger als acht Stunden pro Tag verhindern sollen. Das Ziel bestand darin, den Frauen durch diese Beschränkung zu helfen und das „Schwitzsystem“ abzuschaffen. Der Oberste Gerichtshof von Illinois hat jedoch entschieden, dass die Hilfe verfassungsrechtlich nicht auf diese Weise gewährt werden kann; dass ein solches Gesetz das Recht einer Frau einschränken würde, so lange zu arbeiten, wie ein Mann arbeiten kann, wenn sie will ,-- Diskriminierung zwischen Männern und Frauen, die die Staatsverfassung verbietet.

Es ist ein trauriger Fall: Konkurrenz und Notwendigkeiten zermürben einerseits das Leben anderer Wesen, doch wenn wohlwollende Menschen Hilfe für Gerechtigkeit leisten würden, die alle respektieren müssen, sagt er: „Da Männer und Frauen *gleich sind,* kann keine Gesetzgebung für oder gegen beide Geschlechter zugelassen werden.“

***

Die US-Einkommenssteuerentscheidung ist in gewisser Weise ähnlich. Die Steuer auf Einkommen über 4000 US-Dollar pro Jahr basiert auf der allgemeinen Meinung, dass diejenigen Menschen, die aufgrund ihrer Überlegenheit oder Position viel günstiger gestellt sind als die Masse, einen größeren Anteil der Staatsausgaben zahlen sollten.
usw.

Der Oberste Gerichtshof der USA wurde aufgefordert, über die Verfassungsmäßigkeit des Gesetzes zu entscheiden. Ein Teil des Gerichts ist der Ansicht, dass das Gesetz völlig verfassungswidrig ist – dass auf einen Mann keine Steuer erhoben werden kann, die nicht für einen anderen ungleichen Anteil gilt; dass, wenn beispielsweise eine Einkommensteuer von zwei Prozent erhoben wird, diese *proportional* für jeden gelten muss , unabhängig von seinem Einkommen. Im Großen und Ganzen bestätigte das Gericht *das Gesetz, soweit es sich auf Gewinne oder Einkünfte bezieht, die noch nicht besteuert wurden;* vertrat jedoch die Ansicht, dass Einkünfte aus Anleihen und Immobilien, auf die bereits Steuern gezahlt wurden, verfassungsgemäß nicht erneut besteuert werden können als Immobilien, Anleihen usw. anderer.

[R1805:Seite105]

Mit anderen Worten, die Verfassungen des Staates und des Staates wurden entworfen, um *Freiheit* und *Gleichheit* für alle, Männer und Frauen, Reiche und Arme, zu gewährleisten. Wenn Gesetze erlassen werden könnten, die Männer und Frauen in einem Punkt diskriminieren, könnten andere Gesetze erlassen werden, die einen Sex in die Sklaverei reduzieren und den anderen Sex zu Herren machen würden.

Machine Translated by Google

Und wenn Gesetze über die Reichen erlassen werden könnten, könnte die Zeit kommen, in der Gesetze erlassen und die Armen versklavt würden. Daher wurden diese Verfassungen geschaffen, um jegliche Parteilichkeit zu verhindern.

Tatsache ist, dass die Menschheit überhaupt *nicht gleich ist;* Und daher sind alle, die frei sind, der Unterlegene, sei es an Stärke oder Verstand, ebenso wie der Höhere, an Herz und Wohlwollen, geneigt, mehr oder weniger unter den intellektuellen und finanziellen Giganten zu leiden, und brauchen eine *väterliche* Regierung, die unsere Qualitäten anerkennt und schützt, ohne die Unterlegenen zu versklaven. Aber wo kann eine solche Regierung gefunden werden? Wem kann man vertrauen? Die einzige Hoffnung vor der seufzenden Schöpfung liegt uns vor die Worte: „Dein Reich komme, dein Wille liege auf der Erde, wie es im Himmel geschehen ist.“ Ach ja! Wenn das tausendjährige Reich kommt, wird es tatsächlich „der Wunsch aller Nationen“ sein, obwohl sie es jetzt nicht wissen.

***

Nachdem der London *Spectator* von den verheerenden Folgen der Influenza im vergangenen Winter berichtet hat, die die Sterblichkeitsrate verdoppelt haben, deutet er an, dass die Welt in einer eingebildeten Sicherheit ruht, um sich vor Seuchen zu schützen, wie sie die Welt in der Vergangenheit heimgesucht haben – zum Beispiel dem „schwarzen Tod“, mit dem Ärzte kaum etwas anfangen konnten –, dass solche oder schlimmere Ereignisse erneut auftreten könnten, und es gibt einige Gründe, sie zu

fürchten ssia,undjetztsagt:-- „Die Krankheit, die, als wir schrieben, die deutsche Grenze überschritten hatte, hat jetzt die unteren Viertel von Berlin erreicht und viele Todesfälle und viel Leid verursacht. Es ist ein heftiges Fieber, das den Mund befällt und zum Verlust der Zähne innerhalb weniger Stunden führt.“ , danach tötet es oder geht und lässt seine Opfer zahnlos zurück. Virchow glaubt, dass es sich um die Maul- und Klauenseuche von Rindern handelt, die wahrscheinlich durch erkrankte Milch auf den Menschen übertragen wird. Sie ist jedoch ansteckend und breitet sich nach Westen aus Leere, warum sollte es nicht sein?

Die Heiligen Schriften weisen darauf hin, dass sich Seuchen und physische Erschütterungen mit einem Erzreich vermischen werden, um die Summe der bevorstehenden großen Schwierigkeiten zu bilden, die das Urteil des Allmächtigen sein wird, um die Welt zu Demut und Unterwerfung zu zwingen und die Menschheit bereit zu machen, „Den zu hören, der vom Himmel spricht“, dessen Stimmen „die Erde [die Gesellschaft] und auch die Himmel [die Kirche] erschüttern werden.“ ***--Hebräer 12:26-29.***

==========

Machine Translated by Google

[R1806:Seite105]

PERFEKT DURCH LEIDEN.

„Der in den Tagen seines Fleisches, als er mit starkem Weinen und Tränen dem, der ihn vor dem Tod retten konnte, Opfer und Flehen darbrachte, und sich in dem lauschte, der sich fürchtete; obwohl er ein Sohn war, lernte er doch Gehorsam durch die Dinge, die er litt; und als er vollkommen gemacht wurde, wurde er der Urheber des ewigen Heils für alle, die ihm gehorchten; er berief Gott nach der Ordnung zum Hohenpriester Melchisedek.“ – Hebr. ***5:7-10.***

Wir untersuchen diese Schriftstelle unter den folgenden fünf Gesichtspunkten: (1) in den Tagen seines Fleisches; (2) was er fürchtete und wovor er gerettet wurde; (3) Er war ein Sohn; (4) in welchem Sinne er vollkommen gemacht wurde; und (5) für ihn ist er der Urheber der ewigen Erlösung.

Diese Worte des Apostels geben uns einen Einblick in die Erfahrungen unseres lieben Herrn, die uns helfen, die Last zu schätzen, die er in den Tagen seines Fleisches für uns getragen hat. Dieser Ausdruck fällt uns besonders auf:

„IN DEN TAGEN SEINES FLEISCHS“,

weil es einige gibt, die behaupten, dass es in der Existenz unseres Herrn keinen Unterschied zwischen den Tagen, als er im Fleisch war, und den Tagen, als er nicht mehr im Fleisch war, geben könne; denn, sagen sie, sein Auferstehungsleben sei die Menschheit, sein Fleisch, verherrlicht Dies ist in dieser Aussage des Apostels angedeutet, wird aber auch eindeutig in anderen Schriften zum Ausdruck gebracht, z. B. „Da die Kinder am Blut des Fleisches teilhaben, *nahm auch er selbst gleichermaßen daran teil.“* er „wurde *Fleisch* und wohnte unter uns“; „Obwohl er reich war, wurde er um unseretwillen *arm.“* Dann sagte er: *„Mein Fleisch* werde ich für das Leben der Welt *hingeben .“* (Siehe ***Hebräer 2,14; Johannes 1,14; 2Kor 8,9; Johannes 6,51.)*** Ja, sein menschlicher Körper war der Körper seiner Demütigung, der „Körper, der für das Opfer vorbereitet war“ ***(Hebräer 10,4). 5),*** und der geopfert wurde; und der, als er geopfert wurde, nie zurückgenommen wurde: er wurde als Preis für unsere Erlösung *gegeben .* Darum lebt er nicht mehr das Leben im Fleisch, das menschliche Leben, aber nachdem er es geopfert hat, ist er jetzt hoch erhöht und lebt ewiglich als unser göttlicher Hohepriester ***Kor. 5:16.***

Seine Demütigung war also keine ewige Demütigung, sondern es folgte eine herrliche Erhöhung, sogar der göttlichen Natur und des herrlichen Körpers, der zu dieser Natur gehört – „das Ausdrucksbild der Person des Vaters“ ***(Hebräer 1,3),*** der im Licht wohnt, dem sich niemand nähern kann, das aber die treuen Nachfolger Christi eines Tages sehen können; denn es steht geschrieben, dass „wir wie er sein werden,

Machine Translated by Google

und sieh ihn, als er war, als er war. Denn er betete, als er noch im Fleisch war, und sprach: „Vater, ich will, dass die, die du mir gegeben hast, bei mir sein sollen, wo ich bin, damit sie meine Herrlichkeit schauen.“ – Johannes ***17:24.***

Und doch, obwohl verändert, ist unser Herr derselbe **[R1806:Seite 106]** Jesus; denn, sagt der Apostel, „Der [ins Grab] hinabgestiegen ist, ist *auch derselbe ,* der weit über alle Himmel aufgestiegen ist, damit er alle Dinge erfüllt.“ ***(Eph. 4:10.)*** Der Wandel der Natur von der menschlichen zur göttlichen Natur zerstörte in diesem Fall seine Identität und wandelte sich bei seiner Inkarnation von der spirituellen zur menschlichen Natur. Von sich selbst sagte er nach seiner Auferstehung: „Ich bin der Lebende, der tot war, und siehe, ich lebe für immer.“ ***--Offb.1:4,18.***

Mit dankbarem Herzen nehmen wir die Aussagen der Heiligen Schrift an, dass der Sohn Gottes tatsächlich Fleisch geworden ist, und wir danken Gott auch dafür, dass diese Tage im Fleisch gezählt und wenige waren. Bei ihm wie bei uns waren es „wenige Tage und voller Sorgen“. Besonders nach seiner Weihe an das Werk des Opfers waren es Tage der Bedrängnis, des Kummers, der Enttäuschung und des Kummers, Tage, die ihn oft dazu brachten Der Thron der himmlischen Gnade, um in Zeiten der Not Hilfe zu finden. Daher war es die Sitte unseres Herrn, oft den Ort des Gebets aufzusuchen, nachdem die arbeitsreichen Tage des Gottesdienstes vorüber waren. Die Berge und die Wüsten waren seine Verstecke, und nicht selten verbrachte er die ganze Nacht im Gebet.

Aus diesen Zeiten der geheimen Gemeinschaft mit Gott schöpfte er geistliche Kraft, Trost und Trost. Es waren Zeiten kostbarer Gemeinschaft, in denen er dem Vater sein Herz für andere öffnen konnte; als er ihm all seine Sorgen, Lasten und Ängste mitteilen konnte und als der Vater sich ihm als Zeichen der liebevollen Anerkennung und der erhaltenden Gnade offenbarte.

Was man fürchtete und wovor es gerettet wurde.

„Wovor“, sagt jemand überraschend, „hatte unser Herr irgendwelche Ängste? Ja, die obigen Worte des Apostels deuten auf den großen Konflikt hin, durch den der Herr „in den Tagen seines Fleisches“ an unserem Namen vorbeigegangen ist. Dieser Konflikt begann in den Versuchungen der Wildnis, unmittelbar nach seiner Taufe, und erreichte seinen Höhepunkt im Garten von Gethsemane, wo er „wahrscheinlich wie nie zuvor“ darbrachte betete und flehte mit starkem Weinen und Tränen zu dem, der ihn vor dem Tod retten konnte, und erhörte, was ihn fürchtete.

Was der Herr fürchtete, war nicht, dass die Liebe oder die Versprechen Gottes scheitern würden. Er wusste, dass „ohne Glauben es unmöglich ist, Gott zu gefallen“, dass Gott der bundhaltende Gott ist und dass sein gesamtes Verhalten und Handeln auf den ewigen Prinzipien der Wahrheit und Gerechtigkeit beruht, von denen es moralisch unmöglich wäre, mindestens ein Jota davon abzuweichen. Aber er wusste auch, dass der Plan der menschlichen Erlösung war alles vom Gehorsam des gesalbten Hohepriesters abhängig gemacht

Machine Translated by Google

bis hin zu jedem kleinsten Teil des ihn betreffenden Gesetzes, wie er im typischen Dienst der Stiftshütte gezeigt wird Nach seinen eigenen Vorstellungen wäre es ihm nicht gestattet gewesen, das Blut eines solch unvollkommenen Opfers auf den Gnadenthron zu sprengen ; seine Opfergabe wäre nicht angenommen worden; er wäre gestorben und hätte nie herauskommen und das Volk segnen können. – Lev. ***16:2,3.***

*Siehe TABERNACLESHADOWS, Seite 78.

So sehen wir, dass der Hohepriester bei der Unternehmung des großen Erlösungswerks nicht nur die Fragen von Leben und Tod für die gesamte Menschheit, sondern auch für sich selbst in sich trug. Im übertragenen Sinne nahm er auch sein eigenes Leben in die Hand. Kein Wunder also, dass der Herr unter der Last seiner Verantwortung Angst hatte Göttliche Gnade. Und deshalb suchte er so oft den Ort des Gebets. Denken Sie an den großen Kampf der Bedrängnisse, den er durchmachte – die subtilen und trügerischen Versuchungen in der Wildnis, die Widersprüche der Sünder gegen sich selbst und die niedrige Undankbarkeit derer, die er retten wollte: Denken Sie auch an seine Armut, seinen Verlust von Freunden, seine Mühe und Müdigkeit und seine Obdachlosigkeit , seine erbitterten und unerbittlichen Verfolgungen und schließlich sein Verrat und seine Todesqualen. Sicherlich waren die Prüfungen der Ausdauer und des Gehorsams gegenüber den genauen Anforderungen des Opfergesetzes unter diesen Umständen höchst entscheidende Prüfungen. Welche Sorgfalt hat es im Herrn geübt; denn er fürchtete, dass ihm das Versprechen nicht hinterlassen worden sei, dass er in die übrigen eintreten würde, die noch übrig sind, und die Herrlichkeit, dem Tag zu folgen Als Sühne sollte er die Anforderungen seines Amtes als Priester nicht erfüllen, um ein annehmbares Opfer zu bringen. Deshalb sollten wir, sagt der Apostel ***(Hebr. 4,1),*** Angst haben, dass ein Versprechen, das uns zurückbleibt, bevor wir in seine Ruhe eintreten, nicht erfüllt wird.

+Siehe unsere Ausgabe vom 1. August 1994.

Als der Herr in die letzte Nacht seines irdischen Lebens kam, kamen ihm die Fragen mit noch größerer Kraft in den Sinn: „Hat Er bis jetzt alles in exakter Übereinstimmung mit dem Willen Gottes getan? Und bin ich nun, angesichts der Qual, die es kosten wird, in der Lage, den bitteren Kelch bis zur Gänze auszutrinken? Kann ich es nicht ertragen?“

Machine Translated by Google

nicht nur die körperliche Qual, sondern auch die Schmach, die Scham und den grausamen Spott? Und kann ich es so vollkommen tun, dass ich in meiner eigenen Gerechtigkeit völlig annehmbar vor Gott bin? Kann ich es ertragen, meinen Jünger zerstreut und bestürzt und mein Lebenswerk scheinbar zerstört, meinen Namen und die Sache Gottes voller Schande und meine Feinde triumphierend und prahlerisch zu sehen?

Das war der letzte Konflikt unseres Herrn. Zweifellos waren die Mächte der Dunkelheit in dieser schrecklichen Stunde damit beschäftigt, die Umstände und seine Schwäche und Erschöpfung auszunutzen, um seinen Gläubigen zu entmutigen und seinen Geist mit Ängsten zu erfüllen, dass er schließlich scheitern würde oder es versäumt hatte, die Arbeit in annehmbarer Weise zu erledigen, und dass die Auferstehung daher keineswegs sicher war. Kein Wunder, dass selbst das vollkommene menschliche Herz vor einer solchen Überlegung sank Aber hat er der Entmutigung nachgegeben und den Kampf aufgegeben, **als [R1806: Seite 107]** die entscheidende Prüfung auf ihm lag? Nein, er brachte diese menschlichen Ängste zu seinem himmlischen Vater, „zu ihm, der ihn aus dem Tod erlösen konnte“, damit dieser Mensch durch die göttliche Gnade gestärkt werde, um voranzugehen und sein Opfer zu vollenden Gott wohlgefällig – sich freiwillig dem Gemetzel hinzugeben, um ihn zu töten, und, Wie ein Schaf vor ihrem Scherer stumm ist, so kann man diesen Mund nicht öffnen, um sich zu verteidigen. - Jes. ***53:7.***

Und seine Ansprache an den Vater war nicht umsonst: „Er hörte das, was ihn fürchtete.“ Obwohl seine Worte wenige waren **[R1807: Seite 107] ,** weil keine Worte die Gefühle seiner Seele ausdrücken konnten, war sein gezüchtigter Geist die ganze Zeit über für ihn mit unaussprechlichen Stöhnen Fürsprache eingelegt. ***(Rom.***
8:26.) Und Gott sandte einen Engel, um ihn zu trösten und ihm zu dienen; um ihn immer noch der göttlichen Gunst zu versichern und ihm so neuen Mut, Geistesstärke und Nervenstärke zu geben, um alles zu ertragen, was vor ihm lag, sogar bis zum Tod. Mit dieser Hilfe der göttlichen Gnade ging unser lieber Herr von diesem Moment an mit unerschrockenem Mut voran, um das Werk zu vollenden, das ihm gegeben wurde. Ruhig konnte er jetzt kommen und sagen zu seinen geliebten, aber müden und verwirrten Jüngern: „Schlaft nun weiter und ruht euch aus.“ Die Bitterkeit des seelischen Konflikts war nun vorüber, und das Licht des Himmels, das in seine Seele schien, hatte die tiefe Düsternis verjagt, die über ihm gehangen hatte wie ein Begräbnis, und ihn überaus traurig gemacht hatte, bis hin zum Tod. Ja, „er hörte, was er fürchtete“, Die Furcht ward alle weggenommen, und er fühlte, stark in der Kraft, die Gott ihm gab, dass er in der Lage war, das annehmbare Opfer darzubringen, um jedes Jota und Fünkchen der Forderung des Gesetzes, das es darbrachte, zu erfüllen, und daher, dass diese Erlösung *aus* dem Tod, seine Auferstehung,

war sicher.

Diese Furcht seitens des Herrn war nicht eine unvollkommene Furcht: Es war eine sichere Furcht, wie es uns auch gesagt wurde, die wir danach streben, in seine Fußstapfen zu treten, damit wir die kostbaren Versprechen, die uns unter positiven Bedingungen gegeben wurden, nicht erfüllen

Machine Translated by Google

und unveränderlich. ***(Hebräer 4,1.)*** Es wurde sicher gezeugt, nicht ohne Zweifel an der Fähigkeit und Bereitschaft des Vaters, alle seine Versprechen zu erfüllen, sondern an der Erkenntnis der gerechten Grundsätze, die in jedem Fall das Handeln des Vaters bestimmen müssen, des unflexiblen Gesetzes, das die Belohnung des ewigen Lebens und die Herrlichkeit gerechterweise an die Erfüllung seines Opferbundes anknüpfte, während er gleichzeitig begann, dies zu erkennen von sich selbst als Mensch, obwohl vollkommen, würden sein Herz und sein Fleisch versagen, wenn sie nicht durch die göttliche Gnade gestärkt würden. Der Psalm drückte diese Furcht vor dem Herrn und der Quelle, aus der seine Hilfe kam, aus, als er sagte: „Mein Fleisch und mein Herz versagen; aber Gott ist die Kraft meines Herzens und meines Anteils für immer.“ ***(Psalm 73:26.)*** Es war eine echte Angst, eine Angst, die völlig mit seiner Beziehung zu Gott als seinem anerkannten Sohn vereinbar war; denn

Obwohl er **den Gehorsam** durch die

Dinge, die er erlitten hatte, lernte, war seine fortwährende Anerkennung als Sohn Jehovas ein Garant für seine Vollkommenheit, und zu jeder Zeit hätte er diese Beziehung aufgeben müssen. Nach demselben Prinzip sind wir, die Kirche, anerkannte Söhne Gottes, weil uns die Gerechtigkeit Christi durch den Glauben zugeschrieben wird.

Und doch sprechen die Apostel davon, dass er, obwohl er als Sohn anerkannt wurde und daher vollkommen war, ohne Sünde , *vollkommen gemacht wurde – als dass er* in gewisser *Weise* durch einen Prozess der Erfahrung – der *Erfahrung von Demütigung und* Leiden – vollkommen gemacht wurde. In welchem Sinne, fragen wir, wurde er vollkommen? thislektion],hebecame,“ usw. Obwohl er ein anerkannter Sohn Gottes war, an dem der Vater immer Wohlgefallen hatte, und einer, der nie im geringsten enttäuscht worden war, hoffte er innig auf diesen gerechten Vater; obwohl er den Vater immer als die Quelle seines Seins und die Quelle der Weisheit, Güte und Gnade erkannt hatte, und als das höhere Wesen, dem er die tiefste Dankbarkeit für das Leben und all seine vielfältigen Segnungen schuldete, in denen er lebte wir alle Weisheit und Ehre und Herrlichkeit und Macht, und dessen vollkommener Wille daher das höchste Gesetz war, der Ausdruck der vollkommensten Gerechtigkeit und Wahrheit, der tiefsten Weisheit und der tiefsten Liebe und Gnade; ihm war daher zu jeder Zeit und unter allen Umständen die treueste Treue und der liebevollste Gehorsam schuldig; wurde nicht als vollkommen im Sinne des etablierten und bewiesenen Charakters angesehen, der die notwendige Voraussetzung für das Priesteramt war, zu dem er berufen wurde. Denn dieses Amt muss durch die strengsten Prüfungen über alle Maßen bewiesen werden , und das vor vielen Zeugen, damit alle das starke Fundament erkennen könnten, auf dem sie ihre Hoffnungen aufbauen könnten. Zu diesem Zweck war es

Machine Translated by Google

Sein Gefühl der Loyalität wurde auf die harte Probe gestellt, die es in Gethsemane traf. Möglicherweise erkannte sogar unser Herr selbst die Stärke seines gerechten Charakters erst, als er dieser letzten Prüfung gegenüberstand. Dort wurde er auf die Probe gestellt und bis aufs Äußerste bewiesen, und unter der feurigen Prüfung erlangte sein Charakter, der immer bis zum vollen Maß seiner Prüfung vollkommen war und durch die göttliche Gnade erlangt wurde, seine herrliche Vollkommenheit und Vollkommenheit.

Durch das Leiden lernte er den Gehorsam gegenüber dem vollkommenen Willen Gottes bis in die tiefsten Tiefen der Selbstverleugnung; und Gott ließ dies zu, weil eine solche Prüfung notwendig war, sowohl für die Entwicklung als auch für die Manifestation jener Vollkommenheit des Charakters, die der hohen Erhöhung, zu der er berufen war, würdig wäre.

Es sollte immer bedacht werden, dass die Vollkommenheit des Seins und die Vollkommenheit des Charakters zwei verschiedene Dinge sind. Die Vollkommenheit des Seins ist das Werk Gottes, während die Vollkommenheit des Charakters das Werk des intelligenten Geschöpfs ist, das im Gehorsam gegenüber dem göttlichen Gesetz und unter der göttlichen Leitung und Aufsicht geschaffen wurde. Adam war ein vollkommenes Wesen, unschuldig, frei und herrlich in seiner makellosen Schönheit; aber bei der Arbeit der Charakterbildung scheiterte er bald und verlor diese Perfektion. Der Charakter kann nicht völlig ohne Versuche entwickelt werden. Er ist wie eine Pflanze: Zuerst ist er sehr zart; Die beschneidende Hand der Disziplin und ist **auch in** der Lage, eine gewisse Härte zu ertragen. Und nach und nach, während sich die Stärke eines Charakters entwickelt, dienen die Tests, die auf ihn angewendet werden, nur dazu, mehr Kraft, Schönheit und Anmut zu entwickeln, bis er schließlich fixiert, entwickelt, etabliert und perfektioniert wird – durch Leiden.

Im Falle unseres Herrn behielt diese wertvolle Charakterpflanze, die in ihren Anfängen vollkommen war, ihre Vollkommenheit durch alle Prüfungen, die ihr auferlegt wurden, bei, bis sie schließlich zur Vollkommenheit, zur Unvollständigkeit gemacht, gefestigt, gestärkt und besiedelt **wurde**

ERLÖSUNG?

„Und als er vollendet war, wurde er der Urheber des ewigen Heils *für alle, die ihm gehorchen;* von Gott berufen als Hoherpriester nach der Ordnung Melchisedeks.“

Dieser einleitende Satz „Und vollkommen gemacht werden“ enthält viel Stoff zum Nachdenken – und das auch, wie zuvor gezeigt, durch die schmerzhafte Disziplin des Leidens. Auf diese Weise vollkommen gemacht, ist er nun geeignet, das Amt eines Hohepriesters auszufüllen, eines Mittlers zwischen Gott und den Menschen. Dieses Amt, so heißt es, wird er tun

Machine Translated by Google

Fülle im Namen der Menschen, die ihm gehorchen. Die Ungehorsamen und Eigenwilligen, die die rechten Wege des Herrn nicht lieben und keine Lust haben, auf ihnen zu wandeln, werden nichts von dem Nutzen seiner Vermittlung erhalten; aber denen, die ihm gehorchen, wird er „barmherziger und treuer Hohepriester“ sein; versucht.

Ah, deshalb wurde er zuerst durch Leiden vollkommen gemacht. Der himmlische Vater wusste, durch welches Leid, welche Schande, welche Scham und welches Leid seine geliebten Anhänger im gesamten Evangelium hindurchgehen müssen. Sein allwissendes Auge sah die Schwuchtel, die Fackel, die Rechen und die tausend Raffinessen der Grausamkeit voraus, mit denen der satanische Scharfsinn die Kirche auf ihrer Reise durch diese Wildnis in das gelobte Land bekämpfen würde. Er für Ich wusste, wie die feurigen Pfeile der Bösen, sogar bittere Worte, sie verletzen würden ***(Psalm 64:2,3),*** und deshalb „kam es an ihn [Jehova] …, den Hauptmann *ihrer Erlösung durch Leiden zu* vervollkommnen.“ ."
(Hebräer 2,10.) Er wurde in allen Punkten versucht, wie wir, aber ohne Sünde, damit wir wissen, dass wir einen Hohepriester haben, der mit dem Gefühl unserer Schwachheiten berührt werden kann und der mutig auf den Thron der Gnade steigt, damit wir Barmherzigkeit erlangen und Gnade finden, um in Zeiten der Not zu helfen. ***(Hebräer 4,15.16.)*** Ach, wie sorgfältig und weise unser himmlischer Vater die Interessen seines ganzen Volkes voraussah und berücksichtigte! Durch diese Einblicke in seinen Charakter und sein Handeln können wir sehen, wie wahr die Worte unseres Herrn gegenüber seinen Jüngern waren: „Der Vater selbst liebt euch.“

Aber neben dem Prozess der Vervollkommnung für das Amt des Priestertums – durch Leiden – gibt es die *Tatsache* der Vollkommenheit unseres Hohepriesters, die für unseren Trost, unsere Zufriedenheit und unseren Trost in Betracht gezogen werden muss. „Dennoch sind wir mit unserem Kummer vertraut und tragen unseren Kummer.

Durch bittere Erfahrungen wurde sie als unsere Hohepriesterin vervollkommnet – um für uns zu vermitteln (1), indem sie Gott ein annehmbares Opfer darbrachte, das unsere Erlösung zu einer legalen Möglichkeit machte; (2), indem sie sich verpflichtete, uns zu reinigen, zu reinigen und zu reinigen, bis auch wir als von Gott anerkannt und tadellos – herrliche Kirche, ohne Flecken, Falten oder dergleichen gelten können.

Die absolute Vollkommenheit, sowohl persönlich als auch offiziell, unseres großen Hohepriesters und die Tatsache, dass er von Gott für dieses Amt ordiniert wurde, ist die stärkste mögliche Forderung und der Ansporn für den Gehorsam der Kirche ihm gegenüber, so wie die Vollkommenheit und das Amt **des** himmlischen Vaters die völlig ausreichenden Gründe für unseren Herrn für seinen Gehorsam gegenüber dem Vater waren. Gott hat uns weder eine Tugend noch eine einzige Tat auferlegt weder durch Egoismus noch durch irgendein unwürdiges Motiv; aber er hat uns geschaf

Machine Translated by Google

großer Hohepriester, der alle Befehle sieht, weise und gut und in Liebe, darauf berechnet, den Sohn von Gnade zu Gnade zu führen, bis auch wir, wie er, gefestigt, gestärkt und beruhigt werden.

Die Disziplin, durch die er zu diesem glorreichen Ende führt, muss notwendigerweise, zumindest in gewissem Maße, wie er es selbst erlebt hat, eine Disziplin des Leidens sein. Und da die Kirche nicht nur zur Vollkommenheit in der Gerechtigkeit berufen ist, sondern auch dazu berufen ist, als Mitglieder seines Leibes das Priesteramt mit Christus zu teilen, ist es ihre Aufgabe, ihm auch auf dem Weg der Demütigung und des Opfers bis zum Tod zu folgen. Ihm jetzt darin zu gehorchen Alter bedeutet alles sein; denn dies ist der Wille Gottes und der Wille Christi, nämlich unsere Heiligung. – 1 ***Thess. 4:3.***

Indem wir uns diesem großen Hohepriester voll und ganz unterwerfen, hat die Kirche die volle Gewissheit seiner Liebe, seiner vollkommenen Integrität von Charakter und Ziel, seiner überragenden Weisheit und Gnade und dass sie in allem von den reinsten und höchsten Prinzipien der Tugend, Liebe und Güte geleitet wird Die Darbietung und das Zeugnis seines Charakters erweckt das größte Vertrauen, so dass Gehorsam ihm gegenüber Fortschritt in Richtung Vollkommenheit auf jedem Schritt des Weges bedeutet. Und für diejenigen, die diesem Weg folgen, ist er der Urheber der ewigen Erlösung. Gelobt sei Gott für solch einen Hohepriester! – herrlich in seiner Vollkommenheit und herrlich in seinem Amt, einer, der von dem Gefühl seiner Gebrechen berührt ist, aber er selbst hat keine Gebrechen, keine Mängel, keine Sünden. Wenn er Wir waren ein unvollkommener Mensch mit nur einigen höheren Qualifikationen, aber dafür verantwortlich wie wir selbst Irrt, wir scheitern am Urteil, oder lassen uns von Egoismus oder minderwertigen politischen Erwägungen leiten, oder wer mit seinen eigenen Augen versuchen würde, uns den Segen zu entlocken, wir könnten uns vielleicht fürchten, uns seiner Richtung zu verpflichten, und uns fragen, warum der Allmächtige uns so einen Hohepriester gegeben hat. Aber unser Hohepriester ist das nicht. Seine **[R1808:Seite 109]** Perfektion wird von Jeh bezeugt ovahselbst, und seine große Liebe zu uns hat sich auf tausend Arten manifestiert, hauptsächlich darin, *dass er sich selbst dafür hingegeben hat uns.*

Vor seiner Inkarnation waren die Taten des freudvollen Dienstes in Zusammenarbeit mit Gott in den Werken der Schöpfung und in den damit zusammenhängenden Dingen der Beweis für die Treue unseres Herrn gegenüber dem Willen Gottes – der immer das Gesetz der Gerechtigkeit war Hier war ein Beweis seiner Treue zu Gott, die ihn alles kosten würde, was er hatte. Darüber hinaus konnte er auf nichts hoffen, außer auf den Söldner und die Liebe Gottes, dessen Weisheit, Liebe und Macht er seinen Geist empfahl. ***(Lukas 23:46.)*** Es war in der Tat eine entscheidende Prüfung, und obwohl er damals offensichtlich nicht erkennen konnte, dass es notwendig war

Machine Translated by Google

Er wusste jedoch , dass die Liebe Gottes zu groß war, als dass er diesen geliebten Sohn ohne unnötige Schmerzen quälen könnte (Mt ***26,39.42.44).***

Wege.

==========

Machine Translated by Google

[R1808:Seite109]

PRIESTERHANDWERKTOPPOSIERTEFREIHEIT.

EINIGE der Freunde schreiben uns, dass ihre Freunde, Pfarrer usw., als sie erfuhren, dass es bei uns Brauch ist, das Gedenken an den Tod unseres Herrn in kleinen Gruppen oder sogar allein zu feiern, wenn es keine anderen gibt, die es zu schätzen und zu gedenken wünschen, ihr Erstaunen zum Ausdruck gebracht und solche Taten für sakrilegisch erklärt haben; andere die Embleme des gebrochenen Körpers und des Blutes unseres Herrn.

Wir antworten, dass der gesamte Ausdruck des Willens unseres Meisters und die einzige Autorität zu diesem Thema im Neuen Testament zu finden sind; und wir finden dort keine Einschränkung, keine Begrenzung, außer solchen, die ein wahrer Christ wertschätzen kann: den *Glauben* an das kostbare Blut Christi und *die Hingabe an den Willen* und das Werk des Erlösers.

Die gesamte Theorie und Anordnung, die mit den Begriffen „Klerus“ und „Laien“ gekennzeichnet ist, ist päpstlichen Ursprungs und wurde mit dem besonderen Ziel zusammengestellt, die Kinder Gottes zu binden und zu blenden, indem man ihnen genau die Freiheit nimmt, die Christus ihnen gegeben hat Es hieß: „Ißt *alles* davon“ und „Trinkt *alles* davon.“ Weder machten die Apostel diesbezüglich irgendwelche Einschränkungen, noch sagten sie, dass die *Laien* vom Abendmahl essen dürften , wenn der Klerus bereit sein, segnen und verteilen dürfe. Welche Einschränkungen haben sie eingeführt? Wie der Herr stellten sie keine auf, sondern rieten, dass „jemand SICH SELBST *prüft* “, ob er würdig ist, an den Emblemen teilzunehmen. (1. ***Korinther 11,28)*** Es war nicht der „Klerus“, der prüfen und bestimmen sollte, wer teilnehmen darf, sondern jeder, den der Sohn frei gemacht hatte, sollte seine eigene Freiheit nutzen und sich selbst vor Gott und im Licht des Wortes Gottes prüfen.

Die Apostel wussten nichts über „Klerus“ und „Laien“, und diese Worte kommen in der Heiligen Schrift nicht vor: Sie waren Teil der Erfindung des Papsttums, die Massen den Priestern unterzuordnen. Der Apostel Petrus, den sie fälschlicherweise als ersten Papst bezeichnen, widerspricht allen solchen päpstlichen Vorstellungen, indem er erklärt, dass die gesamte Kirche, einschließlich des bescheidenen Steins, der durch den Glauben an Christus, das Haupt, vereint ist, zusammen besteht Gottes königliches Priestertum, Gottes heilige Nation, Gottes besonderes Volk. – 1. ***Pet. 2:9.***

Als Teil des Schemas des päpstlichen Priestertums für die eigene Erhöhung als Sonder- oder „Kleriker“-Klasse wurde ohne die geringste Gewähr der Heiligen Schrift davon ausgegangen, (1) dass es eine Sonder- oder „Klerikerklasse“ gebe; (2) dass nur diese berechtigt seien, zu lehren, zu predigen, zu taufen, die Toten zu begraben, die Heiligen Schriften zu lesen usw

Machine Translated by Google

Die offensichtliche Absicht bestand darin, die ein paar Tage verkauften Säuglinge mit den Schnüren der Priesterkunst und des Aberglaubens zu befestigen (denn die Taufe *der Gläubigen* wurde in die Besprengung von Säuglingen geändert) und sie festgezogen zu halten, bis der letzte Funke des Bewusstseins erlosch; jenseits des gegenwärtigen Lebens, jenseits des Grabes, und dass ihnen die ewige Seligkeit oder das Elend eines jeden Wesens zur Verfügung stand. Können wir uns wundern, dass unsere unwissenden Priester, von Vätern der dunklen Zeiten geplagt, die Priester fürchteten und sie als eine andere Natur ansahen als sie selbst?

Eine der stärksten dieser abergläubischen Schnüre war diejenige, die mit dem Abendmahl des Herrn verbunden war. Diese Schnur wurde verdoppelt und mehrmals gedreht und sehr stark und heilig gemacht, unter der Behauptung, dass an ihnen buchstäblich ein Wunder vollbracht werden musste, um sie in den *tatsächlichen* Leib und das Blut des Herrn Jesus zu verwandeln; denn das Papsttum behauptete und wird noch immer behauptet, dass Christus in seiner Messe vom Priester neu erschaffen wurde, und so weiter Jedes Mal, wenn die Messe für jene besonderen Personen oder Sünden feierte, für die die Messe auftrat, wurden sie jedes Mal aufs Neue **getötet oder geopfert [R1809: Seite 109] .**

Die Lehre von der Dreifaltigkeit trug zu der Ehrerbietung bei, die dem Priestertum zuteil wurde; denn es wurde mit gutem Grund gesagt, dass, *wenn* der Priester Christus aus Brot und Wein *erschaffen kann* (indem er lediglich ein paar lateinische Wörter darüber ausspricht), er, wenn Christus Gott der Vater ist, für fähig gehalten werden muss, den großen Schöpfer des Universums aufgrund der ihm übertragenen besonderen Macht und Autorität des Amtes zu erschaffen. Nun wundert es das Volk, die „Laien“, die er verehrte der „Klerus“ und Ehrfurcht und gehorchten ihnen, als ob sie Gott wären. **[R1809:Seite 110]** Aber dadurch wurde das Volk nicht erhöht und gesegnet; denn nichts als die Wahrheit *heiligt,* und die Wahrheit macht frei und widersetzt sich der Knechtschaft.

Die große Reformation des 16. Jahrhunderts führte in vielerlei Hinsicht zu einer wunderbaren und segensreichen Veränderung, nicht nur gegenüber denen, die Protestanten gegen diese Versklavung durch die Priesterschaft wurden, sondern auch dahingehend, dass diejenigen, die noch völlig versklavt waren, danach weniger fest gebunden waren.

Aber selbst diejenigen, die glaubten, sie seien freigekommen, waren nur teilweise freigelassen worden. Einige der Schnüre wurden wie unter einem gerissen, andere jedoch durch kleinere und weniger auffällige Schnüre ersetzt, die dennoch sehr stark auf Protestanten wirken. Sie behielten immer noch die Wörter „Klerus“ und „Laien“; 'sfold.

Ein Hindernis für das Bibelstudium war eine Schnur, die sofort gerissen wurde, aber einige protestantische Geistliche schränken diese Freiheit immer noch ein, indem sie andeuten, dass nur die Geistlichen befugt seien, die Bedeutung der Bibel zu erklären. Die protestantischen Geistlichen bemühen sich immer noch darum

Machine Translated by Google

Ziehen Sie den Schluss, dass niemand außer dem „Klerus“ den Auftrag hat, etwas zu erreichen, aber sie äußern sich selten klar zu dem Thema, da sie wissen, dass die Bibel keine solchen besonderen „Rechte“ anerkennt, wie sie das einfache Volk ableiten möchte. Ebenso vermitteln sie im Allgemeinen durch Schlussfolgerung und Sitte den Eindruck, dass die Taufe und die Bestattung der Toten ihnen gehören. Und während Protestanten die Kirche völlig ablehnen Sie haben das Gefühl, dass es aus irgendeinem Grund, den sie nicht erklären können und aus irgendeinem Grund, der in der Bibel nicht angeführt ist, für jeden, der nicht zur Klasse der „Kleriker“ gehört, ein *Sakrileg* wäre, die Messe zu bestehen Sinnbilder für den Körper und das Blut des Erlösers. Nun, die Priesterschaft ist sicherlich überall dort in Gefahr, wo das Wort Gottes klar verstanden wird; und ZIONS WACHTTURM wird zu keinem anderen Zweck veröffentlicht, als den umnachteten Kindern Gottes aus der Blindheit und Knechtschaft zu helfen, die Satan ihnen auferlegt hat, und ihnen zu dem Licht und der Freiheit zu verhelfen, die sie mit dem Sohn frei macht.

==========

Machine Translated by Google

[R1809:Seite110]

Jesus vor dem Hohepriester.

--MAY12, ***MARK14:53-64;--MATT. 26:47-75; LUKAS 22:47-65; JOHANNES 18:2-27. –*** *Goldener*

Text – „Er ist von den Menschen verachtet und verstoßen.“ – Jes. ***53:3.***

MARK14:53. Jesus wurde zuerst zu Annas ***geführt (Johannes 18,13),*** der, obwohl er von den Römern abgesetzt wurde, nach dem Gesetz der rechtmäßige Hohepriester war, wobei das Amt auf Lebenszeit galt, und er wurde wahrscheinlich von den Juden sehr geschätzt, die ihn daher zuerst um Rat baten. Sein Schwiegersohn, Kaiphas (derselbe, der prophezeit hatte, dass es zweckmäßig sei, dass ein Mann für das Volk sterben sollte – ***Johannes 18,14),*** war der amtierende Hohepriester von den Römern eingesetzt. Anscheinend stimmte Anna mit den allgemeinen Ansichten ihrer Herrscher überein, und Nachdem er Jesus ein paar Fragen über seine Lehre und seine Jünger gestellt hatte, sandte er ihn gebunden zu Kaiphas. – ***Johannes 18:19-24.***

Da es gegen das jüdische Gesetz verstieß, eine Sitzung des Sanhedrins für die Verhandlung von Kapitalverbrechen in der Nacht abzuhalten, und dies die Nacht des Ostermahls war, was es noch anstößiger machte, ist es klar, dass es sich um ein unregelmäßiges Treffen dieser Versammlung der Vertreter der Nation handelte, die durch gemeinsames Einvernehmen zusammengekommen waren, um an dem Verbrechen der Verurteilung ihres Messias, des Gesalbten Jehovas, teilzunehmen. Allerdings wurden offensichtlich einige Männer wie Joseph von Arimathäa, Nikodemus ***(Johannes 19:38,39; 7:50,51)*** und wahrscheinlich einige andere, von denen bekannt war, dass sie dem neuen Lehrer positiv gegenüberstanden, sorgfältig ausgeschlossen. Sie wussten wahrscheinlich nichts davon.

Verse 55-59. Was für eine erstaunliche Tatsache es war: dass die Großen der begünstigtesten Nation der Erde – die Gelehrten, die Weisen, die Herrscher, die Männer von Jahren und Erfahrung, die religiösen Lehrer – sich absichtlich und in langer Überlegung böse gegen den reinsten und edelsten Charakter verschwören sollten, der jemals die Erde beehrt hatte. Sie hatten nicht nur häufig Abgesandte abgesandt, um ihn in seinen Worten zu fangen Wie er öffentlich lehrte, hatten sie schließlich einen abgesetzten Jünger bestochen, um ihn zu verraten, und eine Gruppe römischer Soldaten, um ihn zu verhaften, obwohl keine Anklage gegen ihn vorlag . ***19:15),*** um ihn zu verurteilen. Sie fanden viele, die bereitwillig falsche Zeugen gegen ihn ablegten, aber keiner, dessen Zeuge einer Meinung war.

Verse 60-62. Da es dem Hohepriester nicht gelang, dieser Anforderung des Gesetzes nachzukommen, versuchte er, Jesus zu zwingen, sich selbst zu bestrafen, indem er sagte:

Machine Translated by Google

„Antwortest du nichts? Was ist es, was diese gegen dich bezeugen?“ Aber der (weise) schwieg und antwortete nichts, wohlwissend, dass die Wahrheit nicht erwünscht war und nichts nützen würde bei diesen Männern, die das Morden so sehr in ihren Herzen schätzten ry – „Bist du der Christus, der Sohn des Seligen?“ – da er wusste, dass diese Antwort wie die Unterzeichnung seines Todesurteils sein würde, antwortete er bewusst: „Ich bin“ und fügte diese Prophezeiung hinzu – „ Und ihr werdet den Menschensohn sitzen sehen zur Rechten der Macht und in den Wolken des Himmels kommen.

Diese Prophezeiung ging über die Gewissheit seines Todes und seiner Auferstehung hinaus und deutete auf seine Wiederkunft am Ende des Evangeliums in Macht und großer Herrlichkeit hin – die Macht und Herrlichkeit seines Königreichs, von dem er zuvor bestätigt hatte, dass es nicht von dieser Welt oder Evangeliumszeit sei, deren Fürst Satan ist ***(Johannes 14:30),*** sondern von der künftigen Welt, in der Gerechtigkeit wohnt. – Hebr. ***2:5; 2Petr.3:13.***

Diese offene und furchtlose Anerkennung seiner göttlichen Herkunft und Ernennung zum lange vorhergesagten Messias, dem Erlöser Israels und der Welt, wurde als Gotteslästerung aufgefasst, und der heuchlerische Hohepriester, dessen Gewänder ein Symbol für den Gesegneten waren, der in ihrer Mitte stand und die Vorhersagen der Propheten wortwörtlich erfüllte, verleugnete diese Kleidung, um keine Strafe und kein Entsetzen über solche Gotteslästerung zu erfahren und zu sagen: „Wozu brauchen **wir noch weitere** Zeugen? Ihr habt die Gotteslästerung gehört: Was denkt ihr? ***24:16; 5. Mose 18:20.***

So geriet die jüdische Hierarchie in den Graben des Unglaubens und der Kriminalität, und die Massen des Volkes, die ihre persönliche Verantwortung in der Sache, Christus anzunehmen und abzulehnen, auf sich geladen hatten, fielen mit ihnen und riefen: „Sein Blut sei auf uns und auf unseren Kindern.“ Herr [im Wort seiner Wahrheit], als auf den Menschen zu vertrauen; es ist besser, auf den Herrn zu vertrauen, als auf Fürsten. „Wenn wir uns auf menschliche Stützen stützen, werden wir gewiss fallen; aber das Wort des Herrn bleibt ewiglich.“

==========

Machine Translated by Google

[R1809:Seite111]

JESUS VOR EPILIEREN.

--19. MAI, ***MARKUS*** 15:1-15;--MATT. ***27:1-30; LUKAS 23:1-25; JOHANNES18:28-40; 19:1-16.--*** *Goldener*

Text – „Aber Jesus antwortete nichts, sodass Pilatus sich wunderte.“

Da die in der vorangehenden Lektion beschriebene informelle Versammlung des Sanhedrind vor Sonnenaufgang kein rechtliches Urteil fällen konnte, dienten die Versammlung und die Beratung heute Morgen lediglich der Ratifizierung der dann erzielten Schlussfolgerungen. Sie überbrachten Jesus dann gefesselt zu Pilatus, und die ganze Schar begleitete ihn dorthin, um sicherzustellen, dass ihr Ziel erreicht werden sollte. - ***Lukas 23:1.***

Verse 2-5. Die böse Schlauheit des Sanhedrins, die den Vorwurf der Gotteslästerung vorzog, weil sie Auswirkungen auf das Volk hatte, vor dem sie als sehr eifrig für das Gesetz erscheinen wollten, während gegen ihn vor Pilatus, dem römischen Statthalter, der sich nichts für die unreligiösen Ideen scherte, eine ganz andere, aber ebenso falsche Anklage erhoben wurde, ist sehr offensichtlich. Die Anklage wurde vor Pilatus erhoben Sie bezichtigten ihn der aufrührerischen Hetze, des Verbots der Zahlung **[R1810: Seite 111]** von Tributgeldern und der Annahme des Titels eines Königs der Juden und damit offenbar der Verschwörung gegen Cäsar und die römische Regierung.

Während der zweite Vorwurf völlig falsch war ***(Mt 22,21),*** hatten die anderen beiden den Anschein der Wahrheit, und zu diesen fügten wir zahlreiche kleine Einzelvorwürfe hinzu. Eines davon gab dem Herrn, dem Schöpfer, eine Antwort, so dass Pilatus sich wunderte, dass er sich inmitten dieser Gefahr keine Mühe gab, sich zu verteidigen.

Verse 6-14. Diese vielfältigen Bemühungen von Pilatus, seinen unschuldigen Gefangenen freizulassen, der, wie er herausfand, ihm aus Neid überlassen worden war, blieben erfolglos vor dem ausgelassenen Pöbel, der, angestachelt von den Herrschern, lautstark seinen Tod forderte, und zwar durch die schändlichste und grausamste Methode, die Kreuzigung, so dass diese Erinnerung jemals in Schande verborgen bleiben sollte.

Vers 15. Dann lieferte Pilatus, der mehr von politischen als von prinzipiellen Erwägungen beeinflusst war und bereit war, das Volk zufriedenzustellen, Jesus aus, um ihn zu geißeln und zu kreuzigen, und gleichzeitig die Unschuld seines Gefangenen zu beteuern und seine Hände zum Zeichen seiner eigenen Unschuld zu waschen, indem er ihnen diesen gerechten Menschen übergab Er gab der Regierung und seinem Verräter, der darauf vertraute, Aufruhr und Verschwörung gegen die Regierung zu fördern, seine Bemühungen auf, Jesus zu retten. – Johannes ***19:12-16; Matthäus 27:24,25.***

Machine Translated by Google

==========

Machine Translated by Google

[R1810:Seite111]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

LIEBER BRUDER RUSSELL: – In dem aufrichtigen Wunsch, Hilfe im Dienst der im göttlichen Wort offenbarten Wahrheit zu leisten, bin ich mir aber darüber im Klaren, dass es jetzt nur noch wenige Möglichkeiten gibt, mich an der gegenwärtigen Erntearbeit zu beteiligen, und habe beschlossen, Mittel bereitzustellen, mit denen andere, die besser qualifiziert sind, in die Lage versetzt werden können, diese Arbeit voranzutreiben. Ich besitze zwei 80 Hektar große unbebaute Landflächen im Süden von Illinois ist (Jefferson County). Es ist mein Wunsch, dass dieses Land verkauft wird. Dementsprechend habe ich Ihnen diese 160 Hektar Land überlassen und möchte, dass Sie sie mit dem bestmöglichen Vorteil verkaufen und den Erlös nach Ihrem besten Ermessen verwenden , *um das* wahre Ego zu verbreiten, ein Lösegeld für alle, das zu gegebener Zeit bezeugt werden muss, mit einer vollen Gelegenheit für alle, dadurch mit ewigem Leben gesegnet zu werden Gehorsam gegenüber den Bedingungen des Neuen Bundes, besiegelt mit dem kostbaren Blut Christi.

Möge der Herr meine Gabe gnädig annehmen, nutzen und segnen. Deine Schwester in Christus, CAROLINEBALDWIN.

[Schwester Baldwins Geschenk an die Sache des Herrn wird angenommen und sehr geschätzt. Das Land steht zum Verkauf, und der Erlös wird nach bestem Wissen und Gewissen im Dienst des Herrn verwendet. Möge der göttliche Segen sowohl auf dem Geber als auch auf der Gabe ruhen. – HERAUSGEBER.]

LIEBE BRÜDER: Ungefähr sechzig Brüder und Schwestern versammelten sich hier [Chicago], um des Todes unseres Herrn Jesus Christus zu gedenken.

Bruder John und ich haben ein paar Minuten damit verbracht, die Notwendigkeit des Todes unseres Herrn, Aman, für die Erlösung der Menschheit aufzuzeigen. Sie sind sich bewusst, dass heute viel über das Beispiel Christi gesagt wird, aber nur sehr wenig über sein Opfer. Tatsächlich wird sein Opfer fast völlig ignoriert. Warum? Liegt es nicht daran, dass das Kreuz Christi für die Tausenden zur Torheit geworden ist, obwohl es denen, die berufen sind, immer noch „die Kraft Gottes und die Weisheit Gottes“ bleibt? .Tatsächlich kann man darüber nicht viel sagen. Es wäre gut für uns, Jesus in seinem vollkommenen Charakter und vollkommenen Vorbild zu betrachten und uns zu bemühen, wie er zu werden und in seine Fußstapfen zu treten. Denn wenn wir das nicht tun, werden wir mit Sicherheit die versprochene Belohnung nicht erreichen, die nur den Überwindern gegeben wird. Aber während wir über den Charakter und das Vorbild Christi nachdenken,
[R1810:Seite 1 12] welche waren

Machine Translated by Google

absolut perfekt, vergessen wir nicht, dass *wir dadurch nicht erlöst wurden.*

Das Wort Gottes lehrt sehr deutlich, dass unser Herr Jesus (1) *vollkommen im Charakter war;* heilig, harmlos, unbefleckt, getrennt von den Sündern ***(Hebräer 7,26);*** dass er (2) *in seinem Organismus perfekt war;* denn er hielt Gottes vollkommenes Gesetz, das ohne einen vollkommenen Organismus unmöglich gewesen wäre, war „gekrönt mit Herrlichkeit und Ehre" der vollkommenen Menschheit ***(Hebräer 2,9)*** und war „ohne Flecken und Makel" (1. ***Petrus 1,19);*** dass er (3) *in seinem Beispiel vollkommen war,* dem wir uns bemühen sollten zu folgen. (1. ***Petr. 2:21.)*** Aber das Wort Gottes lehrt ganz deutlich auch, dass der Charakter, der Organismus und das Vorbild Christi zwar absolut vollkommen waren und dass er ohne diese Vollkommenheit nicht für Gottes Lösegeld oder Ersatz für den Tod geeignet gewesen wäre; dennoch erforderte er etwas anderes, um uns zu erlösen Wir müssen uns selbst ein „Lösegeld für alle" *geben .*

Wir wurden „erlöst [nicht durch das Beispiel, sondern] *mit dem kostbaren Blut Christi,* einem Lamm ohne Makel und ohne Flecken (1. ***Pet.*** 1:19) – das *„vergossen wurde* für alle [zur Vergebung der Sünden]" ***(Matthäus 26:28).*** „Wir haben Erlösung [nicht durch sein Beispiel, sondern] *durch sein Blut.* " ." ***(Kol. 1:14.)*** Er wurde als „Versöhnung *durch Glauben* [nicht durch sein Beispiel, sondern] *durch sein Blut" bezeichnet. – Siehe* ***Röm. 3:24-26; 1Johannes 2:2; 4:10.***

Danke Gott für *„das Blut Jesu Christi,* seines Sohnes", das „ihn von aller Sünde reinigt"! ***(Johannes 1:7)*** denn *ohne Blutvergießen* könnte es keine Vergebung der Sünden geben. – Hebr. ***9:22; Matthäus 26:28.***

Wir versuchten zu zeigen, wie wir „vom Fleisch des Menschensohns aßen" und „sein Blut tranken" und dadurch vom Tod ins Leben übergingen (Rechtfertigung), wie wir durch die Weihe Teil des einen Laibs wurden und wie wir, nachdem wir Teil des Laibs geworden waren, zerbrochen werden mussten, „mit Christus leiden", damit wir „mit ihm herrschen" können.

Dein Bruder in Christus, MLMcPHAIL.

LIEBER BRUDER: – Die Gemeinden in Brooklyn, Yonkers und New York, darunter auch einige aus anderen umliegenden Orten, vereinten sich zum Taufgottesdienst und zum Abendmahl Unser Erlöser hat sich bis zum Tode für uns hingegeben. Bruder Blunden wurde gebeten, die Leitung des Gedenkgottesdienstes zu übernehmen, was er auch tat, indem er das Thema vorstellte und ganz kurz seine Bedeutung erklärte. Es waren mindestens zweihundertfünfzig Anwesende und, mit sehr wenigen Ausnahmen, Alle waren im Rennen um den Preis.

Es war ein großes, spirituelles Fest für uns alle. Kein Jargon oder ein unharmonischer Geist

Machine Translated by Google

unter uns. Alle scheinen zu empfangen. Mit freundlichen Grüßen, EDWINC. MOTT.

[Seite112]

LIEBER BRUDER RUSSELL: – Auf Wunsch der Kirche von Philadelphia traf ich mich mit ihnen, nachdem ich mit den Brüdern Gillis und Jackson vereinbart hatte, dass wir mit der kleinen Firma einen Rundgang durch das Haus machen würden durch Wasser die Bestattung ihrer Willenssünden im Willen ihres Erlösers und Herrn.

Zwischen vierzig und fünfzig nahmen am Gedenkgottesdienst teil, dem eine Lobpreis- und Zeugnisversammlung vorausging. Die Zeugnisse, an denen fast alle teilnahmen, zeigten, wie fest jeder Bruder und jede Schwester auf dem wahren Fundament, Christus Jesus, gegründet war.

Die Kirche in Philadelphia leistet gute Arbeit. Wie wunderbar sich die Wahrheit verbreitet! denn „die Nacht kommt, in der niemand wirken kann.“

Dein Bruder in unserem Erlöser, HENRY WEBER.

[R1810:Seite112]

LIEBER BRUDER UND SCHWESTER RUSSELL: Ich freue mich, dass einige von uns immer noch danach streben, den schmalen Weg zu gehen, und darauf vertrauen, dass ein weiteres Jahr sein Werk noch in unseren Händen findet. Das Interesse daran nimmt zu.

Tragen Sie alle, die sich sehr für ein kleines Mädchen interessieren, nicht ganz 13 Jahre alt, das ich auf meiner Leinwand gefunden habe. Als ich sie zu Hause anrief, traf sie mich an der Tür und bestand darauf, dass ich hereinkäme ist so eine glückliche Christin und sagt, dass sie nichts hat, wofür sie leben kann, nur um den Willen des Herrn zu tun.

Ihre Frau LPBEELER im Dienst des Meisters.

[Die oben genannten und andere Fälle zeigen die Bereitschaft, mit der der Geist eines Kindes, unbeeinflusst von menschlichen Philosophien, die Wahrheit erfassen kann. Lasst uns nicht versäumen, unser Licht auch vor den Kindern leuchten zu lassen.

Machine Translated by Google

Samen, die in der Kindheit gesät werden, ob gut oder schlecht, wurzeln tief und bringen reichlich Ertrag. Es ist ein großer Fehler anzunehmen, dass die spirituelle Entwicklung warten muss, bis die Fleischlichkeit tiefe Wurzeln geschlagen hat, so dass der Rest des Lebens ein Ort der Erniedrigung oder eines erbitterten Kampfes sein wird, um zu überwinden und auszurotten, was in der Kindheit gesät wurde. – HERAUSGEBER.]

[Seite112]

LIEBE FREUNDE:--Bitte finden Sie hier die Anzahl unserer guten Hoffnungen für das Quartal.

Wir hatten einen zweitägigen Besuch von Bruder McPhail. Er kam als Erster in mein Haus, und wir benachrichtigten sofort alle, die wir finden konnten , von denen wir dachten, dass sie interessiert wären, und hatten ein Treffen am Abend; und ich bin froh, sagen zu *können, dass es einfach großartig* war, besonders um die Erhabenheit des High Calling zu sehen. Am nächsten Tag fand ein weiteres Treffen mit einer beträchtlichen Anzahl statt, von denen einige neue DAWN-Leser waren. Die Tabelle wurde erklärt, und in jeder sehr interessanten Zeit war es; und glückliche wenige blieben hier mit neuen Hoffnungen und erneuerten Gelübden und frischer Kraft, um im Kampf gegen die List des Widersachers zu helfen.

Einerseits muss ich sagen, dass ich meine Pflicht zur Wahrheit und die Notwendigkeit, meiner Weihe gerecht zu werden, noch nie deutlicher als jetzt gesehen habe, und ich bete inständig, dass ich in der Lage sein möge, alle Lasten und Sünden, die mich so leicht belasten, beiseite zu legen und mit Geduld das Rennen zu durchlaufen, das vor uns liegt. Wahrlich, der Apostel hat gesagt, dass es nichts auf dieser Welt gibt, was mit der Herrlichkeit zu vergleichen wäre die wir eingeladen haben; und wenn wir unsere Privilegien richtig wertschätzen, sollte uns nichts im Wege stehen, das zu bekommen, wozu wir berufen sind. Alles in allem denke ich, dass Bro. McPhails Besuch von Vorteil war etheMaster.

Dein Bruder in Christus, SMTAYLOR.

Machine Translated by Google

[R1811:Seite115]

BIBELASTRONOMIE.

EIN KLEINES Traktat mit dem Titel „Bibel-Astronomie“ wurde kürzlich von einigen unserer Leser mit der Bitte an uns geschickt, dass wir ihnen dabei helfen zu erkennen, ob die Theorien, die unterstützt werden sollen, Teil des Evangeliums sind oder nicht, wie sein Autor und die Zirkulatoren offensichtlich glauben. Denn die besondere Mission von ZION'S WATCHTOWER ist „die Erbauung des Leibes Christi und die Vervollkommnung der Heiligen für die Arbeit des Dienstes“, und wie die Frage lautet „Was macht das Evangelium aus? ist äußerst wichtig, und wir haben Freude daran, es vom biblischen Standpunkt aus zu überprüfen; und zwar nur von diesem Standpunkt aus, aus zwei Gründen – (1) weil wir nur vom biblischen Standpunkt aus feststellen können, ob die vorgeschlagenen Theorien Teil des *Evangeliums sind;* und (2) weil der Herausgeber des TOWER kein Astronom ist und wenn das Thema aus wissenschaftlicher Sicht diskutiert werden soll, sollten wir die genauesten Informationen von den fortschrittlichsten Astronomen unserer Zeit und von allen anderen zuverlässigen Quellen erwarten.

Astronomie ist eine abstruse Wissenschaft und eine, die einige der fähigsten Köpfe aller Zeiten beherrscht hat; und diejenigen, die sich zu irgendeinem Zweck damit befassen, haben ihr gewöhnlich die beste Energie ihres Lebens gewidmet. Ihre Entwicklung verlief sehr schrittweise, durch viele sorgfältige Studien und Forschungen und über viele Jahrhunderte hinweg, und es gab ihre Apostel in fast jeder Generation. Während den Entdeckungen und Schlussfolgerungen jener frühen Tage großes Interesse beigemessen wird, Es wurden vergleichsweise geringe Fortschritte gemacht, bis in jüngerer Zeit die Erfindung und zahlreiche Verbesserungen des Teleskops den Sternenhimmel in einen näheren Beobachtungsbereich brachten und die Fortschritte in den mathematischen Wissenschaften viele astronomische Berechnungen möglich machten, die zuvor nicht möglich waren. Diese haben zusammen mit den gesammelten Entdeckungen, Schlussfolgerungen und Vorschlägen der vergangenen Zeit zweifellos die Wissenschaft erheblich vorangebracht und platziert Es steht auf einer Grundlage, die seine Lehren nicht nur der menschlichen Vernunft empfiehlt, sondern auch den großen Schöpfer aller Dinge ehrt, dessen wunderbare Arbeit im materiellen Universum seinem großen Maßstab entsprechen muss. Plan der Zeitalter“, offenbart in den Heiligen Schriften. Das Siegel der Göttlichkeit scheint auf beiden aufgeprägt zu sein.
Es sollte auch keine Überraschung sein, dass Gott, während er seinem Volk die Wunder seiner Gnade offenbart, durch wissenschaftliche Forschung und moderne Erfindungen auch den Weg für eine korrektere Vorstellung seiner nicht minder wunderbaren Schöpfung ebnet.

Während es wahr ist, dass grobe Irrtümer in Bezug auf spirituelle Dinge die mutmaßlichen Fortschritte der großen Geistlichen und ihrer Anhänger markiert haben, können wir nicht davon ausgehen, dass das Gleiche wahrscheinlich auch in Wissenschaft, Kunst und Mechanik der Fall ist.

Machine Translated by Google

Im Gegenteil, das ist genau das Gegenteil und bildet offensichtliche Gründe. Es liegt daran, dass spirituelle Dinge spirituell erkannt werden und vom natürlichen Menschen nicht empfangen werden können, und weil „der Mensch mit *dem Herzen* (sowie mit dem Kopf) an Gerechtigkeit glaubt“, dass die Bemühungen, spirituelle Dinge mit dem natürlichen Geist und dem unbeschnittenen Herzen zu erforschen, nur in Irrtümern und Absurditäten so fruchtbar sind. Aber die großen Wahrheiten von Die Natur ist nicht erlernt. Die Natur birgt ihre Geheimnisse für den Geist des natürlichen Menschen, der sie mit Offenheit und Einfachheit durch sorgfältige und beharrliche Forschung erforscht. Daher sind Fortschritte in der Wissenschaft und Entdeckung sowie die Entwicklung in der Kunst als Ergebnisse sorgfältiger und ernsthafter Studien seitens des natürlichen Menschen zu erwarten, der über die intellektuellen Fähigkeiten und die günstigen Möglichkeiten für eine solche Beschäftigung verfügt leugnen die Beweise unserer Sinne. Wer hat das nicht bemerkt? ‚praktischer und nützlicher Fortschritt **[R1811:Seite 116]** auf allen Ebenen der menschlichen Errungenschaft – Recht, Medizin, Architektur, Mechanik usw. usw. Und all dieser Fortschritt ist, bedenken wir, Teil von Gottes Plan an diesem Tag seiner Vorbereitung auf die Errichtung seines Königreichs.

Der uns vorliegende Traktat enthält eine Reihe von Schriften zur Unterstützung einer Theorie, die die Erde als den wichtigsten Platz in der materiellen Schöpfung betrachtet und die Sonne, den Mond und die Sterne lediglich als minderwertiges Beiwerk betrachtet, wobei das einzige Objekt in ihrer Schöpfung darin bestand, der Erde zu dienen, die eine auf dem Wasser schwimmende Ebene sein soll ; .

Die Theorie ist im Großen und Ganzen sehr alt und älter als alle modernen Entdeckungen und Erfindungen. Sie hat jedoch keinen Anspruch auf den Namen „Bibelastronomie“, denn sie hatte ihren Ursprung nicht bei Moses oder den Juden, sondern wurde vom ägyptischen Astronomen Ptolemäus verkündet, der um 130 n. Chr. in Alexandria blühte, dessen System jedoch seit langem dem Platz gemacht hat, der heute von allen Gelehrten allgemein akzeptiert wird edWissenschaftler, bekannt als das kopernikanische System, weil die Evolution hauptsächlich auf die Arbeiten von Kopernikus zurückzufüh

Die Theorie, der der Verfasser dieses Traktats den würdigen Namen „Bibelastronomie“ gegeben hat, wird allgemeiner als „Theorie der flachen Erde“ bezeichnet. Was wir nun zeigen wollen, ist, dass die zitierten Schriften nicht beweisen, dass die Erde das ist, was sie als kreisförmige Ebene und nicht als Globus bezeichnet. von denen, die die Zeit und das Talent haben, sich ihm zu widmen; aber es wird völlig unabhängig vom „Evangelium des Königreiches“ sein, das alle Heiligen erreichen sollen und dem sie ihre ganze Zeit und Energie geweiht haben. Unsere Beobachtung jener Geweihten, die andere Themen als „dieses Evangelium“ zugelassen haben, vertiefen sich

Machine Translated by Google

Zeit und Aufmerksamkeit führen dazu, dass wir alle anderen, so interessant sie auch sein mögen, dazu raten, Zeit und Talent für den Dienst am Evangelium zu nutzen und alle anderen Themen, wie interessant sie auch sein mögen, anderen zu überlassen und uns selbst das zukünftige Leben zu überlassen, wenn alles Wissen uns gehören wird Die Entscheidung des Apostels Paulus in diesem Punkt ist der Hauptwahl aller Heiligen würdig, nämlich: „Ich habe beschlossen, nichts unter euch zu wissen [zu reden oder zu diskutieren], außer Jesus Christus und ihn, den Gekreuzigten.“ (1 ***Kor. 2: 2.)*** Viele Fragen könnten tatsächlich gestellt werden, sogar von denjenigen, die sich mit dem Thema überhaupt nicht auskennen, die wir nicht beantworten könnten, da wir keine Astronomen sind; aber wir lassen uns von keinem Köder der Neugier von dem engen Weg *abbringen* Schaut in eurer Fülle die Herrlichkeit des Herrn an, wenn wir wie er sein und ihn sehen werden, wie er ist, und wissen, was wir wissen.

Diejenigen, die glauben, dass die Bibel lehrt, dass die Erde flach ist, mit Ausnahme ihrer Berge und Täler (eine kreisförmige Ebene), behaupten nicht, dass irgendwelche Texte der Heiligen Schrift die Form der Erde in diesen Begriffen beschreiben; aber sie ziehen den Schluss, dass dies ihre Form ist, aus acht Klassen von Texten, die wir angeben und untersuchen werden Das Firmament oder der Himmel ist ein substanzielles Gewölbe, das den Thron Gottes und in der Tat den ganzen Himmel trägt; (3) dass die Begriffe „oben“, „unten“, „unten“ „„Sonnenaufgang“ und „Sonnenuntergang“, die in der Bibel häufig verwendet werden, sind Beweise dafür, dass die Erde der Mittelpunkt des Universums ist; (4) dass der Bericht in ***Genesis*** lehrt, dass die Sonne und die Sterne nur als Schmuck und Annehmlichkeit für die Erde geschaffen wurden; (5) dass der Bibelausdruck „Wasser unter der Erde“ und ähnliche Ausdrücke lehren, dass die Erde auf diesem Meer ruht; (6) dass der Ausdruck „Säulen der Erde“ auf ein solides Fundament hinweist; (7) dass die Aufzeichnung, dass einst die Sonne und der Mond standen, immer noch beweist, dass die Erde kein Globus ist; und (8) dass die Erde so gegründet wurde, dass sie unbeweglich ist. (9) Wir werden einen Text untersuchen, den sie sagen meist übersehen.

Betrachten wir nun diese Beweistexte:--

[R1812:Seite116]

(1)DIE KUNSTSTOFFEUNDAWASSER RESERVOIR.

Jene Schriften, die *von einem Firmament* über der Erde sprechen, auf das sie sich beziehen bedeutet etwas Wesentliches oder *Festes* – beachten Sie das Echte – wie folgt:--

Machine Translated by Google

„Gott schuf *das Firmament* und teilte die Wasser, die über dem Firmament waren.“ – Gen. ***1:7.***

„Die Fenster [Rand, ‚Schleusentore‘] des Himmels wurden geöffnet“ ***(Gen. 7:11),*** so dass für die Zeit der Sintflut die Wasser über dem Firmament ergossen wurden.

Antwort: Die Idee der Festigkeit stammt aus dem Lateinischen und nicht aus dem hebräischen Original. Das hebräische Wort, aus dem „Firmament“ übersetzt wird, ist *raqui,* das nicht den Gedanken *der Festigkeit enthält.* Die wahre Bedeutung ist *Weite. – Siehe Youngs Analytical Concordance.*

Die *Luft,* eine gasförmige Substanz, die hauptsächlich aus Sauerstoff und Stickstoff besteht, umhüllt die Erde bis zu einer *Entfernung* von etwa fünfzig Meilen von ihrer Oberfläche. Der obige Text zeigt, dass Gott die trüben Dämpfe *vom Wasser auf der Erde trennte und so die Weite („Firmament “) oder den* Lufthimmel schuf ures.) Das Wort „ Ausdehnung“ („Firmament“) oder „Himmel“ wird manchmal auch breiter angewendet und soll die Unendlichkeit des Raums umfassen. Es wurde vorgeschlagen , und offenbar mit guten Beweisen, dass vor der Sintflut das Wasservolumen über dem Firmament und am Lufthimmel viel größer war **[R1812: Seite 117]** als jetzt, und dass das Wasser unter dem Firmament entsprechend geringer war: dass das Ohr, in dem es damals wahrscheinlich Wasser gab, ähnlich den mehreren Ringen des Saturn. Die Theorie besagt, dass der Niederschlag des Wassers dieses „Rings“ die Sintflut verursachte, und das Das erhöhte Gewicht des Wassers auf dem Ozean verursachte die Umwälzung weiterer Gebirgszüge, insbesondere in Amerika.

(2) THESKY A substanzielles Gewölbe.

Es wird behauptet, dass bestimmte Texte einfach die Flachheit der Erde *andeuten ,* indem sie den Himmel als Gewölbe und als Vorhang bezeichnen, und dass Gottes Wohnung, die „ Kammern“ , in denen *er „sitzt“ ,* direkt hinter dem Himmelsvorhang liegt, der mit Sternen übersät und mit unserer Sonne geschmückt ist. Um dies zu beweisen, werden die folgenden Texte zitiert:

„Er baute seine *Gemächer* im Himmel und gründete sein *Gewölbe* darauf die Erde.“ – Amos ***9:6.*** *Überarbeitete Version.*

„Kannst du mit ihm den Himmel *ausbreiten ,* der stark wie geschmolzen ist? Spiegel?"--Hiob ***37:18.*** *RV*

„Er, der die Himmel erschuf und sie ausstreckte.“ – Jes. ***42:5.*** *Wohnmobil*

„Er, der auf dem Erdkreis *sitzt , ...* der die Himmel ausstreckt als Vorhang und breitet ihn aus, um darin zu wohnen.“ – Jes. ***40:22.***

Dann wird die Frage gestellt: „Beschreiben diese Verse das Firmament nicht als unbegrenzten Raum, sondern als *eine feste, solide Struktur,* die auf Fundamenten ruht? – eine hohe Kuppel oder ein Gewölbe von wunderbarer Handwerkskunst, das sich über *den Kreis* erstreckt.“

Machine Translated by Google

Ebene der Erde, und umschließt sie als Absicht, darin zu wohnen?'"

Wir denken nicht. Die Sprache ist sehr figurativ und poetisch, wie sie in den Propheten sowie in der Poesie von Hiob und den Psalmen reichlich vorhanden ist. Sie ähnelt dem, was man in der Poesie von heute finden kann, in der Ausdrücke wie der *gewölbte* Himmel, die blaue *Himmelskuppel ,* das Himmelsdach usw. häufig vorkommen und nie missverstanden werden. Und jeder hebräische Gelehrte kann das bezeugen Diese Texte wurden in poetischer Form geschrieben – und sind in der Tat fast alles, was die Propheten in Bezug auf Gott und seine mächtigen Werke geschrieben haben. Diejenigen, die keine hebräischen Gelehrten sind, können, wenn sie daran zweifeln, unsere Aussage, dass diese Passagen poetisch sind, durch einen Blick auf *Youngs Bibelübersetzung bestätigen.*

Als Beweis dafür, dass eine solche Sprache von heutigen Dichtern, die offenbar die Zeugnisse der modernen Astronomie nicht in Frage stellen, häufig verwendet wird, zitieren wir wie folgt und schreiben die entsprechenden Wörter kursiv:

„Diese bewegungslose Szene, das Himmelsgewölbe ,
übersät mit unsagbar hellen Sternen, durch die
die ungetrübte Großartigkeit des Mondes rollt, scheint wie ein
Baldachin , den sich die Liebe ausgebreitet hat, um ihre
schlafende Welt zu **verhüllen .“** – Shelley.
„Geheimnisvolle Nacht! Als der erste Mann Dich unsichtbar
verkündete und Deinen Namen hörte, zitterte er nicht vor
diesem lieblichen **Rahmen** – diesem herrlichen
Baldachin aus Licht und Blau?
Doch „neathcurtain“ usw. – J. **BlancoWhite.**
„Thoudostnotstrive, OSonne, nordostthouscry Inmitten deiner
wolkenverhangenen Straßen.“ – Faber.
„Dieses majestätische *Dach,* durchzogen von goldenem *Feuer.“ – Shakespeare.*
„Und sie wurden vom blauen Himmel **überdacht .“** – Byron.
„WolkenSonWolken,Volumengesteuert,
Vorhang um das **Himmelsgewölbe .“** – T. **L.Peacock.**

(3)AUF, AB, SONNENAUFGANG, SONNENUNTERGANG.

Es wird behauptet, dass die in der Bibel häufig verwendeten Begriffe „unter der Sonne“, „unter dem Himmel“, „oben“, „unten“, „ Sonnenaufgang“ und *„Sonnenuntergang“* ein Beweis dafür sind, dass die Erde das Zentrum des Universums ist, um das sich der Himmel und die Sonne, der Mond und die Sterne drehen.

Wir antworteten, dass dies eine ungerechtfertigte Behauptung sei. Es wird von allen zugegeben , dass die Sonne im Osten *aufzugehen scheint* und im Westen *unterzugehen scheint ;* und nach allgemeiner Zustimmung sprechen alle, sogar Astronomen und Almanach-Ersteller, in dieser Angelegenheit darüber

Bedingungen.

Machine Translated by Google

Allerdings begünstigen diese allgemein gebräuchlichen Begriffe nicht die Theorie der „flachen Erde“. Diejenigen, die behaupten, dass die *Erde eine kreisförmige Ebene sei,* und die diese Texte vorbringen, glauben nicht, dass Sonne, Mond und Sterne *auf-* und *untergehen:* Sie behaupten, dass sie sich *über* der Erde in einem Kreis bewegen und nur eine Zeit lang außer Sicht bleiben, weil die Erde, so sagen sie, groß ist und die Sonne, der Mond usw .,sind so klein. Die Verwendung eines solchen Arguments und das Zitieren solcher Schriftstellen steht daher in direktem Widerspruch zu ihrer Theorie.

In ähnlicher Weise wird der Ausdruck „vier *Ecken* der Erde“ manchmal verwendet, *um* zu beweisen, dass die Erde kein Globus ist. Aber, schwach, würde dieser Ausdruck beweisen, dass die Erde *eine kreisförmige* Ebene ist? „In diese Richtungen mehr als er suchen würde, buchstäblich Nord- *und Süd-„Pole“.* Sprache ist ein Vehikel, um *Gedanken zu transportieren;* Die Gedanken dürfen nicht aufgerüttelt werden und das leere Fahrzeug allein muss Rücksicht nehmen.

(4) SONNEN- UND STERNENVERZIERUNGEN DER ERDE UND KOMFORT.

Es wird behauptet , dass die Aussage ***von Gen. 1:16-18*** beweist, dass Sonne, Mond und Sterne nur zur Annehmlichkeit der Erde geschaffen wurden, und dass jeder Verweis auf andere Welten weggelassen wird, beweist, dass dies die einzige Welt ist und dass Sonne, Sterne usw. lediglich ihre nützlichen und dekorativen Anhängsel sind. „Und Gott schuf zwei große Lichter: das größere Licht, um den Tag zu regieren, und das geringere Licht, um die Nacht zu regieren; Und Gott setzte sie an das Firmament des Himmels, um *Licht auf die Erde zu geben* und über den Tag und die Nacht zu herrschen und das Licht von der Dunkelheit zu scheiden.

„Dem, der große *Lichter gemacht hat, ... herrschen die* Sonne bei Tag, ... der Mond und die Sterne, um bei Nacht zu herrschen.“ ***--Psalm 136:7-9.***

[R1812:Seite118]

„In ihnen [den Himmeln] hat er eine Hütte der Sonne aufgestellt, die ein Bräutigam ist, der aus seinem Gemach kommt, und jubelt, ein starker Mann, der seinen Lauf vollzieht. Er geht dafür vom Ende des Himmels und sein Kreislauf bis zu den Enden, die er erfüllt.“ – Psa. ***19:4-6,*** *RV*

Antwort. – Wir stimmen den Aussagen dieser Schriften voll und ganz zu. Die Sonne wird von David wunderschön und poetisch beschrieben, aber sie sagt nichts darüber, dass die Erde „flach“ sei, noch dass der *Kreis* um eine Ebene herumlief und nicht um einen Globus. Tatsächlich gibt er keine Lektion in Astronomie, sondern einen Hauch von Poesie. Es gibt keine Entschuldigung mehr, um die Poesie der Psalmen zu verstehen als dafür

Machine Translated by Google

Das Missverständnis solcher Poesie lautet wie folgt: „Du, der wahrhaftig und zärtlich auf die sich drehende Pracht der Sonne blickt.“ – Shelley.

„Ihre beiden blauen Fenster heben sich schwach, wie die schöne Sonne, wenn er in seinem frischen Gewand den Morgen jubelt und die ganze Erde erleichtert.“

--Shakespeare.

Was den Bericht in Genesis betrifft, so ist es wahr, dass die Sonne und die Sterne geschaffen wurden, um Licht auf die Erde zu geben, und dazu bestimmt waren; aber es gibt nichts, was darauf hindeutet, dass sie andere Planeten nicht erhellen könnten, oder dass sie damit die Ziele ihrer Schöpfung vollständig erfüllt hätten Dies ist die Grenze ihres Nutzens. Es wird nur das erwähnt, was speziell den Menschen und die Erde, seine Heimat, betrifft. Gott hat nicht versucht, Astronomie zu lehren: Er hat, wie wir glauben, solche Dinge der Menschheit überlassen, um sie zu erforschen. Die Bereiche Wissenschaft, Kunst, Entdeckung und Erfindung stehen dem Menschen alle offen für eine angenehme und gewinnbringende Erkundung und werden die geduldige und beharrliche Ausübung seiner Kräfte belohnen ,wie Gott es beabsichtigt hatte. Dieser Glaube ist Gottes Handlungsweise: Er macht den Menschen nach und nach den Reichtum seiner Gnade bekannt. So verhält es sich auch mit spirituellen Dingen, wie unser Herr seinen Jüngern sagte: „Ich habe euch vieles zu sagen, aber ihr **[R1813:Seite 118]** könnt es jetzt nicht ertragen.“ Zu gegebener Zeit und in der besten Weise werden die Höhen und Tiefen, die Längen und Die Weiten der göttlichen Schöpfung und des göttlichen Plans werden bekannt gemacht.

(5) DAS WASSER UNTER DER ERDE.

Es wird auch behauptet, dass die Erde auf diesem Meer ruht und nicht diese auf der Erde, ungeachtet der Tatsache, dass Tiefseesondierungen im Allgemeinen in der Lage waren, die feste Erde mit Messlinien zu berühren. Es wird behauptet, dass dies durch die folgenden Schriftstellen gelehrt wird: „Der,

der die Erde *über* den Wassern ausstreckte.“ – Psalm. ***136:6.***

„Himmel oben,...Erde unten,...Wasser *unter* der Erde.“ – Deut. ***5:8.***

Diese Passagen beziehen sich lediglich auf das Trockenland, das *höher* oder *über* dem Meeresspiegel liegt. Die frühere Passage *in der Douay-Version* wird mit gleicher Anstandskraft wiedergegeben: „errichtete die Erde über den Wassern“. Um diese Passage zu würdigen , ***wenden Sie sich 1. Mose 1,9.10*** zu und erfahren Sie , *wie* Gott das trockene Land ausdehnte und es als trockenes Land errichtete – indem er die Wasser in den Meeren sammelte, indem Erschütterungen Gebirgsketten emporwarfen und andere Teile niederdrückten, um die Wasser zu sammeln , Meere.

Die gleiche Erklärung gilt für den zweiten Durchgang. Das Wasser liegt nicht darüber,

Machine Translated by Google

aber *unten, unten,* die Ebene des „trockenen Landes“, genannt Erde. ***(1. Mose 1:10.)*** Und wenn weitere Beweise gewünscht werden, wird das Lesen der Zusammenhänge des Abschnitts jeden Zweifel daran beseitigen, was Wasser bedeutet. Du sollst dir kein Abbild von etwas machen, das im Himmel in der Höhe ist, noch auf der Erde, die niedriger ist, oder in dieser Erde, die noch niedriger ist. Israel wurde befohlen, keine Bilder von Göttern, himmlischen Wesen, noch von Menschen und Tieren, noch von irdischen Geschöpfen zu machen ures ist das nächste in der Reihe, noch ein Pferd von einem Ungeheuer, noch niedriger. Kann irgendjemand annehmen, dass der Herr, indem er das Machen von Bildern und die Anbetung von Bildern verbietet, die gesehenen Gewässer, die zwei Drittel der Erdoberfläche ausmachen, und bestimmte Gewässer ignoriert *unter dem trockenen Land,* das (wenn überhaupt) nicht mehr als die Hälfte der Menge, die sich nicht darunter befindet, ausmachen konnte und von deren lebenden Geschöpfen die Menschen nichts wissen konnten? Sicherlich kann jeder erkennen, dass die Bedeutung darin besteht, dass das Wasser unter oder tiefer als das Niveau der Erde ist. „Gott nannte das *trockene* Land Erde.“ – G

(6) DIE SÄULE WEICHE ERDE.

„Die *Säulen* der Erde gehören dem Herrn, und er *hat die Welt auf sie gesetzt.“ – 1.* ***Sam. 2:8.***

„Die die Erde von ihrer Stelle erschüttern und ihre Säulen erzittern lassen.“ – ***Hiob 9:6.***

Der erste dieser Beweistexte stammt aus dem Gebet Hannas bei der Darstellung Samuels im Dienst des Herrn. ***(Verse 1-10.)*** Es handelt sich um eine Apokalypse, die inspiriert und prophetisch zu sein scheint. Vergleichen Sie ihre Sprache und ihr Gefühl mit der poetischen Gebetsprophezeiung Marias, der Mutter unseres Herrn. - Lukas ***1:46-55.***

Die Passage aus Hiob ist ebenfalls poetisch und bezieht sich prophetisch auf *die Erschütterung* der kommenden Zeit der Not. Dass Hiob sich auf die Erschütterung der „Säulen“ der gegenwärtigen sozialen Struktur bezieht und Hanna auf die Errichtung der Heiligen als die „Säulen“ der neuen Ordnung der Dinge, die „neue Himmel und Neuzeit“ genannt wird, wird allen klar sein, die ihren Kontext lesen, *nachdem* sie die Bedeutung des Wortes „Säule“ in der Heiligen Schrift bemerkt haben Verwendung.--Gal. ***2:9; 1Tim.3:15; Offb.3:12.***

(7) SONNE UND MOND STAND STILL.

Der Beweis dafür, dass die Erde kein Globus ist, ist der Bericht ***von Josua 10:12-14*** zitiert und auch ***Hab.*** 3:11,-- „Die Sonne und die Monde standen still in ihrer Wohnung.“

Antwort. – In unserer Ausgabe vom 15. März 1992 machten wir nach unserer Rückkehr vom Schauplatz von Josuas Kampf und Wunder einen Vorschlag dazu, dass das *Tageslicht* durch die Strahlen **[R1813: Seite 119] der** Sonne, die zu diesem Zweck auf der Erde durch eine besondere Anordnung von Wolken gebrochen wurden, auf ungewöhnliche und wundersame Weise verlängert wurde, so dass sein Licht durch ergänzt wurde Die des Mondes, ähnlich lang, verwandelte diese Nacht praktisch in den heutigen Tag. In keiner anderen Sichtweise kann das der Fall sein

Machine Translated by Google

Wir finden Verwendung für den Mond. Sicherlich wäre das Licht des Mondes nutzlos, wenn die Sonne in der Mittagszeit schien und nicht in Anspruch genommen worden wäre. Aber selbst wenn die Erde in ihren täglichen Bewegungen verlangsamt worden wäre, um den Tag tatsächlich zu verlängern, wäre es genauso richtig, wie bei jedem anderen *Sonnenuntergang,* zu sagen, dass die Sonne „nicht untergegangen“ sei.

Was die Passage aus ***Habakuk betrifft,*** so ist sie völlig anders: Es handelt sich um einen Teil seines prophetischen Gedichts, das voller Symbole und Redewendungen ist. Sie bezieht sich zweifellos auf *eine Zukunft ,* selbst wenn „die Sonne und der Mond verwechselt werden“, wenn „die Sonne sich verdunkeln und die Monde ihr Licht nicht mehr geben werden“ usw. Niemand kann dieses Kapitel ab ***dem dritten Vers*** lesen , ohne es zu erkennen.

Die wörtliche Übersetzung von Young gibt ***die Verse 10-12*** folgendermaßen wieder: „Sehen dich – geschmerzt sind die Berge [Königreiche], eine Überschwemmung von Wasser ist vorübergegangen ***[Jes. 28:15,17], und*** ihre tiefe Stimme ist herabgekommen ***[Lukas 21:25], und*** ihre Hände haben sich erhoben. “ Sonne – Mond – hat gestanden – eine Wohnstätte, beim Licht deiner Pfeile, beim Glanz, beim Glitzern deines Speers. In Empörung betrittst du die Erde, im Zorn verurteilst du die Erde. Du bist ausgegangen, um dein Volk zu retten.

Sicherlich, wenn Joshuas Kampf usw. irgendetwas mit den Angelegenheiten hier zu tun hat dargestellt, es war nur ein Typ.

(8) ERDGEGRUNDET UND UNBEWEGLICH.

Es wird behauptet, dass die Bibel *die Fundamente* der Erde und *die Säulen* der Erde in einer Weise erwähnt, die die Vorstellung ausschließt, dass die Erde ein im Weltraum hängender Globus *ist ,* und in einer Weise, die beweist, dass es sich um eine bewegliche Struktur handelt, die auf starken Säulen ruht. Dabei scheinen sie ihre andere Behauptung zu vergessen, dass sie auf den Meeren gegründet sei und mit den Gezeiten steigt und sinkt. Säulen wären architektonisch gesehen sicherlich eine schlechte Anordnung, denn auf dem Wasser ruhend. Wäre eine „flache Erde“ nicht fester auf dem Wasser ohne die Säulen? Außerdem, worauf würden die Säulen ruhen? Und was würde das Wasser stützen? Die Erde „ist bewiesen, dass sie *nicht bewegt werden kann?“*

Schauen wir uns die Texte sorgfältig an, die zum Beweis dieses letzten Punktes vorgelegt werden: dass die Erde so fest gegründet ist und auf Säulen ruht, dass sie nicht als Globus durch den Raum gerollt werden könnte.

Machine Translated by Google

(a) „Wo warst du, als ich den Grundstein für die Erde legte?
Sind die Fundamente [Rand, „Sockel“] daran befestigt?“ – Hiob ***38:4,6.***

(b) „Ochmals hast du den Grundstein der Erde gelegt.“ – Psalm. ***102:25.*** (c)

„Der die Fundamente der Erde gelegt hat, damit sie nicht *entfernt werden.* “
für immer.“ – Psalm

104:5. (d) „Auch die Welt steht fest, sodass sie nicht bewegt werden kann.“ –

Psalm ***93:1.*** (e) „Er hat sie auf diesen Meeren *gegründet* und auf den Sintfluten
errichtet.“ – ***Psalm 24:2.***

Antwort. – Der Intelligente und Nachdenkliche muss sich nur daran erinnern, dass es nicht nur steinerne Fundamente gibt, – dass sowohl *Prinzipien* als auch *Dinge* ein Fundament haben können; wie zum Beispiel: „Gerechtigkeit ist das Fundament von Gottes Thron [Regierung]“. Sandwerkzeuge für Fundamente von Gebäuden.

Für unsere Interpretation des mit (a) markierten Textes siehe MILLENNIALDAWN, Bd „Freunde der Erde sagen, dass die Grundsteine ihrer flachen Erde dazu gemacht wurden, einzusinken, um ein festes Fundament zu schaffen ? – *hinein.“* Theseas, asperthelasttext(e)cited?

Die nächsten vier Texte beziehen sich, wie wir zeigen werden, überhaupt nicht auf die buchstäbliche Erde, sondern auf die symbolische Eiserde – die Gesellschaft.

Wie bereits gezeigt*werden nicht nur Löwen, Bären, Bäume usw. als Symbole verwendet, sondern auch die Erde ist ein Symbol der sozialen Ordnung – der Gesellschaft, deren Berge ihre Königreiche darstellen, deren Himmel ihre höchsten religiösen Mächte darstellen, ihre Flüsse ihre reinigenden Wahrheiten darstellen, die aus ihren Himmeln kommen, und ihre Meere die ruhelosen, unbändigen, unzufriedenen und anarchistischen Klassen darstellen. Zur Veranschaulichung davon Symbolesiehe ***Psalm46.***

---

*Siehe MILLENNIALDAWN, Bd. I., Seite 316.

Mit Bezug auf dieses Symbol, Eis, Erde, Gesellschaft, zeigt uns das Wort des Herrn, dass es in seiner gegenwärtigen Form „aufgelöst“, „geschmolzen“, „bewegt“, „geschüttelt“, „auf den Kopf gestellt“ und „als Hütte entfernt“ werden muss, dass es „einen Betrunkenen wieder loswerden“ kann usw. ***(Psa. 75:3-10; Jes.24:1-4,17-20; 2Petr.3:10-12.)*** Nicht die buchstäbliche, physische Erde, sondern die symbolische Eiserde – die Gesellschaft, wie sie derzeit organisiert ist – wird „taumeln“, „schmelzen“ und sein

Machine Translated by Google

„aufgelöst.“ Die Heilige Schrift zeigt deutlich, dass es sich hierbei um Redewendungen handelt, die die schrecklichen sozialen Probleme beschreiben, die jetzt bevorstehen – „eine Zeit der Bedrängnis, wie es sie nicht gegeben hat, seit es die Vernunft gibt“ ***(Dan 12,1);*** dass das *Feuer* symbolisch ist, „das Feuer der Eifersucht Gottes“ oder **[R1814:Seite 119]** Zorn, und dass, nachdem die „Erde“ (die Gesellschaft) mit diesem Feuer verschlungen wurde, die Erde mit den Menschen darauf immer noch da sein wird und Gott sich dann „den Menschen in einer reinen Sprache zuwenden wird, damit sie alle den Namen des Herrn anrufen, um ihm mit einer Zustimmung zu dienen.“ – Zeph. ***3:8,9.***

Aber das wird symbolisch die *„neue* Erde“ sein, obwohl sie sich im wahrsten Sinne des Wortes auf derselben Erde befindet. *Die „neue* Erde“ **[R1814: Seite 120]** wird die neue Organisation der Gesellschaft sein, mit ihren *„neuen Himmeln“ oder ihrem neuen* religiösen System – die Kirche oder die Regierung der Gerechtigkeit, für die wir beten: „Dein Reich komme, dein Wille geschehe auf der Erde, wie es im Himmel geschehen ist.“ Unter diesem Königreich wird es kein Meer mehr geben – keine Zeit mehr unruhig, Gesetz - gegen eine anarchistische Klasse, denn die früheren Dinge, die Übel der gegenwärtigen Gesellschaftsordnung, werden der Vollkommenheit einer gerechten Regierung Platz gemacht haben, die in Gottes Wort seit langem versprochen wird.

Es ist diese *neue* Erde oder wiederhergestellte Gesellschaftsordnung, von der der Psalmist in den obigen Schriftstellen (c, d, e) erklärt, dass sie niemals bewegt werden soll; während (b) zeigt, dass die gegenwärtige Ordnung vom Herrn begründet wurde, obwohl sie durch *den Sündenfall* zur „gegenwärtigen *bösen* Welt“ wurde ***(Gal. 1,4),*** so dass sie der „zukünftigen Welt, in der Gerechtigkeit wohnt“ ***(Hebr .6:5; 2Pet.3:5-7,13),*** aber dass die Zeit kommen wird , *in der es geändert werden* muss, ersetzt durch die neue Anordnung des Königreichs Christi – die neuen Himmel und die Vergänglichkeit. Lesen Sie die Zusammenhänge und sehen Sie, dass dies der Fall ist.“ Du sollst sie wachsen lassen wie die Kleider, und als Räuber sollst du sie zusammenfalten, und sie sollen sein *geändert."* ***(Hebr. 1:10-12.)*** Wenden wir uns ***2Petr. zu. 3:10, 11, 13,*** beachten Sie, dass die symbolischen Himmel und das symbolische Eis der Erde vergehen sollen – um Platz zu machen für einen Redner, gesellschaftlich und religiös . Dann wenden ***Sie sich an Hebr. 12:26,27*** und beachten Sie die gleiche Lehre von der Auflösung der gegenwärtigen Ordnungen, und lesen Sie in ***Vers 28*** über das *unbewegliche* Königreich, das errichtet werden muss, bevor der neue Himmel und die neue Erde errichtet werden, von denen der Prophet David erklärt , *dass sie „unbeweglich“ sein können.* Wenden Sie sich dann ***Jes. 34:2-5*** und ***Offb. 6:14-17*** zu und sehen Sie sich die symbolischen Darstellungen der Art und Weise an, wie die Änderung der Evangeliumszeit bewirkt wird – von „dieser gegenwärtigen bösen Welt“, die vom „Fürsten dieser Welt“ regiert wird, zu „der kommenden Welt, in der Gerechtigkeit wohnt“. Lesen Sie dann in ***Offb. 20:1-5*** die Segnungen dieser neuen „Welt“. „Oder die Ordnung der Dinge, wenn sie gekommen sein wird.

Nachdem Sie das Thema bisher studiert haben, werden Sie leicht die Kraft des obigen Zitats (e) erkennen, in dem der Herr erklärt, dass das Neue darauf basieren wird

Machine Translated by Google

Diese werden auf den Überschwemmungen errichtet, -- das heißt, die neue Klasse wird *dort* errichtet, wo sie jetzt ist: Die Klasse, die einst durch das "Meer" symbolisiert wurde, wird nicht mehr sein - "Es wird kein mehr Meer geben."

Eine sorgfältige Untersuchung der Psalmen, in denen diese Beweistexte (b, c, d, e) zu finden sind, liefert überzeugende Beweise, die im Widerspruch zu unserer hier gegebenen Darstellung stehen, dass es sich um Prophezeiungen handelt, die das tausendjährige Reich des Messias beschreiben.

EINE WICHTIGE PASSAGE ÜBERSEHEN.

Die Hauptbehauptungen der Idee der flachen Erde scheinen den einzigen Text der Heiligen Schrift außer Acht zu lassen, der *wirklich* mit dem Thema zu tun hat. Er findet sich in dem Buch der Bibel, das mehr Verweise auf die Sterne als jedes andere enthält und Orion und die Plejaden mit ihren heutigen Namen erwähnt und sich auf ihre „Einflüsse“ bezieht – das Buch Hiob. Der Text, auf den *wir* ***uns beziehen, ist kurz,*** aber voller Bedeutung.

„Er... hängt die Erde an nichts.“ *Überarbeitete Version:* „Hangingtheearthupon *[marge,* over]nots.“ *Leesers Übersetzung:* „Er hängte die Erde an nichts.“ *Douay (römisch-katholische) Version:* „Er ... hängt die Erde an nichts.“ *Youngs Übersetzung:* „Die Erde an nichts hängen.“

Die Harmonie dieser Übersetzungen ist ein guter Beweis für die Richtigkeit des Ausdrucks; aber wenn jemand darüber hinaus neugierig ist, soll er sich in *Youngs Analytischer Konkordanz* auf die verschiedenen Wörter beziehen – „nichts“, „Erde“ und „hängen“. Er wird zum Beispiel feststellen, dass das gleiche hebräische Wort, das hier mit „ hängen“ übersetzt wird, von Prof. Young als „aufhängen“ definiert wurde dreizehn Mal in Bezug auf das Aufhängen von Menüs am Galgen.

So weit die Schrift geht, steht dieser unwiderlegbare und sonst nicht interpretierbare Text *gegen* die Theorie der „flachen Erde“; und die Texte, die diese Sichtweise befürworten sollen, wie gezeigt wurde, befürworten sie nicht.

„GROßARTIG UND WUNDERBAR SIND DIE ARBEIT
HERRGOTT, der Allmächtige.“

Während die Offenbarungen der göttlichen Weisheit und Gnade in Bezug auf die intelligente Schöpfung Gottes unsere tiefste Ehrfurcht erfordern, sollten uns seine allmächtigen Werke in der physischen Schöpfung nicht weniger mit Ehrfurcht und Ehrfurcht erfüllen. Zweifellos wird das erfolgreiche Streben nach dem Wissen über die Werke und Wege Gottes im Herbst Teil der wunderbaren Beschäftigung der Menschen sein, wenn sie der Vollkommenheit entgegenschreiten und ihre Privilegien des ewigen Lebens und so weiter erkennen die Vorteile der Freizeit, die Möglichkeiten und die Möglichkeiten, die die Zukunft bieten wird. Während solche Freuden wir glauben,

Machine Translated by Google

sind nicht das gegenwärtige Privileg der geweihten Kinder Gottes, deren Talente alle für das große Erntewerk eingesetzt werden, wir nehmen mit Freude die große Freude zur Kenntnis, die die gelehrten und fähigen Wissenschaftler darin finden, die wunderbaren Geheimnisse der Natur, insbesondere auf dem Gebiet der Astronomie, zu erforschen und auch ihren erhebenden und veredelnden Einfluss auf sie zu beobachten gründliche Nachforschungen und die Hingabe ihres Lebens.

Wir freuen uns darüber, dass es solche Männer gegeben hat und immer noch gibt, und an den Ergebnissen ihrer Arbeit können wir ein Maß für ihre Begeisterung und Inspiration erkennen, und wir möchten auch, dass sie ein Maß für mindestens vier erreichen, die aus dem „Plan der Zeitalter“ stammen, der von demselben großen Autor offenbart wurde.

Die Geschichte der Astronomie reicht bis in sehr alte Zeiten zurück. Sie erreichte einen gewissen Fortschritt bei den Chaldäern und Ägyptern und später bei den Griechen und Römern; aber Thales, einer dieser sieben Weisen Griechenlands, der sechshundert Jahre vor Christus lebte, war der erste große Lehrer der Wissenschaft.
Pythagoras, ein weiterer griechischer **[R1814: Seite 121]** Astronom, lehrte es kurz darauf. Hipparchos aus Ägypten, etwa drei Jahrhunderte vor der christlichen Ära, und Ptolemaios aus der Zeit der Samenbildung, etwa einhundertsiebzig Jahre später, waren ebenfalls zu Recht gefeierte Lehrer.

Vor der Erfindung des Teleskops und dem Fortschritt der mathematischen Wissenschaft und anderen Vorteilen modernerer Zeiten war das gesamte Thema mit großer Dunkelheit verbunden; und verschiedene Theorien wurden aufgestellt und untersucht, um, wenn möglich, die Bewegungen der Planeten und die vielfältigen Phänomene des Himmels zu berücksichtigen. Nach sehr begrenzten Kenntnissen und Beobachtungen zu urteilen, glaubte man viele Jahrhunderte lang, dass unsere kleine Erde der Hauptfaktor dafür war Das gesamte Universum Gottes, das Zentrum der Bedeutung und des Interesses, dem Sonne, Mond und Sterne als alleiniger Zweck ihrer Existenz dienten. Aber die Arbeiten von Galileo, Kopernikus, Kepla und Sir Isaac Newton entwickelten im sechzehnten bis achtzehnten Jahrhundert der christlichen Ära das Teleskop, entdeckten die Gesetze der Gravitation und der Zentripetal- und Zentrifugalkräfte und schlugen eine Ordnung in der Natur vor Was Wissenschaft und Teleskopbeobachtung zur Zufriedenheit aller gelehrten Wissenschaftler bewiesen haben. Sie stimmen voll und ganz mit unseren höchsten Vorstellungen von der unendlichen Macht und Weisheit unseres Gottes überein, harmonieren wunderbar mit seinen mächtigen Werken der Gnade im Plan der Zeitalter und zeigen uns, dass unsere Erde , obwohl vergleichsweise ein unbedeutender Teil von Gottes großem Reich, wurde von ihm wunderbar gepflegt.

Mit dem bescheidenen Ritt auf der Erde und der Menschheit erlangen wir entsprechend erweiterte Vorstellungen von Gott und seinen mächtigen Werken. Wir glauben, dass diese Entdeckungen und wissenschaftlichen Schlussfolgerungen im Einklang mit der allgemeinen Absicht Gottes stehen, etwas zu bringen

Machine Translated by Google

Männer auf verschiedenen Wegen, um durch seine Werke und Wege zu einer korrekteren Selbsterkenntnis zu gelangen. Dass die Männer, deren Namen wir erwähnt haben, keine oberflächlichen Enthusiasten, sondern sorgfältige, aufrichtige und fleißige Naturforscher waren, zeigt sich an den mühsamen Methoden, mit denen sie Daten erlangten und ihre Schlussfolgerungen zu beweisen versuchten.

Im Lichte der wissenschaftlichen Forschung scheint die Sonne das Zentrum eines großen Systems von Welten zu sein, die sich auf definierten und unveränderlichen Umlaufbahnen um sie drehen, und zwar mit einer Präzision der Zeit, die sich niemals ändert, einige einzeln und andere begleitet von sich drehenden Satelliten, andere mit eigentümlichen Anordnungen, deren Substanz noch nicht klar erkennbar ist, von der aber angenommen wird, dass sie flüssig ist. In diesem Weltsystem ist die Erde einer der kleineren Planeten .

Es wurde auch festgestellt, dass sich unser Sonnensystem aus Planeten gemeinsam um ein anderes großes Zentrum dreht; und jenseits der äußersten Grenzen unseres Systems wurden mit Hilfe des Teleskops andere Sonnen und Systeme erkannt, die sich vermutlich alle mit unserem um ein gemeinsames Zentrum drehen – die Gruppe *Plejaden.* Und es wurde der vernünftige Vorschlag gemacht, dass dieses Zentrum der Himmel der Himmel sein könnte, der höchste Himmel, der Thron Gottes.

Gott hat Gesetze erlassen, die die Bewegungen der Himmelskörper regeln, damit es zwischen ihnen nicht zu Konflikten oder Zwietracht kommt. Jede Welt hat ihren festgelegten Weg und ihre geregelte Zeit, und die genauesten Berechnungen von **[R1815: Seite 121]** stellen fest, dass sie immer der Zeit und der Ordnung entsprechen. Wie wundervoll ist unser Gott! Werk. Der Tag spricht heute Reden, und die Nacht zeigt Erkenntnis. Es gibt keine Rede, es gibt keine Worte, ihre Stimme wird nicht gehört; aber ihre Melodie erstreckt sich über die ganze Erde und bis ans Ende der Welt ihre Worte. ***(Psalm*** 19:1-4.--Leeser.) Der prachtvolle Prunk des Himmels sollte jeden Tag und jeden Abend Lob und Anbetung hervorrufen und in unseren Herzen heilige und ehrfürchtige Hingabe wecken. Die geräuschlose Aktivität, der vollkommene Gehorsam gegenüber dem göttlichen Gesetz und der gesegnete Glanz der himmlischen Heerscharen sollen uns ihre ganze Lektion einprägen – eifrige Aktivität ohne Aufregung oder Prahlerei vom vollkommenen Gehorsam gegenüber dem Willen dessen, der die Dinge gut tut, der zu weise ist, um zu wandeln, und zu gut, um unfreundlich zu sein; und davon, dass wir die Herrlichkeit des Herrn, der uns erleuchtet hat, von uns wiederum auf jeden Betrachter strahlen lassen. Gewiss, diejenigen, die durch die Kenntnis seines Plans der Zeitalter in enge Gemeinschaft mit dem Herrn gebracht wurden, sollten alle seine Werke mit noch größerer Wertschätzung betrachten – - vom kleinsten Organismus, der durch das Mikroskop gesehen wird, bis zu den Welten, die das Teleskop offenbart.

Mit dem Psalm rufen unsere Herzen: „Herr, unser Herr, wie herrlich ist dein Name auf der ganzen Erde! Der deine Herrlichkeit über den Himmeln erhebt“ – denn

Machine Translated by Google

So großartig und herrlich die Wunder der Schöpfung auch sind, sie verkünden nur die überragende Erhabenheit und Größe ihres Schöpfers. Bewundern wir die intellektuelle Kraft, den Adel der Konzeption und der Geschicklichkeit in der Ausführung, den umfassenden Umfang und die minutiöse Besonderheit? Wir sehen es dort! Wir erkennen die Majestät unseres Vaters, und in unseren Herzen sagen wir wiederum mit dem Psalmisten: „Wenn ich deine Himmel betrachte, das Werk deiner Finger, den Mond und die Sterne, die du bestimmt hast; was ist ein Mensch, dass du an ihn gedenkst, und an den Menschensohn, den du besuchst? Denn du hast ihn gemacht.“ [aber] ein wenig niedriger als die Engel und hast ihn mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt. Du hast ihn zur Herrschaft über die [irdischen] Werke deiner Hände gemacht.“ ***(Psalm*** 8.) Wahrlich, die Ehre, die dem Menschen zuteil wurde, und die Herrlichkeit seiner Herrschaft (verloren in Adam, erlöst in Christus) über die Erde, die Gott „nicht vergeblich“ gemacht hatte, sondern zur menschlichen Behausung. Und während er, wie Hiob uns erzählte, „die Erde an nichts hängte“, sondern sie in den Abgrund des Weltraums hinausschleuderte, um den festen Gesetzen zu unterliegen, die seine Weisheit aufstellte, waren wir froh, das zu wissen „Der Herr hat seinen Thron [Macht, Herrschaft, Kontrolle] im Himmel bereitet, und sein Königreich herrscht über alles. " ***(Psalm 103:19.)*** Gewiss kann dem kleinsten Fragment seines riesigen Reiches, des Universums, keine Verwirrung oder ein Missgeschick widerfahren.

[R1815:Seite122]

„Habt untereinander leidenschaftliche Nächstenliebe.“

Um das obige Thema zu verlassen, möchten wir allen ein paar Gedanken einprägen, mit denen wir glauben, dass alle Menschen Gottes, die diesen Geist besitzen und von seinem Wort geleitet werden, voll und ganz zustimmen können.

(1) Die Einheit der Christen beruht auf harmonischen Ansichten der Astronomie.
Jeder hat das Recht, seinen eigenen Intellekt zum Thema Astronomie oder zu jedem anderen Thema zu nutzen, das *nicht* Teil der göttlichen Offenbarung ist; und wir vertrauen darauf, dass wir klar gezeigt haben, dass Astronomie nicht Teil dieser göttlichen Offenbarung ist.

(2) Wenn ein Bruder oder eine Schwester, abgesehen von der Bibel, zu dem Schluss kommt, dass ein anderer Bruder oder eine andere Schwester völlig unlogisch und unvernünftig ist, sollte keiner den anderen für einen Narren halten oder von ihm sprechen; aber jeder sollte sich daran erinnern, dass alles vorhandene Wissen mehr oder weniger unvollständig ist und dass alle unsere Denkfähigkeiten derzeit unvollkommen sind Seid untereinander inbrünstige Nächstenliebe.“ Dies wird es jedem ermöglichen, freundlich mit dem umzugehen, was erscheinen mag

Machine Translated by Google

Ihm die absurdesten Ansichten über unwesentliche Themen beizubringen, sodass wir, wenn wir wissen, dass ein anderer solche Ansichten vertritt, wenn möglich vermeiden können, die Gefühle auch der allerkleinsten „Kleinen“ des Herrn zu verletzen. – Matthäus. ***5:22; Jakobus 5:9,*** *Rand.*

(3) Denken Sie immer daran, dass Astronomie und solche anderen Themen, die nicht mit Gottes Plan identifiziert und nicht in seinem Wort gelehrt werden, nicht zu denen gehören, für die wir *kämpfen sollten.* Der Apostel erklärt , *dass wir „ ernsthaft* für *den Glauben* kämpfen sollten , der einmal den Heiligen überliefert wurde“, aber die Astronomie ist kein Teil dieses Glaubens.

Es handelt sich auch nicht um ein Thema, bei dem wir uns verpflichtet fühlen sollten, es zu erforschen oder zu beweisen: Wir müssen die Heiligen Schriften nach Themen erforschen, die sich auf das ewige Leben beziehen, und alle diesbezüglichen Vorschläge durch Untersuchung und Vergleich der Heiligen Schrift beweisen. Astronomie gehört daher nicht zu den Themen, von denen jeder Mensch völlig überzeugt sein sollte. Im Gegenteil, ein Mensch kann ein *Heiliger* und ein Überwinder sein und glauben, dass die Erde flach, quadratisch, rund oder sonst eine Form hat; Die Weide der Schafe und Lämmer mit dem Brot des ewigen Lebens – dass er nicht die nötige Zeit hat, irgendein anderes Evangelium zu studieren, zu beweisen und zu lehren. Der Entschluss des Apostels ist gut zu befolgen „Nichts unter euch außer Jesus Christus und dem Gekreuzigten.“

[R1810:Seite122]

NEHMEN SIE SICH ZEIT, HEILIG ZU SEIN!

Nimm dir Zeit, heilig zu sein! Sprich mit dem Herrn; Bleibe
immer in ihm und ernähre dich von seinem Wort. Schließt
euch die Kinder Gottes an und helft denen, die schwach sind. Er vergisst
nichts, seinen Segen zu suchen.
Nimm dir Zeit, heilig zu sein! Die Welt eilt weiter;
Verbringe viel Zeit im Verborgenen mit Jesus allein; Indem
du auf Jesus schaust, sollst du wie er sein; Deine Freunde
werden in deinem Verhalten dieses Gleichnis sehen.
Nimm dir Zeit, heilig zu sein! Lass ihn dein Führer sein
und laufe nicht vor ihm her, egal wie spät es sein mag;
In Freude und Leid **folge** weiterhin dem Herrn, und
im Blick auf Jesus vertraue weiterhin auf sein Wort!
Nimm dir Zeit, heilig zu sein! Sei ruhig in deiner Seele,
jeder Gedanke und jedes Motiv unter seiner Kontrolle.
So sollen, geführt von seinem Geist der Fülle der Liebe,
Tausende für den Dienst oben befähigt werden. --WDLONGSTAFF.

Machine Translated by Google

==========

Machine Translated by Google

[R1815:Seite122]

Christus starb für die Ungöttlichen.

--MAY26, ***MARK15:22-37;--MATT. 27:31-66; LUKAS 23:26-56; JOHANNES 19:16-42. –***

Goldener Text – „Während wir unsere Sünder waren, starb Christus für uns.“ – Röm. ***5:8.***

VERS22. Nachdem das Urteil über die Kreuzigung erwirkt worden war, eilte der aufgeregte Mob, beseelt von satanischem Eifer, den Gefangenen zum Ort der Hinrichtung, der gegen neun Uhr Freitagmorgen erreicht wurde. Was für eine schreckliche Nacht er verbracht hatte! Beginnend mit den traurigen Szenen des letzten Abendmahls mit seinen Jüngern, erinnern Sie sich an die Qual von Gethsemane, der eilige Marsch zu Annas, dann zu Kaiphas, zu Pilatus, zu Herodes und wieder zurück zu Pilatus; wie wurde er die ganze Nacht über aufs schändlichste behandelt. - verspottet, geprügelt, angespuckt, geschmäht, verspottet, fälschlicherweise angeklagt und schließlich mit grausamen Dornen gekrönt und gegeißelt.

Nach diesen Erfahrungen erscheint es wunderbar, dass für die Tortur der Kreuzigung jegliche Vitalität übrig blieb. Es scheint, dass die intensive und lange andauernde nervöse Anspannung, Erschöpfung und körperliches Leiden die Kräfte der Natur erschöpft hätten; aber unser Herr, als vollkommener Mensch, verfügte über außergewöhnliche Kräfte und Ausdauer, obwohl er im Rahmen der Arbeit seines Dienstes freiwillig einen Großteil seiner körperlichen Kraft geopfert hatte. Das war er Die große Erschöpfung zeigt sich jedoch darin, dass die Tragung seines Kreuzes zum Ort der Kreuzigung einem anderen auferlegt wurde. – Lukas ***23:26.***

Vers23. Mit Myrrhe vermischter Wein wurde als Anästhetikum dargebracht, um das Schmerzgefühl zu lindern. Es heißt, dass einige der Frauen Jerusalems dieses Amt der Barmherzigkeit im Namen von Verbrechern übernahmen, um es mit den schrecklichen Methoden der Römer hinrichten zu lassen Hätte die Zärtlichkeit vermisst, mit der er seine Mutter der Fürsorge von John anvertraute, und diese letzten Worte, die so bedeutungsvoll für uns waren: „Es ist vollbracht.“

Und Petrus hätte den traurigen Blick übersehen, der ihn an die Liebe des Herrn und an seine Enttäuschung in ihm erinnerte, die ihn schnell zur Reue rief, und wir alle hätten nicht erkennen können, wie sehr die Gedanken des Herrn auf anderen lasteten, selbst inmitten der Qualen eines so schrecklichen Todes.

Verse 25-28. Die Kreuzigung fand gegen neun Uhr morgens statt und endete um 15 Uhr, wobei die Umstände der Gesellschaft der beiden Räuber ***Jes. 53,12 nicht erfüllten – „Er*** wurde zu den Übertretern gezählt.“

Der Ausspruch der spöttischen Priester und Schriftgelehrten: „Er hat andere gerettet; sich selbst kann er nicht retten“ – hatte in der Tat eine tiefere Bedeutung, als sie erkannten. Er konnte andere nicht retten und auch sich selbst; denn nur *durch das Opfer seiner selbst* konnte er es

Machine Translated by Google

hoffte, andere zu retten; und deshalb trug er die Strafe für seine Sünden in seinem eigenen Körper auf dem Baum; er selbst gab sein Leben hin, das niemand ihm nehmen konnte, außer er erlaubte es, welche freiwillige Erlaubnis so deutlich in seinem Verhalten zum Ausdruck kam – wissentlich, indem er die Sünde des Verräters in Gethsemane empfing; indem er sich freiwillig den römischen Soldaten ergab; in der Aufrechterhaltung **[R1815 :Seite 123]** Schweigen in der Gegenwart seiner Ankläger; indem er vor ihnen frei seine Ansprüche auf die Messiasschaft bekannte, die sie als Gotteslästerung betrachteten; stillschweigend das Urteil der Kreuzigung annahm, ohne sich anzustrengen oder ein Wort zur Selbstverteidigung. Wahrlich, „wie ein Schaf vor seinen Scherern stumm ist, so tat er diesen Mund nicht auf.“ Warum? Weil er andere retten wollte und wusste, dass ihre Erlösung die Opferung seiner selbst erforderte.

Und so erklärte der Prophet ***(Jes. 53:5,12) :*** „Er wurde wegen unserer Übertretungen verwundet; er wurde wegen unserer **[R1816:Seite 123]** Sünden zerschlagen; die Strafe des Friedens lag auf ihm, und durch seine Wunden wurde er geheilt.“ „Er vergoss diese Seele bis zum Tod, ... und erbarmte sich vieler und trat für die Übertreter ein.“ Oh, was für eine Liebe, was für eine Stärke wurde gezeigt! Doch die Menschen „schätzten ihn als *von Gott geschlagen und bedrängt.“ Und dies war wahrscheinlich eine dieser strengen Prüfungen der vier Prüfungen des Herrn* – als Täter gegen Gott und unter dem göttlichen Zorn angesehen zu werden.

Ebenso werden die Bedrängnisse des Volkes des Herrn oft von der Welt falsch interpretiert, ebenso wie von den Nachlässigen unter den bekennenden Christen. Aber bedenken Sie, dass „der Jünger nicht über seinem Herrn steht, noch der Diener über seinem Herrn“, „dass alle, die gottselig leben wollen, Verfolgung erleiden werden; dass in diesem Zeitalter das Böse auf dem Vormarsch ist und deshalb auch die Gerechten leiden müssen; dass Satan der ist.“ Fürst dieser Welt; und bis er gebunden ist, wird die Gerechtigkeit nicht erhöht werden. Dies ist die Zeit für die Gerechten – das Embryo-Königreich des Himmels –, um Gewalt zu erleiden, und wenn die Gewalttätigen sich mit Gewalt die Macht nehmen können. und dein Gericht am Mittag.“ – Psa. ***37:6,7.***

Auch einige der Freunde des Herrn waren bei dieser Gelegenheit mit ihrer Liebe und ihrem Mitgefühl anwesend: Maria, die Mutter Jesu, Maria Magdalena und Maria, die Frau des Kleopas, und andere Frauen, die ihnen folgten, von denen einige wahrscheinlich den Wein und die Myrrhe darbrachten, denen Jesus weinend und klagend antwortete: „Töchter Jerusalems, weint nicht ihr selbst, sondern weint über euch selbst.“ Lieben und für eure Kinder; ... denn wenn sie diese Dinge in einem grünen Baum tun, was soll dann im Trockenen getan werden? ***(Lukas 23:27-31.)*** Diesbezog er sich auf die Gräueltaten, die den Sturz ihrer Nation und die Zerstörung Jerusalems markieren sollten.

Machine Translated by Google

Das würde den gleichen bösen Geist zeigen, der sich damals gegen ihn manifestierte. Und es war sogar so; denn die Unruhen, die das Volk verursachte, kamen nicht nur von Feinden von außen, sondern auch vom Bürgerkrieg;

Verse 33,34. Die Dunkelheit, die von der sechsten bis zur neunten Stunde über dem Land brütete, scheint eine übernatürliche Dunkelheit gewesen zu sein; denn während des Vollmonds der Passahzeit war eine Sonnenfinsternis unmöglich.

Der Ausdruck von ***Vers 34*** offenbart die düstere Erkenntnis des unmittelbar bevorstehenden Todes. Jehovas stützende Macht muss notwendigerweise entzogen und der bittere Bodensatz des Kelchs des Leidens ausgelaugt werden, um das Opfer zu vollenden.

Bislang hatte ihn die göttliche Gnade in all seinen Leiden gestützt, doch nun muss er unter den Stab sinken und von der Gunst Ihms abgeschnitten werden, dessen Gunst das Leben ist, damit wir durch seine Wunden geheilt würden.

Vers37. Dieser letzte Schrei, der alle verbliebene Lebenskraft zusammenrief und erschöpfte, war der letzte Triumph des siegreichen Glaubens. Obwohl er erkannte, dass die göttliche Gunst, die sein Wesen bisher gestützt hatte, jetzt zurückgezogen werden musste, weil er an der Stelle des Sünders als stellvertretender Sündopfer stand, war der Glaube immer noch in den Versprechen Gottes verankert, die jenseits der Hülle des Fleisches verwirklicht werden sollten, süß und selbstbewusst beendete sein Sein für den Vater. Dies fordert der Apostel Petrus zu allen auf, die um der Gerechtigkeit willen leiden, indem er sagt: „Die nach dem Willen Gottes leiden, sollen ihm die Bewahrung ihrer Seelen anvertrauen, indem sie Gutes tun, als einen treuen Schöpfer.“ – 1. ***Petrus 4:19.***

==========

Machine Translated by Google

[R1816:Seite123]

DIE AUFERSTEHUNG UNSERES HERRN.

--2. JUNI, ***MARKUS*** 16:1-8;--MATT. ***28:1-15; LUKAS 24:1-12; JOHANNES20:1-18. –*** *Goldener*

Text – „Der Herr ist tatsächlich auferstanden.“ – Lukas ***24:34.***

Die Auferstehung unseres Herrn wird vom Apostel als die Gewissheit der Auferstehung der Menschheit gezeigt. – „Denn wie alle in Adam sterben, so werden auch alle in Christus lebendig gemacht werden;“ „denn er ist die Sühne für unsere Sünden [der Kirche], und nicht nur für unsere, sondern auch für die Sünden der ganzen Welt“, von denen alle, sowohl die Gerechten als auch die Ungerechten, aus dem Grab hervorkommen werden Und indem sie Christus annehmen und sich bedingungslos seiner Führung unterwerfen, können sie völlig lebendig gemacht werden – und die ursprüngliche menschliche Vollkommenheit, die Adam verloren hatte, vollständig wiederhergestellt werden.

Dies lehrte auch der Herr, indem er sagte: „Staunt euch nicht darüber! Denn die Stunde kommt, in der alle, die in den Gräbern sind, die Stimme des Menschensohnes hören und hervorkommen werden.“ Und Paulus sagte: „Es wird eine Auferstehung der Toten geben, sowohl der Gerechten als auch der Ungerechten.“ Diese Lehre von der Auferstehung ist so wichtig, dass der Apostel erklärt, dass ohne sie die Hoffnung und der Glaube der Kirche vergeblich seien. – „Wenn die Toten nicht auferstehen, dann *ist Christus nicht auferstanden. ..Wenn* die Toten nicht auferstehen, so lasst sie essen und trinken, bis morgen.“ – 1. ***Korinther 15:16-18,32.***

Diese Lehre von der Auferstehung wird jedoch heute von bekennenden Christen kaum noch gehört oder in Betracht gezogen, ebenso wie die Verheißung der Wiederkunft des Herrn, in dessen Gegenwart das Werk der Auferstehung vollbracht werden soll. Es steht geschrieben, dass „Christus zu diesem Zweck sowohl gestorben als auch auferstanden und wiederauferstanden ist, damit er sowohl der Herr der Toten als auch der Lebenden sei.“ ***(Römer 14,9.)*** Es ist seine Stimme, die die Toten erwecken wird, und seine Weisheit und Gnade, die alle Willigen und Gehorsamen zur Verwirklichung der vollständigen Auferstehung oder Wiederherstellung für alles führen wird, was verloren war. Dies ist die logische Konsequenz seines großen Opfers, das bei diesem Erscheinen und Reich verwirklicht werden soll.

Das erste Werk seiner Gegenwart ist die unbeobachtete, diebartige Zusammenkunft seiner Auserwählten – das Erwachen derer, die in Jesus geschlafen haben, und die Vervollkommnung und Veränderung derer, die am Leben sind und seiner eigenen glorreichen Natur **[R1816: Seite 124]** und Gleichnis treu bleiben.

Dann wird das Reich Gottes sowohl in der himmlischen als auch in der irdischen Phase errichtet und der Welt kundgetan werden – ein Ereignis, das am Ende dieser Ernte- und Unruhezeit fällig ist.

Machine Translated by Google

Dann wird der Morgen der Auferstehung gekommen sein, und die Sonne der Gerechtigkeit wird aufgegangen sein mit Heilung in ihren Schwingen. Ja, „der Herr ist tatsächlich auferstanden“, und seine Auferstehung ist das sichere Versprechen der Auferstehung des Sünders, für den er gestorben ist – zuerst für die Kirche und danach für die Welt.* – 1. ***Korinther 15:12-23.***

*Siehe unsere Ausgabe vom 1. April 1993.

Die Art und Weise des Zeugnisses über die Tatsache der Auferstehung, wie sie in den Evangelien beschrieben wird, verdient die besondere Aufmerksamkeit der Christen, da sie drei Dinge beweist: (1) die Tatsache der Auferstehung, (2) die Veränderung der Natur des Herrn in der Auferstehung und (3) seine persönliche Identität ungeachtet der Veränderung der Natur.

Die Tatsache seiner Auferstehung wurde auf drei Arten bestätigt: (1) nämlich durch ein Erdbeben und das plötzliche Erscheinen eines Engels, dessen Gesicht wie ein Blitz war, und dessen Gewand weißeselig war, der den Stein von der Tür dieses Pulchers wegrollte und darauf säte, und aus Furcht vor dem die Hüter schüttelten und zu toten Menschen wurden. ***(Matthäus 28:1-6.)*** Dies wurde durch die Tatsachen bezeugt (2), auf die der Engel aufmerksam gemacht hatte – der Vatikan umhüllte die gefalteten Grabgewänder, zusammen mit der Aussage, dass er auferstanden sei – „Und die Engel sprachen zu der Frau: Fürchte dich nicht, denn ich weiß, dass du Jesus suchst, der gekreuzigt wurde. ***(Matthäus 28:5,6.*** Siehe auch ***Lukas 24:12.)*** Und (3) es wurde schließlich vom auferstandenen Herrn selbst bestätigt, der den Frauen und später anderen erschien und mit ihnen sprach. – Matthäus.

28:9; Johannes 20:1-18.

Wie groß war der Lohn dieser hingebungsvollen Frauen – zuletzt am Kreuz und zuerst an diesem Pulch, bestrebt, den leblosen Überresten ihres geliebten Herrn das letzte Zeichen seiner Ehrerbietung und Liebe zu schenken In ihrem Eifer, diesen liebevollen Dienst zu leisten, vergaßen sie das große Hindernis des Steins an der Tür. Aber der süße Weihrauch ihrer Hingabe stieg zum Himmel auf, und Gott sandte diesen Engel, um das Hindernis zu beseitigen, und ihr Eifer wurde mit den reichsten Zeichen seiner Gnade belohnt. Ihnen gebührte die Ehre, persönlich die himmlischen Segnungen zu empfangen – vom Engelland des auferstandenen Herrn – und als Erster das Glas zu tragen Den anderen Jüngern die Botschaft ihrer Auferstehung verkünden.

Die Tatsache der Auferstehung wurde auch den anderen **Jüngern** durch das plötzliche Erscheinen des Herrn in ihrer Mitte zu verschiedenen Zeiten sowie durch sein persönliches Zeugnis und seine Lehren bei solchen Gelegenheiten bestätigt.

Die Veränderung der Natur des Herrn in der Auferstehung wurde nicht weniger deutlich bezeugt

Machine Translated by Google

Dies bezeugt die Tatsache, dass er nach seiner Auferstehung zu keinem Zeitpunkt an seinen persönlichen Merkmalen wiedererkannt wurde, obwohl die Jünger ihn wirklich bis ins kleinste Detail kannten und durch den Tod nur drei Tage von ihm getrennt worden waren , ohne ihn zu erkennen. In jedem Fall zeigte er sich ihnen gegenüber, nicht durch sein Gesicht, sondern durch einen vertrauten Gesichtsausdruck oder Ton oder eine vertraute Lehre, die sie sofort als persönliche Merkmale dessen erkannten, den sie liebten und verehrten.

Nun konnte er einen Raum betreten, wobei die Türen geschlossen waren und auf geheimnisvolle Weise verschwanden, Asche verschwand mehrmals; und dies entsprach genau seiner Beschreibung der Macht eines spirituellen Körpers – der kommen und gehen konnte wie der Wind, unsichtbar ***(Johannes 3:8)*** und seiner Aussage – „Alle Macht im Himmel und in der Erde ist uns gegeben“. Sie kamen auf plötzliche und unerklärliche Weise, verschwanden ebenso geheimnisvoll aus dem Blickfeld, wie sie gekommen waren, und konnten und taten jedes Erscheinungsbild oder die Merkmale annehmen, die sie wählten. Dies tat der Herr vor seiner Kreuzigung nie.

Beobachten Sie weiterhin die unterschiedlichen Erscheinungen des Herrn bei verschiedenen Anlässen. Einmal erschien er als Gärtner, wieder als Fremder, wieder mit Nagelabdrücken in seinen Händen und der Speerwunde in seiner Seite usw. Bei keinem einzigen Anlass war er an seinen Gesichtszügen aus früheren Gelegenheiten zu erkennen, aber immer an seinen Worten, seiner Stimme oder seinem Verhalten.

Warum wurden diese Veränderungen des Aussehens vorgenommen? Sie sollten die Tatsache betonen, dass die Körper, die sie sahen, nicht dieser herrliche spirituelle Körper waren, auf den kein menschliches Auge schauen kann erhaschte einen flüchtigen Blick auf diesen herrlichen Körper, der über dem Glanz der Mittagssonne leuchtete ***(Apostelgeschichte 26,13),*** aber er ließ ihn ***blind ,*** bis ihm durch ein Wunder sein Augenlicht wiederhergestellt wurde.

Die Entfernung des gekreuzigten Körpers aus dem Grab, die ebenfalls ein Wunder war, denn er sah weder Verwesung noch war er zerbrochen ***(Ps 34,20; 16,10),*** war notwendig, um den Jüngern die Tatsache seiner Auferstehung bewusst zu machen.
Wäre es geblieben, wäre es ein unüberwindbares Hindernis für ihren Glauben gewesen; weder hätten die erstaunten Wächter, noch die Juden, noch die Welt glauben können, dass er auferstanden sei; denn sie hätten nichts von der spirituellen Natur und dem geheimnisvollen Wandel verstehen können.

Wir gehen davon aus, dass der herrliche Leib Christi nur sein belebter Leib ist

Machine Translated by Google

Demütigung widerlegt die Behauptung des Apostels, dass „es noch nicht offenbar wird“, was ein spiritueller Körper ist (1. ***Johannes 3,2);*** und zu behaupten, dass dieser „herrliche Leib“ unrühmlich mit den Wunden von Speeren, Stacheln und grausamen Dornen verunstaltet sei; und dass er das Fleisch, das er für das Leben der Welt gab – als unseren Lösegeldpreis – zurücknahm und damit das vollendete Werk auf Golgatha zunichte machte; und das steht in direktem Widerspruch zur Aussage des Apostels, dass „wir Christus zwar nach dem Fleisch erkannt haben, ihn aber von nun an nicht kennen.“ also nicht mehr.“

Lasst uns, liebe Mitaspiranten und zum Teilen seiner Herrlichkeit, Natur und seines Reiches berufene Menschen, diese seligen Gewissheiten unseres herrlichen Erbes mit ihm nicht aus den Augen verlieren, der jetzt Teilhaber der göttlichen Natur und „des ausdrücklichen Bildes der Person des Vaters“ ist ***(Hebr. 1,3),*** den niemand gesehen hat und auch nicht sehen kann und der im Licht wohnt, dem sich niemand nähern kann (1. ***Tim. 6,1). 5,16.)***

Lobet den Herrn! den Heiligen Gottes schaden?

Nein, wahrlich, sie sollen „gleichmäßig“ sein – „ohne Flecken oder Falten oder dergleichen.“*

*Siehe MILLENNIAL, BAND II, Seite 103.

Machine Translated by Google

[Seite125]

BAND XVI. 1. JUNI 1895. Nr. 11.

INHALT.

Besonderheiten: Wie gehen die
Arbeiten voran?.....126
Ansichtenvom Turm..... 127

PriestcraftOpposedtoLiberty
[Abgeschlossen]..... 130

Der himmlische Schatz.....132 Der
kostbare Glaube..... 134

Bibelstudium: Der Weg zu Emmaus.....135
Bibelstudium: Petrus und der auferstandene Herr. 136

[Seite126]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ –

VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1819:Seite126]

Wie läuft die Arbeit voran?

Diese Frage wird von vielen gestellt, die wir treffen, und ihre Antwort wird von vielen, wenn nicht von allen unseren Lesern geschätzt werden, also werden wir öffentlich antworten: – Das große Erntewerk gedeiht! Aber wir werden näher darauf eingehen.

(1) Die Kolporteurarbeit gedeiht. Eine Zeit lang, insbesondere in den Wintermonaten, wirkte sich die allgemeine Geschäftsflaute erheblich auf diesen Dienst aus, aber mit der allgemeinen Geschäftsbelebung geht auch eine erhöhte Aktivität im Kolporteur einher

Machine Translated by Google

Zweig des Dienstes, und wir sind zuversichtlich, dass der erste Band von MILLENNIALDAWN noch in diesem Jahr die Marke von einer halben Million erreichen wird. An einem Tag im Mai wurden allein für diesen Band über 1000 Exemplare bestellt. Auch der zweite und dritte Band laufen gut.

Wir freuen uns, hinzufügen zu können: Diejenigen, die in diesem Zweig des Dienstes arbeiten, scheinen mehr denn je eifrig für *die Wahrheit zu sein;* Sie schenken denen, die ihrer Meinung nach zur „Weizen“-Klasse gehören, mehr Aufmerksamkeit als früher, indem sie diese Samen, die sie pflanzen, bewässern und hacken. Dies hat zur Folge, dass die Abonnentenliste des WACHTTURMS ständig zunimmt.

(2) Auch der „Neue Zweig“ des Werkes gedeiht. Eine ganze Reihe haben auf die Acht Qualifikationen geantwortet und gesagt, dass sie durch Gottes Gnade glauben, sie bis zu einem gewissen Grad zu besitzen, und dass sie danach streben und danach streben würden, sie Tag für Tag besser zu besitzen. Von einigen davon haben wir persönliches Wissen und Bekanntschaft, und von anderen sind sie „gut von den Brüdern bekannt“ wegen ihres Charakters, ihres Glaubens und ihrer Art in Neuseeland Allen haben wir Einführungsschreiben gegeben, wie wir sie in unserer Ausgabe vom 15. Oktober letzten Jahres beschrieben haben.
Und wir fühlten uns frei, die Kopfbedeckungen der Interessierten aus ihren eigenen und umliegenden Städten anzuvertrauen. Infolgedessen wurden zahlreiche kleine Treffen – „Dawn Circles“ zum Bibelstudium – ins Leben gerufen, die sich unserer Meinung nach als hilfreich erweisen.

Bruder M.L.McPhail hat als besonderer Reisevertreter der Gesellschaft in den letzten sieben Monaten die TOWER-Leser an etwa fünfzig verschiedenen Orten in Illinois, Indiana, Kentucky, Ohio, Virginia, W. Virginia, Maryland, New Jersey, New York, Kanada, Michigan und **[R1820: Seite 126] besucht.**
Pennsylvania. Die Berichte von seinen Treffen deuten darauf hin, dass dadurch viel Gutes erreicht wurde, und wir forderten ihn auf, ihn baldmöglichst wieder zu entsenden.
Bruder McPhai ist der Einzige , der auf diese Weise seine *ganze* Zeit der Erntearbeit widmet und die Arbeit des Kolporteurs nicht in gewissem Maße mit der anderen verbindet.
Er ist der Einzige, dessen Haus- und Reisekosten vollständig von dieser Gesellschaft getragen werden. Obwohl dies eine erhebliche Belastung für die Mittel der Gesellschaft darstellt, haben wir das Gefühl, dass Bruder McPhails Fülle der Wahrheit und sein Geist, gepaart mit seiner Sanftmut, Neuseeland und seiner Energie, ihn besonders an diesen Dienst anpassen. Wir werden ihn am Laufen halten, solange wir können.

(3) Der allgemeine Zustand der Kirche ist gut und zeigt sich auf verschiedene Weise. Die deutlichste davon ist das Bemühen, die Wahrheit zu erzwingen und sie anderen bekannt zu machen.

(4) Der Fortschritt des *Siebens* der „Spreu“ und des „Unkrauts“.

Machine Translated by Google

„Weizen“ ist sehr auffällig und es muss damit gerechnet werden, dass er anhält, denn dies ist die *Zeit* der „Ernte“, die Zeit des Siebens. Doch so schmerzhaft es auch sein mag, dies ist ein notwendiger Prozess und markiert den Fortschritt in Richtung der großen Vollendung, wenn alle Überwinder zur Rechten des Herrn versammelt sein werden und ihn sagen hören werden: Gut gemacht! Gute und treue Diener, tritt ein in die Freuden deines Herrn.

==========

R1817 **VIEWSFROMTHETOWERS.** r1821
PRIESTCRAFTOPPOSEDTOLIBERTY. r1820 **DER HIMMELLICHE SCHATZ.** r1822 **DEIN KOSTBARER GLAUBE.** r1823
THEWALKTOEMMAUS. r1823
PETERANDTHERISENLORD.

==========

[Seite137]

BAND XVI. 15. JUNI 1895. Nr. 12.

INHALT.

Besondere Gegenstände: Missions-Umschläge..... 138
Die Arbeit im In- und Ausland..... 138 Ansichten vom Turm..... .....139 Wessen Herrlichkeit in ihrer Schande liegt.....140
St.Paul'sEarnestDesire .....142 Geheime und wohltätige Gesellschaften.....143
Bibelstudium: Unser Herr 'sAscension.....145
BibleStudy:Review..... ....146 Bibelstudium: Die Zehn Gebote.....147 IntohisMarvelousLight. (Briefe.).....147

[Seite138]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,
ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN VON AUSLAND

Machine Translated by Google

NUR ZAHLUNGSANWEISUNGEN. BESONDERE BEDINGUNGEN VON THELORD'SPOOR WIE FOLGT:

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

MISSIONARUMSCHLÄGE.

Wir geben eine Bestellung für ein weiteres Los vier üblicher Missionarsumschläge auf und machen den Vorschlag, dass jeder, der 5000 verwenden kann, sie zu weniger als der Hälfte der üblichen Kosten erhalten kann – mit aufgedruckter Karte an der Ecke. Dies soll eine allgemeine Verbreitung dieses Traktatumschlags bewirken. Bestellen Sie ihn einmal.

[R1825:Seite138]

THEWORKATHOME.

Die Arbeit der Kolporteure ist ermutigend. Den älteren Kolporteuren gelingt es so gut wie schon lange nicht mehr, und in letzter Zeit haben mehrere neue begonnen.
Wir richten unsere besondere Aufmerksamkeit auf Neuengland und die Pazifik- und Südstaaten.
„Betet zum Herrn der Ernte, dass er mehr Arbeiter in seinen Weinberg schickt.“

Der Herr scheint bereit zu sein, alle modernen Erfindungen zu nutzen, um die Wahrheit zu verbreiten. Bruder und Schwester Bell, die gehofft hatten, dass dies das Werk des Kolporteurs werden würde, und die zu diesem Zweck erfolglos versucht hatten, ihre Gartenschere an der Pazifikküste zu verkaufen, kamen zu dem Schluss, dass sie auf irgendeine Art und Weise und sofort dienen müssen. Bruder Bella versichert, dass er durch Gottes Gnade die Acht besaß Die im TOWER vom 15. Okt. 1994 erwähnten Qualifikationen und dass er ständig danach strebt, *diese Gnaden des Geistes zu bereichern. Hier erhielt er ein Einführungsschreiben der Gesellschaft und begann daraufhin, die Kirche in der Nähe seines eigenen Zuhauses zu besuchen und, soweit möglich, ihr* zu helfen Wahrheit auch Sie haben die Reichweite ihres Dienstes erweitert, und als sie das letzte Mal von ihnen hörten, waren sie 300 Meilen von zu Hause entfernt, um das Volk des Herrn zu ermutigen und sich von ihnen ermutigen zu lassen. So wurde das Fahrrad als Diener der „Frohbotschaft großer Freude“ eingesetzt.

Mehrere Brüder mit Einführungsschreiben leisten gute Dienste, einige spenden Freizeit für ihr Geschäft als Geschäftsreisende, einige in Geschäften usw., und Bruder McPhai schenkt seine ganze Zeit. Die erhaltenen Briefe zeigen, dass die Herde des Herrn durch diese Organisationen erfrischt wird. Wir sehen hier, dass Brüder und Schwestern ihre Weihe, das Eintauchen ihres Willens in den Willen Christi, durch Wasser symbolisieren möchten Eintauchen kann von jedem davon durchgeführt werden

Machine Translated by Google

Brüder, wenn sie auf euren Weg kommen.

Lasst die Liebe und das Mitgefühl und die Gebete des Volkes Gottes überall diese lieben Mitarbeiter umarmen und unterstützen; und vergesst nicht die weniger günstigen Gelegenheiten, die sich des Herrn und seines Wortes nicht schämen, sondern täglich die Wahrheit bekennen, so gut sie können – durch ihre Mittel, ihre Worte, ihr Beispiel und durch Traktate, Briefe usw.

Fortschritte bei der Arbeit im Ausland.

Bruder Joseph Winter arbeitet seit einiger Zeit als Kolporteur an der MILLENNIALDAWN unter den Menschen seiner eigenen Nation – Dänemark. Er hat großen Erfolg und wird jetzt sehr ermutigt, weil einer seiner Konvertiten sich ihm als Kolporteur anschließt. Möge der Herr sie weiterhin segnen und gebrauchen.

Bruder und Schwester Westall sind gerade nach England aufgebrochen, um sich dort an der „Erntearbeit“ zu beteiligen – als Kolporteur für MILLENNIALDAWN. In Großbritannien sollte eine große Arbeit möglich sein, und seit einiger Zeit beobachten wir, wen der Herr für würdig erachten würde, und setzen sie mit der Arbeit ein (1. ***Tim. 1:12.)*** Die Tract Society sendet diese beiden mit Hoffnungsgebeten aus, damit sie ihren Dienst zum Lob seiner Herrlichkeit, der uns aus der Dunkelheit in sein wunderbares Licht gerufen hat, voll und ganz unter Beweis stellen können. Mögen sie treu sein und sehr gesegnet sein.

Bruder Oleszynski, ein Polander, der vor etwa drei Jahren die Wahrheit in ein gutes und ehrliches Herz empfing, ist in sein Heimatland gegangen, um Geweihte aufzusuchen, um ihnen das große Evangelium von Fransom, Wiedergutmachung und der hohen Berufung zu vermitteln. Er hat viel vom Geist der Wahrheit und wird am Tag der Freude seine „Garben“ mitbringen.

MILLENNIALDAWN, Bände I, II und III, Englisch und Deutsch, Bd. I. auf Schwedisch und Dänisch-Norwegisch, zu einheitlichen Preisen, 25 Cent pro Band in Papiereinbänden, 1,00 $ pro Band in geprägtem Stoffeinband.

==========

r1824 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1825 **Dessen Ruhm in ihrer Schande liegt.** r1827 **ST.PAUL'SEARNESTDESIRE.** r1827 **SECRETANDBENEFICIALSOCIETIES.** r1828 **Himmelfahrt unseres Herrn.** r1830 **„AUS DER DUNKELHEIT IN SEIN WUNDERBARES LICHT.“**

==========

Machine Translated by Google

[R1817:Seite127]

ANSICHTEN VON DEN TÜREN.

Die Enzyklika des Papstes, die eine Vereinigung mit den Bischöfen und allen Protestanten wünscht, ist ziemlich stagniert. Die Ansichten, mit Ausnahme der „hochkirchlichen Partei“, werden wahrscheinlich vom Erzbischof von Canterbury, Primas von England und Metropolit, geäußert, der sagt: –

„Ich zögere nicht, zu sagen, dass meiner Meinung nach jede Unternehmensvereinigung mit Rom, solange sie ihre unverwechselbaren und falschen Lehren beibehält und ihre gegenwärtigen unprimitiven und unbiblischen Ansprüche vorbringt, absolut visionär und unmöglich ist.“

Die Heiligen Schriften weisen darauf hin, dass es eine allgemeine Union mit dem Papsttum geben wird, aber lediglich Sympathie und Zusammenarbeit: dass die Union oder Föderation aus protestantischen Sekten bestehen wird, wobei sich die Kirche von England mit den anderen verbinden wird.

Dieses Gefühl für die Vereinigung der Protestanten brachte der Erzbischof in einem kürzlich an seine Erzdiözese gerichteten „Pastoralbrief“ zum Ausdruck, in dem er die Mitglieder der Kirche von England aufforderte, am Pfingstsonntag für *die Einheit zu beten.* Er sagt,

„Wenn wir an die schreckliche Trennung der Vergangenheit denken, wenn wir heute so viele Gemeinschaften sehen – Presbyterianer, Nonkonformisten und Römisch-Katholiken, im In- und Ausland in Amerika –, erwacht in uns der Wunsch, die Einheit der Christen anzustreben.

Wer kann daran zweifeln, dass sich dieser Wandel am Herrn vollzieht?“

Wir antworten, dass es große Gründe gibt, daran zu zweifeln, dass es sich um eine Inspiration des Herrn handelt. Im Gegenteil, wir glauben, dass die vorgeschlagene Vereinigung einen Vorteil gegenüber dem Irrtum und einen Nachteil gegenüber der Wahrheit hätte. Nordo wir glauben, dass sie von rechten Prinzipien inspiriert ist.

Wir werden unsere Gründe für diese Position nennen.

(1) Die vorgeschlagene Föderation ist keine Vereinigung oder Harmonie *des Glaubens ,* die durch wachsende Rasse und Wissen erreicht wird, sondern eine Union, in der der lebenswichtige Glaube an die Lehren unseres Herrn und seines Apostels aufgrund des allgemeinen Wachstums der Lehrausrichtung und des Lehrunglaubens unterdrückt wird, und einem entsprechenden Glanz der Gnade, der es den Skeptikern ermöglicht, ihre Nachlässigkeit der göttlichen Unterweisung sowie ihre Unwissenheit und Ungläubigkeit zu rühmen Glaube.

(2) Im Gegenteil, die Einheit, die die Heilige Schrift vorschreibt, ist eine Einheit des Glaubens und der Einheit liebevoller *Interessen, die auf der Erkenntnis* beruht – über Gott als unseren Vater und Schöpfer, über Christus als unseren Erlöser und voneinander als Miterben mit Christus im großen Werk, die Welt mit der Erkenntnis Gottes und seines gnädigen Willens zu segnen. Jeder Einzelne steht völlig frei in der Freiheit, die er mit Christus frei macht, und ist *nur* durch die Liebe Christi gebunden, die ihn schenkt

Machine Translated by Google

Allein schränkt diejenigen ein, die in der Tat frei sind. In diesem Sinne gibt es eine geringe Union unter Christen in den verschiedenen Sekten, obwohl es bereits zu viel im Sinne mechanischer, sektiererischer Knechtschaft gibt, nicht der Herzen, sondern der Profession; und die vorgeschlagene größere Konföderation würde diese physische Knechtschaft nur verstärken und daher für die persönliche Freiheit derjenigen, die ihr unterstehen, noch schlimmer als bisher sein.

(3) Bei der vorgeschlagenen Gewerkschaft handelt es sich größtenteils um eine geschäftliche Maßnahme. Es besteht ein starker Glaube an das Sprichwort „In der Union gibt es *Stärke",* und diese Stärkung ist aus verschiedenen Gründen erwünscht: (a) Da starke Konfessionen einen Einfluss haben, den die Kleinen nicht haben, hofften wir, dass alle Konfessionen durch die Konföderation gesellschaftlich gewürdigt werden würden. (b) Kirchenleute repräsentieren den Reichtum, die Kultur und die Zivilisation der Welt; und sie haben Angst ed, dass sich die Zeit rasch entwickelt, eine Revolution gegen das gegenwärtige Gesellschaftssystem, und sie spüren die Notwendigkeit der Zusammenarbeit, um die gegenwärtige Ordnung zu bewahren, von der sie erkennen, dass ihre finanziellen und sozialen Interessen abhängen. (c) Es war ihre Theorie, dass sie durch die Zivilisation die Welt bekehren und das Jahrtausend des Friedens und des Allgemeinen einweihen würden Segen (ganz im Gegensatz zu der Darstellung des Programms Gottes **[R1817: Seite 128]** in der Bibel); und da nun offensichtlich ist, dass Zivilisation nicht gleichbedeutend mit Bekehrung ist, sondern dass die nominell christianisierten Massen inzivilisierter Länder mehr zu fürchten sind als oft ihre Zahl an Unchristianisierten oder Unzivilisierten (denn sie verwechseln Zivilisation zu Unrecht mit Christianisierung), sind sie bestrebt, sich zu konsolidieren und machte zahlenmäßig, finanziell und sozial einen guten Eindruck. Wenn die Konföderation wie gewünscht durchgeführt würde, würde sie den Platz einnehmen, der einst vom Papsttum besetzt war, und die Welt mit hohen **und** mächtigen Händen regieren, als „das Königreich Gottes, das über die Erde herrscht". „(d) Einige andere mögen andere Motive haben, aber die oben genannten repräsentieren das allgemeine Interesse der christlichen Föderation.

Wir behaupten, dass eine Vereinigung aus solchen Gründen nicht durch die Heiligen Schriften autorisiert ist: dass die biblische Vereinigung eine *der Herzen ist,* die nicht aus solchen Beweggründen selbstsüchtiger Zweckmäßigkeit entsteht, sondern durch den heiligenden Einfluss der Erkenntnis der Wahrheit, die Liebe zum Haupt und zu jedem Glied des Körpers hervorbringt – das einzig richtige Band der christlichen *Vereinigung* Er ist für die Entwicklung der kleinen Herde der Heiligen unersetzlich und zugleich ein Hindernis für die Einführung des tausendjährigen Königreichs Christi. Er hat seine Errichtung vorhergesagt.

Dennoch wird die sehr ungünstige Anordnung dazu dienen, das Volk des Herrn zu beweisen und auf die Probe zu stellen und bereit zu machen. ***(Offenbarung 13,16.17; 20,4.)*** Und als letztes Hindernis für den allgemeinen Segen der Welt wird die *vereinte* Christenheit (finanziell, sozial und religiös) völlig zerstört werden, und zwar sowohl in der Gegenwart als auch in der Gegenwart

Machine Translated by Google

Himmel (Kirchentum) und die gegenwärtige Erde (Gesellschaft) werden mit großem Lärm (Verwirrung) vergehen.

Die wahre christliche Einheit ist diejenige, in der jeder einzelne Gläubige an das Lösegeld für alles dem Herrn völlig geweiht ist; und alle so vereint mit dem Haupt und erfüllt von der Wahrheit mit seinem Geist müssen eins sein – so wie der Vater und der Sohn eins sind. – Johannes ***17:21.***

***

Die Sozialisten von Paris führten vor kurzem, am Jahrestag *der Kommune, in ihrem Maison du People* ein „Passionsspiel“ auf, das den Tod des Erlösers auf Golgatha darstellte.

„Im Dialog wirft der Reuelose Christus Christus die Unvollständigkeit seiner Mission vor, die zwar Güte und Almosen lehrte, aber nicht kühn das Recht auf Leben predigte Das Glück aller, aber die Angst hatte sich seiner Lehre zugewandt. Von Golgatha, das sie mit ihm teilten, würde das ewige Licht kommen. Der Erlöser sagt dann zu den Dieben: „Ich segne euch beide.“ „Und ich verzeihe euch“, antwortet der böse Dieb.

Die Sozialisten und alle Reformatoren spüren, dass sie Anteil an Christus Jesus haben. Das liegt daran, dass er „der Retter der Welt“ ist. Auch unter den Juden „hörte ihm das einfache Volk gern zu“, und wahrscheinlich wurden mehr von ihnen als die Aristokratie seine Jünger Reich ist meist ein egoistisches Interesse. Nur wenige sehen den König in seiner Schönheit – die Schönheit der Heiligkeit. ***(Johannes 6:26-37.)*** Nach und nach werden alle blinden Augen geöffnet werden, und alle mögen wenigstens das himmlische Brot schmecken.

***

Die Dramatisierung biblischer Themen wird in Paris immer allgemeiner. Booth, der die Heilsarmee dort befehligte und feststellte, dass die alten Methoden der Armee die Menge nicht mehr anzogen, führte Tabellen zu biblischen Themen ein, das erste war „Die zehn Jungfrauen“ .

Das Stück wurde begeistert aufgenommen und wird wahrscheinlich von der Dramatisierung anderer Ereignisse im Alten und Neuen Testament gefolgt sein.

Von Paris aus wird sich die Modeerscheinung zweifellos nach London, New York und anderswo ausbreiten; und das erinnert uns daran, dass die Theateraufführungen schon früh damit in Verbindung gebracht wurden

Machine Translated by Google

In Griechenland hatten laut den frühesten Aufzeichnungen Tänze und Darbietungen ihren Ursprung im Zusammenhang mit religiösen Festen. Und vom fünften Jahrhundert bis zum zwölften Jahrhundert gab es auch in Europa fast, wenn nicht sogar vollständig, sogenannte *Wunder* und *Moralvorstellungen* oder einfach „Wunderspiele“, die in Kirchen und gelegentlich auf der Straße oder in Klöstern aufgeführt wurden .

Zuerst waren die Schauspieler Priester, später schlossen sich Mönche, Nonnen usw. an. Erst im elften Jahrhundert wurden die „Laien“ in Verbindung gebracht. In diesen Stücken wurden Himmel und Hölle, Engel und Erzengel und sogar Gottheiten dargestellt; und obwohl mit dem Wunsch begonnen wurde, die Welt auf unterhaltsame Weise über religiöse Dinge zu unterrichten, war die Wirkung schlecht, der Einfluss erniedrigend. Und das wird wahrscheinlich die Wirkung sein In der Tat wählt Gott derzeit nur das „königliche Priestertum“ aus, und sie sind nicht solche, die unterhalten und zur Wahrheit geführt werden müssen, sondern solche, die Hunger und Durst nach Gerechtigkeit haben, die sie *„überwinden“ werden „ sonst* unüberwindbare Schwierigkeiten, um es und die göttliche Gunst zu erlange

Daher ist Gottes Plan die Verkündigung des Glaubens an den gekreuzigten Christus und des Gehorsams beim Wandeln auf dem schmalen Weg, den er beschritten hat, zur Herrlichkeit und Unsterblichkeit. In diesem Zeitalter ist es für viele *eine Torheit;* Hinter uns, die an die Macht Gottes und die Weisheit Gottes glauben.

***

In London soll eine neue römisch-katholische Kathedrale gebaut werden, die Platz für 10.000 Menschen bietet. Das Grundstück hat einen Wert von 1.300.000 US-Dollar 818 : **Seite 129]** Welt, reich an Glauben, um Erben des Reiches zu sein, das er denen bereitet hat, die ihn überaus lieben.

***

In Frankreich wurde eine Bewegung gestartet, um die Einkünfte der römisch-katholischen Gemeinden zu besteuern. Das führt dazu, dass die Katholiken, insbesondere die Geistlichen, verärgert sind. Die Sozialisten sind erfreut und hoffen auf einen Aufstand, der ihnen größere Chancen verschaffen wird.

Wie offensichtlich ist, dass dieses Eigeninteresse im Wesentlichen alle Klassen in Frankreich und anderswo kontrolliert. Je weiter die Krise voranschreitet, desto offensichtlicher wird dies für alle, und die Massen werden nach und nach nach Herrschern blicken und sich nach Herrschern sehnen, die selbstlos und liebevoll die Welt in Gerechtigkeit regieren. Sie werden das Königreich begehren, das Gott versprochen hat und das er, ohne dass die Welt es weiß, seit mehr als achtzehn Jahrhunderten vorbereitet hat. Ja, „das *Verlangen* aller Nationen wird kommen“ – der Christus, Kopf und Körper, verherrlicht und in der Macht des Königreichs, – de

Machine Translated by Google

Samen Abrahams, der gesegnet werden soll alle Geschlechter der Erde. – Gal. ***3:16,29.***

***

Drei Kandidaten für das Amt wurden kürzlich vor dem New Yorker Presbyterium nach ihrer Meinung über das Schicksal von Sokrates und Platon nach dem Tod gefragt Die Prüfung verlief zufriedenstellend; – wahrscheinlich, weil sie, wie der dritte Kandidat, keine Überzeugung von dem Thema hatten.

Aber warum denken und gebildete Menschen ihr Gehirn nicht für ein so wichtiges Thema einsetzen, das mit Milliarden von Toten und Millionen von Lebenden zu tun hat? Vor allem, warum bekennen sie in ihren Glaubensbekenntnissen öffentlich das, woran nicht mehr als jeder Dritte von ihnen wirklich glaubt? Warum nicht ehrlich, gewissenhaft, wahrheitsgemäß? Ihr „Brot ist auf dieser Seite nicht gebuttert.“ Aber wir wissen, dass die Unwahren und Unehrlichen wahrscheinlich nicht die Wahrheit erfahren werden. Wir gehen davon aus, dass der Herr, genau wie wir, der Ansicht ist, dass solche Redner in ihren Geständnissen nicht mehr Wahrheit wert sind. Der Herr sucht besonders ehrliche Menschen für seine Braut Putation oder Sozialstation.

***

In Cleveland und der Y.MCA bündeln die Epworth League und die Christian Endeavor Societies ihre Kräfte politisch in der sogenannten „Good Citizenship League“. Die Hallen haben sich zur Politik gemacht, sowohl in Europa als auch in Amerika, und wenn alle, die den *Frieden lieben ,* sich mit der „religiösen Partei“ verbünden werden, weil sie glauben, dass dies der einzige Schutz gegen Anarchismus und Untreue ist, dann wird die Gefahr kommen Und das wird, wie die Heilige Schrift zeigt, geschehen und zum allgemeinen Zusammenbruch der gegenwärtigen Gesellschaftsordnung führen.

***

Henry Varley, der Evangelist, der in Oakland, Kalifornien, gearbeitet hat, wurde von den Ministern von San Francisco eingeladen, als nächstes zu kommen, um ihnen zu helfen

Machine Translated by Google

In den Sitzungen wurde darauf hingewiesen, dass dies der Mittelpunkt der Hoffnung ist, die vor uns in der Heiligen Schrift liegt. Das war zu viel für die Geistlichen von San Francisco, und sie beschlossen bei ihrer regulären Versammlung am Montag, dass sie verpflichtet sein würden, ihre Vereinbarung **[R1819: Seite 129] ,** um ihn abwechselnd in ihren Kirchen sprechen zu lassen, abzusagen, wenn Herr Varley die Wiederkunft Christi erreichen wollte, so wie sie es auch getan hatten Ich möchte, dass er sie und ihre Herden wiederbelebt. Sie ernannten drei von ihnen zu einem Komitee, um Herrn Varley zu besuchen und zu befragen und ihre Bedingungen bekannt zu geben. Aber zu seiner Ehre lehnte Herr Varley es ab, eines der Hauptmerkmale des Evangeliums wegzulassen, und bewies damit, dass er sich Christi und seines Wortes schämte, und ging zur Metropolitan Hall, wo er das Wort Gottes ohne Zurückhaltung predigen konnte. Gott segne ihn Ihn! Ja, Gott segnet immer diejenigen, die sich seiner und seiner nicht schämen Wort.

Aber wie seltsam sind die Menschen, die etwas über die Bibel wissen, die wissen, dass der Herr seine Kirche mit der Zusicherung ermutigte: „Wenn ich weggehe, werde ich wiederkommen und dich in mich aufnehmen; und die wissen, dass der Apostel die Kirche hoffte und ermahnte, auf „die Gnade zu hoffen, die euch bei der Offenbarung unseres Herrn Jesus Christus zuteil werden wird“ und die zumindest manchmal auf diese Weise beten, Dein Reich komme, dein Wille sei eins auf Erden wie im Himmel;“ – wie seltsam, dass sie vor allen Menschen verblendet sind, dass sie den Gegenstand seiner Wiederkunft hassen und diejenigen verachten, die darauf vertrauen, während die Verheißungen Gottes denen gelten, die sein Erscheinen lieben Schriftgelehrte und Ärzte der Göttlichkeit sind blind für den Fall und können nicht einmal die Zeichen der Gegenwart erkennen.

***

Kaiser Wilhelms antisozialistischer Gesetzentwurf wurde im Deutschen Kongress abgelehnt. Es sollte die Macht des Kaisers stärken und hätte praktisch jeden, der seine Person oder die Regierungspolitik in Frage gestellt oder kritisiert hätte, als Straftat behandelt. Die römisch-katholische Partei war darauf angewiesen, bei der Ausarbeitung des Gesetzentwurfs behilflich zu sein, aber sie änderte bestimmte Teile zugunsten der Kirche von Rom und brachte sie nur in eine Form, die nur ihnen selbst gefiel. Zweifellos handelten sie nach Weisung: Das Papsttum will es sein bezahlt durch immer größere Zugeständnisse für die Unterstützung des Kaisers bei der Sicherung seines Throns . Wir werden nicht überrascht sein **[R1819: Seite 130],** wenn wir innerhalb von zehn Jahren ähnliche klerikale Parteien in diesen Vereinigten Staaten finden.

***

Deutschland war das erste Land, das eine obligatorische Lebens- und Unfallversicherung für alle Arbeiter, Mechaniker usw. eingeführt hat. Ein gewisser Teil der Prämie, je nach Gefahr von einem Viertel bis zu drei Vierteln, wird vom Arbeitgeber und der Rest vom Arbeitnehmer bezahlt. England und Frankreich ziehen in die gleiche Kategorie ein

Machine Translated by Google

Richtung.

Mit einem jüngsten Gesetz übernimmt Frankreich die Führung bei der Gewährung von Renten für ältere Arbeitskräfte, die seit vierzehn Jahren Sozialhilfegesellschaften abonniert haben. Die Sozialisten wollten, dass die Maßnahme *für alle gilt,* unabhängig von den „Freundlichen Gesellschaften“, akzeptierten die vorliegende Maßnahme jedoch als *Anerkennung* von Grundsätzen, für die sie schon lange eintreten Lasst uns alle in der gegenwärtigen Zeit immer mehr dieses Mitgefühl pflegen, auch wenn unsere Hoffnung für die seufzende Schöpfung über die große Zeit der Not hinausgeht, durch die das Königreich des Messias eingeführt wird.

JÜDISCHE ANSICHT.

„Es gibt jetzt 100.000 Juden im Heiligen Land, die Hälfte davon hat es dort in den letzten sieben Jahren angekommen.

„Jerusale wird anstelle von Greenwich als Anfangsmeridian empfohlen Eine weniger bekannte Gesellschaft als die Akademie der Wissenschaften in Bologna.

„Rabbi J. Leonard Levy hielt letzten Sonntagmorgen vor der Gemeinde Keneseth Israel einen Vortrag über „Jesus, das Licht der Christenheit.“ , sanftmütiger, sanfter Charakter. Unser Gott ist sein Gott. Unser Volk war sein Volk; denn unser Gott ist der universelle Vater und unser Volk die Menschheitsfamilie. Ich kann das Dogma, das um seinen Namen herum aufgebaut wurde, nicht annehmen, und doch wäre ich geistig blind, wenn ich ihm den höchsten Tribut der Bewunderung und des Respekts vorenthalten würde.

„Der größte Tribut, der ihm gezollt werden kann, besteht darin, dass er von 350.000.000 dankbaren Menschen verehrt wird. Was für einen wunderbaren Einfluss er auf die Welt hatte!

„Wo man sich in seinem Geist an ihn erinnert, sind die Männer edler und die Frauen reiner. Wo er in das menschliche Herz eingedrungen ist, ist die Nächstenliebe groß und die Hoffnung stark. Wo er in seinem Geist nachgeahmt wird, wird die Frau verehrt und die Kindheit ist heilig, und dort wächst die süßeste Blume nach, die je blühte, und das Veilchen der Sanftmut verbreitet seinen Duft im menschlichen Herzen.“ – Jewish *Exponent.*

***

Ein junger israelischer, gebildeter Mann, der mit dem jüdischen Glauben gründlich vertraut war, lernte mehrere christliche Familien kennen und kam auf die Idee, einen Roman zu schreiben, in dem das jüdische und christliche Familienleben dargestellt werden sollte

Machine Translated by Google

und kontrastiert. Um die christliche Idee besser zu verstehen, kaufte er ein Exemplar des Neuen Testaments und las es. Seine Studie überzeugte ihn davon, dass Jesus tatsächlich der Messias war, nach dem sein Volk suchte.

***

In Berlin suchte ein Hebräer nach neuen Bildthemen und wandte sich auf der Suche danach dem Neuen Testament zu. Als er las, beeindruckten ihn die moralische Schönheit des Erretters und die schlichte Reinheit seiner Lehren zutiefst. Je mehr er las, desto mehr wurde er überzeugt, dass Jesus von Nazareth tatsächlich der Sohn Gottes, der Messias, war.

Allmählich, wenn die gesamte Zahl der auserwählten Evangeliumskirche – „die Braut, die Frau des Lammes“ – fast vollendet ist, beginnt die „Blindheit“, die laut göttlicher Vorhersage über achtzehn Jahrhunderte lang auf „Israel nach dem Fleisch“ geruht hat, auf eine Weise zu vergehen, die für dieses Volk ein wunderbares Ereignis sein muss. – Siehe ***Röm. 11:25-31.***

***

In Österreich herrscht große Unruhe, weil die Antijüdische Partei, deren Motto „Hangor, vertreibt die Juden und konfisziert ihr Eigentum“ bei den Wahlen triumphiert hat, in Österreich große Unruhe verspürt.

Wie wir bereits darauf hingewiesen haben, ist mit Judenverfolgung in Österreich zu rechnen; denn dort leben viele von ihnen, und der Herr wird zweifellos die Verfolgung nutzen, um sie zu wecken und ihre Herzen und Gedanken ihm zuzuwenden, damit diejenigen, die noch auf diese Verheißungen vertrauen, anfangen können, an den zu denken, den sie durchbohrt haben und in das Land der Verheißung zurückkehren. -- Jer. ***32:37-40; 46:27,28; Rom. 11:25-31.***

==========

Machine Translated by Google

[R1820:Seite132]

DER HIMMELLICHE SCHATZ.

„Legt euch keine Schätze auf der Erde auf, wo Motten und Rost sie verderben und wo Diebe einbrechen und stehlen; sondern legt euch Schätze im Himmel auf, wo weder Motte noch Rost verderben und wo Diebe nicht einbrechen noch stehlen; denn wo euer Schatz ist, da wird auch euer Herz sein.“ – Matthäus ***6:19-21.***

Ein Schatz ist etwas, an dem wir besondere Freude und Freude haben. Er ist in unseren Gedanken, Plänen und Hoffnungen, eine Inspiration in unserem Leben und ein Ansporn für Energie, Ausdauer und Ausdauer für die Hoffnung, die er entfacht.
Es gibt nur wenige Menschen auf der Welt, die keine Schätze haben; dennoch geben sie im Allgemeinen solche nach, geben aber wenig Befriedigung, da sie irdisch und daher vergänglich sind. Einige finden ihre Schätze in Reichtum, Ruhm, sozialer Abgrenzung, Häusern und Ländern, Freunden, Zuhause, Familie usw., und darin konzentrieren sie ihre Hoffnungen , in jedem Moment das Leben verwüsten, das Herz in einen Abgrund der Trauer stürzen, der nur an der früheren Höhe seiner Freude gemessen werden kann, als das Leben jung und hoffnungsvoll war, bevor die Schatten der Enttäuschung den Weg kreuzten.

Der Reichtum, der mühsam zusammengetragen und mit großer Sorgfalt verwaltet wird, kann in einer Stunde verschwinden; der Ruhm, den man so früh erlangt hat, kann sich ändern, um nach der Laune der launischen öffentlichen Stimmung zu tadeln; die soziale Auszeichnung, die einem einst den höchsten Platz verschaffte, kann einen nach und nach auf den niedrigsten Platz verbannen, als jemand, der verachtet und verlassen wurde; Häuser und Ländereien können unter dem Hammer des Sheriffs verschwinden; Freunde, denen man seit langem vertraut, können plötzlich die kalte Schulter zeigen und sich als unwahr oder tückisch erweisen; das Zuhause, das man liebt, muss bald oder später auseinanderbrechen; die Familie wird zerstreut werden, oder der Tod wird sie überfallen, oder sogar die Liebe, die auf dem Hausaltar leuchtete, kann aufflackern und unsicher werden oder aussterben. So können die hohen Hoffnungen des frühen Lebens, die sich auf die irdischen Schätze konzentrieren, in ein paar kurzen Jahren zu Asche werden. Wie viele Ich habe es so gefunden! Die Motten der Abnutzung und der Rost der Zeit verderben die schönen irdischen Segnungen; und Diebe durchbrechen und stehlen die Schätze unserer Besitztümer und unserer Herzen, und Trostlosigkeit und Finsternis sind die schmerzlichen Folgen. Aber es ist nicht so bei denen, die einen Schatz in den Himmel gelegt haben.

Die alles entscheidende Frage lautet dann: Wie können wir einen Schatz im Himmel anhäufen? und welche Art von Schätzen werden in diesem sicheren Verwahrungsort angenommen?

Wir haben die Gewissheit des göttlichen Wortes, dass alles, was rein, heilig und gut ist, dort annehmbar ist. Die höchsten Schätze dort sind die persönliche Freundschaft und Liebe Christi, „der Schöne unter den Zehntausenden und der Allerliebste“. Wenn wir diesen Schatz gewonnen haben, haben wir einen solchen gewonnen

Machine Translated by Google

ändert sich nie, einer, dessen Liebe immer erkaltet und von dem uns nichts trennen kann – „weder Trübsal, noch Bedrängnis, noch Hungersnot, noch Verfolgung, noch Blöße, noch Gefahr, noch Schwert;“ denn seine Liebe und Freundschaft sind nicht wie die dieser Welt, die uns in der Stunde der Not verlässt. Auch kann „der Tod“, der die Freundschaften seines Lebens oft in Vergessenheit bringt, „noch Engel“, selbst mit all dem überlegenen Charme sanft ihre Reinheit und Herrlichkeit; noch die „Fürstentümer und Mächte“ der Dunkelheit, die widergespiegelt sind, um die verlobte Jungfrau Christi von ihrem geliebten Bräutigam zu trennen ;noch irgendeines der „Gegenwärtigen oder Zukünftigen“, „weder die Höhe“ der vorübergehenden Erhöhung, noch „die Tiefe“ der Not und des Kummers, „noch irgendein anderes Geschöpf“ im Himmel auf der Erde, getrennt von seiner besonderen Liebe, die der Herr auserwählt hat, die in ihm ihren höchsten Schatz gefunden hat. – Cant. ***5:10,16.***

Auch wird kein anderes Geschöpf im Himmel oder auf der Erde von ihm jene Zeichen besonderer Gunst erhalten, die die größte Freude seiner geliebten Braut sind und immer sein werden. Auch wenn „die ganze Familie Gottes im Himmel und auf der Erde“ durch ihn gesegnet wird, wird seine Frau mit ihm bei der Arbeit zusammenarbeiten, aber sie allein wird *seine Gefährtin, seine Vertraute, sein Schatz sein.* Diese enge Beziehung der Kirche zu Christus wurde in den Worten des Herrn zu seinem vorbildlichen Volk dargelegt ***(5. Mose 14,2),*** von dem der Apostel Petrus (1. ***Petrus 2,9)*** zeigt, dass es nicht zu ihnen, sondern zu ihren Gegenbildern, der auserwählten Kirche, gehörte. Zu ihnen sagte er: „Denn du bist ein heiliges Volk **[R1820:Seite 133]** dem Herrn, deinem Gott, und *der Herr hat dich erwählt.“ ein besonderes Volk für sich zu sein, über* allen Nationen, die auf der Erde sind.“ Und der Nachdem der Apostel gezeigt hat, dass das vorbildliche Volk Gottes gestolpert ist und sich einer solchen besonderen Gunst als unwürdig erwiesen hat, wendet er das Versprechen an die Kirche des Evangeliums an und sagt: „Aber *ihr seid* die auserwählte Generation, das königliche Priestertum, die heilige Nation, das besondere Volk; ihr sollt die Lobpreisungen dessen verkünden, der euch aus der Dunkelheit in sein wunderbares Licht gerufen hat, die *in der Vergangenheit nicht das Volk waren,* sondern *jetzt das Volk dessen sind.“ Gott. – 1.* ***Petr. 2:9.***

Und Gott hat uns überaus große und kostbare Verheißungen gemacht – Verheißungen, nicht nur der Erlösung und Befreiung von Sünde und Tod und der Anerkennung als Söhne und Erben Gottes durch Christus zum Erbe des ewigen Lebens, sondern mehr noch: Er hat uns durch seine Gnade dazu berufen, die Braut seines einzigen Sohnes und *Erben zu* sein – der „Erbe aller Dinge“, um sein inniger und ewiger Begleiter in allen Dingen zu sein „Miterben“ mit ihm fallen in seinen Besitz, so dass „alle Dinge auch unser sind“, wenn wir „Christus“ sind; „um auch“ Teilhaber zu sein „göttliche Natur“ und Herrlichkeit und Königreich; sogar um mit ihm auf seinem Thron zu sitzen und mit ihm ein „königliches Priestertum“ zu gründen, in dem alle Welten gesegnet werden sollen.

Herzlichst ist die Einladung ***(Psalm 45,10.11):*** „Höre, o Tochter, und bedenke, und neige dich zu dir; vergiss auch dein eigenes Volk und das Haus deines Vaters [die Welt.“

Machine Translated by Google

und seine Ambitionen, Hoffnungen und Ziele]; so soll der König [Jehovas Gesalbter] sich sehr nach deiner Schönheit sehnen; denn er ist dein Herr und bete ihn an Da muss ein Fehler vorliegen! Kam die Einladung nicht wie die Vision eines Traums, der zerstreut werden muss, wenn ein gesundes Urteil zur Wirklichkeit erwacht ist? Ach nein! Und nun entsiegelt er durch seinen Geist unser Verständnis und bringt die Materie mit der ganzen Frische seiner eigenen Persönlichkeit zum Ausdruck. Aber welche „Schönheit“ habe ich? Ich weiß, dass ich nicht alle Gnaden des Geistes in ihrer Herrlichkeit und Vollkommenheit habe; möglich, Gott zu gefallen?

Darum ergreife ich mit großer Freude und Dankbarkeit sogar diese gnädige Einladung und nehme ohne Anmaßung die selige Hoffnung an und strebe nach dem Zeichen meiner hohen Berufung, die von Gott in Christus Jesus stammt, im demütigen Vertrauen darauf, dass der, der das gute Werk der Gnade in mir begonnen hat, es bis zu dem Tag vollenden wird, an dem er mich vor sich erscheinen lassen wird „ohne Flecken, Falten oder dergleichen.“

Kaum wird die gnädige Einladung so angenommen, da wird der zukünftigen Braut die Freude des Herrn zum Ausdruck gebracht. Höre: „Ihr werdet mir gehören an dem Tag, an dem ich meine Juwelen schaffe.“ „Deine Augen werden den König in seiner Schönheit sehen .“ geschrieben[der Name des Bräutigams, der künftig unser sein soll – Apostelgeschichte ***15:14],*** den ***niemand*** kennt[1 ***Kor. 2:14]*** rettet den, der es empfängt.“ „Siehe, ich bin allezeit bei euch [in Gedanken und liebevoller Aufsicht und Fürsorge], bis ans Ende des Zeitalters.“ „Dennoch sage ich dir die Wahrheit. Es *ist für dich* nützlich, dass ich [persönlich] zu dem gehe, der mich gesandt hat: Ich gehe und bereite einen Ort für dich vor *Gib dir einen anderen Tröster, damit er für immer bei* **dir** bleibe, nämlich den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht annehmen kann, weil sie ihn nicht sieht und ihn auch nicht kennt Aber ihr kennt ihn, denn er bleibt bei euch und wird bei euch sein. Ich will euch nicht ohne Trost lassen: Ich werde zu euch kommen. Er, der mich liebt, wird von meinem Vater geliebt, und ich werde ihn lieben und werde mich ihm offenbaren. Wir werden zu ihm kommen und unsere Wohnung bei ihm machen. ***“ Jes.33:17; Offb.2:17; Matthäus 28:20; Johannes 16:7,5;***

Machine Translated by Google

14:2,3,15-18,21-23.

Höre noch einmal, wie der Herr seine Stimme erhebt im Gebet zu seinem Vater und unserem Vater, zu seinem Gott und unserem Gott ***(Johannes 20:17):*** „Vater, ich will, dass auch die, die du mir gegeben hast, bei mir seien, wo ich bin, damit sie meine Herrlichkeit schauen. Johannes ***17:24,9,10.***

Kostbare Worte! Bewege sie immer wieder, Geliebte des Herrn, dass all ihre Süße deine Seelen durchdringe und deine schwindenden Kräfte mit neuer Kraft, Mut und Eifer stärke, um den schmalen Weg entlangzugehen, bis deine Augen „den König in seiner Schönheit sehen“ werden.

Andere Schätze, die wir im Himmel auflegen dürfen, sind die Zeichen gerechter Anerkennung und Auszeichnung unter den Guten und Heiligen, die sich aus Seeland, Treue gegenüber dem Herrn und geduldigem Aushalten der Drangsal in seinem Dienst im gegenwärtigen Leben ergeben müssen. Während ein überragendes und ewiges Gewicht der Herrlichkeit das Erbe des Falles des auserwählten Leibes Christi sein soll, der jetzt Schätze im Himmel niederlegt, macht der Apostel Paulus dies klar zum Ausdruck Der Schatz kann durch besonderen Eifer und Treue unter den besonderen Kunstversuchen der Gegenwart vergrößert werden. (2. ***Korinther 4,17.18.)*** Schätze, auch des Geistes und des Charakters, werden wir im Himmel ruhen finden; denn nichts, was gut und wahr und der Erhaltung würdig ist, soll denen verloren gehen, die ihre Investitionen der Bewahrung des Herrn anvertraut haben. Dies sind unvergängliche Schätze, die weder im Laufe der Zeit noch von uns verlangt werden Die Umstände werden uns entgehen dürfen. Zu den Schätzen im Himmel werden auch alle wahren und edlen Freundschaften gehören, die hier auf der Erde auf Gerechtigkeit und Wahrheit gegründet sind, sei es auf natürlicher oder geistiger Ebene **[R1821: Seite 134]** Ebene. Zum Beispiel wird jemand auf der spirituellen Ebene des Seins nicht geneigt sein, die liebevolle Loyalität einer früheren irdischen Freundschaft zu vergessen oder zu ignorieren, die seiner durstigen Seele in Zeiten der Not oft eine Tasse kaltes Wasser reichte. Sicherlich werden einige besondere Zeichen der Gunst der Hocherhabenen die Wertschätzung der alten Freundschaften zum Ausdruck bringen ***(Mt 10,41.42; Hebr. 6:10),*** und die Erwiderung solch dankbarer, liebevoller Herzen wird Teil des Schatzes sein, der lange im Himmel lag und dann verwirklicht wurde. Auch die besondere Freundschaft mit denen auf der spirituellen Ebene, die hier und jetzt begonnen und geschätzt wird, wird nichts von ihrem Wert und ihrer Süße verlieren, wer

Oh, wie kostbar werden die himmlischen Schätze sein, wenn wir sie im Licht der neuen Evangeliumszeit betrachten – als herrliche Realitäten, unverdorben und unvergänglich! Mit welcher Freude werden die Treuen beginnen, sie zu verwirklichen, wenn sie zuerst den Willkommensgruß des Meisters vernehmen: „Gut gemacht, guter und treuer Diener: Du warst in einigen Dingen treu, ich werde den Herrscher über viele Dinge machen: Tritt ein.“ die Freude des Herrn.“ Dann wird der Willkommensgruß der Verherrlichten folgen

Machine Translated by Google

Brüder des gesalbten Leibes; und wenn die jubelnden Lieder der Engel den Ausfluss unseres Herrn, des Fleisches, begrüßten, können wir uns dann vorstellen, dass sie schweigen würden, wenn der gesalbte „Leib“ in die Herrlichkeit aufgenommen wird und ihr Werk im Fleisch beendet ist? Gewiss nicht: Wenn „Freude im Himmel über einem Sünder ist, der Buße tut“, werden die frohen Jubelrufe sehr hoch erhoben, wenn die Kirche es tun wird Sie haben ihren Lauf beendet und sind in ihre Belohnung eingetreten. Und während sich die Botschaft auf der Erde verbreitet, werden alle Geschöpfe im Himmel und auf der Erde während der etablierten irdischen Phase des Königreichs gemeinsam jubeln. – Offb. ***5:11-13.***

Wer kann in der Tat den Wert der himmlischen Schätze schätzen? Ihr Wert übersteigt unser gegenwärtiges Vorstellungsvermögen; doch mit einer ungefähren Wertschätzung von ihnen behalten wir sie im Auge und legen fleißig viele von ihnen in den Himmel, versichert, dass sie weder verderben noch rosten können, noch Diebe durchbrechen oder stehlen können oder Wichtigkeit. Wenn vier Herzen nur auf die himmlischen Schätze gerichtet sind, dann können uns die Enttäuschung und die Prüfungen des gegenwärtigen Lebens tatsächlich nicht überwältigen, auch wenn sie uns Schmerz und Kummer bereiten mögen Geistliche Söhne Gottes, das sind unsere wahren Schätze; und unsere Herzen rühmen sich immer mehr in ihnen.

„Lasst uns die Dinge dieser Erde leicht berühren
und sie nur von geringem Wert schätzen“,
und lasst unsere Schätze, die im Himmel liegen, und unsere Herzen dort wohnen.

DER EINFLUSS DER HIMMLISCHEN SCHÄTZE AUF DAS GEGENWARTIGE LEBEN.

In diesem Blick auf die himmlischen Schätze können wir sehen, welchen deutlichen Einfluss solche Hoffnung und dieser Ehrgeiz auf das gegenwärtige Leben haben müssen überwältigen.(2)

Es hilft uns zu erkennen, dass die zukünftige Zustimmung auch unserer gegenwärtigen Feinde ein Schatz ist, den es wert ist, gesucht zu werden. Nach und nach kann sich der gegenwärtige Gegner von seinem Irrtum bekehren, und wenn er zurückblickt und sich an die geduldige Ausdauer, Treue und gleichmäßige Freundlichkeit des Mannes erinnert, der früher verachtet, gehasst, geschmäht und verfolgt wurde, kann sich der Geist der Verfolgung in Trauer und Reue und der frühere Hass in Liebe und Bewunderung verwandeln .Dies bringt der Apostel zum Ausdruck, indem er sagt: „Geliebte ... redet ehrlich miteinande

Machine Translated by Google

die Heiden, damit sie, während sie gegen euch als Übeltäter reden, durch eure guten Werke, die sie sehen werden, Gott verherrlichen am Tag der Heimsuchung.“
(1. ***Petr. 2,12.)*** Und diese Liebe, dieser Lohn der Gerechtigkeit, wird ein Teil des Schatzes der Zukunft sein. Auch das Volk Israel wird nach und nach auf den schauen, den es durchbohrt hat, und seinetwegen werden sie trauern.
(Sach. 12:10.) Diese gesegnete Zufriedenheit wird Teil des Schatzes des Herrn sein, den er bei diesem ersten Kommen mühsam zur Bewahrung durch den Himmel angelegt hatte. Es war die Aussicht auf diesen Schatz, die ihm half, Spott, Schmach, Verachtung, Undankbarkeit, Schmerz und Tod so geduldig zu ertragen. Trotz all seines Leidens wurde er weder entmutigt noch schwach, sondern blickte voller Zuversicht auf die Freude der Zukunft, die vor ihm liegt – der Freude einer erneuerten, dankbaren und liebevollen Rasse. So hat auch unser himmlischer Vater sechstausend Jahre lang geduldig die Undankbarkeit und Bosheit der Menschen getragen und seinen Regen und seine Sonne auf den Gerechten, den Ungerechten, gesandt, und zu einem hohen Preis für die unverbesserliche Erlösung und Wiedergutmachung sorgen, die ihm nach und nach auch den Schatz dankbarer Herzen offenbaren wird, der ihm bis in alle Ewigkeit Lob zusprechen wird ihre Erlösung .Ebenso wird die Freude der treuen Söhne Gottes sein, die jetzt ebenfalls einen Schatz im Himmel niederlegen.

So wie wir jetzt in liebevoller Erinnerung auf den würdigen Charakter und das edle Beispiel eines heiligen Vaters oder einer lieben Mutter mit einem Grad an Wertschätzung zurückblicken, den die Kindheit nicht erkennen konnte, so werden Männer nach und nach lernen, jeden würdigen Charakter zu schätzen; und so wird jede gute und edle Tat schließlich ihre gebührende Belohnung erhalten.

==========

Machine Translated by Google

[R1821:Seite130]

PRIESTERHANDWERKTOPPOSIERTEFREIHEIT.

[ABGESCHLOSSEN AUS UNSERER AUSGABE VOM 1. MAI.]

DIE FRÜHEN KIRCHEN GESUND.

NICHT nur waren die Einzelnen der frühen Kirche frei, sondern jede Gemeinde war frei von der Kontrolle jeder anderen Gemeinde. Auch wenn die Apostel durch göttliche Ernennung die Kompetenz hatten, alle Angelegenheiten zu leiten, taten sie dies nicht *willkürlich,* sondern respektierten immer die Rechte und Freiheiten jeder Gemeinde und jedes einzelnen Christen. Sie bewiesen, tadelten und ermahnten, aber es war so mit Langmut und Geduld und durch das Aufzeigen der Fehler in Lehre und Praxis, so wie es die Demütigen der Brüder zu tun hatten.

Die gesamte Ordnung der frühen Kirche basierte auf (1) *dem Vertrauen* in den Herrn und auf einander als Teilhaber seines Geistes, (2) *der Liebe* zum Herrn und zu allen, die seinen Geist besaßen, (3) *dem Gehorsam* gegenüber dem Willen des Herrn, in welcher Form auch immer Ich habe nicht vergessen, dass Gott erklärt hat , dass er der Kirche Lehrer, Hilfskräfte usw. zur Verfügung stellen würde, um sie in **der** Wahrheit und in ihrem Geist aufzubauen. Sie waren daher auf der Suche nach denen, die Gott als solche Helfer senden könnte; doch wurden sie ermahnt, nicht jede Lehre des Geistes anzunehmen, sondern durch das Wort Gottes zu versuchen oder zu beweisen, ob die Lehren und Lehrer von Godorf stammten oder nicht, als Lehrer, die sich verwandelten, um als Diener **[R1822: Seite 131]** des Lichts zu erscheinen ul bewies seine Lehren, indem er sich wiederholt auf die Schriften des Alten Testaments berief.

Da sie die Überlegenheit der Apostel kannten und merkten, wie sehr der Herr Vertrauen in sie hatte und sie einsetzte, akzeptierten die frühen Kirchen bereitwillig das Urteil der Apostel, wer von ihrer Zahl natürlich und geistlich am besten dafür geeignet wäre, ihre „Ältesten“ zu sein oder die Hauptleitung und Aufsicht über die Arbeit in ihrer Mitte zu haben. Und der Apostel zeigt, dass er nach seiner Eignung beurteilte auf die gleiche Art und Weise, wie wir jetzt urteilen sollten, und nicht nach einer übermenschlichen Intuition. – Siehe ***Titus 1:6-11.***

Aber es ist sehr offensichtlich, dass der Apostel entgegen dem Willen der Gemeinde in keiner Kirche „Älteste“ ernannte. Es war der Wille der Kirche, dass der Apostel sie auswählte; sie hatten mehr Vertrauen in seine Erfahrung, sein unvoreingenommenes Urteil usw. als in ihre eigenen. Liebe und Vertrauen waren die Grundlage für Gehorsam und nicht für willkürliche Autorität. Diese Tatsachen müssen bedrücken

Machine Translated by Google

sich auf alle, die mit offenen Augen das Neue Testament lesen. ***(Hebräer 13,17.)*** Selbst wenn die Apostel einen der jüngeren Brüder in den Dienst beriefen oder entsandten, geschah dies nicht aus willkürlicher Autorität, sondern aus *einer Bitte ,* der sie aufgrund ihres Vertrauens in ihn als treuen und erfahrenen Diener der Wahrheit wahrscheinlich folgen würden.

(Siehe ***2Kor 8,17; 1Tim 1,3.)*** Diesen Rufen und Bitten wurde jedoch nicht immer Folge geleistet, und der Apostel nahm es nicht übel, wenn die Brüder manchmal anders fühlten und handelten als seine Vorschläge oder Bitten. (Siehe ***1Kor 16,12.)*** Im Gegenteil, einige der „Ältesten“ wurden zu Selbstsüchtigen und redeten böse über die Apostel Sie wurden jedoch nicht anathematisiert: Die Kirche wurde lediglich darauf hingewiesen, wie sie urteilen sollte , und ein anderer, geeigneterer Bruder *wurde vorgeschlagen,* aber nicht ernannt ***(3. Johannes 9-12)*** – was darauf hindeutet, dass jeder Gemeinde volle Freiheit gewährt wurde. Aber manchmal wurde darauf geachtet, dass die spirituell Gesinnten den Rat des Herrn durch seine Sprachrohre, die Apostel, empfangen würden. – 1. ***Johannes 4:6; 1Kor. 14:37,38.***

So werden auch bei der Einführung von Brüdern in die Kirchen Gewalt und Autorität ignoriert, während die Freiheit aller sogar von den Aposteln respektiert wird, die nicht befehlend, sondern bittend, nicht willkürlich schreiben, sondern die Gründe nennen, warum die Gelobten hoch geschätzt werden sollten. (Siehe ***Phil 2,29,30; Philemon 12,17; Kol. 4:10; 3Johannes*** 8.) Bei alledem taten die Apostel nichts weiter als das, was alle „Brüder“ zu tun hatten. ***(Apostelgeschichte 18:27.)*** Und diejenigen, die die Briefe empfingen, waren nur durch ihre Liebe und ihr Vertrauen verpflichtet, auf solche Briefe zu reagieren; Daher hätte wahrscheinlich ein Empfehlungsschreiben des heiligen Paulus, das in denselben Worten verfasst war, einen größeren Einfluss gehabt als wenn es von jemand anderem gekommen wäre, einfach aufgrund des uneingeschränkten Vertrauens der Kirchen in sein Urteilsvermögen und der Sorgfalt, mit der sie ihre Interessen wahrnahmen.

Da das Gebiet kleiner und die Reisemöglichkeiten viel unvollständiger waren, waren die von der frühen Kirche verwendeten Briefe eher *spezieller* als *allgemeiner Natur* und wurden den Kirchen überreicht, anstatt von den besuchenden Brüdern getragen zu werden. Sie wurden geschrieben statt gedruckt und waren für einen einmaligen Besuch statt für ein Jahr gedacht, wie es auch die Einführungsbriefe sind, die jetzt unter ihnen verwendet werden.

Die Finanzmethoden in der frühen Kirche waren, obwohl nicht *gesetzlich geregelt,* einfach und voller individueller Freiheit wie jetzt bei uns. Kirchenbankmieten, Kirchenmärkte usw. waren nicht als Mittel bekannt, um die Sache des Herrn voranzutreiben. Die „Ältesten“ in jeder kleinen Gemeinde dienten nicht für schmutzigen Gewinn, sondern für einen bereiten Geist. (1. ***Petr. 5:2,3.)*** Sie hielten die wöchentlichen Sitzungen ab, ohne an eine Entschädigung zu denken; – wahrscheinlich setzten sie ihre übliche Arbeit fort oder

Machine Translated by Google

Geschäft für den Lebensunterhalt. Die reisenden „Ältesten“, wie Paulus, Barnabas, Silas, Petrus, Timotheus usw., die ihre gesamte Zeit dem Dienst widmeten, manchmal „mit ihren eigenen Händen geschaffen“, um für ihren Lebensunterhalt zu sorgen, aber manchmal wurden sie teilweise durch die freiwilligen Beiträge derjenigen unterstützt, die *zuvor* mit der Wahrheit gedient hatten. (Siehe ***Phil. 4:10-18.)*** Aber sie scheinen alle anstrengend zu sein vermieden es, von denen, die sie für Christus gewinnen wollten, etwas zu erbitten oder zu empfangen.((Siehe ***3Johannes 7,8; 1Kor.9,12-15; 2Kor.11,8,9.)*** Die Apostel wollten jedoch um der Geber willen sehen, dass die Wahrheit einen solchen Einfluss auf sie nahm, dass sie Freude daran hätten, für die Verbreitung der Wahrheit zu *sorgen .* Und deshalb akzeptierte er für seine eigenen Bedürfnisse und für die Bedürfnisse derer, die seine Mitarbeiter und unter seiner Aufsicht waren, das, was den Kirchen gedient hatte bereitwillig anzubieten. Und obwohl er manchmal auf die Pflichten und Privilegien des Volkes des Herrn *hinwies ,* verlangte er, soweit wir wissen, nie direkt um Geld, außer für die Armenhilfe der Kirche in Jerusalem ;--wahrscheinlich in einer Zeit der Hungersnot.

Im Großen und Ganzen, liebe Brüder, gratulieren wir Ihnen dazu, dass wir als heutige Vertreter des Herrn in all diesen Themen, soweit wir das beurteilen können, in etwa in derselben Position stehen wie die frühe Kirche. Die Prinzipien, nach denen wir arbeiten, sind identisch mit denen der ursprünglichen Kirche, und die Methoden werden nur durch veränderte Umstände und Möglichkeiten modifiziert.

Jeder Einzelne und jede kleine Versammlung ist frei, absolut frei, es sei denn, sie wird freiwillig durch Liebe, Vertrauen und Gehorsam gegenüber unserem Herrn und durch die Liebe zueinander kontrolliert. Auch wir erwarten, dass der Herr jedes Mitglied im **[R1822: Seite 132]** Körper so EINSETZT, wie es ihm gefiel (1. ***Korinther 12,26-31);*** und wir versuchen, dies anhand der vom Apostel dargelegten Merkmale zu erkennen. Auch wir erkennen Charakter und Hingabe als wesentliche Voraussetzungen für einen *Gläubigen* (jemanden, der auf das Loskaufsopfer Christi vertraut) an, bevor er „geeignet“ sein könnte, die Wahrheit zu lehren billiger, als wir *separat* veröffentlichen könnten, von dem aus diejenigen, die Traktate verwenden können, sie frei haben können, unabhängig davon, ob sie einen Beitrag leisten können oder nicht; von dem die Armen mit den regelmäßigen Besuchen und Predigten von ZION'S WATCH TOWER versorgt werden; von dem aus der Tausendjährige Morgen als Prediger der gegenwärtigen Wahrheit dies gesandt hat Auf der ganzen Welt werden sie zu niedrigen Preisen und in verschiedenen Sprachen an die Armen ausgeliehen, die sie weitergeben und so an der Verkündigung des Evangeliums gemäß den gegenwärtigen verbesserten Möglichkeiten teilhaben können. Und auch wir sind erfreut, die Beweise der Liebe zur Wahrheit zu sehen, die sich auf das Taschenbuch und das Bankkonto erstrecken, haben aber das Gefühl, dass wir weder die Autorität noch den Wunsch haben, im Namen unseres Herrn *zu betteln .*

Lasst uns feststehen in der Freiheit, womit Christus uns frei gemacht hat, und

Machine Translated by Google

Erlaube der Liebe, und nur der Liebe, die einschränkende Kraft in unseren Herzen und unserem Leben zu sein; und in allen Angelegenheiten von geringer Bedeutung sagen wir, wie der heilige Paulus darüber sprach, das Haar lang oder kurz zu tragen; – „Wenn aber jemand zum Streiten geneigt ist, so haben wir keinen solchen Brauch [als Gesetz], und auch die Kirchen Gottes haben wir nicht.“ – 1. ***Korinther 11,16.***

==========

Machine Translated by Google

[R1822:Seite134]

DEIN KOSTBARER GLAUBE.

„Damit die Prüfung eures Glaubens, die viel kostbarer ist als Gold, das vergeht, auch wenn es mit Feuer auf die Probe gestellt wird, zu Lob und Ehre und Herrlichkeit bei der Erscheinung Jesu Christi gefunden werden soll.“ – 1. ***Petrus 1:7.***

Der Glaube enthält die beiden Elemente der intellektuellen Gewissheit und des Vertrauens ins Herz. Ersteres ist der Glaube im abstrakten Sinne; letzteres ist seine konkrete Form. In diesem letzteren Sinne lesen wir im vollsten Sinne: „Mit dem Herzen glaubt der Mensch an die Gerechtigkeit.“ ***(Röm. 10:10.)*** Sowohl der Kopf als auch das Herz – der Verstand und die Zuneigung – sind für diesen Glauben notwendig, ohne den es „unmöglich ist, Gott zu gefallen“ ***(Hebr. 11:6);*** obwohl viele meinen, sie hätten Glauben, wenn sie nur eines seiner wesentlichen Elemente haben. Bei manchen ist es alles Emotion, bei anderen ist es alles Intellektualität;

Ein intellektuelles Verständnis der Grundprinzipien der göttlichen Wahrheit – nämlich der Existenz eines persönlichen, intelligenten **[R1822: Seite 135]** Gottes, des Schöpfers und Erhalters aller Dinge, und seines Zwecks und Erlösungsplans durch seinen einziggezeugten und geliebten Sohn Jesus Christus – bildet die *Grundlage* des Glaubens; Der persönliche Gott, der der Urheber unseres Seins ist und der als Vater das bedingungslose Vertrauen und die Liebe seiner Kinder einlädt, bildet den *Oberbau* unseres Glaubens.

Die Prüfung unseres Glaubens, auf die sich der Herr und die Apostel beziehen, ist daher eine Prüfung nicht nur unserer intellektuellen Erkenntnis der göttlichen Wahrheit, sondern auch einer Prüfung unseres Herzensvertrauens auf Gott. In beider Hinsicht wird jedes wahre Kind Gottes seinen Glauben auf eine harte Probe stellen, und als Soldat Christi soll er es nicht versäumen, für den Konflikt gewappnet zu sein. Wenn ein Angriff auf die intellektuellen Grundlagen unseres Glaubens erfolgt, sollten wir das tun Sorgen Sie dafür, dass wir für jeden Punkt unseres Glaubens ein „Thussaith der Herr“ haben. Das Wort Gottes soll jede Frage klären und keine menschlichen Philosophien, wie genial sie auch sein mögen, in die Labyrinthe des Irrtums führen; Erschrecke, und wenn er so geschwächt ist, wird der wachsame Widersacher gewiss einen Schwall der Versuchung gegen ihn senden, und groß wird die Seele sein 'speril.

[R1823:Seite135]

Lasst uns deshalb gut auf die Grundlagen unseres Glaubens schauen – studiert die Lehre und macht uns eine klare intellektuelle Vorstellung von jedem Element der göttlichen Wahrheit, die das inspirierte Wort dem Volk Gottes präsentiert; lasst uns verwurzelt, geerdet werden,

Machine Translated by Google

fest, fest im Glauben, in den Lehren Gottes, und halte sie fest: Sie sind die göttlichen Beglaubigungen; und lasst uns ihnen die Ehre geben, damit wir sie jederzeit entgleiten lassen. – Hebr. ***2:1.***

Aber wenn die Lehren klar als Grundlagen des Glaubens verstanden werden, müssen wir auch gut auf den Überbau des Herzensvertrauens achten, der durch Stürme und Überschwemmungen wirklich stärker gefährdet ist als die Grundlagen, da er ständiger ausgesetzt ist. Der Apostel Petrus erzählt uns, dass er einen bewährten Glauben ausprobiert hat, einen Glauben, der die Prüfungen des Gebotes bestanden hat und siegreich daraus hervorgegangen ist, ist in den Augen Gottes sehr wertvoll. Das heißt, das ist immer der Fall Wir gehen durch Konflikte und bewahren immer noch nicht nur die Wahrheit, sondern auch unser Vertrauen in Gott und unser Vertrauen auf seine Versprechen in der Dunkelheit und im Licht, unsere Integrität des Herzens und unserer Absichten und unser Eifer für Wahrheit und Gerechtigkeit, unsere Charaktere sind stärker, symmetrischer und christusähnlicher geworden und daher Gott wohlgefälliger, der uns für genau diese Sache der Disziplin unterwirft.

Darum: „Geliebter, haltet euch nicht fremd über die *Feuerprobe ,* die euch auf die Probe stellen soll, als ob euch etwas Seltsames widerfahren wäre. Sondert euch, alle, die ihr an den Leiden Christi teilnehmt, damit ihr, wenn seine Herrlichkeit offenbart wird, auch mit großer Freude frohlocken könnt.“ (1. ***Petr. 4,12.13)*** Prüfungen des intellektuellen Glaubens, die durch die Darstellung einer falschen Lehre hervorgerufen werden, sondern um Vorwürfe und Verfolgung um Christi willen, sei es wegen der Einhaltung seiner Lehren oder wegen der Übereinstimmung mit seiner Gerechtigkeit Denn der Apostel fügt hinzu: „Wenn jemand wegen des Namens Christi geschmäht wird, seid ihr glücklich; denn der Geist der Herrlichkeit und Gottes ruht auf euch.“ in seinem Namen.

Der Prophet Daniel sagt auch, dass besonders in dieser Zeit des Endes „viele gereinigt und weiß gemacht und *auf die Probe gestellt werden“;* und ***Maleachi (3:2,3)*** vergleicht die Prüfungen dieser Zeit mit dem „Feuer des Läuterers“ und mit der „Reinseife“, die dazu bestimmt sind, das Volk des Herrn zu läutern und zu reinigen. Der Apostel Paulus fordert, dass wir den guten Kampf des ***Glaubens*** bekämpfen und Bedrängnisse geduldig ***bis zum Ende*** ertragen Hrsg durch den Psalm und andere dem vom Sturm heimgesuchten und leidenden Volk Gottes. – Siehe ***Psalm 77:1-14; 116:1-14; 34:19; 31:24; 2Thess.3:3.***

Bist du dann, lieber Bruder oder Schwester, auf allen Seiten von der Versuchung bedrängt, daran zu zweifeln, dass Gottes Schutz, seine Liebe und Fürsorge *dir gehören und* dass seine kostbaren Versprechen *dir gehören?* Bist du entmutigt und mutlos geworden? Sind die Feinde zu groß und zu stark für dich? Kommen die Vorwürfe mit erdrückender Wucht, und hängen die Wolken schwer über dir

Machine Translated by Google

scheinbar wehrloser Kopf? Ah, genau hier muss der Glaube seinen Sieg erringen!
Ist es nicht verheißen: „Das ist der Sieg, der überwindet, ... sogar dein Glaube?“ Es ist dein Glaube, der jetzt auf die Probe gestellt wird. In den ruhigeren Tagen, als die Sonne hell auf dich schien, hast du ruhig den Grundstein für die Erkenntnis der Wahrheit gelegt und den Überbau des christlichen Charakters errichtet. Mut zum Durchhalten; halte an deiner Hoffnung fest; erinnere dich an die Versprechen, sie gehören dir; und „wirf nicht dein Vertrauen weg, das einen großen Lohn in der Belohnung birgt.“ „Unruhe und Vertrauen sollen deine Stärke sein“,

„Ruhe dem Herrn und warte geduldig auf ihn“, und der Glaube hat seinen Sieg errungen.
Dann wird zu gegebener Zeit die Hand des Herrn erkannt werden, die dafür sorgt, dass alles zum Guten für euch zusammenwirkt, gemäß seinem Versprechen. Dieser Beweis deines Glaubens, sagt Petrus, ist kostbarer als Gold, das vergeht, auch wenn es im Feuer versucht wurde.
==========

Machine Translated by Google

[R1823:Seite135]

THEWALKTOEMMAUS.

– 9. JUNI, ***LUKAS 24:13-32. –***

Goldener Text – „Er öffnete die Heilige Schrift.“ – Lukas ***24:32.***

EIN Gedanke im Zusammenhang mit dieser vertrauten Erzählung ist das Privileg und der Segen der Gemeinschaft der Heiligen. Wo immer zwei oder drei in meinem Namen zusammenkommen, sagte der Herr, da bin ich in ihrer Mitte. ***(Matthäus 18,20.)*** Diese beiden Jünger (keine Apostel: siehe ***Verse 18,33)*** diskutierten ernsthaft über die traurigen Ereignisse der letzten Tage, die sie alle sehr verwirrten. Sie hatten darauf vertraut, dass der, der gekreuzigt wurde, der wahre Messias war, der von den Propheten vorhergesagt worden war: Er schien so perfekt auf die Beschreibungen der Propheten zu passen, aber jetzt wurde er allgemein sehr geschätzt Sie hatten den Herrn geliebt und auf ihn vertraut, und es war ihnen eine Freude, sich an seinen süßen Geist, seinen weisen Rat, seine wunderbare Lehre und seine große Liebe für jeden von ihnen persönlich zu erinnern.

Wie seltsam es schien, dass so jemand sterben sollte!

[R1823:Seite136]

Ja, sie liebten den Herrn und freuten sich, miteinander zu reden und an seinen Namen zu denken; und der Herr erhörte und vernahm ihn ***(Mal 3,16.17):*** Er war die ganze Zeit neben ihnen, obwohl sie es nicht wussten, und bald schien er sie einzuholen und grüßte den Fremden. Dann folgte die wunderbare Öffnung der Heiligen Schrift für sie. Wie vertraut der Fremde schien mit dem Gesetz und den Propheten; und wie wunderbar er das Netz logischer und biblischer Argumente verwob, um zu beweisen, dass der Messias diese Dinge leiden musste, bevor er in seine Herrlichkeit eingehen konnte! Sicherlich stand alles in den heiligen Schriften, aber sie hatten es noch nie zuvor gesehen. Wie vernünftig, wenn man es betrachtet!

Dann erzählten sie ihm von der seltsamen Nachricht, dass sie an diesem Morgen von seiner Auferstehung gehört hatten, und sie erklärte ihm weiter, wie dies auch geschehen könne, wie die Propheten es vorhergesagt hatten. Sie näherten sich ihrem Zuhause und der Fremde wollte sich deshalb von ihnen verabschieden.

Ernsthaftigkeit und großzügige Gastfreundschaft waren starke Anreize für den Herrn, wie sie es immer sind. Also nahm er die Einladung an, und bald wurde ihnen bewusst, dass der Herr selbst tatsächlich ihr Gast war. Und sein Segen sank tief in ihre Herzen, und sie sagten zueinander: „Brannte übrigens nicht unser Herz in uns?“

Nehmen wir uns die kostbare Lektion dieses Vorfalls zu Herzen, damit wir es können

Machine Translated by Google

genieße immer mehr der Segnungen der Gemeinschaft mit dem Herrn und untereinander. Wenn vier Herzen demütig, ernst und treu sind; wenn vier Freude am Herrn und an seiner Wahrheit haben; wenn unser Handeln von den edlen Grundsätzen der Wahrheit und Gerechtigkeit geleitet wird; und wenn vier aufrichtige, nachdenkliche Bemühungen immer danach streben, die reinsten Grundsätze und die genaue Wahrheit zu finden, damit wir unser Leben danach ausrichten können, dann in der Tat der Herr wird sich freuen, bei uns zu wohnen und sich uns zu offenbaren, was der Welt nicht geschieht. – Johannes ***14:21.***

==========

Machine Translated by Google

[R1823:Seite136]

PETERANDTHERISENLORD.

– 16. JUNI, ***JOHANNES 21:4-17.***

– *Goldener* Text – „Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe.“ – - ***Johannes 21:17.***

Zusätzlich zu den besonderen Lehren dieser verschiedenen Erzählungen über das Erscheinen des Herrn vor seinen Jüngern nach seiner Auferstehung, die erstens dazu dienten, sie von seiner Auferstehung zu überzeugen, und zweitens, um sie von seiner Veränderung der Natur zu überzeugen, welche Lehren wir in früheren Lektionen zur Kenntnis genommen haben, möchten wir hier die Aufmerksamkeit auf die dreimal wiederholte Frage unseres Herrn an Petrus – „Liebst du?“ – und Petrus lenken 'sAntwort und sein erneuerter Auftrag, das Evangelium zu erreichen.

Dreimal hatte Petrus den Herrn verleugnet – wenn auch unter äußerster Versuchung – und die Verleugnung wurde aufrichtig mit bitteren Tränen bereut; und nun dreimal wollte der Herr ihn seine Hingabe an ihn bekräftigen lassen und drei zusätzliche Zusicherungen von seinem Vorbild erhalten, um seine Liebe und Gunst auszudrücken.

„Als sie also zu Abend gegessen hatten, sagte Jesus zu Simon Petrus: ‚Simon, der Sohn des Jonas, liebst du mehr als diese?‘

Es stellt sich die Frage: Womit stellte sich Petrus in den Vergleich, als er sagte: „Liebst du mich *mehr als diese?“* Konnte er sich auf die anderen Jünger bezogen haben, die bei dieser Gelegenheit anwesend waren? Wir glauben nicht, denn der Herr hatte weder die Neigung, Petrus und die anderen mit einem sarkastischen Ton in Verlegenheit zu bringen, noch Prahlerei zu inspirieren oder zu ermutigen. Und Petrus' prompte positive Antwort deutet nichts von Verlegenheit oder Prahlerei an, sondern stattdessen von liebevoller Aufrichtigkeit, die sich über die Gelegenheit freute, prompt und herzlich zu antworten **[R1 824:Seite 136]** – „Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe.“

Womit stellte der Herr dann den Vergleich her? Offensichtlich mit dem Angelgerät und den Geschäftsaussichten, die darin dargestellt wurden. Einmal hatte er diese dem Ruf des Herrn gehorchend verlassen, um ihm zu folgen; und dann, in der Zeit der Ratlosigkeit seit seiner Auferstehung, ohne zu wissen, was sonst noch geschehen sollte, war er zum alten Geschäft zurückgekehrt. Also fragte der Herr, wie er sich jetzt darüber fühlte, seit der Ankündigung der Kreuzigung. Es Es war, als hätte er gesagt: „Bist du noch einmal bereit, Simon, angesichts aller Vorurteile und des Hasses der Öffentlichkeit und der Schande des Kreuzes, unsere geschäftlichen und gesellschaftlichen Aussichten aufzugeben und wieder hinauszugehen, um das Reich Gottes und die wiederkehrende Herrlichkeit und Macht des Gekreuzigten zu erreichen? Bist du auch bereit, zusätzliche Vorwürfe und Verfolgung auf sich zu nehmen, die Eifer und Treue in meiner Sache mit Sicherheit mit sich bringen werden?“

Ja, Petrus war bereit, und alle diese lieben Jünger waren bereit, wieder alle zu verlassen

Machine Translated by Google

und die Sache ihres gekreuzigten und auferstandenen Herrn annehmen und mutig und offen das kommende Reich und die Herrlichkeit dessen verkünden, den die Juden genommen und mit bösen Händen gekreuzigt und getötet hatten. Nur der Zweifel, der in der dritten Wiederholung der Frage angedeutet zu sein schien, betrübte Petrus.

Daher betrübte es ihn, zu spüren, dass möglicherweise doch ein Schatten des Zweifels, eine kleine Wolke, zwischen ihm und dem Herrn war, die seine Reue nicht vollständig beseitigt hatte. Aber der Herr entfernte schnell die Wolke und ermöglichte ihm, seine volle Wiedereinsetzung als angenommener und geliebter Jünger in voller Gemeinschaft und Zusammenarbeit mit sich selbst zu verwirklichen.

Die so an Petrus gerichtete Frage: „Liebst du mich mehr als diese?“ ist die Frage, die an jeden geweihten Nachfolger des Herrn gerichtet ist, ohne eine einzige Ausnahme. Wenn wir uns vorbehaltlos dem Herrn hingegeben haben, liegen die Notwendigkeiten seiner Arbeit vor uns, um die Aufrichtigkeit und Stärke unserer Liebe zu beweisen Am Anfang ist die Klage des Kreuzes bitter und entschlossen; und sie wird jedes Jahr mehr und mehr, wenn prominente Geistliche den Weg in den Graben der offenen und gelobten Untreue weisen. So kommt an jeden von uns die prüfende Frage: „Liebst du mich *mehr als diese“ – mehr* als die geschäftlichen Ziele und Aussichten, mehr als die gesellschaftlichen Beziehungen und Vergnügungen, mehr als die Bequemlichkeit ,oderTrost,oderFreunde,oderRuhm,oderReichtum,einguterName,odereinJahresgut?

Ah! Es ist wirklich die erste Testfrage, eine Frage, die niemand ernsthaft bejahen kann, der nicht den inspirierenden Ansporn der Liebe im Herzen hat.
Aber die reine, inbrünstige Liebe zu Christus beflügelt den Eifer und befähigt diejenigen, die ihn haben, freudig und prompt zu antworten: „Herr, du weißt alles, du weißt, dass ich dich liebe“ und sendet sie mit Freuden aus, um ihre Liebe durch ihre Werke zu beweisen. „Wenn jemand mich liebt, soll er täglich sein Kreuz auf sich nehmen und mir nachfolgen.“ Der Knecht ist nicht größer als sein Herr. Wenn sie mich verfolgten, werden sie auch dich verfolgen.

„In der Welt wird es Trübsal geben, aber in mir wird es Frieden geben.“ „Weide meine Schafe, füttere meine Lämmer.“

Machine Translated by Google

[R1824:Seite139]

BLICKVOM TURM.

RELIGIÖSE Kongresse fanden im vergangenen Monat zahlreich statt. Die American Baptist Union traf sich in Saratoga. Die Presbyterian General Assembly und die United Presbyterian General Assembly trafen sich in Pittsburgh und die Unitarian Association in Boston. Letztere allein schien einen ernsthaften Niedergang zu erleiden. Die Zeit war, als Unitarier ein Monopol des „Liberalismus“ und des allgemeinen Unglaubens an die Bibel, ihre Wunder usw. hatten. ,aber sie hat diese Besonderheit verloren; nicht aufgrund irgendeiner Reform ihrerseits, sondern weil Geistliche in sogenannten „orthodoxen“ Kirchen den Unglauben an die Bibel, ihre Inspiration, ihre Wunder und ihre Lehren überwunden haben.

Was die Baptisten betrifft, so sind sie in großer Gefahr, ihre Freiheit zu verlieren und in die Knechtschaft ihrer geistlichen Vereinigungen zu geraten, die, ängstlich um Macht, die Schnur immer fester um ihre vertrauensvollen Lämmer und Schafe ziehen. Der Wohlstandszuwachs unter den Baptisten in den großen Städten des Nordens ist ein wichtiger Faktor im Bindungsprozess. Die ärmeren Baptistenkirchen und ihre Geistlichen finden die Vereinigung immer erstrebenswerter Sie entschuldigen sich nicht für ihre Existenz als Kirchen und hinterlassen lediglich moralische und soziale Vereine oder Gesellschaften. Dennoch breitet sich *unter* den Baptisten und den organisierten Konfessionen der Unglaube an die Inspiration der Bibel und an die Grundlage der christlichen Lehre – dass der Tod Christi auf Golgatha das Lösegeld des Menschen war – rasch aus, insbesondere unter den Geistlichen.

Die U.P.-Versammlung empfing sehr herzlich ein Komitee der Presbyterianischen Versammlung und hörte und applaudierte deren Ansprachen, die darauf hinausliefen, dass sie viele Gemeinsamkeiten in Lehre, Geschichte und Praxis und kaum Unterschiede aufweisen und dass die beiden Konfessionen eins werden sollten usw. Sie unternahmen Schritte, um die Kontrolle über die Theologischen Seminare der U.P. zu erlangen, da sie ähnliche Schwierigkeiten wie zwischen ihnen befürchteten endie presbyterianische Körperschaft und das Union Seminary of Briggs Ruhm. Offensichtlich versagen ihre Herzen aus Angst, wenn sie sehen, wie andere Teile des kirchlichen Himmels erschüttert werden.

Die Presbyterianische Versammlung hat beschlossen, dass die Absolventen des Union Theological Seminary nicht zu presbyterianischen Geistlichen ordiniert werden sollen. Dies scheint für einen mutigen, mutigen Kurs zur Verteidigung der Bibel zu sprechen;

Machine Translated by Google

Er hat sich geweigert, ihn länger als Lehrer anzuerkennen, und ihn als Pfarrer suspendiert, bis er Zeit hat, zu widerrufen.

Der Kurs und die Lehren von Briggs werden immer noch als gut genug anerkannt, um den Presbyterianismus zu repräsentieren. Die Direktoren des Seminars haben die Anordnungen der Generalversammlung missachtet, haben Dr. Freunde sind wohlhabend und einflussreich, und das vergangene Jahr hat gezeigt, dass Missionare und andere Gesellschaften der Konfession finanziell in Rückstand geraten sind; und der Presbyterianismus als Ganzes sowie viele einzelne Geistliche achten genau darauf, welche Seite jeder Frage die goldene Butter aufs Brot bringt. Auf keine andere Weise kann sein Handeln auf die Auswahl von **[R1824: Seite 140]** für seinen Vorstand zurückgeführt werden Home MissionsThreeout - und absolute Briggs-Sympathisanten. (Ungläubige, soweit es die Bibel betrifft – Gläubige, soweit es die Moral betrifft.) Einer von ihnen, Herr J.

Crosby Brown (ein sehr reicher Mann und bedeutender Bankier, der Präsident des Direktoriums des Union Seminary ist und einen Professor an dieser Institution hat), wurde zum Präsidenten des Board of Home Missions ernannt. und aus Ungläubigen, dass er, egal was er bekennt oder vorgibt zu glauben, nicht als presbyterianischer Geistlicher anerkannt werden kann. Die Versammlung lernt, nicht viel Vertrauen in die in der Union gelehrten *Berufe des Geistes* zu setzen .

Offensichtlich wird es nicht mehr lange dauern, bis der Geist des Zeit-und-Geld-Dienens alle Konfessionen in praktische Untreue treiben wird, wie die Heilige Schrift gezeigt hat.

***

Am Sonntag, dem 2. Juni, dem „Pfingstsonntag“, wurden nach allgemeiner Anordnung in Kirchen verschiedener Konfessionen Predigten gehalten, die eine Vereinigung der protestantischen Sekten befürworteten in den neun Tagen vor Pfingsten und in den darauffolgenden acht Tagen.

Aber weder die Beweggründe für die Vereinigung noch das gewünschte Ziel seien gut, meinte man

Machine Translated by Google

Aus biblischer Sicht stehen sie auf einer Ebene mit dem Anspruch des Papstes, sowohl die Zukunft als auch das gegenwärtige Leben zu kontrollieren.

Dieselbe Bigotterie, die während des „dunklen Zeitalters“ die Inquisition mit ihren Kerkern und Folterkammern eingerichtet hatte, die mit allen Geräten ausgestattet waren, die böse Herzen, Gehirne und Hände vorbereiten konnten, würde nun die in der Großen Reformation verlorene Macht zurückgewinnen die „ Hölle“ als großen Backofen vorbereitet hat und dass er seine Geschöpfe **nicht nur** millionenfach hineinfegt, sondern dass er Freude daran hat, – dass er diese „Hölle“ für diese Geschöpfe und diese Geschöpfe (vorherwissend) für diese Hölle gemacht hat Sie sind völlig ungeeignet, Macht über ihre Mitmenschen anzuvertrauen. Sie sind sicher von ihren perversen Vorstellungen von Gottes Methoden beeinflusst, Ketzer vielleicht etwas früher in die Verbrennung zu schicken. Das Böse wird nur dadurch verstärkt, dass zu diesen Irrtümern der Aberglaube hinzugefügt wird, dass der Papst die Schlüssel der Hölle und des Fegefeuers in sich trägt (und diese Macht über die Priester ausübt) und das zukünftige Schicksal der niederen Geschöpfe kontrolliert ,von denen viele, Gott sei Dank, in jeder Hinsicht viel besser sind als er selbst.

Hier ist *die Prämie* für die oben genannten Gebete, die Worte des Mannes, der behauptet, fehlbar und unfehlbar zu sein, wobei die Kursivschrift und die erklärenden Worte in *Klammern* von uns

stammen: „An alle, die neun aufeinanderfolgende Tage vor Pfingsten, sei es öffentlich oder privat, besondere Gebete zum Heiligen Geist verrichten, gewähren wir jedem von ihnen einen *Ablass von sieben Jahren* und *sieben Quadrgenen* [40 Tage]“ ;und völlige [vollständige, vollständige] Vergebung [von allen Sünden, die sie an irgendeinem dieser Tage oder am Pfingstfest selbst begehen können]. Oder an irgendeinem Tag der folgenden Oktave, sofern sie ihre Sünden bekannt haben und die Absolution und die heilige Kommunion empfangen haben, beten sie Gott gemäß der Absicht, die wir oben zum Ausdruck gebracht haben.

„Wir gewähren außerdem, dass diejenigen, die in den acht Tagen nach Pfingsten unter den gleichen Bedingungen wiederholen möchten, beide oben genannten Ablässe erhalten können.“ Diese Ablässe *wurden* möglicherweise bereits im Fegefeuer auf die Seelen [der Toten] angewendet .“

***

Rev. Thos. Dixon (Baptist) erklärte am 26. Mai in einer Predigt in New York City, dass das Christentum in dieser Stadt gescheitert sei und vom Geist Christi abgelehnt worden sei . Laut *NY World* soll er gesagt haben: „Die Konfession der Baptisten in dieser

Stadt besitzt Eigentum im Wert von 4.000.000 US-Dollar, und obwohl es in den letzten zwanzig Jahren 15.000 Kinder waren Als sie in diesen Glauben hineingeboren wurden, verloren sie in dieser Zeit 2.000 Mitglieder

Machine Translated by Google

Die Baptisten-, Presbyterianer- und Methodistenkirche kostet 16.000.000 US-Dollar. In diesen Kirchen gibt es die klügsten Männer der Zeit, und doch halten sie sich nicht. Sie sind ein Fluch, weil sie nur die Traditionen einer toten Vergangenheit aufrechterhalten.“

==========

Machine Translated by Google

[R1825:Seite140]

Wessen Ruhm in ihrer Schande liegt.

„Aus deinem eigenen Mund werde ich dich verurteilen.“

Wie sich die Menschen nach und nach von ihren eigenen Wahrzeichen entfernen können, wird nirgends besser veranschaulicht als in der sehr wohlhabenden Konfession, die als Episcopal Methodists bekannt ist. Ihr Gründer, John Wesley, ein bischöflicher Geistlicher, erkannte, dass das einfache Volk religiös vernachlässigt wurde, und gründete (glauben wir) aus den besten Motiven die Bewegung, die inzwischen weltweiten Einfluss hat und in den Vereinigten Staaten sowohl zahlreich als auch auf andere Weise zahlreich ist die Stärksten fallen in protestantische Konfessionen.

Aber der Wohlstand hat die Methodisten stolz gemacht und den Geist, der die Organisation hervorgebracht hat, größtenteils getötet. Heutzutage ist es so anders, dass ihr Gründer sie nicht anerkennen würde, und wenn Mr. Wesley oder der Herr Jesus wieder auftauchen und dasselbe auf die gleiche Art und Weise lehren würden, wäre das weder akzeptabel noch wäre es ihnen erlaubt, eine zweite Predigt in irgendeiner beliebten MEC-Kirche in einer großen Stadt zu halten .Wir verfügen über Belege aus methodistischen Quellen zu diesem Thema, die wir im Folgenden vorstellen werden.

Wir haben kürzlich erfahren, dass eine neue M.E.-Kirche in Allegheny, die etwa sechs Blocks von unserem Büro entfernt einen schönen Kirchenbau fertigstellt und als „Calvary M.E.-Kirche“ bekannt ist, beschlossen hatte, dass sie, um die **[R1825: Seite 141]** Armen nicht zu ermutigen, Bediensteten Sitzplätze vermieten würde . Zuerst konnten wir die Aussage kaum glaubhaft machen, waren aber schließlich davon überzeugt, dass sie der Wahrheit entsprechen musste; denn in der North Avenue M.E.-Kirche, zwei Blocks von unserem Büro entfernt, in derselben Straße, manifestierte sich noch ein noch schlimmerer Ausdruck desselben Geistes brachte *zu viele der ärmeren Klassen* in **die Kirche [R1826: Seite 141]** und dass die wohlhabenderen Leute folglich in andere Kirchen gingen.

Nach einer ausführlichen Diskussion, die sich, soweit wir erfahren konnten, auf etwa zwei Wochen erstreckte, wurde beschlossen, Mr. Story zu behalten. Aber nachdem Mr. Story erfahren hatte, dass sein Aufenthalt nicht dem einstimmigen Wunsch des Volkes entsprach, ist er völlig zu Recht zurückgetreten.

Im Anschluss an unsere genaue Kenntnis der oben genannten Tatsachen folgten die folgenden Artikel, die von einem M.E.-Minister verfasst und in einer führenden methodistischen Zeitschrift – The *Northwestern Christian* Advocate – ohne ein einziges Wort des Kommentars oder der Kritik veröffentlicht wurden und daher durch den neuen Standard des Methodismus, den sie befürwortet, bestätigt werden

Machine Translated by Google

Der behauptete *neue* Geist der Methode ist mir überall. Die Autoren zeichnen die Kontraste zwischen gegenwärtiger und vergangener Methodik sorgfältig nach. Es ist unnötig, von uns einen Kommentar abzugeben, außer zu sagen, dass sie sich in unserer Sicht der Dinge rühmen und sich ihrer Schande rühmen.

Bruder Compton, der den Ausschnitt verfasst hat (ehemals Methodist), sagt in dem Begleitbrief: „Nichts, was ich jemals im TOWER gelesen habe, hat die Dekadenz der modernen Kirche so eindringlich gezeigt wie dieser selbstgefällige Artikel eines ‚Evangeliumsministers'." Ja, wir fürchten, das gleiche Prinzip gilt auch für alle anderen Konfessionen in größerem oder geringerem Maße.

Wir geben das ganze Herz ab (die *Kursivschrift* stammt von Brother Compton).

„EINIGE MERKMALE DER AMERIKANISCHEN METHODE.

„Die Wiederbelebung der Religion im 18. Jahrhundert unter der Führung der Wesleys und Whitefields reinigte den moralischen Ton der angelsächsischen Rasse und setzte neue Kräfte für die Erhebung der Unevangelisierten ein. Säkulare Historiker, sowohl englische als auch amerikanische, haben sich zusammengefunden, um die von diesen bemerkenswerten Männern ins Leben gerufene Bewegung mit viel moderner Kirchenmaschinerie und Lehrmeinung anzuerkennen, die dazu neigt, die Zivilisation zu verbreiten und zu pflanzen. Die Lehre vom „freien Willen" Die von ihnen und ihren Nachfolgern gepredigte Lehre ist mit der Entwicklung moderner Experimente in einer säkularen Regierung zu einem der beliebtesten Dogmen geworden, die die Gedanken der Menschen ansprechen. Unter unseren amerikanischen Vorvätern war diese Lehre besonders ansteckend. Sie warfen das Joch der Könige ab und empörten sich über eine verstaatlichte und von Priestern dominierte Kirche Ist es für den Menschen frei, hier und im Jenseits sein eigenes Schicksal zu bestimmen oder zu heiraten?

„Die Lehre von der ‚Neugeburt', auf der die Methodisten beharrten, und deren Verkündigung durch Whitefield in Neuengland wie das Erzählen einer neuen und ungehörten Geschichte war, erzeugte ebenfalls Wirkungen, auf die die Äkularen und sogar die Unreligiösen mit Zustimmung blickten. Denn diese Lehre erforderte nicht nur einen ‚Gesinnungswandel', sondern auch eine solche Veränderung im täglichen Leben, dass sich die Methodisten leicht vom Menschen unterscheiden ließen." der Welt durch sein Verhalten. Der große Zweck, zu dem die Kirche existierte, bestand darin, „die Heiligkeit der Heiligen Schrift über diese Länder zu verbreiten". Dies war die Legende auf ihrem Banner – mit diesem Kriegsschrei besiegte sie.

„Ein weiterer Grund für den phänomenalen Erfolg des Methodismus in diesem Land liegt in der Tatsache, dass zu seinem einfachen, beliebten Gottesdienst das einfache Volk gerne willkommen geheißen wurde. Nur diejenigen, die im Ritual ungeschult waren, können diese scheinbar unbedeutende, aber wirklich sehr wichtige Tatsache schätzen

Machine Translated by Google

Das Risiko, seine Unwissenheit über Formen und Zeremonien zur Schau zu stellen, ist von größter Bedeutung, wenn man keine Lust hat, sich hervorzutun. Daher war der schlichte, unerforschte Gottesdienst der frühen American Methodist Church genau für die Menschen geeignet, die erst kürzlich den Prunk der Altweltreligionen aufgegeben hatten lehrte sie, dass sie sich ohne irgendeinen Vermittler an den Allmächtigen wenden könnten, betonte die Würde und Größe ihrer Männlichkeit und appellierte an ihre Liebe zur Unabhängigkeit.

„Der deutliche Triumph dieser Kirche kann auch zum Teil darauf zurückgeführt werden, dass sie die Peitsche des Herrn damals noch nicht niedergelegt hatte. In jenen frühen Tagen gab es von Zeit zu Zeit eine Reinigung der Kirche von Betrügern und Unwürdigen, die nicht nur eine äußerst heilsame Wirkung hatte, nicht nur auf die Kirche selbst, sondern auch auf die umliegende Gemeinschaft Die moralische Atmosphäre der gesamten Nachbarschaft würde gereinigt werden, und sogar die Truppe würde sehen, dass die Kirchenmitgliedschaft etwas bedeutete.

„Ein Faktor, der auch zum Erfolg beitrug, von dem ich schreibe, war die reine Zielstrebigkeit des Ministeriums, die man dann erlangte. Ohne Zweifel gab es in jenen Tagen Helden und moralische Giganten Die Menschen waren am gierigsten zu bekommen, und flammend vor Eifer, der ihn bald verzehren musste, mussten beständig und wohltätig gewesen sein, wo immer man es spürte. **[Seite 141]**

„Beim Erreichen ihrer beherrschenden Stellung in diesem Land spielten die Gesangskünstler der alten Methodisten keine Rolle. Ernsthafte, vernünftige Worte, voller Lehre, verbunden mit Melodien, die noch leben und herrschen, in diesem Gesang lag nicht nur eine musikalische Anziehungskraft, sondern auch eine theologische Ausbildung, bei der die Menschen, so unhöflich sie auch gewesen sein mögen, in den Grundprinzipien der Kirche indoktriniert wurden. Der Gesang einer Truppe Die Seele eines Kindes oder eines Menschen berührt sie mit einer weitaus bleibenderen Kraft, als man sie in jedem Kindergarten oder in der Quincy-Unterrichtsmethode finden kann. So wurden Lehren ohne Debatte in den Köpfen von Kindern oder Konvertiten verankert, so dass keine spätere Kontroverse sie erschüttern konnte.

„Es bleibt noch zu zeigen, dass

[R1826:Seite141]

DIESEELEMENTE DES ERFOLGES SIND VERANTWORTLICH GEWORDEN UND DASS EIN NEUER STANDARD DES ERFOLGES IN DER METHODISTEPISCOPALCHURCH EINGEFÜHRT WURDE.

Machine Translated by Google

„Lassen Sie mich nicht die Rolle eines Prahlers übernehmen, sondern vielmehr die Auflistung offener Tatsachen, die die jüngste Geschichte zitieren. Was den Standard der Lehre anbelangt, gibt es keine Veränderung **[R1826: Seite 142]** in der Position, die die Kirche einnimmt, aber der Ton und der Geist, die in fast allen ihren Angelegenheiten herrschen, zeigen einmal die Präsenz des modernen Fortschritts und der lichtspendenden Innovationen. Das Temperament und die Gesichtsfarbe dieser mächtigen Kirche haben Sofa.“ Es wurde geändert, dass alle, die sich für das religiöse Wohlergehen Amerikas interessieren, diese Änderung ohne gemeinsame Bedenken studieren müssen.

„Die Lehre von der Neugeburt – ‚Man muss wiedergeboren werden‘ – bleibt intakt, aber der moderne Fortschritt hat die Kirche von der Strenge der alten Zeit entfernt, die viele gute Menschen daran gehindert hat, in ihre Gemeinschaft einzutreten, weil sie sich dieser Lehre nicht anschließen konnten und weil sie nie das hatten, was einst ‚experimentelle Religion‘ genannt wurde. Heute findet man Universalisten und Unitarier oft in voller Gemeinschaft und tun mutig ihre Pflicht. *“ Der Geist der Gegenwart, so ausgefeilt und kultiviert wie er in den führenden Kirchen ist, ist zu gut erzogen, um auf „Heiligkeit“ zu bestehen, wie die Väter diese Gnade sahen, aber er predigt jene umfassendere Heiligkeit, die nichts Böses denkt, auch nicht im Menschen, der nicht völlig geheiligt ist. Diese Lehre so zu vertreten, wie sie in der alten Enge war,* würde dazu führen, dass man in den gegenwärtigen Chautauqua-Kreisen und Epworth- *Ligen* überhaupt nicht einverstanden ist . **[Seite142]**

„Der alte, einfache Gottesdienst lebt immer noch in der ländlichen Bevölkerung, aber in jenen kultivierten Kreisen, in denen der richtige Geschmack in Musik, Kunst und Literatur herrscht – in den Stadtkirchen – tritt in vielen Fällen ein aufwändiges und elegantes Ritual an die Stelle des freiwilligen und ungestümen Sprühens und Schreiens, das einst die Väter kennzeichnete. Um die Wünschbarkeit dieses Wandels in Frage zu stellen und die Überlegenheit der Kultur gegenüber dem Unhöflichen in Frage zu stellen schlecht erzogen.

[R1826:Seite142]

„Als sich die Kirche in einem experimentellen Stadium befand, wäre es möglicherweise klug gewesen , genauso streng zu sein wie ihre Führer *damals.* Damals gab es wenig zu verlieren. Aber jetzt weigern sich weise, diskrete und umsichtige Männer, das Wohlergehen einer wohlhabenden und einflussreichen Kirche durch eine überhebliche Rechtspflege zu gefährden, was die Reichen und Intellektuellen beleidigen würde. Wenn die Menschen nicht flexibel sind, ist das Evangelium sicherlich. Die Kirche wurde geschaffen Wir wollen sie nicht abstoßen und entmutigen. Unsere umfassenderen und modernen Vorstellungen haben die engstirnige und egoistische Vorstellung verdrängt und überwuchert, dass wir besser sind als andere Menschen, die von unserer Gemeinschaft

ausgeschlossen werden sollten. **[Seite 142]**

„Das Liebesfest mit seinen dogmatischen Vorurteilen und das Klassentreffen, das für viele fast so schlimm war wie der Beichtstuhl, wurden weitgehend aufgegeben und den Epworth-Ligen und Endeavors-Gesellschaften überlassen.

Machine Translated by Google

[R1826:Seite142]

„Der gegenwärtige kultivierte Dienst entspricht mehr als je zuvor in der Geschichte der Kirche der Aufforderung des Meisters, ‚weise Schlangen und harmlos wie Tauben' zu sein." *Wer von ihnen würde die Torheit der alten Prediger begehen und seinem reichsten Beamten, der im Luxus wälzt, sagen, er solle alles für Gott und die Menschheit verkaufen und sein Kreuz auf sich nehmen und Christus nachfolgen?* Er könnte mit Trauer davongehen – der Pfarrer, meine ich.

„Während Evolution das Gesetz und Fortschritt die Losung ist, sind Unbesonnenheit und Radikalität immer zu beklagen, und der moderne methodistische Geistliche macht sich selten eines solchen schuldig. Der grobe, grobe Prediger, der den Gott der Liebe des Zorns beschuldigen sollte, ist zurückgetreten und hat seinen Nachfolger verlassen, der einen sorgfältigen Stil und eine elegante Anklage hat und dessen Gedanken, Gefühle und Gefühle poetisch und harmlos sind ich.

„Die Frist, nach der ein Geistlicher fünf Jahre im Amt bleiben kann, wird bei der nächsten Generalkonferenz im Jahr 1896 aufgehoben. Am Anfang konnte er eine Amtszeit ausüben, aber sechs Monate; die Zeit wurde später auf ein Jahr, dann auf zwei Jahre, *dann auf drei und zuletzt auf fünf verlängert muss festgelegt werden,* damit ihre starken Prediger zu Mittelpunkten gesellschaftlicher und literarischer Kreise werden können. Denn es muss daran erinnert werden, dass die Aufgabe des Predigers nicht mehr wie früher darin besteht, langwierige Versammlungen abzuhalten und ein Evangelist zu sein Wir werden die Anzahl melden *Bekehrungen* während des Jahres. Heutzutage regiert jedoch eine weniger enthusiastische und exzentrische Idee Menschen und Priester gleichermaßen. Die größeren Kirchen wünschen sich solche Pfarrer, die die ästhetische Natur nähren können, die die Schläge des modernen Skeptizismus abwehren und die Intellektuellen und Gebildeten anziehen können, während auf der Jahreskonferenz das im Bericht des Predigers betonte *seine Missionssammlung ist.* Der moderne methodistische Prediger ist ein ausgezeichneter Geldsammler, der so tief in die Herzen seines Volkes eindringt, dass er nicht durch altmodische Ermahnungen oder Appelle an ihn herankommt.

„Wie großartig ist die Lektion, die diese Führer des christlichen Denkens so gut gelernt haben, nämlich, dass *das Evangelium niemals die Kultur und den höflichen Geschmack beleidigen sollte. Für eine Kirche, die sich so flexibel an die* Zeit anpassen kann, öffnen sich die Tore der Zukunft weit mit freudigem Gruß. Welches passendere Motto kann man für sie finden, als dass die Herold-Engel sangen: ‚Friede auf Erden, guten Willen den Menschen.'"

--Rev.Chas.A.Crane.

Danville, Illinois.

Machine Translated by Google

==========

Machine Translated by Google

[R1827:Seite142]

ST.PAUL'SEARNESTDESIRE.

„Um zu leben, heißt für Christus zu leben und zu sterben, um Gewinn zu machen. Aber wenn man im Fleisch lebt, ist das eine Frucht der Arbeit; und was ich wählen soll, weiß ich nicht ***genau .***

Man wird feststellen, dass der Hauptunterschied zwischen dem oben Gesagten und der gebräuchlichen englischen Version dieser Passage in der Ersetzung des Wortes „return“ durch das Wort „depart“ besteht. Zur Rechtfertigung der Verwendung des Wortes „return“ heißt es in der Fußnote

des Übersetzers: *„Toanalusai,* das *Wiederverlieren* oder *die Rückkehr,* die Paul ernsthaft gewollt hatte, konnte nicht *Tod* oder *Auflösung sein,* wie das Wort *„depart“* in der gebräuchlichen Version impliziert , weil es so schien Es geht darum, einen Unterschied für ihn zu finden, was von beiden – Leben oder *Tod – – er* sollte wählen; aber er sehnte sich nach dem *Analusai,* der ein *drittes* Ding war, und wurde einem *der beiden anderen* angespielten Dinge sehr vorgezogen. Das *Wort Analusai* kommt in ***Lukas 12:36 vor und*** wird dort als Rückkehr wiedergegeben ; – *„Seid* wie Menschen, die auf ihren Herrn warten, wenn er *zurüc* Jesus hatte seinen Jüngern gelehrt, dass sie wiederkommen oder *zurückkehren würden,* ***Johannes 14:3,18;*** so sagten auch die Engel zu dieser Himmelfahrt, ***Apostelgeschichte 1:11.*** Paulus glaubte dieser Lehre und lehrte sie anderen und suchte und wartete auf den Retter vom Himmel, ***Phil. 3:20; 1Thess.1:10; 4:16,17,*** als... er 'für immer *beim Herrn bleiben würde.'*

Eine Untersuchung des griechischen Wortes *„analusai“* zeigt, dass es in der griechischen Literatur von Platon in beide Richtungen verwendet wird – **[R1827: Seite 143] ,** indem es manchmal „ Abgehen “ und manchmal „Rückkehr“ zuordnet ; Aber das Wort kommt im Neuen Testament nur zweimal vor, hier und in ***Lukas 12:36.*** Im letztgenannten Fall wird es, wie oben dargelegt, mit „Rückkehr“ wiedergegeben und konnte offensichtlich nicht anders wiedergegeben werden und den Sinn bewahren. In dem Fall, in dem wir darüber diskutierten ***(Phil. 1:23), sind*** wir der Meinung, dass es *mit „Rückkehr“* wiedergegeben werden sollte , und zwar aus dem einfachen Grund, dass es, selbst wenn es für „ Abgehen“ *verwendet wird,* den Gedanken eines *erneuten Aufbruchs mit sich bringen muss,* um an einen Ort aufzubrechen, an dem man zuvor gewesen war. Der griechische Pre fix *ana* in *ana-lusai* bedeutet *wiederum ,* wie unser Präfix *re* in *re* wiederum bedeutet *wieder.* Wenn wir also *abreisen,* wären wir verpflichtet, *den* Gedanken erneut hinzuzufügen . Und dies würde die Angelegenheiten verderben, die sich auf den heiligen Paulus beziehen; denn er war noch nie bei der Herrlichkeit des Christus gewesen und konnte daher nicht „wieder weggehen “ , *um bei Christus*

Machine Translated by Google

entfernt werden.

Beachten wir die Umstände, die zu diesem Ausdruck geführt haben. Der Apostel war eine Zeit lang in Rom gefangen gewesen, und obwohl er zeitweise von einigen Kaisern gut behandelt wurde, war er ständig dem Risiko ausgesetzt, aus irgendeinem Grund hingerichtet zu werden Gottes Werk usw. und um sie zur Standhaftigkeit bis zum Ende zu ermutigen.

Da sie wissen wollten, welche Aussichten er auf Freilassung hatte, erzählte er ihnen, dass Feinde (die seine Freiheit für zwei Jahre sahen, ***Apostelgeschichte 28:30)*** das Christentum erklärten, in der Hoffnung, dadurch Bedrängnis und vielleicht sogar den Tod zu seinen Fesseln hinzuzufügen. ***(Phil. 1:16-19.) Aber er*** erkannte die Gebete der Kirche in seinem Namen und erwartete, dass dieser Prozess vor Nerow zu seiner Befreiung, seinem Freispruch oder seiner Verurteilung zum Tode führen würde. Dann sagt er ihnen, dass es ihm in Bezug auf *seine eigenen* Vorlieben schwer fallen würde, zwischen Leben (mit seinen Leiden) und Tod (mit seiner Ruhe von der Arbeit) zu wählen, aber er hatte zwar keine Wahl Da zwischen diesen beiden Dingen etwas möglich war, verspürte er schon seit langem ein starkes Verlangen nach etwas, von dem er wohl wusste, dass es unmöglich war, und etwas, von dem er wusste und was er der Kirche beigebracht hatte, war schon lange in der Ferne (2. ***Thes.*** 2 : 1-8)-Die *Rückkehr* von Christandbeingwithhim. und serviceBeforegrearedandexecuted.

Bemerkenswert ist hier, dass in den Schriften sowohl Paulas als auch Lukas immer wieder mehrere andere Wörter verwendet werden, wenn „ Abgehen“ offensichtlich gemeint ist. Und man sollte bedenken, dass Lukas der Samanuensis des Apostels war, der viel mit ihm reiste und es gewohnt war, Worte im gleichen Sinne zu verwenden.

Aber wenn jemand sich dennoch für das Wort „abfahren“ statt für „zurückkehren“ ausspricht, unterbreiten wir Folgendes.

Zweifellos hätte sich Paulus gewünscht, vor allem angesichts seines Wissens, dass die Wiederkunft des Herrn nicht bald stattfinden konnte, dass er in den Himmel oder anderswohin gehen konnte, um einmal beim Herrn zu sein. Aber er wusste, dass ein solcher Wunsch nicht im Einklang mit dem göttlichen Plan erfüllt werden konnte, und daher kam er, obwohl es sein ernstester Wunsch gewesen wäre, nicht als eines der möglichen Dinge in Betracht: Er war es immer noch Er blieb in der Notwendigkeit, eine Entscheidung darüber zu treffen, ob er die beiden möglichen Dinge bevorzugen würde – zu leben und der leidenden Kirche zu dienen oder zu sterben und von seinen Mühen auszuruhen – und wartete auf die selige Hoffnung, das glorreiche Erscheinen unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus, der unseren abscheulichen Körper verwandeln wird

Machine Translated by Google

damit es seinem herrlichen Körper gleicht.
==========

Machine Translated by Google

[R1827:Seite143]

GEHEIMNIS UND NUTZENGESELLSCHAFTEN.

LIEBER BRUDER: – Ich hätte gerne deine Meinung zum Thema Lebensversicherung. Sie organisieren hier überall Logen – United Workmen, Knights of Pythias, Red Men, Masons, Odd Fellows usw. Sie betreiben es fast wie Sektierertum in den Kirchen. Ich würde gerne einen Artikel im TOWER zu diesem Thema sehen.

In Liebe zur Wahrheit, WEKILLAM.

UNSERE ANTWORT AUF DIE ANFRAGE.

Unserer Einschätzung nach sind die meisten „Geheimgesellschaften“ lediglich Nutznießer und haben keine geheimen Pläne, die im Widerspruch zum allgemeinen Gemeinwohl stehen, da diese Geheimnisse und Zeremonien lediglich „Jungenspiele“ sind und die Zeit und Aufmerksamkeit von Personen in Anspruch nehmen, die keine größeren Ziele haben als diejenigen, die sich auf das gegenwärtige Leben beziehen. Wir stellen jedoch fest, dass mehrere römisch-katholische Gesellschaften Pläne zu haben scheinen, die mit dem Einsatz von Schusswaffen in Zusammenhang stehen, und daher eher als böswillig denn als wohlwollend einzustufen sind.

Wir stellen außerdem fest, dass der Orden der Freimaurer, wenn man ihn anhand seiner bisherigen Geschichte beurteilt, einen geheimen Plan hat, der über Brüderlichkeit und finanzielle Hilfe in Krankheits- oder Todeszeiten hinausgeht. Und soweit wir es beurteilen können, gibt es eine gewisse Menge *profaner* Anbetung oder Mumerei, die mit den Riten dieses Ordens und einigen anderen verbunden ist, die die Mitglieder nicht verstehen, die aber in vielen Fällen dazu dient, die Gelüste des natürlichen Geistes zu stillen zur Anbetung, und hindert ihn daran, die Anbetung Gottes im Geiste und in der Wahrheit zu suchen – durch Christus, den einzigen ernannten Mittler und Großmeister.

In dem Maße, in dem solche Gesellschaften kostbare Zeit mit törichten, sinnlosen Riten und Zeremonien verschwenden und die Verehrung ihrer Amtsträger und den Gebrauch von Worten und Symbolen, die für sie keine Bedeutung haben, durch die Anbetung Gottes auf seine bestimmte Weise ersetzen – durch Christus und entsprechend dem Wissen und dem Geist eines gesunden Geistes –, in diesem Verhältnis sind diese Gesellschaften schwere Bösewichte, unabhängig von der **[R1827:Seite 144]** finanzielle Gewinne oder Verluste, die mit der Mitgliedschaft in ihnen verbunden sind.

Aber wenn wir die Orden respektieren, bei denen es sich lediglich um Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit handelt, bei denen die Mitglieder ihren Kranken und im Todesfall oder im Todesfall ihren Familien einen bestimmten Geldbetrag zahlen, müssen wir zugeben, dass sie ein gutes Prinzip darstellen. Es steht sicherlich im Widerspruch zur goldenen Regel, unserem Nächsten zu helfen, wenn er sündigt zerstört *seine wohlwollenden Eigenschaften;* für jeden

Machine Translated by Google

schließt sich ihm an, nicht wegen des Guten, das er tun kann, sondern wegen der Hilfe, die er für sich oder seine Familie zu erhalten hofft.

Wenn die Angelegenheit daher lediglich als geschäftliche Vereinbarung betrachtet wird, können wir keinen größeren Fehler darin sehen, solchen Hilfsvereinen auf Gegenseitigkeit beizutreten, als eine Police bei einer regulären Lebens- oder Unfallversicherungsgesellschaft abzuschließen oder Eigentum bei einer Feuerversicherungsgesellschaft zu versichern – immer vorausgesetzt , dass kein Irrtumsgeständnis oder eine verbindliche Verpflichtung erforderlich *ist ,* im Gegensatz zu der Freiheit, die bei Weihnachten kostenlos ist. Wo immer Eide der Geheimhaltung verlangt werden, ist es für das Volk Gottes sicher, sie nicht anzufassen, nicht zu schmecken, nicht anzufassen – es sei denn, Eide werden durch öffentliches Recht vorgeschrieben, wie vor Gerichten oder in Bezug auf Dokumente zur öffentlichen Aufzeichnung vil.“ Es steht im Zusammenhang mit seiner Beschreibung der „letzten Tage“ dieses Evangeliums, dass St.

James warnt davor, verbindliche Eide abzulegen, wie viele Geheimbünde es fordern. – Matt. ***5:37; Jak.5:12.***

Wir gehen jedoch davon aus, dass viele von diesen Gesellschaften zum gegenseitigen Nutzen **[R1828: Seite 144]** in der nahen Zukunft auch aus geschäftlichen Gründen sehr enttäuscht sein werden.

Die einzigen, die dann sicher sein werden, werden diejenigen sein, die Schätze im Himmel angelegt haben, wo weder Mut noch Rost verderben und wo Diebe nicht durchbrechen und stehlen. Alle anderen, auch die Reichen, werden „weinen und heulen über das Elend“, das über sie kommen wird.

Die gegenwärtige Agitation für Gesellschaften und Gewerkschaften, die die Welt im Sturm erobert, scheint bereits in der Heiligen Schrift beschrieben worden zu sein und umfasst, wie wir glauben, nicht nur kirchliche Organisationen, sondern alle verschiedenen Organisationen, die Menschen zu Bündeln zusammenfassen, heute wie nie zuvor. (Siehe ***Jes. 8,12; Matthäus 13,30.)*** Diese „Bündel“ oder Gesellschaften mögen gerade jetzt einfach und harmlos erscheinen, aber wenn das symbolische Feuer brennt Erreicht sie, wenn die große Zeit der Unruhen die Leidenschaften der Welt im Allgemeinen entfacht hat, dann wird es fast unmöglich sein, diesen Bündeln zu entkommen .Stolz wird sie zusammenhalten; – niemand wird die „weiße Feder“ der Feigheit zeigen wollen; – niemand wird in der Stunde der Not als illoyal erscheinen wollen; – Gesellschaften werden *massenhaft agieren,* und Einzelne werden so in Positionen geraten, die sie nie alleine einnehmen würden Wenn sie sehen, wie die Wolke des Unglücks dunkler und näher *rückt .* So verbunden werden sie unter dem „Brennen“, der Not leiden, der Zeit der Drangsal, die Gott besuchen wird, wie es nicht war, seit es die Vernunft gab.

Machine Translated by Google

Besser noch, sie werden unversehrt sein , nicht auf ***Ägypten (Hes 29,6.7 – die*** Welt) um Hilfe, sondern ganz auf den Herrn. Der Herr wird ihre Festung sein am Tag der Drangsal.

Solche Gesellschaften, die selbstsüchtige Geschäftsprinzipien verfolgen, sind dem Geist der Kirche Gottes fremd. In Wirklichkeit sollten diejenigen, die die *Güter* dieser Welt haben, bereit sein, den Bedürftigen der Familie des Herrn zu helfen und nichts mehr zu hoffen. Und alle, die Mitglieder der wahren Kirche sind, deren Namen im Himmel geschrieben sind, alle, die den Geist des Hauptes haben, werden bereit und bestrebt sein, allen Menschen Gutes zu tun, wenn sie Gelegenheit dazu haben Einheit, besonders gegenüber den gläubigen Haushalten, die sich nicht auf irdische Gesellschaften stützen, sondern ihre Mittel einsetzen, um dem Herrn, seinem Glauben und seinem Volk zu dienen, anstatt auf diese Weise „Gebühren“ auszugeben.

Da wir Lebensversicherungsgesellschaften, die nach Geschäftsprinzipien handeln, nicht verurteilen, obwohl wir befürchten, dass sie in sehr unsicheren Abhängigkeiten leben werden, wenn die Zeit der Schwierigkeiten vollständig begonnen hat, könnte jemand fragen: **„Wie sollen wir die Worte unseres Herrn verstehen?“ „NICHT FÜR MORGEN GEDACHT.“**

Wir müssen diese Worte in vollkommener Harmonie mit den Worten des Apostels verstehen: „Sorgt für das, was vor den Augen der Sünder leuchtet“, und „Wer nicht für die Seinen sorgt, hat den Glauben verleugnet und ist schlimmer als ein Ungläubiger.“ Die Fürsorge, die er versprochen hat, wird dazu führen, dass alles zum Guten für diejenigen zusammenwirkt, die ihn überaus lieben. Es ist das Recht des Mannes, an das zukünftige Wohlergehen seiner Frau zu denken, wie auch die himmlische Braut, die für die Kirche sorgt ***(Eph. 5,25).*** Für den irdischen Vater ist es angemessen, für seine Kinder zu sorgen – insbesondere für eine gute Ausbildung und eine gerechte Ausbildung, wie für den himmlischen Vater, für seine Kinder Pläne zu machen, sie zu erziehen und ein zukünftiges Zuhause vorzubereiten. (1. ***Korinther 2,9.) Wenn*** Eltern versuchen, reich zu werden und ihre Kinder reich zu lassen, dann irren sie besonders. (1. ***Tim. 6,9.17.18; Markus 10,23.24.)***

Wenn sie versuchen, gegen das Gesetz Gottes zu verstoßen (dass Sünder lernen, zu arbeiten und im Schweiß vom Gesicht Brot zu essen), schaden sie ihren Kindern. Aber ihr Fehler rechtfertigt nicht, dass andere Eltern es versäumen, ihren Kindern das beste Erbe, eine Bildung, zumindest eine rudimentäre, einschließlich religiöser und moralischer Ausbildung, zu geben.

Sie alle hinterlassen ihren Kindern ein solches Alegacyan und das Beispiel eines edlen, aufrichtigen Lebens außerhalb der Gemeinschaft mit Gott und hinterlassen eine Aufgabe, die der Zusammenbruch von Banken und Versicherungsgesellschaften und all die schrecklichen Probleme des „großen Tages“ sie nur noch unbezahlbarer und wertvoller machen werden.

Machine Translated by Google

Unser Rat an Gottes geweihtes Volk lautet also: „Vertraue auf den Herrn und tue Gutes, und wahrlich, du wirst genährt.“ Nutze Zeit und Geld im Dienst des Herrn und vertraue darauf, dass er alles zu deinem höchsten Wohl tun wird.

==========

Machine Translated by Google

[R1828:Seite145]

Himmelfahrt unseres Herrn.

– 23. JUNI, ***LUKAS 24:44-53. –***

Goldener Text – „Und sie beteten ihn an und kehrten mit großer Freude nach Jerusalem zurück.“

WÄHREND alle, die immer noch dem sicheren Fundament des christlichen Glaubens treu sind und sich nicht von der Hoffnung des Evangeliums entfernt haben, die Notwendigkeit des Todes Christi als die Zahlung unseres Lösegeldes anerkennen und in seiner Auferstehung das Versprechen der Erlösung für alle Gläubigen sehen, scheinen nur wenige darüber nachzudenken, was durch seine Himmelfahrt für uns und auch für ihn selbst erreicht wurde. Doch dies war eine Sicherung des göttlichen Plans als notwendig Zu unserer Erlösung gehörten das Opfer und die Auferstehung.

Dieses Merkmal des Plans zeigt sich deutlich im Dienst der typischen Stiftshütte. Es entspricht der Tat des Hohepriesters Aaron, der mit dem Blut der Sühnopfer in das Allerheiligste eintrat und es zusammen mit dem süßen Weihrauch, der die menschliche Vollkommenheit Christi darstellte, vor dem Gnadenstuhl darbrachte.* Wie Gott zu Mose in Bezug auf die Stiftshütte sagte: „Sehe, dass du alles schaffst.“ „nach dem Muster, das dem Berg gezeigt wurde“ und erforderte, dass der gesamte Dienst der Stiftshütte mit Genauigkeit gemäß den vorgeschriebenen Anweisungen ausgeführt werden sollte, so dass im Antitypus jedes Merkmal des göttlichen Plans in Übereinstimmung mit den so sorgfältig gegebenen Vorbildern ausgeführt werden muss.

---

*Siehe ***Lev.16;*** auchTABERNACLESHADOWS,S.48,50.

Die Himmelfahrt unseres Herrn war daher, je nach Vorbild, ein wesentlicher Teil des göttlichen Plans. Sie wurde in dem Vorbild auch nicht willkürlich angedeutet: Es gab eine Notwendigkeit dafür, sonst hätte sie dort nicht zum Ausdruck gebracht werden können. Als Jesus vor seinem Tod darauf Bezug nahm, sagte er zu seinen Jüngern: „Ich muss einen Ort für euch bereiten, und wenn ich gehe und einen Ort für euch bereite, werde ich wiederkommen und euch empfangen.“ Ich selbst, dass, wo ich bin, auch das Auge sein kann.“ – Johannes ***14:2,3.***

Wenn wir fragen, wohin er gegangen ist, haben wir seine Antwort: „Ich bin mein Vater.“ ***(Johannes 14:12.)*** Aber warum war es notwendig, dass er verschwinden sollte? Hätte er das Werk des Opfers nicht vollendet? Und hätte er jetzt nicht für die persönliche Leitung und Überwachung des Werkes des Evangeliums auf Erden bleiben können? Angenommen, dass dieses Werk die Auswahl und die Lehre, Ausbildung und Disziplin eines Volkes für seinen Namen gewesen wäre und als *sichtbares* Haupt der Kirche geblieben wäre, wäre das nicht zu ihrem großen Vorteil gewesen? Dann hätten alle Angelegenheiten des Glaubens und Verhaltens eine maßgebliche Lösung finden können; und die Meinungsverschiedenheiten der „Christenheit“

Machine Translated by Google

wäre etwas Unbekanntes gewesen; und „dieser Mensch der Sünde, dessen Kommen nach dem Wirken Satans erfolgte, mit aller Macht und Zeichen und lügnerischen Wundern und mit aller Täuschung der Ungerechtigkeit“, hätte niemals entstehen können: Kein gotteslästerlicher Päpste oder andere hätten dann über Gottes Erbe herrschen können. Oh, wie gesegnet wäre es scheinbar nach menschlichem Urteil gewesen, wenn der Herr bei ihm geblieben wäre Menschen nach seiner Auferstehung! Warum könnte es nicht so gewesen sein? Warum war es notwendig, dass sie weggehen und die Karte offensichtlich jedem Wind der Lehre ausliefern und den Intrigen der Mächte der Finsternis zum Opfer fallen sollten, um sie zu überwinden – durch Künste, Versuchungen, Verlockungen, Täuschungen und durch Verfolgungen in jeder erdenklichen Form?

Nun, wie auch immer es erscheinen mag oder vor menschlichem Urteil erschienen sein mag, der Herr selbst sagte: *„Es ist gut für dich ,* dass ich weggehe.“ Bleibt die Kirche eins, so wie ihr gebetet habt (Johannes ***17,11),*** inmitten der widersprüchlichen Stimmen und Einflüsse, die entstehen werden? „Aber nein, die frühen Jünger stellten keine solchen Fragen Sie waren nicht so selbstbewusst wie die Scharen von bekennenden Christen später, die zu dem Schluss gekommen zu sein schienen, dass sie, da der Herr die späteren Bedingungen und Notwendigkeiten der Kirche so unklugerweise ignoriert hatte, aus ihrem Mittelstein auswählen würden, dem sie den Titel „Vikar Jesu Christi“ verleihen würden, und ihn und seine Amtsnachfolger als die sichtbaren Köpfe der Kirche betrachten würden ch, der von einer unfehlbaren Autorität in allen Angelegenheiten des Glaubens und Verhaltens betrachtet werden sollte.

Sowohl die Kirche als auch die Welt sind sich der bösen Folgen seiner überheblichen Philosophie und der ungeheuren Anmaßung von Autorität und Macht bewusst, die sowohl die Kirche **als auch die Welt dazu gebracht haben, unter dem** eisernen Absatz der Unterdrückung zu ächzen Es gibt einen großen Schrei nach seiner Wiederherstellung der Macht und Autorität. Heutige religiöse Führer sagen: „Wir brauchen und müssen ein sichtbares Haupt haben, um die geteilten Heerscharen der „Christenheit“ – des Königreichs Christi (?) – zu organisieren und zu vereinen; und viele blicken sehnsüchtig auf das Papsttum für dieses Haupt.

Doch wendet euch an diejenigen, die immer noch glauben, dass es für Christus zweckmäßig war, wegzugehen, und zwar ohne ein sichtbares Haupt zu hinterlassen, um ihn im Amt darzustellen

Machine Translated by Google

Der Mensch der Sünde, die falschen Lehrer und plausible falsche Lehren und wie sie gedeihen würden, und die Verfolgungen der Heiligen durch lange und ermüdende Jahrhunderte und das Niedertreten der Wahrheit sowie die Verbreitung und das Gedeihen des Irrtums.

Sein Weggehen war aus folgenden Gründen zweckmäßig: (1) Wie

bereits angedeutet, damit er, gemäß dem Muster, das uns als typischer Hohepriester Aaron im Dienst der typischen Stiftshütte gegeben wurde, als unser großer Hohepriester für uns in den Himmel, in die Gegenwart Gottes – das antitypische Allerheiligste – eingehen sollte. Darauf bezieht sich der Apostel Paulus: indem er sagte: „Denn Christus ist nicht in die heiligen Stätten eingegangen, die mit Händen gemacht sind [in die vorbildliche Stiftshütte, wie es Aaron auf dem vorbildlichen Hohepriester tat], die Abbilder des Wahren sind; sondern in den Himmel selbst, um nun in der Gegenwart Gottes für uns zu erscheinen.“ – Hebr. ***9:24.***

Wenn wir wissen würden, was Christus, unser Hohepriester, nach seiner Himmelfahrt zum „Allerheiligsten“, zum Himmel selbst, der Gegenwart Gottes, für uns getan hat, müssen wir nur auf das Bild zurückblicken, das geschaffen wurde, um es zu veranschaulichen der Ochse, und er stellte ihn vor den Gnadenstuhl in der Gegenwart der Schekinah-Herrlichkeit; **[R1829:Seite 146]** Damit stellten sie Gott formell den Beweis des typischen Opfers für die Sünden des Volkes dar und vollendeten so typischerweise das Werk der Sühne gegenüber Gott.

(Siehe ***Lev. 16:6,14,17; Hebr.9:7.)*** Und der Apostel ***Hebr.9:7-14*** zeigt, dass diese Arbeit, die typischerweise vom Hohepriester ausgeführt wurde, tatsächlich von Christus nach seiner Himmelfahrt zum Vater ausgeführt wurde, und dass diese formelle Darstellung der Tatsache seines Opfers für unsere Erlösung daher ein notwendiger Teil der Sühnearbeit war, ohne die, je nach Vorbild ***(L ev.16: 2,3)*** hätte sein Opfer nichts genützt. Erst nachdem das Opfer genau nach der vorgeschriebenen Methode dargebracht worden war und der Beweis dafür (des Blutes) ordnungsgemäß im Allerheiligsten dargebracht worden war, konnte der Segen Gottes denen gewährt werden, für die die Sühne erbracht wurde. Jeder Teil des vorgeschriebenen Werkes war im Vorbild wie im Vorbild ein notwendiger Teil, ohne den das Ganze wäre ein Misserfolg gewesen. Die typischen Opfer haben natürlich nichts genützt, außer uns die tatsächlichen Prozesse der Versöhnungsarbeit und die vernünftige Notwendigkeit ihrer verschiedenen Merkmale zu veranschaulichen.*

*Siehe TabernaclesShadowsofBetterOpfer.

(2) Sein Weggang war sowohl für ihn selbst als auch indirekt für ihn nützlich. Dies veranschaulichte unser Herr in seinem Gleichnis für den jungen edlen Mann, der ging

Machine Translated by Google

in ein fernes Land, um die Herrschaft zu erlangen und zurückzukehren. ***(Lukas 19:12.)*** Paulus erzählt uns, dass die große Erhöhung unseres Herrn, zu der nicht nur seine Verwandlung in die göttliche Natur, sondern auch seine offizielle Erhebung zur rechten Hand Gottes gehörte, ihm als Belohnung für sein Sühnopfer zuteil wurde – „Und da er als Mensch gefunden wurde, erniedrigte er sich selbst und wurde Gehorsam bis zum Tod, sogar zum Tod am Kreuz. *Darum hat Gott ihn auch sehr erhöht und* ihm einen Namen gegeben, der ist.“ über jedem Namen.“ Diese völlige Erhebung, die sich manifestiert, konnte nicht erlebt werden, bis das Opfer nicht nur dargebracht, sondern auch dargeboten worden war, als die Erfüllung dieses Teils des göttlichen Plans. Diese vollständige Erhebung war jene „Herrlichkeit“, auf die sich der Herr bezog, als er sagte: „Musste Christus [gemäß der Heiligen Schrift] nicht diese Dinge erlitten haben und *in seine Herrlichkeit eingehen?“* ***(Lukas 24:26.)*** Sein Weggehen war daher notwendig für diese Erhöhung zur rechten Hand Gottes – eine Erhöhung, die sowohl für unsere Gegenwart als auch für unseren zukünftigen Nutzen von großem Nutzen ist.

Aber lasst uns weiter darüber nachdenken, was diese herrliche Erhöhung bewirkte , weshalb es notwendig war, dass unser Herr hinging . ***Der Apostel Paulus sagt (Eph. 1:17,20,21):*** „Der Gott, unser Herr, Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, ... erweckte Christus von den Toten und setzte ihn als seine rechte Hand in die himmlischen Örter, weit über alles Fürstentum und Macht, und Macht und Herrschaft und alles.“ Name, der genannt wird, nicht nur in dieser Welt [Zeitalter], sondern auch in dem, was kommen wird.“ Und in seiner ***Offenbarung*** an Johannes auf Patmos sagte Jesus: „ Ich setze mich mit meinem Vater auf seinen Thron.“ Die Schlussfolgerung ist daher klar, dass unser Herr als Premierminister Jehovas auf dem Thron der universellen Herrschaft erhöht wurde, für dieses hohe Amt war er auch ordnungsgemäß qualifiziert, da er zum Teilhaber der göttlichen (unsterblichen) Natur gemacht wurde und noch nie zuvor einem geschaffenen Wesen eine Würde verliehen wurde. Das war die Ehre und Herrlichkeit unseres gesegneten Herrn seit er in die Höhe aufgefahren ist, um für uns in der Gegenwart Gottes zu erscheinen.

Aber was bedeutet es für uns, dass unser Herr auf diese Weise so erhöht wurde, dass er sogar über unser Verständnis der Herrlichkeit hinausging? Oh, es bedeutet viel! Er ist auch derselbe, der hinaufgestiegen ist, weit über alle Himmel, damit er alle Dinge erfüllt. ***(Eph.***

4:8-10.) Es bedeutet, dass wir jetzt „einen großen Hohenpriester haben, der *in die Himmel gegangen ist* [einen, der jetzt in den intimsten Beziehungen und in der größtmöglichen Gunst beim Souverän des ganzen Universums steht], ... und keinen Hohenpriester, der nicht mit dem Gefühl seiner Gebrechen berührt werden kann; sondern [einen, der] in jeder Hinsicht versucht wurde, wie er schwört, aber ohne Sünde; „…“ barmherzig und im Glauben Voller Hohepriester in Dingen, die Gott betreffen, um Versöhnung für die Sünden zu schaffen

Machine Translated by Google

„Und „indem er selbst gelitten hat und versucht wurde, kann er denen beistehen, die versucht werden.“ Es bedeutet, dass „wenn jemand sündigt, wir einen *Fürsprecher haben* beim Vater, Jesus Christus, dem Gerechten“, und dass wir „mit Mut zum Thron der Gnade kommen, damit wir Barmherzigkeit erlangen und Gnade finden, um in der Not zu helfen.“ ***(Hebräer 4,14-16; 2:17,18 ; 1Johannes 2:1.)*** Seine Gegenwart dort in der Herrlichkeit seines beständigen Priestertums ist der einzige Appell, der in unserem Namen notwendig ist; denn Jehova selbst liebt ihn – den teuren Kauf des kostbaren Blutes seines Gesalbten ***(Johannes 16:27);*** tatsächlich war der gesamte Plan dieser Versöhnung von Gott und wurde in Christus ausgearbeitet. Ja, preist den Herrn!

„Vor dem Thron steht mein Bürge; mein Name
steht auf seinen Händen.“ – Hebr. ***7:22; Jes.49:16.***

Doch die Himmelfahrt unseres gesegneten Herrn zur rechten Hand der Macht bedeutet noch mehr als das: Sie bedeutet seine Fähigkeit, „den Menschen Gaben zu geben“. Zur bestimmten Zeit – den Zeiten der Rückgabe aller Dinge – kommt er aus dem Allerheiligsten, dem Himmel selbst, wohin er für uns eingetreten ist, und er wird seine Hände erheben und das Volk segnen ***(3. Mose 9,23),*** und es werden tausende Jahre seiner Herrlichkeit erstrahlen Aber das ist noch nicht alles; denn sobald sie in die Höhe gestiegen war und sein Opfer für uns dargebracht hatte, sandte er den Tröster, den heiligen Geist der Adoption, in die Herzen seiner Jünger (am Pfingsttag). Dadurch konnten sie rufen: „Abba, Vater.“ In Bezug auf diese Gabe sagte Petrus an jenem Tag: „Da er nun durch die rechte Hand Gottes erhöht ist und vom Vater die Verheißung des Heiligen Geistes empfangen hat, hat er dies verkündet, was ihr jetzt seht und hört.“ ***(Apostelgeschichte 2,33.)*** Und diese Gabe ist seitdem in der Kirche geblieben. Sie wurde gemäß seinem Versprechen gesandt: „Es ist ratsam für euch, dass ich weggehe; denn wenn ich nicht weggehe, wird der Tröster nicht zu euch kommen; wenn ich aber gehe, werde ich ihn zu euch senden.“ Diese Gabe, so zeigt der Apostel Johannes, konnte den Jüngern erst nach der Himmelfahrt des Herrn gegeben werden.“ Für die Heiligen „Pirit wurde noch nicht gegeben, weil Jesus noch nicht verherrlicht war.“ – Johannes ***7:39.***

Da wir zumindest eine Vorstellung von der Notwendigkeit des Abgangs des Herrn in ihrem eigenen Interesse haben und uns seines Wiederkommens voller Herrlichkeit und Macht sicher sind, können wir die Freude der Jünger verstehen, als sie nach seiner Himmelfahrt nach Jerusalem zurückkehrten. Sie wurden getröstet und gesegnet, nicht nur durch die Hoffnung auf seine Rückkehr, sondern auch durch das Versprechen des Trösters, als Zeichen seiner Liebe und der Gunst des Vaters, wenige Tage später.

[R1829:Seite146]

ÜBERBLICK ÜBER DAS MINISTERIUM UNSERES HERRN USW.

--30. JUNI.--

Goldener Text --"Ich blicke auf Jesus, den Autor und Vollender unseres Glaubens."--
Hebräer 12:2.

Machine Translated by Google

Im Hinblick auf die kostbaren Lehren, die seine Gemeinde aus dem Leben, dem Tod und der Auferstehung unseres Herrn gesammelt hat, müssen wir nur an diejenigen, die sich bemühen, in seine Fußstapfen zu treten, die Ermahnung des Apostels wiederholen: „Lasst uns alle Last **beiseite** legen, und diejenigen, die uns leicht bedrängen, und lasst uns mit Geduld den Lauf laufen, der vor uns liegt, und auf Jesus schauen, der Urheber und Vollender unseres vier Glaubens; der um der Freude willen, die vor ihm lag, das Kreuz erduldete, die Schande verachtete, und sich zur Rechten des Thrones Gottes niederließ.

Er, der durch sein Beispiel und seine Lehre unseren Glauben inspiriert hat, wird, wenn wir weiterhin seiner Führung folgen, ihn vollenden, vervollkommnen Amt als Oberpriester.

[R1830:Seite147]

DIE ZEHN GEBOTE.

– 7. JULI, ***EXOD.20:1-17. –***

Goldener Text – „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele, und mit deiner ganzen Kraft und mit deinem ganzen Verstand, und deine Nächsten wie dich selbst.“ – Lukas ***10:27.***

Für eine vollständige Darstellung des Themas dieser Lektion wird der Leser verwiesen die folgenden Artikel in früheren Ausgaben dieser Zeitschrift; nämlich:

(1) Das göttliche, universelle und ewige Gesetz. – 1.–15. November 1994.

(2) Das Gesetz Gottes. – 1. November 1992.

(3) Den Namen Gottes verleugnen. – 15. Mai 1993.

(4)TheBondofPerfectness. – Okt. 1991.

==========

Machine Translated by Google

[R1830:Seite147]

„AUS DER DUNKELHEIT IN SEIN WUNDERBARES LICHT.“

LIEBER BRUDER UND SCHWESTER RUSSELL: Obwohl du fremd bist, bist du nicht fremd; und als kleiner Beweis unserer Wertschätzung für die Segnungen, die deine Bücher uns gebracht haben, wagen wir es, deine kostbare Zeit lange zu verschwenden, um dir etwas zu sagen, das sich als interessant erweisen könnte.

Wir sind ein junger Mann und eine junge Frau, die seit etwa zehn Jahren Mitglieder der ursprünglichen Kirche sind, aber jetzt voller Vertrauen aus ihrer Dunkelheit in das Licht des neuen Tages treten, der jetzt für die geweihten Kinder des Allerhöchsten anbricht.

Ungefähr am ersten Dezember 1994 besuchte Fräulein Erlenmyer, eine Ihrer Kolporteure und eine der lieben Heiligen des Herrn, unser Haus und stellte fest, dass wir großes Interesse am Thema der Rückkehr unseres Erlösers hatten. Es fiel ihr kaum schwer, uns davon zu überzeugen, den ersten Band von DAWN mitzunehmen, und versprach, uns erneut anzurufen, sobald wir Zeit hätten, es zu lesen.

Wir begannen zu lesen und waren nach zwei oder drei Wochen so sehr interessiert, dass wir, obwohl fast alles andere durcheinander war und wir kaum wussten, *was* wir glaubten, klar sahen, dass es sicherlich einen besonderen Preis, eine außergewöhnliche Gelegenheit gibt, für die die demütigen, aufopfernden Mitglieder der Herde Christi eingeladen sind, sich darum zu bemühen. Wir hatten das Gefühl, dass nur noch etwa ein Brett auf der alten Plattform für die christliche Arbeit übrig war Darauf zu stehen, und das war das, woran wir schon immer am meisten interessiert waren: „Geht in die ganze Welt und verkündet das Evangelium jedem Geschöpf.“ Wir hatten immer damit gerechnet, in eine Falle zu tappen, wenn wir uns nicht eng an unseren Erlöser klammerten, und zu der Zeit, von der wir sprechen, waren wir keineswegs sicher, dass Ihre Interpretationen der Heiligen Schriften, trotz ihrer scheinbaren Harmonie mit ihnen, nicht die gut gemeinten Ansichten eines anderen waren Klasse der Unglücklichen, die unabsichtlich „täuschen und getäuscht werden“.

Dieses Zögern, die Botschaft anzunehmen, führte uns in eine äußerst ernste missliche Lage, aus der uns der Herr jedoch befreit hat, und zwar auf eine Weise, die ein untrüglicher persönlicher Beweis dafür zu sein scheint, dass Ihre Ansichten über das Wort richtig sind.

Lange bevor wir einander trafen, war es unser sehnlichster Wunsch, dass wir dem Herrn dienen könnten, wenn es sein Wille wäre, als Missionare im Ausland.
Der eine von uns war jedoch jahrelang körperlich nicht in der Lage zu gehen, der andere hatte vor der Verlobung keine Gelegenheit dazu und erhielt erst am *darauffolgenden Tag* eine Zusage über die Annahme eines fast zwei Jahre zuvor gestellten Antrags, von dem zwischenzeitlich aber nichts gehört worden war

Machine Translated by Google

Was, wenn es *noch einen* Tag früher eingegangen wäre, als „Ruf“ betrachtet worden wäre und unser Engagement insgesamt verhindert hätte, schien es uns beiden, dass uns deutlich gezeigt worden war, dass der Herr uns in dieser Richtung nicht gebrauchen wollte.

In dieser Stadt gibt es eine junge Dame, die seit ihrer Kindheit den Wunsch und die Erwartung hatte, irgendwann ins Ausland zu gehen, und sie hatte die Vorteile der Ausbildung, die normalerweise an der Mr. Moody's Northfield School und dem Chicago Training Institute gegeben wird, um sich für diese Arbeit zu eignen.

Um es auf den Punkt zu bringen: Eines Abends Anfang Januar, nach einer Diskussion über die dringenden Anforderungen an die Arbeit des Meisters und über die Mittel und Wege, die uns die Tour zur Verfügung stellte, beschlossen wir, die oben erwähnte junge Dame ins Ausland zu schicken und sie bei der Arbeit zu unterstützen, wie Gott es für richtig hielt, den Plan zu befürworten, vorausgesetzt, sie war bereit, den Ruf anzunehmen. Wir kamen zu dem Schluss, dass wir nicht viele Jahre Zeit hätten, wenn die Dawns recht hätten Sünde, die wir tun mussten, und dass wir, *ob* sie nun richtig oder falsch lagen, den Willen des Herrn tun würden, indem wir für ihn jede irdische Aussicht aufgeben würden.

Wein forderte die betreffende junge Dame auf, so bald wie möglich anzurufen, was sie dann am Abend auch tat, und wir fanden sie nicht nur bereit, sondern auch bestrebt, die Arbeit aufzunehmen. Am nächsten Tag schickte sie ihre Bewerbung an den Missionsausschuss, bat darum, in das Feld berufen zu werden, in das sie seit ihrer Kindheit gehen wollte, und nannte sogar den Termin, an dem sie anfangen würde.

Ungefähr eine Woche später rief Miss Erlenmy an, wie sie es versprochen hatte, erneuerte unser Interesse an der DAWN, verließ Bände II. und III. und so viele Probleme, in die uns unsere erste Untersuchung der Chronologie stürzte, hoffen wir inständig, dass wir nie wieder aufgefordert werden, sie noch einmal durchzugehen Der Freude an den Ruinen der Glaubensbekenntnisse und Katechismen entzog es uns nicht von unserem Vertrag, uns an einer Arbeit zu beteiligen, die wir nicht länger für notwendig halten, und wir hatten noch nicht das Vertrauen in diese neuen Interpretationen des Wortes, um uns zu ermöglichen, unser Angebot zurückzuziehen.

In unseren Extremitäten baten wir unseren Vater im Himmel, uns die Wahrheit oder Falschheit eurer Lehren zu zeigen, indem wir unsere Freundin schickten, wie wir es geplant hatten, oder sie am Gehen hinderten.

Seitdem haben wir die Bücher immer weiter gelesen und studiert und sind in **der Gnadenlehre** und in der Erkenntnis der Liebe Gottes gewachsen, bis aus dem Vergleich ihrer Lehren mit dem unfehlbaren Wort das Vertrauen in die Morgenröte zu einer Herzensgewissheit geworden ist, dass sie Recht haben

Machine Translated by Google

Wir wurden von Woche zu Woche stärker und stärker und taten nichts, um die erwähnten Pläne zu stören, aus Angst, dem Herrn das zu entreißen, was wir in sie gelegt hatten, und aus vielen reichen Erfahrungen in der Vergangenheit wussten wir, dass er uns zu gegebener Zeit antworten würde, um ihn zufriedenzustellen.

Unser Vertrauen in den Herrn war nicht umsonst, denn sobald wir ins Licht kamen, erhielten wir eine Antwort, wenn auch auf eine Art und Weise, die uns viel Schmerz bereitet hat. Unsere liebe Freundin, die wir zu schicken erwartet hatten, begann vor etwa sechs Wochen Probleme mit ihren Augen zu haben. Vor einem Monat war das Leiden so ernst geworden, dass wir zweimal pro Woche regelmäßig behandelt werden mussten. Jetzt ist sie nicht mehr in der Lage zu lesen, zu schreiben und zu schreiben Wir ertragen das Licht für beliebig lange Zeit.

Vor einer Woche sagte sie uns, dass es Jahre dauern würde, bis sie gehen könnte, und gestern teilte sie uns mit, dass sie an den Missionsausschuss geschrieben und sie gebeten hatte, die Sache fallen zu lassen. Natürlich wissen wir, dass der Herr ihr diese Bedrängnis nicht geschickt hat, um unser Gebet zu erhören, aber wir wissen auch, dass die betreffende junge Dame bisher bei guter Gesundheit war, und wir glauben an die Schwierigkeiten, die sie jetzt hat Es scheint, dass sie seit Jahren unbemerkt über sie hereinbricht, wurde vorsorglich bis jetzt verschoben oder auf andere Weise angeordnet, um uns die Möglichkeit zu geben, „zu beweisen, ob diese Dinge so sind.“

Jetzt haben wir den Herrn bewiesen, und er hat uns geantwortet, und wir wollten dem Ruf gehorchen. Mit Furcht und Zittern, aber mit Vertrauen auf unseren mächtigen König, treten wir in der elften Stunde **an, um den Wettlauf um Kronen zu laufen, die andere beiseite geworfen haben Eble Knie, die wir nicht verstoßen haben, nachdem wir einst den Heiligen Ort betreten und uns an den wunderbaren** Wahrheiten erfreut haben, die uns so vorsorglich in den Weg gelegt wurden, ist das tief empfundene Gebet Deines liebenden Bruders und Deiner Schwester in Christus, EMMA UND CLAYTONJ.

WOODWORTH.

[Seitdem sie das Obige geschrieben haben, haben sich Bruder und Schwester aus der irdischen Organisation zurückgezogen, deren Mitglieder sie waren; aber sie sind mehr denn je mit der einen Kirche *vereint ,* „deren Namen im Himmel geschrieben stehen.“ – Hrsg.]

[Seite148]

TOWERPUBLISHINGCO.:--Beiliegend finden Sie eine Bestellung für einen Dollar, die Sie bitte für ein Jahr an den Unterzeichner senden ZION'SWATCHTOWER Ich habe mich immer so gefühlt, wie *sie*

Machine Translated by Google

Oftmals sagte ich, dass „es eine Lücke gab, die nie gefüllt wurde“. Ich war ein örtlicher Prediger in dieser Kirche, habe jetzt aber alle Verbindungen mit ihr aufgegeben, und sobald ich die Wahrheit erlangt habe, werde ich sie mit der Hilfe Gottes lehren.

Ich habe bereits drei Vorträge gehalten, die hier ziemlich viel geschaffen haben, und viele schauen im Wort nach, um mich im Irrtum zu finden; aber die Wahrheit bleibt bestehen, Gott sei Dank! yGott segne dich und hilf dir, mir und anderen Suchenden die Segnungen zu entfalten, die aus der wahren Erkenntnis dessen folgen werden, der sich selbst als Lösegeld für alle gegeben hat. Ich nehme mir die Freiheit, mich selbst zu abonnieren, dein Bruder in Christus, JAMES BUNTING.

LIEBER BRUDER: Letzten Oktober kam ein Agent bei mir zu Hause an und machte mich auf ein Buch aufmerksam, das er verkaufte. Ich war kurz davor abzulehnen, als mich der Titel „MILLENNIALDAWN“ interessierte Obwohl ich in der Furcht des Herrn und im Glauben bleiben sollte, wie er von der methodistischen Kirche gelehrt wurde, hatte ich mich dennoch weit von jeder Religion entfernt und geglaubt, dass ein Gott, der einen für immer quälen würde, nicht der Gott der Liebe sein könne, den ich gelehrt hatte. Ich war nicht weit vom Atheismus entfernt, aber diese Morgendämmerung, Gott sei Dank, hat das alles verändert. Ich versuche jetzt, Gott zu dienen, und danke ihm aufrichtig, dass der Kolporteur bei mir zu Hause angerufen hat .Ich werde für ihn beten und möge seine Bemühungen bei der Verbreitung der Wahrheit gesegnet sein.

Die DAWN-Rasierung hat sich schon seit längerem als solche erwiesen, und ich bin darauf bedacht, dass auch andere von der Wahrheit profitieren können, die sie enthalten. Ich lege die Zahlungsanweisung und mehrere Adressen bei.

Euer Glaube, EEMITCHELL.

Sehr geehrter Herr: - Entschuldigen Sie, dass ich Sie beunruhige, aber sagen Sie mir bitte, ob der vierte Band von MILLENNIALDAWN noch veröffentlicht ist und wo ich ihn bekommen kann? Ich habe die ersten drei Bände letztes Jahr von einem Ihrer Agenten bekommen und sie fünf- oder sechsmal mit Vergnügen und Gewinn durchgelesen Meiner Meinung nach ist dies die wahre Religion, die einzige, die Vernunft mit Glauben verbindet und die nicht im Widerspruch dazu steht

Wissenschaften.

Mit freundlichen Grüßen ES_____.

Machine Translated by Google

TOWERPUBLISHINGCO.: – Ich studiere Band I von MILLENNIALDAWN sorgfältig.

JWS_____,PastorM.E.church.

[R1831:Seite148]

LIEBER BRUDER RUSSELL: Gott sei Dank dafür, dass ich endlich bereitwillig dem Ruf des Geistes durch das Wort nachgegeben habe und Babylon verlassen habe, nie mehr zurückgekehrt bin, und nun glücklich bin in Christus, meinem Erlöser. Wie gesegnet ist das Licht, das in unsere Herzen schien!

Ich lese DAWNS seit etwa anderthalb Jahren. Ich hörte den Ruf des Geistes durch das Wort, war aber so schwach und so stark an Babylon gebunden, dass es schwer war, die Fesseln der Knechtschaft abzuwerfen und in die Freiheit einzutreten, die in Christus ist;

Bruder H. suchte mich auf und stärkte mich, so wie Ananias es Paulus tat; und nun bin ich das Licht, segne seinen heiligen Namen, meine Seele und alles, was in mir ist!

Eure Hoffnung auf das ewige Leben.FRANKH.RUSS.

Machine Translated by Google

[Seite149]

BAND XVI. 1. JULI 1895. Nr. 13.

INHALT.

SpecialItems:ThePastorDeniesIt.....150
DieserModernMethodismusArtikel.....150
MissionaryEnvelopes;Dawns.....150
ViewsfromtheTower..... .....151 „Der
FriedeGottes“..... 153
Gedicht:IfWeHadbutaDay.....157
BibleStudy:TheGoldenCalf..... 157
Bibelstudium: Die Opferung des seltsamen
Feuers..... 158
TheMemorialAnniversary.....160

[Seite150]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ –

VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1832:Seite150]

DERPASTORVERWEIGERT ES.

Der Pfarrer der Calvary M.E. Church, Allegheny, rief ein Besichtigungsbüro an und versicherte uns, dass das Gerücht (siehe Seite 140 unserer letzten Ausgabe), dass *Bedienstete* in dieser Kirche nicht erwünscht seien, völlig unbegründet sei

Machine Translated by Google

Gebühren für jede Sitzung, um sie den Menschen in sehr gemäßigten Umständen zur Verfügung zu stellen. Wir sind froh über diese Gewissheit und froh, dass wir sie bekannt machen können.

Das Gerücht scheint seinen Ursprung in der Tatsache zu haben, dass ursprünglich nur zwei Kirchenbänke vorgesehen waren, *deren Sitzungen* nur sechs Dollar pro Jahr kosten würden; und darüber hinaus wurden dem Ausschuss für die Anmietung von Kirchenbänken mehr als übliche Befugnisse übertragen, von denen man befürchtete, dass sie, möglicherweise unbarmherzig, gegen die Armen eingesetzt werden würden.

DASMODERNEMETHODISMARTIKEL.

Mehrere Leser fragen nach dem Kernartikel in unserer letzten Ausgabe zum Thema „Moderner Methodismus“: Haben wir den Kernartikel vollständig veröffentlicht? In welcher Ausgabe des *Northwestern Christian Advocate* erschien er?

Wir antworteten, dass wir den gesamten Artikel Wort für Wort veröffentlicht hätten, als er im *Northwestern Christian Advocate* vom 28. März 1994 erschien, unter der Unterschrift seines Verfassers, Rev. Chas. A. Crane, der inzwischen nach Colorado Springs, Colorado, verlegt wurde.

Ein Teil des Papiers, das diesen Artikel enthielt, wurde von *Bruder* Compton gefunden und uns zugesandt, aber das Datum fehlte. aber eine hilfreiche Ergänzung in unserer letzten Ausgabe.

Das Datum, die Tatsache, dass ein solcher Artikel vor über einem Jahr veröffentlicht, von Tausenden von Methodisten und von Dutzenden von Herausgebern von Method und anderen Zeitschriften gelesen und von keinem von ihnen kommentiert wurde, und dass er nur eine „Brise“ weckt, wenn er die erwachten Leser des WACHTTURMS *erreicht ,* ist ein umso stärkerer Beweis dafür, dass diese Gefühle von Herzen gut aufgenommen und von den Methodisten allgemein *gut angenommen* und gebilligt wurden die Wahrheit, und dass eine größere Zahl, als wir angenommen hatten, sich ihrer Schande rühmt.

Später.--Wir haben ein vollständiges Exemplar des genannten *„Advocate“* erhalten , und nach einer sehr sorgfältigen Suche stellen wir fest, dass wir erneut gesagt haben, dass es ohne *ein einziges Wort* Kommentar veröffentlicht wurde; vier Seiten später gab der Herausgeber genau *elf* Worte Kommentar ab, wie folgt: „Mr. Cranes freundliche Satire *auf die bestehenden methodistischen Verhältnisse* wird zum Nachdenken anregen.“ ein zu wahres Bild der *„bestehenden methodistischen Verhältnisse“.*

[Seite150]

Machine Translated by Google

MISSIONARUMSCHLÄGE.

Wir geben eine Bestellung für ein weiteres Los vier üblicher Missionarsumschläge auf und machen den Vorschlag, dass jeder, der 5000 verwenden kann, sie zu weniger als der Hälfte der üblichen Kosten erhalten kann – mit aufgedruckter Karte an der Ecke. Dies soll eine allgemeine Verbreitung dieses Traktatumschlags bewirken. Bestellen Sie ihn einmal.

MILLENNIAL DAYS, Bd. I., II. UND III., EnglischhandDeutsch, Bd. I.auf Schwedisch und Dänisch-Norwegisch, zu einheitlichen Preisen, 25 Cent pro Band in Papiereinbänden, 1,00 $ pro Band in geprägtem Leineneinband.

==========

r1831 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1832 **„DER FRIEDEN GOTTES“** r1835 **DAS GOLDENE KALB.** 1836 **Die Opfergabe eines seltsamen Feuers.** r1837 **THEMEMORIALANNIVERSARY.**

==========

[Seite161]

BAND XVI. 15. JULI 1895. Nr. 14.

INHALT.

Besondere Gegenstände: Missionsumschläge,
Traktate usw.....162
Ansichten vom Turm..... 163
Trost..... 165
WalkbythisRule.....167
BibleStudy :Reise nach Kanaan.....168 Bibelstudium:
Der Bericht der Spione.....169 Ermutigende
Briefe..... 170

[Seite162]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,
ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA
ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

MONEYMYBESENTBYEXPRESS, NYDRAFT, MONEYORDER,

Machine Translated by Google

ODERREGISTRIERUNG AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH
AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN. BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR
THELORD'SPOOR, WIE FOLGT:

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

MISSIONARUMSCHLÄGE.

Unser Vorrat an Vorräten ist erschöpft, bis unser neues Los zur Hand kommt; Dies wird voraussichtlich nicht vor dem 15. August der Fall sein. Inzwischen eingegangene Bestellungen werden abwechselnd ausgeführt. Die von uns per Post bezahlten Preise lauten wie folgt: 100 für 25 Cent, 1000 für 2,00 $ wie von den Freunden, an die sie sich erneut wandten.

Denken Sie an Ihre Traktprivilegien.

Mit Ausnahme von Nr. 3 verfügen wir jetzt über fast die gesamte alte Anzahl der Traktate *zur Alten Theologie* und werden demnächst nachgedruckt. Alle TOWER-Abonnenten haben das Recht, diese kostenlos und kostenlos für die Weitergabe zu bestellen. Geben Sie bei der Bestellung an, wie viele Traktate Sie sinnvoll verwenden können. Geben Sie jeweils nur ein oder höchstens zwei Traktate an eine Person weiter. Es ist weniger wahrscheinlich, dass Sie Aufmerksamkeit erregen.

TÄGLICH.

„Schaffen Sie heute Vertrauen, füllen Sie
den Raum mit liebevoller Arbeit und bleiben Sie dort.
Schauen Sie morgen nicht durch die Ringgitter des Schutzes; Gott
wird dem Bären helfen, zu ertragen, was aus Freude und Leid kommt.“

[R1839:Seite162]

EINE WEISEWELTLICHE SCHLUSSFOLGERUNG.

Thearkansasbaptist relatesthef anhängig Letale, Buta RecordTheFacts. "

==========

r1838 **VIEWSFROMTHETOWER.**

Machine Translated by Google

r1839 **Trost.** r1840
WALKBYTHISRULE. r1841 **REISE**
NACH KANAAN. r1842 **THEREPORTOFTHESPIES.**
r1843 **Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.**

==========

Machine Translated by Google

[R1831:Seite151]

BLICKVOM TURM.

Der Begriff „Ungläubiger“ wird wahrscheinlich bald aussterben: Er wird schnell durch die Begriffe „Höherer Kritiker“, „Reverend“, „Professor“, „Doktor der Göttlichkeit“ usw. ersetzt. Der Präsident des Rochester Theological Seminary (Baptist) nimmt Stellung zu den Evolutionisten und höheren Kritikern. Einige Baptisten protestieren, sind aber machtlos. Die Treuhänder, die den finanziellen Einfluss vertreten, unterstützen den Präsidenten.

Die Northwestern University of Chicago ließ bei ihren jüngsten Abschlussübungen Dr. Lyman Abbott die Hauptrede über die Evolution halten, in der er den biblischen Bericht über die Erschaffung Adams verspottete und sagte: „Ich hätte bald einen Affen als Vorfahren für einen Buddha, und das ist die Wahl.“ Erlösung. Auf einer Ministertagung wollten einige den Präsidenten der Universität dafür tadeln, dass er den Redner und sein Thema bei einer solchen Gelegenheit hatte, aber ihre Einwände wurden von der Mehrheit unterdrückt.

Derselbe Unglaube an Untreue breitet sich in Deutschland aus, beginnend hier mit den gelehrten Hochschulprofessoren, die vorgeben, weise zu sein, töricht werden und deren törichte Herzen verfinstert werden. ***(Röm. 1:21,22.)*** Kürzlich sprachen die Professoren der Universität Bonn vor einer Audienz von Geistlichen, die im Urlaub in Bonn waren. Sie verfolgten die gleichen Methoden wie unsere höheren amerikanischen Kritiker, hielten die früheren Teile der Bibel als Mythen hoch und diskreditierten im Allgemeinen das gesamte Buch, was auf allgemeine Dummheit seitens unseres Herrn, der Apostel und aller, die ihrem Beispiel folgten, hindeutete Alttestamentliche Schriften als das Wort Gottes.

***

Während die religiösen Lehrer des Christentums ihre Herden blind vom Herrn wegführen, braucht es uns nicht zu wundern, dass viele, verwirrt und ohne jede göttliche Verankerung, in verschiedene Fallstricke des Irrtums geraten – christliche Wissenschaft, Theosophie, Spiritualismus usw. und substanziell zu dem Schluss kommen, dass Gott kein Wesen, kein Prinzip des Guten ist; „gutes“ und intelligentes Prinzip, das den gesamten Raum und alle Zeiten durchdringt; daher ist der Mensch nicht nur die höchste Form eines Tieres, sondern auch der höchste Ausdruck Gottes. Während also Gott entthront wurde, ist der Mensch sein eigener Gott .Ah! Wie muss sich Satan über den Erfolg seines letzten Schachzugs freuen? Er kann sich ein paar Heilmittel für Spiritualisten, hellseherische Medien, christliche Wissenschaftler und Mormonen leisten.

Die Bereitschaft der Menschen, in diese Falle zu tappen, liegt vor dem Lesepublikum

Machine Translated by Google

Täglich. Beispielsweise berichtete die *Philadelphia Press ,* dass Rev. JHDavis, Pastor der Methodist Episcopal Church in Sodus Point, New York, kürzlich kilometerweit gefahren ist, um einen medialen Wahrsager zu konsultieren, der sich über den Verbleib seines Sohnes informierte, der kürzlich auf mysteriöse Weise verschwunden war und ermordet worden sein sollte. Wenn Menschen Gott und sein Wort verlassen, sind sie zu allem bereit. – Siehe ***Röm. 1:25,28.***

***

Aber wie viele auch immer von Satan in die Falle gelockt werden oder der Pest der Untreue zum Opfer fallen, die jetzt von den „Höhen“ der Gelehrsamkeit ausgeht, können wir beruhigt sein, dass zu gegebener Zeit „die Herrlichkeit des Herrn offenbart werden wird, und alles Fleisch wird sie gemeinsam sehen“ ***(Jes. 40,5), und*** dass diese fällige Zeit nicht fern ist; damit die Sonne der Gerechtigkeit mit Heilung in seinen Strahlen aufgeht. Und außerdem können wir sicher sein, dass der Herr diejenigen kennt, die ihm gehören , nicht nur seine im Beruf, sondern seine Tat und Wahrheit, und dass niemand sie aus dem Herrn reißen kann. shand. Es wird nicht möglich sein, „die Auserwählten“ zu täuschen; daher wagen diejenigen **[R1831: Seite 152] ,** die täuschen, nicht die Auserwählten, was auch immer ihre Stellung in der Zukunft sein mag

Während wir den Irrtum oft sowohl an hohen als auch an niedrigen Orten sehen, werden wir an die große Wahrheit erinnert, die die Hugenotten auf dem alten Meer hoch oben zum Ausdruck brachten. Es stellte einen Amboss mit zerbrochenen Hämmern dar, die überall verstreut waren, und trug diese Legende:

„Hämmert weg, ihr feindlichen Banden!
Dein Hammer bricht,
Gottes Sanvil steht.

***

Während die bekennenden Fürsprecher Gottes und seines Sohnes und seines Buches zu Verrätern werden und ihre härtesten Schüsse gegen das Buch abfeuern, zu dessen Diensten sie sich verpflichtet haben, ist es erfrischend zu sehen, dass Mr. Charles A. Dana, der Herausgeber einer der führenden New Yorker Zeitschriften, sich wie folgt an die Wisconsins in Editorial Association wendet und das Buch respektiert, das mehr für die Welt getan hat als alle anderen Bücher zusammen und das von ihnen

angegriffen wurde Erklärte Freunde und erklärte Feinde, da noch nie ein anderes Buch angegriffen wurde. Herr Danas sagte: „Welche Bücher wollten Sie lesen? gedruckt; aber es gibt einige Bücher, die für die Art der Bildung, die wir in Betracht ziehen, absolut unverzichtbar sind , und an den Beruf, der es in Betracht zieht; und von ihnen fallen die Unentbehrlichsten, die Nützlichsten, derjenige, dessen Wissen am meisten ist

Machine Translated by Google

Wirksam ist die Bibel. Es gibt kein Buch, aus dem man wertvollere Lehren ziehen kann. Ich betrachte es jetzt nicht als ein religiöses Buch, sondern als ein Handbuch der Nützlichkeit, der beruflichen Vorbereitung und des beruflichen Nutzens für Journalisten. Es gibt vielleicht kein Buch, dessen Stil suggestiver und lehrreicher ist, aus dem man direkter die erhabene Einfachheit lernt, die nie übertreibt, die die größten Ereignisse allein aufzählt Natürlich, aber ohne Sentimentalität oder Affektiertheit: keines, das man mit solchem Selbstvertrauen öffnet und mit solcher Ehrfurcht niederlegt. Es gibt kein Buch wie die Bibel ,so sehr wie die rechte Passage der Heiligen Schrift?“

***

In einer englischen Zeitschrift, die die Feier des Pfingstsonntags kommentiert (der an Pfingsten
erinnert), heißt es: „Reunion Sunday“ ist der neue Titel, mit dem wir den Pfingsttag kennzeichnen ongthecollectsofyesterday.“

So scheint es, dass in Europa wie auch in den Vereinigten Staaten der Tag und die Woche der Union gewidmet waren. Wir können innerhalb weniger Jahre mit Ergebnissen rechnen, die für das Kirchentum günstig, aber für die individuelle christliche Entwicklung und Freiheit ungünstig sind. Zu diesem Zeitpunkt werden die „Auserwählten“ jedoch wahrscheinlich fast vollständig aus Babylon verschwunden sein und **[R1832: Seite 152]** auf ein wenig weitere Feinschliff warten, bevor sie das Große teilen Werk, die Welt zu segnen. Siehe ***Matthäus 13:43; Röm.8:19; Gal.3:16,29.***

***

Wir haben den folgenden Clip *von The Independent* aus New York City erstellt Illustration der päpstlichen Liebe zu den Protestanten.

„Die *Catholic Times* aus Philadelphia, die Whisky-Werbung in die gleiche Spalte wie ihren Appell für St. Joseph's House for Homeless Boys stellt, gibt in ihrem Pariser Brief Raum für den folgenden erhellenden Absatz: „„Die erste Gruppe von Soldaten verließ diese Woche Paris nach Madagaskar … Die protestantischen Sekten hatten bis dahin ihren eigenen Weg. Die Zeit rückt näher, in der unsere Missionen stattfinden werden Sie erhalten erhebliche Unterstützung von dieser europäischen Macht, die es trotz aller Fehler im Inland nie versäumt hat, die katholischen Interessen im Ausland zu schützen.

Machine Translated by Google

„Die französische Invasion dieses einheimischen afrikanischen Staates, der bereits weitgehend christianisiert ist, mit einer christlichen Königin und einer christlichen Regierung, wird offenbar von Katholiken unterstützt, die sich gegen den Protestantismus wehren.

***

Der *United Presbyterianer* fragt in seinem Kommentar zur neuesten Enzyklika des Papstes über die Christenunion: „Warum ist es für evangelische Gelehrte, die alle Konfessionen repräsentieren, nicht möglich, zusammenzukommen und zu einer absoluten Einigung über alle christlichen Lehren zu gelangen?“

Es mag sein, dass es keine Antwort auf diese Frage gibt, die gewünscht wird, aber wir stellen sie trotzdem kostenlos dar und sagen: Es ist einfach nicht möglich, (1) weil die sogenannten „Gelehrten“ im Allgemeinen den Glauben an den einzigen existierenden Standard der Lehre verloren haben und „auf See“ sind. (2) weil weder sie noch die Menschen, die sie repräsentieren würden, wirklich auf die Wahrheit bedacht sind. Gott hat nur die Wahrheit bereitgestellt für diejenigen, die danach hungern und dürsten; und folglich werden sie allein davon gesättigt we Weil die Menschen die Fehler verehren, auf denen ihre verschiedenen Konfessionen aufgebaut sind, und zu gleichgültig und zu sehr damit beschäftigt sind, Geld zu verdienen und Vergnügen zu suchen, um nach der Wahrheit zu graben, „wie Menschen nach Silber suchen“. ***(Spr. 2:1-15.)*** (4) Sie fürchten sich davor, zu untersuchen, was sie jetzt als Glauben anerkennen, damit es ihnen nicht entgleitet, und sie finden sich selbst ohne etwas wieder.

Daher wird ein solcher Plan nicht als durchführbar betrachtet; und die einfachere Methode der Föderation oder „Vereinigung“, bei der jede Konfession die Fehler oder Schwächen der anderen respektiert, wird bevorzugt.

Aber die „Vereinigung“ wird nur kurze Zeit dauern. Die große Zeit der Not wird sie mit ihren Wurzeln und Ästen verschlingen. Und dann, wenn Bestürzung die Herzen aller Welt und der „törichten Jungfrauen“ erfüllt, werden sie den Befehl beherzigen: „Bestille und erkenne, dass ich Gott bin! Ich werde unter den Nationen erhöht sein! Ich werde erhöht sein auf der Erde!“ ***(Psalm 46:8-10.) Dann*** werden die „törichten Jungfrauen“ mit den Juden zitternd und voller Furcht auf Ihn blicken, **den sie [R1832:Seite 153]** durchbohrt haben, und sein Wort verwerfen!

Aber die Braut, die „kleine Herde“, die „königliche Priesterschaft“. Was ist mit dieser Klasse? „Gott wird ihr helfen, und zwar schon früh“ am Morgen dieses Tausendjährigen Jubiläums. – ***Psalm 46:5.***

==========

Machine Translated by Google

[R1832:Seite153]

„DER FRIEDEN GOTTES“

„Und der Friede Gottes, der unverständlich ist, wird euch bewahren Herzen und Verstand durch ChristusJesus.“ ***--Phil.*** 4:7.--

FRIEDEN ist definiert als ein Zustand der Stille oder der Ruhe, der Freiheit von Unruhe, der Aufregung, der Gelassenheit, der Ruhe. Ein solcher Geisteszustand wird von Gott bestätigt Inion geht es nicht um irgendeine stoische Gleichgültigkeit gegenüber Schmerz oder Vergnügen, sondern vielmehr um die vollkommene Haltung seiner glorreichen Eigenschaften, die ihn zum Meister seiner Situation als Souverän des gesamten Universums macht. Haben wir die Kühle und ruhige Selbstbeherrschung eines großen Generals wie Grant oder Napoleon inmitten der Verwirrung und des Rauchs der Schlacht bewundert? Oder eines großen Staatsmannes wie Gladstone oder Bismarck inmitten nationaler Verwirrung und Gefahr s? oder von fähigen und erfahrenen Ärzten oder anderen in kritischen Zeiten und Orten? – das sind nur schwache Illustrationen des Friedens in mir selbst – Besitz und Selbstvertrauen, das im Geist Gottes herrscht. Er ist nie verwirrt, verwirrt, ratlos, ängstlich oder abgenutzt, noch hat er zumindest Angst davor, dass diese Pläne fehlschlagen oder seine Absichten scheitern; denn alle Macht und Weisheit liegt in ihm Folglich kennt er das Ende von Anfang an, und das nicht nur aufgrund philosophischer Prinzipien, sondern auch durch Intuition. Als Schöpfer aller Dinge und Urheber aller Gesetze ist er mit allen komplizierten Feinheiten des physischen, moralischen und intellektuellen Rechts gründlich vertraut, sodass kein Problem entstehen kann, dessen Ergebnisse sich nicht in seinem Geist manifestieren. „Gott ist kein Licht, und in ihm ist überhaupt keine Dunkelheit.“ – 1. ***Johannes 1:5.***

Gott, der Schöpfer aller Dinge, ist auch der Kompetente **[R1833:Seite 153]** Erhält die Dinge im Fall. Stille Erhabenheit, von Zeitalter zu Zeitalter erfüllt das gesamte physische Universum seinen Willen, ohne auch nur den geringsten Verdacht auf Unordnung oder Missgeschick; und die gleiche Kraft ist zu seiner Erhaltung in der ewigen Zukunft verpflichtet.

So entspringt der Friede Gottes aus seinen eigenen gewaltigen inneren Quellen der Macht und Weisheit. Doch nicht aus dieser Quelle allein kommt der göttliche Frieden; denn Frieden ist die gewisse Begleiterscheinung der inhärenten Güte.

Dennoch erleben wir, dass dieser Friede Gottes mit viel Unordnung und Ärger einhergeht. Als Vater zeigt er, dass der Bärenvater allen seinen Klugen Liebe entgegenbringt

Machine Translated by Google

Geschöpfe – „die ganze Familie Gottes im Himmel und auf der Erde“ – und dass sie „zu seinem Wohlgefallen sind und erschaffen wurden“. ***(Eph. 3:15; Offb. 4:11.)*** Er schuf sie nach seinem eigenen Ebenbild – mit denselben mentalen und moralischen Eigenschaften, damit er Gemeinschaft und Gemeinschaft mit seinen Söhnen haben konnte und sie mit ihm als Vater, damit der Schöpfer und das Geschöpf in gegenseitiger Gemeinschaft und Gemeinschaft Freude, Glück und Freude finden könnten. Diese Ähnlichkeit Gottes beinhaltet nicht nur die gleichen geistigen Fähigkeiten, sondern auch die gleichen freie Ausübung desselben in der Charakterbildung. Ein Geschöpf, das nicht in der Lage ist, diesen Charakter zu formen, wäre nicht Gottes Ebenbild. Und um den Charakter zu entwickeln, muss ihm die Alternative von Gut und Böse vorgelegt werden. Das Recht und falsche Handlungsprinzipien müssen erkannt werden und der Einzelne muss seiner eigenen Wahl in dieser Angelegenheit überlassen werden, damit das Wohlgefallen Gottes in dem tugendhaften Charakter verwirklicht werden kann, der sich aus der freien Wahl der Gerechtigkeit ergibt.

Denn die Liebe Gottes zu seinen neu erschaffenen und unschuldigen Geschöpfen ähnelt, wenn auch viel stärker, der Liebe eines irdischen Elternteils zu einem unschuldigen Säugling. Und da das liebevolle Interesse und die Fürsorge mit den Jahren nicht erkalten, sondern ernsthaft auf die Entwicklung der Grundsätze und Früchte der Gerechtigkeit achten, zeigt sich, dass Gott, wie ein irdischer Elternteil, das Gefühl von Freude oder Schmerz erfährt, je nachdem, ob ein freies, intelligentes Geschöpf den richtigen oder den falschen Weg wählt. Davon sind wir voll und ganz überzeugt, nicht nur durch diese Argumentation aus der Tatsache seiner Vaterschaft, sondern auch durch all jene Schriften, die von etwas sprechen, was für ihn abscheulich, missfallend, hasserfüllt und verabscheuungswürdig ist und ihm keine Freude bereitet; die sagen, dass dieser Zorn gegen sie brennt und dass diese Empörung und dieser Zorn bis zu ihrer Vernichtung brennen; und weiter, durch jene Schriften, die von seiner Freude, Liebe, Freude und Freude an anderen Dingen sprechen – in den Grundsätzen der Gerechtigkeit und diejenigen, die ihnen gehorchen. Die Wertschätzung angenehmer Emotionen impliziert zwangsläufig die Fähigkeit, Emotionen eines gegensätzlichen Charakters wertzuschätzen; denn Schmerz und Vergnügen können zu Recht als der gleichmäßige Fluss derselben Emotion betrachtet werden.

Diese Darstellungen des Geistes Gottes deuten eindeutig auf eine emotionale Natur im göttlichen Wesen hin, was wir auch anhand der Erkenntnis unserer eigenen emotionalen Natur beurteilen können, da der Mensch nach Gottes Bild erschaffen wurde. Nein, liebe Freunde, Gott ist kein Gott der stoischen Gleichgültigkeit, unempfindlich gegenüber den Gefühlen der Freude und des Schmerzes; aber die perfekte Ausgeglichenheit seiner Eigenschaften bewahrt das Gleichgewicht des Friedens unter allen Umständen , ob aus Schmerz oder Vergnügen.

[R1833:Seite154]

Mit diesem Gedanken betrachten wir nun die Umstände, unter denen der wunderbare „Frieden Gottes“ stets aufrechterhalten wurde. Der tiefgründige Plan Gottes erforderte bei all seinen schöpferischen Werken lange Zeit, bis er verwirklicht wurde.

Machine Translated by Google

Über alle Zeitalter hinweg sah er in seinem Vorhaben die Herrlichkeit einer intelligenten Schöpfung, die ihm ähnlich war, in Gerechtigkeit gegründet und seiner Gabe des ewigen Lebens würdig Einige ermöglichten es ihnen, böse Charaktere zu entwickeln, und auf diese Weise wurde Zwietracht in seine Familie eingeführt („die Familie Gottes im Himmel und auf Erden“ – alle seine Geschöpfe, Engel und Menschen), und die Familie wurde gespalten, einige hielten an der Gerechtigkeit fest und andere entschieden sich dafür, das Böse zu tun. Aber eine solche Kontingenz war eine der vorhersehbaren Notwendigkeiten des weitreichenden Plans, dessen glorreiches Ergebnis das göttliche Gericht war , die alle Mühen und Verluste wert waren, die er voraussah.

Was für eine schreckliche Sache ist die Zwietracht in der Familie! Wie eine verschwenderische oder abtrünnige Tochter oft die grauen Haare des menschlichen Elternteils mit Trauer ins Grab bringt! Ach, der himmlische Vater weiß etwas von solcher Trauer; denn er sah, wie Satan, einer seiner Söhne ***(Jes. 14,12),*** ein Engel des Lichts, wie ein Blitz, vom Himmel fiel ***(Lukas 10,18);*** Und seit mindestens sechstausend Jahren befindet sich dieser Sohn in offener und trotziger Rebellion gegen Gott und ist äußerst aktiv und bösartig daran beteiligt, weitere Rebellion und Bosheit anzuzetteln. Er sah, wie viele der Engel ihren ersten Stand verließen und die Verbündeten Satans wurden, und dann sah er, wie auch die ganze Menschheit in Sünde fiel. Hat irgendein menschlicher Elternteil eine solche Verschwörung – so bösartig und hasserfüllt – auftauchen sehen? In seiner Familie? Sicherlich nicht. Dann hat Gott es für notwendig befunden, die unangenehmen Pflichten der Disziplin zu erfüllen. In seiner Gerechtigkeit muss er die untreuen Söhne verleugnen und sich mit den Feinden auseinandersetzen; und obwohl sich seine väterliche Liebe die ganze Zeit darauf vorbereitete, die Betrogenen und Gefallenen zu segnen, wenn die Zwecke der Erlösung sie reuig zu seinen Gunsten wiederherstellen sollten, muss die Liebe verschleiert werden, während nur strenge, unerbittliche Gerechtigkeit dies vermag manifestiert werden. Dies war keine erfreuliche Pflicht, noch war die Ha

Bedenken Sie die Liebe, gegen die diese Wiederbekehrten gesündigt haben: Obwohl von Gott das sehr gute und vollkommene Geschenk kam, wurden seine Gnaden verachtet, seine Liebe verschmäht, seine gerechte Autorität verschworen und abgelehnt, sein Charakter verleumdet, falsch dargestellt, abscheulich und hasserfüllt, ungerecht und sogar verabscheuungswürdig erscheinen lassen Dieser Widerspruch der Sünder gegen sich selbst. Und doch, oh wundersame Gnade! Seine Liebe ist überreichlich; und es steht geschrieben, dass er die Welt liebte, selbst als sie noch Sünder waren, dass er seinen einziggezeugten Sohn gab, um für sie zu sterben; und dass durch ihn das Gericht (Der Prozess soll auch auf die Engel ausgedehnt werden, die gefallen sind, mit Ausnahme Satans, des Anführers und Anstifters der gesamten Verschwörung – des Vaters der Fliegen. – Johannes ***3:16; Röm.5:8; 1Kor.6:3; Judas*** 6;

Machine Translated by Google

Hebräer 2:14; Offb.20:10,14.

Dieses Geschenk der göttlichen Liebe war ein weiterer Hinweis auf die Kosten, die unser himmlischer Vater für seinen großen und wunderbaren Plan empfand Er hatte die Kosten dieser Kundgebung der Liebe Jehovas vor Augen. Mit welcher Zärtlichkeit und sehnsüchtigen Gefühlen der Liebe musste er dieses Opfer seines geliebten Sohnes gebracht haben, an dem er Wohlgefallen hatte. Zusätzlich zu all den Gnaden seines Charakters, die seit der Morgendämmerung seines Seins zum Ausdruck kamen, kam nun die weitere Gnade der völligen Unterwerfung unter den göttlichen Willen hinzu, selbst wenn der aufgezeigte Weg ein Weg voller Schmerz und Demütigung war.

Ach, hat der Vater ihn ohne das leiseste Gefühl trauriger Emotionen diesen Auftrag der Barmherzigkeit ausführen lassen? Hatte er keine Wertschätzung für die Schmerzen der Liebe des Vaters, als die Pfeile des Todes das Herz seines geliebten Sohnes durchbohrten? Als unser lieber Herr sagte: „Meine Seele ist überaus traurig, sogar bis zum Tod.“ wird, aber wie du willst, „hat es einen mitfühlenden Akkord im Herzen des Ewigen berührt?“

Ja, wahrlich: Die ungeheuchelte Liebe der Väter teilte mitfühlend den Kummer des Herrn. Der im göttlichen Wort gelehrte Grundsatz, dass wahre Liebe mit denen weint, die weinen, und sich mit denen freut, die sich freuen, ist einer, der auch im göttlichen Charakter veranschaulicht wird. Der sterbliche Jehova konnte nicht selbst für uns sterben, seine göttliche Natur wäre ein Beweis gegen den Tod. Und selbst wenn er es gekonnt hätte starb, hätte es keine höhere Macht gegeben, die ihn aus dem Tod erwecken könnte, und die ganze Schöpfung wäre für immer ohne Herrscher geblieben, und nur Katastrophe und Verderben hätte die Folge sein können. Aber Gott konnte und tat ein großes Opfer für seine liebevolle, väterliche Natur, den teuersten Schatz seines Herzens, und so manifestierte er (1. ***Johannes 4,9)*** die große Liebe, mit der er seine betrogenen und gefallenen Geschöpfe liebte. Wenn dies Das Opfer kostete ihn nichts; wenn es für seinen Geist unmöglich wäre, irgendein schmerzliches Gefühl zu erkennen, selbst unter solchen Umständen, dann wäre die Gabe seines Sohnes eine Manifestation der Liebe; denn was nichts kostet, m

Unser Herr Jesus zeigte auch sein großes Mitgefühl für den Vater in der falschen Darstellung seines Charakters, die er seit Ewigkeiten geduldig ertragen musste. Es war die einzige Anstrengung seines Lebens, den Vater zu verherrlichen und die falschen Eindrücke seines herrlichen Charakters zu korrigieren – den Menschen seine Güte, Güte, Liebe und Gnade zu zeigen und sie dazu zu bringen, den barmherzigen Gott zu lieben, der sie schon damals liebte Sie waren Augensünder, um sie aufzusuchen und ihre ewige Erlösung zu planen.

Ja, es gab große Aufregung in der zerrütteten Familie Gottes –

Machine Translated by Google

Aufregung, in der der Herr erklärt, dass er kein Vergnügen hatte ***(Ps 5,4);*** aber dennoch wurde „der **[R1834:Seite 155]** *Friede Gottes“* nie gestört.
Im vollen Bewusstsein seiner eigenen moralischen Vollkommenheit, seiner allumfassenden Weisheit, seiner mächtigen Macht und mit der vollsten Wertschätzung der Gerechtigkeit und der Scharfsinnigkeit und der glühendsten Liebe zur Schönheit der Heiligkeit hat er geduldig und friedvoll und sogar freudig mitten in der Trübsal sechstausend Jahre lang den Widerspruch der Sünder gegen sich selbst ertragen Das volle Privileg unseres Herrn Jesus, den herrlichen Charakter des Vaters allen Geschöpfen im Himmel und auf Erden vollständig zu offenbaren. Dann wird sich der Vater über die Erhabenheit seines vollendeten Werkes und über den ewigen Frieden und das Glück seiner Familie im Himmel und auf Erden freuen, „unter einem Haupt vereint“. ***(Eph.*** *1:10 – Diaglott.)* Diese gesegnete Vollendung wird jedoch nicht verwirklicht werden, bis die unverbesserlichen gefallenen Söhne Gottes, verleugnet und enterbt, weil sie die Ungerechtigkeit liebten und nicht zurückerobert werden wollten, ausgerottet sein werden Stärke, im Interesse der universellen Gerechtigkeit und des Friedens zu wirken. Hört ihn: „So wahr ich lebe, spricht der Herr, Gott, ich habe keine Freude am Tod der Bösen; Wendet euch von euren bösen Absichten ab; denn warum werdet ihr sterben?“ ***-- Ezek. 33:11.***

So sehen wir, dass „der Friede Gottes“ mit großer Aufregung und mit Trauer und Schmerz jeglicher Art vereinbar ist; denn er hängt nicht von äußeren Umständen ab, sondern von der richtigen Ausgeglichenheit des Geistes und dem Zustand eines vollkommenen Herzens. Solch einen Frieden – den Frieden Gottes – genoss auch unser Herr Jesus inmitten des Aufruhrs und der Verwirrung seines ereignisreichen irdischen Lebens.
Und dies bringt uns zur Betrachtung des letzten Vermächtnisses unseres Herrn Jesus an seine Jünger, als er im Begriff war, die Welt zu verlassen, wie im Folgenden zum Ausdruck kommt; Seine

eigenen Worte: – **UNSER HERR SASTWILLANDTESTAMENT.**

„Frieden lasse ich mit euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht wie die Welt [ein bestimmtes Maß oder eine unvergängliche Qualität] gibt, gebe ich euch. Euer Herz soll nicht beunruhigt sein, und es fürchtet sich nicht.“ – Johannes ***14:27.***

So schenkte unser Herr in der letzten Nacht seines irdischen Lebens seinen geliebten Jüngern mit großer Barmherzigkeit und Zärtlichkeit seinen Abschiedssegen, sein Vermächtnis des Friedens. Es war das reichste Vermächtnis, das er hinterlassen musste, und von unschätzbarem Wert gleicher Frieden

Machine Translated by Google

den der Vater selbst immer genossen hat, selbst mitten in der Aufregung, die die Erlaubnis des Bösen verursacht hat; aber er kam nicht aus derselben Quelle. In Jehova war dieser Friede auf mich selbst ausgerichtet, weil er in ihm selbst die Allmacht der Macht und Weisheit verwirklichte; während der Friede Christi nicht in ihm selbst, sondern in Gott im Glauben an seine Weisheit, Macht und Gnade zentriert war. Also auch, wenn wir „den Pe“ hätten „Ass Gottes“, „der Friede Christi“ – „mein Friede“ – er muss, wie seiner, durch den Glauben auf Gott ausgerichtet sein.

Ja, der Friede Christi war ein unschätzbares Vermächtnis; doch wie schnell brach die Sturmwolke der Unruhe, die immer düsterer wurde, in ihrem Zorn über den Köpfen jener Jünger aus, an die sich die Worte direkt richteten Als der Herr die Worte sprach, war der üble Verräter Judas auf seinem Mordauftrag und folgte dann dem Todeskampf in Gethsemane und dem Schrecken und der Bestürzung unter den Jüngern, als sie begannen, das Schicksal ihres geliebten Herrn zu begreifen. Bald vertiefte sich ihre fast atemlose Spannung zu furchterregenderen Vorahnungen. Die Asche stand allein vor seinen gnadenlosen Anklägern und Verfolgern in der Halle von Pilatus und dem Hof des Herodes, während sie ihn nicht beschützen konnten; und dann kam das tragische Ende, der Schrecken der Kreuzigung .

Wo war der verheißene Frieden unter solchen Umständen – als sie ihn alle von Furcht und Schrecken überwältigten und flohen; und als Petrus, obwohl er bestrebt war, ihn zu verteidigen, von Angst erfüllt war, dass er dreimal seinen Herrn verleugnete und mit Fluchen verkündete, dass er ihn nie gekannt habe? Dies ist auch notwendigerweise der Tod des Erblassers. Das Testament ist nach dem Tod des Erblassers unwirksam; andernfalls hat es keine Kraft, solange der Erblasser lebt.“ ***(hebr.***

9:16,17.) Aber sobald die tragische Szene vorüber war und der Schrei „Es ist vollbracht“ auf ihre Ohren fiel, begann, seltsam es scheinen mag, der Reisebeweis, dass der Frieden sich in ihre Herzen einzuschleichen begann.

Für die Welt (Juden und Nichtjuden, die beide an dem Verbrechen beteiligt waren) war die Sprache dieser Ereignisse die des göttlichen Zorns und der Empörung gegen sie. Und als die Angst das Volk befiel und der Lärm und die Aufregung dieses schrecklichen Tages nachließen, schlugen sie sich auf die Brust und kehrten in ihre Häuser zurück. Die schuldigen Verschwörer, die ihre Arbeit erledigt hatten, schlichen sich davon, um sich, wenn möglich, vor dem Zorn Gottes zu verstecken. Judas, voller Reue, ging hinaus und erhängte sich; Und der römische Hauptmann und die bei ihm waren, fürchteten sich sehr, und sprachen:

Machine Translated by Google

„Wahrlich, dies war der Sohn Gottes.“ Aber für die Jünger des Herrn sprachen diese Ereignisse eine ganz andere Sprache. Die Sache ihres gesegneten Meisters war ihre Sache und es war die Sache Gottes; und diese übernatürlichen Demonstrationen waren der Beweis für sie, dass Gott diese Angelegenheit nicht gleichgültig betrachtete; und obwohl sie durch den Schleier der Dunkelheit seine hellen Pläne nicht lesen konnten, war in diesen Ereignissen ein Flüstern der Hoffnung zu hören .

Drei Tage später wurde die Hoffnung durch die Nachricht von seiner Auferstehung wiederbelebt, die ihnen durch sein Erscheinen in ihrer Mitte bestätigt wurde, und noch einmal vierzig Tage später durch seine Himmelfahrt nach seinem **[R1834:Seite 156]** Abschiedsrat, der Segnung und der versprochenen Rückkehr und der Anweisung, in Jerusalem zu bleiben, um den versprochenen Tröster, den Heiligen Geist, anzunehmen, und nicht mehr viele Tage danach (an Pfingsten).).Dann begann sich der Friede Christi, das reiche Vermächtnis des Herrn, zu verwirklichen, und die verspäteten Tage des Gebets und der Erwartung waren Tage eines bleibenden Friedens – eines Friedens, der wie ein Fluß floss. Doch als am Pfingsttag der verheißene Tröster den Fluss seines Friedens empfand, der tief verwurzelt war, und ihre Freude keine Grenzen r

Aber nicht nur der frühen Kirche wurde dieses Vermächtnis des Friedens hinterlassen: Es ist das gesegnete Erbe der gesamten Kirche, sogar bis zum Ende des Zeitalters. Der Herr zeigte uns an diesem Tag seine Gedanken, als er in seinem Gebet sagte: „Betet nicht für diese allein, sondern auch für alle, die durch ihr Wort an mich glauben werden.“

Beachten Sie, dass der versprochene Frieden nicht der kurzlebige Frieden der Welt war, den man manchmal für eine kurze Zeit genießt – während das Glück lächelt und es viele Freunde gibt und die Gesundheit anhält, der aber schnell verschwindet, wenn die Armut hereinbricht und Freunde ausgehen und die Gesundheit versagt und der Tod die Schätze des Herzens stiehlt; sondern „mein Friede“, der Friede Gottes, den Christus selbst im Glauben genossen hat, der, obwohl er reich war, um unseretwillen arm wurde, der einen Freund nach dem anderen verlor und der in seiner letzten Stunde von allen wenigen, die noch übrig waren, verlassen wurde – der Frieden, der durch Verlust, Verfolgung, Verachtung und Verachtung und sogar inmitten der Qualen des Kreuzes andauerte. Dieser Frieden ist etwas, das keine der Wechselfälle des gegenwärtigen Lebens zerstören kann und das uns kein Feind entreißen kann .

Welches reichere Vermächtnis hätte der Herr seinem geliebten Volk hinterlassen können? Angenommen, er hätte diese Energien während seines irdischen Lebens darauf verwendet, Geld anzuhäufen, und hätte dadurch ein riesiges Vermögen angehäuft, um es in den Händen seiner Jünger zu hinterlassen, um das große Werk des Zeitalters voranzutreiben, in dem er von ihnen genommen werden sollte – Geld, um die Reisekosten der Apostel zu bezahlen und die zahlreichen Ausgaben zu bestreiten, die ihm bevorstanden der Beginn der Arbeit an verschiedenen Orten, wie etwa die Anmietung von Vortragsräumen, die Zahlung von Gehältern an reisende Brüder usw. usw. – wie schnell wäre das alles verschwunden, und wie dürftig wäre unser heutiges Erbe! Nun, „der Mann der Sünde“ hätte es sicherlich in die Hände bekommen

Machine Translated by Google

Auf irgendeine Weise und ohne Reste des Erbes hätte es dieses Ende des Zeitalters erreicht. Aber, gesegnet sei Gott, sein reiches Erbe des Friedens ist für sein Volk *noch immer vorhanden .*

Der verheißene Frieden ist nicht der, den die Welt immer anerkennen und schätzen kann, denn die Menschen, die ihn besitzen, mögen, wie der Herr selbst und auch wie der himmlische Vater, einen stürmischen Weg haben. In der Tat, dass er allen Gläubigen so sein muss, bis die Absichten Gottes in der Erlaubnis des Bösen verwirklicht sind, sind wir ausdrücklich gewarnt, aber mit der Gewissheit, dass dieser Frieden in allen Stürmen bestehen wird – „In der Welt, ja.“ Ich werde Trübsal haben, aber *in mir* werde ich Frieden haben.

Wenn wir die Grundlage und die Sicherheit dieses bleibenden Friedens kennen wollten, der die schwersten Stürme des Lebens überstehen kann, müssen wir nur auf die Lehre und das Beispiel des Herrn und der Apostel blicken. Was war es, das sie so fest hielt und ihnen solchen Frieden gab, während sie litten? Es *war ihr* Glaube – ihr Glaube an die Liebe, Macht und Weisheit Gottes Der gerechte und gütige Plan konnte scheitern, denn durch den Mund seines Propheten hatte sie verkündet: „Mein Rat soll bestehen bleiben, und ich werde alles tun, was mir gefällt … Ja, ich habe es gesagt, **[R1835: Seite 156],** ich werde es auch in die Tat umsetzen; ich habe es mir zum Ziel gesetzt.“ „Ich werde es auch tun.“ „Der Herr der Heerscharen hat es beschlossen, und wer wird es aufheben?“ ***(Jes. 46:9-11; 14:27.)***

Sie ruhten auf den Zusicherungen Gottes. In ihm war ihr Glaube verankert, und es spielte keine Rolle, wie heftig die Stürme tobten oder wie sie von den Stürmen des Lebens umgeworfen wurden, während ihr Anker noch immer am Thron Gottes festhielt.

Die Sprache des Glaubens unseres Herrn war: „O gerechter Vater, die Welt hat dich nicht gekannt, aber ich habe dich gekannt.“ Er war von Anfang an beim Vater gewesen, hatte seine Liebe und seine Güte erkannt, hatte seine Macht gesehen und hatte seine Gerechtigkeit und seine liebevolle Güte und väterliche Vorsehung über all seine Werke gekennzeichnet. Und so steht geschrieben: „Durch sein Wissen wird mein gerechter Diener viele rechtfertigen; Krawatten.“ ***(Jes. 53:11.)*** Das Wissen, das er vom Vater hatte, gab ihm eine feste Grundlage für den Glauben an alle seine Absichten in Bezug auf die Zukunft. Daher konnte und tat er im Glauben. Und dieser Glaube ermöglichte es ihm, alle Hindernisse zu überwinden und den Sieg sogar über den Tod zu sichern.

So steht auch zu unserer Belehrung geschrieben: „Dies ist der Sieg, der die Welt überwindet, sogar unser Glaube“ – dieser Glaube an Gott, der in unserem Fall auf dem Zeugnis unseres Herrn vom Vater aufgebaut ist; und wiederum steht geschrieben: „Ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen.“ Nur durch beständigen, unerschütterlichen Glauben wird der Friede Gottes – der Friede Christi – bei seinem Volk bleiben. Während der Herr bei seinen Jüngern war und die Sie sahen in ihm die Manifestation des Vaters, ihr Glaube war fest und sie hatten Frieden in ihm, und sie sagten: „Während ich in der Welt war, habe ich sie behütet; „aber erst nachdem er sie verlassen hatte, wurde ihr Glaube in Gott verankert.

Machine Translated by Google

Nach Pfingsten erlebten sie den gleichen Frieden, den Christus genossen hatte – den gesegneten Frieden, der aus der Erkenntnis kam, dass Gott die Söhne und Erben und Miterben Christi anerkennt, wenn sie weiterhin treu in seine Fußstapfen treten würden.

Hierin liegt auch die Grundlage unseres Friedens. Ganz gleich wie heftig die Stürme des Lebens auch über uns hereinbrechen mögen, wir dürfen niemals unseren Anker loslassen und uns selbst treiben lassen, aber denken Sie immer daran, dass „das Fundament Gottes sicher ist“, dass „seine Wahrheit unser Schild und Schild ist“, „dass er auch erfüllen kann, was er versprochen hat“, ungeachtet unserer menschlichen Unvollkommenheiten und Schwächen; Christus, unser Bürge und Fürsprecher; und dass „der Vater selbst uns liebt“, und „er denkt an unseren Rahmen und erinnert sich an die, die Staub tragen“, und er hat Mitleid mit den Söhnen seiner Liebe und **[R1835:Seite 157]** ist sehr mitleidig und oft zärtlich barmherzig. In der Tat, „was könnte er mehr sagen, als was er gesagt hat“, um unseren Glauben zu sichern und unsere Herzen zu stärken und zu geduldigem Ausharren inmitten der Prüfungen und Konflikte des engen Weges des Opfers?

Es gibt nichts, was den Christen in der Gegenwart seiner Feinde stärker benachteiligt, als dass er, auch nur vorübergehend, seinen Griff um den Anker vom Glauben loslässt. Lasst ihn für einen Moment und aus Notwendigkeit Dunkelheit beginnen, sich um ihn zu sammeln: Er kann die Helligkeit des Gesichts seines Vaters nicht sehen, denn „ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen.“ Und während er erneut um den Anker ringt, werden die Kräfte der Dunkelheit stärker Er wird von ihm mit Zweifeln und Ängsten angegriffen, die im Allgemeinen auf seinen menschlichen Unvollkommenheiten beruhen, die er stets bedenken sollte und die durch die Robe der Gerechtigkeit Christi gedeckt werden.

Wenn wir den Frieden Gottes in unseren Herzen haben möchten, dürfen wir niemals unseren Anker loslassen, noch dürfen wir Satans tödlichsten Versuch ertragen, unseren Mut niederzuschlagen. Die Sprache unserer Herzen sollte immer lauten: „Obwohl er mich tötet, wird er ihm vertrauen.“ Herzen und Gedanken durch ChristusJesus; denn es steht wiederum geschrieben: „Du wirst ihn in vollkommenem Frieden bewahren, dessen Geist von dir abgewichen ist.“

Mitten im christlichen Krieg jubelten unsere Herzen und unser Geist blieb, nicht nur mit solchen Zusicherungen, dass alle göttlichen Absichten erreicht werden würden, sondern auch mit solchen Versprechen persönlicher Gunst wie diesen –

„Wie ein Vater sich seiner Kinder erbarmt, so erbarmt sich der Herr derer, die ihn fürchten; denn er kennt die Stunde; hier gedenkt ihr, die Staub tragen.“ „Kann eine Frau ihr stillendes Kind vergessen?
Siehe, ich habe das Licht in die Handflächen meiner Hände eingraviert.“ „Der Vater selbst liebt dich“ und „Es ist des Vaters Wohlgefallen, dir das Königreich zu geben.“

Machine Translated by Google

„Wer aufrichtig ist auf seinem Weg, das ist seine Freude.“ „Erfreue dich auch am Herrn, und er wird die Begierden deines Herzens geben“ – der Friede Gottes, der selbst mitten in Sturm und Unwetter kein Verständnis übersteigt.

[R1837:Seite157]

WENN WIR ABER TAGES HABEN.

Wir sollten die Stunden mit den süßesten Dingen füllen, wenn wir nur einen Tag hätten; Wir sollten allein aus den reinsten Quellen auf unserem Weg trinken; Wir sollten mit der Liebe eines Lebens in einer Stunde lieben, wenn die Stunden wenige wären; Wir sollten schlafen, nicht vor Träumen, sondern mit frischer Kraft, um zu sein und zu tun.

Wir sollten unseren müden oder abtrünnigen Willen an das klarste Licht halten; Wir sollten die himmlischen Hügel im Auge behalten, wenn sie Einsicht bieten; Wir sollten ein stundenlanges Murmeln der Unzufriedenheit über Atalifes Niederlage hören; Wir sollten alles, was ein guter Gott mit einem Vertrauen gesandt hat, vollständig annehmen.

Wir sollten keinen Moment in schwachem Bedauern verschwenden, wenn die Tage nur eins wären, wenn das, woran wir uns erinnern und was wir vergessen, mit der Sonne ausgehen würde; Wir sollten von unserem Geschrei befreit werden, um zu arbeiten und zu beten; Zu sein, was der Vater von uns wollte, wenn wir nur einen Tag hätten. **--Ausgewählt.**

==========

Machine Translated by Google

[R1835:Seite157]

DAS GOLDENE KALB.

--14. JULI.--EXOD. ***32:1-8,30-35.--***

Goldener Text – „Kinder, haltet euch fern von Götzen.“ – 1. ***Johannes 5:21.***

Sobald Israel aus der Knechtschaft Ägyptens befreit worden war, begann Gott, die Vernunft zu erziehen und sich mit ihr zu befassen, und sein Handeln zielte darauf ab, sie von allen anderen Nationen auf der Erde zu unterscheiden. Der erste Schritt zu diesem Zweck war die Erteilung des Gesetzes vom Berg Sinai durch Moses, ihren göttlich ernannten Führer. Die Bedeutung und den Charakter dieses Gesetzes haben wir in unserer vorherigen Lektion behandelt.

Diese Lektion erinnert an die besonderen Umstände der Erteilung des Gesetzes und an den auf diesem Gesetz basierenden Bund, der durch seinen Mittler Mose geschlossen und vom ganzen Volk feierlich angenommen wurde, das mit vereinter Stimme auf den Vorschlag des Herrn reagierte und sagte: „Alles, was der Herr gesagt hat, werden wir tun.“ Denn der Herr hatte gesagt: „Ihr habt gesehen, was ich den Ägyptern getan habe und wie ich.“ entblößte dich auf Adlersflügeln und brachte dich zu mir selbst. Und nun, wenn wir wirklich meiner Stimme gehorchen und meinen Bund halten werden, dann soll er mir ein besonderer Schatz sein vor allen Menschen; denn die ganze Erde ist mein. Und ja, es soll ein Königreich von Priestern und eine Heiligung werden. ***(2. Mose 19:4-8.)*** Und in Übereinstimmung mit den Bedingungen seines Bundes rief Gott einst Mose auf den Berg Sinai und übergab ihm das Gesetz.

Aber wie schnell Israel seinen Teil des Bundes gebrochen hat, zeigt diese Lektion. Während Mose noch mit Gott auf dem Berg war, verfiel die gesamte Nation in den erniedrigendsten Götzendienst, ignorierte völlig ihren Bund und verließ den Herrn, der sie kürzlich mit mächtiger Hand und ausgestrecktem Arm aus der ägyptischen Knechtschaft befreit hatte, sie triumphierend durch das Rote Meer führte, ihre Feinde vernichtete, sie mit Manna in der Wüste fütterte und sie mit Wasser aus dem kargen Felsen erfrischte .In diesem plötzlichen und schändlichen Abfall gibt es keine Aufzeichnung einer einzigen widersprechenden Stimme. Sogar Aaron, der **[R1835: Seite 158]** so eng mit Moses verbunden war und während Moses Abwesenheit unter Anklage stand, hörte schwach auf die Forderungen des Volkes und wurde ihr Anführer in der Iridolatrie. So erfolgte die gesamte Entwicklung innerhalb der kurzen Zeitspanne von vierzig Tagen Sie verließen den Herrn und verachteten ihren Bund und stürzte sich in die Sünde. „Macht uns zu Göttern“, sagten sie, „die vor uns gehen werden; denn dieser Mose, der Mann, der uns aus dem Land Ägypten geführt hat, wir wissen nicht, was aus ihm geworden ist.“ Und auf Aarons Ruf brachten sie ihre Ringe zu Aaron und er machte das goldene Kalb; und sie lobten die Arbeit ihrer eigenen Hände und sagten: „Diese sind deine Götter.“ „O Israel, das dich aus dem Land Ägypten geführt hat.“

Diese Tendenz zur Entrüstung seitens eines jeden Volkes, insbesondere Israels,

Machine Translated by Google

manifestedonvariousoccasions,mayseemstrangetomany,buttheevilhadits root,bothwithIsraelandwithothernations,inthedepravityofthefallennature whichgravitatestowardsinandyetseekstosilencetheprotestsofconscience withthesanctionofreligion.Manisnaturallyinclinedtoworship.Inhisfallen condition,however,itisnotloveorgratitudeorreverenceforsuperiorityof wisdom,powerorgoodness,butsuperstitiousfear,thatpromptsit.Hedesiresto doevil:conscienceprotests,andfearandsuperstitionsuggestthejoiningofthe desiredevilpracticeswithaformofworship;andtheformofworshipseeks somecentralfigure,realorimaginary,toreceiveit;andthatcentralfigureisthe god.Andthisgodissupposedtohavejustsuchcharacteristicsastheevilmind ofhisinventorandworshiperdesires. Götzendienst ist daher nicht die blinde, ehrerbietige Verehrung einer höheren Würde, Macht oder eines moralischen Wertes, sondern eine vorsätzliche und sündhafte Hingabe an eine erniedrigende Selbstbefriedigung.

Es ist daher klar, dass Götzendienst das Synonym des Bösen ist und die Anerkennung des einen wahren Gottes ausschließt, dessen Reinheit und Heiligkeit dem Geist des Götzendienstes direkt zuwiderlaufen. Der Apostel Paulus gibt in ***Rom eine treffende Beschreibung davon. 1,21-32 – eine*** Beschreibung, die nicht nur auf die alten Heidenationen passte, sondern auch sehr deutlich die heutigen Heidenationen charakterisiert. Sie lautet wie folgt: „Als sie Gott kannten, verherrlichten sie ihn nicht als Gott, und waren auch nicht dankbar; kamen Narren und verwandelten die Herrlichkeit des unvergänglichen Gottes in ein Bild, das dem vergänglichen Menschen und den Vögeln und den vierfüßigen und kriechenden Tieren gleicht. Gott gab sie auch der Unreinheit aus, durch die Begierden ihrer eigenen Herzen, um ihre eigenen Körper untereinander zu entehren **[R1836: Seite 158] ,** der die Wahrheit Gottes in eine Lüge verwandelte und das Geschöpf mehr anbetete und ihm diente als den Schöpfer, der für immer gesegnet ist. Aus diesem Grund gab Gott ihnen böse Neigungen.“

Die Sünde der Götzenanbetung ist im jüdischen Gesetz am deutlichsten dargelegt. Das erste Gebot lautet: „Du sollst keine anderen Götter haben vor mir; denn ich, der Herr, dein Gott, bin ein eifersüchtiger Gott.“ Wir sollen in uns das herrliche moralische Ebenbild Gottes entwickeln , und nur diejenigen verehren ihn wirklich im Geiste der Wahrheit – in der Schönheit der Heiligkeit –, deren Frucht ***immer unübertroffen*** ist Ruhm.

Angesichts der groben Götzenanbetung Israels, die durch so wunderbare Erfahrungen seiner Güte und Gnade mit Gott vertraut waren, können wir über die Kindlichkeit lächeln, die ein goldenes Kalb aufrichtet und ihn Gott nennt, und sie gleichzeitig verachte

Machine Translated by Google

aber bevor wir über Israel urteilen, lasst uns streng darauf achten, dass vor unserer eigenen Tür keine Ähnlichkeit mit denselben herrscht. Vergessen wir nicht, dass Israel nach dem Fleisch ein typisches Volk war.

Der Apostel Paulus ***Kol. 3:5*** und ***Eph. 5:5*** sagt, dass jede Habgier Götzendienst sei; und der Herr sagt in Bezug auf dieselbe Gesinnung: „Ihr könnt Gott und dem Mammon nicht dienen.“ ***(Matthäus 6,24.)*** Die Sünde der Habgier, die Verehrung des Mammons, der Götzendienst des Geldes sind die großen Sünden der „Christenheit“, das Gegenbild des fleischlichen Israels. Sie ist in diesem Götzendienst nicht weniger tadelnswert als der fleischliche Israelit in der Verehrung des goldenen Kalbs; Es ist auch eine beklagenswerte Tatsache, dass, während die gesamte „Christenheit“ in diesen Geldgötzen verfällt, sogar die heidnischen Nationen um uns herum sagen, dass Geld der Gott des Christen sei Die religiösen Führer des Volkes leisten keinen Widerstand, sondern stimmen, wie Aaron, nur schwach zu und üben ihren Einfluss auch auf die Allgemeinheit aus

aktuell.

Wir haben bereits darauf aufmerksam gemacht, dass Mose, der Mittler des Gesetzesbundes, ein Vorbild für Christus, den Mittler des Neuen Bundes, war. Seine Rückkehr zum Volk vom Berg Sinaik entsprach der Wiederkunft Christi, die die götzendienerische Verehrung des goldenen Kalbs markiert, die zeitlich auch der gegenwärtigen Verehrung des Mammons seitens der Christenheit entspricht.

Die Tat Moses‘ bei der Vernichtung des Kalbes, indem er es im Feuer verbrannte und zu Pulver zerkleinerte und es dann auf das Wasser sprengte, von dem die Menschen trinken mussten, symbolisiert treffend die vorhergesagte Zerstörung des gehorteten Reichtums in der großen Zeit der Unruhe, die am Ende dieses Zeitalters fällig ist, und die bitteren Erfahrungen ihrer Reichen, während ihr Reichtum im Feuer der Not brannte und ihnen zur Bitterkeit wurde.

Aber während Mammon der beliebte Gott ist, der die Verehrung Christi als General befiehlt, vergessen wir nicht, dass es auch viele andere Formen der Gier gibt, die weniger allgemein sind, und hüten wir uns davor, von ihnen überwältigt zu werden. Nur Gott ist es wert, in unseren Herzen zu thronen; nur die Prinzipien der Gerechtigkeit und Wahrheit, die in seinem Charakter so herrlich verkörpert werden, sind es wert, unser Leben zu kontrollieren; Und nur die Anreize, die seine Weisheit und Güte bieten, sind unseres Ehrgeizes und unserer Anstrengung würdig. Und alles, was daran fehlt, trägt den Geist des Götzendienstes. Darum sagte der geliebte Apostel: „Meine lieben Kinder, haltet euch fern von Götzen.“

==========

Machine Translated by Google

[R1836:Seite158]

DAS ANGEBOT DES SELTSAMEN FEUERS.

--21. JULI.--LEV. ***10:1-11.--***

Goldener Text – „Trinkt weder Wein noch starkes Getränk mit euch.“ – Vers 9.

Der Text dieser Lektion stellt den typischen religiösen Dienst der Stiftshütte in der Wildnis vor, der von Gott im Zusammenhang mit der Erteilung des Gesetzes an Israel eingesetzt wurde.*

---

*Siehe TABERNACLESHADOWS.

Die Stiftshütte mit all ihren Funktionen und Diensten ist für Christen von besonderem Interesse, nicht nur als ein Stück jüdischer Geschichte, sondern weil sie sowohl in ihrer Konstruktion als auch in ihrem Dienst typisch für die spirituellen Dinge war, die der Evangeliumskirche bevorstehen So wie sein Priestertum , seine Opfer und alle seine Formen und Zeremonien voller Bedeutung waren als „Schatten himmlischer Dinge“, des göttlichen Plans **der Erlösung und** Versöhnung durch Christus, der in Christus bei diesem ersten Advent ausgearbeitet zu werden begann, sich im gesamten Evangelium nach und nach verwirklichte und im Jahrtausendalter abgeschlossen sein wird.

Es gibt drei Punkte, auf die in dieser Lektion besondere Aufmerksamkeit gelegt wird: (1) die Heiligung oder Einweihung Aarons und seiner vier Söhne in das Priestertum; (2) der Missbrauch des Amtes seitens zweier Söhne und (3) die Strafe, die darauf folgte. Während diese Dinge für bloße historische Angelegenheiten nur von geringem Interesse wären, werden sie für alle Christen als von enormer Bedeutung angesehen, wenn ihre typische Bedeutung vorhanden ist nsidered.

Der Hohepriester Aaron und die untergeordneten oder untergeordneten Priester, seine Söhne, repräsentierten in ihrer typischen offiziellen Funktion Christus Jesus und seine Kirche während des Evangeliums, dessen Hauptaufgabe in diesem Zeitalter darin bestand, die annehmbaren Opfer dieses antitypischen Versöhnungstages darzubringen, wie im Bild dargestellt. ***(Hebr. 9:22,23.)*** Es sollte beachtet werden, dass die Zahl der Priester, fünf, im Vergleich zu den Heerscharen Israels, die die ganze Welt repräsentierten, sehr gering war. Im Antitypus handelt es sich also nur um eine „kleine Herde“ ***(Lukas 12:32);*** und sie werden für ihr Amt nicht zu dem Zweck ausgewählt, zu verurteilen, sondern um der Welt zu dienen und sie zu segnen, wie es in dem Vorbild gezeigt und durch den Begriff „Priestertum“ angezeigt wird.

Es ist heute eine große Ehre, wie es damals im Vorbild war, zu diesem hohen Amt des Dienstes bei Christus, unserem Herrn und Haupt, berufen zu werden, um mit ihm das königliche Priestertum, eine heilige Nation, ein besonderes Volk zu sein; aber als solches vergessen wir nicht, dass wir

Machine Translated by Google

Wir müssen ein Volk sein, das eifrig gute Werke leistet – ein von der Sünde gereinigtes Volk, wie es durch die Waschung und die reinen weißen Leinengewänder des typischen Priestertums symbolisiert wird. Wir müssen uns im Glauben das Gewand der Gerechtigkeit Christi aneignen Gottes, der zu uns spricht, verkündet durch sein kostbares Wort die Töne.

Während es ein großes Privileg und eine große Ehre ist, zum Priestertum berufen zu werden und für seinen Dienst ein Gewand zu tragen und gesalbt zu werden, vermittelt uns der typische Vorfall dieser Lektion eine feierliche Warnung vor Verantwortung. Nada und Abihu, die beiden ältesten Söhne Aarons, nahmen ohne Autorität an, vor dem Herrn Weihrauch darzubringen. Diese Pflicht wurde nur Aaron übertragen. Sie sollte auf eine bestimmte Art und Weise und nur auf bestimmte Weise erfüllt werden am Tag der Versöhnung und mit Feuer, das vom Opferaltar genommen wurde. ***(3. Mose 16:2, 11-13.) Als diese*** beiden Mitglieder der Priesterschaft den Weihrauch darbrachten, taten sie, was ihnen nicht befohlen wurde, und auch zu einer Zeit und in einer unbefugten Weise, indem sie das Feuer auch von einer anderen Quelle als dem Opferaltar nahmen. Ihr brennender Weihrauch wurde daher „seltsames Feuer“ genannt – unerlaubt. Ihre Sünde war eine anmaßende Sünde, und die Strafe warde ath. Da es unmittelbar im Anschluss an den Bericht ***(Verse 9-11)*** das Verbot gibt, den Priestern im Dienst der Stiftshütte Wein und starke Getränke zu verabreichen, scheint die Andeutung zu bestehen, dass die beiden Täter zu einem gewissen Grad unter einem solchen Einfluss standen, als sie das „fremde Feuer“ darbrachten. --strangeorunacceptableincense.

Was ist die Lektion, die hier für das antitypische Priestertum, die wahrhaft geweihte und gesalbte Kirche Christi, dargelegt wird? Die besondere Lektion für alle diese lautet: Hütet euch vor anmaßenden Sünden! Als Aaron am Tag der Versöhnung nach der Darbringung des Sündopfers das Räucherwerk im Heiligtum vor dem Herrn verbrannte, kam Christus, nachdem er sein großes Opfer für uns dargebracht hatte, in den Himmel mit dem süßen Weihrauch seines vollkommenen Gehorsams, und sein Opfer war daher für Gott in unserem Namen annehmbar. ***(Hebr. 9,24; Offb. 8,3.)*** Und wie die Opfergabe mit dem Weihrauch für die Unterpriester und für ganz Israel bestimmt war, so ist die Opfergabe Christi für das Priestertum, die Kirche und für die ganze Welt. (1. ***Johannes 2,2.)*** Gewiss, wir sollten mit ihm auf dem Opferaltar beten; aber unser Opfer würde nichts nützen, wir sind es nicht Für sein Opfer und den süßen Geruch seiner persönlichen Verdienste strömt Gott mit unseren Gebeten um Anteil an seiner verdienstvollen Hülle herauf. – Rev. ***8:3.***

Wir, die Kirche, die antitypischen Unterpriester, müssen uns daher vor dem hüten

Machine Translated by Google

Anmaßende Sünder, vor dem Herrn seltsames Feuer und seltsamen Weihrauch darzubringen, sich zu Gott in unserer eigenen Gerechtigkeit zu nähern Kopf klar und Herz aufrichtig, indem man sich gehorsam **[R1837: Seite 159]** des berauschenden Geistes der Welt enthält; aber „Seid erfüllt mit dem Geist“ – dem Geist des Gehorsams und eines gesunden Geistes. ***(Ps 19,13; Eph 5,17.18; 2 Tim 1,7)*** Dabei werden wir nicht versuchen, ein fremdes Feuer vor dem Herrn darzubringen, sondern werden demütig auf den wohlgefälligen Weihrauch Christi, unseres Erlösers, vertrauen und stets eine genau definierte Linie zwischen dem Heiligen und dem Unheiligen, dem Reinen und dem Unreinen beachten. – ***3 Mose 10,9-11.***

Das Missfallen des Herrn gegen diejenigen, die sich anmaßen, sich ihm mit „fremdem Feuer“ zu nähern – wohlwissend, dass sie nicht auf seine bestimmte Weise kommen – wird im Schicksal der beiden Söhne Aarons deutlich und die Strafe veranschaulicht. ***(Vers*** 2.) „Und es ging ein Feuer vom Herrn [wahrscheinlich ein Blitzschlag] aus und verzehrte sie, und sie starben vor dem Herrn. Da sagte Moses zu Aaron [zur Erläuterung des zusammenfassenden Urteils]: Dies ist, was der Herr geredet hat, indem er sprach: „Ich werde geheiligt werden in denen, die über mich kommen, und vor dem ganzen Volk werde ich verherrlicht werden.“ Und Aaron hielt seinen Frieden .“ – Vers 3.

Die Vernichtung der beiden anmaßenden Priester, die so versuchten, sich vor den Herrn zu stellen, anders als auf seine bestimmte Art und Weise, verdeutlicht die Lehre des Herrn und der Apostel, dass der zweite Tod die „schwerere Strafe“ sein wird, die diejenigen vom antitypischen Priestertum erleiden werden, die versuchen, vor dem Herrn zu erscheinen und seltsames Feuer darzubringen – seltsamen Weihrauch, den er nicht autorisiert hat und nicht gutheißen kann. Die Gerechtigkeit Dass wir zum Priestertum berufen und mit dem heiligen Salböl (dem heiligen Geist) gesalbt wurden, ist keine Garantie dafür, dass wir dieses Amt behalten, wenn wir dem Geist der Gnade trotzen, den von Gott bestimmten Weg verachten und so diese Anerkennung verlieren. ***(Hebräer 10,29.30.)*** Die Strafe deutete nicht nur auf den Verlust der offiziellen Ehre hin, sondern auf den Tod, den zweiten Tod, aus dem man erwachen wird. Lasst uns die Tatsache nicht aus den Augen verlieren, dass der Herr verkündet hat, dass der Wille geheiligt wird, dass dieser Name vor dem Volk, das er besitzt, als geweihte Priester geehrt werden soll. Und diejenigen, die **das Gelübde** auf sich nehmen Sie haben keine andere Hoffnung als die, die sich aus dem Tod der beiden typischen Priester ergibt, die seltsames Feuer darbrachten.

Machine Translated by Google

„Und Aaron hielt seinen Frieden.“ Im Amt des Hohepriesters war Aaron ein Vorbild für Christus, die Hohepriester aller Professionen, der sich nicht für die Genesung derer einsetzen wird, die gestorben sind. Sein Schweigen bestätigt das Urteil Gottes.

Und Mose rief die Verwandten der beiden toten Priester und sagte zu ihnen: Kommt her, tragt eure Brüder aus dem Lager vor dem Heiligtum. Und sie traten herbei und trugen sie in ihren Röcken aus dem Lager, wie Mose gesagt hatte Sterben, und es soll nicht der Zorn über das ganze Volk kommen; aber eure Brüder, das ganze Haus Israel, beweinen den Brand, den der Herr entfacht hat [beweinen, dass sie den Zorn Gottes so auf sich gezogen hatten]. stirb; denn das Salböl des Herrn ruht auf dir *[d. h.* du bist der völligen Unterwerfung und dem Gehorsam gegenüber dem Willen Gottes geweiht]. Und sie taten nach dem Wort Mose' – des Stellvertreters Gottes. – Verse ***4-7.*** So werden alle, die Gott treu bleiben, seine gerechten Urteile anerkennen. Und sie werden die heilige Stätte nicht ohne Gemeinschaft und Gemeinschaft mit Gott verlassen, um jenen geistig Verstorbenen in die äußere Finsternis zu folgen. Ich habe keine Freude am Tod dessen, der stirbt.“ – Hesek. ***33:11.***

Es ist eine bemerkenswerte Tatsache, dass die Hälfte derjenigen, die zum typischen Priestertum berufen und geweiht wurden (als Unterpriester, die die Geweihten dieses Zeitalters repräsentieren), ihr Leben verloren, indem sie das seltsame Feuer darbrachten. Wenn dieser Anteil typisch für einen ähnlichen Verlust unter den Berufenen und Geweihten dieses Zeitalters ist, liegt es umso mehr in unserer Verantwortung, unsere Berufung und Wahl sicher zu machen.

Während die Todesstrafe umgehend über die irreführenden typischen Priester verhängt wurde, dürfen wir nicht vergessen, dass es sich bei ihnen nicht um die „schwere Strafe“ handelte – den zweiten Tod – aufgrund einer Verletzung der Verpflichtungen des Neuen Bundes durch das antitypische Priestertum. Sie haben nur das gegenwärtige Leben eingebüßt, oder vielmehr die wenigen Jahre, die sie sonst hätten leben können. Am Tag der Auferstehung werden auch sie vor Gericht gestellt werden, um ewiges Leben unter den günstigen Umständen der glorreichen Herrschaft Christi zu erhalten.

==========

Machine Translated by Google

[R1837:Seite160]

THEMEMORIALANNIVERSARY.

Der unten stehende Brief von BRUDER Mott ist möglicherweise von allgemeinem Interesse und unterstützt die bereits in dieser Zeitschrift dargelegten Ansichten zu diesem Thema. Siehe unsere Ausgaben vom März 1991, 1. April 1994 und 15. März 1995.

LIEBER BRUDER RUSSELL: – Während ich mich intensiv mit dem Ursprung und der Geschichte des Ostersonntags befasste, entdeckte ich einige Tatsachen, die die Ansicht zu bestätigen scheinen, dass das Abendmahl als jährliches Gedenken begangen werden sollte.

Die Americanized Encyclopaedia Britannica, [Wir können dieses Werk für 5,00 US-Dollar pro Set mit 20 Bänden, Papierumschlag, Postpaid liefern.], enthält unter dem Titel „Kirchenkalender“ Folgendes: „Bereits im zweiten

Jahrhundert unserer Zeit kam es unter den frühen Christen zu großen Streitigkeiten über die richtige Zeit, Ostern zu feiern, das alle anderen beweglichen Feste regelt. Die Juden.“ feierten ihr Pessach am 14. Tag des ersten Monats, das heißt, dem Mondmonat, auf den der 1. fällt, oder darauf folgt, dem Tag des Frühlingsquinoktiums. Die meisten christlichen *Sekten* waren sich einig, dass Ostern an einem Sonntag gefeiert werden sollte . *Andere folgten dem Beispiel Aber* diese galten , da sie normalerweise in der Minderheit waren, als Ketzer und erhielten die Bezeichnung *Quartodecimnier .* Um Meinungsverschiedenheiten beizulegen, die sowohl zu Skandalen als auch zu Schismen in der Kirche führten, ordnete das im Jahr 325 abgehaltene Konzil von Nizza an, dass die Osterfeier von nun an immer stattfinden sollte am Sonntag, der unmittelbar auf den Vollmond folgt, der am oder unmittelbar nach dem Tag der Frühlingsquinox stattfindet. Sollte der 14. Mondtag, der als Vollmondtag gilt, an einem Sonntag stattfinden, wurde die Osterfeier auf den folgenden Sonntag verschoben, um eine Übereinstimmung mit den Juden *und den oben genannten Ketzern zu vermeiden.“*

Es wird zugegeben, dass es große Meinungsverschiedenheiten über den richtigen Zeitpunkt für die Einhaltung des Abendmahls gibt, was darauf hindeutet, dass diese wichtigste Verordnung zu Beginn der Geschichte der Kirche durch den großen Abfall vom Glauben, das Geheimnis der Ungerechtigkeit, manipuliert worden war, das in postolischen Zeiten zu wirken begann, jetzt aber vollständig entwickelt und als der Mensch der Sünde anerkannt ist.

Die Meinungsverschiedenheit, die zu den in dem zitierten Artikel erwähnten „großen Streitigkeiten“ geführt hatte, konnte nicht in Bezug auf Ostern liegen, das, wie jeder weiß, als Erinnerung an die Auferstehung dienen soll – das durch keine Berechnung auf denselben Tag fallen konnte wie das Passah der Juden. Es war eindeutig der Tod des Herrn, der in Frage stand, und diese armen „Ketzer“. Ich kämpfe ernsthaft um den Glauben, der uns einmal zuteil wurde

Machine Translated by Google

Die Heiligen protestierten durch ihr Festhalten an den wahren Traditionen der Kirche gegen die Neuerungen einer korrupten und ehrgeizigen Priesterschaft, die bereit waren, der heidnischen Welt im Austausch für weltliche Macht jegliche Zugeständnisse zu machen.

Pasch (griechisch *pascha,* für Pessach) wird von *Webster* als „Das Osterfest“ definiert.

Der Monat April wurde auch „Mensis Paschalis“ (Pessach-Monat) und „Ostermonat“ zu Ehren der angelsächsischen Göttin Eastra genannt, was unsere Position, dass Ostern nichts anderes als ein heidnischer Ersatz für das christliche Pessach ist, der vom Herrn oder seinen Aposteln völlig unautorisiert ist, und eine weitere der abscheulichen Fälschungen *Babylons der Großen, der Mutter der Huren und Abscheulichkeiten auf der Erde, weiter untermauert.*

Mit freundlichen Grüßen ECMOTT.

Machine Translated by Google

[R1838:Seite163]

BLICKVOM TURM.

Eines der bemerkenswerten Ereignisse dieses Tages war die jüngste *Friedensdemonstration* anlässlich der Eröffnung des Ostseekanals. Der Kanal wurde vom Großvater des jetzigen deutschen Kaisers geplant und von seinem Vater begonnen; und wie beabsichtigt, wird er zweifellos von großem Nutzen für den deutschen Handel und seine Marine sein. Der deutsche Kaiser beschloss, die Eröffnung zu einer gewaltsamen Erinnerung an die Segnungen des Friedens zu machen eine Art Wohlwollen gegenüber den Menschen und lud alle großen Regierungen der „Christenheit“ und auch der Türkei ein, ihre repräsentativen Schlachtschiffe oder Friedensstifter dorth

Sie kamen: über hundert der schrecklichsten Kriegsmaschinen; und sie machten, während sie durch den Kanal dampften, die bemerkenswerteste Ausstellung dieser Art, die es je auf der Erde gegeben hat. Eine Stimme eines mächtigen Donners, wie man sie noch nie zuvor gehört hatte.

Natürlich bewirtete der Kaiser seine Gäste königlich, während er ihnen sagte, dass dies eine Friedensdemonstration sei. Er konnte es sich durchaus leisten, denn *das Volk* würde die Rechnung bezahlen, die sich in diesem Fall auf rund 2.000.000 US-Dollar belief.

Während das Auge des Geistes den Festzug erblickt, fragen wir: Wer sind diese christlichen Nationen? Und zu welchem Zweck haben sie diese schwimmenden Festungen gebaut? Sollen sie die Zivilisation und das Christentum vor barbarischen Feinden verteidigen, die ihre Zerstörung anstreben? Nein, die barbarischen Wilden haben nie von solchen todbringenden Vorrichtungen geträumt Vielleicht sind dies die Schiffe, mit denen sie vor langer Zeit erobert wurden, und deshalb sind sie Symbole des Friedens und des Wohlwollens gegenüber dem zivilisierten Menschen? Nein, nicht ein einziges Schiff in der gesamten Zahl war jemals im Kampf: Es waren alles neue Schiffe des modernsten Typs. Schiffe, die vor zehn Jahren vom Stapel gelassen wurden, wären für eine solche Flottenparade zu antiquiert; in der Tat wären sie im Krieg gegen diese modernen Schiffe fast nutzlos. Warum waren sie? Hunderte Millionen werden für den Bau dieser Schiffe ausgegeben? Und warum werden jährlich weitere Millionen dafür ausgegeben, sie bemannt, bewaffnet und zu halten? für den Krieg vorgesehen?

Ah! Die einzige Antwort ist, dass der *Name „Christ“,* wie er in den Tonarten verwendet wird, ein Fehler ist. Obwohl das Christentum viel für die Völker Europas und Amerikas getan hat – indem es ihnen Zivilisation, ein gewisses Maß an Freiheit und einige Vorstellungen von Gerechtigkeit und Anstand gebracht hat –, hat es sie nicht im Großen und Ganzen verändert

Machine Translated by Google

Bei vielen hat das nur große Ambitionen des Egoismus hervorgebracht, die kaum durch öffentliches Wohlwollen und Gefühl gezügelt werden. Die Nationen haben sich nicht von den *Prinzipien des Egoismus* zu den Prinzipien *der Liebe* bekehrt , und keiner weiß das besser als die Herrscher. Sie wissen, dass sie einander nicht vertrauen dürfen – dass sie, wenn einer viel mehr Macht hätte als der andere, es also ungestraft zu tun wagte, nicht zögern würden stehlen ihre Freiheiten für ihren eigenen Gewinn; „könnte Recht machen." Es handelt sich also um einen Wettlauf um Macht, um Selbstverteidigung gegeneinander. Ein solcher Frieden ruht offensichtlich auf einem dürftigen Fundament.

Wie sehr braucht die Welt eine Generalregierung, eine gute Regierung, eine gerechte Regierung, eine aternale Regierung, die wirklich „Frieden zu den Nationen sprechen" und ihnen bieten würde, Zeit, Schätze und Blut zu verschwenden, anstatt sich gegenseitig finanziell und buchstäblich zu zerstören. Sechstausend Jahre Erfahrung beweisen, dass eine solche Regierung nicht unter den gefallenen Söhnen Adams organisiert werden kann **38: Seite 164]** ihr Bestes tun, würden ihre Bemühungen durch andere behindert werden, die ihr Schlimmstes tun wollen, während sie das Volk täuschen und sich als Patrioten ausgeben. Und selbst die besten Absichten wären in großer Gefahr, von der Macht korrumpiert zu werden.

Aber während Gottes Volk den großen, göttlichen Plan der Zeitalter liest, sehen sie, dass Gott seit Jahrhunderten ein besonderes Volk, ein „königliches Priestertum", unter Christus, ihrem Haupt, ausgewählt und vorbereitet hat, das mit Christus, seinem Oberpriester, in Kürze alle Familien der Erde regieren und segnen und ihnen aus Sünde, Erniedrigung und Tod helfen wird. Sie beten für das verheißene Königreich Gottes – „Thykingdomcom". „Dein Wille geschehe auf Erden, wie er im Himmel ist." Sie erkennen, dass, wenn Gottes Königreich die Kontrolle hat, die gegenwärtigen Werkzeuge der menschlichen Zerstörung keinen weiteren Wert mehr haben werden und menschliche Energien anderweitig investiert werden. Aber zuerst muss die große Schlacht am Großen Tag Gottes, des Allmächtigen, ausgetragen werden. Die Nationen erkennen schwach, sogar während sie „Frieden, Frieden" rufen, dass ein Konflikt bevorsteht, und daher sagen die Schwachen in der Sprache der Heiligen Schrift: „Ich bin stark." ***(Joel 3:10.)*** Das ist die eigentliche Bedeutung der Marinedemonstration in Kiel. Die Nationen wollen sich gegenseitig mit ihrer Stärke beeindrucken, in der Hoffnung, so den bösen Tag des Krieges abzuwenden.

Aber die Welt im Allgemeinen lässt sich nicht von den Rufen nach Frieden täuschen! Frieden! Auch wenn sie das glorreiche Ergebnis nicht so sehen, wie wir es sehen, sehen sie die „Schlacht", den „unbändigen Konflikt" und kennen die wahre Bedeutung der jüngsten Friedensdemonstration. Wir zitieren *den London Spectator* wie folgt:

„Und dennoch ist die Ironie der Situation sehr deutlich. Es war ein großes Fest des Friedens und der konstruktiven Industrie, aber sein größter Ruhm war die Anwesenheit der Flotten, die zu gewaltigen Opfern an Ressourcen und Ofenenergie bereit waren, nur für den Krieg und die Zerstörung

Machine Translated by Google

Es gibt nur einen Satz, der die Großartigkeit dieser „friedlichen“ Flotte vollständig beschreibt, und zwar, dass sie eines Tages jeden Hafen der Erde zerstören oder die Handelsflotten der Welt, wenn sie sich zuvor versammelt hätten, auf dem Meeresgrund versenken könnte Kaiser, der ihr Land zerstückelte. Ein anderer war Russe, und seine Admirale müssen sich bewusst gewesen sein, dass ihr großer Feind und Rivale die Macht war, die sie demonstrativ ehrten, und hatte nur die am Tag zuvor gebrochenen Marineregeln als Kompliment an den hartnäckigsten und gefährlichsten Feind des Kaisers halbrechts in der Provinz, durch die sich der Kanal auf ganzer Länge schlängelt. Und es gab Schiffe aus Dänemark , aus dem Holstein von seinen jetzigen Besitzern herausgerissen worden war, und aus Holland, wo jeder fürchtet, dass Deutschland eines Tages durch eine weitere Eroberung einen Schlag, Kolonien, Handel und eine Karriere auf dem Seeweg erlangen wird Gab es auch großartige Zeremonien in dieser Welt, oder solche, die durch und durch von dem Makel der Aufrichtigkeit durchdrungen waren?

***

Vor nicht allzu langer Zeit ist uns aufgefallen, dass in Frankreich einige Theater Szenen aus dem Neuen Testament aufführten. Jetzt wird im Stadttheater von Bremen die „Heilige Oper „ Christus“ *aufgeführt,* die vom berühmten, inzwischen verstorbenen Pianisten Anton Rubinstein komponiert wurde.

Der Ton ist ehrfürchtig, das Gebäude ist mit dunklen Vorhängen behängt, und Applaus ist nicht erlaubt. Der Prolog beginnt mit einer Hirtenszene, in der der wundersame Stern über der Krippe erscheint. Bald öffnet sich der Himmel und der Verkündigungsengel erscheint umgeben von einer himmlischen Heerschar und verkündet die Geburt des Erlösers, woraufhin das freudige Lied folgt: „Ehre sei Gott in der Höhe, Friede auf Erden, Wohlgefallen an ihm.“ „Die Musik ändert sich, ein maurischer König und sein Gefolge erscheinen, dann einer aus dem Norden und schließlich ein dritter aus Indien. Jeder singt von seiner eigenen Größe, aber auch von der Sehnsucht, die die ganze Welt nach etwas Besserem empfindet.

Dann folgen Szenen aus dem Leben unseres Erlösers: – seine Taufe in Jordanien durch Johannes, der das Himmelreich predigt und Jesus als das Lamm Gottes begrüßt, das die Sünden der Welt hinwegnimmt; die Versuchung in der Wüste, in der unser Herr in weißen Gewändern dargestellt wird, während Satan dargestellt wird

Machine Translated by Google

hinter ihm in schwarzer Kleidung usw. Szene 3 stellt die Predigt auf dem Berg dar. ***(Matthäus*** 5.) Sobald dem großen Lehrer ein Segen über die Lippen kommt, wiederholen die Jünger leise das Wort „Gesegnet“. Aber gerade, wenn der Hunger nach Brot verlangt, wird das Wunder der Brote und Fische dargestellt, gefolgt vom Erwachen des Sohnes der Witwe von Nain.

Eine andere Szene stellt unseren Herrn dar, wie er die Händler und Geldwechsler aus dem Tempel treibt und sagt: „Mein Haus soll ein Haus des Gebets genannt werden, aber ihr habt es von Dieben gemacht.“ Die Szene zeigt die Käufer, Verkäufer, Kinder usw. in orientalischer Kleidung, wie sie vor der Geißel der kleinen Schnüre über die Bühne huschen. Dann erscheinen Kaiphas und die Pharisäer und fordern seine Autorität und t Tante ihn. Die Antworten unseres Herrn werden in würdevoller Form, Ton und Musik gegeben.

Dann folgt die Szene des Letzten Abendmahls; die Todesangst von Gethsemane; der Prozess vor Kaiphas, Herodes und Pilatus; letzterer wird mit großer dramatischer Wirkung dargestellt, gefolgt **[R1839: Seite 164]** von der Hinrichtung des Meisters schließt mit einer Darstellung des heiligen Paulus, der in Fettdruck das Evangelium vom Kreuz Christi verkündet.

Es ist wirklich bemerkenswert, dass weltliche Menschen, die wir als Finanzspekulation bezeichnen, feststellen, dass das einfache Volk nach dem Evangelium des Sohnes Gottes hungert, während die Prediger verschiedener Konfessionen erklären, dass sie sie nicht mit großen Orgeln, Sängern, freien Plätzen und Aufsätzen über Wissenschaft, Kunst, Politik usw. anlocken können, die nur wenig Nahrung für die Seele enthalten – wenig von der **[R 1839: Seite 165]** Brot des ewigen Lebens. Während also die Hochschulen und Kirchen die wundersame Geburt unseres Herrn und alle seine Wunder *wegerklären ,* findet Gott Verteidiger und Sprachrohre für seine Wahrheit, selbst unter Nichtprofessoren.

***

Die neueste Entwicklung der Protestantischen Union heißt „Die Liga der Katholiken“. Einheit“, die 1888 im Lambeth niedergelegt wurde
(England)-Konferenz legt die folgenden vier Regeln als Grundlage der Union fest:

„1. Die Heiligen Schriften des Alten und Neuen Testaments enthalten alles, was zur Erlösung notwendig ist, und sind die Regel und der höchste Maßstab des Glaubens.

„2. Das Apostolische Glaubensbekenntnis als Taufsymbol und das Nizänische Glaubensbekenntnis als hinreichende Aussage des christlichen Glaubens.

„3. Die beiden von Christus selbst geweihten Sakramente: die Taufe und das Abendmahl des Herrn, gespendet unter unfehlbarem Gebrauch der Worte Christi als Einsetzung und von

Machine Translated by Google

die von ihm bestimmten Elemente.

„4. Das historische Bischofsamt passt seine Verwaltung je nach Ort an die unterschiedlichen Bedürfnisse der von Gott in die Einheit seiner Kirche berufenen Nationen und Völker an.“

Dieser Liga sind zahlreiche Minister beigetreten.

***

Die koptisch-katholische Kirche von Abysinnia scheint bereit zu sein, sich mit der römisch-katholischen Kirche zu vereinen, und der Papst stellt Geld für die Errichtung römisch-katholischer Schulen unter ihnen bereit.

***

Als hervorragende Beispiele römisch-katholischer Liebe zum Protestantismus wurden die Bibel, die amerikanische Flagge und die öffentliche Schule am 4. Juli in der Großstadt Boston überreicht. Boston hat (wie New York und mehrere andere große Städte in den Vereinigten Staaten) eine große ausländische Bevölkerung, und daher hatten die römisch-katholischen Katholiken unter dem Namen der Demokratischen Partei jahrelang die Kontrolle über die Stadtregierung.

Es ist üblich, dass patriotische Orden die Geburt der Nation mit einer Parade usw. feiern, und dies wurde von den Patriotic Sons of America und der „American Protective Association“ getan, sektiererischen Organisationen, deren besonderes Ziel die Wahrung der amerikanischen Freiheiten und insbesondere der Schutz der öffentlichen Schule vor den feindlichen Angriffen der Romanisten ist Das New England School House und zwei von ihnen, die den liebevollen und liberalen Geist ihrer Anhänger kannten, prophezeiten Unruhen und man glaubte, sie durch ihre Äußerungen ermutigt zu haben, so dass ihre Erwartungen in Erfüllung gingen. Aber die A.PA-Leute dachten, sie sollten sich am Tag ihrer Feier an die Asche der Freiheit klammern und holten die Zustimmung des Gouverneurs und der Polizeikommission ein , was seiner Ernennung entspricht und wie beabsichtigt vorgeführt hat.

Die Parade sollte den Wert der öffentlichen Schulen als Kindergärten der Freiheit hervorheben. Ein Miniatur-„Red School House“, wie es in ganz Neuengland üblich ist, führte die Prozession an, die von 300 Polizisten bewacht wurde. Sie stand auf Rädern und wurde von Pferden gezogen, die mit amerikanischen Farben bedeckt waren Ich stand Rev. HFHMiller, einem Baptistenprediger, mit einer aufgeschlagenen Bibel vor ihm, die auf einer amerikanischen Flagge ruhte; und neben ihm stand Prof. HHLincoln, der erste und seit vierzig Jahren Lehrer in East Boston.

Die Prozession dauerte ziemlich lange, bis sie die Saratoga-Straße erreichte, als der Mob, der den Bürgersteig säumte und schießt und üble und beleidigende Ausdrücke benutzt, aggressiv wird. Der Pfarrer und die Bibel waren das Zeichen für den Tabak

Machine Translated by Google

Da bekannt war, dass das Schulhaus der Haupteinwand war, drängte sich die Polizei in der Nähe zusammen. Doch als das Schulhaus und die Polizei daran vorbei waren, schlossen sich die Romanisten hinter der Prozession mit den meisten Schimpfwörtern und beleidigenden Ausdrücken zusammen, und Frauen spuckten und schlugen gemeinsam auf die Demonstranten ein Sie wurden schwer verwundet. Natürlich werden die anständigen Menschen von Boston alle durch die Wunde verletzt, die dem Ruhm ihrer Stadt verdankt.

Die Lektion lautet: So sehr der Papst und seine Kardinäle, Bischöfe und protestantischen Geistlichen auch die Einheit zwischen ihrem System und dem Protestantismus wünschen mögen, es bleibt eine Tatsache, dass zwischen ihrem Volk und allen Institutionen der Freiheit eine große Kluft bitterer Gefühle besteht. Arme Geschöpfe, sie sind geblendet von Priesterlist und Aberglaube, dass sie kaum Rechenschaft ablegen müssen. Gott sei Dank! *„ Kommt* zur Erkenntnis der Wahrheit“ unter der Anweisung des „königlichen Priestertums“. Dann werden die blinden Augen geöffnet, und zweifellos werden viele durch den Erlöser von ihrem gegenwärtigen bösartigen, antichristlichen, mörderischen Geist gerettet, der sicherlich für keinen Ort im oder unter dem Königreich des lieben Sohnes Gottes geeignet ist. – 1. ***Johannes 3:15.***

Während Gottes geweihte Heilige dies alles klar *sehen sollten ,* dürfen sie an solchen Umzügen und Schlachten nicht teilnehmen. Wir haben einen größeren Kampf und eine größere Arbeit: den Kampf mit geistiger Bosheit und die Überwindung unserer eigenen fleischlichen Neigungen.

==========

Machine Translated by Google

[R1839:Seite165]

TROST.

„Vertraue auf den Herrn und tue Gutes. So sollst du wohl sein im Land, und wahrlich, du sollst genährt werden. Erfreue dich auch am Herrn, und er wird dir geben, was dein Herz begehrt. Begib dich dem Herrn, vertraue auch auf ihn, und er wird es geschehen lassen; und er wird deine Gerechtigkeit hervorbringen wie das Licht und dein Gericht wie am Mittag. Ruhe im Herrn und warte geduldig auf ihn.“ – Psa. ***37:3-7.***

WÄHREND das Wort Gottes reich an Geboten und Ermahnungen, an Warnungen und Anweisungen ist und zwar den Standard moralischer Exzellenz hochhebt – so hoch, dass wir ihn in unserem schwachen und gefallenen Zustand und in unseren Bemühungen, dies zu tun, in der Mitte einer krummen und perversen Generation nicht erreichen können, müssen wir zwangsläufig dem **[R1839:Seite 166]** Zorn begegnen, der von den Mächten der Dunkelheit fest verwurzelt ist die Herzen gefallener Mitmenschen, dieses selbe gesegnete Wort kommt zu den treuen Kindern Gottes mitten in diesem Kampf des Lebens mit süßem und erfrischendem Trost.

Trost! Was ist das? Oh, du, der du dich nie unter das Banner des Kreuzes gestellt hast, du, der du dich nie ernsthaft bemüht hast, den Mächten der Dunkelheit zu widerstehen, das Gute zu bekämpfen, den Glauben zu bekämpfen, den Strom deiner eigenen gefallenen Naturneigungen einzudämmen oder ernsthaft um Wahrheit und Gerechtigkeit in der krummen und perversen Generation zu streiten, was kannst du von den Süßigkeiten des göttlichen Trostes wissen? Es ist der Balsam für verwundete Geister auf den Schlachtfeldern der Zeit; der kühlende Trank für ohnmächtige Seelen, die von ihrem unerbittlichen Feind bedrängt werden; die beruhigende, liebevolle Hand auf der fiebrigen Stirn eines edlen Anwärters auf Wahrheit und Gerechtigkeit; das sanfte Flüstern der Hoffnung und des Mutes, wenn Herz und Fleisch zu versagen beginnen – dieser Trost, göttlicher Trost, der einzige Trost, der irgendeine Tugend der Heilung hat Aber es ist nur jenen ungläubigen Seelen vorbehalten, die treu die Last und Hitze des Tages tragen, während diejenigen, die sich lustlos mit dem Strom treiben lassen Die Gunst der Welt und die absteigenden Tendenzen der fleischlichen Natur können niemals eine Ahnung von ihrer Süße haben.

Es sind die treuen Soldaten des Herrn, an die sich die obigen Worte des Psalmisten richten – an die Verfolgten, Versuchten und Geprüften. Erhört sie, vom Sturm gebeutelte und ohnmächtige Seelen: Sie wurden vor langer Zeit vom Propheten des Herrn **[R1840: Seite 166]** zu eurer Erbauung geöffnet – „Macht euch keine Sorgen“, sondern „vertraut dem Herrn und tut Gutes, so soll es sein.“ Wohl im Lande, und wahrlich, du sollst genährt werden

Machine Translated by Google

sehr unproduktiv, und dass der Widerstand von innen und außen sehr stark ist; aber wenn wir schwach sind – wenn wir uns so unserer eigenen Unfähigkeit bewusst werden –, dann können wir „stark im Herrn und in der Kraft seiner Macht“ sein Schwierigkeiten und Prüfungen. Die Tatsache, dass wir schwach und lahm sind, trennt uns nicht von der Liebe und Kraft Gottes; denn „er kennt den Rahmen unserer Stunde, er erinnert sich an die, die Staub tragen.“ „Vertraue auf den Herrn und tue Gutes; so sollst du wohl im Lande sein, und wahrlich, du wirst genährt werden.“

„Erfreue dich auch am Herrn, und er wird die Wünsche deines Herzens erfüllen.“ Diese Freude am Herrn ist ein noch weiter fortgeschrittener Schritt im christlichen Leben. Es ist nicht möglich, zu lernen, dem Herrn zu vertrauen; aber wenn anhaltendes Vertrauen und reaktionsfähige Vorsehung zu persönlicher Bekanntschaft und Gemeinschaft mit Gott herangewachsen sind, die wir lernen, uns an ihm zu erfreuen Aal, dass der Vater und der Sohn sich so deutlich offenbart haben, dass wir ihre bleibende Gegenwart bei uns erkennen können Ed, er ist nie verzweifelt; obwohl er niedergeschlagen ist, ist er nicht zerstört ;und obwohl er verfolgt wird, wird er nie verlassen.

Um uns am Herrn zu erfreuen, ist es, dass die Zuneigungen in ihm zentriert sind; es ist, das Herz in solcher Sympathie mit der Gerechtigkeit und Wahrheit zu haben, dass man in Gott, der Quelle der Güte und Wahrheit, die in ihrer Gesamtheit lieblich ist, sehen kann. O wie liebst du dein Gesetz! Es ist eine Meditation den ganzen Tag.“ Und wiederum, wenn er sagt: „Oh Gott, du bist mein Gott; früh werde ich dich suchen; meine Seele dürstet nach dir, mein Fleisch sehnt sich nach dir in einem trockenen und durstigen Land, wo es kein Wasser gibt.“ ... Weil deine Güte besser ist als das Leben, werden meine Lippen dich preisen ... Meine Seele wird gesättigt sein wie mit Mark und Fett, und mein Mund wird dich damit preisen

Machine Translated by Google

freudige Lippen, wenn ich an dich auf meinem Bett denke und in den Nachtwachen über ihn nachdenke. Denn du warst meine Hilfe, darum werde ich im Schatten deiner Flügel jubeln. Meine Seele folgt dir hart nach, deine Rechte stützt mich.“ – ***Psalm 63.***

Eine solche Erfahrung entspringt nur den gefühlten Tröstungen der göttlichen Gnade in Zeiten großer und dringender Not, und wie groß auch die Bedrängnis und die Prüfung des Glaubens, der Geduld und der Ausdauer sein mag, die zu einer solchen Bekanntschaft mit Gott führen, es gibt einen großen
Grund, sich darüber zu freuen awbyday.“

Wenn das Herz voller Begeisterung auf Gott ausgerichtet ist, ist es sein natürlichster Impuls, sich ihm zu widmen. Wie jemand es wunderbar ausgedrückt
hat: „Wir wandeln mit Gott im Dunkeln.“
ThangoalleinimLicht; Wir
würden lieber im Glauben mit ihm
wandeln, Thango, allein im Sehen.“

Und wie kostbar ist die Verheißung denen, die so lernen, dem Herrn zu vertrauen und Gutes zu tun, ganz gleich, wie hartnäckig oder heftig die Verfolgung auch sein mag , und die sich am Herrn erfreuen und sich vertrauensvoll seiner liebevollen Weisheit widmen. Gewiss, sie werden die **[R1840:Seite 167] Wünsche** ihres Herzens haben, und er wird ihnen nichts Gutes vorenthalten. Ihre inbrünstigen Gebete nützen So und zu seiner eigenen Zeit wird ihre Gerechtigkeit, wie falsch dargestellt und wie böse sie jetzt auch ausgesprochen wird, zum Vorschein gebracht werden, das Licht – klar, wolkenlos und weithin offenbar; und ihr Urteil, die Gerechtigkeit und Gerechtigkeit ihrer Herzen, wie am Mittag Brot und mit dem Brot des Himmels für unseren geistigen Unterhalt. „Freuet euch im Herrn, ihr Gerechten, und seid dankbar für die Erinnerung an seine Heiligkeit.“

Aber der Psalm fügt den geliebten Kindern des Herrn ein weiteres wichtiges Wort des Rates hinzu. Es ist dieses: „Ruhe dem Herrn und warte geduldig auf ihn.“ Mache nicht den Fehler, von ihm zu erwarten, dass er dir die Wünsche deines Herzens im Augenblick deiner Bitte erfüllt; um deinen Weg friedlich, leicht und angenehm zu machen, sobald du dich ihm anvertraust, und um einmal deine Gerechtigkeit als das Licht hervorzubringen und dein Urteil ist am Mittag. Er hat es nicht versprochen. *Zeit* ist notwendig, um seine Vorsehung in unseren individuellen Angelegenheiten umzusetzen; damit Gott nach philosophischen Prinzipien arbeitet und um dauerhafte und gesegnete Ergebnisse zu erzielen. Also--

Machine Translated by Google

„Wenn nicht, bist du zufrieden, armes Herz!
Gottes Pläne, wie reine und weiße Lilien, entfalten sich;
Wir dürfen die Erde nicht außer Acht lassen; **Die Zeit**
wird die Kelche aus Gold offenbaren.

Dieses Warten unter schwerer Prüfung oder Bedrängnis wird in der Tat in der Lage sein, verkleidet zu singen, wenn die Seele richtig angestrengt wird, ohne Geduld, Ausdauer, Glauben, Hoffnung, Sanftmut, Langmut, Freundlichkeit und wahre christliche Tapferkeit strahlt in die tiefsten Tiefen unseres Herzens. „Wer auf den Herrn wartet“, sagt der Prophet ***(Jes. 40:31),*** „soll *ihre Kraft erneuern;* sie werden aufsteigen mit Flügeln wie Adler; sie werden rennen und nicht müde werden, und sie werden gehen und nicht müde werden.

Gesegnete Versprechen! Und zum Lob seiner allumfassenden Gnade geben seine Heiligen in Vergangenheit und Gegenwart alle ein umfassendes Zeugnis ihrer Erfüllung.

„Wer wird ohnmächtig, während solch ein
Fluss jemals unseren Durst stillt?
Gnade, die, wie der Herr, der Geber, von
Zeitalter zu Zeitalter niemals vergeht.“

==========

Machine Translated by Google

[R1840:Seite167]

Gehen Sie nach dieser Regel vor.

„Und viele wandeln nach dieser Regel, Friede sei mit ihnen und Barmherzigkeit.“ – ***Gal.6:16.***

FRIEDEN, Ruhe des Geistes, Ruhe der Seele, ist das Glück, nach dem sich alle Menschen sehnen, das sie aber vergeblich suchen, weil sie nach Dingen suchen, wo sie nicht zu finden sind. Gott schuf den Menschen zu seinem eigenen Vergnügen (Offb. ***4,11; Jes. 43,7)*** und nach seinem eigenen Bild, so dass wahre Freude, Glück und Frieden des Menschen nur in Harmonie, Gemeinschaft und Mitgefühl mit seinem Schöpfer gefunden werden sollten, der also Die Gemeinschaft zwischen dem Schöpfer und dem Geschöpf könnte reagieren. Er wollte, dass Liebe auf Liebe, Bewunderung auf Bewunderung, Tugend auf Tugend und Gnade auf Gnade reagieren sollte. im Schöpfer und im Geschöpf, als GesichtAntworten auf das Angesicht im Glas. In dieser natürlichen Haltung des Schöpfers und des Geschöpfes vereinen sich großzügiges Wohlwollen und kindliche Dankbarkeit zu gegenseitigem Glück Der Weise muss die edlen Gaben seiner Natur sowohl erkennen als auch ausüben und einen Charakter bilden, der dem seines himmlischen Vaters nachempfunden ist, und seine Zustimmung finden, wenn er das wahre Glück finden möchte, das in der Zustimmung seines eigenen Gewissens und seines Schöpfers und Richters besteht, zu dessen Gunsten das Leben ist und „zu dessen Rechten Freuden für immer liegen.“ – Psa. ***16:11.***

Zwar haben alle Menschen viel von der ursprünglichen Ähnlichkeit mit Gott verloren, aber das ändert nichts an der Tatsache, dass sie sich immer noch nach Glück und Frieden sehnen, die nur in den natürlichen, ursprünglichen Beziehungen zu seinem Schöpfer gefunden werden können. Egal wie tief ein Mensch versinken mag, wie weit er vom Pfad der Rechtschaffenheit abweichen mag, wie niedrig und niederträchtig er sein mag, er erinnert sich immer noch daran, dass er ein Mensch ist, ein Mitglied dieser edlen, wenn auch gefallenen Rasse, die Gott in sich selbst geschaffen hat nähnlich, und er kennt und fühlt seine Erniedrigung. Er weiß, dass das für höhere und edlere Ziele geschaffen wurde als die, auf die er zustrebt, obwohl er **[R1841 :Seite 167]** weder die Neigung noch den Wunsch hat, nach diesen edlen Zielen zu streben, und nicht die Kraft hat, der ererbten und lange kultivierten Voreingenommenheit seines Gefallenen zu widerstehen Natur.

In dieser schmerzhaften Erkenntnis des Fehlens von wahrem Glück und Seelen- und Herzensfrieden haben die Menschen auf eine Art und Weise nach Glück und Frieden gesucht, die im Einklang mit den mehr oder weniger verdorbenen Neigungen der gefallenen Natur steht – in den armen Ersatzmenschen, die Stolz, Ehrgeiz, Streit, Rivalität, Reichtum, Ruhm, Macht usw. zu bieten haben; aber das Glück, das sie darin finden, ist nur trügerisch und fast nur von kurzer Dauer .

Machine Translated by Google

Die Erfolgsblase kann augenblicklich platzen und der darauf aufgebaute Frieden und das Glück völlig zerstört werden.

Daher gibt es keinen Frieden für irgendjemanden, außer in der festen Beziehung zwischen ihm selbst und seinem Gott. Und da diese Beziehung der Söhne nur durch Christus hergestellt werden kann, gibt es keinen Frieden für irgendjemanden außerhalb Christi. „Es gibt keinen Frieden, spricht der Herr, für die Bösen.“ ***(Jes. 48:22.)*** Und „Wenn jemand Christus ist, so ist er ein neues Geschöpf; das Alte ist vergangen, und siehe, alles ist neu geworden“ (2. ***Kor. 5:17):*** Er ist „vom Tod zum Leben übergegangen **[R1841: Seite 168]** “ und hat den Frieden gefunden, den die Welt weder geben noch nehmen kann. Hier erkennt er sich selbst als Sohn und Erben Gottes. Und diesen gerechtfertigten Söhnen und Erben Sein alter Gott hat nicht nur seine Anerkennung gewährt, sondern auch seine besondere Gunst, indem er ihnen überaus große und kostbare Verheißungen anbot – Söhne Gottes auf einer höheren Ebene zu werden und Miterben mit Jesus Christus, seinem einziggezeugten Sohn, und die Bedingungen dieser Beziehung sind, dass wir in seine Fußstapfen des Opfers bis zum Tod treten.

Diejenigen, die so einen Bund mit Gott schließen, sind aus dem Geiste Gottes gezeugt, und wie viele von ihnen daher aus dem Geiste Gottes hervorgebracht werden, sie sind anerkannte Söhne Gottes ***(Röm. 8,14),*** während diejenigen, die die angebotene große Gunst nicht erkennen, schätzen und annehmen, den Nutzen ihrer vermeintlichen Rechtfertigung in diesem Zeitalter verlieren.

An diese neuen Geschöpfe, gezeugt und geführt aus dem Geiste Gottes, sind die Worte unseres Textes gerichtet – denn viele, die nach dieser Regel wandeln, Friede sei mit ihnen und Barmherzigkeit sich selbst , das neue Geschöpf, erfüllt mit dem heiligen Geist Gottes, der vom Geist gelebt hat. „--Gal. ***5:16,17.***

Allen, die nach dieser Regel wandeln, wird Frieden und Barmherzigkeit versprochen – Barmherzigkeit, denn unsere besten Bemühungen, der Führung des Heiligen Geistes zu folgen, werden unvollkommen sein; aber Gott, der die Wünsche und Bemühungen unseres Herzens beurteilt, ist barmherzig und wird von uns nicht mehr verlangen, als wir leisten können diejenigen, die nach dieser Regel wandeln – der Herrschaft des Heiligen Geistes, der Herrschaft der neuen Kreatur.

Wenn nun jemand Christus, ein neues Geschöpf, ist, hat er den alten Menschen abgelegt – die fleischliche Natur, die Feindschaft gegen Gott ist und nicht dem Gesetz von Gott unterworfen ist Gott kann es in der Tat nicht geben – mit all seinen bösen Taten, die der Apostel so begangen hat

Machine Translated by Google

zählt auf ***(Gal.5:19-21):*** „Nun sind die Werke des Fleisches [die fleischliche Natur] offenbar, nämlich diese: Ehebruch, Unzucht, Unreinheit, Götzendienst, Hexerei, Hass, Abweichung, Nachahmung, Zorn, Streit, Aufruhr, Häresien, Neid, Mord, Trunkenheit.“ Offenbarungen und ähnliches, von denen ich euch vorher gesagt habe, wie ich euch auch schon früher gesagt habe, dass diejenigen, die solche Dinge tun, das Reich Gottes nicht erben werden.

Während wir uns vielleicht wundern, dass der Apostel, wenn er sich an die Heiligen wendet, die gröberen Formen der Sünde erwähnen sollte, die nur von denen ausgesagt werden können, die in Ungnade gefallen sind, sehen wir, wenn wir darüber nachdenken, dass er diese nicht weggelassen hätte, weil sie zu der Kategorie der Übel gehören, die dem Geist Gottes entgegengesetzt sind und keinen Platz in seinem Reich haben können. Andererseits sind sie es auch Abscheuliche Ziele, zu denen die kleineren Übel unweigerlich tendieren, da die Natur der Sünde immer fortschreitend ist. Die Apostel-Legenden warnen gerecht, dass diejenigen, die solche Dinge tun, egal wie laut ihr Beruf sein mag, kein Erbe im Reich Gottes haben; und deshalb haben sie kein Recht auf die Gemeinschaft der Heiligen, denen sie und die Sache der Christenheit im Allgemeinen nur Schande bringen.

Aber die Wirkung der Herrschaft des Geistes auf alle, die wirklich neue Geschöpfe sind, die von Gott gezeugt und von seinem Geist gezeugt wurden, wird vom Apostel ganz anders beschrieben. Er sagt: „Aber die Frucht des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Sanftmut, Güte, Glaube, Sanftmut, Mäßigung: Dagegen gibt es kein Gesetz.“ Und diejenigen, die Christus sind, haben das Fleisch mit ihren Neigungen und Begierden gekreuzigt Wir sind damit verbunden.

Wenn diejenigen, die in Christus sind, dieses Prinzip befolgen und wie *neue Geschöpfe miteinander umgehen würden,* würde viel Zwietracht vermieden; denn die Beweggründe und Bemühungen des „neuen Geschöpfs“ würden berücksichtigt und nicht die Schwächen oder Fehler des „Erdgefäßes“. *„Lasst uns* dem folgen, was Frieden schafft.“ – ***Röm. 14:19; 1Thess.5:13.***

==========

Machine Translated by Google

[R1841:Seite168]

REISE NACH KANA.

--28. JULI, ***NUM.10:29-36.--***

Goldener Text – „Komm mit uns und wir werden dir Gutes tun; für den Herrn.“ hat Gutes über Israel geredet.

Es gibt zwei Phasen des typischen Charakters Israels: eine im Zusammenhang mit dem Stiftshüttendienst, in dem das gesamte Lager Israels die Welt repräsentiert, und in der das Priestertum, Aaron und seine Söhne und der Stiftshüttenopferdienst usw. Christus und die Kirche und das große Werk der Sühne für die Sünden der Welt darstellen Als das auserwählte Volk Gottes dargestellt, stellen Sie Gottes auserwähltes Volk des Evangeliums und seine Reise unter der göttlichen Führung und Führung aus der Knechtschaft der Sünde in das gesegnete Kanaan dar, die Ruhe der Rechtfertigung durch den Glauben an Christus, die auch ein Vorgeschmack auf die noch herrlichere Ruhe ist, die dem Volk Gottes jenseits des Jordan des Todes im himmlischen Kanaan bleibt, wo alle Heerscharen der Sünde für immer gewesen sein werden gepellt.

Auf diese letzte Phase des Typus bezieht sich ***der Apostel Paulus in seinem Brief an die Hebräer (3:8-19; 4:1,2).*** Hier wird die Kirche davor gewarnt, nicht in das himmlische Kanaan einzutreten, durch das Beispiel des fleischlichen Israel auf seinem Weg von Ägypten nach Kanaan; und es wird darauf hingewiesen, dass eine ganze Generation von ihnen dieses Privileg verwirkte und in der Wildnis starb, weil sie nicht glaubten und von den Wegen Gottes abwichen. Im Unglauben murrten sie gegen die göttliche Führung, und ihre Kadaver fielen die Wildnis. **[R1841:Seite 169]** Dann fügt er hinzu: „Gebt acht, Brüder, damit keiner von euch ein böses Herz des Unglaubens bleibt, der vom lebendigen Gott abweicht.“ – Hebr. ***3:12.***

Während er ***(Hebräer 4,9) von*** dem Rest spricht, der dem Volk Gottes übrig bleibt, und sich auf die letzte Ruhe bezieht, das himmlische Kanaan, den herrlichen spirituellen Zustand jenseits der Grenzen des Fleisches, spricht er auch von der gegenwärtigen Ruhe – dem gesegneten Vorgeschmack des Rests, der im himmlischen Kanaan übrig bleibt, und spricht dabei vom Glauben: „Denn wir, die geglaubt haben, kommen in die Ruhe.“ – Hebr. ***4:3.***

In dieser Sichtweise des Typs wollen wir sie untersuchen, damit wir unsere eigenen gesegneten Privilegien und unsere Verantwortlichkeiten auf der höheren Ebene des spirituellen Israel Gottes klarer erkennen können; denn obwohl wir, die wir geglaubt haben, jetzt in das Kanaan eintreten ***(4:3),*** wird unser Weg in Bezug auf das andere Rest, das dem Volk Gottes ***(4:1)*** bleibt – das himmlische Kanaan – immer noch treffend dargestellt, wie der Apostel Paulus zeigt s, durch die Wildnisreise und ihre wunderbare göttliche Führung. Denken Sie an Fitness! Es gab eine Vielzahl von Männern, Frauen und Kindern, die plötzlich von vierhundert Jahren Knechtschaft befreit wurden, mit nur wenigen Tagen Vorbereitung und aber spärlicher Kleidung, die durch eine reisten

Machine Translated by Google

karge, spurlose Wildnis in Richtung eines unbekannten Landes, das ihren Vätern versprochen wurde. Es waren Feindseligkeiten um sie herum, und nebenbei war mit vielen Entbehrungen und Gefahren zu rechnen. Aber was hatten sie zu fürchten? Hatte der Gott des Himmels nicht versprochen, vor ihnen herzugehen und sie den ganzen Weg zu führen?

Genau so ist es mit der Kirche. Die wahre ***Kirche ist die Kirche in der Wildnis (Offenbarung 12,6.14; Lukas 15,4; Hos 2,14; Jes 51,3; Kant*** 8,5) – getrennt von der Welt und unter dem Schutz und der Führung Gottes diejenigen, die sich mehr oder weniger langsam der Reife nähern. Und Gott führt uns alle durch die spurlose Wildnis dieser gegenwärtigen bösen Welt. Er ist unser Schild und unser Führer, unsere Herrlichkeit und unsere Verteidigung; und es ist unsere Aufgabe, treu **[R1842: Seite 169]** zu folgen, wohin er den Weg zeigt. Unser Brot und unser Wasser sind sicher, und unsere Freude erkennt, dass diese Gegenwart in unserer Mitte ist und dass er uns zum verheißenen Erbe führen kann. Lasst uns seiner Führung folgen und nicht eigensinnig sein, wie es die treulose Generation war, die in die Wüste fiel.

Wenn wir uns noch einmal auf das Vorbild beziehen und unsere eigenen Erfahrungen vergleichen, sehen wir, dass der Herr heute mit seinem Volk weitgehend dieselben Methoden anwendet wie damals Gehören Sie nicht zu dieser unwürdigen Klasse, sondern streben Sie demütig und geduldig danach, von den Erfahrungen zu profitieren, so rau sie auch sein mögen, und von der ganzen Disziplin und den Lehren, die nötig sind, um uns für das glorreiche Erbe der Heiligen im Licht zu rüsten. – Kol. ***1:12.***

==========

Machine Translated by Google

[R1842:Seite169]

Der Bericht der Spione.

– 4. AUG., ***NUM. 13:17–20, 23–33.*** –

Goldener Text – „Der Herr ist mit uns; fürchtet ihn nicht.“ – Num. ***14:9.***

IMMER unter Berücksichtigung des typischen Charakters der Erfahrungen Israels, der Tatsache, dass die geweihte Evangeliumskirche ihr Gegenbild ist, und der Aussage des heiligen Paulus (1. ***Korinther 10,11) ,*** dass diese Dinge zu unserer Ermahnung geschrieben sind, betrachten wir die wichtigen Lektionen aus dem vor uns liegenden Geschichtsausschnitt. Indem wir den vollständigen Bericht lesen, der in ***Numeri 13,14*** enthalten ist ; ***5. Mose 1, 1, 2, 19-36,*** mehrere Gedanken werden uns dringend zur Kenntnis gebracht, nämlich (1) dass „es ohne Glauben unmöglich ist, Gott zu gefallen.“ (2) dass der Glaube, den Gott in uns zu finden erwartet, ein vernünftiger Glaube ist, dessen Grundlage ein gutes, solides Fundament ist, das seine Ausübung rechtfertigt. (3) dass Verrat an Gott nicht bestraft wird. (4) dass Gott hört und antwortet Gebet im Namen seines Volkes, außer im Falle von Hochverrat. (5) Diese Treue zur Wahrheit wird zu gegebener Zeit herrlich belohnt werden, auch wenn die Treuen noch lange Zeit wegen der Untreuen leiden können.

Betrachten wir die Veranschaulichung dieser Prinzipien. Gott gab Israel reichlich Beweise seiner Liebe und Macht und seiner besonderen Gunst ihnen gegenüber, vor allem den Familien der Erde. Mit mächtiger Hand und ausgestrecktem Arm führte er sie aus Ägypten über das Rote Meer, fütterte sie mit Manna in der Wildnis, ließ den kargen Felsen erfrischendes Wasser hervorbringen, gab ihnen sein Gesetz inmitten der inspirierenden Szenen Bei Sina führte er sie mit der Wolken- und Feuersäule, den Symbolen seiner Gegenwart, durch die Wüste.

Als sie an die Grenze des gelobten Landes kamen, wurde ihr Glaube durch die Berichte der Spione auf die Probe gestellt, und ihre widersprüchlichen Ratschläge stellten die Fähigkeit Israels dar, nach dem Befehl des Herrn das Land in Besitz zu nehmen und der Verrat, dem sie vertrauen würden, würde mit ihnen gehen, riet ihnen, sofort herzuziehen und das Land in Besitz zu nehmen, und dass sie, mit dem Herrn an ihrer Seite, reichlich fügsam seien. Letzteres war die Sprache des Glaubens und des Gehorsams, der Ausdruck von Feigheit, Eis und Rebellion.

Auf den bösen Rat erhörte das Volk und erhob sich gegen Mose und die treuen Spione, verkündete seinen Vorsatz, nach Ägypten zurückzukehren, und wollte gerade diese Treuen steinigen, um sie zu töten, und aus ihrer Mitte einen Anführer wählen, der sie zurück in das Land führen sollte, aus dem Gott sie befreit hatte. – ***Numeri 14,1-4,10.***

Genau hier griff Gott im Namen seiner Diener ein und verkündete seinen Vorsatz gegen die illoyalen Heerscharen Israels, indem er zu Mose sagte: „Ich werde sie mit ihnen schlagen.“

Machine Translated by Google

(14:12) Was für eine Andeutung persönlicher Ehre und Bevorzugung für Mose war, dass diese eigene Nachwelt den Segen erben sollte, statt dieses rebellischen Heeres. Und dann würde es ihn einst von der Mühe und Mühe und Ermüdung befreien, dieses Volk zu führen, zu unterweisen und zu richten, und ihm erlauben, den Rest seines Tages zu verbringen ist die Ruhe des häuslichen Lebens.

Auch ein solches Vorgehen des Herrn wäre völlig im Einklang mit seinem Plan und völlig gerecht gewesen; doch wäre es vorerst von der ganzen Welt missverstanden worden; denn die Aufmerksamkeit der Nationen war von der wunderbaren Macht des Gottes Israels angezogen worden, und in einem solchen Fall wären sie bereit, Vorwürfe gegen ihn zu erheben und zu sagen, dass diese Macht gescheitert sei und dass er nicht in der Lage gewesen sei, die Aufgabe vollständig zu erfüllen Iveranz seines Volkes.

Aber Moses achtete mehr auf die Ehre des Herrn als auf seine eigene Weil es dem Herrn nicht möglich war, sein Volk in das Land zu bringen, das er ihnen verkündet hatte, darum hat er es in der Wüste **getötet** verantwortungsvolle Position im Leib Christi!

Aber beachten Sie, wie der treue Mann Gottes seine Bitte im Einklang mit dem Gesetz Gottes formuliert. Er verlangt nicht, dass der Herr die schuldigen, hartnäckig eigenwilligen Sünder, die gegen sein Gesetz verstoßen, reinwaschen möge, sondern dass er nur insoweit, als es mit seinem gerechten, heiligen Gesetz vereinbar wäre, die Ungerechtigkeit seines Volkes verzeihen würde, die er in der Vergangenheit getan hatte, und sie nicht gänzlich in seinem gerechten Zorn verzehren würde. Hören Sie ihn: „Und jetzt sehe ich.“ Lass die Macht meines Herrn groß sein, *wie du geredet hast, indem du* sprichst: Der Herr ist langmütig und von großer Barmherzigkeit, er vergibt Ungerechtigkeit und Übertretung und reinigt auf keinen Fall die Schuld; er heimsucht die Ungerechtigkeit der Väter an den Kindern bis in die dritte und vierte Genera Verzeih, ich bitte dich, die Missetat dieses Volkes gemäß der Größe deiner Barmherzigkeit, und du hast diesem Volk von Ägypten bis jetzt vergeben.“ – ***Numeri 14:17-20.***

Markieren Sie nun die Antwort: „Und der Herr sprach: Ich habe nach deinem Wort vergeben“ – nach dem Wort seines eigenen heiligen Gesetzes, dessen Versprechen der Barmherzigkeit gegenüber den irrenden (wenn auch nicht vorsätzlichen, entschlossenen Sündern) Moses im Namen Israels erfleht hatte. Diese Barmherzigkeit konnte auf die Jugend ausgedehnt werden, nicht aber auf die Erwachsenen

Machine Translated by Google

und dies war jetzt das zehnte Mal, dass sie sich gegen den Herrn auflehnten und zeigten, dass ihr Herz fest entschlossen war, das Böse zu tun. Dabei waren sie eine Art eigensinniger Sünder in diesem noch begünstigteren Evangelium, die, nachdem sie einmal erleuchtet worden waren usw., sich später jedoch als untreu gegenüber Gott erwiesen und zum zweiten Tod verurteilt wurden.

Der Herr befahl Moses und Aaron, zu ihnen zu sagen: „Wahrlich, so wahr ich lebe, spricht der Herr, so wie ihr vor meinen Ohren geredet habt, so werde ich es mit euch tun. Eure Leichname werden in dieser Wildnis fallen; ***14:28-33;1-4.***

Dies war ein Vorbild für den Wert des Fürbittegebetes im Namen derer, die nicht bis zum Tod sündigen. (1. ***Johannes 5,16.)*** Lasst uns dieses Privileg und die Pflicht des Fürbittgebets für alle im Gedächtnis behalten, und als Ermutigung erinnern wir uns an Gottes Umgang mit seinen Gläubigen in der ganzen Welt , der Welt; und auch von diesem Mangel an Glauben, der auf einen gravierenden Mangel an Wertschätzung der Gunst und Führung Gottes in der Vergangenheit hinweist, der ihm daher für die Zukunft nicht vertraut.

Geliebte, der Herr hat uns in der Vergangenheit geführt, indem wir es nicht wussten. Es war nicht immer ein einfacher Weg, aber es war immer ein sicherer Weg, ein gewinnbringender Weg, wenn auch oft rau und dornig. Es ist wahr, es war weg von Entbehrungen, ein einsamer Weg in der Wildnis, aber es war gut für die Disziplin und Schulung, die so notwendig war, um uns für den größeren Segen Kanaans darüber hinaus fit zu machen. Und hat nicht die Herrlichkeit des göttlichen Predigers Gnade und Gnade reichten aus, um die ganze Unfruchtbarkeit des Weges in der Wildnis zu kompensieren? Ach ja! Wir hören es, und unsere Herzen antworten: Amen!

„Oh, was sind alle vergoldeten Spielzeuge der
Erde im Vergleich zu den ewigen Freuden des Himmels?
Oder zu dem Fest, das jetzt für
Pilger durch die Wüste verbreitet wird?
Oh, süßer fern der Wildnis, mit all
ihrer trostlosen, wilden Unfruchtbarkeit,
als all der Pomp und Stolz der Stadt
ohne unseren himmlischen Freund und Führer.
Sein Mann ist ein Vorgeschmack
der himmlischen Fülle, alles
vollständig; Seine wolkige Säule,
leitendes Licht, ist die Zukunft hell.“

Lasst uns den Weg der Wildnis beibehalten und uns auf dem Weg freuen . *Siehe Gedichte und Hymnen*

Machine Translated by Google

ofDawn, S.57.

==========

Machine Translated by Google

[R1843:Seite170]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

LIEBER BRUDER: – Ich lege den Bericht bei und bestelle weitere Bücher. Die Pockenangst ist bald vorbei und ich nehme wieder Bestellungen entgegen – fast genauso viele Bestellungen für Sets wie für Einzelexemplare.

Todagihavebeenconfinedtothehouse, andaseventhagesadventisthas BeithmenearlyAllday, redetontontheplanoftheagesand und the dawns. AvehadmanytalksandPrayStogether.

Als ich zum ersten Mal hierherkam, habe ich mehrere DAWNS im EastEnd platziert, und eine Gruppe von sechs Leuten trifft sich jetzt einmal in der Woche in einem Privathaus zum Gebet und zur Lesung des DAWNS. Betet für uns, dass wir alle treu bleiben und alles tun, was der Herr von uns verlangt.

Im Dienst des Herrn, WM.T.McCLAIN.

[Diese Stadt in Mississippi war von Pocken bedroht und von der Kommunikation mit anderen Städten abgeschnitten. Der Kolporteur konnte nicht fliehen und die Menschen waren zu aufgeregt, um für den Morgengrauen angesprochen zu werden; also suchte er einige heraus, die bereits etwas gekauft und gelesen hatten, begann ein Treffen und stellte den WACHTURM vor. Gott war nicht bereit und willens, alles zum Guten für sein Volk zum Funktionieren zu bringen, wenn sie nur willig und gehorsam sind tandfaithfull.--Herausgeber.]

[Seite170]

LIEBER BRO.RUSSELL:--Wir sind heute nicht in der Lage, mit Ihnen zusammenzuarbeiten Das Wetter ist schlecht, und ich nutze diese Gelegenheit, um Ihnen zu schreiben.

Ich danke dir von ganzem Herzen für die Sorge, die du mir offenbar entgegenbringst, und auch für die Hilfe und Ermutigung, die du mir in der Vergangenheit gegeben hast. Mein Bruder, du weißt nicht, wie sehr ich darauf bedacht bin, dem Herrn auf eine annehmbare Weise zu dienen Ich schätze die Berufung sehr, um den herrlichen Preis zu kandidieren, der der Kirche Christi verliehen wird. Ich glaube, ich weiß, was Weihe ist, und versuche täglich, ein Überwinder **zu sein** – dem Herrn alles zu gefallen ist der treue Überwinder, der erwählt ist. Und dann will ich eifriger im Herrn sein Meine Arbeit besteht darin, die Wahrheit zu verbreiten. Mir ist klar, dass es jetzt an der Zeit ist, daran zu arbeiten, denn es ist dunkel

Machine Translated by Google

Die Nacht rückt immer näher, wenn niemand arbeiten kann.

Euer BruderChristus, WM.P.CAUSER.

[R1843:Seite171]

LIEBER BRO.RUSSELL:--Vielen Dank für Deinen freundlichen und willkommenen Brief Es ist immer so erfrischend, wenn meine Seele einen Brief aus dem Büro erhält.

Nun, preise den Herrn! Er hat dieses Volk, erfüllt von seinem Geist der Liebe und des Friedens, noch auf der Welt, obwohl es nur noch wenige sind *mbWohin* auch immer er geht, auf dem schmalen Weg zum *Leben;* So wenige vertrauen auf die großen und herrlichen Verheißungen Gottes oder glauben an eine so große und gesegnete Erlösung wie *wir .*

Ich bin froh , dass der Herr *seine Kinder* über seinen Plan nicht im Dunkeln gelassen hat, sondern uns alles klar gemacht hat und uns sogar die festgelegten *Zeiten* und Jahreszeiten für die Verwirklichung der verschiedenen Merkmale seines wunderbaren Plans mitgeteilt hat. Es wäre in der Tat eine düstere Sache für uns, wenn Gott uns jetzt völlig in Unsicherheit und Dunkelheit gelassen hätte, so könnten wir nichts von den bevorstehenden großen Ereignissen sehen, von der Zeit der Not, den Har Das Werk des Herrn, die Gegenwart des Herrn und die baldige Errichtung seines Reiches, „die *Wiederherstellung* aller gesprochenen Dinge“, die jüdische Frage und all diese wichtigen Wahrheiten werden von den Heiligen Gottes so klar gesehen und so sehr geschätzt . Ich freue mich, dass ich *den Weg sehe ,* der immer mehr für die Gerechten leuchtet, und zwar die treuen Kinder Gottes, die von seinem Geist geleitet werden, um *die verheißenen „zukünftigen Dinge“ zu sehen und zu verstehen.*

Als Antwort auf Ihre Anfrage nach der Zahl der bisher in Dänemark entsorgten dänischen DAWNS kann ich mit Freude sagen, dass sich bereits fünfhundert der Bücher bei den Dänen befinden, die meisten davon in guten Händen, glaube ich.

Der schwedische Bruder hier, Bruder Holm, würde sich sehr gerne an der Arbeit beteiligen, wird aber jetzt daran gehindert; er wird Ihnen bald Briefe schreiben. Der dänische Bruder, von dem ich erwähnt habe, dass er in seiner Nachbarschaft herumstöbert, hat sein Haus für Versammlungen geöffnet, bei denen die Wahrheit frei und lautstark verkündet werden kann. Ich war am Ostersonntag dort und etwa zwanzig intelligente Leute waren anwesend, um dem Diskurs über *den Plan der Zeitalter zuzuhören .* Viele Fragen wurden gestellt und beantwortet.

Die Liebe und das Wissen meines neugefundenen Bruders im Herrn wachsen täglich die Wahrheit. Er ist seit zwei Wochen bei mir und macht Werbung.

Machine Translated by Google

Ich wünsche euch allen ein großes Maß an Gnade und Segen Gottes, ich bin euer in Christus, JOSEPH. WINTER.

[Dies ist der in unserer letzten Ausgabe erwähnte Bruder, der als Kolporteur in Dänemark arbeitet.]

LIEBER BRO.RUSSELL:--Ich bin am Sonntag nach Wesson gegangen und habe über die Heiligen Schriften gesprochen, um mich dort zu versammeln. Ich hatte am Montag eine gute Lieferung von DAWN stimme zu. Eventuell führt sein Glaube zu etwas Gutem, für die Wenigen, die es verteidigen, und lies es mit größerer Sorgfalt. Gott kann den Zorn nicht dazu bringen, ihn zu loben. Ein Bruder sagte, dass er viel dagegen gehört und es sorgfältig gelesen habe, um die ihm zugeschriebenen Aussagen zu finden, aber er habe es durchgelesen, ohne sie zu finden. Er sagte, es kostete nur ein paar Cent, aber sie würden keine fünf Dollar dafür nehmen.

In Liebe und Eile, HWDEMING.

[Ja! die Wahrheit ist dieses Wort in der gegenwärtigen Ernte, wie es in der jüdischen Ernte war. ***(Mt 10,34.)*** Wie der Apostel erklärt, handelt es sich entweder um „einen Duft des Lebens zum Leben [der zum ewigen Leben tendiert], oder des Todes und des Todes [der in gewisser Weise zum zweiten Tod tendiert, während sie sich in Voreingenommenheit, im Gegensatz zur Wahrheit] aufstellen.“

Wir freuen uns, dass die Kolporteure ernster werden und sind vorsichtig, nicht nur um die Wahrheit zu pflanzen, sondern um sie zu verwässern. – HERAUSGEBER.]

LIEBER BRUDER: - Die Besuche von Bruder McPhail haben die Menschen in unserem kleinen Dorf mehr aufgewühlt als alles andere, was er seit Jahren getan hat. Sowohl Gläubige als auch Ungläubige sagen: „Welche neue Lehre ist das? Sie erhalten eine Lektion darüber, wie das Diagramm zu geben fähig ist.

Ein gläubiger Nachbar, der an einem der Treffen von Bruder McPhail teilnahm, war zutiefst beeindruckt. Am Ende des Treffens stellte er eine sehr berechtigte Frage, und unser guter Bruder antwortete allen Anwesenden zufriedenstellend ‚öffne die blinden Augen!

Auch die Kirche hier wurde durch den Besuch und Dienst unseres lieben Bruders zu neuer Energie und engerer Gemeinschaft erweckt. Ein Großteil des Missverständnisses wurde ausgeräumt, denn einige existierten als Ergebnis früherer Zeit

Machine Translated by Google

Schulung und vorgefasste Meinungen. Ein Nachbar, der ein Ungläubiger ist, hat uns freundlicherweise die Nutzung eines freien Raums in seinem Haus angeboten, in dem wir uns zum Gottesdienst und zum Studium des Wortes Gottes treffen können, und wir treffen uns einmal pro Woche.

Unser Wunsch ist es, in der Nähe von Christus zu bleiben und ihn uns in allen Dingen führen zu lassen und uns zu wachsender Rasse und Erkenntnis der Wahrheit zu verhelfen. Natürlich werden wir verurteilt und der Teufel von dem einige sprechen;

Ich muss euch unbedingt den Essensmarkt erzählen, der gemacht wurde, bevor Bruder McPhail uns erreichte. Einer der Brüder sprach davon, dass er käme, um ein paar Versammlungen für einige Parteien abzuhalten, und sie antworteten, dass sie davon ausgingen, dass er wie alle anderen Prediger sei – dass er ein paar Versammlungen abhalten, bei jeder Versammlung eine Sammlung abhalten, so viel Geld bekommen würde, wie er konnte, und dann das Dorf verlassen würde. Aber zu ihrer Überraschung kam der Bruder leise und ohne Hilfe Sie hielten vier gute **Versammlungen ab und** gingen still, als sie kamen, ohne Geld zu erwähnen, und hinterließen einen Einfluss, den kein anderer Mensch jemals hinterlassen hat. Und sie wissen nicht, was sie daraus machen sollen. Wir danken Ihnen für die Freude, die Sie hatten, als Sie den Bruder hierhergeschickt haben.

Wir hoffen, dass es Ihnen angenehm sein wird, wiederzukommen.

Ich sende einen Gruß im Namen der Kirche.

Mit freundlichen Grüßen, JOHNN.LATHWELL.

[Seite172]

LIEBER BRUDER RUSSELL: – Hiermit ein Brief von Bruder James A.

Kirche, die sich fast von selbst erklärt. Ich muss nur hinzufügen, dass Frau Church die Tochter eines presbyterianischen Geistlichen ist, dem (27. Dezember 1987) DAWN, VOL. I. und (27. April 1989) BAND II. Einige mit meinem blauen Bleistift unterstrichene Teile des Briefes sind von allgemeinem Interesse, und ich würde vorschlagen, dass sie gedruckt werden.

Mr.WMWright.Sehr geehrter Herr: Sie werden wahrscheinlich überrascht sein, eine Nachricht zu erhalten von einem Fremden, aber die Sache wird sich beim Lesen erklären.

Sie erinnern sich wahrscheinlich daran, dass Sie dem Vater meiner Frau vor einigen Jahren die ersten beiden Bände von M. DAWNS geschenkt haben. Wie lange sie in seiner Bibliothek lagen, weiß ich nicht, aber ungefähr fünf Jahre lang sah meine Frau bei einem Besuch zu Hause die Bücher und wurde neugierig.

Als wir Gottes Buch nahmen und die Theologie daraus anstelle der menschlichen Lehren bezogen, stellten wir fest, dass wir nun die gesamte Theologie, auf die wir uns berufen hatten, verworfen haben, mit Ausnahme des Lösegeldes; und wie sehr sich das in den DAWNSand TOWERS von der begrenzten und entmannten Lehre unterscheidet, die darin gelehrt wird

Machine Translated by Google

Die Theologie der Kirchen.

Ich schreibe Ihnen, um Ihnen die Ergebnisse (oder einige davon) mitzuteilen, denn es ist manchmal eine Freude, nach vielen Tagen das Ergebnis des auf das Wasser geworfenen Brotes zu finden; und es ist eine Ermutigung, dass, wenn man nur diese Samen sät, sie *irgendwo sprießen werden,* wenn auch vielleicht nicht an dem Punkt, den wir erreichen wollten und erhofften Wir können wenig sehen, aber bei der Mehrheit kommt es nur darauf an, wie es keimt oder wo.

Glücklicherweise sind wir nicht für die Früchte verantwortlich, alle unsere Teilnehmer erfüllen die gegenwärtige Pflicht und säen diese Samen und überlassen die Ergebnisse dem Meister.

Unsere alten Mitglieder in der Kirche betrachten jeden, der die menschliche Tradition verleugnet, natürlich als verdorben, und ihre Berichte über unsere Ansichten und unseren Glauben sind nicht sehr vertrauenswürdig, denn sie klassifizieren alle, die die Tradition nicht akzeptieren, als Irre und Ausgestoßene .Wenn sie es taten und die Lehren der Bibel annahmen, kann ich mir nicht vorstellen, wie sie sich unserer Schlussfolgerung entziehen könnten.

Mit freundlichen Grüßen, JAMES.CHURCH.

Ein anderer Bruder hat mir unter anderem folgendes geschrieben lobenswerte Gefühle:--

„Mein Wunsch ist es, die Dinge des ‚Königreichs' immer mehr zu meiner Sorge zu machen, damit ich die Segnungen, die allen zuteil werden, noch deutlicher schätzen kann und immer mehr mit Ernsthaftigkeit erfüllt werde, um meine Berufung und meine Wahl sicher zu machen."

„Gott sei Dank ist sein Plan so perfekt arrangiert, dass er zu gegebener Zeit vollständig ausgeführt werden kann, ohne dass eine einzige Unvollkommenheit in den Agenten, denen sie ihn antut, erschüttert wird. Korruption, Unfähigkeit, Unwissenheit, Neid, Streit und jede Form von Sünde und Unvollkommenheit können von Menschen gemachte Pläne darstellen und das ganze Übel des Bösen lehren; Die Tugend und die verhasste Bosheit während der Zeit, in der die Ungerechtigkeit im Überfluss herrschte, werden auf den Schauplatz kommen und den Nöten ein Ende bereiten, denen kein Mensch entrinnen konnte, wenn Gott, selbst der Allerhöchste, nicht so für einen Erlöser gesorgt hätte.

„Wenn wir so festhalten und, so gut wir können, Gottes Absichten in Jesus verkünden und mit aller Sorgfalt den Glauben, die Tugend, die Tugend, das Wissen, die Erkenntnis, die Mäßigkeit, die Mäßigkeit, die Geduld, die Frömmigkeit, die Frömmigkeit und die Liebe hinzufügen, können wir wissen, dass wir einen umfassenden Eintritt in das Königreich erlangen werden.

„Dieser Kurs wird uns natürlich von denen trennen, die sich auf die gegenwärtigen Regierungen verlassen und daran arbeiten, sie aufrechtzuerhalten, weil sie denken, dass sie von Gott sind, und unsere Ansichten so sind."

Machine Translated by Google

unberechenbar und anarchistisch; und je mehr sie sich den gegenwärtigen Königreichen anschließen und versuchen, ihre schwindende Macht zu stärken, und je mehr sie darüber hinaus den Trend unseres Glaubens verstehen, desto sicherer müssen wir unbeliebt werden."

Ihr Mitdiener, WMWRIGHT.

LIEBER BRUDER UND SCHWESTER RUSSELL: – Es ist mir eine große Freude, dass ich auf meine schwache Art und Weise versuche, das zu tun, was ich meinem Herrn dienen kann, da ich meine Pflicht erfülle. Seit fast zwei Monaten halte ich jeden Sonntag Treffen ab, dachte, die Anwesenheit sei etwas gering; aber das liegt daran, dass die Gegend kaum besiedelt ist Sie finden, dass sie alt und zuverlässig sind, wenn sie richtig verabreicht werden. Ich bot ihnen meine Dienste kostenlos an, wenn sie bereit wären, sich die Zeit zu nehmen, um zu kommen und zuzuhören, obwohl es eine ziemliche Aufgabe für mich ist, fünf Meilen hin und zurück zu laufen, wie ich es jeden Sonntag tue, und ich ziemlich alt und etwas verkrüppelt werde, weil ich Rheuma habe; aber ich danke Gott, dass ich dazu in der Lage bin Der Wille des Meisters, und dass ich, obwohl der Weg holprig und steil ist, die Kraft und die Fähigkeit habe, den Gipfel zu erklimmen.

Anbei finden Sie eine Kleinbestellung für DAWNS. Ich hätte es nicht geschafft, jemanden zum Abonnieren zu bewegen, wenn ich nicht vorher Interesse geweckt hätte. Ich denke, dass bald fast alle in der Nachbarschaft ein Set haben werden.

Dein Christus, PETERHEBERT.

[R1843:Seite172]

Dearbherrussell:-Pleasendassoonaspossibletheplanof Theageswallchart.BrotherDraperwishestogivealectureTonthechArtbefore Goinghome. orthechurch.itistrulygrand!

Einige der Leute hier sagen von uns als einer kleinen Gruppe, der Grund, warum sie ein so gutes, reines Leben führen, ist, dass sie über jemanden herrschen wollen. Ist das nicht ermutigend? Es macht uns stärker. Wir sehnen uns danach, eine andere Stimme als unsere eigene zu hören, die die Wahrheit verkündet, und würden uns über einen Besuch von einem der Brüder freuen, die von der Tract Society ausgesandt wurden.

Mit freundlichen Grüßen, Frau SJPORTER.

[Ja; gewiss, wir, die Kenntnis von Gottes großem Plan haben, sollten auch „An seiner Heiligkeit teilhaben", wenn wir am höchsten Geist der Wahrheit teilhaben: und „Wenn

Machine Translated by Google

Jeder hat nicht den Geist Christi, er ist keiner von ihm

Der Mensch soll ganz heilig, lebendig und göttlich sein.“ – HERAUSGEBER.]

Machine Translated by Google

[Seite173]

BAND XVI. 1. AUGUST 1895. Nr. 15.

INHALT.

Besondere Gegenstände: Der Brief von Schwester Russell..... 174 Ein Wort der Vorsicht..... 174 Ansichten vom Turm .....175 Die Zeit deiner Heimsuchung..... .....178 Einführungsbriefe der TractSociety.....181 Weihe vs. die Welt und ihre Angelegenheiten..... .....182 Bibelstudie:Die dreiste Schlange.....183 Bibelstudie:Das neue Zuhause in Kanaan..... 183

[Seite174]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1850:Seite174]

SCHWESTER RUSSELLS BRIEFE.

Schwester Russell ist im TOWER-Büro im Allgemeinen beschäftigt, aber gerade macht sie eine kleine Tour unter den Leuten des Herrn in New Jersey, New York, Massachusetts usw. Die Treffen von Schwester Russell sind normalerweise „Salongespräche“.

Machine Translated by Google

Springfield, Massachusetts, 25. Juli 1995.

MEIN LIEBER EHEMANN: – Ich bin vor ein paar Stunden mit dem Zug 1.12 aus Troy angekommen und sicher und angenehm untergebracht bei Schwester Clark, die mich herzlich begrüßt, und ich ruhe mich ein wenig aus und versuche, mich geistig und körperlich für das Abendtreffen bereit zu fühlen.

Wir hatten eine schöne Zeit in Troy, auch in Saugerties und Yonkers sowie in New York City und Brooklyn. Tatsächlich habe ich sehr erfreuliche Nachrichten von allen, die ich bisher getroffen habe, und sie alle haben Botschaften der Liebe und Ermutigung für Sie. Der Geist Gottes manifestiert sich wunderbar unter seinem Volk.

Seit ich New York verlassen habe, hatte ich keine Gelegenheit mehr, Ihnen zu schreiben, da mein Aufenthalt an jedem Ort so kurz war, dass ich die kurze Zeit, die ich mit den Freunden verbrachte, völlig ausgefüllt hatte; und es war Mitternacht und danach, fast jede Nacht, bevor wir in den Ruhestand gingen.

Es war mir eine große Freude, Ihren Brief zu meiner Ankunft hier zu erhalten und zu wissen, dass Sie sehr fürsorglich für mich sind und dass ich Ihre Gebete ständig habe. Ich spüre, dass ich ständig auf die göttliche Gnade angewiesen bin, denn ich habe selbst keine Kraft. Ich versuche, meine Mission so gründlich wie möglich zu erfüllen, aber ich muss die Einzelheiten aufschieben, bis ich zurückkomme. Ich erwarte, nächstes Mal in Boston von Ihnen zu hören.

Bitte gedenke meiner ganzen Familie und neugierigen Freunden. Ich denke immer an dich, meine Liebe, und freue mich sehnsüchtig auf die Rückkehr nach Hause. Deine liebevolle Frau, MARIAF. RUSSELL.

[R1851:Seite174]

EIN WORT DER VORSICHT.

Wir erfahren, dass bestimmte Personen an Z.WT-Leser schreiben, um Kopfbedeckungen aller bekanntermaßen an Z.WT-Publikationen interessierten Personen zu erhalten. Wir raten dazu, solche Anfragen zu ignorieren; – antworten Sie ihnen nicht einmal Achten Sie darauf, dass sie nichts mit ihnen zu tun haben. Sie können sicher sein, dass Sie aufgefordert werden, Adressen von Z.WT-Mitarbeitern zu senden, weil Ihr Bewerber weiß, dass das Z.WT-Büro ihn nicht kennt, um solche Adressen zu senden, oder weil er dafür bekannt ist, falsche Lehren zu verbreiten. Die „Schafe“ und „Lämmer“ sind ein wenig einsam auf den „grünen Weiden“ und neben den „stillen Gewässern“ als in der Kommunikation mit den „grimmigen Wölfen“ dieses bösen Tages, gegen den wir kämpfen

Machine Translated by Google

vom Apostel Petrus gewarnt. Lesen Sie ***2Petrus 2:1-3; Apostelgeschichte 20:28-32.***

Die Erfahrung beweist uns allen, dass jemand, der nicht durch die Gnade Gottes (bis zu einem gewissen Grad) die acht Qualifikationen eines Dieners (Dieners) der Wahrheit in Anspruch nehmen kann, die in unserer Ausgabe vom 15. Oktober 1994 erwähnt wurden, und seine Wertschätzung für diese Qualifikationen und seinen Wunsch, sie zu erlangen, zum Ausdruck bringt, wahrscheinlich nicht von der Art ist, dass er den Schafen und Lämmern zugute kommt oder in irgendeiner Weise qualifiziert ist, sie zu „füttern“.

==========

r1844 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1846
THETIMEOFHYVISITATION. r1847
TRACTSOCIETY'SEINLEITUNGSBRIEFE. r1848 **WEIHE GEGEN DIE WELT UND IHRE ANGELEGENHEITEN.** r1849 **THEBRAZENSERPENT.** r1849 **THENEWHOMEINCANAAN.**

==========

[Seite185]

BAND XVI. 15. AUGUST 1895. Nr. 16.

INHALT.

Besondere Gegenstände: Servicemethode usw.....186
Ansichtenvom Turm..... 187 „Mit welchem Körper kommen sie?“...188 Die allgemeine Auferstehung.....189 Die Auferstehung der Verdammnis.....190 Die Auferstehung der Gerechten.....191 „Wird niemals sterben.“ .....193 „Wir werden wie er sein.“.....194 Bibelstudie: Den Jordan durchqueren.....196 Bibelstudie: Der Fall Jerichos.....196

[Seite186]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,
ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ –
VIERTELJÄHRLICH.

Machine Translated by Google

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1852:Seite186]

WIE EINIGE UND ANDERE DIENEN KÖNNEN.

Viele, die durch familiäre Pflichten oder andere Hindernisse so eingeschränkt sind, dass sie nicht ihre ganze Zeit und Kraft für die Verbreitung der Wahrheit aufgeben können, bitten uns um Vorschläge für Hilfsmethoden.

Sie wissen bereits von dem wunderbaren Privileg, das Sie im „Stillen Dienst“ der Traktatverteilung haben, an dem sich jeder in größerem oder geringerem Umfang beteiligen kann: in Hotels, Depots, auf Kongressen, am Zirkustag in Kleinstädten und in geringer Entfernung von Kirchen an Sonntagen. Alle Traktate, die Sie sinnvoll verwenden können , *kostenlos zu* haben, ist ein Privileg; und Traktate zu haben, die die Wahrheit darstellen, ist ein anderer Herr sind Privilegien.

Sie wissen bereits, welche Möglichkeiten *die verschiedenen* „Gebetstreffen“, „Klassentreffen“ und „Der zweite Segen“ bieten.
„ChristianEndeavorMeetings“ und wie „eine Jahreszeit“ und die Gabe eines Traktorkredits von DAWN vielen armen Schafen „aus der Dunkelheit in das wunderbare Licht“ der Wahrheit Gottes geholfen hat.

Aber jetzt machen wir Sie auf zwei andere Servicemethoden aufmerksam.

(1) Jederzeit und dann einige der „blinden Führer der Blinden“, aus Angst, dass einige ihrer Anhänger das Licht der Millennial Dawn erblicken könnten, veröffentlichen in ihrer Stadtzeitung einen Angriff darauf. Was sie nicht widerlegen können, fühlen sie sich frei, zu verleumden und falsch darzustellen oder es sarkastisch zu behandeln Wie sehr Ihr eigenes Herz durch die Wahrheit gesegnet und Ihr eigenes Leben glücklicher und heiliger gemacht wurde, und wie sehr Sie es anderen empfehlen können; Die Adressen derjenigen, die als Antwort auf *Ihr Angebot die Leihgabe des Buches* beantragen.

(2) Eine weitere hervorragende Methode besteht darin, sich die Adressen besonders guter, ehrfürchtiger und ehrlicher Menschen zu notieren und ihnen zu schreiben, dass Sie hoffen, dass es ihnen gefällt Gottes Kinder und Wahrheitssucher; fragen Sie, ob sie jemals *den Plan von* gelesen haben

Machine Translated by Google

das Alter; Sagen Sie ihnen, welche Hilfe es Ihnen beim Studium von Gottes Wort und Plan geleistet hat. Erwähnen Sie den niedrigen Preis und bieten Sie ihm *ein* Darlehen an, wenn sie nicht in der Lage sind, es zu kaufen. Fügen Sie Ihrem Brief einen Traktat bei, der so ausgewählt ist, dass er am ehesten *mit* dem von Ihnen empfohlenen Artikel übereinstimmt. Wenn irgendwelche Punkte in ihrem Artikel kritisiert werden müssen, tun Sie dies so vorsichtig wie möglich.

[R1852:Seite186]

EPISCOPALEANSANDSALOONS.

Die anglikanische Synode, die ihre Sitzung am 18. Juni in Toronto, Kanada, beendete, hat die Kontrolle über bestimmtes Eigentum, das sie für die Herstellung und den Verkauf von berauschenden Spirituosen verpachtet. Einige erhoben Einwände dagegen, dass dies länger fortgeführt wird, und die Angelegenheit wurde zur Abstimmung vorgelegt, in der die Mehrheit beschloss, dass die Praxis fortgeführt werden sollte, und sie wird fortgeführt.

Während der Diskussion, wie in dieser Presse berichtet, erklärte der „Hon. SHBlake, dass Gottes Kirche nicht die Geschäfte des Teufels machen sollte.

In einer Londoner Zeitschrift heißt es, dass Rev. Osbert Mordaunt, ein Geistlicher der Kirche von England, seit achtzehn Jahren Eigentümer eines „Public House“ in Hampton Lucy, Warwickshire, ist. Er behält einen bezahlten Manager, der sich um das Spirituosengeschäft kümmert, und verwendet den Gewinn für lokale Verbesserungen.

Was denkst du über das Urteil des Herrn über ein solches Geschäft, das in seinem Namen und zu seiner Ehre getan wird ?

==========

r1851 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1852 **„Mit welchem Körper kommen sie?“** 1857 **Überquerung des Jordans.** r1857 **DER FALL VON JERICHO.**

==========

Machine Translated by Google

[R1844:Seite175]

BLICKVOM TURM.

RELIGIÖSE ANSICHT.

JUGENDGESELLSCHAFTEN sind an der Tagesordnung. Die phänomenal erfolgreiche „JUGENDGESELLSCHAFT christlicher Bemühungen“ behauptet, auf ihrem jüngsten Jahreskongress über fünfzigtausend Delegierte anwesend gewesen zu sein, die Vereine mit fast drei Millionen Mitgliedern vertraten. Sie erhebt nicht den Anspruch, sektiererisch zu sein, sondern alle sektiererisch „Sie hat die Gunst der Sekten gewonnen, indem sie zur Grundregel gemacht hat, dass jede Gesellschaft mit einer Kirche verbunden sein sollte, dass sie mit dem Pfarrer zusammenarbeiten muss und dass ihre Mitglieder niemals, wenn möglich, den Gottesdiensten ihrer eigenen Kirche fernbleiben dürfen . Eine Institution, die dem Sektierertum so treu bleibt, kann nicht *umhin ,* erfolgreich zu sein.

Aber „Christian Endeavor“ hatte unter Kongregationalisten einen Aufschwung und trägt den Stempel ihrer Liebe zur Freiheit, da seine Amtsträger usw. durch allgemeine Abstimmung ausgewählt werden. Die stellvertretenden Manager von Methodism erkannten bald, dass die Young-People-Bewegung bleiben musste, und dass sie, wenn sie als junge Menschen die Freiheit hätten, ihre eigenen Angelegenheiten zu verwalten, ihre eigenen Führer, Amtsträger usw. auszuwählen, dies nicht tun würden gehören, bevor sie zu alten Leuten werden und die gleichen Vorstellungen haben würden, was Konferenzen anbelangt, ihre eigenen Minister wählt usw.; und das würde die Zerstörung des methodistischen Bischofsamtes bedeuten, mit dem die Bischöfe und Geistlichen jetzt die Angelegenheiten dieser Konfession erfolgreich verwalten.

***

Infolgedessen wurde die Epworth League gegründet, um die jungen Leute der M.E.-Kirche zu betreuen und sie auf unaufdringliche Weise an die Anerkennung des Episkopats in ihren Angelegenheiten zu gewöhnen. Ansonsten sind sie mit der YPSCE identisch Ende. Die M.E.-Jugendlichen werden aus der Y.PSCE und aus der „Boy's Brigade“ in die „Epworth League“ und die „Epworth Guards“ zurückgezogen, in denen der Pfarrer der Kirche immer die Kontrolle hat. Als Bischof *Dieses System* hat die Kirche von Rom mächtig und großartig gemacht, und so verleiht das gleiche *System* der M.E.-Kirche täglich Macht und Einfluss.

***

Der Einfluss war ansteckend, und bald organisierte die methodistisch-protestantische Konfession ihre christlichen Bemühungensgesellschaften als methodistisch-protestantische Gesellschaften christlicher Bemühungen. Ihr Kongress fand kürzlich in Pittsburg statt.

Machine Translated by Google

***

Auch Baptisten, die zu dem Schluss kamen, dass ihre jungen Leute ihre besonderen Lehren aus den Augen verlieren könnten, gründeten die „Baptist Young People's Union“. Auf ihrem Kongress, der gerade in Baltimore, Maryland, stattfand, waren 6.559 Delegierte anwesend.

Wir können nur Mitgefühl mit den *erklärten* Zielen dieser Gesellschaften und *den offensichtlichen Bemühungen* einiger ihrer Führer empfinden. Andererseits können wir nicht übersehen, dass sie Stränge eines anderen Seils sind, das um die kommende Generation geworfen wird, um sie fester an die theologischen Fehler zu binden, die sie geerbt haben und von denen sie sonst eine bessere Chance hätten, sich zu befreien. Ihre Zeit ist bereits vorbei Die „Arbeit“ der Kirche ist jetzt so überfüllt, dass sie keine Zeit haben, die Irrtümer ihrer kirchlichen Glaubensbekenntnisse zu erkennen oder nach der Wahrheit zu suchen, „wie Menschen nach Silber suchen“.

Außerdem haben sie, erfüllt von der Berauschung der Zahl und der Aufregung jährlicher Kongresse usw., wenig Appetit auf spirituelle Dinge; sie erkennen nicht die Widersprüchlichkeit von vielem, was sie zu glauben vorgeben, und sind daher nicht hungrig und dürstend nach etwas Besserem und sind für die gegenwärtige Wahrheit nicht empfänglich. Sie erinnern uns an jemanden in der Zeit des Apostels, der nur die Taufe des Johannes kannte, Reuelosigkeit. ***(Apostelgeschichte 18:25-19:4.)*** Buße **[R1844:Seite 176]** ist der erste Schritt und wichtig; aber diejenigen, die ihre Berufung und Wahl sicherstellen wollen, um mit Christus das gemeinsame Erbe zu erben , *müssen mit der Wahrheit geheiligt werden* – Fehler bewirken nicht die richtige Art der Heiligung.

Im Großen und Ganzen würden wir uns freuen, wenn einige junge Menschen, die auch nur ein wenig an religiösen Dingen interessiert wären, nicht erkennen würden, (1) dass es wahrscheinlich einige von den „Tiefen Gottes“, den wirklich spirituellen Dingen, ablenken wird, und (2) dass mit der Aktivität unserer Tage diese verbundenen und gut organisierten Millionen früher oder später ihre Macht erkennen und Kreuzzüge (politische und andere) beginnen werden, was die öffentliche Meinung beeinflussen wird Sie beeinflussen die Gesetzgebung und werden früher oder später wahrscheinlich von Satan gegen die Freiheit und die Wahrheit eingesetzt. Es ist sehr sicher, den apostolischen Methoden zu folgen und nur „die Kirche der Erstgeborenen“ anzuerkennen und ihr anzugehören, deren Namen im Himmel geschrieben sind und die insgesamt nur eine „kleine Herde“ sein werden.

Und doch kann man die Tatsache nicht übersehen, dass es unter den eifrigen Arbeitern in diesen Gesellschaften einige edle Männer und Frauen gibt, auf deren Altären das Feuer der völligen Hingabe an unseren Herrn brennt. Das ermutigt uns und erinnert uns daran, dass es in Babylon noch viele gibt, die mit der gegenwärtigen Wahrheit versiegelt werden sollten. Lasst uns alle völlig wachsam sein für die Nutzung unserer Möglichkeiten, dieser Klasse zu dienen.

Zur Veranschaulichung dessen, was wir meinen, zitieren wir aus einer Ansprache von Miss C. Grant vor dem Kongress in Epworth. Ihr Thema war „Vergnügungen in der Kirche – Was man haben sollte und was nicht.“ Sie forderte, dass die einstweilige Verfügung der Heiligen Schrift gelten müsse

Machine Translated by Google

erinnerte sich: „Geht aus ihrer Mitte heraus und seid abgesondert, spricht der Herr, Gott, und berührt nicht das Unreine.“ Sie drängte darauf, dass alle Vergnügungen anerkannt seien, die durch die Worte des Apostels bestätigt wurden: „Alles ist wahr. Was auch immer ist, ist ehrlich. Was auch immer ist, ist gerecht. - „Ehrlich gesagt müssen wir anerkennen, dass unsere heutigen Kirchen diesen Standard nicht ganz einhalten. In unserem Bemühen, den

Bedürfnissen der Natur unserer jüngeren jungen Menschen gerecht zu werden und sozusagen mit den faszinierenden Verlockungen der Welt mitzuhalten.“ oder in besonderen Anstrengungen, um das Geld zu erpressen, das frei gegeben werden sollte, sind wir auf der Seite der Welt zweifellos zu weit gegangen, und ich glaube, dass unsere Kirchenpapiere aus gutem Grund den warnenden Schrei „Gefahr!“ ausstoßen, und diese Gefahr ist umso größer, weil sich nur wenige davon bewusst zu sein scheinen. Was ich denen von euch heute hier sagen würde, die zu den Arbeitern in dieser Linie gehören oder eine Stimme haben In der Arbeit, und was ich all unseren Ep-würdigen jungen Menschen überall sagen könnte, ist, dass es keine Unterhaltung gibt, die nicht sorgfältig und gebeterfüllt im Lichte des Wortes Gottes betrachtet wurde: „Kommt aus ihrer Mitte heraus und segnet euch und berührt nicht das Unreine.“ Öffne die Augen anderer, um ein starkes, festes, aber mutiges Nein zu sagen! zu dem, was auch immer auf dem Bild und der Inschrift des Kaisers steht. Aber tue dies nicht auf eine diktatorische Art und Weise, die gewiss gegeneinander ankämpft, nicht in einem „Ich bin heilig wie dein Geist, der genauso sicher ist, Widerstand zu wecken, sondern in einem selbstvergessenen, christusähnlichen Geist, der andere durch seine feste und liebevolle Treue gewinnen wird.“

„Um zu spezifizieren, was nicht zu haben ist, werde ich es durch einfache Erwähnung einiger Beispiele veranschaulichen. Es gibt die sogenannte ‚Brownie-Unterhaltung‘; was könnte weniger schädlich sein als dieser Name? „Rills“ wurde gelehrt, und in einem Fall von jeder Person, die bestimmte Balletttänzer unterrichtete; an manchen Orten wurde die Unterhaltung „Kirchentheater“ genannt. Kann eine solche Arbeit mit unseren Gelübden, mit der heiligen christlichen Lebensführung vereinbar sein? Welche Auswirkungen sie auf das spirituelle Leben der darin engagierten jungen Menschen hat, kann ich mir nur vorstellen.“

Sie tadelte auch andere unangemessene Unterhaltungen, „The Midway Plaisance“, usw.

Rev. CHPayne aus New York City sprach von einer bevorstehenden Erweckung

Machine Translated by Google

Er deutete an, dass dies die Natur einer Evolution sein könnte. Wir fragen uns, ob wir vielleicht einen flüchtigen Blick auf die Macht und das Königreich der wahren Kirche bekommen haben, die sich bald manifestieren werden ***(Röm. 8,22.21)*** und auf die Neuigkeit (Gesellschaftsordnung) unter diesem neuen Himmel (kirchliche Ordnung). Er sagte:--

„Es wird eine Wiederbelebung des ursprünglichen Christentums sein. Das größte Bedürfnis der heutigen Welt ist die Christianisierung des Christentums, die Schaffung des Christentums zu dem, was Christus selbst beabsichtigt hatte. Christi eigener Typus des Christentums muss verwirklicht werden war wirklich und vollständig bekannt; wurde nie richtig anerkannt; hatte nie einen angemessenen Platz in der Welt, für die er starb kommt **[R1845 :Seite176]** einer revolutionären Macht, die die Kirche wirklich christlich machen wird, sowohl tatsächlich als auch dem Namen nach, und die Welt in Richtung des Beginns *des Millenniums treiben wird.“*

Ein ausgezeichneter Schritt unter den Epworth-Ligen ist die „TongueBridlers Brigade“, deren Mitglieder folgendes Versprechen ablegen müssen: „Mit Rücksicht auf die Gefühle

meiner Mitmenschen erkläre ich mich hiermit einverstanden, in meinem gewöhnlichen Gespräch nicht schlecht über Personen zu sprechen, insbesondere in deren Abwesenheit, sondern gut über alle Gelegenheiten zu sprechen, die sich mir bieten, und zwar so gut ich kann iousdoso.“

Wir vertrauen darauf, dass diese Bewegung etwas Gutes bewirken und dazu beitragen kann, eines der größten Übel der Welt, das „Klatschen“, zu stoppen. Aber wir erinnern uns an die angehenden oder auf Probe befindlichen Mitglieder des „königlichen Priestertums“, das der Oberpriester seines Berufes (oder Ordens) allen gestellt hat, die von ihm als Mitglieder seines glorreichen Melchesidec-Priestertums anerkannt werden, dessen Bedingungen viel weitreichender und umfassender sind als die oben genannten. Wef Erde, die viele übersehen haben. Es ist dieser Effekt:--

„Ich gebe euch ein neues Gebot, dass ihr einander liebt.“ **Alle** Männer, liebe die Bruderschaft.

„Liebt einander mit reinem Herzen inbrünstig.“ „Die Liebe ist lang und gütig;

Machine Translated by Google

besitzt, lässt sich nicht leicht provozieren und denkt nichts Böses.“ (1. ***Pet. 3:8,9, 1:22; Röm. 12:10; 1Johannes 4:8.)*** „Lasst uns nicht lieben in Worten, auch nicht in der Zunge [nur], sondern in der Tat und in der Wahrheit [aufrichtig]. Und hierdurch wissen wir, dass der Träger der Wahrheit unsere Herzen vor dem Herrn sichern wird.“ – ***1Johannes 3:18,19.***

Wo die Liebe das Herz regiert, auch wenn es unvollkommen ist, befiehlt sie, dass wir einander so wenig böse wie möglich denken und dass wir *die Beweggründe* des anderen großzügig und barmherzig beurteilen. bis zu einem gewissen Grad und zunehmend] gehört er nicht zu seinen. nichts davon.

***

Wir haben uns sehr gewundert , dass *die Evangelische Allianz,* die erste Bewegung in Richtung einer kirchlichen Union, die 1846 n. Chr. gegründet wurde (später der US-Zweig), so ruhig geblieben ist, als „Union“ von allen Seiten gehört wurde. Wir sind daher nicht überrascht, durch das *Presbyterian Banner* (24. Juli) zu

erfahren, dass: „Es ist der Zweck der Evangelischen Allianz für die Vereinigten Staaten.“ Es erweitert seine Arbeit durch die Organisation lokaler Verbände des Bündnisses in den Städten und Gemeinden im ganzen Land mit dem Ziel, die Interessen zu fördern, für die die Dachorganisation gegründet wurde .

„Die von den lokalen Bündnissen zu verabschiedende Verfassung wurde vorbereitet und Die Definition der Ziele der Organisation lautet wie folgt:

„Die Allianzen werden im Namen Christi auf der Seite der praktischen Religion, der guten Staatsbürgerschaft, der Durchsetzung des Gesetzes, der Förderung der Nüchternheit, der Verhinderung von Grausamkeit, der Linderung von Leid, der Korrektur von Ungerechtigkeit, der Rettung der Unglücklichen, der Umerziehung der Verdorbenen und für ähnliche Zwecke stehen, die mit der wahren sozialen Mission der Kirche zusammenhängen.“

„Bei der Förderung solcher Ziele wird ausdrücklich erklärt, dass die Allianz nicht versuchen soll, kirchliche oder administrative Autorität über die verbündeten Kirchen auszuüben. Sie soll der Diener der Kirchen sein und ein solches gemeinsames Handeln empfehlen, wenn sie es für am sinnvollsten hält. Es soll eine rein freiwillige Vereinigung sein, die die Kirchen mit all ihren unterschiedlichen Ansichten über Lehre und Politik absolut unaufgefordert verlässt Sie soll Gottesdienste oder Gemeinschaft leisten, was ihren unabhängigen Überzeugungen widersprechen würde. Sie soll den Kirchen auch keine finanziellen Verpflichtungen auferlegen.“

Darauf haben wir schon seit einiger Zeit gewartet. Dies ist der Weg, der dorthin führt

Machine Translated by Google

kooperative Union unter Protestanten und zur kooperativen Gemeinschaft mit dem Romanismus.

Aber die Allianz ist nicht ganz glaubwürdig , wie die Aussage *des Banners* andeutet.
Es hat „Neun Artikel“, die es regeln; und alle, die mit ihm in Verbindung stehen, müssen sich ihnen anschließen. Wir zitieren: „Die

Parteien, aus denen sich die Allianzen zusammensetzen, dürfen nur *solche Parteien* sein, die das vertreten und aufrechterhalten, was *normalerweise* als evangelische Ansichten in Bezug auf die Frage der untertriebenen Lehre verstanden wird.“

Folgen Sie dann den Neun Artikeln des Glaubens, von denen einige natürlich ausgezeichnet sind, aber da sie „normalerweise als evangelisch verstanden“ werden, enthalten sie drei Punkte, die jeden ausschließen würden, der mit der Wahrheit „in seiner Stirn versiegelt“ gewesen wäre: nämlich das Glaubensbekenntnis zur Dreieinigkeit, zur unmenschlichen Unsterblichkeit und zur ewigen Qual; – völlig ausreichend, um die Klasse der „Gereinigten Heiligtümer“ getrennt zu halten .*

*Siehe MILLENNIAL, BAND III, Kap. 4.

Höchstwahrscheinlich wird sich der Name der Allianz ungefähr zu der Zeit ändern, in der die Kirche von England ihr beitritt und ihr „Leben“, Kraft und Vitalität verleiht ***(Offenbarung 13,15),*** so dass die verbündeten Protestanten danach gemeinsam mit dem Papst eine allgemeine Aufsicht über die Regierung und die Moral der Welt übernehmen werden; zweifellos zu ihrer Verbesserung in mancher Hinsicht, aber zum Nachteil der gegenwärtigen Wahrheit und ihrer Diener Behörden.

Im obigen Zitat wird darauf hingewiesen, dass „praktische Religion, gute Staatsbürgerschaft, Durchsetzung des Gesetzes“ usw. eine herausragende Rolle spielen – an erster Stelle in der Liste der zu erreichenden Ziele Städte: Sie verabschiedeten Resolutionen, die zeigen, dass sie nicht abgeneigt sind, den Einfluss ihrer Mitglieder auszunutzen, um die Angelegenheiten des Staates zu leiten. Die Motive sind zweifellos ausgezeichnet; aber die Erfahrung und die Heilige Schrift lehren uns, dass diese Macht diktatorisch eingesetzt wird, wenn sie einmal erlangt wurde. Niemand wird in der Lage sein, spirituelle Lehren zu kaufen oder zu verkaufen (auszutauschen). , wenn diese Macht ihren Höhepunkt erreicht, es sei denn, sie trägt ihr Siegel der Anerkennung oder orthodoxer oder evangelischer „Marken“. – Rev. ***13:16,17.***

DIE SOZIALE ANSICHT.

Wie seltsam sich die Angelegenheiten auf der Erde manchmal bewegen! Beispielsweise betrachten die Regierungen Europas den Sozialismus als ihren gefährlichsten Feind, und doch zwingt sie die Gewalt der Umstände dazu, sozialistische Maßnahmen zu ergreifen

Machine Translated by Google

Die Erhöhung der militärischen Aufrüstung erfordert höhere Einnahmen. Europa importiert nur wenig, außer den lebensnotwendigen Gütern, und die Steuern darauf können nicht erhöht werden, denn sie würden die armen Massen zu sehr belasten. Sie müssen also von den Wohlhabenden gezeugt werden. Aber wie? Bestimmte Produktionsklassen steigern die zusätzlichen Einnahmen in Form von Gewinnen. Und das ist das Wesen des Sozialismus – der besagt, dass alle großen Geschäftsoperationen von der Regierung mit dem Reichtum des Volkes und zum Nutzen des Volkes durchgeführt werden sollten.

[R1845:Seite178]

Frankreich hat schon vor einiger Zeit damit begonnen, das Tabakgeschäft zu einem sehr profitablen Staatsmonopol zu machen. Es erwägt nun die Möglichkeit einer Monopolisierung anderer Wirtschaftszweige.

Deutschland betreibt seit langem viele, wenn nicht sogar alle seiner Eisenbahnen, was einen Gewinn darstellt auf der Suche nach anderen profitablen Monopolen.

Russland ist seit fast einem Jahr in vier seiner Provinzen in das Spirituosengeschäft eingestiegen (ähnlich dem Vorbild des South-Carolina-Apothekensystems) und ist zu dem Schluss gekommen, dass es zweckmäßig und profitabel sein wird, es auszuweiten. Das Zaren-Ukas verfügt, dass das System am 1. Juli 1996 auf acht Provinzen, bis zum 1. Juli 1997 auf sieben weitere Provinzen und bis Januar auf den Rest des Reiches ausgeweitet werden soll .1, '98. Das Ziel soll eine Verringerung der Trunkenheit und reinere Spirituosen sein; und es wird behauptet, dass dies bisher zu den Ergebnissen geführt habe. Es besteht kein Zweifel daran, dass von der Regierung angestellte und bezahlte Spirituosenhersteller und -verkäufer Beschränkungen durchsetzen können, die bei denen, die direkt an den Gewinnen *interessiert* sind, nicht durchgesetzt werden konnten .Der Bericht über den Erfolg des Plans in Russland sowie aktuelle Berichte darüber, dass die Trunkenheit in ganz Europa stark zunimmt und ihr Einkommensbedürfnis die anderen Nationen Europas zweifellos dazu veranlassen wird, die Herstellung und den Verkauf von Spirituosen ebenfalls zu monopolisieren.

Während dies zweifellos der Weg wäre, das Böse zu regulieren, stellt es doch die eigentümliche Anomalie sogenannter „christlicher Nationen“ dar, die sich an zweifelhaften Geschäften beteiligen. Stellen Sie sich den Zaren vor, das Oberhaupt der achtzig Millionen griechischen Katholiken, und den Kaiser an der Spitze von etwa vierzig Millionen nominellen Christen, der sie im Namen Gottes und als Vertreter Christi auf dem Thron mit Whisky, Wein, Bier usw. versorgt esof"Christentum" **[R1846:Seite178]** (Königreich Christi). Ausgefallene Zeichen – zum Beispiel Kaiser Wilhelm III., durch die Gnade Gottes, exklusiver Hersteller und Verkäufer aller Arten von Rauschmitteln, an die christliche Kirchennation Deutschland. Sarkastisch könnte man das nennen

Machine Translated by Google

Den Teufel aus dem Spirituosengeschäft vertreiben und das Monopol an Gott übergeben. Zu solch absurden Schlussfolgerungen führen die falschen Behauptungen der „Christenheit“ (dass ihre Herrscher von göttlicher Ernennung seien und dass in ihnen die Behauptung, dass die Königreiche seiner Welt zu den Königreichen unseres Herrn und seines Gesalbten geworden seien), falsch erfüllt sei.

THEHEBRÄISCHE ANSICHT.

Die Achte Jahreskonferenz der Amerikanischen Hebräischen Rabbiner fand dieses Jahr vom 10. bis 12. Juli in Rochester, NY, statt. Dies ist ein Versuch, orthodoxe und radikale (ungläubige) Juden zu harmonisieren. Dr. Wise, der Präsident der Konferenz, erklärte, dass sie „die Barriere der Beschneidung abgeschafft“ hätten. Ein anderer Redner (Dr. EG Hirsch sagte: „Wenn wir den alten Sabbat einhalten können, lasst uns; wenn wir ihn aber nicht einhalten können, dann lasst uns den neuen haben.“ Bei den Juden, wie auch bei anderen, scheint es ein Verlangen nach Union zu geben, egal was das Opfer aus Glauben oder Prinzip ist.

***

Der *Woschod,* ein St. Petersburger Organ der russischen Juden, erklärt, dass Jerusalem bald eine jüdische Universität haben wird. Studenten aller Nationalitäten und Glaubensrichtungen werden zugelassen, die Regeln werden jedoch dem jüdischen Ritual entsprechen. Besondere Aufmerksamkeit werden den semitischen Sprachen und der jüdischen Literatur gewidmet.
Die Universität soll 1897 in dafür gemieteten Ortschaften eröffnet werden, aber bald darauf wird ein geeignetes Gebäude errichtet, da die Mittel bereit sind. Was noch benötigt wird, ist die Genehmigung der türkischen Regierung und geeignete Lehrer.

Dies ist einer der besten Beweise für die Wiederbelebung Palästinas. Wir glauben, dass es innerhalb von weniger als zwanzig Jahren gesellschaftlich erhoben und ziemlich wohlhabend werden muss, um die Erfüllung ***von Hes. 38:8,12,13*** vor 1915 n. Chr. zu ermöglichen.

==========

Machine Translated by Google

[R1846:Seite178]

DIE ZEIT IHRER BESUCHUNG.

„Und als er näher kam, sah er die Stadt und weinte über sie und sprach: „Wenn du wenigstens an diesem Tag gewusst hättest, was zu deinem Frieden gehört! Jetzt aber sind sie vor deinen Augen verborgen. und deine Kinder in dir; und sie sollen nicht einen Stein auf dem anderen in dir lassen, weil du die Zeit deiner Heimsuchung nicht wusstest.'" – Lukas ***19:41 – 44.***

Das irdische Wirken des Herrn näherte sich schnell seinem Ende, ebenso wie die Zeit der besonderen Gunst Israels. Zunächst wurde Israel das Evangelium der neuen Heilszeit gepredigt; *und* danach *zu* den Heiden." – Lukas ***24:46,47; Apostelgeschichte 13:46; 3:26.***

Gott hatte Israel in der Nichterfüllung seines Versprechens sehr begünstigt, aber vor allem darin waren ihnen die Aussprüche Gottes anvertraut – das Gesetz und das Zeugnis Gottes. ***(Röm. 3:2.)*** Und nach und nach sandte er ihnen Propheten und Weisheit, um sie an ihre Privilegien und Pflichten zu erinnern, damit sie zur bestimmten Zeit für würdig befunden würden, in ihr Erbe einzutreten. Aber sie hörten nicht auf die Propheten ***(Matth. 23:37),*** und so sandte Gott zuletzt diesen Sohn. ***(Matthäus 21:33-46.)*** Und nun, dreieinhalb Jahre lang, hatte der Sohn Gottes selbst ihnen das Evangelium des Königreichs gepredigt.

Mitten in diesem Fall hatte Gott seine Dankbarkeit und Bosheit mit Israel geduldig ertragen, aber nun war die Zeit der Vergeltung nahe. Aus Sanitätsgründen hatten sie ihre Herzen so **[R1846: Seite 179] durch anhaltende** Perversität verhärtet, dass sie, obwohl sie den Versprechungen zufolge den Messias zu dieser Zeit suchten und erwarteten, dennoch nicht in der Lage waren, „den Zeitpunkt ihrer Heimkehr" zu erkennen war gekommen – geboren als Jude aus der Abstammung Davids; seine Ankunft wurde von Engelsboten mit himmlischen Hymnen des Lobes und des Segens angekündigt; seine Salbung empfing ebenfalls das göttliche Zeugnis vom Himmel: „Dies ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe." Racles, sein persönlicher Charakter und sein Verhalten waren so beschaffen, dass sie allen Menschen tiefsten Respekt und Ehrfurcht einflößten Sogar seine Feinde zeugen von seiner Großartigkeit

Machine Translated by Google

„Niemals hat der Mensch wie dieser Mann geredet“, sagten die Beamten, die ihn verhaften sollten, es aber nicht konnten, da sie von der Erhabenheit seiner Anwesenheit überwältigt waren. Viele der Leute sagten: „In Wahrheit ist dies der Prophet.“ „Andere sagten: „Dies ist der Christus … Wenn Christus kommt, wird er mehr Wunder vollbringen als die, die dieser Mann getan hat?“

Leider war dieses Volk so hartherzig und folglich so blind geworden, dass es nicht nur die Zeit seiner Heimsuchung nicht mehr erkannte, sondern sich auch gegen den Herrn verschworen hatte, um ihn zu töten „Der Tisch der reichen Gabe Gottes wurde ihnen umsonst ausgebreitet, und wegen ihrer Herzenshärte wurde er ihnen „zur Falle und zur Falle“.

Angesichts dieses schrecklichen Zustands des Herzens, der die ganze Zeit über vorherrschte, und des nationalen Verbrechens, über das schon damals nachgedacht wurde und das bald von seinem Volk – seinem „eigenen Volk“ nach dem Fleisch – begangen werden sollte, und der furchtbaren Vergeltung, die es auf sich selbst stürzen würde, weinte Jesus über sie und äußerte die klagende Klage unseres Textes: „Wenn du es gewusst hättest, wenn du es zumindest wüsstest.“ Scheiße an diesem Tag, die Dinge, die zum Frieden gehören.

Diese Worte waren nicht die Demonstration eines rein egoistischen Patriotismus für seine eigene Nation gemäß dem Fleisch, sondern die tiefe Besorgnis eines edlen Herzens, das um eine Nation trauerte, die ihre Privilegien und ihre Erniedrigung so traurig nicht wahrnahm und die deshalb bald die furchtbare Heimsuchung des göttlichen Zorns erhalten muss.

Genau hier wird es nützlich sein, zu beachten, was einen Staatsangehörigen ausmacht, wie es in Israel dargestellt ist. Ihr größter Staatsangehöriger war die Verwerfung und Kreuzigung des gesalbten Sohnes Gottes. Seitens der Minderheit der damaligen Nation – der Herrscher und anerkannten Lehrer – war die Sünde *aktiv :* Sie planten und planten; Zu verschiedenen Zeiten beauftragten sie speziell Söldner, ihn zu verhaften, und stifteten schließlich gewaltsam und öffentlich einen aufgeregten und lautstarken Pöbel gegen ihn an. Aber seitens der Mehrheit des Volkes blieb die Sünde *passiv ,* sowohl bei der Verwerfung als auch bei der Kreuzigung Die Wahrheit ist, dass dies der Christus ist, und bei einer Gelegenheit waren sie sogar gezwungen, ihn mit Gewalt zu nehmen und zu ihrem Eigentum zu machen

Machine Translated by Google

König, dennoch erkundigten sich *die Theytoactontheird -Konvikationen und* detaillierte : "HaveanyoftherulersorofthepharíseSBeledonhim?" Ucifixion von Thelord.

Hierin liegt eine äußerst wirksame Lektion für jene schwachen und unbändigen Persönlichkeiten, die sich durch Gleichgültigkeit und passives Einverständnis mit den Fehlern des Volkes ihrer Verantwortung entziehen wollen. Sowohl die Aktiven als auch die Passiven der Nation Israel erlitten gleichermaßen die Strafe für ihr nationales Verbrechen; denn das, was der Herr in den oben genannten Worten vorhergesagt hatte, geschah bald Sie zerstörten die Stadt von außen, schnitten ihnen ihre Nahrungsvorräte ab und trieben sie zu allen Schrecken, als Eltern ihre eigenen Kinder tatsächlich töteten und vergewaltigten; und zu all dem kamen die Schrecken des Bürgerkriegs: Jedermanns Hand war gegen diesen Nachbarn Flüchtlinge unter allen Nationen werden nie wieder eingesetzt, bis ihr König „ein zweites Mal ohne Opfergabe zur Erlösung“ kommen würde; „wenn ihre Blindheit abgewendet wird und sie sagen werden:“ Gesegnet sei der, der im Namen des Herrn kommt. „Aber erst wenn die Fülle der Heiden in den Besitz des Königreichs gelangt ist, das zuerst angeboten, aber von ihnen verworfen wurde, wird ihre Blindheit abgewendet werden.

Es liegt etwas rührend Schönes in diesem **Ausdruck [R1847:Seite 179]** der Sympathie des Herrn für den Blindenring. Welche moralische Größe ist das, die über Rachsucht und Hass triumphieren könnte! Als er aber litt, drohte er nicht, sondern übergab sich dem, der gerecht richtete; „der in seiner tiefen Trauer und seinem Mitleid wegen der Blindheit und moralischen Erniedrigung seiner Verfolger den Schmerz der Verfolgung zu vergessen schien.“

Höre ihn noch einmal: „O Jerusalem, Jerusalem, du, der du die Propheten tötest und steinigst , die dir **[R1847: Seite 180]** gesandt werden, wie oft hätte ich deine Kinder versammelt, selbst wenn sie ihre Hühner unter ihren Flügeln versammelt hätte, und du würdest es nicht tun! Sagt: Gesegnet sei der, der im Namen des Herrn kommt.“ Wie lange wartete der Herr, um gnädig zu sein?

Machine Translated by Google

Langsam wäscht sich der Zorn, und wie groß ist die Barmherzigkeit! Aber dennoch muss der Tag der Abrechnung kommen und die Ernte einer bösen Aussaat muss geerntet werden.

„Wenn du gewusst hättest, o Israel, „was zum Frieden gehört“, wie anders wären die Konsequenzen gewesen! Aber während wir diese Worte betrachten, erinnern wir uns daran, dass in all diesen Dingen das fleischliche Israel typisch für die gesamte Kirche des Evangeliums – „Christentum“ – war, und sehen, dass diese Worte der Klage über ihr Stolpern und Fallen mit der gleichen Kraft gelten wie der Prophet ets deutete auch auf die Christenheit – das nominelle spirituelle Israel – hin, die zu diesem parallelen Zeitpunkt, der Ernte dieses Zeitalters, die Zeit ihrer Heimsuchung ebenfalls nicht erkennt, und was in der Folge der Fall ist , ist im Begriff, „eine Zeit der Unruhe auf sich herabzustürzen, wie es sie noch nie gegeben hat, seit es die Vernunft gab“ – eine Unruhe also, die noch größer ist als die, die das fleischliche Israel befiel; und das zu Recht, denn ihre Privilegien und Möglichkeiten waren tausendmal größer.

---

*Siehe MILLENNIAL, BAND II, Kap. vii.

Daher scheinen wir wiederum die Stimme des Meisters zu hören, der sagt: „Wenn du wenigstens an diesem Tag gewusst hättest, was zu deinem Frieden gehört.“
Was gehört zum Frieden des angeblich geweihten Volkes Gottes? Es ist nichts Geringeres als die völlige Annahme Christi und seiner Lehren und der Gehorsam ihnen gegenüber; denn nicht die vergesslichen Hörer, sondern die, die das Wort tun, sind gesegnet. Sucht zuerst nach dem Reich Gottes und seiner Gerechtigkeit, und alle anderen Dinge, die notwendig sind, werden gesegnet.

Wir freuen uns zu wissen, dass es auch während der jüdischen Ernte Überreste gab, die die Dinge wussten und befolgten, die zu ihrem Frieden gehörten, und die deshalb das Ende ihres Glaubens als Miterben mit dem Herrn seines Königreichs und seiner Herrlichkeit empfingen, und jetzt gibt es auch gläubige und treue Überreste aus dem nominellen spirituellen Israel, die die Zeit ihrer Heimsuchung erkennen. Ja, einige von uns haben das getan lernte die Dinge, die zu unserem Frieden gehören; und folglich bewahrt Christus inmitten der drohenden Gefahren und Unruhen, die schon jetzt beginnen, in Bedrängnis zu geraten, jeden Bereich seines Lebens – bürgerlich, sozial, finanziell und religiös – der Friede Gottes, der das Verständnis derjenigen übersteigt, die ihn nicht besitzen, unsere Herzen.

Lobet den Herrn für seine bewahrende Macht! Er vertritt unseren Schild und Schild; Und jenseits des Sturms, von dem wir gemäß dem sicheren Wort der Prophezeiung wissen, dass er bald kommen muss, sehen wir die Herrlichkeit des etablierten Königreichs – des Königreichs des Lichts und des Friedens Ich wollte diese Dinge sehen

Machine Translated by Google

was ihr seht und nicht gesehen habt, und zu beherzigen, was ihr hört und nicht gehört habt; denn wahrlich, der Herr selbst hat den Staub auf das Essen legen lassen und ist hergekommen und hat uns gedient, gemäß seiner Verheißung.

In der Zwischenzeit sind alle Elemente des Streits und der Zwietracht, die in den vorhergesagten und beispiellosen Schwierigkeiten zum Vorschein kommen werden, in Aktion; und je näher die Zeit rückt, desto größer wird die Not der Nationen und auch einzelner Personen.
In unserem Blick auf die heutige zivile, soziale, finanzielle und religiöse Situation der Christenheit haben wir die Aufmerksamkeit auf einige dieser Dinge gelenkt, und wir vertrauen darauf, dass unsere Leser für die Zeichen der Zeit ausreichend wach sind, um noch viele weitere zu bemerken.

In der Religion haben sich die Formen der Frömmigkeit vervielfacht, während die lebenswichtige Gottheit zurückgegangen ist, und die Menschen verwechseln die Show mit der Realität. Sie missachten ihr Recht und ihre Pflicht zum Privaturteil und folgen blind ihren blinden Anführern, ebenso wie ihre jüdischen Prototypen; und wie diese sind auch sie dazu bestimmt, zusammen in den Graben zu stolpern. Jetzt wie damals kommt die Erntebotschaft durch Unerwartete und unprätentiöse Kanäle und die Massen bekennender Christen, die ihre persönliche Verantwortung nicht richtig einschätzen und sich nur schwach auf ihre Führer stützen, schändlicherweise ihre persönliche Freiheit aufgeben und sich erkundigen: Hat einer der Priester oder ehrwürdigen Göttlichkeitsärzte oder Theologieprofessoren usw. an ihn geglaubt? Sie denken dabei auch , sich ihrer eigenen persönlichen Verantwortung zu entziehen. Aber *ihre passive* Unterwerfung unter die populäre Strömung, die entschieden gegen den Herrn und seine Wahrheit gerichtet ist, die *aktiven* Agenten, in denen die Priester und ehrwürdigen Ärzte und Theologieprofessoren sind, nach denen sie aussehen, allesamt ohne Rücksicht auf die Warnung ***des Propheten (Jes. 28:7,8; 29:11,12), wird sie*** nicht mehr vor persönlicher Verantwortung schützen Die bevorstehenden Schwierigkeiten und eine solche passive Unterwerfung schützten die Massen vor der Trübsal, die sie alle, Führer und Anhänger gleichermaßen, betraf.

Da dies der religiöse Zustand in der Christenheit ist, ist es kein Wunder, dass politische, soziale und finanzielle Bedingungen dadurch beeinflusst werden. Die große Zunahme des Lichts auf allen Themen, die mit diesem „Tag der Vorbereitung“ für den großen Wechsel der Heilszeit einhergeht, hat das Denken und die Aktivität in alle Richtungen angeregt, und die lustlose, schläfrige, vergnügungsliebende Kirche, berauscht vom Geist der Welt ***(Jes. 28:7), Es*** ist uns nicht gelungen, die wahre Bedeutung dieser Dinge zu erkennen. Es ist uns nicht gelungen, die Aufmerksamkeit der Menschen auf Christus und sein kommendes Reich und die Zeichen zu richten, mit denen man sich ihnen nähert, oder ihr Herz für ihn und sein gesegnetes Gesetz der Liebe und Gerechtigkeit zu gewinnen. Infolgedessen herrscht überall Streit, Egoismus, Ehrgeiz und allgemeine Unzufriedenheit , und die schlimmen Folgen sind in sozialen, politischen und finanziellen Kreisen so stark zu spüren, dass die große Angst vor einer drohenden Katastrophe immer mehr in allen Köpfen Einzug hält.

Wie schnell schreiten die Ereignisse dem vorhergesagten Höhepunkt entgegen!

Machine Translated by Google

Diejenigen, deren gesalbte Augen mit Freude die Vorsehung Gottes erblicken, der den widrigen Wind aufkommen lässt und ihn dann beherrscht, damit er schließlich seine eigenen guten Absichten *verwirklichen kann, freuen sich; doch jubelt mit Zittern, denn weder haben wir das Ziel erreicht, noch haben wir alle Prüfungen der Treue und Ausdauer bestanden, die unsere Würdigkeit beweisen müssen ,* um in die letzte Freude unseres Herrn einzugehen.

==========

Machine Translated by Google

[R1847:Seite181]

EINLEITUNGSBRIEFE DER TRACTSOCIETY.

Es wurde beschlossen, alle Einführungsbriefe, die unter der Schirmherrschaft der ZION'S SWATCHTOWERTRACTSOCIETY herausgegeben wurden, zurückzurufen und keine weiteren mehr herauszugeben.

Die ZION'SWATCHTOWERTRACTSOCIETYistnureinWirtschaftsverband (hat kein Glaubensbekenntnis oder Geständnis). Sie stellt lediglich einen Fonds dar, der seinen Amtsträgern anvertraut wird, um sie nach bestem Wissen und Gewissen bei der Verbreitung der Wahrheit zu nutzen – insbesondere der Wahrheiten, die im Jahrtausendmorgen und ZION'SWATCHTOWER festgelegt wurden und durch die viele der Spender durch Gottes Barmherzigkeit aus der Dunkelheit geholt wurden Die gespendeten Mittel werden unter der Leitung des Herausgebers (der Präsident der Tract Society ist) verwendet, genauso wie sie vor der Gründung der Gesellschaft verwendet wurden. Es wurde auf Wunsch einiger Freunde und Mitwirkender im Hinblick auf die Fortsetzung der „Ernte“-Arbeit festgelegt, falls der Herausgeber vor dem Ende der „Ernte“ sterben sollte

Diese Gesellschaft hätte daher das gleiche Recht wie jedes andere Unternehmen, jedem, den sie für würdig hält, ein Einführungsschreiben zu geben. Wir sind jedoch der Meinung, dass das Wort „Gesellschaft“ von einer gemeinen Kirche missverstanden werden kann; und dass einige Gefahr laufen, die Einführungsschreiben dieser Gesellschaft so zu betrachten, als wären sie Kommissionen, Autorisierungen oder Ordinationspapiere. Wir stellen diese Briefe ein, weil wir „jeden *Anschein* des Bösen vermeiden“ wollen, wie das Wort lehrt.

Weder ein Mensch, noch viele Menschen vereint, können irgendjemandem Autorität geben oder nehmen, um den Namen des Herrn zu erreichen. Gott allein kann solche Autorität geben; *Aber* da sie von einigen missverstanden werden, kann es sein, dass sie später von vielen missverstanden werden. Deshalb werden sie zurückgerufen, bevor sie Schaden anrichten können.

In der Tat können sie Gutes tun, indem sie diese nachdrückliche Aufmerksamkeit auf Gottes als einzige kompetente Autorisierung lenken und erneut darauf hinweisen, dass die ZION'S SWATCH TOWER TRACTS Society keine religiöse, sondern eine Wirtschaftsvereinigung ist **8:Seite181] mit** dem Geld erledigt. Es stellt weder Anweisungen noch Beurteilungen dar, noch ist Geld wichtig

Machine Translated by Google

Geld kann von den Interessierten geschickt werden, denen durch seine Hilfe geholfen wurde, aus der Dunkelheit Satans in das Licht des liebevollen Plans Gottes zu gelangen.

Aber was sollen wir tun, um die Herde vor einigen zu schützen, die die Wahrheit verlassen haben, auf der *das Lösegeld* basiert? Nun ja, die „Schafe“ lernen *zu Recht,* sich vor „Wölfen im Schafspelz“ zu hüten, und müssen umso mehr auf der Hut sein und jeden *Geist* empfangen.

(1) „Zuerst rein, dann friedvoll.“ Und lasst sie sich vor jeglicher Grobheit, Vulgarität oder sonstiger Unreinheit oder Unreinheit im Wort, im persönlichen Erscheinungsbild des Schauspielers hüten.

(2) Erinnern wir uns daran, dass der Geist Christi *niemals ohne Sanftmut* und *Sanftmut ist.* Ein streitsüchtiger, streitsüchtiger, unhöflicher, selbstsüchtiger Geist ist ein sicheres Zeichen dafür, dass derjenige, der sie besitzt, nicht geeignet ist, jeden zu schlagen, auch nicht „Babys in Christus“. Aber hüte dich besonders vor einigen, die heuchlerisch glatt und sanftmütig sind und Zweifel, Verdächtigungen, Ängste schüren und den Glauben und das Selbstvertrauen mit vorgetäuschter Liebe und Tränen zerstören. Die offen Streitsüchtigen sind weitaus weniger gefährlich als diese Wölfe im Schafspelz.

(3) Lehnen Sie sofort ab und haben Sie keine Gemeinschaft oder Gemeinschaft mit denen, die entweder offen den Verdienst des Werkes Christi als unser Lösegeld leugnen oder dies durch die Sophistik ihrer Argumente tun, während sie vorgeben, an das Lösegeld festzuhalten, worauf sie eine falsche Bedeutung unterstellen und dabei die wahre Bedeutung des Wortes „Lösegeld“ ignorieren, Gr. *Anti-Lutron,* --entsprechender Preis.Solche Fehler, auch wenn sie am zerstörerischsten sind, lassen sich leicht „beweisen“ – ein oder zwei Augenblicke werden genügen; dann handeln Sie nach dem wahren Prinzip und haben Sie *keine Gemeinschaft mit ihnen* und untersuchen Sie nicht weiter.

(4) Die äußeren Beweise des Charakters mögen zufriedenstellend sein, und die ersten angewandten Prüfungen der Lehre – der Glaube an Christus als Erlöser von der Sünde und seine Strafe, durch ein Lösegeld – mögen schnell erbracht werden; Drehen Sie sich um und schauen Sie sich die Zusammenhänge aller zitierten Schriftstellen an, um jeden *neuen* Punkt zu beweisen.

Akzeptieren Sie nur solche Ansichten von Bibelstellen, die gut mit dem Kontext übereinstimmen. Viele sind anfällig für Fehler durch Missachtung dieser Regel.

(5) „Predigen“ ist zwar eine der allerbesten Methoden des Vergebens und Empfangens von Belehrungen, aber es ist nur dann angemessen, wenn jemand über eine natürliche Fähigkeit in dieser Richtung verfügt. Andere sollten ermutigt werden, auf andere Weise zu dienen, jeder „gemäß seiner individuellen Fähigkeit“. ***(Matthäus 25:15.)*** Einige, die keine Podiumsredner sind, sind ansonsten ausgezeichnet, „geeignet zum Lehren“ und sollten in biblischen Unterrichtsvorträgen geschätzt und verwendet werden. Und selbst Redner sollten nicht ermutigt werden, es sei denn, sie

Machine Translated by Google

Sie haben *eine Begabung* zum Lehren – die Fähigkeit, Dinge klar zu machen, und nicht die Fähigkeit, eine schöne Sprache zu verwenden und dennoch die Zuhörer nur zu verwirren. Bei kleinen Gruppen sind „Salongespräche“ und „Bibelunterricht“ unserer Meinung nach vorzuziehen, um Predigten zu halten.

(6) Auch wenn es in der Firma einen anerkannten „Prediger“ gibt, sollte es, wenn möglich wöchentlich, ein Treffen geben, bei dem *alle* gehört werden können, gemäß den Vorschlägen 1, 2, 3 und 4 oben; – ein Bibelkurs.

(7) Es sollte, wenn möglich, eine Zusammenkunft pro Woche geben, um zu beten, zu loben und Zeugnis zu geben – eine Zusammenkunft nicht zur Diskussion der Glaubenslehre, sondern zur spirituellen Übung und zum Vergnügen sowie zur Selbstprüfung und gegenseitigen Hilfsbereitschaft in heiligen Dingen.

(8) Die von den Aposteln gegründeten Gemeinden scheinen geistreich gewesen zu sein *sowohl* die kongregationalen als auch die bischöflichen Merkmale.

Die Besonderheit der Kongregation besteht darin, dass jede Gemeinde die Kontrolle über ihre eigenen Angelegenheiten unter dem Herrn, ihrem Oberhaupt, hatte, dem allein sie verantwortlich war, und jede ihren eigenen Dienst regelte.

Das bischöfliche Merkmal zeigte sich darin, dass man verstanden und erwartet hatte, dass der Herr, der große Hirte seiner Schafe, Pfarrer, Lehrer usw. zur Vervollkommnung der Heiligen für die Arbeit des Amtes bereitstellen würde. ***(Eph. 4:11-13.)***
Die Gemeinden suchten in dieser Angelegenheit nach der vorsorglichen Führung des Herrn, waren sich jedoch nicht darüber im Klaren, dass es viele falsche Lehrer gab, die vom Widersacher erzogen wurden, und sie versuchten, ihre Lehrer *zu prüfen .*

Als die Lehrer ein paar Tage lang als von Gott vorgesehen anerkannt wurden und sie sich durch ihr Verhalten und das Wort Gottes *bestätigten ,* hatten sie vor der Gemeinde mehr Ehre als andere; und ihren Ansichten wurde verhältnismäßig mehr Gewicht beigemessen (1. ***Tim. 5,17; Hebr. 13, 17; Röm. 12:10; 13:7.)*** Aber dennoch **[R1848:Seite 182]** lag die Macht bei der Gemeinde, jeden Lehren gemäß ihrem Urteil über das Wort und den Willen Gottes abzulehnen.

(9) Liebe ist das einzige *Band* der Vollkommenheit – das vollkommene Band. Bindet weder euch selbst noch andere durch irgendein anderes Band. Die höchste Liebe zu Gott wird bedeuten, dass die Treue zu seinem Wort über alle anderen Überlegungen hinausgeht;

(10) Meide jede „Organisation“; begegne einer Familie Gottes; erkenne als „Brüder“ alle an, die sich zur Vergebung der Sünden bekennen durch den Glauben an das kostbare Blut und die durch ihr tägliches Leben zeigen, dass sie „gegen die Sünde kämpfen“; und erwähle deine verehrten *Diener* aus deiner Mitte. Bei der Erwählung suche nicht deinen eigenen Willen oder Ruhm, auch nicht den anderer Brüder, sondern den Willen und die Ehre Gottes, allein, Denken Sie an die vorstehenden Überlegungen, wenn Sie sie als biblisch empfinden.

Machine Translated by Google

Sollte der Herausgeber Gelegenheit haben, Ihnen einen besonderen Boten zu schicken, wird er ihm wahrscheinlich *seinen persönlichen* Empfehlungsbrief geben. (Das Überreichen solcher Briefe ist unter Freunden üblich, ob Christen oder aus der Welt. Aber jedes Kind Gottes sollte eine besondere Verantwortung dafür empfinden, wen es hier als Freunde anerkennt oder dem Volk Gottes als Lehrer vorstellt.) Wenn ein Bruder zu Ihnen kommt und einen solchen vom Herausgeber unterzeichneten Brief trägt, wissen Sie das vielleicht ist jemand, mit dem der Herausgeber gut vertraut ist und von dem er glaubt, dass er über besondere Talente verfügt, um der Jugend das Brot des Lebens zu servieren.

==========

Machine Translated by Google

[R1848:Seite182]

WEIHE GEGEN DIE WELT UND IHRE ANGELEGENHEITEN.

Ein Bruder, der einmal sehr tief im Geheimen steckt und weiß, dass der Herausgeber keinerlei Erfahrung in der Suche hat, schreibt wie

folgt: – Lieber Bruder Russell: – Ihre Bemerkungen unter der Überschrift „ Secret *and Beneficial Societies* “ in TOWER vom 15. Juni 1995 scheinen ziemlich lustig zu sein Das Prinzip des Schutzes, wie er von seriösen oder alten Unternehmen, Leben, Feuer und Unfall geboten wird. Bei Ihnen sind ihre Tage meiner Meinung nach jedoch gezählt. Kein menschliches Unternehmen wurde jemals mit umfassenderen und philanthropischeren Absichten organisiert als die Versicherung, und kein Unternehmen wurde so missbraucht und von seinen eigentlichen Zwecken abgelenkt .Wenn die Versicherung aufgrund von Selbstsucht scheitert (wie sie gescheitert ist), können wir nicht hoffen, dass irgendeine menschliche Arbeit Erfolg haben wird.

Was diese Geheimbünde anbelangt, verwenden sie Rituale, die in unterschiedlichem Maße anwendbar sind und genauso vernünftig sind wie die vieler Kirchen, und wie die der Kirchen normalerweise heidnischen Ursprungs sind. Die Verehrung der Sonne erscheint in der Freimaurerei und auch im Dienst der katholischen und bischöflichen Kirchen deutlich Ich bekleidete drei Jahre lang die Position eines „verehrungswürdigen Meisters“, erhielt aber nie die Verehrung meiner Mitmenschen und habe sie ganz bestimmt auch nie an andere weitergegeben. Ihr Vorschlag, dass er unwissentlich getan wird, ist ein guter Vorschlag, aber er trifft nicht zu In diesem Fall hat vielleicht niemand in meinem Staat während der zwanzig Jahre, in denen ich Mitglied der Bruderschaft war, die Symbolik der Freimaurerei, ihre moralischen Lehren und ihre Rechtsprechung sorgfältiger studiert.

Während die Freimaurerei ihren Offizieren nicht die Verehrung einprägt, tut sie das, was noch schlimmer ist; denn die in den Zeremonien verwendeten Symbole leiten sich im Wesentlichen von *der Teufelsanbetung ab.*

Obwohl ich mit diesen Ungläubigen nicht mehr ungleich verbunden bin (2. ***Korinther 6,14-17), möchte ich denen, die immer noch in der Knechtschaft sind, sagen, dass sie viele Ausreden haben .*** Die Freimaurerei besteht größtenteils aus einer Reihe von moralischen Anweisungen, die in angenehmer alter Weise durch Typen, Symbole und allegorische Figuren gelehrt werden vom weltlichen Standpunkt aus betrachtet.

Ihr Kollege in den besten (nicht den *schlechtesten)* Bindungen.

***

Ein anderer Bruder schreibt:--

Machine Translated by Google

„Die Freimaurerei ist kein Christentum; und wer sich so sehr von der Glaubenslehre täuschen lässt, hat sich dadurch in ein Labyrinth schmerzlicher Irrtümer verirrt. Ich glaube, ich weiß, wovon ich spreche, denn ich war sieben Jahre lang Logenmeister und habe mir Hunderte von Graden verliehen Es gibt nichts *Reines,* was irdisch ist, aber die Reinheit kommt von oben herab.“

***

[R1849:Seite182]

Ein interessierter Bruder schreibt uns wie folgt: – Er

sendet in diesem Brief einen Scheck über fünf Dollar, die er für das Werk des Herrn ausgeben soll.

Darf ich einen Vorschlag machen? Ich wünsche mir sehr, dass der TURM einen Artikel *über die gesamte Weihe enthalten würde.* Ich weiß, dass vielen Herzstücken im Turm dieser Gedanke zugrunde liegt, aber ich spüre, dass der Herr uns auf die Probe stellt und dass ein Artikel dieser Art uns helfen würde.

Wenn wir unser Alles Gott geweiht haben, glaube ich, dass unser Alles alles umfasst, was wir haben – Zeit, Geld, Kraft, *alles.* Jetzt glaube ich, dass wir (zumindest einige von uns) nicht erkennen, was für ein großes Privileg wir haben könnten, wenn wir dazu beitragen dürfen, dieses gesegnete Evangelium der Freude und Hoffnung im Herrn und der Auferstehung von den Toten zu verbreiten , über eine Organisation, bekannt als die A.PA, und erklärte ihren Glauben an deren Prinzipien und ihre Absicht, zu ihrer Unterstützung beizutragen. Ich war sehr überrascht, als sie ihre Weihe durch Eintauchen symbolisierte. Ich versuchte ihr das zu zeigen Auch wenn vom irdischen Standpunkt aus nichts gegen den Orden einzuwenden war, kandidierte *sie* für den Preis der hohen Berufung; dass ihre Gesundheit, Zeit, ihr Geld und alle anderen Segnungen, die sie genießt, vom Herrn kommen und ihm gehören und in seinem Dienst genutzt werden sollten; dass diese Welt, ihre Triebe, Freuden, Hoffnungen, Organisationen gestorben sind; und dass, wenn Geld oder Einfluss vorhanden sind, um weltliche Dinge zu unterstützen, sie nicht mehr am Leben bleiben zu unserer Weihe.

Ich glaube an die Wahrheit, die uns heute offenbart wurde, und bin im Sein gesegnet erlaubt, den Plan Gottes klar zu sehen.

ANTWORT.--Dieser Brief selbst ist ein ziemlich guter Ausdruck zum Thema Weihe. Weitere Ausdrucksformen des Themas finden sich in MILLENNIAL DAWN, Bd , 1,'94, S. 38-40;usw.

***

Ein junger Bruder, der kürzlich interessiert war, fragt: Glaubst du, dass es das Richtige ist?

Machine Translated by Google

Die Heiligen rauchen Tabak? Wir antworteten:

Tabak wird in der Bibel nicht ausdrücklich verurteilt; **[R1849:Seite 183]** Obwohl der Grundsatz, alles Verunreinigende, Abscheuliche wegzuwerfen, eindeutig gelehrt wird, und daher jeder Christ das Vorrecht hat, so viel Geld dafür auszugeben und so viel zu essen und zu rauchen, wie er aufrichtig glaubt, wird ihm körperlich und geistig Gutes tun und zur Ehre des Herrn führen – „Ob wir trinken oder was auch immer wir tun, „Es sollte mit einem einzigen Auge zur Ehre des Herrn geschehen.“ – 1. ***Korinther 10:31; Spalte 3:17; Matthäus 6:22.***

Der Apostel sagt (2. ***Korinther 7,1):*** „Da wir nun diese Verheißungen haben, ihr Lieben, lasst uns uns von aller Unreinheit des Fleisches und des Geistes reinigen und die Heiligkeit in der Furcht Gottes vervollkommnen.“ Ich spreche von mir selbst und glaube, dass dies auch das Urteil aller treuen Christen ist, die die Worte des Apostels weitgehend in die Tat umsetzen müssen, und würde sagen, dass ich nicht sehen kann, wie das geschieht Es wäre zur Ehre Gottes oder zu seinem eigenen Nutzen, wenn ein Christ ihn in irgendeiner Form finanzieren könnte.

„Wer dieser auf ihn hofft, *der reinigt* sich selbst, als sei er rein.“ (1. ***Johannes 3,3.)*** Wir können uns nicht vorstellen, dass unser Herr mit dem Rauch von Tabak raucht oder etwas Verunreinigendes in seinen Mund steckt.

==========

Machine Translated by Google

[R1849:Seite183]

DIEBRAZENSERPENT.

--11. AUG.--NUM. ***21:4-9.--***

Goldener Text – „Wie Moses die Schlange in der Wüste erhöhte, so muss auch der Menschensohn erhöht werden.“ ***--Johannes***

3:14.-- Der Vorfall dieser Lektion bedarf keiner weiteren Erklärung. Seine volle Bedeutung wird *uns im Goldenen Text dargelegt.* Die feurigen Schlangen stellten die Sünde dar, deren Biss tödlich ist.

Die Schlange war aus Messing (wörtlich: Kupfer), was ein Abbild der menschlichen Natur ist.* Gott verkündete also in einem Vorbild, dass der Mensch Christus Jesus als unser Sündopfer auf das Kreuz erhoben werden würde, wie geschrieben steht: „Er [Jehova, der himmlische Vater] machte ihn, der von der Sünde wusste, zu einem Sühnopfer für uns, damit wir zur Gerechtigkeit Gottes an ihm gemacht würden.“ (2. ***Kor. 5,21.)*** „Geht Er hat die Welt erlöst, die er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. " ***(Johannes 3:16.)*** So wie Israel zur Heilung auf die eherne Schlange schaute, so müssen auch die von der Sünde gebissenen Menschenkinder auf Christus, das Sündopfer, um Heilung von Sünde und Tod schauen geopfert, sogar der göttlichen Natur, und einen Namen gegeben, der über jedem Namen steht, damit sich alle Knie vor dem Namen Jesu beugen sollten.

(Johannes 6:51; Jes 53:5,6; Phil 2:7-11.) So sehen wir ihn nicht nur als unseren Erlöser, sondern auch als unseren erhöhten Herrn mit der Macht und Autorität, uns nicht nur aus dem Schlaf des Todes zu erlösen, sondern auch alle Willigen und Gehorsamen zu schulen und zu disziplinieren, bis zur Vollkommenheit des Charakters und zur Eignung für das ewige Leben.

---

*Siehe TABERNACLESHADOWS.

Das Ergebnis der Erhöhung Christi wird schließlich die Anziehungskraft der Sünden auf ihn sein.“ Und ich, wenn ich von der Erde erhöht werde, werde Menschen zu ihm ziehen. Dies sagte er und deutete an, welchen Tod er sterben sollte.“ ***(Johannes 12,32,33.)*** Ja, es wird die Kraft des Kreuzes Christi sein, es wird die Liebe Christi und Gottes sein, die sich dort manifestiert, die die anziehende Kraft auf die Herzen der Menschen sein wird, wenn nach und nach in seiner glorreichen Herrschaft und nach der großen Anschuldigung dieser bösen Tage seine Unterweisung in den Herzen der Menschen verankert sein wird und sie demütiger und lehrreicher macht, all seine Güte und Gnaden sollen in die Tat umgesetzt werden.

Es wäre jedoch ein großer Fehler, diese Anziehungskraft des zu verfälschen

Machine Translated by Google

Kreuz Christi, das nach und nach von allen Menschen verwirklicht werden wird, mit der Aussage von ***Johannes 6:37,44,45*** – „Alles, was der Vater mir gibt, wird kommen; und wer zu mir kommt, den werde ich auf keinen Fall vertreiben Was du vom Vater gehört und gelernt hast, komm zu uns.

Die Klasse, auf die hier Bezug genommen wird, ist nicht die ganze Welt, die im kommenden Zeitalter von der Macht des Kreuzes angezogen wird, sondern eine besondere Klasse, die jetzt vom Geist Gottes durch sein Wort der Wahrheit aus der Welt ausgewählt wird, das Christus als seine besondere Kunst, seine Braut und seinen Miterben, gegeben wurde Juwelen, die von Gott dazu berufen wurden, mit ihm Miterben seiner Herrlichkeit und seines Reiches zu sein. Wären sie nicht von Gott berufen worden und in seinem Plan, der Christus gegeben wurde, hätten sie diese Ehre nicht aus eigener Kraft erlangen können. und sie werden von Gott gelehrt – geführt von seinem Geist durch sein Wort der Wahrheit.

Und Christus bringt hier seine Freude darüber zum Ausdruck, alle diese gemäß der göttlichen Bestimmung zu empfangen; und er wird sie am letzten Tag auferwecken – dem herrlichen Tag seiner Wiederkunft und der Errichtung seines Königreichs auf der Erde – dem Tag, Gott sei Dank, der schon jetzt im Morgengrauen beginnt.

==========

Machine Translated by Google

[R1849:Seite183]

THENEWHOMEINCANAAN.

--18. AUG.--DEUT. ***6:3-15.--***

Goldener Text – „Du sollst den Herrn, deinen Gott, segnen für das gute Land, das er dir gegeben hat.“ – Deut. ***8:10.***

NACH der vierzigjährigen Reise Israels in der Wildnis befanden sie sich nun wieder an der Grenze des gelobten Landes und waren kurz davor, das Land der Verheißung zu betreten. Die gesamte rebellische Generation der Erwachsenen war gestorben Der Fels, aus dem das Wasser des Lebens floss, statt nur zu den Felsen zu sprechen, wie er angewiesen wurde, beging er, was sie zum Tode versinnbildlichte Von dort konnte er nicht nach Kanaan eintreten, sondern **[R1849:Seite 184]** musste dort sterben Wildnis, obwohl er bis an die Grenzen und Einsicht in das schöne Erbe gelangt war.

Wie feierlich ist diese Lektion an die Kirche, zu deren Unterweisung diese Vorbilder gemacht wurden! Ja, wir können sogar an die Grenze des glorreichen Erbes der Heiligen kommen; und nicht nur das, sondern wir können dort auch andere allein tun, und doch **[R1850: Seite 184]** wir selbst werden verstoßen und sterben den zweiten Tod, wenn wir aufhören, das einzige, alles hinreichende Opfer Christi, unseres Erlösers und Lebensgi, anzuerkennen ver.

Wahrscheinlich wusste Mose nichts von der typischen Bedeutung der Strafe für seine überstürzte Tat; aber ohne ein Wort der Klage nahm er die Züchtigung des Herrn an und machte sich eifrig daran, das Werk des Herrn für Israel zu vollbringen, bevor er sich niederlegen sollte Um das verheißene Land zu sehen und sich dort niederzulegen und allein zu sterben, abgesehen von allem, was er lange geliebt und gearbeitet hatte, war die einzige Antwort Moses ein Ausdruck tiefer Sorge um Israel: „Und Mose redete zum Herrn und sprach: Der Herr, der Gott des Geistes, möge Fleisch fallen und über die Gemeinde setzen, ... dass die Gemeinde des Herrn keine Schafe mehr habe, die keinen Hirten haben.“ ***(4. Mose 27:12-17.)*** Und Gott nahm seine Bitte wahr und ernannte Josua zum Nachfolger seines geliebten Dieners Mose.

Dann widmete sich Mose eifrig der Vollendung seines Werkes und gab seinem geliebten Volk väterlichen Rat, in dessen Interesse sie alles irdische Gut geopfert hatte und für das er unaufhörliche Härten erduldet hatte

Machine Translated by Google

Fürsorge und Entbehrung und Vorwurf und Erschöpfung und Ärger des Geistes seit vierzig ereignisreichen Jahren. Wie zärtlich und weise sein Rat! Anfangs gibt es keine Selbstverachtung, keine Prahlerei seiner eigenen Treue; aber es gibt starke und ernste Worte der Ermahnung, der Ermutigung, der Belehrung und des Ratschlags, deren Bericht im gesamten Buch Deuteronomium zu lesen ist.

Wenn wir diese denkwürdigen Worte voller Weisheit und Rat lesen und dabei ihre Bedeutung für die Kirche vergessen, sind die Antitypen aus Fleisch und Blut Israels und lediglich als Elemente der jüdischen Geschichte, und wir vermissen den eigentlichen Gegenstand ihrer Aufzeichnungen s in dem Licht, in dem sie ***glänzen ,*** dem spirituellen, antitypischen Israel Gottes, an den die Verheißungen und Ermahnungen, die direkt an das fleischliche Israel gerichtet sind, im weiteren und umfassenderen Sinne Anwendung finden.

5. Mose 4:23,24,30-40. – „Gebt acht auf euch selbst, damit ihr den Bund des Herrn , ***eures Gottes ,*** nicht vergesst; ... denn der Herr, euer Gott, ist ein verzehrendes Feuer, selbst ein ***eifersüchtiger*** Gott „Zerstöre dich nicht, noch vergiss den Bund deiner Väter, den er ihnen anvertraut hat [den Abrahamsbund, dessen Haupterbin die Evangeliumskirche als der geistliche Same Abrahams ist. – Röm. ***9:8; Gal. 3:29].*** Denn erbitte um Wissen über die Tage, die vergangen sind, ... seit dem Tag, als Gott den Menschen auf der Erde erschuf, und bitte von der einen Seite des Himmels her die andere, ob es so etwas wie dieses große Ding gegeben hat [was Gott für sein geistliches Israel getan hat], oder ob es eine solche Möglichkeit gegeben hat „Hören jemals Menschen die Stimme Gottes, die aus der Mitte des Feuers [aus den herrlichen Manifestationen seiner anbetungswürdigen Gegenwart mit der Kirche] spricht, wie du es gehört hast und lebst? Oder hat Gott gesagt, dass du gehen und ihn aus der Mitte einer anderen Nation durch Beweise, durch Zeichen und durch Wunder und durch Krieg und durch eine mächtige Hand und ausgestreckten Arm und durch große Schrecken wie alles, was der Herr, dein Gott, erwecken sollst? Was war für euch in Ägypten vor euren Augen? gebräunt und versucht, geprüft und verfolgt, wie sie waren. Was für ein Wunder der Gnade ist jedes Kind Gottes!]“

Der Text dieser Lektion ist eine Ermahnung zur Liebe und Loyalität und zum Gehorsam gegenüber Gott und zur Standhaftigkeit in seinem Dienst. Lasst uns sorgfältig über seine Vorschläge nachdenken und sie tief in unser Herz eindringen.

„Höre, Israel: Der Herr, unser Gott, ist ein einziger Herr, und du sollst den Herrn lieben

Machine Translated by Google

Dein Gott mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit deiner ganzen Kraft.“ Es ist kein bloßes flüchtiges Gefühl der Wertschätzung, das der Herr von uns wünscht: es ist die alles absorbierende Liebe, die der wünscht – eine Liebe, die sich an Gott erfreut, die über sein Gesetz nachdenkt und sich geduldig und um den Preis jedes Opfers bemüht, ihm zu gefallen. Solche Liebe ist nicht natürlich: Wir müssen danach streben, dafür beten und sie täglich und stündlich pflegen.

Durch Moses, den Herrn, zeigen wir, dass wir uns bemühen sollen, diese Liebe zu kultivieren. Dies geschieht *durch Nachsinnen über sein gerechtes, heiliges* Gesetz , seine *Gebote und Anweisungen ,* die die Herrlichkeit seines Charakters zum Ausdruck bringen Und du gehstauf dem Weg, und wenn du *dich niederlegst* und wenn du *aufstehst.* Und du sollst sie *binden als Zeichen an deine Hand,* und sie sollen wie Stirnbänder *zwischen deinen Augen sein.* Und du sollst sie *an die Pfosten deines Hauses schreiben,* und *onthygates.*

Der Christ, der das tägliche Lesen des Wortes Gottes und das Nachdenken über seine Gebote aufgibt, ist kein wachsender Christ. Die Gebote und Verheißungen Gottes sind sehr reich; Mein Herz *habe* dich [Herr] gebeten: Lass mich nicht von deinen Geboten abweichen. Dein Wort habe ich in meinem Herzen verborgen, damit ich nicht an dir sündige.“ – Psa. ***119:10,11.***

Dann lasst uns den Rat ***der Verse 10-12*** gut abwägen, denn der Grundsatz gilt mit doppelter Kraft für uns die du nicht gepflanzt hast; wenn du gegessen hast und satt bist; dann hüte dich davor, den Herrn zu vergessen, der dich aus dem Land *Ägypten,* aus dem Haus der Knechtschaft, geführt hat. Geliebter, wird die Güte Gottes uns jemals undankbar vergessen lassen? Gott, doch selbst diese missbrauchten Segnungen können in einen Fluch verwandelt werden. Das missbrauchte Licht kann sich in Dunkelheit verwandeln, und dann, wie groß ist diese Dunkelheit! ***(Matthäus 6,23.)*** Wenn wir die empfangene Wahrheit zu einem Handelsprodukt machen, um dem Fleisch zu dienen, wird dieser unschätzbare Segen unser Ankläger vor Gott werden und aus dem Licht in die äußere Dunkelheit getragen ***werden***

Machine Translated by Google

15 , dem seine Anwendung auf die Bewährungshelfer aus dem geistigen Israel entspricht die treuen Warnungen des Apostels Paulus ***Hebr. 6:4-8*** und ***10:26-31.***

Machine Translated by Google

[R1851:Seite187]

BLICKVOM TURM.

Der jüngste Spott der Chinesen gegen die Missionare in bestimmten Teilen Chinas und die allgemeine Empörung gegen alle Teile verleihen den Bemerkungen von Rev. ERDonehoo aus Pittsburgh, der schon lange mit chinesischen Missionen in den Vereinigten Staaten identifiziert wird, Nachdruck. In einem Interview, das am 29. Juli in der öffentlichen Presse veröffentlicht wurde, sagte er: „Er glaubt, dass die Bemühungen, Chinesen vom Heidentum zu bekehren, stimmen.“ „Obwohl chinesische Männer zur Sonntagsschule gehen und sich offenbar für die christliche Religion interessieren und sich sogar zum Christentum bekennen, halten sie dennoch an ihren heidnischen Ideen und Zeremonien fest.“

Wenn das wahr ist und das Christentum keinen Einfluss auf diese Menschen hat, die einen Teil der Erdbevölkerung ausmachen, welche Hoffnung hat Rev. dann *für die Bekehrung der Welt gesetzt?* Auf welche Weise schlägt er vor, dass alle Knie sich beugen und alle Zungen sich zu Jesus Christus bekennen sollen? Wie wird er erwarten, dass das Gebet unseres Herrn erfüllt wird: „Dein Reich komme, dein Wille geschehe auf Erden, so wie es im Himmel geschehen ist?“

Wir haben schon lange gesehen, dass die Aufgabe, die sich die Christen gestellt haben – die Welt zu bekehren und sie in das Reich Gottes einzugliedern –, eine Hoffnungslosigkeit ist. Nach mehr als achtzehn Jahrhunderten ist nicht nur ein Fragment der christianisierten Welt da, sondern viele, ja, die Mehrheit derjenigen, die den Namen Christi tragen, haben offensichtlich weder Anteil noch viel an der Materie; und wie einige andere sind sie doppelt so viele Kinder der Zerstörung, als sie waren vorne.--Matt. ***23:15.***

Sicherlich sollten Mr. Donehoo und alle anderen, die ihre eigene Unfähigkeit sehen, die Versprechen Gottes zu erfüllen, nach der Zurückholung des Königs fragen. Die Augen ihres Verständnisses sollten schnell erkennen, dass in ihm die einzige Hoffnung auf den Sieg über Satan, Sünde, Unwissenheit und Erniedrigung liegt.

Eine große Schwierigkeit dabei ist die falsche Sicht auf den König und das Königreich, die ihnen von den Prämillenaristen präsentiert wird: dass Christus mit seiner Kirche wieder in der Hand des Fleisches kommen und das fleischliche Königreich aufrichten wird. Hier ist die Gelegenheit für alle, deren Augen für die richtige Sicht auf das Thema offen sind, allen, die Ohren haben, zu zeigen, dass das Königreich Gottes nicht mit äußerer Erscheinung kommt Sie werden auch nicht sagen: „Siehe, hier!“ oder „Siehe, dort!“, denn es wird in ihrer Mitte ein spirituelles, unsichtbares, mächtiges Königreich sein, wie das des gegenwärtigen „Fürsten dieser Welt“, Satan, außer dass seine Ziele und Methoden richtig, rein und gut sein werden und seine Diener, die Diener der Gerechtigkeit.

Entmutigen Sie die Hoffnungen, die manche auf kommunistische Kolonien usw. setzen.

Machine Translated by Google

die alle mit Sicherheit scheitern werden; und ermutigen sie, über die sie umgebenden großen und allgemeinen Probleme hinauszuschauen, die die gegenwärtigen Institutionen völlig zerstören werden, auf die neue Ordnung der Dinge, die in den Händen dieser Bevollmächtigten und Vertreter des kommenden Königreichs errichtet werden wird – „Abraham, Isaak und Jakob und alle Propheten.“ – Siehe ***Lukas 13:28; Psalm 45:16.***

SOZIALE UND FINANZANSICHTEN.

Zehn Selbstmorde an einem Tag sind in London ein Rekord für den 27. Juli 1995, der nie zuvor erreicht wurde. Statistiken zeigen jedoch, dass die Zahl der Selbstmorde stark zunimmt.

Eine Lektion für uns ist, dass die arme Menschheitsfamilie trotz der großen Vorteile und Möglichkeiten des Lebens in jeder Hinsicht und in allen vergangenen Zeiten immer noch und zunehmend eine „stöhnende Schöpfung“ ist. Ihr Stöhnen und ihre Schmerzen sind oft direkt und indirekt das Ergebnis der *Sünde, die in ihnen herrscht und Unzufriedenheit hervorruft.* Vielleicht haben Stolz oder Ehrgeiz es überhaupt nicht geschafft, unnütze oder sündige Ziele zu erreichen, oder vielleicht sind sie nach dem Erreichen gescheitert und haben die kleine Leere, die die Seele erfüllte, zerstört.

[R1851:Seite188]

Nun haben die Apostel den Christen gesagt, dass „Frömmigkeit mit Zufriedenheit ein großer Gewinn ist.“ Und wir könnten hinzufügen, dass die Frömmigkeit, die *keine Zufriedenheit* bringt, von geringem Wert ist und wahrscheinlich nicht von Dauer ist Friede Gottes, um ihre Herzen zu regieren und zu singen: „Gib zufrieden, was auch immer ich sehe, denn es ist mein Gott, der mich führt.“

Sie allein können in den Stürmen des Lebens ihren Kopf und ihr Herz erheben und jubeln: –

„Mein Herr, wie voll süßer Zufriedenheit
sind meine Pilgerjahre damit verbracht!
Könnte ich dorthin werfen, wo du nicht
bist, das wäre in der Tat schrecklich viel.

„Während wir einen Ort suchen oder einen
Ort meiden, findet die Seele Glück
und Sünde.

***

Der geschäftliche Wohlstand ist in den Vereinigten Staaten plötzlich wieder groß geworden

Machine Translated by Google

Erleichterung für viele, denen es seit einiger Zeit schwerfällt, am Leben und seinen Notwendigkeiten festzuhalten. Die WACHTTURM-Leser sind erheblich eingeklemmt, denn unter ihnen gibt es nicht viele, die sehr reich sind. Ungefähr 5.000 konnten ihren TOWER nicht einmal bezahlen.

Natürlich hat auch der Tract Fund gelitten, aber wir haben es unterlassen, die Tatsache zu erwähnen, damit es einigen Schmerzen bereitet, die zu Beginn des Jahres nicht alles tun konnten, was ihr Herz erhofft hatte; und damit einige sich nicht anstrengen oder sich das Lebensnotwendige entgehen lassen, um an diesem Dienst teilzuhaben. In der Tat, jetzt, wo der Druck nachlässt, können wir zum Lob unseres Herrn sagen, den er ihnen gegeben hat Die wichtigsten Aspekte des Werkes sind wunderbar – von der einen oder anderen Quelle: Hunderttausende von Traktaten wurden gedruckt und in alle Teile der Welt verschickt; und MILLENNIALDAWN, BAND II., auf Schwedisch und auf Dänisch, ist fast fertig.

Zu Beginn des Jahres befürchteten wir, dass wir nicht in der Lage sein würden, Bruder McPhai kontinuierlich auf der Straße zu halten. Aber da die Berichte über seine Besuche zeigten, dass sie für die Herde des Herrn geistlich von Nutzen waren und der Herr weiterhin die Mittel bereitstellte, wurde er weitergeführt; Denken Sie daran, dass die „Pilger“ der Tract Society niemals Geld einfordern und niemals Kollekten annehmen.

***

Die Belebung des Geschäfts wird für manche ungünstig sein. Seien Sie auf der Hut und seien Sie nicht mit den Sorgen seines Lebens überlastet.

Manche scheinen zu vergessen, dass der gegenwärtige Wohlstand genauso gut mit unseren Erwartungen und Darstellungen der Heiligen Schrift übereinstimmt wie in früheren Zeiten des Verses. Wir haben wiederholt darauf hingewiesen, dass die „Wehen“ der Not bis zur Geburt der neuen Ordnung der Dinge immer schlimmer und häufiger werden werden, indem wir das Gleichnis des großen Apostels Paulus aus ***1Thess 5,3 anwendeten.*** Tatsächlich erwarteten wir die gegenwärtige Ruhe- und Wohlstandsperiode sechs Monate früher als sie kam und kündigten dies in unserer Ausgabe vom 1. Juli 1994, S. 226 und 230 an. Siehe auch 1. Januar 1992, View und MILLENNIALDAWN Bd. I, Kap. 15.

==========

Machine Translated by Google

[R1852:Seite188]

„Mit welchem Körper kommen sie?“

Es folgte ein Zitat aus der Osterpredigt von T. DeWitt Talmage, DD, mit Kommentaren dazu. Herr Talmages sagte:

„Warum sollte es bei Ihnen eine unglaubliche Sache sein, dass Gott die Toten auferwecken sollte? verabscheut eine Raupe. Dieser Albatros, der den Sturm mit seiner Schwinge zerschmettert, wo kommt er her? Eine sinnlose Hülle.

In der Nähe von Bergerac, Frankreich, wurden in einem keltischen Grab unter einem Block Blumensamen gefunden, die vor 2.000 Jahren begraben worden waren Vor Jahren. Er brachte sie heraus, und am 24. Juni 1844 pflanzte er sie, und innerhalb von dreißig Tagen sprossen sie auf. 3.000 Jahre begraben und doch wieder auferstanden !

„Macht dieses Erwachen der Männer aus Trance und dieses Erwachen von vor 3.000 Jahren vergrabenen Körnern es nicht leichter für dich zu glauben, dass dein Körper und meiner, nach der Abreise aus dem Grab, aufwachen und sich sammeln werden, obwohl zwischen unserem letzten Atemzug und dem Erklingen der Erzengel-Reveille 3.000 Jahre liegen? Der Physiologe sagt uns, dass, obwohl die meisten unserer Körper so wunderbar sparsam gebaut sind, dass wir nichts sparen können, und der Verlust eines Fingers ein Hindernis ist und die Verletzung des Zehengelenks uns zum Lachen bringt, wir dennoch zwei oder drei scheinbar nutzlose physische Apparate haben und kein Anatom oder Physiologe jemals sagen konnte, wofür sie gut sind im nächsten Staat. Die jüdischen Rabbiner scheinen diesen Vorschlag verstanden zu haben, als sie sagten, dass es im menschlichen Körper einen kleinen Knochen gäbe, der die Grundlage für den Auferstehungskörper bilden sollte.

Ein Autor *im American Practitioner and News,* einer medizinischen Fachzeitschrift, kommentiert wie folgt:

„Bei der Feier des großen Festes der Kirche zum Gedenken an den auferstandenen Herrn wurde erwartet, dass die **[R1852: Seite 189]** gehaltenen Predigten mit Poesie, Beredsamkeit und manchmal mit logischer Kraft wiederholen würden, was auch immer Wissenschaft, Geschichte und Philosophie zur Argumentation des Herrn beigetragen haben mögen.“

Machine Translated by Google

Auferstehung; aber die wissenschaftliche Welt war kaum auf solch eine atemberaubende Neuigkeit vorbereitet, wie sie der große Brooklyndivine hervorgebracht hat.

„Tatsächlich geben die Fakten der Wissenschaft wenig oder gar keine Unterstützung für die Hypothese der Auferstehung des physischen Körpers; und in Anbetracht dessen beschränken sich weise Prediger im Allgemeinen auf die Anspielungen des heiligen Paulus auf diesen Samen usw. und fordern ihre Zuhörer auf, diese Aussage glaubhaft zu machen.“

„Die Aussagen, dass Samen über Jahrtausende hinweg aufbewahrt wurden und dann gewachsen sind, stehen auf einer Ebene mit den Geschichten über Frosche und andere niedere Lebensformen, die Jahrhunderte lang in Lehm oder Fels eingesperrt waren, oder in Kiliaden, und noch am Leben aufgefunden wurden, als ihre Gefängnishäuser von den Bergleuten zerstört wurden. Die Wahrheit der Aussagen wurde mit Bedacht in Frage gestellt; aber wenn sie wahr sind, geben sie keine Hilfe Das Argument für die Sterblichkeit der Seele, und mit noch größerer Eindringlichkeit wird gesagt, dass die Hypothese, dass es sich um eine Auferstehung des physischen Körpers handelt, überhaupt nicht gestützt wird.

„Es ist seltsam, dass irgendjemand, der die Wahrheit besitzt und über einen Verstand verfügt, der in der Lage ist, über die Wahrheit nachzudenken, solch einen analogen Unsinn vor einem Publikum kultivierter Männer und Frauen zur Schau stellt! Denn solche Argumente können kein Gewicht haben, bis die Fabel vom Phönix, der aus seiner eigenen Asche aufersteht, und die Auferstehung eines toten Baumes aus dem verwesenden Kompost aus Wurzeln und Zweigen wissenschaftlich nachgewiesen werden kann.“

„Es lohnt sich nicht, solche Fragen zu diskutieren, da es sich um eine Analogie zwischen der Auferstehung eines Körpers aus der Grabform und der Entwicklung einer Pflanze oder eines Tieres aus einem imprägnierten Samen oder Ei handeln kann. Das eine ist nur ein Fall verzögerter Entwicklung, während das andere nichts Geringeres sein kann als die Konstruktion toter und zerfallener Elemente.

„Was die Hypothese betrifft, dass es im Körper einen unzerstörbaren Keim gibt, der dem Tod widerstehen und am Tag der Auferstehung den Körper wiederaufbauen wird, so gibt es in der ganzen Welt der Anatomie und Physiologie nichts, was sie unterstützen könnte .Dr.GilbertasksDr.

Wir würden ihn einladen, sich die Asche *und das Caputmortuum* nach der Einäscherung anzusehen und die Elemente zu finden, aus denen der alte Körper des Subjekts rekonstruiert werden soll.

„Die Hypothese der Auferstehung des physischen Körpers **[R1853: Seite 189]** kann weder in der Wissenschaft noch in der Philosophie eine Stütze finden. Wenn es darum geht, die Wahrheit zu empfangen, dann lasst sie Unglaube als eine Tatsache der offenbarten Religion gelten; aber lasst uns nicht lächerlich machen, indem wir versuchen, sie auf weit hergeholte und unmögliche Fakten zu stützen.“

Machine Translated by Google

Analogien.“

***

Die vorstehenden Schlussfolgerungen, die auf einer wissenschaftlichen Untersuchung der Tatsachen basieren, stimmen weitgehend mit Gottes Offenbarung – der Bibel – überein. Es ist die Aussage *verschiedener* kirchlicher Glaubensbekenntnisse, aber nicht der Bibel, die „Ich glaube an die Auferstehung des Leibes“, die viele in die Irre führt. Viele halten den Ausdruck für ein Zitat aus der Heiligen Schrift und bemühen sich daher, trotz aller Beweise daran zu glauben Die Bibel macht niemals die absurde Aussage, dass die *Körper ,* die wir begraben, wieder auferstehen werden. Im Gegenteil, um die Philosophie der Auferstehung zu erklären und zu veranschaulichen, sagen die Heiligen mit Nachdruck: „Du schuldest *nicht den Körper ,* der soll .“ *sein.“ – 1* ***Kor. 15:36-38.***

Es ist eine Tatsache, dass sehr viele Leichen zu Düngern für die Wurzeln von Bäumen werden, die ihre Elemente absorbieren, und dass so im Laufe der Jahrhunderte die Bestandteile vieler menschlicher Körper immer wieder vom Baum zur Frucht und von der Frucht zum tierischen Organismus übergegangen sind. Und zu glauben, dass Gott bei der Vorbereitung des Auferstehungskörpers seinen allmächtigen Kraftspeicher nutzen wird, um jedes Atom der Materie abzudecken, aus dem einst der alte Körper bestand, ist absurd, besonders wenn er hat nichts dergleichen gesagt, spricht aber das Gegenteil. Wenn es tatsächlich wahr ist, dass unsere Körper sich ständig im Zersetzungs- und Veränderungsprozess befinden, dass Abfall ständig durch die Nahrung zugeführt wird und dass alle sieben Jahre eine vollständige Veränderung des gesamten Systems erfolgt, dann hätte ein neunundvierzigjähriger Sterbender Substanz genug für sieben Körper gehabt, wenn ihm jedes Atom seines Auferstehungskörpers zurückgegeben worden wäre. Und wenn Eine solche Schlussfolgerung erscheint töricht. Ist es nicht ebenso töricht anzunehmen, dass Gott die Elemente, aus denen der Körper zum Zeitpunkt des Todes bestand, als notwendig für sein Werk des Wiederaufbaus suchen wird? Er, der alle Dinge erschaffen hat, ist sicherlich in der Lage, Körper aus neuer Materie und aus den alten Elementen zu erschaffen. nach denen im gesamten Tier- und Pflanzenreich gesucht werden sollte. Es sind solch dumme Fehldarstellungen der Lehren der Heiligen Schrift, die Ungläubige bei vielen Menschen verständlich machen; die die Bibel nicht selbst zu diesem Thema untersuchen, sondern anhand der Aussagen ihrer erfahrenen Erklärer, Dr. Talmage und anderer, urteilen.

DIE ALLGEMEINE AUFERSTEHUNG.

Mit dem Begriff „allgemeine Auferstehung“ meinen wir jene Vorkehrung zur Erlangung des ewigen Lebens, die Gott für die Menschheit *im Allgemeinen vorgesehen hat.* Da die Kirche dieses Evangeliums „nicht von der Welt“ ist, sondern eine besonders ausgewählte oder auserwählte Klasse, „auserwählt zu einem bestimmten Zweck“, muss sich ihre Auferstehung völlig von der der Welt unterscheiden

Machine Translated by Google

Betrachtung dieser besonderen Auferstehung, bis wir die allgemeine Auferstehung betrachtet haben.

Während die Tatsache, dass die Auferstehung für alle während des Todes Christi vorgesehen ist, in den heiligen Schriften ausführlich dargelegt wird, gibt es keine genauen und detaillierten Beschreibungen davon. Gott hatte offensichtlich nicht vor, die Welt vorab mit den Einzelheiten seiner Pläne bekannt zu machen; und er lieferte nur solche Daten, die es seiner Kirche ermöglichen würden, sie im Lichte der gegenwärtigen Fälligkeit zu begründen.

Um zu verstehen , *warum* Gott eine Auferstehung für alle wichtigen Themen bereitgestellt hat, die sich auf das Thema beziehen. Dies liegt daran, dass Jesus Christus durch Gottes Gnade für jeden Menschen den Tod geschmeckt hat – weil er so alle von der Todesstrafe erlöst hat, die durch Vater Adam geerbt wurde **[R1853:Seite 190]** Seine Todesstrafe, aber durch den Gehorsam und das Opfer „des Menschen Christus Jesus“ können alle durch den Glauben an ihn von der Sünde gerechtfertigt werden und durch die Auferstehung ewiges Leben erlangen.

Unser Herr erklärte, dass „alle, die in den Gräbern sind, schließlich die Stimme des Menschensohnes hören und hervorkommen werden; diejenigen, die Gutes getan haben [die Gerechtfertigten und Gebilligten Gottes durch Christus] , *bis zur Auferstehung des Lebens,* und diejenigen, die Böses getan haben [alle nicht so Gebilligten], bis zur Auferstehung der Verdammnis *[wörtlich:* Gericht].“ ***(Johannes 5:28,29.)*** Die Auferstehung zum *Leben* bezieht sich auf die Heiligen, die „Überwinder“, und wird später betrachtet; wir müssen uns jetzt nur mit **DER AUFERSTEHUNG DER VERDAMMUNG befassen.**

Der Ausdruck „zur Auferstehung *der* Verdammnis“ würde besser mit „zur Auferstehung *durch Gericht“ übersetzt werden.* Die Übersetzer unserer gängigen englischen Versionen gingen davon aus, dass es keine Hoffnung außer im gegenwärtigen Leben gäbe, und konnten sich daher keinen Zweck vorstellen, den Gott haben würde, wenn er die Ungerechtfertigten aus ihren Gräbern *rufe ,* außer sie öffentlich zu verdammen (d. h. zu verurteilen) und sie zur ewigen Qual zu schicken; und sie übersetzten entsprechend. Hätten sie richtig übersetzt, hätten sie oder andere vielleicht eher die wahre Bedeutung unseres Herrn verstanden. Schwerter.
Urteil (griech. *krisis)* bedeutet *Vorgericht,* mit einem Urteil als Ergebnis. Die Welt der Menschheit wurde aufgrund von Adams Ungehorsam *einst* einmal unter seinem Urteil (griech. *krima,* in ***Röm. 5,16*** als „Gericht“ übersetzt) verurteilt und bedurfte folglich keiner weiteren Verurteilung: Das eine Urteil verwirkte alle Rechte auf Leben seitens Adam und seiner Kinder, aber unser Herr war kurz davor, zu enden das große Sündopfer auf Golgatha und Als eine der Folgen seines Lösegeldopfers erklärte er in den in Rede stehenden Worten, dass dies nicht nur eine Auferstehung der Gerechtfertigten *zum Leben zur Folge haben würde,* sondern auch eine Auferstehung durch Urteil der bisher Ungerechtfertigten.

Machine Translated by Google

In Anbetracht der Bedeutung von „Auferstehung *durch* Gericht“ ist es notwendig, den Unterschied zwischen dem *bloßen Erwachen* aus dem Schlaf des Todes und der vollständigen Auferstehung zu erkennen. Das Erwachen, das wir für die Welt erwarten können, wird dem von Lazarus von Bethanien, dem Sohn der Witwe von Nain und der Tochter von Jairus ähneln; Da dieses *Erwachen eine* vollständige, vollständige Auferstehung ist, wird es nur der erste notwendige Schritt in dieser „Auferstehung *durch* Gericht“ sein, die allen offengelegt werden muss. Dieses *Erwachen* wird nach dem Königreich Christi und seiner Braut (den Überwindern) stattfinden ,die Heiligen) wurde vollständig etabliert; – nach den Nationen werden die Lebenden unter den Einfluss des Königreichs gebracht und durch die Erkenntnis der Wahrheit erheblich gesegnet und dann vollständig offenbart werden.

Sobald sie *erwacht sind ,* wird das *Wissen* des Herrn beginnen, sie zu erreichen, und dann wird ihr Gericht oder Prozess beginnen. Wenn sie dem Wissen gehorchen, das sie dann erreichen wird, werden sie Christus mit Freuden als ihren Erlöser und König annehmen und sich den Bedingungen seines Neuen Bundes unterwerfen; und dann, gemäß den Bestimmungen dieser Zeit, wird ihre *Rückerstattung* beginnen. Sie wird schnell oder langsam voranschreiten, je nachdem Grad ihres Eifers und ihrer Liebe zum Herrn und zur Gerechtigkeit . Es wird also eine *Wiedergutmachung durch Gericht* oder eine Auferstehung durch oder nach dem Gericht geben: Gericht nach dem Gehorsam oder Gehorsam.

So wird die Auferstehung, die durch den Tod deines Herrn für alle gesichert ist, *allen gewährt oder angeboten werden;* aber es wird niemandem aufgezwungen werden. Wer es nicht mit Freude annimmt, wer nicht in den Geist des Herrn und seine gerechten Anordnungen eingeht, wird als „Sünder“ gelten und am Ende seines ersten Jahrhunderts der Erfahrung vom Leben ausgeschlossen werden, wenn er es bis dahin nicht herzlich annimmt, oder irgendwann danach wird er des Wohltuns überdrüssig.

Die vollständige Auferstehung – die vollständige *Auferstehung* zur Größe des in Adam verlorenen Lebens und der Natur – wird daher von niemandem auf der Welt (Teilhaber der „Auferstehung *durch* Gericht“) bis zum Ende des Jahrtausends des Triums und der Wiedergutmachung erreicht Im Laufe der Zeit werden sich unter der Disziplin dieser Zeit Charaktere entwickelt haben, die völlig im Einklang mit der Disziplin unseres Herrn stehen. Ihre Vollkommenheit wird die *Auferstehung* von allem sein, was von Adam verloren und von Christus erlöst wurde – vollkommene Menschheit ,wie der Adam es besaß, als er nach Gottes Bild war, bevor er sündigte und fiel; aber unter dem Vorbehalt von Wissen und Charakter, verbunden mit den Erfahrungen des Sündenfalls, der Erlösung und der tausendjährigen Wiederherstellung, Erhebung und Auferstehung durch Gericht.

Einige haben die Frage aufgeworfen, ob Gott, dessen „Werk perfekt ist“

Machine Translated by Google

Wir könnten Menschen in einem unvollkommenen Zustand neu erschaffen und erwecken. Wir antworteten: „Nein; Gott befasst sich nicht mit dem vollkommenen Menschen und richtet ihn auch nicht auf irgendeine Art und Weise.“ Sobald Adam zum Übertreter wurde oder Gott ihn verurteilte, gab er ihn einem weiteren Prozess aus. In Übereinstimmung damit haben wir die Aussage: „Der Vater richtet den Menschen, aber er hat das gesamte Urteil dem Sohn anvertraut.“ „Wirklichkeit ist die Sünde“, und „der Lohn der Sünde ist keine weitere Prüfung, sondern der Tod.“ In der Zwischenzeit wird Gottes Barmherzigkeit, ohne sein Gesetz zu beeinträchtigen, Christus als Lösegeld und Richter über die gefallenen Menschen vorgesehen, um sie in ihrer Unvollkommenheit zu richten und sie zur Vollkommenheit zu bringen. Indirekt wird dies Gottes Gericht sein, wie es heißt: „Gott hat einen Tag bestimmt, an dem er die Welt in Gerechtigkeit richten wird, durch den Mann, den er verordnet hat“ – Christus. ***(Apostelgeschichte 17:31,32.)*** Und der Apostel erklärt, dass „Christus gestorben und auferstanden ist [älteste griechische Handschrift], damit er Herr sowohl über die Toten [Menschen] als auch über die Lebenden [Engel usw.] sein könne.“ ***(Röm. 14:9; 1Pet. 3:22.)*** Er erlangte das Recht, den gefallenen Menschen zu richten und ihm zu helfen, indem er ihn mit seinem eigenen Leben erkaufte – „als Lösegeld für alle“. Die Engel, die „ihren ersten Besitz nicht bewahrten“, mussten nicht **[R1854:Seite 190]** erkauft werden, bevor sie gerichtet oder vor Gericht gestellt werden konnten; denn sie waren nicht zum Tode verurteilt worden und nicht mehr gestorben. Sondern die Gefallenen Engel sollen vor Gericht gewährt werden (1 ***Kor.***
6:3), **[R1854:Seite 191]** und daher heißt es, dass unser Herr „sowohl die Lebenden als auch die Verstorbenen richten wird, sowohl über die Erscheinenden als auch über das Reich.“

Allerdings bedeutet die Tatsache, dass alle Menschen „tot“ sind, nicht, dass sie im Tod völlig bewusstlos werden müssen, noch dass irgendjemand im Tod verurteilt oder vor Gericht gestellt wird, während er bewusstlos ist. Im Gegenteil, Adam war ein „toter“ Mensch, sobald Gott das Todesurteil über ihn verkündete, obwohl er 930 Jahre im Sterben lag; denn *das Leben* stellt den perfekten Zustand dar, in dem es kein Element oder Grad des Todes gibt Postel schreibt an die Kirche, dass das Jahr „vom Tod zum Leben gegangen ist [angeblich].“ Und unser Herr sagte zu einem: „Lass die *Toten* ihre Toten begraben.“ Und wer nicht der Sohn Gottes ist, hat kein Leben.“ (1. ***Johannes 5,12.)*** Derselbe Gedanke, die „Toten“ zu richten oder vor Gericht zu stellen, wird ***uns in Offenbarung 20,12 vorgelegt.*** „Ich sah die *Toten,* klein und groß, vor Gott stehen: ... und die *Toten* wurden gerichtet“ usw.

In vollkommener Übereinstimmung mit dieser Ansicht (und keiner anderen) ist die eigenartige Aussage von ***Johannes 5,25:*** „Wahrlich, ich sage euch: Die Stunde kommt, in der die *Toten* die Stimme des Sohnes Gottes hören werden; und die *hören ,* werden leben.“ Nach der allgemeinen Auffassung sollte dies lauten: „Die Lebenden werden hören“, *aber* das wäre nicht wahr gewesen und hätte nicht im Einklang mit dem Plan gestanden; daher wurde der eigentümliche und vorsichtige Ausdruck verwendet, der nur ein Wort ist Wertvoll, wenn wir tiefer in Gottes Plan für das kommende Zeitalter hineinschauen. Alle sind tot – unter der Herrschaft des Todes Der Tod ist an allen vorübergegangen. Der Erlöser ist gekommen, das *Lösegeld* ist bezahlt und fällig

Machine Translated by Google

Zeit werden alle Toten „ hören “ (zu einer klaren Vorstellung davon gebracht werden), und diejenigen, die es hören (empfangen und gehorchen), werden [zu gegebener Zeit] LEBEN“ – die Vollkommenheit des Lebens erreichen – die Vollkommenheit des Seins.

---

*SinaiticMS.lässt *„andnowis“ weg.*

Tatsächlich wird niemand im bewusstlosen Zustand des Todes verurteilt.
Alle werden wach sein in dem Sinne, dass sie Bewusstsein haben; aber während des gesamten Jahrtausends, während sie aus dem Tod zur Vollkommenheit des Lebens *auferweckt werden ,* werden sie immer noch „tot“ sein, obwohl sie wie die Kirche der Gegenwart so betrachtet werden, als wären sie vom Tod ins Leben übergegangen, von dem Moment an, in dem sie den Neuen Bund mit dem Lebensspender annehmen.

Es wird für den gesamten „Leib Christi“, die Heiligen, notwendig sein, zu sterben; denn Opfer, sogar bis zum Tod, ist ihr Bund; Das Schreiben der Strafe würde bedeuten, dass wir nicht nur jeden Funken Leben aufgeben würden, sondern dass es *für immer verwirkt wäre.* Von dieser Strafe – insgesamt – wurden wir durch das kostbare Blut erlöst.

Daher kann derjenige, der Herr [rechtmäßiger Beherrscher] der Toten geworden ist, das Sterben in jedem Stadium beenden, in dem er will, und mit den lebensspendenden Prozessen des Neuen Bundes beginnen. Wir können daher erwarten, dass, sobald die Kirche zur Herrlichkeit des Königreichs erhöht wurde, die Prozesse der Wiederherstellung oder Wiederbelebung oder Auferweckung beginnen werden – mit diesen „toten“ Männern und Frauen, die dann (im gewöhnlichen Sinne des Wortes) *„lebendig“ sind.* Wenn es weit fortgeschritten ist (möglicherweise ein oder zwei Jahrhunderte später), wird der Prozess bis zum Erwachen einiger dieser „Toten“ reichen, die jeden Funken Leben verloren hatten bereitgestellt und *versprochen .*

+Es mag vorkommen, dass ***Hebräer 9,27,*** „Es ist einst zum Sterben bestimmt“, im Widerspruch dazu steht; aber nur aufgrund eines völligen Missverständnisses der Bedeutung dieser Schriftstelle, die auf Seite 78 von „ Tabernacle *Shadows of Better Sacrifices“ vollständig erklärt wird,* was die meisten unserer Leser bereits haben.

Während die Körper, mit denen sie erweckt werden oder aus denen sie „hervorgehen“ werden

Machine Translated by Google

Hades (das Grab) wird physische Körper sein, menschliche Körper, Fleisch, Hand, Blut und Knochen, sie werden nicht *dieselben Körper sein;* denn nicht *der Körper,* sondern das Wesen *soll* wiederhergestellt werden. Und sie werden am Ende der Wiederherstellung ganz anders sein als am Anfang – beim Erwachen. Ihr Erwachen wird in Körpern stattfinden, wie sie die Menschen derzeit haben – unvollkommene Körper – geistig und moralisch; wird blind, taub, aussätzig usw. „herauskommen“ und die „Auferstehung durch Gericht“ erfahren, während Zeiten der Wiederherstellung, „um die durch den Sündenfall beschädigten Merkmale und Organe schrittweise zur Perfektion zu entwickeln.“

Diese von Gott angenommene Methode der „Auferstehung durch Gericht“ – eine Auferstehung, die erst nach Ablauf der tausend Jahre vollständig sein wird – ist offensichtlich eine weise. Sie bietet selbst den Ärmsten jede mögliche Gelegenheit, das Wasser des Lebens frei zu nehmen Gegenwärtiges Leben. Es trägt die Identität des Menschen von der Zeit seiner Erfahrungen mit der Sünde bis zum Abschluss seiner Erfahrung in göttlicher Gunst und Gerechtigkeit; wohingegen ein Großteil des Nutzens auf jede andere Art und Weise verloren gehen würde, um die Welt, die wir uns vorstellen können, wiederauferstehen zu lassen. Wenn die Menschen im Moment des Erwachens auferstanden (zur Vollkommenheit erhoben) würden, würden sie sich selbst nicht voneinander kennen – so groß wären die Veränderungen auf geistiger Ebene , moralisch und körperlich.

DIE AUFERSTEHUNG DES GERECHTEN.

Die Auferstehung des Gerechten oder Gerechten wird in der Schrift in völliger Abgrenzung zu der oben betrachteten Auferstehung allgemeiner oder weltweiter Natur abgegrenzt; aber der Name bedeutet *einfach* nicht, dass jemand aus Adams Geschlecht im absoluten Sinne als „gerecht“ oder vollkommen bezeichnet werden kann, sondern dass die Überwinder, die Kirche, so angesehen werden – als vollkommen im Geliebten, ihrem Herrn und Erlöser, angenommen.

[R1854:Seite192]

Diese Auferstehung der Gerechten begann mit unserem Herrn, dem einzig wirklich Gerechten oder Vollkommenen. Er stammte nicht aus Adams Samen, sondern war heilig, harmlos, unbefleckt und von Sündern getrennt. Sie wird in der Auferstehung „der Kirche, die *sein Leib ist“, vollendet sein.* Sie wird daher „Seine Auferstehung“ ***(Phil. 3:10),*** *„die* Auferstehung“ (Hervorhebung im Griechischen – 1. ***Kor. 15:42; Phil. 3:11),*** die erste oder „oberste Auferstehung“ genannt. – Offb. ***20:6.***

Dies wird „die Auferstehung *des* Lebens“ genannt, im Gegensatz zur „Auferstehung *durch* Gericht“ ***(Johannes 5,29),*** weil diejenigen, die für würdig erachtet werden, diese Auferstehung zu teilen, ihr Gericht oder ihren Prozess bereits bestanden haben

Machine Translated by Google

im gegenwärtigen Leben; und wird vom Herrn als „gesegnet und heilig“, „Überwinder“ angenommen worden sein, und daher wird es für sie nicht notwendig sein, das tausendjährige Gericht mit der Welt zu durchlaufen. Es wird auch nicht notwendig sein, dass sie auf *das Leben* bis zum Ende des Weltgerichts, der Prüfung oder der Bewährung warten. ***(1. Kor. 11,32.)*** Nachdem sie bereits für „würdig“ erklärt worden sind ***(Offb. 3,4,5), wird*** ihnen zu Beginn der Herrlichkeit und Macht Christi die Gabe *des* Lebens, des Lebens und der Vollkommenheit im Leben gegeben – denn sie sind die Herrscher, mit ihm, seiner Braut und Miterben. Daher ist es so, dass der Apostel bei der Beschreibung der Auferstehung der Kirche (1 ***Kor. 15:51,52; 1Thes. 4:16,17)*** erklärt, dass (anstatt unvollkommen erweckt zu werden und tausend Jahre lang jede Vollkommenheit zu erfordern, wie es diejenigen der Auferstehung durch das Gericht tun werden) die Mitglieder der wahren Kirche zur bestimmten Zeit sofort *das Leben* in unvollständigem Maße empfangen werden – „die Toten in Christus“ zuerst und danach diejenigen, die zu dieser Zeit am Leben sind und bleiben.

Die Bibel sagt uns zwar durch den Apostel, dass wir *die* Herrlichkeiten *unseres* auferstandenen Zustands jetzt nur undeutlich sehen können, aber sie gibt uns dennoch einen Hinweis auf unseren zukünftigen Zustand. Es ist eine eigene Unehre , es wird zu Ruhm erhoben; es ist eine eigene Schwäche, es wird zu einer Macht erhoben; es ist ein eigener tierischer Körper, es wird zu einem spirituellen Körper erhoben. --1 ***Kor.15:42-44.***

Dies war eine Weitergabe der Wahrheit an die Kirche, deren höchste Vorstellungen als Juden eine Auferstehung im fleischlosen, tierischen Körper waren, der vielen der gegenwärtigen Schönheitsfehler unterworfen war. Aber der Apostel führte sie Schritt für Schritt hinauf, um die Vernünftigkeit seiner Aussage zu erkennen Glaube an die Auferstehung Christi; denn wenn es Gott möglich war, Christus von den Toten aufzuerwecken, ist es ihm ebenso möglich, jeden aufzuerwecken, den er wählen mag, und das zeigt er als die Hoffnung, die der Kirche im Evangelium gesetzt wird. – Verse ***16–21.***

Vers 21 zeigt, dass unser Herr das Recht oder die Autorität, die Toten zu erwecken und einige oder alle zur Vollkommenheit zu bringen, durch seinen Tod als Lösegeld für alle erlangt hat (siehe auch ***Röm 14,9);*** und in ***Vers 22*** heißt es: „ So wie alle, die *in* Adam waren, seine Sünde und seinen Tod teilten, so teilten auch alle, die *in* Christus sind, seinen Sieg und sein Leben.“ Engel waren nicht in Adam und teilten nicht seine Sünde und ihre Strafe, den Tod; auch nicht die niederen Tiere . Nur diejenigen, *die in* ihm waren, seine ungeborenen Nachkommen, und sie alle ohne Ausnahme, teilten sowohl seine Sünde als auch seine Strafe. So werden alle *in* Christus seinen Sieg teilen und ewiges Leben haben; – aber keine anderen, denn „wer **[R1855:Seite 192] den Sohn** nicht hat, wird das Leben [in seiner Vollkommenheit] nicht sehen, so

Machine Translated by Google

der Zorn Gottes über ihn.

„Alles in Christus“ hat daher den Sinn des „Falls“ mit Christus im Glauben und Gehorsam lebenswichtig vereint und mit ihm in Verbindung gebracht; – jetzt nur noch die auserwählte „kleine Herde“, aber nach und nach, am tausendjährigen „Tag Christi“, wird sie „jeden einschließen, der vom Erlösungsgeschlecht abstammen will“.

Nachdem diese allgemeine Tatsache festgestellt wurde, dass *alles* in Christus völlig lebendig gemacht wird und „ewiges Leben“ haben wird, besteht der nächste Schritt ***(Vers 23)*** darin, zu zeigen, dass es unter diesen zwei Ordnungen oder Klassen gibt, (1) die Christusklasse – „die Kirche, die ihr Leib ist“, und deren „Haupt“ er ist, „Gott gesegnet in Ewigkeit“ ***(Eph. 1:22,23; Röm. 9:5). ;*** und (2) *danach* diejenigen, die *während seiner Gegenwart* [während der tausendjährigen Herrschaft] Christus angehörten .“

Die erstgenannte Klasse ist in der Heiligen Schrift unter den verschiedenen Titeln bekannt: „Miterben mit Jesus Christus“, ihrem Herrn, „Brüder“, „die Braut, die Frau des Lammes“, „die lebendigen Steine“, die mit „Christus Jesus, dem obersten Eckstein“, den „geistlichen oder „heiligen Tempel“ bilden, in dem und durch den die Welt während der Jahrtausende Zugang zu Gott haben wird, und das „königliche Priestertum“, das unter dem Heiligen steht Hohepriester sollen sich um diejenigen kümmern, die sich während des Tausendjährigen Reiches Gott nähern würden, „insbesondere die Mitglieder des Leibes Christi“ . ***ROM.8: 17; John20: 17; Rev.21: 9; 1pet.2: 5,9; 1Cor.12 : 27.)*** Die Kondmentionklasse, die in der Kundung von theHumehumanfamilyAccocnedWorthyofeternallife während der Kunde Vater-Thelife-Givertoeternity. ***--Jes.9:6.***

Nachdem der Apostel so die beiden Klassen erklärt hat, die durch Christus Jesus vollkommenes Leben, ewiges Leben, erlangen werden – die Braut und die Kinder –, fährt er fort, wie wir gerade gesehen haben, *die erste* (hauptsächliche) Auferstehung zu beschreiben, die der Klasse, die „Braut“ genannt wird, der Leib Christi, – die „Überwinder“ des Evangeliums – und zeigt, dass sie, wenn sie alle ihren Lauf beendet haben, sofort die Vollkommenheit des Lebens erlangen werden, indem sie ohne geschaffen werden Weiterverarbeitung oder Gerichtsverfahren, vergängliche, glorreiche, ehrenhafte, mächtige Geistwesen Und dann sollte jemand auf die Idee kommen, dass sich in der Auferstehung alle vom Fleisch in Geistwesen *verwandeln werden ,* ***heißt es in Vers 44:*** „Es gibt einen tierischen Körper *und* einen spirituellen Körper.“ Dann zeigt er weiter ***(Verse 45-48) ,*** dass der erste Adam das Beispiel dafür ist, was ein irdischer oder tierischer Körper in der Auferstehung erreichen wird, und dass der Herr seine Auferstehung „einen lebensspendenden Geist“ ist Es „ist eine Veranschaulichung des Auferstehungszustands der Kirche; und er versichert uns **[R1855: Seite 193],** dass es genauso ist wie bei uns.“ Nachdem wir aus dem Fleisch geboren wurden, erlangten wir so etwas wie das Ebenbild des irdischen oder tierischen Menschen. Da wir also vom Geist der neuen, „göttlichen Natur“ gezeugt wurden, werden *wir,* wenn wir später aus dem Geist geboren werden, auch das Ebenbild des Herrn, des Herrn, tragen

Machine Translated by Google

himmlisch, und wir selbst sind himmlische Wesen. – Vers ***49.***

Damit wir nicht in die Annahme verfallen, dass unsere auferstandenen Körper lediglich als geistig *bezeichnet werden ,* aber tatsächlich aus Fleisch und Blut *bestehen ,* wie der Apostel nun hinzufügt: „Fleisch und Blut können *das Königreich Gottes nicht erben.“* Das Versprechen und die Hoffnung, die vor der Kirche standen, waren immer die Hoffnung auf das Königreich. Denn alle haben gebetet: „Dein *Königreich* komme, dein Wille geschehe auf Erden, wie es im Himmel ist.“ Und unser Herr sagte: „Fürchte dich nicht, kleine Herde, es ist die Freude deines Vaters, dir das *Königreich zu geben.“* (1 ***Kor. 15:50; Lukas 11:2; 12:32; Dan. 7:18,22.) Auf diese Weise wird*** die Aufmerksamkeit auf die Tatsache gelenkt, dass die Kirche, die „kleine Herde“, die Klasse des Königreichs, die der Welt gesegnet ist, nach ihrer Auferstehung geistlich gemacht werden muss, wie Christus, und nicht mehr „Fleisch und Blut“ ist; „Wiederherstellung“ aller menschlichen Kräfte, die im ersten geschaffenen Menschen dargestellt wurden, das vollkommene, irdische, fleischliche Bild und Gleichnis des unsichtbaren Gottes, der Geist ist.

Dann versetzte der Apostel sich in die Lage seiner Leser und wusste, dass ihr nächster Gedanke sein würde: Ach, dann! Es gab nur wenige Augenblicke, in denen er in verschiedenen Formen erschien, wie es die Engel oft getan haben*), wie groß wäre *dann* unser *Verlust ,* wenn wir „lebendig“ wären, wenn der Herr kommt und sein Königreich errichtet?

---

*Siehe MILLENNIAL, BAND II., Kap. v.

+Während die Welt „tot“ ist, wird von der Kirche das Wort „lebendig“ verwendet.

TheApostlegiveswemaypresumeasclearandexplicitananswertothis supposedqueryaswasduetobeunderstoodatthattime.Hesays,"Behold,I showyouamystery,Weshallnotallsleep,butweshallallbechanged;ina moment,inthetwinklingofaneye,atthelasttrump."

Merkt! Die positive Zusicherung des Apostels ist, dass *der Wechsel* von den Fleisch- und Blutverhältnissen der menschlichen Natur bei allen stattfinden muss, die Erben des Königreiches sein wollen; denn der Wandel, der jetzt im Geiste ihres Geistes begonnen hat, muss vollständig abgeschlossen sein, und in der Auferstehung wird Gott ihnen Körper in Harmonie mit ihrem neuen Geist geben; sie müssen vollständig „Teilhaber der göttlichen Natur“ sein, bevor sie die Wirklichkeit teilen können Der Apostel macht dies so positiv, dass dieser Leser keinen Anlass zu der Annahme haben sollte, dass der erwartete fleischliche König oder fleischliche Miterben mit ihm in diesem Königreich s

Machine Translated by Google

Die Untertanen des Königreichs werden zweifellos Menschen sein, aber die Herrscher werden völlig „veränderte“ Geistwesen sein, „denn „Fleisch und Blut können das Königreich Gottes nicht erben“.

Viele übersehen dies, den eigentlichen Punkt der Argumentation des Apostels, und stellen sich vor, dass er gesagt hat, dass einige Mitglieder der Kirche, die in der zweiten Gegenwart des Herrn leben, nicht sterben werden treu bis zum Tod, und ich werde dir die Krone des *Lebens* geben.

Beachten Sie, dass der Apostel nicht sagt , *dass* wir nicht alle sterben werden, sondern dass „wir nicht alle *schlafen werden“.* Diejenigen, die zur Zeit der zweiten Gegenwart Christi leben, wenn er mit der Errichtung seines Reiches begonnen hat, müssen nach ihrem Tod nicht *schlafen* und so auf das Reich *warten .* Stattdessen wird für sie der Augenblick des Todes der Augenblick *der Veränderung sein;* Sie werden keinen Augenblick schlafen, sondern im selben Augenblick *verwandelt werden ,* in dem sie sterben werden, augenblicklich, „im Handumdrehen“. Dies wird während des Erklingens der Siebenten oder letzten Posaune erklingen – zu Beginn oder im frühen Teil ihres Erklingens; denn es ist eine symbolische Posaune, die während des gesamten Jahrtausends erklingen wird.

Nachdem der Apostel so insbesondere *die* hauptsächliche Auferstehung *der* Toten zu spiritueller Natur, Körper, Kräften usw. beschrieben hat und dass diejenigen, die zu dieser Zeit leben, eine ähnliche Veränderung erleben werden, ohne in Bewusstlosigkeit zu schlafen, kehrt er zur Betrachtung des Segens der *Welt* durch diese ausgewählte Kirche während des Millenniums und der vollständigen Belebung des Sünders *in* Christus während seiner *Gegenwart* und seines Reiches zurück und sagt:

„Wenn also dieser Verwesliche die Unverweslichkeit annehmen und dieser Sterbliche die Unsterblichkeit *annehmen wird [wenn die Kirche mit ihrem Herrn verherrlicht wurde], dann wird* [während dieser tausendjährigen Herrschaft] das Wort in Erfüllung gehen, das als allgemeines Versprechen an *die Welt* geschrieben steht: ‚Er wird den Tod verschlingen und der Herr, Gott, wird die Tränen von den Gesichtern der Sünden abwischen; und die Zurechtweisung seines Volkes wird er wegnehmen.‘ vom Untergang der Erde. Am Ende dieser tausendjährigen Herrschaft kann man sagen: „Der Tod ist im Sieg verschluckt worden! O Tod, wo stehst du jetzt?“ Danach wird es nichts mehr geben, was den Tod verursachen könnte.]Ograve, wo ist dein Sieg?“

Der Herr wird mit seiner Kirche und seiner Braut den Adamischen Tod erobert haben, und das Gefängnis des Todes, das Grab, wird geöffnet worden sein, und alle Gefangenen werden die volle Gelegenheit haben, Christus anzunehmen, und das ewige Leben, das er allen anbieten wird, unter den Bedingungen der Neuen Bündnisse, versiegelt mit seinem eigenen kostbaren Blut; Kluge, gerechte Worte sollen als vorsätzlich angesehen worden sein

Machine Translated by Google

Sünder und wurden aus dem Volk *vernichtet* . – Apostelgeschichte ***3:23.***

„SOLL NEVERDIE.“

„Wer lebt und an mich glaubt, wird niemals sterben.“ – Johannes ***11:26.***

Dieser Text, der von vielen falsch interpretiert wurde, dient als Grundlage für eine sehr fehlerhafte Theorie, nämlich die Behauptung einiger, dass sie bereits „das auferstandene Leben leben und niemals **[R1855: Seite 194] sterben** “ würden traten in „das auferstandene Leben“ ein. Wenn ihre Aufmerksamkeit auf die Tatsache gelenkt wird, dass unser Herr Lamm, Fisch, usw. und ihnen keine Einschränkungen auferlegt, antworten sie: Das war vor seiner Auferstehung. Ihr macht sie darauf aufmerksam, dass er nach seiner Auferstehung in der Gegenwart seiner Jünger mindestens zweimal Tiernahrung (Fisch) erhitzt ***(Lukas 24:41-43; Johannes 21:13),*** und sie werden zum Schweigen gebracht, weil sie eine Antwort wollten, aber nicht überzeugt sind; denn sie „lieben es, es zu haben.“ – Jer. ***5:31.***

Offensichtlich gelingt es Satan, ihre eigenwilligen Gedanken gründlich zu beherrschen; denn sie fangen an, die Heiligen Schriften falsch anzuwenden, um sie ihrer Theorie anzupassen; und wenn man ihnen die Lehren und Praktiken der Apostel zitiert, so **[R1856: Seite 194] ,** dass alles, was mit Danksagung an Gott gegessen werden kann, angemessen und nicht zu verachten ist (1. ***Tim. 4:3,4),*** Ihre Antworten zeigen, dass sie denken, dass sie in Weisheit und göttlicher Gunst über die Apostel hinausgehen. Dieses Selbst sollte eine Warnung sein, um alle wahrhaft vom Geist geführt und gelehrt zu werden, geschweige denn alles zu vermeiden und alles zu vermeiden, was starke Tendenzen zu Selbstwertgefühl und Selbstachtung hat. Gerechtigkeit.

Andere Texte, die sie ihrer eigenen Täuschung abzwingen, sind solche wie: „Wer den Sohn hat, hat das Leben“, „Wer an mich glaubt, hat das ewige Leben“, „Du hast erquickt“ usw. usw. Sie möchten den Kontext nicht untersuchen, der klar zeigen würde, dass wir ewiges Leben *durch Glauben haben,* und müssen auf seinen tatsächlichen Empfang warten, bis „der erscheint, der unser Leben ist“, und durch Tat Die ewige Auferstehung verändert sich und schenkt uns das ewige Leben, tatsächlich, in unseren neuen Körpern. Wenn ihre Die Aufmerksamkeit wird auf ihren Irrtum gelenkt, sie sind enttäuscht, gehen zu einem anderen ihrer Beweistexte über und sind bald nicht mehr überzeugt, weil sie sich nicht überzeugen lassen wollen.

Der stärkste ihrer Beweistexte ist der oben zitierte, von dem sie *glauben ,* dass er irgendwie zu ihnen gehört, obwohl sie widerstrebend zugeben, dass andere im Laufe der vergangenen achtzehn Jahrhunderte an den Herrn geglaubt und gestorben sind. Sie halten immer noch an ihrer falschen Anwendung der Worte fest: „Er, der lebt und an uns glaubt, stirbt alle niemals;“ und glaubt, dass die Apostel und andere, die gestorben sind , *nicht so weit fortgeschritten* sein könnten wie sie selbst, denn die Apostel aßen tierische Nahrung.

Wenn die Passage in ihrem Zusammenhang untersucht wird ***(Johannes 11:23-26),*** wird es so sein gesehen, dass es sich auf diejenigen bezieht, die in der Auferstehung vollständig lebendig gemacht werden.

Machine Translated by Google

Es liegt nicht nur die Macht der Auferstehung in unserem Herrn, sondern auch die Macht, die auferstandenen Gläubigen für immer am Leben zu erhalten; die Toten werden in der Auferstehung lebendig gemacht, und wenn sie noch glauben, werden sie „niemals sterben“.

„Du hast dich beschleunigt.“

„Du hast die Toten lebendig gemacht, die in Übertretungen und Sünden gestorben waren.“

Diese Passagen sprechen von denen , *die „ aus* dem Geist geboren“ sind und auf Gottes bestimmte Zeit, die Auferstehung, den Morgen, warten, um *„aus den Toten geboren* “ zu werden. Im übertragenen Sinne sind sie bereits der Sünde gestorben und im übertragenen Sinne auch lebendig für Gott und die Gerechtigkeit. Der neue Wille oder neue Geist, der unter den Einfluss des Geistes Gottes gebracht wird, hat *nun* die Macht für spirituelle Aktivitäten im Dienst Gottes und kann *voraussichtlich* das auferstandene Leben beginnen, in dem Sinne, dass Wort, Tat und Gedanke in die Gefangenschaft des Willens Gottes in Christus gebracht werden.

Dennoch haben wir immer noch den neugezeugten Willen oder den himmlischen Geist, „den Geist Christi“, als einen Schatz in unseren irdischen Gefäßen (2. ***Korinther 4,7),*** und er wird für Gott nie zufriedenstellend sein (außer durch Christus), bis der Schatz des neuen Geistes oder Willens, poliert vom Herrn, durch eine *tatsächliche* Belebung, wie ***in 1. Korinther 15,4 beschrieben, ein Juwel in einem himmlischen, spirituellen Sarg oder Körper ist 2-44 .***

„Wir werden ihm gefallen.“

An diejenigen, die nach der Lektüre des Vorstehenden und unserer anderen Schriften zu diesem Thema immer noch denken , *dass unser auferstandener Herr ein Mensch* ist, dass er im Fleisch getötet wurde und lebendig gemacht oder im Fleisch auferstanden ist, und dass derselbe Körper, der am Kreuz hing und in Josephs Grab gelegt wurde, der gegenwärtige Körper des Herrn ist, der lediglich zum Leuchten gebracht wurde und daher ein herrlicher Körper, ein spiritueller Körper usw. *genannt wird ,* an solche Leser wir können kaum mehr sagen. Einige scheinen nicht in der Lage zu sein zu begreifen, dass ein Geistkörper kein Fleischkörper ist und ein Fleischkörper kein Geistkörper ist. Die Worte unseres Herrn an Nikodemus machen das Thema sehr klar. Er sagt: „Was aus dem *Fleisch geboren ist, ist* sein Fleisch, und was aus dem Geist geboren ist , *ist Geist.“* und dass niemand das Reich Gottes auch nur sehen oder hineingehen kann, außer wenn er ein *Einziger ist,* der aber auch aus dem Geist *geboren ist .* – Johannes ***3:3-6.***

Während sie einerseits zugeben, dass unser Herr ein Geistwesen war, bevor er in diese Welt geboren wurde, und dass er als solcher keine Handknochen aus Fleisch hatte ***(Lukas 24:39),*** leugnen einige sogar, dass er seine Natur veränderte und *Mensch wurde,* dass „er *Fleisch gemacht wurde“* ***(Johannes 1:14),*** und behaupten, dass er die ganze Zeit wie zuvor ein Geistwesen war und das Fleisch lediglich als Kleidung benutzte und so tat, als würde es sich waschen,

Machine Translated by Google

Er gab vor, von einem Gefühl seiner Gebrechen berührt zu sein, er tat so, als würde er versucht zu werden wie er, er tat so, als würde er weinen und beten, während er in Wirklichkeit immer noch wie alle anderen unfähig war zu leiden und zu sterben. Sie behaupten, dass unser Herr nicht gestorben sei, sondern nur der fleischliche Körper, den er als Gestalt benutzte, der rief: „Mein Gott! Mein Gott! Warum hast du mich verlassen?“ Und starb. Und doch Dieselben Leute *stellen sich* vor, dass Christus irgendwie so an diesen Körper aus Fleisch und Knochen gefesselt wurde, dass er ohne ihn nicht mehr auskommen konnte, obwohl sie zugeben werden, dass solch ein verdorbener und zerrissener fleischlicher Körper völlig ungeeignet für den spirituellen Himmel ist Einige Leute denken natürlich ähnlich über die Auferstehung des **[R1856 :Seite 195]** Kirche, - dass die von der Sünde verunstalteten und verstümmelten Körper der Gegenwart auferstehen und in den Himmel gebracht werden, um ewige Unannehmlichkeiten und unangenehme Erinnerungen an die Sünden und Schönheitsfehler der gegenwärtigen bösen Welt zu sein.

Eine andere Klasse *gibt zu, dass, als unser Herr „Fleisch wurde“ ,* sein Wandel von der geistlichen zur menschlichen Natur abgeschlossen war und dass *er* danach *der „Mensch* Christus Jesus“ war und dass es notwendig war, dass er ein Mensch sein sollte, weil nichts anderes als das Leben *eines Menschen* das Leben des Menschen Adam und derer, die in ihm starben, erlösen konnte ; – dass, wie durch *einen Menschen* der Tod kam, durch *einen Menschen* auch die Auferstehung der Toten kommen sollte ***1.)*** Sie wissen auch, dass die Heilige Schrift sagt, dass Christus *reich war,* aber um unseretwillen wurden sie *arm* (von einer niederen Natur) und nahmen die menschliche Natur an, um für jeden Menschen den Tod zu schmecken. Sie geben zu, dass sie das alles getan haben und dass die Heiligen Schriften verkünden, dass der, der „im Fleisch getötet“ wurde, „im Geiste wiederbelebt“ wurde, und doch klammern sie sich irgendwie an den Fleischkörper unseres Erlösers der Demütigung, den er mit Absicht und vollständig und vollständig an uns nahm zu dem Zweck, „den Tod für jeden zu schmecken“. ***(Hebräer 2:9.)*** Er ist kein Mensch mehr und hat daher keine weitere Verwendung für einen solchen Körper. Sie vergessen den Grund dafür, dass sich die Natur des Herrn einmal ändern konnte, von einer spirituellen Natur in eine menschliche Natur, und dann wieder geändert werden konnte, von einer menschlichen in eine göttliche Zumindest einige der Partikel des alten Körpers müssen dort sein, als *Ausgangspunkt* für die Arbeit Gottes bei der Erschaffung des neuen Körpers; oder (3) dass der neue Körper mindestens aus Handknochen bestehen und genau wie der begrabene sein muss.

Einige, bis zum Äußersten getrieben durch die Worte des Apostels: „Fleischhandblut kann das Reich Gottes nicht erben“, sagen: „Oh nein! Fleischhandblut kann nicht das Reich Gottes erben, aber Fleischhandknochen können es tun.“ Sie sehen nicht, dass der Begriff „Fleischhandblut“ eine andere Art ist, „menschliche Natur“ auszudrücken, wie in den Ausdrücken „Alles Fleisch

Machine Translated by Google

ist Gras, und Fleisch und Blut wird es dir nicht offenbaren, sondern mein Vater im Himmel.

Mit dem falschen Gedanken im Hinterkopf stolpern sie über ***die Aussage unseres Herrn (Lukas 24,39): „Der*** Geist *ist ein Geist, der nicht Fleisch und Handknochen hat, wie ich zu haben scheine.“ Richtig verstanden, beweist diese Passage, dass der wahre Körper unseres Herrn kein Fleisch hat,* denn diese Auferstehung hat keinen „belebenden Geist“ geschaffen, und sie ist jetzt nicht das Ausdrucksbild der Person des Vaters, und es steht nicht klar geschrieben, dass „Gott ein *Geist ist“. ?"* Unser Herr, der aus dem Geist geboren war, war *Geist* seit seiner Auferstehung und demonstrierte dies genau bei dieser Gelegenheit, indem er wie der Wind kam und ging – sie konnten nicht sagen, wann er kam und wohin er *ging .* ***(Johannes 3:6,8.)*** Um sie nicht zu beunruhigen, dass sie in Fleisch und materieller Kleidung erschienen, und er wollte, dass sie den vollen Nutzen aus dieser Tatsache ziehen, und sagte praktisch: „Ihr seid beunruhigt und denkt, ihr seht einen Geist, aber ihr seht nur Fleischhandknochen usw., ihr seht keinen Geist, „Aspirite sind nicht Fleischhandknochen, wie ich sie zu haben scheine“, für alle angenommen Zweck der Kommunikation mit Ihnen und in einer Form, die Ihnen seit drei Jahren bekannt ist. Er vermied den Ausdruck „Fleisch und Blut“, denn das hätte *bedeutet Er* strebt nach einem Geist, der nicht die menschliche Natur hat, wie ich ihn zu haben scheine; und das wäre unwahr gewesen, denn er hat sich verändert und war kein Mensch mehr, sondern hocherhaben.

Er, von dem nichts wirklich ist, außer dem, was er sehen oder anfassen kann, ist nicht darauf vorbereitet, spirituelle Dinge zu verstehen. „Der natürliche Mensch empfängt die Dinge des Geistes Gottes nicht; menschliche *Natur .*

Unser Herr gab der frühen Kirche eine große Lektion zu diesem Thema, das sie gut gelernt hatte; aber es ist, wie viele andere Lektionen auch, für viele verschwendet, die sich heute als Teil des Christus betrachten. Er lehrte sie zunächst, dass er nicht mehr tot, sondern lebendig sei. Um ihnen zu helfen, die Situation zu verstehen, **[R1857: Seite 195] wurde** der arme, verstümmelte Körper seiner Demütigung aus dem Grab entfernt; obwohl dieser Körper nicht mehr existierte oder seine Elemente sind sogar ein Teil seines neuen Auferstehungsleibes. Denn „wir werden wie er sein“ in unserer Auferstehung, und da unsere Auferstehung ein Teil „seiner Auferstehung“ ist ***(Phil 3,10; 1 Kor .15:23),*** daraus folgt, dass der inspirierte Bericht unserer Auferstehung ganz besonders seinem entsprechen würde, der nicht so besonders beschrieben wurde. (Siehe ***1Kor. 15:42-45.)*** So wurde er also in Ehre gesät, in Herrlichkeit auferweckt, in Schwachheit gesät, in Macht erhoben, in einen natürlichen Körper gesät, als spiritueller Körper auferweckt. Wie wir *verändert* werden , wenn wir treu sein Sein tragen, so er *wurde verändert* und auf Unverweslichkeit und Unsterblichkeit geset

Machine Translated by Google

52,53.) Dies war nur die Vollendung seiner Zeugung des Geistes, dieser Taufe: Das, was *gezeugt wurde ,* war die neue, spirituelle Natur; es war dasselbe, das im Werk des Opfers zur Tätigkeit *angeregt* wurde, das ihm gegeben wurde ; und es war dasselbe, das drei Tage nach Vollendung seines Werkes *geboren wurde.* „Das, was aus dem Geist *geboren ist* “, und er war also „der Erstgeborene *von den Toten“,* „der *Erstgeborene* unter vielen Brüdern“.

All dies wird in der Erklärung impliziert, ja sogar behauptet: „ Wir werden wie er sein und ihn sehen.“ (1. ***Johannes 3,2.)*** Bei sorgfältiger Betrachtung ihrer Zusammenhänge beweist diese Aussage viel Weißt du, leider, zu gut! was wir sind]; aber wir wissen, dass wir, wenn er erscheinen wird, [durch *die Umwandlung* von sterblichen zu unsterblichen, von tierischen oder menschlichen Körpern zu spirituellen Körpern, von Fleisch und Blut zu Unverweslichkeit] *wie er sein werden;* denn wir werden ihn sehen, *wie er ist.“* Die einzige Schlussfolgerung ist, dass wir ihn nicht so sehen könnten, wie er *ist ,* wenn wir nicht wie er wären und nicht von der gleichen (spirituellen) Natur wären, denn wenn wir nicht verändert und so gemacht würden, wie er *ist,* würden wir wie er sein, wie er *war.*

„Du besitzt nicht den Körper, der sein soll.“ Die Kinder Adams sind alle aus einem Samen, einer Art, und in der allgemeinen Auferstehung des Gerichts werden diejenigen, die als würdig erachtet werden, wieder menschliche Körper haben, gleich dem vollkommenen Vorbild – dem ersten Menschen Adam, der nach Gottes Bild geschaffen wurde ed, aber nicht die wirklichen Körner, die begraben wurden. Diejenigen, die jetzt durch *Christus eine Veränderung der Natur* von menschlich zu göttlich erleben, werden keine menschlichen, adamischen Körper haben, wenn sie in der Auferstehung vervollkommnet werden. aber Geistkörper, die nun gezeugt und belebt sind, werden in der Auferstehung geboren werden – gleich dem herrlichen Leib Christi.

==========

Machine Translated by Google

[R1857:Seite196]

DEN JORDAN ÜBERQUEREN.

--25. AUG.--JOSH. ***3:5-17.--***

Goldener Text – „Wenn du durch die Wasser gehst, werde ich bei dir sein, und durch die Flüsse sollen sie dich nicht überfluten; wenn du durch das Feuer gehst, sollst du nicht verbrannt werden, und die Flamme soll dich nicht entzünden.“ – Jes. ***43:2.***

Der *Goldene Text* unterstreicht den Sinn dieser Lektion für die Kinder Gottes. So wie Israel, das durch den Jordan zog, nichts zu fürchten hatte, weil die Lade des Herrn, das Symbol der göttlichen Gegenwart, mitten in der drohenden Gefahr stand, so hat der Christ nichts zu fürchten, solange er die göttliche Gegenwart und Anerkennung erkennt Er mag gehen, aber nichts davon kann ihm schaden, solange der Herr bei ihm ist.

Die Gegenwart und Liebe des Herrn, die unter solchen Umständen verwirklicht werden, wie sie unter gewöhnlichen Bedingungen nicht möglich sind, geben dem Glauben, der Hoffnung und der Liebe eine solche Kraft, wie sie sonst nicht erreicht werden könnte. Und so wird alles zum Guten zusammenwirken für diejenigen, die Gott lieben, für die, die gemäß seinem Vorsatz berufen sind.

==========

Machine Translated by Google

[R1857:Seite196]

DER FALL VON JERICHO.

--SEPT. ***1.--JOSH.6:8-20.--***

Goldener Text – „Durch den Glauben fielen die Mauern Jerichas nieder, nachdem sie etwa sieben Tage lang umrundet worden waren.“ – Hebr. ***11:30 Uhr.***

Lange bevor die Kanaaniter verflucht worden waren! Lange bevor ihr Land den Kindern Abrahams, Isaaks und Jakobs versprochen worden war!

Jericho war verflucht oder verurteilt: Seine Zeit des Gerichts war vier Jahrhunderte zuvor in demselben reichen, fruchtbaren Tal wie die von Sodom gekommen . Der alte Mann unserer gefallenen Natur wird ***von*** uns als „neuen Geschöpfen“ unter der Führung und *Anweisung* des echten Joshua – Jesus – völlig zerstört.

Nichts konnte getan werden, niemand konnte gegen Jericho kämpfen, bis sie beschnitten worden waren; was ein Sinnbild für die Beschneidung des Herzens, das Weglegen, das Abschneiden der Liebe zur Sünde aus den Herzen der wahren israelischen Israeliten war Mauern, der Wille des Fleisches, der zuerst niedergerissen werden muss, bevor wir als „neue Kreaturen“ unser natürliches Selbst, unsere verdorbenen Gelüste und Wünsche erobern können.

Diese Kraft Gottes wurde im Vorbild beim Fall der Mauer von Jericho gezeigt; aber bevor sie fiel, wurde der Glaube der Beschnittenen aktiv , wie in den *sieben* Tagen , die um die Stadt marschierten, und sieben Mal *am siebten* Tag, der Vollständigkeit darstellte die beiden stehen im Widerspruch zueinander und der eine oder der andere muss sterben. – Vergleiche ***Gal.5:16,17.***

Alles in Jericho wurde verflucht, verurteilt oder hingegeben; und so wird alles in und von unserer fleischlichen Natur verurteilt oder hingegeben – jedes lebende Geschöpf muss getötet werden. Dies stellt dar, dass jeder aktive Einfluss und jedes Prinzip der gefallenen Natur zerstört werden muss Habgier [Gier], die Götzendienst ist.“ – Siehe ***Kol. 3:5-10.***

Doch die Befreiung von Rahab (der später in den Stamm Juda heiratete und israelischer Israelit wurde und die Ehre hat, einer der vier Vorfahren zu sein

Machine Translated by Google

Herr Jesus), zeigt im Vorbild, dass einige unserer Mitglieder, die einst Feinde der neuen Natur waren, so verwandelt werden können, dass sie, anstatt Diener der Sünde zu sein, durch vollständige Weihe Diener der Gerechtigkeit werden können. Zum Beispiel können Talente zum Sprechen, Schreiben, Lehren, Singen usw., die einst im Dienst Satans und der Sünde eingesetzt wurden, für tot gehalten und zu neuem Leben und Aktivität im Dienst Gottes belebt werden. Aber das könnte übertragen werden Nur durch einen angerechneten Tod und eine Belebung durch den Glauben an das große Opfer für die Sünde muss dies im Vorbild veranschaulicht werden. Und es wurde im Akt des Glaubens veranschaulicht, der die *scharlachrote* Schnur zeigte.

[R1858:Seite196]

Die unbelebten Wertgegenstände, das Gold, das Silber, die Messing- und Eisengefäße usw., wurden ebenfalls alle geweiht, aber nicht zur Zerstörung; sie sollten dem Dienst des Herrn geweiht werden. So ist es auch mit den wahrhaft beschnittenen israelischen Eliten: Es sollen nicht nur alle ihre fleischlichen Kräfte als Diener der Sünde zerstört werden, sondern alles, was sie besitzen, soll dem Dienst des Herrn, ihrem Schatz, geweiht werden aus Gold und Silber und ihre gewöhnlichen Besitztümer, dargestellt in den Gefäßen aus Messing und Eisen. Alles muss nun als dem Herrn gehörend betrachtet werden: und jede Aneignung dieser Dinge für ihre eigenen selbstsüchtigen Zwecke bringt einen Fluch mit sich, wie von den Sündern Achans veranschaulicht wurde, der sich von der Beute Jerichos etwas Gold und Silber und ein feines babylonisches Gewand aneignete ubledallIsrael.

So ist unter den spirituellen Israeliten die Gier nach Gold, Silber und den feinen babylonischen Gewändern die fruchtbarste Quelle spiritueller Schwäche und führt in vielerlei Hinsicht zur Zerstörung in viele törichte und verletzende Begierden, die die Menschen in Zerstörung und Verderben ertränken. Du aber, Oman Gottes , fliehe vor diesen Dingen und folge der Gerechtigkeit, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe und der Geduld. Sanftmut.“ – 1. ***Tim. 6:9-11.***

Das Blasen der Posaunen durch die Priester kann durchaus als Sinnbild für die Verkündigung des Wortes Gottes gegen die Sünde und seine Zusicherung an sein Volk verstanden werden, dass er den beschnittenen neuen Geschöpfen den Sieg über ihre fleischlichen Neigungen geben kann. Erst wenn wir die Zusicherung des Wortes des Herrn verstehen und daran glauben, können wir den Siegesruf mit dem Klang der Posaunen vermischen und das Hindernis erkennen Die Selbstkasteiung liegt vor uns.

Machine Translated by Google

[Seite197]

BAND XVI. 1. SEPTEMBER 1895. Nr. 17.

INHALT.

Gegenstände,--TabernacleShadows.....198
„DawnVol.II, auf Dano-Norwegisch.....198 Ansichten vom Turm..... ...199 Nüchternheit,
Wachsamkeit, Standhaftigkeit.....200 Frieden! Vollkommener Frieden! – Gedicht..... 202
„Erinnere dich an Lots Frau.“.....202 „Sie hatten alle Dinge gemeinsam“..... 204
BibleStudy:Caleb'sReward.....206
BibleStudy:TheCitiesofRefuge.... .....208 Ermutigende Briefe.....208

[Seite198]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

Laubhüttenschatten.

Viele der Wahrheiten des Evangeliums wurden „im Voraus“ in den Vorbildern und Schatten der jüdischen Wirtschaft gepredigt. Im Dienst der Stiftshütte in der Wildnis wurden die Prinzipien des gesamten Erlösungsplans verkörpert, basierend auf dem Opfer Christi, dargestellt in dem Ochsen, dessen Blut, auf den Gnadenstuhl gesprengt, die Sühne darstellte.

Die Bedeutung jedes Zeichens in der Stiftshütte sowie der Opfer

Machine Translated by Google

Darin hergestellt, dünn dargelegt, TabernaclesShadowsofBettere Opfer, Broschüre mit 104 Seiten, Kunstledereinband, illustriert. Preis 10 Cent, per Post bezahlt; 75 Cent pro Dutzend.

MILLENNIADAYVOL.II.INDIEN-NORWEGISCH.

Dieser Band ist fast fertig. Bestellungen, die jetzt eingehen, werden abwechselnd ausgeführt, sobald sie eingegangen sind.

Obwohl die Kosten dieser Auslandsübersetzungen viel höher sind als die der englischen, da die Nachfrage geringer und die Auflagen kleiner sind, wird der Preis von MILLENNIALDAWN in den Sprachen Deutsch, Schwedisch und Dänisch-Norwegisch mit dem Englischen übereinstimmen. Einige warmherzige Freunde der Wahrheit, die wissen, dass die englischen Ausgaben zum Selbstkostenpreis verkauft werden und wissen, dass die ausländischen Ausgaben fast das Doppelte kosten würden, weil sie kleiner sind, melden sich freiwillig ed, um die Differenz über den Tract Fund zu zahlen, damit die Ausländer, die oft nicht kaufen können, von den niedrigen Preisen der Engländer profitieren können. Ihre Spende beläuft sich auf vierhundertzwanzig Dollar für jedes ausländische Volu

==========

r1858 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1859

Nüchternheit, Wachsamkeit, Standhaftigkeit. r1860

„REMEMBERLOT'SWIFE.“ r1861 **„Sie hatten alles gemeinsam.“** r1862 **CALEB'SREWARD.**

r1862 **THECITIESOFREFUGE.**

r1862 **Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.**

==========

[Seite209]

BAND XVI. 15. SEPTEMBER 1895. Nr. 18.

INHALT.

SpecialItems:--TrueLovevs. FalscheLiebe;usw.....210
Ansichtenvom Turm..... 211
Gedicht: Gott hält den Schlüssel.....212
Das Privileg und die Macht des Gebets... 213
Über gewinnbringende Treffen.....216
Bibelstudium: IsraelErneuerung Bund.....219
BibleStudy:Review..... 220

Machine Translated by Google

Bibelstudium: Die Zeiten der Richter.....220

[Seite210]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1864:Seite210]

WAHRE LIEBE vs. FALSCHE LIEBE.

Gott ist Liebe! Hüten Sie sich vor Menschen, die, während sie sich über die Liebe auslassen und versuchen, ihre Exponenten zu glänzen, dies auf Kosten des Charakters Gottes tun. Einige von ihnen geben vor, zu glauben, dass sie nicht zugeben können, dass Gott Satan und die Bösen vernichten könnte, wie er erklärt „Arme, törichte Herzen, die ihre eigene Gerechtigkeit aufrichten wollen, haben sich nicht der Gerechtigkeit unterworfen, die von Gott ist“ und deren höchste Vertreter Gottes Wort und Verhalten sind. So wird ihr törichtes Herz verfinstert. Nur diese werden vom Herrn geliebt und vor dem Fall bewahrt werden, und diese einzigen werden zu „Juwelen“ gemacht ," die sein Wort ehren und daraus den Maßstab ihres Urteils bilden; und die nicht versuchen, ihre eigenen Vorstellungen zu verfälschen.

Hüte dich vor den Sündern, die ein großes Gerede über die Liebe machen! Denn Satan nutzt es oft als Gewand des Lichts, um schlechten Dirigenten oder schlechte Lehren zu verhüllen – deren wirkliche Lieblosigkeit er so vor Kritik schützen würde. Wahre Liebe zum Beispiel beginnt bei Gott und sagt: „Lass Gott wahr sein, wenn er jeden Mann als Aliar beweist.“ Falsche Liebe ist oft wirklich Selbstliebe, die nicht einmal die göttliche Ehre und Liebe und Gerechtigkeit widerspiegeln würde Eis im Staub, um sich selbst als Begründer einer Theorie zu verherrlichen; zum Beispiel der Theorie, die „alle Sünden, Schlechtigkeiten und Verbrechen“ der … anklagt

Machine Translated by Google

Gegenwart und Vergangenheit auf Gott. Sollen wir annehmen, dass diejenigen, die so Gottes heiligen Namen lästern und ihm alle Sünde und Teufelei der vergangenen sechstausend Jahre anlasten, Gott wirklich mit ganzem Herzen, ganzem Verstand, ganzer Seele und ganzer Kraft lieben? Sicher nicht! Das liebende und anerkennende Herz erkennt Gott als die Verkörperung des höchsten Standards der Liebe und Gerechtigkeit, der Wahrhaftigkeit und Rechtschaffenheit. Eine solche Theorie wäre für jeden, der die wahre Liebe Gottes nur in begrenztem Maße besitzt, eine Abscheulichkeit. Sie sollte nicht einmal der Zusicherungen der Heiligen Schrift bedürfen, dass es „jede gute und vollkommene Gabe ist, die vom Vater der Flüge herabkommt“, dass „in ihm überhaupt keine Dunkelheit [böse]“ ist; --dass „seine Arbeit *perfekt ist“;* dass „Gott niemanden“ mit dem Bösen versucht, und niemand versucht es.

Wenn jemand nach einer solchen Theorie glaubt und spricht, liegt das daran, dass es sie gibt kein Licht in ihm; er ist voller Dunkelheit.

Sehen Sie sich unsere Ausgabe vom 1. März 1995 mit dem Titel „ChristianCommonSense“ an.

==========

r1863 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1864 **THEPRIVILEGEANDPOWEROFPRAYER.** R1866 **BEZÜGLICH PROFITABLEMEETINGS.** r1869 **ISRAEL ERNEUERT DEN BUND.** r1869 **THETIMESOFTHEURCHS.**

==========

Machine Translated by Google

[R1858:Seite199]

BLICKVOM TURM.

Es ist überhaupt nicht unwahrscheinlich, dass die Tötung von Missionaren in China zu einem chinesischen Krieg führen könnte, an dem Großbritannien beteiligt sein wird, und dass dieses Ereignis von Japan als günstig für den Widerstand gegen die russische Einmischung angesehen werden könnte, und das Ergebnis könnte ein weiterer Krieg sein. Solche Bedingungen würden den Vereinigten Staaten und Europa drei oder vier Jahre lang mehr Wohlstand bringen, Kriegsmunition usw. liefern, und dies würde die Finanzierung abschrecken Dann würde das Erwachen und die Öffnung Chinas Millionen gerissener Nachahmer in Konkurrenz mit der Mechanik zivilisierter Länder bringen und letztendlich den Druck auf die Arbeitskräfte nur noch verstärken.

***

Mittlerweile findet sowohl in England als auch in Frankreich eine große Reaktion gegen den radikalen Sozialismus und für den Konservatismus statt, wie die jüngsten Wahlen gezeigt haben. Die Mehrheit im englischen Unterhaus gehörte schon lange nicht mehr der Tory-Partei an.

Aber die Reaktion ist geringer, als es auf den ersten Blick zu sein scheint: Tatsächlich hat die Tory-Partei einige alte Linien aufgegeben, und obwohl sie ihren alten Namen behält, ist sie in Wirklichkeit eine „gemäßigte“ Partei im wahrsten Sinne des Wortes Wir können daher vernünftigerweise davon ausgehen, dass wir in den nächsten Jahren vergleichsweise Ruhe und Wohlstand erleben werden, gefolgt von einer größeren Depression und einer sozialistischen Reaktion.

***

Sowohl in den Vereinigten Staaten als auch in Großbritannien wächst die Tendenz in religiösen Kreisen, Lehren zu ignorieren und Moral und Konservatismus zu den Prüfungen der Gemeinschaft zu machen. In beiden Ländern gibt es eine zunehmende Tendenz, sich zur „Reinigung der Politik“, in der „Alkoholfrage“ usw. zusammenzuschließen. Nehmen Sie zum Beispiel den folgenden Auszug aus der Tagespresse:

„METHODISTINPOLITIK.

„Cleveland, O., 22. August. – Ein wichtiges Rundschreiben, das von allen vorsitzenden Ältesten der Methodistenkirche in Ohio unterzeichnet wurde, wurde an die Mitglieder dieser Konfession im gesamten Bundesstaat verschickt. Es fordert gemeinsames politisches Handeln seitens aller Methodisten, um so viele Mitglieder wie möglich in die nächste Legislatur zu wählen, die gegen die Saloons kämpfen werden. Im Rundschreiben heißt es, dass „Sonderdienste“ wird von den Ältesten in diesem Zusammenhang in jeder methodistischen Kirche in Ohio auf

Machine Translated by Google

„ETWAS NEUES UNTER DER SONNE.

„Gestern in Ayy gründeten einunddreißig Geistliche, die sechs Konfessionen vertraten: Baptisten, Kongregationalisten, römisch-katholische, deutsche Evangelikale, Unitarier und Universalisten, eine Geistliche Union, die als United Religious Association bekannt ist Pfr. PAMcKenna von der katholischen Kirche in Marlboro sagte, dass sie mit der bereitwilligen Zustimmung von Generalvikar Byrne in Abwesenheit des Erzbischofs anwesend sei und ihr herzlichstes Interesse an den Zielen der Vereinigung zum Ausdruck bringe. Er legte besonderen Wert auf seinen Amerikanismus und wurde von seinen protestantischen Mitstreitern herzlich gelobt.

***

Es ist bemerkenswert, dass wir in einer Zeit, in der die sogenannten „höheren Kritiker“ und „fortgeschrittenen religiösen Denker“ die Heilige Schrift in Stücke reißen und das eigentliche Fundament des christlichen Glaubens, die große Opfergabe unseres Erlösers für die Sünden der Welt, verwerfen, einige Verteidiger der Bibel und des wahren Glaubens finden, bei denen wir **[R1858: Seite 200]** vielleicht nicht auf die Idee gekommen wären, nach ihnen zu suche Das Folgende ist ein Teil eines Briefes, den Rev. MorganDix, DD, Pastor der Trinity Church, New York, vor nicht allzu langer Zeit an Rev. C. Gaussof Prof. Epis geschrieben hat. Das Ol. Seminar in der Nähe von Alexandria, Virginia, und mit dessen Zustimmung in der *NY Tribune veröffentlicht,* lautet wie

folgt: „Das jüngste verblüffende Auftreten pantheistischer Lehrer in unserer Kirche in der Person sogenannter liberaler Theologen, die offene Leugnung mehrerer im Glaubensbekenntnis dargelegter Tatsachen, die verächtliche Ablehnung der Autorität unserer Kirche, die Ersetzung abgeleiteter Ideen.“ Aus der Philosophie Ihrer Evolution für die Lehre des Evangeliums hat die Kirche dasselbe erhalten, und die erklärte Entschlossenheit, das Ordinationsgelübde in den Wind zu werfen und frei zu verkünden, welche Ansichten der einzelne Geistliche von Jahr zu Jahr und von Tag zu Tag aus seinem eigenen Bewusstsein entwickeln mag – diese Zeichen der Stunde erhöhen meinen Respekt vor den Männern der alten Schule, die einfach und aufrichtig vertreten: die Inspiration der Heiligen Schrift, die zerstörerischen Eigenschaften der Sünde, die Notwendigkeit der Sühne für die Sünden durch das kostbare Blut Jesu Christi und die Macht der göttlichen Gnade als die einzige Macht, die der geschwächten und verdorbenen Natur der Menschen Gesundheit und Stärke verleihen kann. Daher habe ich, wie viele andere aus meiner eigenen Schule, stärkeres Mitgefühl mit den Männern in Alexandria, als sie vielleicht vermuten; ich glaube, dass sie tragen Sie kämpfen den gleichen Kampf für Gott in Christus gegen eine Welt, die von Christus gefallen und ausgegangen ist, und die im Wesentlichen darauf abzielen, einen einzigen Menschen zu erreichen und dasselbe Ziel zu erreichen. Es sieht so aus, als ob sich die Gesellschaft auf einen allgemeinen Aufstand vor

Machine Translated by Google

gegen das Evangelium, wie wir es von den Aposteln Jesu Christi und der Kirche, die er zum Zeugen und Hüter seiner Offenbarung gemacht hat, gelernt haben.

***

Der derzeitige Papst drängt darauf, so viel Boden wie möglich zurückzugewinnen.

Vor etwa fünfzehn Jahren stellte Chile fest, dass die Jesuiten seine schlimmsten Feinde waren, und beendete die Einmischung des Klerus in die Politik usw., obwohl die Bevölkerung und die Regierung überwiegend römisch-katholisch sind. Aber der jetzige Papst hat die Schwierigkeiten geglättet und die Regierung und das Volk dazu gebracht, den zuvor zugefügten Schaden zu vergessen und wieder Sympathie mit den päpstlichen Autoritäten zu entwickeln. Chile ist außerordentlicher Botschafter in Rom und in jeder Hinsicht bereit, die Vergangenheit zu vergessen und nach und nach in einen Zustand zurückzukehren, der so schlecht ist wie zuvor. oder schlimmer.

Es werden Anstrengungen unternommen, um Mexiko, dessen Erfahrungen ähnlich waren, ebenfalls zur bösen Kontrolle des Papsttums zurückzubringen. Es ist der ständige Plan Roms, die absolute Kontrolle über das Volk zurückzugewinnen, die früher vom päpstlichen Klerus ausgeübt wurde.

***

Der Versuch, Großbritannien für Rom zu erobern, traf **[R1859: Seite 200]** mit erheblichem Widerstand zusammen. Gegen die Vereinigung der Kirche von England mit der Kirche von Rom sagt der Dekan von Canterbury:

„Groß ist das Übel der Spaltung, lasst uns sicher sein, dass es unvergleichlich geringer ist als das einer solchen falschen, hohlen, künstlichen Einheit, die der römische Stuhl hervorbringt, eine Einheit, die durch die Unterwerfung der Vernunft und des Gewissens unter die willkürlichen Entscheidungen einer selbsternannten fehlbaren menschlichen Autorität erkauft wird.“

Im Hinblick auf die Ausweitung der katholischen Bewegung in England hat der Papst gerade die folgenden Märtyrer der Engländer Hugo Farrington, Richard Whiting, John Beck und Adrian Fortesque heiliggesprochen.

***

Die achttausend Mitglieder der römisch-katholischen Kirche St. Adelbert in Buffalo, NY, die gegen die willkürlichen Regeln des Bischofs rebelliert haben, haben beschlossen, auszutreten und sich als unabhängige katholische Kirche zu organisieren. Wir erfahren, dass dies in Sympathie, zumindest in Harmonie, mit den polnischen Abspaltungen in Cleveland ist, die seitdem manchmal erwähnt wurden.

***

In einer Kabelsendung aus Madrid vom 18. August heißt es, dass der Erzbischof erklärte, dass der Papst wie ein neuer Mose seine Hände gen Himmel hob und war, als sich die spanischen Truppen zur Verstärkung der Armee in Kuba einschifften

Machine Translated by Google

Ich bete, dass der Siegesengel die spanische Armee begleiten möge.

Wir sind uns bewusst, dass die Sprüher des Papstes normalerweise in jedem Klima bei den Unterdrückern sind; aber in den Tagen von Papst Leo IX. wurde es sprichwörtlich, dass Menschen und Schiffe, die er segnete, normalerweise ins Unglück stießen.

Ach, wie sehr braucht die Welt den echten Papst, den echten Gesalbten, unseren Herrn Jesus, mit der wahren Kirche, dem königlichen Priestertum, um als verheißener Priester nach der Ordnung Melchisedeks die Herrschaft über die Welt zu übernehmen – er bestieg seinen Thron. „Dein Königreich komme! Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.“

==========

Machine Translated by Google

[R1859:Seite200]

Nüchternheit, Wachsamkeit, Standhaftigkeit.

--1 ***Pet.5:8,9.--***

Welche passenderen Parolen als diese könnten die richtige Einstellung des christlichen Soldaten ausdrücken? - „Seid *nüchtern,* seid *wachsam;* denn euer Widersacher, der Teufel, geht wie ein brüllender Löwe umher und sucht, wen er verschlingen kann; wem er *widersteht, standhaft im Glauben, wissend,* dass eure Bruderschaft in der Welt die gleichen Bedrängnisse ertragen muss."

Die „Bruderschaft" umfasst alle Soldaten Christi auf der ganzen Welt, und dieses Symbol ihres gegenwärtigen Charakters ist kein bloßer leerer Klang; denn es ist ein mächtiger Konflikt im Gange, ein Krieg, der geführt wird, und die Begegnung ist von verzweifelter Ernsthaftigkeit. Diejenigen, die nichts von diesem großen Konflikt wussten und nicht daran beteiligt waren, obwohl sie vielleicht den Namen Christi tragen – Christen –, haben wirklich **[R1859: Seite 2 01]** kein Recht auf diesen Namen; denn sie sind nicht Christi Soldaten.
Jesus selbst war ein Soldat und kämpfte den Kampf bis zum bitteren Ende und errang den Sieg. Und er ist der Anführer aller, die die von ihm erkaufte Erlösung annehmen und in seine Fußstapfen treten, und er wird den Berg zum sicheren Sieg führen, wenn sie nicht ohnmächtig werden. – Gal. ***6:9.***

Der Apostel Paulus gibt die gleiche Vorstellung vom christlichen Leben. Hier stellt es einen verzweifelten Krieg dar und fordert alle wahren Soldaten Christi auf, „die ganze Rüstung Gottes anzulegen, damit sie den List des Teufels widerstehen können; denn", sagt er, „wir kämpfen nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen Fürstentümer, gegen Mächte, gegen die Herrscher aus der Dunkelheit dieser Welt." gegen die geistliche Bosheit in den Höhen ... Steht nun da, umgürtet mit der Wahrheit und auf dem Brustpanzer der Gerechtigkeit usw. – Eph. ***6:10-18.***

Wenn wir bedenken, wie stark unser Gegner in der Welt verwurzelt ist – in ihren Ansichten, ihren Maximen, ihren Institutionen, ihrer Politik, ihren Geschäften, Zielen und Ambitionen – und dem christlichen Leben als indirektem Gegensatz zu all diesen; Und darüber hinaus, wie dieser unsichtbare, intelligente persönliche Feind mit kluger Subtilität Pläne schmiedet und Intrigen schmiedet, um uns zu verführen, zu täuschen und zur Sünde zu verleiten – wenn wir mit nüchternem Urteilsvermögen all diese Dinge betrachten, dann werden wir tatsächlich erkennen, dass sie mitten in einem großen Konflikt liegen.

Die drei Angriffspunkte des Feindes sind, wie der Apostel Johannes (1. ***Johannes 2:16)*** sie aufzählt, „die Lust des Fleisches, die Lust der Augen und der Hochmut des Lebens".

Die erste davon umfasst all jene Begierden und Leidenschaften, die der gesamten Menschheitsfamilie gemeinsam sind und die in ihren legitimen Zwecken unter der vollständigen Kontrolle von steht

Machine Translated by Google

Vernunft und Gewissen sind richtig und angemessen, aber wenn sie unangemessen kultiviert werden, bis sie zu Herren der Vernunft und des Gewissens werden, entwürdigen und erniedrigen sie den Menschen.

Die zweite, „die Lust der Augen“, umfasst all jene Ambitionen, alles zu erwerben und zu besitzen, was auch immer das Auge (das natürliche Auge oder das Auge des Verstandes) als gut wahrnimmt; *Das heißt,* den fleischlichen Geist, die alte, nicht wiedergeborene Natur, zu befriedigen. Diese Veranlagung drängt zur Selbstbefriedigung, unabhängig von den Rechten und Freiheiten anderer in irgendeiner Richtung. Sie sehnt sich nach Reichtum, Ruhm, Macht oder sozialer Unterscheidung und neigt zu diesem Zweck dazu, die gesamte Energie von Geist und Körper zu nutzen.

Der dritte, „der Stolz des Lebens“, ist die Blüte des Egoismus, der Gott und allen guten Menschen so zuwider ist. Es ist die Veranlagung des Menschen, die sich seiner Schande rühmt Die Gemeinheit hat ihren kurzen Triumph, erhebt sich erhaben über die unglücklichen Untertanen ihrer Macht und freut sich über die Verwüstung, die sie angerichtet hat.

Diese drei Angriffspunkte des großen Feindes sind die Punkte, die der Herr von uns mit unermüdlicher Wachsamkeit bewachen lassen möchte. Seid sorgsam, wachsam und achtet darauf, dass keiner dieser Punkte dem Feind die Annäherung an die Zitadelle eures Herzens verschafft Routen.

Dass er wiederholt Angriffe durchführt, ist sicher; und dass diese Angriffe plötzlich und ohne Vorwarnung und oft mit schrecklicher Kraft erfolgen, ist eine Frage der Erfahrung aller: Daher ist Nüchternheit und ständige Wachsamkeit erforderlich. Seien Sie versichert, dass der immer wachsame Feind unsere ungeschützten Momente und unsere unbefestigten Bedingungen ausnutzen wird, wenn es nötig ist. Trotz aller Wachsamkeit und Bereitschaft, die wir befehlen können, ist die Fähigkeit, dem Feind zu widerstehen und zu widerstehen Seine Angriffe verursachen mehr oder weniger Leid und beanspruchen oft die Kräfte der Ausdauer bis aufs Äußerste. In der Tat müssen wir damit rechnen, dass die Belastung unserer *Ausdauerkräfte* manchmal so groß sein wird, dass es zu Störungen kommt und sie sicherlich verursacht, wenn wir auf unsere eigene Stärke vertrauen. als ob etwas Seltsames geschehen wäre. (1. ***Petr.***

4:12-16.) Diese Dinge sollten vom christlichen Soldaten erwartet und sorgfältig vorbereitet werden.

Petrus weist darauf hin, dass die Kraft, mit der man dem Widersacher widerstehen kann, die Kraft des Glaubens ist – „die *standhaft im Glauben widerstehen.“* Und Johannes bringt den gleichen Gedanken zum Ausdruck, indem er sagt: „Das ist der Sieg, der die Welt überwindet, nämlich unser Glaube.“ (1. ***Johannes 5,4.)*** Wenn wir im Glauben nicht stark sind, wie können wir dann die Härte dafür ertragen? Der Glaube muss die überaus großen und kostbaren Verheißungen davon ergreifen

Machine Translated by Google

Gott und schätzen ihren Wert. Der Glaube muss sich auch auf die Macht Gottes stützen und die Gnade finden, in jeder Zeit der Not zu helfen. Und der Glaube an einen persönlichen, gerechten Gott, dessen Auge immer auf uns ist, muss ständig jene Charakterelemente kultivieren, die ihm immer gefallen und annehmbar sind und von denen Petrus uns sagt, dass sie für unsere endgültige Überwindung in diesem Krieg am wichtigsten sind. – 2. ***Petrus 1:5-10.***

Er drängt darauf, dass wir zusätzlich zu unserem Glauben an die überaus großen und kostbaren Verheißungen, die den Eifer beflügeln und uns neuen Mut geben, allen Eifer darauf verwenden sollen, unseren Glauben um Tugend und Tugendwissen zu erweitern und Mäßigkeit zu erkennen, und um Mäßigkeit zu gedulden, und um Geduld, Frömmigkeit, und Frömmigkeit, brüderliche Güte, und brüderliche Güte, Nächstenliebe Diese Dinge werden *niemals fallen.*

Die stetige, beharrliche Kultivierung dieser Charaktermerkmale wird auch unsere spirituelle Vision klären und es uns ermöglichen, die Wahrheit Gottes besser zu verstehen, und so werden wir „durch die Rüstung der Gerechtigkeit zur Rechten und zur Linken“ in der Lage sein, „allen feurigen Pfeilen der Feindseligkeit zu widerstehen“ und den Sieg daraus zu erringen und unsere Berufung und Wahl sicher zu machen.

Mit dieser Sicht auf den großen Kampf des Lebens für den Christen wird uns klar, was für eine Arbeit vor uns liegt und welche Notwendigkeit für Nüchternheit, Wachsamkeit und Standhaftigkeit besteht! Es ist eine Lebensaufgabe, ein Lebenskampf gegen einen mächtigen Feind, der tief in unserem Fleisch verankert ist. [R1859:Seite **202]** Die Mächte außerhalb sind in der Tat stark, aber der Bürgerkrieg mit den Mächten im Inneren ist bei weitem das Lesenswerteste. Wenn wir in irgendeiner Weise vom Geist der Welt berauscht werden – wenn der Weg frei ist für Selbstbefriedigung, Liebe zur Bequemlichkeit, Vergnügen, ein wenig Nachsicht gegenüber den alten Dispositionen von Neid, Bosheit, Stolz, eitlem Ruhm ,Angeberei, Überheblichkeit, Hochmut, Zorn, Streit, oder irgendetwas in der Art – auch nur ein bisschen. Oh, wie groß ist die Gefahr, der wir ausgesetzt sind!

Geliebte, lasst uns einen guten Krieg führen gegen die Welt, das Fleisch und den Teufel, indem wir täglich und stündlich frische Gnadenvorräte suchen und finden; Er, der die Stadt einnimmt. ***(Spr. 16:32.)*** Ja, die Aufgabe ist eine größere und stellt eine größere und auch größere Anstrengung dar. Lasst uns den guten Kampf des Glaubens entlang dieser Linie kämpfen Guter Krieg bis zum Ende.

Aus der Fülle seiner Liebe und seines Mitgefühls für alle seine Kameraden in der Armee des Herrn fügt der Apostel seiner ernsten Ermahnung diesen Abschiedssegen hinzu –

Machine Translated by Google

„Gott, die Gnade, die uns durch Christus Jesus zu seiner ewigen Herrlichkeit berufen hat, macht euch, nachdem ihr eine Zeit lang gelitten habt, vollkommen, stärkt, stärkt und beruhigt.“ Nur durch das Ausharren der Härte als gute Soldaten Christi kann dieser wünschenswerte Zustand erreicht werden – nämlich vollkommene Selbstbeherrschung und die Fähigkeit, dem Bösen zu widerstehen, etablierten Glauben, Geduld und Tugend, festigten sich, blieben in Christus ruhen und hofften durch sein Wort Zweifellos war dies die Erfahrung des Apostels selbst, als er im Dienst des Meisters aufwuchs, und so möge sie uns gehören. Lasst uns lehren, dass jedes Jahr, das uns verlässt, dem glorreichen Gipfel der Vollkommenheit näher kommt!

[R1857:Seite202]

FRIEDEN! PERFEKTER FRIEDEN!

„Du wirst ihn in vollkommenem Frieden bewahren, dessen Sinn sich von dir gelöst hat; denn er vertraut auf dich.“ – Jes. ***26:3.***

Frieden! vollkommener Frieden! in dieser dunklen Welt der Sünde?
Das Blut Jesu flüstert inneren Frieden.
Frieden!vollkommenerFrieden!durchdrängendePflichten?
Nach dem Willen Jesu ist dies Ruhe.
Frieden! vollkommener Frieden! mit wogendem Kummer?
An Jesu Busen war nichts als Ruhe zu finden.
Frieden! vollkommener Frieden!
Das Mitgefühl Jesu bringt Ruhe.
Frieden! vollkommener Frieden! mit geliebten Menschen in der Ferne?
In der Obhut Jesu sind wir in Sicherheit, und sie.
Frieden!perfekterFrieden!unsereZukunftunbekannt?
Jesus weiß es und er sitzt auf dem Thron.
Frieden! Perfekter Frieden! Der Tod beschattet uns und unsere?
Jesus hat den Tod mit all seinen Kräften besiegt.
Es ist genug: Der Kampf der Erde wird bald enden, und
Jesus ruft dem vollkommenen Frieden des Himmels entgegen.

EHBIKERSTETH.

==========

Machine Translated by Google

[R1860:Seite202]

„Denken Sie daran, Lots Frau.“

Im Zusammenhang mit den prophetischen Warnungen unseres Meisters in Bezug auf die heutigen Prüfungen verwendeten sie die Worte: „Gedenke der Frau Lots“ ***(Lukas 17:32);*** und ihre Bedeutung sollte von allen verstanden werden, die im Licht wandeln.

Die Lehre ist, dass diejenigen, die jetzt unter der besonderen Führung des Herrn lebenslang auf den Berg des Königreichs des Herrn fliehen, viel strenger zur Rechenschaft gezogen werden als andere. Lot und seine Familie wurden nicht beschuldigt, die bösen Praktiken der Sodomiten zu teilen; Sie hatte Mitleid mit den bösen Dingen und den bösen Menschen, die Gott als lebensunwert verurteilt hatte. Ihr Herz klammerte sich an die verfluchten Dinge, obwohl sie äußerlich nicht zu ihnen zurückkehrte, sondern vor ihnen floh; und deshalb brachte Gott sie nicht weiter. Sie wurde zu einem Denkmal der Torheit, Mitleid mit Übeltätern zu haben, nachdem sie wusste, dass Gott sie gegeben hatte.

Eine ganze Reihe muss jetzt auf das Gegenbild dieses Vorfalls aufmerksam gemacht werden, auf den sich unser Herr als typisch bezieht. Eine ganze Reihe ist bereit, mit denen zu sympathisieren und sich mit denen zu verbrüdern, die jetzt unter göttlicher Verurteilung stehen und als solche zum zweiten Tod, zur Zerstörung, verkörpert durch die Zerstörung von Sodom, verurteilt werden, von der direkt gesagt wird, dass sie „als Vorbild *“ oder* Vorbild dient. – Judas 7.

Diejenigen, die annehmen, gnädiger und langmütiger zu sein als der Herr, machen sich zu Gegnern, die, anstatt die Grundsätze der Gerechtigkeit zu studieren, versuchen, gesandte Lehrer Jehovas zu sein. Die richtige Herzenshaltung akzeptiert Gottes Verhalten nicht nur als weiser, sondern gerechter als unser eigenes; und wenn wir folglich jemanden sehen, der jemals das Licht der gegenwärtigen Wahrheit genossen hat, die vom Herrn aufgegeben wurde und in die äußere Finsternis geführt , **[R1860:Seite 203] kommen wir zu dem Schluss, dass, bevor er** von Gott verlassen wurde, in ihnen „ein böses Herz des Unglaubens gewesen sein musste, das sich vom lebendigen Gott trennte“. Nachdem er sie gehabt hatte, hat er sicherlich mehr getan, als diesen Kopf verwirrt zu machen. Sein Herz hatte sich zuvor von den Wegen des Herrn getrennt; denn solange wir in ihm, seinem „Auserwählten“, bleiben, wird es keiner der Schlingen dieses bösen Tages möglich sein, uns in die Falle zu locken, und niemand wird uns aus der Hand des Herrn, unseres Hirten, reißen.

Es ist für uns angebracht, auch in kirchlicher Hinsicht auf das Wohlergehen des anderen zu achten

Machine Translated by Google

andernfalls. Wenn wir einen Bruder sehen, der entgegen der Anweisung des Herrn in die Schlinge der Bösen wandelt, müssen wir „Mitleid haben“ und während wir für ihn beten, unser bestes Urteilsvermögen einsetzen, um ihm zu helfen, indem wir entsprechend den Umständen des Falles „Rücksicht“ nehmen. Mit manchen sollte energisch umgegangen werden – „sie aus dem Feuer ziehen“. ***(Judas 22,23.)*** Aber während wir immer wachsam sein sollten, um bei Bedarf Hilfe zu leisten, um einen Bruder von seinem Irrtum zu bekehren ***(Jakobus 5,19,20),*** sollten wir uns nicht um ihn bemühen, der dazu führen würde, dass wir von unserer eigenen Standhaftigkeit in den Irrtum der Bösen fallen. – 2. ***Petrus 3,17.***

Wenn wir andere auf verbotenen Pfaden gehen sehen, auf dem Weg von Übertretern, sollen wir ihnen nicht folgen, um ihnen zu helfen; sondern ihnen den richtigen Weg zeigen, indem wir auf ihm bleiben und sie anrufen Eine Lehre, die nicht mit der *Grundlage* vereinbar ist, ist nicht nur ein Missbrauch der geweihten *Zeit ,* sondern auch, dass alles Spiel mit dem, von dem wir wissen, dass es ein Fehler ist, falsch und gefährlich ist, ebenso wie jede Verletzung des Gewissens und der Grundsätze gefährlich ist.

Zum Beispiel ist die Lehre vom *Lösegeld die Grundlage der christlichen Lehre.* Es impliziert, dass Gott heilig und ein innerer Mensch ist. Es impliziert, dass Gott ebenso gut liebt. ob von Freunden oder Feinden, den Gelehrten oder den Ungebildeten, im Namen der Evolution oder unter einem anderen Namen befürwortet wird. Unsere Haltung ihr gegenüber sollte prompt und entschieden sein. Wenn andere *schwanken ,* müssen wir, die wir gelernt haben, dass dies der Test ist, durch den alles bewiesen werden muss, nicht schwanken. Lösegeldfehler, deren Namen mittlerweile Legion sind und die ständig wachsen, sollten wir ihnen helfen, herauszukommen, sie „aus dem Feuer ziehen“, indem wir sie an den Felsen Christus Jesus erinnern, auf dem unser Glaube fest verankert ist, und ihnen das Seil göttlicher Verheißungen zuwerfen, durch das der rote Faden des Lösegeldes gewoben ist, und sie ermahnen, zum Felsen zurückzukehren und nicht zu versuchen, es zu finden ein weiterer Felsen am Grund des Treibsands. Und wir müssen eine große Klarheit der Sprache verwenden, um ihnen ihre Gefahr zu zeigen und ihnen den Weg zur Flucht zu zeigen.

Wir dürfen ihre Einladung nicht annehmen, gemeinsam mit ihnen zu erforschen, was Menschen sagen oder schreiben können, was dazu führen würde, dass das Wort Gottes wirkungslos wird, was behaupten würde, dass Gott schon lange der Sünder und der Mensch sein Betrüger gewesen sei; oder

Machine Translated by Google

dass die Hoffnung der Menschheit in ihrer eigenen Entwicklung liegt und nicht in der Erlösung und Wiederherstellung der Heiligen Schrift; oder dass der Erlöste nicht derselbe sein wird, der als guter Arzt alle wiederherstellen und segnen wird, die seine Gnade „zu gegebener Zeit“ annehmen werden Sie hätten *Unrecht* in ihrem Herzen, sonst hätten sie keine Freude an den unfruchtbaren Werken der Dunkelheit, sondern würden sie lieber tadeln; und ihre Freude wäre der große göttliche Plan der Zeitalter.

(Psalm 1:1-6.) Denken Sie auch daran, dass Gott versprochen hat, den Geist derer zu halten und zu leiten, deren Herzen ihm treu und treu sind. Wir sollten daher zu dem Schluss kommen, dass es keine Mission ist, der wir folgen müssen, wenn der Herr jemanden aus dem Licht, der unwürdig ist, in die äußere Dunkelheit der Welt stößt oder wenn er zulässt, dass Untreue vom großen Feind verführt werden Sie gehen in die äußere Dunkelheit hinein, indem sie sich unterhalten, lesen usw., sondern bleiben beim Herrn und bei denen, die im Licht wandeln, und suchen andere, um die Plätze und die Kronen derer einzunehmen, die das kostbare Blut des Bundes verleugnen oder ignorieren, in dem sie einst geheiligt wurden. – Offb . ***3:11; Hebräer 10:29-31.***

Wenn wir sie nicht überreden oder aus dem Feuer ziehen können, müssen wir sie gehen lassen und sollen uns sofort umdrehen und anderen würdiger helfen. Wenn der Herr jemanden aus dem Licht gestoßen hat ***(Mt 22,13,14), können wir nicht*** hoffen, ihn zurückzubringen Outfit.

Wir beziehen uns außerdem auf geringfügige Unterschiede im Verständnis, die geduldig behandelt und erklärt oder übersehen werden sollten, da nicht alle Kinder einer Schule **[R1861: Seite 203]** den gleichen „Schritt“ oder Grad des Wissens erreicht haben; wir beziehen uns jedoch auf diese radikalen Unterschiede, die alle schnell durch den *Test der Lösegeldlehre* bewiesen werden können. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, liegt das daran, dass kein Licht darin ist. Und solche sind es zu beten, sind keine Brüder mehr in Christus, sondern sollten wie von der Welt betrachtet und behandelt werden – „als Heiden oder Zöllner“. noch ihnen in irgendeiner Weise zu verbieten, dass Gott ihre Arbeit verrichte. (2. ***Johannes 8-11.)*** Einige **[R1861: Seite 204] ,** die die klare Aussage des Wortes Gottes zu diesem Thema vernachlässigt haben, haben geistlich fü

Lasst uns mehr und mehr einmütig mit dem Herrn sein. Seine Freunde müssen nur unsere Freunde sein, seine Feinde nur unsere Feinde

Machine Translated by Google

kultiviert Herzenswärme gegenüber allen, die dem kostbaren Blut vertrauen und unserem Erlöser als dem einzigen Herrn geweiht sind. Dort muss eine laue Wärme herrschen. Was auch immer ihre Eigenheiten dem Fleisch nach sein mögen, wir können nicht anders sein als „Brüder“ im Geiste, mit all der Hilfsbereitschaft und dem Mitgefühl, die Brüderlichkeit in und mit Christus mit sich bringt.

Aber wir wollen, dürfen, können *keine* Gemeinschaft haben mit den Gottlosen, den Sündern gegen Licht und Wahrheit, noch mit den Ecken der Gnade Gottes. Wer auch immer die Feinde unseres Herrn sind, müssen unsere Feinde sein, denn Feinde des Lichts, der Wahrheit, des Weges: Und obwohl wir sie ernähren sollten, wenn sie mittellos wären ***(Röm 12,20),*** sind sie doch erst einmal ihre Gegner und Gegner Die Sache des Herrn, deren Mittelpunkt Christus und sein Kreuz sind, sie sind unsere Widersacher und wir ihre.
Der Herr liebt das Positive mit der Harmlosigkeit, und von uns sollte es wahr sein, wie es prophetisch von unserem Herrn und den wahren Gliedern seines Leibes in ***Psalm 139,16-24 geschrieben steht.***

Wer deshalb von den Boten des Herrn an den Ort der Sicherheit geführt wird, wie Lot und seine Familie aus der Zerstörung Sodoms gerettet wurden, der „gedenke der Frau Lots“ und schaue nicht zurück oder bekunde auf andere Weise Mitleid mit denen, die der Herr verdammt und der Zerstörung preisgegeben hat.

==========

Machine Translated by Google

[R1861:Seite204]

„Sie hatten alles gemeinsam.“

„Und alle, die gläubig waren, waren zusammen und hatten alles gemeinsam; und verkauften ihren Besitz und ihre Güter und teilten sie allen Menschen, so wie es ein jeder brauchte. Und sie blieben täglich einmütig im Tempel und brachen das Brot von Haus zu Haus und aßen ihr Fleisch mit Freude und reinem Herzen, lobten Gott und fanden Gnade beim ganzen Volk.“ – Apostelgeschichte ***2:44-47.***

SO war das spontane Gefühl der frühen Kirche: Der Egoismus hat der Liebe und dem Allgemeininteresse Platz gemacht. Selige Erfahrung! Und ohne Zweifel kommt ein ähnliches Gefühl, mehr oder weniger klar definiert, über die Herzen der Sünder, die wirklich bekehrt sind Das ist jetzt, aber auch das, was noch kommen wird – wir fühlten einen Überschwang der Freude, der jeden Mitpilger zum himmlischen Kanaan traf, einen Bruder oder eine Schwester, auf den wir vertrauten, als wir mit dem Herrn verwandt waren und seinen Geist hatten; und wir waren bereit, mit ihnen umzugehen, wie wir mit dem Herrn wollten, und mit ihnen alles zu teilen, wie wir alles mit unserem Erlöser teilen wollten. Und in vielen Fällen war es byarudesh ockthatwewere Erwachte zu der Tatsache, dass weder Wen noch Andere vollkommen im Fleisch sind; und dass dieses Volk, egal wie viel vom Geist des Meisters es jetzt besitzt, „diesen Schatz in den irdischen Gefäßen“ menschlicher Gebrechlichkeit und Verfehlung birgt.

Dann erfuhren wir, dass nicht nur die Schwächen des Fleisches anderer Menschen berücksichtigt werden mussten, sondern auch, dass unsere eigenen Schwächen des Fleisches ständig bewacht werden mussten. Wir stellten fest, dass, obwohl Stall Adams Sturz miterlebt hatte, nicht alle gleich oder genau die gleichen Besonderheiten gefallen waren. Alle sind von Gottes Ebenbild und Geist der Liebe zu Satans Ebenbild und Geist der Selbstsucht gefallen: und wie Liebe hat Vielfalt von Folglich hat der in einem wirkende Egoismus Verlangen, Trägheit, Trägheit erzeugt; in einem anderen erzeugte er Energie, Arbeit für die Freuden seines Lebens, Selbstbefriedigung usw.

Unter denen, *die aktiv* egoistisch sind, gibt es einige, die sich selbst befriedigen, indem sie ein Vermögen anhäufen, und nachdem sie gesagt haben: Er ist reich; andere befriedigen ihre Selbstsucht, indem sie die Ehre von Menschen anstreben; andere kleiden sich, andere sind auf Reisen, andere sind ausschweifend und die Niedrigsten sind die gemeinsten Formen der Selbstsucht.

Jeder, der zum neuen Leben in Christus gezeugt wurde, findet mit seinem neuen Geist der Liebe einen begonnenen Konflikt, innere und äußere Kämpfe vor; denn der neue Geist kämpft mit *jeder Form* von Selbstsucht oder Verderbtheit, die früher über uns herrschte. Der neue „Geist Christi“, dessen Prinzipien Gerechtigkeit und Liebe sind, *behauptet* sich;

Machine Translated by Google

des Fleisches (die egoistischen Wünsche, was auch immer ihre Neigung sein mag), unterstützt von den äußeren Einflüssen von Freunden, argumentieren und diskutieren die Frage und drängen darauf, dass keine radikalen Maßnahmen ergriffen werden müssen – dass ein solcher Kurs dumm, verrückt und unmöglich wäre. Das Fleisch besteht darauf, dass der alte Kurs nicht geändert werden kann, ist jedoch mit geringfügigen Änderungen einverstanden und nichts Extremeres als zuvor.

Die überwiegende Mehrheit des Volkes Gottes scheint dieser Partnerschaft zuzustimmen, die in Wirklichkeit immer noch dem Egoismus entspringt. Aber andere bestehen darauf, dass der Geist oder Geist Christi die Kontrolle haben soll. Der Kampf, der darauf folgt, ist hart ***(Gal. 5,16,17);*** aber der neue Wille siegt, und er selbst wird mit seinem eigenen Egoismus oder seinen verdorbenen Begierden für tot gehalten. – ***Kol. 2:20; 3:3; Röm.6:2-8.***

Aber ist damit die Schlacht für immer zu Ende? Nein; -

„Glaube nie, dass du den Sieg
errungen hast, noch setze dich ein
einziges Mal hin; deine mühsame Aufgabe wird

nicht erledigt sein, bis du deine Krone gewinnst.“

Ach ja! Wir müssen den Kampf jeden Tag aufs Neue erneuern und dem göttlichen Flehen und Empfangen helfen, damit wir unseren Lauf mit Freude beenden können. Wir müssen nicht nur uns selbst besiegen, sondern, wie der Apostel es tat, unseren Körper unter Kontrolle halten die Erfahrung der Sünder, ***die ebenfalls „auf Christus gesetzt“ und seinen Willen zu ihrem gemacht haben. Daher ist die Bemerkung*** des Apostels angemessen, **[R1861 :Seite205]**

„Von nun an erkenne den Menschen [in Christus] nach dem Fleisch.“ Wir erkennen diejenigen in Christus gemäß ihrem neuen Geist und nicht gemäß ihrem gefallenen Fleisch. Und wenn wir sehen, dass sie manchmal, manchmal oder immer bis zu einem gewissen Grad scheitern, und dennoch Beweise dafür sehen, dass der neue Geist um die Meisterschaft ringt, sind wir richtig dazu bereit, Mitleid zu empfinden, anstatt für kleine Fehler zu schwören; „gedenken wir uns selbst, damit wir nicht.“ auch [von unserer alten, selbstsüchtigen Natur unter Missachtung einiger Anforderungen des vollkommenen Gesetzes der Liebe] versucht.“

Unter "The Presentdistress", während die Loveincontrol -Keep -bodyder -the -Spiritoflopincontrol -WellasexperiencontrolsUncontrol in "The Presentdistress" ist Otturned Ganzoutoptheway, Butthatitabehealed.

(1) *Laut Urteilsvermögen* würde es einer promiskuitiven Kolonie oder dem Kommunismus sicherlich nicht gelingen, sich durch ein Gesetz zu regieren, das dem Geist der großen Mehrheit ihrer Mitglieder völlig fremd ist, wenn die Heiligen mit göttlicher Hilfe ständig darum kämpfen müssen, den Egoismus der Liebe zu unterwerfen. Und es wäre unmöglich, ein solches zu etablieren

Machine Translated by Google

Nur der Kommunismus der Heiligen, weil wir nicht in die Herzen lesen können – nur „der Herr kennt die, die ihm gehören.“ Und wenn eine solche Kolonie von Heiligen zusammenkommen könnte und mit allen Dingen gemeinsam gedeihen würde, würden alle möglichen bösen Menschen versuchen, ihren Besitz zu erlangen oder sie zu teilen; und wenn sie erfolgreich ausgeschlossen würden, würden sie alles Böse gegen sie sagen; Der Erfolg wäre kein echter Erfolg.

Einige Heilige und viele andere auf der Welt sind so in Trägheit verfallen, dass nichts als die Notwendigkeit ihnen hilft, „nicht träge im Geschäft, glühender Geist und dem Herrn zu dienen“. Und viele andere sind so egoistisch und ehrgeizig, dass sie die Stöße von Misserfolg und Widrigkeit brauchen, um sie zu mildern und es ihnen zu ermöglichen, Mitgefühl mit anderen zu entwickeln oder sie sogar dazu zu bringen, *gerecht* mit anderen umzugehen.

Solche Gemeinschaften würden, wenn sie der Herrschaft der Mehrheit überlassen würden, auf das Niveau der Mehrheit absinken; denn die progressive, aktive Minderheit würde feststellen, dass durch Energie und Sparsamkeit, übermäßige Sorglosigkeit und Trägheit nichts zu gewinnen sei, auch nachlässig und träge werden Massen würden, ihrer persönlichen Verantwortung beraubt, zu Werkzeugen und Sklaven der Treuhänder verkommen.

Um ein fundiertes Urteil zu fällen, scheint es daher so zu sein, dass die Methode **[R1862:Seite 205]** des Individualismus mit ihrer Freiheit und Verantwortung der beste Stein für die Entwicklung intelligenter Wesen ist; auch wenn sie viele Male für alle und manchmal für viele harte Arbeit leisten kann.

Ein gesundes Urteilsvermögen kann erkennen, dass der Kommunismus erfolgreich sein könnte, wenn das Tausendjährige Königreich auf der Erde errichtet würde und die göttlichen Herrscher dann verheißen wären, unterstützt von unfehlbarer Weisheit und voller Macht, es zu nutzen, „das Urteil an die Linie und die Gerechtigkeit an die Spitze zu legen“ und nicht durch die Zustimmung der Mehrheiten, sondern durch gerechtes Urteil und wie „mit Eisen“ zu regieren Wahrscheinlich wäre es die allerbeste Bedingung, und wenn ja, wird es die vom König der Könige gewählte Methode sein. Aber darauf warten wir; und da wir nicht die Macht oder die Weisheit haben, diese okratische Macht zu nutzen, wartet der Geist mit gesundem Verstand einfach auf die Zeit des Herrn und betet währenddessen: „Dein Reich komme, dein Wille geschehe auf Erden, wie es im Himmel geschehe.“ Und nachdem das Reich Christi alle Willigen zu Gott und der Gerechtigkeit zurückgebracht und alle Unwilligen vernichtet hat, können wir annehmen, dass die Menschen in Liebe zur Herrschaft auf der Erde, wie sie im Himmel ist, die Gnade des Himmels gemeinsam teilen werden, so wie es die Engel tun.

(2) *Die Erfahrung* beweist das Scheitern kommunistischer Methoden in der heutigen Zeit. Mehrere solcher Gemeinden haben es über die Jahre hinweg versucht, und das Ergebnis war immer ein Scheitern

Machine Translated by Google

Die Harmony Society of Pennsylvania zeigte bald, dass die Hoffnungen ihrer Gründer scheiterten, denn es herrschte so große Zwietracht, dass sie sich spaltete. Die Abspaltung, bekannt als Economites, befand sich ebenfalls in der Nähe von Pittsburgh Die Gemeinschaft ist so gut wie ausgestorben, und die Unintelligenten und Ehrgeizlosen, die sich an sie klammerten, um ein Zuhause, ein Leben und einen Vorsprung zu haben, werden wahrscheinlich der Kontrolle von Cyrus Teed, einem falschen Christus, überlassen, der mit ihrem Geld umgehen möchte. Und andere Gesellschaften beginnen jetzt, die weit weniger erfolgreich sein werden als diese, weil die Zeiten anders sind: Unabhängigkeit ist größer, Respekt und Ehrfurcht sind weniger ‚Mehrheiten werden regieren, und ohne weisere Führer werden sie mit Sicherheit scheitern. Weise weltliche Führer achten auf sich selbst, während weise Christen mit anderen Kanälen beschäftigt sind – indem sie dem Befehl gehorchen: „Du und predigst das Evangelium.“

(3) *Die Bibel* lehrt nicht den Kommunismus, aber die Liebe berücksichtigt den Individualismus, außer im Sinne des Familienkommunismus – jede Familie fungiert als Einheit, deren Oberhaupt der Vater ist und die Frau eins mit ihm, sein Miterbe der Gnade des Lebens, seine Partnerin voller Freude und Segen sowie in allen Widrigkeiten und Kummer.

Es ist wahr, dass Gott eine kommunistische Anordnung in der ursprünglichen Kirche zugelassen hat, auf die am Anfang dieses Artikels Bezug genommen wurde; aber dies diente vielleicht dazu, uns die Unweisheit der Methode zu veranschaulichen; und damit nicht einige, die jetzt über die Regelung nachdenken, zu dem Schluss kommen sollten, dass die Apostel keine Gemeinschaften befehligten und organisierten, *weil* ihnen die Weisheit fehlte, solche Methoden auszuarbeiten und durchzuführen. Denn kein Wort kann von unserem Herrn oder dem Apostel zitiert werden Ich befürworte die kommunistischen Prinzipien, aber ganz im Gegenteil.

Zwar wusste der Apostel Petrus (und wahrscheinlich auch andere) von dieser ersten kommunistischen Anordnung und arbeitete daran mit, auch wenn er das System nicht lehrte. Es wurde auch gefolgert **[R1862: Seite 206] ,** dass der Tod von Ananias und Saphir ein Hinweis darauf war, dass die Gabe der guten weichen Gläubigen obligatorisch war; Solange sie das Land *besaßen,* gab es keinen Schaden, es zu behalten, wenn sie es aufrichtig bekamen ; und selbst nachdem sie es verkauft hatten, wurde kein Schaden angerichtet: Das Unrecht bestand in der falschen Darstellung, dass die Summe des zurückgegebenen Geldes ihr *Ganzes* war, während es nicht *ihr Ganzes* war. Sie versuchten, die anderen zu betrügen, indem sie einen Teil von ihnen bekamen, ohne zu geben ihr eigenes.

Tatsächlich ist die christliche Gemeinschaft in Jerusalem gescheitert.
„Es entstand ein Murren“ – „weil ihre Witwen im täglichen Dienst vernachlässigt wurden.“ Obwohl die Kirche unter der apostolischen Inspektion rein und frei von „Unkraut“ war und alle den Schatz des neuen „Geistes Christi“ besaßen,

Machine Translated by Google

Doch offensichtlich bestand dieser Schatz nur aus verformten und verdrehten irdenen Gefäßen, die nicht gut zusammenpassten; denn obwohl sie alle verunstaltet waren, waren nicht alle in der gleichen Art und Weise verunstaltet.

Die Apostelstunde stellte bald fest, dass die Verwaltung der Gemeinde ihre eigentliche Arbeit stark beeinträchtigen würde – ihren Auftrag, das Evangelium zu verkünden – „dass Buße und Vergebung der Sünden in seinem Namen gepredigt werden sollte, beginnend in Jerusalem.“ Also überließen sie diese Dinge anderen. Der Apostel Paulus und andere reisten von Stadt zu Stadt und predigten Christus und ihn, den Gekreuzigten; aber soweit die Aufzeichnungen zeigen, haben sie nie den Kommunismus erwähnt und nie eine Gemeinschaft gegründet, und doch erklärt der heilige Paulus: „Ich habe es nicht gescheut, euch den ganzen Ratschluss Gottes zu verkünden.“ Dies beweist, dass der Kommunismus weder Teil des Evangeliums noch des Ratschlusses Gottes für dieses Zeitalter ist.

Im Gegenteil, der Apostel Paulus ermahnte und befahl der Kirche, Dinge zu tun, die als Mitglieder einer kommunistischen Gesellschaft völlig unmöglich wären – jeder „für sein eigenes sorgen“, „am ersten Tag der Woche“ Geld für den Dienst des Herrn „beilegen“, je nachdem, wie der Herr es ihnen erwiesen hatte; dass die Diener ihren Herren gehorchen und den Dienst mit doppeltem guten Willen erweisen sollten, wenn der Herr es auch wäre ein Bruder in Christus; und wie Herren ihre Diener behandeln sollten, als diejenigen, die selbst dem großen Meister, Christus, Rechenschaft ablegen müssen. – 1. ***Tim. 5:8; 6:1; 1Kor.16:2; Eph.6:5-9.***

Unser Herr Jesus hat nicht nur zu Lebzeiten eine Gemeinschaft gegründet, sondern er hat auch nie gelehrt, dass eine solche gegründet werden sollte. Im Gegenteil, er lehrte Unverwechselbare, dass nicht alle die gleiche Anzahl an Talenten haben, die ihnen gegeben sind, dass jeder ein Verwalter ist und einzeln (nicht gemeinsam, als Gemeinde) seine eigenen Angelegenheiten verwalten und seine eigene Rechenschaft ablegen sollte. ***(Matthäus 25:14-28; Lukas 19:13-24.*** Siehe auch ***Jakobus 4:13,15.)*** Und als unser Herr starb, empfahl er seine Mutter der Obhut seines Jüngers Johannes, und der Bericht von ***Johannes (19:27)*** lautet: „Und von dieser Stunde an nahm dieser Jünger sie in sein eigenes Haus.“ Zuhause; so hatten Martha, Maria und Lazarus. Hätte unser Herr eine Gemeinschaft gebildet, hätte er ihr zweifellos seine Mutter anstelle von Johannes empfohlen.

Darüber hinaus steht die Bildung einer Gemeinschaft von Gläubigen im Widerspruch zu den Zielen und Methoden des Evangeliums. Das Ziel dieses Zeitalters ist es, Christus vor der Welt zu *bezeugen* und somit „ein Volk für seinen Namen herauszunehmen“, und zu diesem Zweck wird jeder Gläubige aufgefordert, ein brennendes und strahlendes Licht vor den Menschen – der Welt im Allgemeinen – und nicht nur vor und untereinander zu sein. Daher wurde die Gründung der ersten christlichen Gemeinde genehmigt Um zu zeigen, dass das Versäumnis, Gemeinden zu gründen, im Allgemeinen kein Versehen war, brach der Herr auf und zerstreute den Gläubigen überall hin, um das Evangelium allen Geschöpfen zu verkündigen. Wir lasen: „Und zu dieser Zeit gab es eine große Verfolgung gegen die Kirche, die da war

Machine Translated by Google

Jerusalem; und sie waren alle in alle Gebiete von Judäa und Samaria *verstreut ,* außer den Aposteln, und sie gingen überall hin, um das Evangelium zu predigen. – Apostelgeschichte ***8:1,4; 11:19.***

Itisstilltheworfgod'speopletoshineaslights *inthemidst* of theWorld, und NottoshutthemsUpinconvents und Closttersord. EnergpiritofOrdayAgainst, was Wewe vorgewarnt hat. ***(Jes. 8:12.)*** „Vertraue auf den Herrn und warte geduldig auf ihn.“ Er wird Gerechtigkeit und Gerechtigkeit auf Erden schaffen. „Darum achtet darauf und betet immer, dass ihr würdig erachtet werdet, all diesen Dingen zu entkommen und vor dem Menschensohn zu stehen.“ – Lukas ***21:36.***

==========

Machine Translated by Google

[R1862:Seite206]

CALEB'SREWARD.

--SEPT. ***8.--JOSH.14:5-14.--***

Goldener Text. – „Er folgte völlig dem Herrn, dem Gott Israels.“ – Josh. ***14:14.***

IN ALLEN Versprechen an die Gläubigen vor dem Evangelium gab es keine Andeutungen von spirituellen Dingen – von der hohen Berufung, Miterbe mit Christus zu sein, von dem Privileg, verwandelte neue Geschöpfe zu sein, Teilhaber an der göttlichen Natur zu sein usw. So folgte beispielsweise Kaleb vollständig dem Herrn und Gott Israels und empfing als Belohnung einen auserwählten Teil des Landes Kanaan.

Wir halten uns auch an viele ähnliche Versprechen, die der israelischen Sanierung gemacht wurden, abhängig von ihrem Gehorsam gegenüber Gott und ihrem Glauben und ihrer Loyalität: – Sie sollten das Gute des Landes essen; Aber die Versprechen, die ihnen auch jenseits des Grabes erfüllt wurden, waren auch irdischer Art. Zu Abraham sagte Gott: „Erhebe nun deine Augen und schaue von dem Ort, wo du bist, nach Norden und **[R1862: Seite 207]** nach Süden und Osten und Westen; denn *das ganze Land, das du behausst,* will ich dir und deinem Samen für immer geben.“ Und Stephanus und Paulus Unter Bezugnahme auf diese irdische Verheißung an Abraham und seine Nachkommenschaft nach dem Fleisch erinnern wir uns daran, dass diese Verheißung Abraham in seinem früheren Leben nie erfüllt wurde (noch wurde seine Nachkommenschaft nicht erfüllt – „für einen ewigen Besitz“), sondern dass er im Glauben starb und glaubte, dass die Verheißung wahr werden würde, wenn er zu gegebener Zeit vom Tod erweckt werden würde. – Apostelgeschichte ***7:5; Hebr. 11:8-10.***

Diese Beobachtungen werfen mehrere wichtige Fragen auf. (1) Darf der Christ die zeitlichen Belohnungen oder den irdischen Wohlstand als gegenwärtigen Lohn der Treue zu Gott erwarten? (2) Soll der spirituelle Same Abrahams das irdische Erbe mit dem fleischlichen Samen teilen? Oder (3) umgekehrt: Wenn dem spirituellen Samen, der Evangeliumskirche, höhere Versprechen gemacht wurden, können sie angewendet werden? auch zum fleischlichen Samen?

Wenn wir zunächst die zweite Frage betrachten, antworten wir mit „Nein“, denn die Heiligen des Evangeliums müssen von der menschlichen in die spirituelle, göttliche Natur umgewandelt werden. Sie sollen dem glorreichen Leib Christi gleich gemacht werden, der nun „das Ebenbild des Vaters“ ist – „der unsterbliche, *unsichtbare* und im ***Licht*** wohnende König, dem sich niemand nähern kann, den niemand gesehen hat und auch nicht sehen kann“ und mit Christus sollen ***sie alles erben .***

1:5; 1. Tim. 1:17; 6:16; Offb. 21:7; Röm.8:17.) Während der fleischlose Same Abrahams sich freuen wird, zu sitzen, jeder unter seinem eigenen Weinstock und Feigenbaum, ohne dass jemand da ist

Machine Translated by Google

Um sie zu belästigen oder ihnen Angst zu machen ***(Micha 4,4), wird*** der geistliche Same mit christlicher Herrlichkeit herrschen und von seiner erhabenen Stellung aus alle Geschlechter der Erde segnen können; und nicht nur das, sondern auch die Engel richten. – Gen. ***28:14; Gal.3:16,29; 1Kor.6:3.***

Auch kann der fleischlich verlysierte Same Abrahams, selbst die würdigsten und treuesten Propheten und Märtyrer, nicht die *„überaus* großen und kostbaren Verheißungen“ erben, die zu einer späteren Gabe göttlicher Gunst gehören; denn es steht geschrieben, dass Fleisch und Blut das Reich Gottes nicht erben können – die spirituelle Ebene dieses Reiches ist hier gemeint –, obwohl sie dessen irdische Phase erben werden, wie geschrieben steht: „Y Die [ungläubigen Juden] *werden* Abraham, Isaak und Jakob und alle Propheten im Reich Gottes [in der irdischen Phase] sehen, und ihr selbst werdet verstoßen. ***(Lukas 13,28.))*** Diese beiden Phasen des Königreichs werden während des Millenniums Kommunikation und Zusammenarbeit sein – die eine, die höhere, spirituelle und unsichtbare, und die andere, vollkommen menschliche und unter den Mens So steht geschrieben: „Aus Zion [der spirituellen Phase] wird das Gesetz hervorgehen und das Wort des Herrn aus Jerusalem [der menschlichen, sichtbaren Phase].“ ***(Jes. 2:3.)*** Und während die Verheißung an Abraham: „In dir und in deinem Samen [der „Same“, sagt Paulus, „Christus ist“ – Haupt und Leib], alle Geschlechter der Erde gesegnet werden sollen, in erster Linie im spirituellen Samen erfüllt werden soll, sollen doch die erhabenen irdischen Phasen des Königreichs die gesegneten Kanäle oder Kräfte sein, durch die der Segen zu allen Geschlechtern fließen soll Und so erklärt der Apostel die Verheißung Gottes: „In dir und in deinen Samen sollen gesegnet werden alle Geschlechter der Erde.“ -wird an alle diese Samen gebunden sein, nicht nur an das, was aus dem Gesetz (dem fleischlichen Samen) ist, sondern auch an das, was aus den ***4:16; Gal.3:16,29.***

Dies erinnert an die beiden Phasen des Reiches Gottes, wie sie in MILLENNIALDAWN, Bd Disposition. – Siehe ***Johannes 8:39,44.***

Während dem natürlichen Samen Abrahams das ganze Land versprochen wurde, das Abraham sah, und das Privileg, in Sicherheit zu wohnen, und während die Erben der irdischen Phase des Königreichs Fürsten auf der ganzen Erde sein werden ***(Psalm 45,16), werden*** dem spirituellen Samen Abrahams, der Christus sieht – Haupt und Körper – „überaus große und kostbare Verheißungen“ gegeben – 2. ***Petrus 1 :4.***

Dies bringt uns zur Überlegung unserer ersten Frage: Möge der Christ die Belohnung irdischen Wohlstands für seine Treue gegenüber Gott erwarten, sei es auch in dieser Zeit

Machine Translated by Google

gegenwärtiges Leben, oder in dem, was kommen wird?

Wir haben bereits gezeigt, dass Christen, Glieder des Leibes Christi, über dieses Leben hinaus „ein unvergängliches, unbeflecktes und unvergängliches, im Himmel reserviertes Erbe“ haben (1. ***Petrus 1,4);*** Folglich konnte das irdische Erbe menschlicher Vollkommenheit und friedlicher Heimat, jeder unter seinem eigenen Weinstock und Feigenbaum, die sterblichen Geistwesen, Teilhaber der göttlichen Natur, deren Machtbereich sich notwendigerweise bis zu den äußersten Grenzen der Schöpfung erstrecken muss, nicht auf die Erde beschränken.

Die Belohnungen des gegenwärtigen zeitlichen Wohlstands in weltlichen Dingen können auch nicht von denen erwartet werden, die um den Preis dieser hohen Berufung zur Herrlichkeit, Ehre und Unsterblichkeit kandidieren und Gott als Priester und Priester bitten; denn der Weg zur Krone ist der Weg des Kreuzes, der Weg des Opfers sowie für jedes Glied des Leibes Christi, denn er war für unser Haupt und Herrn, Christus Jesus. Er war „ein Mann der Sorgen und mit Trauer vertraut; „Die Schmähungen derjenigen, die Gott Vorwürfe machten, fielen auf ihn; obwohl er reich war, wurde sie um unseretwillen arm; so arm, dass sie sagten: „Die Füchse haben Löcher und die Vögel in der Luft ihre Nester, aber der Menschensohn hat keinen Ort, wo er sein Haupt hinlegen kann.“ Für die Treue des Herrn gab es keinen irdischen Wohlstand, sondern das Gegenteil – Entbehrung und Verfolgung wurden bis zum Tod verwirklicht .Und die Diener stehen nicht über seinem Herrn: Wenn sie ihn verfolgt haben, werden sie uns auch verfolgen; und die Schmach derer, die ihn schmähten, wird auch auf uns fallen.

Es sollte auch beachtet werden, dass, obwohl Belohnungen zeitlichen Wohlstands versprochen und fleischliche Heiligkeit in Israel und als Individuen geschenkt wurden, die ganze Elite dieser Nation, die treuen Patriarchen und Propheten, keine solchen zeitlichen Belohnungen erhielten, sondern wie die Kirche des Evangeliums Härte als gute Soldaten ertrugen und edel den guten Kampf des Glaubens kämpften; irdische Phase des Reiches Gottes. Beachten Sie den Bericht über ihr treues Ausharren, wie er von Paulin ***Hebr. 11 aufgezeichnet wurde.***

Die zeitlichen Belohnungen und Strafen sowie die allgemeine Disziplin des fleischlichen Israel waren typisch für die ähnliche Disziplin des Herrn in der Welt im kommenden Zeitalter, während seine Auswahl einer würdigen Klasse von Überwindern für die irdische Phase des Königreichs aus diesem Volk typisch für seine Auswahl während des Evangeliums einer Klasse von Überwindern für die spirituelle Phase des Königreichs war. Auf jeden Fall lohnt es sich, dem Herrn Gott von I vollkommen zu folgen Srael, wer ist eine Belohnung für die, die eifrig danach trachten, dass er auf seinen Wegen wandelt? – Hebr. ***11:6; Spr.8:32-36.***

==========

Machine Translated by Google

[R1862:Seite208]

DIE STÄDTE DER ZUFLUCHT.

--15. SEPTEMBER--JOSH. ***20:1-9.--***

Goldener Text.-- „Die zur Zuflucht geflohen sind, um die Hoffnung zu ergreifen, die vor uns liegt.“--Hebr. ***6:18.***

Die Zufluchtsstädte wurden in Israel zum Schutz vor summarischer Bestrafung für jeden ernannt, der versehentlich ein Menschenleben töten könnte, nicht aber für einen vorsätzlichen Mörder edsolche bis zur gerechten Strafe ihres Verbrechens, die der Tod war. – Deut. ***19:11-13; Num.35:30-34.***

Sollte sich die Tötung als versehentlich erweisen, muss der Mörder bis zum Tod des dann im Amt befindlichen Hohepriesters in der Zufluchtsstadt bleiben. Diese Einschränkung seiner Freiheit war die Strafe für seine Nachlässigkeit und somit ein zusätzlicher Schutz für das menschliche Leben.

Dieses Merkmal des typischen Mosaikgesetzes war ein deutlicher Vorgeschmack auf die Zuflucht, die der Sünder in Christus finden kann. Er ist unser Schild und Zufluchtsort vor der Strafe der Sünden, außer dem, der vorsätzlich ist Konsequenzen, und wenn wir im Glauben Zuflucht bei ihm suchen, gibt es Schutz. Wir sind alle zum Tode verurteilt; Gerechtigkeit ist der Rächer; und nur diejenigen in Christus sind beschützt.

Aber merken Sie sich, der Sünder muss weiterhin in dieser Stadt der Zuflucht bleiben, solange der Hohepriester lebt – das heißt, solange Christus sein Priesteramt ausübt, und zwar so lange, bis er alle Erlösten, die unter den Bedingungen des Neuen Bundes in ihm bleiben, am Ende seines tausendjährigen Regierungsjubiläums als König und Priester tadellos vor den Thron Gottes bringen kann. Dann wird er durch den großen Erlöser wirklich vollkommen gemacht Emer-Arzt, sie werden in der Lage sein zu bestehen, nicht in der vermeintlichen oder geschätzten Gerechtigkeit eines anderen, wie früher, sondern in ihrer eigenen glorreichen Vollkommenheit, und doch werden sie niemals das große Sühneopfer und die geduldige Arbeit der Wiedergutmachung vergessen, die solch eine glorreiche Vollendung möglich gemacht hat.

Wie die Zufluchtsstädte ist Christus leicht zugänglich für alle, die ihn eifrig suchen und die sich weder der Gerechtigkeit noch seiner gerechten Disziplin widersetzen wollen.

==========

Machine Translated by Google

[R1862:Seite208]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

MEIN LIEBER BRUDER RUSSELL: - Ich möchte dir in dieser Zeit schreiben. Ich scheine immer mehr die Notwendigkeit zu erkennen, gegen den Geist der Spaltung zu wachen, den Satan mehr und mehr zu versuchen scheint, in die Kirche einzudringen, um, wenn möglich, den Glauben einiger zu stürzen ble. Und ich frage mich: „Kann es sein, dass ich vielleicht zu unbewacht lebe und schließlich die Wahrheit verlasse und ‚verstoßen' werde?" Oh ja, das ist es Möglich, aber ich bete: „Erschaffe in mir *ein reines Herz,* o Gott, und einen neuen *rechten Geist* **[R1863: Seite 208]** [der Liebe] in mir." Satan hätte mich manchmal dazu gezwungen, das Böse neidisch gegenüber einem lieben Bruder zu beherbergen, und dann ist meine einzige Zuflucht „das kostbare Blut" Christi Die Feuer der Liebe erlöschen.

Möge der liebe Herr alle kostbaren Schafe sicher und geborgen bewahren. Und dies wird er gewiss zum Teil tun. ***(Spr. 4,23; Hebr. 12,15.)*** Das möchte ich tun.

Möge die kostbare Liebe unseres lieben Herrn dir Trost spenden, mein lieber Bruder, in all unserer Arbeit um seines Namens willen. Auch mögen die lieben Menschen im Büro vor jedem feurigen Pfeil geschützt sein, durch „die Brustplatte aus Glauben und Liebe". Sie sind liebe Brüder und Schwestern, doch ich sehe, dass sie einem Angriff des Bösen ausgesetzt sind, einer in allen anderen nicht. Wie notwendig ist die Warnung des Apostels: „Wer denkt, dass er steht, der achtet auf den Fall."

Oh, dass das ständige Gebet fällt, Herr: „Halte meinen Weg für mich." Ich finde, dass wir Kolporteure ständig „wachen und beten" müssen, besonders dort, wo zwei oder mehr zusammen sind, damit sich nicht auch der Geist der Spaltung einschleicht. Mögen wir alle „der Berufung würdig wandeln, zu der wir berufen sind, mit aller Demut und Sanftmut, mit Langmut, einander in Liebe ertragen und uns bemühen, die Einheit des Geistes im Band des Friedens zu bewahren." – Eph. ***4:1-3.***

Mit freundlichen Grüßen, in der Hoffnung auf unsere
hohe Berufung, JAMESD.WRIGHT.

[Seite208]

LIEBER BRUDER RUSSELL: – Dein Brief mit den Bänden von MILLENNIALDAWN, und es hat mir große Freude bereitet, sie zu studieren

Machine Translated by Google

Seitdem ich in China bin, habe ich gespürt, dass mir mein ganzer Glaube genommen wurde, und oft, wenn ich der Realität gegenüberstehe, habe ich das Gefühl, als ob ich im Kampf sterben würde.

Ich genieße den TOWER sehr und würde dir gern das Geld für DAWNS und TOWER schicken, aber ich habe es nicht. Seit ich mich aus der Allianz-Mission zurückgezogen habe, hatte ich kein angegebenes Gehalt und oft fehlte es an dem, was viele das Lebensnotwendige nennen würden; aber meine Bedürfnisse wurden alle erfüllt; Gott sei Dank!

Ich muss über vieles nachdenken, und es ist nicht einfach, die Hügel der Schwierigkeit zu überwinden. Ich brauche die Gebete des Glaubens und vertraue darauf, dass du dich manchmal an mich erinnern wirst, wenn du auf dem Thron der Gnade sitzt. Gott segne dich und nutze dich reichlich!

In der Hoffnung auf sein Kommen, G.HOWARDMALONE.

[R1863:Seite208]

LIEBER BRUDER RUSSELL: - Bücher ordnungsgemäß zur Hand. Ich bin jetzt mit dem dritten Band fertig und lese Band I noch einmal, da darin alles enthalten war, was ich bei der ersten Lektüre nicht gesehen habe. Mir ist aufgefallen, dass Sie zufrieden sein werden, wenn die Leser ein Viertel der Freude an diesen Büchern haben, die der Autor bei der Erstellung derselben gemacht hat. Ich würde sagen, das Vierfache der Freude, die ich beim Lesen habe, ist mehr, als ein Mensch kann Haltet, also muss eure Freude voll sein. Euer im Herrn,

MPTHORI

Machine Translated by Google

BLICKVOM TURM.

Da sie vom jetzigen Zaren nicht die Zusicherung einer liberaleren Regierung als die seines Vaters erhalten, verschwören sich die Nihilisten Russlands und bedrohen sein Leben. Bomben, Waffen, revolutionäre Literatur und neunhundert Verschwörer wurden kürzlich in Moskau beschlagnahmt.

Der Krieg zwischen den deutschen Sozialisten und dem deutschen Kaiser schreitet voran. Letzterer hat es sich zur Aufgabe gemacht, der Armee zu schmeicheln, und kürzlich sagte er anlässlich des 25. Jahrestages des Sieges von Sedan zu seiner Garde am Ende der Besichtigung von 30.000 Truppen: „Möge das ganze Volk die Kraft finden, diese ungeheuren Angriffe abzuwehren. Wenn sie es nicht tun, rufe ich *dich* an.“ um der verräterischen Bande zu widerstehen und *einen Krieg zu führen, der uns von solchen Elementen befreien wird.* Ein Berliner Korrespondent schreibt: „Nie zuvor hat er [der Kaiser] so energisch und deutlich an die Armee als letzten Schiedsrichter im Kampf gegen die Sozialdemokratie appelliert.“

Zwei Tage später wurde der Herausgeber *von „Vorwarts“* verhaftet und zwei Ausgaben seiner Zeitschriften beschlagnahmt, weil sie Artikel kritisierten, die die nationale Kriegspolitik kritisierten, die als unkomplimentär gegenüber dem Kaiser angesehen wurde. Es ist jedoch geheim, dass die Sozialdemokraten zunehmen und bei der letzten Wahl 1.500.000 Stimmen erhielten.

Diese Dinge zeigen, dass die Bewegung in Richtung politischer Freiheit zwar eine Zeit lang eher still war, aber nicht gestorben ist. Sie wird bereit sein, die Vorhersagen der Heiligen Schrift zu gegebener Zeit zu erfüllen. Sie kann die Berge [Regierungen] nicht überwältigen und sie in dieses Meer [Anarchie] fegen ***(Ps 46),*** bis zuerst die Diener Gottes „mit ihren Stirnen versiegelt“ werden.

***

Die Benediktinermönche von St. Vincent (Beatty, Pennsylvania) stellen seit langem ein fast genauso gefeiertes Bier her wie das von den Mönchen in der Nähe von Ligonier, Pennsylvania. Römisch-katholische Abstinenzler bemühen sich darum, Satollire zu zerstören und beide Brennereien zu schließen.

Über die *„WineandSpiritGazette“* erfahren wir, dass ein Londoner Weinunternehmen Rundschreiben anwirbt, um eine „garantierte Zusammenfassung“ seiner „wichtigsten Kunden“ zu geben. ..358 Richter an den

Gerichten,.....9 Heeres- und
Marineoffiziere,..... 708
Bischöfe,..... 9
Erzdiakone,..... 16
Andere Geistliche 2.203

Machine Translated by Google

Ärzte,.....1.522 Baronette,
Ritter, Abgeordnete usw.,... .....2.600
Rechtsanwälte, Kaufleute usw.....4.250
Thinkofit!Alle dieseKundeneiner Kanzlei !

Die älteste presbyterianische Kirche in Pittsburgh verfügt unseres Wissens seit etwa 35 Jahren und wahrscheinlich noch länger über vermietetes Eigentum für den Groß- und später für den Einzelhandel mit Spirituosen andere – wir hoffen, dass keines davon für den Alkoholverkehr vermietet wird.

Wir freuen uns, dass es Anzeichen dafür gibt, dass sich die antialkoholische Stimmung so langsam ausbreitet, soweit es bekennende Christen betrifft; aber wir haben keine Hoffnung, dass irgendetwas anderes als „Dein Reich komme“ das Volk von diesem großen Sklavenhalter und Tyrannen, dem Alkohol, befreien wird.

***

Der Gouverneur von Kalifornien hat kürzlich in Bezug auf die „Boy's Brigade“ beschlossen, dass weder sie noch eine andere Organisation bohren und Waffen tragen dürften, es sei denn, sie hätten zuvor dem Staat die Treue geschworen, dass sie niemals Waffen gegen den Staat tragen würden und dass sie **[R1863: Seite 212]** Waffen tragen und Dienst für den Staat leisten würden, genau wie die reguläre Nationalgarde. So werden die Kirche und der Staat durch wohlmeinende, aber verblendete Führer zusammengeführt. Der Gouverneur hat ordnungsgemäß auf das Wohlergehen seines Schützlings geachtet, und andere Gouverneure anderer Staaten werden wahrscheinlich mit der Zeit ähnliche Maßnahmen ergreifen.

Was für ein großer Fehler es ist, den guten Kampf gegen die Sünde, den der Fürst des Friedens, der Oberhauptmann der Soldaten am Kreuz, eingeschärft hat, mit anderen Soldaten und anderen Methoden der Kriegsführung zu vermischen. Die Heilsarmee war die erste Innovation in dieser Richtung und ist am wenigsten anstößig.

Die Tendenz geht immer nach unten, so edel die ursprüngliche Absicht auch sein mag. Die Einfachheit des Evangeliums Christi sollte niemals aus den Augen verloren werden.

***

Die Freimaurerei war ein Versuch einer religiösen Militärbewegung. Die Bostoner Zeitung berichtete, dass die Saloons beim letzten Konklave ein florierendes Geschäft hatten und dass viele der Sir Knights ihre Kreuze verkehrt herum trugen, während sie sich gegenseitig in und aus den Saloons drängten

Machine Translated by Google

Befehle:'Achtung, SirKnights!Zieht Schwerter!Präsentiert Schwerter!'TheApostles'

Das Glaubensbekenntnis wurde dann wiederholt. Dann folgte:

„Eminentcommander – ‚Returnswords'.

„Prälat – ‚Der Herr sei mit dir.'

„Ritter – ‚Und mit deinem Geist'. An diesem Punkt kniete der Herr Ritter nieder.

„Prälat – ‚O Herr, zeige deine Gnade;'

„Ritter – ‚Andgrantusthysalvation'.

„Prälat – ‚O Gott, reinige unsere Herzen in uns;'

„Ritter – ‚Und nimmt euren Heiligen Geist nicht von uns.'

„Prälat – ‚Letuspray.'

„Zu den Gebeten, die folgten, gehörten die Kollekte für den 11. Sonntag nach Trinitatis, die Kollekte für den Frieden, die Kollekte für und gegen Gefahren und das Gebet für den Präsidenten der Vereinigten Staaten und alle zivilen Autoritäten.

„Es folgte die Gedenkfeier des Ordens. Nach dem Gebet des hl. „Chrysostomus und die Gnade" lautete die Hymne „Mein Glaube blickt auf dich."

Wie Christus von seinen Häuptern gekreuzigt wurde, so wird er oft „im Haus seiner Freunde" offen beschämt und aufs Neue verwundet. Ach, wie viele haben seinen Namen missbraucht, ohne Absicht, zur Schande seiner Sache!

Doch entsprechend dem Lauf dieser Welt gibt es nur wenige Organisationen, die sich so vieler Adliger rühmen können wie die Sir Knights, und über die Gelder von ihnen sagte ein Prediger: **[R1864: Seite 212]**

„Alle diese Männer haben mit Herz und Hand geschworen, Christus und das Christentum aufrechtzuerhalten. Denken Sie auch daran, dass sie nur die Vorhut der mächtigen Armee sind, die verpflichtet ist, sie zu beschützen, wenn das Christentum oder die Bildung Hilfe benötigen."

So wie Gott manchmal den Zorn des Menschen nutzt, um ihn zu loben, so hat er menschliche Gegensätze und Aberglauben genutzt, um die Welt während der Zeit, in der er seine „kleine Herde" für sein Königreich auswählt, poliert und auf die Probe stellt, im Gleichgewicht zu halten. Wenn es vollständig und zur Macht erhoben ist, wird sich die Szene radikal ändern. Die Wahrheit wird dann mächtig sein, und der Irrtum wird nicht mehr vorherrschen Die Welt kannte unseren Kapitän nicht und kennt auch nicht diese wahren „Soldaten am Kreuz" .

***

Die christlichen Bestrebungen zeigen immer mehr Haltung, sich in der Politik und Reform zu engagieren. Sie sehen nicht die Erhabenheit und Größe des Reiches, auf das wir warten, in dem der Wille Gottes „auf Erden geschehen" soll

Machine Translated by Google

„Sie sehen nicht, wie Gott sich darauf vorbereitet, dieses Königreich zu errichten, also nehmen sie sich selbst an die Hand und warten nicht länger auf den König.“ Der kanadische Zweig hat kürzlich „beschlossen“, dass „Christus niemals König dieser Welt sein wird, bis er König der Politik ist.“ Dies steht im Einklang mit den Gefühlen des Ordens in den USA, wie zuvor dargelegt. Tatsächlich ist jetzt eine Bewegung im Gange Gemeinsame Aktion der Christian Endavourers, der Epworth Leaguers und der Baptist Young People of Philadelphia zugunsten einiger Reformkandidaten in Philadelphia; und das Gleiche wird in New Jersey erregt. Wir haben bereits darauf hingewiesen, dass dieser scheinbar harmlose politische Kreuzzug wahrscheinlich zu einer messbaren Vereinigung von Kirche und Staat führen wird.

[R1870:Seite212]

GODHOLDSTHEKEY.

Gott hält den Schlüssel zum Unbekannten in der Hand, und ich bin
froh; Wenn andere Hände den Schlüssel halten sollten, oder wenn er mir
anvertraute, wäre ich vielleicht traurig.
Was wäre, wenn die Sorgen von morgen da wären, ohne ihre Ruhe?
Vielmehr möchte ich den Tag aufschließen
und, wenn die Stunden aufgehen, sagen:
„Dein Wille ist der Beste.“
Allein die Dunkelheit meines Blicks gibt mir Sicherheit; Denn
wenn ich seine Hand fühle, höre ich ihn
sagen: „Meine Hilfe ist sicher.“

Ich sehe nicht alle seine Zukunftspläne;
Aber das weiß ich,
ich habe das Lächeln seines Gesichts
und die ganze Zuflucht seiner Gnade,
während ich hier unten bin.
Genug! Dies deckt alle meine Bedürfnisse ab, und so ist es
auch; Denn was ich nicht kann, kann er
sehen, und in seiner Obhut werde ich
für immer gesegnet sein.

==========

Machine Translated by Google

[R1864:Seite213]

DER PRIVILEGE-UND-MACHT-GEBER.

„Und Jesus redete zu ihnen ein Gleichnis dazu, was die Menschen allezeit tun sollten Bete und werde nicht schwach.“ – Lukas ***18:1-8.***

Für den nachdenklichen, wertschätzenden Geist ist eines der größten Privilegien, die das Wort Gottes bietet, das der persönlichen Audienz und der Gemeinschaft mit dem König der Könige und dem Herrn der Herren. Wenn wir bedenken, wie groß unser Gott und wie erhaben seine Stellung ist, wie wunderbar ist die Herablassung, die so unseren niedrigen Stand betrachtet! Er ist, dessen Herrlichkeit die Himmel bedeckt und dessen Königreich über das ganze Universum herrscht. Heitis Er ist ohne Anfang der Tage und ohne Ende der Jahre: „Von Ewigkeit zu Ewigkeit bist du Gott.“ Seine Weisheit, wer kann sie ergründen? Und seine Wege, wer kann sie herausfinden? Oder wer war sein Ratgeber? Sein mächtiger Intellekt erfasst mit Leichtigkeit alle Interessen seines weiten Reichs, von der Unermesslichkeit bis zur Kleinigkeit und die Schönheit des Grases des Feldes, das heute ist und morgen in den Ofen geworfen wird. Und nicht wir, die Geschöpfe seiner Hand, „fürchterlich und wunderbar geschaffen“, und die Untertanen, auch von seiner Liebe und Fürsorge? - „Herr, du hast mich erforscht und mich erkannt. Du kennst mein Sitzen und meinen Aufstand; du verstehst meine Gedanken von ferne. Du umkreisst meinen Weg und mein Liegen und bist mit allen meinen Wegen vertraut; denn es gibt kein Wort in meiner Zunge, sondern siehe, HERR, du kennst es ganz und gar. Du hast mich von hinten und vorne bedrängt und deine Hand darauf gelegt.“ ich.

„Solches Wissen ist so wunderbar, es ist hoch, ich kann es nicht erreichen. Wohin soll ich von deinem Geist gehen? oder wohin soll ich gehen, wenn ich von deiner Gegenwart fliehe?

Ja, die Finsternis verbirgt sich nicht vor dir, sondern die Nacht scheint wie der Tag: Finsternis und Licht sind dir gleich.“ – Psalm ***139:1-12.***

Obwohl wir gefallene Geschöpfe waren, aus dem edlen Stand, in dem wir erschaffen wurden, liebte Gott unsere Rasse, selbst als wir noch Sünder waren, um mit hohen Kosten für unsere Erlösung und Wiederherstellung und die anschließende ewige Herrlichkeit zu sorgen. Und deshalb ist es – weil er uns liebt –, dass er sich durch Christus ausdehnt

Machine Translated by Google

Schenke uns die gnädige Gunst, zu ihm als Kinder zu einem Vater zu kommen. Wunderbar ist die Herablassung, wunderbar die Liebe und Gnade unseres Gottes!

Doch unser Gott ist ein Gott, der verehrt werden muss: Er ist nicht einer wie wir selbst, unser Gleicher, in dessen Gegenwart wir aufgrund seiner glorreichen Person und seines Amtes ohne diese Zeremonie und diesen Anstand kommen könnten. ***(Hiob 9:1-35.)*** Der Himmelshof hat Vorschriften und Zeremonien des Respekts und der gebührenden Ehrerbietung, die von jedem eingehalten werden müssen, der eine Audienz beim König der Könige erlangen möchte; und es ist unsere Aufgabe, uns zu erkundigen, was diese Vorschriften sind, bevor wir uns an ihn wenden. Hier gibt das Wort Gottes klare Anweisungen. Unser Herr Jesus, der ernannte „Tagesmensch“ für welchen Auftrag so ernstlich ersehnt ***(Hiob 9,32,33),*** sagte er: „Niemand kommt zum Vater außer durch mich. Ich bin der Weg.“ ***(Johannes 14:6.)*** Dann gab er uns eine Veranschaulichung der Art und Weise, wie wir ihn ansprechen sollten, in dem, was als der Sprüher des Herrn bekannt ist. ***(Matthäus 6:9-13.)*** Die Veranschaulichung lehrt (1), dass wir (die an Christus glauben) uns selbst als in der Wertschätzung Gottes betrachten dürfen, die (durch den Glauben an Christus) in die ursprüngliche Stellung von Söhnen Gottes zurückversetzt wurde, und dass wir ihn deshalb vertrauensvoll ansprechen können – „unseren Vater“. Tribute unseres Gottes. - „Geheiligt in deinem Namen. „(3) Es drückt volles Mitgefühl mit seinem offenbarten Plan für ein kommendes Reich der Gerechtigkeit aus, das nach seinem Willen sein wird. – „Dein Reich komme, dein Wille geschehe auf Erden, wie er im Himmel getan wurde.“ Dies zeigt die Haltung des Herzens, sich der Gerechtigkeit zuzuwenden und sich vollständig dem göttlichen Willen und Vorsatz zu unterwerfen, damit Gott daran arbeiten kann, um seinen Willen und sein Wohlgefallen zu tun. (4) Es drückt es im Klartext aus und einfache Sprache, seine Abhängigkeit von Gott für die täglichen Bedürfnisse und das Vertrauen eines Kindes auf den Vater für die Versorgung mit diesen Bedürfnissen aus seiner Fülle. – „Gib uns heute unser tägliches Brot.“ (5) Es sucht Vergebung für Verfehlungen und erkennt auch die damit eingegangene Verpflichtung an, dasselbe denen zu erweisen, die gegen uns verstoßen – „Und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir unseren Schuldnern vergeben;“ und (6) sein Streben danach, vor Versuchungen beschützt zu werden und durch Gottes allumfassende **Gnade [R1865:Seite 213]** gegen alle Tücken der Zwietracht gestärkt zu werden* – „Und überlasse uns nicht dem Prozess, sondern bewahre uns vor dem Bösen.“

---

*Im Sinaitischen und Vatikanischen Manuskript fehlen die Worte: „Dein ist das Reich und die Macht und die Herrlichkeit für immer. Amen.“ ***Matthäus 6:13.***

Dies sind die Grundsätze, die stets unsere Geistes- und Herzenshaltung charakterisieren müssen, wenn wir das Privileg in Anspruch nehmen möchten, den Thron der himmlischen Gnade anzusprechen. Kurz gesagt: Um für Gott annehmbar zu sein, müssen unsere Gebete vertrauensvollen Glauben, liebevolle Wertschätzung und Ehrfurcht sowie volles Mitgefühl für den göttlichen Plan zum Ausdruck bringen

Machine Translated by Google

und Unterwerfung unter den göttlichen Willen, kindliche Abhängigkeit von Gott, Anerkennung von Sünden und Mängeln und Wunsch nach Vergebung, mit einer verzeihenden Einstellung unsererseits gegenüber anderen und einem demütigen Verlangen nach der göttlichen Führung und dem göttlichen Schutz. Diese können nicht immer alle in Worten ausgedrückt werden, aber sie müssen zumindest die Haltung der Seele sein.

Diejenigen, die **so zu Gott kommen,** haben stets das Vorrecht, dass ihre Interessen auf dem Thron der Gnade berücksichtigt werden, und die Begrüßung, die wir immer vorfinden werden, kann anhand der herzlichen Einladungen, oft zu kommen und lange zu verweilen, beurteilt werden. Nun, wir könnten zögern, solche Privilegien in Anspruch zu nehmen, wenn uns das nicht zugesichert wäre, aber mit dieser Gewissheit könnten wir mit Zuversicht zu ihm kommen Thron der Gnade. – Hebr. ***4:16; 13:6.***

Der Herr wusste, wie notwendig diese Gemeinschaft mit sich selbst für unser geistliches Leben sein würde. Wie sehr wir, sturmgepeitscht und erprobt, die Fürsorge unseres Vaters und den Trost und Trost, den seine Anwesenheit und sein Mitgefühl spenden, brauchen. Und haben nicht alle Sanftmütigen und Zerknirschten im Herzen die Verheißung nicht nur des gelegentlichen aufmerksamen Zuhörens, sondern der beständigen Gegenwart sowohl des Vaters als auch des Sohnes, unseres Herrn Jesus? Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wenn ein Mann mich liebt, wird er meine Worte bewahren, und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und unsere Wohnung bei ihm machen.“ – Johannes ***14:21-23.***

Der Gedanke, den dieses Versprechen der bleibenden Gegenwart des Vaters und des Sohnes unserem Geist vermittelt, ist, dass ihre Gedanken, ihre Fürsorge und ihr Interesse ständig auf uns gerichtet sein werden und dass wir jederzeit die besondere Aufmerksamkeit von einem oder beiden in Anspruch nehmen können. Derselbe Gedanke wird auch durch die Worte des Apostels Petrus (1. ***Petrus 3,12)*** vermittelt: „Denn die Augen des Herrn sind über den Gerechten, und seine Ohren sind offen für ihre Gebete.“ Und wir wurden aufgefordert, „unaufhörlich im Gebet“ zu sein, „immer zu beten und nicht schwach zu werden“, „unaufhörlich zu beten“, denn „wie ein Vater Mitleid mit seinen Kindern, so erbarmt sich der Herr mit denen, die ihn fürchten.“ Denn er kennt die Stunde, er gedenkt derer, die Staub tragen ist ein Bund und denen, die seiner Gebote gedenken, ihnen zu tun.“ – Röm. ***12:12; Lukas18:1; 1Thess.5:17; Psa. 103:13,14,11,12,17,18.***

Wir können also nicht allzu oft auf den Thron der himmlischen Gnade kommen, wenn wir

Machine Translated by Google

sind von denen, die Anspruch auf die bleibende Gegenwart des Vaters und des Sohnes erheben können – wenn wir zu denen gehören, die ihn lieben und seine Gebote halten und den Herrn Jesus als den einzigen Zugang zum Vater anerkennen dort, Jesus Christus, der Gerechte, „der“ die Sühne [Sühne] für unsere Sünden ist“, „der auch Fürsprache für uns leistet.“ „Wer“ dann, „Wer irgendetwas dem Auserwählten Gottes anvertrauen soll? Gott ist es, der rechtfertigt. Wer ist der, der verurteilt ? ***Röm.8:33,34.***

Darum, die Apostel, „Da wir einen großen Hohenpriester haben, der in die Himmel gefahren ist, Jesus, den Sohn Gottes, lasst uns an unserem Bekenntnis festhalten; denn wir haben keinen Hohenpriester, der nicht mit dem Gefühl unserer Gebrechen berührt werden kann, sondern in allen Punkten wie ein Verschleiß geprüft wurde, aber ohne Sünde. Lasst uns daher mit Zuversicht zum Thron der Gnade kommen, dass wir ihn erlangen können.“ cy, und finde Gnade, um in Zeiten der Not zu helfen.“ – ***Hebr. 4:14-16.***

Mit solchen dringenden und liebevollen Einladungen soll kein Kind Gottes zögern, oft zu ihm zu kommen oder lange in Gemeinschaft und Gemeinschaft mit ihm zu verweilen. Es ist unser Privileg, in unsere Schränke einzutreten und die Türen zu schließen und zu unserem Vater zu beten, der das Geheimnis sieht, der uns offen belohnen wird. ***(Matthäus 6,6.)*** Und nicht nur das, sondern er wird mit uns durch alle Geschäfte und Eile und Aufregung des Tages gehen; und in jedem Moment inmitten von Sorgen und Ratlosigkeit können wir unsere Gebetsgedanken an ihn richten, um Weisheit, um Stärke und christliche Tapferkeit, oder um Trost und Trost für uns selbst und andere und Umstände für unser Wohl und das Wohl anderer als Wert für solche Gebete. Geliebte, haben wir das nicht schon oft als wahr bewiesen? – in Verwirrungen, Bedrängnissen, Bedrängnissen, Verfolgungen, in Trauerfällen, Versuchungen und Prüfungen?

Wenn wir zu Gott kommen, brauchen wir keine Erde, dass wir zu sehr mit anderen Angelegenheiten von großer Bedeutung beschäftigt sind oder dass wir schwören, dass wir immer wieder mit Dingen von geringer Bedeutung zu ihm kommen. Um uns davor zu schützen, sprach unser Herr das Gleichnis von der unwichtigen Witwe, die wegen ihrer Wichtigkeit erhört und geantwortet hat. Wir bezeugen damit sowohl die Ernsthaftigkeit unserer Wünsche als auch unseren Glauben, den unsere Wünsche erfüllen Ihre Antworten werden beantwortet, wenn wir nicht aus Mangel an Glauben oder Eifer in Ohnmacht fallen, wenn sich die Antwort verzögert, und das muss zwangsläufig so sein, denn Zeit ist ein wichtiges Element in allem Werk Gottes.

Die ganze Nacht, bis zum Tagesanbruch, rang Jakob im Gebet und sagte: „Das werde ich nicht.“

Machine Translated by Google

lass das Ego, es sei denn, du segnest mich.“ Paulus flehte *dreimal* zum Herrn, bis ihm versichert wurde, dass seine Gnade für ihn genügen würde. Der Herr selbst verbrachte *oft ganze Nächte* im Gebet und betete inständig und mit vielen Tränen. ***(Lukas 6:12; Matthäus 14:23; Markus 6:46; 1:35; Lukas 5:16; Hebräer 5:7.)*** Und der Apostel Paulus sagte: s: „In allem Durch Gebet und Flehen [ernsthaftes Flehen] mit Danksagung lasst eure Anliegen Gott bekannt werden.“ – Phil ***4,6.***

Der Apostel selbst bekräftigte diesen Grundsatz, als er in seinem Brief an die Römer ermahnte, dass die Heiligen „ gemeinsam mit meinen Gebeten zu Gott streben **[R1865: Seite 215] ,** damit sie sicher ein bestimmtes Werk vollbringen könnten, das unter der Führung des Geistes zu stehen schien.“ – Röm. ***15:28-32.***

„In allem.“ – Das bedeutet, dass unser himmlischer Vater tief an allem interessiert ist, was uns und uns betrifft. Was ist zu klein für seine Aufmerksamkeit, die sieben Haare auf vier Köpfen zählt? Wenn die Kinder allzu selbstbewusst sind, können sie ihre Sorgen und Ängste zum Herrn bringen. Und wenn die Kinder die Schwelle überschreiten, um den Versuchungen der Welt zu begegnen, kann seine Weisheit und Vorsehung angerufen werden, um ihre Umstände und Umgebung so zu gestalten, dass sie ihnen schließlich den sicheren Weg und die Torheit zeigen, einen anderen Weg zu verfolgen.

Machen geschäftliche Sorgen verwirrend und ärgerlich? Erinnern Sie sich an die Warnung des Herrn: „Überlasten Sie sich nicht mit den Sorgen seines Lebens“ und an die Warnung des Apostels: „Die reich werden, fallen in Versuchung und Falle und in viele törichte und verletzende Begierden, die die Menschen in Zerstörung und völliges Verderben ertränken; denn die Liebe zum Geld ist die Wurzel des Bösen, die sie, obwohl sie danach begehrten, vom Glauben abgebracht und durchbohrt haben.“ Du selbst, Oman Gottes, vergiss die Dinge und folge der Gerechtigkeit, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe, der Geduld und der Sanftmut. Kämpfe den guten Kampf aus dem Glauben „Ergreife ein ewiges Leben.“ Und indem du dich an diese Dinge erinnerst, begibst du dich auf den Thron der himmlischen Gnade für Weisheit und Weisung, wie du deine zeitlichen Angelegenheiten *so anpassen kannst ,* dass du nicht mit den Sorgen deines Lebens überlastet wirst. Es ist richtig, mit ihnen im Maß des Fleißes ***(Röm. 12,11)*** und der Anwendung dieses Fleißes im Dienst des Herrn beauftragt zu werden; aber es ist das Übermaß, die zersetzende Sorge, die dem Frieden im Wege steht des Geistes und der Gemeinschaft mit Gott, das gilt es zu vermeiden.

Nimmt man das auch zum Vaterunser, und dann, während man fleißig die vorhandenen Mittel nutzt, um für anständige und ehrliche Dinge zu sorgen, wartet man geduldig und zuversichtlich auf die Zeichen der Vorsehung und versichert sich, dass der, der die Vögel in der Luft füttert, die sie weder besitzen noch ernten, noch in den Scheunen sammeln, und wer das Gras auf dem Feld kleidet, das heute ist

Machine Translated by Google

und morgen wird er in den Ofen geworfen, er ist sowohl in der Lage als auch willens, euch und euch zu bekleiden und zu ernähren.

Und so können wir durch die gesamte Liste der Prüfungen und Sorgen der Erde, ihrer Wünsche und Nöte, ihrer Trauer und Enttäuschungen und Katastrophen und Nöte, ihrer Versagen und Mängel und Sünden und Fehler sie alle zum Vaterunser nehmen und diese Stärke **und Mitgefühl [R1866: Seite 215]** und Trost und Hilfe empfangen, die wir so sehr brauchen. Lasst uns in der Gegenwart des Vaters und des Heiligen leben an, die versprochen haben, bei uns zu bleiben. Es wird unsere Tage versüßen und unsere Nächte trösten und unsere Lasten lindern und unsere Sorgen erleichtern und unsere Hoffnungen erhellen, und, mit einem Wort, es wird uns über die Welt in eine höhere und reinere Atmosphäre erheben. Das ist der Wille des Himmels, der uns betrifft: Lasst uns das Privileg schätzen und nutzen.

Durch alle Ermutigungen der Vorschrift und des Beispiels versichert uns der Herr, dass das inbrünstige Gebet eines gerechten Mannes (ein gerechtfertigtes und geweihtes Kind Gottes) viel nützt. ***(Jak. 5:16.)*** Wir wurden auch dazu aufgefordert, zum Glauben zu kommen. Jesus sagte: „Wenn ihr Glauben habt und nicht zweifelt, ... werdet ihr alles empfangen, was auch immer ihr hinbetet und glaubt.“ ***(Matthäus 21,22.)*** Als er sich an seine geweihten Jünger wandte, muss man natürlich verstehen, dass alle ihre Bitten der göttlichen Weisheit unterworfen sein würden, und daher würden die Antworten auf ihre Gebete, wenn auch immer sicher, nicht immer so sein, wie erwartet, aber sie würden immer in irgendeiner Weise berücksichtigt und zu ihrem höchsten Wohl erhört.

Das große Privileg, liebe Mitjünger des Herrn, liegt bei uns, im Gebet augenblicklich zu sein, immer zu beten – unsere Herzen und Gedanken jederzeit und an jedem Ort zu Gott zu erheben und so täglich und stündlich zu erkennen, dass der Vater und unser lieber Herr Jesus ständig bei uns bleiben. Und dann, wenn die aktiven Pflichten des Tages unter seinen Augen und seiner Aufsicht erfüllt wurden, oder jederzeit, wenn die Seele Wir erkennen seine Notwendigkeit, wie kostbar das Privileg ist, in unsere Schränke und dort allein zu gehen, während Gott unsere Herzen nicht belastet.

Während das geheime Gebet das gesegnete Privileg jedes Kindes Gottes ist und ohne das sein geistliches Leben nicht aufrechterhalten werden kann, ist es auch das Privileg der Christen, ihre Bitten am Thron der Gnade zu vereinen. Dieses gemeinsame Gebet wird vom Herrn besonders gelobt. ***(Matthäus 18:19.)*** „Ich sage euch wiederum: Wenn zwei von euch sich auf Erden einigen und irgendetwas berühren, worum sie bitten sollen, so soll es für sie meines Vaters geschehen; denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich in ihrer Mitte.“

Wer kann bei solchen Versprechen wie diesen und der Erfahrung ihrer Erfüllung an der Liebe und Gunst unseres Gottes und unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus zweifeln? Deshalb werden wir ermutigt, immer zu beten und nicht ohnmächtig zu werden, wenn die Antworten lange auf sich warten zu lassen scheinen, denn oft braucht es Zeit, um die Tiefe zu erarbeiten

Machine Translated by Google

Erinnere dich an die Worte des Engels an Daniel. Daniel sagte: „Während ich sprach und betete und meine Sünde und die Sünde meines Volkes Israel bekannte und meine Bitte vor dem Herrn, meinem Gott, für den heiligen Berg meines Gottes darbrachte; ja, während ich im Gebet sprach“, kam die Antwort durch die Hand eines Engels, der sagte: „O Daniel, ich.“ Ich komme nun hervor, um dir Geschick und Verständnis zu geben. *Am Anfang* deiner Flehen kam das Gebot hervor, und ich kam, um es dir zu zeigen; denn du bist sehr geliebt.“ – Dan. ***9:20-23.***

Bei einer anderen Gelegenheit, als Daniel drei Wochen lang gefastet und gebetet hatte, weil er nicht verstehen konnte, kam der Engel des Herrn und sagte: „Fürchte dich nicht **[R1866:Seite 216] ,** Daniel, denn vom ersten Tag an , als *du dein Herz* darauf gerichtet hast, zu verstehen und *dich vor deinem Gott zu züchtigen,* wurden deine Worte gehört, und ich komme *für deine Worte.“* – ***Dan.10: 2,3,10- 12.***

So wird es auch sein mit allen Geliebten des Herrn: Zu Beginn unserer Bitten beginnt Gott, die Einflüsse in Kraft zu setzen und die Umstände zu gestalten, die dazu bestimmt sind, den beabsichtigten Segen für uns auszuüben – wenn wir nicht in Ohnmacht fallen, sondern augenblicklich im Gebet fortfahren und dadurch unsere andauernde Ernsthaftigkeit des Verlangens zum Ausdruck bringen, und wenn wir unsere Sünden bekennen und unsere Herzen darauf ausrichten, sie zu verstehen und uns vorher zu züchtigen Wie viele Gebete werden nicht erhört oder behindert, weil der, der bittet, sich nicht zuerst in seinem eigenen Herzen vom Bösen reinigt? *Das heißt,* du fragst selbstsüchtig und ohne Rücksicht auf den Willen Gottes. ***(Jak. 4:3.)*** Aber zu den Gezüchtigten und Geheiligten kommt die Verheißung: „Bevor sie rufen [das Verlangen des Herzens lesen, noch bevor es in Worten zum Ausdruck kommt], werde ich antworten [wird anfangen, Ereignisse zu gestalten, um bald oder später die Antwort zu geben]; und während sie reden, werde ich hören.“ ***(Jes.65:23,24.)***

Auch wenn dies im Zusammenhang mit einer Prophezeiung steht, die sich auf das Volk des Herrn im Jahrtausendalter bezieht, gilt es dennoch für seine Treuen in diesem Zeitalter. Lobet den Herrn für all seine liebevolle Güte gegenüber den kleinsten seiner demütigen Kinder!

==========

Machine Translated by Google

[R1866:Seite216]

BEZÜGLICH PROFITABLEMEETINGS.

Wir haben eine Reihe von Anfragen von Freunden der Wahrheit um Rat erhalten über die profitabelsten Methoden zur Durchführung von Meetings. OneBrother schreibt:

„Einige Brüder, die DAWN gelesen haben, bringen ihre Bereitschaft zum Ausdruck, sich irgendwo zu treffen, um in aufeinanderfolgender Reihenfolge zu lernen, und ich bitte um Vorschläge für einen Plan, der für Anfänger geeignet ist. Beten Sie für uns, dass wir dieses Studium auf die richtige Weise beginnen und Empfänger vieler Segnungen sein können.

„Mit freundlichen Grüßen, JWMcLANE.“

Ein anderer Bruder, der kürzlich in eine neue Nachbarschaft gezogen ist,

sagt: „Ich finde in dieser Gegend ein gutes Arbeitsfeld. Mehrere hier, denen ich Traktate gegeben habe, zeigen bereits Interesse.

„Ich bin, lieber Bruder, Dein im Dienst des Meisters,
„JOSHUAL.GREEN.“

Ein anderer Bruder schreibt:

„Wir haben hier eine Reihe von Personen, die sich zum Gottesdienst versammeln möchten. Wir würden uns freuen, von Ihnen einige Anweisungen zu erhalten, wie wir dabei vorgehen sollen.“

„Ich hoffe, Sie können uns einen Weg geben, der zufriedenstellend sein wird. Einige von uns haben die Kirchen verlassen und sind jetzt frei von allen Geboten der Menschen. Um für mich selbst zu sprechen: Ich habe die presbyterianische Kirche verlassen.

„Dein Christus, CCFLEMING.“

Wir freuen uns, das wachsende Verlangen nach dem Studium des Plans Gottes für die Zeitalter zu bemerken und auch zu sehen, dass die Bedeutung von Methode und Reihenfolge darin anerkannt wird. Wir geben unseren Rat wie folgt:

(1) Am besten lesen Sie zuerst etwas, das bereits geschrieben wurde und sich auf dieses Thema bezieht – in unseren Ausgaben vom 1. Mai 1993, Seite 131; '95, Seite 109.

(2) Hüten Sie sich vor „Organisation“. Das ist völlig unnötig. Die Bibelregeln werden die einzigen Regeln sein, die Sie brauchen werden. Versuchen Sie nicht, das Gewissen anderer zu binden, und lassen Sie nicht zu, dass andere Ihr Gewissen binden. Glauben und gehorchen Sie, soweit Sie Gottes Wort heute verstehen können, und wachsen Sie so Tag für Tag an Rasse, Wissen und Liebe.

(3) Die Bibel weist euch an, als „Brüder“ Gemeinschaft zu haben – nur Gläubige, die nicht nach dem Fleisch, sondern nach dem Geist wandeln wollen. Nicht Gläubige von irgendetwas und allem, sondern Gläubige der Aufzeichnungen des Evangeliums – das

Machine Translated by Google

Die Menschheit *ist* in die Sünde und ihre Strafe, den Tod, gefallen und dass es nur in Christus Erlösung gibt, „durch den Glauben an sein Blut“, das „zur Vergebung der Sünden“ vergossen wurde, als „Lösegeld [entsprechender Preis] für alle“. Deshalb sind sie nicht „Brüder“ und auch nicht die Juden und Mohammedaner „Ungläubige, Zöllner und Sünder – denn praktisch auch diese erkennen ihn an.“

(4) Ihr kommt dann zusammen, als Kinder Gottes, erlöst von der Sünde und dem Tod mit dem hohen Preis, und habt beschlossen, von nun an nicht für euch selbst zu leben, sondern für den, der für euch gestorben ist. (2. ***Kor. 5,15.)*** Eure Zusammenkünfte sollten bestimmte Ziele im Blick haben, nämlich: (a) Anbetung,

Lobpreis und Gebet. (b) Gegenseitige

Hilfsbereitschaft bei der Führung eines siegreichen Krieges gegen die Welt
Fleisch und der Teufel innerhalb und außerhalb.

(c) Und zu diesem Zweck trefft ihr euch auch zum Studium des Wortes Gottes, das er uns als Unterweisung und Hilfe auf dem schmalen Weg zur Verfügung gestellt hat, der zu den Segnungen führt, die er für diejenigen vorbereitet hat, die ihn lieben und die ihre Liebe durch ihre Bemühungen, ihm zu dienen, zu ehren und zu gehorchen, zeigen.

(5) Daher ist die *Kenntnis* der Lehren nicht das oberste Ziel einer Versammlung, sondern die Bildung von Charakteren, die als versuchte Kopien des Charakters des lieben Sohnes Gottes „im Geliebten angenommen“ werden. Aber Gott erklärt, dass *die Kenntnis* der Lehren, die er in seinem Wort offenbart hat, für uns bei unseren Bemühungen, seine Gnade zu gewinnen, von großem Wert sein wird.

Daher sollte das Bibelstudium nach Anbetung, Lobpreis und Gebet in seinen zwei Teilen anerkannt werden: (a) Das Studium des Plans Gottes, – was er uns sagt, was er für uns und für die Welt tut; was er getan hat; und was er noch tun wird; damit wir Söhne in die Lage versetzt werden, in den Geist des großen Werkes Gottes einzutauchen und intelligente Mitarbeiter mit ihm zu sein. (b) Das Studium unserer Pflichten und Privilegien gesin Gottes Dienst, füreinander und für diejenigen, die draußen sind, damit wir solche Charaktere aufbauen können **[R1867: Seite 216]** wie es Gott jetzt und im kommenden Zeitalter wohlgefällig und annehmbar wäre.

Und da diese Treffen aus Gründen der allgemeinen Bequemlichkeit nicht viel länger als eineinhalb bis zwei Stunden dauern sollten, wird es im Allgemeinen am besten sein, mindestens zwei Treffen pro Woche abzuhalten, eines zur Betrachtung der christlichen Gnaden, des Zeugnisses und der gegenseitigen Hilfsbereitschaft und das **andere zum Bibelstudium 17]** vor Gott; und an diesem Gottesdienst sollen alle teilhaben.

Unter ihnen, wie auch in der frühen Kirche, ist das Predigen formeller Reden eher die Ausnahme als die Regel. Die Ausnahmen sollten dort sein, wo es ein Bruder getan hat

Machine Translated by Google

die notwendigen Qualifikationen – klare Wertschätzung der Wahrheit und die Fähigkeit, sie hervorzubringen, um der Herde des Herrn nützlich zu sein, mit Qualifikationen auch in Bezug auf Stimme, Bildung usw. und mit Sicherheit jemand, der sanftmütig ist und sich wahrscheinlich nicht aufbläht oder sich selbst verwirklicht, anstatt das Kreuz Christi.

Aber ob nun gepredigt wird oder nicht, die anderen Treffen, an denen alle teilnehmen können und sollen (sowohl Brüder als auch Schwestern), sollten beibehalten werden; und jeder der Heiligen (geweihte „Gläubige“) sollte versuchen, Gutes zu tun und Gutes zu erlangen. – Siehe ***Röm. 14:19; Eph.4:11-32; 1Thess.5:11.***

(6) Was soll unser Maßstab sein, anhand dessen wir die Wahrheit erkennen und beweisen können? Wir antworten: „Das Wort Gottes“ ist nützlich zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Zurechtweisung, zur Unterweisung in der Gerechtigkeit, damit der Mann Gottes vollkommen sei [-Wissen und Verhalten], gründlich ausgestattet für alle guten Werke. – 2. ***Tim. 3:16,17.***

Aber wie sollen wir die Bibel verstehen? Seit Jahrhunderten haben sowohl gute Menschen als auch schlechte Menschen ihre Seiten durchsucht. Erstere haben darin Segnungen gefunden, das ist wahr, aber soweit es Lehren betrifft, geht es nur um Verwirrung; einen zufriedenstellenden Plan, Ordnung, Gerechtigkeit und Weisheit hat in dieser ganzen Zeit noch niemand darin gefunden aber jetzt leben wir in der Zeit der „Reinigung des Heiligtums“* und insbesondere seit der Zeit der Seligkeit am Ende der 1335 Tage+ – in der gegenwärtigen Ernte und in der Beginn des Erklingens der Siebten Posaune – wir haben eine ganz andere Erfahrung als die Heiligen vergangener Zeiten. Es ist uns gegeben, die Geheimnisse des Reiches Gottes kennenzulernen, die viele Propheten und viele Gerechte der Vergangenheit nicht sehen durften. Gott sei Dank für das Licht der gegenwärtigen Wahrheit! Jetzt können wir *einen Plan* Gottes sehen – einen Plan, der alle Details der Vergangenheit und der Offenbarung der Zukunft abdeckt; einen Plan das ist vollständig, fehlt und ist in keinem Teil unzusammenhängend; ein Werk, das in strikter Übereinstimmung mit der göttlichen Gerechtigkeit, Weisheit, Kraft und Liebe und mit jedem Text des göttlichen Wortes ist; und das sich so als nicht nur ein vernünftiger Plan erweist, sondern *der* Plan Gottes, im Vergleich dazu sind alle anderen Theorien und Pläne fehlerhaft und offensichtlich falsch, aus der Harmonie mit den göttlichen Eigenschaften und mit dem göttlichen Wort.

---

*Siehe MILLENNIAL, BAND III, Kap. IV.

+SieheMILLENNIAL, BAND III., Kap.iii.

Diejenigen, die den Plan der Zeitalter verstanden haben, erkennen ihn als göttlichen und nicht menschlichen Ursprungs an. Er ist der Schlüssel zu den Geheimnissen Gottes, die Gott selbst bereitgestellt hat und die wir alle gemeinsam an ihn weitergeben

Machine Translated by Google

alles Lob. Sein Licht ist das des tausendjährigen Morgengrauens, das Frieden und Freude für Tausende mit sich bringt. Wir schenken allen Lob und alle Ehre dem göttlichen Autor, von dem das sehr gute und vollkommene Geschenk kommt und der somit gemäß seinem Versprechen ***(Lukas 12,37)*** seine Kirche weiterhin mit geistlicher „Speise zur rechten Zeit“ speist. Gott, immer noch unser Lehrer, nutzt die Asche hier als Hilfsmittel und hat für die Belehrung seines Volkes gesorgt und nutzt die geordneten Präsentationen von MILLENNIAL DAWN, um ihnen seinen Plan des Gesandten auf die Pflichten und Privilegien dieser „Erntezeit“ hinzuweisen; denn die „fällige Zeit“ ist gekommen, dass „das Geheimnis“ beendet wird. ***(Offenbarung 10,7.)*** Und diejenigen, die privat durch die Verwendung des tausendjährigen Morgengrauens Unterweisung im Wort erhalten haben, haben als gelehrter, von Gott gesandter Lehrer ***(Eph. 4, 11-14)*** im gemeinsamen Studium keinen größeren Grund, Gottes Sprachrohr zu ignorieren als im eigenen Privatstudium; auch nicht mehr als sie es als lebender Lehrer tun würden.

Und sollte irgendjemand bereit sein, das demütige menschliche Werkzeug anzubeten, das Gott als Kanal für diesen Segen der gegenwärtigen Wahrheit gewählt hat, sagen wir zu ihm: „Siehe es nicht; denn ich bin dein Mitknecht [nicht dein Herr] und [Mitknecht] deiner Brüder, der Propheten [alle wahren Lehrer oder Sprachrohre Gottes]: ... Bete Gott an.“ ***(Offenbarung 22:9.)*** Das Wasser des Lebens und der Spender, und nicht das irdene Gefäß, durch das es gesandt wird, müssen hochverehrt werden. Die irdenen Gefäße haben nichts zu verherrlichen. Was haben wir selbst, die wir geheiratet haben, nicht zuerst vom Herrn empfangen? – 1. ***Kor. 4:6,7.***

Der von Gott gegebene Plan der Zeitalter ist es, den wir alle beim Studium der Bibel verwenden sollten, wenn wir die Schätze der Weisheit, der Gnade und der Kraft für den Dienst in diesen gefährlichen Erntezeiten, für die er von Gott vorgesehen ist, erhalten wollten. Jeder, der dies als von Gott gegebenes Licht erkennt, sollte es beim Studium des Wortes nutzen. Jeder sollte sein eigenes Licht machen, wie Gott es beabsichtigt hatte. Jeder sollte so kompetent werden Das Meer war in der Lage, jede Frage zu beantworten, die im Hinblick auf den allgemeinen *Plan* Gottes gestellt werden konnte. Aber leider scheinen einige zu glauben, dass dies der Plan von Bruder Russell ist und dass sie ihren eigenen entwerfen sollten. Aber das ist ein großer Fehler. Es ist kein Tourplan, sondern Gottes Plan. Wenn nicht Gottes Plan, ist er wertlos. Wir wollen keine menschlichen Pläne. Sicherlich können die Menschen keine Pläne für Gott machen, die der Wille anerkennen wird; denn seine eigenen Pläne gab es bereits „vor der Grundlegung der Welt“. Gedanken des Menschen; und daher haben sich die Menschen in allen vergangenen Jahrhunderten diesem göttlichen Plan der Zeitalter nie auch nur annähernd angenähert.

Dann sollte die Bibel, der Maßstab, im Lichte dieser von Gott gegebenen Lehre studiert werden, bis jeder kompetent ist – ein fähiger Lehrer, der zu ihm passt

Machine Translated by Google

sollte dieses Licht leuchten lassen – demütig anderen dienen.

Leider! Wenn ihre Augen geöffnet werden, um Gottes liebevollen Plan der Zeitalter zu sehen, versäumen sie, obwohl sie überrascht und Gott für die gegenwärtige Wahrheit dankbar sind, mehr zu tun, als ihnen eilig schmeckt; und dann beeilen sie sich, wie sie sagen, „nach *mehr zu jagen“.* Was sie tun sollten, wäre besser, gut zu nutzen, was Gott uns bereits als sein Volk gegeben hat. Es herrscht Hungersnot im Land; nicht wegen Brot, noch wegen Wasser, sondern wegen des Wortes des Herrn. ***(Amos8:11.)*** Unser Herr und Meister ist zu seinem wartenden Volk gekommen und hat für die reiche Tabelle der Wahrheiten, neue und alte, in Ordnung gebracht. ***(Matthäus 13,52.)*** Wir haben gewiss kein Recht, um *mehr* oder *andere* Segnungen zu bitten, bis wir das, was vor uns gesetzt wurde, in vollen Zügen gefeiert haben. Dann sollten wir uns anstrengen und die empfangene Kraft nutzen, um anderen das Fest zu servieren. Würde man dies vernachlässigen, wäre es gewiss eine schlechte Gnade, dass irgendjemand versuchen würde, irgendwelche Teile des Vorratshauses aufzubrechen, die noch nicht verschlossen waren. Erinnert euch an die Veranschaulichung der Zeit -lock++, das sich zur vereinbarten Zeit leicht und ohne Einbruch öffnen lässt.

++MILLENNIALDAWN, BAND II., S. 23.

„Deine Worte *wurden gefunden* [nicht gemacht, noch durch menschliches Geschick oder Arbeit gewonnen], und *ich habe sie gegessen.“* ***(Jer. 15:16;*** **[R1867:Seite 218]** ***Offb. 10:10.)*** Unser Herr hat seiner Kirche immer die für ihr Wohlergehen notwendige Nahrung zur Verfügung gestellt und „gibt immer *reichlich“.* Wenn mehr nützlich wäre, wird mehr von der Hand eines „Dieners“ Gottes und der Kirche gesandt. Auch der wahre „Diener“ wird es nicht für nötig halten, das Essen zuzubereiten; denn es wird ihm vom großen Hausherrn gegeben werden.

Nachdem wir die Wahrheit „gefunden“ haben, kommt ausreichend *Arbeit* für alle – die Mühe , sie zu essen, zu studieren und anzueignen und die Mühe, sie anderen zu vermitteln. Die Mühe und Bitterkeit der Erfahrung entsteht nicht durch *das Erhalten* und erste Probieren der Wahrheit, sondern durch den Konflikt der Wahrheit mit unseren eigenen und den Vorurteilen anderer Menschen. Dann kommt die angenehme, aber oft schmerzhafte Arbeit, sie anderen zu vermitteln, damit sie sie einfacher *finden* Die Wahrheit zu essen (sie zu beweisen und sie dann zu stärken) ist keine kleine Aufgabe. Wenn ein neues Essen erscheint, müssen unsere Augen zuerst kritisieren. Wenn es gut aussieht, handhaben wir es und riechen es ;und schließlich, immer noch genehmigt, urteilen wir weiter, indem wir es mit unseren Zähnen beißen; und dann beurteilt unser Gaumen nach dem Geschmack, während sich unsere Zähne darauf vorbereiten

Machine Translated by Google

Ernährung. Also hat jedes Kind Gottes erhebliche Mühe, seine spirituelle Nahrung zu prüfen und zu essen, nachdem der Herr sie bereitgestellt und *„gefunden“* hat .
Die Prüfung ist notwendig, weil es Satan durch seine Agenten gestattet ist, uns giftige Nahrung anzubieten. Gott möchte, dass wir unsere spirituellen Sinne trainieren und alle Speisen anhand der Maßstäbe richten oder prüfen, und so lernen, das Gute vom Bösen zu unterscheiden. Dieses Suchen, Prüfen und Aneignen, dem die Welt, das Fleisch und der Teufel entgegenstehen, erfordert erhebliche Energie und Überwindungsqualität und lässt wenig Zeit und Energie, um anderen zu helfen.

Denken wir jedoch daran, dass wir keine Geheimnisse aufdecken können, die Gott vielleicht zu gegebener Zeit als noch nicht angemessenes „Fleisch“ verbergen möchte; wir sollten es auch nicht tun wollen Die Früchte sind ungesund, aber die Klette fällt und öffnet sich und ihr **Fleisch ist** süß. Unser Fleiß sollte vielmehr darauf achten, die Reifeprozesse der göttlichen Vorsehung zu beobachten und unseren Geist und unser Herz in demütiger Bereitschaft für alle reichen Früchte der voranschreitenden Jahreszeiten zu halten, in der Gewissheit, dass unser Meister weiß, welche Dinge wir brauchen, und sie uns zu gegebener Zeit liefern wird – direkt oder indirekt, es kommt nicht nur auf uns an Mai, von ihm und für uns.

Beim Studium des Wortes Gottes im Lichte der Morgendämmerung sollte jeder Konkordanzen, Randbezüge und verschiedene Übersetzungen der Heiligen Schrift nutzen, damit er die Gelegenheit dazu hat. Erinnert er sich daran, dass nichts als Wahrheit akzeptiert werden darf, was nicht mit dem Buchstaben und dem Geist des Wortes Gottes übereinstimmt Das Schneiden der Nahrung in essbare Portionen, was es uns ermöglicht, „das Wort der Wahrheit richtig zu teilen“ und so das Essen davon zu erleichtern.

Solche Treffen zum Studium des Wortes Gottes im Lichte des jetzt offenbarten Plans der Zeitalter wurden als „Dawn Circles“ bezeichnet. Der Plan wurde vor einigen Jahren von Bruder Rahn aus Baltimore ins Leben gerufen, und er und die anderen Mitglieder der Klasse berichten davon, dass sie großen Nutzen daraus gezogen haben Senden Sie unsere Ausgabe vom 15. Dezember 1994 und Bro. Jeffery in der Ausgabe vom 1. Januar 1995. Da die „Kreise“ kein Experiment mehr sind, sondern ihren Wert praktisch unter Beweis gestellt haben, scheint es ratsam, das Thema bekannt zu geben, damit alle Studenten der Wahrheit von der Erfahrung anderer profitieren können. Wir raten dazu, diese Kreise überall abzuhalten, und schlagen vor, dass ihr nur diejenigen zu ihnen einlädt, die an die Wirksamkeit des kostbaren Blutes glauben

Machine Translated by Google

Christus und von echtem christlichem Charakter. Aber jeder sollte willkommen sein, der den Weg Gottes vollkommener kennenlernen möchte. Wie der Apostel sagt: „Wer schwach im Glauben ist [nicht ganz Christus ergeben], empfängt Auge, aber keine zweifelhaften Auseinandersetzungen“ – ihr trifft euch nicht, um die Zweifel des Ungläubigen zu besprechen, sondern um den Glauben des Gläubigen zu bestätigen. – ***Röm. 14: 1; 1Kor.14:24,25.***

Es ist ratsam, dass der Leiter ein guter Leser ist und am Anfang von Band I beginnt. Er sollte bei Bedarf am Ende jedes Satzes eine Pause einlegen, um ausreichend Gelegenheit für Fragen oder Anmerkungen zu geben, und am Ende jedes Absatzes sollte eine allgemeine Diskussion seines Inhalts sowie eine Prüfung der darin zitierten und aller anderen Texte, *die sich auf das Thema beziehen, angeregt werden.* Sein Ziel sollte darin bestehen, Ausdrücke aus allen herauszuarbeiten und dafür zu sorgen, dass jeder Anwesende das Thema gründlich versteht. Eine ganze Sitzung könnte gewinnbringend sein, manchmal auf einer oder zwei Seiten oder manchmal auf einem oder zwei Absätzen. Jeder der Kreise sollte eine Übersetzung der Bibel oder „Morgendämmerung“ in der Hand haben.

Atthecroseofeachchapeachoneofthecirclcclcclcleshouldendeavortive hisownbriefReviewofitsSubject, toseehowclearlyHeHaSgraskedit und beeindruckend, dass Verweise auf die *Reihenfolge* setforthin "Dawn".

Beachten Sie bei der Betrachtung dieser Methode des Bibelstudiums, wie viel Interesse und eine gewinnbringende Konferenz aus dem ersten Kapitel ***von Bd*** könnte im Gegensatz zu dem längeren herrlichen Tag stehen, der gerade anbricht, an dem Gerechtigkeit und Leben durch das große Werk Christi herrschen werden. (2) Die *Ursache* der Nacht, der Entzug der göttlichen Gnade aufgrund des Ungehorsams, könnte sein im Gegensatz zur Ursache des Morgens – „Wir wurden mit Gott versöhnt durch den Tod seines Sohnes.“ (3) Die Ursache des Weinens und des Schmerzes in der Nacht – der Fluch oder das gerechte Urteil – „stirbst du“ könnte verglichen werden mit der Ursache der Freude und der Freude am Morgen – „Deine Toten werden leben“, wenn „Zeiten der Erquickung kommen“ werden e – Zeiten der Wiederherstellung aller Dinge, die Gott gesprochen hat.“

(Apostelgeschichte 3:19-21.) Jeder sollte ermutigt werden, versuchsweise zu erzählen, was er über die dunkle Nacht der Sündenbeherrschung weiß, und auch über seine Wertschätzung für die Lichtstrahlen der jetzt scheinenden Sonne der Gerechtigkeit und für die herrlichen Aussichten, die sich so seinem Auge des Glaubens offenbaren.

Der zweite Absatz basiert auf ***Jesaja 55:8,9;*** und es gibt so viel Nahrung dafür

Machine Translated by Google

Thoughtandprofitableconverse. **[R1868:Seite 219]** Diese beiden Absätze könnten durchaus die Zeit einer Sitzung ausfüllen; und wenn der Kreis groß ist, könnten zwei Sitzungen erforderlich sein, um sie vollständig zu verarbeiten.

Im dritten, vierten und fünften Absatz geht es darum, was unser *Ziel* als Wahrheitssucher sein sollte, was wir suchen sollten und was Gott verspricht, dass wir finden werden – Johannes ***16:13*** und andere Verweise, die mir in den Sinn kommen. Dann befasst sich der sechste Absatz mit den richtigen Methoden für das Bibelstudium und bezieht sich auf ***Eph. 4:11-16;*** Darüber hinaus werden viele andere Hinweise auf den Kreis auftauchen. Die Absätze acht und neun stellen richtige und falsche Methoden des Studiums gegenüber und rufen eine völlig neue Reihe interessanter Schriftstellen hervor.

Die nächsten sieben Absätze, 10 bis einschließlich 16, behandeln den gegenwärtigen religiösen Zustand der Welt und würden eine wunderbare dritte Lektion darüber ergeben, was richtig angewendet wird. Ein TOWER-Artikel zum gleichen Thema (Februar 1990, Seite 3) könnte hier ebenfalls mit Gewinn vorgestellt werden. Wie viele interessante Fragen und Vorschläge kommen allen in den Sinn, einige richtig und andere falsch, und wie hilfreich jeder füreinander sein könnte, um einander im allerheiligsten *Glauben* zu stärken; Öffnen Sie die Augen, um es zu sehen. Und so könnten wir Fortschritte machen, wobei jede Lektion voller Belehrung und richtiger Anwendungen der Heiligen Schrift ist. Die Kreise werden umso interessanter sein, wenn es einige „Gläubige“ gibt, die nicht so lange dabei sind. Sollten jedoch neue Anfragende eintreffen, nachdem der Kreis eine gewisse Entfernung zurückgelegt hat, ist es nicht nötig, zu ihrem Vorteil zurückzukehren, denn sie können sich zu Hause über den aktuellen Stand informieren und zusätzliche kurze Erklärungen hinzufügen, die der Leiter für ratsam hält.

Aber jemand wird sagen: „In diesem Tempo wären wir ein ganzes Jahr damit beschäftigt, den ersten Band von MILLENNIALDAWN durchzuarbeiten, und die drei Bände würden drei Jahre dauern! Umso besser, wir antworten: Wenn wir jahrelang mit spiritueller Erfrischung ausgestattet sind, ist es eine andere Farbe als wenn wir nur für einen Tag sind: Es ist kein geschäftlicher Ansturm, „damit durchzukommen“, das ist unser Ziel, sondern spirituelle Erfrischung im Studium des Wortes Gottes, das können wir tun Sehen Sie klar für uns selbst und können Sie Ihm, der uns trägt, einen Grund für die Hoffnung geben, die in uns liegt. Am Ende der Serie hätten Sie Hunderte der bemerkenswertesten Texte der Heiligen Schrift einer besonderen, kritischen Prüfung unterzogen – Worte aus den *inspirierten* Sprachrohren des Herrn, die an den richtigen Stellen hervorgebracht wurden, um die verschiedenen Themen zu beleuchten, die die Last der göttlichen Offenbarung bilden – den göttlichen Plan, der sich über Zeitalter erstreckt .

Sicherlich, wenn die Bibel fast zweitausend Jahre für ihre Erstellung benötigte, wir

Machine Translated by Google

sollte ihm ein ehrfürchtiges Studium widmen und nicht nur einen flüchtigen Blick und Gedanken. Außerdem wären Sie, wenn Sie das Thema so gründlich durchgearbeitet hätten, zweifellos so kompetent, dass Sie jede diesbezügliche Frage umgehend beantworten könnten, und wären bereit, die Heiligen Schriften vollständig zu zitieren, um Ihre Aussagen zu untermauern. Nicht nur alle brauchen ein gründliches Studium, um sie „auf die Arbeit des Ministeriums vorzubereiten“, sondern jeder braucht ein solches Studium für seinen eigenen Schutz vor den Gefahren, die dabei immer mehr zunehmen werden „Evilday.“

Die vorgeschlagene Methode besteht nicht nur darin, die DAWNS zu lesen; denn das könnte jeder auch zu Hause und alleine tun. Unser Vorschlag ist ein allgemeines Studium des großen Erlösungsplans Gottes – ein umfassendes Studium der Theologie – die Verwendung der DAWNS dient lediglich dazu, den Geist in die gleichen biblischen Kanäle zu lenken und dabei zu helfen, das Wort der Wahrheit richtig zu teilen. Es gibt keine heiligen Schriften, die nicht mitgebracht werden können zu diesen Studien; denn alle Schriften stehen in direktem oder indirektem Zusammenhang mit Gottes Plan. Der Entwurf beinhaltet ein Studium der gesamten Bibel im wahrsten Sinne des Wortes und die Zusammenarbeit aller Beteiligten, um jeden Text und Gedanken hervorzubringen, der Licht auf die betrachteten Themen werfen könnte.

Da wir die „Herabwürdigung“ kennen, mit der unsere gesamte Rasse behaftet ist, sollten wir, wann immer wir zusammenkommen, uns selbst und einander schützen, indem wir beschließen, dass keine Mitteilungen über unseren Mund erfolgen dürfen, außer solche, die dazu dienen, einander zu erbauen und einander im **heiligsten Glauben** zu erbauen „Alles, was gerade ist, ist wahr und rein und von gutem Ruf.“

Wenn jeder zur Versammlung kommt und um den Segen des Herrn für sich selbst und für die anderen am Körper des Herrn, nah und fern, betet, wird es hilfreich sein. Und möge Gnade, Barmherzigkeit und Friede von Gott, unserem Vater, und von unserem Herrn Jesus Christus mit uns allen sein, die wir immer mehr nach dem Weg, der Wahrheit und dem Leben suchen.

==========

Machine Translated by Google

[R1869:Seite219]

ISRAEL ERNEUERT DEN BUND.

--22. SEPT.--JOSH. ***24:14-25. –***

Goldener Text. – „Der Herr, unser Gott, wird uns dienen, und seiner Stimme werden wir gehorchen.“ – Josh. ***24:24.***

ISRAEL wurde Gottes Volk durch einen feierlichen Bund (siehe ***2. Mose 19:5-8),*** und bei mehreren Gelegenheiten wurde dieser Bund erneuert, damit nachfolgende Generationen die Verpflichtungen, die ihnen dadurch auferlegt wurden, nicht vergessen konnten Die Notwendigkeit wurde ihnen bald durch den Tod genommen. Deshalb erinnerte sich Josua an den Befehl Moses und erinnerte das Volk an seine Bundesverpflichtungen ***(5. Mose 27),*** und machte dies zum Anlass für eine feierliche Ermahnung , Warnung und einen Rat sowie für die Führung des Volkes zur Erneuerung seiner Gelübde und zur Reinigung von jedem Anschein von Götzendienst , was seiner Adresse zufolge immer noch einigermaßen unter ihnen verweilte.

Der Rat Josuas wurde ehrfurchtsvoll angenommen, der Bund wurde erneuert, und die Nation reinigte sich vom Götzendienst, und in der Folge wurde sie gedeiht und gesegnet. Aber warum, fragen wir uns vielleicht, sollten wir uns jetzt für scheinbar triviale Angelegenheiten der Geschichte von Daten oder fernen Daten interessieren? Sind sie so detailliert von den heiligen Schriftstellern gegeben?

Ihre Bedeutung liegt in erster Linie in der Tatsache, dass in den Erfahrungen dieses geweihten Volkes die des geweihten Volkes Gottes dieses Evangeliums vorgespiegelt wurden; und in Gottes Umgang mit ihnen können wir sein Urteil über uns unter ähnlichen Umständen lesen, wir, die Kirche des Evangeliums, sind die Antitypen des fleischlichen Israels, des spirituellen Israels Gottes – nominell, wie im Vorbild, einschließlich aller Profis bekennende Mitglieder der Kirche, aber eigentlich nur diejenigen, die wirklich dem Herrn gehören – „in der Tat Israeliten“, in der Tat Christen.

Bei der Gründung Israels **(nominelles** Israel) beobachten wir eine ständige Tendenz zur Idololatrie, während einige wenige Gläubige („in der Tat Israelis“) dieser Tendenz stets widerstanden und mit fester Herzensabsicht den Herrn, die Schönheit der Heiligkeit, verehrten und sich bemühten, andere zu ähnlicher Treue zu beeinflussen.
Aber ihre Vorväter vor Abraham waren Götzendiener; die Nationen um sie herum waren Götzendiener; und die götzendienerische Anbetung, anders als die Anbetung des wahren Gottes, erlegte den Abwärtstendenzen der gefallenen Natur keinen Zwang auf, sondern pflegte im Gegenteil ihre Verderbtheit und förderte sie Zeremonien, die der fleischlichen Natur entsprechen. Daher die ständige Anziehungskraft der

Machine Translated by Google

Nation hin zum Götzendienst, ungeachtet der wunderbaren Macht und Güte Gottes, die sich in ihrem Namen manifestiert. Nachdem Josua die Aufmerksamkeit auf die Wunder der göttlichen Vorsehung gelenkt hatte, die ihre wunderbare Geschichte geschaffen hatte, drängte er das Volk zu einer schnellen und festen Entscheidung und sagte: „Wähle heute, wem du dienen willst“ usw.

Josua gab auch ein Hemd, um deutlich zu verstehen, dass die Entscheidung, dem Herrn zu dienen, ein ganzherziger und aufrichtiger Dienst sein muss, eine völlige Hinwendung zum Herrn und die Abweisung aller Rivalen. Diese Ermahnung war verbunden mit einer Warnung vor der Empörung und dem Zorn des Herrn, wenn sie ihren Bund böswillig missachten oder verletzen und sich dem Götzendienst zuwenden sollten dienen, und seiner Stimme werden wir gehorchen.

Glücklich war es in der Tat für Israel, dass ihre Entscheidung so war, und glücklich wäre es für das gesamte geweihte Volk Gottes, wenn sie mit fester Zielstrebigkeit ihre Gelübde an den Allerhöchsten bezahlen würden. In seinem Umgang mit dem typischen Israel sehen wir, dass unser Gott eifersüchtig auf Gott ist und dass er sich nach ganzer Hingabe an sich selbst sehnt. Wenn wir einem Rivalen erlauben, den Geist und das Herz zu beanspruchen, die ihm allein feierlich geweiht waren, dann werden wir ihm untreu sein und unseren Bund böse verachten. Die Sprache eines jeden geweihten Herzens soll sein: „Der Herr, unser Gott, wird uns dienen, und seiner Stimme werden wir gehorchen.“

„Wenn ihr den Herrn verlasst und fremden Göttern dient, dann wird er sich umkehren und euch verletzen und euch verzehren, nachdem er euch Gutes getan hat.“ Die Tatsache, dass der Herr uns in der Vergangenheit reich gesegnet hat, während wir mit ihm unterwegs waren, ist keine Garantie dafür, dass er seine Gunst bei uns fortsetzen wird, nachdem wir ihn verlassen haben. Im Gegenteil, seine positive Erklärung ist, dass er allen seine Gunst entziehen wird. Zusätzlich zu dem oben Gesagten Der Prophet Hesekiel sagt: „Wenn ein Gerechter sich von seiner Gerechtigkeit abwendet und Unrecht begeht und ich einen Stein des Anstoßes vor ihm lege, wird er sterben.“ Und Paul fügt hinzu: „Weil sie die Liebe zur Wahrheit nicht angenommen haben, damit sie gerettet werden könnten“]: „Gott wird ihnen starke Wahnvorstellungen senden, damit sie dem Lügen glauben, damit sie alle verurteilt werden.“ glaubte nicht an die Wahrheit, sondern hatte Gefallen an der Ungerechtigkeit. ***--Hesekiel 3:20; 2 Thess. 2:11,12.*** Siehe auch ***Hebräer 6:4-8; 10:26-31.***

Wir sollten insbesondere in ***Hebräer 10,29*** den Hinweis auf eine schwerere Strafe beachten, die über *die* Bündnisverächter dieses Zeitalters verhängt werden sollte, als jene, die über dieselbe Klasse im jüdischen Zeitalter verhängt wurde, wegen der höheren Privilegien und Vorteile, die man hier erhielt und verachtete der zweite Tod, aus dem es kein Entrinnen gibt.

[Seite220]

BEWERTUNGEN29. September.

Machine Translated by Google

Goldener Text. – „Es ist kein einziges Wort seiner guten Versprechen gescheitert
was er durch die Hand Moses, seines Knechtes, versprach.“ – ***1. Könige 8:56.***

So bezeugte König Salomo die Gnade Gottes, die sich aus dem fleischlichen Israel manifestierte. Seine guten Verheißungen scheiterten nie; und zum Lob seiner Güte können auch wir dasselbe gesegnete Zeugnis ablegen. Und wenn sein wunderbarer Plan in herrlicher Vollkommenheit erblüht, wird das universelle Zeugnis sein: Kein einziges Wort seiner guten Verheißungen ist verfehlt; denn sie sind wirklich ein Mensch in Christus Jesus, dem Mittler des Neuen Bundes, wie Mose vom Gesetzesbund war.

==========

Machine Translated by Google

[R1869:Seite220]

DIE ZEIT, DIE ER RICHTET.

--OCT. ***6.--RICHTER2:1-12,16.--***

Goldener Text.--"Der Herr erweckte Richter, die sie befreiten."--Richter ***2:16.***

Zu der einfachen Erzählung dieser Lektion ist kein besonderer Kommentar erforderlich, außer um die Aufmerksamkeit auf die vorsorgliche Fürsorge des Herrn für sein Volk zu lenken, ungeachtet seiner Eigensinnigkeit und vieler Rückfälle.

Es sollte beachtet werden, dass das Ziel der Ernennung von Richtern gnädig und wohltätig war: Es ging darum, die Menschen zu befreien und zu segnen, und nicht, sie zu verurteilen und zu bestrafen, obwohl die letztgenannte Idee eines Urteils zu oft der einzige Gedanke ist, den viele daraus ziehen. Der Begriff „Urteil“ bezieht sich auf den gesamten Prozess des Prozesses und die Rechtspflege.

Aus dieser Sicht des Amtes des Richters, wie kostbar ist die Verheißung, dass unser gesegneter Herr Jesus kommt, um die Welt in Gerechtigkeit zu richten. Sein Urteil wird der größte Segen sein, den die Welt haben kann Entblöße alle verborgenen Dinge der Finsternis; obwohl seine eiserne Rute die Nationen wie ein Gefäß des Töpfers in Stücke zerschmettern wird und obwohl er plötzlich alles Hohe, was sich selbst erhöht , zu Fall bringen wird ***(Jes. 13:5-9; 28:17; 1. Kor. 4:5; Ps. 2:9; Jes. 2:11),*** dennoch wird sein Urteil für die Erlösung der Welt sein; denn er wird Wunden heilen. Und wenn die Menschheit vollständig dem Nivellierungsprozess der großen „Zeit der Drangsal“ unterworfen wurde und durch sie gedemütigt und belehrbar gemacht wurde, dann wird sich der Richter in gleicher Weise zu Segnungen bekehren – zu gesunden gebrochenen Herzen, um die Gefangenen von Sünde und Tod zu befreien, um Frieden zu den Göttern zu reden, um Krieg zu führen um der Asche Schönheit zu geben, der Trauer das Öl der Freude und dem Geist der Schwere das Gewand des Lobes, und um alle Tränen von den Gesichtern des Herbstes abzuwischen. ***--Jes.19:22; 61:1-3; Sach.9:10; Psalm 46:9; Jes.25:8; Offb.21:4.***

In dieser Sicht auf den Tag des Gerichts verstehen wir die Freude des Propheten und Psalmisten, als er in Erwartung dieser herrlichen Zeit ausrief: „Lasst ihn.“ Raben freuen sich und die Erde soll frohlocken; die Felder sollen fröhlich sein; diese sollen aufgehen und die Fluten in die Hände klatschen; und die Hügel sollen miteinander jubeln vor dem Herrn, denn er kommt, um die Welt und das Volk in Gerechtigkeit zu richten. – ***Psalmen 98:7-9.***

Machine Translated by Google

Allein unsere Herzen freuen sich und unsere Zungen freuen sich; und lasst das selige Geheimnis unter den Heiligen bekannt werden, die der Herr gegenwärtig ist und die in den Tagen des Menschensohnes leben; und unsere freudigen Herzen und Stimmen heißen ihn königlich willkommen; denn wahrlich, er hat uns ein neues Lied in den Mund gelegt.

Machine Translated by Google

[Seite221]

BAND XVI. 1. OKTOBER 1895. Nr. 19.

INHALT.

Besondere Gegenstände.....222
Ansichtenvom Turm..... 223
TheTypicalRedHeifer..... 225
PittsburgPropheticConference.....227
YourSafetyintheComingTrouble.....229 Bible Study:
TheTriumphofGideon..... 231
BibleStudy:Ruth'sChoice.....231 Ermutigende
Briefe..... 232

[Seite222]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER
REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR
DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1871:Seite222]

Wir möchten uns bei den lieben Freunden bedanken, die uns Zeitungsausschnitte aus der ganzen Welt schicken. Wir haben nur wenig Zeit für allgemeine Lektüre und fühlen uns trotzdem gründlich informiert.

DAWNVOL.II.INSWEDISHANDINDANO-NORWEGIAN.

Machine Translated by Google

Diese Bände sind jetzt fertig. Bestellungen, die jetzt eingehen, werden turnusmäßig ausgeführt, sobald sie eingegangen sind.

Obwohl die Kosten dieser Auslandsübersetzungen viel höher sind als die der englischen, da die Nachfrage geringer und die Auflagen kleiner sind, wird der Preis von MILLENNIALDAWN in den Sprachen Deutsch, Schwedisch und Dänisch-Norwegisch mit dem Englischen übereinstimmen. Einige warmherzige Freunde der Wahrheit, die wissen, dass die englischen Ausgaben zum Selbstkostenpreis verkauft werden und wissen, dass die ausländischen Ausgaben fast das Doppelte kosten würden, weil sie kleiner sind, melden sich freiwillig ed, um die Differenz über den Tract Fund zu zahlen, damit die Ausländer, die oft nicht kaufen können, von den niedrigen Preisen der Engländer profitieren können. Ihre Spende beläuft sich auf vierhundertzwanzig Dollar für jedes ausländische Volumen.

==========

r1870 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1871
THETYPICALREDHEIFER. r1872
PITTSBURGPROPHETISCHE KONFERENZ. r1874 **IHRE SICHERHEIT BEI KOMMENDEN STÖRUNGEN.** r1875
THETRIUMPHOFGIDEON. r1875
RUTH'SCHOICE.

==========

[Seite232]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

LIEBER BRUDER: - Anbei findest du einen Scheck, der der Church of Boston gutgeschrieben werden soll. Wir sind alle aus „Do You Know“-Traktaten. Es besteht großes Interesse unter den Brüdern hier, die frohe Botschaft zu verbreiten, und wir finden Verwendung für viele Drucksachen. Wege treffen im Allgemeinen die Leute, die aus Versammlungen kommen.

Anbei finden Sie einen Ausschnitt. Wie wahr es ist, dass diese „Kräfte“ als Schriftrolle zusammengefasst werden sollen. ***(Jes. 34:4.)*** Unser Herz sollte ständig auf dem Thron der Gnade sein und genau wissen, wo wir stehen; und Gott schenke es vielleicht unserem Vorrecht, mit unserem lieben Haupt zu helfen, alles in einen Zustand des Friedens zu bringen.

Mit freundlichen Grüßen, A. SIMPSON.

[R1875:Seite232]

MEIN LIEBER BRUDER UND SCHWESTER RUSSELL: Obwohl wir uns noch nie in diesem Leben getroffen haben (und vielleicht auch nie treffen werden), wurde mein Geist in den letzten acht bis neun Jahren immer wieder von eurem erfrischt. Bei der ersten Lektüre *des Plans der Zeitalter* war ich interessiert, beeindruckt und bekehrt ‚Philosophien und Fiktionen – auf der Suche nach dem „Unbekannten“.

Machine Translated by Google

Gott."

Sie haben etwas von der Entwicklung meines Denkens in den späteren Jahren erfahren, indem Sie freundlicherweise Ihre Veröffentlichungen mit mir ausgetauscht haben – The *GrandArmy Advocate;* Und obwohl es ein weltliches Papier ist, hat mich doch nie jemand verlassen, ohne ein Wort für den König zu halten. Sanftmütig und demütig, so vertraue ich, sind diese aus meiner Hand gegangen, und der Zweck war es, Gedanken anzuregen und diesen Blick auf die „alten Pfade“ zu lenken; „wie erfolgreich, das weiß ich nicht – Gott weiß es.“

Und nun bin ich voller Dankbarkeit und Lobpreis an unseren *Vater für das neue Licht ,* das in diesen letzten Zeiten durch euren Dienst hervorragend in die Welt hinausgestrahlt wurde. Die Wahrheit, die dich frei macht und erhält, ist vielen suchenden Seelen gnädigerweise in die Freiheit gegangen, und ihre Arbeit beginnt vielleicht erst jetzt.

Ich habe gerade Ihr letztes Old Theology Quarterly gelesen. Sein kompakter Umfang und seine vollkommene Unvoreingenommenheit sind wunderbar.

Wir haben hier, unter den treuen Lehren von Bruder Page, eine kleine Gruppe. Der liebe Herr ist in unserer Mitte, wenn nur zwei oder drei zusammenkommen;

Und nun, lieber Bruder und liebe Schwester, da schreit der Ruf laut zu dir: „Wächter, was ist mit der Nacht?“ Möge der Herr, der Gott der Heerscharen, dich unterstützen und dir treu bleiben bis zum Ende.

Mit freundlichen Grüßen in Christus, JFBISHOP.

==========

[Seite233]

BAND XVI. 15. OKTOBER 1895. Nr. 20.

INHALT.

Besondere Gegenstände;Widerrufsschreiben.....234
Ansichtenvom Turm.....235 Die
Hoffnung auf Unsterblichkeit.....237
Was ist die Seele?..... 240
BibleStudy:TheChildSamuel.....243
BibleStudy:SamueltheJudge..... 244

[Seite234]

Machine Translated by Google

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

WENN SIE zusätzliche Exemplare dieser Ausgaben wünschen, senden Sie uns diese einmal. Fünf Cent pro Stück, fünfzig Cent ein Dutzend.

[R1883:Seite234]

BRIEFE, DIE VON BABYLON GEZOGEN WURDEN.

Häufig haben diejenigen, die alle Kinder haben, lange keine Gelegenheit, ihren Kirchenbrüdern den Grund ihres Austritts mitzuteilen; denn die Amtsträger vieler Kirchen scheinen in ihrem Eifer für den Wohlstand ihrer Konfession (wer gretto sagt es) zu vergessen, dass Ehrlichkeit ein wichtiges Element des christlichen Charakters ist, und entweder unterdrücken sie die Angelegenheit des Austritts und erwecken den Eindruck, dass der Bruder oder die Schwester, die ausgetreten ist, immer noch Mitglied ist , aber seinen kirchlichen Verpflichtungen nicht mehr treu, oder er beeilt sich, einen falschen Bericht über seinen Glauben zu verbreiten (sowohl durch Anspielungen, Tonfall und Benehmen als auch durch Worte), um seinen oder ihren Einfluss für immer zu brechen. So ein falsches Zeugnis gegen Gottes treue Kinder zu geben, wird fälschlicherweise als Dienst an Gott angesehen – es ist wirklich gegen die Sache des Herrn und für die Aufrechterhaltung des Sektierertums, damit nicht Der Einfluss sollte die Augen anderer Schafe des Herrn öffnen und auch sie aus der Knechtschaft menschlicher Traditionen entkommen, in das Licht und die Freiheit der Wahrheit.

Für Notfälle haben wir für diejenigen, die sie wünschen, Austrittsschreiben vorbereitet, die Ihre Gefühle zum Ausdruck bringen und lediglich die Unterschrift des Benutzers und das Datum erfordern. Diese können per Post an jedes Mitglied der Kirche, aus der Sie austreten, sowie an den Pfarrer geschickt werden; denn Sie sind der Kirche beigetreten und nicht nur der Pfarrer. Wir schlagen vor, dass Sie dem Brief Kopien der Auszüge Nr. 1, 21 und 27ina

Machine Translated by Google

Missionar-Umschlag. Für all dies, unversiegelt, wird jeweils nur ein Cent Porto benötigt. Wir liefern die Traktate und die Briefe (inklusive Umschläge) kostenlos für zwei Cent pro Stück oder *kostenlos* an die Armen oder zum Kauf. Der Druck erfolgt in Schreibmaschinenschrift. Der Druck dieser Mengen ermöglicht diesen günstigen Preis.

==========

r1876 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1877
DIEHOFFNUNG DER STERBLICHKEIT. r1880
WAS IST DIE SEELE? r1882
THECHILDSAMUEL. r1882
SAMUELTHEJUDGE.

==========

Machine Translated by Google

[R1870:Seite223]

BLICKVOM TURM.

SOWOHL die United Presbyterian als auch die Luther – alle jungen Leute organisieren sich nach dem Vorbild der Epworth Leagues. Letztere tragen den Namen Luther League.

Für Sektierer ist es fast so schwierig, sich von ihren konfessionellen Bindungen zu befreien, wie für einen Parden, seinen Platz zu wechseln. Die Christian Endeavor-Bewegung war die reinste und freieste und nahm zumindest den Namen Christi an über jeden Wind der Lehre, „die aber, indem sie sich zuerst wie Kinder von der aufrichtigen Milch des Wortes ernährten, durch Rasse, Wissen und Liebe gewachsen sind, und die durch den Gebrauch des starken Fleisches des Wortes Gottes ihre Sinne geübt haben und zu starken, freien Menschen in Christus geworden sind – frei von der Welt und ihrem Geist und frei von sich selbst; galten als tot für alle derartigen Einflüsse, und lebendig für Gott und seinen Willen und in der Knechtschaft nur des Willens Gottes durch den, der sie mit seinem eigenen kostbaren Blut erkauft hat. Und wir haben die Zusicherung des Herrn, dass diese Klasse, die während dieses Evangeliums ausgewählt wird, nur eine „kleine Herde“ sein wird.

***

Das übliche alle drei Jahre stattfindende Konklave der protestantischen Bischofskirche der Die Vereinigten Staaten werden am 2. Oktober in Minneapolis eröffnet.

Auf einem ähnlichen Kongress derselben Religionsgemeinschaft wurde der Vorschlag für eine protestantische Union oder Konföderation erstmals auf andere protestantische Konfessionen ausgeweitet. Dieser Vorschlag wird noch geprüft, insbesondere von der Presbyterianischen Versammlung.

Der kommende Kongress wird mehr als gewöhnliche Aufmerksamkeit erregen, da er eine Reihe wichtiger Schritte im Zusammenhang mit seiner Organisation vorschlägt. (1) Es wird vorgeschlagen, dass die alle drei Jahre stattfindenden Kongresse durch Generalsynoden ersetzt werden, die alle drei Jahre zusammentreten. (2) Er schlägt vor, künftig zwei Abteilungen oder „Häuser“ zu haben – ein Haus der Bischöfe und ein Haus der Delegierten – ähnlich den beiden Häusern des Kongresses und des Parlaments.(3)Es wird vorgeschlagen, einen der Bischöfe zu ihrem Oberhaupt oder Präsidenten zu wählen, der als „Primus“ bekannt sein soll – was „jemand, der der Erste ist“ bedeutet. Die Scottish Episcopal Church hat schon lange einen solchen Beamten, der den Vorsitz führt und sonst privilegiert ist.

Diese Bewegung ist im Zusammenhang mit der protestantischen Konföderation von großer Bedeutung, von der die Heilige Schrift deutlich sagt, dass sie stattfinden wird. (Siehe unsere Ausgabe

Machine Translated by Google

für Dezember 1881 – jetzt vergriffen.) Es wird dafür sorgen, dass das „Bild“ umgehend „spricht“, sobald es das „Leben“ der apostolischen Sukzession und angebliche „Autorität“ erhält. – ***Offb. 13:15.***

***

Am 20. September jährte sich der Fall der weltlichen Macht des Papsttums zum fünfundzwanzigsten Mal. Überall werden römisch-katholische Katholiken aufgefordert, für die Wiederherstellung der weltlichen Souveränität zu beten .000.000 wird ernsthaft in Erwägung gezogen.

Aus biblischen Gründen bezweifeln wir den Erfolg dieses Projekts. Unsere Erwartung ist, dass die gegenwärtige Regierung Roms in gewisser Weise bis zum völligen Zusammenbruch fortbestehen wird und die Archie allen politischen und religiösen Regierungen in der großen Zeit der Unruhen ein Ende bereiten wird , **die [R1870: Seite 224]** auf die besseren Bedingungen vorbereitet, die symbolisch „die neuen Himmel und das Neue“ genannt werden.

***

Professor Treitschke, der vor Kurzem Vorlesungen an der Berliner Universität hielt, sagte: „Die Ehrfurcht, die Goethe als oberstes Ziel der moralischen Erziehung bezeichnete, verschwindet in der neuen Generation auf erschreckendste Weise. Sie respektieren nichts, weder Gott, noch die Barrieren, die die Natur zwischen diesen Geschlechtern errichtet hat, noch den Patriotismus, den sie den Söldnergelüsten nachgeben müssen, um sich nur noch dem Vergnügen zu widmen. Bildung, erweitert.“ insgesamt wird es immer flac Das tiefe Denken der Alten wird verachtet, und nur das, was den Zwecken der nahen Zukunft dient, findet Gefallen. Jeder redet über alles, geleitet von den Zeitungen und Enzyklopädien, und so wird die schöpferische Kraft des Intellekts selten Der Geschmack ist degeneriert, die Liebe zur Wahrheit ist der morbiden Liebe zur Sachlichkeit gewichen. Daher bekommt eine Wachsfigur oft mehr Beifall als ein Kunstwerk.

So sehen wir, dass der Trend in den Monarchien Europas derselbe ist wie in dieser Republik. Durch Inspiration gab der große Apostel Paulus ein noch klareres und wahreres Bild des nominellen Christentums,

indem er sagte: „In den letzten Tagen werden gefährliche Zeiten kommen Zuneigung, Waffenstillstandsbrecher, falsch

Machine Translated by Google

Ankläger, inkontinent, grimmig, Verächter der Guten, Verräter, überheblich, hochgesinnt, die Vergnügungen mehr lieben als Gott, die eine Form der Frömmigkeit haben, deren Macht aber leugnen: *von solchen wende dich ab.“ – 2.* ***Tim. 3:1-5.***

***

„Kürzlich wurde von der Heilsarmee in Detroit eine merkwürdige Art der Anbetung eingeführt. Zwei „Kapitäne“ hielten einen Vortrag über die Analyse und Zerlegung des Körpers des Teufels, wobei die Teile Stolz, Whisky usw. waren. Unmittelbar danach wurden die Lichter plötzlich gelöscht und die Form seiner satanischen Majestät aus Papier herausgebracht und gefärbt, um die analytische Beschreibung zu suggerieren. Rotes Licht Sie warfen einen Schwur auf die Bühne, um das Feuer der Hölle darzustellen, und Hörner, Hufe und Schweif hatten ein schreckliches Aussehen. Eine mit Rosen geschmückte rote Haube stellte Stolz dar, während Karten und Alkohol auf Verderben und Zerstörung hindeuteten ."

Ach, wie viele der „Unmündigen in Christus“ kennen die Machenschaften Satans nicht und sehen nicht, dass der große Widersacher in einem solchen Kampf gegen sich selbst helfen könnte, wenn er dadurch die Irrtümer [Lehren des Teufels], die sie von der wahren Liebe und Anbetung Gottes abhalten, noch fester auf dem Gewissen der Menschen festhalten könnte. Die Vorschrift des Herrn zur Heiligkeit: „Heilige sie durch deine Wahrheit, „Dein Wort, die Wahrheit“ – ist besser und erfolgreicher als diese und alle anderen unbiblischen Methoden. Dies ist die chinesische Methode, Gott zu dienen, indem man Feuerwerkskörper einsetzt, um den Teufel abzuschrecken. Aber Satan ist zu subtil, um damit umzugehen.

***

Eine New Yorker Zeitschrift berichtet, dass ein Treffen der S.S. Missionary Association of the Presbyterian Church vor nicht allzu langer Zeit in Detroit stattfand. „Der Presbyterian Board of Publication wurde wegen der angeblich *veralteten und abgeschwächten Traktate,* die er verschickt, *stark* kritisiert.

ASchwestern schlagen vor, dass „möglicherweise die lebendigen und großen *alten Theologie-Traktate ,* die vom WACHTTURM -Büro in die ganze Welt gehen, etwas mit dieser Unzufriedenheit zu tun haben . Gewöhnliche Traktate sind so dumm, dass intelligente **[R1871: Seite 224]** Menschen sich beleidigt fühlen, wenn man sie ihnen gibt das Wort Gottes.“

Viele finden, dass diese Art von „Stiller Evangelisation“ sich selbst und anderen helfen kann, und es kommen Bestellungen für „mehr Traktate“ aus allen Teilen der Welt. Seit unserer letzten Ausgabe haben wir zum Beispiel Traktate und DAWNS in die folgenden Länder geschickt: nämlich nach England, Schottland, Dänemark, Deutschland;

Machine Translated by Google

Schweden, Jamaika, Westindische Inseln, Kapkolonie, Südafrika, Neusüdwales, Australien und Kolumbien, Mittelamerika. Die verschickten Lektüren beliefen sich auf fünfhundertfünfundzwanzig Exemplare von MILLENNIALDAWN sowie über zehnhunderttausend Seiten alter theologischer Traktate.

Unsere Leser, die deutscher Abstammung sind, werden erfreut sein zu erfahren, dass eine Schwester im Herrn, eine Vertreterin der TOWERTRACTS-Gesellschaft in Berlin, Deutschland, positiv über eine neue Methode berichtet, die in letzter Zeit eingeführt wurde, um die Aufmerksamkeit geweihter Deutscher zu gewinnen. Eine Berliner Zeitschrift hat ihr kürzlich eine äußerst ausgezeichnete Ankündigung von MILLENNIALDAWN gegeben, und sie findet, dass eine ganze Reihe bereit ist, ihr zuzuhören. Sie hat jetzt fünfundsiebzig Exemplare sofDAWN ausgeliehen in Berlin.

Nächste Woche startet ein Bruder nach Schweden, und in etwa einem Monat werden zwei weitere in die Schweiz aufbrechen, alle mit dem Ziel, das Evangelium vom „Lösegeld für alle“ in ihre Heimatländer zu tragen. Die Traktat- und Kolporteurarbeit in den gesamten Vereinigten Staaten schreitet tapfer voran.

***

Eine starke Bewegung entsteht unter Methodisten, die eine „Laienvertretung auf den Jahreskonferenzen“ anstreben. Aus Baltimore, Maryland, wurde ein Rundschreiben herausgegeben, in dem behauptet wird, die Ansichten von 2.500.000 Methodisten zum Ausdruck zu bringen, die diese Reform fordern und dass diese die gleichen Befugnisse erhielten wie die Bischöfe.

[R1871:Seite225]

Dies ist Teil der allgemeinen Tendenz zu gleichen Rechten und Privilegien. Mit zunehmender Tendenz werden die M.E.-Bischöfe wünschen, dass sie den Anspruch der „göttlichen Autorität durch apostolische Sukzession“ geltend machen könnten, wie er von Bischöfen sowie römischen und griechischen Katholiken beansprucht wird begehrt.

***

Eine Baptistenabteilung der Jungenbrigade ging im September „in das Lager“ bei May’s Landing in der Nähe von Philadelphia. Einige Jungen aus der Stadt „überfielen sie aus Spaß“, und die jungen Baptisten, die fleischliche Rüstungen angelegt hatten, wurden „gezwungen, sich mit ihren Bajonetten zu verteidigen“, und ein Mord wurde knapp abgewendet. Krieg für den Herrn nach unautorisierten Methoden zu führen, ist und wird immer gefährlich sein. „Alle, die zu den Schwertern greifen, werden durch das Schwert umkommen.“

***

Auf dem Treffen der Presbyterian Ministers' Association am 16. September in Philadelphia wurde beschlossen, die Diskussion der Frage „Ist der Presbyterianer?“ nicht zuzulassen

Machine Translated by Google

Die Kirche ist fest im Glaubensbekenntnis verankert, und wenn nicht, wohin treibt sie dann? aber abergläubische Partei, immer lernend, aber nie in der Lage, die Wahrheit zu erkennen, weil sie zurückblickt auf die Lichter der menschlichen Tradition; (4) die Kinder des Lichts und des Tages, die, in Richtung der Sonne der Gerechtigkeit blickend, beginnen, sich von der Morgendämmerung des Millenniums zu verabschieden; und die gezwungen sind, „aus ihr herauszukommen“, weil sie bei gegenwärtigem Licht nicht länger dort bleiben können, wo ihre Prediger sind ence bedeutet die falsche Darstellung von Gottes Wort und Charakter sowie die eigene Verunglimpfung. Die Minister kamen daher sehr klug zu dem Schluss, dass sie keine Informationen über das Thema benötigten und dass das Öffnen ihres Mundes zu dem Thema die bereits laufende Auflösung beschleunigen würde. Aber je früher es kommt, desto besser für die erwähnte vierte Klasse .

==========

Machine Translated by Google

[R1871:Seite225]

THETYPICALREDHEIFER.

--ZAHLEN 19.-- Ein

Bruder, der nicht sehr lange in der Wahrheit steckt, schickt uns ein kleines Traktat mit dem Titel „Die Heiligung vom roten Färsentyp, von J. HG“ und fragt, was wir davon halten.

Wir antworteten: „Die Anwendung ist völlig inkorrekt; aber das Traktat selbst ist wahrscheinlich weder von Vorteil noch für irgendjemanden schädlich.“ seinplan.

Der Verfasser des kleinen Traktats begeht den weit verbreiteten Fehler, nicht zu bemerken, dass der jüdische Kodex in Bezug auf Opfer sie (1) in Opfer für zwei unterschiedliche Klassen einteilte: die Leviten (die Familie des Hohepriesters) und ganz Israel (die Gesamtgemeinde mit Ausnahme der Leviten); und diejenigen des Jahres nach dem Versöhnungstag. Dies ist der Schlüssel zum Verständnis der Typen von Levitikus, und ohne ihn kann niemand klare oder konsistente Ansichten erlangen.

Der Hohepriester unter den Priestern (geweiht zum *Opfern)* repräsentiert Christus und die Kirche, das königliche Priestertum. Die Leviten (geweiht zum *Dienst,* nicht zum Opfern) repräsentieren die Gläubigen in diesem Evangeliumszeitalter – den Haushalt des Glaubens.

Der Versöhnungstag, an dem die Opfer für alle Sünden dargebracht wurden (der Ochse und der Ziegenbock als Sündopfer, zusammen mit den dazugehörigen Brandopfern), stellte dieses Zeitalter des Evangeliums dar, beginnend mit dem großen und überaus wichtigen Opfer Christi und endete mit der „Erfüllung dessen, was hinter den Leiden Christi steckt“ durch das königliche Priestertum, die Glieder seines Körpers. ***(Kol. 1:24.)*** Am Ende dieses großen Versöhnungstages (des Evangeliumszeitalters) wird der große Hohepriester (Kopf und Körper) hervortreten und die Menschen segnen, die Gottes Volk sein wollen (repräsentiert durch ganz Israel außer dem Stamm der Levi), und die Wirkung wird darin bestehen, sie aus dem Staub zu heben und ihnen Vergebung und Wiedergutmachung zu gewähren.

Die Opfer und Opfergaben *des Volkes* nach dem Versöhnungstag und auf der Grundlage seiner Arbeit stellen Buße für Mängel dar, nachdem es durch das große Sühneopfer gereinigt wurde, und Danksagungen, Versprechen, Gelübde usw., die die *Welt* während des Millenniums oder „Zeiten der Wiedergutmachung“ anbieten wird.

Die Rote Färse gehörte nicht nur nicht zu den Opfern des Versöhnungstages (oder des Zeitalters des Evangeliums), sondern sollte überhaupt nicht als *„Opfer“ gezählt* werden ; denn nur diese Tiere waren *Opfer ,* von denen ein Teil auf Gottes Altar gelegt wurde

Machine Translated by Google

Der Hohepriester tötete alle *Opfer* des Versöhnungstages; aber Aaron, der damalige Hohepriester, hatte nichts mit der Tötung und Verbrennung der roten Färse zu tun. Alle Opfer wurden im „Hof der Stiftshütte“ **[R1872: Seite 225]** getötet , aber die rote Färse wurde außerhalb des Lagers getötet. Die Priester führten die Opfer durch, aber sie töteten die rote Färse nicht dass die Rote Kuh weder Christus noch seine Kirche repräsentierte, die „besseren Opfer“ **[R1872: Seite 226]** dieses Evangeliums. Und da die Zeit, in der die Gerechten „ohne das Lager“ leiden müssen, mit dem Ende des Evangeliums enden wird, können wir uns nicht darauf berufen Das Töten und Verbrennen der Roten Färse ist eine Art von allem, was im Jahrtausend passieren wird. Was stellte diese Kuh dann dar?

Es stellte eine Klasse von Menschen dar, die schändlich starben; denn „außerhalb des Lagers“ wird verwendet, um Schmach, weltliche Missbilligung oder Anerkennung darzustellen. ***(hebr. 13:13.)*** Die alten Würdenträger, deren Treue bis zum ***Tod außerhalb des Lagers in Hebräer 11:32-38*** aufgezeichnet ist , waren genau solch eine Klasse wie die, die wir suchen – dargestellt in der roten Kuh, die außerhalb des Lagers verbrannt wurde und deren Asche dazu diente, diejenigen zu reinigen, die durch die Verbindung mit dem Tod verunreinigt oder unrein waren.

Es stellte eine Klasse von Menschen dar, die nicht der Evangeliumskirche angehörten, sondern die vor Gott *gerechtfertigt waren,* und zwar durch *den Glauben,* was *durch die Tatsache* dargestellt wird, dass die Kuh makellos und völlig rot war – die Farbe, die das Blut Christi darstellt. All dies repräsentiert gut die Würden von ***Hebräer 11:32-38.*** Durch den Glauben freuten sie sich auf die Sühne, die Gott verheißen hatte; sie erhaschten einen Blick auf den Tag Christi und freuten sich; sie „erduldeten es, ihn zu sehen, der unsichtbar ist“, und „gefielen Gott“ ***(Hebräer 11,5.27.39)*** und mussten daher *gerechtfertigt sein,* obwohl sie (das Sündopfer war noch nicht dargebracht worden) nicht in den Freiheiten empfangen werden konnten Söhne Gottes. – Gal. ***4:4-7; Hebräer 3:5,6.***

Da es nie wirklich eine *Klasse freier* Männer darstellte, werden gerade solche in ***Hebräer 11 erwähnt;*** denn obgleich einige von ihnen unter dem Gesetz geboren wurden und einige davor, so werden doch alle zusammen erwähnt und in Gottes Augen gleichermaßen anerkannt, und da wir wissen, dass „durch die Taten des Rasens des Fleisches vor Gott gerechtfertigt werden“ werden, müssen wir daher zu dem Schluss kommen, dass sie alle als frei von der Knechtschaft des Gesetzes angesehen und im *Glauben mit Abraham unter Abraham angenommen wurden* ic Bund, und nicht unter dem „Joch“ des Gesetzes, das jeden verurteilte, der versuchte, sich unter ihm zu rechtfertigen. – ***Gal. 5:1; Apostelgeschichte 15:10.***

Der Priesterdidnotkilltheredheifer: One-theunder-Priester-Spriktledsomeofitsblut *in Richtung* Thetabernacledoor: Thustypisch veranlasst Thelivesanddeathsoftheklassrepräsentiert *in Richtung* Thetabernacle, Itsdoor [Christus] und theatoningsacrificestocomoming.) zeigt nach Him.

Machine Translated by Google

Die „Würdigen“ von ***Hebräer 11,*** obwohl sie genauso treu sind wie die „Überwinder“ des Evangeliums, können nicht als Teilhaber an den Leiden Christi und als Miterben seiner Herrlichkeit gezählt werden. Der große Schöpfer hat beschlossen, einige Gefäße für mehr Ehre und andere für weniger Ehre vorzubereiten; für seinen Dienst in jeder Kapazität. (2. ***Tim. 2:20; Röm. 9:21,22.)***

Die Gefäße der Unehre wurden zuerst auserwählt, „bis Johannes“, der Täufer, einer der Häuptlinge der alten Würdenträger war, das Haus der Diener; und doch ist das Mindeste im Haus der Söhne, die Gefäße der größten Ehre, größer als er. – ***Matthäus 11:11.***

Christus Jesus, unser Herr, war der Erste, das Haupt, der Anführer seiner auserwählten Kirche, sein Körper, der seinen Fußspuren des Leidens zur Herrlichkeit folgen muss, *bevor* andere gesegnet werden können. dass sie ohne uns nicht vollkommen gemacht werden sollten.“ – Hebr. ***11:40.***

Das Opfer Christi hat einen großen Vorrat an Gnade und Verdienst gelegt, nicht nur für seine Kirche, sondern für alle Familien auf der Erde; und es wird die Aufgabe des königlichen Priestertums sein, diese Gnade denjenigen Familien auf der Erde zu spenden, die, wenn sie zu einer klaren Erkenntnis der Wahrheit gelangen, gehorsam um Vergebung und Hilfe bitten.

Die Treue der alten Würdenträger, selbst bis zum Tod, konnte die Sünde nicht wegnehmen und konnte vor Gott nicht als Opfer dargebracht werden, noch als Opfer überhaupt, da der Altar [Christus] noch nicht errichtet worden war. ***(Matthäus 23,19.)*** Aber die Treue der alten Würdenträger brachte einige Ergebnisse (dargestellt in *der Asche* der Roten Färse) – sie brachte ihnen einen Schatz an wertvollen Erfahrungen, durch die jene schönen Charakterzüge hervorgebracht wurden, die auch „die Söhne Gottes“ schmücken, die nun den Geist der Adoption empfangen haben. Der Herr schuf so in ihnen die gesegnete Frucht Obwohl sie nicht als „Söhne“ anerkannt werden konnten, wurden sie weder zu Teilhabern der göttlichen Natur noch zu Miterben Christi, weil sie nicht dazu berufen waren, Träger der höchsten Ehre zu sein. (1. ***Tim. 6,19)*** sind als Ergebnis ihrer feurigen Erlebnisse (dargestellt in der Asche der verbrannten Färse) in den Augen Gottes kostbare Zeichen, die er nach und nach zum Segen der Welt nutzen will, nachdem der Versöhnungstag vorüber ist Erinnerung an die „besseren Opfer“ des Versöhnungstages.

Wenn das spirituelle Königreich errichtet wurde, wenn die erste Auferstehung erfolgte

Machine Translated by Google

Wenn sie am Ende des Evangeliums stattfinden, werden diese „Würdigen“ der Vergangenheit gesegnet ***(Hebräer 11,40.35) und*** sich einer „besseren Auferstehung“ als die Welt im Allgemeinen erfreuen, da ihre Auferstehung augenblicklich vom Tod zur menschlichen Vollkommenheit und zum ewigen Leben auferstehen wird; während andere auf der Welt, auch wenn sie gehorsam sind, Schritt für Schritt langsam zur Vollkommenheit gelangen müssen die Vorgesetzten und natürlichen Führer der Welt, und Christus wird sie gemäß dem Versprechen zu *Häuptlingen* machen oder „Fürsten auf der ganzen Erde“. ***(Psalm 45:16.)*** Sie werden die *sichtbaren* Vertreter ***(Lukas 13:28)*** des Reiches Gottes sein, während Christus und die Kirche, die wirklichen geistlichen Herrscher, unsichtbar sein werden. – 1. ***Tim. 6:16; Hebräer 1:3; 1. Johannes 3:2.***

[R1872:Seite227]

Dann werden die *Ergebnisse* der schmerzlichen Erfahrungen der „Würdigen“ wie die Asche der Färse, die an einem sauberen Ort aufbewahrt wird, eine Quelle des Segens, der Unterweisung und der Hilfe für diese „Fürsten“ sein. Und jeder Begnadigte, der vollkommen gereinigt werden möchte, muss sich nicht nur mit Wasser (Wahrheit) reinigen, sondern muss auch die Anweisungen dieser „Fürsten“ auf ihn angewendet haben; dargestellt durch die Asche der Färse im Wasser, aufgetragen mit „Ysop“. , „was „Reinigung“ oder „Reinigung“ darstellte. – Ex. ***12:22; Lev.14:4,49; Psalm 51:7; Hebräer 9:19.***

Die Reinigung erfolgte von allen Verunreinigungen des Todes – Leichen, Gräbern oder den Knochen der Toten – und zeigt damit, dass das Werk, durch das die Menschen vollständig vom Tod und seiner Erniedrigung gereinigt und zur Wiederherstellung aufgehoben werden sollen, das Werk sein wird, das der Herr zu diesem Zweck „zu Fürsten auf der ganzen Erde machen“ wird.

==========

Machine Translated by Google

[R1872:Seite227]

PITTSBURGPROPHETICCONFERENCE.

Es wurde allgemein angekündigt, dass es im Oktober eine prophetische Konferenz in Pittsburgh geben wird, und eine ganze Reihe von TOWER-Lesern erkundigt sich, welche Rolle der Herausgeber bei der Konferenz übernehmen wird. Wir antworten, dass wir nichts damit zu tun haben; und eine Erklärung liegt unseren Lesern in einem Artikel des Herausgebers zu diesem Thema vor, der am 25. Juli letzten Jahres in der Zeitung von Pittsburgh veröffentlicht wurde.

Herr Herausgeber: – Zusammen mit anderen Ihrer Leser habe ich mich für die Ankündigung einer prophetischen Konferenz interessiert, die bald in unserer Stadt stattfinden wird. Ich denke über die Projekte

wie folgt nach: Dass die Heilige Schrift lehrt, dass der Erlöser am Ende dieses Zeitalters des Evangeliums „wiederkommen“ wird, kann nicht bestritten werden. Dass er kommt, um ein Reich der Gerechtigkeit zu eröffnen, in dem die Heiligen der Gegenwart die Könige und Priester sein werden (Herrscher und Lehrer), um jeden zu segnen und aus Unwissenheit, Sünde und Tod zu erheben, der auch immer die „seufzende Schöpfung“ darstellen will ***(Röm. 8:19-22; Offb. 20:6) ,*** sollte von niemandem bestritten werden, der die Bibel studiert hat und sich intelligent im Herrn vereint hat. Sprayer: „Dein Königreich komme; dein Wille geschehe, so wie es im Himmel geschieht.“

Daher sollten alle Christen an einer „Konferenz“ zu diesem Thema interessiert sein, damit nichts übersehen wird, was Gott durch den Mund seiner heiligen Propheten zu diesem Thema verkündet hat. ***(Apostelgeschichte 3:19-21.)***

Und eine solche „Konferenz“ kann kaum umhin, den Segen des Herrn zu erhalten und allen Beteiligten klarere Ansichten über das Thema zu vermitteln.

Aber, mein Herr, alle, die die Geschichte dieser „Prophetenkonferenzen“ kennen, die in der Vergangenheit von Zeit zu Zeit abgehalten wurden, wissen sehr gut, dass keine echte Konferenz geplant ist. Die wahre Idee einer Konferenz ist Diskussion, Prüfung, Konsultation; aber wenn die geplante „Konferenz“ denjenigen ähneln soll, an denen einige der gleichen Herren in der Vergangenheit teilgenommen haben, wird es Gelegenheit für eine Konferenz geben; Jede Äußerung wird im Voraus von einem Komitee geformt und zugeschnitten, um eine Konferenz zu verhindern. Beispielsweise wurde bei der New York Prophetic Conference vor einigen Jahren Herr Charles MacKay aus Schottland, ein eingeladener und angekündigter Redner, gebeten, sein MS dem kritischen Komitee vorzustellen **[R1873: Seite 227] ,** dass er am Sprechen gehindert werden würde, weil er kein MS hatte. Er erklärte, dass er normalerweise spontan sprach, sich aber strikt auf das Zeugnis der Bibel beschränkte und ihm dann gestattet wurde, die einzige Ausnahme von der Regel zu sein.

Aber wohlgemerkt, Sir, mein Einwand bezieht sich nicht auf den Charakter des Treffens, sondern auf ihn

Machine Translated by Google

vorgeschlagen, aber nur wegen seines irreführenden Namens; denn „diejenigen, die den Pfeifer bezahlen, haben das Recht, die Musik zu wählen“. Wenn das gegenwärtige Programm daher beibehalten wird, schlage ich vor, dass die Veranstalter sich viel mehr Ehre als geradlinige, aufrichtige Männer machen würden, indem sie ihr Treffen als „Prämillenaristenkonvention“ bezeichnen würden, was einen wahrheitssagenden Namen hätte, während „Prophetische Konferenz“ irreführend ist. Butles Ich sagte, dass ich die kommende Konferenz, die möglicherweise nach unterschiedlichen Gesichtspunkten abgehalten wird, vorab einschätze. Wir nehmen zur Kenntnis, dass bereits angekündigt wurde, dass „Narren“ und „Verrückte“ gelten „sind nicht mit der Bewegung verbunden. Dies bedeutet eindeutig, dass sie bereits ihren Maßstab festgelegt und entschieden haben, wer die Weisen und wer die Narren sind. Vielleicht vergessen sie jedoch, dass ein Großteil der Weisheit dieser Welt bei Gott Torheit ist und dass zu ihrer Zeit unser Herr und seine Propheten und Apostel als „Narren“ und „Verrückte“ galten und dass diese weltliche Einschätzung bis zum Ende dieser Zeit andauern wird Alter.
(Siehe ***1Kor 1,18; 2,14; 3,18; 4,10.13.14; Apostelgeschichte 17,18.)*** Ich fürchte sehr, dass, wenn Jesus und Paulus und Petrus versuchen würden, an dieser „Konferenz“ teilzunehmen, sie von ihren „Furschen“ überrannt würden. Doch für diejenigen, die Ohren haben: „Das Zeugnis Jesu ist der Geist der Prophezeiung.“ und es kann kein Verständnis der Propheten ohne sie geben.

Ich habe Einwände gegen das Wort „prophetisch“ und auch gegen das Wort „Konferenz“, da es unangemessen verwendet wird. Diejenigen, die an der Versammlung teilnehmen, werden nicht nur feststellen, dass es eine Konferenz sein wird, bei der es keine Konferenz, keine Diskussion, keine Anhörung der „anderen Seite“ geben wird, sondern sie werden feststellen, dass genau die von Petrus erwähnten Prophezeiungen ***(Apostelgeschichte 3,19-21)*** fast ignoriert werden. Warum? Weil tatsächlich einige von Gott Menschen, die sich selbst „Zweite Adventisten“ nennen, haben sich in den Augen der Welt durch fehlerhafte Interpretationen der Prophezeiungen dumm gemacht . Sie stimmen mit den „Zweiten Adventisten“ in Bezug auf die Art und Weise des zweiten Kommens Christi überein (der Verfasser weicht stark von beiden ab und glaubt in der Heiligen Schrift von beiden), und sie wollen sich in Bezug auf die Interpretation prophetischer Zeiten und Jahreszeiten völlig getrennt von ihnen vermarkten; und sie sind daher verpflichtet, die Prophezeiungen außer Acht zu lassen, die reich an Zahlen, Zeiträumen usw. sind – insbesondere die von Daniel. Aber warum? Verwenden Sie das Wort prophetisch?

Bei einem Ihrer Themen bemerke ich, dass die Ansichten der Konferenz bereits in mancherlei Hinsicht festgelegt sind, die ich für falsch halte. Ich kritisiere sie daher kurz und gebe der kommenden „Konferenz“ die Gelegenheit, ihren Glauben im Licht der Heiligen Schrift, die ich zitieren werde, erneut zu überprüfen.

Sie geben nicht vor, den Zeitpunkt der Wiederkunft des Herrn festzulegen. Sie gehen davon aus, dass kein Mensch die Daten dieses Ereignisses kennt oder jemals vorher wissen wird. Aufgrund der Aussage des Herrn in St. Paul sind sie davon überzeugt. **[R1873:Seite 228]** ***Markus 13:32.*** Aber sie übersehen die Tatsache, dass unser Herr das sagen wollte

Machine Translated by Google

Niemand würde jemals wissen, dass er sich nicht so ausdrückte. Und da er sich selbst und die Engel einschloss, würde es auch bedeuten, dass weder die Engel noch die Engel es jemals wissen würden, was absurd wäre; denn unser Herr konnte nicht ein zweites Mal kommen, ohne es schon einmal vorher zu wissen Und das alles ist in ***Daniel 12,9.10 deutlich dargelegt und erklärt.***

Wenn die Zeiten und Jahreszeiten der Prophezeiung ihnen kein Licht geben, warum vermuten sie dann, dass das Ereignis nahe ist? Liegt das nicht an der Vermutung im Dunkeln? Wenn sie ihre Lampen nicht gekürzt und nicht mehr Licht auf das Thema bekommen haben als diejenigen, die achtzehn Jahrhunderte lang vage auf den Herrn geschaut und gehofft haben, warum glauben sie dann, dass das große Ereignis nahe ist? ***(Matthäus 25:1-13.) Sehen sie*** nicht, dass die wiederholte Aufforderung „Wache!“ impliziert, dass die „weisen Jungfrauen“ es nicht wussten, sondern wachen sollten, damit sie es zu gegebener Zeit wissen würden? durch Wissen, das die Unwachen nicht haben werden? – 1. ***Thes. 5:1-3 ,4-6.***

Diese christlichen Freunde haben einen festen Glauben an die Art und Weise der Wiederkunft Christi, von der wir glauben, dass sie ihnen helfen könnte, mehr im Einklang mit der Vernunft und der Schrift zu stehen. Sie glauben, dass der Wille buchstäblich kommen wird, aber damit meinen sie, dass sie ihn wieder im Fleisch erwarten Er verbeugte sich selbst in die Gestalt eines Dieners, und dass er, der als Geistwesen „reich“ war, „arm“ wurde, als er „der Mensch“ Christus Jesus wurde? Wie können sie sich vorstellen, dass sein Körper verdorben und dennoch von transzendenter Schönheit sei? Wie können sie annehmen, dass der Herr denselben verwundeten Körper hat, ohne anzunehmen, dass die Heiligen auch bei der Unauferstehung deformierte und von Sünden gezeichnete Körper haben werden, so wie sie es jetzt haben?

Sicherlich geben sie zu, dass Christus das Werk vollendet hat, für das es notwendig war, dass er die Natur des Menschen annimmt, nämlich „für das Leiden des Todes“, damit er sein Fleisch „für das Leben der Welt“ gebe. ***(Johannes 6:51.)*** Wie können sie denken, dass er immer noch Fleisch ist und ein zweites Mal als Fleischwesen kommen wird? Gewiss werden sie zugeben, dass „ihn Gott wieder sehr erhöht hat“. ***(Phil. 2:8,9.)*** Gewiss, sie werden zugeben, dass er „im Fleisch getötet, aber im Geist lebendig gemacht“ wurde. Erinnern sie sich auch nicht daran, dass „Fleisch und Blut das Reich Gottes nicht erben können“? Wie können sie dann erwarten, dass Christus der große König ist und ihn aufrichtet?

Machine Translated by Google

das große Königreich versprochen?

Dotheynotrememberthatoneapostleexplainsthat"itdothnotyetappear whatweshallbe,"butthat"whenheshallappearweshallbelikehim,andsee himasheis?"--nothelikeus,thatwemightseehimashewas.--1John3:2.

Erinnern sie sich nicht daran, dass ein anderer Apostel erklärt hat, dass die Kirche durch die Kraft der Auferstehung „verwandelt“ werden muss, von tierischen Körpern zu spirituellen Körpern, damit sie mit dem Herrn, dem Königreich, vereint werden kann, das Fleisch und Blut nicht erben können? – 1 ***Kor. 15:44,49-53.***

Erinnern sie sich nicht daran, dass unser Herr nach seiner Auferstehung den Aposteln nicht nur zeigte, dass er wieder lebendig war, sondern ihnen auch bewies, dass er nicht mehr „der Mensch Christus Jesus war, der sich selbst ein Lösegeld gab“, sondern der König der Herrlichkeit – ein Geistwesen Als das Interview zu Ende war, sahen sie tatsächlich nur wenig von ihm, und die Welt sah ihn überhaupt nicht. ***18:1-8.***

Aber sie sagen, dass ihr Glaube, dass das Kommen Christi im Fleisch sein wird, auf den Tatsachen beruht, ***die in Apostelgeschichte 1:9,11;*** insbesondere die Erklärung: „Dieserselbe Jesus, der von euch in den Himmel aufgenommen wurde, wird so kommen, wie ihr ihn in den Himmel gehen saht.“

Ich frage: Ist das etwas Schwieriges? Oder würde das erfordern, dass alle vorstehenden Lehren der Heiligen Schrift über unseren Herrn als Geistwesen beiseite geschoben und ignoriert werden sollten? durch äußerliche Zurschaustellung dargestellt, der Welt unbekannt und nur von seinen Auserwählten *bekannt* und *erkannt ?* Nur denen bekannt, die „zuschauen“, wird er wiederkommen.

Ein Fehler dieser Freunde war es, daraus zu schließen, dass „Art und Weise“ Fleisch bedeutet, und sie haben die ätherische „Art und Weise“ seines Gehens nicht bemerkt – still und unbemerkt von der Welt. Unser Herr hatte einen Körper aus Fleisch, als die Jünger ihn in den Himmel aufgenommen sahen, aber das Fleisch war nicht mehr er, wie vor seiner Auferstehung, sondern lediglich eine Form, wie seine Kleidung, die seine wahre, göttliche Welt darstellte (aber verschleiert). frommer, spiritueller Körper, den der heilige Paulus später auf Kosten seines Augenlichts sah.--1 ***Ko***

Machine Translated by Google

15:5-8; 9:1; Apostelgeschichte 9:3-18.

Die Tatsache, dass sich unser Herr nach seiner Auferstehung vor seiner Himmelfahrt im Körper manifestierte, beweist nicht, dass er sich bei seinem zweiten Kommen in ähnlicher Weise fleischlich manifestieren wird; sahen ihn „vor der Zeit“, aber mit der [R1874:Seite **228]** Macht ihrer „veränderten“ Verhältnisse werden sie nicht unter dem Anblick der Herrlichkeit des Herrn leiden , sondern wird bei ihm sein und seine Herrlichkeit sehen und teilen.

Wir möchten auch, dass diese Herren, wenn sie sich treffen, das besondere griechische Wort „parusia“ nicht außer Acht lassen – übersetzt „kommend“ im Zusammenhang mit der Wiederkunft unseres Herrn, dessen Bedeutung „ Gegenwart“ ist. Beachten ***Sie, dass Matthäus 24,37 das Wort*** enthält, das besagt: „Wie es in den Tagen Noahs war, so wird es in der Gegenwart des Menschensohns sein.“ Zur Zeit des Herrn In der zweiten Gegenwart wird die Welt wie gewohnt weitergehen – Essen, Trinken , pflanzten, bauten usw. und wussten von seiner Gegenwart und dem bevorstehenden Unglück, wie sie zur Zeit Noahs nicht von der kommenden Sintflut wussten. Vergleiche auch ***Lukas 17:26.*** Unsere Freunde ehren auch in ihrer Interpretation ***von Sach 14,4:*** „Seine Füße werden an jenem Tag auf dem Ölberg stehen.“ Die Passage bezieht sich überhaupt nicht auf die buchstäblichen Füße Christi, sondern symbolisch auf die Füße seines Vaters, Jehova, wie **[R1874: Seite 229]** durch Bezugnahme auf ***den vorhergehenden Vers deutlich werden wird,*** wenn sich der englische Leser daran erinnert, wo das Wort „Herr“ vorkommt Im Alten Testament ist das Original (hebräisch) in kleinen Großbuchstaben Jehova – ausschließlich der Name des

Ein sehr großer Teil der Christen sind Post-Millennialisten (Gläubige, die glauben, dass Christus nicht kommen wird, bis die Kirche das Millennium eingeführt und beendet hat). Dennoch sehen sie, dass achtzehn Jahrhunderte selbst in den zivilisiertesten Teilen nur wenig getan haben, um den Zustand herbeizuführen, in dem Gottes Wille auf Erden so (vollkommen) umgesetzt werden soll, wie es im Himmel geschehen ist; und sie sehen, dass es auch jetzt noch die nominellen Bekehrungen in den heidnischen Ländern gibt sind nicht fünf Prozent der Geburten, während in den zivilisiertesten Ländern nur wenige wirklich geheiligt werden. Viele von ihnen wären bereit, das Kommen und Reich des Herrn als die einzige greifbare Hoffnung für die seufzende Schöpfung zu erwarten, aber sie werden von solchen Prämillenaristen abgestoßen, wie sie diese „Prophetische Konferenz“ vorschlagen, die behaupten, dass Christus im Fleisch wiederkommen werde, verdorben und verwundet, aber strahlend, und das mit seinen Heiligen , Auch im Fleisch wird er mit leuchtenden deformierten Zügen ein fleischliches Königreich errichten, einen irdischen Hof, nach der Ordnung der Könige, Kaiser und Päpste der Gegenwart, aber prächtiger und wohltätiger.

Wenn daher die kommende Versammlung eine echte Konferenz sein könnte und wenn die Konferenzteilnehmer kommen könnten, um zu sehen, dass Christus dieses zweite Advent und die damit verbundene Wiederkunft ist

Machine Translated by Google

Heilige werden nicht länger Fleisch und Blut sein, sondern Geistwesen, deren Majestät der sterblichen Sicht völlig verborgen bleiben wird, deren Macht und Autorität jedoch überall als Beweis sein wird (da Satan, „der Fürst dieser Welt“, ein Geistwesen, gegenwärtig und unsichtbar, aber dennoch mächtig ist und in und durch wirkt, die „Kinder des Ungehorsams“), würde es tausende und tausendjährige Ansichten umwandeln können; für tausende und sind zu konsequent und zu spirituell gesinnt, um anzunehmen, dass Gott, nachdem er im Geist begonnen hat, seinen Plan auf einer solchen Ebene des Fleisches vervollkommnen wird.

Ich würde mich freuen, zu sehen, wie diese Brüder ihr geplantes Treffen zu einer echten prophetischen Konferenz machen; und wenn sie sich darüber beraten, werden wir ihnen freudig und frei die Beweise, Kapitel und Vers, liefern, die zeigen, dass der Herr „als Dieb“ über sie gekommen ist und dass sie, ohne richtig zu wachen, „nicht wussten“, dass der Tag der spirituellen Gegenwart des Herrn *(Parusie)* in der Gegenwart begann umn von 1874 n. Chr., wie von den Propheten reichlich bezeugt und durch die „Wolken“ der Not bestätigt, mit denen er sich der Welt erstmals in Urteilen offenbarte; dass ihm seine Offenbarung als „Sonne der Gerechtigkeit“ folgt, um alle zu heilen und zu segnen, die seine Gnade annehmen wollen.

Die Heilige Schrift zeigt deutlich, dass das große, antitypische Jubiläum mit der Gegenwart unseres Herrn im Jahr 1874 begann und dass die kurze Zeitspanne von vierzig Jahren zwischen damals und 1915 in der Heiligen Schrift der „Tag der Rache“ genannt wird, an dem Gott alle gegenwärtigen Institutionen, finanzieller, sozialer und religiöser Art, stürzen wird (die Zeit der Vernichtung in ***Daniel 2,44.45),*** als Vorbereitung auf die Einweihung des Königreichs der Rechten Reichtum, symbolisiert durch den geteilten Ölberg (die beiden Teile des Reiches Gottes), auf dem symbolisch die Füße Jehovas ruhen werden, wenn er den Ort seiner Füße (die Erde, den Schemel seiner Füße) herrlich machen wird.-- Ist ein

CTRUSSELL.

==========

Machine Translated by Google

[R1874:Seite229]

IHRE SICHERHEIT BEI KOMMENDEN STÖRUNGEN.

„Die Sünder in Zion haben Angst; Furcht hat die Heuchler überrascht.
Wer von den Ungläubigen wird bei dem verzehrenden Feuer wohnen? Wer von den Ungläubigen wird bei den ewigen Verbrennungen wohnen?“ „Er, der gerecht wandelt und aufrichtig redet, der den Gewinn der Unterdrückung verachtet, der seine Hände davon abhält, Bestechungsgelder zu halten, der seine Ohren davon abhält, Blut zu hören, und seine Augen verschließt, das Böse zu sehen: er wird in der Höhe wohnen; seine Verteidigungsstätte soll die Munition aus Felsen sein; Ihm wird gegeben werden, seine Wasser sollen gesichert sein.“ – Jes. ***33:14-16.***

Die Furcht, von der der Prophet hier spricht, ist die Furcht, die nun in allen Längen und Breiten des sogenannten Zion – der Christenheit (Christi Reich) – zu spüren ist. Der Prophet vertrat, wie es häufig geschah *(z. B.* ***Jes. 55:3-9),*** den Standpunkt der Zukunft – des Tages – und spricht so für den Herrn der Arbeit, die er *jetzt* zu tun hat: „Jetzt wird er es tun.“ Irise, spricht der Herr: Jetzt werde ich erhöht; Jetzt werde ich mich erheben. [Die bestimmte Zeit, die gegenwärtige Ordnung der Dinge umzustürzen und das Reich Gottes zu errichten, ist gekommen.] Ihr [die oben erwähnte Klasse – die Sünder in Zion . Siehe auch ***Vers 1]*** werdet Spreu empfangen; ihr werdet Stoppeln hervorbringen Unterwerfe dich ihm mit dem Namen „Christ“, wie es sich in den neueren Bewegungen zur sogenannten „Christenunion“ manifestiert, die nicht nur die unwissenden Kinder taufen und sie als in die Kirche Geborene zählen und alle Hauptangehörigen des abtrünnigen Christentums anerkennen will, sondern auch versucht, durch Kompromisse und Schmeicheleien die Hauptangehörigen des Judentums zu gewinnen, die Christus völlig ablehnen, sowie die verblendeten Millionen des Heidentums, die sich den Idolen beugen Holz und Stein und kannten weder Gott noch seinen lieben Sohn, unseren Herrn und Erlöser]- -*Ihr* werdet Spreu empfangen: Ja, ihr werdet Stoppeln hervorbringen: Euer Atem [deine falschen Lehren des Glaubens und der Politik] wird euch wie Feuer verschlingen edandcompactedinafalse Christian,orassomesuggest,religiöseunion.--Siehe auch ***Jes.8:9-13]*** werden wie die Verbrennungen von Kalk sein [sich selbst verzehrend; die eigentliche Natur einer Organisation solch heterogener Elemente muss notwendigerweise selbstzerstörerisch sein, der Prozess ist auch schmerzhaft für sich selbst]; wie Dornen [Ja, es wird eine Vereinigung von Dornen sein; jedes wird ein Dorn im Fleisch füreinander sein] zerschnitten [bereit gemacht] sollen sie im Feuer verbrannt werden.“

Machine Translated by Google

Beachten Sie, dass es *„die Sünder* in Zion“ sind, nicht das demütige, aufrichtige Volk Gottes, die Angst haben; und Furchtsamkeit hat *die Heuchler überrascht.* Zu der ehemaligen Klasse gehören, wie auch am Ende des jüdischen Zeitalters, jene absichtlich blinden **[R1874: Seite 230]** Führer in Zion und alle ihre absichtlich blinden Anhänger, die sich weigern, die Wahrheit zu sehen, wenn sie ihnen Zeugnis gibt, und die den Irrtum lieben und bevorzugen und ihre Energie darauf verwenden, die Systeme des Irrtums zu stärken und zu stärken, mit denen ihre zeitlichen Interessen, gesellschaftlich und finanziell, identifiziert zu werden scheinen. Und sie tun Dies geschieht angeblich, um die Interessen des Königreichs des Erlösers zu fördern, aber in Wirklichkeit im Gegensatz zu seiner Errichtung ist ihr Vorgehen sicherlich heuchlerisch, wie der Prophet erklärt.

Während die großen Theologen, deren Muße und Gelehrsamkeit ihnen besondere Möglichkeiten bot, die Wahrheit zu erkennen, ihre Talente beim Aufbau und der Unterstützung großer Irrtumssysteme mit ihrem Einfluss verschwendet haben, und obwohl es ihr großer Ehrgeiz war und immer noch ist, große Zahlen in diese Systeme zu locken, haben sie dem Propheten zufolge lediglich Stoppeln für das Feuer dieses bösen Tages vorbereitet Phet erklärt: „Ängstlichkeit hat die Heuchler überrascht.“ Scheint es einigen zu überraschen, dass der Prophet so respektlos mit einigen der ehrfürchtigen Herren von heute umgeht, die so weise (?) über die Glaubwürdigkeit und Autorität der Heiligen Schriften zweifeln, und die sie zwar verurteilen, aber mit viel Gelehrsamkeit und Beredsamkeit an ihrer Stelle den elenden Ersatz anbieten e ihrer eigenen falschen Überlegungen, völlig ungeachtet der göttlichen Offenbarung? Für die schöne Aufzeichnung der Erschaffung des Menschen nach dem Bild seines Schöpfers ersetzen sie den Ursprung eines Menschen Oder sie finden ihn im Protoplasma. Um seinen Fall und seine Erlösung zu erklären, ersetzen sie die Theorie seiner Evolution durch das, was sie einen natürlichen Prozess nennen, von niedrigeren zu höheren Zuständen. Und für das klar definierte Schicksal des Menschen, das in den Heiligen Schriften offenbart wird, ersetzen sie die vergebliche und müßige Spekulation eines endlosen Fortschritts.

[R1875:Seite230]

Während noch nicht die ganze führende Ordensklasse im nominellen Zion in diese Falle geraten ist, haben die großen Geistlichen und ihre Ideen schnell die theologischen Seminare in Besitz genommen, und ihre öffentlichen Lehren von der Kanzel, der religiösen Presse und dem Lehrstuhl prägen schnell den Gedanken, das „Christentum“ zu stürzen Um zu sehen, wie Menschen in den bescheideneren Lebensbereichen immer weniger in der Lage waren, den Trend der Ereignisse in Richtung Katastrophe und Verderben zu erkennen – die große Zeit der Unruhe, die vorhergesagt wurde

Machine Translated by Google

Sie sind bestrebt, die Menschen auf die alten Pfade zurückzuführen, die ihnen der Herr und die Apostel aufgezeigt haben. In ihrem Herzensstolz und der daraus resultierenden Blindheit führen sie sie weiter in die Labyrinthe des Irrtums, und gemäß dem Wort des Herrn ***(Lukas 6,39) werden*** sowohl Führer als auch Menschen in die Grube fallen.

Aber während die Klügsten und Einflussreichsten, die ihre Talente missbrauchen und ihr Vertrauen verraten , ***als Verwalter der Güter des Herrn sind, wie ihre Vorbilder im jüdischen Zeitalter (Mt 15,7-9,14) ,*** die größten Sünder in Zion sind, werden auch diejenigen, die ihrer Führung blind folgen, Teilhaber ***ihrer Sünden (Offb 18,4)*** und teilen die gleiche Strafe – Bot Alles „fällt in den Graben“ und wird als „Stoppel“ für das Feuer vorbereitet.

Während sie sich vor dem feurigen Drangsal fürchten, das sie jetzt auf der Erde kommen sehen, halten sie ängstlich Selbstgespräche (denn sie zögern, ihre Befürchtungen offen auszudrücken): „Wer soll bei dem verzehrenden Feuer wohnen? Wer soll bei den ewigen Verbrennungen wohnen?“

Wenn diese Fragen an den Herrn gestellt würden und man im Herzen bereit wäre, seiner Stimme zu gehorchen, würden die furchtbaren Katastrophen, die jetzt, leider!, bald erlebt werden, abgewendet werden; Ion und der Widerstand gegen die gerechten Urteile Gottes. Zu den weiteren Ergebnissen einer solchen Vereinigung siehe ***Jes. 8:9,10; 28:17,18.***

Aber gebt das Wort des Herrn, ihr, die ihr weder Anteil noch Los mit den Übeltätern habt und ihn fragen wollt, unter welchen Bedingungen jemand an diesem bösen Tag bestehen kann; denn so spricht der Herr: „Er, der gerecht wandelt und aufrichtig redet, der den Gewinn der Unterdrückung verachtet, der seine Hände schüttelt, wenn er Bestechungsgelder hält, der seine Ohren verschließt, um Blut zu hören, und seine Augen verschließt, ihn zu sehen.“ vil: er wird in der Höhe wohnen; seine Verteidigungsstätte soll die Bewaffnung aus Felsen sein; Brot soll ihm gegeben werden, seine Wasser sollen sicher sein.

In diesen Tagen, in denen die Ungerechtigkeit allgegenwärtig ist und die Liebe derer, die sich zum Namen Christi bekennen, zunimmt, können nur diejenigen diese Bedingungen *erfüllen ,* die die Ausdauer des Charakters haben. Wir geben euch das Recht auf privates Urteil und beweisen so alles durch einen Appell, nicht an menschliche Philosophien und müßige Spekulationen, sondern „an das Gesetz und das Zeugnis“ ***(Jes. 8,20),*** und *haltet an* dem fest , was gut ist – an diesen allein

Machine Translated by Google

kann diese Bedingungen erfüllen.

Gerecht zu wandeln bedeutet, entgegen dem Lauf dieser gegenwärtigen bösen Welt zu wandeln. Es bedeutet, in fast allen Fällen die unpopuläre Seite der Fragen des Tages zu vertreten und daher missverstanden und falsch dargestellt zu werden und unsere Namen aus dem Bösen verbannen zu lassen; mit einem Wort bedeutet es, um der Gerechtigkeit willen zu leiden.

Aufrichtig zu sprechen bedeutet einen Schritt weiter, als rechtschaffen zu wandeln: Es erfordert nicht nur persönliche Anstrengung, dem Bösen und dem Irrtum in seinen Auswirkungen auf den eigenen Charakter zu widerstehen, sondern auch die Kraft, dem Irrtum durch mutige und furchtlose **Darlegungen der** Wahrheit zu widerstehen, unabhängig von den Kosten einer solchen Treue, die nicht nur durch das Wort Gottes, sondern auch durch Beobachtung und Erfahrung bestätigt wird, wird verfolgt Ein solcher Kurs der Gerechtigkeit in „dieser gegenwärtigen bösen Welt“, wenn die Mächte der Finsternis auf dem Vormarsch sind, führt unweigerlich zu sozialer Ausgrenzung und Hass, im Verhältnis zu dem Eifer für Gott, der manifestiert wird, und wird in irgendeiner Form mit Sicherheit folgen. Aber diejenigen aus der hier beschriebenen Klasse können durch keine dieser Überlegungen *bestochen werden* Seine Augen wurden für die Wahrheit geöffnet, er kann nicht durch irgendwelche Überlegungen bestochen werden Gehalt, Ansehen oder Ruhm unterdrücken seine Überzeugungen – „er schüttelt seine Hände, wenn er Bestechungsgelder hält.“

Wenn der Balken-Kaufmann oder der Mechaniker sagt und die Menge sagt: „Kommt, schließt euch unserer Bruderschaft an und schließt euch mit uns zusammen, um unsere Interessen zu wahren und sozusagen für unsere Rechte zu kämpfen“, antwortet er: „Diejenigen, die ein widersinniges Herz haben, sind ein Gräuel für den Herrn, aber diejenigen, die aufrichtig sind in ihrem Weg, sind seine Freude. Die Bösen werden aber nicht ungestraft bleiben, auch wenn sie Hand anlegen.“ ***(Spr. 11:20,21)*** Die Reichen sollen die Interessen der Armen und Bedürftigen berücksichtigen, damit sie nicht der furchtbaren Verurteilung des Unterdrückers unterliegen ***(Jakobus 5:1-5);*** und die Armen sollen ihre Sache dem Herrn anvertrauen, der sich im Namen derer verpflichtet hat, die ihm vertrauen.

Allen so Gesinnten, die an diesem bösen Tag unerschütterlich für Wahrhaftigkeit und Gerechtigkeit einstehen, gilt die gesegnete Verheißung Gottes: „Er wird in der Höhe wohnen [über den Ängsten, die Unruhe hält der Not stand, die die Welt überwältigen wird]; wird gewiss sein [er wird mit dem Brot des Lebens versorgt und mit dem Wasser des Lebens sowohl geistig als auch körperlich erfrischt werden]. Selig sind alle, die auf den Herrn vertrauen, denn sie werden niemals zu Schanden werden.

==========

Machine Translated by Google

[R1875:Seite231]

THETRIUMPHOFGIDEON.

--OCT. ***13.--RICHTER7:13-23.--***

Goldener Text – „Obwohl ein Heer gegen mich streiten sollte, soll sich mein Herz nicht fürchten.“ – Psa. ***27:3.***

Die Auswahl von Gideons Armee war ein Beispiel für die Methode des Herrn bei der Auswahl eines „besonderen Volkes“, das mit ihm die Ehre des Sieges bei der Eroberung der Sünde und all ihrer verunreinigenden Heerscharen teilen soll.

[R1876:Seite231]

Beim Klang der Posaune versammelten sich zweiunddreißigtausend zu Gideon, um gegen die Heere von Midian zu kämpfen. ***(Vers*** 3.) Aber der Herr sagte zu Gideon, dass es zu viele seien und dass nicht alle von der Art seien, die man sich wünsche . Aber vom Standpunkt des Glaubens an Gott, der sie zu diesem Dienst berief, war der Sieg sicher, obwohl niemand vorhersehen konnte, wie er zustande kommen würde.

Der Herr hatte einen glorreichen Sieg im Sinn, aber er sollte allein durch seine Macht und Kraft errungen werden. Die Ehre, die den menschlichen Instrumenten zuteil wurde, die das Privileg hatten, daran teilzuhaben, lag nicht nur in ihrem Können und ihrer Stärke im Kampf, sondern in ihrem Glauben an Gott und ihrem Eifer, seinen Befehlen zu gehorchen, als Beweis für die Stärke ihres Vertrauens in Gott.

Dementsprechend war die erste Prüfung, die sie anwandten, die Erlaubnis für alle Ängstlichen, nach Hause zurückzukehren. Dies reduzierte die Armee auf zehntausend Wasser und Lappen aus ihren Händen. Dieser Eifer, inspiriert durch den lebendigen Glauben an Gott, war genau das Charakterelement, nach dem der Herr suchte; und diese dreihundert „eigentümlichen Menschen“, voller Glauben und aktivem Eifer, waren die einzigen, die für Gott akzeptabel waren und das Privileg hatten, die Ehre zu teilen, Israel von einer mächtigen Schar von Unterdrückern zu befreien.

Genauso erwägt der Herr Jehova die ***Eroberung der Welt für Christus (Sach 14,3);*** und Christus ist wie Gideon von Gott berufen, eine „kleine Herde“ von „Berufenen, Treuen und Auserwählten“ ***(Offenbarung 17,14)*** zur Eroberung der Heerscharen der Sünde zu führen.

Alles, was während des gesamten Evangeliums berufen wurde, war nur ein kleiner Sieg im Vergleich mit den gegnerischen Mächten der Welt. Der Ruf galt zunächst einem rechtfertigenden Glauben an Christus. Dann wurde diesen das Privileg der Gegenwart angeboten

Machine Translated by Google

sich selbst als lebendige Opfer für ***Gott (Röm. 12,1) und*** so in die Schlacht ziehen. Aber das war mehr, als der schwache Glaube an die Menge ertragen konnte; und Tausende kehrten deshalb zurück, die Strapazen des Weges meidend und ungläubig hinsichtlich der Fähigkeit des Herrn, ihnen den Sieg zu gewähren.

Doch noch immer vollzog die große Menge die vollständige Weihe, und sie schnallten sich in die Rüstung Gottes und drängten vorwärts. Von diesen werden die Nöte des Weges immer dünner. Viele werden müde vom Guten, und Eiferer lassen nach, und die Liebe wird schimpfen, und der Glaube nimmt ab, und sie schaffen es nicht bis zum Ende. Geliebte, lasst uns nicht von denen sein, die nachgeben, oder von denen, die auf dem Weg in Ohnmacht fallen; denn herrlich wird der Sieg seines Glaubens und seines Eifers sein.

==========

Machine Translated by Google

[R1875:Seite231]

RUTH'SCHOICE.

– 20. OKTOBER. – RUTH

1:14-22. – *Goldener* Text – „Dein Volk soll mein Volk sein, und dein Gott mein Gott.“ – Ruth ***1:16.***

Das Hauptziel der kurzen Erzählung von Ruth und Naomi war es, eine authentische Aufzeichnung eines Glieds in der Kette der menschlichen Abstammung unseres Herrn zu bewahren. Obwohl Ruth von Geburt an eine Nichtjüdin war, war Ruth eine aufrichtige jüdische Proselytin, die in das Gemeinwesen Israels eingegliedert war, und als solche wurde sie von Gott als eine seiner auserwählten Menschen anerkannt Ords menschliche Abstammung war die Urgroßmutter von David. Dasselbe galt für Rahab, ebenfalls eine jüdische Proselytin, die die Mutter von Boas, dem Urgroßvater von David, wurde.

Die Geschichte von Ruth und Naomi ist als Teil der jüdischen Geschichte **interessant [R1875: Seite 232].** Sie hat ihre Lichter und auch ihre Schatten; denn die Charaktere waren nur Beispiele für die gefallene Menschheit, die allmählich unter den Einfluss der göttlichen Gnade kam. Alles, was in ihnen edel war, ruft daher unsere Bewunderung und Wertschätzung hervor, während die Schönheitsfehler zu beklagen sind.

Naomi und ihr Ehemann Elimelech, bedrängt von schweren Zeiten und einer drohenden Hungersnot, beschlossen, das Land Israel und das Volk Gottes zu verlassen und ihr Glück bei den Heiden im Land Moab zu versuchen. Damit gaben sie die besonderen Privilegien der Gemeinschaft mit Gottes Volk auf und versäumten es auch, ihren Teil zu ihrem Trost, ihrer Ermutigung und ihrem göttlichen Rat in der Zeit allgemeiner Not beizutragen. Sie setzten sich und ihre Kinder auch den unheiligen Einflüssen götzendienerischer Menschen aus. Dies war der Teil, den sie lediglich aus zeitlichen Gründen wählten, anstatt die Nöte zu Hause zu teilen und darauf zu vertrauen, dass der Herr für ihre Bedürfnisse sorgen würde.

Das Ergebnis dieses Fehlverhaltens war nur Ärger. Elimelech starb dort, und Noomi blieb mit ihren beiden Söhnen allein zurück. Nach und nach heirateten die beiden Söhne heidnische Frauen, die den Gott Israels nicht kannten betritt das Land ihrer Geburt und schließt sich erneut dem Volk des Herrn an.

Als sie so durch Erfahrung die nötige Lektion gelernt hatte und sich erneut dazu entschloss, sich der Führung des Herrn zu unterwerfen, begann die Gunst Gottes zu ihr zurückzukehren. Sie fand großen Trost und Segen in der manifestierten Liebe und Hingabe von Ruth, ihrer Schwiegertochter, und in ihrer Bekehrung zum jüdischen Glauben Denn wohin du gehst, will ich gehen; und wo du wohnst, will ich beherbergen.

Machine Translated by Google

Dein Volk soll mein Volk sein und dein Gott mein Gott. Dort, wo du am lautesten bist, will ich sterben und dort begraben werden.

Dass dies kein bloßer Impuls seitens Rus war, zeigte sich auch in ihrer späteren Treue gegenüber ihrer Schwiegermutter; und Noomis Wertschätzung und Hingabe an ihre Interessen waren genauso offensichtlich. Offensichtlich waren Naomi und ihr Mann zwar vorurteilslos und kleinmütig gewesen, aber sie waren Gott immer noch treu und ließen ihr Licht im Land Moab leuchten, und beide Schwiegertöchter hatten es getan wurde davon beeinflusst, während Ruth sich vollständig zu Gott bekehrte.

Ihr freundlicher Empfang durch die Menschen von Bethlehem und das ihnen entgegengebrachte Mitgefühl und die Freundlichkeit waren weitere große Segnungen. Und schließlich bot die Hochzeit von Ruth mit Boas, einem Mann mit Charakter, Reichtum und Einfluss, den trostlosen Frauen ein glückliches Zuhause, und Ruth wurde von Gott in der Abstammungslinie unseres Herrn verehrt.

Der Rat von Naomito Ruth in Bezug auf Boas war jedoch nicht von reiner Weisheit. Solch eine Vorgehensweise würde heute jede Frau als locker, wenn nicht sogar als ehrenhaft brandmarken. Und dass Boas solche Vorwürfe fürchtete, geht auch aus seiner Bitte in ***Kapitel 3,14 hervor.*** Als Naomi zu einem solchen Vorgehen empfahl, verriet sie erneut die Schwäche ihres Vertrauens in Gott. Aber Gott hatte in seiner Güte Erbarmen mit ihrer Schwäche, und da ihre Herzen frei von Bösem waren, regierte Gott alles für immer.

Machine Translated by Google

[R1876:Seite235]

BLICKVOM TURM.

Der Angriff und die Ermordung christlicher Missionare im Landesinneren Chinas durch die als „Vegetarier“ bekannte Sekte erregt weiterhin Aufmerksamkeit Jedoch sind weder England noch irgendein anderes Land auf einen chinesischen Krieg bedacht, insbesondere auf einen Binnenkrieg, in dem Chinas 300.000.000 Einwohner schwer zu bewältigen wären.

Alle intelligenten Menschen wissen, dass „die Öffnung Chinas für das Evangelium“ von vielen befürwortet wurde, die viel mehr daran interessiert waren, China für den europäischen Handel zu öffnen, und die wussten, dass der Erfolg des ersteren auch den Erfolg des letzteren bedeuten würde. Jetzt, wo die Türen des Handels weit offen stehen und nur die Missionsarbeit angegriffen wird, wird die Frage nach dem wahren Wert der Mission unter den Nationen, die ihre eigene Zivilisation und Religion haben, viel diskutiert; Angesichts der Tatsache, dass die Vertreter dieser Religionen, des Buddhismus, des Brahmanismus und des Konfuzianismus, 1893 zum Weltparlament der Religionen eingeladen und dort herzlich willkommen geheißen wurden.* Natürlich verteidigen die Freunde der Missionen ihre Nützlichkeit; wie zum Beispiel Ex-Sekretär Foster, der beim Massenmissionstreffen in Minneapolis am 5. Oktober erklärte, dass „praktisch die ganze Welt für den Missionar offen steht“ und dass „die verschiedenen Missionsausschüsse besser denn je für eine effektive Arbeit gerüstet sind.“
„Die verschiedenen Schulen und Hochschulen im heidnischen Land können alle einheimischen Arbeiter ausbilden, die die Liberalität der Kirchen zu Hause unterstützen kann, und der große Bedarf der Mission ist heute nicht mehr so groß wie Geld, um die Christianisierung der Welt zum Erfolg zu führen.“

---

*Siehe unsere Ausgabe vom November 1993.

Da die andere Seite der Frage nur wenig untersucht wurde, zitieren wir zwei Absätze aus einem sehr gemäßigten Artikel mit dem Titel „Zivilisation“ in *The Spectator* (London, England), einer konservativen Zeitschrift, wie folgt: –

CIVILISATION.

„Es ist schwierig, die Bedeutung des Themas zu überschätzen, das Herr Flinders Petrieb letzte Woche in seinem Aufsatz über „Zivilisation“ vor der British Association angesprochen und am Dienstag in seiner Rede fortgesetzt hat. Westeuropa ist

Machine Translated by Google

Einen großen Teil seiner überschüssigen intellektuellen und physischen Kräfte aufwenden, um die dunkle, asiatische und afrikanische Welt zu zivilisieren, und Mr. Petrie, der das Experiment jahrelang von innen beobachtet hat, glaubt, dass sein Ziel und seine Methoden gleichermaßen falsch sind. Er glaubt, dass es nur wenig gewonnen hätte, wenn es gelingen würde, denn die minderwertigen Zivilisationen sind Entwicklungen, die natürlich und angemessen sind Es ist unmöglich, eine niedrige Zivilisation schnell durch eine hohe zu ersetzen , weil der unentbehrliche Druck sich so auf das Gehirn auswirkt, dass es **die** ihm unterworfene Rasse zerstört. Oder sie senkt ihre intellektuellen Fähigkeiten positiv, statt sie zu erhöhen. Wilde unterliegen der Last der europäischen Bildung, während diese halbzivilisierten Rassen, wenn ihnen Lesen und Schreiben beigebracht wird – also, wie wir annehmen, den europäischen Lehrplan lehrten –, zu positiven Narren werden Das ist eine sehr ernste Anklage gegen Europa und seine Methoden zur Verbesserung der Rassen, die es erobert hat oder erobern will, und da die Frage die gesamte Zukunft der Welt betrifft und da Herr Flinders Petrie ein Mann ist, dessen Meinung zu einem solchen Thema zu Recht Gewicht hat, lohnt es sich, einen Moment darüber nachzudenken, inwieweit seine Entscheidung durch die Fakten gerechtfertigt zu sein scheint.

[R1877:Seite236]

„Eine große Menge an Beweisen zugunsten von Herrn FlindersPetrie kann nicht in Frage gestellt werden. Die europäische Zivilisation hat zweifellos die polynesischen Rassen getötet oder ausgerottet, von denen zumindest eine ursprünglich über bemerkenswerte intellektuelle und physische Kräfte verfügte. In seinem Entsetzen über den Prozess ist er zur Barbarei zurückgewichen, obwohl insgesamt davon ausgegangen werden muss, dass er die Zivilisation der teilweise zivilisierten Rassen Amerikas, wie der Mexikaner und insbesondere der Indianer Perus, eher geschwächt als gehoben hat Araber des ägyptischen Deltas, während genaue Beobachter daran zweifeln, ob das den Hindu, den Türken oder die Chinesen zu einem besseren Menschen gemacht hat Ich bin bereit, zu handeln. Das Versagen beim Lesen und Schreiben darauf zurückzuführen, ist natürlich nur eine Modeerscheinung, da Asiaten nicht durch die Kenntnis ihrer eigenen Literatur geschwächt werden; aber wir sind uns sicher, dass Asiaten, die in der Kenntnis Europas gelernt haben, oft nur „Löschpapiere der Zivilisation“ sind – Personen, die von Europa nichts als bestimmte Tintenflecken abstammen,

Machine Translated by Google

Was sie viel verrotteter zurücklässt als zuvor. Darüber hinaus ist es wahr, dass die Originalität bei den Rassen, die in gewaltsamen Kontakt mit einer überlegenen Zivilisation geraten, zu sterben scheint, dass ihre Künste verfallen, bis sie nicht einmal ihre eigenen künstlerischen Triumphe wiederholen können, und dass sie unfähig zu sein scheinen, frische Literatur irgendeiner Art zu produzieren. Dies wurde von vielen von ihnen selbst mit tiefer Trauer anerkannt und hat uns beeindruckt Erfahrene Beobachter der überlegenen Rasse bezweifelten, dass das ganze Experiment keine Verschwendung von Kraft sei, und andere diskutierten Pläne, die einheimischen Philosophien auf einen höheren Punkt zu bringen, anstatt sie zu ersetzen. Es muss hinzugefügt werden, dass das, was Europa eher törichterweise als die Maschinerie der Zivilisation ansieht – die Eisenbahn, der Telegraf und die Sanitäranlagen – keinerlei Wirkung auf die Erziehung des Volkes zu haben scheint Um es zu adoptieren, blieben sie alle Barbaren, wie in Südafrika, oder halbzivilisiert, wie in Spanisch-Amerika und den Provinzen Indiens ."

Tatsache ist, dass alle denkenden Menschen, Freunde und Feinde der Missionsbemühungen gleichermaßen, beginnen zu erkennen, dass, wenn Gottes Königreich nicht kommen wird oder sein Wille nicht auf der Erde sein wird, bis zur Gegenwart missionarische Methoden alle oder sogar die Mehrheit der Heiden zu Heiligen bekehren werden, entweder die Standarte des Heiligenschiffs gesenkt werden muss, um alle außer den eindeutig schwarzen Schafen in die Herde Christi aufzunehmen (einschließlich mit dem, was Bischof Foster „den Ring“ nennt). edandgesprenkelte „Massen von Christen in allen ähnlichen Massen im Heidentum“), sonst gibt es keine Hoffnung darauf, dass Gottes Wille jemals auf Erden wie im Himmel geschieht.

Da sie dies sehen und nicht sehen, dass es Gottes Reich ist, das gnadenlos ist und die Welt – „alle Familien der Erde“ – erleuchtet, sind die Weltweisen geneigt zu sagen: „Wir müssen unsere Schätzungen für die Erlösung von Glauben und Praxis zu hoch angesetzt haben.“ Diese Menschen in China und Indien sind christianisiert (dadurch bedeuten sie *„zivilisiert“,* denn bei vielen ist das *Wort „Christus“* zu *„höflich* “ oder „höflich“ verkommen) und wir: nur die Erben einer anderen Zivilisation Typ von uns, gelehrt von verschiedenen Meistern. Aber die Schüler dieser verschiedenen Meister müssen sich nicht gegenseitig übertreffen und versuchen, sich gegenseitig zu bekehren. Alle haben Recht. Alle sind Heiden. Alle sind Kinder des einen himmlischen Vaters, unter welchem Namen sie auch immer bekannt sein mögen (oder unbekannt?) für sie. Und mit dieser Klasse weltkluger Denker steht eine ständig wachsende Zahl weltkluger Ehrwürdiger Herren und Ärzte der Göttlichkeit, wie im Weltparlament der Religionen gezeigt wurde.

Andere weigern sich, den Standard des Glaubens und der Heiligkeit herabzusetzen, und versuchen trotz aller Beweise ihrer Sinne zu hoffen, dass sie schnell „die Welt für Christus erobern“ werden.

Wieder andere erkennen mit größerer Erleuchtung, dass die Hoffnung für die Welt nicht in den Händen sterblicher Menschen liegt, sondern in der Macht Gottes, wie sie sich beim zweiten Advent unseres Herrn bei der Errichtung des Reiches Gottes manifestieren wird.

Machine Translated by Google

Aber die Leser von ZION'S WATCHTOWER und MILLENNIALDAWN, die immer noch durch das Wort des Herrn erleuchtet sind, sehen, dass alle Predigten, die während dieses Evangeliums gemacht oder geplant und angeordnet wurden, soweit es die Welt in der Gegenwart betrifft, nur als Zeuge, Zeugnis für sie dienten; Ihr besonderes Ziel ist die Vervollkommnung der Kirche, der „kleinen Herde“, der Gott (mit ihrem Haupt und Bräutigam) versprochen hat, das Königreich zu geben, die Herrschaft unter dem ganzen Himmel, durch die alle Familien der Erde gesegnet werden sollen. ***--Gal.3:8,16,17,29; Gen. 28:14.***

Wir sehen auch, dass die Zeit für dieses Zeugniswerk fast zu Ende ist und dass das Werk in dieser Zeit, dem „Ende“ oder der „Ernte“ dieses Zeitalters, auf Befehl des Herrn darin besteht, zu ernten, statt *zu säen – ein* vorbereitetes *Volk vorzubereiten,* das bereits gerechtfertigt und berufen ist, anstatt ein Volk darauf vorzubereiten, die hohe Berufung zu empfangen, die, wie wir verstehen, aufgehört hat, soweit es die ungerechtfertigte und heidnische Welt betrifft.

Von dem Aussichtspunkt aus, den der Apostel erwähnte, als er sagte: „Ihr Brüder, seid nicht die Finsternis, die euch an jenem Tag als Dieb treffen wird“ ***(1. Thes. 5,4),*** vom Propheten, als er sagte: „Keiner der Bösen wird verstehen, sondern die Weisen [unter den Heiligen – die „weisen Jungfrauen“] werden verstehen“ ***(Dan. 12,10),*** und von deinem Herrn, als er sagte:“ Gesegnet sind die Diener, die ihr Herr, wenn er kommt, kommt] wird Wache finden“ ***(Lukas*** 12,37) – von diesem Standpunkt aus sehen wir, dass alle Heiden in Gottes großem Plan der Zeitalter gnädig versorgt sind. Wir sehen, dass unser lieber Erlöser „die ganze Welt“ sowie die Kirche mit seinem kostbaren Blut erkauft hat; und dass diese gnädige Tatsache das Zentrum und die Essenz des Evangeliums ist und früher oder später allen bezeugt werden muss (1. ***Tim. 2,6) .*** volle Gelegenheit für alle, davon zu profitieren und ein ewiges Leben zu ergreifen. Und wir sehen, dass das Evangelium gerade zu Ende geht, in dem das schwache Licht des Glaubens ein Licht für den Weg nur der Wenigen geworden ist, die von den blendenden Einflüssen des Gottes dieser Welt befreit wurden (2 ***Kor 4,4).)*** ist Teil der dunklen Nacht der Welt des Stöhnens **[R1877: Seite 237]** und des Weinens ***(Röm. 8:22; Ps. 30:5) und*** wird dem tausendjährigen Morgen der Freude weichen, wenn die Sonne der Gerechtigkeit aufgehen wird mit „Heilung [Wiederherstellung – ***Apostelgeschichte 3:19-21]*** in seinen Strahlen.“ – Mal. ***4:2.***

Aber diese Erntebotschaft geht auch in heidnische Länder; sie geht jedoch zu den Missionaren und anderen, die bereits „berufen“ und „angenommen“ sind, um sie zu öffnen, sie vom „Unkraut“ zu trennen und sie in die „Scheune des Herrn“ zu bringen. von einem Ende des Himmels[das nominelle Kirchensystem] zum anderen. – Matt. ***24:31.***

Von unserer Position aus können wir uns daher über jede Anstrengung freuen, die voranzutreiben

Machine Translated by Google

Die Intelligenz und Zivilisation der Welt und jede Missions- und Reformbewegung; auch wenn wir aus dem Wort unseres Herrn wissen, dass sie alle nicht das erreichen werden, was ihre wichtigsten Gönner erhoffen und anstreben; solche Ergebnisse können nur durch die Ernennung Gottes erreicht werden, für die seine Kirche seit langem gebetet hat: „Dein Reich komme, dein Wille geschehe auf Erden, wie es im Himmel geschieht.“

==========

Machine Translated by Google

[R1877:Seite237]

DIE HOFFNUNG DER UNSTERBLICHKEIT.

Wenn ein Mensch wieder lebendig wird? Alle Tage meiner festgesetzten Zeit werde ich es tun warte, bis meine Veränderung kommt. – Hiob ***14:14.***

Es gibt eine lange Hoffnung in der Mentalität, dass der Tod nicht das Ende unserer Existenz bedeutet. Es gibt eine unbestimmte Hoffnung, dass das jetzt begonnene Leben irgendwie und irgendwo eine Fortsetzung finden wird.

Diese unbestimmte Hoffnung auf ein zukünftiges Leben und ihr Gegenstück, die Angst, hatten zweifellos ihren Ursprung in der Verurteilung der Schlange durch den Herrn nach Adams Sündenfall und Tod, dass **[R1878: Seite 237]** der Samen der Frau den Kopf der Schlange zerquetschen sollte Zweifellos ermutigte Gott eine solche Hoffnung, wenn auch nur vage, indem er zu und durch Noah und durch Henoch sprach, der prophezeite: „Siehe, der Herr kommt mit Zehntausenden seiner Heiligen.“ Aber das *Evangelium,* die frohe Botschaft der Erlösung vom Tod, soll der ganzen Menschheit zu Gottes bestimmter Zeit dargebracht werden , scheint zuerst Abraham klar gesagt worden zu sein. Der Apostel erklärt: „Das *Evangelium* wurde zuvor Abraham gepredigt und gesagt: ‚In deinem Samen sollen alle Familien der Erde gesegnet werden.‘“ Dies war zumindest die Grundlage der jüdischen Hoffnung auf eine Auferstehung; denn da viele der Familien der Erde tot waren und starben, implizierte der versprochene Segen ein zukünftiges Leben .Und als Israel zur Zeit der babylonischen Gefangenschaft unter die Nationen zerstreut wurde, trugen sie zweifellos Fragmente ihrer Hoffnungen und Versprechen überallhin mit, wohin sie gingen.

Natürlich glaubt die ganze Welt an ein zukünftiges Leben und fast daran, dass es ewig sein wird, sei es eine Beimischung jüdischen Denkens oder weil die Hoffnung ein Element der menschlichen Natur ist oder beides Mathematische Theologie zu diesem Thema.

Erst als wir im Neuen Testament die klaren, positiven Aussagen unseres Herrn und danach die ebenso klaren Aussagen der Apostel zu diesem bedeutsamen Thema *des ewigen Lebens* finden, beginnen wir, unsere vagen Hoffnungen gegen positive Überzeugungen auszutauschen. In ihren Worten haben wir nicht nur positive Aussagen, so dass die Möglichkeiten eines zukünftigen Lebens für alle bereitgestellt wurden, sondern auch die Philosophie der Tatsache und wie diese erreicht werden kann gepflegt werden, sind nirgendwo sonst aufgeführt.

Machine Translated by Google

Viele haben diese Punkte nicht bemerkt und sind daher „schwach im Glauben“. Lasst uns sehen, was diese Philosophie ist, und seien wir sicherer denn je, dass das zukünftige Leben, das ewige Leben, durch die große und weise Bestimmung unseres Schöpfers für jedes Mitglied der Menschheitsfamilie möglich gemacht wird.

Ausgehend von der Grundlage dieses Neuen Testaments, der Zusicherung des ewigen Lebens, stellen wir zu unserem Erstaunen fest, dass es uns zunächst versichert, dass wir selbst nichts haben, was uns Hoffnung auf ewiges Leben geben könnte; – dass das Leben unserer Rasse durch den Ungehorsam unseres Vaters Adam verwirkt wurde; dass, obwohl er vollkommen geschaffen und für das ewige Leben geeignet war, seine Sünde ihm nicht nur den Lohn der Sünde – den Tod – brachte, sondern dass diese Kinder wurden in einem sterbenden Zustand geboren, Erben der sterbenden Einflüsse. Gottes Gesetz ist, wie er selbst, vollkommen, und so war das Geschöpf (Adam), bevor er sündigte; denn von Gott steht geschrieben: „Sein Werk ist vollkommen.“ Und Gott genehmigt durch sein Gesetz nur das, was vollkommen ist , und verurteilt alles Unvollkommene zur Zerstörung. Deshalb hat das Geschlecht Adams, „geboren in und geformt in der Ungerechtigkeit“, keine Hoffnung auf ewiges Leben, außer unter den Bedingungen, die im Neuen Testament dargelegt und *das Evangelium genannt werden – die* frohe Botschaft, die nach dem Sündenfall, zur Vollkommenheit, zur göttlichen Gunst und zum ewigen Leben, durch Christus für die gesamte Familie Adams aufgetan wurde, die sich davon bedienen wird.

Der Grundgedanke dieser Hoffnung auf Versöhnung mit Gott und damit auf eine neue Hoffnung auf ewiges Leben liegt in den Aussagen (1), dass „Christus für unsere Sünden *gestorben ist* “ und (2) dass „Christus für unsere Rechtfertigung wieder auferstanden ist“; „für “ den Menschen Christus Jesus gab sich selbst **ein Lösegeld [entsprechender Preis] für alle.“ Seite 238]** *„erlöst* durch das kostbare Blut [Tod] Christi.“

Aber obwohl die Vorsorge des Herrn reichlich für alle ist, kann sie nur unter bestimmten Bedingungen angewendet werden, nämlich (1) dass sie Christus als ihren Erlöser annehmen und (2) dass sie danach streben, Sünden zu vermeiden und von da an in Harmonie mit Gott und der Gerechtigkeit zu leben. Daher wurde uns gesagt, dass „das ewige Leben die Gabe Gottes durch Jesus Christus, unseren Herrn“ ist. ***(Römer 6:23.)*** Die folgenden Aussagen der Heiligen Schrift sind zu diesem Thema sehr klar:

„Er, der der Sohn ist, hat das Leben [ein Recht oder Privileg, das Leben als Gabe Gottes gewährt]; aber der, der nicht die Söhne ist, wird das [vollkommene] Leben nicht sehen.“

Niemand kann ewiges Leben erlangen außer von Christus, dem Erlöser und dem ernannten *Lebensspender;* und die Wahrheit, die uns das Privileg verleiht, Glauben und Gehorsam zu bekunden und so *„ein ewiges Leben zu ergreifen* “, wird „Wasser des Lebens“ und „Brot des Lebens“ genannt. – Johannes ***4:14; 6:40,54.***

Dieses ewige Leben wird nur denen gewährt, die, wenn sie unfähig werden, lernen

Machine Translated by Google

und die Bedingungen, unter denen es als Geschenk gewährt wird, strebt danach, indem ihr nach dem Geist der Heiligkeit lebt. Sie werden es als Geschenk-Belohnung *ernten .* - ***Röm. 6:23; Gal.6:8.***

Um dieses ewige Leben zu erlangen, müssen wir „Schafe“ des Herrn werden und ihm folgen die Stimme, die Anweisungen des Hirten. – Johannes ***10:26-28; 17:2,3.***

Die Gabe des ewigen Lebens wird niemandem aufgezwungen werden. Im Gegenteil, sie muss von jedem gewollt und gesucht und ergriffen werden, der sie erlangen möchte. – 1. ***Tim. 6:12,19.***

Es ist also *eine Hoffnung* und nicht das wirkliche Leben, die Gott uns jetzt schenkt: die Hoffnung, dass wir sie letztendlich erreichen können, weil Gott uns dafür gesorgt hat, dass er gerecht und dennoch gerechtfertigt werden kann, wenn wir wirklich an Christus glauben und ihn annehmen.

Durch die Gnade Gottes hat unser Herr Jesus uns nicht nur durch das Opfer seines Lebens für unseres erkauft, sondern er wurde auch unser großer Hohepriester, und als solcher ist er jetzt „der Urheber [Quelle] der ewigen Erlösung für alle, die *ihm gehorchen.“* ***(Hebräer 5:9.)*** „Und das ist die Verheißung, die er *uns versprochen hat:* das ewige Leben.“ – 1. ***Johannes 2:25.***

„Und dies ist die Aufzeichnung, dass Gott uns ewiges Leben geschenkt hat [jetzt durch Glauben und Hoffnung und nach und nach tatsächlich, „wenn er, der unser Leben ist, erscheinen wird“], und dieses Leben ist in seinem Sohn. Er, dass der Sohn Leben hat, und er, der nicht der Sohn Gottes ist, hat kein Leben.“ – 1. ***Johannes 5:11,12.***

Dieses ewige Leben, das Adam und sein ganzes Geschlecht von unserem Schöpfer durch unseren Erlöser geschenkt wurde, das aber nur für die Treuen und Gehorsamen bestimmt und ihnen versprochen wurde und das ihnen derzeit nur als *Hoffnung geschenkt wird,* wird den Gläubigen tatsächlich in der „Auferstehung“ gegeben.

Man wird bemerken, dass sich die ausdrücklichen Verheißungen des Wortes Gottes stark von den weltlichen Philosophien zu diesem Thema unterscheiden. Sie behaupten, dass der Mensch ein zukünftiges ewiges Leben haben muss, weil er darauf hofft oder *es* in manchen Fällen fürchtet bekannt oder beweisbar oder lokalisierbar.

Aber die biblische Sichtweise des Themas ist für solche Einwände offen: Es ist durchweg vernünftig, unsere Existenz oder unser Leben, wie es dargestellt wird, als „Geschenk Gottes“ und nicht als unveräußerlichen Besitz unseres eigenen zu betrachten. Darüber hinaus vermeidet es eine große und ernste Schwierigkeit, zu der die Idee der heidnischen Philosophien offen ist; Eine Gabe *Gottes ,* wie die Bibel verkündet, sondern eine natürliche Eigenschaft, die jeder Mensch besitzt, beansprucht er zu sehr. Eine solche Philosophie gibt nicht nur denen ewige Existenz, die sie gut gebrauchen würden und denen es möglich wäre zu singen, sondern auch anderen, die sie nicht gut gebrauchen würden und für die sie ein Fluch wäre. Die Lehre der Heiligen Schrift ,andererseits,

Machine Translated by Google

Wie wir bereits gezeigt haben, erklärt er, dass dieses große und unschätzbar *kostbare Geschenk* nur denen gegeben wird, die an den Erlöser und Lebensspender glauben und ihm gehorchen. Andere, denen es schaden würde, besitzen es jetzt nicht nur nicht, sondern können es auch nie bekommen „Ewige Vernichtung“ wird ihr Schicksal sein – Vernichtung, die ewig dauern wird ,von dem es keine Wiederherstellung und keine Auferstehung geben wird. – Psa. ***37:9; Hiob10:19; Psalm 37:20; 2Thess.1:9.***

Gottes Gabe des ewigen Lebens ist für sein ganzes Volk kostbar und wird durch die Hand fest im Griff, was für ein ausgeglichenes und beständiges Leben ganz wesentlich ist. Nur diejenigen, die durch die Annahme Christi und die Hingabe an seinen Dienst „ein ewiges Leben ergriffen haben“, sind in der Lage, die Stürme des jetzt tobenden Lebens richtig und gewinnbringend zu bekämpfen.

UNTERSCHIED UND UNTERSCHIED.

Aber nachdem wir nun die Hoffnung auf Unsterblichkeit anhand des gewöhnlichen Verständnisses dieses Wortes (ewiges Leben) untersucht und herausgefunden haben, dass ewiges Leben Gottes Versorgung für diejenigen aus Adams Geschlecht ist, die es „zu gegebener Zeit“ unter den Bedingungen des Neuen Bundes annehmen werden, sind wir bereit, einen Schritt weiter zu gehen und darauf hinzuweisen, dass ewiges Leben und Unsterblichkeit *keine* synonymen Begriffe sind, wie die Generäle annehmen. Das Wort „unsterblich“ bedeutet mehr als Macht um ewig zu leben; und gemäß der Heiligen Schrift mögen Millionen ewiges Leben haben, aber nur eine begrenzte „kleine Herde“ wird unsterblich gemacht.

Unsterblichkeit ist ein Element oder eine Eigenschaft der göttlichen Natur , aber nicht von menschlicher oder engelhafter Natur oder einer anderen Natur [R1879:Seite **238]** als der göttlichen. Und weil Christus und seine „kleine Herde“, seine „Braut“, Teilhaber der göttlichen **[R1879:Seite 239]** Natur sein sollen, werden sie Ausnahmen von allen anderen Geschöpfen im Himmel oder auf der Erde sein. – 2. ***Petrus 1:4.***

Das Wort „ unsterblich“ bedeutet *nicht* sterblich – todsicher, unzerstörbar, unvergänglich. Jedes Wesen, dessen Existenz in irgendeiner Weise von einem anderen oder von Bedingungen wie Nahrung, Licht, Luft usw. abhängt, ist nicht unsterblich. Diese Eigenschaft liegt in Jehova Gott allein, wie geschrieben steht: „Der Vater hat das Leben *in sich selbst“* ***(Johannes 5:26);*** *Das heißt,* seine Existenz wird nicht abgeleitet, noch wird sie aufrechterhalten.
Er „hatte nur die Sterblichkeit“ (1. ***Tim. 6,16)*** als eine angeborene oder ursprüngliche Eigenschaft des Seins. Da diese Schriften die entscheidende Autorität zu diesem Thema sind, können wir über ein Abenteuer hinaus wissen, dass Menschen, Engel, Erzengel oder sogar der Sohn Gottes, bevor und während der Zeit, als er „Fleisch wurde und unter uns wohnte“, nicht unsterblich waren.

Machine Translated by Google

-alle waren sterblich.

Aber das Wort „sterblich“ bedeutet nicht *Sterben,* sondern lediglich *die Fähigkeit* zum Sterben – das Leben besitzend, das für seinen Fortbestand von Gott abhängig ist. Zum Beispiel sind Engel, die nicht unsterblich sind, sterblich und könnten sterben, könnten von Gott vernichtet werden, wenn sie auf diese Weise wieder zu Rebellen würden, einfach nur eine liebende Regierung Als Bel kommt, wird eindeutig erklärt, dass er zu gegebener Zeit vernichtet werden wird. ***(Hebräer 2,14.)*** Dies beweist nicht nur, dass Satan sterblich ist, sondern es beweist auch, dass die Engelsnatur eine sterbliche Natur ist – eine, die von ihrem Schöpfer zerstört werden könnte. Als Mensch ist er „etwas niedriger als die Engel“ ***(Psalm 8,5)*** und folglich auch sterblich, was durch die Tatsache, dass unsere Rasse seit sechstausend Jahren stirbt, und dass sogar die Heiligen in Christus es sind, deutlich bezeugt wird ermahnt, nach Unsterblichkeit zu streben. - Röm. ***2:7.***

Adam wurde also nicht aufgrund einer Sünde sterblich, sondern wurde sterblich erschaffen – von Natur aus war er der Todesstrafe unterworfen.

In welchem Zustand befand sich Adam, bevor er sündigte?

Fluch wirkte sich auf ihn aus? - Welches Leben hätte er verlieren müssen, wenn er sterblich erschaffen worden wäre?

Wir antworten, dass dieser Zustand im Leben dem der Engel ähnlich war: Er hatte Leben in vollem Maße – dauerhaftes Leben –, das er für immer behalten hätte können, indem er Gott gehorsam geblieben wäre. Aber weil er nicht todsicher war, weil er nicht „das Leben in sich selbst“ hatte, sondern von den Bedingungen göttlichen Wohlgefallens und göttlicher Gnade abhängig war, um fortzubestehen, bedeutete Gottes Drohung, dass er sterben würde, wenn er nicht gehorchte, etwas Wäre Gottes Urteil nicht *sterblich* gewesen , wäre es eine leere Drohung gewesen. Aber er ist gestorben.

Jehova Gott, „der nur die Sterblichkeit seiner selbst oder das „Leben in sich selbst“ von Natur aus hat und aus dem alle Dinge bestehen, hat verschiedene Ordnungen von Wesen, Engeln und Menschen, in seiner eigenen moralischen und rationalen Ähnlichkeit, aber sterblich und nicht seiner göttlichen Natur, erschaffen, hat erklärt, dass der Entwurf eine neue Schöpfung ist – eine Ordnung von Wesen, nicht nur moralisch und rational in seiner Ähnlichkeit, sondern im „ausdrucksvollen Abbild“ seiner Person und eines Teils davon Träger seiner eigenen göttlichen Natur – ein herausragender Bestandteil oder Element davon ist *die Unsterblichkeit. – 2.* ***Pet. 1: 4.***

Mit Erstaunen fragen wir: Wem soll diese hohe Ehre und Auszeichnung zuteil werden? – Den Engeln, den Cherubim oder den Seraphim? eine hohe Erhöhung „über seine Mitmenschen“. Diese Prüfung stand im Blick, als der

Machine Translated by Google

Das Todesurteil wurde über Adam und alle seine Kinder in seinen Lenden ausgesprochen: Es war, dass Christus sein Leben hingeben sollte als Lösegeld für das Leben Adams und aller, die in seiner Übertretung Leben verloren hatten. Und er war dem Test gleich und erlangte den Preis der „göttlichen Natur“, des „Lebens in sich selbst“, der „Unsterblichkeit“.

Bedenke ihn, der aus Freude, die vor ihm lag, das Kreuz erduldete, die Schande verachtete und sich nun zur Rechten des Thrones Gottes niederließ. Er war reich, aber um unseretwillen wurde sie arm. Da der zu erlösende Mensch und die zu erlösende Rasse menschlich waren, war es notwendig, dass sie Menschen wurden, um dafür einen entsprechenden Preis zu geben. Er demütigte sich daher und nahm die Gestalt des Knechtes an; und nachdem er sich selbst als Mann erkannt hatte, erniedrigte er sich selbst bis zum Tod – sogar bis zur schändlichsten Form des Todes – dem Tod am Kreuz. ,und ihm wurde ein Name gegeben, der über allen Namen steht [mit Ausnahme Jehovas – 1. ***Kor.*** 15:27]. – Hebr. ***12:3,2; 2. Kor. 8:9; Phil. 2:8,9.***

„Würdig ist das Lamm, das geschlachtet wurde, um Macht und Reichtum zu erlangen Weisheit und Stärke und Ehre und Herrlichkeit und Segen.“ – Offb. ***5:9-12.***

Aber darüber hinaus endet die Fülle der göttlichen Gnade nicht mit der Erhöhung eines Menschen, sondern hat angeordnet, dass Christus Jesus als Hauptmann eine Gesellschaft von Söhnen Gottes zu Ruhm, Ehre und Unsterblichkeit führen soll ***(Hebräer 2,10; Röm 2,7),*** von denen jedoch jeder eine spirituelle „Kopie“ oder ein Abbild des „Erstgezeugten“ sein muss. Und als Enkel der göttlichen Herrschaft und als erhabener Widerspruch zu allen Evolutionstheorien beschloss Gott, nicht die Engel und Cherube, sondern einige von den Sündern, die durch das kostbare Blut des Lammes erlöst wurden, an diesen Ehrenplatz zu rufen (als „die Braut, die Frau des Lammes und sich ihnen anschließen“ – ***Offb . 21:2,9;*** Röm . ***8:17). V.7:4)*** und vorherbestimmt, was ihre Eigenschaften sein müssen, wenn sie ihre Berufung und Wahl sicher machen wollen , um einen Platz in diesem Unternehmen zu erhalten, der so hoch geehrt wird; und alles Übrige bleibt Christus überlassen, der jetzt wirkt, wie der Vater bisher getan hat. – Johannes ***5:17.***

[R1879:Seite240]

Die Gegenwart, das Evangelium, von Pfingsten bis zur Gegenwart, ist die Zeit für die Auswahl dieser ausgewählten Klasse, die unterschiedlich als „die Kirche“, „der Leib Christi“, „das königliche Priestertum“, „dieser Same Abrahams“ ***(Gal. 3,29)*** usw. bezeichnet wird; und die Erlaubnis des Bösen dient immer noch dazu, diese „Glieder des Leibes Christi“ zu entwickeln und ihnen die Möglichkeit zu geben, alles im Dienst dessen zu opfern, der sie mit seinem kostbaren Blut erkauft hat, und so in ihren Herzen die spirituelle Ähnlichkeit zu entwickeln, die sie am Ende des Zeitalters von ihrem Herrn und Erlöser vor dem Vater sehen können

Machine Translated by Google

sie „das Bild seines Sohnes.“ – ***Röm.8:29.***

Da der Preis der Herrlichkeit, der Ehre und der Unsterblichkeit und alle Merkmale der göttlichen Natur dem „Erstgeborenen“ nicht verliehen wurden, bis er seinen Lauf durch die Vollendung seines Opfers und Gehorsams im Tode beendet hatte, wurde er mit der Kirche, seiner „Braut“, als eine Einheit gezählt und gemeinsam behandelt. Als unser Herr, der Erstgeborene und Hauptmann, „in seine Herrlichkeit eintrat“, wurde diese Auferstehung zu Asche Er nahm auf natürliche Weise am Göttlichen teil, indem er „aus dem Geist geboren“ wurde. Er hat versprochen, dass diese Kirche, seine „Braut“, in ihrer Auferstehung durch die Auferstehungskraft von der menschlichen Natur in die Herrlichkeit, Ehre und Unsterblichkeit der göttlichen Natur verwandelt werden soll.

Und so steht in Bezug *auf die „ Auferstehung“* der Kirche geschrieben: „Sie ist in Verderbnis geboren; sie ist in Unvergänglichkeit [Unsterblichkeit] erweckt worden .

Obwohl Gottes Plan für das Geschlecht Adamis sich auf jedes Mitglied des Evangeliums ausdehnt, wird das Angebot des ewigen Lebens gemäß den Bedingungen der Neuen Bündnisse für alle mit dem kostbaren Blut des Lammes versiegelt, aber es gibt nirgendwo einen Hinweis darauf, dass Unsterblichkeit und die göttliche Natur jemals jemandem außer dem „Auserwählten“ des Evangeliums – der „kleinen Herde“, „der Braut, der Frau des Lammes“ – gewährt werden Den anderen von Adams Geschlecht wird das Angebot „Wiedergutmachung“ ***(Apostelgeschichte 3:19-21)*** für Leben, Gesundheit und Vollkommenheit *der menschlichen* Natur sein. - das Gleiche, das Adam als das irdische Bild Gottes besaß, bevor er aus der Gnade in die Sünde und den Tod fiel. Und wenn am Ende des Zeitalters die Willigen alles erreicht haben, was in Adam verloren war und von Christus erlöst wurde, dann werden alle, bewaffnet mit völligem Wissen und Erfahrung und daher fähig, der Prüfung standzuhalten, aufs Ernste geprüft werden (wie Adam), aber einzeln; und nur diejenigen, die im vollsten Herzen gefunden wurden- Mitgefühl und auch in äußerer Harmonie mit Gott und seinen gerechten Anordnungen wird es gestattet sein, über das Tausendjährige Reich hinaus in die ewige Zukunft zu leben. Alle anderen werden im zweiten Tod vernichtet, vernichtet aus dem Volk. – Apostelgeschichte ***3:23.***

Aber obwohl es keinen weiteren Tod geben wird, weder Seufzen noch Weinen, wird es nicht so sein, weil die Sieger des Jahrtausends mit Unsterblichkeit gekrönt werden, sondern weil sie, nachdem sie gelernt haben, zwischen Recht und Unrecht und ihren Auswirkungen zu urteilen, Charaktere gebildet haben werden, die in völliger Übereinstimmung mit Gott und Gerechtigkeit sind; und weil sie Prüfungen bestanden haben werden, die zeigen werden, dass sie es nicht wollten wenn der Weg geöffnet wurde und keine offenen Strafen verhängt wurden. Sie werden kein Leben in sich haben, aber dennoch auf Gottes Versorgung mit Nahrungsmitteln usw. angewiesen sein, um ihren Lebensunterhalt zu sichern.

Machine Translated by Google

In diesem biblischen Licht erstrahlt das Thema der Unsterblichkeit in strahlendem Glanz. Es macht den Weg frei, damit die allgemeine „Gabe Gottes, das ewige Leben“, auf alle ausgeweitet werden kann, die die Erlöser unter den einzigen Bedingungen annehmen wollen, zu denen es in der Lage sein könnte, sie anzunehmen.

„Der Lohn seines Todes.“ – Röm. ***6:2***

„Die Seele, die sündigt, wird sterben.“ – Hesek. ***18:4,20.***

„Wer nicht an den Sohn glaubt, wird das Leben nicht sehen; aber der Zorn Gottes [der Fluch, *der Tod]* bleibt auf ihm.“ ***--John3:36.***

Daher stellen wir auch bei diesem Thema wie bei anderen fest, dass die Philosophie des Wortes Gottes sowohl tiefer als auch klarer und bei weitem rationaler ist als die heidnischen Systeme und Theorien. Lobet Gott für sein Wort der Wahrheit und für die Herzen, die bereit sind, es als Offenbarung der Weisheit und Macht Gottes anzunehmen!

[Seite 240]

Lasst uns darüber nachdenken: Was ist die Seele? Und kann sie sterben?

==========

Machine Translated by Google

[R1880:Seite240]

WAS IST DIE SEELE?

JEMAND wird vielleicht sagen: „Ah! Niemand glaubt an die Sterblichkeit des Körpers. Jeder weiß, dass der Körper stirbt, dass er ständig Nachschub braucht und daher nicht unsterblich sein kann. Aber die Heilige Schrift spricht von *Seelen.“* Könnte es nicht sein, dass die Seele unzerstörbar ist? – dass Gott, der eine Seele geschaffen hat, sie nicht zerstören kann?

Wir antworten, dass es auf Lager ist, es sei denn, es gibt einen klaren Beweis für das Gegenteil: Wer erschaffen kann, kann auch zerstören, was er geschaffen hat. Und was zerstört werden kann, ist nicht unsterblich. Beachten Sie nun, dass die Heiligen Schriften nirgendwo von der **Sterblichkeit der Seelen** sprechen , wie manche Leute anzunehmen scheinen – weder in den Übersetzungen noch im Originaltext „Und wiederum: „Die Seele, *die* sündigt, wird sterben.“ Zerstörung.

Dann kommt das viel missverstandene *Wort Seele,* und die Frage lautet: Was ist die Seele?

Die allgemeine Idee der Seele ist, dass sie ein undefinierbares Etwas in uns ist (sie wissen nicht, was oder wo), das das wirkliche, intelligente Wesen ist, während der Körper nur sein Haus oder Werkzeug ist. Ein methodistischer Bischof definierte sie einst als „etwas ohne Inneres oder Äußeres, ohne Körper, Form oder Teile, von denen man eine Million auf den Punkt bringen könnte“ – eine gute Definition von *nichts,* würden wir sagen!

Darüber hinaus ist der Körper nicht die Seele, wie einige behaupten: Dies wird durch die Aussage unseres Herrn bewiesen, dass „Gott die Seele *und* den Körper zerstören kann“.

Wenden wir uns ***Genesis 2:7 zu,*** wo:--

„Und der Herr, Gott, formte den Menschen aus dem Staub des Erdbodens und hauchte [hebr . *blies]* ihm in die Nase den Atem [hebr. *Wind]* des Lebens [hebr .

Der Körper wurde zuerst geformt, aber er war kein Mensch. Er hatte Augen, aber sah nichts; Ohren, aber hörte nichts; einen Mund, aber sprach nichts; eine Zunge, aber keinen Geschmack; Nasenlöcher, aber keinen Geruchssinn; ein Herz, aber er pulsierte nicht; Blut, aber es war kalt, leblos; eine Lunge, aber sie bewegten sich nicht. Es war kein Mensch, sondern eine Leiche, ein unbelebter Körper.

Machine Translated by Google

Der zweite Schritt bei der Erschaffung des Menschen bestand darin, dem richtig „geformten“ und bestens vorbereiteten Körper Vitalität zu verleihen, und dies wird durch die Worte „blies ihm der Atem des Lebens in die Nase“ beschrieben Denn es erforderte natürlich keine große Anstrengung seitens des Schöpfers, um den perfekten Organismus, den er geschaffen hatte, dazu zu bringen, den lebensspendenden Sauerstoff der Atmosphäre zu atmen.

Als der vitalisierende Atem einströmte, dehnten sich die Lungen aus, die Blutkörperchen wurden mit Sauerstoff angereichert und gelangten zum Herzen, das sie als Pumpendrehung zu jedem Teil des Körpers trieb und alle vorbereiteten, aber dort befindlichen, wohlriechenden Nerven zu Empfindungen und Energie erweckte. In einem Augenblick erreichte die Energie das Gehirn, und das Denken, die Wahrnehmung, das Denken, das Schauen, Berühren, Riechen, Fühlen und Schmecken begannen. Das, was ein lebloser menschlicher Organismus war, ist zum Menschen geworden, zu einem fühlenden Wesen: Der im Text erwähnte Zustand der „lebenden Seele“ war erreicht. Mit anderen Worten, der Begriff „lebende Seele“ bedeutet weder mehr noch weniger als der Begriff „fühlendes Wesen“ oder „zu Empfindungen und Wahrnehmung fähig sein“. Darüber hinaus war es für Adam, obwohl er in seinem Organismus vollkommen war, notwendig, das *Leben zu* erhalten , *indem* er von den *Früchten* der Bäume des *Lebens* aß ununterbrochen essen]. " ***(Gen. 3:22.)*** Wie zerstreuen sich Nebel und Geheimnisse vor dem Licht der Wahrheit, das aus Gottes Wort scheint!

Jetzt können wir verstehen, warum die Heilige Schrift von „Seelen“ im Zusammenhang mit den niederen Tieren spricht. Sie sind, ebenso wie der Mensch, fühlende Wesen oder Geschöpfe mit Intelligenz, nur aus Blumenordnungen. Sie können, ebenso wie der Mensch, sehen, hören, fühlen, schmecken und riechen; und jeder kann entsprechend dem Standard seines Organismus argumentieren, allerdings keiner so abstrus und nicht so hoch wie der Mensch. Wir lesen ***(1. Mose 1:30)*** „ Für euch soll es zur Speise werden und für alle Tiere der Erde, und zu allen Vögeln in der Luft und zu allem, was auf der Erde kriecht, wo Leben ist [hebr. *„nephesh chaiyah“ – lebendige Seele].* Nochmals ***(1. Mose 1:20)*** „Lass die Wasser das sich bewegende Geschöpf hervorbringen, *das Leben* [hebr. – lebendige Seele].“ – Siehe Randlesungen.

Dieselbe Lektion – dass das Lebensprinzip beim Menschen nicht anders ist als bei allen anderen Lebewesen, deren Atem durch die Nasenlöcher geht, was sie von Fischen unterscheidet – wird im Bericht über die Zerstörung durch die Sintflut gelehrt. ***(Gen. 6:17; 7:15,22.)*** Dies steht in völliger Übereinstimmung mit der Aussage König Salomos, dass Mensch und Tier „einzigen Atem“ haben [hebr. *Ruach,* Geist des Lebens] – eine Art Leben; und dass „wie der eine stirbt, auch der andere stirbt.“ ***(Eccl. 3:19.)*** Wenn er fragt ***(Pred. 3:21):*** „Wer kennt den Geist des Menschen, der geht?“

Machine Translated by Google

aufwärts und der Geist des Tieres, das zur Erde hinabsteigt? das Thema in den Versen 19 und 20. ***Der*** Unterschied zwischen Mensch und Tier besteht nicht in der *Art* von Atem oder Leben, sondern darin, dass der Mensch *einen höheren* Organismus als andere Tiere hat; er besitzt moralische und intellektuelle Kräfte und Eigenschaften im Bild oder Gleichnis derjenigen, die der Schöpfer besitzt, der einen noch höheren Organismus aus Geist und nicht aus Fleisch hat Und wie bereits gezeigt, liegt die Hoffnung des Menschen auf zukünftiges Leben nicht in seinen inhärenten Kräften, sondern in der gnädigen Vorkehrung seines Schöpfers, deren Mittelpunkt die Erlösung jeder Seele des Menschen vom Tod durch den großen Erlöser und die daraus resultierende Vorkehrung ist, dass jeder, der will, durch *die Auferstehung ewiges Leben haben kann,* vorbehaltlich der Bedingungen des Neuen

Bund.

Unser Erlöser „schüttete diese Seele bis zum Tod aus“, „er machte seine Seele zu einem Opfer für die Sünde“ ***(Jes 53,12.10);*** und es waren *die Seelen* Adams und seiner Nachkommenschaft, die er mit seinem kostbaren Blut erkaufte – indem er seine Seele als Opfergabe für die Sünde darbrachte. Folglich sind es die Seelen, die erweckt und auferweckt werden sollen – nicht die Körper, die begraben werden und zu Staub zerfallen.

Hier ist ein weiterer häufiger Irrtum: Viele gehen davon aus, dass die begrabenen Leichen in Atom für Atom wiederhergestellt werden, doch im Gegenteil erklärt der Apostel: „Du hast [im Tod] nicht den Körper, der sein wird.“ In der Auferstehung wird Gott jedem Menschen (jeder Seele oder jedem Lebewesen) den Körper geben, der ihm gefällt.* – 1. ***Kor. 15:37,38.***

*Bei Interesse erkundigen Sie sich nach weiteren Lektüren zum Thema „Auferstehung“.

So wie das Zusammenbringen eines Organismus und des Atems des Lebens ein fühlendes Wesen oder eine Seele hervorbrachte, so setzt die Auflösung dieser aus jeglicher Ursache dem fühlenden Wesen ein Ende – und stoppt Gedanken und Gefühle jeder Art. Die Seele oder das fühlende Wesen hört auf; ***(Eccl.***

12:7.) Es kehrt zu Gott zurück, in dem Sinne, dass es nicht mehr der menschlichen Kontrolle unterworfen ist, wie es bei der Schöpfung der Fall ist, und niemals wiederhergestellt werden kann, außer durch göttliche Macht. In Anerkennung dieser Tatsache übergeben die vom Herrn Unterwiesenen ihre Hoffnung auf ein zukünftiges Leben durch die Auferstehung dem Vater und Christus, seinem jetzt erhöhten Vertreter. ***(Lukas 23:46;*** **[R1880:Seite 242]** ***Apostelgeschichte 7:59.)*** Wenn Gott also keine Vorkehrungen für das Lösegeld und die Auferstehung des Menschen getroffen hätte, wäre der Tod das erhoffte Ende

Machine Translated by Google

Menschheit. – 1 ***Kor. 15:14-18.***

Aber Gott hat so für unser Wiederleben gesorgt; und seit er seinen gnädigen Plan bekannt gemacht hat, bezeichnen diejenigen, die intelligent über das Thema sprechen und schreiben (zum Beispiel die inspirierten Schriftschreiber), wie in allgemeiner Zustimmung, die unbewusste Zwischenzeit zwischen dem Ende und dem Auferstehungsmorgen als *„Schlaf“.* In der Tat ist die Veranschaulichung ein ausgezeichneter Ton; denn die Toten werden sich der verstreichenden Zeit überhaupt nicht bewusst sein, und der Moment des Erwachens wird ihnen wie der nächste Moment nach dem Moment ihrer Auflösung vorkommen. Zum Beispiel sagte der Herr, als er von Lazarus' Tod sprach: „Unser Freund Lazarus *schläft,* ich möge ihn *aus dem Schlaf erwecken.“* Später sagte er, weil die Jünger es nicht begreifen konnten: „Lazarus ist tot.“ ***(Johannes 11:11.)***

War die Theorie des Bewusstseins im Tod richtig, ist es nicht bemerkenswert, dass Lazarus nicht über seine Erfahrungen während dieser vier Tage berichtete? Niemand wird behaupten, dass er in einer „Hölle“ der Qual war, denn unser Herr nennt ihn seinen „Freund“; und aus dem gleichen Grund hätte ihn unser Herr nicht herausgerufen, wenn er in der himmlischen Glückseligkeit gewesen wäre, denn das wäre eine unfreundliche Handlung gewesen. Aber wie unser Herr es ausdrückte, sagte Lazarus *pt,* und erweckte ihn zum Leben, zum Bewusstsein, zum fühlenden Wesen, und das war eine Gnade, die Lazarus und seine Freunde sehr schätzten.

[R1881:Seite242]

Der Gedanke durchdringt die Heiligen Schriften, die in der Nacht im Vergleich zum Morgen der Auferstehung eine Bedeutung haben: „Das Weinen mag eine Nacht lang dauern, aber am Morgen kommt Freude.“ – Psa. ***30:5.***

Auch die Apostel verwendeten häufig diese passende, hoffnungsvolle und friedvolle Ausdrucksweise. Beispielsweise sagt Lukas von Stephanus, dem ersten Märtyrer: *„Er schlief ein“;* und als er Paulus‘ Rede in Antiochia aufzeichnete, benutzte er denselben Ausdruck: „David *ist eingeschlafen.“* ***(Apostelgeschichte 7:60; 13:36.)*** Petrus verwendet denselben Ausdruck und sagt (2. ***Petrus 3:4):*** „Die Väter *sind eingeschlafen.“* Und Paulus benutzt es immer wieder, wie die folgenden Zitate zeigen:

„Wenn ihr Mann gestorben wäre [Griechisch: *einschlafen]“* – ***1. Korinther 7:39.***

„Der größte Teil bleibt bis heute, aber einige *sind eingeschlafen.“--1* ***Kor.15:6.***

„Wenn es eine Auferstehung gibt, ... dann sind auch die, die in Christus eingeschlafen sind, *umgekommen .“* – ***1. Korinther 15:13-18.***

„Christus ist von den Toten *auferstanden und wurde der Erstling der Entschlafenen.“* – 1. ***Korinther 15:20.***

"Behold,Ishowyouamystery;weshallnotallsleep."--1Cor.15:51.

„Ich möchte nicht, dass ihr, Brüder, Unwissenheit über *die Entschlafenen habt.“ – 1.* ***Thes. 4:13.***

„Die in Jesus *schlafen ,* die wird Gott [von den Toten] mit [durch] ihn erwecken.“ – 1

Machine Translated by Google

Thes.4:14.

Wenn das Königreich, die Zeit der Auferstehung, kommt, „werden wir, die wir leben und in der *Gegenwart* des Herrn bleiben , denen nicht *vorausgehen, die schlafen.“ – 1* ***Thess. 4:15.***

Sie „schliefen“ in Frieden und warteten auf den Tag des Herrn – den Tag Christi, den Tag des Tausendjährigen Jubiläums – und waren völlig davon überzeugt, dass Christus das halten kann, was sie ihm an diesem Tag anvertraut hatten. (2. ***Tim. 1,12.)*** Dieser Gedanke zieht sich auch durch das Alte Testament – seit der Zeit, als Gott Abraham erstmals das Evangelium von der Auferstehung predigte „ist im Alten Testament sehr verbreitet. Aber Hiob legt den Sachverhalt sehr nahe.“ Gewaltige Sprache, indem er sagt: „Oh, dass du im Grab verbirgst, dass du mich geheim hältst, bis dein Zorn vorüber ist!“ Die gegenwärtige Zeit des Sterbens ist die Zeit des Zorns Gottes – der Fluch des Todes ruht auf allen, wegen der ursprünglichen Übertretung. Doch zu gegebener Zeit wird der Fluch aufgehoben und der Segen wird durch den Erlöser allen Familien auf der Erde und Hiob zuteil werden fährt fort: „Alle Tage meiner bestimmten Zeit werde ich warten, bis meine Veränderung kommt; dann sollst du rufen ***(Johannes 5:25)*** und ich werde dir antworten.“ „Du sollst Lust haben auf die Arbeit deiner Hände.“ ***(Hiob 14:14,15.)*** Und wir aus der Zeit des Neuen Testaments lesen die Antwort unseres Herrn: „Alle, die in ihren Gräbern sind, werden die Stimme des Sohnes Gottes hören [der sie ruft, aufzuwachen und zur völligen Erkenntnis Gottes zu kommen und die volle Gelegenheit zum ewigen Leben zu erlangen].“ – Johannes ***5:25,28.***

KÖRPER, SEELE UND GEIST.

Dass die Begriffe „Körper“, „Seele“ und „Geist“ nicht identisch und austauschbar sind, wie viele annehmen, zeigt die Verwendung dieser drei Begriffe durch den Apostel (1. ***Thessalonicher 5:23),*** wenn er schreibt: „Ich bete zu Gott, dass dein ganzer Geist, deine Seele und dein ganzer Körper untadelig bewahrt werden bis zum Kommen unseres Herrn Jesus Christus.“ Dieses Gebet muss so verstanden werden, dass es sich auf die Kirche als Ganzes bezieht – die auserwählte Kirche, deren Namen sind im Himmel geschrieben . *Der wahre Geist* wurde in der kleinen Herde bewahrt.
Sein *Körper* ist auch heute noch erkennbar, ungeachtet der Vielzahl von Sternen, die auch eine Schande verbergen würden. Und *seine Seele,* seine Aktivität, seine Intelligenz, sein fühlendes Wesen ist überall ein Beweis und erhebt das Banner für die Menschen – das Kreuz, das Lösegeld.

Auf keine andere Weise könnten wir die Worte des Apostels anwenden; denn so unterschiedlich die Menschen hinsichtlich der Bewahrung der einzelnen Geister und Seelen des Volkes Gottes auch sein mögen, alle werden darin übereinstimmen, dass ihre Körper *nicht erhalten geblieben sind,* sondern wie die anderer zu Staub geworden sind.

„ALLE LEBT IHM.“ – LUKAS *20:37,38 .*

Unser Herr widersprach den Sadduzäern (die leugneten, dass es eine Auferstehung oder irgendein zukünftiges Leben geben würde) und sagte, dass die *Auferstehung* (und damit ein zukünftiges Leben)

Machine Translated by Google

wurde durch die Tatsache bewiesen, dass Gott sich im Gespräch mit Mose zum Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs erklärte. Unser Herr weist darauf hin, dass dies selbst ein Beweis dafür ist, „dass die Toten auferweckt werden sollen“, denn Gott würde sich damit sicherlich nicht auf völlig ausgelöschte Wesen beziehen. Unser Herr zeigt dann, dass Gottes Plan für eine Auferstehung feststeht und dass diejenigen, die „die Menschen rufen“ tot“ „alle leben ihm.“ Gottes Wort spricht daher von „schlafendem“ und nicht von „vernichtetem“. Indem er sagt: „Ich bin der Gott Abrahams“ usw., spricht er nicht nur von den Dingen, die noch vorhanden sind, sondern auch von den Dingen, die kommen, aber schon geschehen werden. – Röm. ***4:17.***

EINIGE FRAGEN ENTSPRECHEN ANTWORTEN.

Frage. Sind die Versprechen an die Heiligen des Evangeliums himmlische oder irdische Versprechen?

Antwort. „Wie wir das Bild des Irdischen getragen haben, werden wir auch das Bild des Himmlischen tragen.“ Wir sind „Teilhaber der himmlischen Berufung.“ – 1. ***Kor. 15:49; 2Tim.4:18; Hebräer 3:1; 6:4; Phil.3:14; Eph.2:6,7; 2Thess.1:11,12; 2. Tim. 1:9,10.***

Frage. Wird die erwählte Kirche, die „Überwinder“, die „Heiligen“, weiterhin bestehen? behumanbeings, „oftheearthhy“?

Antwort. „Gott hat uns überaus große und kostbare Verheißungen gegeben, damit wir durch diese Teilhaber *der göttlichen Natur würden“ – „neue* Geschöpfe“. – 2. ***Petrus 1:4; 2Kor.5:17; Röm.8:17,18.***

[R1881:Seite243]

Frage. Wann wird die vollständige *Veränderung* (die in uns durch eine Veränderung des Herzens begonnen wurde und die Zeugung des Geistes genannt wird) abgeschlossen sein? – Wann wird wir wie Christus, unser Herr, gemacht sein?

Antwort. „Wir [Heiligen] werden alle *verändert werden.“ …* „Die Toten [Heiligen] werden unverweslich auferstehen, und wir werden *verändert werden.* In einem Augenblick, in einem Augenblick ... werden diese Sterblichen Unsterblichkeit erlangen . “ Auferstehung *der* [besonderen, auserwählten] Toten.“ – 1 ***Kor. 15:50-53,42-44; Phil.3:10.***

Frage. Sind vor der Auferstehung volle Belohnungen, entweder Belohnungen oder Strafen, zu erwarten?

Antwort. „Tausende werden bei der Auferstehung der Gerechten belohnt.“ – Lukas ***14:14; Offb.11:18; Matthäus 16:27.***

Frage. Welche Hoffnung gilt allen außer der auserwählten Kirche des Evangeliums?

Antwort. „Die ganze [menschliche] Schöpfung seufzt und müht sich bis jetzt gemeinsam in Schmerz und wartet auf die Manifestation der Söhne Gottes [der Heiligen].“ Dann werden „Zeiten der Wiederherstellung aller Dinge folgen, die Gott durch den Mund seiner heiligen Propheten seit Anbeginn der Welt gesprochen hat“, in denen „alles

Machine Translated by Google

Familien der Erde sollen „durch den auserwählten „Samen“ Abrahams gesegnet werden. – ***Röm. 8:22,19; Apostelgeschichte 3:19-21; Gal. 3:16,29.***

Frage. Sind die Toten bei Bewusstsein oder unbewusst?

Antwort. „Die Toten wussten nichts.“ – Prediger ***9:5; Psalm 146:4; Ist ein. 38:18,19.***

Frage. Haben die verstorbenen Heiligen in allen vergangenen Zeiten den Herrn gepriesen?

Antwort. „Die Toten loben nicht den Herrn.“ – Psa. ***115:17; Prediger 9:6; Psalm 6:5.***

Frage. Erhielten die Propheten ihre Belohnung beim Tod oder war sie in Gottes Werk reserviert, um sie zu Beginn des Tausendjährigen Reiches, dem Zeitalter des Gerichts, zu erhalten?

Antwort. „Die Zeit der *Toten,* dass sie *gerichtet werden* sollten und dass du deinen Dienern, den PROPHETEN, BEZAHLUNG GEBEN sollst“, ist am Anfang des Erschallens der letzten Posaune, dieser Siebposaune, am Ende des Evangeliums – Offb. ***11:15,18; Psalm 17:15.***

Frage. Wurde den Aposteln nach ihrem Tod die Entrückung in den Himmel versprochen?

Antwort. „Wie den Juden gesagt wurde: Wohin ich nicht kommen kann, sage ich jetzt.“ TOYOU[Apostel].“ – Johannes ***13:33.***

Frage. Sollten die Heiligen des Evangeliums, außer denen, die jetzt leben, damit rechnen, beim Tod *gekrönt* zu werden ?

Antwort. „Wenn der Oberhirte erscheint, werdet ihr eine Krone empfangen Herrlichkeit, die nicht vergeht.“ – ***1Pet.5:4; 2Tim.4:8; 1Pet.1:4,5.***

Frage. Erwarteten die Apostel Herrlichkeit beim Tod oder bei der Wiederkunft Christi?

Antwort. „Wenn Christus, der unser Leben ist, erscheinen wird, *dann* werdet auch ihr mit seiner Herrlichkeit erscheinen.“ – Kol. ***3:4; 1Johannes3:2.***

Frage. Sollen die Heiligen im Tod *„leuchten“ ?*

Antwort. „Viele von denen, die im Staub der Erde schlafen, werden aufwachen, ... und die Weisen werden *leuchten wie* der Glanz des Firmaments [wie die Sonne].“ – ***Dan. 12:2,3; Matthäus 13:40-43.***

Frage. Hat unser Herr versprochen, seine Heiligen beim Tod oder bei diesem zweiten Kommen zu empfangen?

Antwort. „Ich werde wiederkommen und euch in mich aufnehmen.“ – Johannes ***14:3; Rom. 8:23.***

Frage. Wurden die alten Würdenträger mit dem Tod belohnt?

Antwort. „Sie starben alle im Glauben, da sie die Verheißungen *nicht* angenommen hatten; ... dass sie ohne uns sollte nicht vollkommen gemacht werden.“ – Hebr. ***11:13,39,40.***

Frage. David war einer der heiligen Propheten: Wurde er mit der Aufnahme in den Himmel belohnt?

Machine Translated by Google

Antwort. „David ist nicht in den Himmel aufgestiegen.“ ***--Apostelgeschichte 2:34.***

Frage. Wie viele waren bis zur Zeit unseres Herrn in den Himmel gegangen Aufstieg?

Antwort. „Niemand ist in den Himmel aufgestiegen, außer der, der von ihm herabgekommen ist Himmel, der Menschensohn.“ **[R1882:Seite243] – *Johannes 3:13.***

Frage. Kann der, der ihn erschaffen hat, ihn zerstören? Kann die Seele von ihrem Schöpfer zerstört werden?

Antwort. „Fürchtet euch vor dem , der sowohl die Seele als auch den Körper in Gehenna* [dem zweiten Tod] *zerstören kann .*“ „Er hat ihre Seelen nicht vor dem Tod verschont.“ „Die Seele, die sündigt, wird sterben.“ – Matthäus. ***10:28; Psalm 78:50; Hes.18:4,20; Psalm 22:29; Josua10:35; Jes.38:17; Psalm 56:13; 30:3; 119:175; Matthäus 26:38; Ist ein. 53:10,12.***

---

*Zum Charakter von Gehenna siehe TOWER, Februar 1993.

Frage. Welche große Bedeutung misst der Apostel Paulus der Lehre von der Auferstehung bei?
Antwort. „Wenn es eine Auferstehung der Toten gibt, dann ist Christus nicht *auferstanden .*

Frage. Werden die Ungerechten jetzt in einer unbekannten Hölle gequält? Wird ihnen im gegenwärtigen Leben immer die volle Strafe für ihre Ungerechtigkeit widerfahren?

Antwort. „Der Herr weiß, wie er ... die Ungerechten bis zum Tag zurückhalten kann Das Gericht [der Tausendjährige Tag] soll bestraft werden.“ – 2. ***Petrus 2:9; Hiob 21:30.***

Frage. Was wird das Ende derer sein, die vor Gericht als unverbesserlich und vorsätzlich böse befunden werden?

Antwort. Sie werden „hingehen und vom Leben abgeschnitten werden“, „mit ewiger Vernichtung bestraft werden [eine Vernichtung, die niemals durch eine Auferstehung beendet werden wird]“, „denn noch immer“ ist „der Lohn der Sünde der Tod“, „der zweite Tod“; „und dennoch ist die Gabe Gottes, das ewige Leben, nur in Christus zu haben.“ ***6:23; Rev.***

20:14,15; Matthäus 25:46; 1Johannes5:12; 2Thess.1:9.

==========

Machine Translated by Google

[R1882:Seite243]

THECHILDSAMUEL.

--27. OKT.--1 ***SAM.3:1-13.--***

Goldener Text – „Sprich, Herr; denn dein Knecht ist.“ – 1. ***Sam. 3:9.***

Es wurde wahrhaftig gesagt, dass die Erziehung eines Kindes hundert Jahre vor seiner Geburt beginnen sollte. Gesunde elterliche Einflüsse sind wirksame Einflussfaktoren bei der Charakterbildung. Samuel war der Sohn gottesfürchtiger Eltern, ein vom Herrn gewünschtes und erbetenes Kind Welt, reich ausgestattet mit einem Erbe, das nur fromme Eltern schenken können, mit einer Hinwendung zu Gott und Gerechtigkeit.

Sobald es möglich war, dies zu tun, nahm Hannah ihren Sohn mit in den Tempel und überließ ihn dort, um ihn unter der Obhut des Hohepriesters Eli, der ein hingebungsvoller Diener des Herrn war, im Dienst des Herrn ausbilden und einsetzen zu lassen. Dass Samuel schnell, gehorsam, lehrreich und leicht auf den richtigen Weg führte, weil sein Herz richtig und wohlgesinnt war, zeigt sich in seiner Bereitschaft, den angeblichen Rufen Elis zu gehorchen.

Elis sanfte Veranlagung und seine sanften Manieren **sowie sein [R1882:Seite 244]** rechtschaffenes Leben und seine rechtschaffene Lehre waren alles, was für die menschliche Erziehung und Zurückhaltung notwendig war, um dieses wohlgesonnene Kind vom Säuglingsalter bis zur männlichen Kraft auf dem Weg der Gerechtigkeit zu halten. Unter seinem Einfluss wuchs das Kind zu einem starken, edlen und rechtschaffenen Charakter und war aktiv und fleißig im Dienst des Herrn. Aber das war nicht der Fall so auch mit Elis eigener Familie. Seine eigenen Söhne waren eigensinnig, ungehorsam, undankbar, unheilig und verschwenderisch. Elis wollte ihre Eigensinnigkeit durch die gleichen milden Maßnahmen korrigieren, die für ihn natürlich waren, aber als diese Maßnahmen fehlschlugen, hielt er sie nicht weiter durch diese strengeren Maßnahmen zurück, die in ihrem Fall notwendig waren; und so brachten sie weiterhin Schande über ihren Vater und über die Sache Gottes, der sie ist Hohepriester

Diese Nachlässigkeit war schuldhaft und missfiel dem Herrn. Daher die Warnung Botschaft an ihn durch das Kind Samuel, wie in ***den Versen 11-13 aufgezeichnet.***

Es war für Eli, der das Missfallen des Herrn, die Eigensinnigkeit seiner Söhne und seine eigene Untreue und schuldhafte Nachlässigkeit erkannte; aber er empfing den Tadel mit Sanftmut und Demut und sagte: „Es ist der Herr: Lass ihn tun, was ihm gut erscheint.“ Und als die Nachricht von der Erfüllung dieser Vorhersage kam – die Nachricht von der Niederlage Israels vor den Philistern und den Philistern Der Tod seiner beiden Söhne in der Schlacht war ein schrecklicher Schlag; aber erst als er hörte, dass die Lade des Herrn in den Händen des Feindes war, überwältigte ihn seine tiefe Trauer, und er fiel rückwärts vom Sitz, brach sich das Genick und starb. ***(Kerl.***

Machine Translated by Google

4:18.) Aber trotz seiner Schwäche war sein Herz immer treu und treu zu Gott, und die Sache Gottes war ihm lieb; und Gott, der barmherzig und gnädig und langsam zum Zorn ist, obwohl er Elis Nachlässigkeit auf diese Weise bestrafte, wird zweifellos in Barmherzigkeit und Vergebung an seinen Diener denken an dem Tag, an dem er diese Geheimnisse der Menschen durch Jesus Christus richtet. - Röm. ***2:16.***

Dieser Vorfall macht uns eindringlich auf die Wertschätzung aufmerksam, die der Herr der Stärke des Charakters beimisst. Nach einer vernünftigen Unterweisung in den Wegen der Gerechtigkeit erwartet der Herr starke Charaktere und hat auch das Recht, sie zu erwarten. Darum sagt der Apostel: „Seid stark im Herrn und in der Macht seiner Macht ... Seit stark wie die Menschen.“ ***(Eph. 6:10; 1. Kor. 16:13.)*** Wir sollen stark im Glauben und stark im Charakter sein: so sollen wir Gott wohlgefällig und annehmbar sein. Wenn Schwäche und Unentschlossenheit bei uns ein natürliches Versagen sind, so ist es für uns nicht zu entschuldigen, dass wir nicht dagegen ankämpfen. Einige der edelsten Charaktere werden durch ernsthaftes Bemühen gegen die ererbten Schwächen erreicht. Gott ist auch immer bereit, zu helfen unsere Bemühungen mit seiner Kraft, wenn wir ihn zur Hilfe rufen.

Eine Lektion, die daraus gezogen werden muss, besteht darin, Gottes Sicht der elterlichen Verantwortung bei der Erziehung von Kindern in der Erkenntnis und Ehrfurcht vor dem Herrn zu respektieren. Wir betonen hier die Tatsache, dass die Pflicht immer zu Hause *beginnt ,* wie weit sie auch darüber hinausgehen mag.

Nächstenliebe (Liebe, Fürsorge, Wohlwollen) sollte zu Hause beginnen und dort weitergeführt werden. Dieser Bereich sollte mehr als jeder andere mit Gebet und Geduld bearbeitet werden, auch wenn er weniger Früchte trägt als andere.

Eine weitere gute Lektion findet sich ***im Goldenen Text –*** Samuels Sanswert an den Herrn: „Sprich, Herr; denn dein Diener ist.“ Allzu oft möchte der ungebildete oder falsch unterwiesene „Diener“ alles reden, und dass der Herr ihn hört und seinen Willen ausführt. Wie wenige Kinder Gottes sind schnell in der Lage, die Lektion zu lernen, dass Gott ihnen durch sein Wort, durch das sie ihre Gedanken, Worte und Taten vermitteln, eine Botschaft mitzuteilen hat sind zu leiten.

Vergessen wir nie, dass die Bibel Gottes Wort für uns ist. Und obwohl wir bereit sind, die vom Herrn geehrten Kanäle und Institutionen anzuerkennen, indem wir uns auf die Dinge seines neuen und alten Wortes aufmerksam machen, vergessen wir nie, dass das Wort selbst der letzte Schiedsrichter ist und dass, wenn eine Lehre nicht mit diesem Wort harmoniert, es daran liegt, dass es darin kein Licht gibt. ***(Jes. 8:20.)*** Dann sollen wir, wie der Apostel sagt, nicht nur Hörer, sondern auch *Täter* des Wortes des Herrn sein. ***(Jakobus 1:22.)*** Und „Er, der mein Wort sagt, lasse ihn mein Wort treu reden“ ***(Jer. 23:28)*** – nicht unsicher, zweifelhaft, sondern „Wenn jemand redet, der rede als die Orakel Gottes.“ – 1. ***Petrus 4:11.***

==========

Machine Translated by Google

[R1882:Seite244]

Samuel, der Richter.

– 3. November – 1. ***Sam. 7:5–15.***

– *Goldener* Text – „Bis hierhin hat der Herr uns geholfen.“ – 1. ***Sam. 7:12.***

SAMUEL trat die Nachfolge von Elias als Richter in Israel an und war der letzte der Richter, wobei das Amt des Richters durch das des Königs ersetzt wurde. ***Kapitel 12*** enthält seine Abschiedsansprache als Richter, nachdem er Sault zum König gesalbt hatte. Dennoch steht geschrieben, dass „Samuel sein ganzes Leben lang Israel richtete“. ***(Vers 15.)*** In gewisser Weise – in der Wertschätzung des Volkes – wurde das Amt des Richters durch das des Königs ersetzt, und Samuels Amtszeit endete mit der Erhebung Sauls auf den Thron. Aber in Gottes Rechnung war er bis zum Ende seines Lebens Richter über und über dem König; und in dieser Eigenschaft salbte er unter Gottes Führung Saulas zum König und später David zum Sauls Nachfolger.

Vor den Ereignissen dieser Lektion hatte Samuel einige Jahre damit verbracht, nach und nach die Stimmung der Öffentlichkeit in Richtung Buße und Reformation zu beeinflussen, und schließlich versammelte er sie in Mizpeh, damit sie in ihrem Namen bei Gott Fürsprache einlegen könnten und dass sie dort ein feierliches Bekenntnis ihrer Sünden vor Gott ablegen und einen neuen Bund schließen könnten, um in seinen Wegen zu wandeln. Diese feierliche Rückkehr der Nation zu Gott war, ein Er würdigte das Gebet seines treuen Dieners Samuel, gefolgt von einer **sofortigen Kundgebung [R1883: Seite 244]** der Annahme und Gunst des Herrn gegenüber dem Geist, der sie vom Joch der Philister befreite.

Wenn wir diese bemerkenswerten Vorsehungen im Namen der Nation Israel beachten, sollten wir niemals die Tatsache aus den Augen verlieren, dass diese besonderen Geschäfte mit dieser Nation eigenartig für die Nation waren und dass sie eine Bundesbeziehung mit Gott eingegangen waren. Gottes Fürsorge und Gunst galten nur dieser Nation und allen Nationen der Erde Er fütterte sie zu ihrem Wohl – um sie von der Sünde zu befreien, sie zu korrigieren und in seiner Nähe zu behalten. Und diese göttliche Gunst wurde ihnen nie genommen, bis sie als Vernunft den Sohn Gottes verwarfen und kreuzigten.

Seitdem hatten sie keine Gunst mehr. Und Gottes Gunst wird nicht zu ihnen zurückkehren, bis, wie Paulus sagt, die Fülle der Heiden in den Besitz des höchsten Segens gelangt sein wird, und diese Zeit ist jetzt gekommen.

In der Zwischenzeit wurde die besondere Gunst Gottes dem geistlichen Samen Abrahams erwiesen, den treuen, überwindenden Heiligen des Evangeliums. Als Gott sein altes Volk disziplinierte und disziplinierte und befreite und fürsorgte, schenkt er seiner treuen Kirche sowohl kollektiv als auch individuell die gleiche Aufmerksamkeit.

Und wie oft werden wir in ähnlicher Weise von einem Gefühl seiner Fürsorge und Liebe dazu getrieben, zu singen:

„Hier werde ich meine Ebenezer erheben, hierher mit deiner Hilfe bin ich gekommen!“

Machine Translated by Google

Wir kennen Gottes Bundesvolk: lasst uns treue Nachfolger sein; „denn, wie Viele sind vom Geist Gottes geweiht, sie sind die Söhne Gottes.“

Machine Translated by Google

[Seite245]

BAND XVI. 1. NOVEMBER 1895. Nr. 21.

INHALT.

Besondere Gegenstände:.....246
Ansichtenvom Turm..... 247
KolportiereninGroßbritannien.....248
PressingTowardtheMark..... 249
St.Paul'sTears..... 251
ShootUpwardandRootDownward.....252
Gedicht:LetYourLightShineOut!..... 252
BibleStudy:SaulChosenKönig.....252
BibleStudy:SaulRejected..... .....253 Ermutigende
Briefe.....255

[Seite246]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

Die Traktate Nr. 4 und 18 sind vergriffen; andere sind noch im Vorrat; Sie können sie jederzeit bestellen.

Wer eine Adressänderung sendet, verpflichtet sich dazu, uns mitzuteilen, ob es sich nur um eine vorübergehende oder dauerhafte Änderung handelt.

[R1886:Seite246]

Machine Translated by Google

ES WERDEN EINFÜHRUNGSBRIEFE ANGEFÜHRT.

Einige davon sind noch nicht zurückgesendet worden; bitte senden Sie uns diese umgehend zu. In diesem Zusammenhang möchten wir die Fehleinschätzung einiger korrigieren, indem wir erklären, dass die Einleitungsschreiben nicht zurückgerufen wurden, weil sie als falsch angesehen wurden Die Tatsachen und die Aussagen besagter Briefe, und da einige der Anfänger durch die falsche Darstellung gestolpert sein könnten, wurde es für das Beste gehalten, sie zurückzurufen; denn es war kein Grundsatz beteiligt oder aufgegeben worden fähig.

==========

r1883 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1884 **COLPORTEURINGGROSSBRITANNIEN.** r1884 **DRÜCKT AUF DIE MARK.** r1886 **ST.PAUL'STEARS.** r1886 **SCHIEß NACH OBEN UND WURZELN NACH UNTEN.** r1887 **SAULCHOSENKING.** r1887 **SAULABGELEHNT.** r1888 **Ermutigende Worte von treuen Arbeitern.**

==========

[Seite257]

BAND XVI. 15. NOVEMBER 1895. Nr. 22.

INHALT.

Hinweise – TheTypicalRedHeifer.....258
DecentlyandinOrder..... ....259 Orden in der frühen Kirche.....259 Der Anlass der Ältestenwahl..... ..261 Die Qualifikationen der Ältesten.....262 Die Ausübung der Freiheit, ein Schutz vor Knechtschaft..... 263
Vorrechte Christi, des Hauptes.....264
Die Einheit des Leibes Christi.....267 Bibelstudium: TheWeheofIntemperance.....268

[Seite258]

Machine Translated by Google

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

THEWITHDRAWALLETTERS.

Die „Widerrufsbriefe“, die in unserer Ausgabe vom 15. Oktober beschrieben wurden, beschlossen wir anschließend, eine Reihe *von Old Theology Quarterly herauszugeben.* Kopien wurden an Sie alle verschickt und können nun zu den gleichen Bedingungen wie unsere anderen Traktate erworben werden. Das für diese Briefe erhaltene Geld, das über den Preis der Umschläge hinausgeht, wurde an den Tract Fund überwiesen.

[R1896:Seite258]

THETYPICALREDHEIFER.

In unserer Ausgabe vom 1. Oktober haben wir uns mit diesem Thema befasst. Einige unserer Leser tun jedoch gut daran, eine zweite oder dritte sorgfältige Lektüre zu geben. Behalten Sie dabei die folgenden Punkte klar im

Hinterkopf: **[R1897: Seite 258]**

(1) Nur die Opfer, die der Hohepriester am Tag der Versöhnung brachte und die er vor Gericht tötete, stellten die „besseren Opfer“ für die Sünden dar, die Christus, unser großer Hohepriester, während dieses Evangeliums darbrachte – beginnend mit seinem Opfer, versinnbildlicht durch „den Ochsen“, und endend mit dem der Kirche, die seinen Leib darstellt und die durch seine Gnade Gemeinschaft in seinen Leiden hat – versinnbildlicht durch „Der Ziegenbock des Herrn.“Siehe *TabernakelShadowsofBetterSacrifices.*

(2) Die anderen Sündopfer, die nach dem Gesetz auf den Tag der Versöhnung folgten, würden die Reue und die Trauer über die Sünde angemessen darstellen, durch die die Welt der Menschheit während des Millenniums die Verdienste der Opfer am Tag der Versöhnung anerkennen und nutzen wird.

(3) Solche „Opfer“, wie sie von Samuel und Elija und Elisha dargebracht wurden

Machine Translated by Google

Abraham, David und Abel waren unterschiedlicher Art, nicht im Gesetz vertreten und daher *nicht typisch.* Diese Opfergaben waren keine Priester, und ihre Opfergaben hatten nichts mit den *typischen* „Opfergaben für die Sünde“ zu tun, die „nach dem Gesetz“ erfolgten und „Jahr für Jahr kontinuierlich“ dargebracht wurden.

(4) Die rote Färse wurde nicht vom Hohepriester getötet, der die gesamte Opfergabe des Versöhnungstages dargebracht hatte, und auch nicht Eleazer, der Unterpriester, tötete sie; – ein anderer, der nicht aus dem Priestertum stammte, tötete sie. Daher stellt diese Kuh weder den Hohepriester noch den Unterpriester noch irgendein Opfer dieses Versöhnungstages *dar* oder verkörpert sie ings der alten Würdigungen von ***Hebr. 11.*** Nur sehr wenige dieser alten Würdenträger haben in ihren persönlichen Erfahrungen irgendetwas verkörpert. Da wir jedoch *als Klasse* feststellen, dass sie in der Zukunft an der Arbeit der Wiederherstellung teilhaben sollen, ist es nur vernünftig, diese Arbeit im Zusammenhang mit den Reinigungen, die das Werk des Millenniums verkörpern, verkörpert zu finden.

(5) Der Priester sprengt zuerst Blut *auf* die Stiftshütte und lehrt so, dass ihr Tod auf die Sündenopfer des Altars Gottes *hinwies* und mit ihnen übereinstimmte. Dann warf er in die Verbrennung des Kadavers *der Färse* einen Ysopzweig, der Reinigung und Reinigung symbolisiert; einen *Zweig* der *Zeder* (immergrün), der das ewige Leben darstellt ; und eine scharlachrote Schnur, die das Blut Christi, den Preis unserer Sünden, darstellt; und die Lehre, dass die Schmach über jene alten Würdenträger gehäuft wurde, die gesteinigt, zersägt usw. waren und deren die Welt nicht würdig war, erlaubte ihnen Verdienst das kostbare Blut, die Reinigung von der Wahrheit und die Gabe des ewigen Lebens, die ihnen zugerechnet werden soll.

(6) Möglicherweise wurde der Apostel Paulus, einer der Unterpriester des „königlichen Priestertums“, durch Eleaser verkörpert ; ***Hebr .*** _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ ***11:40.***

(7) Der Apostel Paulus erwähnt in ***Hebräer 9,13,*** als er von der typischen Reinigung spricht, das Blut *sowohl* der Stiere als auch der Ziegen (die Opfer am Versöhnungstag) und die Besprengung der Asche der gehirnten Färse mit Wasser usw.; aber wenn er das Gegenbild anwendet, hört er beim Blut Christi auf und erwähnt das Gegenbild der Asche der gehirnten Färse, weil es nichts hat odo mit unserer Reinigung, sondern bezieht sich auf die Reinigung der Welt im Millennium, wie wir gezeigt haben. Wären die rote Färse und ihre Asche mit den Reinigungen des Evangeliums verbunden gewesen , der Apostel hätte die Tatsache hier sicherlich gezeigt; denn er hat nicht den ganzen Ratschluss Gottes außer Acht gelassen, um „zur rechten Ze

Machine Translated by Google

Unser Herr, der weiterhin „Fleisch zur rechten Zeit“ für den Tisch seines Hauses bereitstellt! – Lukas ***12:37.***

==========

r1889 **DECENTLYANDINORDER.**

r1896 **THEWESOFINTEMPERANCE.**

==========

Machine Translated by Google

[R1883:Seite247]

BLICKVOM TURM.

Wir haben kürzlich darauf aufmerksam gemacht, dass die Methode intern erheblich erschüttert ist. Das Volk, oder wie sie es nennen, die „Laien“, wird sich der Tatsache bewusst, dass es von einer klerikalen Oligarchie regiert wird, deren Drahtzieherei um Platz, Macht und Titel untereinander den Methoden politischer Parteien sehr ähnelt, während das *Volk,* die kirchliche Masse, in den Räten der Kirche fast keine Stimme hat ,aber alle Kosten müssen getragen werden.

Die folgenden Auszüge stammen aus einem prominenten Artikel, der kürzlich im *Chicago Chronicle erschien* und erhebliche Kommentare hervorgerufen hat. Er trägt die Überschrift:

„METHODISMANDREFORM.“

„Das alte Gemeinwesen, das zur Zeit Asburys gegründet wurde und durch die Generalkonferenzen hier und da ein wenig geschmälert wurde, ist nur noch ein Kleid aus dem 17. Jahrhundert. Reformen liegen im Ausland in der Luft ...

„Den Laien wird offensichtlich klar, dass sie als Zahler mehr Mitspracherecht in der Kirchenverwaltung haben sollten.

„Gegenwärtig ist ihre Stimme, was sie haben, so begrenzt, dass das Bewusstsein dafür Übelkeit und Ekel hervorruft. Sie fangen an, nach einer *„magna charta“ zu schreien,* und da der englische König gezwungen war, der Bitte des Volkes nachzukommen, so wird hier die Generalkonferenz von 1996 in Cleveland verpflichtet sein, zuzuhören und zu gehorchen. Sie fordern, dass die Kirchenmitglieder ihre Amtsträger selbst auswählen und dass sie nicht das Werkzeug des Pfarrers und eines sich selbst aufrechterhaltenden offiziellen Vorstands sind. Sie erkennen, dass jedes Mitglied Anteilseigner ist und seine Anteile durch eine Stimme vertreten lassen sollte. Dieser Übergriff wird von den „Großen“ und den Bischöfen erbittert bekämpft werden.

„Es ist schwierig, einmal erlangte Macht wieder abzugeben. Die Bischöfe beanspruchen nicht unbegrenzte Macht, aber sie läuft auf dasselbe hinaus und wird so ausgeübt, um die erzielten Ergebnisse herbeizuführen ...“

„Der gegenwärtige Modus ist für den Bischof, [Älteste] zu ernennen. Was weiß er über Männer, außer Hörensagen oder unsichere Beliebtheit?

„Wenn er es tut, gegen sein Kabinett, ist er tyrannisch. Jeder Misserfolg wird dem Bischof zugeschrieben, der in der Lage ist, mit dem Finger zu schnipsen, wenn es um Machtlosigkeit geht.“ Methodistische Pfarrer sind loyal, sonst würden sie solch eine lächerliche Machtübernahme nicht ertragen. Die Laien haben Mitleid mit dem armen Pfarrer, dessen Position von der Gnade seiner Herrschaft, des Bischofs und seines Kabinetts abhängt. Die Laien

Machine Translated by Google

Fordern Sie einen freien, ungehinderten Einsatz von Sprache und Handeln. Ein weiterer Schritt und wir wählen unsere Pfarrer. Derzeit wählen entgegen allen Gesetzen einige Kirchen ihre Pfarrer. Dies wird für alle Kirchen gefordert. Wahlen oder Wahlen aller Kirchen im Hinblick auf ihre Pfarrer sind eine geklärte Tatsache. Sie kommt, sie muss kommen, sonst wird sich die Erde auftun und uns verschlingen....

„Die gesprochenen und unausgesprochenen Handlungen und Äußerungen der Laien dienten dazu, die Macht einzudämmen – tatsächlich, um den „Zug“ lange genug anzuhalten, um aufsteigen und mitfahren zu können. Sie fordern bereits eine ungleiche Vertretung bei allen Beratungen und Konferenzen der Kirche. Ihre bisherige Loyalität und Hingabe an ihre Kirche hat sie eher zu Zuschauern als zu Teilnehmern gemacht.

„Die Gebeine von John Wesley müssen sich beinahe in ihrem Grab umdrehen, um es zu sehen. Der alte Holzwagen leistet gute Arbeit, aber ein moderneres Fahrzeug wird verlangt.

„Eine gründliche Aufrüttelung ist notwendig und kommt. Wir sind jetzt schwach, wo wir morgen stark sein werden. Lasst uns auf den Tag blicken, an dem wir auf eine Grundlage kommen, die wir dem Volk empfehlen können – unsere Kirche, frei von den Fesseln eines imperialen Geistlichen.“

[R1883:Seite248]

Die Kirche Christi hat wahrscheinlich mehr unter Stolz und dem Ehrgeiz nach Führung gelitten als unter irgendeinem anderen Grund. Die Jünger wurden immer wieder bewiesen und stritten darüber, was als das Größte betrachtet werden sollte, bis unser Herr ihnen schließlich deutlich sagte, dass solch ein Geist der Selbsterhöhung sicher alle, die etwas besitzen, vom verheißenen Königreich fernhalten würde. Er sagte auch: „Ihr wisst, dass die Fürsten von ihnen sind.“ Heiden üben Herrschaft über sie aus, und die Großen üben Gewalt über sie aus. Aber so soll es nicht unter euch sein: sondern wer unter euch groß sein wird, der soll euer Diener sein; und wer auch immer unter euch der Oberste sein wird, der soll euer Diener sein, gleichwie der Sohn des Menschen kam, um gedient zu werden, sondern um zu dienen und sein Leben als Lösegeld für alle zu geben.“ – ***Matthäus 20:25-28.***

Die höchste Position in der Kirche Christi war es, „Diener“ zu sein, und er erklärte sich selbst zum obersten Diener oder Minister der Kirche. Und gewiss – wenn *„alle Brüder“ sind,* dann sollten alle Brüder *das gleiche Recht* haben, ihr Urteil über den Willen des Herrn in Bezug auf die Leitung von Versammlungen und alle anderen Angelegenheiten, die mit dem Wohlergehen der Sache des Herrn zusammenhängen, zum Ausdruck zu bringen.

Machine Translated by Google

Herrschaft oder Herrschaft unter denen, die der einzige Meister, sogar Christus, auf eine gemeinsame Ebene gestellt hat. Die Einteilung der Kirche in „Kleriker“ und „Laien“ kam nicht vom Herrn und den Aposteln **[R1884: Seite 248] ,** sondern aus Ehrgeiz, gefördert durch den großen Feind Satan.

Wir vertrauen darauf, dass die Brüder und Schwestern, die sich über die gegenwärtige Wahrheit freuen, sich vor Bedingungen hüten werden, die in der Vergangenheit der Sache des Herrn sehr geschadet haben und die aus fast unmerklichen Anfängen wachsen, bis die *Sitte* zu einer Kette wird, die Gottes Ordnung pervertiert und die Entwicklung der Talente vieler seiner Kinder behindert und es einem oder zwei in der Gemeinde ermöglicht, die Herrschaft über Gottes Erbe auszuüben Ohne das Recht der Kirche anzuerkennen, entscheiden sie selbst (unter der Führung des Heiligen Geistes), wer diejenigen sind, die die Qualifikationen für den im Wort Gottes festgelegten Dienst besitzen.

Wir fordern alle Brüder überall auf See auf, die für den Dienst an der Herde Gottes qualifiziert sind, sorgfältig zu vermeiden, sich an den Freiheiten zu rächen, die der Herr seinem Volk gegeben hat. und die sich weigern würde, auch nur eine kleine Gruppe zu leiten, es sei denn mit dem ausdrücklichen Wunsch, dass dies zumindest von der Mehrheit derer, die sich zum Glauben an das Lösegeld und die volle Hingabe an den Dienst des Herrn bekennen, geschehen würde. Und diese Wahl sollte nicht dauerhaft sein: Eine Gelegenheit, die Gesinnung des Volkes Gottes kennenzulernen, sollte mindestens einmal jährlich gesucht werden, und oft dann, wenn es Grund zu der Annahme gibt, dass eine Änderung für die Mehrheit wünschenswert wäre. Beschütze die Freiheiten der Herde, denn sie gehören nicht euch, sondern die Freiheiten Christi. „Einer ist dein Herr, Christus, und das ganze Jahr über Brüder.“

==========

Machine Translated by Google

COLPORTEURINGINGGROSSBRITANNIEN.

Bisher ist dies nicht nennenswert gelungen; aber die Freunde der Wahrheit werden sich freuen, den folgenden interessanten Bericht über die zweiwöchige Reise von Bruder Houston zu lesen. Er zeigt, was mit den richtigen Methoden erreicht werden kann. Wir hoffen, dass andere den Mut haben und es versuchen, wenn auch nur für eine oder zwei Wochen.

LIEBER BRUDER RUSSELL: Ich war vierzehn Tage unterwegs, um zu kolportieren, nur als Experiment, und es hat mir sehr gut gefallen 5 Bände. Seltsamerweise wurde die erste Bestellung, die ich angenommen hatte, storniert, ebenso wie einige weitere, aber bei der Auslieferung habe ich einige weitere Verkäufe getätigt und alles nachgeholt, was storniert wurde.

Am nächsten Morgen verließ ich Helmsdal nach Brora, wo ich ungefähr die gleiche Menge verkaufte und lieferte dieWahrheitGottes.

Am Montagmorgen fuhr ich nach Golspie, wo ich etwa 60 Bände verkaufte und lieferte. Ungefähr ein Viertel derjenigen, die kauften, nahmen alle drei Bände, was den Umsatz wunderbar steigerte Ich halte es für wahr, dass „alles, was deine Hand zu tun findet, *mit aller Kraft tue.“*

Ich fing noch einmal in Buckie an und durchsuchte jedes Haus gründlich. Buckie ist ein sehr toter Ort, etwa die Hälfte der Bevölkerung sind römische Katholiken; daher der geistige und geistige Tod. Ich habe ungefähr drei Dutzend Bestellungen erhalten. Am nächsten Tag ging ich nach Cullen, einer sehr hellen kleinen Stadt, wo ich ungefähr vierzig Bestellungen erhielt.

Ich ging weiter nach Aberdeen, wo ich einen kaufmännischen Gentleman kannte, den ich Band I in diesem Haus geliehen hatte. Ich traf ein paar Freunde, einen aus London, einen angesehenen Evolutionisten.

Es war mir nicht nur möglich, die falschen Theorien zu widerlegen, sondern auch das Wahre aufzuzeigen,

Machine Translated by Google

und stellte M.D. vor, was alles dazu beitrug, meinen Geschäftsfreund und seine Frau in der Wahrheit zu bestätigen. Bin am nächsten Morgen aus Aberdeen nach Edinburgh gefahren, habe dort die Freunde gesehen. Bin nach Glasgow gegangen und habe dort eine Reihe von Freunden gesehen.

[R1884:Seite249]

Verließ Glasgow am Montag und kam nach Edinburgh zurück. Begann mit Bruder Montgomery zu versuchen, was man dort tun konnte. Für den Tag erhielten wir viele Befehle. Bruder Montgomery war sehr zufrieden; Man kommt leicht über den Boden und kommt in sehr kurzer Zeit mit einer Reihe wertvoller Seelen in Kontakt. Und ein Wort der Wahrheit könnte eindringen und schließlich Gutes bewirken.

Am nächsten Tag reiste ich nach Perth. War sehr müde und fertig, rief aber eine Reihe von Buchhändlern an, um zu sehen, ob sie das Buch jemals gesehen oder davon gehört hatten (zeigte auf Nein).

Mit freundlichen Grüßen, der Wunsch, unserem gesegneten Meister mehr denn je zu dienen, CN HOUSTON.

==========

Machine Translated by Google

[R1884:Seite249]

AUF DIE MARKIERUNG DRÜCKEN.

„Ich strebe nach dem Zeichen für den Preis der hohen Berufung Gottes in Christus Jesus.“ – Phil. ***3:14.***

DAS waren die Worte eines der ehrgeizigsten und treuesten Bewerber um den Preis der hohen Berufung der Gospel Church. Der Redner war ein gläubiger Mann, ein Stifter, ein Mann mit fester und unerschütterlicher Entschlossenheit und unerschrockenem Mut – ein weiser Mann im Sinne der Schrift, wenn auch ein Narr im Ansehen der Welt Der Offenbarer sagt in der Beschreibung des himmlischen Jerusalems: „Und die Mauer der Stadt hatte zwölf Grundpfeiler und darin die Namen der zwölf Apostel des Lammes.“ ***(Offenbarung 21:14.) Und*** am Ende seines Laufs hinterließ uns der Apostel in der vollen Gewissheit des Glaubens dieses triumphale Zeugnis: „Ich habe einen guten Kampf gekämpft, ich habe meinen Lauf beendet, ich habe den Glauben bewahrt. Von nun an liegt die Krone der Gerechtigkeit dar, die der Herr, der gerechte Richter, an jenem Tag mit Fleisch geben wird.“ Und dann, immer eingedenk der anderen Glieder des Körpers, die noch darin sind Rasse, mit der Überschrift: „Und nicht nur mir, sondern allen, die sein Erscheinen lieben.“ - ***2Tim.4:6-8.***

Beim Rückblick auf den Verlauf der erfolgreichen Läufer der Vergangenheit gibt es viel Ermutigung und Hilfsbereitschaft für alle, die immer noch danach streben, ihre Berufung und Wahl sicher zu machen; denn selbst der Apostel Paulus, der stark und mutig war, erinnert uns daran, dass er ein Mann mit ähnlichen Leidenschaften war wie wir selbst; dass er, während er sich noch im Kampf um den christlichen Krieg befand, nicht damit rechnete, dass er bereits das Ziel für den Preis erreicht hatte, noch dass er es war Er sagt uns, dass er, wie wir es tun, erkannte, dass seine Mitglieder gegen das Gesetz seines Geistes kämpften, und dass er es für notwendig hielt, dies auszuüben und den Körper ständig unter sich zu halten. – Apostelgeschichte ***14:15; Phil.3:12; Röm.7:23; 1Kor.9:27.***

Wenn Paulus und alle anderen Apostel und geliebten Heiligen der frühen Kirche Männer mit den gleichen Leidenschaften wie wir selbst waren und in ähnlicher Weise von Gebrechen und widrigen Einflüssen, Bedrängnissen und Verlockungen geplagt waren, und wenn auch sie häufig mit Versuchungen und Prüfungen konfrontiert waren, die ihre ganze Stärke aufbrachten, um sie zu überwinden, dann haben wir bei ihrer Überwindung die Gewissheit, dass auch wir durch das Gnadenversprechen überwinden können edtous,sowie zu ihnen,wenn wir uns wie sie davon bedienen.

Der Apostel war von seiner eigenen beständigen Treue und der der anderen Apostel und seiner Mitarbeiter so überzeugt, dass er zur Kirche sagen konnte: „Ihr habt uns als Vorbilder.“ – Phil. ***3:17; 2Thess.3:7-9; 1Kor.4:9.***

Sie waren edle Beispiele – Treue, Eifer, Geduld

Machine Translated by Google

Ausdauer, und von echter christlicher Standhaftigkeit und Heldentum. Während viele von denen in unbekannteren Positionen in der Kirche in ihren Sphären zweifellos weniger treu waren, tritt der Apostel Paulus, ein Führer und Pionier des Glaubens unter den Heiden, sehr hervor. Gleich zu Beginn seines christlichen Kurses sagte der Herr: „Ich werde ihm zeigen, wie groß sie um meines Namens willen sein muss.“ ***(Apostelgeschichte 9:16.)*** Paulus bewies die Wahrheit dieser Vorhersage nicht lange; aber statt sich von der Aussicht auf fortwährende Trübsal deprimieren zu lassen, freute er sich nur über das Privileg, dem Herrn seine Liebe zu bezeugen. außer dass der heilige Geist in jeder Stadt Zeugnis ablegt und sagt, dass Fesseln und Bedrängnisse in mir bleiben. Aber nichts von all diesen Dingen rührt mich und zählt auch nicht, dass mein Leben mir selbst lieb ist, damit ich meinen Lauf mit Freude beenden kann, und den Dienst, den **ich vom** Herrn Jesus empfangen habe, um das Evangelium der Gnade Gottes zu bezeugen.“ – Apostelgeschichte ***20:22-24.***

Herzlich ist das Zeugnis des Apostels von seiner eigenen Erfahrung: „In großer Arbeit, in übergroßen Schlägen, häufig in Gefängnissen, im Tod weich. Von den Juden erhielten sie fünfmal vierzigStreifen bis auf einen Gefahren von Räubern, in Gefahren durch meine eigenen Landsleute, in Gefahren durch die Heiden, in Gefahren in der Stadt, in Gefahren in der Wüste, in Gefahren in diesem Meer, in Gefahren unter falschen Brüdern; Müdigkeit und Schmerz „Im Wachen, im Hunger und Durst, im Fasten, in der Kälte und in der Nacktheit. Außer dem, was draußen ist, das, was täglich über mich kommt, die Sorge der Kirchen. Wer ist schwach, und ich bin nicht schwach? Wer ist beleidigt, und ich brenne nicht?“ – 2. ***Korinther 11:23-33.***

In all diesen Drangsalen strebte der Apostel nach dem Ziel für den Preis der hohen Berufung. Der Markt erlangte Heiligkeit – jene Heiligkeit, die **[R1885:Seite 250]** *jeden Gedanken* in die Gefangenschaft des Willens Gottes, der Gesinnung Christi, bringt. (2. ***Korinther 10,5.)*** Das war das große Ideal, das Paulus unermüdlich verfolgte; und sicherlich gab er in seinem Leben den Beweis dafür, dass eine Rasse ständig wuchs Unter Prüfungen von großer und immer größerer Härte entwickelte sich sein Charakter zu den anmutigsten und schönsten Ausmaßen. Dasselbe zeigt sich auch in den Charakteren der anderen Apostel und Heiligen, obwohl deren Aufzeichnungen nicht so vollständig sind wie die des Apostels der Heiden.

Aber es ist besonders wichtig , dass wir beobachten , *wie* unser geliebter Bruder Paulus in der Lage war, so beständig in so schwierigen Rennen zu laufen. Wie können wir uns von den Versuchungen und Bedrängnissen fernhalten, denen er, als Mann mit ähnlichen Leidenschaften wie wir, notwendigerweise unterworfen war?

Machine Translated by Google

die dahinter sind, und ich greife nach den Dingen, die davor sind, und drücke mich dem Ziel zu“ usw.

Hier sind vier Überlegungen, die wir sorgfältig prüfen sollten: – *Erstens.* Der Apostel schätzte demütig und nüchtern sein geistliches Ansehen und seine Stärke ein. Er fühlte sich nicht aufgebläht , *weil er das auserwählte Gefäß des Herrn war ,* um seinen Namen vor den Heiden zu tragen. Er betrachtete sich weder als den großen Apostel, noch rühmte er sich in irgendeiner Weise (1. ***Kor. 9,27)*** Und während er ihnen Christus als die Macht Gottes und die Weisheit Gottes und das Vorbild für ihre Nachahmung vor Augen hielt, erklärte er demütig, dass sie mit ihnen danach strebten, dem Muster Christus zu folgen, während sie allein auf die Verdienste seines Opfers vertrauten, um ihre eigenen Mängel auszugleichen .Auf diese Weise wurde er von dem größten Hindernis für die spirituelle Entwicklung befreit – der Selbstzufriedenheit. Denn wenn jemand glaubt, dass er einen zufriedenstellenden spirituellen Zustand erreicht hat, kann er von diesem Moment an den Beginn seines spirituellen Niedergangs datieren Denn in voller Betrachtung des Musters sind unsere Mängel immer offenkundig. Und wenn wir im Stolz des Herzens uns selbst aus den Augen verlieren, werden sie nur umso offensichtlicher für andere. Erst in der Erkenntnis eines kontinuierlichen Wachstums zur Ähnlichkeit Christi sollte der Christ Zufriedenheit finden. Wie der Apostel soll er bedenken, nicht, dass er es bereits erreicht hat, noch, dass er bereits perfekt ist, sondern dass er ist immer noch im Rennen und macht Fortschritte auf dem Weg zum Ziel. Und zweifellos lag es daran, dass er sich selbst als nicht einschätzte Da er Vollkommenheit erlangt hatte und immer noch der Gebrechlichkeit unterworfen war, veranlasste ihn der Apostel, die Gnade des Herrn zu suchen, die ihn stets in einer demütigen Geisteshaltung hielt und ihm Mitgefühl für die Schwächen und Versäumnisse anderer gab. Es sind diejenigen, die hochgesinnt und selbstgenügsam werden, die sich anstrengen, den Splitter aus den Augen ihres Bruders zu ziehen und den Balken in ihrem eigenen zu vergessen.

Zweitens erkennen wir die Zielstrebigkeit des Apostels: „Dies *tue* ich.“

Er widmete sein Leben dem einen Zweck, zu dem er berufen war, und gab zu diesem Zweck jedes andere Ziel im Leben auf. Er tat dies auch im Hinblick auf die Tatsache, dass sein gewählter Weg während des gesamten gegenwärtigen Lebens gewisse Verluste, Entbehrungen, Mühsal, Sorge, Verfolgung und ständige Vorwürfe mit sich bringen würde seiner illusorischen Blasen.

Machine Translated by Google

Drittens bemerken wir, dass er entschlossen war, die Dinge hinter sich zu vergessen. Hätte er seinem Geist erlaubt, immer wieder umzukehren, um die Schätze der Vergangenheit zu betrachten, die er aufgegeben hatte, und zu bedenken, wie groß das Opfer war, das er in der Hingabe an die Sache des Verachteten und Gekreuzigten gebracht hatte, er wäre vielleicht zuerst der Verzweiflung verfallen, und später umzukehren und die Dinge wiederzugewinnen Andererseits trug er möglicherweise das Bild seiner Verfolgung der Christen und seiner Zustimmung zu ihrem Märtyrertum vor sich her und fragte sich, ob der Herr ihm vergeben hatte, und verurteilte sich ständig selbst für seine Blindheit, wodurch er seinen Seelenfrieden verlor und seine Nützlichkeit beeinträchtigte Der Gedanke schien sein ganzes Leben zu beeinflussen, so dass er sich umso eifriger bemühte, seine Wertschätzung für die geschenkte Gnade zu bezeugen und mit anderen so lange zu leiden, wie Gott mit ihm gewesen ***war .15:9,10; Phil.3:6; Eph.***

3:8; Gal.1:13; 1Tim 1,12-16.) Wir sind in der Tat bereit, die Dinge dahinter zu vergessen!

Viertens strebte er nach vorne zu den Dingen, die vorher waren – sein Glaube ergriff die Verheißungen Gottes mit sehnsüchtiger Entschlossenheit, dass sie für ihn lebendige Realitäten waren, die Eifer und Treue inspirierten. Er ließ seinen Geist in den himmlischen Themen verweilen, er riet auch anderen und sagte: „Alles ist wahr, alles ist ehrlich, alles ist gerecht, alles ist rein.“ „Was auch immer schön ist, was auch immer von gutem Ruf ist; wenn es Tugend und Lob gibt, dann denkt über diese Dinge nach.“ ***(Phil. 4,8.)*** Dies ist der Weg, den wir zu den Dingen davor erreichen; und so müssen wir auch unsere Inspiration zur Heiligkeit und unseren Mut sammeln, auszuharren und die Treue zu bewahren, sogar bis zum Tod. Die *Denkgewohnheit* des Christen hat tatsächlich viel mit seinem spirituellen Fortschritt oder Rückschritt zu tun, da sie auch ein Index seines spirituellen Zustands ist, und gute Gewohnheiten sollten sehr sorgfältig gepflegt werden.

Mit „Gewohnheit des Denkens“ meinen wir jenen normalen Zustand, in den der Geist in Momenten geistiger Entspannung gewöhnlich zurückkehrt. Während wir mit den aktiven Pflichten des Lebens beschäftigt sind, müssen wir notwendigerweise gebeugte **mentale Energien** **[R1885: Seite 251]** in die Arbeit einbringen, denn wenn wir irgendetwas nur mechanisch tun und uns nicht darauf konzentrieren, können wir es nicht gut machen: doch auch hier ist das christliche Prinzip gut im Charakter verankert äh, wird unbewusst leiten. Aber wenn die Belastung der Arbeit und der Sorgen eine Zeit lang aufgehoben wird, sollte die etablierte Gewohnheit des Denkens, wie die Nadel an der Stange, schnell zu ihrer Ruhe in Gott zurückkehren. „Kehre zu deiner Ruhe zurück, oh meine Seele; denn der Herr hat großzügig mit dir gehandelt.“ ***(Psalm 116:7.)*** Lasst den Geist, der so vorübergehend freigelassen wurde, nicht lineare Dinge offenbaren, sondern lasst ihn zu seiner Ruhe und Erfrischung zurückkehren in der Kontemplation darüber, „alle Dinge, die rein und lieblich sind und einen guten Ruf haben“ – über diese Schönheit der Heiligkeit

Machine Translated by Google

Das ist das Zeichen oder Ziel unserer hohen Berufung, deren Erfüllung mit dem „Preis“ belohnt wird – Herrlichkeit, Ehre und Unsterblichkeit. Wie der Dichter es wunderschön ausgedrückt hat –

„Jetzt Tourgedanken zu erhabenen Flügeln Erheben
Sie sich aus den trivialen Sorgen der Zeit,
ziehen Sie den Trennschleier zurück und sehen
Sie die Herrlichkeiten der Ewigkeit.“

Lasst Gedanken an Gott und Christus und die würdigen Heiligen der Vergangenheit und Gegenwart, an das himmlische Erbe, an die Seligkeit unserer zukünftigen Arbeit in Zusammenarbeit mit Christus, an die Größe und Güte des göttlichen Plans und an die Herrlichkeit und Seligkeit unserer Zusammenkunft zu Christus, wenn unser Werk des gegenwärtigen Lebens beendet ist, unseren Geist erfüllen und unsere Herzen inspirieren Fort und Segen der persönlichen Gemeinschaft und Gemeinschaft mit Gott durch das Gebet und das Studium des Wortes und die Zusammenkunft zur Anbetung und zum Lobpreis.

Fünftens beachten wir den energischen Eifer des Apostels, der nicht nur in Betrachtung und Sehnsucht nach der Schönheit der Heiligkeit und der himmlischen Herrlichkeit nach vorne ging, sondern auch ernstlich auf das Ziel des Preises drängte. Es genügt nicht, dass wir über diese Dinge nachdenken und sie wünschen, wir müssen ihnen auch nachlaufen, danach streben, sie zu erreichen und durch die Gnade Gottes zu studieren und zu streben **[R1886:Seite 251] .** um Soruna zu erlangen. In diesem Zusammenhang sehen wir eine neue Schönheit in der Ermahnung des Apostels an einer anderen Stelle: „Strebe *[d.* h. bemühe dich, arbeite], um in *die Ruhe einzugehen.“* Je stärker wir daran arbeiten, den Willen des Herrn in uns selbst und in dem uns anvertrauten Teil seiner Arbeit zu erfüllen, desto größer ist unser Friede und unsere Wahrhaftigkeit. Alle Gläubigen sollen Mut fassen und sich auch vom Beispiel und der Lehre des treuen apostolischen Nichtjuden unterweisen lassen, der selbst bis zum Ende seines Lebens erfolgreich gelaufen ist. denn die gleiche Gnade ist auch zahlreich verheißen.

Es gibt einen weiteren Gedanken, der durch die obigen Worte des Apostels angedeutet wird und den wir gut berücksichtigen sollten, und zwar, dass dieser treue und erfolgreiche Weg ein würdiges und sicheres Vorbild für die Kirche war, so dass auch jeder Jünger Christi bedenken sollte, dass dieses Beispiel seinen Einfluss auf andere haben wird. Jeder Christ sollte sich bemühen, ein nachahmungswürdiges Vorbild zu sein – ein Vorbild, das ernsthaft und treu nachzuahmen ist Christus in seinem täglichen Leben und mit aktivem Eifer in seinem Dienst. Muster der Vollkommenheit, der höchsten moralischen Herrlichkeit und Schönheit der Heiligkeit, können wir nicht erwarten, im gegenwärtigen Leben zu sein. Solch ein Muster haben wir nur in Christus, unserem Herrn. In keinem solchen Sinn hat Paulus umgekehrt gesagt: „Folgt mir nach“ oder „Folgt uns nach“, sondern er sagte: „Seid Nachfolger von mir, so wie ich auch von Christus bin.“ – 1 ***Kor.11:1.***

Der Apostel war ein großartiges Beispiel ernsthaften Bemühens, Vollkommenheit zu erreichen.

Machine Translated by Google

aber nicht von der höchsten Vollkommenheit, die nur in Christus war; und es ist sein Eifer und sein Eifer, Christus nachzuahmen und seinen Willen zu erfüllen, den wir nachahmen sollten. Lasst uns alle diese würdigen Beispiele markieren, während wir auch „nach dem Zeichen [des Charakters] streben, um den Preis unserer hohen Berufung zu erlangen“.

==========

Machine Translated by Google

[R1886:Seite251]

ST.PAUL'STEARS.

KEINEM Leser der Apostelgeschichte dürfte die starke Zuneigung entgangen sein, die Paulus denen entgegenbrachte, die ihn kennengelernt hatten. Wir finden dies zum Beispiel in ihrer Trauer verdeutlicht, als sie aufgefordert wurden, sich von ihm zu trennen. Als er sich von den Ältesten der ephesischen Kirche verabschiedete, „weinten sie alle wund.“ ***(Apostelgeschichte 20:37.)*** Als er einige Zeit später die Christen in Cäsa verließ, geht aus seinen Worten in ***Apostelgeschichte 21:13*** hervor, dass einige von ihnen Tränen vergossen. Und Paulus selbst zeichnet die Tränen des Timotheus auf. – 2. ***Tim. 1:4.***

Bei diesen Gelegenheiten schien es, als hätte Paulus selbst seine Fassung bewahrt. Es wird erwähnt, dass er weinte wie die Freunde, die er verließ. Und dennoch hat er immer wieder darauf hingewiesen, dass er sich dazu bewegt fühlte, seine Gefühle auf diese Weise auszudrücken. So erinnerte er die Ältesten von Ephesus bei dem bereits erwähnten Anlass daran, dass er während seines Dienstes unter ihnen dem Herrn „mit vielen Tränen“ gedient hatte. ***(Apostelgeschichte 20:19.) In seinem zweiten*** Brief an die Korinther erzählt er ihnen, dass sein erster Brief an sie, in dem er sie wegen ihrer Fleischlichkeit und Duldung grober Bösewichte in der Kirche scharf zurechtweisen musste, „mit vielen Tränen“ geschrieben worden sei (2. ***Kor. 2:4).*** Und inmitten der Freude, mit der er seinen Brief an die Philipper schrieb, erwähnte er diejenigen, „deren.“ „Ende der Zerstörung“ ließ ihn einst dem Weinen nachgeben. – Phil. ***3:18,19.***

So sehen wir, dass die Tränen der Freunde des Paulus, so entschuldbar oder sogar lobenswert sie auch gewesen sein mögen, der Ausdruck von Gefühlen waren, die weitaus weniger edel waren als die, die ihn zum Weinen brachten Die Mission des Volkes des Herrn wurde geschädigt und ihr christliches Leben durch ihren unheiligen Wandel behindert. In dieser Angelegenheit ähnelte Paulus dem Herrn, dessen Tränen hauptsächlich aus Mitleid mit anderen vergossen wurden ***(Johannes 11,35; Lukas 19,41)*** und der anderen verbot, für ihn zu weinen. ***(Lukas 23:28.)*** Möge er uns auch darin wie er selbst machen – stark, um unsere eigenen Sorgen zu ertragen, und zärtlich, die Sorgen und Sünden *anderer zu spüren. – Auserwählt.*

==========

Machine Translated by Google

[R1886:Seite252]

NACH OBEN UND WURZELN NACH UNTEN SCHIESSEN.

Erinnert euch alle daran, ihr treuen Gläubigen an Christus, dass dieses Jahr mit Bäumen verglichen wurde – Bäume, die der Herr zur Rechten pflanzte. Strebt nach Wachstum, so wie der Baum wächst. Betet, dass ihr dieses Jahr *nach unten wachsen möget;* damit ihr mehr von eurer eigenen Niederträchtigkeit, mehr von eurer eigenen Nichtigkeit erfahrt und so zur Demut verwurzelt seid. Betet, dass eure Wurzeln unter die bloße Erdoberfläche der Wahrheit dringen mögen, in die großen Felsen, die unter der obersten Schicht liegen; dass ihr die Lehren der ewigen Liebe, der unveränderlichen Treue, der völligen Zufriedenheit, der Vereinigung mit Christus, des ewigen Vorsatzes Gottes, den er vorsieht, festhalten mögt din Christus Jesus, bevor die Welt war. Dies wird ein Wachstum sein, das euren Ruhm nicht steigert, das eurer Eitelkeit nicht nützt, sondern in der Stunde des Sturms wertvoll sein wird; ein Wachstum, dessen Wert sich kein Herz vorstellen kann, wenn der Hurrikan den Heuchler zerreißt. Wenn ihr nach unten wurzelt, versucht ihr *nach oben zu wachsen.* Sende den Spitzentrieb deiner Liebe zum Himmel. Während die Bäume ihren Frühlingstrieb und ihren Mittsommertrieb ausstrecken und du auf der Spitze der Tanne das neue grüne Kind des Frühlings siehst, den frischen Trieb, der seine Hand zur Sonne hebt, der danach strebt, mehr Liebe und größere Wünsche nach Gott zu haben, eine nähere Annäherung an ihn im Gebet, als süßerer Geist der Adoption, eine intensivere und innigere Gemeinschaft mit dem Vater und mit seinem Sohn ,Jesus Christus. Dieser Aufstieg wird deine Schönheit und deine Freude vergrößern. Dann bete, dass du *auf beiden Seiten wachsen kannst.* Breite deine Zweige aus, lass den Schatten deines heiligen Einflusses sich so weit ausdehnen, wie Gott dir Möglichkeiten gegeben hat . Aber sorge auch dafür, dass du *Fruchtbarkeit erlangst,* denn den Zweig zu vermehren, ohne mehr Früchte hinzuzufügen, bedeutet, die Schönheit des Baumes zu vermindern. Bemühe dich dieses Jahr durch Gottes Gnade, ihm mehr Früchte zu bringen, als du jemals getan hast Auf dem obersten Ast würden wir sein wie das Tal Eschol, dessen Kelter vor neuem Wein sprudeln.

Das ist eine wachsende Rasse; nach unten wurzeln, nach oben schießen, euren Einfluss wie weitreichende Zweige ausdehnen und Frucht hervorbringen zur Herrlichkeit des Herrn.--C. *H. Spurgeon.*

LASSEN SIE IHR LICHT HERAUSSCHEINEN!

Hast du am Rennen um den Preis teilgenommen, Bruder?
Für die Krone des unsterblichen Lebens?

Drängst du entlang der Linie, Bruder, inmitten von
Gefahren, Prüfungen und Streit?

Machine Translated by Google

CHO.--Lass dein Licht klar und hell leuchten, denn du
reist inmitten von Unglück und Zweifel;
Ofthisdarkworld"yearethelight;"
Christus hat dein Licht erstrahlen lassen.
Erscheinen dir die Wege langweilig und einsam, Bruder?
Bist du müde, entmutigt oder nicht?
Mut! Christus ist an deiner Seite, Bruder, Gnade und
Trost für jede Klage.
Es gibt Pilger, die ermutigende Worte brauchen, Bruder, wie
unser Herr, lass uns trösten und segnen;
Überall und jederzeit können wir dienen, Bruder.
Dadurch werden unsere eigenen Lasten beseitigt.
Die Zeit, den Preis zu gewinnen, ist nur kurz, Bruder,
und dann wirst du sicher gewinnen.
Halte deinen Blick auf Jesus allein gerichtet, Bruder,
Er wird dich führen und deinen Weg klar machen.
Uns, Bruder, ist das wundersame Privileg gewährt,
mit Jesus, unserem Haupt, zu leiden. Als
neue Geschöpfe gelten wir vor Gottes Augen, Bruder,
dem Weltträger als tot.
Dann sei wachsam, standhaft und treu, Bruder;
Fortheenemy"liethinwait;"
Und ziehe die ganze Rüstung Gottes an, Bruder,
und mache deine Wege gerade für deine Füße.
FRAU MLHERR.
==========

Machine Translated by Google

[R1887:Seite252]

SAULCHOSENKING.

--10.11.--1 ***SA.10:17-27.--***

Goldener Text – „Der Herr regiert; die Erde freue sich.“ – Psa. ***97:1.***

ALS Samuel in den vergangenen Jahren weit fortgeschritten war, ernannte er seine beiden Söhne zu stellvertretenden Richtern in Beerscheba. Doch ihre Ernennung zum Amt erwies sich als nachteilig für sie, indem sie ihnen Gelegenheiten für einen ehrlichen Gewinn verwehrten. Anstatt dieser Versuchung zu widerstehen, gaben sie ihr nach und „wandten sich ab, um Gewinn zu erzielen, und nahmen Bestechungsgelder an und verfälschten das Urteil.“ – Kap. ***8:3.***

Unter diesen Bedingungen, mit zunehmendem Alter Samuels und seinen rücksichtslosen Söhnen und mit mächtigen und bedrohlichen Feinden an ihrer Grenze, waren die Aussichten auf die nationale Sicherheit und den Wohlstand Israels aus menschlicher Sicht nicht hoffnungsvoll .Die Männer Israels, die führenden Männer jener Nation, überlegten dies, und **dementsprechend kamen sie** mit Respekt und Ehrerbietung zu Samuel, dem göttlich ernannten Richter, und legten ihm ihren Fall vor, mit der Bitte, dass die Form der nationalen Regierung geändert und dass sie wie die anderen Nationen über sie gesetzt werden solle. Sie schienen also zu glauben, dass sie in den Augen der anderen Nationen noch beeindruckender erscheinen würden und eher wie eine gut organisierte Nation; und das Erscheinen einer gut organisierten und mächtigen Zentralregierung würde sich, so dachten sie, ehrenhaft auf sie als Menschen auswirken und ihnen Ansehen unter den Nationen der Erde verleihen.

All dies wäre eine sehr lobenswerte menschliche Klugheit gewesen und hätte in einer anderen Nation als der Nation Israel als gesundes Urteil angesehen werden können, aber in ihrem Fall war es das nicht. Sie vergaßen oder ignorierten vielmehr die Tatsache, dass der Herr ihr König war und dass alle ihre gegenwärtigen und zukünftigen Angelegenheiten in seinen Händen lagen; dass sie, solange sie ihrem Bund mit ihm treu blieben, Frieden und Wohlstand haben sollten, und dass kein Übel über sie kommen würde und kein Feind sie überwinden könnte, wenn Gott die Strafe für die nationalen Sünden nicht zulasse, wie der Herr selbst erklärte und sagte: „Sollte es eine böse Stadt geben, und ich habe es nicht getan?“ „Ich schaffe Frieden und erschaffe das Böse. Das alles tut der Herr.“ ***(Amos 3:6; Jes. 45:7.)*** Das traf auf keine andere Nation zu. Folglich hätte Israel keinen Mangel an Wohlstand oder Sicherheit erlitten, wenn es sich eng an die Führung des Herrn gehalten hätte Angesichts der Schwierigkeiten in der Zukunft war es ihr Privileg, sich Gott zu nähern und Sünden beiseite zu legen und ihnen treu zu folgen

Machine Translated by Google

und indem sie sich seiner Fürsorge anvertrauten, wären sie in jedem Zustand sicher gewesen.

Ihr Verhalten beim Bitten um das Gebet war ein Beweis für (1) mangelnden Glauben an die Macht, Liebe und Treue Gottes, ungeachtet der Wunder der göttlichen Vorsehung in der Vergangenheit; (2) für Nachlässigkeit in der Wohltätigkeit – nur ein schlaffes Festhalten an den Grundsätzen der Gerechtigkeit, mit denen sie allein die Gunst und Segnungen Gottes genießen konnten; Ohren groß in den Augen der anderen Nationen.

Darin erregten sie das göttliche Missfallen; dennoch gewährte der Herr ihrer Bitte, sagte aber gleichzeitig die Übel voraus, die ihre Wahl begleiten würden ***(8:11-22),*** welche Übel in unterschiedlichem Maße verwirklicht wurden, bis Gott das Diadem vom Kopf Zedekias, ihres letzten Königs, entfernte.

Das Verhalten von Samuel war in diesem Fall höchst edel und selbstlos. Es gab keine Spur von Selbstsucht oder Groll darin. Betrübt und voller Geist brachte er die Angelegenheit zum Herrn, offensichtlich mit der einzigen Absicht, die nur seinen Willen wissen und tun wollte. Dann legte er mit dieser Würde und Anmut, die eine hohe und edle Natur auszeichnete, demütig sein Amt zugunsten des neuen Königs nieder und war wie ein zärtlicher Vater freundlicher Rat verkaufte und ermutigte sie, Gott treu zu sein, und schloss seine Ansprache mit diesen rührenden Worten: „Wie ich, Gott bewahre, dass ich gegen den Herrn versündige, um für euch zu beten, sondern ich werde euch den guten und rechten Weg lehren. Bothyeandyourking.“ – -Kerl. ***12.***

Die Wahl Sauls war die Entscheidung des Herrn, nach Israel zu gehen, und die Wahl wurde durch das Los bestimmt. ***(10:19-22.)*** Er war ein gottesfürchtiger Mann von bescheidenem Geist, von guter Begabung und von edler Haltung; und ganz Israel war mit der Wahl sehr zufrieden. Und Samuel vergaß sich selbst und freute sich, einen anderen zu ehren, sogar jemanden, der von nun an sein Rivale in den Zuneigungen des Volkes war, und sagte zum ganzen Volk: „Seht den, den der Herr erwählt hat, dass es keinen gibt wie ihn unter allen.“ Und das ganze Volk schrie und sprach: „Gott schütze den König.“ – ***Vers 24.***

Dann erklärte Samuel dem Volk die Art und Weise des Königreichs, indem er die Grundsätze und Grenzen der königlichen Macht festlegte ***(Deut. 17:14-20)*** und so eine begrenzte Monarchie einführte.

Nach seiner Salbung und der Annahme durch das bittende Volk kehrte Saul in seine Heimat in Gibea zurück, begleitet von einer Schar gottgefälliger Männer, die ihn unterstützten und ihm zur Seite standen. und dort, im Ruhestand, hatte er Zeit, sich auf die späteren Pflichten seines Amtes vorzubereiten. Als er von jemandem verachtet und beschimpft wurde, der weder Gott fürchtete noch den Menschen schätzte, zeigte Saul einfach seinen gesunden Menschenverstand

Machine Translated by Google

Sie bewahrten würdevolles Schweigen und Zurückhaltung, was eher eine Zurechtweisung als Streit oder Drohung war.

Der ***goldene Text*** für diese Lektion bezieht sich zwar nicht auf die Herrschaft des Herrn über Israel, sondern auf die Errichtung des Königreiches Gottes auf der Erde im Morgengrauen des Tausendjährigen Jubiläums und ruft daher die ganze Erde zur Freude auf, hat aber dennoch eine gewisse Bedeutung für Israel Gerechtigkeit und Gerechtigkeit und seine Liebe und Fürsorge, es war ein Grund zur Freude für sie.

==========

Machine Translated by Google

[R1887:Seite253]

SAUL lehnte ab.

– 17. November – 1. ***Sam. 15:10–***

23. – *Goldener* Text – „Zu gehorchen ist besser als Opfer.“ – 1. ***Sam. 15:22.***

Dass der Herr von der Nation Israel und von den einzelnen Menschen dieser Nation einen starken, vertrauensvollen Glauben an ihn und bedingungslosen Gehorsam gegenüber seinen Geboten erwartete, zeigt sich sehr deutlich daran, dass der Mangel an solchem Glauben und Gehorsam oft schwere Strafen für sie mit sich brachte Der Fall lag vor uns. Und Gott hatte das vollkommene Recht, unbedingten Glauben und Gehorsam von einem Volk zu verlangen, dem er viele seiner Segnungen geschenkt hatte und dem er sich auf so wunderbare Weise offenbart hatte.

Der Fall Sauls war einer jener Fälle, in denen viel gegeben worden war und von denen deshalb viel verlangt wurde. Gott hatte ihn auserwählt und aus einer Position der Dunkelheit herausgerufen und ihn zum König über sein auserwähltes Volk gemacht; er hatte ihm Gunst beim Volk gegeben, ihn mit guten Gehilfen und Mitarbeitern umgeben und dem weisen und treuen **[R1887: Seite 254]** Rat seines Dieners und Propheten Samuel; und er hatte etablierte ihn im Königreich und gab ihm den Sieg über seine Feinde. Doch ungeachtet all dieser Kundgebungen göttlicher Gunst war Saul ungehorsam und vertraute dem Herrn nur langsam. ***Kapitel 13:2-15*** berichtet über sein Versagen, Gott zu vertrauen, und über sein anmaßendes Handeln, indem er die Rolle des Priesters und der Opfer darbrachte, entgegen Gottes Gesetz und seiner Vereinbarung mit Samuel. Er fürchtete den Feind, als er auf Gott hätte vertrauen sollen, und er sündigte anmaßend, als er geduldig auf die Erlösung hätte warten sollen, die Gott allein geben konnte.

Wegen dieser überstürzten, anmaßenden und treulosen Tat, die Saulus von nun an der großen Ehre unwürdig machte, die Gott ihm verliehen hatte, indem er ihn zum König über sein Volk machte, beschloss Gott, diese besondere Gunst zurückzuziehen und an seiner Stelle einen anderen Herrscher zu ernennen, und so befahl er Samuel Denn jetzt hätte der Herr dein Königreich auf ewig über Israel errichtet. Jetzt aber soll dein Königtum nicht fortbestehen. Der Herr hat den Menschen nach seinem Herzen gefragt, und der Herr hat ihm befohlen, Fürst über sein Volk zu sein, weil du nicht gehalten hast, was der Herr dir geboten hat.“ – ***13,13,14.***

Doch Gott nahm Saula das Königreich nicht ein einziges Mal. Es blieb noch Zeit für Reue und Besserung, was vielleicht zu einer Milderung der Strafe geführt hätte; und ein Maß an göttlicher Gunst blieb für seine Ermutigung bestehen.

Aber die Zeit der Gnade wurde nicht verbessert und nach und nach durch eine weitere Prüfung weiter verbessert

Machine Translated by Google

Saulus war seines Vertrauens unwürdig. An den südlichen Grenzen Palästinas lebten die Amalekiter, eine anomadische, kriegerische Rasse, die durch die Wüsten zwischen Südjudäa und Ägypten streifte. Sie stellten eine ständige Bedrohung für die israelischen Eliten dar, schlossen sich oft mit ihren anderen Feinden zusammen und richteten großen Schaden an. Die Ungerechtigkeit dieser Feinde des Volkes des Herrn ist jetzt voll, Götter Samuel befahl Saul, sie murmelnd zu vernichten, einen von ihnen am Leben zu lassen und auch alle ihre Güter zu vernichten.

Dieses letzte Merkmal des Befehls musste den erwerbssüchtigen israelischen Eliten gehorchen, und mit Sauls Erlaubnis **[R1888: Seite 254]** wurde die beste Beute bewahrt, und Agag (ihr König) rettete am Leben. Dann versuchte Saul, seine Sünde mit einer Lüge zu bedecken; aber das Blöken der Schafe und das Brüllen der Ochsen offenbarten die Wahrheit, und der treue Prophet zögerte nicht um den König zu fragen: Was bedeutet denn dieses Blöken der Schafe in meinen Ohren und das Brüllen der Ochsen, das ich höre?

Sie meinten damit, dass der König dem Befehl des Herrn nicht gehorcht hatte, und der Vorwand, dass sie für die Opfergaben für den Herrn aufbewahrt worden seien, wurde als wertlos zurückgewiesen ist eine Sünde der Hexerei, und Sturheit ist eine Ungerechtigkeit und ein Götzendienst.“ ***(Verse 22,23.)*** Das ist Gottes Einschätzung des menschlichen Willens. Es gleicht einer Hexerei, indem es darauf vertraut, menschliches Urteil dem unfehlbaren göttlichen Urteil vorzuziehen; und es ist wie Götzendienst, weil es sich selbst und nicht Gott, der allein höchste Ehrfurcht, Respekt und Gehorsam verdient, verehrt und danach strebt, ihm selbst zu gefallen.

Dann überbrachte Samuel die Botschaft des Herrn an den umherirrenden König und sprach: „Bleib, und ich werde dir sagen, was der Herr in dieser Nacht zu mir gesagt hat.“ Er hat dich *davon* abgehalten, König zu sein. ***(Verse 16,17,23.)*** Einige Jahre zuvor war eine ähnliche Warnung gegeben worden, aber Saulus redete weder darauf ein noch bereute er es, obwohl der Herr nur sehr langsam zornig war und reichlich Erbarmen hatte. ***(Kap. 13:13,14.)*** Und Samuel trauerte um Saul: Der junge Mann, der am Tag seiner Amtseinführung so vielversprechend schien, war nun von den rechten Wegen des Herrn abgewichen; und Samuel trauerte als Vater über einen Abtrünnigen. – Vers ***35.***

Aber der Herr befahl ihm aufzustehen und aufzuhören, über Saul zu trauern, da er sah, dass der, der Allweise und Heilige, der sich nicht schrecken ließ, ihn von der Herrschaft über Israel verworfen hatte. Dann wies er ihn zu David und befahl ihm, ihn zum König an seiner Stelle zu ernennen. – Kap. ***16:1.***

Machine Translated by Google

Bei der Wahl von Sau und David sehen wir, dass der Herr besonders nach einem sanftmütigen und ruhigen Geist suchte. Saulus war zunächst wenig in sich selbst, und als der Vorschlag gemacht wurde, ihn zum König zu machen, antwortete Saulus: „Bin ich kein Benjamin, vom kleinsten der Stämme Israels? . ***9:21.***

Das war genau der Geist, den der Herr erhöhen wollte, nur der Geist, der für seinen Gebrauch geeignet war; und hätte Saul ihn während seiner gesamten Laufbahn beibehalten, wäre seine Herrschaft von großem Wohlstand geprägt gewesen; denn hinter seiner Schwäche steckte die Macht Jehovas Denn nur das Demütige kann Gott erhöhen und gebrauchen.

Die Lehren aus dieser Erzählung sind auch für uns wichtig. Wenn dem fleischlichen Israel in jeder Hinsicht – der Gnade, des göttlichen Gebots und Versprechens und der Führung und Belehrung und der besonderen Vorsehung, die die göttliche Gnade, Gegenwart und Segen offenbaren – gegeben wurde, wie viel mehr wird dann der Kirche des Evangeliums gegeben – den *überaus* großen und kostbaren Verheißungen, dem Zeugen des heiligen Geistes mit unseren Geistern, der unsere Söhne und Töchter trägt Erben Gottes und Miterben Christi, so sei es, dass wir mit ihm leiden, die Führung des Heiligen Geistes, die Anweisungen der inspirierten Apostel und die wunderbaren Manifestationen der göttlichen Gnade und Vorsehung für die Kirche, sowohl gemeinsam als auch einzeln!

Und wenn expliziter Glaube und Vertrauen auf Gott von den fleischlichen Israeliten im Hinblick auf ihr Wissen über Gott erwartet wurden, wie viel stärker ist der Grund für eine solche Erwartung seitens der Kirche des Evangeliums! Wenn wir zweifelnd und ungehorsam und immer noch eigensinnig sind und trotz all seiner Gnade, werden wir gewiss nicht für würdig erachtet, dass uns die Krone und das Königreich anvertraut werden, das der Herr denen bereitet hat, die ihn lieben. Aber wie der Herr einen anderen ernannt hat, um den Platz Sauls einzunehmen, so wird er andere ernennen, die Krone und das Königreich von denen der Kirche des Evangeliums zu übernehmen, die sich als unwürdig erweisen.

Geliebte, „Seid nicht ungläubig, sondern gläubig“ und „Halte fest, was du tust.“ Hast du, dass niemand deine Krone nehmen wird?

Die Lektion der Sanftmut ist auch ein wichtiger Ton. „Als du in deinen eigenen Augen noch klein warst, „konnte Gott dich erhöhen und dich gebrauchen. und durch Wachsamkeit und **[R1888:Seite 255]** Gebet streben wir danach, einen ruhigen Geist zu bewahren, nüchtern zu denken und weise und besonnen zu handeln. Markieren Sie auch den Kontrast dazu

Machine Translated by Google

die Auswirkungen der Gnade Gottes auf Samuel – den sanftmütigen und stillen Geist, die schöne Selbstvergessenheit und Selbsthingabe an den Willen Gottes, das edle Herz, das sich sogar über den Erfolg eines prominenten Auftritts freuen konnte und das den Undankbaren und Wertlosen liebevoll und zärtlich dienen konnte. Solch ein Charakter ist eine der erlesensten Blumen der Erde. Solchen Gott schätzt und liebt Sand sucht sich durch alle Prüfungen und Prüfungen der Gegenwart zu kultivieren (1. ***Petr. 5:10);*** und solche wird er zu gegebener Zeit erhöhen („nachdem ihr eine Weile gelitten habt"). „Demütigt euch deshalb, „Geliebte", unter die mächtige Hand Gottes."

==========

Machine Translated by Google

[R1888:Seite255]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

LIEBER SIR UND BRUDER: – Ich habe alle Punkte, die Sie in den drei Bänden von MILLENNIALDAWN und in ZION'S ansprechen, genau studiert WACHTURM.

Das Kirchentum war von Kindheit an ein Gräuel für mich, und das System der Kirche von Rom wurde gefürchtet und gehasst Abschaffung der Sklaverei Ich beteiligte mich an Massachusetts, wo ich 1835 geboren wurde, und kämpfte dafür in der Armee. Ich engagierte mich aktiv bei meinem lieben alten Vater für die Mäßigungsbewegung und erlitt so heftige Schläge, dass hängende Bildnisse und Drohungen aller Art, sogar gegen das Leben, an der Tagesordnung waren

alle.

Einige Vorurteile gegenüber der Kirche und den bekennenden Christen wurden mir schon früh durch bestimmte Ereignisse meiner Jugend eingeprägt. Zum Beispiel Isawa Goodman, der gegen Mitschiffer als Brüder in Christus protestierte, die ihre Mitmenschen in Knechtschaft hielten, von den Diakonen niedergeschlagen und an den Haaren seines Kopfes aus der Kirche gezerrt wurden. Meine Mutter hatte harte Arbeit, um mich davon abzuhalten, das Gesangbuch nach den Diakonen zu werfen .Ich fragte sie, warum er nicht aufstand und kämpfte. Sie antwortete, dass er ein wahrer Christ sei und an Widerstandslosigkeit glaube. Für meinen aktiven, kriegerischen Geist war das ein seltsamer Grundsatz. Senator Sumner aus Massachusetts war ein weiterer Verfechter dieses Grundsatzes; und ich erinnere mich gut daran, wie bereit ich war, den Schlag zu rächen, wenn es die Gelegenheit erlaubt hätte, als er im Senatssaal niedergeschlagen wurde.

Aber das Leben hat seine Lektionen gebracht, und auch es musste lernen, dass physische Gewalt nicht die mächtigste Waffe ist. Bei den Arbeitsreformen wurden Energie, Talent und Geld fünfundzwanzig Jahre lang verschwendet, ohne irgendeine Belohnung zu erwarten; denn anders als bei vielen anderen standen weder Platz noch Profit an erster Stelle. Doch so wie ich die Dinge jetzt sehe, bereue ich diese Angelegenheit nicht; denn ich erkenne in dieser ganzen Angelegenheit Gottes eigenes Wohlgefallen an mir persönlich und weltweit. Es hätte kein Schlag verübt werden können, nicht einmal ein Krieg, der so allgemeine weltweite Not und Probleme verursacht hätte. Dieser Akt hätte die Königreiche des Silbers dämonisieren und damit den Menschen die Verwendung der Hälfte ihres Geldes entziehen können. Geld, das Blut des Handels und die Macht der Zivilisation, ist so zum Instrument der Hilfe am Tag der Not geworden.

Diesmal entschuldige ich mich zu einem großen Teil aus meiner persönlichen Geschichte. Ich habe „itasan“ geschrieben

Machine Translated by Google

Einführung, damit Sie besser beurteilen können, was Ihrer Meinung nach meine Verbesserung sein wird.

Ja, ich sehe viel von Gottes hervorragender Art und Weise, die Welt durch Christus zu segnen, und ich habe an den Kaminfeuern meiner Nachbarn gesprochen und meinen alten Kollegen geschrieben und sie gedrängt, sie zum Morgengrauen zu schicken, und einige haben geschrieben, dass sie es getan haben Arbeiterführer und war im letzten Wahlkampf aktiv und sprach in Schulhäusern und anderswo, kostenlos und ohne Bezahlung. Ich sehe keine Möglichkeit, mich in Versuchung zu versetzen, außer den gleichen Eifer und die gleiche Anstrengung darauf zu verwenden, andere in den Zeichen der Zeit zu unterweisen und die Geschichte der Auferstehung und des Lebens, des Sturzes aller irdischen Regierungssysteme und der Errichtung des Königreichs des Fürsten des Friedens zu erzählen.

Ich habe die Umschläge erhalten und bin mit ihnen zufrieden, außerdem mit dem Traktat Nr. 21 und den gebundenen Bänden von DAWN **[R1889: Seite 255]** von meiner Frau, die spricht, während sie *das alte Licht* in seiner neuen Form besucht.

Inalate TOWER, Ihre ausgezeichnete Frau, die Salonbesprechungen abhält.
Es sind Treffen der allerbesten Art. Ich finde Gespräche am Kaminfeuer mit meinen Nachbarn sehr nützlich, um die Wahrheit ans Licht zu bringen.

Ich wünsche Ihnen und der Sache viel Erfolg und verbleibe

mit freundlichen Grüßen BENJ.W.GOODHUE.

[Wir empfinden großes Mitgefühl mit den edlen Seelen, die sich auf die eine oder andere Weise bemühen und Zeit, Talent und Mittel in die verschiedenen Reformbewegungen unserer Zeit investieren. Sie haben den richtigen Geist und wir sollten nicht überrascht sein, wenn Gott ihnen Wissen schenkt, das ihrem Eifer angemessen ist.

Deinen Eifer auf das Werk des Herrn auszurichten und dabei zu helfen, dich selbst und andere auf einen Platz in der Brautgesellschaft vorzubereiten, die nach und nach als Gottes Königreich alle versprochenen gnädigen Reformen einführen wird, ist sicherlich der einzig richtige Weg und ein großes Privileg. Wir sind immer froh, mit all diesen Soldaten Christi zusammenzuarbeiten. – HERAUSGEBER.]

LIEBER BRUDER: Ich habe einiges zu schreiben. Erstens: Wir verstehen uns gut und harmonisch in unseren Kreistreffen. Wir haben zwei Wochen pro Woche, einen Freitagabend für das Studium des Wortes im Licht der Morgendämmerung und einen Sonntagnachmittag für Gebet und Lob, wobei wir einen Teil des christlichen Lebens als Teil der Übungen nehmen. Ich habe noch nie an anderen Treffen teilgenommen, bei denen eine solche Einigkeit herrschte Zorn und Absicht auf der Seite, die Wahrheit zu erfahren.

Zweitens. Es scheint, als müssten sich, wenn eine kleine Gruppe aus Gründen der Wahrheit aus der nominellen Kirche austritt, alle treffen und ablehnen

Machine Translated by Google

Fehler gehen wie nie zuvor. Wir haben gerade einen Prozess über einen Fehler durchgemacht, den die meisten von uns noch nie zuvor getroffen hatten. **[R1889:Seite256]** Die einzige Sicherheit besteht darin, ***1Johannes 5:18*** und ***Judas*** 21 nicht zu befolgen. – HERAUSGEBER.]

Drittens. Die Wisconsin-M.E.-Konferenz hat hier gerade ihre Sitzung abgeschlossen. Ich werde Ihnen einige Notizen schicken, die die Entwicklung dieser Kirche zeigen. Dr. Payne aus New York, der Generalsekretär des Bildungsausschusses der M.E.-Kirche, sagte unter anderem: „Ich bin kein Adventist und glaube nicht an einen zweiten Advent.“ Wir hatten einen Advent, und das ist genug.“ Das wurde lautstark beklatscht. Er bezeichnete Dr ID:

„Gott, der die Dinge aus dem Allerheiligsten entfernt und das Beste tut, was unter den gegebenen Umständen möglich ist, hat das Ende nicht erreicht und wird es auch nie können Ionen von Jahren, bevor er das, was an seiner Idee möglich ist, vollenden kann, denn sie wird als Schriftrolle vergehen. Der Grund: Nach diesen Millionen Jahren der Schöpfung war die Erde in einen Zustand gekommen, in dem er sie für seine Idee nutzen konnte; *also* erschuf er den Menschen und setzte ihn für eine gewisse Zeit und für einen besonderen Zweck in einen physischen Körper auf die Erde; Von Herrlichkeit zu Herrlichkeit für immer in ständiger Aufwärtsentwicklung.

Wie die Bibel sagt, dass wir bei der Auferstehung wie der Erlöser sein werden, was müssen wir am Ende von Millionen von Jahren besiegen!!

Er sagte, dass niemand Gott jemals gesehen hat, weder ihn sehen kann, noch die Engel können; denn Gott hat niemanden oder Teile davon und kann deshalb nicht gesehen werden; aber die Engel, die dort leben, wo er seine Herrlichkeit offenbart, können das sehen;

Wenn er mit der Erde als Ausgangspunkt für die Rasse, die er zu produzieren versucht, fertig ist, wird er sie als Schriftrolle aufrollen. Darin sagte er, dass wir eine literarische Ausbildung haben müssen, um unseren Charakter zu formen; denn unser Schicksal liegt in unseren eigenen Händen und der Ort, den wir nach dem Tod einnehmen werden, sei es in der Hölle oder im Himmel.

Machine Translated by Google

Hängt davon ab, welche Charaktere wir hier formen. Wir sind alle Babys, solange wir auf der Erde sind, obwohl einige von uns (Bishop Foster und ähnliche) etwas frühreif sind.

Ich kann mir nicht vorstellen , welchen Nutzen solche Männer für die Bibel haben. Er las ***1. Korinther 15*** für seine Morgenlektion, obwohl er keinen Sinn für die Auferstehung hat. Er braucht eine unbegrenzte Anzahl von Millionen Jahren für die Schöpfung, die Bibel sechs bestimmte Zeitabschnitte; er sagt, dass Gott kein Mensch ist, folglich kann ihn niemand jemals sehen, die Bibel sagt, dass die Braut es tun wird; er sagt, der Mensch sei *kein* Mensch, sondern ein Geistwesen, die Bibel sagt das Wort[Unser Herr wurde Fleisch und wohnte unter uns. Er sagt, dass wir niemals die Vollkommenheit erreichen werden. Das Wort sagt, wir schwören, in Ihm vollkommen zu sein.

Yoursinthefaith, AAGRAVES.

LIEBER BRUDER: Nach langer Zeit, aus der Fülle meiner Schwächen und Unfähigkeiten, schreibe ich von meinem Erfolg im Weinberg des Meisters. Während der zehnmonatigen Arbeit habe ich fast fünfzehnhundert Morgendämmerungen dem Ruhm des Meisters gewidmet. Ich habe das Gefühl, dass ich das Beste getan habe, was ich wusste.

Als ich in jeder Stadt mit der Arbeit begann, habe ich zum Herrn gebetet, dass ich von ihm gebraucht werden möge, um denen seiner Diener, die nach der Wahrheit hungern, die frohe Botschaft zu überbringen und mit Geduld für den Meister zu arbeiten, bis er in seiner eigenen guten Zeit alle Schwierigkeiten beseitigen kann. In der Zwischenzeit vertraue ich darauf, dass die Frucht meiner Arbeit zu seinen Gunsten fortbesteht, dass sie bewässert und genährt wird, bis die Krone gewonnen wird.

Jetzt kann ich den Segen besser erkennen, mit dem der Herr diejenigen segnet, die in seinen Dienst treten. Er hat mich mit einem viel klareren Verständnis seines Wortes und Plans gesegnet und mir gezeigt, wie ich meinen Teil tun soll, und mir am Ende eine größere Wertschätzung für die freudige Belohnung gegeben.

Mit Dankbarkeit und Liebe bleibe ich treu im Dienst des Herrn, EL BOOTH[Kolporteur].

LIEBER BRUDER UND SCHWESTER RUSSELL: Was für ein Privileg es ist, für unseren Gott zu arbeiten! Wenn wir seinen Charakter und den Charakter unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus studieren, können wir nicht anders, als sie anzubeten und anzubeten und täglich danach zu streben, unseren Charakter mehr ihrem eigenen anzupassen. Wir möchten euch dies auch mit dem beiliegenden Dokument zum Ausdruck bringen

Machine Translated by Google

Für das Traktat finanzieren wir unsere Liebe für die Arbeit und auch für euch selbst als bescheidene Diener darin. Möge der Herr euch täglich führen und in der Haltung der Sanftmut (gegenüber Ihm) bewahren, die im besten Interesse von euch selbst und der Kirche, der ihr dient, sein soll.

Der Herr war sehr gut zu gebrauchen, seit wir uns geweiht haben, durch seine wunderbaren Vorsehungen, die uns in die Welt führten, die wir nicht kannten. Bis zu diesem Jahr sind wir ein wenig hinter unseren Finanzen zurückgeblieben; aber jetzt, obwohl die Zeiten schwieriger als je zuvor sind, scheint er bereit zu sein, uns ohne unser Verlangen etwas mehr von den „Gütern dieser Welt“ anzuvertrauen, und nachdem wir unsere Schulden bezahlt haben, geben wir den Überschuss gerne in die Arbeit.

Anbei finden Sie einen Brief von Miss Steel, die sich auf den Sandwichinseln befindet. Es zeigt, dass sie erntet: Sogar darüber wird die Sichel hineingeschoben. Wir haben ihr die angeforderten Bücher geschickt und hoffen, dass sie jetzt ihre Arbeit erledigen.

Mit freundlichen Grüßen, CC&C.P.BELL.

[Seite256]

LIEBER BRUDER RUSSELL: Mit Lob und Dankbarkeit gegenüber unserem lieben Herrn war es mir möglich, dir einen Bericht über den Umgang des Herrn mit uns hier zu geben.

Vor etwa fünfzehn Monaten, während er betete und darauf wartete, dass der Herr eine Tür öffnen würde, um die freudige Botschaft zu verkünden, die im Plan der Zeitalter enthalten ist, öffnete er eine Tür während eines Gottesdienstes der Church of England zum Thema Unsterblichkeit Interessantes Treffen. Nächste Woche kam es weiter, und der Herr öffnete ihren Geist für die Wahrheit, die in Jesus liegt. Mein Herz ist voller Freude, dass er mich benutzt, um die Wahrheit zu verbreiten.

Wir streuen „Hagel“, wo wir denken, dass es von Nachdenklichen empfangen wird Wir denken immer an euch und die Brüder auf dem Gnadenthron.

Ihr Bruder im Dienst des Königs, H. ASHTON.

Machine Translated by Google

[R1889:Seite259]

Anständig und in Ordnung.

„Alles soll anständig und in Ordnung geschehen.“ – 1. ***Korinther 14:40.***

Kürzlich wurde unsere Aufmerksamkeit durch verschiedene Umstände in den Gemeinschaften der Heiligen auf das *Thema* der Ordnung in der Kirche gelenkt. Während die Zahl derer, die durch die Sichel der Erntewahrheit von „Babylon“ getrennt wurden, zunimmt und sich in kleinen oder größeren Gruppen zusammenschließt, wie der Herr es angeordnet hat ***(Hebräer 10,25),*** stoßen wir auf neue Schwierigkeiten und sehen neue Gefahren entstehen, insbesondere aufgrund der großen Aktivität vier immer wachsame Gegner. Diese haben uns erneut zu einer sehr sorgfältigen Betrachtung des Themas im Licht der Heiligen Schrift geführt.

Die Apostel hatten der frühen Kirche viel über *die Ordnung* in den Versammlungen der Heiligen gesagt; und offenbar **[R1890: Seite 259]** haben wir diesen weisen Rat ziemlich vernachlässigt, weil wir ihn für von untergeordneter Bedeutung hielten, weil die Kirche kurz vor dem Ende ihres Kurses steht und die Ernte eine Zeit der Trennung ist. Auch wenn die Zeit bis zum Ende unserer irdischen Pilgerreise knapp ist, werden die Themen im Kampf mit den Fürstentümern und Mächten der Finsternis immer kritischer und die Auseinandersetzung in jedem einzelnen Fall wird immer schärfer und entscheidender.

Während es wahr ist, dass die Ernte eine Zeit zum Trennen ist, ist sie auch eine Zeit zum Sammeln. Sollte sich der Bauer damit zufrieden geben, dieses Korn auszuwerfen und es auf dem Boden verstreut liegen zu lassen? und sagte: „Geht aus ihr heraus, mein Volk [trennt euch von Babylon];“ und wiederum: „Versammelt euch die Heiligen, die mit mir durch Opfer einen Bund geschlossen haben.“

Deshalb sind wir, die wir von Babylon getrennt sind, nicht allein und getrennt voneinander; sondern wir tragen zusammen in christlicher Gemeinschaft und Gemeinschaft um den Tisch des Herrn – den Erntetisch, der reich und reichlich für uns ausgebreitet ist . ***(Matthäus 24:27,28.)*** Wir wollen zusammenkommen und die Bande der Liebe und Gemeinschaft stärken, und zwar „umso mehr, je mehr wir den Tag herannahen sehen.“ Dabei ist es von besonderer Bedeutung, dass wir sorgfältig darüber nachdenken, was die Heilige Schrift als nützlich für die verschiedenen Gemeinschaften der versammelten Heiligen darstellt.

Machine Translated by Google

BESTELLUNG IN DER FRÜHEN KIRCHE.

In den Tagen der frühen Kirche stand die Druckerpresse noch nicht im Dienst der Wahrheit, und selbst die Manuskriptkopien des Wortes Gottes befanden sich nicht in den Händen des Volkes; die Massen hatten auch nicht die Möglichkeit, sich selbst zu lesen. Auch die neutestamentlichen Schriften befanden sich erst im Aufbau.

Ihr Mangel an den Dingen, die wir jetzt besitzen, wurde ihnen jedoch entsprechend ihren Bedürfnissen vom großen Oberhaupt der Kirche in den verschiedenen Gaben – der Zungenrede, der Interpretation, der Prophezeiung usw. – wettgemacht, von denen viele inzwischen vergangen sind, wie Paulus es angekündigt hatte (1 ***Kor 13,8),*** und durch die reicheren Segnungen späterer Zeiten – das vollständige und kompakte Wort – ersetzt wurden Gottes in den Händen des Volkes, unter dem die Bildung allgemein geworden ist; und all die wunderbaren Hilfen zu seinem Verständnis, die die Konkordanzen und die Bibel bieten Wörterbücher usw. usw.

Damit die Versammlungen der Kirche in den frühen Tagen von Nutzen sein sollten, wurde von den Aposteln eine geordnete Ordnung ihrer Angelegenheiten angeordnet und von den verschiedenen Gruppen der Gläubigen umgesetzt. Diejenigen, die die Gaben der Zungenrede oder der Auslegung der Zungen oder der Prophezeiung hatten, waren nicht alle, die gleichzeitig redeten; Die ungebildeten und ungebildeten Frauen jener Tage (besonders in Korinth – siehe unsere Ausgabe vom Juli 1993, Seite 201) durften die Versammlungen usw. usw. unterbrechen und verwirren. Und der gesamte Gottesdienst **[R1890: Seite 260]** sollte durch Würde, Nüchternheit und Feierlichkeit charakterisiert werden; entsprechend ihrer Vielseitigkeit beteiligten sie sich am Werk der Erbauung und des Aufbaus des Leibes Christi. Einige hatten die Fähigkeit, die Kirche in gesunder Lehre zu lehren; einige hatten die Gabe der Zungenrede oder der Auslegung Einige waren in der Lage, zu ermahnen und Mut zu machen, und alle waren in der Lage, ihre Herzen im Gebet zu vereinen und ihre Stimmen zum Lob zu erheben, in Psalmen, Hymnen und geistlichen Liedern (1. ***Kor. 14,15; Eph. 5,19; Kol. 3,16).*** Ich wuchs und entwickelte mich, ihre Mittel zur Erbauung wurden vom Herrn bereitgestellt, und ihre geordneten Methoden folgten dem Rat der Apostel.

Während diese Ordnung in den Übungen ihrer Versammlungen so angegeben wurde und von der Kirche umgesetzt wurde, gab es auch eine Ordnung in der Führung und in verschiedenen Pflichten der Kirche. So „ordneten Paul und Barnabas, als sie Gruppen von Gläubigen in Lystra, Iconium und Antiochia versammelt hatten, die Melder in jeder Kirche“ und empfahlen sie dann dem Herrn, dem ytook

Machine Translated by Google

ihre Abreise. ***(Apostelgeschichte 14:21-23.)*** Paulus beauftragte Titus außerdem, von Stadt zu Stadt zu gehen und an jedem Ort Älteste zu ordinieren (zu ernennen), deren Pflicht es war, die Herde des Herrn in ihrer Umgebung zu beaufsichtigen, sie mit der Wahrheit zu ernähren, sie vor den Wölfen im Schafspelz zu beschützen und im Allgemeinen als ihre Vertreter zu fungieren. ***(Titus 1:5; Apostelgeschichte 14:23; 20:17,28; 1Petrus 5:1,2; Apostelgeschichte 15:6,23-28.) Auch*** die Qualifikationen dieser Ältesten wurden vom Apostel klar dargelegt. – 1. ***Tim.3:1-13; Titus 1:5-11.***

BESTELLUNG ERFORDERLICH HEUTE.

Wenn diese Ordnung für das geistliche Wohlergehen der frühen Kirche notwendig war und, weil sie notwendig war, auch verbindlich vorgeschrieben und so allgemein angenommen wurde, so dass es nirgendwo Ausnahmen von der Regel gab, ist es sicherlich eine erwägenswerte Frage, ob die gleiche Notwendigkeit heute nicht in den Gemeinschaften der Gläubigen besteht.

Wir glauben, dass die gleiche Notwendigkeit für die Ordnung und für die Ernennung von Ältesten auch heute noch besteht, und zwar aus den gleichen guten Gründen, die es damals gibt, und zwar aus folgenden

Gründen: (1) Weil es in der Kirche als Familie verschiedene Stufen der spirituellen Entwicklung gibt. Einige sind Kleinkinder und brauchen die aufrichtige Milch des Wortes, während andere das kräftige Fleisch brauchen; und das ist deshalb notwendig dass jemand „die Fähigkeit hat, zu lehren“, sollte in der Lage sein, dies zu tun. Es gibt auch verschiedene Versuchungen, Prüfungen, Schwierigkeiten und Gefahren, denen jeder gleichermaßen gewachsen ist. Daher ist es notwendig, weise und umsichtige Aufseher zu haben, Männer mit einiger Erfahrung und Fähigkeit, die tief daran interessiert sind, auf das geistige Wohlergehen aller zu achten, und die in der Lage sind, sie in der Wahrheit zu unterweisen .

(2) Denn jetzt gibt es unter den Mitgliedern der frühen Kirche Wölfe im Schafspelz, die „heimlich verdammliche Häresien bringen“ würden, gegen die die auserwählten Ältesten in der Lage sein sollten, die Herde zu verteidigen, und gegen die sie in der Lage sein sollten, sie zu wappnen, indem sie sie zu einer gründlichen Erkenntnis der Wahrheit führten. Damals warnte uns auch der Apostel: „Von euren eigenen.“ Die Menschen werden aufstehen und verdorbene Dinge reden, um die Jünger hinter sich herzuziehen; „und die treuen Ältesten werden schnell erkennen und bereit sein, die Herde vor allen solchen Einflüssen zu warnen und zu verteidigen.“ ***--Apostelgeschichte 20:28-30; Titus 1:10,11; 2Petr.2:1-3.***

. OutoffendorhurttheBrother *whoohadtakentheleading*

Machine Translated by Google

Position.

Diese Übernahme der Führung war in vielen Fällen wirklich notwendig und wurde im Allgemeinen mit den reinsten Motiven und bis zu einem gewissen Punkt mit guten Ergebnissen durchgeführt; zum Beispiel geschieht es manchmal so: Ein Bruder voller Liebe zur Wahrheit und voller Eifer für die Sache des Herrn versammelt sich um ihn, die die Wahrheit mit Freude annehmen und die weitere Unterweisung wünschen und brauchen, die er, da er fortgeschrittener ist, fähig ist zu geben; und gemeinsam gewinnen sie das Wissen um die Wahrheit, und durch ihren vereinten Eifer wächst das Unternehmen, bis es schließlich für ratsam erachtet wird, die Besprechungen aus privaten Salons in einen Saal zu verlegen. Zu diesem Zeitpunkt erweist sich ein anderer Bruder in der Firma als fähiger für die größere und öffentlichere Arbeit, aber alle Befürchtungen legen nahe, dass der fähigere Bruder die Führung übernimmt, aus Angst, denjenigen zu beleidigen, der zwar seit langem anerkannt und immer noch schwächer ist Geliebter. In manchen Fällen manifestiert sich sogar bei so etwas ein gewisses Gefühl des Grolls, und es ist offensichtlich, dass der Bruder das Gefühl hat, eine Art Eigentümerschaft in der Firma zu haben , und er fühlt und spricht von seinem zerschmetterten Volk usw. usw., anstatt vom Volk des Herrn. Aber das ist nicht immer der Fall, sagen wir gerne; denn manchmal wächst die Gnade der Sanftmut weiter, und man selbst verliert den Eifer für das Werk des Herrn aus den Augen.

Wiederum kommt es manchmal vor, dass jemand, dem es am meisten an der Gnade der Demut mangelt und der daher am wenigsten an die Situation angepasst ist, sich darauf freut, sie anzunehmen und bestrebt ist, sie festzuhalten; und wenn er nicht im Glauben bleibt, wird das Unternehmen bald von Spekulationen oder falschen Lehren heimgesucht, über die viele stolpern können.

(4) Wenn es in der Kirche keine geordnete Ordnung gibt, befinden sich diejenigen, die am meisten um ihr Wohlergehen besorgt sind und darauf bedacht sind, Geld für ihren Dienst auszugeben, manchmal in einer äußerst peinlichen Situation. Die Treue zur Wahrheit führt oft zu Spaltungen Einem solchen würde also die Unterstützung fehlen, die ein voller Ausdruck geben würde, und er müsste daher den Kampf zur Verteidigung der Herde fast im Alleingang und allein führen oder sie der Gnade seines Gegners überlassen.

Die Tatsache, dass die Dinge an jedem Ort reibungslos ablaufen, ohne dass eine systematische Ordnung vereinbart wurde **[R1891: Seite 260] ,** oder die Pflichten, Rechte und Freiheiten der Gemeinde, ist keine Garantie dafür, dass sie immer so ablaufen werden. Unser stets wachsamer Gegner wird sicher irgendwann jeden unbewachten Ort oder jedes unbewachte Prinzip der Kirche gemeinsam und auch bei den einzelnen Mitgliedern ausnutzen Deshalb sollten wir als Kirche, aber auch im Einzelfall

Machine Translated by Google

„Sauerteig, kein unbewachter Ort, keine Schwachheit der Seele,[aber]
Nimm jede Tugend, jede Gnade und stärke das Ganze.“

Die Zeiten des Friedens und der Ruhe sind die Zeiten, in denen wir uns auf die Notfälle von Sturm und Unwetter vorbereiten, denen wir gemeinsam und individuell begegnen müssen. Das wäre ein sehr kurzsichtiger Kapitän und eine sehr kurzsichtige Mannschaft, die auf einem nur für Schönwetter vorbereiteten Schiff in See stechen würden. **[R1891: Seite 261]** Die Weisheit rät, dass, egal wie schön das Wetter, wie ruhig das Meer und wie mild die Brise beim Aufkommen ist, die Vorkehrungen für den Kampf mit den Stürmen an Bord sein müssen – die Vorkehrungen für Rettungsboote, Rettungsringe, zum Verschließen der Luken usw. müssen an Bord sein. Besonders in diesen Prüfungszeiten, wenn Satan am aktivsten und subtilsten in seinem Widerstand ist, müssen wir an Bord sein Schauen Sie sich alle Vorsichtsmaßnahmen an, die der Herr durch die Apostel zu unserem Schutz empfohlen hat.

DERAPOSTOLISCHERAT EMPFOHLEN.

Angesichts dieser Eventualitäten zögern wir nicht, den Kirchen an jedem Ort, egal ob ihre Zahl groß oder klein ist, den apostolischen Rat zu empfehlen, dass in jeder Gemeinde Älteste aus ihrer Mitte ausgewählt werden sollen, um die Herde zu „ernähren“ und „die Aufsicht“ zu übernehmen. Und gemäß der Lehre des Apostels (1. ***Korinther 12,28.29)*** hat Gott einige in der Kirche als besondere Hilfe eingesetzt Lehrer, Lehrer usw. und alle nicht so qualifiziert sind, sollten wir erwarten, dass der Herr in jedem Unternehmen einige davon bereitstellt Sie sollten deshalb versuchen, sie dort in den frühen Kirchen zu finden. Während Brüder von außerhalb der Gemeinden helfen können, die Arbeit zu beginnen, und durch ihre gelegentlichen Besuche eine neue Anregung für sie sein können, sollte jedes Unternehmen seine Ältesten versorgen und seinen eigenen Anteil an der Arbeit des Herrn weitertragen, da sich der Weg vor ihnen öffnen kann. Das besondere Arbeitsfeld für jedes Unternehmen ist der eigene Ort, soweit sie es wissen können ihren Einfluss ausdehnen; und inbrünstige Frömmigkeit und brennender Eifer unter ihnen werden nicht fruchtlos bleiben. Wenn nur wenig Weizen eingesammelt werden kann, kann zumindest ein reichliches Zeugnis *für die Wahrheit abgelegt werden .* Dieses Evangelium des Königreichs *muss „ für* einen Zeugen“ sowie für die Versammlung „eines Volkes für seinen Namen“ gepredigt werden (weise und diskret) – in den Werkstätten und Geschäften, auf den Straßen und an den Kaminen – und unterstützt von edlen und konsequenten christlichen Charakteren und freundlich nachbarschaftlichen Diensten, sind alles wirksame Mittel im Interesse der Wahrheit, die glühender Eifer nicht außer Acht lassen wird Er gibt ihnen die Salbung mit seinem heiligen Geist. Zu diesem Zweck wurde unser Herr und Haupt gesalbt; und diese Salbung erstreckt sich auf alle

Machine Translated by Google

die Mitglieder seines Leibes, der Kirche. – Jes. ***61:1-3; Lukas 4:16-21; 1. Johannes 2:27.***

DER ANLASS DER AUSWAHL ÄLTERER.

Wir schlagen vor, dass bei der Wahl der Ältesten die Einstellung des Herrn am besten durch die Entscheidung seines geweihten Volkes bestimmt werden kann. Die Kirche *(das heißt* nur diejenigen, die für ihre Erlösung auf das kostbare Blut des Erlösers vertrauen und ihm völlig geweiht sind) soll ihr Urteil über den Willen des Herrn durch Abstimmung zum Ausdruck bringen erhalten bleiben, und den Ältesten wird viel unnötige Peinlichkeit erspart bleiben. Wenn es immer noch als zweckmäßig erachtet würde und so deutlich der Wille des Herrn wäre, würde Jahr für Jahr eine erneute Wahl derselben Ältesten stattfinden;

Die Kirche bietet lediglich jedem gerechtfertigten und vollständig geweihten Gläubigen die Möglichkeit, seine Überzeugung vom Willen des Herrn in dieser Angelegenheit zum Ausdruck zu bringen – nicht seinen eigenen Willen;

Diese Methode sichert alle gleichen Rechte und Privilegien. Es war wahrscheinlich die Methode von Titus und anderen, die sich in der frühen Kirche um die Angelegenheit kümmerten; denn wir können nicht glauben, dass sie die Ältesten *willkürlich* ernannten, ohne Rücksprache mit dem Volk, das notwendigerweise besser vertraut war, als sie, vergleichsweise Fremde, sein könnten . Dies ist ***auch die Methode, die in Apostelgeschichte 6:3-5 erwähnt wird.*** Denken Sie daran, dass Sie Diener (Minister) und nicht Herrscher oder Herren auswählen. Dies unterscheidet sich stark von den Methoden, die in den verschiedenen Sekten üblich sind, von denen viele den Großteil der Privilegien auf eine „klerikale“ Klasse beschränken, die über das Volk herrscht. Und selbst in den Dingen, in denen die Gemeinden eine Stimme haben, liegt die Angelegenheit nicht in den Händen von Gottes völlig geweihten, entfesselten und vom Geist geführten Kindern, sondern nur in den Händen solcher unterwarf sich einer sektiererischen Knechtschaft und respektierte sowohl Lehren als auch die Ordnung, von denen nicht ein Drittel behaupten würde, vollständig Gott geweiht zu sein. und sich ihm vollständig zu weihen. Es könnte daher gut sein, diese Klasse vor der Abstimmung zu identifizieren, indem man sie entweder darum bittet, ihre Hände zu heben oder in einem anderen Teil des Raums Platz zu nehmen. Dies würde auch einigen helfen, indem sie sich diesen Glauben und die Weihe deutlich vor Augen halten, ohne die niemand hoffen kann, von der Kirche triumphieren zu können; bewertet.

Es mag sein, dass einer oder wenige ihrem Beruf nicht treu bleiben, aber die

Machine Translated by Google

Das Mehrheitsvotum stünde zweifellos unter der Weisung des Herrn und dem Ausdruck seines Willens; und im vollen Glauben sollte dies berücksichtigt werden. Aber es könnte immer noch von einigen bemängelt werden, dass trotz ihrer Sorgfalt, nur das Votum der Kirche zu erhalten, das Mehrheitsvotum der Kirche immer noch ein Irrtum sein könnte und nicht die Meinung des Herrn zum Ausdruck bringt; und der Fall der Auswahl von Matthias durch die elf Apostel, um den Platz des Judentums einzunehmen Könnte als Beispiel für ein solches Versagen angeführt werden, zusammen mit der Tatsache, dass der Herr ihre Wahl einfach ignorierte und anschließend seine eigene Wahl für Paulus traf.

Dies war jedoch keine Auswahl der Richtung des Heiligen Geistes durch die Kirche; denn dies geschah vor Pfingsten, der Heilige Geist war noch nicht gegeben worden ***(Johannes 7:39),*** und die Jünger wurden noch nicht von Gott als der Kirche anerkannt. Außerdem wurde keiner der Apostel auf die gleiche Weise ausgewählt wie die Ältesten der verschiedenen Gemeinden und konnte es auch nicht sein: Die Kirche, der Leib Christi, existierte noch nicht Der von den Aposteln vorgeschriebene „dersineveryplace“ ist völlig unabhängig und unterscheidet sich von der Ernennung *der* zwölf Apostel direkt durch den Herrn , in welcher Angelegenheit die Kirche überhaupt keine Stimme hatte und auch keine haben konnte.

Was die Anzahl der Felder betrifft, die in jeder Gemeinde ausgewählt werden können: Das hängt möglicherweise von der Anzahl der Brüder in der Firma ab, die für den Dienst qualifiziert sind. Wenn zwei oder drei fähig erscheinen, würde der Dienst der Firma, die sich unter ihnen abwechselt, dazu dienen, die Talente jedes Einzelnen zu entwickeln, was, wenn sich die Gelegenheit bietet, über die Grenzen Ihrer örtlichen Gruppe hinaus ausgedehnt werden könnte; und die Firma würde auch **[R1891: Seite 262]** werden auf diese Weise bei den unterschiedlichen Talenten begünstigt, die fallen. Oder es könnte einen oder zwei geben, deren Qualifikationen als herausragend anerkannt werden könnten, und solche Teile des Dienstes könnten dem zugeteilt werden, für den sie als am besten qualifiziert gelten würden.

Die Wahl der Ältesten sollte immer ein feierlicher Anlass sein. Es ist die Angelegenheit des Herrn und sollte mit wohlüberlegter Überlegung, wie in seinen Augen, durchgeführt werden Aufgrund der Stärke der Verheißung „Der Sanftmütige wird im Gericht leiten“ (Ps 25,9) sollte das Ergebnis solcher Beratungen von Gott, dem Geist des Herrn, ***angenommen*** werden, dem Heiligen Geist, der durch sein geweihtes Volk spricht. Im Allgemeinen wird das Ergebnis solcher Beratungen eine einhellige Zustimmung sein.

DIE QUALIFIKATIONEN DER FELDER.

Machine Translated by Google

In ***1Tim 3,1-7*** [siehe *Diaglott]* beschreibt der Apostel die Qualifikationen eines Ältesten oder Vorstehers und in ***den Versen 8*** bis 13 die Qualifikationen eines Assistenten Seien Sie richtigerweise einige Schwestern; denn einige der Dienste können am besten von Frauen verrichtet werden, insbesondere der Besuch kranker Frauen. Viele nehmen an, dass sich ***Vers 11*** oben auf diese weiblichen Assistenten bezieht, ebenso wie ***Röm. 16:1 ;*** und es scheint sehr offensichtlich, dass in der frühen Kirche viele Schwestern Dienst leisteten. Die Wahl oder Abstimmung sollte eine vollständige Sicht auf die genannten Qualifikationen sein, entsprechend dem Urteil eines jeden nach dem Willen des Herrn Kein Prophet **muss** also tadellos sein [von gutem Charakter], der Ehemann einer Frau [nicht unbedingt ein verheirateter Mann; denn sowohl der Herr als auch der Apostel

empfehlen den zölibatären Zustand als vorzuziehen ***(Matthäus 19,12; 1. Korinther 7,32.33), aber*** er darf nicht mehr als eine Frau haben, eine einstweilige Verfügung, die in diesen Tagen relevanter ist als heute], wachsam, nüchtern, von gutem Benehmen, der Gastfreundschaft ergeben, fähig zu lehren; kein weiniger Trinker, kein Streikender, sondern sanftmütig; nicht streitsüchtig, nicht im Geringsten an Geld; er steht seiner eigenen Familie gut vor, hat seine Kinder unterwürfig ion mit aller Würde; (für einen Mann, der weiß, wie er regieren soll über seine eigene Familie, wie soll er sich um die Gemeinde Gottes kümmern?“

Die Idee besteht nicht darin, dass diese Diener der Kirche die Kirche regieren, Gesetze erlassen und sie ihrem Willen unterworfen halten sollen, wie es in der gängigen Version zu suggerieren scheint, sondern dass sie ihr mit liebevollem Interesse *vorstehen ,* sich um ihre Interessen und Angelegenheiten kümmern und sie beraten und die treuen Verwalter Gottes unterstützen sollen. (Siehe *Emphatic Diaglott.)* Der Herr Jesus ist der einzige Herr Die Kirche braucht; und keine Synoden, keine Räte, kein Klerus oder keine Ältesten sind befugt, die Vorrechte des alleinigen Herrn und Hauptes zu übernehmen Meinungen, sondern als die Orakel Gottes. - „Wie jeder Mensch die Gabe empfangen hat, so dient er auch dem anderen als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes. Wenn jemand redet, so rede er als die Orakel Gottes; sollte für die Kirche nur dann von Bedeutung sein, wenn sie auf dem Wort und dem Geist des Herrn beruht, über die jeder individuell urteilen kann. Aber wenn ein solcher Rat auf dem Wort Gottes gründet und die Aufmerksamkeit auf seine Gebote lenkt, sollte er dies auch ***tun***

Machine Translated by Google

die sorgfältige Betrachtung des Falles, im Geiste der Sanftmut. Und wenn irgendjemand aus tiefstem Herzen eine solche Unterweisung verachtet, indem er das menschliche Instrument, das Gott erwählt hat, um Aufmerksamkeit darauf zu lenken, missachtet oder leicht schätzt, richtet sich der Widerstand gegen den Herrn und seinen Weg.

Aus diesem Grund bitten wir die Apostel, „aufpassen, dass keiner der Gnade Gottes entgeht, damit nicht die aufkeimende Wurzel der Bitterkeit euch beunruhigt und dadurch viele befleckt wird“ ***(Hebräer 12,15);*** denn die Gnade Gottes, die Gunst Gottes, indem er seinen Willen kundtut, indem er ihn aus seinem Wort deutlich macht, kommt der Kirche *hauptsächlich* durch seine auserwählten menschlichen Werkzeuge zu. Und wenn jemand aus Streit, aus Ruhmsucht oder aus irgendeinem anderen Beweggrund versucht, das Vertrauen der Herde des Herrn zu erschüttern und in ihren Herzen eine Wurzel der Bitterkeit gegen solche Diener zu pflanzen, die der Herr zur Darstellung und Verteidigung der Wahrheit eingesetzt hat Dadurch hindert er die Gnade Gottes an ihnen, und das Ergebnis ist mit ziemlicher Sicherheit die Verunreinigung vieler. Jeder, der einen solchen Weg einschlägt, ist in den Händen des Herrn zum Gericht; und was auch immer sein Beruf sein mag, er wird früher oder später zunichte gemacht werden, ebenso wie alle, die seinem verderblichen Weg folgen. Wenn Brüder, die dem Herrn und einander treu sind, und die Interessen der Herde unterschiedlich sind Missachtung des Willens des Herrn Sie sollten sich in der Liebe unterscheiden und sich durch Gebete, sorgfältiges Studium und ein Jahr danach bemühen, ihre Herzen von jeder Gesinnung zu reinigen, die sie der Wahrheit würdig machen würde, um schnell *zur Einheit* des Glaubens zu gelangen euch. Doch wo wir bereits angekommen sind, lasst uns nach der gleichen Regel wandeln, lasst uns auf dasselbe achten.“ – Phil. ***3:15,16.***

„Nicht ein Novize [ein unerfahrener Mensch oder ein unerprobter Mensch], damit er nicht, mit Stolz erhoben, in die Verurteilung des Teufels falle *[d. h. damit er* nicht wie Satan – Jes. ***14:13,14; Phil.2:5-9*** *Diaglott – er* wurde ehrgeizig, ein großer Mann zu werden, was seine Erniedrigung erforderlich machte; denn „Stolz geht vor der Zerstörung, und hochmütiger Geist vor dem Fall“].“

„Außerdem muss er einen guten Bericht [für Ehrlichkeit und allgemeine Aufrichtigkeit des Charakters] von denen haben, die außerhalb [der Welt] sind, damit sie nicht in Vorwürfe [den Vorwurf der Heuchelei] und in die Schlinge des Teufels geraten.“

„Gehilfen sollten in gleicher Weise ernst sein, nicht betrügerisch in der Sprache, nicht süchtig nach Wein, sondern nach Gewinn strebend, das Geheimnis des Glaubens mit reinem Gewissen bewahren über ihre eigenen Familien.“

In seinem Brief an Titus fügt Paulus diesen Qualifikationen Folgendes hinzu:

Machine Translated by Google

„Das treue Wort festhaltend , wie es ihm beigebracht wurde, kann es durch gesunde *Lehre möglich sein,* die Widersacher sowohl zu ermahnen als auch zu überzeugen; denn es gibt viele widerspenstige und eitle Redner und Betrüger, ... deren Mund geschlossen werden muss.“ Wie notwendig für das **[R1892: Seite 263]** Wohlergehen der Herde sind diese Qualifikationen ihrer auserwählten Ältesten! Vor allem sollten sie wählen Wählt diejenigen, die „gesund im Glauben“ sind, „das treue Wort festhalten“, und meidet sorgfältig jene, die sich mit menschlichen Spekulationen und eitlen Philosophien beschäftigen. „Dass Christus für *unsere Sünden gestorben ist“)* muss jeden einzelnen Punkt der späteren, fortgeschrittenen Wahrheit prüfen. Und alle fantasievollen Spekulationen und Philosophien sollten missachtet und entmutigt werden, so der Apostel. – 1. ***Tim. 6:20.***

APOSTOLISCHER AUFLAGE AN DIE ÄLTESTEN.

Als dann die Ältesten ausgewählt worden waren und den Dienst angenommen hatten, wurden die Aufgaben von Paulus an Timotheus (2. ***Tim. 3:16,17; 4:1-5)*** und an ***Titus (2:1,7,8,11-15)*** und an Petrus in seinem allgemeinen Brief (1. ***Petr. 5:1-11) übertragen.*** könnte ihnen in Anwesenheit der Gesellschaft vorgelesen werden, gefolgt von einem Gebet, dass Gott den auserwählten Ältesten und der gesamten Gesellschaft seinen Segen erteilen möge, damit sie im Dienst des Herrn zusammenarbeiten.

Diese Worte der Apostel sind äußerst feierlich und beeindruckend. Hören Sie Paulus: „Alle Schriften, göttlich inspiriert, sind in der Tat nützlich für die Lehre, zur Zurechtweisung, zur Zurechtweisung, zur Belehrung in der Gerechtigkeit, damit der Mensch Gottes vollständig und vollkommen geeignet sei für jedes gute Werk.“

„Ich beschwöre den Äther vor [Timotheus], vor Gott und dem Herrn Jesus Christus, der die Lebenden und die Toten richten wird, die erscheinen, und sein Reich: Verkündet das Wort; seid zur rechten Zeit, zur rechten Zeit [wenn es eurer eigenen Bequemlichkeit entspricht und wenn es nicht passt]; tadelt, tadelt, ermahnt, mit aller Langmut und Lehre; denn die Zeit wird kommen, in der sie es nicht ertragen werden Aber nach ihren eigenen Begierden sollen sie sich zu Lehrern häufen, denen die *Ohren* jucken [nach etwas Neuem und Seltsamem – nach menschlichen Spekulationen und eitlen Philosophien]. Und sie werden ihre Ohren von der Wahrheit abwenden und sich von den Lehren abwenden. Aber achte in allen Dingen [vor diesen bösen Einflüssen und Neigungen], ertrage Bedrängnisse, [denn sie werden gewiss zu allen kommen, die im Dienst treu sind; solche werden gewiss den Zorn des Widersachers auf sich ziehen, der sich ihnen aktiv widersetzen wird]; tue die Arbeit eines Evangelisten, beweise deinen Dienst voll und ganz.“

Zu Titus sagt er: „Aber sprich die Dinge, die *zur gesunden Lehre werden, ... zeige in* allem, was du tust, ein Muster guter Werke; in der Lehre zeigst du Unverdorbenheit, Ernsthaftigkeit, Aufrichtigkeit, *eine gesunde Sprache ,* die nicht sein kann.“

Machine Translated by Google

Verurteilt, damit sich die Gegner schämen und nichts Schlechtes von euch zu sagen haben ... Denn die Gnade Gottes, die Erlösung bringt, ist für alle Menschen manifestiert und lehrt uns, dass wir, indem wir Gottlosigkeit und weltliche Begierden verleugnen, ehrenhaft, gerecht und göttlich in dieser gegenwärtigen Welt leben sollen; auf der Suche nach dieser gesegneten Hoffnung und dem glorreichen Erscheinen des großen Gottes und unseres Retters Jesus Christus ... Die Dinge werden reden, ermahnen und tadeln mit aller Autorität [der Autorität des Wortes Gottes, nicht dieser eigenen]."

Hört auch Petrus: „Ich ermahne die Ältesten, die unter euch sind, die ihr auch ein Ältester und Zeuge der Leiden Christi und auch ein Teilhaber der Herrlichkeit seid, die offenbart werden soll: Weidet die Herde Gottes, die unter euch ist, und übernehmt die Aufsicht darüber, nicht durch Zwang, sondern bereitwillig, nicht um schmutzigen Gewinns willen, sondern eines lebendigen Geistes [der es liebt, dem Herrn, den Schafen und der Wahrheit zu dienen]. Sie sind auch nicht Herren über Gottes Erbe, sondern Vorbilder der Herde. Und wenn die Oberhirten erscheinen, werden sie eine Krone der Herrlichkeit empfangen, die nicht vergeht Weg. Ebenso, ihr Jüngeren, unterwirft euch den Älteren; ja, ihr alle seid einander untertan und bekleidet mit Demut; denn Gott widersteht den Stolzen und gibt den Demütigen Gnade."

„Demütigt euch also unter die mächtige Hand Gottes, damit er euch zu gegebener Zeit erhöht; wirft eure Sorge auf ihn, denn er kümmert sich um euch Esus, nachdem du eine Weile gelitten hast, mache dich vollkommen , festige, stärke, beruhige dich.

Ihm sei Ehre und Herrschaft für immer. Amen.

DIEÜBUNG DER FREIHEIT ALS SICHERHEIT GEGEN KNECHTSCHAFT.

Einige sind so froh, von der Knechtschaft Babylons befreit zu sein, dass sie Vorsicht vor einem entgegengesetzten Extrem brauchen – der Unordnung Aber die Tendenz **des Wortes und des** Geistes der Wahrheit ist es, „euch zu etablieren, zu stärken und zur Ruhe zu bringen". Die spirituellen Interessen der Herde des Herrn an jedem Ort sind zu ernst und wichtig, um sie zu verlassen – gefährliche Bedingungen, die Satan ganz sicher irgendwann ausnutzen wird.

Die Tatsache, dass wir der Knechtschaft Babylons entkommen sind, ist kein Grund

Machine Translated by Google

Warum wir alle Ordnung und jedes System in unseren Angelegenheiten aufgeben sollten: Die frühe Kirche hätte möglicherweise ähnliche Ängste gehabt; denn sie ist der Knechtschaft des Judentums entkommen, und sie wurden auch angewiesen, sich nicht erneut in das Joch der Knechtschaft zu verstricken. ***(Gal. 5:1.)*** Die Knechtschaft war jedoch nicht die Idee von System und Ordnung, sondern die Knechtschaft des alten jüdischen Glaubens – des Gesetzesbundes. Von da an mussten sie frei bleiben; denn Christus hatte sie durch sein Opfer frei gemacht. Offensichtlich wurde die systematische Ordnung, die den Kirchen auferlegt und von allen angenommen wurde, nicht als Knechtschaft angesehen; die Ordnung wurde eingeführt und an jedem Ort wurden Älteste ernannt; und dementsprechend gedieh das Werk des Herrn.

Das Prinzip der Ordnung und der Anerkennung der vom Geist des Herrn ordnungsgemäß ernannten und qualifizierten Ältesten – nicht in sogenannten theologischen Seminaren – und der Unterstützung ihrer Arbeit durch die Zustimmung und Zusammenarbeit der Firma, der sie dienen, ist richtig, andernfalls hätten die Apostel Unrecht gehabt, sich ihr in die frühe Kirche anzuschließen; und die frühen Christen hatten Unrecht, weil sie sich der Vereinbarung nicht widersetzten. Doch offensichtlich lagen die Apostel und die frühe Kirche nicht falsch Ameisen.-- Rev. ***2:1,8,12,18; 3:1,7,14.***

Wehavenocontroversewiththenominalchurchesonthesubjectoforder, mit Ausnahme von ISOntinoFarastheyhaveover-DIE *Einfachheit* thatisinchrist und die Order, die die Formen der Forderung der Throughhishlyapostel undhaveyBecelyTheytheytheyhatheyhyhaugheiheyhaugheyhaughäheytheyhau **[R1893: Page264] -Powertheyhatthatthauthave [R1893: Page264]** -Powerytheyhave [R1893: Page264] -Powertheyhave [r1893: *Ausethenominalchurcheshave* it, butweshouldRejecthatiswong, AllthatisoutofharmonywithTheWord und -Spiritofgod.HadwebenguidedByamereblindagonismtothe verschiedene Sekten, WemighthavegonetothextheseSmentsSoming und -SomthownsSoming und -Somthownsoming und -SominseSmenseSmethownsomingSoming und -Sming -und -Stilen- und -Stilen- und -Stilen- und -Stilen- und -Stilen- und -Stilen- und -Stilen- und -Stilen- und -Stilen -und .Wemight, Forinstance, Havediscarded Thedoctrinen of thevicariousatonement, Orofauf, Orthelord Aber, gelehrt durch das Wort Gottes, haben wir gelernt, an dem festzuhalten, was gut ist; und zu den guten Dingen gehört es, alles, was wir für die Sache des Herrn tun, wie alles andere, „anständig und in Ordnung“ zu tun; „aber es sei die biblische Ordnung und nicht die Ordnung Babylons, die eine Klasse von Herren über das Erbe Gottes erhebt und das wahre Oberhaupt der Chur ignoriert ch, welches die einzig rechtmäßige Autorität darüber ist. Vergesst nicht: „Einer ist euer Herr, nämlich Christus, und das ganze Jahr über Brüder; aber der, der unter euch der Größte sein möchte, soll euer Diener sein.“ „Alles soll ordentlich und ordentlich erledigt werden“, und zwar mit Blick auf die

Machine Translated by Google

Aufbau des Leibes Christi. – ***1. Korinther 14:40,26.***

Das Vorrecht des Hauptes der Kirche.

Es ist ein Fehler, anzunehmen, dass die wahre Kirche keine grenzenlosen Verantwortlichkeiten hat, die wir alle frei haben, zu tun, was wir wollen – auf die Versammlung der Heiligen zu verzichten, wenn wir wollen, oder uns mit anderen zu verbinden, wenn wir wollen, oder hin und her zu gehen und ein bisschen Essen von allen Tischen zu sammeln, ob gut, schlecht und gleichgültig. Wenn wir wirklich zu Christus gehören, ist die einzige Freiheit, die wir genießen, die Freiheit von der Knechtschaft der Sünde und der Tod und alle Joche, die Satan uns auferlegen würde. Unsere Freiheit besteht darin, dass es keine Verdammung für diejenigen gibt, die in Christus Jesus sind; wir sind vom Tod zum Leben übergegangen und sind nicht mehr Diener der Sünde ith,andinameasureeactually; Aber nach und nach wird es völlig verwirklicht sein, wenn dieser Sterbliche (der durch den Sündenfall befleckt und unvollkommen war) die Unsterblichkeit erlangt hat.

Aber nachdem wir so von Christus aus der Knechtschaft der Sünde erlöst worden sind, haben wir seitdem einen Bund mit ihm geschlossen, um seinen Willen zu tun, der auch der Wille unseres himmlischen Vaters ist, auch er hat mit Gott einen Bund geschlossen und gesagt: „Siehe, ich komme, um deinen Willen zu tun, mein Gott.“ „Das schmerzliche Joch hat das Joch und die Last Christi auf sich genommen – was ein freudiger Dienst ist.“ ***(Matthäus 11,29.30.)*** Das ist also das Ausmaß unserer Freiheit, wenn wir unserem Bund treu sind, und auch das Ausmaß unserer Knechtschaft. Lobet seinen teuren Namen! Wir finden das Joch unseres Herrn und Erlösers leicht und seine Last leicht, wegen seiner Liebe zu uns und unserer Liebe zu ihm.

Die wahre Kirche, „deren Namen im Himmel geschrieben stehen“, ist zweifellos eine Organisation, auch in der Gegenwart, während sie vielen Wechselfällen unterworfen ist – ihre Mitglieder ändern sich ständig usw. –, aber es handelt sich um eine himmlische Organisation, nicht um eine irdische. Es gibt zwei Bedeutungen, in denen die wahre Kirche Christi betrachtet werden kann: Errichte *einen* Körper, *eine* Kirche, nicht viele; denn der Herr hat nur *eine* Kirche gegründet. Und über diese *eine* Kirche ist er selbst der einzige „Herr“. „und „Haupt“, der große „Oberhirte“ und „Lehrer“ und die alleinige Autorität. Dies ist „die Kirche des Erstgeborenen“, deren Namen „im Himmel geschrieben“ sind ***(Hebräer 12,23);*** und diejenigen, deren Namen bis zum Ende ihres Lebens fortbestehen und nicht wegen Untreue ausgelöscht werden ***(Offenbarung 3:5),*** werden bei der Erscheinung und dem Reich unseres Herrn und Erlösers, Jesus Christus, zur vollen Mitgliedschaft in der triumphierenden Kirche zugelassen. – 2. ***Tim. 4:8; Titus2:13; 1Haustier.***

Machine Translated by Google

1:7; 5:4.

Der Herr selbst führt die Kirchenbücher – die Aufzeichnungen über vier Namen und die einzelnen Konten jedes Mitglieds: Damit haben wir nichts zu tun. Er trägt alle wahrhaft geweihten Gläubigen ein, und keine Macht auf Erden kann sie aus seiner Hand reißen oder ihre Namen aus den Aufzeichnungen im Himmel tilgen. ***(Johannes 10:28,29; Röm. 8:35-39; Offb.3:5.)*** Dafür und für alle Pflichten des Amtes des Oberhauptes allein reicht seine unerschütterliche Weisheit aus. Daher ist es für jedes Glied des Leibes Christi höchst unwürdig und verwerflich, die Autorität des Oberhauptes der Kirche anzunehmen Thes.2 ***:11.***

(2) Ein anderer Sinn, den man unter der Kirche verstehen kann – der ebenfalls ein biblischer Sinn ist ***(Philemon 2; Offb. 2:1*** usw.) – ist der, sie auseinander zu zählen, als ob sie das Ganze wäre. Somit können alle lebenden Heiligen nicht als die Kirche von heute bezeichnet werden. Oder wiederum kann jede beliebige Zahl der an irgendeinem Ort versammelten lebendigen Kirche richtigerweise die Kirche dieses Ortes genannt werden *(z. B.* ***Philemon 2, 1:4; 2:1; 2Kor.11:28);*** Denn wo auch immer zwei oder drei versammelt sind, hat der Herr, das Haupt, versprochen, mitten unter ihnen zu sein. ***(Matthäus 18:20.)*** Die Generalversammlung wird stattfinden, wenn alle Mitglieder mit dem Oberhaupt verherrlicht und vereint werden.

Wenn jemand fragt, woher wir die Mitglieder der wahren Kirche kennen, antworten wir: Wir kennen sie durch ihr Glaubensbekenntnis zu Christus und durch den Geist Christi, der sich in ihnen manifestiert gleiche Freude und bringt sie dazu, im Werk des Herrn zusammenzuarbeiten. Wenn wir gefragt werden: „Wie sollen wir mit jemandem umgehen, der unordentlich in unserer Mitte wandelt, da wir seinen Namen nicht aus der Mitgliederliste streichen können? ***Thessalonicher 5:14) Manche*** sind schwachsinnig, tröste sie; Einige sind schwach, unterstützen Sie sie; aber während Sie allen gegenüber geduldig sind, warnen Sie die Unordentlichen.

Verwechselt die Unordentlichen nicht mit den Schwachen und tröstet sie, sondern *warnt* die Unordentlichen geduldig und liebevoll . Aber nachdem ihr ihn treu gewarnt habt, wenn er immer noch nicht der Wahrheit gehorcht, „beachtet diesen Menschen und habt keinen Umgang mit ihm, damit er sich schämen könnte. Zählt ihn aber nicht als Feind, sondern ermahnt ihn als Bruder.“ 'sinterestinhim.

Der Herr gibt auch in Fällen, in denen Schwierigkeiten auftreten, klare Anweisungen betweenbrethren.--Matt. ***18:15,17.***

Machine Translated by Google

Das große Oberhaupt der Kirche stellt auch reiche Mittel zur Erbauung seines Volkes zur Verfügung – für seine Erbauung im heiligsten Glauben und seine Entwicklung im christlichen Charakter. **Dann haben wir seine ständige Aufsicht und Führung während unserer irdischen Pilgerreise Tragen Sie die Kirche auf** Bewährung, vor Gericht; jetzt tragen Sie die Kirche kämpferisch, mitten in vier Kriegen, in der Hoffnung, nach und nach als treue Soldaten anerkannt zu werden und würdig, in die volle Mitgliedschaft in der Kirche aufgenommen zu werden, triumphierend, machtvoll und mit großem Ruhm.

[R1894:Seite265]

So sehen wir, wie gründlich die wahre Kirche Christi unter Christus, ihrem Haupt, auch in diesem Bewährungszustand organisiert ist, während wir durch die Wüste zu unserem versprochenen Kanaan reisen. Wir stehen alle unter den Befehlen unseres großen Befehlshabers, dem alle gehorchen und folgen müssen, der das erreichen soll, was für das Volk Gottes übrig bleibt. Oh nein, wir sind nicht unsere eigenen und haben absolut keine Freiheit, in irgendeiner Angelegenheit unseren eigenen Willen zu tun Sogar unsere Gedanken sind dem Willen Gottes in Christus unterworfen; und unsere Mitgliedschaft in seiner Kirche ist davon abhängig, dass wir treu sind, dies zu erkennen und fröhlichen, liebevollen Gehorsam zu *leisten .*

In dieser gesegneten Bindung an Christus, in der Bindung der Liebe, liegt das höchste Gefühl der Freiheit, da die Fesseln der Sünde einer nach dem anderen von uns fallen. Die Welt und ihre Seiten, ihre eitlen Ambitionen, ihre Torheiten, ihr Stolz und ihr Aberglaube und ihre Ängste hören auf, uns länger zu fesseln, und die Fenster unserer Gedanken und Herzen werden weit geöffnet, damit das herrliche Licht der göttlichen Gnade hineinströmen kann und unsere Herzen jubeln singen.

DERAPOSTOLISCHE ORDENDER HERRNORDEN.

So hat das große Oberhaupt der Kirche den Weg für uns markiert. Er hat gesagt: „Dies ist der Weg; geh auf ihm.“ *Er* hat alle Bedingungen und Vorkehrungen usw. vorgeschrieben und es ist unsere Aufgabe, seinen Anweisungen treu zu folgen. Ihm ist es zu verdanken, dass der Apostel Paulus die geordnete Ordnung der Angelegenheiten der Kirche

vorschreibt, indem er sagt: „Und er gab einige Apostel und einige Propheten und einige Evangelisten und einige Hirten für die Vervollkommnung der Heiligen für die Arbeit des Dienstes, für die Erbauung des Leibes Christi, bis wir alle in die Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes kommen, zu einem vollkommenen Menschen ,tothe

Machine Translated by Google

(Eph. 4:11-16.) Hier veranschaulicht der Apostel wie in ***1. Kor. 12:12-20*** die Beziehung der Kirche untereinander und zum Herrn anhand der Teile des menschlichen Körpers: und er weist darauf hin, dass jedes Mitglied genährt und trainiert werden muss, damit der Körper symmetrisch und vollkommen sein kann. Wiederum sagt uns derselbe Apostel: „Gott hat die Mitglieder gesetzt, alle.“ *sie* im Körper, wie es ihm gefiel. [Jeder sollte den Herrn erkennen. Ernennungen sowohl in seinem eigenen Fall als auch in denen anderer: Und jeder sollte sich bemühen, nur gemäß der anerkannten Anordnung des Herrn zu dienen.]...Denn der Leib ist nicht ein Glied, sondern viele...Und Gott hat einige in die Kirche gesetzt; Erstens Apostel, zweitens Propheten, drittens Lehrer usw. usw -ausgebildeter und selbsternannter „Klerus“.

Es gab nur zwölf Apostel, und ihr inspirierter Dienst erstreckte sich auf die gesamte Kirche bis zum Ende des Zeitalters. Sie hatten keine Nachfolger, aber der Herr hat von Zeit zu Zeit Lehrer und Pastoren mit unterschiedlichen Fähigkeiten herangezogen, die in gewissem Maße in der Lage waren, die Interessen der Herde zu unterrichten und zu wahren.

Der Begriff „Ältester“ scheint auf jeden oder alle dieser Diener anwendbar zu sein, die der Herr seiner Kirche zu ihrer Weihe einsetzt, einige von ihnen haben einen Hauptdienst, während andere Assistenten sind. Daher bezeichneten sich die Apostel selbst als Älteste. (1. ***Petr.*** 5:1). wahrscheinlich war Titus jung. – 1. ***Tim. 4:11,12; Titus 1:4; 2:15.***

Wenn in irgendeinem Unternehmen jemand oder mehrere über ausgeprägte Begabung für die öffentliche Präsentation der Wahrheit verfügen, sollte diese Fähigkeit von allen anerkannt werden und alle sollten bei der Nutzung zusammenarbeiten. Zu diesem Zweck sollten besondere Versammlungen einberufen werden. Solche Versammlungen scheinen in der frühen Kirche selten gewesen zu sein, da es nicht viele begabte Redner wie Paul oder Apollo oder Petrus gab e ofgoodservice. Soit sollte zu uns gehören. Die Begabung für das öffentliche Reden kann gewöhnlich oder außergewöhnlich und in keinem Fall erbaulich sein.
Die Gemeinden sollten darüber urteilen; und wenn keine Talente gefunden würden, würden am besten keine öffentlichen Predigtgottesdienste abgehalten, sondern solche, die mehr erbauen würden und für die geeignete Talente in der Firma gefunden würden.

DIE ZU SUCHENDEN GEGENSTÄNDE IN DEN BAUGRUPPEN OFTHESAINTS.

Beachten Sie auch die zu suchenden Objekte in den Versammlungen der Heiligen und der

Machine Translated by Google

Es handelte sich nicht nur um gesellschaftliche Freude und auch darum, eine formelle Dienstroutine zu absolvieren, sondern (1) „zur Vervollkommnung der Heiligen für die Arbeit des Dienstes“. Diese Versammlungen sollten Ausbildungsschulen sein, in denen alle Heiligen besser für den Dienst[„Dienst“] des Herrn ausgerüstet werden konnten – nicht nur für den herrlichen Dienst der Zukunft, sondern auch für den wesentlichen Dienst der Kirche in der Gegenwart Alter, in dem sich die Braut für den zukünftigen Gottesdienst „bereit machen“ soll. Zu diesem Zweck sollten alle Heiligen fleißige Schüler beten, und die Anweisungen sollten so systematisch und geordnet wie möglich sein. und im Hinblick auf eine gründliche Entwicklung und nicht auf Unterhaltung. Wir denken daran, dass Paulus einigen Vorwürfe machte, die für ihre Möglichkeiten nicht ausreichend fortgeschritten und etabliert waren, und sagte: „Während der Zeit, in der ihr diese Vorrechte hattet, ihr *Lehrer* sein solltet, habt ihr es nötig gehabt, dass man euch wieder lehrt, was die ersten Grundsätze der Orakel Gottes [der Lehre Christi] sind, und ... ihr braucht Milch und.“ nicht von starkem Fleisch.“ – Hebr. ***5:12.***

(2) Es diente der Erbauung des Leibes Christi, damit sie in der Einheit des Glaubens und der Hand des Geistes in Liebe und Hingabe an Gott vereint seien, damit sie als ein Körper in der Entwicklung des christlichen Charakters, der Gnade und des Wissens zur Gestalt der Fülle Christi voranschreiten könnten.

Aus dieser Sicht auf das Ziel unserer Zusammenkunft sehen wir, dass wir eine äußerst wichtige Arbeit zu erledigen haben. Lasst uns die Waldstudie durchführen, um uns als von Gott anerkannte Arbeiter zu zeigen, die das Wort der Wahrheit richtig teilen. Aus dieser Sicht des Themas haben wir auch den Plan der „Dawn Circles for Bible Study“ empfohlen, der in unserer Ausgabe vom 15. September erwähnt wurde, als Hilfsmittel für Gründlichkeit und Systematik in unserer Vorbereitung für den Dienst und als *eines* der Gnadenmittel, wenn auch *nicht das einzige.*

[R1894:Seite266]

Wir empfehlen, jede Woche eine Zusammenkunft zu diesem Zweck abzuhalten, entweder am Tag des Herrn oder an irgendeinem Abend während der Woche. Wenn wir wirklich glauben, dass der Plan der Zeitalter der göttliche Plan ist, die Fleischzeit in dieser Erntezeit und dass ihre Zeiten und Jahreszeiten von göttlicher Bestimmung sind, dann kann der Wert der Gründlichkeit in der Studie, die wir der Hoffnung geben können, die wir haben, nicht hoch genug eingeschätzt werden d. Es ist genau das, was alle brauchen, um sie für die Konflikte dieses „bösen Tages“ – dieser „gefährlichen Zeiten“ – zu wappnen; und zu diesem Zweck wurde es uns zweifellos von Gott gegeben. In solchen Begegnungen wie diesen kann der Stärkere dem Schwächeren einen großen Dienst erweisen, indem er ihnen hilft, die ganze Rüstung Gottes anzulegen und zu zeigen, wie jede Schriftstelle, die vorgebracht werden kann, in ihre richtige Nische im göttlichen Plan passt, der ein großartiges, harmonisches Ganzes ist .Diese und alle Zusammenkünfte sollten immer mit Anbetung und Lob eingeleitet und abgeschlossen werden.

Machine Translated by Google

Wir empfehlen uns auch während der wöchentlichen Zusammenkünfte (andachtlicher und sozialer Natur, nicht doktrinärer Art), bestehend aus Gebet, Lobpreis und Zeugnis; deren besonderes Ziel ist die Pflege des hingebungsvollen Geistes und der christlichen Gemeinschaft, Liebe und Gemeinschaft frei streicheln und einander erbauen.

BESTELLEN SIE IN DER ALLEGHENYCHURCH.

Es mag für viele von Interesse und Nutzen sein , die *Ordnung* der Kirche in Allegheny zu kennen. Selbstverständlich haben wir keine Liste der Mitglieder, denn wir überlassen die Führung der Bücher ganz dem Herrn: Er kennt sie, die ihm gehören; und wir erkennen sie an seinem in ihnen manifestierten Geist. Wir predigen, beten und loben in deutscher Sprache von 13.30 bis 14.30 Uhr und in englischer Sprache um 15 Uhr. M.jeden Tag des Herrn, ein allgemeines Bibelstudium am Abend, beginnend um 19.30 Uhr, gefolgt von einem halbstündigen Lobgottesdienst.

Da wir für ein allgemeines Treffen unter der Woche zu weit verstreut sind, veranstalten wir am Mittwochabend sieben Treffen in verschiedenen Teilen der beiden Städte, und am Freitagabend beginnen mehrere „Dawn Circles“. Eine Reihe kompetenter Brüder wurde durch Abstimmung der Gemeinde ausgewählt, um die Leitung dieser Treffen zu übernehmen, und am Ende jedes Quartals tauschen sie sich aus, um Abwechslung zu bieten ty an die Unternehmen und umso besser, um die Leiter mit dem spirituellen Zustand der gesamten Kirche dieses Ortes vertraut zu machen. Einige gehen auch gelegentlich in benachbarte Städte, um anderen kleinen Gruppen zu helfen.

Unser Bemühen besteht darin, in der Kirche so viel Talent wie möglich herauszuholen und zu entwickeln. Manchmal werden ein oder zwei Namen am Ende des Quartals von der Liste gestrichen und ein neuer hinzugefügt, und danach können diese Namen wieder aufgenommen und in den Dienst gewählt werden.

Zusätzlich zu diesen Leitern hat die Kompanie eine Reihe von Schwestern (insgesamt zehn) ernannt, die mit den Brüdern bei Besuchen und im allgemeinen pastoralen Dienst zusammenarbeiten. Diese Schwestern werden insbesondere im Hinblick auf ihre Eignung **und [R1895: Seite 266]** Zeitmöglichkeiten usw. für den Dienst ausgewählt. Ihre Arbeit liegt hauptsächlich bei den Schwestern, während die Brüder insgesamt die Abendversammlungen leiten die Brüder.

Dies beeinträchtigt natürlich nicht die Pflicht und das Privileg, sich um einen anderen zu kümmern, aber es stellt insgesamt eine systematische Fürsorge sicher, die andernfalls in gewissem Maße vernachlässigt werden könnte, da alle nicht in der Lage sind, Zeit usw. zur Verfügung zu haben, und unsere Zeit auf vielfältige Weise in Anspruch genommen wird, was es unmöglich macht, diesen pastoralen Aufgaben ohne solche Hilfsmittel ordnungsgemäß nachzukommen.

Am Ende jedes Quartals treffen wir uns mit diesen Vertretern

Machine Translated by Google

Brüder und Schwestern und beraten uns über die geistlichen Bedingungen und Bedürfnisse der Kirche hier. Wir freuen uns auch sagen zu können, dass unter diesen Mitarbeitern noch nie eine Spur von Zwietracht oder Bekundung von Streit oder Ehrerbietung beobachtet wurde .

DIE BEZIEHUNG VON KONGREGATIONEN UND ÄLTESTEN.

Zu den Ältesten in der Kirche sagt der Herr: „Benotye nannten sich Rabbi [einen großen Mann, einen Meister]; denn einer ist euer Meister, nämlich Christus, und *alle* Jahre Brüder.“ nimm Titel jeder Art], denn einer ist dein Meister , sogar Christus.“-- Matt. ***23:9,10.***

Im Leib Christi dürfen keine Zeichen oder Auszeichnungen oder schmeichelhafte Huldigungen jeglicher Art geduldet werden. Kein Bruder, wie effizient oder nützlich er auch sein mag, sollte es wünschen oder von der Kirche empfangen, ohne zu protestieren oder zurechtzuweisen; und niemand sollte bis jetzt die Hauptmahnung des Herrn vergessen, sie zu verleihen Eitelkeit oder irgendetwas anderes Böses] oder irgendeine Gelegenheit, die seinem Bruder in die Quere kommt. ***(Römer 14,13)*** Viele prominente Persönlichkeiten in der Kirche wurden von Schmeicheleien überwältigt – unangemessenes Lob, anbetende Ehrfurcht –, die hauptsächlich aus der ungerechtfertigten Anmaßung seitens der Herde resultierten, dass die älteren Brüder, die sich um die geistlichen Dinge kümmern, jenseits jeder Versuchung oder der Möglichkeit des Stolperns seien. Es ist die mangelnde Rücksichtnahme des Herrn Befehl, der die Position eines führenden Bruders oft zu einer besonderen Gefahr macht. Es war die Schmeichelei der Führer der Großen Reformation, die den Fortschritt dieses guten Werkes aufhielt und dazu führte, dass viele der Gründerväter von ihrer Standhaftigkeit fielen. ***(Dan. 11:34,35.)*** Aber lasst es nicht so unter uns sein: lasst uns alle bestrebt sein, den anderen vor Versuchungen zu schützen, und alle Grundsätze der Gerechtigkeit und Wahrheit zu erbauen und zu stärken, und mit Unnüchternheit und Wachsamkeit wieder die berauschenden Einflüsse des Geistes der W

Es besteht jedoch ein großer Unterschied zwischen einer gesunden, herzlichen brüderlichen Liebe und Sympathie und einer warmen und dankbaren Wertschätzung des treuen Dienstes und jenem ungesunden Sentimentalismus, der den Geist der Welt auskostet und der immer verdammt falsch ist. Der männliche Christ wird immer alles abwerten, was nach anbetender Ehrfurcht und Schmeichelei schmeckt; Wort: „Siehst du nicht, denn ich bin dein.“

Machine Translated by Google

„Mitdiener.... Bete Gott an“ ***(Offenbarung 22,9);*** aber die weniger reifen Menschen werden oft Schmeicheleien umwerben und entgegennehmen, um sich selbst zu verletzen. Aus diesem Grund rät der Apostel dazu, für die Leitung einen älteren Bruder mit etabliertem Charakter zu wählen und nicht einen „Neuling“. Während der Herr dafür sorgte, dass die Kirche einige Apostel, Älteste, Pastoren, Lehrer und Evangelisten haben sollte usw., er wollte nicht, dass wir irgendeinen dieser Namen als Ehrentitel verwenden; und deshalb, obwohl wir diese Dienstpositionen in der Kirche anerkennen, Wir sollten diese Brüder immer nur als Brüder ansprechen und **[R1895:Seite 267]** von ihnen sprechen – von Brüdern, die im Herrn geliebt sind.

Während sich die Kirche einerseits vor dem weltlichen Geist der eitlen Herrlichkeit hütet, hütet sie sich andererseits ebenso vor der kalten, undankbaren, zynischen Gesinnung, die in diesem neidischen, pharisäischen Geist deutlich sagt: „Gebt Gott die Ehre, wir wissen, dass dieser Sünder ist.“ „Wir bitten euch, Brüder“, sagt der Apostel, „anerkennt *diejenigen* an, die unter euch arbeiten, präsidiert.“ über euch im Herrn zu herrschen und euch zu ermahnen und sie in Liebe um ihrer Arbeit willen sehr hoch zu achten.“ – 1. ***Thes. 5: 12,13.***

Wiederhesays, "haveconfidenceinyourleaders und Submityour selbst *[dh* ifyou, gemäß den Tothelords -Methoden, Havechosentherightkind, oder eher

eherifyouHavepepermittedThelordtochoosethemeouinthithithithithithithithithithithithawaDthownabowneydhowthaWanydho

Während also die Ältesten davor gewarnt werden, Herren über das Erbe Gottes zu sein, wird die Herde auch davor gewarnt, sich den Ältesten zu widersetzen und ihnen nicht blind und anbetend zu folgen, ohne ihre Lehren durch das Wort Gottes zu beweisen, sondern alle sollen in Demut und Sanftmut harmonisch als *ein Körper* zusammenarbeiten , um sich selbst in der Liebe und in allen christlichen Gnaden zu erbauen und für die Generäle Ära der Weiterentwicklung des Werkes des Herrn. – 1. ***Petrus 5:1-11.***

DIE EINEN WEICHEN KÖRPER FCHHRISTUS.

Bevor wir dieses vielseitige Thema in der Kirche verlassen, möchten wir auch kurz die Aufmerksamkeit auf den Plan des Herrn lenken, dass die ganze (lebendige) Kirche, wie weit verstreut über die Welt auch immer, zu einem Ganzen zusammengefügt werden sollte. Das war schon in den Tagen des Apostels so, und das sollte auch weiterhin so sein Aufforderung, christliche Grüße und Segenswünsche an diejenigen an anderen Orten zu senden ***(Apg. 15,23; 1. Kor . 16, 19; 2. Kor.***

13:13; Phil.4:21-23; Spalte 4:14,15; 1Petr.5:13; Titus3:15; 3Johannes14); und alle unterlagen den gleichen Vorschriften der Apostel und hatten „einen Herrn, einen Glauben und eine Taufe“. Ihr größtes Bemühen bestand darin, „die Einheit“ zu wahren

Machine Translated by Google

des Glaubens an die Bande des Friedens“ und um jede Spaltung im Leib Christi zu vermeiden. – Eph. ***4:3-13; 1. Kor. 12:25.***

Es fällt auch auf, wie schön die Einheit von Geist und Glauben war und wie beharrlich die Zusammenarbeit zwischen den Aposteln und Ältesten der frühen Kirche herrschte. Sie waren alle eifrig bestrebt, „dasselbe“ zu erreichen, die „gesunde Lehre“, von der Wahrheit, von der sie völlig überzeugt waren. Einer wollte den anderen nicht in den Schatten stellen, indem er einige brandneue, patentierte Theorien aufstellte. Apollos war nicht bestrebt, die Lehren des Paulus außer Acht zu lassen, und die Ältesten der verschiedenen kleinen Unternehmen waren auch nicht bestrebt, die Schafe unter ihrer Obhut zu führen auf den Wegen der Spekulation und eitler Philosophien. Nein, das war nicht so, obwohl von Zeit zu Zeit falsche Lehrer mit dem bösen Geist der eitlen Herrlichkeit zu ihnen kamen und versuchten, diese Dinge zu tun, um Jünger hinter sich herzuziehen; aber die Wahrhaftigen waren im Gegenteil einander treu, wie sie es auch dem Herrn waren. Paulus pflanzte, und Apollo tränkte, und Gott gab den Ertrag.

Wir freuen uns, sagen zu können, dass dieser Geist heute weitgehend vorherrscht, und wir vertrauen darauf, dass er sich immer mehr durchsetzen wird, bis wir alle in der Einheit des Glaubens zur Größe der Fülle Christi gelangen, als ein Körper unter dem einen Haupt, Christus Jesus, harmonisch zusammenarbeitend bei der Ausführung seines Willens unter der Leitung seines Wortes, verbunden in Liebe und voller Eifer im Dienst des Herrn – dem großen Erntewerk.

THEHEAVENLYVS.THEEARTHLYCHURCH ORGANISATION.

Vorher haben wir die Schönheit, Einfachheit und Vollständigkeit der Organisation der Kirche gesehen, deren Namen „im Himmel geschrieben“ sind. Ihr einziger Herrscher und Haupt, der Herr Jesus, ist unfehlbar; Gott hat die Autorität in seinen Händen zentralisiert, und jedes seiner Mitglieder muss ihm liebevoll, loyal und prompt gehorchen, nicht nur in seinen Worten und seinem Verhalten, sondern sogar in seinen Gedanken und wenn es nötig ist, exkommuniziert er die Untreuen und „löscht“ ihre Namen aus.

Seine Mitglieder, fest mit seinem Haupt und damit untereinander verbunden, entsprechend ihrem Entwicklungsstand im Geist der Liebe des Meisters, müssen alle als „Brüder“ anerkennen, die diesen Geist der Liebe und Hingabe haben, mit „dem einst den Heiligen überlieferten Glauben“ – dass Christus für *unsere Sünden* gemäß der Heiligen Schrift gestorben ist und dass der ewige Mensch lebt, um Fürsprache für uns zu leisten. Von ihnen wird verlangt, dass sie sich miteinander versammeln und sich gegenseitig zu erbauen und ihre Zusammenkünfte mit Anstand und Ordnung zu führen und untereinander aufzupassen, wie das Wort des Herrn und die Vorsehung offenbar auf geeignete Älteste hinweisen und ihnen *ihre öffentliche Anerkennung* (z. B. durch Abstimmung) und ihre Zusammenarbeit im

Machine Translated by Google

Diese Kirche muss sich nicht organisieren; denn sie ist seit Pfingsten organisiert; Und wenn eine neue Versammlung begonnen wird, ist es nur notwendig, dass wir die Organisation und ihren Kopf und seine Gesetze anerkennen und ihnen gehorchen.

Aber wie groß ist der Kontrast zwischen dieser und einer irdischen Kirche, die nach verschiedenen menschlichen Traditionen organisiert ist! Mit einem selbsternannten „Klerus“, der über die „Laien“ herrscht und die Beute, die sie von den Laien erhalten haben – den schmutzigen Gewinn, Ehren, Ehrfurcht, Titel usw. – unter sich aufteilt, von denen des angeblich unfehlbaren Papstes bis hin zu den „niedrigeren Rängen der Geistlichen“. in der Tat Diener (Diener der Herde Gottes); die Mehrheit herrscht über Gottes Erbe in dem Ausmaß, in dem sie herrscht *ihre* **[R1896:Seite267]** Herden werden es erlauben.
Lesen Sie sorgfältig ***Jer. 23:1-4; Hes. 34:1-16.***

Das Band der Liebe in der himmlischen Kirche ist, in der irdischen Organisation, ersetzt durch ein selbstsüchtiges Band des sektiererischen Stolzes und der Angst, dass ein Sterben außerhalb einer irdischen Kirche ewiges Leid mit sich bringen würde. Das einfache, aber gewaltsame Glaubensbekenntnis in der himmlischen Kirche wird durch aufwändige, spaltende Geständnisse und Prüfungen ersetzt. Wahrlich, die Stärke der irdischen Kirche liegt in ihrer Fleischlichkeit und ihrer „Laie“. s „Unwissenheit über das Wort des Herrn und ihre individuellen Freiheiten. Der individuelle Glaube, das Urteil und die Freiheit ihrer Mitglieder werden der Gemeinde übergeben, wenn sie sich mit sektiererischen Namen, Verpflichtungen und Glaubensbekenntnissen binden; und der Glaube, das Urteil und die Freiheiten der Gemeinde werden wiederum den regierenden Presbyterien und Konferenzen oder einem irdischen Papst übergeben himmlische Organisation, jeder kann Ratschläge geben und auf das Wort des Herrn hinweisen; aber niemand kann mehr tun, ohne die Regeln zu verletzen und seine eigene Exkommunikation durch das große und unfehlbare Oberhaupt dieser Kirche zu riskieren.

Die individuelle Freiheit jedes Mitglieds der himmlischen Kirche gegenüber jedem anderen Mitglied und die völlige Unterwürfigkeit eines jeden gegenüber dem Herrn sind nur Merkmale der Organisation des Herrn, die in scharfem Kontrast zu denen menschlicher Organisationen stehen.

==========

Machine Translated by Google

[R1896:Seite268]

THEWEHESOFINTEMPERANCE.

– 24. November – Jes.

5:11-23.-- *Goldener* Text – „Wehe denen, die früh am Morgen aufstehen, dass sie dem starken Getränk folgen.“ – Jes. ***5:11.***

Der Text dieses Kapitels ist sehr figurativ und lässt sich nicht wörtlich interpretieren. Es handelt sich um eine symbolische Prophezeiung, die sich auf beide Häuser Israels bezieht – Israel nach dem Fleisch und das spirituelle Israel, die Kirche des Evangeliums. und Israeliten nur dem Namen nach. Die Prophezeiung richtet sich an die jüdischen bzw. christlichen Systeme unter der Figur eines Weinbergs.

Butwhenthelordlookedfor Grapes, thefruitofthevine "Siehe, es brachteForthwildGrapes." Degeneratedandbecome "Astrange Vine" bis zu. ***(Jer.2:21,22.)*** Unser Herr Jesus verwendet ***in seinem Gleichnis vom Weinberg (Matthäus 21:33-43)*** dieselbe Illustration und wendet sie auf Israel an.

Da wir die doppelte Anwendung der Prophezeiung sehen und die Tatsache erkennen, dass ihre Erfüllung im fleischlichen Israel in der Vergangenheit liegt, bemerken wir ihre Bedeutung in Bezug auf dieses Zeitalter, in dem sich unser Interesse konzentriert:

---

*Siehe MILLENNIAL, BAND II, S. 209.

„Er wartete auf Gericht, aber siehe auf Unterdrückung; auf Gerechtigkeit, aber siehe auf Schreien.“ ***(Vers*** 7.) Soitis überall in der Christenheit. Sie verbinden sich von Haus zu Haus und von Feld zu Feld. ***(Vers*** 8.) Die Nationen der Christenheit, die religiösen Organisationen, die Körperschaften und die Einzelpersonen sind alle in diesem Geschäft tätig, Reichtum und Eigentum zu erwerben, während der Schrei der Unterdrückten in die Ohren des Herrn der Heere dringt, der durch den Mund des Propheten Wehe über diese böse Ordnung der Dinge verkündet und wieder anordnet, die daran teilhaben. – ***Verse 9,10.*** Siehe auch ***Jakobus 5:1-6.***

Der Rausch, auf den sich der Prophet hier bezieht, ist nicht derjenige, der durch alkoholische Getränke hervorgerufen wird, sondern der, der durch einen solchen Rausch treffend symbolisiert wird; nämlich die Berauschung, die durch das Trinken des Geistes der Welt, des Weins Babylons, entsteht. – Offb. ***17:2; 18:3.***

„Wehe“, sagt der Prophet, „denen, die früh am Morgen aufstehen, um dem starken Getränk zu folgen, das bis in die Nacht andauert, bis der Wein sie entzündet!“ –

Machine Translated by Google

das heißt, denen, die sich den ganzen Tag dem berauschenden Geist der Welt hingeben. – Vers ***11.***

„Und die Harfe und die Geige, das Tabret und die Flöte und der Wein sind in ihren Festen." – Sie wurden der Vergnügungssucht überlassen, – „aber sie achten nicht auf das Werk des Herrn, noch achten sie auf die Wirkung seiner Hände." Sie haben kein Interesse am großen Plan Gottes und an seinen Methoden, ihn auszuführen; sie geben sich selbstsüchtigen weltlichen Bestrebungen nach Geschäft und Vergnügen hin. – Vers ***12.***

„Deshalb ist mein Volk [die vorgeben, Gottes Volk zu sein – Christen] in die Gefangenschaft gegangen [zu ehrgeizigen Führern, die uns die Autorität über sie angeeignet haben und die durch ihren unklugen Rat das Wissen verdunkelt, das Wort Gottes ungültig gemacht und die kostbare Wahrheit seines Wortes tief vergraben haben], weil sie kein Wissen haben [nicht in der Haltung von Herz und Verstand, in der Gott sie lehren und führen könnte].Und ihre ehrenwerten Männer [ihre Geistlichen und Bischöfe und Päpste] hungerten, und ihre Menge vertrocknete vor Durst. „Ja, es herrscht Hungersnot im Land, nicht nach Brot noch nach Wasser, sondern nach dem Wort des Herrn – ***Vers 13; Amos8:11.***

„Darum weitete *sie* sich [das Grab] und öffnete ihren Mund ohne Maß; und ihre Herrlichkeit und ihre Menge und ihr Prunk und der, der sich freut, werden herniedersteigen." ***(Vers 14.)*** Dies symbolisiert die Tatsache, dass die großen religiösen, sozialen und zivilen Systeme, die jetzt vereint die Christenheit bilden, in Vergessenheit geraten und zerstört werden. – Rev. ***16:19; 18:2,3,5,10,16-19.***

„Und der gemeine Mann [der selbstsüchtige Mann, der sich selbst erhöht hat ohne Rücksicht auf andere], wird gestürzt werden, und die Mächtigen werden gedemütigt werden, und die Augen der Hohen werden gedemütigt werden" – in den großen Nivellierungsprozessen des Tages des Herrn." – Vers ***15.***

„Aber der Herr der Heerscharen wird erhöht werden im Gericht, und der heilige Gott wird geheiligt werden in der Gerechtigkeit." ***(Vers 16.)*** Dies wird das Ergebnis dieses großen Tages der Unruhe in den Nationen der Christenheit sein.

„Dann werden die Lämmer nach ihrer Art weiden, und die Ödlande der Fetten [der Reichen] werden von Fremden besiedelt werden." ***(Vers 17.)*** So wird die ganze gegenwärtige Ordnung der Dinge umgedreht werden; denn der Herr wird die Sache der Armen und Bedürftigen versöhnen, und besonders derer, die demütigen und zerknirschten Herzens sind. – Psa. ***12:5; 34:16-22.***

„Wehe denen, die Ungerechtigkeit mit Schnüren aus der Lüge anziehen und mit einem Kartrop sündigen [die größtenteils in Ungerechtigkeit stecken und die Lügen und Heuchelei treiben]: Die sagen [durch ihr Verhalten]: Er [der Herr] lasse sein Werk schnell und schnell voranschreiten, damit wir es sehen; und der Rat des Heiligen von Israel möge kommen, damit wir es erkennen." ***(Vers 19.)*** So spotten sie ungläubig über die jetzt fällige Wahrheit, die die lange gehegten Lehren widerlegt

Machine Translated by Google

welche alle Systeme des Irrtums gebaut sind. Aber der Herr sagt: „Wehe ihnen!“ denn ihre Stunde der Drangsal kommt, und zwar schnell.

„Wehe denen, die Böses gut und Gutes Böses nennen, die Finsternis für Licht und Licht für Finsternis setzen, die Bitteres für Süßes und Süßes für Bitteres stellen!“ – die die Irrtümer der menschlichen Überlieferung loben und die göttliche Wahrheit verachten.“ Wehe denen, die in ihren Augen weise und in ihren Augen klug sind ! ***1Kor.3:19.***

„Wehe denen, die mächtig sind, Wein zu trinken [denen, die zwar behaupten, Gottes Volk zu sein, aber dennoch gierig den Geist der Welt in sich aufnehmen] und Männer von Kraft [von Verstand und Einfluss] starkes Getränk vermischen [die Seiten der Welt, Lehren und Bräuche mit ein wenig der Wahrheit vermengen, verdreht und missbraucht und so mit dem Irrtum verbunden sind, wie man es nicht versteht so könnte seine Macht verloren gehen]: die die Bösen rechtfertigen [die also die Wahrheit verdrehen] als Belohnung [im Allgemeinen als Belohnung für die Zustimmung des Volkes oder für geschäftliche oder soziale Interessen] und die Gerechtigkeit der Gerechten von ihm nehmen [diejenigen falsch darstellen, die die Wahrheit halten]!“ – was viele zum Stolpern bringt .--Verse ***22,23.***

In den übrigen Kapiteln werden in starken und kraftvollen Symbolen die Natur des Wehs oder der Strafe dargelegt, die auf die beschriebene Klasse zukommen wird, was ganz besonders mit anderen prophetischen Schilderungen der großen Zeit der Not übereinstimmt, die die Angelegenheiten dieses Evangeliums abschließen und die soziale und religiöse Welt wie mit dem Rausch der Zerstörung überschwemmen wird, als Vorbereitung auf die Errichtung des Königreichs des Erlösers Die Geister jagen die Kirchen.

Machine Translated by Google

[Seite269]

BAND XVI. 1. DEZEMBER 1895. Nr. 23.

INHALT.

Besondere Gegenstände.....270
Ansichtenvom Turm..... .....271 Der Kelch des Herrn und der Tisch des Herrn..... 273
„DawnCirclesforBibleStudy“.....276
Gedicht:ThePlanoftheAges..... 277
Bibelstudie:DavidAnointedKing.....277
Bibelstudie:DavidandGoliath..... ....278 Ermutigende Briefe.....279

[Seite270]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,

ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ – VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1901:Seite270]

ANEWGGERMANÜBERSETZUNG.

Manchmal bemerkte ein deutscher Bruder im Gespräch mit dem Herausgeber: „Obwohl ich Deutsch bin, kann ich die englischen DAWNS besser verstehen als die deutsche Übersetzung, die zu viele Fremdwörter enthält, nicht reines Deutsch.“ Untersuchungen haben gezeigt, dass die Übersetzung zwar als *gut bezeichnet werden könnte,* ihre Sprache jedoch an einigen Stellen außerhalb der Reichweite des durchschnittlichen Lesers liegt.

Wir haben dementsprechend eine neue Übersetzung anfertigen lassen, Bruder Otto Kötitz

Machine Translated by Google

als Übersetzer. Wir haben guten Grund zu der Annahme, dass die gewünschte Form der Sprache erreicht wurde.

Der erste Band ist jetzt fertig, die beiden anderen sind in Vorbereitung.
Die Preise dafür werden denen der englischen Ausgabe entsprechen. Tatsächlich kaufen wir seit etwa anderthalb Jahren die alte Ausgabe und liefern sie zu diesen Preisen an unsere Leser und Kolporteure, obwohl viele von ihnen sieben Cent pro Exemplar mehr kosten. Wir werden daher weiterhin Bestellungen für Bände ausführen.
II. und III. des alten Teils, da unsere neue Übersetzung davon erst in einigen Monaten fertig sein wird.

==========

r1897 **VIEWSFROMTHETOWER.** r1898 **DER**
Pokal DES HERRN UND DER TISCH DES HERRN. r1900 **„DAWNCIRCLESFORBIBLESTUDY.“**
r1901 **DAVIDANOINTEDKING.** r1902 **DAVIDANDGOLIATH.**
r1902 **Ermutigende Worte von treuen**
Arbeitern.

==========

[Seite281]

BAND XVI. 15. DEZEMBER 1895. Nr. 24.

INHALT.

Besondere Gegenstände.....282
AnsichtenVom Turm aus..... 283
Gedicht:Führe mich!..... .....285 Bericht der
TractSociety für 1895.....285 Dein Schild und deine
Belohnung..... .....287 Das Gesetz der
Entwicklung.....288
BibleStudy:DavidandJonathan..... 290
BibleStudy:TheBirthofChrist.....291
BibleStudy:Review..... 291

[Seite282]

ABONNEMENTS UND GESCHÄFTSKOMMUNIKATION

--ADRESSE--

TOWERPUBLISHINGCO.,BIBLEHOUSE,58&60ARCHST.,
ALLEGHENY(NORTHPITTSBURG),PA.,USA

ABONNEMENTPREIS, 1,00 USD IM JAHR, IM VORAUS,
ENTHÄLT EIN ABONNEMENT FÜR „THEOLDTHEOLOGYTRACTS“ –

Machine Translated by Google

VIERTELJÄHRLICH.

GELD KANN NUR DURCH EXPRESS, NYDRAFT, ZAHLUNGSANWEISUNG ODER REGISTRIERT GESENDET WERDEN. AUS AUSLÄNDISCHEN LÄNDERN NUR DURCH AUSLÄNDISCHE ZAHLUNGSANWEISUNGEN.

Interessenten , die aus Gründen des Alters, eines Unfalls oder sonstiger Widrigkeiten nicht in der Lage sind, den TOWER zu bezahlen, werden KOSTENLOS beliefert, wenn sie jeweils im Dezember eine Postkarte mit Angabe ihres Anliegens verschicken und das Papier anfordern.

[R1908:Seite282]

„DAS ZEUGNIS DER HELORDISSURE.“

„Steht fest im Glauben, seid wie die Menschen, seid stark.“

„Nehmt euch die ganze Waffenrüstung Gottes an, damit ihr am bösen Tag widerstehen und, nachdem ihr alles getan habt, bestehen könnt.“

„Wache und bete, damit du nicht in Versuchung gehst.“

„GOODHOPE“-ERGÄNZUNG.

Wie in dieser Jahreszeit üblich, schließen wir Leerzeichen für die Bequemlichkeit derjenigen, die sie verwenden möchten. Das Wissen darüber, was erwartet werden kann, ist sehr hilfreich, um die Arbeit, die durchgeführt werden kann, im Voraus abzuschätzen. Es entsteht keine Verpflichtung durch das Ausfüllen dieser Leerzeichen: Sie besagen ganz deutlich, dass *sie* nur zeigen, was Sie durch Gottes Gnade zu tun hoffen. Sollten Sie nicht so gut tun, wie Sie *„hoffen“ ,* wird Ihnen der Restbetrag nicht in Rechnung gestellt Der in dieser Ausgabe vorgelegte Bericht über das vergangene Jahr dürfte für alle Beteiligten sehr ermutigend sein.

[Seite282]

DER TURM FÜR 1896.

Wie aus den oben genannten Bedingungen hervorgeht, möchte ZION'S WATCHTOWER regelmäßig alle besuchen, die seine Besuche wünschen *kommen* oder nur geduldet.

Deshalb bitten wir *alle* Leser, so schnell wie möglich zuzuhören. Wenn Ihnen das Geld für 1896 jetzt nicht passt, sagen Sie es.

==========

R1903 **VIEWSFROMTHETOWER.**

Machine Translated by Google

r1904 **TRACTSOCIETY'SREPORTFOR1895.** r1905
THYSHIELDANDTHYLOHN. r1906
THELAWOFDEVELOPMENT. r1907
DAVIDANDJONATHAN. r1908
DER GEBIRTHOFCHRISTUS.
==========

Machine Translated by Google

BLICKVOM TURM.

Der Bischofskonvent hat seine Sitzungsperiode beendet, ohne einen seiner Mitglieder zu wählen Der Bischof war ein „Primus“ oder Häuptling; die Frage bleibt also noch drei Jahre bestehen.

Die Tendenz unter den „Klerikern“ mancher Konfessionen geht jedoch hin zur bischöflichen Form der Kirchenregierung und weg von der Gemeindeform. Und jeder Schritt in diese Richtung ist für die Föderation des Herbstes mit der Bischofskirche von Vorteil.

Die Lutheraner treten für zumindest einen Bischof ein und glauben, dass in dieser Regierungsform ein Großteil des Erfolgs der Bischöfe, methodistischen Bischöfe und römischen Katholiken liegt. Auf ihrer jüngsten Konferenz in Lancaster, Pennsylvania, wurde das Thema der Bischöfe frei diskutiert. Der „Klerus“ sagte, dass die „Laien“ die Bewegung befürworteten; Es wurde nicht behauptet, dass die Lutheraner eine postolische Nachfolge von Bischöfen hätten, ebenso wenig wie die Methodisten; aber es wurde behauptet, dass eine lange Verwendung zusätzlichen Respekt und Ehrfurcht für das Amt mit sich bringen würde.

„Rev. Dr. John Kohler sagte , die Kirche *wolle eine historische Nachfolge.* Er glaubte, dass eine geeignete Autorität die Einrichtung einer unbefristeten Aufsicht nicht aufrechterhalten könne, aber wenn das Episkopat etabliert würde, wäre die Geschichte der Vergangenheit eine gute *Autorität* im Rücken der Bewegung.“

Die Baptisten tendieren mehr und mehr zu einer konfessionellen Organisation, und da sie die Methode des Herrn zur Aufsicht über die Kirche nicht erkennen, streben sie auch eine Hierarchie mit Bischöfen an. Diese werden unter diesen Namen nicht vorgeschlagen, aber es wird vorgeschlagen, (1) ein „Ständiger Rat“ und (2) „Pastorat Large“. Diese von einem Ausschuss empfohlenen Themen sind in mehreren Spalten der führenden Baptistenzeitschrift *The Examiner aufgeführt.* Wenn die protestantische Föderation zur Bildung bereit ist, werden offenbar auch die Baptistenkirchen eine Konfession sein und bereit sein, als Mitglied der Allianz aufgenommen zu werde

***

Kürzlich wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass die Jugendvereinigungen unter den United Presbyterianern, Methodisten, Lutheranern und Baptisten dazu gedacht waren, die Y.P. Christian Endeavor Society stillschweigend auszugleichen, die sich, angefangen bei den Kongregationalisten, als so populär und unsektiererisch erwiesen hatte werden zu unabhängig werden, und wenn sie lernen, für sich selbst zu stimmen, können sie auch lernen, für sich selbst zu denken. Ein Ausschuss wurde ernannt, um das Thema zu prüfen, das in der Vergangenheit in Pittsburgh behandelt wurde

Machine Translated by Google

Monat. Es scheint, dass in mehreren Kirchen in der Umgebung bereits Jugendvereine gegründet wurden, und der Name „Westminster“ wird positiv berücksichtigt. Es wurden noch keine konkreten Maßnahmen hinsichtlich der Benennung eines Ordens und des Vereins getroffen, aber der Ausschuss wird der nächsten Generalversammlung Bericht erstatten.

Es wird eingewandt, dass die christlichen Vereinigungen zu „interkonfessionell“ seien und nicht darauf ausgelegt seien, sektiererische „Loyalität“ zu fördern. Es wurde die Hoffnung geäußert, dass die C.E.-Gesellschaft diese Vorschläge annehmen könnte, wenn die Generalversammlung einige Vorschläge unterbreiten würde, anstatt eine so wichtige Ablenkung zu riskieren die Reihen der Christian Endavorers. Junge Presbyterianer sind ungefähr so unabhängig wie die alten.

Letzten Endes kann sich die Freiheit und Aktivität der CE für viele von ihnen jedoch als eine Bedrohung erweisen. Da sie den großen göttlichen Plan nicht vor Augen haben, sind sie vielen Angriffen ausgesetzt, vor denen sie zuvor durch **die [R1897: Seite 272]** Knechtschaft des Aberglaubens und die Irrtümer ihrer Konfessionen geschützt waren. Jetzt ist es an der Zeit, diesen jungen Menschen die Wahrheit zu überlassen, bevor sie hineinfallen die Fallen der Theosophie, der christlichen Wissenschaft, des Spiritismus, des No-Lösegeld-Revolutionismus, der Untreue der höheren Kritik und des Moralismus der guten Staatsbürgerschaft.

***

Als Beweis für das sogenannte *Evangelium,* das gepredigt wird, haben wir Folgendes in der „Zusammenfassung der wichtigsten Predigten“ im *NO Times-Democrat bemerkt:* Rev. FF Passmore, Denver, Col., Subjekt, Prediger. Hesa im Wesentlichen: „Unsere großen Prediger von heute predigen für hohe Gehälter, schöne Villen und üppiges Leben, und sie bekommen sie wieder.“

Rev. Dr. Lloyd, Christian Church, Nashville, Tennessee, Thema, Ignoranz. Hein sagte: „Der größte Tyrann, der heute die Massen unterdrückt, ist King Ignorance. Ein Volk, das so viele Fortschritte wie heute macht, muss informiert bleiben, um selbst darüber nachzudenken. Sie sollten die Zeitungen lesen.“

Wie man abstimmt , wird heute auch von vielen Predigern als Teil *des Evangeliums* betrachtet. Als Beispiel hielt die Cornell Memorial Methodist Church am Sonntagabend, dem 20. Oktober, eine politische Versammlung ab, die von Bürgermeister Strong geleitet wurde, dem der Pfarrer nach einem Eröffnungsgebet übergab Die *[R1898 :* **Seite 272]** Gemeinde, die eine bessere Stimmkarte als die Fusionskarte hatte, konnte nicht ausgewählt werden; und er lobte den Klerus von New York „weil ich bereit bin, einen Abend zu widmen“, das heißt, ihre Kirchen am Sonntagabend für politische Versammlungen in ihrem Namen zu öffnen. „Dies ist die dritte Kirche“, fuhr er fort, „zu der ich heute Abend eingeladen wurde, um über wen wir zu sprechen.“

Machine Translated by Google

„Ich sollte dafür stimmen, und ich gehe davon aus, dass am nächsten Sonntag noch viele weitere Kirchen für denselben Zweck geöffnet sein werden.“

„Kommissar Roosevelt betrat daraufhin die Kanzel und wurde mit enthusiastischem Applaus empfangen. Er hielt eine rasselnde Rede in seiner besten Manier und schlug gnadenlos gegen seine Kritiker vor; und seine vielen temperamentvollen Verbündeten lösten häufigen Applaus und viel Fröhlichkeit aus.“ Die Sitzung endete mit dem Singen der Doxologie.

In derselben Großstadt war kürzlich ein anderer großer Prediger für das Evangelium ein Anliegen des Deutschen Sonntags. Er (Reverend Heber Newton – Episkopaläer) erklärte, dass die Deutschen am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr Gottesdienste hätten, die gut besucht seien; um 11 Uhr sei die Kinderstunde bis mittags an der Reihe Die Klänge süßer Musik. Rev. Newton plädiert dafür, dass Saloons am Sonntagnachmittag geöffnet sein dürfen, damit die amerikanischen Christen ebenfalls die *(spirituelle?)* Erfrischung durch Musik und Bier genießen können.

Wie seltsam, dass diese verschiedenen Prediger und ihre intelligenten Gemeinden davon ausgehen sollten, dass sie „das Evangelium des Sohnes Gottes“ predigen und hören. Ach! Sie denken, dass die alte, alte Geschichte abgenutzt ist und ihren Charme verloren hat; sie denken an die Menschenmassen und den Applaus der Männer und die hohen Gehälter – und diese müssen sie haben.

Das Problem besteht darin, dass sowohl auf den Kanzeln als auch auf den Bänken das „Unkraut“ zahlreicher ist als der „Weizen“, der in Christus Jesus geheiligt ist. Das Evangelium kontrolliert nur den „Weizen“, weil es nur auf das Herz einwirkt , *mein Volk, dass* ihr nicht an ihren Sünden teilhabt und dass ihr nicht von ihren Plagen heimgesucht werdet .“--Rev. ***18:4.***

***

Eine spekulative Begeisterung hat sich in letzter Zeit über Europa ausgebreitet. Die südafrikanischen Goldfelder sollen sehr reichhaltig sein. Aufgrund dieses Berichts wurden zahlreiche Aktiengesellschaften gegründet Europa.

Umsichtige, weitsichtige Männer sehen, dass die „Förderer“, die diese Unternehmen organisieren und sie zu sagenhaften Preisen ankurbeln, riesige Vermögen machen werden (viele haben es bereits getan), und dass die Leute, die ihre hart verdienten Schätze zu den Boom-Preisen investieren, ihr Kleinstes verlieren werden;

Machine Translated by Google

Der Boom kann ein oder zwei Jahre andauern, aber früher oder später muss er in Panik zusammenbrechen. Die Schwankungen im Wert dieser Aktien an einem Tag beliefen sich kürzlich auf 500.000.000 US-Dollar „Unterschichten“. Wir sehen also einen weiteren Faktor, der das Hervorziehen des großen Zusammenbruchs der „Zeit der Unruhen“ vorbereitet.

***

Die drohende Zerstückelung der Türkei stößt auf der ganzen Welt auf großes Interesse. Sie scheint unmittelbar bevorzustehen; und unsere „Zweiten Adventisten“-Freunde vertreten seit langem die Theorie , dass die Türkei der falsche ***Prophet von Offb. 19,20*** ist und dass ihr Sturz „das Ende der Welt“ bedeutet. Wie unsere Leser wissen, haben wir eine völlig andere Sicht auf diese Dinge und glauben, dass die Türkei überhaupt nichts mit dem symbolischen Falschen Pro zu tun hat Sollte es zu einer Zerstückelung kommen, wird dies mit großer Vorsicht geschehen; denn ganz Europa fürchtet einen Krieg wie noch nie zuvor. Wenn es aber zu einem Krieg kommen sollte, wäre er keineswegs Teil des letzten „Problems, das es nicht gab, seit es die Vernunft gibt“. Wäre dies das Jahr 1905 statt 1895, würde die Sache ganz anders aussehen. Wie gesegnet, inmitten so vieler Gerüchte über Kriege und Unruhen und Prüfungen auch des Lebens, den Frieden Gottes zu haben, der über das Verstehen hinausgeht, behaltet eure **Herze**

***

Wir haben bereits auf die Judenhasser, die antisemitische Partei Österreichs, aufmerksam gemacht. Sie wird von Tag zu Tag erbitterter und stärker. Diese Partei hat durch die letzten Wahlen eine große Mehrheit im Wiener Gemeinderat gewonnen, mit dem Vorschlag, dass die Juden verfolgt werden sollen – durch die Verweigerung öffentlicher Ämter und Verträge, dass bestehende Verträge von ihnen gekündigt werden und dass ihre Kinder von anderen in der öffentlichen Schule getrennt werden s:und das sind nur die Anfänge von Verfolgungen. Dieser Rat wählte einen hartnäckigen „Judenhasser“ zum Bürgermeister, der mit der Durchführung dieser Maßnahmen beauftragt wurde. Der Kaiser übte entgegen der Sitte seine Macht aus, hob die Wahl auf und ordnete eine Neuwahl an. Daraufhin erklärte der Vertreter des Kaisers den Rat für aufgelöst. Es herrscht große Aufregung, und die Juden, die ein Zehntel der Bevölkerung und ein Drittel des Vermögens ausmachen, sind zutiefst ratlos.

Ja, wir sind in der „Zeit der Not Jakobs“, und wir werden uns nicht wundern, wenn die Verbitterung gegen die Rassen eine solche Intensität erreichen wird, dass sie aus Österreich, Deutschland, Frankreich, Spanien und Portugal – möglicherweise aus England – vertrieben werden. Der Herr

Machine Translated by Google

hat versprochen, den „Überrest *Israels“* zu sammeln , dass sie zu ihnen zurückkehren sollen eigenes Land *„mit Weinen* und *mit Flehen.“ – Jer.* ***31:8-10.***

==========

Machine Translated by Google

[R1898:Seite273]

DIE TASSE DES HERRN UND DER TISCH DES HERRN.

„Ihr könnt den Kelch des Herrn und den Kelch der Teufel nicht trinken; ihr könnt nicht am Tisch des Herrn und am Tisch der Teufel teilhaben. Erregen wir den Herrn zur Eifersucht? Sind wir stärker als er?“ – 1. ***Kor. 10,21,22.***

Wir finden, dass diese warnenden Worte nicht nur an die „Kirche Gottes in Korinth“ gerichtet sind, sondern auch an „diejenigen, die in Christus Jesus geheiligt und zu Heiligen berufen sind, und alle, die *überall* den Namen Jesu Christi, unseres Herrn, anrufen .“ (1. ***Kor. 1:2.)*** Sie gelten für die gesamte Probemitgliedschaft der Gospel Church bis zum Ende des Zeitalters.

Diejenigen, deren Herzen immer noch treu und treu zu Gott sind, mögen eine solche Ermahnung zunächst seltsam finden und sagen: „Paulus, Paulus, warum berätst du uns, wenn wir keine Lust haben, die Güter des Teufels zu berühren, zu schmecken oder anzufassen? Prüfungen und Prüfungen sind noch nicht abgeschlossen: Während uns der Kelch des Herrn dargeboten wird, präsentiert der Teufel als Engel des Lichts und mit großer Subtilität auch seinen Kelch; und während der Herr Schistable ausbreitet, breitet der Teufel auch ihn aus.

Was ist der Kelch des Herrn? Erinnern Sie sich an die Anspielung des Herrn darauf: „Der Kelch, den mir mein Vater zu trinken gegeben hat, soll ich nicht trinken?“ Wenn dieser Kelch nicht an mir vorübergehe, ohne dass ich ihn trinke, so geschehe dein Wille. Es ist der Kelch des Opfers, sogar bis zum Tod. Und es ist nicht nur das Opfer des Lebens, sondern auch des Rufs und von allem, was der Menschheit lieb und teuer ist.

Das Leben wurde inmitten von Vorwürfen, Verfolgung und extremen Prüfungen des Glaubens und der Geduld geopfert. Nach dem letzten Abendmahl mit seinen Jüngern nahm Jesus den symbolischen Kelch und sagte: „Dies ist mein Blut des Neuen Testaments, das für viele zur Sündenvergebung vergossen wird ... Es ist alles trinkbar.“ ***(Matthäus 26:27,28.)*** Der Apostel (1. ***Korinther 10:16)*** bezieht sich auf denselben Kelch und sagt: „Der Kelch des Segens, für den Gott ohne Netz ist, ist er nicht eine Teilhabe am Blut des Ges
Und so auch: „Das Brot, das wir brechen, ist kein Teil des Leibes des Gesalbten? Weil es ein Brot ist, sind wir, sie, ein einziger Körper.“

So sehen wir, dass der Leib Christi eingeladen ist, denselben Kelch mit dem Haupt zu teilen – den Kelch des Opfers, der Schande und der Schmach.

Wir haben gesehen, was der Kelch des Herrn ist. Was ist nun der Kelch der Teufel?

Machine Translated by Google

ist auch ein Kelch des Opferns; und diejenigen, die genug trinken, opfern ihr wahres Glück im gegenwärtigen Leben und ihre Aussichten für das kommende Leben. Dies sind jedoch die Reste von Satans Kelch: Diese erscheinen nicht auf der Oberfläche. Seine Oberfläche funkelt vor Hoffnungen auf irdischen Wohlstand, Stolz, Selbsterhöhung und „Ehre eines anderen“. **1899: Seite 273]** Talent und Einfluss werden dem bitteren und enttäuschenden Ende geopfert.

Das ist in der Tat ein Kelch der Vergiftung, ein Kelch voller Täuschungen und Wahnvorstellungen, dessen schreckliche Kraft letztendlich zum ewigen Tod führt. Nun sagt der Apostel: „Die Dinge, die die Heiden [die ungläubige Welt] opfern, opfern sie den Teufeln und nicht Gott. Und ich möchte nicht, dass ihr [Gläubige, Christen] Gemeinschaft mit den Teufeln haben sollt. Ihr könnt den Kelch des L nicht trinken.“ „Mit anderen Worten, wir können nicht am Geist der Welt teilhaben, dem Geist der Selbstsucht, des Ehrgeizes, des Stolzes und unser Leben diesen unwürdigen Zielen opfern, und gleichzeitig auch am Geist Christi teilhaben, der selbstlos und demütig ist , selbstverleugnend und froh, irdische Ambitionen im Dienst dessen zu opfern, der uns mit seinem eigenen kostbaren Blut erkauft hat. Wir können nicht an beiden Geistern teilhaben; Dieser Mensch **denkt, dass er alles** vom Herrn empfangen wird.“ – Jak. ***1:7,8.***

Da sich diese Warnung nicht an die Welt richtet, sondern an diejenigen, die sich bereits geschworen haben, aus dem Kelch des Herrn zu trinken, bedeutet ihr jetziges Nehmen vom Kelch des Teufels, dass sie sich vom Kelch des Herrn abwenden. Und wenn jemand so töricht ist, die Zustimmung seines Geistes zu geben, in gewissem Maße sowohl am Kelch des Herrn als auch am Kelch der Teufel, am Geist des Herrn und am Geist der Welt teilzuhaben und der Teufel, der Lehren des Herrn und der Lehren der Teufel, er verachtet absichtlich seinen Bund und tut trotz des Geistes der Gnade.

Betrachten wir nun, was „der Tisch des Herrn“ ist. Es ist die Tafel, reich beladen mit reichlicher Versorgung mit göttlicher Wahrheit – Brot des Lebens und Fleisch zur rechten Zeit und Honig in den Waben und die erlesensten Getränke aus Milch und Wein und aus dem reinen Wasser des Lebens, klarer Kristall. ***(Johannes 6:32-35; Matthäus 24:45 ; Psalm 19:10; Jesaja 55:1; Offb 21:6; 22:1.) Es*** wird jedem ausgebreitet, der nach Gerechtigkeit hungert und dürstet lvesinfatness.-- Ist ein. ***55:1,2; Matthäus 5:6; Psa. 22:26.***

Dieser Tisch des Herrn ist seit Beginn des Evangeliums für seine Heiligen, seine Kirche, ausgebreitet und immer mit Fleisch versorgt *worden*

Machine Translated by Google

Jahreszeit; und einige aus dem Volk des Herrn wurden zum Dienst ernannt. So dienten zum Beispiel die Apostellosen zu Beginn des Zeitalters, indem sie dem Volk des Herrn nicht nur zu gegebener Zeit das Fleisch vorlegten, sondern auch Lebensmittel für die Kirche in künftigen Tagen vorlegten. (2. ***Petr. 1,15.19.)*** Ihr Dienst war für die gesamte Kirche bis in die Gegenwart wertvoll. Und im Laufe der Zeit gab es gläubige, gottesfürchtige Männer der das Volk des Herrn zu seinem Heer rief und ihnen aus seiner Gabe diente; und die Hungrigen wurden gespeist und gesegnet.

Aber nun ist das Ende, die Ernte des Zeitalters, gekommen, die reichste Jahreszeit des Jahres, wenn die Knospen der Prophezeiung und der Verheißung sich entwickelt haben und jetzt ihre goldenen Früchte hervorbringen, und der Tisch des Herrn stöhnt lautstark unter seiner Fülle. ***(Lukas 12:37.)*** Hier wird, wie noch nie in der Vergangenheit, der Reichtum und die Fülle der Absichten und Verheißungen Gottes in ihrer ganzen Vollständigkeit offenbar Großartig durch alle Zeiten hindurch nach den Grundsätzen der tiefgreifendsten Moralphilosophie und mit einer Präzision und Exaktheit von Zeit und Ordnung, die auf die thematische Präzision des großen Designers, Vollstreckers und Offenbarers hinweisen. So herrlich ist seine Vollständigkeit, seine Symmetrie und Schönheit, dass die zufriedene Seele erkennt, dass keine Ergänzung dazu gemacht werden kann, ohne seine Exzellenz zu beeinträchtigen, und freudig ausruft: „Es ist der Herr.“ Was der Herr tut und offenbart, ist wunderbar darin „Und was kann er mehr sagen, als was er von seiner Weisheit, seiner Liebe und seiner Gnade gesagt hat? Obwohl der Herr sich der menschlichen Macht bedient, um den Reichtum seiner Gnade und seiner liebenden Güte gegenüber den Söhnen und Erben Gottes darzustellen und zu verkünden, und obwohl er allen am Tisch erlaubt, gemeinsam mit ihm zusammenzuarbeiten und einander beim Fest zu beschützen, gehört Gott alle Herrlichkeit sowohl des Plans als auch der Ausführung; und Unserem Herrn und Haupt gebührt der Lobpreis dieses Dienstes der Offenbarung und der Salbung unseres Herzens, um ihn zu empfangen, und unsere Augen, ihn zu sehen, und unsere Ohren, ihn zu hören, und unsere Zungen, ihn zu verkünden. Ehre sei Gott in der Höhe und dem Lamm von Ewigkeit zu Ewigkeit! Möge die ganze Erde mit seiner Herrlichkeit erfüllt sein!

Während der Tisch des Herrn reichlich gedeckt ist und eine sättigende Portion für alle ist, die nach Gerechtigkeit und nach der Erkenntnis Gottes hungern und dürsten, von dem zu wissen ist Leben und Frieden, gibt es noch viele andere Tische, zu denen das Volk Gottes eingeladen wird. Das Papsttum hat einen Tisch, auf dem sich mit einigen Bruchstücken der Wahrheit reichlich die abscheulichen Lehren der Masse, der ewigen Qual, des Fegefeuers und des Götzenbildes befinden ryofMary,andthepresumed

Machine Translated by Google

Heilige, ein Ohrbekenntnis und stillschweigender Gehorsam gegenüber intriganten Priestern usw. usw. Protestanten haben auch ihre verschiedenen Tabellen, auf denen sich etwas Wahrheit finden lässt, wie die Erlösung durch das kostbare Blut Christi, die Taufe, der Glaube an Gott und sein inspiriertes Wort usw.; aber ach! Was für Wahrheitsfragmente sie haben, sind alle befleckt; denn, sagt der Prophet ***(Jes.*** 28:8, --andhiswordsaretrue),"Alle [ihre „Die Tische sind voll von *Erbrochenem* und Dreck, sodass es keinen sauberen Ort gibt.“
Sie sind voller *verworfener Materie – alter* Fehler, die in der Vergangenheit mit gedankenloser Selbstgefälligkeit verschlungen wurden. Aber die Erschütterungen ***(Hebr. 12,26,27)*** dieser Gerichtszeiten machen die Menschen krank, so dass sie diese schrecklichen Lehren der ewigen Qual, der Vorherbestimmung zum ewigen Leid der großen Mehrheit der Menschheit vor ihrer Geburt usw. usw. nicht beibehalten können. Und doch fehlt ihnen die Moral Mut offen, sie zu verleugnen und aufzugeben, ihre Tische sind daher mit der ekelerregenden, abgelehnten Materie verunreinigt: ihre Tische sind alle unrein.

Bevor die „Erschütterungen“ dieser Gegenwart die Übelkeit hervorriefen, die diese Tische verunreinigte, wurde vielen lieben Menschen des Herrn gestattet, dort zu sitzen und die gute Speise auszuwählen und das Gift der Irrtümer mit großen Schlucken des Wassers des Lebens aus der Quelle des Wortes Gottes zu bekämpfen. Aber jetzt, da die Ernte gekommen war und diese trennende Arbeit fällig war ***(Mt 13,30), werden*** alle wahren Menschen Gottes abgerufen Von diesen Tischen bis *zum Tisch der reichen Ernte ,* an dem der Herr selbst jetzt bedient. Indem man der Stimme des Herrn gehorcht und die unreinen Tische verlässt **[R1899: Seite 275] ,** werden viele Feinde gemacht, aber gesegnet sind diejenigen, die das Gehör des Glaubens haben und dem Ruf zum Stall des Herrn gehorchen. Davon besungen die Psalmisten, in denen es heißt: „Du machst dich bereit vor meinen Feinden. Du prüfst mein Haupt mit Öl, mein Kelch [des Segens] läuft über.“

Aber es gibt noch andere Tische außer den unreinen Tischen von Babylon. Es gibt Tische der Teufel: Tische, die mit allerlei subtilen und genialen bösen Lehren beladen sind, die „verdammenswerte Häresien einführen, sogar den Herrn verleugnen, der sie erkauft hat“, die Heiligen Schriften entreißen, sie verdrehen, ihre Lehren untergraben und menschliche Philosophien ersetzen. Darunter sind begehrenswerte Tische wie das Papsttum – dieses „Meisterwerk von Sata“. nicingenuity, „Theosophie, Spiritismus, christliche Wissenschaft (fälschlicherweise so genannt), Evolution und alle verschiedenen Phasen der menschlichen Philosophie, die die Lehre der Erlösung durch das stellvertretende Opfer unseres Herrn ignorieren und darauf abzielen, den Menschen beizubringen, wie sie auf andere Weise zum ewigen Leben aufsteigen können.“ .Das sind alles Tische der Teufel, vor denen der Apostel uns warnt, indem er sagt: „Ihr könnt nicht am Tisch des Herrn und am Tisch der Teufel teilnehmen.“

Einige, leider! Nachdem sie die Einladung zum Stall des Herrn angenommen und geschmeckt und gesehen haben, dass der Herr gut ist, wenden sie sich vom Stall des Herrn zu den Tischen der Teufel ab, offenbar in der Meinung, sie könnten nach Belieben zurückkehren und sein

Machine Translated by Google

Willkommen am Stall des Herrn, und komm und ziege und nimm an beidem teil.
„Oh ja“, sagen sie, „wir sind keine engstirnigen Schwächlinge, die Angst haben, etwas anderes zu probieren als das, was wir auf einem Tisch finden. Es stimmt, der Tisch des Herrn ist sehr gut; aber auch auf den anderen Tischen gibt es Gutes, und wir schmecken alles; ja, wir prüfen alles und halten fest, was gut ist, egal wo wir es finden.“

Das ist leider die Einstellung vieler, die vergessen, dass „Stolz vor der Zerstörung geht und hochmütiger Geist vor dem Fall“; und wenn die Bemühungen treuer Brüder sie nicht von der Verfehlung ihres Weges überzeugen können, dauert es nicht lange, bis sie anfangen, Abneigung gegen die Nahrung zu zeigen, die am Stall des Herrn bereitgestellt wird, und es wird immer offensichtlicher, dass sie bald alles zusammenlassen müssen. Die Unheilsamen und giftige Gerichte auf den Ställen des Teufels verderben bald den Geschmack, untergraben die geistige Gesundheit und erzeugen abnorme Gelüste nach dem, was nicht gut ist; und die geistig kranke Seele hat keine Neigung mehr, am Stall des Herrn zu schlemmen gemeinsam abreisen; denn" Ihr könnt nicht am Tisch des Herrn und am Tisch der Teufel teilhaben.“ „Ihr könnt nicht zwei Herren gefallen.“

Während er vom Tisch des Herrn zum Tisch des Teufels geht, sagt er, der dies tut, praktisch, dass er mit den Gaben der göttlichen Vorsehung nicht zufrieden ist und dass er immer noch einen gewissen Respekt vor dem Teufel hat, dem großen Feind **Gottes [R1900: Seite 275]. So beweist er seine Untreue gegenüber Gott durch seine** Gemeinschaft mit Ungerechtigkeit. Er zitiert die Schriftstelle: „Beweise alles, halte daran fest.“ „Was gut ist“, vergisst er die begleitende Änderung: „Enthaltet euch jeder Erscheinung des Bösen.“ (1. ***Thes. 5,19-22.)*** Wir haben viel getan und alles, was wir tun können , wenn wir es gut machen, indem wir die reichlichen Verdienste der Nahrung auf dem Stall des Herrn beweisen und sie nicht unserem geistlichen Leben und unserer Gesundheit zunutze machen und anderen dienen. Wir schmecken und sehen, dass der Herr gut ist, und beweisen die Gesundheit seiner Lehren, aber wir haben nichts mit den Lehren der Teufel zu tun, außer uns von ihnen zu enthalten und andere vor ihren schädlichen Auswirkungen zu warnen, wie sie bei denen dargestellt sind, die es getan haben manipulierte sie.

Jedes Kind Gottes sollte in der Lage sein, den Teufelsstall vom Stall des Herrn aus zu erkennen, insbesondere nachdem es am Stall des Herrn gefüttert wurde. Die Grundlagen eines jeden Systems sind leicht zu entdecken, und es gibt nur ein wahres Fundament – Christus, das ***Lösegeld*** einst die Deformation des Irrtums. ***Als Musiker*** war er auf die schönen Harmonien des Klangs trainiert Er erkennt schnell eine nicht übereinstimmende Notiz, oder ein Künstlerauge, das auf alle feinen Unterscheidungen von Form, Farbe und Ordnung geschult ist, markiert schnell die fehlerhafte Arbeit

Machine Translated by Google

Als Amateur erkennt der Geist und das Herz, die in den schönen Harmonien und der vollkommenen und künstlerischen Ordnung und dem System des Göttlichen Plans erzogen sind, schnell die Zwietracht des Irrtums, und er braucht keine andere Befriedigung und kann keine höhere Freude finden; und der Seelenmensch mit dieser „ganzen Rüstung Gottes“ braucht keine andere Vorbereitung, um den subtilen oder dreisten Einfällen und Angriffen des Irrtums standhalten zu können ganze Rüstung Gottes, damit ihr den List des Teufels widerstehen könnt; „Ruht im Herrn und seid zufrieden; und ernähre dich nur am Tisch des Herrn, wenn du die geistige Gesundheit und Kraft hättest, die ein Beweis dafür ist, die Pest dieses bösen Tages zu beseitigen.

Auf diejenigen, die am Tisch des Herrn nicht zufrieden sind, nachdem sie dort gegessen haben, wenden Sie die Worte des Herrn durch den Propheten ***Jesaja an (1:1-6):*** „Höre, o Himmel, und gib zu, O Erde, denn der Herr hat gesprochen: Ich habe Kinder genährt und großgezogen, und sie haben sich gegen mich aufgelehnt „Der Ochse und der Esel wissen nicht genug.“ Der Ochse und der Esel sollen immer wieder zum Besitzer und zur Krippe zurückkehren, wo sie bisher gut genährt worden sind. Dabei legen sie mehr Diskretion an den Tag als diejenigen des Volkes des Herrn, die seinen Stall verlassen, um die dargebrachten Gerichte zu beweisen auf dem Teufelsstall, oder sich den unreinen Tischen zuzuwenden, wo alles, was gut ist, durch die Verbindung mit dem, was unrein ist, unrein wird.

Es ist daher nicht verwunderlich, dass der Herr nicht zulässt, dass jemand zu seinem Tisch zurückkehrt – „Ihr könnt nicht am Stall des Herrn und am Tisch der Teufel teilhaben.“ Warum? Weil sie sich dadurch von der Tafel des Herrn abgewandt haben, wo sie so reich ernährt worden waren und wo der Herr sich gegürtet hat, um zu dienen, haben sie Ihm gegenüber Untreue bekundet **[R1900: Seite 276]** und den Reichtum Seiner Gnade verachtet und trotz des Geistes der Gnade getan. Diejenigen, die es absichtlich tun, nachdem sie einmal erleuchtet wurden, gehören zu der sündigen Klasse, die durch das rebellische Israel verkörpert wird el. Der Prophet beschreibt den Verkünder mit bestimmten Worten, indem er sagt: „Ach, sündiges Volk, ein mit Ungerechtigkeit beladenes Volk, ein Samen von Übeltätern, Kinder, die Verderber sind! Sie haben den Herrn verlassen, sie haben den Heiligen Israels zum Zorn gereizt, sie sind rückwärts gegangen …“ .Der ganze Kopf ist krank und das ganze Herz schwach.
Von der Fußsohle bis zum Kopf ist es nicht gesund.

Wir sind auch nicht engstirnig, wenn wir unsere Studien auf den göttlichen Plan beschränken, ungeachtet aller vergeblichen Philosophien und menschlichen Traditionen und Spekulationen; denn sein Umfang ist so weit wie die Erlösung, seine Wissenschaft ist die genaueste und seine Philosophie die tiefgründigste Hilfe, zusammen mit den heiligen Einflüssen des Gebets und der Gemeinschaft mit Gott, um diese spirituelle Bildung zu erhalten, die es uns ermöglicht, mit der Leidenschaft eines Musikers Wertschätzung zu erfahren

Machine Translated by Google

die feineren Züge der himmlischen Melodie und ihrer Präzision in Rhythmus und Ordnung; und mit dem Auge eines Künstlers die feinen und schönen Schattierungen der göttlichen Weisheit und Gnade.

Oh nein! Wir werden nicht engstirnig sein und der Führung des Herrn in die „Tiefen Gottes“ folgen, die jetzt zu seiner Zeit offenbart werden, „in die die Engel schauen wollen“ und die bis in alle Ewigkeit die Freude des Heiligen sein werden und finden unsere Freude an Gott und sind zufrieden mit dem Trost seiner reichen Gnade.

Möge die Sprache unserer **[Seite 276]** Herzen stets lauten: „Ich bin nicht mehr fern von der Ruhe und suche vergebens nach Glückseligkeit. Meine Seele ist **zu Hause zufrieden:** Der Herr, mein Anteil.“

==========

Machine Translated by Google

[R1900:Seite276]

„DAWNCIRCLESFORBIBLESTUDY.“

In unserer Ausgabe vom 15. September empfahlen wir diese als nützlich für den Aufbau der Kirche, indem wir sie jeweils in die allgemeinen Merkmale des vollständigen Plans der Zeitalter einbeziehen, wodurch allein die gesamte Heilige Schrift richtig aufgeteilt und gewürdigt werden kann. Diese Methode hat vier besonders lobenswerte Merkmale Kapitel. Es handelt sich um ein aktuelles Studium der *Bibel* anstelle eines Verses und eines Kapitels. (2) Es führt den Geist und das Herz zur Erfrischung in dem, was wir alle als reichhaltige und nahrhafte Nahrung aus dem Vorratshaus des Meisters erwiesen haben, und weg von eitlen Spekulationen, die das Herz weder befriedigen noch stärken. (3) Es pflegt jeden, für sich selbst zu denken und zu studieren, um seine Vorstellungen von der Wahrheit in Einklang mit dem gesamten Wortlaut der Heiligen Schrift zu bringen damit verbundenen Worte und auch, um anderen die Wahrheit auszudrücken, die er sieht . (4) Dies sind die Ziele der Lehren in der Kirche, wie der Apostel es ausdrückt: „Zur Erbauung der Heiligen *„für die Arbeit des Amtes“.*

Uns ist jedoch aufgefallen, dass einige, sehr wenige, wir freuen uns zu sagen, die Vorschläge, die in Bezug auf diese Art von Treffen gemacht wurden, völlig verwechselt haben, und wir haben verstanden, dass wir dazu raten, die Bibel aufzugeben und stattdessen die tausendjährige Morgendämmerung *zu lesen.* Nichts könnte weiter von unserem Gedanken entfernt sein. Was die bloße *Lektüre* der Bibel oder der Morgendämmerung angeht, kann das besser für sich allein getan werden, jeder für sich.

Im Gegenteil, der Vorschlag besteht darin, Bibelstudien allgemein zu machen; und da das Licht durch das Studium von Gottes geordnetem Plan für die Morgenröte allgegenwärtig geworden ist, wird es auch weiterhin immer klarer in allen Einzelheiten werden, während wir *es* weiterhin von demselben Standpunkt aus studieren. Befolgen Sie den *gleichen* göttlichen Plan und die gleiche göttliche Ordnung und setzen Sie das Studium der Einzelheiten von Gottes Plan der Zeitalter fort.

Zu diesem Zweck empfehlen wir „Dawn Circles for Bible Study“ und bieten als Illustration der vorgeschlagenen Methode Folgendes als Beispielanalyse des ersten Absatzes von DAWN, Bd. I, an, nämlich: „Was macht die göttliche Offenbarung aus?“ 2. ***Petrus 1:21; 2Tim.3:16,17.***

Wann und wie kam das Einkommen in die Welt? – Röm. ***5:12;*** usw.

Wer ist die „Sonne der Gerechtigkeit“? – Mal. ***4:1,2; Matthäus 13:43; Dan.12:3.***

Wann wird diese „Sonne“ aufgehen? – Apostelgeschichte ***3:19-21; Spalte 3:4.***

Welche leuchtende Wirkung wird es haben? – Mal. ***4:1,2; Jes.60:18,19; 25:7-9; Apostelgeschichte 3:23.***

Was wird „Heilung“ sein und wie wird sie durchgeführt? - ***Röm. 5:18,19.***

Machine Translated by Google

Sind Tod und Tod direkt oder indirekt die Ursache für „Weinen“ und Ärger?
Wie?

Auf welchem sicheren Grund können wir auf den „Morgen“ und seine „Freude“ hoffen? – Röm. ***5:6-8; 14:9; 1Kor.15:3,21; 2Petr.1:16,19; Spr. 4:18; Hiob14:13-15; Psa. 49:14,15.***

Wird auf diesen „herrlichen Tag“ eine Nacht folgen? – ***Offb.21:21-25; Ist ein. 60:20,21.***

Andere Schriften könnten gewinnbringend vorgetragen werden, aber alle werden die Notwendigkeit erkennen, nicht zu viel Spielraum zu lassen , und der Leiter der Klasse wird sein bestes Urteilsvermögen walten lassen und **jeden freundlich daran erinnern [R1900:Seite 277],** erheblich abzuschweifen. Die Klasse sollte mehrere Bibeln enthalten, und wir empfehlen, dass alle Treffen mit Lob und Gebet eröffnet und geschlossen werden Bleistifte und das Notieren der Hinweise am Rand ihrer DAWNS werden ebenfalls empfohlen. Es wird allen eine große Hilfe sein, wenn sie sich erneut bemühen, den Skeptikern die Wahrheit zu beweisen.

Ein interessanteres und gewinnbringenderes Bibelstudium als das vorhergehende könnte man sich kaum vorstellen können. Daran kann jeder teilnehmen; alle können so des festen Fundaments überzeugt sein, auf dem die frohe Botschaft der großen Freude ruht; *alle* heiligen und erbauen einander im allerheiligsten Glauben; das „Fleisch zur rechten Zeit“, das der Herr jetzt für alle bereitstellt, die am Festmahl teilnehmen, wird so mit einer aufgeschlagenen Bibel vor der ganzen Klasse präsentiert, und jeder darf es tun reicht den anderen erfrischende Portionen.

Eine Klasse von drei würde reichlich und reichhaltiges biblisches Essen für eine Stunde finden, was durch diesen einen Absatz vorgeschlagen wird; und eine größere Klasse von etwa einem Dutzend würde es bei einer Versammlung kaum schaffen . Wir empfehlen *allen* kleinen Gesellschaften der Herde des Herrn diese „Dawn Circle-Bibelstudien“ für eine Versammlung in jeder Woche ittoothers. ***(Eph. 4:12).*** Es ist ein viel sichererer Plan, als zu spekulieren und zu versuchen, aus jeder Person und allem, was in der Bibel erwähnt wird, Typen zu machen, ein Plan, der viele (in den Hochmut der Geschicklichkeit, etwas aus dem Nichts zu machen, und von dort aus) in die „äußere Dunkelheit“ geführt hat. Und es wird sich im Allgemeinen als viel profitabler erweisen , als irgendein Thema zu nehmen oder auf ein zuvor festgelegtes Thema zu verzichten. Jede Lektion sollte jedoch von allen und insbesondere vom Leiter oder „Ältesten“ durchdacht werden ,Jede Klasse sollte bereit sein, alle von einem Teilnehmer vorgeschlagenen Bibelthemen zu berücksichtigen und von der Mehrheit der Klasse als gewinnbringendes Thema angesehen zu werden. Zu diesem Zweck könnten die DAWN-Unterrichtsstunden vorübergehend unterbrochen werden oder vorzugsweise zusätzliche Treffen anberaumt werden.

[R1901:Seite277]

Machine Translated by Google

THEPLANOFTHEAGES.

Eine wunderschöne Vision der Herrlichkeit hat meinen entzückten Blick gefangen; Es erregt mein Herz vor Freude und füllt meinen Mund mit Lob.

Meine Seele hatte sich nach dieser Vision gesehnt; ich wusste, dass sie zu sehen sein musste, wenn der Glaube Gottes Güte im Licht sehen würde, das alle Dinge erschafft neu.

Und so suchte ich nach dem Schatz und glaubte, ich würde ihn finden; Und dass Gott in seiner unendlichen Barmherzigkeit meine blinden Augen öffnen würde, um die Wahrheit in ihrer Erhabenheit zu sehen, ganz frisch mit dem Tau der Gnade und funkelnd in der Herrlichkeit, die von der heiligen Stätte strahlt; Seine Liebe zu erkennen, das Wissen in seiner Länge, Tiefe und Höhe weiterzugeben, in der Breite, die kein Mensch ermessen kann, und in der Stärke nicht verderben kann.

Der Herr hat seine Zeit dazu bestimmt, die Wünsche unseres Herzens zu erfüllen, und es kommt eine Stunde in seiner „fälligen Zeit“, wenn die müde Wache abläuft.

Als ich also im Morgengrauen eines besseren Tages auf meinem Turm stand und auf die Vision wartete, die er versprochen hatte, sollte ich nicht aufschieben, sah ich Gottes Plan der Zeitalter auf Tafeln der Wahrheit deutlich gemacht und die Liebe, wo er uns liebte, und die Liebe seines Plans, den Menschen wiederzugewinnen.

Oh, wirklich, diese Szene war gesegnet und übertraf meinen edelsten Gedanken; Mit überfließender Freude schrie ich: „Was hat Gott getan?“

In der Vergangenheit hatte ich einige Einblicke in das, was seine große Liebe sein könnte; Aber die Szene hatte so viele Schatten, dass sie wie ein riesiges Geheimnis wirkte. Die Glaubensbekenntnisse der Menschen und falsche Lehren hatten sich in meinen Augen gebildet, und die Wahrheit Gottes sah düster aus, wenn sie in solch einer Verkleidung verborgen war; Aber nun ist es Freude und Freude, „Frohbotschaft großer Freude!“

Und selbst wenn ich tausend Zungen hätte, könnte jeder Einzelne davon Gebrauch machen, um es seinem Volk zu verkündigen und zu seinen geliebten Heiligen zu rufen, dass er komme und auf die Vision starre, ohne dass alle Schatten entfernt wären; Mit dem leitenden Finger der Liebe im Licht des heiligen Öls Gottes Plan für die Erlösung der Welt von der Sünde und all ihrem Aufruhr zu verfolgen.

Denn, oh, eine solche Vision wird sicherlich alle ihre Zweifel und Ängste unterdrücken; Und solch ein strahlender Morgen der Verheißung wird die Tränen der Nacht vertreiben.

Dann kommt zum Wachturm, Pilger, kommt heiter auf diese Höhe, blickt auf diese hinreißende Vision und genießt die gesegnete Szene: „Bis die Wahrheit Gottes, der Allmächtige, die Ketten jedes Gefangenen sprengen wird, und die Glückseligkeit, die in Eden verloren ging, der Menschheit wieder zurückgegeben wird.“

FGBURROUGHS.

==========

Machine Translated by Google

[R1901:Seite277]

DAVIDANOINTEDKING.

--DEC.1.--1 ***SAM.16:1-13.--***

Goldener Text – „Der Mensch schaut auf die äußere Erscheinung, aber der Herr schaut.“ auf dem Herzen.“ – 1. ***Sam. 16:7.***

Bei der Auswahl Davids als Herrscher über Israel wählte Gott jemanden, der nicht nur den Bedürfnissen dieses Volkes und dieser Zeit entsprach, sondern ***auch*** jemanden, der Christus, Haupt und Leib, der während des Evangeliums auserwählt und gesalbt wurde, um auf den Thron des Königreichs des Herrn zu sitzen, treffend verkörperte hrs, wie dass nicht viele Weise nach dem Fleisch, nicht viele Mächtige, nicht viele Edle genannt werden: sondern Gott hat die törichten Dinge der Welt erwählt, um die Weisen zu beschämen, und Gott hat die Schwachen der Welt erwählt, um die Dinge zu beschämen, die mächtig sind; ,um die Dinge, die sind, zunichte zu machen, damit sich kein Fleisch in seiner Gegenwart rühmen solle.“

Gott suchte bei David nach den gleichen Eigenschaften, die er jetzt bei denen sucht, die er in diesem Zeitalter als Gesalbte für das Königreich berufen hat. Er fand in ihm Glauben, Sanftmut, Mut, Energie und liebevollen Gehorsam. Doch er war **[R1901: Seite 278]** jung und unerfahren und ungeübt und ungeübt in den Pflichten des hohen Amtes, zu dem er berufen wurde. Diese letztere Bedingung, die nach der Einschätzung der Menschen wäre eine unüberwindbare Barriere gewesen, war kein Hindernis in den Augen Gottes; denn Gott war nicht in der Lage, seine Berufenen mit seinem Geist zu inspirieren und sie mit seiner Macht zu bewaffnen. So tat er mit David, und er tut es auch mit dem Christus – unserem Herrn Jesus und seinem Leib, der Kirche. In den Psalmen Davids wird sein typischer Charakter sehr deutlich zum Ausdruck gebracht und verkörpert manchmal Jesus, unser Haupt , und manchmal den ganzen Leib Christi. Wenn er also zum Beispiel sagt: „Sie teilen meine Kleider untereinander und werfen das Los auf mein Gewand“, bezieht sich dies nur auf unser Haupt; während in anderen Fällen, wie in ***Psalm 23,*** die Anwendung den ganzen Leib betrifft, dessen Hirte der Herr Jehova ist.

Es erforderte, dass die beiden Reiche Davids und Salomos das große Werk des Gesalbten des Herrn darstellten. Davids Herrschaft stellte das Werk der Kirche im Fleisch dar, während Salomos Herrschaft das Werk der verherrlichten und von allen ihren Feinden ruhenden Kirche darstellte.

Als David gesalbt wurde, war er nur ein junger Mann. Er war jedoch keiner, der die kostbare Frühlingszeit des Lebens mit der Aussaat von „Wildoes“ verschwendete. Er war ein verheißungsvoller Junge, sanftmütig, bescheiden, sanftmütig, treu, mutig in der Ausübung seiner Pflicht und mutig, sich der Gefahr zu stellen und bei jeder guten Arbeit Härte zu ertragen, besonders wo immer die Interessen der Sache Gottes oder des Volkes Gottes auf dem Spiel standen

Machine Translated by Google

Ihn, diesen Sterling-Stempel seines Charakters, berief Gott ihn zu einem höheren Dienst. So hat er im gesamten Evangelium eine ähnliche Klasse mit seinem heiligen Geist berufen und gesalbt. Sie hatten es in ihren Herzen, in der Gegenwart den Tempel Gottes zu bauen, damit die ganze Welt kommen und anbeten könne. Aber dieses Privileg wird der Kirche im Fleisch nicht gewährt, auch wenn der Bau des typischen Tempels David verweigert wurde, sondern Salomo vorbehalten war, dem der Herr Ruhe, Frieden und Wohlstand schenkte, was ihn zu einem geeigneten Symbol der Herrschaft der verherrlichten Kirche machte. – 1. ***Chronik .22:7-9.***

Aber während es David nicht erlaubt war, den Tempel Gottes zu bauen, durfte er sich versammeln und die Materialien für den Bau vorbereiten. So bereitet die Kirche im Fleisch die Materialien für den Tempel Gottes vor, der im Morgengrauen des Jahrtausends geräuschlos zusammenkommen wird, wie es Salomos Tempel tat, ohne den Klang eines Hammers. Davids Krieg war also eine Art Krieg der ganzen Kirche, Kopf und Körper, Während sie im Fleisch ist, gegen die Mächte und Mächte der Finsternis auf beiden Seiten, die ihr bis zum Ende ihres irdischen Laufs entgegenstehen, so dass sie, obwohl sie für das königliche Amt gesalbt ist, bis zum Tag ihres Todes nie Macht, Frieden und Sicherheit erlangen wird Anbetung.

Jenseits der Hülle des Fleisches wird dieselbe gesalbte Schar (alle treuen Überwinder dieses Zeitalters) in die herrliche Herrschaft eintreten, die der Herrscher Salomos angekündigt hat: „Sie werden von ihrer Arbeit ruhen, und ihre Werke folgen mit ihnen.“ ***(Offenbarung 14:13.)*** Und der Tempel Gottes **[R1902:Seite 278]** wird sich erheben und in seiner Schönheit erstrahlen, und in ihm werden alle Nationen der Erde gesegnet sein, dieser Segen wurde durch den reichlichen Segen, den Frieden und den Wohlstand Israels während der Herrschaft Salomos versinnbildlicht.

Lasst alle , die diese herrliche Hoffnung in sich haben, sich an die Worte des ***viergoldenen*** Textes erinnern: „Der Herr schaut auf das Herz.“ Er möchte sehen, wer würdig ist, auf den Thron seines Königreichs zu sitzen, und hat uns die Charaktereigenschaften, nach denen er sucht, sehr deutlich gezeigt. Es obliegt uns also, dafür zu sorgen, dass unsere Herzen (unser Wille, unsere Absicht, Absicht und Anstrengung) in einem solchen Zustand der Loyalität, Treue und des Gehorsams sind, wie er es tragen wird Betrachtung des allsehenden Auges, während wir uns zu unserer Ermutigung daran erinnern, dass, wie im Bild gezeigt, keine Umstände der Geburt, der Stellung oder der Umstände ein Hindernis für unsere Annahme mit Gott und unsere zukünftige Erhöhung mit Christus darstellen können, wenn wir treu sind.

Machine Translated by Google

==========

Machine Translated by Google

[R1902:Seite278]

DAVID UND GOLIATH.

– 8. Dezember – 1. ***Sam. 17:38–51.***

– *Goldener* Text – „Der Kampf ist des Herrn.“ – 1. ***Sam. 17:47.***

Die Lektion, die der Christ aus dieser Erzählung lernen kann, ist kurz im goldenen Text zusammengefasst: „Der Kampf gehört dem Herrn.“ Denken wir daran und ziehen wir täglich in den Kampf mit den großen Mächten der Dunkelheit, stark in der Kraft, die Gott bereitstellt, mit dem Glauben, dem Mut und dem Heldentum, die David auszeichneten, und kein Feind kann vor ihm bestehen. Das Einzige, was für den Sieg wesentlich ist, ist der Glaube.“ Das ist der Sieg, der überwindet die Welt, sogar unseren Glauben.
„Ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen“ oder sein Eingreifen in unserem Namen sicherzustellen.

Glauben zu haben, braucht keine fleischlichen Waffen und keine Rüstung menschlicher Erfindung ist von Nutzen; aber geschulter und praktischer Glaube kann so große Wunder bewirken wie Davids Schleuder und Stein. Die Schleuder und der Stein waren bei David keine unerprobte Waffe die kleinen Angelegenheiten des Lebens, und wenn dann die großen Prüfungen kommen, wird sein praktizierter Glaube sie reichlich meistern und überwinden können.

Und **je** härter die Prüfung, desto ruhmreicher der Sieg des Glaubens und desto größer die Charakterstärke, die sich aus seiner Ausübung ergibt.
Zweifellos war es der vorangegangene Kampf mit dem Löwen und dem Bären und der Sieg, den Gott ihm damals schenkte, der David solche Kühnheit verlieh, als er sich der Macht Goliaths widersetzte. So entwickelt jeder Kampf, den wir führen und jeder Sieg, den wir durch den Glauben an Gott gewinnen, Kraft für zukünftige Konflikte und macht unsere endgültige Überwindung sicherer.

==========

Machine Translated by Google

[R1902:Seite279]

ERMUTIGENDE WORTE VON TREUEN ARBEITERN.

New York.

LIEBER BRUDER UND SCHWESTER RUSSELL: – Du hast Anspruch auf einen kleinen Bericht über unseren „Dawn Circle for Bible Study“. Wir haben uns nach einem Treffen am Sonntagnachmittag gesehnt und dafür gebetet, dass ein Bruder in unserer Mitte mit dem Geist der Wahrheit berührt wird, um sich um ein solches Treffen zu kümmern. Früher sah es so aus, als ob unseren Bitten entsprochen werden sollte, aber jede Hoffnung auf eine Antwort wurde uns genommen, da wir Unwilligkeit feststellten oder Kleinmut unter den guten Männern, von denen wir dachten, dass sie interessiert wären. Also muss die Versammlung aufgegeben werden oder ich muss den Schritt vorwärts machen, den ich in der Kraft des Herrn tat und eine Reihe von Bibelstudien über den Plan der Zeitalter mit Diagrammillustrationen ankündigte sehr interessiert und aufgeklärt, und mit der Absicht, regelmäßig teilzunehmen und andere mitzubringen.

Es war alles das Werk des Herrn.

Ich wurde zur Eröffnung gebeten, ein wenig von meiner Erfahrung im Bibelstudium aus Vergangenheit und Gegenwart zu erzählen, und die lieben Freunde schienen sehr berührt zu sein, so sehr, dass ich, als ich nach Hause kam, dachte, ich würde versuchen, das Gleiche umgekehrt auszudrücken, und schrieb das beiliegende, von dem ich weiß, dass es für den Turm verwendet werden wird; und das ich bitte zurückbringe, da ich keine Kopie habe.

Wir haben am Treffpunkt einen Tisch mit Traktaten, Büchern und TÜRMEN, die wir den Gläubigen zum Mitnehmen bringen wollen; und letzte Woche haben sie das ganz allgemein getan; also hoffen wir auf gute Ergebnisse dieser Art, die Wahrheit zu verbreiten. Ihr müsst uns jetzt wirklich als eine kleine Kirche betrachten und täglich für uns beten.
Denkt besonders an das arme irdene Gefäß, das der Herr benutzen muss, damit dies die ganze Herrlichkeit sei.

Ihre Schwester in seinem Dienst, FGBURROUGHS.

[Wir sind mit dem Bericht Ihres „Dawn Circle for Bible Study“ sehr zufrieden.
Wir glauben, dass Sie unter den gegebenen Umständen das Recht getan haben, hervorzutreten und die Initiative zu ergreifen, was Sie unserer Meinung nach im Geiste der Sanftmut getan haben, mit aller Achtung vor dem Willen des Herrn bei der Wahl der Brüder im Allgemeinen für den öffentlichen Dienst Mit den erforderlichen Qualifikationen steht er mit geweihten Talenten demütig und treu bereit, ihnen zu dienen. Wir erinnern uns daran, dass Gott einst eine Richterin in Israel erweckte; Und wenn es heutzutage allgemeinere Bildung und Aufklärung gibt, sollte das so sein

Machine Translated by Google

Bringen Sie einige Schwestern mit ausgeprägter Sanftmut, Treue, Nüchternheit und der Fähigkeit, seiner Herde zu dienen, mit etwas größerer Bedeutung als andere hervor, wir dürfen diese Zeichen des Willens des Herrn nicht verachten. Von keinem Bruder, der ein Novize in der Erkenntnis der Wahrheit oder ein bloßes Kind mit christlicher Erfahrung ist, sollte verlangt werden, eine Führungsrolle zu übernehmen, nur weil er ein Bruder ist. Wenn eine Schwester über herausragende Talente verfügt, nutzen Sie sie auf jeden Fall m. Sie haben es auch gut gemacht und den Unterricht mit einer Chartex-Position begonnen.

Glaubend, dass alle das Gedicht deiner Schwester „Der Plan der Zeitalter“ genießen werden

Veröffentlicht auf einer anderen Seite dieser Ausgabe. – HERAUSGEBER.]

Virginia.

LIEBER HERR UND BRUDER: – Ich habe die DAWN kürzlich einem Mann geliehen, dessen

Kommentare waren: „Oh! Ich muss noch einmal darüber nachdenken“ und fügten hinzu: „Es ist großartig.“

Ich finde, dass sehr wenige Mitglieder der Kirche jetzt überhaupt über das Kommen Christi sprechen möchten. Natürlich ist nur wenig Öl in ihren Lampen.

Nun, wenn das Kind wächst, häufen sich seine Probleme, also müssen wir es tun

Ziehen Sie die Schnüre des Gebets fest.

Da Christen auf Sünden von Unterlassungen oder Sünden angewiesen sind, die versehentlich begangen werden, oder auf Sünden, die aufgrund von Zweifeln begangen werden, ob „so und so“ *eine Sünde* ist (und viele machen sich diesen Zweifel zunutze!), bin ich gezwungen, sie zu bitten, ***das siebte Kapitel von Josua*** zu lesen , das klar erklärt , *warum* Gebete so oft *nicht* erhört werden.

In diesem Kapitel wird berichtet, dass Gott zu Josua sagte: „Steh auf, warum liegt er auf deinem Angesicht?“ Josua hatte Gott gefragt, *warum* Israel im Kampf besiegt und seine Armee in die Flucht geschlagen wurde? Gott antwortete: „Die Kinder Israels können vor ihren Feinden nicht bestehen, weil einer aus dem Volk einen Diebstahl begangen hat.“

So sehen wir, dass unsere Gebete und unsere Bemühungen im Leben nicht von unserem himmlischen Vater gesegnet werden. Unsere vier Herzen sündigen gegen Gott, wie es Achan getan hat, der mit seinen Söhnen und Töchtern wegen des fraglichen Diebstahls hingerichtet wurde. Daher sind Millionen guter Taten und inbrünstiger Gebete nichts in den Augen Gottes.

Warum? Weil Unrecht begangen wurde und bis zur Wiedergutmachung keine Wiedergutmachung erfolgt ist, wird es vergeblich sein, den Thron Gottes zu besteigen.

Unser Glaube mag stark sein; wir mögen Gott lieben; wenn wir seine Kinder tragen, liebt er uns; aber wenn wir das begangen haben, was in seinen Augen böse ist, werden unsere Gebete nicht erhört, bis wir uns rein ergeben: Es gibt gewaltige Barrieren

Machine Translated by Google

zwischen uns und dem Himmel.

Jedem in diesem Zustand würde ich sagen: Du hast eine bedingungslose Kapitulation versprochen, als du erklärt hast, dass du auf der Seite des Herrn stehen würdest. Weißt du nicht, dass du es getan hast? Rache? früh vernichtet und fruchtlos **zurückgezogen ?**

Die Religion vieler, die sich als Kinder Gottes bezeichnen, besteht aus drei Arten. Entweder sind sie nie Kinder Gottes geworden, und daher ist ihre Religion völlig theoretisch; oder sie haben sich wirklich bekehrt, führen aber kein konsequentes christliches Leben; oder weil sie unserem himmlischen Vater nicht sehr nahe geblieben sind, hat die Versuchung sie in Schutz genommen, *[R1903 :* **Seite 280] ,** und die Sünde hat sich eingeschlichen, Wurzeln geschlagen und sich zu solch besorgniserregenden Ausmaßen entwickelt, dass sie plötzlich erwachten um ein Gefühl für ihren Zustand *zu entwickeln,* und werden zweifelhaft, ob Gott sie wirklich besitzt ." ***--Johannes11:42;*** 8:29.--HERAUSGEBER.]

Mit freundlichen Grüßen, LEWISW.BURWELL.

Süddakota.

LIEBER BRUDER RUSSELL: Ich halte immer noch an der Wahrheit fest und hoffe es Bleibt treu bis zum Ende.

Ich bin gerade aus Minnesota zurückgekehrt, wo Bruder Melin das Evangelium des Königreichs gepredigt hat. Viele Schweden treten dort ins Licht. Ich habe N. Dakota diesen Sommer zweimal besucht und wurde gesegnet und ermutigt.

Vor drei Jahren predigte ich das Evangelium der Wiedergutmachung in meinem Heimatland Norwegen. Viele waren daran interessiert und wären, glaube ich, ins volle Licht gerückt worden, wenn ich länger bei ihnen hätte bleiben können. Ich habe vor, bald wieder dorthin zurückzukehren.

Euer Glaube, KPHAMMER.

[Seite280]

Alabama.

LIEBER BRO.RUSSELL:--Ich komme jeden Tag mehr und mehr in die

Machine Translated by Google

Kenntnis von unserem gnädigen Herrn und Erlöser Jesus Christus und Gottes herrlichem Plan zur Erlösung des armen gefallenen Menschen. Ich studiere seit etwa einem Jahr die Serie MILLENNIAL DAWN Es war düster und düster. Ich wurde als Methodist erzogen, mein Vater war ein methodistischer Geistlicher.

Ich lerne fleißig und bete, dass ich nicht nur an dem festhalte, was ich bereits habe, sondern dass ich immer mehr von Gottes herrlichem Plan sehe und zu gegebener Zeit „Fleisch“ für den Glaubenshaushalt erhalte, der für Wachstum und Entwicklung im christlichen Leben, das ich leben möchte, notwendig ist. Hier steht ein großes Feld für die Verbreitung der Wahrheit offen. Bete für mich, lieber Bruder, in meinen einsamen Bemühungen für seinen Fortschritt und „Bete zum Herrn der Ernte, dass er mehr Arbeiter für seine Ernte aussendet.“ Dein Bruder in Christus, JLBAKER.

NovaScotia.

DEARTOWER: – Ich habe gehört, dass einige der Mitglieder der Kirche, aus der ich ausgetreten bin, den Pfarrer und die Ältesten gefragt haben, warum ich gegangen bin; und ihnen wurde gesagt, dass ich die Kirche nicht verlassen habe, sondern mich nur aus dem Ältestenamt zurückgezogen habe Mein Brief vor der Gemeinde. Er kennt meine Position, denn ich habe viele Traktate und Türme gesandt.

Ich sehe, dass Sie in jüngster Zeit bei TOWER einen Brief für genau solche Fälle vorbereitet haben, und ich nutze gerne die Gelegenheit, einige meiner Freunde mit der Angelegenheit zu beauftragen. Siehe beigefügte Bestellung.

Mit freundlichen Grüßen, PETERDOUGLASS.

[R1903:Seite280]

New York.

Lieber Bruder Russell: Ich habe in letzter Zeit eine verblüffende Entdeckung gemacht. Obwohl ich die M.E.-Kirche vor vier Jahren verlassen habe, stelle ich auf Nachfrage fest, dass der Pfarrer, unter dessen Pfarramt ich die Kirche verlassen habe, meinen Namen nicht aus den Kirchenbüchern gestrichen hat, wie er es ihm gesagt hatte omeverygut, und ich werde sein

Machine Translated by Google

Ich bin froh, dass ich sie in Anspruch nehmen kann. Ich bin froh, dass der Herr für alle seine Schafe so gut gesorgt hat, und preise ihn für seine großzügige Vorsehung.

Möge der Herr Sie jeden Tag reichlich segnen und gebrauchen. Beten Sie weiterhin in Form.

Mit freundlichen Grüßen, ARTHURCLARK.

[Die "Rückzug" WeremeantForjustuchcases oder eher zu vermehrten Misserregionen. eyarenowanumberoftheo.t.

Tractseries. – HERAUSGEBER.]

[Seite 280]

Oregon.

LIEBER BRUDER RUSSELL: - Anbei findest du einen Dollar für ein WATCHTOWER-Abonnement für meinen Bruder, dem ich DAWNS bereits verkauft habe. Er ist begeistert davon.

Ich freue mich, sagen zu können, dass Ihr „Dawn Circle“ Fortschritte macht, und ich habe die starke Hoffnung, dass er eine fruchtbare Quelle des Wachstums in der Wahrheit und Erkenntnis Gottes sein wird, genau in der Art und Weise, wie der Herr die Sünde erfreut. (Siehe ***Jer. 9:23,24.)*** Das hat uns so viel Freude bereitet. Bruder Mogensen ist getauft und voller Vorbereitungen, um mit der Kolportierung fortzufahren.

In Liebe und Glauben, THLLOYD.

Schottland.

MR. RUSSELL: – Zu Beginn dieses Jahres kam MILLENNIALDAWNVOL Gott, der lebt und für immer bleibt! Viele Fragen würde ich stellen, wenn ich dich von Angesicht zu Angesicht sähe.

Machine Translated by Google

BLICKVOM TURM.

Die in unserer Ausgabe vom 1. Oktober erwähnte Prophetenkonferenz fand gerade (3.–6. Dezember) in Allegheny statt in Pittsburgh und zum ursprünglich vorgeschlagenen Termin statt. Vier ihrer Sitzungen fanden in der Fourth U.P. Church statt, der Rest in der First Presbyterian Church, gegenüber dem Bible House.

Obwohl es sich nicht um eine Konferenz im Sinne eines Austauschs oder einer Diskussion handelte, waren ihre Treffen für alle, die sich für das Zweite Kommen unseres Herrn interessierten, sehr erfreulich.

Die Redner, hauptsächlich Presbyterianer und United Presbyterianer, darunter Bischof Nicholson von der Reformed Episcopal Church – allesamt fähig – und es wurde viel Wahrheit dargelegt. Soweit wir es bemerkten (und es gab uns große Zufriedenheit), erkannte jeder Redner die Bibel als die einzige inspirierte Autorität an und berief sich auf sie als *einzigen* Test für das, was sie präsentierten, und viele von ihnen erzielten die „hohe“ Bewertung „Und der Wert des Opfers unseres Herrn auf Golgatha wurde ebenfalls hervorgehoben, als einzige Grundlage des wahren Glaubens und der Annahme vor Gott.“

Wir waren etwas enttäuscht, dass die Redner, nachdem sie aus der Heiligen Schrift klar darauf hingewiesen hatten, dass die Wiederkunft unseres Herrn nicht nach der Bekehrung der Welt, sondern davor und nachdem sie gezeigt hatten, dass alle bisherigen und gegenwärtigen Handlungen Gottes für sechstausend Jahre nur Vorbereitungen für das tausendjährige Königreich sind, den wichtigsten Teil dieses Themas zu übersehen schienen, nämlich: Was wird der Charakter sein und wie weit er sich erstrecken wird zum *Werk* Christi und der Kirche für die Welt der Menschheit während des Millenniums? Aber dann müssen wir uns daran erinnern, dass diese lieben Brüder noch nicht erkennen, dass die volle Bedeutung *des Lösegeldes* für alle eine vollwertige Chance für das ewige Leben für alle ist. Sie meinen, dass diejenigen der Menschheit, die zur Zeit der Errichtung des Königreichs leben, mit besonderen Gelegenheiten gesegnet sein werden, zu einer klaren Erkenntnis der Wahrheit zu gelangen und somit zu erlangen ewiges Leben im einzigen Namen ; „aber sie sehen nicht, dass sich die „selige Hoffnung“ auf die Millionen und Abermilliarden der Erde erstreckt, die ohne Glauben oder Wissen über „den einzigen Namen“ ins Grab gegangen sind. Gott sei Dank! Wir können sehen, dass das von unserem Herrn gegebene „Lösegeld für alle“ auch diejenigen einschloss, die im großen Gefängnis des Todes *(sheol – hades) gefangen sind;* und dass nach und nach, in den verheißenen „Zeiten der Freilassung“ ***(Apostelgeschichte 3,19-21),*** die Gefängnistüren für sie durch den großen Erlöser aufgebrochen werden ***(Jes. 61,1)*** und „alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören und hervorkommen werden“ und „die ihnen gehorchen, werden [ewig] leben.“ ***(Johannes 5:25.)*** Und um sicherzustellen, wer „hört [gehorcht]“, müssen alle vor dem großen weißen Thron der Gerechtigkeit stehen, dann errichtet und beurteilt werden gemäß dem, was in den „Büchern [de

Machine Translated by Google

20:11,12), auch wenn die Kirche jetzt während des Evangeliums gerichtet wird.

Wir freuten uns über das aufrichtige Interesse einiger unserer Mitbürger und sind mehr denn je davon überzeugt, dass es in Babylon tausende wahre „Schafe“ gibt, deren Augen und Ohren sich noch für die frohe Botschaft großer Freude für *„alle Menschen“ öffnen werden.* Nach den verschiedenen Sitzungen waren mehrere unserer Brüder aktiv und verteilten OLD THEEOLOGY TRACTS – „Bringing Back the King“ und „Do You Know?“, die gut angenommen wurden, einige fragten nach mehr für ihre Freunde. Ein oder zwei der Redner machten einige bissige Anspielungen auf die OLD THEEOLOGY TRACTS und auf MILLENNIALDAWN, aber wir sind uns sicher, dass dies nur der Fall war, weil ihre Augen nur teilweise stimmten Öffne dich für die Wahrheit. In den meisten von ihnen spüren wir, dass wir einen großen Teil des Geistes des Meisters erkennen konnten, durch den wir zusammen mit ihrem Glauben an den Erlöser als Brüder in Christus erkannt wurden, obwohl sie es noch nicht wagen können, den Vorwurf der ganzen Wahrheit zu ertragen.

[R1903:Seite284]

Wir glauben, dass aus der Konferenz Gutes resultieren wird. Viele fragen bereits nach mehr Licht und geben es dem bestmöglichen. Wir befürchten, dass einige der lieben Freunde in ihrem Eifer für die Wahrheit viele beleidigen und trennen, die unsere Hilfe brauchen und denen wir helfen wollen. Die Bibel drückt einige verborgene Wahrheiten in sehr kraftvoller Sprache aus – „Mutter der Huren“ usw. –, aber sie ist unser Urteil über den Herrn Wir wollen, dass wir, während wir versuchen, den ganzen Ratschluss Gottes zu verkünden, so weise und liebevoll wie möglich vorgehen und statt solch starken Passagen im Wort des Herrn eine abstoßende Vehemenz hinzuzufügen, die unsere Zuhörer dazu bringen würde, unsere Beweggründe falsch einzuschätzen, wir sollten „die Wahrheit in Liebe sagen“ und solche Passagen auf ihre Art und nicht in ihrem strengsten Licht erklären , was zeigt, dass nicht Personen, sondern Systeme gemeint sind. Wir bitten alle darum, unserem Herrn nachzuahmen, von dem geschrieben steht: „Gnade ist in deine Lippen gegossen.“

Als weiteren Kommentar zur Konferenz, von dem wir glauben, dass er Sie alle interessieren wird, finden Sie unten einen Artikel des Herausgebers, veröffentlicht in *der Pittsburg Post,* Dezember. 9:--"An den Herausgeber *des Beitrags:*

"Es wird berichtet, dass ich mich an die Prophetenkonferenz in Allegheny gewandt und um eine Gelegenheit gebeten habe, meine Ansichten darzulegen.

„Erstens habe ich keine solche Bitte gestellt, noch habe ich irgendjemanden autorisiert, sie an mich zu stellen, und ich wusste auch nicht, dass meine Freunde eine solche Absicht hatten.
In der Tat, weit davon entfernt, mich den Herren entgegenzustellen, habe ich so viele wie möglich gehört, und zwar mit großem Interesse und Vergnügen. Ich bin in der Tat froh darüber

Machine Translated by Google

Wahrheiten, die so wichtig sind, werden in einer biblischen Weise behandelt, und wir freuen uns auch, dass so viele unserer Mitbürger diese Privilegien in Anspruch nehmen. Die Redner sind mit Sicherheit weit davon entfernt, das christliche Denken im Allgemeinen zu diesem Thema des seit langem versprochenen tausendjährigen Königreichs voranzutreiben.

„Da viele fragen, was unsere Unterschiede sind, werde ich sie kurz darlegen.

„(1) Die Konferenzteilnehmer glauben, dass unser Herr Jesus immer noch ein Mensch ist und dass diese Rückkehr im Fleisch sein wird.

„Ich behaupte, dass die Heilige Schrift lehrt, dass er kein Mensch mehr ist, sondern dass er jetzt ein Geistwesen ist, wie er war, bevor er Fleisch wurde; dass er sich erniedrigte und die fleischliche Form von Faserstoff nur für das Leiden des Todes annahm“ ***(Hebräer 2,9);*** dass er, nachdem er die Erlösung des Menschen durch das Opfer seiner selbst vollbracht hatte, mit der Herrlichkeit verherrlicht wurde, die er zuvor beim Vater hatte edie Welt war; und daher ist von ihm nicht zu erwarten, dass er ein Fleisch-Handknochen-Wesen **(R1904:Seite 284)** zurückbringt, sondern ein Geistwesen. Als er Fleisch wurde, wurde er niedriger gemacht als die Engel, aber jetzt Vom Vater hoch erhöht, steht er weit über den Engeln. ***(Phil. 2:9; Eph. 1:20,21.) Daher*** würde sein Kommen als Geistwesen für die Menschen nicht sichtbar sein, wie er vor seinem Tod erklärte: „Noch eine kleine Weile, und die Welt sieht noch mehr.“ ***(Johannes 14,19.)*** Der Apostel erklärt auch, dass wir Christus nach dem Fleisch nicht mehr kennen (2. ***Korinther 5,16);*** und selbst nach seiner Wiederkunft wird „kein Mensch den Herrn ohne Heiligkeit sehen.“ ***(Hebr. 12:14.)*** Er versichert uns jedoch, dass die Heilige sich ändern und wie Christus (Geisterwesen) gemacht werden wird, und dass sie ihn, wenn sie sich verändert hat, sehen werden. – 1. ***Johannes 3:2.***

„(2) Die Konferen glauben, dass das Reich Gottes ein fleischliches Königreich sein wird, mit einem irdischen Hof, dessen Könige Christus und seine Heiligen im Fleisch usw. sein werden, verbunden mit dem Königreich Israel – ganz fleischlich und alles sichtbar.

„Ich bin davon überzeugt, dass das Reich Gottes (Christus und der Heiligen) ein Geisterreich sein wird, so unsichtbar wie das Reich Satans, des gegenwärtigen ‚Fürsten dieser Welt‘ – weil es aus Geistwesen bestehen wird. Die Macht wird überall gegenwärtig sein, herrschend und herrschend, für das Wohlergehen der erlösten Welt während der ‚Zeiten der Wiederherstellung‘.“ ***(Apostelgeschichte 3:19-21.)*** Zuerst wird unter dem Königreich Israel gesegnet, dessen Väter Abraham, Isaak und Jakob (keine Geistwesen, sondern auferstandene und vollkommene Menschen) von Israel und allen Nationen als „Fürsten“ anerkannt werden.

(Psalm 45,16) der Erde und als Repräsentanten des unsichtbaren geistigen Reiches Christi. Daher steht geschrieben: „Das Reich Gottes kommt nicht mit Beobachtung – und sagt auch nicht: Siehe, hier! oder siehe, dort! Denn siehe, das Reich Gottes ist in eurer Mitte [überall].“

„(3) Die Konferenzteilnehmer sind der Ansicht, dass der ‚Mann der Sünde ***‘ aus 2Thes.2:3-8*** noch nicht vorhanden ist

Machine Translated by Google

Komm, und sie suchen und erwarten ihn täglich, anstatt den Herrn zu erwarten. Sie erwarten, dass dieser wunderbare Mensch die Hunderte Millionen Indiens, Chinas, Afrikas und der Inseln und (nicht weniger wunderbar) die zivilisierten Millionen Europas und Amerikas dazu verleiten wird, an ihn als Gott zu glauben; so dass alle (Juden, Mohammedaner, Buddhisten, Brahmanen und Christen) außer der auserwählten Kirche ihn anbeten werden Allmächtiger Gott. Und diese gewaltige Arbeit und noch viel mehr wird er voraussichtlich in weniger als sieben Jahren nach seinem Debüt vollbringen.

„Aber für mich sind solche Erwartungen sowohl unvernünftig als auch unbiblisch. Meiner Meinung nach ist es unvernünftig anzunehmen, dass, während Millionen von Christen und Millionen von Geld in achtzehn Jahrhunderten keinen Eindruck auf die Millionen von Heiden hinterlassen haben, ein buchstäblicher „Mann der Sünde“ unter allen Umständen solch ein Werk vollbringen könnte Gott und der Mensch; und nichts würde mir unwahrscheinlicher erscheinen, als dass in nur sieben Jahren ein radikaler Wandel stattfinden würde und dass ein Mensch mit Gott verwechselt und von allen außer den Heiligen als Gott verehrt werden würde. „Es stimmt, Wunder könnten vollbracht werden, aber Gott wirkt keine Wunder dieser Art.“

„Was die Unbiblizität solcher Erwartungen betrifft, bin ich bereit, allen, die darum bitten werden, den Beweis dafür zu liefern, dass dieser Abschnitt der Heiligen Schrift (der für meine Brüder wie ein Stein eine solch unglaubliche Darlegung erforderlich macht) bereits in ganz besonderer Weise erfüllt wurde. Diese Brüder sollten ihn erkennen, anstatt nach dem „Menschen der Sünde“ zu suchen, und sollten nun nach der „Parusie“ – der Gegenwart – suchen vierHerr und die Errichtung seines Reiches.

„Ich muss natürlich Ausnahmen von den besonders schrecklichen Erwartungen von Bischof Nicholson machen – dass unsere Sonne in Kürze einen Unfall erleben wird, der ihre Hitze so verstärken wird, dass die gesamte Erdbevölkerung ausgelöscht wird, außer den wenigen, die sich zwischen den Eisbergen verstecken werden. Der gute Bischof ist übermäßig aufgeregt.“ Es besteht keine Gefahr eines solchen Unglücks. Prophezeiungen, die jetzt in Erfüllung gehen und durch ein solches Programm beeinträchtigt würden, sind unsere sichere Garantie. Sogar der Bischof muss zugeben, dass die Zeit zwischen jetzt und 1897 dafür sehr kurz ist, zusätzlich zu seinem Programm „Man of Sin“ und der Rückkehr der Juden nach Palästina.

In den übrigen Punkten stimme ich im Wesentlichen mit **[R1904: Seite 285]** den Äußerungen dieser Konferenz überein. Und obwohl ich jederzeit bereit sein sollte, diese Differenzen öffentlich oder privat mit ihnen oder anderen ernsthaften Bibelforschern zu besprechen, leugne ich jegliche Feindseligkeit gegenüber diesen Herren und ihren würdigen Themen.

„Es ist zu erwarten, dass ich auf die Frage von Prof. Morehead antworten werde

Machine Translated by Google

Einschränkungen in Bezug auf meine Veröffentlichungen mit dem Namen „MILLENNIALDAWN“. Wenn der Herr sagt, dass diese die leibliche Auferstehung unseres Herrn usw. leugnen und dass sie lehren, dass Christus im Jahr 1874 untergegangen sei und im Jahr 1914 wieder hier sein werde, irrt er sich stark und legt, ohne Zweifel absichtlich, ein falsches Zeugnis gegen diesen Nachbarn ab, wie die Tausenden, die MILLENNIALDAWN gelesen haben, bezeugen könnten. Aber seine Behauptung, dass unser Herr Jesus Christus geschaffen wurde, hat so viel Wahrhaftigkeit erfahren, dass es einer Erklärung bedarf.

„Der Professor vertritt die Auffassung, dass unser Herr Jesus ein und dieselbe Person wie der himmlische Vater ist und dass die unterschiedlichen Namen lediglich unterschiedliche Ämter und Eigenschaften dieses einen Wesens repräsentieren.

„Nach meinem Verständnis der Heiligen Schrift ist die Einheit zwischen dem Vater und dem Sohn keine Einheit der Person, sondern des Gefühls und des Willens, so wie die wahre Kirche Christi, obwohl sie aus vielen Personen besteht, letztendlich eine Einheit sein muss – nicht eine Person, sondern eine im Glauben, in der Hoffnung, im Wissen und im Dienst. So betete unser Herr für die Kirche, dass sie eins seien mögen. ***(Johannes 17:12,21.)*** Es gibt zahlreiche und allen vertraute Schriften, die beweisen, dass der Vater und der Sonar nicht persönlich sind. Und wenn es sich um zwei Personen handelt, was war laut der Bibel der Vater oder der Sohn?

„Die Worte unseres Herrn Jesus waren: ‚Mein Vater ist größer als ich.‘ ***(Johannes 14:28.)*** „Der Vater hat mich gesandt.“ ***(Johannes 5:37,27.)*** „Nicht mein Wille, sondern dein [Vater] geschehe.“ ***(Lukas 22:42.)*** „Vater, verherrliche dich selbst mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte, bevor die Welt war.“ ***(Johannes 17:5.)*** „Dem, der überwindet, werde ich gewähren, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, so wie ich auch überwunden habe und mich mit meinem Vater auf seinen Thron gesetzt habe.“ ***(Offenbarung 3:21.)*** Die nachdrücklichen postolischen Aussagen lauten, dass der himmlische Vater der Schöpfer unseres Herrn Jesus war. Hören Sie ihr Zeugnis – Er ist der „Erstgeborene aller Geschöpfe“ – wörtlich „der Erstgeborene aller Geschöpfe“. ***(Kol. 1:15.)*** Er war der „Anfang der Schöpfung Gottes“.
(Offenbarung 3:14.) Er war nicht nur der Anfang, sondern auch das Ende; nicht nur der Erste, sondern der Letzte der direkten Schöpfung Jehovas. ***(Offenbarung 1:17; 2:8.)*** Dieser „Einziggezeugte des Vaters“, in dem die ganze Fülle des Vaters wohnte, war in allem dazu bestimmt, über allen anderen den Vorrang zu haben – dass alle „den Sohn ehren sollten, so wie sie den Vater ehren“ ***(Johannes 1:14; 5:23; Kol. 1:19);*** und daher wurde als Stellvertreter des Vaters „alles durch ihn gemacht, und ohne ihn wurde nichts gemacht, was gemacht wurde.“ ***(Johannes 1:3.)*** Dem stimmen die Worte des Apostels „Tous“ zu, da es nur einen Gott gibt, den Vater, dessen alles und alles durch ihn verwirklicht ist. – ***1 Kor. 8:6.***

„In Bezug auf das Tausendjährige Reich erklärt der Apostel, dass Gott der

Machine Translated by Google

Der Vater unterwirft sich Christus, und wenn durch seine Herrschaft die Bösen unterworfen werden, wird Christus das Reich Gott, sogar dem Vater, übergeben; dass Christus, unser Herr, dem Vater unterworfen sein wird. – 1. ***Korinther 15,24.27.28.***

„Wir empfehlen die zitierten Schriftstellen der sorgfältigen Betrachtung des Nachdenklichen. ‚Dein Wort ist Wahrheit!‘

„Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Höflichkeit, ich abonniere mich selbst, Ihre respektvoll, CHARLEST.RUSSELL.“

[R1912:Seite285]

LEADTHOUME!

Führe dich! Führe dich!

Finsternis ist der Weg; allein durch den Glauben wird es gelesen.

So sind deine Heiligen seit jeher mit dir gewandelt, zufrieden
damit, „das Kreuz zu tragen“, wie du gesagt hast.
Tot für die Welt! Lebendig, lieber Herr, für dich!
Oh! Nun, wir wissen, lieber Erlöser, du bist nahe, und
obwohl der Weg dunkel ist, kennt die Liebe keine Furcht.
Führe dich! Führe dich!

Und als bei Nacht das Säulenfeuer leuchtete,
über Israels Weg zum teilenden Meer, So
erleuchtet jetzt dein strahlendes Licht mein.
Und bewaffnet mit dem göttlichen Frieden können deine Heiligen der Belastung
standhalten, und obwohl sie Reichtum und Ehre haben, müssen
sie aufgeben; Denn wir bleiben bei dir, bei dir im Ausland.
FROSTJOHNSON.

==========

Machine Translated by Google

[R1904:Seite285]

BERICHT DER TRACTSOCIETY FÜR 1895.

UNSERE Konten werden vom 1. Dezember bis zum 1. Dezember geführt, damit unser Bericht Ihnen vor dem 1. Januar zugehen kann. Der vorliegende Bericht bezieht sich auf das am 1. Dezember 1895 endende Jahr Und es ist richtig, dass sie von den Ergebnissen unserer gemeinsamen Bemühungen wissen und so unsere gegenwärtigen Freuden und Ermutigungen teilen. Zu diesen Mitarbeitern zählten nicht nur diejenigen, die Geld, „Gute Hoffnungen“ usw. gespendet haben, und diejenigen, die als Kolporteure Zeit und Kraft beigesteuert haben, sondern auch diejenigen, die keine Gelegenheit dazu hatten Der letztgenannte Dienst und keine Mittel für das frühere Privileg haben „getan, was sie konnten“, um ALTE THEEOLOGIETRAKTEN, DAWNS und TÜRME in Umlauf zu bringen.

Nordow vergisst, zu diesen Helfern diejenigen zu zählen, deren Möglichkeiten zum Dienst gering sind, deren Bemühungen sich zwangsläufig auf die Stärkung ihres eigenen Charakters beschränken und die wenigen, mit denen sie verbunden sind, und die uns oft mit freundlichen Worten der Liebe, des Mitgefühls und der Gemeinschaft anfeuern und ermutigen und uns wie manche versichern, dass kein Tag vergeht, ohne dass sie uns vor dem Thron der Gnade erwähnen. Y Auch diese „halten unsere Hände hoch“ und leisten einen Dienst, der sowohl vom Herrn als auch von uns geschätzt wird.

[R1904:Seite286]

Ungeachtet der Tatsache, dass das Jahr bei vielen Menschen alles andere als erfolgreich war, zeigte sich im Vergleich zum letzten Jahr ein leichter Anstieg der Verkäufe von MILLENNIALDAWN, ein leichter Anstieg der Tract Fund-Einnahmen, ein beträchtlicher **[R1905: Seite 286]** Anstieg der WATCHTOWER-Abonnementliste (der sicherste Index für die Zahl *großer* Interessenten) und ein ziemlich großer Anstieg der in Umlauf gebrachten Traktatseiten. Die Arbeiten in England und S Schottland hat in den letzten acht Monaten große Fortschritte gemacht – drei Brüder haben größere Möglichkeiten gefunden, der Wahrheit zu dienen, als sie zuvor erkannt hatten.

Diese Jahresberichte gehören zu den besten Beweisen für den Fortschritt des Werkes der Gnade, nicht weniger als die Arbeit des Dienstes (unter Berücksichtigung der finanziellen Bedingungen); denn es erfordert Herzensinteresse, das Taschenbuch zu berühren, auch unpopuläre Literatur zu verbreiten. Durch diese Beweisregel würde es scheinen, dass diejenigen, die vom Herrn in Kenntnis seines gnädigen Plans begünstigt wurden, „inbrünstiger im Geiste werden und dem Herrn dienen“. Auf andere Weise können wir von Ihrem Wohlergehen erfahren, nämlich durch Ihre Briefe. Durch diese erfahren wir von Ihren Hoffnungen und Ängsten, Ihren Schwierigkeiten und Ratlosigkeiten, Ihren Erfolgen und Entmutigungen

Machine Translated by Google

Einzelpersonen und Unternehmen. Durch diese Briefe erfahren wir, dass viele von ihnen zahlreiche Prüfungen und Prüfungen durchlaufen haben, von denen wir darauf vertrauen, dass sie alle zu ihrem Besten wirken werden – indem sie das Gold reinigen und durch die Beseitigung seiner Abfälle verfeinern. „Betet einer für den anderen“ und „Brüder, betet für uns.“

Diese pastorale Arbeit erstreckt sich über die ganze Welt; denn die „Ernte“-Arbeit erstreckt sich nun auf jedes Land. Dieselbe E-Mail, die viele Fragen zu vielen Themen und Bitten um Gedenkgebete und Familienausdrücke oder gelegentliche Fehlersuche aus allen Teilen unseres Landes und Großbritannien bringt, bringt manchmal auch eine Anfrage von Einzelpersonen oder Gruppen von Interessierten in Afrika, Indien oder Australien mit , oder Südamerika oder die Westindischen Inseln, und bitten um Rat aus Gottes Wort bezüglich der Wege des Lebens. Einige davon bedürfen keiner Antwort; Es wird vielleicht einige überraschen, zu erfahren, dass im vergangenen Jahr etwa 20.000 Briefe eingegangen sind und 12.939 davon beantwortet wurden.

Bei der Bearbeitung dieser Korrespondenz und in anderen Abteilungen der Arbeit haben wir vom Herrn gesegnete Assistenten, deren Herzen und Hände sich mit unseren in diesem gesegneten Dienst für den König, sein Volk und seine Wahrheit verbinden. Alle werden vom Geist des Meisters angetrieben, damit sie ihr Leben (Zeit, Talent, Kraft) nicht für sich selbst wertvoll erachten, damit sie „im Dienst des Königs“ ausgegeben werden können.

Im hier vorgelegten Bericht des Schatzmeisters finden Sie keine Gehälter in Höhe von Tausenden von Dollar – den Posten, der normalerweise solche Mittel verschlingt. Die Bürokosten, einschließlich der Posten für Miete, Treibstoff, Licht, Steuern usw., werden von TOWER PUBLISHING CO getragen.

KONTO DER SEKRETÄRIN.

Im Laufe des Jahres vom 1. Dezember 1894 bis zum 1. Dezember 1895 wurden auf Kosten des Tract Fund Kopien der OLD THEEOLOGY TRACTS in

Umlauf gebracht..... 1.440.374 "" ZION'S WATCHTOWER,..... 122.616

Da Traktate je nach Seitenanzahl variieren, ist es üblich um ihre Auflage nach Seiten anzugeben. Die oben genannten Zahlen entsprechen 26.505.972 Seiten.

Die Gesamtzahl der Exemplare von MILLENNIALDAWN, die durch die Zusammenarbeit dieses Fonds, jedoch nicht zu dessen Kosten, in Umlauf gebracht wurden, betrug 87.526.

SCHATZGEBER-KONTO.

Machine Translated by Google

AUSGABEN:

Für Tracts und für TOWERS, die kostenlos verschickt werden,
8.388,53 USD Porto, Fracht, Verpackungen usw.,
826,63 Arbeitsaufwand für den Postversand,
520,00 Auslandsübersetzungen
usw. .....844,40 DAWNS an die armen,
hoffnungslosen, langjährigen, verlassenen
Schulden ehemaliger Kolporteure usw.
(Gelder, die jemals auf diesen Konten
eingegangen sind, werden direkt dem TractFund
gutgeschrieben.),..... 896,95 Zinsen auf
Konten von Kolporteuren usw. aufgrund von TOWER
PUBLISHING CO.,.....570,71 Ausgaben für reisende Evangelisten,.....1.172,63

Insgesamt ..... 13.219,85 $

==========

EMPFÄNGE:

Von „GoodHopes“.....5.868,85 „andere
Quellen,.....“ 7.351,00

Insgesamt ..... 13.219,85 $

==========

Diese Berichte sind gewiss sehr ermutigend für alle, die die Sache des Herrn lieben und die, von ihnen selbst gesegnet, danach streben, die „Ernte“-Botschaft zu überbringen und seine Heiligen *zu* IHM „zu sammeln“. ***(Psalm 50:5.)***

Sie tragen dazu bei, Entmutigungen auszugleichen, die mit Sicherheit für uns alle eintreten werden. Ein Punkt allein ist ungünstig – der Zins. Die Schulden, für die der Tract Fund gegenüber TOWER PUBLISHING CO Es handelt sich um einen Ausgleich in Höhe von 1.111,48 US-Dollar, der von einigen der erfolgreichsten Kolporteuren im Voraus gezahlt wurde und deren künftigen Aufträgen unterliegt. Damit verbleibt ein Nettosaldo von 9.511,83 US-Dollar, auf den wir Zinsen zahlen. Aus diesem Grund müssen wir zusätzliche Kredite für diejenigen ablehnen, die bereits verschuldet sind, und sie bitten, alle zumutbaren Anstrengungen zu unternehmen, um ihre Schulden zu tilgen und uns so von Ärger und Verlusten zu befreien est.(Diese **[R1905: Seite 287]** Die Verschuldung gilt ausschließlich für die rückständigen WACHTTURM-Abonnements und diejenigen, die den Armen des Herrn *kostenlos* zur Verfügung gestellt werden. Wir möchten Ihre Zeitungen nicht stoppen, solange Sie Interesse haben

Machine Translated by Google

init.Seepage2andwriteatonce.)

Lasst uns unsere Gebete und Anstrengungen vereinen, damit der Beginn des Jahres ein „gut gemachtes Werk der Liebe“ von jedem Einzelnen und allen von uns gemeinsam zeigt. Die Erfahrung beweist die Weisheit der Anordnung des Herrn, dass „sein Volk“ durch „Überwindung“ entwickelt werden sollte und dass ihre Liebe und Harmonie mit seinem Geist daher auf die Probe gestellt werden sollte. Lasst uns wachen und beten und ständig versuchen, einander zur Liebe und zur guten Arbeit zu ermutigen s.

Großer Hirte der Schafe, fahre fort, wir beten dich, dass du deine Herde führst und leitest!

==========

Machine Translated by Google

[R1905:Seite287]

DEIN SCHILD UND DEINE Belohnung.

„Nach diesen Dingen kam das Wort des Herrn zu Abramina in einer Vision und sprach: Fürchte dich nicht, Abram, ich bin dein Schild und dein übergroßer Lohn.“ – ***Gen. 15:1.***

DIESE Worte sind an den „Vater der Gläubigen“ gerichtet und werden als Erbe an seine Kinder weitergegeben – an alle, die dem Glauben Abrahams angehören ***(Gal. 3,7; Röm. 4,16),*** sei es aus fleischlichem oder geistlichem Samen.

Abram war einen Bund mit Gott eingegangen. Gott hatte ihn dazu berufen, sich von seinem Heimatland und seinen Verwandten und Freunden zu trennen, um dem Weg seiner Vorsehung in ein unbekanntes Land zu folgen. Und Abram hatte im vollen Vertrauen auf die Verheißung Gottes gehorsam die vertrauten gesellschaftlichen und geschäftlichen Beziehungen angenommen und mit seiner Frau, seiner Familie, seinem Vater und seinem Neffen, die seinen Glauben und Gehorsam gegenüber Gott teilten, mit seinem Pilger begonnen grimagetotheunknownland.

Und als er das Land betrat und die Verheißung empfing: „Das ganze Land, das du siehst, werde ich dir und deinem Samen für immer geben“ usw. –, obwohl es ihm damals nicht erlaubt war, einen Fuß davon zu besitzen, wanderte er als Pilger und Fremder auf und ab, stieß auch auf Schwierigkeiten, kam mit den gottlosen Bewohnern des Landes und mit den Ägyptern in Kontakt, glaubte aber immer daran Was Gott versprochen hatte, konnte und wollte er auch zu seiner Zeit und auf seine Weise tun.

Aber was Abrams Glauben am meisten auf die Probe stellte, war, dass im Laufe der Jahre nicht nur die Verheißung des Landes aufgeschoben wurde, sondern auch die versprochenen Erben, die es erben sollten; denn noch war nicht einmal ein Erbe gekommen.

Es war in einer dieser Zeiten der Entmutigung – wenn auch nicht der Verzweiflung, denn Abram ließ seinen Glauben nie nach, sondern vertraute und hoffte immer noch, als Dunkelheit und Ratlosigkeit herrschten –, als Gott in einer Vision sein schwaches Herz gnädig mit den oben genannten Worten des Jubels und der Hoffnung ermutigte: „Fürchte dich nicht, Abram, ich bin dein Schild und deine überaus große Belohnung.“ Dann wurde Abram gestattet, nach den geheimnisvollen Wegen von Go zu forschen Dann erhielten wir erneut die Gewissheit, dass das Versprechen nicht vergessen worden war und dass seine Hoffnung mit Sicherheit in Erfüllung gehen würde.

Eine ähnliche väterliche Vorsehung finden wir im Fall Jakobs, der ebenfalls im Glauben an Abraham alles verlassen hatte, um der Führung des Herrn zu folgen. In einer Zeit großer Ratlosigkeit und Glaubensprüfung erschien ihm der Herr in einer prophetischen Vision der zukünftigen Herrlichkeit seines Königreichs und der Kommunikation der himmlischen und irdischen Phasen und bestätigte erneut seinen Bund mit ihm ***(1. Mose 28,10- 15);*** Und Jakob erhob sich aus seinem Schlaf auf dem steinernen Kissen und dachte an die strahlende Vision der Herrlichkeit des Königreichs – der herabsteigenden und herabsteigenden Boten Gottes

Machine Translated by Google

auf **[R1906: Seite 287]** den Leitern, die zwischen der Erde und dem Himmel hingen – erfrischt und getröstet, indem sie sagten: „Der Herr ist an diesem Ort, und ich wusste es nicht ... Dies ist niemand anderes als das Haus Gottes, und dies ist das Tor des Himmels.“ – ***Gen. 28: 16-19.***

So war Gott immer wachsam über sein Volk, ließ es nie zu, dass es über seine Macht hinaus auf die Probe gestellt wurde, und ließ es dennoch oft aufs Härteste geprüft werden. Der Trost, der Abraham hier angeboten wird, ist der, der allen angeboten wird, die zum Glauben Abrahams gehören, und seine Parallele im Neuen Testament ist die kostbare Aussage ***unseres Herrn (Johannes 14,21-23) :*** „Wer mich liebt, der wird geliebt.“ ede meines Vaters, und ich werde ihn lieben und werde mich ihm offenbaren ... und wir werden zu ihm kommen und unsere Wohnung bei ihm machen. Ich bin dein Schild und dein übergroßer Lohn.“

„Fürchte dich nicht“, Geliebte; „in der Liebe ist keine Furcht, sondern die vollkommene Liebe vertreibt die Furcht; denn Furcht hat Qual“ (1. ***Johannes 4,18);*** "Wenn Gott für uns ist, wer kann gegen uns sein?" . ***8:31-39.***

Widersetzen sich Heerscharen von Feinden – stellen dir Hindernisse in den Weg, behindern deinen Einfluss und versuchen, dich zu entmutigen, indem sie deine Vorwürfe überhäufen, und scheinen sich die Umstände aus tiefstem Herzen mit Angst und Furcht gegen dich zu verschwören?

„Durch Wellen und Wolken und Stürme,
„Hegentlyclearsthyway“ –

Bis sich die Bekanntschaft mit Gott **durch Sucherlebnisse im Herzen entwickelt, die vollkommene Liebe, die die Angst auslöst. Dann werdet ihr immer tiefer in den seligen Glauben eintreten und wie der Adler, der über der Sturmwolke schwebt, in einer Höhe christlicher Erfahrung** leben, die es euch ermöglicht, euch immer im Herrn zu freuen und in allem zu danken.

"Fearnot, Iamthyshield", Saithjehova. Odingcarebysimplytrustinginhim immer

Machine Translated by Google

im Gedenken an die gesegnete Verheißung: „Der Herr, Jehova, ist seine Sonne und sein Schild [um auf unserem Weg und in unseren Herzen zu leuchten und uns vor all den feurigen Pfeilen der Bösen zu schützen]: Der Herr wird Gnade und Herrlichkeit geben; nichts Gutes wird er denen vorenthalten, die aufrichtig wandeln.“ – ***Psalm 42:5; 84:11.***

„Ich bin auch dein überaus großer Lohn.“ Beachten Sie, dass die Verheißung nicht in der Zukunftsform steht und sich auf die versprochene Herrlichkeit seines Volkes in den kommenden Zeitaltern bezieht, sondern auf die Gegenwart von „Ich bin“ usw Ausdauer, das ist das gesegnete gegenwärtige Privileg aller seiner Heiligen. Und nicht nur die Gegenwart Gottes, sondern Auch sein lieber Sohn, unser Herr und Erlöser, ist uns allein verbürgt, solange wir unsere Bundesbeziehungen mit ihm treu aufrechterhalten.

Sollte sich das Kind Gottes, der Erbe der Herrlichkeit, der Erbe der allzu großen und kostbaren Verheißungen und der gegenwärtige Gefährte der Göttlichkeit selbst, der sich zu unserem niedrigen Stand herablässt, jemals trostlos oder verlassen oder allein fühlen? Ungehorsam? Ach nein! Das ist für uns größer als alles, was gegen uns sein kann. Wir sind nicht allein auf der Welt; denn wir haben das gesegnete Versprechen: „Ich werde dich nie verlassen und dich nie verlassen.“ ***(Hebräer 13:5.)*** Auch das geringste Interesse an uns selbst wird nicht außer Acht gelassen. – ***Matthäus 10:29-31.***

Wie wirklich *„überaus groß“* ist diese gegenwärtige „Belohnung“ der treuen Heiligen, die täglich und stündlich mit Gott wandeln – die Geschäfte des Vaters tun, die Ehre seines Namens weithin verbreiten, die Beleidigungen Christi demütig ertragen, Härten als gute Soldaten in seinem Dienst ertragen und täglich ihr Kreuz auf sich nehmen und in die Fußspuren des Herrn treten. Wahrlich, wir können der Welt sagen, wie unser Herr:“ Ich habe Fleisch zu essen, von dem ihr nichts wisst.“ Die Welt kann eure Freude nicht begreifen, noch kennt sie die Süße seiner Gemeinschaft mit Gott und seinem lieben Sohn; denn „Das Geheimnis des Herrn ist [nur] bei denen, die ihn fürchten.“ "--Psa. ***25:14.***

Diese Freude am Herrn ist jedoch auch mit viel Leid vereinbar; denn die Heiligen müssen alle durch Leiden vollkommen gemacht werden, was auch für diejenigen gilt, die die irdische Phase des Königreichs bilden werden. Und wie ihr Herr, Christus Jesus, werden sie alle von der Welt als „von Gott geschlagen und geplagt“ betrachtet werden. Dies liegt daran, dass die Welt weder den Plan noch die Methoden Gottes für sie begreifen kann Verfeinerung und Vervollkommnung des Goldes, das nach und nach im herrlichen Tempel Gottes glänzen wird. Folglich müssen wir, wie der treue Abraham, damit zufrieden sein, mit Gott im Glauben und nicht im Sehen zu wandeln, wie er, der auf das Ende seiner Verheißung hofft und nicht erwartet, dass er hier irgendetwas verwirklicht als die Ernennungen von vier

Machine Translated by Google

Erbe, das wir in der gegenwärtigen Belohnung der göttlichen Gegenwart haben und

Genehmigung.

==========

Machine Translated by Google

[R1906:Seite288]

DAS GESETZ DER ENTWICKLUNG.

„Als ich ein Kind war, sprach ich als Kind, ich verstand es als Kind, ich dachte es Kind: Als ich aber Mann wurde, legte ich kindische Dinge weg.“ – 1. ***Korinther 13:11.***

Das spirituelle Gesetz ist in seinen Prinzipien und Funktionsweisen als physikalisches Gesetz festgelegt. Wenn es nicht so wäre, könnte das physische nicht so häufig verwendet werden, da es zur Veranschaulichung spiritueller Dinge verwendet wird. So haben wir zum Beispiel das spirituelle Leben, wie es in der Heiligen Schrift offenbart wird, diese im physischen Recht so bekannten Prinzipien des Wachstums und der Entwicklung vervielfältigt – zuerst die Klinge, dann die Ähre und danach das gesamte Korn Ohr; zuerst das Kleinkind, dann der Junge und danach der ausgewachsene Mann; Zuerst das Baby in Christus, dann das heranwachsende Kind, der junge Mann und schließlich die volle Gestalt eines Menschen in Christus. ***(Hebr. 5,13.14; 1. Johannes 2,12-14; Eph. 4,13-15.)*** In beiden Fällen gibt es auch eine deutliche Ähnlichkeit im Entwicklungsprozess. Wie in der Natur werden sowohl Pflanzen als auch Tiere durch angemessene Ernährung, Nahrung, Licht, Wärme, Luft usw. aufrechterhalten – und so gestärkt, dass sie die verschiedenen Funktionen ihres Wesens erfüllen können, sind die spirituellen neuen Geschöpfe in Christus Sie müssen eine angemessene und angemessene Ernährung haben, damit sie weiterleben und wachsen können. Das gibt es Es ist jedoch ein Unterschied zwischen dem physischen und dem spirituellen Leben in den Entwicklungsprozessen zu beobachten, nämlich dass ersteres schnell reift, während letzteres langsam wächst – eine Pflanze, die bis in alle Ewigkeit blüht.

Als neue Geschöpfe in Christus – Kinder in der Familie Gottes – erkennen wir unsere Adoption als Söhne erst, wenn wir dem eitlen Prunk und der Herrlichkeit dieser Welt abgeschworen haben und uns völlig Gott zugewandt haben, wobei wir nicht unsere eigene Gerechtigkeit beanspruchen, sondern demütig die vermeintliche Gerechtigkeit Christi annehmen. Keiner ist noch einmal in Christus, der noch Ungerechtigkeit in seinem Herzen hegt oder sein Bedürfnis nach der Bedeckung der Gerechtigkeit **Christi nicht erkennt Aber nachdem er sich bekehrt hatte, [R1906: Seite 289] ,** wandte er sich von der Sünde zu Gott und der Gerechtigkeit um, nachdem er von Christus gelernt hatte, nachdem er den alten Menschen (die fleischliche, sündige Veranlagung) abgelegt und den neuen Menschen angezogen hatte, der nach Gott sind in Gerechtigkeit und wahrer Heiligkeit geschaffen ***(Eph. 4,24), und nachdem*** wir im Geiste (der Gesinnung) unseres Geistes erneuert worden sind, werden wir zu Söhnen Gottes gezählt, Kinder in Christus und Geschwätz der Fantasie, noch mit der für dieses Alter geeigneten Milchdiät, aber unter gebührender Nutzung dieser Sprungbretter sollten wir zur Perfektion gelangen.

Im Hinblick auf solche Überlegungen verfasste der Apostel die Worte unseres Textes. Er selbst war aus den frühen Stadien des Christentums schnell verstorben

Machine Translated by Google

Der Charakter entwickelte sich zu einem höheren Grad, und doch rechnete er nicht damit, dass er die Vollkommenheit erreicht hatte, die das Ziel war, das er anstrebte. ***(Phil. 3:13,14.)*** Er hatte jedoch sowohl die Kindheit als auch das Knabenalter überschritten und die Gestalt eines jungen Mannes in Christus erreicht. Als er auf den Weg seiner christlichen Erfahrung zurückblickte, erkannte er diese verschiedenen Phasen und zeichnete zu unserem Nutzen seinen Gedanken auf, indem er sagte: „Als ich ein Kind war, sprach ich als Kind, ich verstand ein Kind, ich dachte, es sei ein Kind; aber als ich Mensch wurde, legte ich kindische Dinge beiseite."

Dies traf sowohl auf sein natürliches Leben als auch auf sein spirituelles Leben zu – der Bezug bezog sich insbesondere auf Letzteres, von dem Ersteres lediglich eine Illustration war. Durch die Illustration wollte er unsere Aufmerksamkeit auf die Tatsache lenken, dass wir, wenn wir **[R1907:Seite 289] eine Zeit** lang Kinder Gottes gewesen wären, im Rückblick auf unsere christliche Erfahrung in der Lage sein würden, einen guten Fortschritt in Richtung des Zeichens der Vollkommenheit zu erkennen. Während wir als bloße Babys in Christus unsere Herzen sind Wir müssen immer Gott treu sein und der Gerechtigkeit treu sein, unsere Unerfahrenheit führt dazu, dass wir straucheln: Unser Wissen über die rechten Wege des Herrn ist sehr unvollkommen, und unser Urteilsvermögen ist sehr ungelernt: Wir haben sowohl Offenbarung als auch Erfahrung viel gelernt Er selbst maße sich an, über solche Weisheit zu verfügen; denn nur durch Wissen und die Disziplin erfahrener Menschen kommt Weisheit ;und dann erst, wenn Wir ihnen erlaubt haben, in uns die friedvollen Früchte der Gerechtigkeit zu wirken.

Für unser Wachstum und unsere Entwicklung im christlichen Charakter versorgt Gott alles Notwendige an Nahrung und es ist unsere Aufgabe, die Hilfe, die er uns gibt, zu nutzen. Durch Studium und Meditation über sein Wort der Wahrheit, durch Gebet und Gemeinschaft mit Gott nehmen wir immer mehr an seinem Geist teil und werden sowohl mit dem Herrn selbst als auch mit seinen Werken und Wegen näher bekannt Die so gewonnene Kraft im aktiven Dienst des Herrn ist bereit, immer mehr von der Fülle seiner Gnade zu empfangen und so von Gnade zu Gnade und von einer Stufe des Fortschritts zur nächsten zu gehen.

Aber ungeachtet dieser anerkannten Prinzipien des christlichen Wachstums und der christlichen Entwicklung ist es eine bedauerliche Tatsache, dass viele, die genau den Tag und die Stunde angeben können, als sie zum ersten Mal ihr Herz dem Herrn hingaben und den Heiligen Geist, das Siegel ihrer Adoption, empfingen, bei der Betrachtung der gesamten Angelegenheit erkennen müssen, dass sie tatsächlich rückläufig geworden sind, anstatt sich der Statur von Menschen in Christus zu nähern. Oftmals so blicken schmerzlich in ihren Herzen auf die Seligkeit dieser ersten Erfahrung der Gnade Gottes zurück und sagen: „Wo ist die Seligkeit, die ich wusste, als ich zum ersten Mal den Herrn suchte?"

Machine Translated by Google

Wo ist die seelenerfrischende Sicht
auf Jesus und sein Wort?“

Es ist etwas von der Vergangenheit mit ihnen, und ihre Freuden sind geflohen. Warum ist das so? Es liegt daran, dass sie es versäumt haben, sich die Gnadenmittel anzueignen, die Gott bereitgestellt hat, und weil sie, anstatt gegen die Abwärtstendenzen der fleischlichen Natur anzukämpfen, zugelassen haben, dass sich die alten Veranlagungen erheben und sich wieder durchsetzen. In manchen Fällen hat ein morbides Verlangen nach etwas Neuem und Seltsamem von der Wahrheit auf die verbotenen Pfade geführt der menschlichen Spekulation – Philosophie und Wissenschaft, so genannt – bis der Geist verwirrt und verwirrt in den Labyrinthen des Irrtums – den Fallstricken der Bösen – wurde. In anderen Fällen wurde das Maß der Wahrheit in Ungerechtigkeit gehalten. Erhöhung, Stolz, Prahlerei, Prahlerei usw. usw. Und diese unheiligen Ablässe wurden entschuldigt und sogar kultiviert; sie wurden weder angefochten noch bereut; daher der spirituelle Niedergang.

Aus diesen Gründen ist das selige Gefühl der Verbundenheit und der Gemeinschaft mit Gott, die der Heilige Geist zum ersten Mal erlebte, als der Heilige Geist das Siegel der Annahme auf sein Herz legte, von vielen verloren gegangen Wir haben ihn angenommen, und nur wenn wir gegen die Sünden kämpfen, können wir weiterhin in seiner Liebe und Gunst bleiben.

Wer kann nicht auf seine erste Erfahrung im christlichen Leben zurückblicken und sich daran erinnern, wie die Liebe Gottes sein Herz erfüllte und zu allen seinen Geschöpfen überströmte, besonders zu ihnen aus dem Hause des Glaubens – eine Liebe, die der schönen Beschreibung von ***1 Kor 13,4-7 gut standhalten könnte.*** „Die Nächstenliebe [Liebe] leidet lange und ist gütig, neidet nicht, rühmt sich nicht, ist nicht aufgeblasen; benimmt sich nicht unziemlich, sucht das Andere, lässt sich nicht leicht provozieren, denkt nichts Böses, freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sondern freut sich über die Wahrheit; **[R1907: Seite 290]** erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, erduldet alles s.“

Die Erkenntnis, dass der Wille Gottes dem Willen Gottes unterliegt, das war die Herzenshaltung, die der Gottsucher erreichen wollte. Und eine solche Haltung konnte er verwirklichen, als der Geist ihn als angenommenen Sohn Gottes besiegelte. Doch Gott, der sich daran erinnert, dass er Staub trägt, der durch den Sündenfall moralisch schwach geworden ist, wusste, mit welcher Schwierigkeit wir uns bemühen müssen, diesen Zustand des Herzens und Geistes aufrechtzuerhalten, wenn wir von Versuchungen und Anbetung angegriffen werden nmit den Enttäuschungen und auch den Prüfungen des Lebens. Nichtsdestotrotz sucht er nach der Kultivierung dieser Gnaden unseres Charakters in uns. Er erwartet von uns, dass wir danach *streben ,* gottesfürchtig und towara zu leben, und hat das Recht darauf

Machine Translated by Google

Gute Kriegsführung gegen die Welt, das Fleisch und den Teufel. Und deshalb sollte das Wachstum christlicher Charaktere ungeachtet der Tatsachen der Prüfungen und Versuchungen unsere erste Liebe zu einer beständigeren, beständigeren und dauerhafteren Sache vertiefen, die sich vielleicht nicht so sehr durch den Schwall und die Aufregung der Jugend auszeichnet, sondern vielmehr durch die sanfte Segnung eines fast schon reiferen Charakters.

Dass die Kirche in dieser Prüfungs- und Prüfungszeit individuell auf den Charakter und auch auf den Glauben geprüft wird, steht fest. Die künftigen Erben des Königreichs müssen, wie ihr Herr, bis ins kleinste Detail geprüft und geprüft werden; und es ist daher die Aufgabe eines jeden, zu wachen und zu beten, damit er nicht in Versuchung gerät, und solche Charaktere eifrig zu kultivieren, die jeder Prüfung standhalten, die ihr auferlegt wird. Aber in der Stunde der Prüfung Niemand soll die *Liebe zum Frieden* mit der Liebe *zur Gerechtigkeit verwechseln.* Sorgen wir dafür, dass in uns derselbe Geist wohnt, der in Christus ist, unserem Vorbild. So werden wir Kinder Gottes sein, geliebt und von ihm besessen.

==========

Machine Translated by Google

[R1907:Seite290]

DAVIDANDJONATHAN.

– 15. DEZ. – 1. ***SAM. 20:32-42. –***

Goldener Text – „Da ist ein Freund, der näher haftet als ein Bruder.“ – Prov. ***18:24.***

WAHRE Freundschaft ist eine Blume auf unserer verfluchten Erde, und wenn sie gefunden und bewiesen wird, sollte sie sehr geschätzt werden. Sie ist ein Element des ursprünglichen Ebenbildes Gottes. Wahre Freundschaft kann niemals in einem Herzen existieren, in dem Egoismus herrscht.

Die Freundschaft zwischen David und Jonathan war offensichtlich von wahrer Art; denn sie wurde von beiden im Ofen der Prüfung bewiesen und hielt über Jahre hinweg unter den Umständen der Verzweiflung an, der die Seele niemals hätte standhalten können. Sie wurde nicht auf einer bloß phantasievollen Laune zwischen beiden gegründet, sondern auf dem echten moralischen Wert jedes Einzelnen; und diese moralischen Werte waren die Reize und Bindungen ihrer Freundschaft. Beide waren es ihr seid Männer Gottes, Männer des Glaubens, des göttlichen Mutes und des Heldentums und die Wahrheit und Gerechtigkeit lieben; und es war die Entdeckung dieser Charakterelemente, die ihre Seelen miteinander verbinden.

Jonathan, der älteste Sohn von König Saul, war der natürliche Erbe seines Throns und hätte zweifellos die Nachfolge seines Vaters angetreten, wenn Saul nicht das göttliche Missfallen erregt und so dieses Privileg für seine Nachkommenschaft verwirkt hätte und seine eigene Karriere abgebrochen hätte Der Sohn wird aus mehreren Tatsachen deutlich: Jonathan konnte seinen gefährlichen Feldzug ***gegen die Philister nur unternehmen, indem er sein Vorhaben vor seinem Vater geheim hielt .*** (1. ***Sam. 14:1.)*** Die Wirkung von Sauls seltsamem Gelübde wurde durch seine Zuneigung zu seinem Sohn betont. (1. ***Sam. 14: 39-44.)*** Er erklärte, dass er diesen liebsten Gegenstand opfern würde, wenn es nötig wäre, um sein Gelübde nicht zu erfüllen . Doch das Volk rettete ihn und verkündete, dass der Herr auf der Seite Jonathans stehe. Zwischen dem Vater und dem Sohn herrschte ein sehr ausgeprägtes und inniges Vertrauen mit seinem Vater (1. Sam . ***19:6)*** und arbeitete sehr aktiv mit ihm bei der Verteidigung des Herrn zusammen Das Volk kämpft gegen seine Feinde und Unterdrücker.

Jonathan liebte den Herrn und sein Volk und hatte starken Glauben an die Macht Gottes in ihrem Namen. Wie David vor Goliath, im Glauben an Gott, näherte er sich mit seinem Waffenträger der Garnison der Philister und sagte: „Vielleicht wird der Herr für uns arbeiten; denn es gibt keine Zurückhaltung beim Herrn, um viele zu retten.“

Machine Translated by Google

ein paar.“ – 1. ***Sam. 14:6.***

Intethatbeautifuledshiptherewoasnospiritofrivalry, Nugelousaly, Novain Glory, obwohl jonathanwasthenaturalheirtothroneofisrael und David Hadbeenananinointedtotakehisport .Eachinsimplicityofheartacceptedthelords termentasaswisestandbest und festgelegt und noblytodohisparttowardthe Lordandtoward [R1908: **Seite 290]** hisspeopleandtowardheachotherther. ilegesofhisposition für den Vorschützen und -PreservationOfTheOnewhomheknewtobeAtointedTo RayninHisstead.

Und während Saul, erfüllt von Neid, Bosheit, Hass und Rache gegen diesen, den er als Rivalen und Rivalen seines Hauses betrachtete, beschloss und ständig danach strebte, ihn zu töten, beschützte und verteidigte Jonathan ihn mit allen Mitteln, die ihm zur Verfügung standen, selbst unter der Gefahr seines eigenen Lebens. – 1. ***Sam. 20:32,33.***

Als David zum ersten Mal in das Haus von Sault kam, um ihm zu dienen, und Jonathans Seele mit der von David verbunden war, „schlossen Jonathan und David einen Bund, weil er ihn als seine eigene Seele liebte; und [in Anerkennung der Tatsache, dass er der Gesalbte des Herrn war – nach und nach die Wahl des Herrn für das Königreich] Jonathan entledigte sich des Gewandes, das er trug, und übergab es David und seine Gewänder, sogar sein Schwert, seinen Bogen und seinen Gürtel. So schlossen sie einander treue Freundschaft und waren in allem dem Willen Gottes unterworfen.

Und als David sich von Jonathan verabschiedete, um um sein Leben vor Saul zu fliehen, schlossen sie erneut ewige Freundschaft David hat übertroffen.“ Und Jonathan sprach: „Geh in Frieden , und der Herr sei mit dir, er war bei meinem Vater. Und [wenn du ins Königreich kommst] Du sollst nicht nur, solange ich lebe, die Güte des Herrn erweisen, dass ich nicht sterbe, sondern du sollst auch deine Güte nicht für immer aus meinem Haus verbannen [wie er voraussah, dass David versuchen würde, es zu tun, wenn später die Nachkommen Jonathans ihre Ansprüche auf den Thron geltend machen könnten]; nein, nicht, wenn der Herr die Feinde Davids alle vom Angesicht der Erde vertilgt hat ... Und Jonathan ließ David erneut schwören ,weil er ihn liebte; denn er liebte ihn als seine eigene Seele.“ – 1. ***Sam. 20:13-17.***

Nur ein oder zwei Jahre später trafen sie sich wieder. Es war sehr ähnlich

Machine Translated by Google

Umstände, in der Wüste von Ziph. Saul jagte immer noch nach seinem Rivalen, um ihn zu töten, und wiederum suchte Jonathan, der seine Lage erfuhr, ihn auf. Und Jonathan ging zu David in den Wald und stärkte seine Hand in Gott. und das wusste auch mein Vater. Und sie schlossen wiederum einen Bund vor dem Herrn.“ – 1. ***Sam.*** 23 ***:16,17.***

In dieser berührenden Erzählung gibt es wertvolle Lektionen, die wir nicht außer Acht lassen können. (1) Sie zeigt, dass wahre und dauerhafte Freundschaft möglich ist, auch wenn sie selten vorkommt.

(2) Es legt nahe, dass wahre und dauerhafte Freundschaft nur zwischen edlen und selbstlosen Seelen bestehen kann, deren Wille sich vollständig dem Willen Gottes unterwirft und die von den festen Prinzipien der Wahrheit und Gerechtigkeit geleitet werden.

(3) Es legt nahe, dass eine solche Freundschaft, wenn sie unter dem Licht des jüdischen Gesetzes existierte, viel häufiger unter dem Licht des Evangeliums stattfinden sollte. Zwar mag es nicht immer genau solche Umstände geben, die sich manifestieren könnten, aber es gibt viele ähnliche Umstände.

Wenn wir so versucht werden, erinnern wir uns an die edlen Beispiele von Jonathan und Samuel – Jonathan stärkte die Hand Davids in Gott und sprach: „Fürchte dich nicht, ... du wirst König über Israel sein, und ich werde dir übergeben werden.“ bevorzuge einander und freue dich *immer ,* dass der Wille und die Wege des Herrn gedeihen.

Die Freundschaft zwischen David und Jonathan scheint auch ein Hinweis auf die schöne Übereinstimmung zu sein, die zwischen der verherrlichten Kirche und den irdischen Fürsten bestehen wird, die ihnen im Reich Gottes zur Seite stehen sollen Wenn die Evangeliumskirche den ersten Platz der Gnade erhalten wird, die im abrahamischen Bund dargebracht wird, und die alten Würdenträger sich *als nächstes* in Ehre finden werden, werden sie sich darüber freuen, weil die göttliche Weisheit und Liebe es so geplant haben.

Und wie David sich an seinen Bund mit Jonathan erinnerte, seine Güte nicht vom Haus Jonathans abzuschneiden (2. ***Sam 9,1-13), so*** wird sich die verherrlichte Kirche an ihren Bund erinnern, zuerst die alten Würdenträger zu segnen und dann alle Familien der Erde, die dann unter ihrer Gerichtsbarkeit stehen werden. Ihr liebevoller Dienst durch das Gesetz und die Prophezeiungen und ihre edlen Beispiele göttlichen Lebens

Machine Translated by Google

und der Charakter, der uns so hilfreich gewesen ist, während Satan uns verfolgte („wie ein Löwe“, ***1Petr. 5:8),*** wie Saul David verfolgte, werden in „ewiger Erinnerung“ gewürdigt werden.

==========

Machine Translated by Google

[R1908:Seite291]

DER GEBIRTHOFCHRIST.

– 22. Dezember – Lukas ***2:8–***

20 – *Goldener* Text – „Siehe, ich verkünde euch große Freude, die geschehen wird.“ an alle Menschen.“ – Lukas ***2:10.***

Kommentare zu dieser Lektion finden Sie in unserer Ausgabe vom 1. Juli 1994; und versäumen Sie nicht, in der Ankündigung des goldenen Textes zu beachten, dass die frohe Botschaft großer Freude „zur rechten Zeit“ allen Menschen *zuteil* werden soll (1. ***Tim. 2,4-6)*** und *dann :* „Wer will, der komme und nehme das Wasser des Lebens umsonst.“

[R1908:Seite291]

RÜCKBLICK – 29. DEZEMBER.

Goldener Text – „Dein Königreich komme.“ – Matthäus. ***6:10.***

WÄHREND unser Herr seine Jünger lehrte, hinzugehen und zu predigen: „Das Reich des Himmels ist da“, lehrte er sie und die Kirche im Laufe der Zeit auch zu beten: „Dein Reich komme.“ wurden vom Herrn beaufsichtigt und inspiriert. Aber das Königreich war und ist noch immer voller Herrlichkeit und Macht.

„Das sichere Wort der Prophezeiung“ weist darauf hin, dass es 1878 gegründet wurde und dass der Prozess der Errichtung von diesem Datum bis 1915 dauern wird, wenn das Königreich in seiner Herrlichkeit der Macht und Gerechtigkeit gekommen sein wird. Die wahre Kirche, deren Namen „im Himmel geschrieben“ sind und die nicht wegen Untreue ausgelöscht wurde ***(Lukas 10,20; Offb. 3,5) ,*** wird dann erhaben sein Sie werden mit Christus regieren. Sie werden wie er sein und ihn sehen, sie werden mit ihm *regieren* Jahrtausende und Jahre, und sie werden die Welt in Gerechtigkeit richten und alle Geschlechter der Erde segnen. – 1. ***Johannes 3:2 ; Offb.20:6; Jes.32:1; Gen. 28:14; Gal.3:16,29.***

Dies ist das Reich, auf das sich der Sterbende berief, als er sagte: „Herr, gedenke meiner, wenn du in dein Reich kommst“, auf das sich Jesus bezog, als er sagte: „Fürchte dich nicht, kleine Herde [die treue Kirche des Evangeliums]: es ist die Freude deines Vaters, dir das Reich zu geben“, und das sich im Gleichnis von dem hier dargestellten jungen Edelmann als Weggehen zeigte, um es zu empfangen und zu empfangen Er kehrte wieder zurück, um sein treues Volk als „Miterben“ dieses Königreichs zu empfangen. ***(Lukas 23:42; 12:32; 19:12; Röm. 8:17.)*** Wenn wir den Zeugen in uns selbst haben, der nun von Gott als Mitglieder des Königreichs angenommen wird, seinen gegenwärtigen Embryozustand beseitigt, lasst uns uns durch Treue bemühen, unsere Berufung und Wahl dem Königreich in seiner Vollständigkeit, Herrlichkeit und Macht zu sichern.

Machine Translated by Google



Weitere Bücher und Artikel finden Sie unter
www.foodfornewcreature.com